



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Stanford University Libraries

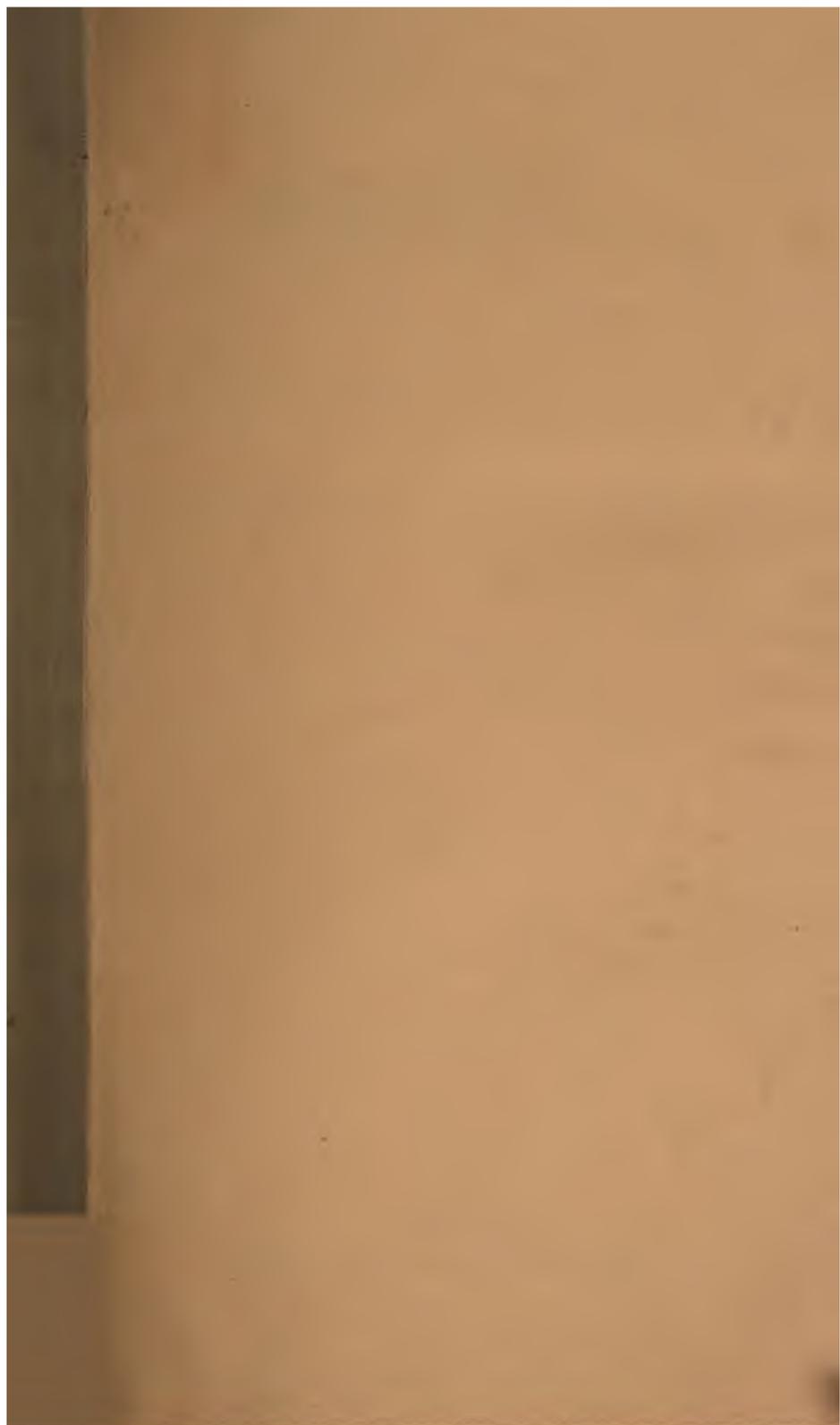


3 6105 027 782 486

830.8

V. 77

V. 44





BIBLIOTHEK

DES

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

XLIV.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.

1858.

PROTECTOR
DES LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART:
SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.

*

VERWALTUNG:

Präsident:

Dr A. v. Keller, rector der universität Tübingen.

Kassier:

Dr Zech, professor in Tübingen.

Agent:

Fues, sortimentsbuchhändler in Tübingen.

*

GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:

- Dr Böhmer, stadtbibliothekar in Frankfurt a. M.
G. freiherr v. Cotta, k. bayerischer kämmerer in Stuttgart.
Dr K. v. Gerber, kanzler der universität Tübingen.
Hofrath dr Grimm, mitglied der k. akademie in Berlin.
Dr G. v. Karajan, vicepräsident der k. akademie in Wien.
Dr E. v. Kausler, archivrath in Stuttgart.
Dr Klüpfel, bibliothekar in Tübingen.
Dr Maurer, professor in München.
Dr Menzel in Stuttgart.
Dr J. v. Mohl, professor in Paris.
Dr Simrock, professor in Bonn.
Dr Wackernagel, professor in Basel.

DER TROJANISCHE KRIEG

VON

KONRAD VON WÜRZBURG

NACH DEN VORARBEITEN K. FROMMANN'S UND F. ROTH'S

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

DURCH

ADELBERT VON KELLER.

THE
KILDEBRAND
LIBRARY.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS

NACH BESCHLUSS DES AUSSCHUSSES VOM OCTOBER 1854.

1858.

3



A. 33139.

17a. 17. **W**az sol nû sprechen unde sanc? 1a
 man seit ir beider cleinen danc,
 und ist ir zwære doch unvil, *f. Lufk. 769, 2*
 die mit getihte fröuden spil
 5 den liuten bringen unde geben.
 man siht der meister wênic leben,
 die singen oder sprechen wol;
 dâ von mich wunder nemen sol,
 daz beide rîche und arme sint
 10 an êren worden alsô blint,
 daz si die wîsen ringe wegent,
 die wol gebluomter rede pflegent,
 diu schœne ist unde wæhe.
 ich wânde, swaz man sæhe
 15 tiur unde fremde werden,
 daz solte man ûf erden
 für manic sache minnen,
 der man hie gnuoc gewinnen
 und alze vil gehaben mac.
 20 den wîsen ie vil hôhe wac
 der keiser und daz rîche,
 dur daz nie sin gelîche
 wart under manigem steine.
 stt man gimmen reine
 25 dar umb ie kûnde triuten, *(.kunde!*
 daz si niht al den liuten
 wol veile sint, sô diuhte mich
fang *93* gevellic unde mûgelich,
 daz guot getihte wære
 30 ze hove niht unmære
 durch sine tiuren fremdekeit.
 diu schrift von einem vocele seit,
 KONRAD.

der fênix ist genennet.
 ze pulver sich der brennet,
 35 dar ûz er lebende wider wirt, 1b
 sô daz kein ander vogel birt
 sin fleisch und sin gebeine;
 jô lebt er alters eine,
 und wart nie sin genôz erkant.
 40 vlüg er ûf eines herren hant,
 mich diuhte wol gefüege,
 daz er in gerner trüege
 denn einen sperwære,
 der niht sô fremde wære,
 45 noch alsô tiure worden.
 ich wil den spæhen orden
 getihtes ime gelîchen,
 der schiere in tiutschen rîchen
 sô vaste wil verswinden,
 50 daz man kûm einen vinden
 mac in der lande creizen,
 der mûge ein meister heizen
 red unde guoter dône;
 dâ von getihte schœne
 55 den liuten adelbære
 billichen lieber wære,
 denn ob der wîsen wære gnuoc,
 die mit ir sange wæren cluoc
 und mit ir sprechen hœvelich.
 60 die nû verstânt ze rehte sich
 getihtes in den landen,
 die trüege man ûf handen
 billiche enbor durch die geschicht,
 daz man ir alsô wênic siht

65 und man der vindet gnuoge,
 die triben ander fuoge
 schön unde rehte kunnent.
 ist, daz ir mir sîn gunnent,
 ich sage zwivalt êre,
 70 die got mit siner lère
 ûf einen tihter hât geleit.
 sîn herze sunderlichen treit
 ob allen künsten die vernunst, 156.
 daz sîne fuoge und sîne kunst
 75 nâch volleclichen êren
 mac nieman in gelêren,
 wan gotes gunst aleine.
 kein mensche lebt sô reine,
 dem got der sælden günde,
 80 daz er gelernen künde
 wort unde wise tihten.
 swaz künste man verrihten
 hie kan ûf al der erden,
 diu mac gelernet werden
 85 von liuten, wan der eine list,
 der tihten wol geheizen ist
 und iemer ist alsô genant.
 diz ist ein êre wite erkant
 und rilliche ein wirdikeit,
 90 die got besunder hât geleit
 ûf einen tihter ûz erwelt.
 ein ander lop wirt iu gezelt,
 dâ mite in hât getiuret got.
 im gap sîn götelich gebot
 95 als edelliche zuoversiht,
 daz er bedürfe râtes niht,
 noch helfe zuo der künste sîn,
 wan daz im unser trehtûn
 sinn unde mundes gûnne,
 100 dâ mite er schöne künne
 gedenken unde reden wol.
 swer ander kunst bewæren sol
 den jungen und den alten,
 der muoz geziuges walten
 105 und helferlicher stiure,
 mit der sîn kunst gehiure

1c

mûg an daz lieht gefliezen.
 und sol ein schütze schiezen,
 er muoz hân bogen unde bolz.
 110 kein snider lebt sô rehte stolz,
 der sîne kunst bewære,
 gebristet im der schære,
 dâ mite er schrôte ein edel tuoch.
 ein kurdiwæner wæhen schuoch
 115 nâch lobelichen sachen
 mac niemer wol gemachen,
 hât er niht alen unde borst.
 nieman des wilden waldes worst
 ân akes mac gehouwen.
 120 swer durch die werden frouwen
 rilliche sol turnieren,
 den mûezen schöne zieren
 ros unde wâpenkleider:
 jô darf er wol ir beider,
 125 sol im sîn vrouwe nigen.
 tambûren, harpfen, gigen
 bedürfen ouch geziuges wol. *in 72*
 swaz künste man eht öugen sol,
 die mûezen hân gerüste, *J. Pastov.!*
 130 mit dem si von der brüste
 ze lichte künnen dringen,
 wan sprechen unde singen:
 diu zwei sint alsô tugenthêr,
 daz si bedürfen nihtes mêr
 135 wan zungen unde sînes. *f. a. a. b.*
 der wirde und des gewinnes
 genûzzen si von schulden,
 daz man si gerne dulden
 ze hove solte und anderswâ.
 140 nû tuot man in ze liebe dâ
 vil harte lützel guotes.
 die wilden jungen muotes 2a
 an der bescheidenheite sint
 sô toup und alsô rehte blint,
 145 daz guotiu rede und edel sanc
 si dunket leider alze kranc,
 swie si doch sîn ein künstic hort.
 diu swachen schemelichen wort 1d

von künstelösen tören
 150 daz hellent in ir ören,
 dann edele sprüche tugentsam.
ir muot der ist getihte gram,
 daz prüeve ich unde kiuse:
 si tuont der fiedermiss
 153 geltich, diu nächtes flüget,
 daz si der glanz betriuget
 an einem fülen spâne,
 daz si lebt in dem wâne,
 daz von dem holze fluhte
 160 ein warez licht dá liuchte
 und ein gar endelicher schin.
 sus kan ze hove manger sin
 sô vinster an dem muote
 und an wislicher huote
 163 sô gar unmâzen tunkel,
 daz als ein licht karfunkel
 ein fûler und ein besser funt
 in sines trüeben herzen grunt
 vür edele sprüche schmet.
 170 swer sich âf tihten pînet,
 der kan sich selben tœren:
 man wil ungerne hœren
 wol sprechen unde singen.
unfuoge diu kan dringen
 173 vür aller zühte mâze.
 dar umb ich doch niht lâze
 mîn sprechen und mîn singen abe.
 swie cleine ich drumbe lônnes habe 2b
 von alten und von jungen,
 180 doch mac ich mîner zungen
 ir ambet niht verbieten.
 ich wil und muoz mich nieten
 getihtes al die wile ich lebe:
 ze lône und z'einer hôhen gebe
 185 nir selben üebe ich mîne kunst.
 dur waz verbære ich die vernunst, 72
 diu dicke und ofte frôuwet mich?
 ob nieman lepte mêr, denn ich,
 doch seite ich unde sünge,
 190 dur daz mir selben clünge

mîn rede und mîner stimme seh. *seh.*
 ich tæte alsam diu nahtegal,
 diu mit ir sanges dône
 ir selben dicke schöne
 193 die langen stunde kürzet.
 swenn über si gestürzet
 wirt ein gezelt von loube,
 sô wirt von ir daz toube
 gevilde lûte erschellet.
 200 ir dôn ir wol gevellet,
 dur daz er trûren stœret.
 ob si dá nieman hœret,
 daz ist ir alsô mære,
 als ob ieman dá wære,
 203 der si vernemen künde wol.
 seht, alsô wil ich unde sol
 dur daz niht lâzen mînen list,
 daz ir sô rehte wênic ist,
 die mîn getihte wol vernemen.
 210 mîn kunst mir selben sol gezemen:
 wan mir ist sanfte gnuoc dâ mite.
 dá von ich mînen alten site
 ungerne wil vermiden:
 ich muoz eht aber liden 2c
 213 den kumber, des ich hân gewent.
 mîn sin der spannet unde dent
 dar âf mit hôhem flîze,
 daz ich vil tage verslîze
 ob einem tiefen buoche,
 220 dar inne ich boden suoche, 245
 den ich doch vinde kûme.
 z'eim endelösen pfûme,
 dar inne ein berc versünke wol,
 geltchen man diz mære sol,
 225 des ich mit rede beginne.
 wil ich den grunt dar inne
 mit worten undergrifen,
 sô muoz ich balde stiften
 hie mîner zungen enker.
 230 mîn lop daz würde krenker,
 ob ich des hie begünde,
 daz ich mit rede niht künde

*so vil mit d'ant.
 hie in anker*

z'ein ende wol geribten.
 ich wil ein mære tihten,
 235 dzaz allen mæren ist ein her.
 als in dzaz wilde tobende mer
 vil manic wazzer diuzet,
 sus rinnet unde fluzet
 vil mære in dziz getihte grôz.
 240 ez hât von rede sô wîten vîôz,
dzaz man ez kûme ergrûnden
 mit herzen und mit mûnden
biz ûf des endes boden kan. 220.
dzaz ich ez hebe mit willen an,
 245 dar ûf hât wol gestiuret mich
 der werde singer Dietrich *Sungart*
 von Basel an dem Orte,
 der als ein êren borte
 mit zûhten ist gesteinert;
 250 vor schanden ist gereinet
sin herze alsam ein lûter golt. 2d
dur siner miltekeite solt,
den ich hân dicke empfangen,
ist von mir an gevangen
 255 vil snelleclîche ein ursuoch,
der zieren kûnne wol dziz buoch
mit rede in allen enden.
geruochet helfe senden
ein meister aller kûnste mir,
 260 sô kêre ich mines herzen gir
mit flîze ûf einen prologum,
der nûtze werde und alsô frum,
dzaz er den liuten kûnne geben
ein bilde ûf tugentrichez leben
 265 und ûf bescheidenclîche tât.
von Wirzeburc ich Cuonrât
 von welsche in tiutsch getihte f. 305.
 mit rîmen gerne rihte
dzaz alte buoch von Troye.
 270 schôn als ein vrîschiu gloye
sol ez hie wider blûejen.
beginnet sich des mûejen
min herze in ganzen triuwen,
dzaz ich ez welle erniuwen

275 mit worten lûter unde glanz,
ich bûeje in siner brûche schrantz :
den kan ich wol geltmen
z'ein ander hie mit rîmen,
dzaz er nîht fûrbaz spaltet.
 280 ob sin gelûcke waltet,
und wil mir got ze helfe komen,
sô wirt ein wunder hie vernomen
von âventiuren wilde,
dâ bî man sêlic bilde
 285 und edel bîschaft nemen sol :
man hœret ûbel unde wol
gedenken hie der liute.
swer zucht und êre triuete, 3a
der biete herze und ôren her :
 290 sô merket und erkennet er
überflûzgeclîchen hort
von strîte, dzaz er hie noch dort
bevant nie grœzger slahte,
sô die vor Troye mahte
 295 vil manic ellentricher belt.
Dâres, ein ritter ûz erwelt,
der selbe vil vor Troye streit,
swaz der in kriechisch hât geseit
von dirre kûniclichen stift,
 300 dzaz wart mit endelicher schrift
ze welsche und in latîne brâht.
dâ wider hân ich des gedâht,
dzaz ich ez welle breiten
und mit getihte leiten
 305 von welsche und von latîne : f. 267.
ze tiuscher worte schîne
wirt ez von mir verwandelt.
wird ich sô wol gehandelt
von gôtelicher stiure,
 310 dzaz ich dis âventiure
mac ûf ein ende bringen,
ich sag iu von den dingen,
wie dzaz vil keiserlîche wip
Helêne mânigen werden lîp
 315 biz ûf den tôt versêrte,
und waz man bluotes rêrte,

Nacht.

12, 23.

12, 28.

daz durch si wart vergozzen.
 ir clârheit was geflozzen
 für alle frouwen ûz erkorn.
 330 des wart vil manic lîp verlorn,
 der von ir minne tôt gelac;
 daz man vil wol gehœren mac,
 ê diz gesichte neme ein zil,
des ich nû hie beginnen wil.
 335 Ein künic was ze Troye, 3b
 den twanc der tugende boye,
 daz er nâch hôher wurde vaht.
 âf êre leit er sine maht,
 daz er die vollecliche erstrite.
 340 er was rîche und wol gesite,
 gewaltic, milte und ellenthaft.
 ouch diente sîner magenkraft
 und sîner hende manic lant.
 Gelücke het âf in gewant
 345 vil hôher wirdikeit alsus:
 er was geheizen Priamus
 und het ein wunneclichez wîp,
 diu zierte leben unde lîp
 mit êren und mit reiner tugent.
 350 ir herze was von Kindes jugent
 vor allem wandel gar behuot.
 diu frouwe tugentrichgemuot
 was Ecubâ genennet.
 man hete wîte erkennet
 355 ir namen und ir hôhen pris.
 diu selbe küniginne wîs
 wart eines Kindes swanger,
 daz âf der Êren anger
 sit der tugent bluomen las.
 360 und dô si swanger worden was,
 dô viel âf si der sorgen soum,
 wande ir kom ein leider troum
 in ir slâfe nahtes für.
 daz schœne wîp von hôher kûr
 365 bescheidenliche dâhte, 7. M.
 daz von ir herzen lâhte
 ein vackel, des geloubent mir,
 diu gewahsen wære ûz ir

und alsô vaste wære enzunt,
 360 daz si Troye unz an den grunt
 mit ir fure brande,
 noch in des rîches lande 3c
 liez eine stütze niht bestân.
 der küniginne wol getân
 365 was dirre troum vil swære
 und seit in dô ze mære
 dem werden künige Priamô.
 der wart sîn trôric und unfrô,
 wan er in angesliche entsaz.
 370 sîn herze leides niht vergaz
 und inneclicher sorgen;
 sîn fröude wart verborgen
 und al sîn wunne diu verswant,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 375 daz sich der selbe troum gezûge
 âf daz kint ân alle trûge,
 daz diu küniginne truoc.
 dâ von sîn riuwic herze gnuoc
 beswæret wart von grunde.
 380 dar nâch in kurzer stunde
 diu frouwe ein knebeln gebar,
 daz schein sô rehte minnevar
 und alsô liehter wunne rîch,
 daz niender lepte sîn gelich,
 385 noch niemer lâhte wirt geborn.
 liutsælic gar und ûz erkorn
 was sîn lîp und sîn gebâr.
 und dô der künic alsô clâr
 daz selbe knebeln ersach,
 390 dô wart er leidic unde sprach:
 'Diz ist ein schedelfchiu frucht.
 mîn lant môht allez mit genuht
 von im zerstœret werden.
 ob dirre knabe âf erden
 395 gewüehse z'einem manne,
 sô würde Troye danne
 von sîner schulde wüeste.
 ê daz er leben müeste 3d
 mir ze schedelicher nôt,
 400 ê tet ich selber im den tôt,

dur daz ich sorgen würde entladen.
 der wise man sol sinen schaden
 vor betrahten und besehen.
 verlüste möhte vil geschehen,
 405 der si niht wolte wenden.
 man sol die sorge swenden,
 die wille si gefüege si,
 dur daz man grözer swære vri
 belibe und man ir werde erlost.
 410 ûz einer gneisten wirt ein röst,
 der niht ir zünden understât:
 roht alsô dringet unde gât
 ûz kranker swære stamme
 vil starker sorgen flamme,
 415 der si lât frûten unde beren.
 des wil ich muoten unde geren,
 daz mîn geburt verderbe,
 ê daz ich selbe ersterbe
 und al mîn rîche werde swach.
 420 diu vackel, die mîn frouwe sach,
 dô si geleite slâfen sich,
 diu machet mir bezeichenlich
 diz kint, daz von ir ist geboren.
 wirt nû sîn leben niht verloren,
 425 mîn lant zergât in kurzer vrist.
 ez ist vil bezzer, wizze Krist,
 daz ez gelige aleine tôt,
 dan daz ich von im kâme in nôit
 und allez mîn geslchte.
 430 wâ nû zwêne knehte,
 die mir zehant verderbent ez?
 swie got ein volleclichez mez
 von sælden habe ûf ez gewant,
 ez muoz geligen tôt zehant.' 4
 435 Mit disen dingen und alsus
 wart der künic Prîamus
 ze râte des âu underbint,
 daz er sîn eigeulichez kint
 verderben heizen wolte,
 440 dar umbe daz im solte
 kein schade von im ûf erstân.
 daz kint nâch wunsche wol getân

zwêne knehte er nemen liez;
 ze walde er si daz fûeren hiez,
 445 dur daz si tæten im den tôt.
 bî sîner hulde er in gebôt,
 daz si durch keiner slahte dinc
 den niuwebornen jungelinc
 liezen bî der zît genesen.
 450 wan ez müeste ir ende wesen,
 ob im belibe der lebetage.
 sus wart hin zuo dem wilden hage
 daz kint gefüeret al zestunt.
 des wart an hôchgemüete wunt
 455 sîn muoter und diu hovediet.
 ûz vrôuden sich ir herze schiet
 dur die küniclichen frucht.
 dá wart vil jâmers mit genuht
 begangen unde gûebet.
 460 der hof der wart betrüebet
 und al sîn massenie.
 nû man diz wandelvrte
 kindeln brâht in den walt
 und ez die zwêne knehte balt
 465 verderben solten under in,
 dô wart ez von der strâze hin
 gefüeret zuo der wüeste grôz.
 ein swert gar lûter unde blôz
 der eine ûz sîner scheiden zôch.
 470 daz kint von edelkeite hôch 4b
 wolt er dá mite ermûrdet hân,
 und hete im ouch den tôt getân,
 wær ez von gote erwendet niht.
 dô vor des Kindes angesiht
 475 schein daz swert sô lûtervar,
 und ez dar inne wart gewar
 des bildes und des schaten sîn:
 seht, dô began daz kindeln
 die zwêne mortgtigen man
 480 sô rehte suoze lachen an,
 daz si'z ungerne sluogen.
 an smieren und an luogen
 begunde ez si dô beide,
 sam ûf der liechten heide

485 den küelen tou diu rōse tuot,
 dur daz si bleter unde bluot
 naz unde fluhte mache.
 die minnecliche sache
 die knechte gerne sāhen.
 490 si sprāchen unde jāhen:
 'uns solte niht diu erde tragen,
 ob ein sō klārez kint erslagen
 wūrde von uns beiden;
 wir sulen von im scheiden
 495 und ez genesen lāzen.'
 hie mite si dō māzen
 dem kinde lüterlichen pris.
 si leiten ez uf dickez ris
 und in ein grūenez stūdach,
 500 dā von den tieren im geschach
 ze leide keiner slahte dinc:
 sus wart der kleine jungelinc
 verlāzen in dem walde.
 die knechte sniten balde
 505 die zungen ūz dem munde
 eim edelen jungen hunde,
 der in gevolget hāte.
 durch ein urkūnde stāte
 brāhten si die Prīamō,
 510 dā bi solt er gelouben dō
 für ein gewislich mære,
 daz von in beiden wære
 daz kindelin gelegen tōt.
 des lōnd er in mit golde rōt,
 515 wan er gap in rilichen solt
 und was in beiden iemer holt.
 Er wānde ān allen widerstrit,
 daz kint daz wære bi der zit
 von ir henden tōt gelegen.
 520 dō lac der niuweborne degēn
 dort in dem walde aleine.
 und dō der knabe kleine
 wart irre siner ammen,
 seht, dō begunde enpflassen
 525 sin herze uf jāmerunge.
 daz edel und daz junge

wunnecliche sūeze kint
 daz weinte lūte ān underbint;
 wan im gebrast der lipnar.
 530 nū wolte got sin nemen war
 mit siner reinen huote,
 des liez er im ze guote
 dar kōmen eine hinden;
 an der begund er vinden
 535 zehant die lipnarunge sin.
 si stuont über daz kindelin
 des tages iemer dristunt,
 und hienc ir brust für sinen munt,
 die souc der junge sūeze knabe
 540 und hete sine genist dar abe
 und den lebetagen sin.
 nū daz erwelte knebelin
 alsus lac in dem wilden hage,
 und sin diu hinde eht alle tage 4d
 545 nam mit hōhem flīze war,
 dō was ein hirte kōmen dar
 in den walt mit sinem vihe,
 der hōrte, des ich mich versibe,
 daz kindelin dō weinen.
 550 des ilt er nāch der cleinen
 jemerlichen stimme lūt
 über gras und über krūt
 und kam reht in den selben hac,
 dar inne uf grūenem rise lac
 555 daz kint von hōher art geborn.
 nū was sin lip als ūz erkorn
 und alsō rehte wunneclich,
 daz der hirte vrōute sich
 dur sin vil clārez bilde:
 560 er truoc ez von der wilde
 und ūz dem wüesten walde
 ze sinem hūse balde,
 dar inne er sin vil schōne pfīac.
 des hirten wip dō kindes lac;
 565 daz kam zē heile dirre frucht.
 diu frouwe leite durch ir zuht
 und durch sinen clāren schin
 an ir brust daz knebelin,

4c

und zöch ez minneclichen dran.
 570 ein ander ammen si gewan,
 der si bevalch ir selbes kint.
 ir trüren wart vil gar ein wint
 dur den hôchgebornen knaben:
 si wolte in verre lieber haben
 575 danne ir kint, daz si gebar.
 si nam sin vltzeclîche war
 mit sūezer handelunge,
 sô lange biz der junge
 wart ein wol gewachsen kneht.
 580 got leite ûf in der gnâden reht
 und alsô volleclîche tugent,
 daz edel knabe in siner jugent 5a
 nie wart sô zūhtic, noch sô wis;
 er bluote sam ein rôsenris
 585 in manicvalter gūete.
 sîn herze und sîn gemūete
 stuonden ûf gerihte starc,
 daz er vil selten ie verbarc,
 swâ man'z bewæren solte.
 590 der sūeze wænen wolte
 für ein gewislich mære,
 daz der hirte wære
 ân allen schimpf der vater sîn;
 ouch tet er im die triuwe schîn,
 595 daz er ûf in solte hân
 billîche vaterlichen wân.
 Er zöch in schône und alsô wol,
 als ein kint sîn vater sol
 durch wære schulde ziehen.
 600 er kunde schande fliehen
 und alle untugende von im jagen.
 nû kam vil schiere zuo den tagen
 der jungelinc schœn unde stolz,
 daz er daz vihe treip ze holz
 605 und ûf der grünen heide velt.
 ez wuohs vil richen tugende gelt
 ûf sines herzen acker.
 er was rôsch unde wacker
 ûf allen hōvelichen schimpf.
 610 schœn unde gnot was sîn gelimpf

und alliu diu gebærde sîn.
 swenn er und ander hirtellîn,
 diu sîne gesellen wâren,
 ir spils begunden vâren,
 615 sô tet er ie daz beste
 und was sô tugentveste,
 daz man in lopte denne.
 si wâren eteswenne
 mit strite sament gemellich,
 620 alsô daz si dô 'teilten sich' 5b
 und machten krieges parte:
 jô was er ein griezwarde
 und ein guot rihter under in.
 wan swer den sic dô fuorte hin,
 625 dem sazte er ûf sîn houbet
 ein schapel wol geloubet,
 dâ mite er in dô krōnte
 und im der tugende lōnte,
 daz er sô frumeclichen streit.
 630 unreht daz vlōch er unde meit
 und allen wandelbæren sîn.
 swâ noch der apfel walzet hin,
 er dræjet nâch dem stamme sîn:
 daz wart bewæret unde schîn
 635 an dem juncherren adellich.
 swie vaste er dô gesellet sich
 zuo den gebûren hæte,
 sô was er doch vil stæte
 an allen hōvelichen siten.
 640 sô vremde pfarren dicke striten
 mit den sînen von geschicht,
 son liez er sîn engelten niht,
 daz si dâ fremde wâren.
 er wolte rehtes vâren
 645 und tet in guot gerihte kunt.
 swaz dâ gesigte bî der stunt:
 ez wære ein ohse, ez wære ein wider,
 daz reht enleit er dô niht nider,
 wan er im eine crōne
 650 saz ûf sîn houbet schōne.
 Er was an rehte vollebrâht.
 der arme von im wart bedâht

rehte als der vil rîche.
 in beiden er geltche
 655 rihte nâch ir schulden.
 daz herze sîn verdalden
 wolt in dem walde keinen zorn.
 sîn lip von hôher art geborn 5c
 mit gerihete dâ geschuof,
 660 daz er gewan des lobes ruof
 und den werdeclichen prîs,
 daz er geheizen Pâris
 wart dur sîn geltchez reht.
 17 ff. 'pâr' und 'geltch' sint ebensleht
 665 und ist an in kein underbint,
 wan daz si mit den worten sint
 gesundert und gescheiden.
 ein sîn lit an in beiden
 und ein bezeichnunge.
 670 dar umbe daz der junge
 geltche rihten wolte,
 als er von rehte solte,
 dô wart er Pâris dô genant
 und alsô rehte wite erkant,
 675 daz er ûf allen velden
 und in den wilden welden
 wart der jungen hirten voget:
 die kâmen alle z'im gezoget,
 sô si krieges heten iht,
 680 dur daz vor stner angesiht
 ir strft wûrd aller hin geleit.
 er hete die bescheidenheit,
 daz er nie keinen valsch geriet
 und allez dinc ze rehte schiet,
 685 daz verlâzen wart an in.
 er leite ûf êren sînen sîn
 und ûf edelhchiu dinc.
 er was der schœneste jungelinc,
 der ûf der erde ie wart geborn.
 690 sîn dinc was allez ûz erkorn
 an lîbe und an gebâre.
 an antlîtz und an hâre
 was er liutsælic unde stolz.
 swenn er daz vihe treip ze holz

695 und ûf die grünen heide,
 sô kunde er sîn mit weide
 nâch dem wunsche nemen war. 5d
 nû der juncherre wunnevar
 bi dem hirten sus beleip
 700 und sîne zlt alsô vertreip,
 daz man im hôher tugende jach,
 dô treip er dicke in einen bach
 daz vihe trenken in dem wâge,
 der flôz, in einem schœnen hage
 705 vûr eine wilde clûse.
 dar inne was mit hûse
 gesezzen ein gôtinne,
 diu leben unde sinne
 gar ûf Pârisen kërte.
 710 sîn minne si versêrte,
 des wart ir herzen dicke wê.
 geheizen was Egenoê
 diu selbe feine wilde.
 ez wart nie wîplich bilde
 715 sô schœne und alsô rehte sîn,
 sô diu gotinne kunde sîn
 mit lîbe und mit gebærde.
 vil grôz wart ir beswærde
 nâch Pârise z'aller stunt.
 720 ouch wart von ir sîn herze wunt
 und allez sîn gemûete.
 si twanc gemeine gûete
 ûf der geltchen minne solt:
 si wurden beide ein ander holt
 725 vil schiere ân allen valschen mein,
 wan si begunden under ein
 ir muot verstricken und ir lip.
 er wart ir man, si wart sîn wîp;
 si wart im trût, er wart ir liep.
 730 Pâris, der hûbsche minnediep,
 und diu schœne Egenoê,
 die truogen tougen âne wê
 mit herzen und mit sinne
 z'ein ander stæte minne.
 735 Si kunden wol ir frûede heln. 6a
 sô Pâris mohte sich versteln

ze sines herzen künigtn
 von der gesellescheftē sin,
 sô wart im inneclichen wol.
 740 ir beider muot was vröuden vol
 und wart ir leit verborgen,
 wan daz diu schœne sorgen
 begunde sere z'aller stunt,
 daz im ander minne kunt
 745 würd eteswenne von geschicht.
 ob si der vorhte hæte niht
 gehabet in ir herzen,
 sô wære sunder smerzen
 gewesen al ir wunne ganz.
 750 wan dô sin varwe schein sô glanz
 und er sô tugentriche was,
 dô nam dick an sich unde las
 vil sorgen ir getriuwer lip.
 si vorhte, daz ein ander wip
 755 in schiede von ir minne.
 diz lac ir allez inne
 und was ir meistez ungemach,
 dâ von si z'einer stunde sprach
 erbermeclichen wider in:
 760 'ach herzefriunt, wie sere ich bin
 betrüebet alle stunde!
 min herze ist gar ze grunde
 beswæret, süezger jungelinc,
 dur daz vil angestbære dinc,
 765 daz ich des grôze vorhte hân,
 daz mir schade an dir getân
 von vremder minne werde.
 ich sorge des ûf erde,
 daz von mir dinen werden lip
 770 scheidē lîhte ein ander wip
 und mîner minne dich entwene,
 sô daz dîn herze nâch ir sene
 und mîn vergezzen müeze.'
 'nein, frouwe,' sprach der süeze, 6b
 775 'die sorge maht dû lâzen.
 dû solt dich leides mâzen
 und âne vorhte wesen vrô!
 sus gienc er z'einem boume dô,

der nâbe bi dem wazzer staont,
 780 ir tuonde, als die getriuwen tuont,
 die liep von herzeleiden
 mit tröste wellen scheiden
 und ûz ir sorge enbinden.
 tief an des boumes rinden
 785 begund er schœne buochstaben
 mit sinem mezzertne graben.
 die sprâchen sus ze tiute:
 'man sol daz wizzen hiute
 und êweclichen iemer mê,
 790 sô Pârls und Egenoê
 von ir minne scheident
 und beide ein ander leident,
 sô muoz diz wazzer wunneclich
 ze berge fliegen hinder sich
 795 und widersinnes riuschen.'
 sus wolt er âne tiuschen
 machen si dô sicherhaft,
 daz si mit ganzer liebe craft
 versigelt im ze herzen was.
 800 und dô si disiu wort gelas,
 dô wart diu wilde feine
 der vorhte blôz und eine,
 daz er iht von ir schiede sich.
 nû der juncherre wunneclich
 805 sus tougenlicher minne pflac
 und ofte hûte disen hac
 beswærde und aller sorgen vri,
 dô wart ein hôchgezit dâ bi
 geboten in dem lande,
 810 dâ wunne maniger hande
 von küniclicher rîcheit
 gesehen wart und ûf geleit.
 Her Jâpiter, der hûbsche got, 6c
 der under sin vil starc gebot
 815 getwungen hete manic lant
 und der ze sinem dienste bant
 man unde wip mit hôher kraft,
 der luot ûf eine wirtschafft
 vil gotinn unde gôte wert.
 820 wan er hete des gegert,

dag er die clären swester sin,
 diu lûter was und alsô vîn,
 wolt einem man ze wibe geben.
 des liez er dô mit wunne leben
 85 vil manigen werden hôhen lip.
 wan ez enwart nie schœner wip
 gesehen stille und über lût,
 denn ouch diu keiserlichiu brût
 an lbe nnd an gebærde was.
 90 si zôch des mâles unde las
 an sich vil maniges herzen muot.
 si was bescheiden unde guot,
 liutselic, edel unde clâr.
 ir lip, ir gûete und ir gebâr
 95 rftlichen wâren vollebrâht.
 der Wunsch der hete si bedâht
 mit flîze gar, des sit gewis.
 si was geheizen Thêtis,
 und lac an ir sô grôz gewalt,
 100 dag alliu wazzer manicvalt
 ir hende wâren undertân.
 si muosten vliezen unde gân,
 als in von ir geboten wart.
 si erkande wol ir aller art
 105 und schein gewaltic drinne.
 si was ein mergötinne
 und ein erweltiu feine.
 diu selbe maget reine
 wart ze wibe dô benant
 110 des kûnges sun ûz Kriechenlant,
 der was geheizen Pêleus. 6d
 dâ von her Jûpiter alsus
 zuo dirre hôchgezite spil
 luot gotinn unde gûte vil.
 115 Der kam dâ hin ein michel schar.
 vil manic lip nâch wunsche gar
 gezieret was dar under.
 nû môte iuch nemen wunder,
 waz gûte wâren bi der zit?
 120 si wâren liute, als ir nû sit,
 wan dag ir krefteclich gewalt
 was michel unde manicvalt

von kriutern und von steinen.
 ir nützen und ir reinen
 125 art si wol erkanden
 und tâten in den landen
 von ir tugende krefte
 und mit ir meisterscheft
 sô manic wunder wilde,
 130 dag man dâ von ir bilde
 müeste an beten iemer sit.
 ouch lepten gnuoge bi der zit,
 die zouberrere wâren
 und wunder in den jâren
 135 mit gongelwise worhten.
 die wurden ouch mit vorhten
 für gûte dâ geschriet an.
 und ob ein sinnerliche man
 schœn unde niuwe liste vant,
 140 der wart ouch bi der zit erkant
 für einen got der selben kunst,
 und truogen im die liute gunst
 dur dag meisterliche dinc,
 dag alsô niuwer fûnde ursprinc
 145 von êrat ûz sinem herzen flôz.
 man bôt in allen wirde grôz,
 die dirre dinge pfâgen.
 si wonten unde lâgen
 ûf bergen und in klûsen 7a
 150 und wolten gerne hûsen
 ze walde ûf wilden riuten,
 dur dag si vor den liuten
 einvaltic unde kiusche
 verhælen ir getiusche,
 155 dâ mite si die welt betrügen
 und an sich tumbe tôren zügen,
 die si für gote erkanden
 und in ir offer sanden
 mit vorhten und ir prisant.
 160 in diene guot, liut unde lant,
 dag kunden si gemachen
 mit kûnstebæren sachen
 und mit ir hôhen meisterschaft.
 stein unde guoter wûrze kraft,

905 dies' in der wilde funden,
 die schuofen z'allen stunden
 an in sô wunderlîchiu werc,
 daz manic walt und manic berc
 nâch ir helfe ersuochet wart.
 910 si wâren gar von rîcher art
 und viel si wunder guotes an.
 doch was ir aller houbetman
 her Jûpiter, als ich ez las.
 wan er sô künsteriche was,
 915 daz er mit zouberlicher maht
 ir aller wisheit ûbervaht.
 Der selbe got, her Jûpiter,
 zuo dirre hôchgezîte her
 hete ûz wüesten welden
 920 und von den wilden velden
 vil der genôze sin besant.
 ir wûrde gnuoc von mir genant,
 die zuo dem hove kâmen,
 wan daz ich gerne râmen
 925 gelimpfes unde fuoge wil:
 der rede wûrde ein teil ze vil,
 solt ich ir iegeliche zeln. 7b
 ich wil die besten ûz in weln
 und ir namen kûnden.
 930 swer under in an fûnden
 und an kunst was vollebrâht,
 des wirt besunder hie gedâht,
 wan ich entsliuze sîniu dinc.
 her Jûpiter, ein ursprinc
 935 aller stolzen hûbescheit,
 der hete sînen hof geleit
 ûf eine wîsen lichtgevar:
 dâ von was er der êrste dar
 zuo dem erwelten brüele.
 940 die tische und daz gestüele
 het er gezieret und bereit
 nâch küniclicher rîcheit;
 wan dâ was michel volle.
 dar nâch kam her Apolle
 945 ze hove in einer kurzen vrist,
 der aller arzenie list

von êrst in sînem herzen vant.
 sîn apotêke was besant
 mit im ûf den grüenen plân,
 950 dâ sach man bûhsen inne stân
 mit latwerjen ûz erkorn,
 der man ungerne hæte enborn
 zuo dirre hôchgezîte.
 her Mars, der aller strîte
 955 mit sîner meisterscheft pflac,
 der kam ouch ûf des hoves tac
 gewâpent mit den sînen.
 er wolte gerne schneuen
 in stahelringen spiegelvar,
 960 ob ieman in der hoveschar
 unfuoge reizen wolte,
 daz er daz weren solte
 mit kraft und mit gesmîde.
 ein got der hiez Cupîde
 965 und was der minne schütze: 7c
 der wart dem hove unnütze,
 wan er kam dâ hin dur bil
 und fuorte bogen unde pfl,
 dâ mite er manigen sêrte,
 970 als in diu minne lêrte
 und ir gewaltelich gebot.
 Mercurius der werde got,
 der alle zungen wol vernam,
 der fuor mit êren unde kam
 975 zuo dirre hôchgezîte.
 er was erkennet wite,
 wan er was aller gôte bote
 und seite eim iegelichen gote,
 swaz botescheft in ane gienc.
 980 ein bûhse an sînem gürtel hienc
 mit brieven und mit mæren.
 man sach den helfebæren
 dâ gerne bi der stunde,
 dur daz von sînem munde
 985 vlôz aller hande sprâche.
 des wines got, her Bâche,
 der von êrst erdâhte most,
 der kam dâ hin mit rîcher kost,

wan er vil manic fuoder
 980 durch trinken und durch luoder
 brächte dar ze stüere.
 den hof durch aventiure
 wolt er mit wíne blüemen aus.
 ein got hiez Eminéus,
 985 der aller briuteloufte wíelt,
 der kam ouch dar, wan der behielt
 sîn stat vil wol dá under in.
 daz heiltuom daz bráht er dá hin,
 dá man den briutelouft úf swuor.
 1000ze dirre híchgezíte fuor
 ein got, der hiez Neptúne
 und erkande wol die lúne
 der wazzer und der wilden mer,
 dá von muost er des hoves her 74
 5 mit schiffen leiten úber sé.
 der hóhen góte sol ich mé
 niht lázen iuch erkennen.
 der feinen wil ich nennen
 und der gótinnen ouch ein teil,
 10 der manigiu frólich unde geil
 an disen hof kért unde zóch.
 die gótinn aller berge hích,
 Oréades genennet,
 schæen unde rích erkennet
 15 zer híchgezít sich huoben.
 si suochten unde gruoben
 gesunde wúrze reine
 und úz erwelt gesteine:
 der zweiger bráhten si dó vil
 20 zuo der híchgezíte spil.
 Diz was ir beste prisant dó.
 des wirtes wíp, vrò Jánó,
 diu schatzes unde guotes wíelt
 und allen ríchen hort behielt,
 25 diu kam dá hin gezieret wol.
 von silber und von golde vol
 bráhte si dar manigen schrin.
 si wolte ir aller frouwe sîn,
 wan si was dá wirtinne.
 30 der boume küniginne, *

die Drýades noch sint genant,
 die wáren ouch dá hin besant
 und heten bráht vil manic ríe,
 daz mit bluote in alle wís
 35 gezieret was vil schóne
 und mit der vogelege dóne
 besungen wart ríliche.
 Pallas, diu künsteriche,
 ein gótinn aller wísheit,
 40 ze hove wol gezieret reit
 mit kostbærlíchen tuochen.
 von hóher liste buochen
 bráhtes' eine búrde,
 dar an bewæret wúrde
 45 ir wítze und ir bescheidenheit.
 Céres, ein frouwe vil gemeit,
 der tugent aller sète pflic,
 diu fuorte dá vil manigen sac
 mit korne úf einem soume.
 50 Vénus, diu mit ir zoume
 die minne kèret, war si wil,
 diu kam zer híchgezíte spil
 schón unde werdeclichen ouch.
 ein furín vackel áne rouch
 55 schein úz ir wunneclíchen bant.
 die frouwen Nájades genant,
 die der fontánen wíelten,
 ze hove ir stat behielten
 mit fróudebernder wunne.
 60 dá clanc vil manic brunne
 gar lúterlíche úz ir gewalt,
 der mit sime fluzze kalt
 fróut óren unde sinne.
 der bluomen küniginne
 65 geheizen Amadrýades
 ze hove wíelten eteswes,
 daz den ougen nütze was.
 gestróuwet hetens' úf daz gras
 rósen, vtol unde clé.
 70 Thétis, ein frouwe von dem sé,
 diu der wazzer hete gewalt
 und zuo den éren was gezalt,

8a

daz si dá solte werden brát,
 diu lie durch bluomen und dur crút
 75 dá fliegen einen clären bach,
 der schnof den gesten rich gemach
 uf dem erwelten pláne.
 ein göttin hiez Dyáne
 und pfac der jegerie,
 80 diu kam zuo der plánie
 mit netzen und mit stricken
 und hiez ouch mit ir schricken 8b
 hirze, réher unde swin.
 hie sol der zal ein ende stn
 85 von den götinnen über al.
 wer möhte ir namen bi der zal
 ze rechenunge bringen,
 die zuo dem hove dringen
 begunden unde këren!
 90 diu höchgezit mit éren
 geblüemet schöne wart alsus.
 dar kam der künic Priamus
 von Troye und zwéne siner süne,
 die sázen uf der tugende büne
 95 schön unde werdecliche enbor:
 der eine der hiez Hector
 und Elenus der ander;
 ir swester hiez Cassander
 und was vil hübisich unde wis:
 100 só wonte ir bruoder Páris
 dennoch in dem gevilde.
 diz mære in beiden wilde
 was und ir vater Priamó.
 si wisten umb in cleine dó,
 105 wan si des heten wol gesworn,
 daz der jungelinc verlorn
 in dem walde wære:
 dó was der hovebære
 beliben harte wol gesunt.
 110 sin vater hete bi der stunt
 gezoges vil an sich genomen
 und was zer höchgezite komen
 nách küniclichen éren.
 den hof begunde er méren

115 werdeclichen uf dem grase,
 dá beide bluomen unde wase
 zierten anger unde velt.
 vil manic keiserlich gezelt
 was geslagen uf den clé.
 120 man dorfte weder stt noch é
 dekeinen plán beschouwen,
 den ritter unde frouwen
 só kostbærliche zierten.
 ouch spilten unde smierten
 125 rósen, vtol unde bluot
 in manges edelen herzen muot
 durch der ougen búrgetor.
 in den luft vil hóhe enbor
 klanc vil manic stimme lút.
 130 bluomen, gras, loup unde crút
 dá stuonden wol geverwet
 und heten sich gegerwet
 in liechten wunneclichen schín.
 diu wilden kleinen vögellin
 135 diu sungen uf den esten
 den hovelichen gesten
 só rillich in ir óre,
 daz in der himele kóre
 möht ir gedæne erclungen sin.
 140 ouch was daz weter alsó vin
 und alsó glanz diu sunne,
 daz von ir michel wunne
 sich huop uf der plánte.
 die boume und ir flórté
 145 die báren schaten unde luft.
 ir bleter und ir blüete kluft
 ze fróuden heten sich gestalt.
 ein vórest und ein grüener walt
 nách an den anger stiezen,
 150 dar úz sach man dá fliegen
 bech unde manic brünnelin,
 daz mit dem süezen fluzze sin
 die wísen kunde erfuhten.
 man sach dá verre lúchten
 155 golt, silber und gesteine,
 daz manic wilde feine

truoc an ir liechten wæte.
 dá was vil gröz geræte
 von tranke und ouch von spise; 8a
 dá sungen süeze wise
 beidiu frouwen unde man;
 ía gleiz vil manic fürspan
 und manic edel schapellin,
 ía bót durchliuchteclichen schin
 diu gimme und daz gesmide:
 der purper und diu side
 ir glanz dar under wáben;
 dar zuo die bluomen gáben
 und diu sunne liechten glast.
 70 dekeiner wunne dá gebrast,
 der man ze hõchgezite gert.
 die geste rilich unde wert
 die wáren húbisch unde geil
 und heten hóher frõuden teil,
 125 die man zer welte haben sol:
 in allen was von herzen wol.
 In dirre wunne schalle
 wáren die gõtinn alle
 gesezzen úf gestúele,
 180 dá vrische boume kúele
 in báren schaten unde luft.
 durch ruomes und durch schalles guft
 gezieret wáren si nách lobe.
 in allen wirdeclichen obe
 185 sázen dri gõtinne,
 die leben unde sinne
 mit tugende kunden gesten.
 si wáren dá die besten
 vor der plánte vorste.
 190 kein frouwe sich getorste
 mit schõene z'in gemázen;
 dá von si z'obrest sázen
 schõn und gewaltecliche dõ.
 daz eine was frõ Jûnõ,
 195 diu rícheit unde guotes pfác.
 an ir sò ganziu wirde lac,
 daz si gestalt nách wunsche was. 9a
 daz ander was vrõ Pallas,

ein gõtinn aller wisheit,
 200 diu saz riliche dá bekleit
 und gap durchliuchteclichen schin.
 Vénus, der minne kúnigín,
 diu beidiu schõene und edel schein,
 diu was diu dritte nách den zwein,
 205 und saz gezieret schõne.
 von golde ein rilich crõne
 ir iegelicher houbet hie
 vil werdeclichen umbevie
 und was dar úf gesetzt.
 210 ir lip was niht geletzet
 mit swacher missewende.
 der Wunsch mit stner hende
 vor wandel hete si getwagen.
 si kunden laster in ir tagen
 215 und allen valsch vermden.
 von liechter ziclútsiden
 ir cleider stuonden wol geweben,
 und wáren listen unde reben
 von golde rõt gedrunge drin,
 220 dar úz durchliuchteclichen schin
 erwelte margaríten
 in báren zuo den ziten.
 Die selben gõtinn alle dri
 schõen unde missewende frí
 225 wáren sò lútsælic gar
 und alsò rehte wunnevar
 an libe und an gezierde gröz,
 daz manic lúter ouge entslöz
 úf der hõchgezite sich,
 230 daz die gõtinne keiserlich
 ze wunder ane blicte.
 ir drier clárheit schicte,
 daz manger dá begunde jehen:
 'ach got, wan solt ich iemer sehen
 235 und eweclichen schouwwen 9b
 dis úz erwelten frouwen,
 der leben ist sò vollekomen'
 sus' hete ir minne an sich genomen
 vil ougen unde herzen.
 240 si báren jámersmorzen

den götē und der künige schar,
 die zuo dem hove kâmen dar,
 dur daz si dâ beliben vrô.
 nû Pallas unde Jûnô
 245 sæzen dâ gezieret sus
 und diu götinne Vênus
 in beiden saz vil nâhe bi,
 seht, dô wurdens' alle dri
 gereizet balde ûf einen strît.
 250 ûf einem blanken pferde sit
 geriten kam ein frouwe stolz,
 die sach man nider vûr daz holz
 ûf die plânie erbeizen.
 Discordiâ geheizen
 255 was daz wol getâne wîp;
 mit rîcher wæte was ir lip
 gezieret und bevangen;
 doch hete si begangen
 vil dicke wandel unde mein.
 260 si kunde werren under ein
 mit hazze werde liute.
 'discordiâ' ze tiute
 ein missehelling ist genant,
 dâ von der name wol bewant
 265 was an ir libe schône,
 der nîdic unde hône
 bi wunnelichem bilde was.
 swer an sich hôte wurde las,
 dem wart gevêre si zebant.
 270 ir haz den hete si gewant
 vil dicke ûf werde hoveschar,
 die si mit kriege sô verwar,
 daz si ze strîte kâmen.
 si kunde ir scheidelsâmen
 275 wol under friunde sæjen,
 dar umbe daz si mæjen
 begunde schaden und verlust.
 mit sô getâner âkust
 hetes' al ir zît vertân.
 280 si was erbeizet ûf den plân,
 durch daz si vrôude swachte
 und einen krieg dâ machte,

von dem sich hûebe ein michel strît.
 daz si ze siner hôchgezît
 285 her Jûpiter der stæte
 geladen niht enhæte,
 dâ von leit si den smerzen,
 daz trôren in ir herzen
 lac unde zornes galle.
 290 er luot die götinn alle
 und hete si versmâhet gar.
 des kam si von ir selben dar
 mit zornelichen riuwen.
 si wolte kriege briuwen 78 1/
 295 und alsô bitterliche nôt,
 daz manger sit gelæge tôt.
 Nû merkent, wie si'z ane vienc.
 bekleidet si nâch wunsche gienc
 in daz gestüele tougen,
 300 sô daz mit stnen ougen
 nieman gesehen möhte ir lip.
 Discordiâ, daz übel wîp,
 truoc an ir hende ein vingerlin,
 daz kunde ir antlitz und ir schin
 305 verdecken wol mit siner maht.
 von siner krefte alsô verdaht
 wart ir menschlich bilde,
 daz ir figurē wilde
 wart in allen ûf dem plân.
 310 diz wunder hete an ir getân
 der edel und der fremde stein, 9a
 der von dem vingerline schein
 und ûz im schône lâhte.
 dekeinen man bedûhte,
 9c 315 daz er die frouwen sæhe,
 diu mit gezierde wæhe
 gie vor in allen unde stuont.
 si tet, als alle die noch tuont,
 die strîte wellent stiften,
 320 und woltê dâ vergiften
 den frôudenrîchen hoveschal.
 die liute mohtes' über al
 wol geschouwen unde spehen,
 und kunde nieman si gesehen

285 noch gehören uf dem plân.
 si liez ir ougen umbe gân
 in der wunneclichen schar
 und nam des vlizeclichen war,
 wâ si die besten sêhe,
 290 durch daz in dâ geschæhe
 von ir schulden ungemach.
 ze jungest si dâ sitzen sach
 die werden götinn alle dri,
 die wandels unde meines frî
 335 durch guften und durch schallen
 dô sâzen ob in allen,
 als ich dâ vornen hân gezelt.
 nû si die frouwen ûz erwelt
 gesach sô rehte wunneclich,
 340 seht, dô gedâhte wider sich
 Discordiâ, diu hœne:
 'sit dise frouwen schœne
 die besten hie ze hove sint,
 sô muoz ich hiute ein underbint
 345 an ir holtschefte machen.
 ir liep mit leiden sachen
 wil ich besunder scheiden.
 ist, daz ich in geleiden
 kan ir friuntschaft iemer,
 350 son mac dem wirtu niemer
 geschehen grœzger ungemach.
 sit daz ich alsô rehte swach
 in sinem herzen lichte
 und in sô bœse diuhte,
 355 daz er mich her niht enluot;
 sô wil ich sinen vrien muot
 mit herzeleide binden.
 geschaffe ich, daz erwinden
 muoz diu fröude manicvalt,
 360 zuo der vil manic fürste balt
 gestrichen ist von lande her,
 sô wirt mîn friunt, her Jûpiter,
 an êren und an wirde cranc,
 wan in kein lâster nie getwanc,
 365 daz im sô nâhe wæge.
 zwâr ich ensol niht træge

KONRAD.

ze sinem ungefüere sin,
 wan ich geschicke an disen dri
 frouwen schœne und ûz erkorn,
 270 daz under in krieg unde zorn
 vil schiere sich erhaben hât.
 ich wirfe mîne scheidelsât
 enzwischen si geswinde,
 dâ von daz ingesinde
 275 z'ein ander wirt verworren.
 an hôher wunne dorren
 der hof von mîner schulde muoz,
 ich tuon im aller fröude buoz,
 biz ich geriche an im den schaden,
 280 daz ich dâ her niht wart geladen.
 Mit den gedanken und alsô
 gie si dort hin, dâ Jûnô
 mit iren zwein gespilen saz.
 si wolte krieg, nit unde haz 18 1/2
 285 dâ sâzen under dise dri.
 für die götinne wandels vri
 verborgenlichen si dô schreit 10b
 und in sô hær tougenheit,
 daz man ir bildes niht enphant.
 290 enmitten under si zehant
 warfs' einen apfel schœne,
 den ich mit lobe krœne
 vür alle werden epfel noch,
 und was er von zwein stücken doch
 295 z'ein ander wol gelœtet.
 ûz golde lieht gerœtet
 sin halbez teil gesmidet was;
 daz ander stücke, als ich ez las,
 schein durchslagen silberwîz.
 300 an im lac hôher künste fîz
 von meisterlicher kûre.
 ein wunderlich mixtûre
 ûz dem rilichen apfel schein.
 diu was verworren under ein
 305 von aller hande glaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz keiner lichten varwe schîn
 dâ vollecliche môhte sin;

2

und was ir aller teil doch dá.
 430 wtz, brân, rôt, gel, grünen unde blá
 diu wurden elliu dá geborn
 und heten alliu doch verlorn
 dá ganzen unde vollen glanz,
 sô daz ir keines was dô ganz
 435 noch in volleclicher kûr.
 ir schîn was wider unde für
 zerdrâjet und zerspronget
 und alsô gar vermenget
 mit wilder temperunge,
 440 daz manic wandelunge
 dá fremdeclichen lûhte
 und iegelichen dûhte
 sô mæglich und sô cleine,
 als ir dá vil nâch keine
 445 solte schinen unde wesen. 10c
 sô man den apfel ûz erlesen
 hielt nâbe zuo den ougen,
 sô wart dá sunder lougen
 diu mixtûre an im erkant;
 450 und sô der apfel wart gewant
 iht verre hin von der gesiht,
 so enkôs dá nieman anders niht
 wan silbers unde goldes.
 rillicher künste soldes
 455 ein wunder was ûf in geleit:
 ein liste wol eins vingers breit
 emitten umb den apfel was,
 diuschein noch grüener, denne ein gras,
 von smâragdinen steinen
 460 und was ûz harte cleinen
 stücken gar gefüegēt wol.
 vil ûz erwelter scharfte vol
 schein der selbe grüene strich,
 wan die buochstaben kostbærligh
 465 beschouwen sich dá liegen.
 von glanzen mergriegen,
 die niht reiner mohten sin,
 wâren si gevelzet drin
 und lûhten wunneclichen dá;
 470 si glizzen rôt, gel unde blá

verr ûz der listen grasevar.
 diu scharfte von hôher koste gar
 diu sprach alsus ze tiute:
 'swelch frouwe si noch hiute
 475 diu schœnste ûf disem veste,
 sô daz an ir kein breste,
 noch kein wandel werde schîn,
 der eigen sol der apfel sin,
 noch anders keines wibes.
 480 ir muotes und ir lîbes
 muog si wesen ûz erwelt
 und für die besten sin gezelt, 10d
 diu von der hôchgezite spil
 mit ir den apfel fûeren wil.'
 485 Diu rede und dise buochstaben
 wâren mit gesteine ergraben
 ûf des apfels umbkreiz,
 der von smâragden grüene gleiz
 und alsô wol geschriben was,
 490 daz man dar an kôs unde las,
 wes der apfel solte wesen.
 in swelher zungen man daz lesen
 wolte bi der selben zit,
 diu wart ân allen widerstrit
 495 und in vil kurzen stunden
 an den buochstaben funden,
 die man dá stân gelîmet sach.
 von hôher künste diz geschach,
 daz sich diu scharfte verkêrte
 500 und iegelichen lêrte
 dá vinden sine sprâche.
 durch ûppeclliche râche
 wart der apfel wandels vri
 gevellet under dise dri
 505 gotinne, der ich hân gedâht.
 gefüeret het in unde brâht
 Discordiâ zer hôchgezit,
 dur daz si krieg, haz unde nit 17^b
 mit im dá muoste briuwen. 16^b
 510 si wolte ir art erniuwen
 und ir alten werresite,
 dá si noch leider ofte mite

verwirret gnuoge liute.
 ir sâme wirt noch hiute
 485 geworfen under manigen lip.
 si füeget, daz man unde wip
 vil ofte kriegent umbe niht.
 owê, daz des sô vil geschiht,
 daz missehelle machet 11.
 500 und fröude und êre swachet
 ze höven und ouch anderswâ!
 nû si verlie den apfel dâ
 gevallen und gertsen,
 dô kërte si mit lîsen
 505 triten ûf ir strâze hin
 und lie belîben under in
 daz kleincet ûzer mâze fin.
 des wart dô von in allen drîn
 ein zeppel und ein krieg derhaben.
 510 dô man gesach die buochstaben
 und dô man het an in gelesen,
 daz der apfel solte wesen
 der schênsten ûf der hõchgezît,
 dô wolte ir iegellichiu sît
 515 sich dâ nider tûcken
 und mit der hende ûf zûcken
 den apfel schône und ûz erwelt,
 dar umbe daz si dâ gezelt
 zer besten ûf der erden
 520 möht ob in allen werden.
 Der apfel wunneclich gestalt
 von meisterscheste manicvalt
 mit zouber sô gelüppet was,
 swer die schrift gar überlas,
 525 diu von im schône lûhte,
 daz den bî namen dûhte,
 daz er sô wunnebære
 und sô gewaltic wære,
 daz niender lepte sin genôz.
 530 des wart ein missehelle grôz
 vernomen under disen drîn.
 si dri gelîche wolten sin
 die schênsten ob in allen.
 dô vûr si was gevallen

535 der apfel und er wart gelesen,
 dô wände ir iegellichiu wesen 11b
 diu beste zuo der hõchgezît.
 mit worten huobens' einen strit
 umb den apfel schiere dô.
 540 des wirtes wip, vrô Jûnô,
 vie den krieg zem êrsten an,
 dâ si doch lützel an gewan,
 wand ir ze jungest misselanc.
 diu werde nâch dem apfel ranc
 545 und hæte in gerne an sich genomen,
 dar umbe daz si vollekomen
 an rîcheit und an horde was.
 dô streit dâ wider Pallas
 mit worten und mit sinne.
 550 dur daz si meisterinne
 was aller hõhen wisheit,
 sô vaht si, weizgot, unde streit
 umb den apfel ouch zehant.
 ir herze was ûf in gewant
 555 und ir lîbes zuoversiht.
 iedoch geschach ir wille niht
 an dem prisande wol getân,
 wand in ouch Vênus wolte hân,
 dur daz si der minne wielt
 560 und in ir herze nâhe wielt
 rein unde hõhe trûtschaft.
 si wurden sêre kriechaft
 umb den apfel under in.
 dar unde dan, her unde hin
 565 der strit mit rede wart geleit.
 ir aller hõchsten werdekeit
 warf ir iegellichiu vûr,
 dar umbe daz si niht verlûr
 den pris dâ bî den stunden.
 570 kein rîhter wart dô funden,
 der si dô schiede nâch ir ger.
 nû hõrte ir rede her Jûpiter,
 wan er sag in nâhe bî. 11c
 575 dâ von sô bâten' alle dri
 den hübschen und den werden got,
 daz er si durch sîn hõch gebot

geruochte ûz kriege wîsen,
 sô daz er eine prîsen
 ûz in drîn begûnde,
 580 diu daz verschulden kûnde,
 daz ir der apfel wûrde.
 diz dûhte ein swære bûrde
 den got bescheiden unde wîs,
 daz ir einiu disen prîs
 585 enphienge dâ besunder
 und die zwô dar under
 beliben sînes lobes vîr.
 wan die frouwen alle drî
 die wâren im alsô gewant,
 590 daz er dekeine dô zehant
 wolt under in verkiesen
 und dâ mit rede verliesen
 sîn hôchgeborneg kûnne.
 er was von adels wûnne
 595 in sippe sunder allen mein.
 dâ von er wider si dô schein
 an triuwen deste vester.
 Vênus diu was sîn swester
 und frô Pallas sîn tohter,
 600 von dirre sache mohter
 beswâren niht ir zweier lîp,
 sô was Jânô sîn selbes wîp
 und dar zuo diu swester sîn:
 alsô was er in allen drîn
 605 mit sippeschaft gebunden,
 daz er si bî den stunden
 getorste niht gescheiden.
 den zwein wolt er niht leiden,
 ob diu dritte fûerte hin 11a
 610 den schônen apfel under in.
 Doch seite er in ze mære,
 ein hûbscher knabe wære
 dâ bî in einem walde,
 der scheiden kûnde balde,
 615 swaz verlâzen wûrde ân in.
 er hete alsô getriuwen sîn
 und sô bescheidenlichen muot,
 daz er durch keiner slahte guot,

noch dur liebe, noch dur leit
 620 zerbræche sîne wârheit
 und daz liuterliche reht.
 ouch seite er in, der selbe knet
 wære ein hirte unmâzen wîs
 625 und biege dâ von Pâris, 1796f.
 630 daz an im geliche
 der arme und ouch der rîche
 fûnden starc gerihte grôz,
 diz mære dô mit rede entslôz
 her Jûpiter den frouwen.
 635 er sprach, ob si beschouwen
 den selben hirten wolten,
 dazs' einen boten solten
 nâch im senden in den walt,
 dur daz ir krieg sô manicvalt
 640 gescheiden wûrde rehte
 von dem getriuwen knechte,
 der sich âf tugende wæge
 und ganzer wære pflege.
 Diz mære in allen drîn geviel
 645 sô wol, daz ir gemûete wiel
 nâch dem hirten slzehant.
 sus wart Pâris von in besant,
 der kûme doch ze hove kam,
 wan in des michel wunder nam,
 650 waz er dâ schicken müeste. 12a
 hin ûz der wilden wüeste
 kêrte er âf die hôchgezît.
 ein kleit daz truoc er bî der zît,
 daz im dâ was gebære.
 655 nû sprechent, ob ez wære
 von liehter sîden wol gebriten!
 nein, sîn roc der was gesniten
 ûz einem groben sacke
 und hienc an sînem nacke
 660 ein grâwer mantel niht ze guot.
 von vilze truoc er einen huot
 und zwêne schuohê rînderfn,
 die wâren zuo den beinen sîn
 mit riemen dâ gebunden.
 665 ouch truoc er bî den stunden

einen kolben in der hant.
 als man in bi dem vihe vant,
 sus wart er hin ze hove bráht.
 des wart vil dicke dá gedáht,
 65 waz ein hirte wolte dar
 vür schóne frouwen lichtgevar.
 Doch wart er wol enphangen.
 er kam für si gegangen
 zuo dem gestúele wunneclich,
 70 dá der krieg erhaben sich
 umb den apfel hæte.
 swie man in kranker wæte
 den jungelinc dá sæhe,
 doch was vîn unde wæhe
 75 stn lip und aller stn gebár.
 als ob er hæte guldn hár,
 sus glizzen sine löcke reit.
 der wunsch der was an in geleit
 von aller hande dinge,
 80 daz einem jungelinge
 schön unde sæleclichen stät. 12b
 het er getragen riche wát,
 só wære ein wunder dá gezelt
 von siner clárheit úz erwelt
 85 und von der liechten varwe stn.
 diu gap só wunnebaren schîn
 úz stnem swarzen huote,
 als ob ein hac dá bluote
 von rósen ríchen dornen.
 90 den süezen höchgebornen
 die frouwen alle an sáhen.
 si spráchen unde jáhen,
 ez wære ein schedelichez dinc,
 daz ein só glanzer jungelinc
 95 ein hirte solte heizen.
 er möhte in allen kreizen
 ein künic líbeshalben sîn.
 sus wart durch sinen cláren schîn
 Páris dá gerüemet.
 100 mit éren wol geblüemet
 wart von schónen wíben er.
 des hoves wirt, her Júpiter,

enphieci in harte schóne.
 ze wirde siner cróne
 705 fuort er in bi den zften
 und sazte an siner stten
 den süezen und den cláren,
 der kunde alsó gebáren,
 daz man im lobes muoste jehen.
 710 und dó der hof begunde sehen
 und al stn massente,
 daz dirre wandels vrie
 wart schóne enphangen mit genuht
 und daz im keiserliche zuht
 715 her Júpiter mit rede bôt;
 dó wart in allen harte nôt,
 daz si gedrunge für den gast, 12c
 dem in der welte nihtes brast,
 wan daz er guoter wæte,
 720 noch cleider niht enhæte.
 Die fürsten und der künige schar
 die kámen algeliche dar
 für den werden höhen got.
 si dúhte ein wunderlicher spot,
 725 daz im só náhe ein hirte saz
 und daz er den só höhe maz,
 daz er in liez die wirde hân.
 von in wart rede vil getân,
 waz er ze hove wolte,
 730 und waz er schicken solte
 an dem gestúele wunneclich.
 si dáhten alle wider sich:
 'dur waz kam dirre hirte her?'
 nû weste wol her Júpiter,
 735 daz si des alle wunder nam;
 dá von er in mit rede bekam
 und gap in stn antwúrte alsó:
 'ir herren alle,' sprach er dó,
 'lánt iuch niht wunder nemen hie,
 740 daz ich só werdecliche enphie
 Párisen, der hie sitzet.
 enbrennet und erhitzet
 ist er úf keiserliche tugent:
 ez wart nie kneht in siner jugent

745 sô gar bescheiden, noch sô wis.

er heizet dâ von Pâris,

daz er geltche rihtet

und allez dinc verslibtet

nâch rehte, des man frâget in.

750 witz unde künsterlichen sin

hât vrô Sælde ûf in gewant;

dur daz hab ich in her gesant,

daz er die vrouwen sêuze 12a

von kriege wîsen mûeze,

755 der muot ûf disen apfel stât.

ir iegeltchiu willen hât

zuo der wunneclichen frucht.

nû sol Pâris dur sine zuht

den strît gescheiden under in.

760 er heize disen apfel hin

ir eine ziehen ûz in drîn.

swenne er mit den ôren sin

verneme ir aller drîer wort

und iren krieg big ûf ein ort

32c

765 gehêre und an ein ende,

sô gebe mit sîner hende

den apfel einer drunder

und lâge in der besunder,

diu ze rehte in haben sol.

770 wirt endelichen unde wol

von im gescheiden dirre strît,

stu lop wirt michel unde wît

und muoz ûf al der erden

sin nam erhêhet werden.'

775 Pârise was diu rede leit.

er zôch dur sine hûbescheit

den huot gezogenlichen abe.

der hôchgeborne sêuze knabe

stuont ûf mit zûhten über lanc

780 und leite sine hende blanc

vûr sich dô bi der stunde.

ûz einem wîsen munde

sprach bescheidenlichen er:

'herr unde got, her Jûpiter,

785 diz wære ein michel ungelimpf

und müeste sin der liute schimpf,

daz ir ze hôhen sachen

mich nidern und mich swachen 13a

kneht hie ziehen wolten.

790 niht spotten ir mln solten,

wan ich der jâre bin ein knabe

und ich der witse niht ehabe,

daz ich gescheiden mûge den strît,

der hie ze hove an dirre zît

795 ist umb den apfel schône.

daz iuch vrô Sælde krêne

vor allen hôhen wirten!

wer gæbe eim armen hirten

alsô bescheidenlichen sin,

800 daz er den krieg hie leite hin

mit rehten und mit wâren zügen,

den künige niht gescheiden mûgen,

noch vil manic wîser got?

diu rede ist wêrlich iuwer spot

805 und mac wol sin dur schimpf getân.

môht ich daz ê gewizzen hân,

so enwær ich niht bekommen her.'

'nein, zwære,' sprach her Jûpiter,

'ich wolte ungerne schimpfen dîn.

810 bi der vil hôhen sælde mln

swer ich dir einen tiuren eit,

daz ich dur die gerehtekeit,

der ein wunder an dir lit,

dich hân besant zer hôchgezît,

815 noch anders durch dekeiniu·dinc.

dû bist ein wîser jungelinc,

daz weiz ich und erkenne wol.

swaz krieges ieman scheiden sol,

den kanst dû wol verslihten

820 und sô nâch rehte rihten

den liuten algemeine,

daz man dîn herze reine 13b

sol iemer hôhe prîsen.

wilt dû von kriege wîsen

825 die frouwen, die des apfels gernt,

sô solt dû wizzen, daz si wernt

vil hôhes lobes dînen lip.

dich êrent drumbe reinu wîp

und aller werden göte schar.
 880 wî nû, ir frouwen, sprechent dar!
 wie swigent ir sô stille!
 ist ez niht iuwer wille,
 daz er iuch alle drî verneme,
 und der dar under wol gezeme
 885 der apfel und der prisant,
 daz in din habe von stner hant
 an allen krieg und ane haz?
 'ja,' sprächen si, 'wir loben daz
 gemeine und algeltche,
 890 daz er den apfel rîche
 sül under uns der besten geben,
 sô wir gesagen unser loben
 und der höchsten werde ein teil.
 er sol vernemen durch sîn heil,
 895 waz an uns drîn von êren lige,
 und diu dar under hie gesige,
 diu neme den apfel ûz erkorn
 von stner hende an allen zorn.'
 Nû daz der jungelinc gesach,
 898 daz disiu rede niht geschach
 in schimpfe, noch in spottes wîs,
 dô nam der hûbsche Pâris
 sich der frouwen krieges an,
 sô daz er drunder obeman
 900 und ein scheidet wolte sîn.
 er saz dô nider zuo den drîn, 130
 die des krieges pflâgen
 und sich mit vlîze wâgen
 ûf den erwelten prisant.
 902 wîsliche sprach er alzehant:
 'ir werden vrouwen alle drî,
 sît daz an mich verlâzen sî
 der krieg und ich den scheiden 40l,
 sô tuont durch iuwer tugent wol
 905 und erfüllent mîne gir!
 sag iuwer iegeltchiu mir,
 waz an si werde sî geleit.
 ir aller beste werdekeit
 entslieze si mir ane haz:
 910 sô kan ich, weizgot, deste baz

nûch rehte hie gerihten.
 swer kriege sol veralhten,
 der muoz die sache wizzgen;
 dar umbe sint geflizzgen,
 915 daz iuwer iegelich embar
 ir loben und ir werde gar,
 dur daz ich wizzgen mûge dô bi,
 wem under iu gemæze sî
 der apfel rîlich unde wert,
 920 des iuwer drîer wille gert.'
 Pâris die rede leite für
 den frouwen rîch von hôher kûr,
 die si vernâmen gerne.
 sûez als ein mandelkerne
 925 sîn edel sprâche dûhte;
 dô bi sîn varwe lûhte
 glanz unde licht dar under.
 die göte nam des wunder
 und die rîchen kûnge wert,
 930 daz an den knappen wart gegert 134
 sô rehte hôher dinge
 und man dem jungelinge,
 der ein kint betalle schein,
 getriuwe, daz er über ein
 935 bringen môhte ir drîer strîf.
 er wart dur wunder an der sît
 mit liehter ougen blicke
 beschouwet dô vil dicke,
 als man die werden schouwen sol.
 940 ouch kunde er iegelichen wol
 verrihten stner vrâge.
 si leiten im dô lûge
 mit sprâchen und mit worten,
 des gap er z'allen orten
 945 sô kûndeliche antwûrte,
 daz man dô balde spûrte,
 daz er was hûbesch unde wîs.
 nû der getriuwe Pâris
 zuo den frouwen dar gesaz
 950 und er geredet hete daz,
 daz von ir werdekeit
 ir iegeltchiu seite,

dô sprach Jânô: 'daz sol geschehen!
 ich wil zem êrsten hie besehen,
 915 ob ich den pris behaben mûge.
 sit daz geschriben âne trûge
 ist an den apfel wol getân,
 daz in diu beste mûege hân,
 diu komen si zer hôchgezt;
 920 sô wirt er âne widerstrît
 mîn eigen, daz erkenne ich wol.
 von schulden ich in haben sol,
 wan niender lebet mîn gelich. 14a
 ich bin gewaltic unde rîch,
 925 junc, edel unde tugenthaft.
 an guote hân ich wol die kraft
 und alsô ganzer wirde ruom,
 daz über allen richtuom
 stêt mîn kreftelich gebot.
 930 ouch ist der aller hœhster got
 mîn bruoder und mîn âmîs.
 dar zuo trag ich sô werden pris,
 daz wîplich créatiure
 nie wart alsô gebiure,
 935 noch sô rehte schœne als ich.
 kein vrouwe kriege wider mich,
 daz si wunneclicher si.
 mir wont sô rîche sælde bi,
 daz mir dienet manic lant.
 940 ich hân in mîner werden hant
 grôzlichen hort und allen schaz.
 dâ von wirt âne widersaz
 der apfel endelichen mîn.
 er sol mîn eigen iemer sîn,
 945 sit ich an richtuom und an lobe
 sweim allen werden frouwen obe.
 Pallas der rede antwûrte bôt.
 ûz einem liechten munde rôt
 sprach si bescheidenlichen z'ir:
 950 'der apfel sol billiche mir,
 den wil ich âne zwivel hân.
 ze wunsche bin ich wol getân
 und ist grôz êre an mich geleit;
 jô walt ich aller wisheit

955 und manger hôhen künste.
 von mîner helfe gûnste
 wirt sælde vil gewonnen. 14b
 der siben liste brunnen
 den leit ich unde kêre.
 960 von mîner sîezen lêre
 gewinnet man rîliche tugent.
 mir ntget alter unde jugent
 und êret mich wîp unde man.
 swaz man ouch hôher witse kan
 965 ertrahten und erdenken,
 daz muoz ich allez schenken
 ûz mîner gnâden vâzge,
 dâ von dû niht enhazge,
 ob mir der apfel wol gezeme.
 970 daz ich in hie ze râme neme,
 daz lâ dir wol gevallen,
 sit daz ich ob den allen,
 die zuo der hôchgezt sint komen,
 hân witze und êre an mich genomen.
 975 Jânô diu wart des ungemêit,
 daz mit ir umb den apfel streit
 Pallas, der künste meisterîn.
 dâ von des hordes kûnigîn
 sprach ir aber schiere zuo:
 980 'gespil, die rede fûrder tuo,
 lâ dîsen krieg beliben!
 ez lit vor allen wîben
 an mir der sælden ursprinc.
 mîn schaz erwirbet alliu dinc,
 985 des dîn witze niht entuot.
 waz hilfet wisheit âne guot
 und alliu meisterlichiu kunst?
 richtuom hât werder liute gunst
 und ist der êren überhort. 14c
 990 kûnd einer Salomônes wort
 und allen sînen houbetlist,
 ob er dâ bi verarmet ist,
 er dunket ein unwerder man.
 swie lûtzel aber einer kan,
 995 der guotes wirt gewaltic,
 sîn wirde ist manicvaltic

ginnicus.

v. 538, 13.

und êret in man unde wfp.
 gebreste künsterfichen lfp
 kan wisen z'ungewinne.
 swin armer liute sinne
 verdirbet witze und êre.
 man lere, swaz man lere,
 man künne, swaz man künne:
 guot ist ein houbetwünne
 swistuomes unde künste gar.
 dâ von dû siteliche var
 und enkriege niht ze vil!
 den apfel ich behaben wil;
 wan ich mit êren hie gesige,
 10 stt daz ich alles guotes pflige
 und sinen hort besitze.
 wie künde mir dîn witze
 den apfel wol enphlehen?
 mfn name sol sich hœren,
 15 und hie geprfiset werden
 vür elliu wfp uf erden.
 Pallas der worte niht vertrauc.
 si muote sere und übel gnuoc,
 daz man die wisheit sô beschalt.
 20 mit rede wart diu wise balt
 uf die götinne rîch erkant.
 'sich,' sprach si wider si zehant,
 'wie gar dîn krieg ist üppeclich,
 dû lâ dîn striten wider mich,
 25 dîn rede hilfet niht ein ei; . 14d
 wan allez guot ist gar enzwei,
 swâ man niht rehter witze enpfliget.
 an guote wiser man gesiget
 und ist gewaltic über ez.
 30 kunst hât des guotes winkelmez,
 wan si mizzet allen hort.
 si muoz beschrôten ime sîn ort
 und nâch der mâze rîzen.
 swer sich wil guotes vlîzen,
 35 der muoz ouch haben liste,
 dâ mite er guot gefriste
 und ez beschirmen künne.
 ein man wol guot gewünne,

het er eht sinnertchen muot;
 40 sô möhte ein man verlieren guot,
 der sinne niht enhæte.
 schaz unde rîch geræte
 bedarf wol guoter witze.
 swie kunst vil ofte sitze
 45 rîchtuomes unde gûlte vrl,
 sô wont ir doch diu sælde bt
 und alsô ganzer wurde lôn,
 daz von ir sprichet Salomôn,
 wisheit al bezger denne golt.
 50 den apfel dû mir lâzen solt!
 daz wil ich dir gedingen an.
 witz ist ein hort, der niht enkan
 geroubet werden, noch verstoln.
 kunst mac wol eine wtle doln
 55 an guote bresten unde schaden,
 daz aber si mit nôt geladen
 si ze langen stunden,
 des hab ich niht befunden
 und ist mir selten worden schîn.
 60 der wise mit dem liste stn 15a
 gewinnet wol êr unde guot.
 ob er die gûlte stn vertuot,
 er kan wol ander gelt bejagen:
 sô muoz der tumbe rîche tragen
 65 bresten alsô lange vrist,
 swenn er von guote komen ist
 und er sîn gelt verliuret.
 gehæhet und getiuret
 ist edel sîn für allez guot.
 70 swer einem sinnelösen tuot
 rîlichen hort in sine pflige,
 dur daz er stn huet alle wege,
 der wil stn guot alsô bewaren,
 als ob er einen hieze varen
 75 ân alliu ruoder uf daz mer
 und in mit schatze sunder wer
 dâ lieze in einem kiele sweben.
 man sol mir disen apfel geben,
 den kan ich wol verschulden.
 80 wisheit mac übergulden

mit êren alles guotes hort.
 daz ertrich und der himel dort
 mit künsten wurden uf geleit;
 si mahte gotes wisheit
 85 und allez, daz in beiden ist.
 jô füeget höher künste list,
 daz von ir wahset richer solt.
 mit listen wirt gemachet golt,
 und hât daz golt der tugent niht,
 90 noch der kreftē in siner pfliht,
 daz liste von im werden.
 ze himel und uf erden
 witz und reiniu wisheit
 die crône uf allen êren treit.
 95 Nû die götinne beide 15b
 mit rede an underscheide
 striten hôveltche alsus,
 dô sprach diu vrouwe Vênus:
 'ir mûgent iuwer kriegen lân,
 100 ich wil den apfel selbe hân,
 wan er ist mîn von rehte:
 an lîbe und an geslehte
 kan mir kein vrouwe sîn geltch.
 wistuom und alle gûlte rîch
 105 mac überwinden mîn gewalt.
 mich êret beide junc und alt
 und erhœhet mînen pris.
 kein man uf erden ist sô wis,
 noch sô rîch an guote,
 110 der mich in sinem muote,
 noch vor ougen niht enhave.
 lânt iuwer üppic striten abe.
 der apfel ist mîn eigen.
 ich kan iuch wol gesweigen
 115 an worten und an sinne.
 ir wizzent wol, daz minne
 brechen muoz für elliu dinc.
 minn ist der frôuden ursprinc
 und ir mittel und ir ort.
 120 si drûcket aller künste hort
 und alles guotes houbetschan.
 ir dienet âne widersaz

arm unde rîch, wis unde tump.
 si machet sleht gerichte crump
 125 und die krumben sâche sleht.
 si minnet ritter unde kneht,
 kûng unde fûrsten ntgent ir.
 der apfel der sol werden mir:
 stt daz ich aller minne pfîge
 130 und ich dâ mite an in gesige, 15c
 sô lâgent mir den prisant
 belftben hiute in mîner hant
 und in mîner hôhen pfliht.'
 'nein,' sprâchen si, 'des tuon wir niht,
 135 der apfel hœret dich niht an.
 ez wizzen frouwen unde man,
 daz wisheit unde richtuom
 erworben hânt der wirde ruom,
 daz man si für dich minnet.
 140 ir zweiger kraft gewinnet
 diu schênsten wip uf erden.
 kein frouwe diu mac werden
 sô kûrlich und als ûz genomen,
 man habe ir lîp schier überkomen
 145 mit witzē und mit guotes kraft.
 Vênus beltp niht kriechaft
 umb den apfel wol getân,
 wan unser einiu wil in hân,
 der sol er eigenlichen sîn!'
 150 'entriuwen, er muoz wesen mîn!'
 sprach Vênus aber dô zehant.
 'Gelücke het uf mich gewant
 sô vollecliche sælikeit,
 daz richtuom unde wisheit
 155 erfüllent beidiu mînen muot.
 wan swie der wise erwirbet guot,
 ez wirt mir allez undertân,
 und swaz der rîche mac gehân
 wistuomes unde witze,
 160 daz nûtz ich und besitze
 vil gar nâch mînes herzen ger.
 der minne strâlen und ir sper
 entsitzet allez, daz der ist.
 waz môhte Salomônes list 15d

145 gehelfen wider mine kraft?
 mîn lère diu wart sigehaft
 an siner hôhen künste grôz.
 Dâvît ouch gegen mir genôz
 gewaltes niht âf erden;
 170 sîn rîcheit muoste werden
 geneiget mîner hôhen art.
 Âdâm von gotes gnâden wart
 gebildet und gemachet,
 doch het in ouch geswachet
 175 diu minne schiere und ir gebot,
 daz er begunde wider got
 sô vrevlichen werben,
 daz al sîn künne sterben
 muoste durch die schulde sîn.
 180 jô zittert vor dem zorne mîn
 vil manges herzen arke.
 Sampsônes kraft, diu starke,
 wart von mir überwunden.
 diu minne hât gebunden
 185 alliu dinc mit ir gewalt.
 von rehte muoz ich sîn gezalt
 zer besten âf der erden.
 mir sol der apfel werden
 ze teile sunder lougen.
 190 der herzen und der ougen
 spiegel sol ich heizen;
 ich kan beidiu reizen
 âf aller vrôuden sêzekeit.
 der wunsch der ist an mich geleit
 195 und an mîner tugent kraft.
 ich sêne starke vîantschaft
 und verslîhte manigen zorn,
 der niht werden mac verlor, 16a
 noch gestillet âne mich.
 200 nû schouwent, wie vil manger sich
 nâch mîner hôhen helfe sene.
 den sun ich von dem vater wene
 âf mîner sêzekeit spil.
 mâc unde friunt man lâzen wil
 205 durch mînes râtes lère.
 man wâget lip und êre,

richtuom und alle witze,
 dur daz man vrô gesitze
 von mîner helfe stîure.
 210 nie werc alsô gehiure,
 noch sô wunneclichez wart,
 sô diu minne ist und ir art,
 swâ man ir herzecliche pfîgt.
 minn allen sorgen an gesigt
 215 und ist der vrôuden überfluz;
 minn ist der gûete ein mandelnuz
 und alles heiles wûnschelrîs.
 man sol mir lâzen hie den prîs
 und den apfel ûz erwelt,
 220 wan ich zer schœnsten bin gezelt
 und für die besten ûz erkorn,
 diu zuo der welt ie wart geborn.
 Vrô Pallas und vrô Jânô
 der rede buten aber dô
 225 gezogenlîche antwûrte.
 die frouwen von gebûrte
 gewaltic unde rîche,
 si sprâchen vil gelîche
 zuo der gôtinne disiu wort:
 230 'Vênus, gip dîme kriege ein ort
 und ein ende drâte!
 von hôher künste râte
 und von des guotes lère 16b
 wirt beidiu nuz und êre
 235 vil dicke noch gewonnen.
 dîn lip ist unversunnen,
 der ie getorste sprechen,
 daz minne kûnde brechen
 vûr wisheit und vûr allez guot.
 240 diu minne hât unstâten muot
 und ist sô wandelbære,
 daz ir daz wirt unmære,
 daz ir gewesen ist vil zart.
 si triuot dicke unedel art,
 245 der si dâ solte sîn gehaz,
 und nidert eteswenne daz,
 dem si von schulden wære holt.
 die minne dâ niht loben solt,

wan si gar lützel triuwen hât.
 250 si spulget einer missetât,
 der man vil wol enbære;
 diu fröude wirt ze swære,
 die si dem man ze löne git,
 wan si dar under alle zft
 255 töetliche sorge mischet.
 von leide ir liep erlischet;
 ir wol verkêret sich in wê.
 noch hât si wandels an ir mê,
 den man vil kûme an ir vertreit.
 260 ein dinc daz wirt ir morne leit,
 daz si dá minnet hiute.
 daz man den armen triute,
 des enwil niht ir gebot:
 ein man ist alle zft ir spot,
 265 der læren seckel dinset.
 swer aber hōhe zinset
 ir spil und alle ir sūzekeit, 16c
 der wirt vil nāhe z'ir geleit
 und gedrūcket an ir brust.
 270 mit sō getāner ākust
 ir wille wirt vergellet.
 swar an ir sin gevellet,
 ez si denn ūbel oder guot,
 daz endet si gar unde tuot
 275 ān allen wīsen fūrgedanc.
 ze snæde enist ir, noch ze kranc
 kein mensche ūf al der erden,
 mac eht ir wille werden
 an im erfūllet mit getāt.
 280 si midet durch in unde lāt
 den tiursten von dem lande.
 gebresten manger hande
 līt an der minne unstæte.
 getriuwes herzen ræte
 285 ir wille ungerne triutet.
 und swaz man ir verbiutet,
 daz ir ze schaden muoz ergān,
 daz wirt zehant von ir getān
 und erfūllet ūf ein ort.
 290 si nāme silber unde hort

vūr aller hande tugende ruom.
 si lāt witz unde rīchtuom
 sich kündeclīchen treffen
 und alsō vaste ereffen,
 295 daz si des wānet, daz ir st
 mit triuwen manic herze bī,
 daz mit valsche ist ūberladen.
 si kan behūeten sich vor schaden
 kūm oder lītē niemer.
 300 swer si gelobet iemer,
 der enweiz niht, waz er seit. 16d
 man sol witz unde rīcheit
 vūr alle minne rūemen.
 niht langer darft dū blūemen
 305 si mit werdekeit alsus.
 dū solt daz wizzēn, Vēnus,
 daz dir der apfel niht enwirt.
 diu minne sūezem friunde birt
 vil ofte ein bitter ende sūr.
 310 wie lac diu reine Blanschiūdr
 hie vor nāch Rīwālnē tōt!
 wie starp diu lichte blunde Ysōt
 durch ir friunt Trīstanden!
 wie stach mit sīnen handē
 315 Pīramus ze tōde sich
 und sīn āmie wunneclīch,
 diu Tīsbē geheizen was!
 des grimmen tōdes niht genas
 Pīyllis, diu hōchgeborne,
 320 wan si von leides zorne
 nāch ir friunde sich erhienc.
 swaz minne wandels ie begienc,
 daz sol man ahten cleine
 bīz an die schulde aleine,
 325 daz si getriuwen herzen
 des grimmen tōdes smerzen
 ze jungest git ze löne.
 Vēnus, der wirde crōne
 sol dir hie werden tiure,
 330 sīt bitterliche siure
 diu minne knūpfet an ir zagel:
 ir ende ist der getriuwen hagel.'

Venus, der minne meisterin,
 von schulden muoste zürnic sîn
 15 durch dise vrevlichen rede. 17a
 si was ir muote ein überlede
 und ir sinnes bürde.
 man seit, daz si dâ wârde
 von zorne bleich, grünen unde rôt.
 20 antwort si willeclichen bôt
 den vrouwen unde sprach zehant:
 'ez ist iu heiden wol erkant,
 vrô Pallas und vrô Jûne,
 daz allenthalp Fortâne
 25 vor ungelücke schirmet niht.
 wer mac vor leider ungeschicht
 behüeten sich die lenge?
 der sælden anegege
 belibet niht an einer stat.
 30 jô walzet ir gelückes rat
 vil stæteclîche ûf unde nider;
 her unde hin, dan unde wider
 loufet ez spât unde fruo,
 dar umb enhæret niht dar zuo,
 35 daz man gevære siner art.
 nieman sô rehte wise wart,
 der wizzen mûge die lûne,
 wan im ir heil Fortâne
 zuo sigen lâzen welle.
 40 des kan vor ungevelle
 lûtzel ieman sich bewarn.
 waz mac diu minne, ob ir daz garn
 des ungelückes wirt geleit?
 unheiles netze ist alze breit,
 45 daz gnuogen wirt gestellet.
 ob einer dar in vellet,
 der herzelicher liebe pfîgt
 und er dar inne tôt geligt,
 dâ wirt diu minne unschuldic an. 17b
 50 dem si vil hôher wunne gan,
 der vellet lîhte in arebeit.
 wie mac si denne sîniu leit
 erwenden mit ir stiure?
 swaz bitterlicher siure

55 wirt funden an ir ende,
 die leit mit sîner hende
 ein veigez ungelücke dran:
 dâ vor nieman gehüeten kan,
 noch beschirmen lange sich.
 60 ir hânt gesprochen wider mich,
 daz minne tougen als ein diep
 leit künne mischen under liep,
 daz ist ouch âne zwîvel wâr,
 iedoch sô wirt ez âne vâr
 65 und durch guot von ir getân.
 si wil bi sorgen frôude hân
 und liep bi leider sache,
 dar umbe daz si mache
 ein deste wunderlicher spil.
 70 liep dunket deste lieber vil,
 daz man dâ bi treit ungemach.
 swem nie von minne wê geschach,
 dem wart nie von ir rehte wol.
 ein leit man gerne lîden sol
 75 durch manicvalter wunne kraft.
 sorg unde reine trâtschaft
 gezement wol ein ander bi:
 jô machet kupfer unde bli,
 daz golt den liuten ist sô wert;
 80 wan sîn wirt deste baz gegert,
 daz sîn wunneclicher schîn
 mit der schœnen varwe sîn
 kan liuchten für si beide.
 sus wirt ouch liep bi leide
 85 geminnet deste vaster,
 daz kumber unde laster
 an dem leide funden wirt 17c
 und daz liep dâ bi gebirt
 êr unde frôude manicvalt.
 90 hie wirt diu minne mit gewalt
 unschuldic zweiger dinge,
 diu mir z'eim ungelinge
 von iu sint gezogen für.
 mit eigenlicher willekûr
 95 swachent ir mich âne reht.
 der minne dinc ist alsô sleht

und an selden vollebráht,
 und ir hánt mir des zuo godáht,
 daz minne, diu vil reine,
 480 die liute dicke meine,
 der si niht solte ruochen,
 und sprechent, der si suochen
 begiáne, daz si vliehe den:
 daz ist ouch wár, wan eteswen
 485 begnádet si dar under.
 ez wære ein michel wunder,
 ob si den allen würde holt,
 die von ir minneclichen solt
 unverdienet wellent hân.
 490 nein, ir site ist sô getân,
 daz si den triuweblôzen
 ir vrôude wil verstôzen
 und ir vil hôhen suezekheit.
 ist aber, daz im wirt bereit
 495 ir frôude lützel von geschicht,
 diu gât alsô von grunde niht,
 daz si durchnehtic heizen müge.
 swâ valscher hîp mit sîner trüge
 die minne wænet offen,
 500 dá muoz der schade treffen
 in selber und die minne niht:
 wan ob im liebes iht geschicht,
 daz ist wol halbez kunterfeit.
 vermit er sine trügenheit
 505 und hæte lüter sinne, 17d
 sô fünde er ganze minne
 und herzecliche friuntschaft.
 swer minne suochet und ir kraft,
 der sol mit ir niht lösen.
 510 ein wazzer wirt ûz rôsen
 gebrennet und geflæzet.
 swer valsch dar under stæzet,
 ez wirt unlüterbære.
 ob sîn ein fuoder wære,
 515 ez müeste gar betrüebet sîn;
 der niht wan einen tropfen drîn
 ûz fremdem wazzer gûzze,
 daz niht von rôsen flûzze,

noch wære ûz in gebrennet.
 520 sîn glanz der würde entrennet
 an lüterlicher angesiht,
 und wære ez an im selber niht
 deste hægzer umb ein ei;
 wan daz sîn varwe bræche ezwei
 525 und dem niht schines gebe,
 der valsch dar under wæbe
 und ez betrüebet hæte.
 diu lüter minne stæte
 dem selben wazzer ist geflîch.
 530 ir art ist alsô tugentrich
 und wil an ir den site hân:
 wirt valsches iht dar in getân
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz ir lop schôn unde clâr
 535 wirt betrüebet gar dá mite.
 doch swachent an ir tugent site
 diu minne selber niht dar abe!
 swer valsch dar in gemachtet habe,
 der wizze, daz er krenke sich
 540 an dem geluste lüterlich,
 den im diu minne bere,
 ob er niht valschaft wære
 und er getriuwe wolte sîn. 18a
 wil er der minne lichten schîn
 545 mit valschen muote swerzen,
 so erleschent im ir kerzen,
 dá von sîn frôude würde enbrênt,
 gûzze drunder niht zehant
 sîn trügelichez gunterfeit.
 550 rîchtuom und edel wisheit
 die wellent ouch vil dicke
 mit valscher liebe stricke
 der suezén minne vâren,
 sô kan si wol gebâren,
 555 sam si niht merke ir trügenheit
 und lát in frôude sîn bereit
 von ir genâden stiure.
 daz aber âne siure
 diu selbe kranke vrôude sî,
 560 oder zuoversichte wil ich vî

beiben hie uf erden.
 swaz in dá nutzes werden
 von ungetriuwen muote kan,
 dá vident si niht anders an,
 swan den selben trügesite,
 dá si die minne suochent mite.
 Den valsch, den si dá sæjent,
 den snidents' unde mæjent,
 noch anders keiner slahte frucht
 swan die vil armen ungenuht,
 daz ir wille erfüllet wirt,
 der in niht ganzer wünne birt,
 noch herzeliches muotes.
 wistuomes unde guotes
 545 wirt an die minne vil geleit
 durch niht, wan dur die trügenheit,
 daz man si wænet tæren.
 ir mügent strites hœren *myrr*
 und iuch des krieges mæzen.
 550 man sol mir hiute lügen
 den apfel wunneclich gestalt, 18b
 sit ich der minne hân gewalt,
 diu manic wunder schicket.
 si vlihtet unde stricket
 555 z' ein ander leben unde muot.
 des beidiu wîsheit unde guot
 niht vollenden kunnen.
 minn ist ob allen wunnen
 ein sanderlichiu vrönde wert.
 560 swer niht ir süezen lones gert
 und niht umb in kan werben,
 der schicke eht umb ein sterben
 und tuo sich lebender sælden abe.
 swie vil er anders heiles habe,
 565 er muoz an fröuden tôt geligen,
 wirt im der sælikeit verzigen,
 daz er niht hât der minne gunst.
 waz hilfet den guot oder kunst,
 der muotes niht uf minne treit.
 570 minn aller dinge süezekeit
 mit vröuden übergüetet.
 minn alle tugende brüetet,

sam stniu kindeltn daz huon.
 wer künde tugentlichen tuon,
 545 ob man niht minne pfæge.
 nieman sich hôhe wæge
 uf êre und uf der triuwen hort,
 ob minne, daz vil reine wort,
 niht wære z' allen stunden
 550 ze herzen im gebunden.'
 Mit disen worten und alsus
 bestuont diu vrouwe Vênus
 ir zwô gespilen krieges dô.
 vrô Pallas und vrô Júnô
 555 die wânden ir gestriten
 und wurden bi den ziten
 ir widersachen beide.
 swie michel underscheide
 wær an ir zweiger sinne, 18c
 560 doch was in leit, ob minne
 den sic dá solte fœren hin.
 si zwô gehullen under in
 enweder sô, noch sus in ein,
 wan daz der muot was an in zwein,
 565 dazs' umb den apfel beide striten.
 dá von si deste kâmer liten,
 daz ieman anders drumbe vaht.
 si leiten beide ir strites maht
 uf der minne künigtn.
 570 si zwô begunden ir dô stn
 mit kriege widerspænic
 und wolten si gar sænic
 des werden apfels hân getân.
 seht, dô begunde in widerstân
 575 Vênus in allen orten.
 mit wizen und mit worten
 stuont si der süezen minne bi.
 si sæzen kriegend alle dri
 und triben des vil unde gnuoc.
 580 swaz wirde ir iegelichiu truoc,
 diu wart besunder dá geseit
 und uf ein ende vür geleit
 Pârise, dem vil clâren,
 der rehtes kunde vâren

585 und ungerichte stôrte.
 er sag still unde hôrte
 ir kriegen und ir vehten
 und wolte nâch dem rechten
 rihten willeclichen dô.
 590 dô sprach eht aber Jûnô:
 'Pâris, dû hâst den kriec vernomen 22.
 und bist dar umbe her-bekomen,
 daz dû nâch rehte scheiden solt.
 nû wil ich silber unde golt
 595 dir geben hie ze lône,
 dar umbe daz dû schône
 und ordenliche rîchtest. 18a
 sit daz dû wol verslihtest
 mit hôhen witzten elliu dinc,
 600 sô nim, dû werder jungelinc,
 rîcheit von mir ze stiure.
 schaz ist dir worden tiure,
 wan dû bist an guote cranc;
 des gib ich dir ân allen wanc
 605 ein wunder hie ze miete,
 dur daz der hovediete
 von dir werde kunt getân,
 daz ich von schulden mûege hân
 den apfel misewende vrl.
 610 gestâst dû mînem rechten bî,
 sô mach ich dich sô rîche,
 daz niendert dîn geltche
 wirt funden âf der erden.'
 'nein, Pâris, dû solt werden
 615 mîn geziuc!' sprach Pallas.
 'sit wisheit ie vor guote was
 und iemer ist ân ende,
 sô nim von mîner hende
 ze lône witzte und edel kunst,
 620 dar umbe daz ich dînen gunst
 ze helfe an mînem kriege habe.
 dû bist der jâre noch ein knabe,
 dâ von bedarft dû witzte wol,
 der ich dir wunder geben sol,
 625 ob dû mir rehtes hie gestâst.
 swie dû mich hiute erwerben lâst

der hôhen sigenûfte pris,
 ich mache dich sô rehte wis,
 daz nie kein man sô wise wart.
 630 sit dû bescheiden bist von art,
 sô lâ dû mich den apfel hân!
 'Pâris, getriuwer friunt, lâ stân!
 sprach Vênus dô wider in. 19a
 'hilf mir, daz ich den apfel hin
 635 mit rehte ziehen mûege,
 vil werder knappe sûege,
 des lône ich dir mit willen.
 dîn trâren wil ich stillen
 mit frôuden âf der erden,
 640 lâst dû den prîsant werden
 ze teile mir noch hiute.
 ich gibe dir unde biute
 die minne z'einem solde,
 diu silber unde golde
 645 und hôher wisheit an gesigt.
 ir kraft diu brichet unde wigt
 vûr alle witzte und allez guot;
 dâ von sô kère dînen muot
 âf ir lôn, getriuwer knecht.
 650 sit daz dû weist, daz ich hân reht,
 sô tuo mir dîne helfe schln.
 hilf, daz der apfel werde mîn
 und ich diu beste 'st genant. = 7m jar
 Helène von der Kriechen lant,
 655 diu schœner ist denn elliu wlp,
 diu muoz ir leben und ir lip
 an dich mit vlîze kèren,
 ist, daz ich hie mit êren
 die sigenuft gewinne.
 660 diu selbe kûniginne
 ist aller vrouwen crône;
 si lebt in êren schône
 und in der tugende huote;
 von vleische, noch von bluote
 665 wart nie créatiure
 sô clâr, noch sô gehiure
 sô diu schœne Elène.
 nû sich, wie diu Sÿrene

und ir süezes dónes grif
 ziehe an sich vil manic schif, 19b
 aus kan dig wunnecliche wip
 mit ir clárheit mangan lip
 an sich ziehen unde nemen.
 lást dâ den apfel mir gesemen,
 es só gib ich ez ze lône dir.
 gestant niuwan der wárheit mir,
 diu vröude diu wirt manicvalt!
 diu minne, der ich hân gewalt,
 lát dich in höher wunne leben,
 650 wirt mir der apfel hie gegeben.
 Alsus gelopten bl der zît
 die dri götinne enwiderstrit
 Pârse ir höhen prísant.
 ir iegeltchiu dô zehant
 655 im sunderliche miete bôt,
 dur daz er si niht schamerôt
 des mâles werden lieze
 und ir den apfel hieze
 dá geben sunder widersaz.
 660 vrô Jüne diu gehiez im schaz,
 só lopt im Pallas wisheit,
 Vênus diu wolt im lân bereit
 minn unde trütschaft werden:
 sus wart im uf der erden
 665 geheizen drîer hande dinc.
 dá von só wârt der jungelinc
 bekümbert mit gedenken.
 sin muot begunde wenken
 dar unde dan, her unde hin,
 700 daz er den apfel under in
 bestaten möhte rehte;
 des wart vil nôt dem knechte
 liutselic unde schône.
 der drien vrouwen lône
 705 begund er merken tougen
 und spien dô für sin ougen
 minne, wisheit unde hort.
 ir ende, ir mittel und ir ort
 wolt er vil gar betrachten.
 710 ir iegeliches ahten

KONRAD.

begund er dá besunder.
 nú dôhte minne drunder
 vil bezzer stnes herzen muot,
 denn alliu witze und allez guot.
 715 In twanc dar zuo diu blâende jugent
 and sin angeborniu tugent,
 daz sin gemüete uf minne stuont.
 er tet alsam die jungen tuont,
 die von natûre sint der art,
 720 daz in só liebes nie niht wart,
 só vröude ist unde wunnespil.
 der witze enahent si niht vil
 und sint nâch guote niht verdâht.
 wûrd eht ir wille vollebrâht
 725 mit kurzewlle und ir gelust,
 si liezen vûr des herzen Brust
 schaz unde wisheit wenken,
 noch künden niht gedenken,
 wie man die beide erwûrbe.
 730 é daz diu jugent verdûrbe
 an vröuderlichem muote,
 é wolten si von guote
 sich ziehen und von witzten.
 dá von Pâris besitzen
 735 enwolte weder schaz, noch kunst;
 ze fröuden kërte er sinen gunst
 und uf die minne hõchgemuot,
 diu vûr wisheit und vûr guot
 durlihtic in sin herze gleiz.
 740 Vênus geschuof und ir geheiz
 daz wunder an im tougen,
 daz er muost âne lougen
 nâch höher minne siechen. 19d
 daz Helenâ von Kriechen
 745 geheizen im ze lône was,
 des nam er an sich unde las
 den willen und die sinne,
 daz er gestuont der minne
 alsam ir eigenlicher knecht.
 750 ouch twanc in daz gemeine reht
 und sin spilende kintheit,
 daz ir sin helfe wart bereit

19c

und der dienst sin bekant.
 'ir vrouwen,' sprach er alzehant,
 760 'ich hân gehôret wol den strit,
 der under iu bi dirre sit
 umb den apfel ist getân.
 sit nû der crieic an mich verlân
 ist und ich in scheiden sol,
 765 sô darf ich der genâden wol,
 daz sunder zorn belibe daz
 und âne vrentlichen haz,
 ob ich den prisant einer gebe,
 diu nâch mînem dunke lebe
 770 an der hêhesten werdekheit.
 ich wil daz hiute âf mînen eit
 und âf al mîn êre nemen,
 daz der apfel sol gezemen
 der hôchgelopten minne.
 775 Vênus, ir meisterinne,
 diu neme in, daz erteil ich hie;
 wan ez enwart kein wirde nie
 sô rîlich als ir êre.
 diu minne mit ir lêre
 780 machet mangel hôchgemuot,
 den weder wisheit, noch daz guot
 kan frôudenrîch gemachen.
 minn ist vor allen sachen
 gewirdet und getiuret. 20a
 785 swen ir genâde stiuret,
 der hât den wunsch âf erden.
 witz unde guot muoz werden
 durch der minne lôn verzert.
 daz manic fûrste hôhe vert,
 790 daz wirt ze dienst ir getân.
 Vênus diu sol den apfel hân,
 daz erteil ich ir bi namen
 und wil mich niemer des geschamen,
 swâ man daz verwtzet mir,
 795 daz ich in hân gegeben ir.'
 Hie mite stuont er âf zehant.
 er nam den rîchen prisant
 in sine blanken hende sider
 und kniete hoveliche nider

795 vûr der minne vrouwen.
 er lie si dô beschouwen,
 daz er wolte ir diener sin,
 er sprach: 'erweltûn kûnigîn,
 enphâhent dig kleinste rich.
 800 kein frouwe mac in sin gelich
 an êren und an werdekheit,
 der crône ist wol an iuch geleit
 und der apfel schœne.
 ich prise iuch unde krœne
 805 mit lobe in allen mînen tagen.
 kûn ieman anders iht gesagen,
 der spreche sunder mînen zorn.'
 sus nam diu gôtin âz erkorn
 den apfel wunneclich gestalt
 810 mit hôhem muote in ir gewalt.
 Si wart von dem kleinste geil,
 wan si dâhte ein rîchez heil,
 daz ir der apfel worden was.
 vrô Jûnô und vrô Pallas
 815 us die wurden beide an vrôuden tôt. 20b
 beswæret unde schamerôt
 sprâchen si Pârise zuo:
 'daz dich Unsælde trûric tuo!
 wie kanst dû kriege scheiden.
 820 dû môhtest wol uns beiden
 ein wênic rehter hân getân.
 wer solte rîche sache lân
 an hirten âz dem walde?
 ganc zuo dem vihe balde,
 825 von dem dû bist geloufen her!
 uns môhte wol her Jûpiter
 anders hân verslîhtet.
 nû wol, dû hâst gerihet
 dir selber z'ungewinne.
 830 den lôn, der von der minne
 dir werde, tumber jungelinc,
 den iz âf erden unde trinc
 und lebe kumberlichen!
 dû bist dâ her gestrichen
 835 wlstuomes unde guotes bar,
 nû kêre ouch wider unde var

sunder witze und âne hort.
 dû bist ein gouch gewesen dort
 und ein armez hirtelîn,
 640 diu beidiu muost ouch iemer sin,
 die wile dû geleben kanst.
 sit dû der minne lobes ganst
 und ir erfüllet hâst ir gir,
 sô warte ouch, wie si lône dir
 645 unde diene ir âf ir solt.
 kunst oder silber unde golt
 wæren diu niht alsô guot,
 sô minne bi der armuot
 und âne wise lère?
 650 jâ minne swachet sêre,
 swâ man niht schöner witze hât. 20c
 liep âne guoten lîprat
 daz leidet ouch vil geræ.
 ganc wider unde lerne
 655 daz vihe dîn verlihten!
 dû kanst die liute ribten
 vil anders, dæne in wol gezeme.
 daz im got al sin êre neme,
 der Pâris dich geheizen habe!
 660 tuo dich des hôhen namen abe,
 wan er ist dir ein teil ze rich,
 dîn reht ist allez ungelob.
 Die rede triben dise zwô
 mit Pârise in zorne dô,
 665 wan si wæren im gehag;
 doch wac er harte ringe daz
 und âhte drâf vil oleine,
 wan alle die gemeine,
 die dâ sâzen umb den rinc,
 670 die sprâchen, daz der jûngelinc
 und der knappe stæte
 den strîf gescheiden hæte
 ân alle missewende:
 der crieç der nam ein ende
 675 mit disen dingen und alsus.
 der minne frouwe, Vênus,
 wart der sigenûfte vrô,
 sô was diu frouwe Jûnô

vil trûric unde Pallas,
 680 dar umbe daz in beiden was
 lop unde pris euphêhet.
 Pâris der wart erhohet
 ze hove und in dem lande.
 sin êre maniger hande
 685 wart durch sin gerichte sleht.
 in allen den geviel sin reht
 nâch wunsche, wan eht disen zwein,
 die wâgen dô sin 'jâ' vür 'nein' 20a
 und truogen im ir vîentschaft.
 690 Vênus diu gie dô sigehaft
 ab dem gestûele rich erkant.
 Pârisen nam si bi der hant
 und fuorte in balde in ir gezelt.
 si wolte im riches lônnes gelt
 695 ze solde bieten unde geben.
 ein cleit von stiden wol geweben,
 daz ein wildiu feine span,
 daz tet si dem junoherrn an:
 dâ von wart sin gemûete vrô.
 700 'Pâris, lâ sehen,' sprach si dô,
 'wie diz gewant ze hove tûge.
 ich sol versuochen, ob ich mûge
 ûz armekeite dich geschâten.
 ê Pallas unde Jâne bûten
 705 dir mit worten smâheit,
 dur daz dû trûgegest armiu cleit,
 ê gæb ich dir sô riche wât,
 daz nieman hie ze hove hât
 sô rehte keiserlich gewant.'
 710 hie mite leite dô sehant
 der jungelinc diu cleider an.
 ein sohapel, daz von golde bran
 und von gesteine liebt gemâl,
 daz wart im âf dâ sander twâl
 715 gesetzt von ir hende wîz.
 si leite âf in gar hôhen vîtz
 und einen gûnsteheren sin.
 sus wart von ir der knappe hin
 zuo dem gestûele wider brâht.
 720 in hete ir helfe wol bedâht

und ir genâden stiure.
 wan ez enwart sô tiure
 cleit von henden nie genât,
 sô disiu kostbærlîchiu wât,
 205 die Pârts dës mâles truoc;
 si was dar zuo vil gar ze cluoc, 21a
 daz si trûege ein irdisch man,
 si môhte ein glanzter engel an
 mit grôzen êren hân geliten:
 220 si was geteilet und gesniten
 z'ein ander von zwein tuochen rich,
 diu beidiu wâren ungelîch
 an schîne und an der varwe.
 daz halbe teil was garwe
 225 der aller beste cyclât,
 der ie gezierte kûnges wât
 oder keiserlich gewant:
 als ob ez allez wære enbrant,
 seht, alsô gleiz dar ûz daz golt,
 230 daz getragen und geholt
 was in des halben teiles velt.
 ûf ez was hôher koste gelt
 geleit durch vrien übermuot.
 daz ander teil der wæte guot
 235 was ein purper violvar
 mit hovellichem vlîze gar
 nebens den cyclât gesniten:
 dâ wâren strifen in gebriten
 ûz grüener siden vingers breit,
 240 die wol besetzt und beleit
 mit margariten wâren
 und mit ir schîne bâren
 den ougen wunneclîch gemach.
 man spûrte, weizgot, unde sach
 245 ûf den strifen steine gnuoc,
 die kein gebirge nie getruoc,
 noch diu erde brâhte für.
 si wâren nâch des herzen kûr
 ûz tiefer sinne grunde
 250 erwûnschet mit dem munde
 und alsô rehte vîn erdâht.
 diu cleider wâren vollebrâht

rlichen unde schône gnuoc. 21b
 roc unde suggestie truoc
 255 Pârts der kûniclichen wât,
 diu niht z'ein ander doch genât
 was mit vademem stîdn.
 dâ die næte solten sîn,
 dâ wâren cleiniu vûrspan
 260 ûz golde wunneclîchen an
 geheftet und gespenget.
 daz cleit an in getwenget
 stuont oberthalp den gëren
 und was nâch vollen êren
 265 niderthalben alsô wît,
 daz er sich môhte bî der zit
 dar inne wol verwalten.
 man sach dâ vremder valten
 ein wunder umb in swenken.
 270 diu wât zuo den gelenken - 90^{er} j^{ahr}
 stuont wol nâch im geschræmet.
 bestellet und gebræmet 242^{er}
 mit schnâte was daz cleit, 1. 7. 14. 15
 den man ûz einer hiute sneit,
 275 die truoc ein visch von wilder art.
 kein ouge nie sô lûter wart,
 daz sînen glanz erkande;
 sô rehte maniger hande
 varwe ûz im gleiz unde bran,
 280 daz iegelichez hâr dar an
 het einen sunderlichen schîn.
 swie nû niht wan sehs varwe sîn,
 sô gleiz ideoch vil mangiu dâ,
 diu niemer bis, noch anderswâ
 285 bî keinen jâren wirt erkant.
 daz selbe kleit und diz gewant
 was z'einer wæte ein wunder.
 ein fülle was dar under
 gar edel von geslehte.
 290 geworht schâchzabelehte 21c
 was si mit hôhem vlîze wol,
 von zobeles swarz alsam ein kol
 und ûz hermine snêgevar.
 diu veder ûz dem tuoche bar

ir blanken und ir brünen glast.
 diu cleider und der werde gast
 diu stuonden wol ein ander an:
 daz cleit daz érte wol den man
 und érte wol der man daz cleit.
 10 si wáren beide als úf geleit,
 daz si z' ein ander hörten wol.
 daz cleit daz was gezierde vol,
 sô was der man schœn unde clâr.
 im was úf stn gel reidez hâr
 15 geleit ein edel schapelfn.
 dá wáren glanze gimmen in
 gewürket und gevelzet
 und was diu schine gesmelzet
 von golde unmázen reine,
 20 dar inne daz gesteine
 lac durch lichtbæren solt.
 stn hâr als ein gespunnen golt
 schein úz dem schapelfne guot.
 reht als ein milch und als ein blout
 25 wol under ein geflozzen
 was im ein lîch gegozzen
 under stn antlitze gar.
 er truoc zwei wangen rôsenvar
 und eines valken ougen.
 30 dá stuonden áne lougen
 zwô smale brúne bráwen obe;
 stirn unde nase wol ze lobe
 wáren im dá bt gestalt.
 der Wunsch der hete mit gewalt
 35 geschephet die figúre stn. 21e
 durchlihtic rôt als ein rubin
 was im der munt, des hœr ich jehen,
 dar úz man glenzen und enbrohen
 wîz unde blanke zene sach.
 40 ein zunge úz sinem munde sprach,
 dá lac versigelt inne
 diu sîezekheit der minne,
 wan swer in reden hörte,
 dem brach er unde stôrte
 45 daz trâren, daz stn herze leit.
 im biengen stne löcke reit
 gewunden úf stn abselbein,
 durchlihtic wîz stn kele schein
 und spien dá vor ein fûrspan,
 50 dá was ein trôn erhaben an,
 der hete cleiner bilde driu.
 diu aller beste gâmahiu
 was daz selbe spengelfn.
 diu Minne was entworfen drîn
 55 úf ein gestúele hóhe enbor.
 zwei bilde knieten in dá vor
 reht als ein wîp und als ein man,
 diu beide crónte si dar an
 mit ir handen wannevar.
 60 sus kam Páris gezieret dar
 gegangen in des plânes rinc.
 der úz erwelte jungelinc
 gie mit hovelicher state.
 úf reht alsam ein sumerlate
 65 was stn lîp ze mázen lanc.
 er hete keiserlichen ganc
 und einen küniclichen site.
 er gie mit schœner zúhte mite
 der minne meisterinne,
 70 diu sínes herzen sinne
 gebunden hete mit ir kraft.
 die vrouwen und diu ritterschaft 22e
 die kapften in ze wunder an.
 si sprâchen alle: 'ist daz der man,
 75 der niuweliche von uns gie?
 dur got, wer hât in deonne hie
 sô rehte wol gegestet?
 seht, wie stn bilde glestet
 und allez, daz er an im treit!
 80 nû schinet wol, daz rîchiu cleit
 den man rîfliche stellent
 und arme liute wellent
 nâch fûrsten figúrieren.
 er kunde in wol geziern,
 85 swer in alsus geleidet hât!
 ez wart nie küniclicher wât,
 noch keiserlicher man gesehen.
 swer iemer des gotfûre jehen,

er künne vîbes hâeten,
 80 der müeze sich erwîeten
 und iemer âweclîche ertoben.
 man sol in prîsen unde loben
 vûr alle man besunder.
 uns darf niht nemen wunder,
 85 daz er sô rehte rihtet,
 alt daz der Wunsch getihtet
 als ûzgenommenlichen hât
 sin loben unde sine wât.
 Die rede tribens' under in.
 100 nû daz Pâris gegangen him
 vûr daz gestûele wider kam
 und mân ze rehte war genam
 des bildes und der cleider sin,
 dô wart im lop und êre schîn,
 105 der manger im bôt unde maz.
 der ê vil schône stille saz,
 der stuont im âf engegen dô. 22b
 si wâren des gelîche vrô,
 daz er nâch wunsche was becleit.
 110 von stner hôhen sælikeit
 huop sich dâ michel rûne.
 vrô Pallas und vrô Jûne
 die beide vil gemeine
 erbunden im aleine
 115 mit herzen und mit sinne,
 daz Vênus, diu gôtinne,
 het âf in hôhen vîlg gewant.
 si sprâchen wider si sehant:
 'wâ nû, gespil, vrô Vênus,
 120 wer hât gelêret iuch alsus
 ûz hîrten kûnige bilden?
 ir hânt ûz einem wilden
 gebûre wunder hie gemaht.
 diz cleit enwâr im niht geslaht,
 125 ob irs gelouben wolent.
 niht êren ir den soltent
 ze hôhe und alke sêre,
 dem weder guot, noch êre
 gemæze ist von gebûrte.'
 130 der rede gap antwûrte

Vênus mit zorne in beiden.
 si sprach: 'lânt in niht leiden
 den jungelinc, den ir hie sehent.
 swie vaste ir beide von im jehent,
 135 daz er ein armer hîrte si,
 sô ist er doch von adele vrf
 und eines hôhen kûnges frucht.
 niht brechent an im iuwer zuht
 mit rede und iuwer bescheidenheit!
 140 sin vater eine crône treit
 mit êren über manic lant.
 Pârise dem ist rîch gewant 22c
 gemæze wol von rehte;
 wan er ist an geslehte
 145 und an edelkeite rîch.
 ouch ist er selbe dem geltîch,
 daz er ein herre si von art.
 sô tumber nie kein tôre wart,
 sin ouge daz enspûrte,
 150 daz Pâris von gebûrte
 ein hôher fûrste môhte sin.
 ez wirt an siner zûhte schîn
 und an sinem bîlde wol;
 daz man im êre bîeten sol
 155 mit werken und mit worten.
 der Wunsch in allen orten
 hât in gemachet wandels vrf.
 swie lange er bî dem vihe si
 gewesen in dem walde,
 160 doch hât er sich hie balde
 gestellet nâch dem hovesite.
 im wont rîlîchiu tugent mite
 und ist sô reine sîn gebâr,
 als er vertriben stniu jâr
 165 habe in eines kûniges sal.
 lânt von im iuwer snæde zal,
 vrô Pallas und vrô Jûne!
 kein rede, noch kein rûne;
 die man im ze leide tuot,
 170 mac gescheiden mînen muot
 von ime, die wîle daz ich lebe.
 er muoz von mîner hôhen gebe

erwerben unde schaz.
 adet im der widersaz,
 von iu heiden hât,
 m diu helfe mîn gestât
 ellicher andâht! 22a
 in dar zuo schiere brâht,
 armuot ist worden cranc
 ân iuwer zweiger danc
 n hort besitzen
 tuom und von witzsen.
 n Worten und alsô
 llas unde Jûnô
 und gesweiget.
 und geneiget
 10chgemüete gar.
 irt von der göte schar
 und gebêret.
 daz wart geméret
 des hoves rinc.
 rächen si, 'der jungelinc
 'ein wunder z' einem man.'
 er sach in allez an
 r, künic Prîamus.
 liu vrouwe Vênus
 ertemet hæte,
 was im der stæte
 ellichen triuwen holt.
 als ein lûter golt
 gemüete wider in.
 r truoc in allez hin,
 10chgeborne saz.
 diu natûre daz
 sippescheft reht,
 der junge sîeze kneht
 10rmægeclichen trût.
 amus niht über lût
 daz er was sîn kint,
 oc er im ân underbint
 elliche friuntschaft, 23a
 r bebluot daz hât die kraft,
 vil kûme sich verhillt.
 t mâgen unde spilt

215 engegen durch der ougen tûre
 und machet iemer sich her fûre,
 swâ friunt gesizet friunde bi.
 swie tiefe ez dâ verborgen si,
 ez wirt ze lichte schiere brâht:
 220 dâ von der künic 'was verdâht
 ûf Pârlsen deste mû.
 ez was sîn sun von rechter ô,
 des truoc in diu natûre dar
 ûf den juncherren wunnevar
 225 und spilt im allez tougen
 engegen durch diu ougen.
 Im seite sîn gemüete,
 daz an in beiden blüete
 der wâren sippescheft frucht.
 230 des bôt er im êr unde zuht
 mit rede und mit gebâre.
 dô Vênus, diu vil clære,
 verjach von im der wünne,
 daz er von adels künne
 235 wære und eines kûnges barn,
 dô wolte er shten unde waru
 des jungelinges deste baz.
 sîn herze sîn dô nie vergaz,
 noch kam von im sîn ouge niht.
 240 mit vltzeclicher angesiht
 begund er kapfen dar ûf in
 und kêrte muot, herz unde sîn
 dar ûf in manger hande wis,
 daz der getriuwe Pârls
 245 sîn ingesinde wûrde. 23b
 in dûhte ein swære bûrde,
 ob er sîn âne solte sîn.
 er wart in sines herzen schrîn
 alsô besigelt und begraben,
 250 daz er in gerne wolte haben
 in sines hoves palas.
 dur daz er alsô zûhtic was
 und alsô rehte wunneclich,
 sô vleiz er des vil harte sich,
 255 daz er in dannen bræhte.
 man seit, daz er gedæhte

vil dicke in sinem muote,
 wie der vil hübsche guote
 sin ingesinde würde alsus.
 250 nû sach er, daz vrô Vênus
 was gewaltic über in
 und daz er leben unde sin
 an ir genâde ergeben hete.
 dâ von der künic dô mit bete
 255 kam die minneclichen an.
 er sprach als ein bescheiden man
 mit zühten wider si zehant:
 'genâde, vrouwe, sint gemant,
 daz an iu wirde und êre lit
 270 und helfent mir bî dirre zît,
 daz Pâris mit mir binnen var
 und er in miner hoveschar
 der beste heizen müeze.
 ich meine, daz der süeze
 275 mîn ingesinde werde
 und ich in ûf der erde
 bringe ûf wirde manicvalt.
 stt ir sîn, frouwe, hânt gewalt
 und er vollendet iuwer ger,
 280 sô gebietet im, daz er
 mit mir ze hûse kêre. 23c
 ich wil im guot und êre
 zuo schîben, al die wîle ich lebe.
 ist, daz mir an im iuwer gebe
 285 daz heil und daz gelücke birt,
 daz er mîn ingesinde wirt,
 ich schaffe, sælic vrouwe mîn,
 daz mir der werde vater sîn
 der êren danket und der tugent,
 290 die mîn genâde an sîner jugent
 erzeiget und bewæret.
 ir hânt hie goffenbæret,
 daz er von adele si geborn
 und daz sîn vater ûz erkorn
 295 trag eines riches crône:
 des lâzent mich in schöne
 enthalten und als im gezeme,
 biz der juncherre wol verneme,

wer sîn hôher vater si.
 300 er ist sîn ledic unde frî
 vil lîhte worden von geschîht,
 noch weiz von sinem adele niht.
 dâ von sô dunket mich daz guot,
 daz der knappe hôchgemuot
 305 sam mir ze hûse rîte
 und er dô schöne bîte
 des heiles und der lieben stant,
 daz ime sîn vater würde kunt.
 Sus warp der künic Pâriamus,
 310 daz im Pârisen Vênus
 ze stætem ingesinde libe.
 daz si niht wider zuo dem vihe
 in lieze kêren in den wart,
 des wart dô von dem künige balt
 315 gar vltzeclîche an si gegert.
 ouch hætes' in der bete gewert
 gern unde willeclichen dô, 23d
 wan daz dar umbe Jânô
 beswæret in ir muote was.
 320 ouch streit derwider Pallas
 mit herzen und mit sinne.
 der minne küniginne
 was ir zweiger lîp gehaz,
 dâ von si beide muote daz
 325 und was in ûzer mâzen leit,
 daz man ir bôt die wirdekeit,
 daz man si des juncherren bat
 und ir ein künic an der stat
 vlêhen umb in solte.
 330 ir beider lîp niht wolte
 lân gescheben ir den pris,
 daz der vil hübsche Pâris
 kêrte dan von ir gebote.
 dâ von sô rieten si dem gote,
 335 der Jûpiter dô was genant,
 daz er den knappen alzehant
 niht von im scheiden lieze
 und er in selbe hieze
 sîn stætez ingesinde sîn.
 340 diz tâten si der künigîn

ze smâheit, diu der minne pflac.
 ir beider muot sich dar âf wac,
 daz der gast belibe alsus
 und der künic Pŕtamus
 345 der Minne müeste sîn gehaz,
 durch daz si niht geschüefe daz,
 daz Pâris mit im kêrte,
 noch in des niht enêrte,
 daz der vil tugentbære
 350 sîn ingesinde wære.
 Seht, alsô kômen dise zwô
 des über ein vil schiere dô,
 daz si den wirt besunder hin 24a
 dô fuorten und ouch wider in
 355 sprâchen mit geltcher ger:
 'herr unde got, her Jâpiter,
 lânt ir geschehen disiu dinc,
 daz dirre stolze jungelinc
 mit Pŕtamô von hinnen vert,
 360 ir sint an êren gar verheret,
 wand ez iu wirt ein schande,
 ob ir von disem lande
 lânt fûeren alsô wîsen knaben
 und ir in selben niht behaben
 365 getûrrent noch enwellent.
 ir veigent unde vollent
 iuwer lop in alle wîs,
 gestatent ir, daz Pâris
 beltbet hie ze hove niht.
 370 ez wære ein wunneclich geschicht
 und ein schemelicher spot,
 daz ein künic einen got
 an êren überkæme
 und im den gast benæme,
 375 der blüemen solte stnen sal.
 ir hânt doch rîcheit âne zal
 und überhæhent olliu dinc,
 wie liezen ir den jungelinc
 alsus von hinnen kêren,
 380 der iuch wol möhte gêren
 und iuwer hûs gesieren.
 den hof mac er flôrieren,

sam rôsen tuont ein ouwe.
 Vênus, der minne frouwe,
 385 mit willen iuch hie swachete,
 sit si daz gerne machete,
 daz Pârisen Pŕtamus
 fûerte gegen Troye alsus
 und iu den pŕis benæme,
 390 daz er von hinnen kæme.'
 'Nu enwelle got,' sprach Jâpiter,
 'daz ieman st dar umbe her
 zuo miner hôchgezît bekommen, 24b
 daz Pâris werde mir benomen;
 395 wan ich wil den süezen knaben
 z'eim ingesinde selbe haben,
 sit er von adel ist geborn.
 ez sol der künic âne zorn
 lân beliben, daz er st
 400 mir unde minem lande bt,
 wan ich enwil sîn niht enbern.
 er sol mich vrôuden hie gewern
 mit der hôchgebornen jugent.
 geloubent, daz sîn reiniu tugent
 405 wirt den von Troye wilde.
 mîn hof mit sînem bilde
 sol werden wunneclîche erlûht.
 mich hât des wol an im bedûht,
 daz nie sô glanzer jungelinc
 410 kæm in dekeincs landes rinc:
 dâ von muoz er beltben hie.'
 mit disen worten er dô gie
 zuo dem juncherren wol getân.
 'Pâris,' sprach er, 'ich wil dich hân
 415 z'eim ingesinde stæte;
 dâ von er ûbel tæte,
 swer dich enphlêhen wolte mir.
 mîn hof geblüemet sol mit dir
 nâch vollem wunsche werden.
 420 sit daz dû wilt âf erden
 ein wunder sîn ze manne,
 war umbe liez ich danne
 kêren dich von mir alsus?'
 'nein herre,' sprach dô Pŕtamus,

400 'die rede lânt beliben.
 ê liez ich mich vertriben
 von êren und von guote,
 ê mir der wol genuote
 Pâris niht wûrde in mîne pflege.
 410 ich wil in haben alle wege
 von siner frouwen stiure.
 Vênus, diu vil gebiure,
 diu sîn gewaltic worden ist,
 din sol ir zuht bi dirre vrist
 420 an mir bewâren und ir tugent. 24c
 stt über sine clâre jugent
 stêt ir gewalt breit unde wlt,
 sô lâze in von der hôchgezit
 mit mir ze lande kêren.
 430 nâch küniclichen êren
 sol ich dâ schicken sîniu diac,
 wan mir geviel kein jungelinc
 sô wol in mînem muote nie.'
 'dêswâr, sô wær ich ûbel hie,'
 440 sprach aber dô her Jâpiter,
 'swenn ir von Troye fûerent her
 und mir hie nûment einen gast,
 ûf den ich mîner frôuden last
 mit hôhem vlige hân geleit.
 450 ir sult durch iuwer hûbescheit
 Pârisen lân in mîner pfliht.'
 'entriuwen, dag entuon ich niht!'
 sprach der künic wider in.
 'den jungelinc den fûer ich hin,
 460 ob mir sîn gan diu frouwe sîn.
 er muoz in dem gewalte mîn
 frœliche sine tage verzern.
 wer mir den gast getûrre wern,
 dag wirt versuochet âne spot.'
 470 'dag tuon ich,' sprach der werde got
 und der hôchgezite wirt,
 'ir mûezent werden hie verirt
 des jungelinges hiute.
 wâ sint nû mîne liute
 480 und al mîn hôhez künne!
 swer mir der êren gînnue,

dag ich behalte mînen pfrs,
 der helfe mir, dag Pâris
 ûf mînes lobes ungewin
 470 niht werde alsus gefûeret hin!
 Nû disiu rede alsus geschach,
 dag her Jâpiter gesprach
 diu wort ûz sînem munde,
 dô wart in kurzer stunde
 475 bereit sîn ingesinde gar.
 gewâpent sêre und isenvar 24d
 wart geste vil durch sîa gebot.
 swer dâ geheizen was ein got,
 der kam ze helfe im alsehan.
 480 ouch hete Pfrimus gemant
 vil schiere sine ritterschaft.
 swaz hôher künige dô mit kraft
 zuo der hôchgezite was,
 die nam er an sich unde las
 485 und wart bereit ze strite.
 sich hete bi der zite
 zehan ein grôz gestoêze erhaben
 umb den vil wunneclichen knaben,
 wan dag her Mars anzzwischen reit,
 490 dem was diu grôz unfuoge leit,
 diu sich dâ hoben wolte.
 die hôchgezit er solte
 vor unzûhten wol bewarn;
 des reit er dô mit sînen scharn
 495 gewâpent sêre unz ûf die zone
 und wolte dâ dis unde jone
 mit liebe hân verslihtet.
 dô was ir muot gerihet
 ze vaste ûf grimmeclichen zorn.
 500 umb den jancherren hôchgeborn
 huoben si dô krieges vuoc.
 Discordiâ niht wolte gnuoc
 mit der vrentscheft hân,
 die si geworfen und getân
 505 het under die gotinne,
 si wolte ouch grôz unminne
 sejen underz ander her,
 dâ von si beidenthalp ze wo

schier unde balde kâmen.
 510 der misschelle sâmen
 wolten si dâ sniden.
 man sach von glanzler sîden
 dâ gliesten manic wâpenclait,
 dar in mit golde was geleit
 515 vil manic wunderlicher stein.
 nû daz die schar sich under ein 25a
 ze beiden sîten wolten weben
 und in der wille wart gegeben,
 daz si gesprancten ûf den rinc,
 520 dô rief Hector, der jungelinc,
 ze sinem vater Prîsmô:
 'niht gâhent, herre mîn, alsô!
 lânt in niht sîn ze strite nôt!
 ê daz den bitterlichen tôt
 525 hie manic ritter kiesse
 und âne schult verliese
 daz leben, er enwizze wie,
 sô wil ich ê selb ander hie
 für beide parte strîten.
 530 ob ich bi disen zîten
 vind einen kampfgewerten,
 sô muoz man hie beherten,
 wer Pârîsen füere hin.
 man lâge beidiu mich und in
 535 hie vehten für iuch alle.
 und swer dar under valle,
 der stê der sigenûfte vîr
 und habe sîn widerteil dâ bi:
 Pârîsen und des sîges wal.
 540 nû heizent schrîfen über al
 in der gôte ritterschaft,
 ob ieman sô genuothaft
 getürre sîn dar under,
 daz er mich nû besunder
 545 und alters eine hie bestê.
 wan zwære ich wil, wie mirz ergê,
 selb ander kempfen hiute
 vür al die werden liute,
 die sich ze strite hânt bereit.
 550 wirt unser oiner tôt geleit

ûf den clê von touwe nez, 25b
 diz ist doch wæger, denne daz
 vil manic werder ritter
 hie neme ein ende bitter.'
 555 Nû daz Hector gesprach alsus
 und dô sîn vater Prîsmus
 vernam, daz im wart ernst,
 dô het er aller gernest
 des kampfes in erwendet.
 560 sîn vrûde wart verswendet,
 wan er dûht in ze junc dar zuo,
 daz er sô schiere und alsô fruo
 für manigen solte strîten.
 dâ von er bi den zîten
 565 bat sêre und ouch vil tiure
 den jungelinc gehiure,
 daz er sîn vehten liege stân.
 der strît der müeste für sich gân
 von al der ritterscheste.
 570 ern hete niht an krefte
 und an jâren noch die tugent,
 daz er dâ strite in blüender jugent
 vür alsô manigen hôhen man.
 der rede treip ein wunder an
 575 der edel künic wider in.
 er leite muot, herz unde sîn
 dar ûf in allen enden,
 daz er in möhte erwenden
 des kampfes an der selben stat.
 580 swie vil der vater dô gebat
 den sun, daz half in cloine,
 wan Hector was sô reine
 und alsô rehte kûene,
 daz ûf dem plâne grüene
 585 was kein ritter im gelich.
 des lîbes und des muotes rich 25c
 was der vil hôchgeborne.
 dar umb in sinem zorne
 sprach er zuo dem vater dô,
 590 daz er sich weder sus noch sô
 des kampfes wolte frien.
 sus hiez er lûte schrîfen

in der werden göte schar,
 ob under in wær ieman dar
 585 zuo der hõchgezte komen
 sô kûrlîch und als ûz genomen,
 daz er mit im aleine
 vûr beide schar gemeine
 getõrste vehten einen strîf,
 600 sô daz si zwêne bî der zit
 des grimmen kampfes wielten
 und daz die ritter hielten
 ze beiden sîten stille;
 ouch wære daz sîn wille,
 605 swer den prîs dar upder
 zûge an sich besunder
 und dâ bestuende sîgehaft,
 daz der und sîn geselleschaft
 Pârisen, den vil sîezen knaben,
 610 dâ solte ân allen krieg behaben.
 Diu rede wart dô kunt getân
 den gõten allen ûf dem plân
 und ouch ir ritterscheste wert.
 des wart von gnuogen dâ gegert,
 615 daz man si lieze strîfen.
 vil maniger bî den zîten
 gevohten gerne hæte alsus.
 dô sprach der werde Pêleus,
 der brîtegoum des hoves was:
 620 'swaz ritter ûf daz grûene gras
 komen ist zer hõchgezit, 25d
 der enkeiner sol den strîf
 sô rehte billich an sich nemen,
 als ich, wan ez muoz mir gezemen
 625 von wâren schulden hiute.
 man sol mich lân der brîute
 geniezen und der werdekeit,
 daz disiu hõchgezit geleit
 wart dur mînen willen her.
 630 sît daz mîn swæher Jûpiter
 Pârisen welle gerne hân,
 sô lâze er mich den hie bestân,
 der umb in kempfen welle.
 gewinne ich daz gevelle

635 alsô, daz ich den sic behabe,
 sô beltbet uns der knabe,
 der beide schõene ist unde zier.
 ich bin ein junger betschelîer
 und hân gevohten selten.
 640 des ich ouch niht engelten
 noch hiute sol an ritterschaft;
 wan ich hân willen unde kraft,
 diu beide guot ze strîfe sînt.
 ouch ist er selbe noch ein kint,
 645 der kempfen hie nâch prîse wil:
 dâ von ist mir des niht ze vil,
 daz ich mit im ze strîfe kome.
 ez sî mîn schade, ez sî mîn vrome,
 ich wil in kampfes hie gewern.
 650 mit scharpfen swerten und mit spern
 sol man uns hiute beide
 lân strîfen ûf der heide,
 als ez zwein kempfen wol gezeme.
 swer under uns den sic geneme.
 655 und den man høre prîsen,
 der ziehe an sich Pârisen 26a
 und gebe den reinen, wol gesîten
 dem herren, durch den er gestriten
 alsô vermezzenlichen habe.
 660 sît daz der hõchgeborne knabe
 ist worden alsô rehte wert,
 daz man durch in hie strîfes gort,
 sô wil ich kempfen ouch umb in.
 in zîuhet hie mit kampfe hin
 665 Hector eintweder, oder ich.
 nû dar! man heize balde mich
 bereiten ûf den grûenen plân:
 ich wil in kampfes hie bestân.
 Diu rede in allen wol geviel,
 670 wan daz in ungemûete wiel
 her Jûpiter aleine,
 dar umb daz der reine,
 der sîner tochter vriedel was,
 an sich den willen ie gelas,
 675 daz er ze kampfe wolte komen.
 er hete in gerne drabe genomen

mit worten und mit süezer bete,
 dur daz er in beschirmet hete
 vor schedelicher swære.
 620 dô was der tugentbære
 Pêleus des muotes,
 daz er dekeines guotes
 dar umbe wolte hân gegert,
 daz er der êren wære entwert,
 625 daz er gevohnten hæte niht.
 sîn herze truoc die suoversiht,
 daz er dâ solte pris bejagen,
 dâ von lîez er hin wider sagen
 dem werden Hectorf, daz er
 630 mit willeclliches herzen ger
 mit im dâ kempfen wolte. 26b
 er enbôt im, daz er solte
 bereiten sich ze strîfe dâ.
 daz selbe tete er ouch iesâ.
 635 Alsus wart under disen zwein
 der strîf getragen über ein
 mit helfelicher boteschaft.
 si wurden beide vltzhaf
 dar ûf in kurzer wîle,
 700 daz si ze kampfes bîle
 bereit nâch wunsche wæren.
 man sach die tugentbæren
 gezieret rîten ûf den plân.
Hector der hete an sich getân
 705 von stahelringen ein gewant:
 daz beste, daz ie wart erkant
 über al des landes creiz,
 ez was geliutert unde gleiz
 alsam ein spiegel niuwevar.
 710 geworht mit hôhem vltze gar
 fuorte er eine blaten drobe,
 diu was gesniten wol ze lobe
 ûz eines kocatrillen hût.
 diu schein grûen als ein venchelkrût:
 715 alsô was si geverwet
 und alsô wol gegerwet,
 daz si was linde unde weich;
 ir glansen blech und ir geleich

beliben ungeschertot.
 720 ûz stahele wol gehertot
 wæren si gemachet.
 diu plate niht geswachet
 wart von swertes orte.
 kein lanze si durchborte
 725 mit ir spitze sinewel,
 wan des kocatrillen vel 26c
 kein wâfen kan versniden.
 ein wâpencleit von sîden
 het er dar über an genomen,
 730 daz was von einem lande komen,
 dâ niht wan megede inne lebent
 und die besten pheller webent,
 die man ûf erden ie gewan.
 der samît als ein rôse bran
 735 in einem rôten glaste,
 dar ûz dem hôhen gaste
 was sîn wâpencleit gesniten.
 ein wunder was dar in gebriten,
 daz diu Sÿrène heizet
 740 und kiele ûf schaden reizet
 mit ir gedœnes hilde.
 daz selbe wunder wilde
 schein dâ maget unde visch,
 als ez lebende unde vrisch
 745 dâ bære wunnecllichen schîn.
 daz oberteil der forme sîn
 was gestellet als ein wîp,
 und was ein visch der under lîp
 an schuopen und an hiute gar.
 750 daz bilde zweiger hande var
 schein dâ beid ob und under.
 daz fremde, wilde wunder
 het oben eines menschen lîch
 und was von grüener varwe rîch
 755 dâ niden allenthalben.
 der samît ûz den alben
 was komen, dâ die megede sint:
 er möhte ein lûter ouge blint
 mit sînem glanze hân gemabt.
 760 nie pfeller wart alsô geslaht.

gefüeret in des landes rinc.
 ouch wizzent, daz der jungelinc 264
 fuort einen kostbærliehen schilt.
 daz selbe wunderliche wilt,
 765 von dem ich alrærst hân geseit,
 daz was dar âf mit rîcheit
 erhaben wunneclîche enbor.
 als ich daz wâpenclêit hie vor
 entworfen und geverwet hân,
 770 alsô was ouch der schilt getân
 und gestellet über al,
 wan daz ein wunder âne zal
 gesteines was dar in geworht.
 er mohte in fûeren unrevorht
 775 in der plânze melme.
 er hete âf sinem helme
 daz houhet der Sýræen clâr,
 daz truoc von golde reidez hâr
 und ein antlîze silberin,
 780 die beide gâben lichten schîn
 âf der grünen heide breit,
 ouch clanc daz hâr von golde reit,
 sô der helm gerüeret wart,
 nâch maniger sîezen schellen art,
 785 diu vil schône ist worden lût.
 âf bluomen und âf grûnez crôt
 kam Hector sus gestapfet.
 ez wart âf in gekapfet
 mit lichten ougen spiegelvar.
 790 er lîte âf einem orse dar,
 daz was unmagên anel erkant;
 egschein nochswerzer, denne ein brant
 und gienc in sprunge sam ein tier.
 ouch kam der ander botschelier,
 795 der Pôleus geheigen was,
 geriten âf daz grûnez gras,
 als eime künige wol gezam.
 wie der vil hêchgeborne kam, 27a
 des mûgent ir ouch gerne losen:
 800 er fuorte halsberc unde hosen
 licht unde wunneclîch getân,
 die worhte ein smit, hiez Volkân,

der was ein meister aller smide.
 in eines tracken unslide
 805 gemischt mit der gellen
 und ob der glâete erwâllen
 gehertet daz gemide was.
 stet als ein reater adamas
 wâren im die ringe als,
 810 die gâben liehtebæren schîn,
 swenn er ze strîke ruorte.
 waz wâpenclêit er fuorte,
 daz camac ich niht verhelten.
 von zobeles wârens' und ûz ke
 815 gesniten weggeht under ein,
 sô daz dâ swarz bî rôttem sch
 an dem rîlichen cleide.
 doch was ein onderscheide
 zwischen den weggen und der
 820 ûz golde ein bendel wol gedrât
 was der junctûre decke,
 der onderschiebet die wecke
 mit sinem glanzzen schîne.
 smaragden und rubine
 825 gleiz dar ûz ein wunder.
 ein adelar bewunder
 in iegelîchem wegge was,
 der lûhte sam ein spiegelglas
 und was von silber drin geslagen.
 830 die wât mit hôben âren tragen
 mohte an im der künic rîch.
 dem wâpenclêide was gelîch
 der schilt, den er des mâles truoc. 27b
 ein cleinest edel unde cluoc
 835 daz fuort er bî den stunden.
 âf sinen helme gebunden
 was im ein halber adelar,
 daz oberteil daz fuert er gar
 mit vetechen und mit heupte,
 840 daz manigen leides roupte
 mit dem erwelten glanzze sin.
 ez was gar lûter silberin
 und hete sunder lougen
 zwei wunneclîcher ougen,

25 danne ie wurden gewannen.
 30 ūz sime kepfe brunnen
 zwêne karvunkelsteine.
 seht, alsô kam der reine
Pêleus ze velde,
 35 mit worten ich in melde
 sin ors von wunneclicher art.
 Kleines nie sô vrevet wart,
 noch sô gar unmâzen mel;
 40 sin hût diu was im und dag vol
 ze brân enweder, noch ze blanc;
 ez hete volleclichen ganc
 und einen vrechen starken lip.
 45 dâ sâzen wunneclichiu wip
 und wol gezierte vrouwen,
 50 die gerne wolten schouwen
 den kampf, der solte dô geschehen.
 man hete ungerne dâ gesehen
 ein cleit swach unde virne.
 dâ gleiz als ein gestirne
 55 golt unde licht gesteine,
 dag manic wilde feine
 des mâles an ir wete
 und an ir lîbe hâte.
 Nâ wart zehant geschicket dag,
 60 dag iegeltobiu frouwe saz 27c
 dâ stille an dem gestûele
 und ûf dem witen brûele
 die ritter machten einen croiz,
 65 in dem ir zweiger punoiz
 und ir vechten solte ergân.
 ein sicherheit diu was getân
 mit bûrgen und mit eiden,
 ob einer von in beiden
 ein bitterlichez ende kûre,
 70 dag nieman anders dâ verlûre
 dar umbe sinen lebetagen
 und man ez lieze bî den tagen
 beliben sunder allen zorn:
 des heten hêdenthalp gesworn
 75 die besten ûf ir eide.
 die kampfgesellen beide

ze strîte kërten alzehant;
 si kâmen ûf den plân gerant,
 gezieret nâch dem wunsche gar.
 80 den orsen wunneclichegar
 den heten si verhenget.
 si wurden beide ersprenget
 mit grimmen und mit scharpfen sporn.
 die zwêne kempfen hêchgeborn
 85 verhiewen si zen sîten
 sô vaste bî den zîten,
 dag beide bluot, schûm unde sweiz
 ab in dâ nider in den creiz
 flôz und begunde trîefen.
 90 si sprungen unde liefen
 balder, dan si kâmen fluges;
 wan in wart des widerzuges
 an ir loufe gar verzigen.
 ich wæne, dag si niht enswigen;
 95 si schritten unde grâzeten.
 die kempfen ebene mâzeten,
 dag si durch dag gewæfen 27d
 ein ander beide træfen
 und sich versêrten under in.
 100 Hector der kom gerîuschet hin
 und ilte Pêleus dort her.
 gesenket heten si diu sper
 ein wênic vorne hin ze tal,
 si zwêne wâren über al
 105 gar ûzer mâzen ellentrich
 und beide ein ander sô geltch
 an hôher mannes crefte,
 dag in der ritterscheft
 gezwivelt wart, wer under in
 110 die sigenuft dâ fuorte hin.
 Ir wille stuont ûf kampfes bîl.
 si kâmen snurrend als ein pfil,
 der snellet ūz der nûzze.
 man seit, dag nie geschûzze
 115 sô balde ein tracke wilde,
 sô drâte ir zweiger bilde
 kam ûf den orsen dar geflogen.
 dâ von diu sper enzwei gebogen

— 9. 27f.

wurden uf dem wäfen.
 980 ein ander si dá tráfen
 só vaste mit den scheften,
 dag von ir stiches kreften
 die lanzen beide sich ercluben
 und in diu wolken úfe stuben
 985 die schivern und die spritzen.
 dar nâch begunden vligen
 sich die kempfen hôchgeborn,
 dag si diu swert vil úz erkorn
 zuhten ab den siten
 990 und dá mite ein striten
 erhuoben sunder twâle.
 si twungen zuo dem mâle
 vür sich die schilte beide
 und vâhten uf der heide
 995 mit ein ander sere.
 nâch edels herzen lere
 sluogen si dá manigen slac,
 der nâhe zuo dem lîbe wac
 und uf den grunt der sinne.
 1000 si wurben nâch gewinne
 mit herzen und mit handen,
 dur dag in manigen landen
 ir lop ze liechte wûrde brâht.
 si wâren sere uf strit verdâht
 1005 und uf werde ritterschaft;
 wan si mohten heldes kraft
 beide wol geleisten.
 si sluogen, dag die gneisten
 des wilden flures dicke,
 1010 alsam die donreblîcke,
 úz dem gesmide sprungen.
 ir slege lûte erklungen
 uf berge und in die lûfte.
 nâch hôher sigenûfte
 1015 stuont ir wille und ir gedanc.
 Hector nâch liechem prise ranc,
 dag selbe tet ouch Pêleus.
 1020 *hin 47 j* nâ dar, nâ dan, nâ só, nâ sus
 kêrten si des strites kampf.
 1025 von den orsen rouch ein tampf,

wan in wart vil heig getân.
 ab den schilten manic spân
 wart gestrôuwet uf die wisen,
 dar úz erwelte steine risen
 975 und edel golt durliuhtic rôt.
 si tâten beide ein ander nôt
 mit scharpfen swerten lichtgevar,
 des nâmen die götinne war *70 f*
 mit vlizeclîchen ougen.
 980 diu rede ist âne lougen, 28b
 dag nie gevâhten zwêne man
 só striteclîche ein ander an,
 sam si dô tâten beide.
 si mahten uf der heide
 28a 985 gras in dem ringe tiure.
 swaz Meige uf die plâniure
 bluomen hete dô gezetet,
 die wurden von in zwein vertretet
 und von ir snellen orsen vrech.
 990 doch wart von golde manic blech
 an der bluomen stat gesât,
 dag ab der kûniclîchen wât
 geschrôten wart mit nide.
 der purper und diu sîde
 995 wurden sere engenzet.
 ir wâpencleit zerschrenzet
 wart von swertes orten.
 die wol gesteinten borten
 dá vielen zuo dem melme;
 1000 von ir zweiger helme
 gehouwen dag cleincote wart.
 die kûnige junc von hôher art
 nû dag si lange alaus gestriten
 und doch ir verhes niht versmiten,
 1005 dô kam ez von geschiht alsô,
 dag Hector, der kûene, dô
 nâch hôhem prise tiefe gruop.
 dag swert er mit der hende uf *haz* 
 und sluoc ez dar uf Pêleum
 1010 só vaste, dag ein michel drum
 ab sinem schilte nider spranc
 und dag swert dem orse dranc

in sinen schedel hin zetal.
 durch tehtier und durch hirmeschal
 15 vil tiefen ganc ez dá begreif;
 wan ez só vaste nider sleif,
 dô der schilt den slac enphienc,
 daz sîn vil scharpfu snide gienc 28.
 dem orse guot durch sinen gebel.
 28 dá von des heizgen bluotes nebel
 vür sîn ougen im dá wiel.
 er strüchte für sich unde viel
 zuo der plánte tót dernider.
 Hector daz swert vil káme wider
 32 úz dem kopfe dá gezóch.
 waz tet dô Pèleus? er flóch
 ab dem tóten orse enwec.
 der kempfe biderbe unde quec
 warf sich úz dem satelbogen
 38 und hete schiere sich gezogen
 úf die wíte dort hin dan;
 dô reit in Hector aber an
 und wolt in slahen mit gewalt,
 des werte sich der kempfe balt.
 42 Swaz er des schiltes dennoch truoc,
 daz hielt er für sich unde sluoc
 dem kampfgénózen sîn engegen,
 der úf in dá mit swertes slegen
 wolte gerne hán gebert.
 48 het er sich balde niht gewert,
 só müeste er sîn gelegen tót.
 daz swert er ie dem orse hót
 engegen, swenne ez úf in dranc
 und tet im alsó manigen swanc
 54 zen ougen und só manigen stich,
 daz ez begunde hinder sich
 entwichen unde dringen
 und ez für sich getwingen
 Hector niht mohte, als ich ez las.
 60 daz ors ein wénic schiube was,
 dá von ez hinder sich entweich,
 dô man im alsó manigen streich
 an drüzzel und an ougen sluoc.
 ungerne ez in dô fürbaz truoc

66 an Pèleum den werden, 284
 der úf des plánes erden
 sich werte vrevelichen dô.
 nû daz Hector sus noch só
 mohte úf in daz ors gejagen
 72 und ez niht wolte in zuo im tragen,
 dô wart sîn herze des ermant,
 daz er sich warf dar abe zehant
 und úf den plán ze fuoze kam.
 daz ors vrech unde lobesam
 78 liez er belliben under wegen
 und lte úf Pèleum, den degen,
 der gegen im spranc unde schreit.
 si wáren úf dem pláne breit
 beide von den orsen kómen:
 84 des wart ze fuoze ein strít vernómen,
 der schóneste, den man ie gesach.
 si truogen bitter ungemach;
 wan in von kampfes wart só heiz,
 daz in der angestbære zweiz
 90 dur die stahelringe flöz.
 reht als úf einen anebóz
 getengelt wirt von eime smide,
 sus wart von in zwein áne vride
 geslagen úf die schilte glanz,
 96 die von ir henden manigen schranz
 enpfíngen und begriffen.
 diu swert vil wol gesliffen
 schrieten spæne vil dervon;
 wand in mit slegen tet gedon
 102 ir vil scharpfu snide.
 iedoch wart daz gesmide
 niht verschróten, noch entwert.
 swie vil getengelt und gebert
 úf die stahelringe wart,
 108 só wáren si doch von der art,
 als ich dá vorne hán geseit, 294
 daz kein wáfen si versneit,
 noch verschróten kunde.
 dá von si bi der stunde
 114 vil deste langer váhten.
 si sluogen unde bráhten

mit den scharpfen clingen
 niht anders üz den ringen,
 wan des wilden füres heiz,
 100 des lühte dá vil unde gleiz,
 dó man sò grimmeclichen drasch
 uf den rilichen barnasch,
 der sam ein spiegel was gevar.
 si sluogen dar und aber dar
 105 uf die gezierten schilte,
 biz Hector der milte
 kam ze grimmer swære;
 wan Pèleus der mære
 sîn ze leide niht vergaz.
 110 er spranc von im her dane baz
 noch balder, denne ein snellez wilt.
 ze rücke schielt er sînen schilt
 und kam vermezzenlichen wider
 uf in geloufen aber sider
 115 mit eime gæhen sprunge.
 der hõchgeborne junge
 begunde an in genenden.
 er gap ze beiden henden
 daz edele und daz guote swert
 120 und sluoc den hõhen künic wert
 sò kreftecliche uf sînen helm,
 daz im des rõten füres melm
 kam in die lüfte drüz geflogen
 und der künic wol gezogen
 125 strúchte nider uf diu knie.
 der slac im alsò náhe gie,
 daz er vil nách verdorben was.
 des vrõute sich vrõ Pallas
 und ir gespil, vrõ Jûne.
 130 si dâhte ein sælic lûne,
 daz Hector was gestrúchet hin;
 wan si gedâhten under in,
 er wære sigelõs erkant:
 dá von ir herze wart gemant
 135 uf ein hõchgemüete alsus.
 dá wider trúrte Vénus
 und sîn muoter Ekubá.
 die sâzen jæmerlichen dá,

wan si von leide wâren bleich.
 140 ir hende lûter unde weich
 mit jâmer si dá wuanden.
 in fluzzen bi den stunden
 die trehene üz den ougen;
 wan si des âne lougen
 145 heten beide wol gesworn,
 er müeste hân den lip verlorn—
 Ouch dâhte an sînem valle
 die werden ritter alle,
 er wære sigelõs geleit;
 150 wan Pèleus der wart bereit
 aber schiere uf einen slac.
 daz swert daz búrter unde wa
 mit beiden henden uf als ê.
 swie sich der jungelinc iht mò
 155 gesûmet hæte langer,
 sò müeste er uf dem anger
 tót gelegen sîn bi namen.
 dó begunde er sich des schamen,
 daz er gestrúchet hæte.
 160 der edele und der stæte
 sach die schõnen vrouwen an,
 dar umb er niuwe kraft gewan
 und eine ellentrichen muot.
 ir bilde lûter unde guot
 165 gap im dó veste sinne,
 wan er begunde ir minne
 betrahten und ir sîezen lip.
 swer noch beginnet reiniu wip
 bedenken unde merken,
 170 der wil sîn herze sterken
 uf einen sigerichen muot.
 ze strîte wart nie niht sò guot,
 sò daz man schõne vrouwen sehe
 und mit des herzen ougen spehe 29c
 175 ir triuwe und ir bescheidenheit.
 ez ist ein rilich wâpenclait
 vür zegelich gemüete,
 daz man der wibe güete
 leg an des herzen sinne
 180 und man sich mit ir minne

wáfene unde geste:
 dá von ein wille veste
 wart gegeben Hectori.
 dô sin ouge im náhe bî
 25 sach werde vrouwen sitzen,
 seht, dô begunde erhitzen
 sin herze schiere úf den godanc,
 daz er vermezzenliche úf spranc.
 Und er kam ze muote wider,
 30 swert unde schilt warf er dá nider,
 und wart úf springen niht ze lag.
 ern tete weder wirs noch baz,
 wan daz er spranc ze Péleó.
 daz swert daz anderbief er dô
 35 dem jungelinge wite erkant
 und umbgreif in alzehant
 mit armen und mit benden.
 er wolte dar zuo wenden
 herz unde kraft die heide,
 40 daz er im úf der heide
 zer erden möhte bringen.
 alsus begund er ringen
 mit dem vil hēhen künige wert,
 der ouch von im schilt unde swert
 45 warf zuo dem plāne grüne
 und als ein ritter künene
 sich werte ringende alzehant.
 sin arme wurden ouch gewant
 umb sinen kampfgesellen.
 50 si wolten beide vellen
 ein ander zuo der erden nider;
 dan unde dar, hin unde wider
 begunden si dô wenken
 und mit den armen swenken
 55 al umb und umb ein ander. 29a
 alsam der salamander
 sich brennet in der glüete,
 alsó bran ir gemüete
 in zorne bî der wite.
 60 si giengen dá ze bīle,
 sam die wilden ebere tuent:
 wan eg in umb daz leben stuent

und umb ir küniclichen pris.
 daz dá gewonnen Páris
 25 würde von ir eines hant,
 dar úf só wart ir muot gewant
 und ir ellentricher sin.
 si rungen stritecliche umb in
 und triben des vil unde gnuoc,
 30 unz sich der strit dar úf getruoc,
 daz Péleus dá nider sleif:
 wan in Hector alsó begreif,
 daz er in zuo der brust getwanc.
 er huop in úf hōh unde swanc
 35 den frumen und den werden
 só swinde zuo der erden,
 daz im der lip erkrachete
 und er an kreften swachete.
 Er warf in úf daz grüne gras.
 40 und als er nider komen was,
 dô viel úf in der kempfe balt.
 er lae im obe mit gewalt
 und vrellichen úf dem plān.
 der val het im só wē getān,
 45 daz sin wer wart cleine.
 Hector der kempfe reine
 der zunte von der sīten
 ein mezzger bî den zīten,
 daz spitzic nade herte schein.
 50 mit zorne kam er über ein,
 daz er im úf den halsperc huop
 und er nāch sinne schaden gruop
 mit kreften und mit sinnen.
 wand er sin niht gewinnen
 55 möhte durch die ringe dá,
 só las er im ze berge sá 30a
 diu wāpeneleider stehēfā
 und wolt in mit dem mezzger sin
 hām gestochen durch den lip.
 60 wan daz vil manic edel wīp
 erwante sinen grimmen zora,
 só hāte Péleus verlorn
 sin leben sander lougen.
 dô mit ir liechten augen

265 die frouwen daz gesähen,
 daz im begunde nähen
 der angestbære smerze,
 daz man im abe daz herze
 wolte hân gestochen,
 270 dô wart zehant gesprochen
 von clären wîben ûz erwelt:
 'neinâ, tugentricher helt,
 lânt den brütegoum genesen!
 der sic muoz iemer iuwer wesen,
 275 dâ mite hânt ir êren gnuoc.
 wag hülfe, ob er sîn leben cluoc
 und sînen jungen lîp verlüre!
 dur daz man iuwer tugent spüre
 und iuwer hôhen edelkeit,
 280 sô nement sîne sicherheit
 und lâzent im den lebetagen.
 nû st, daz er dâ lige erslagen,
 wag hânt ir denne deste mër?'
 Hector, der hôhe kempfe hër,
 285 gap in der rede antwârte alsô:
 'ir vrouwen alle,' sprach er dô,
 'ob mir dis êre hie geschîht,
 daz er mir sicherheite giht
 und ich Pârisen hie behabe,
 290 sô wil ich gerne lâzen abe
 durch iuch allen mînen zorn.
 daz leben müeste er hân verlorn
 ân iuwer bete minneclîch.
 nû dar! well er generen sich,
 295 sô biete ûf sînen vinger.
 sîn trûren wirt vil ringer,
 lât er mir disen pris geschehen.'
 'ich muoz iu sigenûfte jehen,' 30a
 sprach Pêleus dô sâ zehant,
 300 'eg ist nû leider sô gewant,
 daz ich getuon niht anders mac.
 ir hânt erworben den bejac,
 daz ich verlust von iu hie nime.'
 sus bôt er sînen vinger ime
 305 und ergap sich im alsus.
 des vröute sich vrô Vénus

und Ecubâ, sîn muoter,
 ouch wart sîn vater guoter
 von sîner sigenûfte vrô.
 310 vrô Pallas und vrô Jânô,
 die sâzen trûric beide;
 wan in geschach vil leide,
 dô niht erfüllet wart ir ger.
 des hoves wirt, her Jûpiter,
 315 viel in grimmeclîchen zorn,
 dur daz die sigenuft verlorn
 hete sîner tohter man.
 Hector dô lobes vil gewan
 und hôher êre bî der zit.
 320 der bitter und der grimme strît
 genomen hete ein ende.
 Pârisen bî der hendê
 nam Pâriamus, der künic wîs.
 er sprach: 'geselle Pâris,
 325 ich sol dir wirde gunnen.
 stt ich dich hân gewonnen
 und dû mîn ingesinde bist,
 weizgot, sô wil ich alle vrist
 erhœhen dich ûf erden.
 330 dû solt getiuret werden
 von mîner küniclicher hant.
 ich hân mîn herze an dich gewant
 und alle mîne zuoversiht.'
 hie mite enphienc in sîne pflîht
 335 Pârisen künic Pâriamus.
 des vröute sich vrô Vénus
 und al ir massente.
 Pâris, der wandels vrfe,
 begunde ouch hœhen sînen muot
 340 dur daz manicvalte gut, 30c
 daz im zuo vliezen wolte;
 daz er sich vröuwen solte,
 daz was vil harte mügelîch.
 er vröute drier dinge sich
 345 von wâren schulden sêre:
 daz eine was diu êre,
 daz durch in zwêne künige striten
 und umb in ze kampfê riten

uf der lichten heide breit ;
 50 daz ander was diu werdekeit
 und daz gelücke stæte,
 daz er vernomen hæte,
 daz er von adele was geborn ;
 daz dritte dinc vil ûz erkorn,
 10 des er vrôuwen mohte sich,
 daz was diu sælde lobelich,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 was geheizen stner hant
 ze lône und z'einer stiure.
 20 der drier âventiure
 wart sîn herze hôchgemuot ;
 wan daz der sûezen minne gluot
 gestrôuwet was dar under.
 ir heizen fures zunder
 30 het im alsô den sîn enbrant,
 daz er begunde sâ zehant
 nâch wibes lône siechen.
 daz Helenâ von Kriechen
 geheizen im ze wibe was,
 40 weizgot, des nam er unde las
 gedenke vil ze herzen.
 sîn frôude wart mit smerzen
 getempert und gemischet.
 versêret und erfrischet
 50 wâren sîne sinne
 sô gar mit niuwer minne,
 daz er der alten niht enphant ;
 wan er vergaz dô sâ zehant,
 daz im diu clære CEnônê
 60 was liep vor allen wiben ê. 30d
 Si wart ûz stnem muote brâht.
 er hæte ungerne dô gedâht,
 daz er geschriben hæte,
 wie daz wazzer dræte
 70 ze berge loufen solte,
 swenn er si lâzen wolte
 und scheiden von ir minne.
 si wart ûz stnem sinne
 gestôzen bi der stunde
 80 und Helenâ ze grunde

dar in versigelt alzehant ;
 daz schuof der sûezen minne bant
 und diu gôtinne Vênus,
 von der sîn herze wart alsus
 90 gebunden und gevangen.
 er kam vûr si gegangen,
 dâ si tougenlichen saz,
 und kniete vûr si, wizzent daz ;
 er was ir angesihte vrô.
 100 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'sît iuwer kresteclich gewalt
 ist alsô rehte manicvalt,
 daz ir den hôhen allen obt,
 sô tuont, daz ir mir hânt gelobt,
 110 swenn ez mit fuoge wol geschehe,
 sô daz ich iuwer helfe sehe
 und ich bestê von iu gemeit ;
 ir hânt mich brâht in werdekeit,
 daz ich verschulden iemer sol.
 120 nû tuont mir noch ze frumen wol
 und sint der worte hie gemant,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 mir von iu gelobet sî.
 lânt mich ir sûezen minne vrf
 130 niht werden, sælic vrouwe guot !
 ich hân geleit in mînen muot
 ir schône, ir adel und ir tugent
 und hære sagen von ir jugent
 sô richer sælden wunder,
 140 daz ich durch si besunder
 wil miden alle vrouwen. 31a
 mich hât ir pris verhouwen
 und ir name reine.
 ze herzen und ze beine
 150 bin ich verwundet von ir lobe.
 ir minne reizel und ir clobe
 hât mînen muot gevangen ;
 des muoz ich an ir hangen
 und an ir genâde cleben.
 160 welt ir mir, sælic vrouwe, geben
 niht helferliche stiure,
 sô wûrde ich in dem flure

der minne gar versmeltet.
 versigelt und gevelzet
 435 ist jâmer in mîns herzen grunt
 sô vaste in einer kurzen stont,
 daz ich mit langer swære oraft
 muoz ân ende sîn behaft,
 ob ir mich âne ir minne lât,
 440 sît mich ir nam verseret hât
 und ir lop fâr alliu wip.
 beschouwe ich denne ir suezem lip,
 sô muoz ich liden manic nôt.
 Helêne ist mînes herzen tôt,
 445 ob ir genâde an mir verzaget;
 daz lânt iu, frouwe, sîn geclaget
 durch iuwer hôhen sælikeit.
 ir hânt mir hie von ir geseit
 ér unde ganze wurde,
 450 nû lânt ouch mîne girde
 erfüllet an ir werden,
 durch daz ich ûf der erden
 herze, lip, sîn unde leben
 fûr eigen iu well iemer geben.
 455 Vênus, diu minneclîche, dô
 Pârise antwûrte gap alsô.
 'geselle,' sprach si wider in,
 'sît ich dir leben unde sîn
 ûf Helenam gewîset hân,
 460 sô wirt dir ouch von mir getân
 ir minne und ir genâde kunt.
 ich sol dîn riuwic herze wunt
 verheilen mit der helfe mîn,
 dû maht des âne vorhte sîn,
 465 daz ich dir velsche mîniu wort.
 dîn muot erfüllet ûf ein ort
 wirt an der getriuwen.
 ich læse dich von riuwen
 und ûz senender arebeit;
 470 des nim ze pfande mînen eit
 und die vil hôhen sælde mîn.
 'genâde, werdiu künigin,'
 sprach aber dô Pâris zehant,
 'iu sol von rehte manic lant

475 iemer undertænic wesen.
 ir hânt den wunsch an iuch gelesen
 und aller sælden houbotchas,
 des wil ich âne widersas
 iu dienen mit vil stæter gir.'
 480 sus neic er zûhtelîchen ir
 und lte mit ir schiere dô.
 ze sînem vater Pîfamô,
 der sîn doch niht erkande,
 gienc der hôchgenande
 485 und der getriuwe jungelînc.
 der sazte in an der künige rinc
 und bôt im werdeclîche zucht.
 sich huop dâ frôude mit genuht
 von maniger hande wunnespil.
 490 dâ was gewesen krieges vil,
 des heten si vergezzen
 und wâren dâ gesezzen
 vroelîche z'oinem ringe.
 von hübscher faoge dinge
 495 wart kurzewile dô vernomen.
 nû was ouch dar ze hove komen
 ein wissage ûz dem lande,
 der hete maniger hande
 witze in sînem muote.
 500 daz übele und daz guote
 kund er wol den liuten
 bescheiden und betiuten.
 Er was alt unde virne.
 den louf an dem gestirne
 505 bekande der prophète.
 31b was iegelich planète
 bezeichnunge brâhte,
 wislîche er daz bedâhte
 und was ûf ez vorsunnen.
 510 er hete kunst gewunnen
 mit richer sinne lône;
 dar umb er dicke schône
 von herren wart gehandelt.
 verkéret und verwandelt
 515 wart sîn bilde schiere.
 ze vogel und ze tiere

wart er, swenne er wolte.
 swaz ieman schaffen solte
 von wunderlichen sachen,
 320 daz kunde er wol gemachen
 mit zouber af der erden.
 den höhen und den werden
 wont er ze hove gerne mite.
 nâch eines alten mannes site
 325 gestellet was sîn bilde.
 reht als ein Kriecher wilde
 truoc er vellen unde roc,
 der obedach und underzoc
 wâren von samite.
 330 den mantel bi der zîte
 het er gewunden umbe sich,
 dâ manic valte wunderlich
 stuont an in fremder schouwe.
 gescheitelt als ein frauwe
 335 was der selbe wissage.
 verslizzigen het er sîne tage
 als ein prophète künste wis.
 hâr und bart im wâren grîs
 und hiengen uf den gûrtel sîn.
 340 er truoc ein kriechisch hûetelîn
 uf sînem grâwen kopfe;
 mit einem spâhen knopfe
 ein twehel was dar umbe
 in wunderlicher krûmbe
 345 geworfen und gestricket.
 gestellet und gesticket
 sîn figûre schein alsus.
 geheizen was er Prôtheus
 und weste künstfelfchin dinc.
 350 enmitten uf des plânes rinc
 vil sanfte gie der grîse.
 über sîne krucken lîse
 leint er sich bi der stunde
 und sprach mit wisem munde:
 355 'Ir werden geste riche,
 vernement algelfche,
 waz ich iu welle künden.
 von höher liste fûnden

erkenne ich künftic wunder:
 360 des hœrent mich besunder
 uf ein ende und an ein ort.
 niht wegent ringe diu wort
 als einen ōppeclichen troum.
 her Pêleus, der briutegoum,
 365 und sîn âmle Thêtis
 bejagent hie (des sint gewis)
 gar einen clâren erben,
 der schade mac verderben
 mit edelichen sinnen.
 370 diu vrouwe sol gewiunen
 ein kint, daz lop und êre birt;
 wân si noch hînaht swanger wirt
 und einen sun wirt tragende,
 der höhen pris bejagende
 375 muoz werden in dem lande;
 gelücke manger hande
 zuo fliegen im beginnet.
 sîn werder lîp gewinnet
 beidiu schœnheit unde tugent.
 380 geloubent, daz sîn reiniu jugent
 werden muoz vil ûz erwelt.
 er wirt des lîbes gar ein helt
 und des muotes ellenthaft;
 er sol mit sînes herzen kraft
 385 rîlichez wunder stellen;
 vil mangan ritter vellen
 beginnet er mit strîte.
 er wirt bi sîner zîte
 an allen dingen sældenhaft,
 31a 390 wân an dem einen, daz sîn kraft
 ze jungest ime den schaden birt,
 daz er ze Troye erslagen wirt 32a
 und er dâ leider tût gelift.
 sich hât zuo dirre hœchgezît
 395 ein krieg erhaben und ein zorn,
 dâ von sîn jugent wirt verlorn
 und sîn hœher lebetage.
 vernement rehte, waz ich sage!
 er wirt sô wol versunnen,
 400 daz Troye noch gewonnen

wirt von siner krefte.
 mit siner meisterschefte
 beginnet er ir an gesigen
 und muoz ouch denne tót geligen
 605 vor der veste wunneclich.
 künd aber daz gefüegen sich,
 daz er niht kæme zuo der stift,
 diu Troye heizet an der schrift
 und dá só manger wirt erslagen,
 610 só möhte er sinen lebetagen
 behalten und gefristen;
 mit keiner hande listen
 mac er anders sich gern,
 denn ob er sich des kan erwern,
 615 daz er ze Troye niht envert,
 dá manger sinen lip verzert.
 Die geste michel wunder
 der rede nam besunder
 und dirre prophézien.
 620 swær unde leides frien
 begunde sich diu werde brüt.
 si vröute sich des über lüt,
 daz von ir libe solte komen
 ein jungelinc als úz genomen,
 625 daz er niht tiurre mohte wesen.
 si dáhte, daz er wol genesen
 vor den von Troye solte.
 gelouben si des wolte,
 daz si mit ir listen
 630 in möhte wol gevristen
 vor schedelicher swære;
 des wart si vröudenbære
 von dirre wissagunge,
 die des prophéten zunge
 635 von ir gebürte seite.
 dó si ze naht geleite
 zuo dem briutegoume sich, 32b
 dó wart diu vrouwe minneclich
 behaft mit einem kinde clâr
 640 und wart diu prophétie wâr,
 die Prötheus der wissage
 entslozzen hete bime tage

den liuten algemeine.
 Thétis, diu frouwe reine,
 645 des nahtes einen sun enphie,
 der manic wunder sit begie
 mit ellentricher hende
 und doch ein bitter ende
 ze Troye muoste kiesen.
 650 man sach in dá verliesen
 sin leben wunnebære.
 swie wise Thétis wære
 an herzen und an muote,
 doch half niht al ir huote,
 655 der jungelinc der würde erslagen
 den si ze naht begunde tragen.
 Doch wolte si des wænen,
 si möhte in wol entænen
 der veigen misselinge.
 660 si liez úf guot gedinge
 heidiu trüren unde sér.
 waz touc hie lange rede mér!
 si wart des nahtes swanger
 und werte dó niht langer
 665 diu wunnecliche höchgezît;
 si nam ein snellez ende sit
 mit vröuden und mit éren.
 die geste dannen kèren
 begunden wider heim ze lant.
 670 der künic Priamus genant,
 der alle untugent ie verswuor,
 ze Troye mit Párise fuor,
 der siner ougen spiegel was.
 er nam in an sich unde las
 675 z'eim ingesinde stete
 und schuof im rich geræte
 mit süezer handelunge.
 der höchgeborne junge
 beleip aldâ ze hove sus.
 680 der werde künic Priamus
 bar im dá rîcher wirde lôn. 32.
 ouch wart sin vater Lâmedôn
 gemeit von siner künfte sit,
 der lepte dannoch bî der zit

65 und hete Priamó daz lant
 eapholhen gar ze siner hant;
 wan er was von alter grís
 und möhte niht in alle wís
 des riches dinc verslihten;
 70 dá von muost ez verrihten
 Priamus an siner stete,
 daz er mit reinem willen tete
 und ouch mit höherem vilze gar.
 dô Páris kam ze hove dar
 75 und in Lâmedôn ersach,
 dô truoc er vrôudenrích gemach
 von des juncherren güete.
 im seite ouch sîn gemüete,
 daz er im sippe wære.
 80 des wart er wunnebare
 von siner clârheit alschant;
 wan im tet Priamus erkant,
 wie der knappe stæte
 den krieg gescheiden hæte
 85 umb den apfel wunnevar.
 ouch liez er in daz wizzen gar,
 daz Hector mit stríte
 gewan zer höchgezite
 den ûz erwelten jungelinc.
 90 er seite im alliu siniu dinc
 und waz er tugende was gewon;
 des vröute sich dô Lâmedon.
 Er sach Párisen gerne,
 der wart ein leitesterne
 95 der vrôuden und der wunne sîn.
 er gap sô liehtebæren schîn
 von sines herzen ougen,
 daz er in sunder lougen
 durchnehtelichen meinte.
 100 Páris, der wol gereinte
 vor wandelbæren sachen,
 der kunde wol gemachen,
 swer in mit ougen an gesach,
 daz er im iemer guotes jach
 105 mit herzen und mit munde.
 er schuof daz a'aller stunde,

daz man im gunde guotes,
 und was sô vries muotes,
 daz in dô lopten gnuoge;
 110 wan er kund alle fuoge,
 der man ze hûbescheit bedarf:
 den stein den stioz er unde warf
 baz danne keiner sîn genôz;
 geswinde lief er unde schôz
 115 behendelichen zuo dem zil;
 des het er in dem lande vil
 gelernet und begunnen;
 sîn herze was versunnen
 ûf schirmen ouch sô rehte wol,
 120 daz niemer sîn geliche sol
 der künste funden werden.
 swaz ieman ûf der erden
 kan hûbescheit erdenken,
 dar zuo kund er gelenken
 125 beidiu muot, herz unde lip.
 in lobte manic edel wip
 ze Troye durch daz werde leben,
 daz im nâch wunsche was gegeben.
 Die burger algemeine
 130 die jâhen, daz sô reine
 créatiure wûrde nie.
 sîn lop daz flouc umb unde gie
 vûr alle man besunder.
 hie mite und ouch dar under
 135 wart er in die gedenke brâht,
 daz er von grunde was verdâht
 ûf Helénen minne.
 muot, leben unde sinne
 het er vil gar an si geleit.
 140 daz im daz wunder was geseit,
 daz si diu schônste wære,
 die muoter ie gebære,
 dá von was er enzündet
 und sô mit leide ergründet,
 145 daz er sich ûf ir minne vleiz.
 in hete enbrennet der geheiz,
 den im Vénus, diu werdo, tete,
 sô vaste an iegelicher stete

des herzen und des libes, 770 daz er des clären wibes,
 die man dá hiez Cemóné,
 gedenken mohte dô niht mé.
 Nû daz er in der nerte ranc,
 daz an der minne sin gedanc
 775 lac und al sin zuoversiht,
 dô kam ez alsô von geschicht,
 daz der hirtê stete,
 der in erzogen hâte,
 was in die stat ze Troye komen;
 780 wan der hete dô vernomen,
 daz Pâris dá ze hove was,
 dá von er hôchgemüete las
 vil tiefe in siner herzen grunt.
 er was an vrôuden ungesunt
 785 gewesen dur daz swære dinc,
 daz er den süezen jungelinc
 wände é mâles hân verlorn.
 den kneht von hôher art geborn
 het er gesuochet iemer sit.
 790 er was nâch im zor hôchgezit
 gestrichen in Tessaliam
 und als er durch in dar bekam,
 dô was der hof zergangen
 und hete in niht vervangen,
 795 daz er nâch im dar was bekomen,
 doch hete er dô von im vernomen,
 daz in der künic Priamus
 mit im gefüeret hete alsus
 und daz er was ze Troye dô.
 800 der dinge was sin herze vrô;
 wan er hete in vil geklaget
 und was im lange nâch gejaget
 mit jâmer und mit riuwe.
 er truoc im reine triuwe
 805 und einen lâterbaren sin;
 dá von kêrt er ze Troye hin
 und wolte in gerne dá gesehen
 und in den hôhen êren spehen,
 die mit ganzer werdeckeit
 810 der künic hete ûf in geleit.

33. Der hirtê einveltic unde guot, 33a
 nû daz er éne valschen muot
 ze Troye was gestichen
 und er dá sicherlichen
 815 Pârisen vinden wände,
 dô kom er nachtes gân
 und spâte z'einem wirtê.
 bî dem beleip der hirtê,
 wan er in tugentliche enphie.
 820 der wirt der was gewesen ie
 ze hove, als ich vernomen hân,
 und hete sich des abe getân
 alsô, daz er dô geste pflic.
 vûr wâr ich daz gesagen mac,
 825 er was der eine von den zweim,
 die daz getruogen über ein,
 daz si Pârisen liegen leben,
 dô sin junger lip gegeben
 dem tôde werden solte;
 830 ich meime, dô man wolte
 in hân verderbet in dem hage
 und in der hirtê an einem tage
 von wilder âventiure vant,
 der in dô nerte sâ zehant
 835 und nû ze Troye nâch im streich.
 verselwet unde weterbleich
 was er zuo disem wirtê komen
 und hete in sinem hûs genomen
 herberge, als ich nû verjach.
 840 den wirt den vrâgt er unde sprach,
 ob dá ze hove wære
 ein knappe tugentbære,
 Pâris geheizen und genant.
 'jâ,' sprach der wirt dô sâ zehant,
 845 'ein jungelinc ist komen her,
 der ûf tugende sine ger
 und sinen muot gestellet hât.
 der hof mit im geblüemet stát
 und mit der lichten clârheit sin.
 850 ez wart nie knabe sô rehte vîn,
 noch sô zühtic, noch sô wîz,
 er ist geheizen Pâris

- und hete an im die sælikeit,
 daz der künic hât geleit
 855 ûf in allen sinen muot
 und im daz beste gerne tuot,
 des er mac geftzen sich.
 der hirte sprach: 'des frôuwe ich mich;
 wan ich gan im  ren wol.
 860 swie l tzel es mich helfen sol,
 doch bin ich stner wirde geil.
 mich dunket daz ein h hez heil,
 daz man im lop und  re birt.'
 der rede antw rte gap der wirt
 865 sch n unde z btecliche d :
 'war umbe', sprach er, 'st ir vr 
 durch stniu werdeclichiu dinc?
 waz g t iuch an der jungeliuc,
 daz ir im als  g nstic st?'
 870 'her wirt! ich hab in lange stt
 'erzogen,' sprach der hirte s'im,
 'd  von ich sinen pris vernim
 mit willecliches herzen ger.'
 'ist er denn iawer sun?' sprach er,
 875 'daz sagent mir  n allen spot.'
 'nein herre, ich vant in, samir got,
 in einem walde wilde
 und h n s n k rllich bilde
 von einem cleinen kinde ernert.
 880 sit n  s n dinc n ch wunsche vert,
 s  k re ich bein zuo minem wibe,
 swenn ich in morne hie gesihe
 und ich mit im geredet h n.
 den knaben wunneclich got n
 885 den h n ich vil gesuochet.
 n  h t ez got geruochet,
 daz ich in sælic und gesunt
 hie vinden sol in kurzer stunt.'
 Den wirt dig m ere br hte
 890 dar  f, daz er ged hte:
 'P ris der was daz kindelin,
 daz ich und der geselle min
 solten h n ze tode erslagen.
 in h t got disem man getragen
 895 vil harte sæleclichen zuo.
 sit er im half s  rehte frue,
 daz er des t des ist genesen; 334
 wer m hte P ris anders wesen,
 wan der selbe s eze knabe?
 900 swie sich dig dinc gef ueget habe,
 in vant der hirte balde
 des m les in dem walde,
 d  wir von im gekürten.
 daz wir stn niht vers rten,
 905 daz was der güte wille.'
 hie mite sweic er stille,
 biz er geleite sl fen sich.
 zuo sinem wibe wunneclich
 sprach er d  lise und al zestant:
 910 'vernim, ich tuon 'dir m ere kunt
 und ein gar wunderlichez dinc!
 P ris, der cl re jungelinc,
 mit dem diu lant gebluemet sint,
 der ist ouch mines herren kint
 915 und s n geburt von rehter  .
 noch weiz nieman die w rheit m ,
 wan ich aleine  f erden;
 ouch sol ez von dir werden
 verswigen hiute und iamer.
 920 entsliezen solt  niemer,
 daz er s  mines herren sun.
 vil sælic wip, vermeldest dun,
 s  muoz ich drumbe ligen t t;
 wan der könig mir geb t,
 925 d  man daz kint alr rst gebar,
 daz ich den knaben wunnevar
 dem argen t de solte geben.
 sich, d  liez ich im daz leben
 durch s ner sælikeite pris.
 930 ich leite in  f ein dickez ris
 in einen wilden c den tan.
 d  vant in  fe dirre man,
 der h nht hie ze h se lit,
 und h t in sch ne erzogen sit,
 935 als er uns beiden h nt verjach.
 zehan t als er diu wort gesprach,

wie Páris wære vunden,
 dô spürt ich an den stunden,
 daz er bi namen wære
 280 daz kint vil wunnebære, 34a
 dem ich dá solte hân benomen
 den lip nâch wunsche vollekomen.
 Sus lac er unde seite
 in sîner tougenheite
 285 der frouwen diz verholne dinc.
 er wände, ez solte ein hælinc
 sîn gewesen alle stunt,
 doch wart ez ûf ein ende kunt
 ir heider gaste sâ zehant.
 290 der hirte der lac bi der want
 vil nâhe ir zweiger bette
 und, waz der wirt gerette,
 daz hôt er allez ûf ein ort.
 nû der getriuwe sîniu wort
 295 vernam bigz ûf ein ende gar,
 dô wart er alzehant gewar,
 daz Páris des kûnges kint
 wær âne zwîvels underbint
 und in het Ekubâ getragen;
 300 wan dô der wirt begunde sagen
 und die wirtinne wizzen liez,
 wie Prîamus verderben hiez
 daz niuweborne kindelîn,
 dô wart im an dem mære schîn
 305 und hete ez schiere dá gespurt,
 daz Páris wære diu geburt,
 die man verderben hiez alsô.
 von grunde wart sîn herze vrô
 der wunnebâren dinge,
 310 daz man dem jungelinge
 bôt sô werdeclich gemach,
 daz in sîn vater gerne sach,
 der in billiche solte sehen.
 er dâhte: 'sit daz ist geschehen,
 315 daz Páris dá her ist komen
 und in der kûnic hât genomen
 z'eim ingesinde ân allen haz,
 wie kûnde im iemer deste baz

gelungen sîn ûf erden,
 320 sô daz er sînen werden
 vater hât hie funden?
 ez wirt in kurzen stunden
 an wirde nieman im gelich,
 swenn ich gesage dem kûnige rich, 34b
 325 daz er sîn kint von adel ist.
 waz im denn êren bi der vrist
 erboten wirt von stuer hant!
 mich hât gelücke dar gesant,
 sit daz ich worden bin gewar,
 330 daz den ein kûnigîn gebar
 und ein erweltiu vrouwe hôch,
 den ich von einem kinde zôch.
 Mit den gedenken er entslif.
 sîn wunne michel unde tief
 335 was von dem mære worden;
 vrôud unde liebes orden
 het er an sich gewonnen.
 des morgens dô der sunnen
 glanz durliuhtic unde clâr
 340 begunde ûf glesten offenbâr,
 dô nam der selbe hirte
 urloup zuo sînem wirt
 und ilte engegen hove dan,
 ûf dem vil manic hôher man
 345 vrôud unde kurzewile pfîac.
 der kûnic der begie den tac,
 an dem sîn muoter in gebar,
 und hete vil geladet dar
 der fürsten ûz dem rîche;
 350 die vrôuten sich geltche
 von sîner hôchgezite dô.
 Páris und Hector wâren frô
 getreten beide in einen rinc
 dur diu behendeclichen dinc,
 355 daz si dá schirmens pfîâgen.
 si vlizzen unde wâgen
 sich dar zuo vil sêre,
 daz manger hande kêre
 von in geschach hin unde her.
 360 si buten für die buggeler,

- dá hinder stuonden si gebogen
 und heten áz diu swert gezogen,
 diu lúhten unde glizzen.
 ir zene si dó bigzen
 25 z'ein ander, als in wære zorn.
 die jungen kúnige hóchgeborn
 giengen dá ze býle;
 durch húbsche kurzewfle
 34c 70 'já, herre, ich setze ez unde nime
 beide úf leben und úf lip,
 daz Ekubá, daz werde wíp,
 truoc Párisen, der hie stát.
 diu wárheit mich niht liegen lát,
 75 daz in diu kúnigín gebar.'
 'wie bist dú worden des gewar?'
 sprach aber Hector sá zehant,
 'friunt, sage, wá von ist dir bekant
 diz niuwe fremde mære?
 80 daz man diz dinc bewære,
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,
 daz mñiu wort sint ungelogen.
 Páris, den ich dá hán erzogen,
 85 der ist des edelen kúniges barn.
 ob dú die wárheit wilt ervarn
 umb den hóchgebornen knaben,
 Hector, sô lá den fride haben,
 der mñ geziuc hie werden sol.
 90 hilf im, daz er getúrre wol
 entsliezen Prámó daz dinc,
 wie Páris, der jungelinc,
 sñ élich sun geheizen müge.
 hie wirt bewæret áne trúge
 95 und in einer kurzen vrist,
 daz er sñ kint von adel ist.
 wie man den hulde haben lát,
 der von ende die getát
 und die rehten sache weiz,
 100 ob im sô sicherlich geheiz
 umb daz leben hie geschit,
 daz in der kúnic verderbet niht,
 sô wirt diu lúter wárheit
 án allen valsch von im geseit.'
- dá hinder stuonden si gebogen
 und heten áz diu swert gezogen,
 diu lúhten unde glizzen.
 ir zene si dó bigzen
 25 z'ein ander, als in wære zorn.
 die jungen kúnige hóchgeborn
 giengen dá ze býle;
 durch húbsche kurzewfle
 34c 70 'já, herre, ich setze ez unde nime
 beide úf leben und úf lip,
 daz Ekubá, daz werde wíp,
 truoc Párisen, der hie stát.
 diu wárheit mich niht liegen lát,
 75 daz in diu kúnigín gebar.'
 'wie bist dú worden des gewar?'
 sprach aber Hector sá zehant,
 'friunt, sage, wá von ist dir bekant
 diz niuwe fremde mære?
 80 daz man diz dinc bewære,
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,
 daz mñiu wort sint ungelogen.
 Páris, den ich dá hán erzogen,
 85 der ist des edelen kúniges barn.
 ob dú die wárheit wilt ervarn
 umb den hóchgebornen knaben,
 Hector, sô lá den fride haben,
 der mñ geziuc hie werden sol.
 90 hilf im, daz er getúrre wol
 entsliezen Prámó daz dinc,
 wie Páris, der jungelinc,
 sñ élich sun geheizen müge.
 hie wirt bewæret áne trúge
 95 und in einer kurzen vrist,
 daz er sñ kint von adel ist.
 wie man den hulde haben lát,
 der von ende die getát
 und die rehten sache weiz,
 100 ob im sô sicherlich geheiz
 umb daz leben hie geschit,
 daz in der kúnic verderbet niht,
 sô wirt diu lúter wárheit
 án allen valsch von im geseit.'
- 30 iedoch gesluogens' alsó vil
 z'ein ander und gestáchen,
 daz si ze jungest bráchen
 mit zorne irn gemelichen schimpf.
 Páris sô grózen ungelimpf
 35 unwitzentliche dá begienc,
 daz Hector einen slac enphiene
 von im, der in beswárte.
 in dúhte, daz er várte
 ze sére und alze harte sñ;
 40 des wart er als ein eberswín
 erzúrnet bñ den stunden,
 daz von den jagehunden
 ze vaste wirt gerúpfet.
 sñ herze wart gelúpfet
 45 úf grimmeclichen ernst;
 des het er aller gernest
 den slac an im gerochen.
 daz swert wolt er gestochen
 durch Párisen hán zehant:
 50 dó wart ez von geschit erwant.
 Der hirte, des ich hán gedáht,
 den hete dar gelúcke bráht
 Párise z'einer sálikeit.
 er stuont ouch an dem ringe breit,
 55 in dem geschirmet wart alsó.
 den stich het er gemerket dó,
 den Hector wolte hán getán.
 des rief er z'im: 'lá stán, lá stán!
 vil hóchgeborner jungelinc,
 60 beganc niht úbellfchiu dinc
 durch dñen vreden úbermuot;
 vergiuz niht hie dñ sippebluot

103 Hector wart von der rede vrô.
 swert unde buggelere dô
 warf er nider in den riac.
 der hœchgeborne jungelinc
 den hirten bi der hende nam. 35a
 110 vûr sinem vater lobesam
 fuort er in sunder twâle
 und seite im zuo dem mâle,
 daz er gesprochen hæte,
 wie Pâris, der stæte,
 115 sîn sun von adele wære,
 ob er die wâren mære
 von im vernemen wolte,
 daz er den lâzen solte
 vrid unde stæte hulde haben,
 120 der die wârheit umb den knaben,
 het endeliche erfunden.
 den künic bi den stunden
 diz mære dûhte wunderlich.
 er sprach: 'wer des bewiset mich,
 125 daz Pâris von mir ist geborn,
 hât er verdienet minen zorn,
 ich lâze in stæte hulde hân;
 swaz er mir leides hât getân,
 daz sol im gar vergeben sîn.
 130 daz nim ich ûf die triuwe mîn
 und ûf mîn êre küniclich.'
 'trût herre, sô vernement mich,'
 sprach der hirte dô zehant,
 lânt werden hie vûr mich hesant
 135 den wirt, der hînaht mich enthielt
 und der bescheidenheite wîelt,
 daz er mîn tugentlichen pflic.
 sit er mit vride reden mac
 und iuwer hulde haben sol,
 140 sô bewær ich mit im wol
 und erziuge disiu dinc,
 daz Pâris, der jungelinc,
 ist iuwer sun von rechter ê.
 man bringe in her, waz sol daz mê,
 145 sô wirt diu wârheit hie vernomen
 von dem juncherren vollekomen.'

der künic sprach: 'daz muog geschehen.
 ich sol den willeclichen sehen,
 der hiute mir bewære,
 150 daz der vil wunnebare
 Pâris mîa sun von adele si; 35b
 wan ich bin des gelouben vrf,
 daz er mich ihtesiht bestê.
 sô wilde sache wart nie mê
 155 vûr mînes herzen ougen brâht,
 sô daz ieman des hât gedâht,
 daz Pâris von mir si geborn.'
 sus hiez der künic âne zorn
 den wirt besenden alse hant.
 160 nû daz er vûr in was besant
 und er in sach mit ougen an,
 dô wart der hœchgeborne man
 bleich und erschroekelich gestalt.
 im wârt in sînem lîbe kalt
 165 daz herze bi der stunde:
 wan er zehant von grunde
 des kindelînes wart ermant,
 daz er den wirt mit sîner hant
 hiez testen, als ich ê verjach.
 170 der hirte wider in dô sprach:
 'her wirt, ez ist sô verre komeu,
 daz mîn herre hât vernomen,
 daz Pâris von im ist geborn.
 nû lânt belîben âne zorn,
 175 ob ich mit iu besiuge,
 daz ich im niht enliuge
 von dem erwelten knechte.
 entsliegent hie ze rehte,
 waz ir hînaht seiten,
 180 dô sich die liute leiten
 dur slâfen an ir bette.
 swaz iuwer munt dô rette,
 daz hôrte ich allez ûf ein ort.
 nû sagent hie diu selbîn wort,
 185 sô merket man in kurzer vrist,
 daz Pâris bi nâmen ist
 des hœchgebornen küniges kint
 und daz diu mære niht enist

durch eine trügeheit erdäht,
 150 diu von mir sint ze liehte bräht.
 Der wirt von disen worten
 erschrac in allen orten,
 sam die durch vorhte gar verzagent.
 'friunt, ich enweiz niht, waz ir sagent'
 195 sprach er wider in zehant. 35o
 'diu mære sint mir unbekant,
 von wannen Páris komen si.
 lânt mich der tegedinge fri,
 wan iuwer rede ist mir ein spel.
 200 diu zunge ist iu vil gar ze sael
 ûf üppeclichiu mære.
 wer hât sus hovobære
 gemachet iuch in kurzer vrist,
 daz iuwer rede komen ist
 205 vür eines küniges bilde?
 mir ist der knappe wilde,
 von dem ir âsprâchent hie.
 friunt guoter, ich enhôrte nie
 von Párise in mînen tagen
 210 weder singen noch gessagen.'
 'Her wirt, enredent niht alsô,
 sprach aber z'im der hirte dô,
 'wan ez ist âne lougen,
 daz ir gesprochen tougen
 215 hânt wider iuwer êlich wîp,
 daz Páris, der hübsche lip,
 si des werden küniges frucht;
 dá von tuont ez durch iuwer zuht
 und sagent ouch die wârheit hie!
 220 wan ich gewan daz herze nie,
 daz ich den mein erdêhte,
 daz ich ze liechte bræhte
 valschlichiu trügenmære.
 é daz ich niht bewære,
 225 daz ir gesprochen hânt digz dinc,
 é wil ich hiute in einen rinc
 ze kampfe treten unde gân.
 doch suant ir uns des beide erlân,
 daz von uns werde iht hie gestriten.
 230 iuch sol der künic, mîn herre, biên,

daz ir im tuont die wârheit schîn.
 ir mûgent des ân angest sîn,
 daz ir sînen zorn bejagent,
 ob ir die rehten schulde sagent;
 235 dar umb ist er iu niht gehaz,
 wan er hât hie gelobet daz
 bi küniclicher sicherheit, 35d
 daz dem dekeiner slahte leit
 von sîner hôhen kraft gesehehe,
 240 der von Párise hie verjehe
 der wâren dinge ân allen spot.
 nû, herre, sprechent z'im daz got
 und gebietet selbe dar,
 daz er iu digz dinc enbar
 245 und entslieze drâte,
 wes er hînaht spâte
 verjehe an sînem bette.
 daz dinc, daz er dô rette,
 daz heizent in hie kûnden
 250 und ûf ein ende ergrûnden,
 só wirt iu sunder valschen wân
 von im ze rehte kunt getân,
 daz Páris, der knappe guot,
 ist iuwer kint und iuwer bluoat.'
 255 Der hirte als er sprach alsua,
 dô hiez der künic Priamus
 den wirt die wârheit sprechen
 und mahte in alsô vrecken
 mit süezen worten ûz erkorn,
 260 daz er niht vorhte sînen zorn
 und er tet, daz er gabôt.
 iedoch wart er mit grôzzer nôt
 des dinges überwunden,
 daz er dá bi den stunden
 265 die wâren schulde seite.
 frid unde guot geleite
 gap im der künic umb daz leben.
 als im daz beide wart gegeben
 und er sicher mohte sîn,
 270 dô sprach er: 'lieber herre mîn,
 ichu weiz niht, waz ich sagen sol:
 wan ir wizzent selbe wîp,

dô mîn frouwe ein kint gebar
 schœn unde wunneclich gevar,
 275 daz ir wârent im gebaz
 und ich selb ander fuorte daz
 in einen walt dur iuwer beto.
 als iuwer munt gelobet hete, 36a
 sus wolten wir verderbet hân
 280 daz kint nâch wunsche wol getân.
 dô gap sô lûterbæren schîn
 diu wunnecliche varwe sîn,
 daz uns der wille wart gegeben,
 daz wir liezen im daz leben
 285 dur siner sælikeite pris.
 wir leiten ez ûf dickez ris
 in den wüesten œden tan.
 sit vant ez dirre guote man
 von wilder âventiure
 290 und hât mit siner stiure
 ûz im erzogen disen knaben,
 den wir hie ze hove haben
 und der geheizen ist Pâris.
 seht, herre sælic unde wis,
 295 alsus gefuor ez umb daz kint,
 dem siniu dinc nâch wunsche sint
 und nâch heile ergangen.
 sit daz Pâris enphangen
 si von iu z'eime gesinde,
 300 sô hânt in ouch ze kinde,
 wan er ist von iu geboren,
 daz wizzent, herre, ân allen zorn.[?]
 Der künic rich von hôber art
 beswæret von der rede wart
 305 gar inneclichen sâ zehant;
 wan er des troumes wart ermant,
 den Ekubâ, sîn vrouwe, kôs,
 dô si trûeb unde vrôudelôs
 wart Pârisen tragende.
 310 in sinem berzen clagende
 was die beswærde Prîamus,
 daz der jungelinc alsus
 gewachsen und erzogen was.
 daz er des tôdes ie genas,

315 daz was sîn meiste swære dô.
 dô vor was er gesezzen vrô
 dur sîn erwûnschet bilde;
 nû was im vrôude wilde 36b
 von sîme anlîtze wunneclich.
 320 dur den juncherren frôute sich
 diu hovediet gemeine;
 wan daz von im aloine
 Prîamus beswæret was.
 er nam ze herzen unde las
 325 strûeb unde clegeliche sene.
 der künic Lâmedon, sîn ene,
 was ouch der mære vil gemeit,
 daz von Pârise was geseit,
 er wære sînes sunes kint.
 330 sîn trûren was vil gar ein wint
 durch sînen wunnebæren schîn.
 ouch frôute sich diu muoter sîn
 und sîne bruoder über al.
 sich huop dô vrœlich hoveschal,
 335 dô man die wârheit hete ervarn,
 daz Pâris, der tugende barn,
 was von Prîamô geboren.
 durch den juncherren ûz erkorn
 wart dô vrôuden vil gegert.
 340 er was in é liep unde wert,
 nû wart er stille und über lût
 in allen tûsent warp sô trût,
 als er in was gewesen vor.
 sîn werder bruoder Hector
 345 kam an in geloufen sider.
 er kuste im ougen unde lider
 und hiez in willekomen sîn.
 er sprach: 'Pâris, geselle mîn,
 wol mich der sælde manicvalt,
 350 daz dû mir hiute bist gezalt
 ze bruoder ûf der erden.
 gebenedet werden
 mûez iemer aller gôte namen,
 sit daz si mich sô wunnesamen
 355 an dirre frôude hânt gewert;
 wan allez, des mîn herze gert,

von brüederlicher sëlkeit,
 daz hât ir kraft an dich geleit 360
 und ir helfe götelich.
 365 het ich erslagen hiute dich,
 dô wir uns dar zuo wâgen,
 daz wir schirmens pflâgen,
 sô müest ich iemer trâren
 und in mîn herze mâren
 370 jâmer unde sende clage
 big ûf ein ende mîner tage.
 Sus gie von sîner bruoder schar
 zuo im iegelicher dar,
 der in enpfenc besunder.
 375 hie mite und ouch dar under
 der hirte von dem künige trat
 und ilte für sich zuo der stat,
 dâ Pâris des mâles gienc
 und in noch verre baz enphienç,
 380 dann er enphançen wære.
 wan dô der tugenthære
 den hirten komen sach dort her,
 dô wart sô vrôudenrich stu ger,
 daz er von liebe weinte.
 385 Pâris der wol gereinte
 lief engegen im dort hin;
 mit armen umbgreif er in
 und enphienç in bî der zit.
 'ir herren alle,' sprach er sit,
 390 'diz ist mîn vater, der mich hât
 durch sîns getriuwen herzen rât
 erzogen alle mîne tage.
 in weiz, waz ieman anders sage,
 ich sol in z'einem vater hân.
 395 er hât mir verre baz getân,
 denn alle veter, die der sint.
 von keinem vater wart nie kint
 sô rehte minnecliche ernert.
 mîn dinc alrêst nâch wunsche vert,
 400 sit in mîn ouge ersehen hât.
 swie man in spûre in kranker wât,
 doch ist er sô bescheiden,
 daz under armen cleiden

nie rîcher tugent, noch reiner art 364
 400 verborgen und verdecket wart.'
 Seht, alsô lobte dô Pâris
 den hirten biderbe unde wis
 vor al den hoveliuten.
 er kunde in wol getriuten
 405 mit sîezer rede ân allen vâr.
 ouch het er an dem dinge wâr,
 daz er was bescheiden gnuoc.
 als edel herze nie getruoc
 ein einvaltiger hirte,
 410 daz kunde er an dem wirtre
 schœn unde wol bewâren.
 den wolte er niht vermâren,
 ô man im daz gebieze,
 daz in der künic lieze
 415 vrid unde stæte hulde haben,
 swenn er geseite von dem knaben
 der lâterlichen wârheit.
 Pâris wart sîner kunft gemeit
 und sîner angesichte vrô.
 420 die ritter sprâchen alle dô:
 'der künic, unser herre, sol
 den hirten gerne enphâhen wol,
 der im erzogen hât ein kint
 sô schône, daz geblüemet sint
 425 diu lant mit sîner sëlkeit.
 er hât sô reinen vlig geleit
 ûf den erwelten jungelinc,
 daz im nâch heile sînû dinc
 billfche hie ze hove ergânt.
 430 die gôte an im bewæret hânt,
 daz dicke ein armer âno guot
 baz unde tugentlicher tuot,
 denne ein bæser rîcher zage.
 ob nû der hirte sîne tage
 435 bî werden künigen het vertân,
 wie künde er tugentlicher hân
 den schœnen jungelinc erzogen.
 Pâris beleip vil unbetrogen
 an sîner zûhte meisterschaft; 37a
 440 er ist clâr unde tugenthâft.'

Mit disen worten und alsô
 vertriben si die stunde dô
 und heten hôher vrôude vil.
 Pârs der was ir wunnespil
 445 und ir trôst geliche,
 wan daz der künic rîche
 durch in aleine trûric saz.
 sîn herze leides niht vergaz,
 swenne er sach Pârsen an.
 450 nû kam für in ein spilman
 mit sîner harpfen ûf den sal,
 der huop dâ wunneclîchen schal
 mit sînem hübschen seitenspil.
 tenz unde süezer leiche vil
 455 liez er dâ lûte erclingen,
 dar zuo begunde er singen
 vrœlîche bî der stunde.
 mit handen und mit munde
 vil kurzewile er machete,
 460 dur daz er dâ geswachete
 dem künige sîne swære.
 swie vil der hovebære
 des spils getreip und dâ getete,
 daz half in lützel an der stete;
 465 wan der künic saz verdâht.
 nû daz er hete vollebrâht
 die leiche sîn nâch wunsche dâ,
 dô sprach er zuo dem künige sâ:
 'vil werder künic, wie bist dû
 470 sô trûric und sô leidic nû!
 war umbe frôuweast dû dich niht,
 daz man dich sorgen hûeten siht
 an dîme geburtlichen tage?
 daz ist ein wunderlîchiu clage.
 475 und ein fremder ungelimpf.
 dû soltest wunnebæren schimpf
 von wâren schulden üeben.
 wer möhte dich betrüeben?
 dû bist doch allen künigen obe.
 480 an hôher werdekeite lobe
 ist kein fürste dîn genôz. 37b
 dur wag siht man dich vrôuden blôz

und alsô rehte jâmerhaft?
 sit daz von dîner magenkraft
 485 sich biuget alsô manic knie,
 daz nieman lebt ûf erden hie,
 der dir an êren sî gelîch;
 sô soltest dû dich frôuden rîch
 hie lân beschouwen, herre mln.
 490 möht ich an dîner stat gestn
 und wære ich künic, als dû bist,
 ich wolte funden alle vrist
 in hôhem muote werden.
 wer künde mich ûf erden
 495 gemachen jâmerbære,
 sit nieman lebender wære
 alsô gewaltic, daz er sich
 getôrste setzen wider mich?'
 Der künic, Prlamus genant,
 500 gap im antwûrte dô zehant:
 'friunt,' sprach er, 'tugentricher kneht,
 dich diuhte billich unde reht,
 daz ich frœlîch solte sîn.
 nû stêt ez sô, geselle min,
 505 daz ich niht frôuden mac gehân:
 dâ von sô lâ die rede stân,
 mit der dû mich beswærest.
 dû sprichest, ob dû wærest
 an mîner stat, sô woltest dû
 510 dich frôuwen harte sêre nû,
 daz wirt versuochet alzehant.
 sus zôch er abe sîn gewant
 und stniu küniclîchiu cleit.
 diu wurden gæhes an geleit
 515 dem hœvelichen spilman.
 er muoste si dâ legen an,
 als in der werde künic bat.
 gekrœnet wol an sîne stat
 wart er von im gesetzet.
 520 ein swert vil wol gewetzet
 und gesliffen sêre
 daz bant der künic hêre
 mit sîner wîzen hende clâr
 an ein vil cleinez rossehâr 37c

545 und hiene ez über den spilman
 sô lîse; daz er wære dran
 versmiten und verseret,
 ob er sich dâ gekeret
 und gerüeret hæte.
 550 nû Priamus der stæte
 daz lûter und daz scharpfê swert
 mit siner blanken hende wert
 gehienc sus über in dort hin,
 dô sprach er aber wider in:
 555 'Nû si dir mîn gewalt gegeben.
 lâ sehen, wie dû getürrest leben
 und habe dir allez, daz ich hân!
 mîn rich daz si dir undertân
 und alle mîne lûte;
 560 an mîner stat wis lûte
 gebieter und ein künic wert!
 ob nû dîn herze vrôuden gert,
 sô maht dû werden hêchgemuot.
 ich hân dir lant, liut unde guot
 565 gelihen allen disen tac.
 swaz ich dâ her gewaltês pfinc,
 geselle tiure; des lâz ich
 noch hiute pflegen alles dich,
 dur daz dû vrô belibest
 570 und kurzewilte tribest
 an mîner stat an dirre stunt.
 sit ich an frôuden ungesund
 und an hôhem muote bin,
 sô maht dû wunnebaren sin
 575 und ein vrœlich herze hân:
 wan swaz dû wilt, daz wirt getan.
 Nû daz der künic Priamus
 den hûbschen man gehiez alsus
 ûf sin gestûele sitzen,
 580 seht, dô begund er switzen
 von angesthæren sorgen.
 sîn vrôudê wart verborgen
 und al sîn hêchgemuete gar.
 wan dô daz swert blôz undê bar
 585 ob im an einem hære hienc,
 dô wart er trûric und enpfinc

vorht unde zagelichen sin.
 het er gerûcket iender hin 37a
 und umb ein hâr gerüeret sich,
 570 daz swert scharpf unde lûterlich
 wær im gevallen durch den lîp.
 dar umb er als ein zûhtic wtp
 still unde schemelichen saz.
 sîn herze vrôuden gar vergag
 575 und aller wunne bi der zit.
 dâ von der künic aber sit
 wider in dô schiere sprach:
 'friunt, waz ist nû dîn ungemach?
 war umbe vrôuwest dû dich niht?
 580 nû hâst dû doch in dîner pfliht
 liut unde lant, êr unde guot.
 durch waz bist dû niht hêchgemuot,
 sit daz dû lebest nâch dîner ger?'
 'wie soltê ich vrô gesîn,' sprach er,
 585 und einen hôhen muot getragen?
 ichn weiz doch, wenne ich wirde erslagen
 mit einem scharpfen swerte balt,
 daz hie dîn küniclich gewalt
 hât über mich gehenket.
 590 swie mir daz houbet wenket
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz swert gesliffen unde clâr
 wirt durch mich gevellet.
 mich hât dîn hant gestellet
 595 in alsô marterbaren pin,
 daz ich niht vrœlich mac gesîn.'
 'Jâ,' sprach dô Priamus zehant,
 'und ist dîn vorhte alsô gewant,
 daz dîn muot niht vrôuden gert,
 600 dar umbe daz ein scharpfêz swert
 ist gehenket über dich,
 sô lâze ouch ungestrâfêet mich,
 dur daz ich trûric schine:
 wan mines herzen pfinc
 605 die sint als engestlichen grôz,
 als ob ein swert scharpf unde blôz
 durch mich vallen welle.
 ich sage dir, trât geselle,

mir sint diu mere z'ören kome,
 610 diu mir die vröude hânt benomen,
 der ich zer welte solte leben. 38^a
 waz hilfet, daz mir sint gegeben
 liut unde lant, sît daz ich hân
 der leiden zuoversihte wân,
 615 daz ich hîp unde guot verzere
 und ich verliese ân alle were
 daz rîch und al mîn êre?
 mit jâmer und mit sêre
 muoz ich sîn gebunden.
 620 sus kêrt er bî den stunden
 mit leide ûf sîn gestüele wider.
 nû kam diu küniginne sider
 vür in dar gegangen
 und hete dâ gevangen
 625 Pârisen bî der hende wîz.
 si fuorte in sunder itewîz
 für den künic hōchgeborn
 und wolte stillen sînen zorn
 mit dem juncherren ûz erwelt,
 630 der wol geliutert und beschelt
 was vor allem meine.
 Pâris, der knappe reine,
 und sîner bruoder viere
 mit frōuden fîten schiere
 635 vür sînen vater Prîamum,
 der im dô sînen willekum
 tiur unde fremde werden lie;
 wan er in zuo dem mâle enphie
 mit übellicher angesiht.
 640 doch enwerte lange niht
 wider in sîn grimmer zorn,
 wan dô der knappe hōchgeborn
 vür in was gegangen,
 dô hete schiere enphangen
 645 der künic vrōudenrîchen muot.
 sîn varwe lüter unde guot
 und alle die gezierde sîn,
 die gâben sô rîlichen schîn,
 daz er des zornes sîn vergaz
 650 und allen vîentlichen haz

lie durch sîne clâren jugent.
 Pâris der hete an im die tugent
 und was vor wandel sô getwagen,
 swem er den vater hæte erslagen,
 655 er müeste im guotes hân verjehen,
 het er in z'einer stunt gesehen 38^b
 mit volleclichen ougen an;
 dâ von sîn vater dô gewan
 ein miltez herze wider in;
 660 sîn vîentschaft was schiere hin
 und in vil kurzer stunde.
 der sun mit rôtem munde
 und mit der ougen schîue
 den vater dô von pine
 665 begunde suoze scheiden;
 wan er mit disen beiden
 sô minneclichen lachete,
 daz er im trōren swachete
 und al sîn ungemüete.
 670 diu veterlichiu güete
 mit ir süezen sentkeit
 an sîme zorne dâ gestreit.
 Dô Prîamus an im ersach,
 daz vür alle clârheit brach
 675 sîn wunneclich figûre,
 dô lêrt in diu natûre
 und daz angeborne reht,
 daz er den tugentrîchen kneht
 und den erwelten jungeliac
 680 begunde sâ vür alliu dinc
 durchnehteclichen mînnen.
 in sînes herzen sînnen
 gedâht er wider sich zehant:
 'sît daz gevallen und gewant
 685 ûf Pârisen ist daz heil,
 daz an im lît der êren teil
 und aller sælden übersoum,
 waz möhte ein üppeclicher troum
 mir gewerren danne?
 690 von sældenrîchem manne
 gelücke wahset mit genuht.
 wie künde ein alsô reînîu frucht

iemer schaden mich gewern.
 ich wil sîn z'eime vriunde gern
 655 mit herzen und mit munde.
 sus tet er bî der stunde
 Pârise ganze triuwe schîn.
 er hiez in willekomen sîn
 ân aller sorgen underbint.
 700 'Pâris,' sprach er, 'mîn liebez kint,
 daz ich wände hân verlorn,
 ganc her, ich hân dich ûz erkorn 38.
 ze tröste in mînem leide!
 dû bist mîn ougenweide
 705 und mînes herzen wunnespil.
 ich wünsche, daz ân endes zil
 dîn herze in selden gruone
 ein êweclîchiu suone
 sol werden zwischen mir und dir.
 710 sîst willekomen hiute mir
 mê denne hundert tûsent stunt!'
 hie mite kuste an sînen munt
 Prîamus Pârisen dô:
 des wart daz hofgesinde vrô.
 715 Si wâren algelîche
 der suone vrôudenrîche,
 diu des mâles wart vernomen;
 man sach ze hôher wunne komen
 die geste mit dem wîrte.
 720 ouch wart der guote hirte
 verlâzen dâ vil schône.
 im gap der künic ze lône
 ein meigertuom in sîne gewalt,
 daz jâres vierzic pfunde galt
 725 und im sîn hûs vil wol beriet.
 hie mite er von dem hove schiet
 und kêrte in vrôuden wider hein.
 Pâris, der als ein engel schein
 lieht unde wunneclîch gevar,
 730 was in der hovelîchen schar
 gewesen ê gesinde;
 nû wart er z'eime kinde
 von dem vater sîn gezelt
 und vûr den besten ûz erwelt,

735 der iender wonte in sînem sal.
 der hof gezieret über al
 wart mit sîner hôhen tugent.
 alsô versleiz er sîne jugent
 bî sînem werden vater vil
 740 und wonte ûf langer stunde zil
 mit éren bî der hovediet.
 den hof mit vrôuden er beriet
 und was iedoch sîn herze unfrô.
 der jungelinc der trûrte dô
 745 nâch Helénen minne.
 er hete sîne sinne
 durch si geleit in clagende sene. 38a
 nû künic Lâmedon, sîn ene,
 und Prîamus, der vater sîn,
 750 mit éren sunder leides pîn
 in ganzer wîrde swebten
 und nâch ir muote lebten
 baz denn alle künige hôch;
 dô kêrte von in unde vlôch
 755 gelücke, daz in wonte bî.
 si wurden manger sælden vrl,
 der an in was ein wunder ê.
 Fortûne wolte in dô niht mê
 genædedlichen lachen;
 760 wan si mit allen sachen
 wart in beiden vil gehaz.
 wie sich von érst erhûebe daz,
 daz wirt iu wol her nâch geseit.
 diz mære, daz wirt hie geleit
 765 von ir ungelinge nider,
 wan ich grîf an die rede wider,
 wie man daz kindelîn erzôch,
 des Thétis, diu frouwe hôch,
 wart swanger zuo der hôchgezît,
 770 dô Pâris der gôttinne strît
 umb den vil schôenen apfel schiet,
 ich meine, dô der hovediet
 seite ein wîssage überlût,
 daz diu künicliche brût
 775 ein kindelîn begunde tragen,
 daz sît vor Troye wûrde erslagen.

Daz selbe kint von höher art,
 mit dem diu küniginne wart
 begriffen dâ zer höchzeit,
 780 seht, daz gebar diu vrouwe alt
 nâch tugenthafter wibe site.
 ir wonte daz gelücke mite,
 daz si ze rehter zît gewas.
 und dô daz kint geboren was,
 785 dô schein sin lip sô minnevar,
 daz man nie knebelte gebar,
 daz alsô wunnebære
 und sô durchlihtic wære,
 sô diu vil künicliche frucht.
 790 gelücke und êre mit genuht
 wart uf sinen lip geleit.
 er hete die liutsælিকেit, 39a
 swer ez mit ougen ane sach,
 daz der in sinem herzen jach,
 795 im breste weder dis, noch des.
 geheizen wart Achilles
 der junge höchgeborne knabe.
 als ich dâ vor gesprochen habe
 und êrst mit rede ergründet,
 800 sô was von im gekündet
 von Prôthêð, dem wissagen,
 daz er ze Troye wûrde erslagen
 und daz er dâ gelæge tôt.
 diu selbe clegeltchiu nôt
 805 der muoter sin vil nâhe lac.
 ze herzen gienc ir unde wac
 diz leit vûr alle swære,
 daz man ir seite mære,
 daz er vor Troye stürbe.
 810 daz er dô niht verdürbe,
 daz hête gerne si bewart.
 diu frouwe rîch von höher art
 begunde in allen enden
 dar uf ir sinne wenden,
 815 daz er ze Troye kæme niht
 und er die veigen ungeschicht
 kûnd eteswie geflihen.
 si wolte in dar uf ziehen,

daz er mit strîtes listen
 820 sich môtte dâ gefristen
 vor schedelicher vreise;
 dâ von sô wart ein reise
 von der frouwen uf gelait.
 si wart uf eine vart bereit
 825 und lîte mit dem kinde dan;
 daz fuorte si dâ z'eime man,
 der kûnde liste gnuoge
 und manger hande fuoge,
 die man sol ze strîte haben.
 830 Achilles, den erwelten knaben,
 bevalch si dem in sine pflege,
 dur daz er in lêrt alle wege,
 daz er den lip generte
 und sich mit strîte erwerte,
 835 ob er ze Troye kæme.
 diu clære und diu genæme
 wolte ir sun alsus bewarn.
 si kam zuo disem man gevarn, 39b
 der kûnde hoveliche kunst,
 840 dâ mîte er höher liute gunst
 verdienet hete mangen tac;
 wan er mit siner lêre pflic
 ir kinde bl der zîte,
 er wente si ze strîte
 845 und uf tugentliche site,
 dâ sich die jungen blüement mite.
 Sin kraft, diu was sô rehte grôz,
 daz niender lebte sin genôz
 in al der welte creizen.
 850 Schÿron was er geheizen
 und hete ein vramdez bilde;
 wan sin figûre wilde
 truoc an ir zweiger hande schÿn.
 daz oberteil der forme sin
 855 was gestellet als ein man
 und stiez ein underteil dar an,
 daz eime rosse was gelich.
 der selbe meister kûnsterlich
 was ob allen tieren starc
 860 die grifen und die lûwen arc

erbibenten von siner kraft.
 er twanc mit siner meisterschaft
 die tracken und die würme.
 sin angestlichen stürme
 885 sentsaz mit vorhten alleg wilt.
 er kunde swert beid unde schilt
 gebrüchen baz, denn alle man.
 swaz man ze strite liste kan,
 dar zuo was er vil nütze.
 890 er was der beste schütze,
 der ie zer welte wart geborn.
 sin hât was herte alsam ein horn
 und aller siner lide vel.
 kein vogel was só snel,
 895 der balder flüge, denne er lief.
 er hete ein hol wit unde tief
 in siner steteclichen wer,
 daz stuont vil náhe bi dem mer
 und gienc in einen rúhen stein,
 900 dá selden in diu sunne schein
 und der lichtebernde tac.
 des nahtes er dar inne lac
 und eteswenne bi dem tage.
 mit einem griuwelichen hage
 905 stuont daz loch verdürnet 39c
 und hóhe alumbe túrnet
 mit velsen und mit flinsen.
 swaz er dar in gedinsen
 mohte wilder tiere,
 910 diu gaz er alliu schiere
 beid ungesoten unde ró.
 sin hol stuont irreclichen dó;
 wand ein rúhez pfeideln
 úz einem walde gie dar in
 915 durch stúden und durch brámen.
 die liute unsanfte kámen
 dar heim zuo sinem háse.
 ez was ein wildiu clúse
 und ein vil tiefu schrunde,
 920 dar inne er sine stunde
 und alliu sinu jar vertete.
 zuo dirre wüesten waltstete

kam Thétis gerüeret
 und wart mit ir gefüeret
 925 heimlichen unde stille
 ir lieber sun Achille.
 Der berc, der hiez Peléon,
 dar under mín her Schýron
 wont in des steines krúfte.
 930 durch wolken und durch lúfte
 sin hóhe reichet úf embor.
 daz tobende mer, daz stát dervor
 und stózet dran ein vinster holz.
 Thétis, diu kúniginne stolz,
 935 diu kam durch daz gevilde
 zuo dirre clúsen wilde
 kúm unde gar lancseime.
 si vant den wirt dá heime,
 der wunderlichen was gestalt.
 940 ein man schein er unnázen alt,
 als ich von im gelesen hán.
 swaz menschlich an im was getán,
 daz hete wunneclichiu lider.
 hár unde bart im beidiu nider
 945 úf den gürtel sluogen.
 diu gáben unde truogen
 altlichen schín vil gráwen.
 er hete lange bráwen,
 dá stuonden ougen under,
 950 diu vaster denne ein zunder 39d
 úz sine kopfe brunnen.
 er mohte dur die sunnen
 geblicket hán mit der gesiht.
 diu wárheit sprichet unde gih,
 955 er hete liehte varwe,
 diu was gemischet garwe
 mit wíze und ouch mit róte.
 sin houbet was genóte
 z'eim alten manne schóene gnuoc.
 960 ein hütellin er úfe truoc
 úz scbinen wol geziunet.
 ein warmes hât gebriunet
 dar über was von im gedenet.
 Schýron, der hete sich gewenet,

945 daz er von leder truoc ein cleit, ^{f. 81.} und für in was gegangen,
 daz er schant wilent unde sneit dō wart diu vrouwe enphangen
 ab einem wilden vische rûch. rilliche von dem munde sin.
 ez sluoc im nider vür den bûch wir hōchgebornez kindeln
 und schein rôt als ein lösche, bevalch si dar in sine gewalt.
 950 weich unde niht ze rösche mit süezen Worten manicvalt
 was diu liderine wât, bat in diu frouwe sere,
 diu mit riemen sunder nât daz er mit stner lere
 zesamen stuont gebestet; des knaben underwûnde sich.
 niht anders was gestet 'entriuwen,' sprach er, 'daz tuon ~~u~~ ~~c~~ ~~t~~
 955 oberthalben dirre man, vil hōchgeborniu vrouwe guot!
 der vil schōne sich versan, stt des geruochet iuwer muot,
 swie wunderlich sin forme schine, daz ich zieh iuwer edele frucht,
 sin underteil, ûf dem er hine 960 sō wirt daz kint mit hōher zucht
 gienc über vels und über mos, geblüemet wol nâch êren.
 960 daz was gestellet als ein ros, Achillen sol ich lere,
 als ich dâ vorne hân geseit, daz ir sin iemer dankent mir;
 doch was ein varwe dran geleit wan ich vrōuwe mich, daz ir
 noch swerzer, denne ein brūner zobel, 965 geruochet hânt ze komene her.
 gebirge steic er unde tobel der werde got, her Jūpiter,
 965 reht als ein wilder steinboc, der iuwer vater ist für wâr,
 ez wære flins, ez wære stoc, der st gepriset offenbâr
 dar über clam er hōhe enbor; des heiles, daz diu lere mîn
 an im lac hinden unde vor 970 sol ziehen daz gesehte sin.
 vil gar ein wunderlich geschaft, Thêtis wart von der rede vrō.
 970 und was er doch sō tugenthaft, diu minneclîche seite dō
 daz er wist ûbel unde guot. gnâd unde danc Schÿrōne;
 bescheiden was sin vrecher muot si neic im dō ze lōne
 ze hovelichen dingen. 40a 975 und lte dannen wider hein.
 rotten, harpfen, singen ir sun, der gar liutsælic schein,
 975 und aller hande zabelspil, lie si beliben in dem hol;
 daz kunde er unde treip sin vil. dâ von wart sin gepflegen wol
 An im lac grōz behendekeit. mit hōher meisterscheft dâ.
 er was ûf alliu dinc bereit, 980 Schÿron tet im daz beste sâ, 40b
 des man ze kurzewile gert; des er geflizen kunde sich.
 980 dâ von die rîchen künige wert der zûhte meister lobelich
 ir sūne enphulhen stner hant. lert in behendeclîchiu dinc.
 si wurden in sin hol gesant dar ûf stuont aller sin gerinc,
 dick und ze mangan zîten, 985 daz er in herteclîche zûge.
 dur daz er si dâ striten ob dirre knabe ein ammen sūge?
 985 und ander fuoge lerte. nein, er souc ein wildez tier.
 nû Thêtis z'im gekerte daz kint liutsælic unde stier

wart niht an wibes brust geleit:
 ein lunze, die den lōuwen treit,
 begunde sougen disen knaben.
 si muoste in mit ir milche laben
 alle zit und alle vrist.
 Schyron der kunde wol den list
 und hete an im die meisterschaft,
 daz er si twanc mit siner kraft,
 daz si daz kint lie sūgen.
 erzamen und erblūgen
 muost allez wilt, daz in gesach.
 vil schofte er uf den tieren stach
 ze stücken und ze trunzen;
 dá von twanc er die lunzen,
 daz si diu jungen lōuweln
 liez áne sūgen dicke sīn,
 und ir brūste Achille bōt;
 si müeste sīn gelegen tōt,
 ob si sich hāte des gewert.
 sus wart daz edele kint ernert
 und des küniges künne
 mit eines lōuwen spünne
 und mit der blanken milche sīn.
 Schyron der liez daz knebeln
 diu grimmen tier niht vlichen.
 er wolte ez dar uf ziehen,
 daz ez getürstic wære,
 und ez niht dihte swære
 stritlicher sorgen bürde.
 ob menschlich ezzen würde
 geleit dem kinde in sīnen munt?
 nein, ez muoste bī der stunt
 erkennen vremde spise.
 Schyron, der künste wise,
 der kunde ez wilder trahte wern.
 swenn er die lōuwen und die bern
 zerbrach mit siner hende starc, 40c
 seht, alsó gap er im daz marc,
 daz in dem beine steckete:
 daz brūchte ez unde leckete
 vür alle spise danne.
 nū wart vil selten phanne

gewermet dá mit muose:
 des wildes crutes gruose,
 die Schyron mit siner hant
 ūz den wurzen dicke want,
 diu wart im in getroufet.
 in lindiu tuoch geloufet
 wart ez ze keinen stunden,
 Achilles wart gewunden
 mit rüher tiere belzen.
 phankuochen unde smelzen
 wart dem juncherren tiure.
 esieren bī dem fure
 was im betelle vremde.
 man liez in cleiner hemde
 niht tragen unde dinsen;
 er muoste uf herten flinsen
 bī sīnem meister nahtes ligen;
 wand im dá bette wart verzigen.
 Seht, alsó hertecliche erzōch
 Schyron, der zūhte meister hōch,
 den ūz erwelten jungelinc,
 dur daz er angestberiu dinc
 deste senfteclicher lite,
 swenn er mit vrecher hende strite
 nāch wirde in sīnen jāren.
 er lerte in sō gebāren,
 daz er gemaches wēnic pflic.
 in anēwe saz er unde lac
 den ābent und den morgen.
 vor im wart niht verborgen,
 swaz er von künsten wiste;
 er schuof mit sīnem liste,
 daz er wart unmāzen snel.
 swá man von ise ein lindeg vel
 uf einem tiefen sēwe kōs,
 und er sō lützel dá gefrōs,
 daz man durch sīn vil dünnez dach
 ein hār hereitecliche sach;
 dō muoste Achilles sīn sō balt,
 daz er dar über mit gewalt 40d
 án alle vorhte fluges lief,
 sō daz er in dem wāge tief

den fuoz doch nie genazte.
 sô Schÿron ûf gesazte
 115 durch kurzewile ein verre zil,
 und er in siner wunne spil
 schôz dar zuo mit sinem bogen,
 sô muoste Achilles ê geflogen
 und geloufen sin dar an,
 120 ê daz der snelle phil her dan
 von der senewen snüere
 gesnurrete und gefüere.
 Sin louf, der muoste dringen
 vür der strâlen swingen
 125 und für der gâhen bolze fluc.
 Schÿron der lêrte in mangen tuc,
 der griuweliche was gestalt,
 und mahte in alsô rehte balt
 mit siner künste fuoge,
 130 daz er slouf in die luoge, *die luoge 206. 1, 1012*
 dar inne ir kint die beren zugen.
 daz si die muoter niht ensugen,
 daz kunde er in versperren,
 wan er diu welfer zerren
 135 in balde muoste von der Brust.
 enphienc er danne die verlust,
 daz im zerkratzt wart diu hût,
 sô wart er liep und alsô trût
 dem meister sin Schÿrône,
 140 daz er im dô ze lône
 gütliche kuste siniu lider.
 kam aber ungesêret wider
 vür in der süeze Achilles,
 sô wând er âne zwîvel des,
 145 er kâme ân allen strit her dan,
 und sach in übelichen an
 durch sine rûhen brâwen.
 er muoste ouch ûz den clâwen
 den grifen zücken alle ir frucht.
 150 in ir genieste und in ir zuht
 steic er ûf daz gebirge hôch.
 dâ brach er von in unde zôch
 diu wilden kleinen grifeln.
 wan sô Schÿron, der meister sin, 41a

155 wart von in geblicket an,
 sô liegen si diu kint her dan
 ab den vil hôhen flinsen
 Achille balde dinsen
 und getorsten im niht wern,
 160 daz er si kunde alsus verhern
 und in mit leide tet gedorn.
 sin zûhte meister Schÿron
 lêrt in behendekeite vil:
 schâchzabel, schirmen, seitenspil
 165 und singen mit dem munde,
 daz muoste er gar von grunde
 biz ûf ein ende kunnan.
 von allen hovewunnen
 lêrte er in den überfluz.
 170 ze râme schiezen mangen schuz
 wart dem juncherren offen;
 er hæte ein hâr wol troffen
 mit staes bogen pflie.
 vil herter kurzewile
 175 lêrt in Schÿron ein wunder.
daz er genas dar under,
daz was ein grôz unbilde. *76¹ pp.*
 wan sô diu wazzer wilde
 sich in dem walde erguzzen
 180 und alsô tobende fluzzen,
 daz manic stein dar inne lief,
 sô muoste er an ir strâme tief
 stên mit blôgen beinen,
 und von den herten steinen
 185 vil grimmer stœze liden.
 kein dinc getorste er miden,
 daz engestliche was getân:
 er muoste loufen und gân
 ûf manigen hôhen rûhen berc,
 190 dâ weder katze, noch getwerc
 môht über sin geklommen.
 Schÿron lêrt in die summen
 von griuwelichen dingen:
 er hiez in dicke springen
 195 über manic tobel tief;
 lêhparten spranc er unde lief

drit unde snellecltche vor.
 uf aller vrecken tiere spor
 hiez in sin meister gâhen.
 mit sinem spiege onphâhen 41b
 muost er diu küenen eberswin;
 diu kleinen cranken tierlîn,
 diu liez er ungetötet.
 sô sinu schoz geröret
 von bluote wurden alle,
 sô lepte in fröuden schalle
 Schÿron, sin meister, alsehant.
 sin lop daz wart uf in gewant
 und sin durchlihtlicher pris;
 von im wart er in alle wis
 gerüemet an der selben stete,
 swann er getürsteclichen tete.
 Dâ mite geschuof der meister hêch,
 daz er in dem walde vlôch
 kein übel dinc, des sint gewis.
 ein tier, daz heizet tygris
 und ist gar bitterlichen arc,
 daz kunde der juncherre starc
 wol veigen unde villen.
 die grimmen cocatrillen
 bestuont er kampfes bi dem mer
 und valte si mit böher wer
 dâ nider uf des sandes grieg.
 sin meister bat in unde hiez
 bestân die snellen trachen;
 ersmieren und erlachen
 muost er in allen stürmen,
 vor giftbæren wûrmen
 getorste er sich niht rimphen;
 er muoste vûr ein schimphen
 allen sinen kumber tragen.
 der tiere wart sô vil erslagen
 von stner vrecken hende halt,
 daz œde stuont der wite walt,
 und man niht wildes drinne kôs.
 Achilles wart nie sigelôs,
 swenn er begunde strifen.
 Schÿron der lërte in riten

und lieben ritterscheffe spil.
 er vant dâ wilder rosse vil,
 diu wurden siner hende zam.
 er vienc ir mangez unde nam;
 dar uf der hêchgeborne sag.
 sin meister lërte in alleg daz,
 des man uf orsen pfliegen sol;
 wand er kund in geheizen wol, 41c
 daz er daz ors vil ûz erkorn
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 behendecltche ruorte
 und beide schenkel fuorte
 uf unde nider als si flügen.
 wie sine blanken beude bügen
 diu sper in manic stückella,
 des nam Schÿron, der meister sin,
 sôr und genôte goume.
 er lërte in bi dem zoume
 daz ors ze rehte kêren.
 er kunde in wol gelêren
 mit worten und mit handen.
 ein volc was in den landen,
 daz uf dem gebirge lac
 und der wilden welde pflac
 mit hâwe und mit geriute;
 die selben starken liute
 wâren Laffici genant,
 und was ir muot uf strit gewant.
 Si dôhte urluge ein wunnespil.
 ouch wonte dâ ze lande vil
 der liute uf dem gevilde,
 die zweiger hande bilde
 dô truogen bi den jâren:
 ros unde man si wâren,
 und was ir muot gar ellentrich;
 Schÿrone wâren si gelich,
 als ich von in geschriben vant;
 Centauri wâren si genant
 und kunden mit geschütze wol.
 die selben liute zornes vol
 begunden sich urluges wenen
 und wâhten alle zit mit jenen,

die Laffict dá hiezen,
 zesamene si dá stiezen
 mit kampfē z'aller zlte.
 nieman kunde ir strite
 285 gescheiden noch gestillen;
 dá von Schýron Achillen
 biez under si dô kēren,
 durch daz man in gelēren
 striten möhte deste baz,
 290 swenn er mit ougen sēhe daz,
 wie diz gesinde vāhte 41a
 und er sich drunder vlēhte
 mit sin selbes crefte.
 Schýron ze ritterscheftē
 295 den juncherren twanc alsô.
 mit vrecher hende muoste er dô
 vil manigen stechen unde slāhen;
 er gōz dá bluotes mangan trāhen
 und schriet vil tiefer wunden.
 300 man sach in z'allen stunden
 begān sus vrevellichiu dinc.
 zwelfjæric was der jungelinc,
 dô sin kraft diz allez tete.
 er was an iegelicher stete
 305 der beste in allen striten
 und wart ze beiden sīten
 vūr den tiursten dá gezelt.
 der junge hōchgeborne helt
 sô croftic und sô vrevel schein,
 310 daz er einen mülstein
 mit dem schilte sin enphie:
 swenn in sin meister ane lie
 von dem gebirge loufen abe,
 sô stuont der ellentrīche knabe
 315 still an des berges fuoze
 und hete dise unmuoze,
 daz er āf sinen buggeler
 den grōzen stein lie walzen her
 und stāen grimmen louf enthielt.
 320 Schýron, der hōher künste wīelt,
 lét in vil āventiure.
 in wagger und in flure

wart er ein getürstic man.
 swā von urluge ein hūs enbran,
 325 dá muoste Achilles loufen in
 und rouben mit der hende sin,
 swaz er bereites drinne vant;
 swenne ez allez was enbrant,
 sô lief er durch die heizen giuot
 330 und nam dar ūz vih unde guot.
 Sus manicvāltiu wunder
 begienc der helt besunder
 und tet sô vrevellichiu dinc,
 daz in des landes umberinc
 335 mit lobe sin nam geblūemet fuor
 und man des bi den gōten swuor,
 ez lepte niendert sin genōz. 42a
 sin pris durchliuhtic unde grōz
 ze Kriechen was und anderswā;
 340 daz wīte lant Tessaliā
 wart siner werdekeite vrô.
 die liute sprāchen alle dô
 gemeinlich und besunder:
 'wart ie sô vremdez wunder
 345 begangen, als Achilles tuot?
 sô vrevel, noch sô wol gemuot
 wart nie geborn kein irdisch man
 der getürste blicken an
 daz griuweltiche unbilde, 74^t.
 350 daz in der wūeste wilde
 sin lip begēt und anderswā.
 man suoche hie, dort unde dá,
 man vindet keinen jungelinc,
 der sô vermezzenlīchiu dinc
 355 in blūender jugent vollendet hab
 er ist ein zwelfjæricer knabe,
 des ellent māze niht enhāt.
 schouw al diu welt an sine get
 und zitter vor der hende sin;
 360 ez wirt an sinem werke schīn
 daz niendert lebet sin gelīch.
 ez wart nie knabe sô tugent
 noch alsô ellenthāft geborn.
 sin dinc nāch wunsche ist ūz

365 Seht, alsô wart gerüemet
 und wol mit lobe geblüemet
 der höchemuote Achilles.
 sin herze vleiz sich alles des,
 daz wirde heizen mohte;
 370 swaz höhen êren tohte,
 dar ûf twanc er sich alle wege.
 sin meister hete in sine pflege
 juncherren vil genomen her,
 die niht sô vilgeclîche als er
 375 nâch siner lêre taten.
 daz er sô wol gerâten,
 vür mangan was besunder,
 des nem iuch lützel wunder.
 Sin werder lip der was geslaht
 380 und alsô lînde in stner maht,
 daz er die lêre sanfte enphienc,
 die von Schÿrones munde gienc
 und in sin edel herze flöz.
 vür sin gemüete niht enschöz 42b
 385 der unbescheidenheite rigel.
 alsam daz wâhs ein ingesigel
 formieret nâch dem bîlde sin,
 swenn ez gedrucket wirt dar in,
 seht, alsô wart vil sere
 390 nâch sines meisters lêre
 geschepfet des juncherren muot;
 wan sin rîlichez herze guot
 wart in si gedrucket
 und hete an sich gezucket
 395 vil schiere und ouch vil drâte
 daz bîlde von dem râte,
 den im Schÿron dâ leite vür.
 mit eigenlicher willekür
 tet er niht anders, denne wol.
 400 swaz z'eime hagen werden sol,
 daz krümbet sich vil vrüeje.
 man seit, swâ tugent noch blüeje,
 dâ snlde man der êren frucht
 schier unde balde mit genuht.
 405 Swaz adellichen arten wil,
 zuo dem bedarf man niht ze vil

rlicher meisterscheffe.
 von siner tugent kreffe
 kan ez wol selbe zuo genomen.
 410 ez üebet, swaz im sol gememen
 und ist den êren undertân.
 dâ von darf iuch niht wunder hân,
 daz der juncherre Achille
 beid offen unde stille
 415 gap sô lichtebernden schîn,
 daz er vor den gesellen sin
 liez edel sich beschouwen.
 sich lât ein vels joch houwen
 vil sanfter, denn der ander tuo;
 420 dâ hêret michel wunder zuo
 und ist ein lanc goverte,
 ê man ûz flînsen herte
 geschepfe ein bîlde reine;
 von einem linden steine,
 425 der senfte und edel wære,
 würd ez mit cleiner swære
 gemacht und gebillet.
 swie vil ein meister villet
 unedel kint mit lêre,
 430 doch kan ûz im kein êre
 gewachsen ûf der erden. 42c
 ez mac wol bezzer werden,
 denne ez vor gewesen ist,
 daz aber ganzer tugende list
 435 enphâhe sines herzen rinc.
 daz ist ein ungehêret dinc
 und wart vil selten ie vernomen.
 swaz von Schÿrone mohte komen
 bescheidenlicher dinge,
 440 daz gienc dem jungelinge
 ze herzen und ze beine.
 sin art senft unde reine
 geschuof an im daz wunder,
 daz er sich ûz besunder
 445 vür sines meisters lêre schiet;
 wan der juncherre baz geriet,
 dann er gelêret würde.
 der meisterscheffe bürde,

die Schÿron dá leite úf in,
 450 bar im ze jungest den gewin
 und wart an im sô wuocherhaft,
 daz si mit manicvalter kraft
 im bráhte rícher tugent frucht;
 swenn im sîn meister eine zuht
 455 gelêrte, die geriet sô wol
 und wart der êren alsô vol,
 daz von ir blüete sâmen
 wol tûsent tugende kâmen.
 I.êr unde meisterschaft sint guot,
 460 swer aber sinnerichen muot
 von angeborner tugent hát,
 des witze gét vür allen rât,
 der von meisterscheffe kumet.
 guot lère dá ze nihte framet,
 465 swâ man niht grundes vindet,
 der sanfte si gelindet
 mit süezer tugende fluchtekeit.
 Achilles wart der úf bereit,
 daz er daz beste gerne tete.
 470 er schuof in dirre waltstete
 vil wunderlicher dinge alsus.
 ein knabe hiez Patroclus,
 der mit im erzogen wart
 und ein kint von hôher art
 475 an lîbe und an gebürte schein.
 ir zweiger muot was under ein 42a
 alsô gevlohten und geweben;
 daz der eine wolte leben,
 swie der ander im gebôt.
 480 si pfâgen beide unx an ir tôt
 geselleclícher triuwe.
 frisch unde rehte niuwe
 an êren schein ir wille.
 nú daz der helt Achille
 485 geschuof mit siner frumekheit,
 daz in dem lande wart geleit.
 úf in vil hôher êren teil,
 dô wart von siner wirde geil
 sîn vater, künic Pêleus.
 490 daz der jungelinc alsus

wart allenthalb gepriset,
 dá von wart er gewiset
 ze fröuden manger hande.
 Achillen dá ze lande
 495 nieman irte an sinem lobe.
 sîn pris der flouc den besten. obe
 in maniges ríches umberinc;
 wan daz ein vrecher jungelinc
 dennoch dá ze Kriechen was,
 500 der ouch mit reiner tugent las
 vil hôher werdekeit an sich.
 er was ein degen lobelich
 des lîbes und des guotes.
 gar ellentriches muotes
 505 beschouwen sich dër werde liez;
 Jâson der selbe ritter hiez
 und lebte in ganzer wirde alsus.
 Achillen vater, Pêleus,
 der was sîn veter; hêr ich jehen.
 510 und dô der hete an im gesehen,
 daz er mit aller sîner maht
 gar vitzeliche umb êre vâht,
 dô wart sîn ungemüete breit.
 daz er nách hôher wirde streit,
 515 dar umbe wart er im gebag;
 wan den künic muote daz,
 ob ieman úf der erden
 gerüemet solte werden
 mit sinem sune Achille.
 520 diz wære dô sîn wille 43a
 gestn und al sîn girde,
 daz nieman keine wirde
 bejaget hæte mé, denn er;
 dar an lac sînes herzen ger
 525 und sîner wunne zuoversiht.
 dar umbe engunde er im des niht,
 daz ieman anders wære,
 der pris und lop gebære,
 denn der hôchgeborne knabe.
 530 swær unde bitter ungehabe
 diu beidiu tâten im gedon,
 dô sînes bruoder sun Jâson

nâch lobe sô vltzeclîche ranc.
 an keiner stat nie misselanc
 dem selben ritter ûz erwelt.
 ez was sô gar ein kûrlich helt
 des lîbes und des herzen,
 daz er des tôdes smerzen
 moch kein angest nie geflôch,
 swâ man durch ganze wirde hôch
 daz leben solte wâgen.
 ob allen sinen mâgen
 vlouc sîn name hôhe enbor.
 er truoc der wirde banier vor
 den herren und den kûnigen rîch.
 kein fûrste was im dô gelîch.
 an manheit und an krefte.
 er gie mit ritterscheste
 daz unbild und daz wunder an,
 daz man dâ lobte keinen man
 sô gar durchliuhteclîche als in.
 geblûemet stuont sîn reiner sîn
 mit hôhen êren ûz erlesen,
 und wære Achilles niht gewesen
 sô gar ein ûz erwelter knabe,
 sô hæte im niht gegangen abe
 des besten lobes ûf erden.
 Jâson was ob den werden,
 die ritter worden wâren,
 der tiurste bî den jâren.
 Der hôchgeborne stete
 mit sinen kreften hæte
 begangen vrevelfichiu dinc.
 er was der schênste jungelinc,
 der iender dâ ze Kriechen was.
 hert als ein vester adamas
 an triuwen schein sîn wille;
 doch brach sîn neve Achille
 an hôher werdekeit vûr in;
 wan er der êren spiegel hin
 ob im gewalteclîche truoc.
 der wirde endûhte doch niht gauoc
 Pêleum, den vater sîn.
 er leit dar umbe swæren pîn,

daz Jâson, sînes bruoder barn,
 nâch prise ringen unde varn
 getûrsteclîchen wolte.
 des er geniezen solte,
 des ergalt er wider in.
 im riet sîn ungetriuwer sîn,
 daz er durch sîne werdikeit
 den clâren hazzete unde neit,
 daz dicke leider noch geschiht.
 swâ man die tugentrichen siht
 ûf êre wenden alle ir ger,
 si nîdet iemer eteswer,
 daz si daz beste gerne tuont.
 swaz nîdes ie noch ûf gestuont,
 der wuohs bî ganzer werdikeit.
 den fromen ie der swache neit
 und was im âne schult gehaz,
 doch war im harte cleine daz,
 ob im der bæse vient wart,
 sit er durch sîne reinen art
 was den besten allen wert.
 swer hôhes lobes und êren gert,
 der sol nâch hazzo ringen
 mit tugentbæren dingen.
 Er schicke, daz der bæse zage
 im ein sô nîdic herze trage,
 daz er im niemer werde holt,
 sô wahset sîner wirde solt
 und sîn êre an manger stete.
 daz selbe Jâson gerne tete;
 er schuof mit sîner werdikeit,
 daz Pêleus, sîn veter, neit
 an im, daz er vil tugent pflic
 und er sîn dinc ûf êre wac
 den âbent und den morgen.
 der ûbele kûnic mit sorgen
 beswæret wart durch sînen pris; 43.
 wan er begunde in allê wis
 dar ûf gedenken und gebûgen,
 daz er mit valscher dinge zûgen
 gewerben môhte sînen tût
 und er in bræhte zuo der nôt,

daz al sîn lop gelæge,
 dar umbe daz man wæge
 vil deste hæher sînen sun.
 650 er dâhte alsus: 'verderbest dun,
 so enist ouch nieman lebender mê,
 der Achille widerstê
 mit werdeclichen sachen.
 ich sol sîn êre machen
 655 und alle sîne werde cranc.'
 sus wart gestellet sîn gedauc
 dar ûf, daz er den jungelinc
 bræhte in kûmberlîchiu dinc
 und in angestbære nôt.
 660 ûf des erwelten mannes tût
 wart er sô gîtlic alzehant,
 daz Jâson vûr in wart besant
 schier und in kurzer stunde
 mit einem valschen munde
 665 sprach er wider in alsô:
 'nev unde vriunt, ich bin des vrô,
 daz dû sô werdeclichen lebest
 und in sô lebender werde swebest,
 daz man dich priset unde lobt.
 670 dîn pris den besten allen obt,
 die man ze Kriechen schouwet.
 in selden ist betouwet
 dîn nam und dîn getriuwer lîp.
 dich êrent hôchgeborniu wîp
 675 und alliu werdiu ritterschaft.
 dîn heil, daz hât ûf im die kraft,
 daz dir nie misselingen
 moht an dekeinen dingen,
 der dû dich angenæme;
 680 wan dû ze jungest kæme
 ze lobelichem ende dran.
 dû bist ein gar getürstic man
 des libes und des muotes.
 vil êren uûde guotes
 685 hât Sælde ûf dich gezwîget. 43a
 dû wærest gar gefrîget
 vor aller slahte meine,
 wan daz dir ein vil cleine

an ganzer wurde bristet.
 690 ein lop hât sich gevristet
 vor dir in allen dînen tagen,
 ob dû des môhtest noch bejagen,
 sô wærest dû gar vollekomen
 und vûr den besten ûz genomen,
 695 der iendert lebte ûf erden.
 wilt dû geprîset werden
 vûr alle ritter ûz erwelt,
 sô tuo vil tugentrîcher hêlt
 ein dinc schier unde drâte,
 700 daz dir mîn zunge râte.'
 Jâson der rede antwûrte gap.
 er sprach: 'dû bist mîn leitestap
 gewesen ie von kindes jugent
 ûf alle werdecliche tugent,
 705 dar umbe ich noch getriuwe dir,
 daz dû daz beste râtest mir,
 des dû dich gefîzen kanst.
 sit dû mir lobes und êren ganst,
 sô tuon ich, swaz dû lêrest mich.
 710 herr unde veter mîn, nû sprich,
 wie sol ich ganzen pris bejagen?'
 'friunt,' sprach er, 'daz wil ich dirsagen
 mit kurzen worten alzehant.
 Cholkos ein insel ist genant,
 715 diu niht von Troye verre lît,
 dar in lie sich in alter zît
 von wilder âventiure nider
 ein alsô wunneclîcher wider,
 daz nie sô glanzer wart gesehen.
 720 ich hæere sprechen unde jehen
 an im sî rîcher volle.
 sîn schæper und sîn wolle
 kunden bezzer niht gesîn,
 von golde rôt durchliuhtic vîn
 725 sint si beidiu gar durslagen.
 man siht in ein gehûrne tragen
 gar lûter unde silberwîz.
 an im lît hôher wurde vlîz,
 als dû wol selbe hât vernomen.
 730 und swer dâ hin getôrste komen,

dá der schœne wider gât,
 só daz im siner hiute wât
 ze teile möhte werden,
 der würde uf al der erden
 15 vür alle man getiuret
 und mit dem lobe gestiuret,
 daz man niht anders jæhe,
 wan daz man nie gesæhe
 só vrechen noch só vrien helt.
 10 sit nú din leben úz erwelt
 geblüemet ist mit manger tugent,
 só ziere ouch dine clære jugent
 mit volleclicher wirde ganz.
 den schæper edel unde glanz,
 15 den uf im der wider trage,
 neve getriuwer, den bejage
 mit ellentricher hende,
 só wirt bigz uf ein ende
 dîn ére bráht mit vollen.
 20 gewinnest dú die wollen
 von des widers velle,
 dîn lop beginnet helle
 vür alle ritter clingen.
 dir ist an allen dingen
 25 gelungen unz an disen tac
 und swie dir nú gelingen mac
 an dem rilichen tiere,
 só muoz dîn name schiere
 vür alle künige werden
 30 erhæhet uf der erden.
 Jáson, der helt vil úz erkorn,
 het áne zwível des gesworn,
 daz diu rede geschehe durch guot.
 er wánde, daz getriuwen muot
 35 sîn veter hæte wider in.
 dô truoc er einen valschen sîn
 zuo dem erwelten ritter,
 gar nídic unde bitter
 was er durch sîne wirde.
 40 mit vrechtes herzen girde
 sprach der helt dem künige zuo:
 'vriunt, daz ich dinen willen tuo,

KONRAD.

44a des twinget mich diu wære schult:
 ich sol daz leisten mit gedalt,
 745 des dîn gemüete háit gegert.
 wird ich dá von tiur unde wert,
 ob ich des widers cleit bejage, 44b 7-72
 só wære ich ein verschampter zage,
 ob ich durch vorhte denne mite,
 750 daz ich niht umb die wollen strite
 und umb den schæper wunnevar.
 ich hân den muot, daz ich getar
 wol gewágen alliu dinc.
 ich bin ein starker jungelinc,
 755 der strites wil geruochen.
 swaz ieman sol versuochen,
 des láz ich unversuochet niht.
 ich hân des ríche zuoversiht:
 mac ieman eht gewinnen
 760 mit kreften oder mit sinnen
 die wollen edel unde sîn,
 daz si mîn eigen müeze sîn
 und ich ir ouch ein teil bejage.
 swar zuo sich mîn gelinge trage,
 765 mîn heil versuochet wirt zehant.
 ich wil dar in daz einlant,
 dá man den wider inne siht.
 swaz schaden mir von im geschíht,
 den muoz ich liden unde doln.
 770 ich wil von im den schæper holn
 und dá mit strite an im gesigen,
 od aber tót umb in geligen.
 Sus wart Jáson ze ráte,
 daz er schier unde dráte
 775 wolte suochen disen wider,
 ab dem diu wolle hienc dá nider
 licht unde wunnebære.
 nieman, der habe diz mære
 vür ein valsch getæper.
 780 swer siner hiute schæper
 mit strite wolte erwerben,
 der muoste drumbe sterben
 und áne zwível tót geligen.
 kein ritter mohte dá gesigen

765 an dem rilichen tiere,
 alsô daz er im schiere
 die wollen sin benæme
 und mit ir dannen kæme;
 wan der wider schœne,
 770 den ich mit lobe crœne,
 wart vor leide alsô genert,
 daz nieman zuo im in den wert
 getorste ûf sinen schaden komen.
 sin ende hete dâ genomen 44c
 775 durch in vil manic ritter.
 des argen tôdes bitter
 môht er dekeine wis genesen,
 swer sô getürstic wolte wesen,
 daz er den schæper wolte holn.
 800 er muoste ein grimmez ende doln,
 swen ûf den wert sin wille truoc;
 dar ilte vrechere helde gnuoc,
 der nie dekeiner wider kam.
 diu wolte manigem ritter nam
 805 beidiu leben unde guot.
 si was mit listen sô behuot,
 daz alle die verdurben,
 die nâch ir ie gewurben
 mit cresten und mit sinnen.
 810 kein mensche si gewinnen
 kunde weder sô, noch sus,
 dâ von Jâsonen Pêleus
 wolt ûf den wider schicken,
 dur daz er in verstricken
 815 môht in angestlicher nôt,
 sô daz der ellentrichen tût
 ân underlâz gelæge nider.
 wan er gedâhte, daz er wider
 lebende niemer kæme,
 820 swenn er sich an genæme,
 daz er fuer in daz einlant.
 er wart dar ûf bereit zehant,
 daz er kërte ûf sine vart.
 der helt von tugentlicher art
 825 was sô küene und alsô quec,
 daz er dâ siner verte wec

vermeit durch keine vorhte.
 sin manheit an im worhte
 gar ellentrich gemüete.
 830 bi reiner tugende blüete
 sin herze truoc der éren bleter.
 der künic Pêleus sin veter
 liez in niht langer beiten,
 wan er in dô bereiten
 835 beguode zuo der verte sin.
 er tete an im dô balde schin,
 daz er sin âne gerne wart.
 swes er bedorfte zuo der vart,
 vil drâte er im daz werden liez. 44d
 840 Argus ein listic mæister hiez,
 den alliu diu welt ie gewan,
 und was der beste zimberman.
 den hiez er machen im ein schif,
 daz hete witen umbegrif
 845 und was sô veste und alsô guot,
 daz ûf des wilden meres fluot
 Jâson, sines bruoder barn,
 ân angest drinne mohte varn.
 Von winden ez niht umheviel.
 850 diz schif, daz was der érste kiel,
 der ie ze Kriechen wart gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 ez wære gar unmägen guot
 und wol mit hôher kraft behuot
 855 vor schedelichez vreise.
 swaz ûf die selben reise
 Jâson geziuges solte hân,
 daz allez wart dar in getân
 und ûf ein ander dâ geleit,
 860 sechs hundert ritter wol bereit
 nam der helt zuo im dar in,
 die sine geverten solten sin,
 ûf daz wilde tobende mer.
 mit den sô wolt er sich ze wer
 865 gesetzet willeclichen hân,
 het ieman schaden im getân
 mit gewaltclicher hant.
 ein ritter, Hercules genant,

fuor mit im uf den wilden wac,
 670 der was von sippeschaft sin mac
 und hete wunders vil getan.
 als ich von im gelesen han,
 so was der selbe küene degen
 675 vil starken risen ob gelegen
 mit höher mameskrefte.
 er hete an ritterscheffe
 rffichiu dinc begangen.
 merwunder unde slangen
 von im gevellet wären.
 680 man zalte in hf den jâren
 vür einen ritter ûz erwelt,
 der alles dinges was ein helt,
 des man ze frumekeite darf.
 der selbe sich ze dienste warf 45a
 685 Jâsone durch gesellekeit.
 der kiel wart uf die vart bereit
 und in daz mer gewiset.
 man hete in wol gespiset
 und gewarnet uf den sé.
 690 waz touc hie lange rede mé?
 Jâson vuor sine strâze alsus.
 des wart sin veter Péleus
 vil hôhes muotes hf der zit.
 daz er nîht widerkâeme sit,
 695 des wart von im gewünschet vil.
 dô man des lichten meigen spil
 mit siner blüete komen sach
 und der walt ein obedach
 truoc von loube grüene,
 700 dô schiet Jâson der küene
 von Kriechen vil geswinde.
 er hete guote winde
 und edel weter lütervar.
 sin segel vlouc nâch wunsche dar.
 705 Er unde sin geselleschaft
 die fuoren sére vröudenhaft
 und wären aller sorgen abe.
 ze Troye kâmens' in die habe
 und stiegen dá ze lande.
 710 uf einem 'schönen' sânde

liegen si dá nider sich.
 vil manic brunne lüterlich
 qual ûz des herten grienes kise
 und stiez ein wol gebluomtiu wise
 915 vil harte wunneclichen dran,
 dar uf Jâson und sine man
 kerte durch bankte.
 diu werde massenie
 vant dá vil von wunnen.
 920 mit kalten küelen brunnen
 sach man die getriuwen
 erfrischen und erniuwen
 ir wazzer seiger unde mat.
 vor diser wunneclicher stat
 925 wolten si dô sin gelegen
 und heten gerne dá gepflegen
 ruow unde kurzewile.
 si wären manic mile
 gestrichen uf dem wilden mer;
 930 dá von lie sich daz müede her 45b
 uf den sant durch sin gemach,
 des im doch lützel dá geschach,
 wan der künic Lâmedon,
 der wolte si zehant dá von
 935 mit zorne trîben unde jagen.
 dô man im des begunde sagen,
 daz ir sehs hundert wären,
 dô wart er von den mæren
 betrüebet sére und angesthaft.
 940 er wânde, daz diu ritterschaft
 und diu gesellechciu schar
 wær im ze schaden komen dar
 und uf sinen ungewin,
 wan ez enwart ze Troye hin
 945 nie vor der selben zite mé
 kein schif gefüeret über sé,
 noch dekeiner slahte kiel;
 dá von dem künige misseviel,
 daz die geste kâmen dar
 950 gewâpent unde harnaschar
 mit einem schiffe alsus gezoget.
 her Priamus, der lautvoget,

des måles was ze Troye niht
 und wiste keine der geschibt,
 985 daz die Kriechen fuoren dar.
 sin vater Lamedon was gar
 von alter worden swære,
 noch mohte wunnebære
 niht beliben unde vrô,
 990 wan in verdrôz des alles dô,
 daz kurzewile heizet.
 dur kleine dinc gereizet
 wart sin gemüete uf grimmen zorn,
 dâ von het er dâ wol enborn
 995 der geste in sinem lande,
 die zuo des grienes sande
 nider heten sich verlân
 und wolten dâ geruowet hân.
 Ir künfte was er ungemeit.
 997 dô man sô grôz und alsô breit
 ir schar und ir gesinde kôs,
 dô wart sin herze vrôudelôs,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 si wæren komen in daz lant
 999 im ze laster und ze schaden.
 mit sorgen wart er überladen 45c
 als ein man, der angst hât.
 vür sich hiez er dô sinen rât
 besenden unde sprach alsô
 999 zuo siner ritterscheste dô:
 'nû, wie gevellet iu diz dinc,
 daz her in mines landes rinc
 der Kriechen ritter sint geværn
 und ân urloup mit ir scharn
 998 hânt gestôzen hie ze stade?
 uns möhte laster unde schade
 hie treffen unde rüeren,
 ob si ze dicke füren
 mit ir kielen in diz lant.
 999 kein schif wart nie dâ her gesant
 von dekeinem rîche mé.
 lât man si kéren über sé,
 swie dicke sô si wellent,
 si werfent unde vellent

998 uns alle in grôzen ungewin.
 man sol si von dem lande hin
 und ûz des rîches kreizen
 sô balde strichen heizen,
 daz si zehant von hinnen varn
 7000 und iemer sich dâ vor bewarn,
 daz si niht her wider komen.
 lip unde guot werd in benomen,
 ob ir dekeiner immer mé
 geschiffe z'uns her über sé.'
 5 Der rât geviel in allen wol.
 ein grâve, witze und éren vol,
 wart ze boten hin gesant
 von dem künige sâ zehant,
 der sinen willen seite
 10 den Kriechen vil gereite
 und von des landes grieze
 si balde strichen hieze,
 sô liep in lip wær unde guot.
 der grâve tugentrich gemuot,
 15 der zuo -den gesten kerte,
 sin witze in reden lerte
 mit zühten bî der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach er wider si zehant:
 20 'ir herren, ich bin z'iu gesant
 her von dem künige rîche, 45d
 durch daz ir algelîche
 vernement wol die rede mîn.
 niemanne sol daz swære sîn,
 25 daz ich iu sinen willen sage,
 wan ich muoz hiute und alle tage
 erfüllen sin vil hôch gebot.
 swaz er mich heizet âne spot,
 dar uf sol ich niht sîn ze laz:
 30 dar umbe sint mir niht gebaz,
 ob ich iu sage bî dirre vrist,
 swaz iu bî mir enboten ist
 von mines herren munde her.
 iuch alle heizet vrâgen er,
 35 wes ir an im geruochent,
 und vorschen, waz ir suochent

in sines landes kreige.
 daz ieman drinne erbeize
 mit harnasch und mit ritterschaft,
 40 des enwil sîn magenkraft
 niht verhengē, noch gestaten.
 ir haben halsperg unde blaten
 gefüeret her in sîniu lant
 und sint gewâpent ûf den sant
 45 vür sîne schœne veste kômen,
 daz wart ze Troye nie vernomen
 von dekeinem künige mē.
 man hât in selten über sê
 gesuochet hie mit schiffen;
 50 dâ von ist er begriffen
 mit zorne sêre in disen tagen
 und heizet iu daz allen sagen,
 daz ir vil drâte hinnen varent
 und iemer iuch dâ vor bewarent,
 55 daz ir wider kômen her.
 sus hât er sines herzen ger
 engegen iuch gestellet,
 wan im daz missevellet,
 daz ir sint her gestrichen
 60 sô rehte vrevelichen,
 daz man iuch harnasch fûeren siht.
 des sîment iuch hie langer niht
 und flent balde ûf iuwer vart.
 ze Troye nie gesehen wart
 65 kein schif, wan diz aleine, 46a
 dar umb enist niht cleine
 sîn gar bitterlicher zorn.
 guot unde lip hânt ir verlorn,
 belîben ir iht langer.
 70 den grien und disen anger,
 diu beidiu rûment drâte!
 ob ir nâch mînem râte
 nilt balde kêret hinnen,
 ir mugent sîn gewinnen
 75 beidiu schaden unde leit.
 des lânt iu sîn fûr wâr geseit.
 Diu rede wart den Kriechen zorn.
 ir herze trûren het erkorn

und inneclîchez ungemach.
 80 daz in diu schande dô geschach,
 daz man si treip von dannen,
 daz was den werden mannen
 sêre und ûzer mâzen leit.
 si dûhte ein michel smâheit,
 85 daz man in dise unêre bôt.
 von zorne wart bleich unde rôt
 Jâson, der tugentriche helt.
 er gap dem grâven ûz erwelt
 der rede sîn antwûrte dô.
 90 mit zûhten sprach er z'im alsô:
 'got weiz wol, herre, daz wir niht
 dur schedeliche zuoversiht
 sîn erbeizet ûf den sant.
 wir kâmen her in disiu lant
 95 dur kein ûbelîche tât.
 wie man uns hie versmâhet hât
 und vîentlîche enphangen,
 doch hân wir niht begangen
 der sache noch der dinge,
 100 daz uns der künic ringe
 und alsô nider solte wegen.
 wolt er bescheidenheite pflegen,
 sô möhte er uns enphangen hân
 wertlicher, denne er hât getân:
 105 daz stüende wol den êren sîn.
 er lât an uns hie werden schîn,
 daz er hât gewaltes vil,
 sit er uns âne schulde wil
 ûz sîme lande trîben,
 110 und wir doch hie belîben
 wolten harte unlange zit.
 er zeigt uns haz unde nit
 durch ûppeclîchiu mære.
 ob er ze Kriechen wære
 115 gestrichen und gekêret,
 man hete in vaster gêret,
 dann er ze Troye uns habe gotân.
 er wizze sunder valschen wân,
 daz in geriuwen mac hernâch,
 120 daz im ûf unser laster gâch 46b

gewesen ist sô sere.
 uns ist hie grôz unere
 ân alle schult von im geschehen.
 des möhte er noch den tac gesehen,
 125 im würde leit diu missetât,
 daz er uns schemelichen hât
 getriben ûz dem lande sîn
 und wir doch kômen niht dar in
 im ze laster noch ze schaden.
 130 sîn haz, der ist ûf uns geladen:
 des suln wir uns enbinden,
 sô wir die state vinden
 und die stunde, daz wir mügen
 dar an gedenken und gehügen,
 135 daz er uns mit unminnen
 getriben hât von hinnen.
 Der grâve sprach in aber zuo:
 'swem sô wê sîn schade tuo,
 daz er in gerne rechen wil,
 140 der swîge und drôuwe niht ze vil:
 des hât er lop und êre.
 waz hilfet, daz man sere
 mit worten schallet unde broget?
 swenn ir von hinnen sint gezoget,
 145 sô tuont, waz iu gevalle
 und hûeten iuch vor schalle,
 die wile ir hie ze lande sit;
 wan iuwer drô und iuwer strît
 kan hie lützel vür getragen.
 150 swaz iu der künic heizet sagen,
 daz künde ich iu und anders niht.
 mîn herre sprichet unde gîht,
 ob ir niht schiere entwichent,
 noch balde hinnen strîchent,
 155 man neme iu leben unde guot:
 dâ von erfüllent stnen muot
 und volgent miner lêre.
 daz er iu biete unere,
 des wære ich iemer ungemeit.
 160 ich hân iu stniu wort geseit
 und den willen sîn gezelt.
 dar über tuont ir, als ir welt:

helfbent, oder varent hin.
 dar umbe ich z'iu gesendet bin,
 165 daz hân ich iu gekündet.
 sîn muot, der ist durchgründet
 umb iuwer kunft mit zorne. 46c
 belbten unze morne!
 wizzent, daz iu gar ze vruo
 170 schad unde kumber stget zuo.
 Mit disen worten und alsô
 schiet von in der grâve dô
 'und ilte zuo dem künige wider.
 waz tâten dô die Kriechen sider?
 175 si kërten ûf ir schœnen kiel,
 ir herze in ungemüete wiel,
 wan in diu schame tet gedon,
 daz si der künic Lâmedon
 treip von sîner veste.
 180 die rîchen hôhen geste
 beliben dâ niht langer mê.
 mit zorne wider ûf den sê
 begunden si dâ schiffen.
 dô si den wâc begriffen
 185 und ûf daz wazzer kâmen,
 dô hetens' einen brâmen
 umb den künic niht gegeben.
 die naht begunden si dâ sweben
 biz an den lichten morgen vruo.
 190 dô wurden si bereit dar zuo,
 daz si von dannen fuoren.
 si jâhen unde swuoren,
 daz ungerochen niht belibe,
 daz man si von dem lande tribe
 195 und man si dâ niht wolte lân.
 ouch hetens' etewaz getân
 dem künige dâ ze leide
 und ouch ze laster beide,
 wan daz si müezic wâren niht.
 200 Jâson, der wolte die geschicht,
 dar umbe er ûz gevaren was,
 vollenden gerne, als ich ez las.
 des wart diu râche dô gespart
 von im unz an die widervart,

205 daz er ze lande kërte.
 ob im gelücke mërte
 der sælkeite bürde,
 daz im diu wolfe wërde,
 sô wolte er rechen sîniu leit
 210 und die vil hõhen smæheit,
 die Lamedon des mæles tete
 ze laster im vor siner stete.
 Sus fite dô der Kriechen schar 46a
 bi schönem weter lichtgevar
 215 von Troye ûf sine stræze enwec.
 Jâson, der hõhe fürste quec,
 und al sin her gelîche
 kam in daz künicriche,
 daz Colcos mit namen hiez
 220 und dar an daz einlant stiez,
 dâ der wider inne gienc,
 ab des velle nider bienc
 diu wolfe joch von golde rôt,
 dar die vil manger was ze nôt
 225 und ze grimmer swære komen,
 als ir hie vorne hânt vernomen.
 ze stade kâmen si zehant
 und stiegen an des meres sant
 vor einer schõener veste,
 230 die prise ich unde geste
 vor manger hõher werden stift.
 uns seit von ir diu wære schrift,
 si glizze wunnebere
 und daz ir mûre wære
 235 von marmel und ir türne guot.
 si was mit hõher kraft behuot
 vor stürmen und vor strîte.
 geheizen Jaconfte
 diu keiserliche veste was.
 240 ein künic hiez Oétas,
 der truoc dar inne krõne
 und was gewaltic schõne
 des landes und der selben stat.
 im diene des gelückes rat,
 245 daz im nâch êren umbe lief.
 nû von dem wilden wæge tief

die Kriechen ûz bekâmen
 und ir gelende nâmen
 vor dirre schõenen veste.
 250 dô zierten sich die geste
 rîliche mit gewande.
 ir cleider manger hande,
 diu leiten si des mæles an,
 als in gebôt ir houbetman,
 255 Jâson der fürste reine.
 si kërten algemeine
 hin zuo der stat schõen unde rîch;
 wan diu veste wunneclîch, 47a
 diu lac dem stade sô nâhe bî,
 260 daz die geste wandels fri
 dar in niht dorften rîten.
 der kiel wart bî den zîten
 mit ir knappen wol behuot.
 diu ros und ir gewæfen guot
 265 bellben si dâ liegen,
 der si dô pflegen hiezgen
 ir kneht und ir gesinde wert.
 ze fuoze ân aller slahte pferî
 dar in die stat si giengen,
 270 in der si wol onphiengen
 die burger al gelîche.
 diu cleider wâren rîche,
 diu si des mæles truogen;
 dâ von huop sich ein luogen
 275 und ein kapfen ûf ir lip.
 diu werden und diu schõenen wîp
 begunden ir dô warten
 und ir gewande zarten,
 daz lieht als ein gestirne bran.
 280 ir schapel und ir vûrspan,
 die lûhten alsô reine
 von golde und von gesterne,
 daz man daz wunder nie gesach.
 dâ bî sô gleiz ir wæte dach
 285 von purper und von steden.
 man dorfte nie gesîden
 sô rehte keiserlich gewant,
 als an ir lip wært erkant!

ir cleider stuonden wol ze lobe ;
 220 iedoch sô was in allen obe
 Jâson gezieret und becleit.
 von küniclicher richeit
 truoc er an im ein gewant,
 daz über al der Kriechen lant
 225 bezger wât nie wart geweben.
 ouch was im gar der wunsch gegeben
 an libe und an gebäre.
 der edel und der cläre
 truoc rlichiu cleider an.
 230 dâ bi was er der schênste man,
 der in dem lande ie wart geborn.
 sîn dinc was allez ûz erkorn
 und an gezierde vollebrâht, 47b
 235 des wart ze guote sîn gedâht
 von werden vrouwen-reine.
 si sprâchen algemeine,
 daz nie kein fürste wûrde,
 der alsô manic bûrde
 von rlicher sælikeit
 240 nâch wunsche hæte ûf in geleit
 und alsô kûrlich wære.
 diu venster wunnebære,
 diu wurden schœner wibe vol,
 dâ von wart dô geluoget wol
 245 der geste vremde und unbekant.
 ir hote was dâ vûr gesant,
 der in herberge enphienge dô.
 si giengen rlich unde frô
 dur die wunneclichen stat,
 250 diu mit marmelsteine glat,
 was gemûret über al.
 nû stuont des werden kûnges sal
 ûf ir strâze, sô man giht,
 zuo dem si kâmen von geschiht
 255 und wolten vûr gegangen sîn.
 dô wart in zuht und ère schîn,
 wan ir der künic wart gewar.
 er sach ir wunneclichen schar
 ûz einem venster hôte enbor,
 260 des lîpe er balde vûr daz tor
 ab stime erwelten palas.
 er tete, als im gezæme was,
 an èren und an herzen ie ;
 die geste er minnecliche enphie
 265 mit werken und mit worten ;
 vûr sînes hoves porten
 wolt er si niht lâzen treten.
 Jâson, der wart von im gebeten,
 daz er sîn gast geruochte wesen
 270 mit sîner schar vil ûz erlesen.
 Nû wart er von im gêret des.
 er und der edel Hercules,
 der im an kroften was gelich,
 die tâten, des der künic rîch
 275 si beide minneclichen bat.
 si wurden in der schœnen stat
 des nahtes sîne geste :
 des tet er in daz beste,
 daz werden liuten ie geschach. 47c
 280 er schuof in wunneclich gemach,
 des liebe geste sint gewon.
 swaz é der künic Lâmedon
 missetæte an in begie,
 des wart ir lîp ergetzet hie
 285 mit sîezger handelunge.
 diu stolze samenunge
 ze ganzer wirde komen was.
 des landes herre Oéas,
 der pfîac ir schône und alsô wol,
 290 daz man gepflegen niemer sol
 dekeiner werden geste baz.
 geloubent endeliche daz,
 er schuof in rîchen vollen.
 Jâsônes nam erschollen
 295 was in dem künicrîche,
 des buten ime geliche
 man unde wîp dâ werde zuht.
 er sneit dâ rîcher èren frucht,
 wan dô der künic von im vernam,
 300 dur waz er dar ze lande kam,
 seht, dô begund er mêren
 nâch vollecllichen èren

- sin lop und sine werdikeit.
 er was uf allez dinc bereit,
 375 daz im ze sælden und ze fromen
 in sinem riche wolte komen.
 Der wirt nâch sinem prise ranc.
 rîlchiu spise und edel tranc
 wart den gesten vûr getragen.
 380 ouch mac ez halbez niht gesagen,
 waz wirtschafft in dâ wart geboten.
 wiltbræt, gebrâten und gesoten,
 gap in der künic von hôher art.
 nû daz der tisch erhaben wart
 385 und wazzer dâ gegeben was,
 dô sprach der wirt Oêtas
 Jâsone minneliche zuo:
 'mîn heil, daz wil spât unde vruo
 sich breiten unde mëren,
 390 sit mich sus hôher êren
 die gôte hânt an iu gewert,
 daz iuwer muot des hât gegert,
 daz ir sint komen in mîn lant.
 ze fröuden ist mîn sin gewant 47a
 395 und uf wunnelich gemach,
 wan ich dekeinen man gesach
 sô gerne in minem hûse nie.
 môht ich iu zuht gebieten hie,
 daz tet ich uf die triuwe mîn.
 400 ir sult gewis der dinge sîn,
 het ich seltsænes crâmes iht,
 daz ich des vor iu bûrge niht,
 wan mir nie gast sô lieber wart.
 ich hân vor mangem man gespart
 405 ein rîch cleincete mîniu jâr,
 daz sol iu werden offenbâr
 und muoz fûr iuwer ougen komen.
 mîn tochter schœne und ûz genomen,
 der man rîlicher sælde giht,
 410 diu wirt fûr iuwer angesiht
 gefüeret âne zwîvel her.'
 'genâde, herre mîn,' sprach er,
 'ir redent wider mich sô wol,
 daz ich iu dienen iemer sol
 415 mit libe und mit dem guote.'
 sus hiez der wol gemuote
 künic einen boten gân
 nâch siner tohter wol getân,
 diu was genant Mèdêâ.
 420 man dorfte niender anderswâ
 beschouwen keiserlicher fruht.
 mit êren und mit reiner zuht
 geblüemet was ir werdiu jugent.
 an ir lac witze und edel tugent
 425 nâch volleclichem prise.
 der swarzen buoche wise
 diu rîliche maget was.
 swaz man beswerung ie gelas,
 der kunde si den überhort,
 430 sô daz ir meisterscheffe wort
 gebôt der helle geisten,
 daz s' alle müesten leisten
 ir willen uf ein ende.
 si was vil gar behende
 435 mit zouber und mit lôze.
 si mahte ûz kleinem flôze
 wol einen ungefüegen sê.
 noch tet si vremder sache mê,
 denne ich iemer iu gesage.
 440 si kunde ûz einem clâren tage 48a
 wol machen eine vinster naht.
 an ir lac hôher witze maht
 von der nigromantie.
 mit starker zouberie
 445 geschuof si grôz unbilde.
 ir kunst vremd unde wilde
 mit rede ich niht erkirne.
 si zalte daz gestirne
 und erkande sine var.
 450 si was ein meisterin von art
 der siben houbetliste,
 wan si daz allez wiste,
 daz ieman kunnen solte.
 ir vater si dâ wolte
 455 die geste lân beschouwen;
 des hiez er die juncfrouwen

besenden, als ir hant vernomen.
 si was ze hove schiere komen
 úz einer komenáten,
 460 von der si wol beráten
 mit libe und mit gewande schreit.
 si truoc an ir daz beste cleit,
 daz ie von hende wart genát.
 in einen bláwen plát
 465 diu schœne was gesloufet,
 dá wáren in getroufet
 von golde tropfen cleine,
 die glizzen alze reine
 úz dem rilichen tuoche blá.
 470 si stuonden hie, dort unde dá
 nâch wunsche drin gesprenget.
 sus hete sich gemenget
 zuo bláwer siden rótez golt.
 mit listen was ez drin geholt
 475 und hete z'ir gesellet sich.
 nie purper alsô kostbærlich
 wart keines menschen bilde kumt.
 ir einer wære siben stant
 mit golde widerwegen sá,
 480 der veile in funden hæte dá.
 Jenseit dem mer was er geweben.
 er schein mit listen und mit reben
 gezieret wol zen orten
 und mit gesteynten borten
 485 an den gelenken umbenát.
 der truoc der küniclichen wát 48b
 an ir mantel unde roc.
 von zobel was ir underzoc,
 daz bezger nie kein vülle wart.
 490 si kam nâch einer frouwen art,
 diu beide rich was unde clár.
 ir zopf und ir goltvarweg hár
 daz hetes' an den stunden
 gevazget und gebunden
 495 in ein gestricket hueteln,
 daz was von siden alsô vin,
 daz man sô wâhes nie gewan.
 daz hár úz im schein unde bran

in liechter varwe stæte,
 500 als ob dá goldes dræte
 dur cleiniu löcher glizzen.
 got hete sich gefizzen
 úf ir glanzun forme schin.
 ir stuont daz selbe hueteln
 505 ze lobelichem wunder
 und was ir neckel drunder
 steht unde wtz alsam ein sné.
 von vtol und úz grüenem clé
 truoc diu werde künigtn
 510 ein niuwebrochen krenzelln
 und hete drüber úf geleit
 ein schapel eines vingers breit.
 daz lúhte z'allen alten
 sô glanz von margariten,
 515 daz man ze naht gesach derbt.
 vor aller missewende vrl
 was diu maget wol gesite.
 mit einem isen engen schritte
 kam si dort her geslichen.
 520 schön unde kúhteclichen
 gie si dá stille swigende
 und mit dem houpte algende
 den gesten algemeine.
 liutselic unde reine
 525 was ir lúter angesiht.
 mit worten ich ir sælde niht
 durchgründe, noch durglöse.
 reht als ein vrischiu róse,
 diu naz von touwe trufet
 530 und úz der bollen stiuftet 48c
 alrerst an einem morgen vruo,
 seht, alsô gie diu frouwe zuo
 mit einer vrischen varwe.
 si was erwünschet garwe
 535 an libe und an gebære.
 Médéá diu vil cläre
 lancseime kam geslichen in,
 gestreichet als ein velkelln, p. 272
 dem sin gevider ebene lit.
 540 si bar den gesten bi der nit

mit antlitz und mit cleide
 vil glanzer ougenweide.
 Ir bilde lüter unde guot,
 daz gap in allen hōben muot
 545 und jāmers vil dar under;
 wan swer daz lebende wunder
 ir clārheit und ir minne
 bedächte in sinem sinne,
 der wart nāch vrōuden ungemeit,
 550 sin herze wart an si geleit
 und an ir wunneclichen lip.
 ir schōne brach vür alliu wip,
 diu dā ze lande wāren.
 si kunde wol gebāren
 555 und was ze wunsche wol gestalt.
 ir minne zōch in ir gewalt
 des māles vil der Kriechen,
 die siuften unde siechen
 nāch ir begunden iemer mē.
 560 si tet vil mangem herze wē,
 daz in trūren wart gejagt.
 nū daz diu keiserliche magt
 was in den sal gegangen,
 dō wart si wol enphangen
 565 von ir vater hōchgemuot.
 diu frouwe sēlic unde guot
 hiez er zuo siner siten
 dā sitzen bī den ziten
 und bōt ir zuht und ēre vil,
 570 wan si was siner wunne spil
 und siner vrōuden krōne.
 'seht,' sprach er zuo Jāsone,
 'diz ist der beste prisant,
 den ich in mīnem hūse vant.
 575 und hāte ich liebers crāmes iht,
 friunt, guoter, des enhāle ich niht 48a
 vor iu ze keiner stunde.'
 mit redelichem munde
 gap im Jāson antwūrte alsó:
 580 'got weiz wol, herre,' sprach er dō,
 'daz ich sō rich cleinēte nie
 enweder anderswā, noch hie

gesach mit mīnen ougen,
 der Wunsch hāt āne lougen
 585 erzeiget an ir sine craft
 und stner künste meisterschaft
 mit vlige an ir bewāret.
 kein herze nie beswāret
 wart sō sere von geschicht,
 590 ezn müeste von ir angeait
 vergezzen stner ungehabe
 und alles zornes komen abe.
 Die rede tribens' under in.
 in flōz mit kurzewile hin
 595 der ābent und diu stunde.
 diu lüter und diu blunde
 des küniges frucht Mēdēā,
 diu saz gezogenliche dā
 und nam der werden geste war,
 600 der cleider wāren lichtgevar
 von golde und von gesteine.
 dā von diu maget reine
 begunde vrāgen lise
 und in verholner wise
 605 ir vater, wer si wāren.
 diz wart der wunnebāren
 mit rede von im gekūdet;
 der geste dinc durchgrūdet
 het er zehant der künigin.
 610 'sich,' sprach er, 'liebiu tohter mīn,
 diz ist Jāson von Kriechenlant,
 der lobes vil mit siner hant
 ertohten und erstriten hāt.
 nū merke an im lip unde wāt,
 615 wie gar diu vollekomen sint!
 er enist niht komen umb den wint
 her in mīn künicriche wert.
 sin herze muotet unde gert,
 'daz er den schæper hie bejage, 49a
 620 dur den vil manger sine tage
 lip unde leben hāt verzert.
 er wil ouch kēren in den wert
 dur den wider wunneclich,
 dā von sin leben riuwet mich,

625 daz âne zwîvel wirt verlorn;
 wan ez enwart nie man geborn,
 der sô lûter und sô frî
 vor aller missewende si.
 Des mæres wart diu schœne geil.
 630 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si Jâsônen solte sehen.
 ir was sô vil von im verjehen
 kûrlicher manheit in ir jugent
 und hete als edeliche tugent
 635 von im gehœret in ir tagen
 die liute sprechen unde sagen,
 daz ir sô liebe nie geschach,
 sô daz si den kôs unde sach
 mit spilender ougen blicke,
 640 des lop sô rehte dicke
 durch ir ôren was geflogen.
 ez ist noch wâr und ungelogen,
 daz pris die liute machet wert.
 durch lop vil manges wirt gegert,
 645 des man vil sanfte enbære,
 ob niht sin name wære
 gepriset und gerüemet.
 lop zieret unde blüemet
 mit êren werder manne lip
 650 und reizet hôchgeborniu wîp
 âf herzelicher liebe trift.
 uns seit der wâren buoche schrift
 von werden liuten lobesam,
 daz ir sœuzer guoter nam
 655 si vil bezzer allenthalp,
 denn edel unde tiurez salp.
 Diz wart ouch an Jâsône
 bewæret dicke schône.
 sô Médeâ stinen namen
 660 vil sœuzen unde lobesamen
 hœrt in ir ôren clingen,
 sô muoste ir herze riugen
 dar nâch, daz si gesæhe
 den helt kûen unde wæhe,
 665 des lop ir ôren dicke traf.
 sin pris vûr aller wûrze saf

dranc in ir herze tougen.
 daz si mit liechten ougen
 in sach des mâles unde kôs,
 670 des wart ir vrôude grundelôs
 und was ir leit zergangen.
 iedoch wart si bevangen
 mit jâmer und mit leide stt,
 wan si begunde in hi der zit
 675 als inneclichen blicken an,
 daz von im ir herze enbran
 und ir gemüete wart enzunt.
 ouch wart er von ir sâ zestunt
 versêret und verhouwen
 680 alsô, daz er die vrouwen
 mit herzen und mit sinnen
 begunde tougen minnen
 vûr alliu wîp besunder.
 an im geschach daz wunder,
 685 dô si kam gegangen in,
 daz in ir spilender ougen schîn
 versneit in kurzer wile.
 gelîch dem wilden pfîle,
 der ûz dem tonre snellet,
 690 wart minne âf in gevellet,
 dô sin ouge ir lip ersach.
 daz selbe ouch ir von im geschach,
 dô si den helt anblicte.
 diu minne alsô verstrichte
 695 ir beider leben und ir sin,
 daz er niht von ir mohte hin
 gewenken weder abe noch an,
 und si von im noch dar noch dan
 gescheiden kunde bt der zit.
 700 diu minne und der natûre strit
 ir zweiger wille überwant.
 ein zunder nie sô balde enbrant
 wart von fiure, noch ein strô, 49c
 sô balde ir beider herzen dô
 705 von dem êrsten blicke enbran.
 si saz eht unde sach in an;
 daz selbe tet er si dâ wider.
 besunder alliu stniu lider

- begunde si betrahten
 710 und in ir herzen ahten
 die ritterlichen forme sîn.
 si lie dâ sîner varwe schin
 durch ir gedenke loufen,
 als ob si wolte in koufen
 725 umb ir lip und umb ir leben.
 si wolte umb in sich selber geben:
 dâ von si dâ mit vilze gar
 nam aller sîner dinge war.
 Ir muot, der was ûf in geleit.
 730 sîn hâr schein goltvar unde reit,
 des ahte si besunder
 und marcte ouch ie dar under
 diu lûterhâren ougen sîn.
 sîn arme und sîner hende schîn
 735 reht als ein niuwer snê getân
 lie si durch ir gemüete gân
 und durch ir sinne slîchen.
 den werden tugentrichen
 besach si wider unde vûr.
 740 nû was nâch edels herzen kûr
 sîn lip und aller sîn gebâr
 sô gar liutsælic unde clâr,
 daz ir an im niht misseviel.
 ouch bran ir allez unde wiel
 745 sîn lop in ir gemüete,
 daz sîner tugende güete
 was erclungen in daz lant
 und si der tugent an im vant,
 der eines was von im geseit.
 750 daz schuof, daz ûf si wart geleit
 von grunde ir leben und ir muot.
 si dûhte bezger, denne guot,
 sîn rede und aller sîn gelimpf. 49d
 ir was diu minne gar ein schimpf
 755 und ein troum gewesen ê,
 wan ir enwas nie worden wê
 von rehter liebe grunde
 biz an die kurzen stunde,
 daz si den jungelinc ersach.
 760 was zag sorge was und ungemach,
 des hete si niht ê bekort.
 nû wart ir beider überhort
 versigelt in ir muote,
 der in der minne gluote
 765 als in dem fiute ein isen.
 die clâren und die wîsen
 beschirmen kunde niht ir kunst
 vor der vil heizen minne brunst,
 dâ mite ir herze enpflammet was.
 770 in sîner ougen spiegelglas
 diu wunneclîche starte.
 ir lâge und al ir warte
 diu wart ûf in gewendet.
 im wart von ir gesendet
 775 ir lichten ougen bolzgevider.
 Jâson, der sante ir ouch dâ wider
 flûck unde snelle blicke.
 ir beider varwe dicke
 wart gewehselt von in zwein,
 780 bleich unde rôt wart under ein
 gemischt an in beiden.
 ir muot was ungescheiden,
 wan ir sîn gelîche wac.
 ir wille an stime libe lac
 785 und lac an ir daz herze sîn.
 ez wart an in vil harte schîn,
 daz minne briuwet wunder.
 ach got, wie mac ir zunder
 sô balde sich enphengen!
 790 mit snellen anegengen
 kan si die liute vâben.
 si wil ze sêre gâhen 50a
 und in diu herzen îlen.
 wie mohte bt den wîlen
 795 daz fremde wunder ie geschehen,
 daz disiu zwei begunden sehen
 sô kurzclîche ein ander an
 und doch ir beider muot enbran
 ze grunde von der minne!
 800 jâ, minne und ir beginne
 gewinnet lihten anevanc
 und wirt vil ofte ir ûzzganc

ze swære gnuogen liuten.
 daz man beginnet triuten
 785 und herzeclichen meinen,
 daz füeget sich in cleinen
 und in kurzen stunden.
 swâ rehtiu liebe funden
 von der natûre künste wirt,
 800 weizgot, dá bringet unde birt
 diu minne snellen ursprinc.
 si kan dur ganzer ougen rinc
 gemerken und erkennen wol,
 wâ liep ze liebe hœren sol.
 805 Natûre ist alsô liste rich:
 wâ si mac vinden ir geltch,
 daz wol ir art gehillet,
 dem grebets' unde billet
 biz uf den grunt der sêle nâch.
 810 ir ist ze rehter liebe gâch
 und uf der wâren minne pfat.
 diz wart bewæret an der stat,
 dá Jâson und Mèdêá
 von der natûre krefte sâ
 815 begunden merken under in,
 daz geltch ir beider sin
 an rehter liebe kunde wegen.
 der hôchgeborne junge degen
 spürt an der küniginne,
 820 daz im ir stieze minne
 wol unde rehte fuogete.
 daz selbe si beluogete
 an im des mâles unde kôs:
 dá von diu schœne dá verlôs
 825 ir willen und ir vrigez leben,
 diu beidiu wâren dá gegeben
 in der eigenscheffe bant.
 diu minne vienc si mit der hant
 gewaltecliche und âne wer,
 830 wan ir craft was ir ein her
 und ein übermehtic schar.
 diu reine guote sich verwar
 in ir sorgestricke lanc.
 ir jungez herze sich verswanc

835 als der wilde vrte visch,
 der ûz dem tiefen wâge vrisch
 sich verswinget in ein garn.
 si liez ir spilenden ougen varn
 ze verre ûz ir gelegeneit,
 840 des wart ir frter muot geleit
 in daz netze senender nôt.
 ir kunst ir keine stiure 'bôt
 vûr der hôhen minne craft.
 si enhalf niht alle ir meisterschaft,
 845 noch ir starken witze list,
 diu minne enwürde in kurzer vrist
 an ir muote sigerlich.
 an hôher kunst was ir gelich
 kein vrouwe uf al der erden;
 850 und mohte doch niht werden
 gefrîget vor der minne starc,
 diu sich in ir gemüete harc
 vil tougenlichen als ein diep.
 umb inneclichez herzeliep
 855 was ir ê niht worden kunt,
 nâ was ir muot biz uf den grunt
 von herzeliebe enzündet.
 ir wart alrêrst gekündet,
 waz minne was und ir gewalt;
 860 des wart ir trûren manicvalt 50c
 und ir sorge bitter.
 den ellenthaften ritter;
 den slôz diu reine guote
 ze herzen und ze muote
 865 vûr alle man besunder:
 dá wider und dar under
 meint er si vûr alliu wip.
 ir beider leben und ir lfp
 wart sô verstricket under ein,
 870 daz niht anders an in zwein,
 wan der state dá gebrast,
 daz diu maget und der gast
 niht vollenden under in
 ir willen möhten und ir sin.
 875 Möht ez vor huote sin geschehen,
 man hæte wol an in gesehen,

50b

daz ir beider wille
 schein licht als ein berille
 an herzeclicher trütschaft.
 880 diu schœne wart gedanchaft
 dar uf in allen orten,
 wie si mit hübschen worten
 ir willen im geseite
 und im daz für geleite,
 885 daz si nâch siner minne bran.
 alsam tet dirre werde man
 und der getriuwe jungelinc.
 er wart ouch uf daz selbe dinc
 mit allem vlîze dâ verdâht,
 890 daz ir sîn angest würde brâht
 ze herzen und in ôren.
 ir beider sîn ertôren
 begunde von der minne.
 krank unde tumber sinne
 895 von liebe si gewonnen.
 si quâlen unde brunnen
 tac unde naht in sender chage.
 der heizen minne siechtage
 uf Jâsonen balde viet, 50a
 900 wan er sô vaste in leide wîel
 dur die keiserlichen frâht,
 daz im der sorgen jâmersuht
 craft unde varwe swachete
 und in sô bleichen machete,
 905 daz man sîn trûren gvundelôs
 an sîme erweihen bîlde kôs.
 Nû daz Jâson von Kriechen
 alsus begunde siechen
 und im betrûebet was der sîn,
 910 dô sprach der künic wider in:
 'wâ nû, vil hôchgelobter gast,
 dem rîcher tugende nie gebrast!
 hât ieman iuch beswæret?
 ez wirt an iu bewæret,
 915 daz iuwer sîn betrûebet lît,
 wan ir von ungemüete sît
 enpfœwet werden sêre.
 durch iuwer hôhen êre

lânt hœren, wag iuch twinge,
 920 ob ich mit keime dinge
 vertriben iuwer trûren mûge.
 mich dunket sunder alle trûge,
 ir sint an frôuden sêre entwegen.
 'jâ, herre,' sprach Jâson der degen,
 925 'ich bin uf dirre verte lanc
 an hôhem muote worden kranc
 und an frôuden also swach,
 fünd ich hie minneclîch gemach
 ze hûse niht, sô wære ich tôt.
 930 ich muoz hie schedelicher nôt
 mit senfterunge mich erholn,
 od aber liden unde doln
 den kumber, der mir tierre was.'
 'entriuwen,' sprach Ôttas,
 935 'ir sult hie ruowe vinden.
 gemach sol niht erwîden
 an iu, die wîle daz ich lebe.
 ez dunket mich ein hôhiu gebe, 51a
 daz ir geruochent bl mir wesen,
 940 big ir vil schône sint genesen
 und gemüetes worden vrl.
 sô rehte liep als ich iu sî,
 lânt iu niht hinnen werden gâch,
 wan ir vollendent wol her nâch,
 945 dar umbe ir ûz gevaren sî.
 belîbent hie sô lange zît,
 daz ir geruowent, sælic man!
 gemach erwenden niht enkan,
 swaz dem man geschêhen sol.
 950 sîn heil, daz mac er alsô wol
 vergâhen sô versûmen,
 wil iu gelûeke rûmen
 den wec vor leider ungeschîht,
 des irret iuch diu ruowe niht.'
 955 Jâson wart dirre dinge vrô.
 daz in der werde künic dô
 belîben hiez aldâ ze stete,
 daz er doch wîlleclîchen tete,
 des liez er sich dô lîhter erbiten.
 960 des wirtes bets wast gelîten

vil sanfte von dem gaste.
 er seite im, daz er vaste
 wære an höher wunne swach,
 ob er dâ minnelich gemach
 965 niht fünde, er müeste ligen tôt.
 diz meint er an die senende nôt,
 die sin tohter im gebar.
 het er niht senfte ruowe gar
 schier an ir minne erworben,
 970 sô müeste er sin verdorben
 und âne zwivel tôt gelegen.
 Jâson, der hâchgeborne degen,
 lie sich dâ ze hûse nider,
 biz er an kreften kœme wider
 975 mit herzen und mit sinne.
 in twanc diu sœze minne,
 daz er in trûren wart gejagt.
 ouch wart diu keiserliche magt 51b
 durch in gebunden alle tage
 980 mit jâmer und mit sender clage.
 Si wâren beide ein ander holt,
 ir triuwe sam ein lûter golt
 was gereinet under in.
 er sente nâch ir allez hin,
 985 sô trûrte si nâch im her dan.
 sus lepte maget unde man
 in angestbæren sorgen.
 den âbent und den morgen
 wâren si dar zuo verdâht,
 990 daz ir wille vollebrâht
 wûrde an rechter liebe dô.
 nû kam ez eines tages sô,
 daz sich der wirt ûf sime sal
 durch wunnebæren hoveschal
 995 zuo den gesten nider liez
 und aber sine tohter hiez
 vûr sich besenden alzehant.
 si wart vil schiere dar besant
 ûf den rîlichen palas.
 1000 und dô si vûr in komen was
 gesieret wol nâch siner gir,
 dô staont er ûf engegen ir

und umbevienc si bî der stunt.
 er kuste ir ougen unde munt
 5 vil dicke dâ ze lône.
 daz tet vil wê Jâsone,
 wan ez im an sin herze gie,
 daz er niht selbe küssen hie
 getorste die vil reine frucht.
 10 der künic, der tet sine zuht
 und sprach der minnelichen zuo:
 'ich sage dir, tohter, waz du tuo.
 ganc zuo Jâsone sitzen!
 waz ob von dinen witzten
 15 und von der hâhen künste' dîn
 wirt sime herzen frôude schîn,
 daz ein teil beswæret ist.
 lâ schouwen, ob dû keinen list
 erdenkest, der in mache vrô!' 51c
 20 'vil gerne, vater,' sprach si dô 51c
 und wart der lieben rede geil.
 si dûhte ein wunneclichez heil
 und ein sældenrichez leben,
 daz ir daz urloup wart gegeben,
 25 daz si mit im solte
 dô reden, swaz si wolte.
 Si gienc dar bî den zîten
 und saz im an die siten,
 daz er mit senftem muote leit.
 30 si lërte daz ir blûcheit,
 daz si mit im ze rede kam
 vil kûme, wan si twanc diu scham
 und ir senelichiu nôt,
 daz si bleich wart unde rôt,
 35 ê si gespræche ein wörtelin.
 diu junge sœze künigîn
 sich kêrte zuo dem gaste hin.
 blûcliche sprach si wider in:
 'trût herre, tugentlicher helt,
 40 lânt mir niht werden hie gezelt
 vûr ein dörperle daz,
 ob ich mit iu red etewaz,
 dâ von iu kurz diu stunde wirt.
 friuntlichez kôsen frôude birt,

8 swâ man beginnet trûric sîn:
 des lânt iuch niht der worte mîn
 bedriezen und betragen.
 man sol die geste fragen
 und mit in reden etewaz,
 9 sô kunnent si sich deste baz
 an fremder stat verlihten
 und ûf daz dinc verrihten,
 Jar nâch si werben danne.
 ez gît dem vremden manne
 10 trôst unde rât, daz man im sich
 mit worten machet heimelich.
 'Vrouwe, ir habent wâr geseit,
 sprach der ritter ungemeyt,
 'ez kan ellendem geste
 11 sîn trûren ringen vaste,
 daz man sich heimlich machet im.
 ich merke daz wol und vernim, 51d
 daz ir bescheiden sint von art
 und nie sô reines niht enwart
 12 als iuwer lip und iuwer leben.
 daz ir mir kurzewîle geben
 geruochet hie mit worten,
 daz wil ich z'allen orten
 umb iuch verschulden mîniu jâr.
 13 mir ist von iu gesaget wâr,
 wan ir hânt schænheit unde zuht.
 swaz ich von iu, vil werdiu frucht,
 mit rede selten hân vernomen,
 der bin ich hie z'eim ende komen
 14 mit werken tûsentvaltich.
 daz iuwer lip gewaltich
 ist êren unde manger tugent,
 daz ðuget an mir iuwer jugent
 und iuwer minneclich gebâr.'
 15 des antwurt im diu vrouwe clâr
 mit zûhten aber unde sprach:
 'swie selten iuch mîn ouge sach,
 doch hôrte ich von iu wunder sagen.
 ich hân dâ her in mînen tagen
 16 manheite gnuoc von iu vernomen:
 dâ von weiz ich, daz ir sint komen

durch âventiure in disen creiz.
 ir wellent aber, gotweiz,
 hie striten umbe werdekeit.
 17 diu wolle, die der wider treit,
 diu wære iu liep gewonnen.'
 'jâ, frouwe wol versunnen,
 ich wolte gerne si bejagen.'
 'vriunt herre, sô wil ich iu sagen,
 18 daz ir hie' niht gewinnet die.'
 'war umb enkan ich ir niht hie
 bejagen noch erwerben?'
 'dâ mûezent ir verderben,
 ob ir nâch ir went ringen.'
 19 'und mac mir misselingen
 an der wollen, vrouwe guot?'
 'jâ, herre tugentrichgemuot,
 der schæper kan iu werden niht,
 des lâzent alle zuoversiht
 20 ûf die wollen guldin.'
 'wie fûezet sich daz, vrouwe mîn, 52a
 daz ich ir niht gewinnen kan?'
 'dâ lit vil manic hôher man
 durch si jâmerlichen tôt.
 21 wan swer daz golt fin unde rôt
 mit strite wil erwerben,
 der muoz dar umbe sterben
 und ein ende kiesen.'
 'mac er den lip verliesen,
 22 swer daz golt bejagen sol?'
 'jâ, herre, des geloubent wol,
 er muoz bî namen tôt geligen,
 swer an dem schæper wil gesigen.'
 Der rede nam dô wunder
 23 den werden gast besunder,
 wan si dûhte in vremde gar.
 dâ von sô sprach er aber dar
 zuo der vil clâren künigîn:
 'ach, herzeliebiu vrouwe mîn,
 24 lânt wizzen mich diu mære,
 wâ von sô rehte swære
 diu wolle ze bejagene st.'
 'dâ wont ir wildez wunder bî,

daz den tót vil manigem tuot.
 135 der göte kraft hát si behuot
 und ir gewalt só sêre,
 daz durch si lip und êre
 glt ein iegelicher man,
 der sich des wil nemen an,
 138 daz er nâch ir strite.
 bi mîner jâre zite
 vil manger hát den lip verlorn,
 der umb den schæper ûz erkorn
 sîn leben hát gewâget.
 140 swer iemer z'im gefrâget,
 er ist ouch lumber, denne ein gouch.
 ir mugent wol des lîbes ouch
 beroubet werden und verheret,
 ist, daz ir in den wilden wert
 145 hin zuo dem widere strichent,
 wan ir an im gerichent
 mit dekeiner slahte wer.
 iu wirt sîn kraft ein überher,
 wan er iu grimmen schaden tuot.
 150 ich sage iu, wie man in behuot 52b
 mit zouber und mit kreften hát,
 só daz in keiner slahte rât,
 noch kein list gewinnen kan.
 her Mars der hôchgelopte man
 155 und der vil werde strites got
 hát über in sîn starc gebot
 gesetzt alsó sêre.
 zwên ohsen grôz von êre
 pflegent sîn tac unde naht;
 160 die sint mit zouber só gemahet
 und von meisterlicher kunst,
 daz si des wilden fiures brunst
 ûz blâsent alle stunde.
 ze nasen und ze munde
 165 in brînnent ûz bech unde swebel.
 von in beiden gât ein nebel
 von fiure und ouch von tampfe,
 daz man si niht mit kampfe
 noch mit strite mac bestân.
 170 swer den schæper wolte hân,

der müeste ir hōhen kraft erlemen
 und die pfarren beide zemen
 só gar mit strites fuoge,
 daz si mit einem pfuoge
 175 den wert zehant begünden ern
 und sich des niht getorsten wern,
 daz von in wūrde manic furch
 dar in gemacht und derdurch.
 Sus müeste er si betwingen
 180 mit wâfenlichen dingen,
 swer den schæper wolde hân.
 und swenne er hæte diz getân,
 só fünd er einen serpant
 nâch den ohsen alzehant,
 185 der ouch der schœnen wollen pfliht
 und bi dem rîchen schæper liget
 tac unde naht ân underlâz.
 er gint als ein mortgîtig vrâz
 und wartet alle stunde,
 190 ob im ze sînem munde
 dekeiner slahte spise gê.
 des widers muoz er iemer mê
 dá pflegen unde hûeten.
 in zorne kan er wüeten
 195 den âbent und den morgen. 52c
 vil sêre mac der sorgen,
 der mit im sol striten.
 man siht in z'allen zîten
 dá ligen unde wachen.
 200 er wirfet ûz dem rachen
 gift unde fiures flammen.
 vil starc ist sîn grisgranmen
 und sîn toben, daz er tuot.
 mit sînen kreften ist behuot
 205 der wider und diu wolle sîn,
 daz er des grimmen tódes pin
 muoz lîden, swer si wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz er stirbet alzehant,
 210 swer den argen serpant
 und die pfarren sol bestân.
 wil er den rîchen schæper hân,

- er muoz den lip dar umbe geben. 255 und ein êweclicher spot.
 nieman gefristen kan sin leben swie min her Mars, des strites got,
 die lenge vor in allen drin. den wider habe in siner pfiht,
 wurd eime daz gelücke schin, doch wil ich minner verte niht
 daz siner vrenchen hende sturm lán, bellben under wegen.
 betwünge pfarren unde wurm, 260 mir ist noch lieber tót gelegen,
 só müest er úz dem rachen denn ich ze lande kêre
 dem argen veigen trachen und weder lop, noch êre
 die zene brechen alzehant gewinnen müge úf minner vart.
 und si dá sæjen úf daz lant, juncfrouwe guot von reiner art,
 daz von den ohsen wære gert; 265 ich weiz wol, daz iuch wære
 und als er in den grünen wert min ungelücke swære
 225 die zene alsus gesæte nider, und iu min schande wûrde leit:
 só wüchsen úz in liute wider, dá von ir iuwer hübescheit
 die verwápent wæren gar; und iuwer zuht an mir begânt.
 vier starke ritter barnaschvar 270 mit rede ir mich gewarnet hánt
 fünd er dô vor im sténde, vor angestbæren dingen,
 die mit im wûrden gende, des müege iu wol gelingen
 ze kampfē und z'eime strite; an sælden und an éren.
 er müeste bi der zite ich wil bi namen kêren
 in allen vieren angesigen 275 zuo dem wider in den wert.
 old aber tót von in geligen.' wird ich des lîbes dá verheret,
 285 Jâson der rede antwûrte bôt, daz ist mir alsô mære,
 'juncfrouwe,' sprach er, 'mir ist nôt, só daz ich iemer wære
 daz mir gelinge baz, denn ir sunder wirde und âne pris.
 mit worten bie geheizent mir, 280 min lop, daz wûrde in alle wis
 wan ich wil kêren in den wert. verdrúcket und gevellet nider,
 240 swaz mir dá kumbers ist beschert, ob ich durch vorhte kêrte wider
 den muoz ich liden unde tragen. 52a und durch mine zageheit
 durch iuwer rede ich niht verzagen min vrigez leben wirt geleit
 an herzen und an lîbe sol. 285 in des tódes eigenschaft.
 ich weiz ân allen zwivel wol: od ich muoz werden sigehaft
 245 swer hôhez lop erstriten wil, an der wollen úz erkorn, 53a
 der muoz ouch eteswenne vil diu mangem hát den lip verlorn.'
 beswærde liden unde doln. Mêdêâ sprach im aber zuo:
 ich wil den richen schæper holn 290 'daz ich mit iu die rede tuo
 und des widers wollen, durch übel, des geloubent niht!
 250 old aber dá verzollen wan ob iu leides iht geschicht,
 mit lîbe und mit dem lebene, daz tuot mir inneclichen wê.
 fûer ich alsus vergebene sollt iuch min ouge niemer mé
 und lîte heim ze lande, 295 beschouwen, ritter úz erlesen,
 daz wære mir ein schande, doch müest ich iemer trûdic wesen

umb iuwer ungemüete.
 mich riuwet iuwer güete
 und iuwer höchgeborniu jugent.
 300 verdirbet iuwer cläre tugent
 und iuwer sældenrichez leben,
 daz muoz mir iemer jänner geben
 und inneclichez ungemach;
 wan swaz ich ritter ie gesach,
 305 der schøne dunket mich ein wint
 und ist vor minen ougen blind
 biz an die liechten clårheit,
 der got ein wunder hát geleit
 an iuch vür alle werde man.
 310 dá von ich iu des übel gan,
 daz ir alsus verderbent,
 wan ir bi namen sterbent,
 ob ir den schæper wellent hân.
 wær iuwer muot alsó getân,
 315 daz ir mich woltent minnen
 mit durchnehtigen sinnen
 und ze stæteclicher é,
 só schüefe ich, daz ir åne wé
 die wollen sanfte erwürbent
 320 und daz ir niht verdürbent
 durch daz wunnebære golt.
 herr, ich bin iu gewesen holt
 mit stæte in allen minen tagen.
 sît daz ich sprechen unde sagen
 325 hört iuwer ganze werdikeit,
 sît hân ich minen muot geleit
 an iuch mit reinen triuwen
 und muoz mich iemer riuwen,
 sult ir den lip verliesen.
 330 welt ir mich niht verkiesen,
 noch verkepsen für ein wip,
 ich vriste iu leben unde lip
 vor schaden manger hande.
 53b ist, daz ir mich ze lande
 335 mit iu fuerent hinnen
 und mich geruochent minnen
 als eine élichen vrouwen,
 ich læze iuch, herre, schouwen

den wider åne swære.
 340 die wollen wunnebære
 gewinne ich iu mit listen.
 ich kan iuch wol gevristen
 vor angestlicher vreise.
 ich wîse iuch uf die reise,
 345 die man zuo dem widere vert;
 ob iuch mîn helfe niht genert,
 só sint ir iemer ungenesen.
 ich hân diu swarzen buoch gelesen
 und erkenne manigen list.
 350 swaz künste uf al der erden ist,
 der bin ich gar ein meisterin.
 wirt iu von dem gewalte mîn
 rât unde helfe niht beschert,
 só wizzent, daz ir ungenert
 355 belibent uf der erden
 und daz ir mûgent werden
 von keiner arzenfe erlöst.
 mîn rât muoz werden iuwer tröst,
 ob ir den schæper wellent hân.
 360 mîn zouber ist alsó getân,
 daz ich schick allez, daz ich wil.
 dekeiner dinge ist mir ze vil,
 diu man getuon mit listen mac.
 herr, iuwer lobelich bejac,
 365 der ist geleit an mtne kunst;
 ob ich getriuwes herzen gunst
 an iu mit stæte vinden kan,
 alsó, daz ir mîn élich man
 geruochent werden unde sin, 53c
 370 ich tuon iu ganze helfe schîn
 und erwende al iuwer nôt.
 daz golt durchlihtic unde rôt,
 daz uf im der wider treit,
 und sîner glanzer hiute cleit,
 375 daz hilfe ich iu gewinnen,
 welt ir mich, herre, minnen
 ze ganzer und ze stæter é
 mit wåren triuwen iemer mé.
 Jåson, der wart der rede vrô.
 380 'genåde, frouwe,' sprach er dô,

'swaz ir wellent, daz tuon ich.
 ir hant gesprochen wider mich
 sô minneclîche und alsô wol,
 daz ich iuwer fûeze sol
 385 iemer drumbe suochen.
 wol mir, daz ir geruochen
 wellent mîner friuntschaft,
 wan ich hân sin, herz unde kraft
 mit ganzer stæte an iuch geleit.
 390 sît daz mir iuwer sælîkeit
 und iuwer schœne wart bekant,
 sît bin ich in der minne bant
 gevallen hin ze grunde,
 dar umb ich alle stunde
 395 muoz erfüllen iuwer gir.
 ob ir niht hûlfent, frouwe, mir
 den schæper bie gewinnen,
 doch wolte ich iemer minnen
 mit triuwen iuch vûr alliu wîp.
 400 ir hant mir leben unde lîp
 gar betwungen âne were.
 bî den gôten ich iu swere
 einen hôhen tiuren eit,
 daz ich dur liebe, noch dur leit
 405 von iu gescheide niemer.
 ich wil iuch minnen iemer
 mit durchnehtigen sinnen
 und vûere iuch mit mir hinnen,
 swenn ich ze lande kêre:
 410 daz nim ich ûf mîn êre
 und ûf mîn ritterlichez leben.
 pris unde lop wirt iu gegeben
 iemer durch den willen mîn.
 als eine werde kûnigin 53a
 415 êrent iuch man unde wîp.
 mîn leben unde mînen lîp
 wil ich iu, vrouwe, neigen.
 mîn lant wirt iuwer eigen
 und allez, daz ich ie gewan.
 420 ist, daz mir iuwer helfe gan,
 daz ich den schæper hie bejage,
 sô wil ich mîner jâre tage

g. v. 29, 1.

mit iu verslîzen und verzern.
 ichn sol mich niemer des gewern,
 425 mîn lant enwerd iu zinshaft,
 ir sult in miner hêrschaft
 gebieten unde frouwe sin
 als ein gewaltic kûnigin,
 diu zepter unde crône treit
 430 nâch volleclicher werdekeit.
 Mêdêâ sprach: 'ir redent wol.
 niht anders wil ich, noch ensol
 an iuch muoten unde gern,
 wan daz ir mich geruochent wern
 435 durchnehtelicher stætekeit,
 und ich von iu die sicherheit
 enphâhe, trût geselle,
 daz iuwer herze welle
 mich ân ende triuten.
 440 heimliche von den liuten
 kêrent zuo mir âne braht.
 swenn ez nû schiere werde naht,
 sô slîchent, herre, lîse
 und in verholner wise
 445 zuo miner kemenâten hin,
 dar inne ich alterseine bin
 und ôuge mîn geselleschaft.
 wirt ich von iu dâ sicherhaft
 mit triuwen und mit eiden,
 450 daz nieman iuch gescheiden
 kan von mîner minne wert,
 ich tuon, wes iuwer herze gert,
 mit willeclîchem muote sâ.
 mîn rât iuch underwîset dâ,
 455 wie man die wilden ohsen zampt,
 und man si twinget bêdesampt,
 daz der wunneclîche wert
 muoz von in dâ werden gert
 mit einem pfluoge sâ zehant. 54a
 460 dar nâch wirt iu von mir bekant,
 wie der slange tût gelit.
 ich kan iuch bî der selben zit
 gewisen und gelêren wol,
 wie man die zene sejen sol,

485 dar ûz die ritter werden sÛln.
 mÛn kraft ergrÛnden und erhÛln
 kan mit listen alliu dinc:
 des lant, vil werder jungelinc,
 belÛben aller sorgen pÛn
 490 und flent, trÛt geselle mÛn,
 zuo mÛner kemenaten,
 swenn ez beginne spaten
 und sich mÛn vater habe geleit,
 sô wirt iu sâ von mir bereit
 495 mÛn trôst und mÛner helfe rât.
 ich lere iuch dâ des widers wât
 erwerben mit dem golde,
 dar zuo gib ich ze solde
 mich selben iu, vil sælic man.
 500 swenn ich iu des getriuwen kan,
 daz ir mich lâzen niht enwelt,
 sô tuon ich, tugentlicher helt,
 swes iuwer muot rein unde wert
 an mich geruochet unde gert.
 505 'Diz lobe ich,' sprach der werde gast.
 'sô der tac lât sÛnen glast,
 sô kum ich alterseine.
 vÛr iuwer bette reine
 slfchen ich verholne wil.
 510 doch wære mir daz lieber vil,
 ob ez mit fuoge môhte sÛn,
 daz ir hin zuo dem bette mÛn
 geruohtent kÛren sunder haz,
 wan ir kÛnnennt lÛhte baz
 515 hie ze hove gÛn, denn ich.
 verrihten kan ich, vrouwe, mich
 in iuwer gaden niht ze wol,
 wan ich enweiz niht, war ich sol
 hie kÛren vÛnsterlingen.'
 520 'ich kan iuch wol gebringen
 in mÛne kamern,' sprach si dô.
 'sint hôhes muotes unde vrô:
 mÛn bote, der wirt iu gesant.'
 sus gie si von im alzehant
 525 mit urloub in ir palast.

54b

belÛben unde gie si dan.
 ir herze iu sÛezer minne bran
 und in seneclicher nôt.
 530 si dûhte, ez müeste sÛn ir tôt,
 ob niht ir wille ergienge.
 daz der tac enpfienge
 ein ende ân alle sÛme,
 des wart von ir vil kÛme
 535 gebiten und gewartet.
 diu minne hete gartet
 an ir ze rehte nâch ir site,
 wan si enhete keine bite,
 swâ si die liute machet wunt.
 540 si dunket ein vil kurze stunt
 wol eines langen jâres vrist.
 minn allen senden herzen ist
 vil gar ein strenger überlast,
 dâ von diu maget und der gast
 545 vil kÛme erbiten under in,
 daz der tac geffÛzze hin
 und si z'ein ander môhtent kômen.
 diu vrouwe schÛene und ûz genomen
 was in ir palas dâ getreten.
 550 den gast, den hete si gebeten,
 daz er kÛme z'ir dar in.
 diu junge sÛeze kÛnigÛn
 was ein lÛtzel worden balt.
 si twanc diu minne und ir gewalt,
 555 daz si dô liez ir blÛcheit
 und si des kÛmelÛche erbeit,
 daz der tac ein ende enpfienç.
 daz man ze naht niht slâfen gienc,
 des wart ir trÛren veste.
 560 nÛ was der lieben geste
 der wirt als inneclichen vrô,
 daz er in kurzewille dô
 vil gerne wolte machen.
 er half in lange wachen,
 565 durch daz Jâson der mære
 vergezze sÛner swære.
 Er wânde, er solte stillen
 mit vrôuden sÛnen willen,

der uf die minne was enzunt. 540
 550 er hiez im kürzen dá die stunt
 mit hovelicher wile gröz,
 des sîn tochter dá verdröz,
 wan si die wile dühte lanc.
 si tet vil manigen umbeganc
 555 in ir kemenäten wit.
 mit leide gienc si bi der zît
 vil harte dicke zuo der tür,
 dá si begunde luogen vür,
 ob man noch sláfen wolte gán.
 560 uf unde zuo wart si getán
 vil ofte von ir hende blanc.
 si vaht mit sorgen unde ranc
 dar umbe, daz diu hovediet
 sô kúme von ein ander schiet
 565 und sich niht leite sláfen.
 si sprach vil dicke: 'wáfen!
 waz hát diz tobende liut gedáht?
 sol nieman hie ze ruowe bráht,
 noch ze bette werden?
 570 ez wart uf al der erden
 sô tump kein ingesinde nie,
 sô diz volc, daz hinaht hie
 sus üppeclîche wachet
 und ein gedœne machet
 575 mit tobellichem schalle.
 waz sol diz göuden alle,
 daz diz gesinde hát erkorn?
 ich wæne, sláfen sî versworn
 und alle ruowe in dirre naht.
 580 ach, herre vater, daz dú maht
 diz wachen hie gelden!
 er solte heizen miden
 sîn ingesinde disen dôz.
 der hoveschal ist alsó gröz
 585 und muoz mir werden hie ze sîr.
 diu minne ist hóher fröuden schûr,
 swá man si lîdet áne trôst.
 wird ich noch hinaht niht erlöst
 von senelicher ungehabe,
 590 sô wirde ich morne hîn ze grabe

gefüeret und geleitet.
 mîn friunt, des ich gebeitet
 mit sorgen und mit liste hân, 544
 der wil ze lange mich verlân.
 585 In dirre zît, dô daz geschach,
 daz diu juncvrouwe alsus sprach
 und inneclîche swære truoc,
 dô wart diu schœne vaste gauoc
 in sorge und in gedenke bráht.
 600 uf manigen sîn was si verdáht,
 der úz des herzen grunde vert.
 si hete gerne sich erwert
 des mannes und der minne.
 si streit ir kiusche sinne
 605 vil sêre mit gedenken an
 und wolte brechen von dem man
 mit herzen und mit libe sich.
 und sô diu maget wunneclîch
 ie vaster von im kêrte,
 610 sô minne ir herze sêrte
 ie balder und ie harter.
 si leite strenge marter
 sich selben an mit strîte.
 und dô si bi der zîte
 615 ir willen und ir zuoversiht
 von im gescheiden mohte niht,
 dô sprach si wider sich zehant:
 'mit strîte hân ich an gerant
 vergebene mîn gemüete.
 620 jô vihte ich unde wüete
 dar nách mit reines herzen ger,
 daz ich Jásônes minne enber
 und ist daz allez üppeclîch;
 wan ich enkan niht leider mich
 625 von im gebrechen mînu jâr.
 der crieic enhilfet niht ein hâr,
 dá mite ich hinaht ringe.
 mich dunket, swaz mich twinge,
 daz sî diu minne und anders niht.
 630 ez ist ein wunderlich geschîht,
 daz ich durch einen vromden man,
 des ich nie künde mê gewan,

erzürnen minen vater muoz.
 sol ich verliesen sinen gruoz
 535 und brechen sin vil hóch gebót,
 daz mac wol sin der liute spot 55a
 und ist ein angestlichez dinc.
 waz gát mich an der jungelinc,
 daz ich in vor dem tóde ner
 640 und ich den vater mîn verher
 der wollen, die der wider hát?
 ein gast, der lützel mich bestát
 und den ich selten ie gesach,
 durch waz sol ich des ungemach
 645 erwenden mit der helfe mîn?
 mir solte verre lieber sîn,
 daz er ein bitter ende kûr,
 denn ob der vater mîn verlûr
 pris unde ganze wirdikeit.
 650 wie bin ich sus in arebeit
 und in zwivels nót bejagt!
 ich tumbiu, sinnelóse magt
 sol den gedenken widerstreben,
 die minem herzen sint gegeben
 655 von der minne ráte.
 ich wil hie von mir dráte
 ir flammen triben alzehant,
 die mîn gemüete hát enbrant
 alsam daz fiur ein durrez stró.
 660 wie rede ab ich, vil tumbiu, só,
 daz ich erleschen wæne
 der heizen minne spæne
 und ir starkes fures gluot!
 móht ich ez tuon, ez wære guot;
 665 nú mac sîn leider niht geschehen.
 ich hân daz wæger spil ersehen
 und daz unwæger ouch dá bi.
 waz mir guot, oder schade si,
 daz hân ich beidez wol ervarn
 670 und mac mich doch niht hie bewarn
 vor schedelicher swære.
 daz guote ist mir unmære
 und daz arge lieber vil.
 mâc unde vriunt ich lâzen wil

675 durch eines gastes bilde.
 waz touc diu friuntschaft wilde,
 die man an vremde liute leit?
 si stêt in aller irrekeit
 und lit in ungewisser habe.
 680 ich sol mich tuon des willen abe,
 der úf den gast von grunde senet.
 wirt er des tódes hie gewenet, 55b
 daz si gar áne minen haz.
 war umbe tæet ich aber daz,
 685 daz ich in lieze sterben?
 er sol daz heil erwerben,
 daz er behabe den lebetagen.
 ein tigris hæte mich getragen
 und niht ein küniclichez wip,
 690 ob ich só reines mannes lip
 gæb in des tódes smærzen.
 ich wære an minem herzen
 gelich den herten vlinen,
 liez ich den helt verzinsen
 695 diz lant mit siner clâren jugent.
 ich wil mich lâzen sine tugent
 erbarmen und daz leben sîn.
 tuon aber ich im helfe schin,
 daz krenket minen kiuschen namen.
 700 ich móhte mich des iemer schamen,
 ob ich só gæhes tæete,
 des mich ein ritter bæte,
 der komen ist alrêrst dá her.
 ob ich in hie zehant gewer,
 705 daz tuot mich hóbes lobes vri.
 nú wol, wie schemelich ez si,
 mîn wille muoz an im ergân.
 ich mac niht langer widerstân
 bliuclicher schame und ir gebote.
 710 ich volge an im der minne gote,
 der mich in triuten heizet.
 mîn magetuom mich reizet
 úf kiusches herzen sinne,
 só twinget mich diu minne
 715 úf inneclliche friuntschaft:
 sus bin ich worden kumberhaft

von zweiger hande leide.
 minn unde scham, die beide
 twingent mich spät unde vruo:
 720 dá von enweiz ich, waz ich tuo.
 Ich volge ir zweiger ráte nâch
 und ist mir doch dar under gâch
 von ir beider lêre.
 diu scham, diu wil mîn êre,
 725 diu minne mîne unwerdikeit.
 owê minn unde bliucheit,
 wie tuont ir mir sô leide!
 ist, daz ich hinnen scheidē
 mit Jâsône sâ zehant, 55o
 730 sô lâge ich mínes vater laut
 und kêre in vremdiu rîche.
 swenn ich dar in gestriche,
 sô wirde ich jâmers überladen.
 waz mac mir aber daz geschaden,
 735 daz ich ze vremdem lande kume?
 ez wirt mir alsô lîhte vrume,
 als ez mir schade werde.
 ez wart ûf al der erde
 sô kûrlich rîche nie gesehen,
 740 sô Kriechen, als ich høre jehen
 und mir von sage ist worden schîn:
 dá von ich kêren sol dar in
 mit dem erwelten gaste,
 wan daz ich vûrhte vaste,
 745 daz er dá kebse mínen lîp
 und er dá neme ein ander wîp,
 sô flûgge mir grôz jâmer zuo.
 doch wæne ich niht, daz er daz tuo; 750
 sîn lîp der ist sô tugenthaft,
 750 daz er mit ganzer stæte kraft
 mich triutet iemer mêre.
 ich wil ûf al sîn êre
 mit im von hinnen scheiden.
 bî triuwen und mit eiden
 755 muoz er mir geloben ê,
 daz er mir abe niht engê
 die wîle, daz ich leben sol.
 mir wirt in sînem lande wol,

swenn ich mit im dar in gevar.
 760 wie sol ich aber komen dar
 ûf dem mer tief unde wîf,
 dá wildez wunder inne lît
 den kielen z'einer lâge?
 dá wil ich ûf dem wâge
 765 mich zuo Jâsône smûcken,
 swenn ich beginne drûcken
 mich in sîne lînde schôz,
 sô wird ich aller vorhte blôz
 und aller sorgen eine.
 770 ich sol den kûnic reine
 mit míner helfe tuon erlôst,
 sît daz er âne mínen trôst
 niht mac des tódes sich erwern.
 wil ich in danne alsus genern, 55a
 775 já, zwære ich sol bewachen
 sîn leben vor dem trachen
 und vor den pfarren engestlich.
 Jâson, der helt, erbarmet mich,
 sît er nie wandels niht gewan;
 780 doch hân ich zwîvel noch dar an,
 ob ich in welle vrîsten
 mit helferichen listē
 vor des grimmen tódes zil.
 nein ich, entriuwen, ich enwil,
 785 ich sol mich baz bedenken ê;
 wan ob ich mit im über sê
 von mínen vriunden kêre,
 sô muoz ich triuwe und êre
 zebrechen in dem sinne mîn.
 790 ich wil bî mînem vater sîn
 und sînes willen vâren
 in allen mínen jâren.
 Die rede treip diu guote.
 mit zweiger hande muote
 795 begriffen was ir herze.
 si twanc der minne smerze
 und schemelfichiu blûcheit.
 mit disen beiden si dô streit
 und hete zwîvellichen sîn.
 800 si wolte her, si wolte hin,

si wolte dar, si wolte dan.
 nú wolte si den werden man
 mit ir helfe lán geases
 und aber danne in lügen wesen
 885 án ir genáde stiure.
 diu cláre und diu gehiure
 vaht mit sorgen unde ranc.
 vil manicvalt was ir gedanc,
 waz ir daz beste wære.
 890 von zwífellicher swære
 wart ir leides vil getân.
 si mohte weder tuon noch lán,
 verliesen noch gewinnen,
 gehazzen noch geminnen,
 895 beliben noch gewenken,
 doch wart si mit gedenken
 ze jungest des ze ráte,
 daz si Jásone dráte
 wolt ir genáde enpfíehen,
 900 wan sich begunde hœhen
 ir herze und ir gemüete.
 bliedlicher schame güete
 die sigenuft an ir gewan.
 si treip von ir die minne dan
 905 und allen willen zwífelich.
 wan si gedáhte wider sich,
 daz si weder sus noch só
 den ritter wolte læsen dô
 von kumberlichen nœten.
 910 si wolte in lügen tœten
 und mit im selbe sterben,
 é si den helt erwerben
 lieze ir minnelichen trôst.
 si jach, daz er niht wûrde erlôst
 915 durch ir helferichen list.
 doch werte an ir unlange vrist
 der selbe sin und der gedanc,
 wan si dar úf diu minne twanc,
 daz si des willen widerkam
 920 und aber in ir herze nam
 den ritter edel von geburt.
 er wart gesehen und gespurt

von ir durch ein vensterlin.
 vil manger lichter kerzen schin
 925 geschaof, daz in diu werde kôs,
 dá von si den gedanc verlôs,
 der von im hete si gewent.
 si wart eht aber dô versent
 sô sére und alsô vaste
 930 nâch dem erwelten gaste,
 daz si begunde sprechen,
 wie gar si müeste brechen
 ir vater sine lére
 und krenken im sin ére,
 935 si wolte mit Jásone doch
 kéren heim ze lande noch
 und an sine gnáde ergeben
 ir minne und ir getriuwez leben.
 Sus gie si kôsende allez dô.
 940 nú dar, nú dan, nú sus, nú só
 tet si vil mangen umbkreiz.
 wilent kalt und wilent heiz
 wart ir von süezer minne gir.
 vil náhe gie ze herzen ir,
 945 daz Jáson só lange was
 enmitten in ir palas.
 diu wunnecliche dô gestuont,
 si tet alsam die vrouwen tuont,
 die von liebe ertœret sint. 56b
 950 si was ertumbet als ein kint
 von herzesüezer minne.
 diu werde küniginne
 begunde sprechen aber dô:
 'wie tuon ich, tumbiu maget, só?
 955 wes bin ich hie bestanden?
 min ére in disen landen
 verswinet und verswindet,
 ob ieman daz bevindet,
 daz ich sus üppeclichen stén.
 960 ich wil reht an min bette gên
 und wil mich nider legen dran,
 big dirre liebe süeze man
 sich beráte, daz er kome;
 ez ist alsus ze nihte vrome,

885 daz ich sîn tâlanc bîte albie.
 mit disen worten si dô gie
 zuo dem bette wunneclîch.
 si leite dran mit leide sich
 und in seneclicher nôt.
 890 si gap ir vater unde bôt
 vil manigen vluoch geswinde,
 daz er daz hofgesinde
 niht wolte slâfen heizen gân.
 nû daz diu maget wol getân
 895 het an daz bette sich geleit
 mit clegelicher arebeit,
 dô stuont si wider ûf zehant,
 wan si dekeine ruowe vant
 an der vil schœnen bettestat.
 900 an ein venster si dô trat,
 dur daz begunde si dô sehen.
 diu schœne glenzen und enprehen
 sach den lichten mânen.
 die sûezen wol getânen
 905 sîn glanzer schîn belâhte,
 dâ von die clâren dûhte
 deat ungefüeger alzehant,
 daz man den künic dennoch vant
 dâ sitzende ûfe sînem sal.
 910 si treip vil manger hande zal
 mit ir selber aber sit.
 si sprach: 'diu schœne tageszit
 beginnet nâhen unde komen.
 diu naht ein ende hât genomen
 915 schier und in kurzer wîle gar.
 der tiuvel neme die hoveschar,
 daz si die geste niht enlât 56e
 sich legen ûf ir bettewât
 und an ir ruowe kêren.
 920 man dorfte niht der êren,
 daz man hie tâlanc wachete
 und vremde liute machete
 urdrûtzc und træge.
 swer kurzewîle pfæge
 925 zuo rehter zit, der tæte wol.
 mæzlichen schal man ûeben sol,

wan aller gemelicher schimpf
 ist âne mâze ein ungelimpf.'
 Dâ mite si aber dô gesweic.
 930 ir herze in ungemûete seic,
 dur daz man sich niht leite noch.
 si gienc von einer wende loch
 von dem vensterlîne dan,
 dur daz si luogen dô began,
 935 ob ieman slâfes wolte pflegen.
 nû was der hoveschal gelegen
 und diu kurzewîle dô.
 der künic, vrlic und frô,
 gienc unde sleich an sîn gemach.
 940 diu schœne, diu kôs unde sach,
 daz sich die geste leiten
 und daz man in bereiten
 begunde ir bette wunneclîch;
 des vrûete dô vil harte sich
 945 diu werde küniginne.
 si rief ir meisterinne,
 der al ir tougenheit was kunt,
 und zeigte ir an der selben stunt
 den werden gast Jâsônen.
 950 si sprach: 'daz ich dir's lûnen
 well iemer alle mîne tage,
 sô merke reht, waz ich dir sage,
 unde tuo, des ich dich bite.
 sihstû den ritter wol gesite,
 955 den ich dir gezeiget hân,
 sô der nû slâfen welle gân
 und er sich nider legen sol,
 sô merke dû sîn bette wol
 mit der angesichte dîn.
 960 und sô die liute entslâfen sîn,
 sô ganc vil tougenlîche z'im.
 den gast dû bî der hende nim
 lis unde fûere in her zuo mir,
 wan ich hân mînes herzen gir
 965 mit ganzer stæte ûf in gewant. 56d
 dâ von sô brinc in alzehant,
 sô man beginne slâfen.
 mich hât der minne wâfen

durch in verseret an den grunt.
 970 ich bin von im ze tóde wunt
 an herzen und an libe.
 wird ich im niht ze wibe
 und er mir z'eime manne,
 wie sol ich armiu danne
 975 genesen und gewerben?
 ich muoz bi namen sterben,
 tuot mich sîn minnelicher tröst:
 von sender swære niht erlöst.
 Der rede antwúrte gap ir dô
 980 diu meisterin und sprach alsô:
 'vrouw, ich tuon, des ir hânt gegert.
 den ritter edel unde wert
 fûer ich her in vil drâte;
 doch volgent mînem râte
 985 und legent nider iuch zehant
 an iuwer bette rîch erkant,
 daz er iuch niht sus vinde hie!
 er möhte denken, daz ir nie
 gewünnent ganzer stætekeit,
 990 ob ir niht hætent iuch geleit.
 als er nû kæme gênde
 und iuch hie fûnde stênde
 sus spâte und alterseine,
 er wânde, vrouwe reine,
 995 iu wære z'im sô nôt, daz ir
 vor inneclicher liebe gir
 möhtent keine ruowe hân:
 dá von geruovent nidergân
 ûf iuwer bette linde,
 1000 daz er iuch hie niht vinde
 swenn ich in bringe tougen.
 besliegent iuwer ougen,
 als ob ir hânt geslâfen sît.
 swie vaste er iu ze herzen lît,
 1005 doch sît ze balt niht wider in.
 tuont dem gelîch, als iuwer sîn
 niht von im verwundet sî.
 belîbent ungebærde vri,
 daz ist iu guot fûr itewîz.
 1010 scham unde reiner zûhte vîlz

wol zierent wîbes minne.
 sus gienc diu meisterinne 57a
 zuo dem werden gaste sider
 und leite sich diu vrouwe nider
 15 ûf ein spanbette reine,
 gedrât von helfenbeine
 und ûzer mâzen wunnevar.
 ez was gezieret unde bar
 den ougen liehtebæren solt.
 20 gesteine, silber unde golt,
 die glizzen drûz sô vaste,
 daz von ir drier glaste
 diu kemenâte wart erlûht.
 ez möhte drinne hân gedûht
 25 diu naht ein wunneclicher tac.
 ein purper ob dem bette lac
 geworht von rîchen sachen.
 ez wart nie deckelachen
 sô wæhe noch sô tiure.
 30 Mêdêâ diu gehiure
 dar under sich dô leite.
 Jâson der wart gereite
 von der meisterinne brâht.
 als iu dá vorne wart gedâht,
 35 sus tet daz wîse kamerwîp.
 si nam des werden gastes lip
 bi der hende tougen
 und fuorte in sunder lougen
 zuo der vrouwen bette dan,
 40 daz lieht als ein gestirne bran
 von golde und von gesteine.
 diu kûniginne reine
 ir ougen hete zuo getân,
 sam si geslâfen solte hân;
 45 sus tet diu minneliche magt.
 Jâson, der ritter unverzagt,
 nam dekeiner bliucheit war.
 daz deckelachen wunnevar,
 daz tiure und edel was erkant,
 50 daz huop er ûf mit sîner hant
 und saz hin an daz bette rîch.
 dô tet Mêdêâ dem gelîch,

als der ûz sláfe erwachtet ist.
'ach herre,' sprach si bî der vrist,
55 'wâ wârent ir sus lange?
mir tet der slâf sus ange,
daz ich vil kûme des erbeit,
daz ich hie nider wart geleit.'
'Frouwe, daz ist guot,' sprach er, 57^b
oder künic liez mich ê niht her,
wan er uns vrôuden mahte vil.
mit hovelicher wunne spil
vertreip er uns die wîle hin,
dar umb ich alsus lange bin
65 gewesen, hôchgeborniu fruht.
ûf gnâde und ûf wîpfche zuht
bin ich her in gegangen
und wil mich iu gevangen
mit herzen und mit lîbe geben;
75 mit disen beiden sol ich leben,
als ir gebietet, vrouwe mîn.'
des antwurt im diu künigîn
lîs unde tougenlîche alsô:
'friunt, berre lieber,' sprach si dô,
85 'niht anders ger ich, wan daz ir
gewissent bî dem eide mir,
daz ir mich iemer habent zer ê
und mich verlâzent niemer mê
durch liebe noch durch leide.'
95 'daz lobe ich bî dem eide,'
sprach der ritter aber z'ir,
'ich wil vollenden iuwer gir
mit lîbe und mit dem guote.'
ûf stuont diu wol genuote
105 küniginne dâ ze stunt.
ein rillich belz, vêch unde bunt,
wart an ir blôzen lip geleit,
in dem si willeclîchen schreit
hin ab ir schœnen bettestat.
115 si gie mit vrôuden unde trat
an ir tougenlich gemacht.
swaz leides ir dâ vor geschach,
daz was ir worden wilde.
si truoc her vûr ein bilde

95 mit golde wol gezieret
und allenthalp gewieret
mit glanzen margartten,
daz hielt si bî den zîten
Jâsône engegegen unde sprach:
100 'friunt herre, mînes heiles dach,
daz bilde wunneclîch getân,
daz ich vûr iuch getragen hân,
daz ist geschaffen alsô der
vil werde got her Jûpiter
105 und ist nâch im gestellet.
ob iu nû wol gevellet 57^c
mîn lip ze ganzer stætekeit,
sô swerent mir des einen eit
ûf der figûre heileclîch,
110 daz ir niht verkebsent mich
und ir mich hânt liep unde wert:
sô tuon ich, des ir hânt gegert,
und wil iu sîn von herzen holt.
ich lère iuch schæper unde golt
115 erwerben und gewinnen,
dar zuo gib ich ze minnen
mich selber iu, die wîle ich lebe.'
'daz dunket mich ein hôhiu gebe,'
sprach der ritter aber sâ.
120 sus leite er ûf daz bilde dâ
die vinger sîn nâch ir gebote
und swuor vil tiure bî dem gote,
der Jûpiter dâ hieze,
daz er si niht enlieze
125 und er si minnen wolte,
die wîle er leben solte.
Nû daz er disen eit getete,
dô wart in beiden an der stete
vrôud unde herzeliebe kunt.
130 si kusten ougen unde munt
ein ander dicke enwiderstrit
und umbeviengen bî der zît
mit blanken armen ofte sich.
der werde ritter lobelîch
135 und diu vrouwe hôchgeborn,
die leiten sich ân allen zorn

z'ein ander an daz bette
 und fröuten sich enwette
 mit herzen und mit libe.
 140 diu maget wart ze wibe
 von dem erwelten manne.
 diu sorge wart ze banne
 getân mit liebe von in zwein.
 si vlâhten sich beid under ein,
 145 als ez gezam der minne.
 diu werde küniginne
 schiet von ir magetuome.
 ir kiuscheite bluome
 wart nâch ir willen ab genomen.
 150 swaz herzeliebe mac gefromen
 ze vröuden an der minne spil,
 des funden si dâ heide vil.
 Der wunsch ir herzen wart gegeben,
 si enhâten niht ein süezer leben
 155 gekoufet umb ein halbez ei. 57a
 seht, alsô lâgen disiu zwei
 mit armen umbeslozzen
 und was in zuo geflozzen
 minn unde herzeclich gelust.
 160 dâ wart getwungen brust an brust
 und munt an munt geltmet wol.
 si wurden hôher minne vol
 und ganzer vröude rîche.
 in beiden wart gelîche
 165 der sūezen minne solt gewegen.
 nû die lieben sus gelegen
 in manger wunne wâren,
 biz man gesach den clâren
 lichten wunneclichen tac,
 170 Jâson dô langer niht enlac,
 er stuont ûf unde sprach alsô
 zuo der vil minneclichen dô:
 'vrouw unde herzeliebiu frucht,
 sit iuwer minneclichiu zuht
 175 an mir si begangen
 und ir mich hânt enphangen
 ze friunde in iuwer herze guot,
 sô trœstent volle minen muot

und helfent mir ze prise.
 180 der tac schœn unde grise
 sîn licht beginnet mëren,
 und muoz ich hinnen këren,
 dar an gedenkent, frouwe min.
 welt ir mir tuon genâde schin,
 185 daz lânt geschehen alzehant.
 die pfarren und den serpant,
 die lèrent mich verderben,
 dur daz ir mit mir erben
 beginnet wirde und ère.
 190 'mîn helferîche lère
 muoz iu bereit ân ende sîn,
 sprach dô diu werde künigin
 und ilte von dem bette glanz.
 ir vröude was dô worden ganz,
 195 wan si vergaz ir pine.
 si gienc dô z'eime schrîne,
 dar ûz diu minneclîche zôch
 ein vingerlîn tiur unde hôch,
 dar inne lac ein edel stein,
 200 der bezzer, danne guot, erschein
 und aller beste muoste sîn.
 Jâsone si daz vingerlîn 58a
 gap unde sprach dâ wider in:
 'enphâhent daz cleinçete hin,
 205 daz machet iuch gar sîgehaft,
 ez mêret iuwer magenkraft
 und sterket iuch sêr ûf den strît.
 man dörste bi dekeiner zît
 nie bezzer vingerlîn gesehen.
 210 und als ir wellent, daz iuch spehen
 kein mensche künne ûf erden,
 sô lânt gekêret werden
 den lichten stein in iuwer hant;
 wan swenne er ist dar in gewant,
 215 sô wirt sô rehte wilde
 den liuten iuwer bilde,
 daz iuch kein ouge merket.
 ir sint von im gesterket
 an herzen und an muote.
 220 ez môhten niht mit guote

vergelten alle künge rich.
 kein vingerlin ist im geltch
 an tugent und an edelkeit.
 swer ez an siner hende treit,
 225 dem schadet keiner slachte dinc.
 friunt herre, süezzer jungelinc,
 nû legent ez an iuwer hant,
 sô mugent ir den ser pant
 und die pfarren übersigen.
 230 sin tugent lât iu obeligen
 an strîte in allenthalben.
 ouch wil ich eine salben
 iu geben z'einer stiure,
 diu schirmet vor dem fiure
 235 mit ir kreften iuwer leben.
 si kan iu bieten unde geben
 helf unde volleclichen tröst
 für aller starken hitze rôst.
 Swer sich mit ir bestrichet,
 240 friunt herre, dem entwichet
 des wilden fiures flamme;
 ûz guoter wurzen stamme
 die selben ich gekochet hân.
 ir tugent ist alsô getân
 245 und alsô reine erkennet,
 daz nieman sich verbrennet,
 der mit ir salbet sine hût.
 ich hân vil manic edel krût
 gesoten und zerstôzen,
 250 ê daz ich die vil grôzen
 arzenie bræhte zuo.
 daz iu daz fiur iht leides tuo
 der zweiger pfarren êrn,
 des mugent ir ân angest sîn,
 255 swenn ir bestrichent iu dâ mite.
 getriuwer gegen wol gesite,
 dar zuo wirt iu von mir gegeben
 ein lîm, der kan sô vaste leben,
 daz sich von sinen kreften
 260 kein sache mac entheften,
 diu mit im berüeret wirt.
 sîn helfe iu bringet unde birt

58b

rilichen tröst, vil sælic man.
 swenn iuch die pfarren strîten an
 265 mit swebel und mit fiure,
 sô werfent, helt gehiure,
 in heidiu naselöcher in
 den lîm sô rehte vaste hin,
 daz er behafte bl der vrist.
 270 und sô daz êrst geschehen ist,
 daz er sich dâ bestâtet,
 sô wirt daz fiur verstrâtet,
 daz von den grimmen ohsen kam;
 ouch werden si sô rehte zam,
 275 daz si zehant begînnent ern.
 seht, alsô müezent ir iuch nern
 vor der pfarren bilde.
 dar nâch sô wirt der wilde
 slange dâ von iu gesehen,
 280 und als ir den begînnent spehen,
 sô kêrent balde ûf sine trift.
 er wirfet ûz fiur unde gift,
 daz schadet iu niht umb ein ei,
 wan ir gestillent wol diu zwei
 285 mit der vil tiuren salben ouch.
 daz eiter und der flammen rouch
 mac niht versêren iuwer leben,
 noch wirt iu mêr von mir gegeben,
 daz iuch dâ schirmet mit gewalt.
 290 daz bilde wunneclich gestalt,
 ûf dem ir hânt den eit gesworn,
 daz fûerent, ritter ûz erkorn,
 daz ist iu nû der beste rât.
 ein tempel in dem werde stât, 58c
 295 dâ bringet, trût geselle mîn,
 daz bilde z'einem offer in,
 dur daz die gôte deste baz
 vermeiden wider iuch den haz.
 Ouch fûerent einer hande schrift
 300 mit iu, die lesent in der stift,
 dar in ir die figûre tragent.
 lop unde prîs den gôten sagent,
 dur daz iu werde ir helfe kunt.
 die schrift die lesent drîstunt

305 und kèrent iuch gēn Ōrient.
 des hōhen tempels paviment
 solt ir mit venjen suochen.
 ūz allen swarzen buochen
 hān ich die schrift gesundert.
 310 ir kraft sō sēre wundert
 an aller hande dinge,
 daz iuch kein misselinge
 von ir schulde widervert.
 die göte man dā mite beawert
 315 sō verre und alsō flure,
 daz ir dā von ir stiure
 und von ir helfe wol genesent.
 swenn ir die schrift dristunt gelesent,
 sō sint ir worden sicherhaft,
 320 daz iuch des argen wurmes kraft
 niht mac verwunden, herre wert.
 geloubent, daz im iuwer swert
 versnidet houbet unde cragen.
 und als er von iu werde erslagen
 325 und man des tōdes in gewene,
 sō sæjent alle sīne zene
 in manige furch dā nāhe bī,
 die von den ohsen geret sī.
 und als ir denne hānt gesāt
 330 die zene, die der slange hāt,
 sō wahsent ritter ūz in dā,
 die kèrent mit ein ander sā
 ze kampfe und z'eime strīte.
 si werdent bī der zite
 335 schier an ir kreften sigehaft
 überwindent si mit kraft
 nāch mīner helfe rāte.
 dar nāch sō kèrent drāte
 hin zuo dem wider alzehant,
 340 der muoz iu sā des werdes lant
 verzinsen und verzollen.
 er sluifet ūz der wollen,
 diu von golde schīnet glanz.
 den schæper lāt er alsō ganz
 345 dā rīsen ūf den grīnen wert:
 seht, alsō wirt er iu beschert

an aller slahte widerstrit.
 ir sont in zücken bī der zit,
 noch sūment iuch niht langer.
 350 hin ūf des werdes anger
 vil drāte kèrent, sælic man,
 und flent her ze hūse dan
 mit der wollen ūz erwelt:
 sō prīset man iuch, werder helt,
 355 vūr alle man besunder
 dur daz rīliche wunder,
 daz ir von ēren hānt bejagt.
 sus hān ich iuch den list gesagt,
 dā mite ir werdent sigehaft.
 360 und ob ir mīner helfe craft
 wol merkent, vriunt vermezzgen,
 und nihtes welt vergezzgen,
 sō wirt iu lop und ēre kunt.
 nū küssent mich an minen munt
 365 und flent iuwer strāze.
 daz iuch vrō Sælde lāze
 mit vrōuden und mit ēren
 her wider zuo mir kēren!
 Jāson der tet, daz si gebōt.
 370 ir munt durchliuhtic rōsen rōt
 gūetliche dā gekūsset wart.
 dar nāch kērt er ūf sīne vart,
 als in diu minneclīche hiez.
 kein dinc er dā belīben liez,
 375 des er bedōrftē bī der zit.
 er flte zuo dem künige sīt
 und tet im sīne reise kunt.
 er seite im, daz er wol gesunt
 des nahtes worden wære.
 380 Jāson, der tugentbære,
 entslōz im sīnes herzen sīn
 und daz er āne zwīvel hin
 wolt in des werdes einlant.
 nū daz der künic dā bevant,
 385 daz ūf die vart sīn wille stuont,
 dō tet er als die werden tuont,
 den swære ist vriundes ungemach. 59a
 gūetlichen wider in er sprach:

'waz gânt ir, wunderlicher man,
 350 unbildes unde wonders an?
 welt ir verliesen iuwer leben?
 iu wirt der grimme tôt gegeben,
 ist, daz ir kêrent in den wert;
 wan iuch beschirmet noch ernert
 355 dekeiner helfe stiure.
 des widers âventiure
 lânt helfben under wegen!
 gedenkent, hœchgelobter degen,
 daz ich iu wirde und êre gan,
 400 und vristent iuch, vil sælic man,
 vor des tôdes vreise!
 vermident dise reise
 zuo des wilden meres hage!
 als liep iu st der lebetage,
 405 sô legent iuwer vart dernider,
 wan ez enkam nie mensche wider,
 der nâch der wollen ie geranc.
 der gûte wille und ir gedanc
 hânt si mit kraft behûetet.
 410 er tobet unde wûetet,
 swer den schæper wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz ir mûezent sterben,
 welt ir daz golt erwerben,
 415 daz an im der wider hât.
 sîn wolle und sîner hiute wât
 verderbent iuch, getriuwer helt.
 dar über tuont ir, als ir welt:
 ich hân die wârheit iu geseit.
 420 mir ist daz inneclichen leit,
 verdirbet iuwer clâriu jugent,
 wan mich erbarmet iuwer tugent,
 der hôhes lobes nie gebrast.'
 'genâde, herre,' sprach der gast,
 425 'ir sprechent friuntlich unde wol,
 daz ich verschulden iemer sol
 mit lîbe und mit dem guote.
 mir ist alsô ze muote,
 swaz mir dar umbe sol geschehen,
 430 daz ich den wider wil gesehen

KONRAD.

und umb die wollen ringen.' 59b
 'sô mûeze iu wol gelingen!'
 sprach der kûnic aber z'im.
 'vil gerne ich iuwer heil vernim
 435 und iuwer lop, vil werder man.'
 sus kêrte mit urloube dan
 der ritter an des meres stat.
 in ein gefûegez schif er trat
 und wolte strîchen dannen.
 440 er schiet von sînen mannen
 und von den trûtgesellen sîn,
 die lîten jâmer unde pîn
 durch sîne leiden hinevart.
 ir aller muot beswæret wart,
 445 dô Jâson von in kêrte hin.
 si heten angest under in,
 daz er niemer kâme wider.
 dem herren wurden sîniu lider
 gekûsset âne lougen.
 450 dô weinten lûter ougen,
 dô der helt kêrt ûf den wâc,
 wan Hercules sîn lieber mâc
 der schiet von im sô kûme sich
 und wart sîn clage sô jâmerlich,
 455 daz al die werden ritter
 sorg unde trûren bitter
 mit im ze herzen sluzzen.
 ir wangen si beguzzen
 durch den getriuwen sûezen degen.
 460 si bâten sîn gelûcke pflegen
 mit herzen und mit munde.
 im wart dô bî der stunde
 gewünschet hôher sælikeit.
 bin ûf daz mer tief unde breit
 465 fuor Jâson aleine
 in einem schiffe cleine.
 Dar in was er ze fuoze komen
 und hete ouch in daz schif genomen
 diu lîchten wâpenleider sîn.
 470 swaz dinges im diu kûnigîn
 gap ze stiure und z'einer wer,
 daz fuorte mit im ûf daz mer

der werde ritter hōchgenant.
 ze Kolkos in daz einlant
 475 kam er in kurzer wile.
 eht anderhalbe mīle
 was ez gelegen von der stat.
 daz im der sēlikeite rat 59c
 mit willen umbeliefe
 480 und daz sīn heil niht sliefe,
 des wart im tiure dā gebeten.
 ūf einen hōhen turn getreten
 was Mēdēā bī der zīt.
 hin ūf den sē tief unde wīt
 485 blicte si dem helde nāch.
 ir was in ungemüete gāch
 und ūf clagens ungemach.
 diu schōene tougenlīche sprach:
 'friunt, herre, vil getriuwer,
 490 ach, got, wie fürhte ich iuwer,
 waz hānt ir sorgen mir gegeben!
 umb iuwer hōchgebornez leben.
 bin ich von jāmer ungemēit.
 ir hānt in angest mich geleit
 495 und in zwīvel sēre.
 ich fürhte, daz mīn lēre
 versūmet werden mēuze,
 sō daz ir, herre sūeze,
 vergezzent drunder etewes
 500 und ir niht rehte merkent des,
 daz iu ze nutze solte komen.
 hānt ir niht mīnen rāt vernomen
 durchnechteclīche und ebene,
 sō wellent ir vergebene
 505 swenden leben unde līp.
 owē mir vil armez wīp,
 wie sol ez hiute umb iuch gevarn!
 die gōte mēuzen iuch bewarn
 und ruochen iuwer gnāde haben.
 510 in sorgen muoz ich sīn begraben
 und wirde ūz leide niht erlōst,
 ē daz der wunneclīche trōst
 zuo mir beginnet fliegen,
 daz ich mac umbesliezen

45 mit armen iuch, vil sēlic man.
 ich weiz wol, daz iu niht enkan
 gewerren, hōchgemuoter degen,
 welt ir iht mīnes rātes pflegen
 und in vollenden āne spot.
 520 ist aber, daz ir mīn gebot
 zerbrechent hiute und ūbergānt,
 sō wizzent, herre, daz ir hānt
 den līp verloren und daz leben. 59d
 ich wil den gōten iuch ergeben,
 525 si sendent iuch gesunt her wider,
 wan ich gelēge tōt dernider,
 wūrd iuwer leben hōchgeborn
 und iuwer clāriu jugent verlorn.
 Die rede treip diu künigīn.
 530 si leit vil angestbæren pīn,
 den ir der zwīvel worhte.
 gar michel was ir vorhte,
 daz Jāson der stāte
 diz dinc niht allez tæte,
 535 daz im von ir geboten wart.
 der fürste rīch von hōber art
 nū daz er hin ze lande kam
 und sīn gelende dā genam
 ze Kolchos in des werdes habe,
 540 dō zōch er sīniu cleider abe
 und nam herfür die salben,
 dā mite er allenthalben
 dā sīne blanken hūt bestreich.
 sīn līp liutsēlic unde weich
 545 wart von ir fihtic unde naz.
 heimliche er an dem stade saz,
 biz er vollante disiu dinc.
 dar nāch sō warf der jungelīc
 an sich die glanzē ringe sīn,
 550 die wāren lūter stehelīn
 und alsō rehte wol gesmidet,
 daz er dar inne wart befridet
 vor allen scharpfen sīden.
 ein wāpenleit von sīden
 555 der junge helt dar ūber swanc,
 daz schein reht als ein krīde blanc

in einer lichten varwe
 und was beströuwet garwe
 mit grifeu swerzer denne ein kol,
 die wāren drin gewebeu wol,
 als ez gebôt der künste vliż.
 sīn schilt von helfenbeine wīz
 vil meisterliche was geworht,
 den truoc mit kreften āne vorht
 545 Jāson der hübsche beschelier.
 ein maget vāhen muoz ein tier,
 daz ist genant ein einhorn,
 ūz des gehürne swarz geborn 60a
 was in den wīzen schilt geleit
 570 ein grife mit behendekeit,
 der stuont recht als er lebte.
 enmitten ūf im swebte
 ein buggel rôt von golde,
 diu was nāch richem solde
 575 dar ūf gespenget schöne.
 mit höher koste lōne
 der selbe schilt erziuget was.
 er stuont gewazzet, als ich las,
 mit künclichen borten
 580 und was in allen orten
 gewieret mit gesteine.
 sīn helm lieht unde reine
 was herte alsam ein adamas
 und gleiz recht als ein spiegelglas
 585 gar lüter bī den ziten.
 rubīne, crīsolīten,
 smāragden und jāchande
 ūz sīnem nasebande
 durchliuchteclīchen brunnen.
 590 der ritter wol versunnen
 mit sīner ellentrīcher hant
 ūf den helm daz bilde bant,
 des in beriet diu künigīn.
 daz solte sīn cleinēte sīn
 595 des māles an dem strīte.
 ez wart dā bī der zīte
 verwāpent wol mit ēren.
 dar nāch begund er kēren

in den wert lanc unde breit,
 600 der wol mit boumen stuont becleit
 alsam ein irdisch paradīs,
 dar inne bluote manic rīs,
 daz kesten unde vigen truoc.
 der sūezen mandelkernen gnuoc
 605 wuohs ūf des werdes anger.
 der frūhte wart er swanger,
 diu heidiu nütze und edel was.
 ouch stuont dar inne grūenez gras
 und ūz erwelte bluomen.
 610 dā wuohsen kardamuomen
 und muscāt unde negellīn.
 in hete wol des Meigen·schīn 60b
 mit gelpfer bluot geschœnet
 und michel baz bedœnet
 615 mit wilder vogele sange.
 vorn an sīm anevange
 ein tempel stuont āleine,
 daz was von marmelsteine
 schön ūzgerthalp gezieret
 620 und innen wol gewieret
 mit golde an beiden sīten.
 von glanzen margarīten
 lūht ez als ein gestirne.
 ez was alt unde virne,
 625 swie wunneclīch sīn varwe schīne.
 selb ūf den wert gesetzet hīne
 het ez her Mars, des strītes got.
 ez was aldā durch sīn gebot
 vil lange zīt gestanden.
 630 man kōs in manigen landen
 kein tempel alsō wunnesam.
 Jāson dar īn des māles kam
 gegangen und geslīchen.
 vil gar dēmüeteclīchen
 635 viel er dā nīder ūf diu knie.
 dar nāch sō kērt er unde gie
 für den alter alzehant
 und leite sīnen prisant
 dar ūf den gōten z'ēren,
 640 daz si geruochten mēren

sîn heil mit höher kûre.
 den helm, dâ diu figûre
 von im was ûf gebunden,
 den brâht er bi den stunden
 645 z'eim opfer in die selben stift
 und las ouch dâ die zouberschrift,
 als in Médéâ lérte.
 der jungelinc sich kêrte
 die rihte gegen der sunnen,
 650 des hete er dâ gewonnen
 der gôte willen und ir gunst.
 von starker zouberie kunst
 was diu geschrift getihtet
 und ûf den sîn gerihet,
 655 daz si der geiste vil beswuor. 60c
 nû daz Jâson alsus gefuor,
 daz er die gôte dâ gebat
 und in ir ôren an der stat
 gesante sines mundes gelm,
 660 dô sazt er wider sinen helm
 ûf daz houbet snelle
 und ilte vûr die zelle,
 diu wunneclîche was getân.
 hin fûrbaz ûf des werdes plân
 665 begund er varen unde vant
 die zwéne pfarren alzehant.
 Die wâren michel unde vrech.
 ûz in bran swebel unde bech
 ze munde beide und zuo der nâsen.
 670 die bluomen und den grüenen wasen
 besenget het ir fiures brunst.
 ûz ére wâren si mit kunst
 geflozzen und geflœzget
 und was ir kraft erschœzget
 675 mit zouberlichen dingen.
 er sach die flammen dringen
 ûz in sô rehte vaste,
 daz von des fiures glaste
 verzaget wære ein michel rise.
 680 als ob des breiten werdes wise
 wær angestôzen und enzunt,
 sus kam Jâsône bi der stunt

ein schin engegen schiere.
 die griuwelichen stiere
 685 bestuont er dâ mit strîte.
 er lief si bi der zîte
 vil gar vermezzenlichen an.
 ir flur, daz tobelichen bran,
 daz vorht er dâ vil cleine,
 690 wan im diu salbe reine
 schirm unde ganze helfe bôt.
 er mohte vehten sunder nôt,
 sît im daz wilde fiur niht war,
 doch sluoc er dar und aber dar
 695 ûf die pfarren angestlich.
 er tet ouch z'in vil mangen stich,
 daz in dâ lützel vûr getruoc.
 swaz er gestach beid und gesluoc,
 daz half in allez niht ein ei,
 700 wan er enmoht ir niht enzwei 60d
 gesniden noch gehouwen.
 im was von siner frouwen
 gar endeltche vor geseit,
 daz ir sîn edel swert niht sneit
 705 und wolt er doch versuochen daz,
 ob er mit slegen etewaz
 an in gewinnen möhte.
 swie lützel es im tôte,
 doch tet er, swaz er solte.
 710 wird unde pris er wolte
 ân arbeit niht verschulden,
 dâ von sô muost er dulden
 swær unde kumberlichen pîn.
 er vaht big im die ringe sîn
 715 von starker hitze gluoten;
 daz war doch niht dem guoten,
 wan im niht deste heizer wart.
 daz tiure salp von höher art
 liez im den lip niht werden sêr.
 720 nû daz er sach, daz er daz ér
 verschrôten niht enkunde,
 den lîm er dô begunde
 her vûr ûz siner teschen nemen.
 swaz im dâ mohte wol gezemen

75 und im ze tuonne was gewant,
 daz tet er allez dô zehant.
 Der helt küen als ein wilder eber
 der warf den lim starc unde cleber 770 er warf ûz sinem rachen
 den ohsen grôz und êrln
 daz wilde viur und eiter.
 780 durch beidiu naselöcher in
 diu vinster naht wart heiter
 und hete in schiere dá behaft.
 von siner flammen glaste.
 er wart mit alsô hôher craft
 dem unverzagten gaste
 von siner hant geswenket
 785 lief er zehant engegenwert
 und in ir kopf gesenket,
 und hete sére sin gegert
 mit herzen und mit munde.
 790 daz des fires flamme grôz
 sich verrigelt und beslôz
 er ginte bi der stunde
 und wolte in gerne slinden,
 in dem nasedrûzzel.
 795 dô wert er sich mit swinden
 der lim der wart ein slûzzel
 und mit starken swertes slegen.
 der heizen glüete schîme.
 800 wan si niht vor dem lime
 den schilt begund er vür sich legen,
 moht ûz gebrechen vûrbaz mér.
 dar hinder sich der werde twanc.
 die grimmen ohsen und daz êr
 er ilte ûf in dar unde spranc
 wurden an ir kraft erlemet
 805 alsam ein ritter vorhtelôs.
 und mit dem lime alsô gezemet,
 der slange sach in unde kôs 61b
 mit übelichen ougen.
 810 daz si begunden biuwen. 61a
 er wände sunder lougen
 ir sont vürwâr getriuwen,
 daz er in slucken müeste,
 ir kraft wart übercreftet.
 815 wan er was in der wüeste
 ein pfluoc an si geheftet
 gewesen lange ân ezzen.
 was mit starkem isen,
 820 den si begunden wisen
 des hete er gerne vrezzen
 unde ziehen durch den wert.
 den ritter edel unde starc,
 er wart dá von in beiden gert
 der sich vor sinem zorne barc
 schön unde rehte in kurzer vrist.
 825 mit listen hinder sinen schilt.
 diz wunder schuof ein zouberlist,
 an daz vertâne veige wilt
 830 der mit hôher kûndikeit
 begunde er heben einen sturm.
 was an des limes kraft geleit,
 ouch werte sich der arge wurm
 und zwei tôtiu bilde twanc
 mit sinem fire unmâzen heiz,
 ûf biuwen und ûf ackerganc.
 835 dar zuo só krazt er unde heiz
 Jâson nû daz er diz getete
 mit grimmen und mit scharpfen zenen.
 840 und er die pfarren an der stete
 swenn er den lip begunde denen,
 heid überwunden hæte,
 só was er ûzermâzen lanc.
 dô kam fûrbaz der stete
 des ungehiuren wurmes ganc
 gestrichen und gegangen.
 845 der was vil gar unsüeze.
 den ungehiuren slangen
 in truogen zwêne fûeze
 850 den kôs er gâhes unde vant.
 mit scharpfen clâwen michel,
 er sach den argen serpant,
 die stuonden sam ein sichel

krump unde wâren spitzic.
 600 er was vil gar unwitzic,
 swer mit im vaht unde streit.
 in hazzes und in zornes cleit
 was im der muot gegerwet.
 605 nâch gifte stuont geverwet
 sîn hût wol unde rehte.
 swarz unde sprickellehte
 was im der zagel und daz vel,
 dâ vleckten rôt, grûen unde gel
 stuonden in gemenget.
 610 hin unde her gesprenget
 wârens' allenthalben drîn.
 der selbe unreineclîche schîn
 wol eiterbâren wârmen touc.
 er hete vetech unde flouc,
 615 swenn in bestuont der muotgelust.
 grôz unde breit vor an der Brust
 lie sich der tracke vînden;
 dâ bi sô was er hinden 610
 gefüeger unde cleiner.
 620 nie slange wart unreiner
 denn ouch der selbe serpent.
 hin an den ritter alzehant
 was er geloufen unde kômen
 und hete im ouch den lip benomen,
 625 het er sich vaste niht gewert;
 doch môhte in niemer hân genert
 sîn kraft und al sîn degenheit,
 wær im diu helfe niht bereit
 gewesen von der vrouwen sîn.
 630 im half daz edele vingerlîn
 und daz vil hôhe tiure salp,
 daz er wart in allenthalp
 beschirmet vor dem slangen,
 der in an was gegangen
 635 und in bestuont mit grimme.
 ein egebære stimme
 liez er ûz sînem rachen.
 der wert begunde ercrachen
 durch den griuwelichen schal,
 640 der von sînem giele erhal,

dô sîn ouge ersach den helt,
 der als ein ritter ûz erwelt
 im engegen balde schreit
 und mit im vrevelichen streit.
 645 Der slange der lief an den man
 und lief der man den slangen an
 mit unverzagtem muote.
 daz in daz sîr niht bruote,
 daz von im dranc besunder,
 650 daz was ein vremdez wunder
 und ein grôz unbilde.
 er gap dem tracken wilde
 stich unde grimmer siege vil.
 dâ wart ein vîntlichez spil
 655 von ir zweiger kraft gespilt.
 daz sîn vil ûz erwelter schilt
 geworht ûz helfenbeine was,
 daz half im ouch daz er genas 610
 und er die sigenuft enphie,
 660 wan der slange mohte nie
 mit allen stnen kreften
 die clâwen dâ geheften
 ûf dem vil herten beine.
 ez was glât unde reine,
 665 noch enthielt des griffes niht.
 daz wart ein sæelich geschicht
 Jâsône bi der wîfe.
 si giengen dâ ze blîe
 der ungehiure tracke und er.
 670 der eine hin, der ander her
 wart getriben und gejaget.
 ir beider lip was unverzaget
 und x'eime kampfes gîtlic.
 der helt kûen unde strîtlic
 675 sêr ûf den slangen berte.
 nû was sîn hût sô herte,
 daz im niht wart, waz er geblou:
 ez was im allez als ein tou,
 swaz Jâson ûf in gesluoc.
 680 gift unde wildes fiures guoc
 liez er ûz im dâ riechen.
 den hôchgebornen Kriechen

wolt er mit disen zwein verhern.
 daz kunde im wol diu salbe erwern,
 885 dá mite er was bestrichen.
 er wære sicherlichen
 ze pulver dá verbrennet,
 ob er niht hæte erkennet
 der selben arzenfe list.
 900 nû daz si beide lange vrist
 gestriten und gevâhten
 und ofte ein ander brâhten
 in angestliche swære,
 dô warf der tracke mære
 925 geswinde sich hin ûmbe.
 ûz sines zagels krûmbe
 maht er schier eine slihte
 und sluoc in dar enrihte
 nâch dem erwelten gaste.
 940 den traf er alsô vaste,
 daz er bestuont niht langer.
 hin ûf des werdes anger
 strûht er dá nider unde viel,
 des wolte in gerne in snen giel
 965 geslicket hân der serpant.
 und als er wider umbe want
 nâch dem helde snen kragen,
 und er in vrezzen unde nagen
 wolte nâch dem muote sîn,
 980 dô dâht er an daz vingerlîn,
 daz er an snum vinger truoc.
 den stein gar edel unde cluoc
 begund er kéren in die hant.
 und als er in dar in gewant,
 985 dô wart sîn bilde wunneclich
 dem tracken ungesichtelich,
 alsô daz er sîn niht enkôs:
 des wart der slange sigelôs
 und nam ein ende bitter
 990 von dem erwelten ritter.
 Der spranc ûf wider sâ zehant.
 hin ûf den grimmen serpant,
 der sîn dô langer niht ensach,
 kam er geloufen unde stâch

995 daz swert dur in geswinde.
 ein wîzer vlecke lînde
 der stuont im an der kelen sîn.
 dá stiez der werde ritter in
 daz swert big an die helzen.
 1000 ez wart an snum velzen
 gemâlet mit dem bluote sîn.
 daz schuof daz edele vingerlîn,
 daz mit sner tugent starc
 Jâsônes bilde alsô verbarc,
 995 daz sîn der tracke spârte niht.
 ob niht vor sner angesiht
 der helt verborgen wære,
 sô müeste sîn der mære 62b
 an allen zwîvel tût gelegen.
 62a 1000 nû daz der ellentriche degen
 durch in daz swert alsus gedranc
 und in mit einem stiche twanc,
 daz er viel nider ûf daz gras,
 zehant er dô verdorben was
 1005 vor des tôdes ungehabe.
 Jâson sluoc im daz houbet abe
 mit sner clingen lûtervar,
 dar nâch sô gienc er schiere dar
 und sluoc im ûz dem kopfe
 1010 die zene mit dem knopfe.
 Die warf er unde sâte
 in manic furch vil drâte,
 diu von den pfarren in den wert
 was vil schône und ebene gert,
 1015 als ich dá vorne hân gesagt.
 nû daz der ritter unverzagt
 die zene alsus gesâte hin,
 dô wurden starke liute ûz in,
 die wol verwâpent wâren
 1020 und mit ein ander vâren
 begunden kampfes alzehant.
 si truogen stehelin gewant
 und wâren alle harnaschar.
 mit scharpfen swerten lûter gar
 1025 begunden si dô strîten.
 waz tet dô bi den zîten

Jáson der hõchgeborne?
 er kam in sinem zorne
 dar under si geloufen.
 880 daz swert begund er roufen
 mit siner vrenchen hende balt.
 ze tóde sluoc er mit gewalt
 die ritter al geliche
 und wart dó sigeriche
 885 von siner frouwen stiure.
 dar nâch gie der gehiure
 fûrbaz aber in den wert.
 dó wart im alzehant beschert 620
 diu wolle rich und ûz erwelt.
 890 den wider vant Jáson der helt
 an einem wunneclichen grase,
 dá stuont der allerschõneste wase,
 den ie kein õuge mē gesach
 und flõz ein lüterlicher bach
 895 dur daz selbe grüne gras.
 geblüemet ez nâch wunsche was
 und wol mit touwe erfuhtet.
 wart ie kein wase erliuhtet
 von manger bluomen varwe,
 10000 s0 was ouch dirre garwe
 licht unde glanz besunder.
 er stuont dá x'eime wunder
 den ougen und dem sinne.
 daz edel scháf dar inne
 5 vil sanfte an siner weide gienc.
 ein rinc den wasen umbevienc
 von rôsen und von liljen blanc,
 des wunneclicher umbevanc
 den wider und daz gras beslõz.
 10 der bach dá clingelt unde flõz
 durch die bluomen und den clé.
 man sach dá blüender wunne mē,
 denn ie gewüehse an keiner stat.
 dá schein vil manger wurze blat
 15 in wunderlichem bilde.
 dá stuonden kriuter wilde
 sus unde s0 gestellet.
 swaz ougen wol gevellet,

des wart dá funden manic soum.
 20 dá stuont ein blüender mandelboum,
 der mit esten und mit blaten
 bar dem widere küelen schaten
 und dem wasen lichtgevar.
 der boum mit vögellinen gar
 25 was begriffen obene,
 diu sungen wol ze lobene
 ûf dem geblüemten rise.
 ir niuwen sumerwise
 die liezen si dá clingen. 621
 30 man hõrte baz gesingen
 nie vogel wider ein ander.
 diu lërche und der galander,
 diu troschel und der siticus
 enphiengen wunnecliche alsus
 35 des meigen zlt mit sange.
 von ir gedænes clange
 wart luft und insel vrõuden vol.
 ez tet in sinen õren wol
 Jásone bi den stunden.
 40 den wider hete er funden,
 ûf des wollen er sich vleiz.
 diu stuont an im schön unde gleiz
 reht als ein golt gespunnen.
 sîn ougen schõne brunnen
 45 alsam karfunkelsteine.
 durchliuhtic unde reine
 was sîn gehürne silberwiz.
 ûf ezzen leit er stnen vltz,
 wan er vil guoter weide pflic.
 50 vür wâr ich iu daz sagen mac,
 er was unmâzen wunneclich.
 swenn er begunde schütten sich,
 s0 clanc diu wolle an siner hât,
 als ob ein zimbel würde lût
 55 und manic süeziu schelle.
 an sinem glanzen velle
 von clârheit lac ein wunder.
 er zierte dá besunder
 den wert mit sinem glaste.
 60 dem ûz erwelten gaste

wart siner wollen glanzzer schin
 ein spiegel in den ougen sin.
 Si was gar lüterbære.
 ob si gewachsen wære
 65 an siner hiute liehtgevar,
 od si mit listen kæme dar,
 entriuwen, des enweiz ich niht.
 Jáson mit siner angesiht
 vil gerne kôs den schœnen wider.
 70 diu wolle, diu von im dá nider 63a
 só rehte wunneclîche hienc,
 die nam der edele und enpfîenc,
 wan er slouf dar ûz zehant.
 er lie mit willen sîn gewant
 75 hin ab der glanzzen hiute scheln.
 niht langer dá begunde entweln
 Jáson der ellentriche degen.
 er lie den wider underwegen
 und truoc den schæper dannen.
 80 ze sînen dienstmannen
 und zuo den trûtgesellen sîn
 kêrt er in sîn schiffeltn
 und vuor mit vrôuden über sô.
 waz touc hie lange rede mê?
 85 wart ie kein man enphangen wol,
 den man nâch wunsche enphâhen sol,
 só wizzent, daz man ouch enphie
 den helt só werdeclichen hie,
 daz nieman ûf der erden
 90 daz kunde enphangen werden
 von rittern und von vrouwen.
 man liez an im beschouwen,
 daz man in willeclîchen sach,
 wan im dá liebes vil geschach
 95 mit rîcher handelunge.
 der hôchgeborne junge
 lobes und êren vil gewan.
 er wart gehandelt als ein man,
 der von dem tôde erstanden ist.
 100 diu wolle diu wart bi der vrist
 ze grôzem wunder an gesehen.
 man hôrte im ganzer wirde jehen

und hôher mannes krefte.
 von siner ritterschefte
 105 von vrôuden vil geweinet wart.
 der künic rîch von hôher art
 der bôt im êre und alle zaht.
 Mêdêa diu vil werde frucht
 den helt só rehte gerne sach,
 110 daz ir só liebe nie geschach, 63b
 só daz er wider komen was.
 er wart ir ougen spiegelglas
 und ir herzen wunnespil.
 si hete sîn geluoget vil
 115 des tages, wenne er kæme.
 diu schœne und diu genæme
 wart sîn als inneclîchen vrô,
 daz si niht kunde wizzen dô,
 wie si gebârte wider in.
 120 ir herze und ir getriuwer sîn
 von liebe wâren trunken.
 der tac si muoste dunken
 wol eines ganzen járes lanc,
 wan si Jâsônes minne twanc,
 125 daz si vil kûmeclîche erbeit,
 daz ir diu naht hin zuo geschreit.
 Diu frouwe keiserlich gevar
 vil harte unsanfte dô vorbar,
 daz si den helt niht kuste.
 130 von stüezer minne luste
 leit ir herze jâmers pln.
 si rûnte im in daz ôre sîn
 verborgenlichen âne braht,
 daz er sich aber hin ze naht,
 135 swenn ez begunde spâten,
 stêl in ir kemenâten
 und an ir arm dá leite sich.
 diz wart der vrouwen minneclîch
 von im geheizen alzehant.
 140 er vrôute sich, daz er gemant
 wart der lieben dinge alsô.
 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'swaz ir went, daz sol geschehen.
 ich hân ze sôlden iuch gesehen

145 und ze ganzer wunne mir.
 an iu lit mines herzen gir
 unde al mines heiles wân.
 vil kûme ich hiute erbiten hân,
 daz iuwer minneclicher lip
 150 mich frôuwen sol, getriuwez wip,
 nâch kumberlicher arebeit. 63c
 sus wart ir kôsen hin geleit,
 daz si dâ triben under in.
 diu wile gienc mit êren hin
 155 dem hôchgelobten gaste.
 er wart gepriset vaste
 durch sine ritterlichen tât.
 man leite im an rilliche wât
 und zôch im sîn gewæfen abc.
 160 ân aller sorgen ungehabe
 wart er gesetzet in ein bat.
 die werden burger in der stat
 die kâmen z'im besunder
 und sâhen z'eime wunder
 165 die wollen und den ritter an.
 si lobten schæper unde man
 und sprâchen algeliche,
 daz alliu künicriche
 nie gewonnen einen helt
 170 sô kûrlich und als ûz erwelt,
 sô der vil tugentbære
 Jâson benamen wære.
 Waz hülfe, ob ich nû seite vil
 von manger hôher wunne spil,
 175 daz im dâ z'êren wart getân?
 dô man ze bette solde gân,
 dô sleich er zuo der vrouwen sin.
 er und diu werde künigîn
 mit vrôuden al die naht beliben.
 180 die minne si nâch wunsche triben
 und heten manger hande zal.
 si lügen tougen âne schal
 big ûf gedranc der clære tac.
 Jâson dô langer niht enlac,
 185 mont ûf tougenlichen sâ;
 nâch beleip der fürste dâ

vierzehen tage ân underbint.
 des hôchgebornen küniges kint
 Médéâ diu getriuwe
 190 wart im ân alle riuwe
 zer ê gegeben in der stat, 63d
 wan er genôte ir vater bat
 die vfrouwen z'eime wibe dô.
 der bete wart der künic vrô,
 195 wan er in dô gewerte
 mit willen des er gerte.
 Die vrouwe schône und ûz erkorn
 gap er dem ritter hôchgeborn
 ze wibe und offenliche z'ê,
 200 diu von im tougenlichen ê
 beslâfen und geminnet was.
 er nam z'ein ander unde las
 sîn ingesinde dô zehant
 und fuorte gegen Kriechenlant
 205 den schæper und die frouwen sin.
 daz diu getriuwe künigîn
 von ir vater schiet dur in
 und mit im vuor ze lande hin,
 daz was ein ûbel mære,
 210 wan diu vil tugentbære
 wart sit von im verlâgen.
 der helt begunde mâgen
 triuwen sich engogen ir;
 daz wirt iu noch geseit von mir,
 215 ê disiu rede ein ende neme.
 swie sêre unstæte missezeme,
 doch brach er sine stætekeit.
 sîn tugent nider wart geleit
 an der vil küniclichen frucht.
 220 er brach an ir lieb unde zuht,
 als ir gehœrent wol her nâch.
 im wart zuo sine lande gâch,
 dâ streich er hin mit stæter ger,
 wan Hercules sîn mâc und er
 225 wurden in gedenke brâht,
 und wâren ûf den sîn verdâht,
 wie si gesechen beide ir leit
 und die vil hôhen smâheit,

die ze Troye vor der stete
 220 in Lamedon der künic tete,
 als ich dá vorne sagete.
 daz er si dannen jagete, 64a
 daz lac in allez inne.
 daz im ein grôz unminne
 225 erboten würde von in zwein,
 des wâren si beid über ein
 mit triuwen und mit eiden komen.
 doch wart daz leben ê benomen
 Jâsone, des geloubent mir,
 230 ê daz er sich nâch stner gir
 gerechen möhte bi den tagen.
 sin râche diu wart undertragen
 mit eime tôte bitterlich.
 nû merkent, wie daz hüebe sich.
 235 Er was ze Kriechen schiere komen,
 und dô sin kunft wart dá vernomen,
 dô wart enphangen er só wol,
 daz man enphâhen niemer sol
 baz dekeinen künic doch.
 240 sin vater lebte dennoch,
 der Êson was geheizen.
 in stnes landes creizen
 vröute sich vil manic lip;
 alt unde junc, man unde wîp
 245 von stner künfte wâren geil.
 si dûhte ob aller sælde ein heil,
 daz er den schæper ûz erkorn
 und eine frouwen hôchgeborn
 mit sinen kreften hete erstriten.
 250 doch wart er anderswâ geniten,
 daz er erworben hete alsus.
 sin veter künic Pêleus
 erbunde in dirre wirde.
 daz er nâch stner girde
 255 gelac niht under wegen tôt,
 daz was sin allermeistiu nôt
 an herzen und an sinne.
 er truoc im kranke minne
 und was im âne schult gehaz.
 260 doch hal er tougenlichen daz

und tet niht dem geliche.
 swaz in Jâsones rîche 64b
 was ritter unde frouwen,
 die fuoren alle schouwen
 275 den hôhen werden prisant,
 den geflüeret in daz lant
 der helt des mâles hâte.
 pris unde wirde stete
 wart im erboten mit genuht.
 280 er seint vil hôber êren frucht
 mit lobelichem schalle.
 die liute brâhten alle
 den gôten opfer und gebet,
 dar umbe daz erworben het
 285 ir herre ganze wirdikeit.
 dur in was allez daz gemeit
 daz ie dá vrôuden wart gewon,
 wan daz sin vater Êson
 dekeiner wunne mohte pflegen.
 290 sin hôchgemüete was gelegen
 in unkreftē manic jâr,
 wan im daz houbet und daz hâr
 von alter wâren grise
 nâch eines mannes wîse,
 295 der lange zit gelebet hât,
 noch dekeiner wunne rât
 ze herzen mac gevazzen.
 daz alter vrôuden hazzen
 von natûre gerne wil;
 300 des mohte keiner hande spil
 Êson verdulden bi der zit,
 dô man sich vröute enwiderstrit
 dur stnes Kindes êre.
 diu tempel wurden sêre
 305 mit opfer dá gezieret.
 dá wart gefestivieret
 mit kerzen und mit sange wol.
 dur in wart kurzewille vol
 arm unde rîch gemeine,
 310 wan daz sin vater eine
 vil kûme leit vroelich gemach.
 Jâson und als er daz gesach, 64c

dag er só cranc von alter was
 und er niht vröuden an sich las
 315 durch die vil höhen ére sín,
 dô truoc er drumbe swæren pîn
 und inneclichen smerzen.
 in muote in sinem herzen,
 dag alle Kriechen wæren dô
 320 von siner sigenûfte vrô,
 und niht sín vater vröute sich
 von siner wirde lobelich
 und durch sín gelücke hôch.
 von herzen Holt er unde zôch
 325 sîufzen vil an eime tage.
 nú dag Médêâ sine clage
 erhörte und in beswæret vant,
 dô sprach diu schene sâ zehant:
 'Herr unde herzelieber man,
 330 wie stât dag iuvern éren an,
 dag man iuch trûric vinden sol?
 nú mügent ir doch iemer wol
 von wæren schulden sín gemeit,
 sît iuwer hant die werdikeit
 335 aleine hât ervohten,
 die niht erstriten mohten
 mit ir kreften alle man.
 kein ritter nie só vil gewan
 éren unde wirde als ir.
 340 dá von só missevellet mir,
 dag ir an vröuden sint verzagt.
 ir hânt mins vater hort bejagt
 und alle sine rîcheit.
 ich meine dag guldîne cleit,
 345 dag an im der wider truoc,
 dag wære iu nú gemæge guoc,
 dag ir niht trûric wærent
 und iuwer clage verbærent,
 diu mir gît jámer unde nôt.'
 350 Jáson der rede antwûrte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 'frouwe, ich lîde ein ungemach, 64a
 dag mich betrüebet sére.
 mir hânt geboten ére,

355 die mich éren solten hie.
 enphangen wart ein künic nie
 rlicher in dem lande sín.
 sich vröuwet von der künfte m
 arm unde rîch, wîp unde man,
 360 wan dag mîn vater niht enkan
 von mîner schulde werden geil
 dag hât beswæret mich ein teil
 und an mîner vröude entweger
 er ist von alter siech gelegen
 365 an hôhem muote manigen tac,
 dar umbe er sich niht vröuwen
 alsam die jungen alle.
 von mîner wirde schalle
 kan er gewinnen keinen trôst.
 370 sín dürrez alter hât gelôst
 von sîme herzen blüende jugen
 er ist an kreften und an tugen
 verweiset und verarmet.
 dá von mich diz erbarmet,
 375 dag beide arm unde rîche
 sint vrô durch mich geltche
 und er vil alters eime
 sich fröuwet mîn só cleine,
 dag er in sorgen wirt gesehen.
 380 möht ez mit fuoge wol gesche
 só bæte ich gerne, vrouwe mit
 dag iuwer kunst im wûrde sch
 und iuwer hôhiu meisterschaft.
 ir hânt só tiefer sinne kraft,
 385 dag ir grôz wunder schickent.
 ir flehtent unde strickent
 alle witze in einen knopf.
 ir hânt den zagel und den kop
 der siben liste erkennet.
 390 swaz wîsheit ist genennet,
 des alles künnent ir ze vil.
 dá von ich gerne muoten wil,
 ob ich mit halden wol getar,
 dag ir iuwer helfe dar
 395 úf minen vater kérént
 und sine kraft gemôrent

mit listen unde sine tugent.
 ich meine, daz ir mîner jugent
 ein teil beginnent uf in legen
 440 und siner alters uf mich wegen
 geruochent ouch ein cleine.
 möht ich mit im gemeine
 die grōzen swere sin getragen,
 ich wolte gerne an mīnen tagen
 445 ein teil dest alter werden.
 wie kan mir uf der erden
 wird unde lop ze nutze komen,
 sit mīnem vater ist benomen
 frōnd unde hōchgemūete.
 450 ist, daz im iuwer gūete
 die stiure und die genāde birt,
 daz er von iu gejunget wirt,
 sō wil ich iemer, sēlic wip,
 iuch minnen für mīn selbes lip.
 455 Mēdēā diu gedāhte dō
 vil tougen wider sich alsō:
 'wie gar getriuwe dirre man
 dem vater sin gewesen kan!
 er ōuget an im hōhe tugent,
 460 sit daz er wolte sīner jugent
 ein teil durch in dem alter geben.
 ich hān verworht ēr unde leben
 an mīnem vater leider,
 sit ich des widers cleider
 465 enpflechet sīnem lande hān.
 ez ist vil sēre missetān,
 daz ich in ēren hān verhert
 und sīnen wunneclichen wert
 des goldes hān enterbet.
 470 dur einen man verderbet
 hān ich an lobe mīn sippebluot.
 der sīnem künne gerne tuot 65b
 daz aller beste, daz er kan,
 er ist ein gar getriuwer man
 475 und ich ein triuwelōsez wip.
 sit er nū sīnes vater lip
 wil ēren hie spāt unde vruo,
 sō sol ich helfen im dar zuo

mit kreften und mit sinne.'
 440 sus wart diu küniginne
 verholne des ze rāte,
 daz si dem künige drāte
 sin alter wolte buezen.
 mit senften und mit sūezen
 445 worten sprach si dā zehant:
 'herr unde friunt, ich hān erkant,
 daz ir triuwen künnen pflegen;
 dā von sol iu mīn helfe wegen
 und mīn vil hōhiu meisterschaft.
 450 sit iuwer vater sine kraft
 von dem alter hāt verlorn,
 sō wirt er von mir widerborn
 an kreften und an jugende.
 wol unde lange mugende
 455 machet in mīn starker list.
 swaz dūrre an sīnem herzen ist,
 daz wirt von mir hie grūene.
 getriuwer degen kūene,
 dā von sō lāzent iuwer leit!
 460 ich tuon in vrolich und gemeit,
 als er vor drizic jāren was.
 durchlihtic sam ein saver glas
 wirt noch sīn wille trūebe.
 swenn ich mīn zouber gūebe
 465 und mīner arzenle dinc,
 sō wirt ein vrechher jungelinc
 vil schiere ūz im gemachet
 und daz doch niht gewachet
 wirt an kreften iuwer tugent.
 470 ob ich iu minnert iuwer jugent,
 dur daz ich mērte sine kraft,
 wer solte mir der meisterschaft
 und der künste wizzen danc? 65c
 ouch wirde ich selbe an lībe cranc
 475 und an vrōuden gar dā mite,
 swenn iuwer jugent an ir site
 von mīner schulde wūrde schwach.
 ich wil ān iuwer ungemach
 ervrischen alliu sīniu lider.
 480 der jāre kan ich im niht wider-

gegeben mit der künste mîn,
 ich lère in wol gerüeric sin
 und erniuwe in als ein gras,
 daz den winter dürre was
 485 und ze sumer an sich leit
 ein golpfez und ein grüenez cleit.
 Jâson der wart der rede vrô.
 Mèdêâ diu sprach aber dô:
 'lânt hie niht langer mich entweln!
 490 ûz allen wûrzen muoz ich weln
 vil manic krût, des ich bedarf.
 hie mite si dô von ir warf
 ir liechten cleider küniclich
 und zierte mit der wæte sich,
 495 der si bedorftê ûf eine vart.
 und dô der tac zerstœret wart
 von der vinsternisse grôz
 und diu naht her zuo geflôz,
 dô kêrte sunder melde
 500 diu vrouwe hin ze velde
 vûr die wunneclichen stat.
 nieman gienc mit ir noch entrat
 ûf den anger lichtgevar
 und was ez doch sô spâte gar,
 505 daz alliu créatiure
 gehiure und ungehiure
 an ir gemach sleich unde zôch.
 ûf erden noch in lûften hôch
 kein lebende sache ruorte sich
 510 und schein der mâne wunneclich
 dur die wolken alsô clâr,
 daz man gereite und offenbâr
 kôs einen pfenninc wol dá bf.
 diu vrouwe missewende vrf 65a
 515 begunde sich dá weiden,
 hin z'einer wegeseiden
 gienc si für ein wildez holz.
 dá treip diu küniginne stolz
 ir künste lâchenle.
 520 si wolte zouberte
 dá briuwen unde stiften.
 von swarker buoche schriften

begunde si dá kôsen.
 si kunde ir aller glôsen
 525 ergründen und ir volleist;
 des wart vil manic wilder geist
 von ir gemüniget und gemant.
 ein götîn Eckaten genant,
 diu mit ir meisterscheffe pflac
 530 der zouberte manigen tac,
 seht, die beswuor si tiure,
 daz si geruochte ir stiure
 und ir genâde ir senden,
 alsô daz si vollenden
 535 möhte ir willen ûf ein ort.
 si sprach sô vrevelicliu wort
 von zouberlichen sachen,
 daz der walt erkrachen
 begunde von ir sprûchen
 540 und sich ze wîten brûchen
 vil herter vlinse dô zerclouf.
 dá fuor des mâles unde stoup
 vil manic snelliu windes brât.
 loup unde bluot, gras unde krût
 545 ir stengel dá begunden wegen.
 sich muoste manic tolde regen,
 dô si lac an ir gebete,
 daz si gesprochen dicke hete
 mit vlgezlicher andâht;
 550 von ir wart z'einem ende brâht,
 swes man ze lâchenle darf.
 vigûren si dá vil entwarf
 in fremder forme bilde:
 si mâlte ûf dem gevilde
 555 vil wunneclicher buochataben, 66a
 die si ze helfe solte haben.
 Nû si des alles vil getreip
 und ir karactères geschreip *Zang: 2,*
 mit der hende in einen sant,
 560 dô wart ez tunkel sâ zehant
 und kam ein hagel und ein regen.
 und dô dig allez was gelegen,
 dô schein der mâne licht als ê.
 noch wart kein vinsternisse mê

50 von ir zouber dâ bekant.
 ein wagon der wart ir gesant,
 den vier snelle tracken zugen,
 die vor im üz dem lafte flugen,
 und in brâhten uf daz velt.
 60 von siden was ein rich gezelt
 dar uf gesetzt vaste,
 daz bôt mit stnem glaste
 der küniginne liechten schin.
 uf den wagen und dar in
 70 gie si dâ balde sitzen
 und schuof mit hôhen witzzen,
 daz sich die tracken ruorten
 und si von dannen fuorten
 über vels und über tal.
 80 die witen welte über al
 uf dem wagene si durchfuor,
 wan si die göte alsô beswuor,
 daz si vollanten ir gebot
 und ir des hulffen âne spot,
 90 daz si tet wunderfichiu werc.
 si vuor uf manigen hôhen berc
 und wonte an wüesten velden.
 zuo wilden œden welden
 sich diu küniginne huop,
 100 dâ si diu criuter inne gruop,
 der si bedorfte bf der vrist.
 si lërte ir arzenle list,
 daz si die besten wûrce traf,
 der bluomen und der edel saf
 110 rilichen kunden arten.
 si kam ouch in den garten, 66b
 dâ balsem inne blüejet,
 und wart dar uf gemüejot,
 daz si gewan der bluomen sin.
 120 diu junge wise künigin
 truoc x'ein ander unde las,
 swaz ir des mâles nütze was,
 und ilte wider heim ze hant.
 Thessaliâ, daz wilde lant,
 130 dâ vil der hôhen berge stât,
 daz bôt ir helferlichen rât

mit reinen guoten wûrzen.
 ich wil die rede kûrzen:
 dô si ze Kriechen wider kam
 140 und allez daz mit ir genam,
 daz si bedürfen solte,
 die tracken si dô wolte
 niht lâzen fûrbaz in ir pflege.
 si lie si von der strâze wege
 150 vil balde snurren unde bisen:
 in was ir altez vel entrisen
 von der guoten wûrzen tugent.
 ein ander hât von niuwer jugent
 was in gewahsen uf der vart.
 160 daz schuof mit stner reiner art
 der edele und der guote smac,
 der an dem edelen krûte lac.
 Diu frouwe stolz von wiser art
 uf dirre kumberlichen vart
 170 hete unmuoze vil gepflegen.
 si was beliben underwegen
 vierzehen tage, als ich ez las.
 und dô diu küniginne was
 gestrichen heim ze lande wider,
 180 dô lie sich diu getriuwe nider
 für die stat uf einen plân,
 durch daz die wûrzen möhten hân
 luft unde vrische winde.
 ân allez ingesinde
 190 beleip diu guote aleine.
 die vremden wûrzen reine
 diu schœne sûbert und erlas; 66c
 swaz unnütze drunder was,
 beide an bletern und an vassen,
 200 daz warf si fürder zuo dem wasen
 und hete druf kein ahte.
 si tempert unde mahte
 daz krût mit wiser andâht.
 ir wart her üz der veste brâht
 210 ein niuwer haven êrn.
 dâ leite si diu kriuter in
 und mahte ein flur, waz sol des mê?
 ein holz, geheigen aloê,

was dá vil schiere enbrunnen ;
 650 daz hete si gewonnen
 uf der vart des máles ouch.
 ez gap vil úz erwelten rouch
 und was ir nütze bi der stunt.
 dô daz holz was angezunt
 655 und enbrennet uf dem plán,
 dô wart der haven zuo getân
 von der küniginne wis.
 ein wazger vor dem paradís
 teilet in vier ende sich
 660 an síme ursprunge liuterlich,
 daz kam ir ouch ze heile.
 von ieglichem teile
 ein wénic hete si genomen.
 ez was mit ir ze lande komen
 665 in vazzen licht von gulde rôt;
 mit disem wazger si dô sôt
 diu guoten kriuter áne smalz.
 der balsem edel wart ir salz,
 den warf si dráf mit willen dá.
 670 von ir gewonnen was ein krá,
 diu wol hundertjæric schein ;
 der schedel und des kopfes bein
 wart zerklecket als ein ei.
 si brach den gebel ir enzwei,
 675 der alt was unde virne
 und nam her úz daz hirne,
 daz mit ir blanken hende trút
 wart dá gemischet in daz krút. 66d
 Ouch hetes' einen slangen
 680 begriffen und gevangen
 mit ir láge stricke,
 der was vil harte dicke
 gejunget und gemúzet.
 erværet und erlúzet
 685 wart er von ir hiute snel ;
 dá von im stu altez vel
 gewarf der úbel serpent,
 und er sich durch ein loch gewant,
 durch daz er abe zôch den balc.
 690 der grimme tugende blôze schalc

was ir under hende komen :
 sin herze wart von ir genomen
 in daz crút rein unde starc.
 si warf ez drunder unde barc
 695 ein ander arzente drin.
 diu wol gelérte künigín
 schoup in diu kriuter úz erkorn
 ouch eines alten hirzes horn,
 der in der brunst erslagen was.
 700 nú si z' ein ander dig gelas
 und in ir haven ez getete,
 dô wart gesprochen an der stete
 von ir starker worte vil,
 der ich iu sagen niht enwil,
 705 wan ich ir aller niht enweiz.
 si tet dem haven alsó heiz,
 daz er vil krefteclche wíel.
 swaz tropfen úz dem walle viel,
 dá wurden kriuter úz iesá.
 710 vil lange was gelegen dá
 eins durren óleboumes ris,
 mit dem diu küniginne wis
 dá ruorte ir arzente,
 und dô diu wandels vríe
 715 den ast her úz dem havene tete,
 dô wart er an der selben stete
 sô grúene von dem saffe guot,
 daz an im wuchs loup unde bluot
 und daz diu beide in ganzer kraft 67.
 720 uf ime dá schuzzen samenthaft.
 Der flecke, dá der haven sôt,
 der wart betwungen des mit nôt,
 daz er in vrischiu cleider slouf.
 der schám, der ab den wúrzen trouf,
 725 der schuof, daz er sehant gear
 krút unde bluomen liehtgevar
 und er sich muoste erniuwen.
 dis arzente briuwen
 Médéá sus begunde.
 730 wan si mé liste kunde,
 denn alliu wíp besunder.
 nú si dig fremde wunder

getempert uf ein ende
 und ez mit blanker hende
 735 ze rehte vollebrähte,
 dô hiez diu wol bedähte
 bringen ir den künic dar,
 der von alter was gevar,
 alsam ein grisiu tûbe grâ.
 740 vür si wart er gesetzet dâ
 sanft uf ein bette lînde.
 si treip daz ingesinde
 von ir allez in die stat.
 dem künige siech an kreften mat
 745 bar si dâ blüender tugende hort.
 si rûnte im einer slahte wort
 dar in sîn ôren beide,
 dâ von er zuo der heide
 viel in marmels und entslief.
 750 gemachtet wart ein gruobe tief
 von der frouwen in den hert,
 dar über wart der künic wert
 von ir geneiget und geleit.
 ein mezzger, daz vil sere sneit,
 755 gesetzet wart an sînen kragen
 und im gestochen und geslagen
 durch ein âder an der keln.
 alsus begunde si versteln
 im eine wunden, als ich las.
 760 swag in im altes bluotes was, 67b
 daz lie si von im triefen
 und sîgen in die tiefen
 gruoben, diu dâ was gegraben,
 alsô daz er den geist behaben
 765 doch mohte in sînem herzen.
 er leit den grimmen smerzen,
 daz er sîn nihtes niht enpfant,
 wan er entslâfen was zehant
 von ir worten alsô gar,
 770 daz er des stiches niht gewar
 an fleische noch an beine wart.
 er lac von zouberlicher art
 noch stiller denne ein quâder. 153
 nû sîner kelen âder

KUNRAD.

775 entrennet wart und offen
 und ûz im was getroffen
 daz alte bluote ganz unde gar, *van gar in 701. 1. 4*
 dô nam diu küniginne dar
 den haven bi den stunden
 780 und gôz im in die wunden
 der tiuren arzenie saf.
 und dô diu salbe in êrst getraf
 und im diu lider sîn durchgienc,
 dô nam der künic und enpfenc
 785 dar in sîn herze blüende jugent.
 er was an kreften und an tugent,
 als er vor drizic jâren was.
 geheilet wart er und genas
 von aller sîner swære dâ.
 790 sîn hâr, alsam ein tûbe grâ,
 daz wart im sam ein side gel
 und wart sîn runzelehtez vel
 gestreckt unde schöne glat.
 sîn munt alsam ein rôsenblat
 795 begunde blüejen unde roten.
 im wart diu snellekeit geboten,
 daz er spranc rehte alsam ein hîrz,
 daz schuof der arzenie wirz
 und daz edele tiure salp,
 800 daz in durchgienc in allenthalp.
 Nû daz der künic Êson 67c
 ûz sînem alter und dâ von
 geslouf mit arzenie,
 dô gienc der wandels frîe
 805 mit frôuden in die stat hin wider.
 im wâren alliu sîniu lider
 gar lîhte worden unde vrisch.
 er wart gesunt reht als ein visch,
 der vert in einem wâge.
 810 sîn sun und sîne mâge
 die wurden herzeclîchen vrô,
 wan er gienc aleine dô,
 der é von knechten wart getragen.
 er was gereinet und getwâgen
 815 von allem itewîze.
 mit hôher künste flîze

tet man sin trüren under.
 diz wunderliche wunder
 schal über allez Kriechen.
 680 daz von dem alten siechem
 wart ein gesunder jungelinc,
 daz dühte ein alsó wildez dinc,
 daz beide arm unde ríche
 dar kámen algelíche
 685 und diz unbilde sáhen.
 si spráchen unde jáhen,
 ez wúrde nie gehóeret é
 noch gescháhe ouch niemer mé
 kein fremder áventiare.
 690 Médéá diu gehiure
 kam ze ganzer werdikeit.
 úf si wart hóhez lop geleit
 und durchlihtliclicher prís.
 sich huop dá vróude in manic wís
 695 dur daz wunder zwívalt,
 daz Éason der kúníc alt
 alsus gejunget hete sich
 und daz der scháper wunneclích
 von Jásóne wart bejaget.
 700 in hóhem muote was betaget
 liut unde lant gemeine. 67d
 daz opfer was niht cleine,
 daz den góten wart gegeben.
 man treip dá wunneclíchez leben
 705 und fróude manger hande
 ze Kriechen in dem lande.
 Diz wunder daz endunke inch niht
 ein gar unntúgelich geschíht,
 wan ez móhte wol geschehen.
 710 man hát der wúrzen vil gesehen,
 die tugent heten unde maht.
 man vindet kriuter maniger slaht,
 dá man unbilde briuwet mite.
 ir eteslíchez hát den site
 715 und ist an kreften alsó rích,
 daz von im ein tótiu lích
 erquicket móhte werden.
 kein dinc hát úf der erden

an kreften alsó ríchen hort,
 680 só steine, kriuter unde wort.
 der dríer tugent meisterschaft
 hát als endelóse kraft,
 daz man niht mac durgrúnden
 mit herzen und mit múnden,
 685 waz von in wunders mac geschehen.
 dar umbe darf nieman des jehen,
 diz mære daz ensí niht wár,
 daz diu kúniginne clár
 von allem ungeverte
 690 ir swáher sus generte.
 si mohte in machen wol gesunt,
 sit daz si gar biz úf den grunt
 was aller kunst ein meisterín.
 waz krátes edel mohte sín,
 695 daz was ir ougen wol erkant.
 si wart in allem Kriechenlant
 gepríset dur ir wísheit.
 man bót ir ganzer werdekeit
 und érte si gar schóne.
 700 si wonte bí Jásóne
 mit ganzer stáete án underbint, 68a
 biz si gewan von im zwei kint
 und man diu werdecliche erzóch.
 den gráven und den fúrsten hóch
 705 was Médéá wíllekomen.
 nít hete si daz wol vernomen
 und was ir dicke vor geseit,
 wie Péleus der kúníc neit
 Jásónen sínes bruoder barn
 710 und er in hiez dar umbe varn
 nách der wollen in den wert,
 daz im der grimme tót beschert
 wúrd alzehant dar inne.
 und dó diu kúniginne
 715 an Péleó den mein vernam,
 dó wart diu schóne im alsó gram,
 daz si gedáhte sá zehant,
 si wolte kéren in sín lant
 und an im rechen die geschíht.
 720 ouch beite si dá langer niht:

si vuor dar in sîn rîche.
 des vröute sich gelîche
 sîn werdiu massenie und er,
 wan si mit wunneclîcher ger
 908 sâhen daz erwelte wîp,
 dur daz wunder, daz ir lîp
 het in ir zît begangen.
 si wart vil schône enphangen
 von Pêleô dem wîsen,
 910 der ouch begunde grîsen
 und alten harte sêre.
 er bôt ir zuht und êre
 durch die lobelîchen tugent,
 daz sîn bruoder was mit jugent
 915 von ir sô wol geblüemet.
 si wart dâ vil gerüemet
 von im, des solt ir sîn gewis.
 sîn vrouwe, mîn vrô Tétis,
 was niht dâ heime bî den tagen.
 920 zwô tohter hete si getragen,
 die stolze megde wâren. 68b
 si kunden wol gebâren
 gütelîche dur die künigîn.
 si liezen an in werden schîn,
 925 daz si von ir künfte dô
 von herzen beide wâren vrô.
 Médéâ was in beiden trât.
 ouch seite si daz überlât
 dur eine grôze kûndekeit,
 930 Jâson der tet ir manic leit
 und bræche an ir sîn êre gar:
 dâ von si wære komen dar
 und wolte dâ belîben,
 big er von ir vertrîben
 935 begunde vrentlichen haz.
 nû si geseite in allen daz,
 dô wurden si der rede geil.
 si dûhte ein wunneclîchez heil,
 daz si geruochte dâ bestân.
 940 des küniges tohter wol getân
 die bâten si dô tiure,
 daz ir ggnâden stiure

und ir vil starke wisheit
 wûrd ûf ir vater dâ geleit,
 945 der von alter wære grîs.
 si sprâchen: 'kûniginne wîs
 und ûz erweltiu vrouwe guot,
 sît iuwer sinnerlîcher muot
 ob allen wîtzen schône vert
 950 und unser veter ist genert
 durch iuwer lobelîche kunst,
 sô kérent an uns iuweren gunst
 und iuwer liste manicvalt
 alsô, daz unser vater alt
 955 werd ouch von iu gejunget hie.
 gedenkent, daz kein vrouwe nie
 wart an wîtzen iu gelîch.
 sît iuwer helfe kûnsterlîch
 Jâsône gap des widers cleit
 960 und im ûz alter siecheit
 sînen vater hât erlôst, 68c
 sô tuont uns helferlîchen trôst,
 daz unser vater ouch genese
 und er ein wênic junger wese
 965 an herzen und an krefte.
 lânt uns der meisterscheffe
 geniezen und der wisheit,
 der wunder ist an iuch geleit
 und gebent im ouch hôhen muot.
 970 wir beide leben unde guot
 wellen iemer durch iuch zern,
 ist, daz ir in geruochent nern.
 Médéâ wart der hete vrô,
 wan si gedâhte, daz si dô
 975 gerechen môhte deste baz
 an Pêleô, daz er gehaz
 ir friunde was ân alle schult.
 gelouben ir der mâere sult,
 daz ir Jâsônes minne
 980 ze herzen und ze sinne
 lac mit ganzer stætekeit,
 dâ von diu kûniginne leit
 durch dise untriuwe grôzen pin,
 daz Pêleus, der veter sîn,

85 truoc wider in valsch unde mein.
 'ir frouwen,' sprach si zuo den zwein,
 'mich dunket harte mûglich,
 daz iuwer vater wider mich
 genieze siner tugende hôch,
 90 st ich dâ her durch triuwe vlôch
 und er mich hie behalten wil.
 kûnd ich denn arzenle vil,
 diu solte im werden unverseit.
 mîn kunst diu wirt an in geleit
 95 und alle mîne liste,
 dar daz ich hie gevriste
 vor unkreftē stniū lider.
 nû dar! gewinnet einen wider,
 der niht mē vor alter mûge
 1000 und alsô rehte wēnic tûge,
 daz er vil nâch verdorben st:
 dâ wil ich iu beweren bi, 68a
 daz ich den kûnic wol gener,
 sô daz ich im daz alter wer
 5 und ich mac wol gehelfen im.
 sine unmaht ich im benim
 unde erniue im sine kraft.
 der rede wurden frôdenhaft
 die megde wol versunnen.
 10 si giengen und gewonnen
 schier einen wider ungestalt,
 der was unmæzgelichen alt
 und hete sine kraft verlorn.
 an im was anders niht wan horn
 15 unde ein hût zæh als ein wide.
 man hete im alle sine lide
 und stniū rippe wol gezelt.
 er was von jâren sô verquelt,
 daz im der lîp was ungesund.
 20 er gienc dâ schebic als ein hunt
 bi dem vihe ûf einer wisen.
 im was diu wolle sîn entrisen
 und daz vleisch engangen.
 er wart von in gefangen
 25 und für die kûniginne brâht,
 dâ von wart si dar zuo verdâht,

daz er von ir gejunget wart.
 gefüeret mit ir ûf die vart
 diu wise ir haven hete,
 30 dar inne daz gerâte
 der guoten arzenle was,
 dâ mite ir swæher ô genas.
 Nû daz vûr si der wider kam,
 den haven si dâ schiere nam
 35 und truoc in z'einer heizon gluot.
 die salben edel unde gut
 lie si zergên dar inne.
 diu wise kûniginne
 gôz ir ûf daz schâf ein teil,
 40 dâ von wart frœlich unde geil
 der wider sâ ze stunde,
 wan er zehant begunde
 sîn alten hût verrêren; 69a
 ouch hôrte man in blêren
 45 alsam ein jungez lembelîn.
 sîn vel und daz gemûete sîn
 erfrischet wurden beide.
 sîn wolle diu wart reide,
 als ob si wære alrêst geborn.
 50 dar zuo begunde ein niuwez horn
 dô wahsen und enspringen.
 er wart an allen dingen
 erjunget und ergeilet.
 sîn alter was geheilet
 55 durch niuwer arzenle ursprinc,
 daz dûhte ein wunderlichez dinc
 die megde wol bescheiden.
 'seht,' sprach dô zuo in beiden
 diu kûniginne wol getân,
 60 'als ich diz schâf erniuwet hân,
 alsô bi namen und alsus
 wirt iuwer vater Pêleus
 an siner kraft gejunget.
 daz alter, daz in tunget,
 65 daz wirfe ich hie mit kûnste ni
 und gibe im sine jugent wider.'
 Der rede wâren si gemeit,
 wan si vûr eine wârheit

dô wizzgen beide wolten,
 70 daz si beschouwen solten
 ir vater junc unde vrô.
 Médéâ din sprach aber dô:
 'welt ir, daz ich in vrle
 mit miner arzenie
 75 von allen sorgen manger slaht,
 sô kérent über in zenahht,
 swenn er an sinem bette lige
 und sô der slâf an im gesige,
 sô stechent in ze tôde gar.
 80 sîn altez bluot siechlich gevar
 lânt ûz im alleg vliezen,
 dar nâch beginne ich giezen
 mîn salp in sine wunden,
 sô wirt er an den stunden 69b
 85 schön unde balde lebende wider,
 wan sô diu salbe siniu lider
 mit ir kraft gefuhtet,
 sô wirt sîn herze erliuhtet
 mit frischer und mit niuwer tugent
 90 reht als er was in blüender jugent.
 sus geilet er sich danne,
 ûz einem alten manne
 mûzet er sich z'einem knaben,
 des sult ir keinen zwîvel haben.'
 95 Diz wart getân und diz geschach.
 swaz in Médéâ vor sprach,
 daz tâten si dâ beide.
 si wâren junge meide
 und einvaltige frouwen.
 100 des wart von in verhouwen
 ir vater an dem bette sîn.
 dô der tac lie sînen schîn
 und er sich dô geleite,
 dô slichen si gereite
 105 mit zwein swerten über in.
 si lérte daz ir tumber sîn
 und der küniginne list,
 daz si diu swert dô bî der vrist
 durch in stâchen alzehant,
 110 und dô dër künic des onpfant,

daz man in wundet unde stach,
 dô rief er jâmerlichen: 'ach,
 waz went ir wunders ane gân?
 vil werden tohter mîn, lânt stân!
 115 sint ir unsinnic oder wie?
 went ir sus mich ermürden hie
 und réren iuwer sippebluot?'
 'nein, vater, wir tuon des dur guot,'
 sprâchen si dâ wider in,
 120 'geloubent, daz sich iuwer sîn
 und iuwer lîp erjungen muoz.
 iu sol des alters werden buoz
 an herzen und an krefte.
 von dirre meisterschefte
 125 wirt iuwer muot vrisch unde vrô.' 69c
 'owé mir,' sprach er aber dô,
 'sol diz ein arzenie wesen,
 sô bin ich iemer ungenesen,
 wan mir enwart noch nie sô wé.'
 130 nâch disem worte er dô niht mé
 gesprechen mohte noch gesagen.
 ze tôde erstochen und erslagen
 wart er von ir henden.
 alsus begunde er enden
 135 und lac dâ jâmerlichen tôt,
 als ez Médéâ dô gebôt.
 Waz tet si dô diu künigîn?
 die wile, daz si solte sîn
 mit arzenie unmüezic gar,
 140 dô hiez diu frouwe komen dar
 die wilden tracken und den wagen,
 der si gefüeret und getragen
 het in daz künicliche lant.
 dar ûf begunde si zehant
 145 heimlichen sitzen unde schiet
 sô stille von der hovediet,
 daz nieman ir wart innen.
 si kérte mit unminnen
 swar si dô kéren solte.
 150 dô man des wânen wolte,
 daz si diu guoten kriuter süte,
 dâ mite si dem künige bûte

maht unde kurzewfle,
 dô wns si manic mîle
 155 gestrichen und geriuschet.
 sus hete si getiuschet
 mit dem künige Péleô,
 daz er verlôr sîn leben dô
 und er des tôdes wart gewis.
 160 nû daz sîn wîp vrô Thêtis
 dá wider heim ze hûse kam
 und si des küniges tót vernam,
 dô wart ir trâren bitterlich,
 wan si nâch im gehapte sich
 165 erhermeclichen als ein wîp,
 diu durch ir tóten mannes lîp
 von schulden weinet unde sent. 69a
 ouch wurden jâmers dô gewent
 ir lieben tohter beide.
 170 die hût von herzeleide
 si zarten von ir bilde clâr
 und rouften ûz ir gelweg hâr.
 Sus hórte man den künic klagen
 und was sîn rîche bî den tagen
 175 niht erbelôs beliben doch,
 wan ez lebte dennoch
 sîn vrecher sun Achilles.
 geloubent endelîche des,
 er wonte bî Schîrône,
 180 der in dô lérte schône
 und frumeclichen werben.
 umb sînes vater sterben
 was im noch harte cleine kunt.
 nû daz Médêâ bî der stunt
 185 im hete alsus den lîp benomen,
 dennoch enwolte si niht komen
 zuo Jásone wider hein.
 diu schône diu kam über ein
 und wart ze râte des zehant,
 190 daz si wolte fremdiu lant
 beschouwen und der stete vil,
 dá man si lérte zouberspîl
 dá vor in blüender kintheit.
 si fuor des mâles unde reit

185 durch kurzewfle in manic stift,
 dá man ir edel hantgift
 gap unde rîchen prisant.
 dar under wart Jáson gepfant
 an triuwen und an éren.
 200 dô si niht widerkêren
 wolt in vil kurzen stunden,
 dô wart sîn muot gebunden
 mit niuwer liebe minne,
 wan er dô sîne sinne
 205 leit ûf ein ander wîp zehant.
 Grêûsâ sô was si genant
 und lûhte schône und ûz erkorn. 70a
 von Thébân was si geborn
 und hete mit ir friuntschaft
 210 Jásones herze alsô behaft,
 daz er dur si wart triuwelôs
 und er sîn élich wîp verkôs.
 Er hete gar vergezzen,
 daz er von ir gesezzen
 215 was in wirde manicvalt
 und daz er wart von ir gewalt
 an der wollen sigehaft.
 daz von ir hôhen meisterschaft
 sîn vater was in jugent brâht,
 220 des wart vil kleine dô gedâht
 von sînem valschen muote.
 im was von ir ze guote
 geschehen maniger hande dinc:
 daz übersach der jungelinc
 225 und der ungetriuwe man,
 dá von er schaden vil gewan
 und in kumber wart geleit.
 daz schuof der minne unstatetekeit,
 die gnuoge wenken lêret
 230 und si dar under kêret
 in endelôsen smerzen.
 si wirt vil manigem herzen
 ein valscher leitesterne.
 minn ist sô niuwegerne,
 235 daz ir vertâner vûrwîs
 durch ganze liebe manigen slîs

kan zerren unde brechen.
 si solte niht versprechen
 daz virne dur daz niuwe.
 240 wan er mit leides riuwe
 sîn liep vil ofte mischet,
 der alte minne ervrischet
 und si durch sîne unstetikeit
 an guoten frianden nider leit.
 245 Swem alte liebe wonet bt,
 daz der belibe der niuwen frt,
 daz wære ein wunneclichez diuc.
 swâ man den êrsten ursprinc 70b
 verwehelt an der minne
 250 mit niuwes herzen sinne,
 dâ wirt daz ende dicke sûr.
 ez wart nie bezger nâchgebûr,
 denn ein bowærtiu friuntschaft.
 sô niuwez trût an sîner kraft
 255 erblichet als ein bluome glanz,
 sô mac ein altiu liebe ganz
 beliben an ir glaste.
 swer an der minne vaste
 kan wenken unde strâchen,
 260 der wil ze jungest brâchen
 vil swachen solt ze lône.
 diz wart ouch an Jâsône
 bewæret und erzeiget:
 sîn leben wart geveiget
 265 mit einem ende freissam.
 wan dô Médêâ daz vernam,
 daz er triuw unde stete
 an ir gebrochen hete,
 dô sprach daz wunnecliche wip:
 270 'nû sol ouch niemer wibes lip
 getriuwen keinem manne mé,
 sit Jâson wider mich sîn ê
 gevelschet hât sô sêre.
 er hât an mir sîn êre
 275 gebrochen und entstricket,
 des wirt von mir geschicket,
 daz sîn âmie sâ zehant
 enphâhet minen prâsent,

wan ich mîn cleinôte ir gibe.
 280 weizgot, ich næje ir unde wibe
 ein kleit mit mîner hende,
 dâ von si beide ein ende
 enpfâhent und gewinnet
 und einen tót beginnent,
 285 der bitter ist und angestlich.
 sit Jâson hât verkepset mich
 und ich nie stete an im gebrach,
 sô wirt an im sîn triuwe swach
 gerochen unde sol ich leben. 70c
 290 alsus begunde si dâ weben
 mit ir henden ein gewant,
 daz nie sô rîchez wart bekant
 von golde und ouch von gimmen.
 iedoch wart ez mit grimmen
 295 sachen underaspicket.
 ein gift wart drin verstricket
 mit zouber und mit listen,
 vor der nieman gefristen
 mohte sînen lebetagen.
 300 wan swer daz cleit begunde tragen,
 der wart ze pulver alzehant
 vil gar versmelzet und verbrant.
 Diz cleit vil wunneclich gevar
 daz sante si Jâsône dar
 305 und sîner friundinne.
 ze krâme und z'einer minne
 solt ez sîn âmie hân.
 ez wart engegen Thêbân
 gefüeret ûf ir schaden dâ,
 310 wan dô diu frouwe Grêúsâ
 daz rîlich und daz schône cleit
 het an ir blanken hût geleit
 als ein unbetrehtic wip,
 dô muoste ir wunneclicher lip
 315 vil schadehaft gesitzen.
 wan dô diu gift erhitzen
 der minneclichen briute
 begunde an wîzer hiute,
 dô wart daz cleit enzündet.
 320 ez was vil gar durchgründet

mit eiterbæren dingen.
 dâ von die flammen dringen
 begunden ûz im alzehant.
 ez wart sô tobeliche enbrant,
 285 daz man daz wunder nie gesach.
 sin wildez fiur sluoc in daz dach
 und allenthalben in daz hûs.
 dâ wart von hitze jâmers grûs
 und ein sô rehte michel rôst,
 330 daz fûr daz fiur dekeinen trôst 70a
 daz minneclîche wîp gewan.
 ir lîp ze pulver dâ verbran
 und nam ein ende schiere.
 ouch wart Jâson der ziere
 335 verbrennet in dem fiure.
 mit bitterlicher siure
 wart sîner sûezekeite leben
 dem tôde bî der zît gegeben.
 Sus nam ein ende bitter
 340 Jâson der werde ritter,
 der keinen wandel nie begie,
 wan disen einen, daz ef die
 verkôs durch sîne unstæte,
 diu gar mit triuwen hæte
 345 geminnet und gemeinet in.
 daz er sô jæmerlichen hin
 gezûcket von dem tôde wart,
 daz clag ich durch die reinen art,
 der an im lac sô rehte vil.
 350 von schulden muoz ich unde wil
 hie lân beliben under wegen,
 wie der vil hôchgeborne degen
 beweinet wûrde bî der zît.
 und war Médéâ kæme sît,
 355 daz wirt ouch von mir hie verswigen.
 des heldes clage lâz ich ligen,
 die man dur in des mâles truoc;
 wan ich hân anders wol sô gnuoc
 ze kûnden und ze sagene,
 360 daz mir niht touc ze clagene
 Jâsones grimmeclîcher tût.
 ich hân mit rede grôze nôt

mir selber ûz gesundert,
 ob mîn noch wæren hundert,
 365 wir hæten kumbers gnuoc dâ mite,
 daz wir nâch lobelichem site
 diz werc zeim ende bræhten
 und ez sô wol bedæhten,
 daz pris und ére læge dran.
 370 swie cleine ich aber guotes kan
 geschicken alters eine,
 doch ist mîn wille reine
 und mîn gemüete veste 71a
 dar ûf, daz ich daz beste
 375 mit allen dingen hie getuo.
 vil gerne vltze ich mich dar zuo,
 daz ich var ûf gelimpfes spor.
 daz mære, daz ich liez hie vor,
 daz wil ich aber grifen an,
 380 wie Jâson der küene man
 und Hercules gehiezen,
 daz si des niht enliezen
 ungerochen under in,
 daz si von Troye wurden hin
 385 getriben, als ir hânt vernomen.
 si wâren über ein des komen
 mit triuwen und mit ræten,
 daz si noch widertæten
 die smâheit, die vor sîner stete
 390 in Lâmedon der kûnic tete.
 Nû was Jâson gelegen tôt,
 dâ von liez er sîn leit dur nôt
 gar ungerochen dô bestân.
 dar umbe wolte doch niht lân
 395 sîn friunt, der biderbe Ercules.
 er wart vil inneclîchen des
 ermant, daz im geschohen was.
 ze herzen slôz er unde las
 daz laster und daz ungemach,
 400 daz von Troiæren im geschach,
 und wart dar ûf gedenkende,
 daz er si wûrde krenkende
 an éren und an guote.
 im wart des wol ze muote,

405 daz er sin ritterlichez leben
 dem tóde wolte hân gegeben,
 ê daz diu selbe swære
 gerochen niht enwære
 von siner ellentricher hant.
 410 er fuor in aller Kriechen lant
 ze mâgen und ze kunden
 und clagte in bi den stunden
 die schemelichen smâheit, 71b
 die sin lîp vor Troye leit,
 415 dô man in dannen jagte.
 nû daz er in geclagte,
 swaz in geschach dâ vor der stat,
 dô mant er si des unde bat
 vil sere und ouch vil tiure,
 420 daz im ir aller stiure
 und ir helfe wûrde schîn
 alsô, daz er die swære sin
 mit hôhen creften widertribe,
 daz ungerochen niht belibe
 425 an Lâmedône diu geschiht,
 daz er vor siner veste niht
 in lie geruowen noch entweln.
 Jâsônes tót begunde in queln,
 wan er im an sin herze gienc.
 430 durch in gewan er und enpfîenc
 swær unde bitter ungehabe.
 im was an im gegangen abe
 helf unde stiure bi den tagen.
 iedoch sô wolt er niht vertragen
 435 dem künige Lâmedône,
 daz er sô rehte unschône
 wart von im gehandelt.
 sin muot was unverwandelt
 an ritterlicher stætikeit,
 440 dâ von enwolt er siniu leit
 niht lâgen ungerochen.
 er hete dâ gesprochen
 mâc unde friunt vil drâte,
 dur daz er von ir râte
 445 enpfîenge helferichen trôst
 und ûz dem zorne wûrde erlôst,

der im des mâles inne lac
 und im ze herzen nâhe wac.
 Sin leit daz muote in harte.
 450 ein lant daz heizet Parte,
 dar in streich er nâch helfe sâ.
 zwên ûz erwelten ritter dâ
 vant er bi den jâren. 71c
 diu selben zwêne wâren
 455 gebrüeder, als ich høre sagen.
 ein muoter hete si getragen
 mit ein ander unde samt.
 si kunden ritterlichez amt
 wol lieben unde rîche tugent.
 460 si lebten schône in blüender jugent
 und fuoren ûf der êren spor.
 der eine der hiez Castor,
 Pollux der ander was genant.
 zuo den kam Hercules zehant
 465 gevaren und gestrichen
 und bat si fîtzeclichen,
 daz im ir helfe wûrde kunt,
 sô daz er bi der selben stunt
 geræche an den von Troye sich.
 470 die zwêne ritter lobelich
 sprâchen z'im dâ beide,
 daz si von sinem leide
 betrüebet wâren sere.
 si wolten lîp und êre
 475 gern ûf des tódes wâge tragen,
 durch daz er môhte bi den tagen
 gerechen sine swære.
 der rede und dirre mære
 wart Hercules unmâgen vrô.
 480 gnâd unde danc seit er in dô
 mit herzen und mit munde.
 er kêrte bi der stunde
 fûrbaz in ein ander lant,
 dar inne er einen künic vant,
 485 der was geheizen Thelamôn.
 er diente ûf ganzer wirde lôn
 den êren alliu siniu jâr
 und seit von im diu schrift vûr wâr,

dag er betalle wære
 480 den friunden helfebære
 mit lbe und mit dem guote.
 der werde höchgemuote
 was manhaft unde küene gnuoc.
 dag lant, dar inne er kröne truoc,
 485 dag was geheizen Salaffin. 71a
 durch die vil starken helfe sîn
 kam Hercules dar in geriten.
 güetliche er in begunde biten,
 dag er im stiure bræhte
 500 und er durch got bedæhte
 sîn schemelichez ungemach.
 mit zûhten wider in er sprach:
 'herr, ob ir eine helfent mir,
 sô wirt nâch mînes herzen gir
 505 gerochen al mîn swære.
 ir sint sô hovebære
 und sô gar ellentrich erkant,
 dag iuwer kraft und iuwer hant
 gestillent mînen kumber wol.'
 510 der künic höher tugent vol
 nâ dag er hôte sine bete
 und sine clage vernömen hete,
 dô was im leit sîn ungemach.
 er lobte im helfe unde sprach,
 515 er wolte mit im ligen töt
 ald aber in ûz stner nôt
 erlösen und enbinden.
 alsus begunde vinden
 Hercules tröst unde rât.
 520 ze stner striteclichen tât
 gewan er hôte stiure.
 der werde und der gebiure
 kért aber z'einem herren dan,
 der was gar ein gewaltic man
 525 und hete an im ein rîchez lant.
 Nestor der selbe was genant
 und hiez Pflon sîn hêrschaft.
 er was küen unde tugenthafft
 des lîbes und der sinne.
 530 sîns herzen ungewinne

klagt im ouch Hercules der helt
 und bat den herren ûz erwelt,
 dag er im geruochte komen
 ze hōhen staten und ze fromen,
 535 sô dag er möhte sîniu leit
 gerēchen und die smāheit,
 diu von Troyæren im geschach. 72.
 der fürste wider in dô sprach,
 er tet im āne zwivel kunt
 540 helf unde stiure bl der stunt.
 Nâ dag im was geheizen
 helf ûz der lande kreizen,
 der ich ein teil genennet habe,
 dô kam sîn herze sorgen abe,
 545 wan er was der gelûbe vrô.
 si kerten mit im alle dô
 zuo den er was durch helfe komen.
 er hete schiere an sich genomen
 von ritterscheftē ein michel her.
 550 mit dem sô kért er ûf dag mer
 und lte gegen Troye dan.
 her Thelamon der werde man
 tet im die grōsten helfe schin.
 swaz Pēleus der bruoder sîn
 555 nâch sîme tōde ritter liez,
 diē fuort er mit im unde stiez
 hin ûf den wilden sē zehant.
 gēn Troye von der Kriechen lant
 kam diu ritterschaft gezoget.
 560 swaz Hercules ir aller voget
 und ir houbetman gebôt,
 si wolten angest unde nôt
 mit im liden unde tragen,
 dur dag er möhte bl den tagen
 565 sîn ungemach gerechen.
 die werden und die vrenchen
 schieden sich von lande.
 starc unde manger hande
 was ir liute magenkraft.
 570 si fuortē grōze ritterschaft
 und ellentrich gesinde.
 souft unde guote winde

enpfliengen und gewonnen
 die helde wol versunnen,
 575 wan des lichten meigen schin
 gap in dô mit der künfte sin
 schœn unde gnot geverte.
 daz weter was niht herte
 von der sumeflichen zit. 72b
 580 die vogele sungen widerstrit
 ûf bergen und in welden.
 die bluomen ûf den velden
 begunden sich ûf machen
 und ûz dem grase lachen
 585 durch ougen in des herzen grant.
 si wâren in vil kurzer stunt
 ze Troye komen in die habe.
 si stiezen ûz und giengen abe
 den kielen hin ze lande.
 590 ûf einem schœnen sande
 die helde nider liezen sich.
 vil manic fürste lobelich
 was über sê geschiffet dô.
 vil sêre und inneclichen vrô
 595 wâren des die geste,
 daz si die gnoten veste
 schouwen solten unde sehen.
 swaz in dô leides was geschehen,
 daz wolten si dô rechen.
 600 si giengen sich besprechen
 gemeine und algeltche.
 der werde künic rîche,
 der Thelamon geheizen was,
 der nam z'ein ander unde las
 605 die fürsten ûf den wîten grien,
 den leite er vür schôn unde spien
 den willen und die rede sin.
 er tet in hôhe lêre schîn
 und sprach dô wider si zehant
 610 als ein râtgebe wîs erkant:
 'Ir fürsten algeltche
 von hôher gûlte rîche
 und von vrier art geborn,
 wir sint erwelt und ûz erkorn

615 vür alle diet besunder.
 von hôher wirde ein wunder
 hât gelücke ûf uns gewant.
 wir hân getwungen manic lant
 mit wîzen und mit krefte.
 620 der besten ritterscheft
 sô vil besliuzet unser kreiz, 72c
 daz man dekeine liute weiz,
 der kraft uns künne widerstân.
 swaz wir noch angevangen hân,
 625 dar an misselanc uns nie:
 dô von sô füegent, daz wir hie
 die sigenûft erwerben
 und daz wir niht verderben
 an hôher wîrdikeite.
 630 ich wirfe uns unde spreite
 vierer hande sache vür,
 rîlichiu diet von hôher kûr,
 die suln wir vollebringen.
 daz êrste ûz disen dîngen
 635 daz prüefent unde merkent wol.
 ein iegelicher fürste sol
 betrahten sunder alle trûge,
 waz er geleisten volkes mûge
 und waz er liute mûge hân,
 640 dur daz man wizze sunder wân
 und man erkennen mûge dô bl,
 wie vil hie ritterscheft si,
 der muot nâch wirde vehte.
 wan sô wir gahtent rehte
 645 al unser state und unser maht,
 sô künnen wir tac unde naht
 verrihten uns vil deste baz
 und sint ze strîte niht ze laz,
 swenn unser volc gerechent wirt.
 650 sin manicvaltikeit diu birt
 uns allen vreche sinne gar.
 wir hânt sô munge stolze schar,
 daz wir ûf si getürstic sîn,
 wenn uns ir zal mit rede schîn
 655 und mit worten ist getân.
 daz ist daz eine, daz ich hân

durch guot uns allen vür geleit.
 daz ander ist, daz wir bereit
 ze kampfē müezen werden.
 680 uns twinget uf der erden
 diu wære schult ze strite,
 sit wir bi dirre zite
 sint komen her in fremdiu lant
 und mit gewalteclicher hant
 685 die vinde heime suochen, 72a
 sô sûln wir des geruochen,
 daz wir uns vrevêliche wern:
 wir müezen anders hie verzern
 den lip und ouch den lebetagen.
 690 wan swer die liute wil verjagen
 ûz ir vaterlande,
 der muoz vil manger hande
 getürstekeit erzeigen.
 ê daz der man sin eigen
 695 verliese und al sin êre
 und ûz dem laude kêre,
 in dem sin muoter in gebar,
 ê wâget er sin leben gar
 und wert sich deste harter.
 698 ez ist ein grôziu marter,
 daz man daz vaterlant begeben
 und in ein vremdez rîche streben
 von mâgen und von kunden:
 dâ von hab ich nû funden
 699 den rât, ir werden geste,
 daz wir an strite veste
 helfben und niht wenken.
 wir sûlen daz bedenken,
 daz ein man sin eigen wert
 699 und er sin leben ê verzert,
 ê daz er lâge sich verjagen.
 noch wil ich iu daz dritte sagen,
 daz uns ze strite sterken sol:
 ist, daz uns hie gelinget wol
 699 und wir die stat gewinnen,
 sô fûeren wir von hinnen
 sô rehte manicvalten hort,
 daz allez unser kûnne dort

muoz dâ von gertchet wesen.
 700 wir ziehen an uns unde lesen
 gesteine, silber unde golt,
 des wirt ze Kriechen vil geholt,
 sô wir ze lande kêren.
 wir strichen hein mit êren
 705 und mit wirde manicvalt,
 dur daz sô sûln wir gerne balt
 ze strite wesen unde sin,
 daz uns diu sælde werde schîn, 73a
 daz wir Troiâren an gesigen.
 710 ob wir mit kraft in ob geligen,
 wir haben sin lop unde ruom
 und erwerben ouch den richtuom,
 daz iemer unser nâchkomen
 gewinnen sin êr unde fromen.
 715 Antwûrte bôt im Hercules
 schôn unde hovelichen des,
 wan sin lip was zûhten vol.
 'herr unde friunt, ir redent wol,'
 sprach er zebant dô wider in,
 720 'ir hânt bescheidenlichen sin
 und wîsen rât uns für getragen.
 ouch hœrent, waz ich welle sagen,
 und merkent rehte minen muot:
 ob ez iuch alle dunke guot,
 725 sô volgent minem râte.
 ez ist nû tâlanc spâte
 und ist diu naht her zuo gesigen.
 noch weiz nieman, daz wir hie ligen
 vor dirre schœnen veste.
 730 vil hôchgelopten geste,
 des tuont diu wâpencleider an.
 sich wâfene iegelicher man
 und bereite sich ze wer.
 dar nâch rottierent unser her
 735 alsam die ritter lobelich.
 der kûnic Thelamon und ich
 zwô schar von hinnen fûeren.
 wir kêren unde rûeren
 still unde tougenlichen dan
 740 und legen uns in einen tan,

der bi der stat vil nâhe lit.
 wir bergen uns dâ bi der sit
 in daz hola, daz ist mîn rât.
 swaz aber liute hie bestât
 745 bi den schiffen und dem mer,
 die teilent ir volc und ir her
 in wunneclicher rotte drî.
 Nestor der êrste venre si, 73b
 Castor daz ander teil bewar,
 750 Pollux der pflege der dritten schar
 und habe in sîner huote die.
 sô danne sich gerotte hie
 daz her alsus gelfche,
 sô kêre ez unde stricbe
 755 zehant ûf sîner strâze pfat.
 swaz dörfer lige bi der stat
 und in der lantrifere,
 die werden von im schiere
 enzündet und gestôzen an.
 760 ez brenne wîp, kint unde man
 und allez, daz sîn ougen spehent.
 sô die von Troye denne sehent,
 daz man ir dörfer steret
 und si daz hân gehæret,
 765 daz her die Kriechen komen sint,
 sô koment's alle ân underbint
 her ûz der stat gerennet.
 ir lande, daz man brennet,
 dem wellent si ze helfe stân.
 770 die porten werdent ûf getân,
 vür die kêrent si zehant.
 si koment zuo dem her gerant,
 daz man ir guot vertriben siht.
 und sô daz denne alrêrst geschihet,
 775 daz si gekêrent ûz der stat,
 sô wirt ir herze an fröuden mat
 von starken sorgen engeslich.
 der künic Thelamon und ich
 wir komen harte balde
 780 geriuschet ûz dem walde,
 dâ wir uns bergen inne.
 wie man die stat gewinne,

dar ûf sô wendent unser ger.
 wir strichen ûz dem holze her,
 785 daz bi der mûre nâhe lit,
 und flent in die veste wît
 mit zwein ungefüegen scharn.
 ê daz man des beginne warn, 73a
 daz wir ûz dem holze draben,
 790 ê sîn wir komen über den graben
 und hân diu tor besetzt.
 des wirt von uns geletzet
 âlt unde junc, wîp unde man
 und swaz wir lebendes komen an,
 795 daz wirt von uns verderbet
 und alzehant ersterbet,
 sô wir in die stat bekommen.
 und als die burger hânt vernomen,
 die den brant dâ wellen wern,
 800 daz Troye von zwein grôzen hern
 erslichen und gewonnen ist,
 sô kêrent's an der selben vrist
 her wider zuo der veste
 und wellent drûz die geste
 805 gewalteclichen triben:
 dâ von sô wirt ir lîben
 gar inneclichen wê getân.
 wir lâzen ûz der veste gân
 ûf si mit mangem manne.
 810 waz tuon die ritter danne,
 die vor der porten sint beliben
 und die dörfer hân vertriben?
 kêrent nâch in ûf ir spor!
 und sô wir mit in strîten vor
 815 mit ellentrichen handen,
 sô werden si bestanden
 ouch von den vînden hinderwert.
 vil manic lanze und manic swert
 wirt durch si gestochen,
 820 alsô wird ich gerochen
 an künic Lâmedône.
 mit einem swæren lône
 vergilte ich im den ungewin,
 daz ich von im versmâhet bin

825 und er mich treip von stner stat.
 sin volc muoz allez werden mat
 und gar verderben mit genuht,
 wan ez enmac niht uf die fluht
 wol hinder sich entwichen,
 830 noch kan für sich gestrichen
 zuo der schœnen veste niht. 734
 uns Kriechen man dô houwen siht
 vil manic tiefe wunden,
 die man ze keinen stunden
 835 verheilen kan mit salben.
 si werden bêdenthalben
 dâ hinden und dâ vorne
 begriffen sô mit zorne,
 daz ir dekeiner mac genesen.
 840 ez muoz ir aller ende wesen,
 ob diz dinc alsus ergât.
 welt ir vollenden mînen rât,
 wir mûgen hôhen mîns bejagen.
 swenn ez beginnet frûeje tagen
 845 und man daz morgenrôt ersehe,
 sô fûegen balde, daz geschehe
 daz dinc, daz ich gerâten hân,
 sô wirt Troiâren schade getân.
 Der rât geviel in allen wol.
 850 si wurden ganzer wunne vol
 dur sinen wîsen hôhen sin.
 kein ritter der was under in,
 den niht sin lêre diubte guot.
 die Kriechen ellentrich gemuot
 855 begunden sich bereiten
 und wurfen unde leiten
 ir liechten wâpencleider an.
 swaz Hercules der küene man
 gerâten hete bî der zît,
 860 daz woltens' âne widerstrît
 erfüllen algeliche.
 die ritter ellentriche
 Thelamon und Hercules
 biten ouch niht langer des,
 865 daz si vollenden wolten.
 si tâten, swaz si solten

erfüllen bî den zîten.
 man sach si beide rîten
 verwâpent zuo der lâge.
 870 ir lip uf eine wâge
 sich legen wol getorste.
 si kêrten zuo dem vorste,
 der bî Troye nâhe lac, 74.
 und flten an den wilden hac,
 875 dâ leiten sich die ritter in.
 ir liechten wâpencleider schîn
 verdecket wart mit rise.
 in tougenlicher wise
 lâgen si verborgen,
 880 biz in der lichte morgen
 begunde uf dringen unde komen.
 mit in gefüeret und genomen
 heten si zwô michel schar.
 sehs tûsent ritter harnaschvar
 885 si zwêne fuorten, als ich las.
 swaz bî den schiffen liute was
 beliben zuo dem mâle,
 die wurden sunder twâle
 in driu geteilet und geschart.
 890 der êrsten rotte pflegende wart
 Nestor, der hôher krefte wîelt.
 Pollux daz ander teil behielt,
 Castor an sich daz dritte nam.
 die werden Kriechen lobesam
 895 die kêrten in daz göu zehant.
 swaz man dâ dôrfer inne vant,
 dâ wurden fiur gestôzen an.
 ouch triben si daz vihe von dan
 und nâmen, swaz si funden.
 900 si stalten bî den stunden
 vil jâmers unde freisen.
 den witwen und den weisen
 tâten si grôz ungemuch.
 und swem diu state dâ geschach,
 905 daz er geflieden kuade,
 zehant sich der begunde
 verbergen und versliefen.
 ze velden und ze tiefen

zugen schiere sich die man.
 910 dā wart von morde wunder an
 gegangen von den Kriechen.
 man sach daz siur uf riechen,
 sō wît diu lantriviere was.
 dekeiner muoter kint genas,
 915 daz lebende dā wart funden. 74b
 si brächen bi den stunden
 ir zuht vil harte sêre enzwei.
 nû diz vil jâmerlich geschrei
 ze Troye wart gehœret
 920 und si daz lant zerstœret
 verr ab der mûre sâhen,
 seht, dô begunde gâhen
 ze rosse ein iegelicher man.
 si wurfen unde leiten an
 925 ir wâpencleider über al.
 durch den jâmerlichen schal
 ir herze leides wart gewon.
 der alte künic Lâmedon
 beswæret wart von grunde.
 930 er kêrte bi der stunde
 verwâpent ûz der veste guot.
 erkûelen wolt er sinen muot
 und sinen schaden rechen.
 er fuorte manigen vrenchen
 935 ritter wunneclich becleit.
 wol drtzig tûsent man bereit
 die kêrten mit im uf daz velt.
 er wolte strengez widergelt
 den Kriechen bringen unde geben,
 940 old aber sîn vil hôhez leben
 ze pfande legen in den tût.
 im wart hin uf die vînde nôt
 mit sinen schiltgeverten.
 mit scharpfen und mit herten
 945 sporen twungen si diu ros.
 über stein und über mos
 kâmens' uf der Kriechen schar
 geriuschet hurteclîche dar.
 Ir volc bestuonden si mit kraft.
 950 Nestor mit siner ritterschaft

werlîche dâ begegent in.
 ûf si was er der êrste hin,
 der von dem brande kêrte.
 sîn manheit in daz lêrte
 955 und sîn ellentrîcher muot,
 daz er sîn ors vrech unde guot
 zuo beiden sîten ruorte. 74c
 daz truoc in unde fuorte
 zuo den von Troye bi der zit.
 960 dâ von huop sich dô michel strit
 und ein patelle ritterlich.
 gestochen wart dâ manic stich
 ûz hôber mannes krefte.
 diu banier und die schefte
 965 geneiget wurden alle,
 des kam aldâ ze valle
 vil manic ritter ûz erwelt.
 Nestor der hôchgeborne helt
 rilîche sich dô werete.
 970 sleg unde stiche herte
 sîn hant vermezzenlichen bôt.
 ze beiden sîten maniger tût
 wart gevellet uf den klê.
 doch mohte Nestor dâ niht mê
 975 sich enthalten vor dem her.
 ûz Troye was sô michel wer
 von ritterschefte komen dar,
 daz er dem her mit siner schar
 niht kunde lange widerstân.
 980 mit den sinen uf den plân
 muost er entwîchen hinder sich.
 der werde ritter lobelich
 was komen uf der flûhte spor,
 dô brâht im helfe Castor
 985 und hiez in wider kêren.
 sîn lop daz wolt er mêren
 mit ellentrîcher magenkraft.
 uf Lâmedônes ritterschaft
 Castor begunde rîten.
 990 er nam zuo beiden sîten
 sîn ors gar edel unde vrech.
 von zobeles swarz recht als ein bech

fuort er einen tiuren schilt.
 mîn zunge niht die kost verbilt,
 288 der ein wunder lac dar an.
 von hermellne ein wîzer swan
 was in daz brûne velt geleit.
 sîn decke und al sîn wâpencleit 74a
 diu gâben ouch den selben schîn.
 1800 in der vil starken hende sîn
 fuort er ein ungefüegez sper,
 dâ mite er kam gesûset her
 an die von Troye schiere.
 der edele und der ziere
 5 der vînde rotte niht vermeit.
 ein ritter im engegen leit,
 der Cêdar was genennet
 und ûf in kam gerennet
 mit einem schafte lichtgemâl.
 10 den brach er ûf im sunder twâl,
 daz er ze kleinen sprîzen cloup.
 sîn schilt grûen als ein linden loup
 was gewerwet schône.
 mit rîcher koste lône
 15 was ein wildegez eberswîn
 von golde rôt gemâlet drîn.
 Der selbe ritter ûz erkorn
 was von hôher art geborn
 und schein liutsælic unde wîs.
 20 sîn nam und sîn vil werder prîs
 hal suoze in wîbes ôren.
 er traf den helt Castôren
 durch den schilt ûf sîne brust
 sô krefteclichen an der just,
 25 daz der schaft grôz unde lanc
 ze kleinen stûckelînen spranc
 und der ritter lobesam
 mit einem valle nider kam
 zuo der plânne grûene.
 30 Castor der fûrste kûene,
 der nie des muotes wart ein zage,
 ein wunder hete er sîne tage
 mit ritterschaft begangen,
 der wart alsus gevangen

35 und alzehant gefüeret hin.
 Cêdar begunde wider in
 in spottes wîs dô sprechen:
 'ir werden und ir vrenchen
 ritter ûzer Kriechenlant, 75a
 40 alsus getânen prisant
 mûezent ir Troiæren geben.
 ir sulnt hie zollen iuwer leben
 und lûtzel hie gewinnen.
 swaz ieman nutztes hinnen
 45 von uns fûere wider hein,
 daz strîche er dort an sînen stein
 und warte, ob ez niht schîne rôt.
 ir hânt uns heime sunder nôt
 gesuochet hie mit schalle,
 50 daz wirt iu z'eime valle
 und ze swærem lône brâht.'
 sus wart der ritter wol bedâht
 ze schimpfe bî der zite.
 man wolt in ûz dem strîte
 55 ze Troye hân gefüeret.
 dô kam dort her gerüeret
 Pollux sîn bruoder alzehant.
 vernomen het er und erkant,
 daz er gevangen wære,
 60 dâ von der triuwebære
 kam gerînschet in daz her.
 mit hôher und mit starker wer
 lôt er in ûz den banden.
 er gap ze beiden handen
 65 sîn edel swert vil ûz erwelt
 und vaht sô sêre, daz der helt
 von sîner helfe wart verlân.
 man sach in wunder ane gân
 mit strîte bî den stunden.
 70 er schriet vil manige wunden
 des mâles ûf der heide.
 lîp unde guot diu beide
 leit er ûf eine wâge.
 ein kûnic von Kartâge
 75 was genant Eliachim,
 der kam ze strîte engegen im

und wart von im ze tóde erslagen,
 des hörte man in tiure klagen,
 wan er vil tugende was gewon. 75b
 80 sîn ceheim künic Lâmedon
 was von sippescheftē.
 Pollux mit hóber crefte
 dranc durch in sîn edel sahs.
 ûz purper gel reht als ein wabs
 85 sîn wâpencleit erlûhte,
 daz wol gewieret dûhte
 mit golde und mit gesteine.
 ûz grüener siden reine
 listen wâren drin getragen.
 90 dâ stuonden lóuwen ûf géslagen,
 die glizzen schóne silberwîz.
 er hete ûf ère sînen vlîz
 geleit in allen sînen tagen.
 nû wart er jâmerliche erslagen
 95 und sînen friunden alze fruo.
 daz im Pollux geriten zuo
 des mâles in dem strite kam,
 daz was ein dinc, daz im benam
 sîn werdez leben küniclich.
 100 er tet im einen veigen stich,
 der zuo dem herzen in geriet
 und im sîn verch ze tóde schriet.
 Nû Lâmedon diz ungemach
 an sîner swester sun ersach
 105 und er in tóten vor im kós,
 dô wart sîn herze fróudelós
 und ûf den grunt beswæret.
 ez wart an im bewæret,
 daz er in sêre meinte,
 110 wan er von jâmer weinte
 vil manigen bitterlichen trahen.
 sich selber roufen unde slahen
 begunde er ob im unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach!
 115 waz hân ich vróude an dir verlorn.
 Eltachim, gar ûz erkorn
 was dîn leben und dîn lip!
 dich solten alliu schœniu wîp 75c

KONRAD.

von schulden weinen unde clagen.
 120 an dir verdorben und erslagen
 ist vil manic rilich tugent.
 hey, waz dîn hóchgeborniu jugent
 èren het an sich genomen!
 in Troye wil ich niemer kómen,
 125 è daz ich dich gerochen hân.
 des wirt ein eit von mir getân
 den góten algemeine.
 dîn lip clâr unde reine
 geblüemet wol mit triuwen
 130 der muoz mich iemer riuwen,
 die wile ich ûf der erden won.'
 sus clagte künic Lâmedon
 den jungen, sîner swester barn.
 er kërte sich zuo sînen scharn,
 135 die mant er sêre ûf einen strit.
 'ir herren,' sprach er an der zit,
 'lânt iuch erbarmen dise nót,
 daz alsó jâmerlichen tót
 ist mîner swester sun erkant.
 140 bedenkent, daz man iuwer lant
 zerstóeren wil ân alle schult.
 lip unde guot ir weren sult
 und rechen iuwer künne wert,
 des bluot vergozzen ûf den hert
 145 ist hie vor iuwers ougen.
 beid offen unde tougen
 lânt iu ze herzen gân diz dinc,
 daz man des landes umberinc
 verwüestet und verderbet
 150 und daz man iuch enterbet
 mit gewalteclicher hant.
 jô sol man umb daz vaterlant
 den sweiz verrêren und daz bluot,
 dâ von sult ir lip unde guot
 155 vriliche wâgen hiute.
 die mortgîtigen liute,
 die von Kriechen her sint kómen,
 war umbe hânt uns die benómen
 êr unde pris vergebene?
 160 mit kreften und mit lebene 75d

suln wir uns ir gewaltes wern.
 é wir uns lügen gar verhern,
 é ligen frumeclichen tót.
 diu heide muoz von bluote rôt
 165 erfuhten und betouwen.
 ich wil noch hiute schouwen,
 wer mir getürre bi gestân.
 wer mir des hilfet uf den plân,
 daz ich geriche mîniu sér,
 170 des künne wil ich iemer mêr
 gewalteclîche erhæhen.
 sit daz man uns enpfloehen
 well unser eigen âne reht,
 sô si der ritter und der kneht
 175 dar uf bereit, daz er sich wer.
 wir hân wol ein sô kreftic her,
 daz wir si von dem lande jagen,
 ob wir niht wellen hie verzagen
 an kreften und an sinnen.
 180 nû dar! swer mich gewinnen
 ze friunde welle ân ende,
 der si mit vrecher hende
 noch hiute ein ellentrîcher degen.
 daz wil ich tiore widerwegen
 185 mit éren und mit guote.
 an mînem sippebluote
 spûr ich sô leiden aneblic,
 daz mich des grimmen tôdes stric
 hie knüpfet in sîn netzegarn,
 190 ob mîner lieben swester barn,
 der vor mir lît erstochen,
 niht hiute wirt gerochen.
 Die rede tet der künic hòch.
 sîn volc er dâ ze strîte zòch
 195 mit herzen und mit munde.
 er wolte bi der stunde
 vil gerne rechen sînen zorn.
 von helfenbeine ein michel horn
 hiez er dô schellen über al.
 200 daz wart geblâsen uf dem wal
 sô starke, daz die ringe stn
 lieht unde lâter guldin

76a

von dem gedene erkracheten.
 die liute an krefte erwacheten
 205 dur sînen vîentlichen dôz.
 von sîner lûten stimme grôz
 gedâhte ein iegelicher zage,
 wâ mite er kunde bi dem tage
 gevristen leben unde lîp;
 210 dâ wære ein kreftelôsez wîp
 von strîte worden küene.
 dar uf die heide grüene
 vrîliche wart gesprengt.
 den orsen was verhenget
 215 vil schiore uf einen gehen louf. *f. 20a
217*
 bluot unde sweiz dâ nider trouf,
 daz man mit sporen ûz in twanc.
 swelch ros dâ hete vollen ganc,
 daz lie man ungehazzet.
 220 vil manic schilt gevazzet
 wart nâch ritters rehte.
 ze strîte und z'einer vehte
 in allen wart heiz unde warm.
 diu sper diu wurden under arm
 225 geslagen und geneiget.
 gevellet und geveiget
 wart an der juste manic man.
 die Kriechen hin, Troiære dan
 z'ein ander uf den orsen flugen.
 230 die 'scheffe brâchens' unde bugen
 ze schivern und ze sprtzen.
 diu rôten und diu wîzen
 banier sach man dâ snurren.
 des sich die rotten wurren
 235 zesamene mit gedrango.
 dô wart den orsen ange
 und der ritterschaft getân.
 mit trunzen wart der grüene plân
 bestrôuwet wol hin unde her.
 240 dô man zerapielt vil manic sper,
 dô wart ein brasen und ein clac,
 als ob der wilde donreslac
 dâ klûbe tûsent boume enzwei. 76b
 sich huop dâ wüefen und geschrei,

245 grisgrammen unde grisen.
 man sach dá verre schinen
 gesteine, siden unde golt,
 daz dar gefüeret und geholt
 was an den wápenleiden.
 250 dá wurden úz den scheiden
 diu swert gezúcket bi der alt.
 ez wart als engestlicher strít
 beschouwet nie, só dá geschach.
 der eine sluoc, der ander stach,
 255 der dritte warf, der vierde schöz.
 hey, waz man bluotes dá vergöz
 mit lanzen und mit pfflen!
 ouch wart dá bi den wíllen
 mit swerten vil geschróten.
 260 mit veigen und mit tóten
 bedecket wart diu heide breit.
 der künic Lamedon der streit
 mit kreften als ein degen balt.
 er was der járe unmázen alt
 265 und hete iedoch an im die maht,
 daz er getürsteclichen vaht
 und als ein helt sich werte.
 dá wart ein strít vil herte
 und ein gar engestlicher kampf,
 270 dá wuobs ein griuwelicher tampf,
 der von dem heizen bluote rouch.
 berg unde lúfte wurden ouch
 gefüllet von der stimme,
 die manger úz mit grimme
 275 lie schellen über sich enbor.
 her Pollux und her Castor
 die zwéne bruoder lobelich
 die werten alsó vaste sich,
 daz man daz wunder nie gesach.
 280 Nestor des máles dicke brach
 vil hürteclichen dur daz her.
 si dri mit ritterlicher wer
 giengen mortlich jámer an.
 si sluogen ros heid unde man 76c
 285 und swaz si lebendes funden.
 vil engestlicher wunden

wart von in gemachet,
 doch wurden si gewachet
 an ir maht und an ir kraft.
 290 die manicvalte ritterschaft,
 diu von Troye was gevarn,
 treip er ze jungest mit ir scharn
 von der plánte hinder sich.
 daz velt schœn unde wunneclich
 295 die Kriechen muosten lázen,
 wan si Troiære entsázen,
 der drizic túsent ritter was.
 den wasen und daz grüene gras
 begunden si dá rûmen
 300 und kërten áne sûmen
 zuo den kielen úf den sant,
 dá triben si Troiære zebant.
 Hie wart ein niuwer strít vernomen.
 wan dó die Kriechen wáren komen
 305 zuo den schiffen an daz mer,
 dó buten aber sich ze wer
 die werden ritter unverzagt.
 vil manger in den tót gejagt
 wart von ir vrecken handen.
 310 ouch wurden si bestanden
 mit nide von Troiæren,
 die kunden wol bewæren,
 daz in ir schade náhe gienc.
 dá leit vil manger und enpfieñc
 315 den grimmen engestlichen tót.
 der grien alsam ein lösche rôt
 von bluote wart geverwet.
 in swachen schin gegerwet
 lac des wilden meres sant.
 320 dá wart mit ellentrícher hant
 gevohten und gerungen.
 die schar sich underdrungen
 und vláhten in ein ander sich.
 slac umbe slac, stich umbe stich
 325 wart dá beschouwet úf dem wal.
 diu ritterschaft was áne zal,
 diu des máles tót gelac. 76d
 biz an den jungestlichen tac

wirt ein strît beschouwewet niht,
 330 in dem sô jâmerlich geschiht
 und ein sô grimme slahte ergê.
 man hôrte wâfen und owê
 dâ schrîten unde ruofen.
 nû si diz jâmer schuofen
 335 und der künic Lâmedon
 vil strenger noete was gewon,
 dô wart gemêret sîn verlust.
 mit kûndeclicher âkust
 wart im sîn stat gewonnen an,
 340 wan Hercules, der in dem tan
 bî Troye lac verborgen,
 der viel drât an dem morgen
 in die vil wunneclichen stift
 und gap ir leide hantgift
 345 mit der swâeren künfte sîn,
 iedoch sô was der êrste drin
 sîn friunt der künic Thelamon.
 reht innen des dô Lâmedon
 mit sînen ritterlichen scharn
 350 hin ûz der veste was gevarn,
 dô kômen dise balde
 geriuschet ûz dem walde
 und vielen in die stat zehant.
 diu tor man leider offen vant
 355 und unbesetzt bî der zft.
 die burger wâren ûf den strît.
 sô gitic, daz si fuoren hin
 und si der porten hinder in
 vergâzen unbehûetet.
 360 des wart an in gewûetet
 mit schedelichen dîngen.
 man sach die geste dringen
 des morgens in die schœnen stat:
 des wart vil manic herze mat
 365 an vrôuden und an êren,
 wan si begunden kêren
 ûf die tûrne und an die wer,
 die si mit schûtzen und mit hêr
 besetzt vaste liezen.
 370 ir banier si dâ stiegen

ûf diu wichiuser hôte enbor.
 die porten wurden und diu tor
 mit ritterscheft wol behuot.
 die wîle daz ir herre guot
 375 bî dem mere streit unde vaht,
 dô wart diu stat mit hôher maht
 erværet und gewonnen.
 der künic unversunnen
 solte si baz hân bewart,
 380 é daz er ûf des strîtes vart
 wær ûz der stift gestrichen;
 son hete man erslichen
 im niht an sîn êre.
 geletzet wart er sêre,
 385 wan er muoste drumbe geben
 stat, liute und guot, wird unde leben.
 Nû merkent, wie daz hüebe sich.
 dô man die veste küniclich
 mit kûndekeit alsus gewan
 390 und Hercules der küene man
 besetzen wol die tûrne bat,
 dô wart ein bote von der stat
 ze Lâmedône hin gesant.
 Dâres der selbe was genant,
 395 der im dô tet diu mære schîn.
 sîn nîstel was diu künigîn
 von rehter sippescheft.
 ûz aller sîner krefte
 kam er gerennet an den strît
 400 und vant den künic bî der zît
 vil gar unmüezic an dem wal.
 er hete wunder âne zal
 mit sîner hant gestellet
 und mangan man gevellet,
 405 der von im lac verhouwen.
 nû Dâres in beschouwen
 began und er in an gesach,
 mit leide er wider in dô sprach:
 'waz tuont ir, armer künic, hie?
 410 war umbe sult ir oder wie
 verliesen hiute êr unde guot?
 ir hânt iuch leider missehuot,

wan Troye ist iu gewonnen an. 77b
 her Thelamón der küene man
 415 und Hercules sint drin bekomen
 und hânt die türne an sich genomen
 und die porten mit ir wer.
 nû balde strichent mit dem her
 hin wider zuo der veste!
 420 daz ist iu nû daz beste,
 daz ir beginnen kunnent.
 herr, ob ir ie gewunnent
 kraft und ellentrîchen sin,
 sô kèrent wider umbe hin
 425 zuo der stat schön unde fin.
 lânt schouwen, ob wir mügen drin
 mit kreften oder mit sinnen komen.
 sol uns diu veste sîn genomen
 und wirt Troye alsus verlorn,
 430 wê danne, daz wir sîn geborn
 und uns diu muoter hât getragen.
 wir müezen iemer sîn erslagen
 an êren und an guote.
 man solte baz mit huote
 435 die werden stat besorget haben,
 dô man ûz ir begunde draben
 ûf die vertânen Kriechen.
 er muoz an êren siechen,
 swer vor niht wil betrahten
 440 und sinneclîchen ahten,
 waz im hernâch geschaden mûge.
 ir werdent schouwen âne trûge,
 swenn ir ze Troye wellent varn,
 daz man engegen iu mit scharn
 445 ûz ir kêret für daz tor.
 ir werdent hinden unde vor
 mit vînden umbesloggen.
 uns ist niht wol erschozzen
 gelücke an disem morgen vruo.
 450 dâ von gedenkent wol dar zuo,
 daz wir niht gar verderben.
 wir stûlen alsô werben,
 daz wir mit den ze strîte komen,
 der craft uns Troye hât benomen,

455 sô wir gegen der veste zogen,
 sô koment si dar ûz geflogen 77c
 ûf starken orsen wol getân
 und wellent strîtes uns bestân
 mit flîgezlicher zuoversiht,
 460 ob uns dann alsô wol geschîht,
 daz wir an in gerîchen
 und si begînnent wîchen
 hin wider zuo dem bûrgetor,
 sô kêren nâch in ûf ir spor
 465 und drîngen in die stat mit in!
 diz ist der aller beste sîn,
 den wir nû kûnnen vînden.
 belîben und erwînden
 lânt disen ûppeclîchen strît
 470 und flent hînnen, des ist zît,
 é wir die stat verliesen gar.
 ist, daz wir mit der vînde schar
 gedringen in die veste,
 ir mûgen iuch der geste
 475 dennoch harte wol erwern.
 got mac iu wider wol beschern
 ér unde stat noch hiute,
 oh die verworhten liute,
 die si mit valsche erværet hânt,
 480 ze velde strîtes iuch bestânt.
 Der kûnic rîch von hôher art
 betrûebet von den mæren wart
 sô vaste bî der stunde,
 daz er niht wîzzen kunde,
 485 waz er solte grîfen an.
 er wart ein angesthafter man
 und ein zwîvelære.
 waz im ze tuonne wære,
 des kund er niht erdenken.
 490 sîn muot begunde wenken
 hin unde her vil drâte.
 doch volget er dem râte,
 den im Dâres gap unde tete.
 den strît den liez er an der stete,
 495 des er pfîac dâ bî dem mer
 und kêrte wider mit dem her

von der patelle griuwelich.
 er huop engegen Troye sich,
 als er dô was geléret.
 500 des wart im nâch gekéret 77a
 von den Kriechen hinderwert.
 vil manic spiez und manic swert
 wart uf sine schar geweget.
 sin herze an vröuden was verzeget
 505 dur die vil schöenen veste sin.
 ze Troye wolt er wider in
 dô kâren unde gâhen.
 dô daz die ritter sâhen,
 die drinne wâren bi der zit,
 510 dô wurdens' alle uf einen strît
 bereit mit ellentrîcher wer.
 si kâmen ûz der stat mit her
 geriuschet in ir zorne.
 sus wart der künic vorne
 515 und hinderwert bestanden.
 der zweiger nôete banden
 moht er niht wol entwischen.
 er müeste sin dá zwischen
 besozzen und bestricket.
 520 alrêrst dá wart geschicket
 von strîte jâmer unde mort.
 der eine hie, der ander dort
 wart gevellet uf die wîsen.
 die tôten von den orsen risen
 525 als ab den boumen gelweze loup,
 daz dürre ist worden unde toup
 von der kalten windesbrût.
 bluomen, clê, gras unde krût
 von bluote wurden fuhtic.
 530 vil manic helm durchliuhtic
 wart verschröten uf dem wal.
 sich huop dá jâmerlicher schal,
 den ûz die wunden liegen.
 si drungen unde stiegen,
 535 si stâchen unde sluogen,
 si liten unde truogen
 vil strenger sorgen überlast.
 man sach des wilden flures glast

ûz dem gesmîde gleazen.
 540 verschröten und zerschrenzen
 begunde man diu wâpenleit.
 bein unde verch man dá versneit
 ze tôde gar biz uf daz marc.
 sô bitter noch sô rehte starc 78a
 545 wart nie kein engestlicher strit,
 wan Hercules kam bi der zit
 uf einem orse dort her dan,
 des kovertiur schein unde bran
 von golde rœter denne ein gluot.
 550 nie wâpenleit sô rehte guot
 geweben wart ze Kriechen.
 alsam die wæhen ziechen
 was ez mit wibes henden
 zernât in allen enden
 555 von tieren und von bilden.
 des zamen und des wilden
 was ein wunder drin gebriten.
 er kam gesnurret und geriten
 sô kreftelichen ûz der stat,
 560 daz under im der strâze pfat
 mohte erkrâchen von dem trite.
 ich wæue, daz nie man gerite
 kein ors sô vrevele, als er tete.
 daz wilde fiur an manger stete
 565 uf siner snellen verte
 spranc ûz den flinsen herte.
 Sin wille stuont uf kampfes bil.
 er kam geflogen als ein pfil,
 der ûz der nûzge snellet.
 570 der plân der wart erschellet
 von sner künfte dôze.
 mit einem grimmen stôze
 uf siner hürteclicher vart
 vil manger dá geletzet wart,
 575 den er dá nider valte.
 mit kraft und mit gewalte
 spielt er enzwei daz dicke her.
 er fuorte in sner hant ze wer
 ein swert, daz sam ein spiegel schein.
 580 die schenkel fuorte er und diu bein

nehent sinem orse fluges.
 ze helle zôch er eines zuges
 vil nagetoufter geiste.
 er sluoc, daz manic gneiste
 505 des fures ûz den helmen stoup.
 der schilte er wunder dâ zerklop, 78^a
 sô swinde wart von im geslagen-
 mit rûme wære ein maichel wagen
 nâch im gefüeret dur daz her.
 510 nieman dekeiner slahte wer
 vor im dâ mohte erwerben:
 si muosten alle sterben,
 die sin hant des mâles traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 515 unmæzgelichen ûf daz wal.
 Troyære valt er sunder zal
 und âne gelimpfes mâze.
 dâ wart von im ein strâze
 gehouwen dur die ritterschaft.
 520 mit ellentricher magenkraft
 gienc er dâ tœtlich jâmer an.
 er schriet gewæfen unde man
 ze stücken bi den stunden.
 vil engestlicher wunden
 525 maht er mit sinem swerte,
 daz niht wan bluotes gerte
 und jâmerliches verhes.
 gelücke lief entwerhes
 den armen, den er zuo gereit.
 530 ietwederhalben sin geleit
 ein mûre lac von tôten.
 er kunde liute schrôten
 alsam daz grüene gras ein meder.
 man sach in isen unde leder,
 535 golt, silber unde siden
 verhouwen und versniden
 mit sinem starken wâfen.
 als under zamen schâfen
 ein wilder wolf grisgrammet
 540 und ûf si wirt entplammet,
 alsô wart Hercules enzunt
 ûf die von Troye bi der stunt

und reit grisgrammend under in.
 sin ouge daz staont allez hin,
 545 dâ Lâmedon der künic vuor.
 sin herze tougenlichen swuor.
 daz er den lip dâ müeste lân.
 er wolte rechen ûf dem plân, 78^b
 swaz er im leides ie getete.
 550 daz er in treip von slner stete,
 als ir dâ vornen hânt vernomen:
 daz muoste im dâ ze schaden komen.
 Er truoc ûf in sô grimmen zorn,
 daz er sin ors mit scharpfen sporn
 555 twanc ûf einen wilten rûn.
 daz rôte bluot, den wîzen schûm
 begunde er ûz im houwen.
 er lie dô balde schouwen,
 daz er den hôhen künic neit.
 560 des endes kêrte er unde reit,
 dâ Lâmedon des mâles hielt.
 die rotte kloup er unde spielt
 enzwei, biz er ûf in gedranc.
 der helt nâch sinem tôde ranc
 565 mit willecliches herzen ger.
 'weizgot, her Lâmedon!' sprach er,
 'hie wirt gerochen hiute,
 swaz ir und iuwer liute
 mir ze leide hânt getân,
 570 welt ir mich noch vor Troye lân
 geruowen unde erbeizen.
 ich wart ûz disen kreizen
 von iu getriben âne schult,
 nû müezent ir mich unde sult
 575 hie lân beliben und entweln.
 ich wil hie teilen unde weln
 in dirre veste wunneclich,
 sit ir niht hie dô liegent mich,
 sô lânt mich aber hie nû wesen.
 580 ich wæne, ich müge nû wol genesen
 und eine wile ruowen hie.
 daz ich von iu versmâhet ie
 getorste werden sunder nôt,
 daz wirt bi namen iuwer tôt,

685 ald ich muoz werden hiute erslagen.
 nû dar! welt ir den lebetagen
 beschirmen unde vristen,
 sô werent iuch mit listen
 und mit kreften alzehant.
 690 sît ir mich hiezen iuwer lant
 sô lasterlichen rûmen, 78d
 sô wil ich mich niht sûmen,
 mîn hant enreche die getât.
 nû werent iuch, daz ist mîn rât,
 695 und lâzent iuwer ellent sehen!
 'entriuwen, friunt, daz sol geschehen,'
 sprach wider in der künic dô,
 'wan ich enachte ûf iuwer drô
 niht sô tiure als umb ein ber.
 700 man sol mich niemer âne wer
 beschouwen unde vinden.
 sît daz ir niht erwinden
 went hiute an der verlûste mîn,
 sô tuon ich iu den willen schîn,
 705 daz mir ist mîn schade leit.
 mir ist ze spâte widerseit
 von iu, dâst âne lougen.
 ê daz mir wære tougen
 mîn edel stat von iu verstoln
 710 und ich den schaden mûeze doln,
 ê solte mir sîn widersaget.
 swaz ir ie prîses hânt bejaget,
 der ist alsô gefüege,
 daz in ein mûgge trûege
 715 wol in ir snabel über sé.
 wær ich vor iu gewarnet ê,
 so enhæte ich Troye niht verlorn,
 der ich ze herren wart geborn.'
 Antwûrte gap im Hercules
 720 mit zorne vrevlichen des.
 'ir redent ûbel,' sprach er z'im,
 'ich merke daz wol und vernim,
 daz ir valsches zihent mich.
 sît ir gesprochen hânt, daz ich
 725 hab iuwer stat verstolen iu,
 nû wolte ich ahten umb ein spriu

niht ûf iuwer claffen.
 ich wil ze Troye schaffen,
 swaz mir gevellet und behaget,
 730 iedoch hânt ir niht wâr gesaget,
 daz man iu widerseite niht.
 dô mir geschach dis ungeschicht,
 daz ich mit unminnen
 wart gejaget hinnen, 79a
 735 dô wart iu zuo gesprochen,
 ez wûrde noch gerochen
 an iu diu selbe smâcheit.
 hie mite was iu widerseit
 von mir und aller mîner schar.
 740 swer ûbelliche tuon getar,
 swenn im kein ûbel ist geschehen,
 der sol ouch ûbels sich versehen,
 wirt im joch niemer widerseit.
 in hât sîn selbes archeit
 745 vor schaden wol gewarnet.
 er eidet unde garnet
 dar nâch von schulden sine tât,
 swer ûbel vor gewûrket hât
 und ûf sich alte schulde ledet.
 750 hie mite sî iu gnuoc geredet
 und gebâget von uns zwein.
 wir mûezen anders über ein
 hie komen ûf der heide.'
 sus kërten si dô beide
 755 zesamene bi den zîten.
 ein vehten und ein strîten
 daz griffens' unde viengen an,
 daz nie gevâhten zwêne man
 sô vîentlichen under in.
 760 der eine her, der ander hin
 sluoc unde stach mit krefte.
 si pflâgen ritterscheftē,
 diu was dem tôde sippe.
 daz si verch unde rippe
 765 verschrietē, seht, daz was ir dinc.
 dô wart vil manic stahelrinc
 von in gerêret ûf den plân.
 ouch viel dâ manic rîlich spân

von ir schilten uf daz gras,
 50 der bedecket schöne was
 mit golde und mit gesteine.
 ir wäpencleit vil reine
 von purper und von slden
 begunden si versnden
 5 mit ir scharpfen clingen.
 nieman getorste dringen
 dar näher zuo in beiden. 79b
 wer wolte si dā scheiden?
 niuwan ein töstlich wunde
 10 diu müeste bi der stunde
 ir zweiger vehten understān,
 noch anders nieman uf dem plān.
 Ze strite stuont ir beider ger.
 ein grimmer löuwe noch ein ber
 15 nie wurden alsó gtic
 noch uf ein vihe só stritic,
 só si der hunger sére twanc:
 só vaste ir muot und ir gedanc
 was uf einen strit versenet.
 20 ze grimmen slegen wart verdenet
 ir zweiger herzen āder.
 si wāren als ein quāder 724 1/2.
 ivest unde starc an rechter wer.
 si schuofen, daz ir beider her
 25 begunde ir strites kapfen.
 kein ritter dā gestapfen
 getorste in beiden näher baz,
 wan iegelicher der entsaz
 ir zweiger angestlichen zorn.
 30 an höher manheit ūz erkorn
 was ie Lāmedon gewesen.
 er hete erslagen Herculesen,
 wan daz in daz alter
 mit nōte manicvalter
 35 beroubet hete siner jugent.
 wær im gewachet niht sīn tugent
 von langer zite stunden,
 er hāte in überwunden
 und uf den plān gevellēt nider.
 40 nā wāren alliu sīniu lider

gekrenket von der järe zale
 só vaste, daz er uf dem wale
 niht langer mohte sich gewern.
 ze jungest muost er dā verzern
 75 den lip und sinen lebetagen;
 doch wart von im der slac geslagen,
 der wol ze kampfē tohte,
 wan allez, daz er mohte,
 daz tet er āne widerstrit.
 80 er hete gerne bi der zit 79c
 beschirmet leben unde lant.
 mit siner ellentrichen hant
 sluoc er uf sinen kampfsenōz
 reht als uf einen anebōz
 85 mit einem hamere wirt gesmidet.
 ez was niht under in gefridet
 noch versüenet bi der vrist.
 man sach si beide kampfes list
 vermezzenlichen triben.
 90 ir herzen und ir liben
 wart só grimmeclichen heiz,
 daz in der angstbære sweiz
 durch die stahelringe vlōz.
 die flammen heiter unde grōz
 95 von ir gesmide sprungen.
 uf in die lūfte clungen
 ir slege, der si pfāgen.
 si vligzen unde wāgen
 sich uf ritterlichen pris.
 100 her Lāmedon was nie só grīs
 von manger järe stunden,
 sīn hant sluoc cine wunden
 mit bluote wol gerātet.
 er hāte nāch ertātet
 105 den leiden widersachen stn.
 daz edele swert dranc er im in
 zuo siner linken sīten.
 er stach in bi den zīten
 durch den schilt reht in daz verch:
 110 wan daz der stich wart alsó twerch,
 daz er sich von dem herzen schiet
 und zuo der wūeste hin geriet,

sô müeste er sin gelegen tót.
 daz bluot alsam ein rôse rôt
 845 wîel drâte im ûz der wunden.
 und als er hote empfunden
 des stiches und des smerzen,
 dô wart er in dem herzen
 gar engestlichen bitter.
 850 als ein erzürnet ritter
 begunde er dô gebären sich.
 'hie wirt gerochen dirre stich,' 79a
 sprach er ze Lâmedone.
 'mit einem grimmen lône
 855 wirt iuwer lip von mir gewert.'
 hie mite er dô sin kürlich swert
 begunde uf ziehen hôher baz.
 ze beiden henden gap er daz
 mit allen sinen kreften.
 860 er wolt ez dâ beheften
 in fleisch und in gebeine.
 den alten künic reine
 sluoc er uf den gekrœnten helm
 sô vaste, daz des fiures melm
 865 dar ûz begunde stieben
 und er sich müeste clieben
 dur den egebären slac.
 der lie sich nider unde wac
 dur daz nasebant zetal,
 870 sô daz des küniges hirneschal
 muost einesbruches sich dâ wenen
 und im daz swert zuo sinen zenen
 begunde erwînden und gestân.
 gemâlet wart der grüne plân
 875 mit sinem rôten bluote naz.
 des tet er weder wîrs noch baz,
 wan daz er stille dâ gesweic
 und ab dem orse nider seic.
 Sus lac er jâmerlichen tót.
 880 des huop sich angest unde nôt
 von des werden küniges her,
 wan ez wart ân alle wer,
 dô sin houbet tót gelac.
 sunder sich und âne slac

875 Troiære kœrten uf die flucht
 und wurden alle mit genuht
 gevangen und ze tôde erslagen,
 wan si begunden dâ verzagen,
 dô Lâmedon verdorben was,
 880 daz weder under in genas
 der grôze noch der cleine:
 si starben algemeine
 und lâgen algelfche tót.
 diu heide mit ir bluote rôt 80a
 885 wart allenthalp begozzen.
 si wâren umbeslozzen
 mit her vor unde binden,
 daz si dâ mohten vinden
 zuo der flûhte keinen pfat.
 890 si kunden vûr sich in die stat
 niht kômen noch entwîchen,
 noch mohten ouch gestrichen
 dort binden zuo der flûhte niht.
 des muostens' âne zuoversiht
 895 alle tót beliben.
 wer môhte wol geschriben
 die grimmen slahte manicvalt,
 die mit kraft und mit gewalt
 die Kriechen heten gûebet!
 900 der luft der wart betrûebet
 von der tôten âse.
 dâ was vil manic mâse
 gemacht bî den stunden
 und wâren tiefe wunden
 905 gehouwen von den Kriechen.
 man sach die heide riechen
 von des bluotes tampe.
 hie wil ich disem kampfe
 ein ende machen und ein zil.
 910 ich hân noch vor mir alsô vil
 von strîte hie ze sagene,
 daz mir niht touc ze klagene
 vil mangan ritterlichen dâgen,
 der vor Troie tót gelegen
 915 was erbermeclîche.
 diz buoch sô redertche

wirt von kampfes blle,
 daz ich niht hân der wile,
 daz ich gezel besunder
 520 daz jâmerliche wunder,
 daz an Troieren dâ geschach.
 des grimmen tôdes ungemach
 die burger algemeine lîten.
 die Kriechen drungen unde rîten
 525 in die veste mit gewalt.
 si sluogen beidiu junc und alt,
 daz dennoch lebende was beliben.
 si stalten jâmer unde triben 80b
 mein unde mort dar inne.
 530 ze grôzem ungewinne
 brâhten si vil manigen hîp.
 die reinen wunneclîchen wîp
 lîten angest unde nôt
 umb ir lieben manne tût
 535 und umb ir selbes smerzen.
 ir lîbe noch ir herzen
 wart nie sô winde noch sô wê.
 die Kriechen liegen dâ niht mê
 die frouwen sich erbarmen.
 540 an linden blanken armen
 ir kleinen kint si truogen
 und rouften unde sluogen
 sich beide stille und offenbâr.
 si brâchen ab ir gelweiz hâr
 545 und zarten abe ir lîndez vel.
 dâ wart vil manic stimme hel
 gehêret von geschreie.
 diu nôt was manigerleie,
 diu sich huop in der veste.
 550 die meintâtigen geste
 dar inne sêre brogeten;
 die frouwen si nôtzogeten
 und die megde wol getân.
 swaz der man dâ wolte hân
 555 von wîben, des gewan er gnuoc.
 si triben grôzen ungefuoc
 und jâmerlicher minne spil.
 dâ wart begangen meines vil,

der sûtlich und unedel hiez.
 560 der künic eine tochter liez
 sô glanz und alsô reine,
 daz von fleisch noch von beine
 nie schœner bilde wârt bekant.
 Esyônâ was si genant
 565 und hete ganzer tugende ruom.
 ir reinen kiuschen magetuom-
 verlôr diu sêlig unde ir pris.
 her Thelamon wart ir âmls,
 wan er ze wîbe si gewan.
 570 er was der aller êrste man,
 der in die stat des mâles dranc,
 dâ von im leider wol gelanc 80c
 an der juncfrouwen minne.
 er nam die maget drinne
 575 und fuorte si ze lande sit.
 dâ lebte er mit ir lange zît
 in herzeclîcher liebe kraft,
 doch hete er si ze friuntschaft
 und niht ze stâeteclîcher ê.
 580 waz touc hie lange rede mê?
 die burger wâren alle tût,
 des wart dâ marterlîchiu nôt
 beschouwet und gehêret.
 zerbrochen und zerstêret
 585 wart diu veste wunneclîch.
 die Kriechen rîche machten sich
 mit roube und mit gewinne,
 wan si nâmen drinne
 golt, silber und gesteine:
 590 daz teilten si gemeine
 und wolten ez gelîche haben.
 die mûren wurden und die graben
 zergenget und zervellet:
 sus heten si gestellet
 595 mein unde mort ze Troie.
 in hôher wunne joie
 kêrten si ze laude.
 mit guote manger hande
 ir schif geladen wâren.
 13000 ez wart in manigen jâren

hordes nie sô vil bejaget,
 sô die Kriechen unverzaget
 von Troye brâhten in ir lant.
 si fuorten rîchen prîsant
 an ir kîelen wider hein.
 ir ungemüete daz verswein
 und wart ir leben wunneclîch,
 wan Hercules der hete sich
 gerochen dô nâch siner ger:
 des lepte in hôhen vrôuden er
 und alle die von Kriechenlant.
 ir herze liebes wart ermant,
 dô sich ir heil geméret het.
 si brâhten opfer und gebet 80d
 ir göten algelîche
 ze Kriechen in dem rîche.
 Nû hân ich iu vil gar gesagt,
 wie manger in den tût gejagt
 ze Troye wart durch cleinez dinc.
 ir hânt des mæres ursprinc
 umb den schæper wol vernomen:
 ez was von kranker sache komen,
 daz Lamedon sin ende kôs
 und manger sit den lîp verlôs,
 der ouch ersterben muoste alsô.
 ir wâren gnuoc verdorben dô,
 doch wart ir tûsent warbe mê,
 die sit des grimmen tôdes wê
 dar umbe lîten âne schult.
 vernemen ir daz alle sult,
 ê diz werc ein ende habe,
 daz lîbes unde guotes abe
 kam vil manger muoter kint,
 wan ez ist allez noch ein wint,
 swaz man von lîuten ie gesluoc
 biz an des mordes ungefuoc,
 von dem ich iu noch sagen sol.
 dar an sô wart bewæret wol,
 daz ein mægliche sache
 ze grôzem ungemache
 vil dicke und ofte sich getreit.
 reht als ein michel fiur bereit

von kleinen funken dicke wirt,
 seht, alsô bringet unde birt
 ein cleine schulde grimmen zorn.
 des wart vil manger sit verlorn,
 der engelten muoste des,
 daz Jâson unde Hercules
 von Troye wâren ê getriben.
 wær under wegen dô beliben
 diu selbe kranke schulde swach,
 sô hæte man grôz ungemach
 niht erworben lange zît.
 wan die von Troye wolten sit
 gerochen willeclîchen hân,
 swaz in ze leide was getân:
 dô muost in verre wîrs geschehen. 81a
 ich hæere wîse liute jehen
 und si gemeine sprechen,
 daz sînen schaden rechen
 vil manger dicke welle,
 der mit der râche velle
 sich in grôezer ungemach.
 Troiæren ouch alsô geschach,
 die wolten sich gerochen hân,
 swaz in ze schaden was getân,
 seht, dô geschach in michel wîrs.
 ist, daz ir hie geloubent mîrs,
 sô zele ich iu besunder
 daz aller græste wunder,
 daz von strîte ie wart vernomen.
 ich lâze iuch ûf ein ende kômen,
 wer dô verdarp und wer genas.
 swaz in dem strîte fûrsten was,
 die tuon ich iu mit rede bekant.
 wer dâ mit ellenthafter hant
 vaht unde ritterlichen streit,
 des name wirt von mir geseit
 und entslozzgen ûf den grunt.
 ich tuon des wâre mære kunt,
 als ich an der hystôrje las.
 Dâres, der in dem strîte was,
 swaz der geseit in kriechisch hât
 von dirre strîteclîchen tât,

85 daz wirt mit tiuschen worten
 von mir in allen orten
 entslozzen und betiutet.
 swer sin und ören biutet
 gern unde willenclichen her,
 90 der høret hie nâch siner ger
 von minnen und von strite sagen
 sô vil, daz er bi sinen tagen
 gehœret lfhte niemer mâ
 Kein mære, daz im nâher gô,
 95 wie daz geschœhe bi den tagen.
 daz lânt iu künden unde sagen,
 als ich dâ von geschriben las.
 dô Lâmedon verdorben was
 unde er tût gelac alsus,
 100 dô was der künic Priamus 81b
 sin werder sun dâ heime niht.
 diu wârheit sprichet unde giht,
 daz er mit vrechher liute scharn
 wær in ein vremdez lant geværn
 105 und er besezzen drinne
 mit kreften und mit sinne
 het eine veste wunneclich.
 er vlez dar uf vil harte sich
 mit siner ritterscheste snel,
 110 daz er daz selbe kastel
 gewünne bi den ziten.
 er wolte ez gerne erstriten
 und lac mit höher maht dervor.
 sin sun Pâris und Hector,
 115 die zwêne ritter ûz genomen,
 die wâren dar ze lande komen
 mit dem vater an daz gesez
 und hielten ouch mit kreften ez,
 als ez ir êren wol gezam.
 120 diz mære hin von Troye kam
 geriuschet z'in geswinde,
 wie man ir lantgesinde
 erslagen allez hête
 und wie der künic stæte
 125 her Lâmedon wart tût gesehen.
 swaz von den Kriechen was geschehen,

daz wart in allez dô geseit.
 nû Priamus die wârheit
 umb den vater sîn vernam
 130 und im daz leide mære kam,
 daz Troye was zerstœret,
 dô wart von im gehœret
 clag unde marterlichiu nôt.
 von herzen weint er sinen tût
 135 mit flizeclicher andâht.
 ouch wart ze herzeleide brâht
 mit im al sîn ritterschaft.
 betrüebet unde jâmerhaft
 liez er beliben daz gesez
 140 und kërte siner verte mez
 von dannen gegen Troye wider.
 er leite sîn urluige nider
 und lfte hein ze lande. 81c
 beswærde manger hande
 145 in sinem herzen lac begraben,
 wan er begunde sich gehalten
 erbermeclichen alzehant.
 dô beidiu liute unde lant
 verwüestet wâren und verhert,
 150 dô wart dem herzen sîn erwert
 vrôud unde höhgemüete.
 swaz wunne drinne blüete,
 diu reis von jâmers rifen abe.
 sîn gelwez hâr mit ungehabe
 155 ûz sinem reiden houpte er brach.
 vil heize weinte er unde sprach:
 'Hey, vater, sælic unde guot!
 got riuwe, daz dîn edel bluot
 âne schult vergozzen si.
 160 und wære ich dir gewesen bi,
 daz möhte niemer sîn geschehen,
 daz man dich hête alsus gesehen
 erslagen von den Kriechen.
 ich muoz an vrôuden siechen,
 165 die wille daz ich lebende bin,
 durch den verworhten ungewin,
 daz ich bi dir niht enwas.
 dîn herze was ein adamás

an ritterlicher stete.
 170 owé der meintete,
 daz man dich sus ermürdet hát!
 ach got, daz dñer tugende rât
 und dñ  re st gelegen!
 ich weiz wol, h chgelopter degen,
 175 daz d  dich wertest harte,
   dich dñ widerwarte
 gar sigel s getete.
 ob niht daz alter h te
 daz ellent dñ gewachet,
 180 s  müeste stn erkrachet
 vor dñer hende manic man,
   man dich t ten h te dan
 gef eret von der heide.
 ob ie mit t des leide 81a
 185 durgr ndet wart kein herze,
 s  lit t tlicher smerze
 versigelt tiefe in m ner brust.
 vil gar se strenge ist diu verlust,
 diu mich besw eret mit ir kraft.
 190 ach,  z erweltiu ritterschaft
 von Troye, wie bist d  gedigen!
 wie siht man dich zerhouwen ligen
 und zerst cket hiute!
 ow  lant unde liute,
 195 war umbe h n ich iuch verlorn?
 hey, werden frouwen h chgeborn,
 waz g t iuch grimmes j mers an
 umb iuwer herzelieben man,
 die t t vor iu gelegen sint.
 200 ach, k nges tohter und ir kint,
 wie sint ir sus verweiset gar.
 ir stolzen megde wunnevar,
 waz ist iu leides hie geschehen?
 daz ich sol iuwer j mer sehen
 205 und iuwer marterlichen clage,
 des muoz ich alle m ne tage
 in herzeleide werden gr .
 hey, swester m n Esf nd,
 ein bluome ob allen wiben,
 210 wie sol ich vr  beliben,

swenn ich gedenke der get t,
 daz man dich sus gez cket h t
 in roubes wls von hinnen?
 ich muoz dur dich gewinnen
 215 t tlichez leit besunder.
 ez ist ein vremdez wunder,
 daz ich ersterben niht enkan.
 der als  manigen werden man
 verl re, als ich verloren habe,
 220 der s me baz in eime grabe,
 denn er  f erden solte leben.
 mir ist der überfluz gegeben
 ob allem herzes re,
 sit daz ich h n m n  re
 225 verloren und den vater min, 82a
 der als der cl ren sunne sch n
 durchliuhtic was an triuwen.
 s n leben sol mich riuwen
 dur manger h hen tugende l n.
 230 vil werder k nic L med n,
 daz ich niht t t bt dir gelac!
 ow , daz ich niht sterben mac
 von endel ser herzeclage!
 die güte wellent, daz ich trage
 235 des bitterlichen t des n t,
 ob ich niht reche d nen t t
 und m ne werden ritter.
 ich sol ir schaden bitter
 mit herzen und mit handen
 240 s  willeclichen anden,
 daz man wol h eret unde siht,
 daz ich ir veigen ungeschicht
 ungerne h n befunden.
 got l ze mich ir wunden
 245 mit r che widertriben,
 od t t dur si beliben.
 Die clage treip der k nic h r.
 s n j mer und s n herzes r
 w ren michel unde gr z.
 250  z s nen cl ren ougen fl z
 vil manic trahen bitter.
 er sch uf, daz sine ritter

Bestuonden aller wunne vri.
 fünf süne und siner tochter dri
 255 die truogen mit im jammers vil.
 ir namen ich in nommen wil,
 dur daz si würden in bekant.
 ein sun was Tróilus genant
 und der ander Hélenus.
 260 der dritte hiez Delfebus,
 als ich an der hystórie las.
 Hector genant der vierde was,
 der fünfte der hiez Páris.
 ouch nenne ich in die tochter wis
 265 mit worten hie gemeine.
 Andrimachá hiez eine,
 Pollixiná diu ander, 82b
 diu dritte was Cassander
 geheizen und genennet.
 270 dis ahte kint erkennt
 gar biderb unde stete
 der künic Prtant hete
 von sime élichen wíbe clár.
 noch hete er drtzig sün vür wár,
 275 die von der é niht wären komen.
 doch was ir leben úz genomen
 und zuo hóhem príse erkorn.
 ir iegelicher was geborn
 von einer muoter, als ich las,
 280 diu von geburt gar edel was.
 Diu drtzig und dis ahte kint,
 diu von mir hie genennet sint,
 diu truogen alle jámer dô
 mit ir vater Prlamó,
 285 wan in sîn leit ze herze traf.
 daz láter und daz cláre saf
 gienc úz ir lichten ongen tor,
 wan daz der biderb Hector
 niht möhte dá geweinen.
 290 sîn muot begunde ersteinen
 in ritterlicher frumkeit.
 sîn schade was im alsó leit,
 als er von rehte solte wesen,
 doch tet er als der wil genesen

295 und niht von leide kan verzagen.
 er lie belliben allez clagen
 und tróste sinen werden vater.
 den tugentríchen künic bater,
 daz er sîn trúren lieze sîn.
 300 er sprach: 'herr unde vater mîn,
 lânt iuwer strengen ungehabe
 durch iuwer hóhen tugent abe,
 wan trúren daz enhilfet niht
 zuo dirre veigen ungeschicht,
 305 man muoz iht anders tuon dar zuo.
 daz ieman riuweclichen tuo,
 daz lânt verboten werden.
 jô zimt ez wol úf erden,
 daz vreché helde sint gemeit 82c
 310 nách schedelicher arebeit
 und nách verlúste niht verzagen.
 welt ir ein trúric herze tragen,
 só wirt al iuwer diet verzeget.
 clag unde trúren nider leget
 315 manheit und ellentríchen sîn:
 des werfent allez jámer hin!
 daz ist in nú daz beste.
 uns hánt die leiden geste
 verheret, si enwizzent umbe wag.
 320 dar zuo gedenkent, wie wir daz
 gerechen, swenne ez füege sich.
 herr unde vater lobelich,
 niht trúrent nú ze sére
 und volgent mîner lére,
 325 só wirt in vróude noch erkant.
 geruochent senden in diu lant
 nách lúten und nách ritterschaft.
 al iuwer state und iuwer kraft,
 die legent hie ze Troye nider
 330 und biuwent iuwer veste wider
 und iuwer küniclichen stat.
 wag ob ir noch gelúckes rat
 beginnent umbe triben!
 wir sülen hie belliben,
 335 biz Troye wirt gesterket,
 swaz lúte uns ane merket,

daz uns die fürhten iemer mé.
 si wirt nû vester vil denn ê,
 swie man an mîne lère siht.
 540 und alzehant sô daz geschiht,
 daz wir mit mûren und mit graben
 die stat vil wol versichert haben,
 sô kèrent dar ûf unser kraft,
 daz wir die Kriechen schadehaft
 545 gemachen ûf der erden
 und wir gerochen werden
 an ir liben mit gewalt.
 den grimmen schaden manicvalt,
 den wir von in genomen hân, 82d
 550 der wirt mit räche widertân,
 ist, daz wir Troye alsô bewarn,
 daz wir dar ûz ân angest varn
 und wir des sicher mûgen sîn,
 daz nieman hinder uns dar in
 555 gefallen und gebrechen mûge.
 geloubent, herre, ân alle trûge,
 daz wir gerechen unser leit.
 dâ von sint vroelich und gemeit
 und lâzent iuwer ungehabe
 560 und iuwer hôhez trûren abe!
 Der rât geviel in allen wol.
 si jâhen, daz er witze vol
 und richer tugent wære.
 der künic stner swære
 565 begunde mâzen sich zehant.
 er hiez dô senden in diu lant
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 mit richer und mit hôher kraft
 leitete er sich ze Troye nider.
 570 die stat begunde er bûwen wider
 mit kreften manger hande.
 wercliute von dem lande
 gewan er ûzer mâze vil.
 swaz man ze bûwe haben wil
 575 von künsterlicher meisterschaft,
 des alles wart ein übercraft
 von Prtamô besendet.
 sîn bû der wart vollendet

und kam mit éren ûf ein zil.
 580 als ich iu noch entsliegen wil,
 sus wart er Troye biuwende
 sô wol, daz er getriuwende
 was ir kreften iemer.
 er wânde, daz si niemer
 585 zerstœret solte werden mé.
 si wart nû vester vil denn ê,
 des ich iu wol her nâch vergihe,
 swenn ich die sit spûr unde sihe,
 daz ich billichen unde wol 83a
 590 von ir gezierde sagen sol
 und von ir starken vestikeit.
 Prtant der künic wart bereit
 dar ûf mit hôhem vlîze gar,
 daz er schœn unde wunnevar
 595 die stat begunde machen
 und si mit rîchen sachen
 gewieren mohte bî den tagen.
 diz hôrte man ze Kriechen sagen,
 wan daz mære vlouc dá hin:
 600 des wart vil manges herzen sîn
 urluiges aber dô gewis.
 und dô diu vrouwe Thétis
 gar endelichen daz ervant,
 daz sich der künic Prtant
 605 ze Troye het gelâzen nider
 und er si wolte bûwen wider
 mit kreften unde mit gewalt,
 dô wart ir angest manicvalt
 umbe ir sun Achillesen.
 610 si dâhte, daz er niht genesen
 möhte langer bî den tagen.
 daz er ze Troye wûrde erslagen,
 daz hete man ir vor geseit:
 dâ von si trûren unde leit
 615 slôz aber in ir herze dô.
 si dâhte wider sich alsô:
 'nû muoz mîn sun verderben,
 sit man beginnet werben,
 daz Troye werde erniuwet.
 620 und man daz wunder briuwet

und man si wider mache alsus,
 sô weiz ich wol, daz Prämuts
 Hât niemer ungerochen,
 daz im diu stat zerbrochen
 5 wart von den Kriechen alsô gar.
 Hier an sô würde ich wol gewar,
 daz sich ein grôz urlinge hept.
 swie man die stat alumbe grept
 und si gemüret werden mac,
 10 daz wirt den Kriechen noch ein slac 83b
 und muoz mit sun Achilles
 engelten ouch vil lîhte des,
 daz Troiæren ist geschehen.
 urlinges muoz man sich versehen
 15 nû leider alze lange zit:
 ûf einen grimmen herten strit
 geziuhet sich dig biuwen,
 dâ von wil ich entriuwen
 Achillen vor dem tôde sparn.
 20 ich sol behüeten und bewarn,
 daz er niht kom ze `strite
 vür Troye in siner site
 und er dâ werde niht erlagen.
 sit daz ich von dem wîssagen
 25 des schaden sîn gewarnet bin,
 dur waz solt ich in denne hin
 lân komen zuo der veste?
 mir ist daz allerbeste,
 daz ich nâch im kër unde var
 30 und ich in tougen eteswar
 tuo den liuten ab dem wege.
 ich nim in ûz Schÿrônes pflege
 und füere in ûz der wilde.
 sîn wunneclichez bilde
 35 daz wil ich von dem lande stein
 und allen Kriechen vor verheln,
 wâ der hêchgeborne sî.
 si müezent sîn hie werden vrf,
 wan ich verbirge in wol vor in.
 40 é daz er disen ungewin
 von Troiæren kiese,
 daz er den lîp verliese,

KONRAD.

é tuon ich in gar under
 und fleche in dar besunder,
 45 dâ nieman sîn wirt innen.
 ich wil nâch im von hinnen
 këren in Thessáliam.
 von sinem meister lobesam
 sol ich in füren tougen
 50 den Kriechen ab den ougen,
 die siner helfe wellent gern. 83c
 si müezent sîn vor Troye enbern,
 sit daz mir ist von im geseit,
 daz er dâ werde tót geleit.
 475 Die rede treip dô wider sich
 Thêtis diu frouwe minneclich
 und wart alsus ze râte,
 daz si dâ wolte drâte
 nâch ir sunne Achillen varn.
 480 sîn leben dáhte si bewarn
 und sînen wunneclichen lîp.
 daz werde hêchgeborne wîp
 wolte sînes schaden beviln;
 des fuor si dan mit ir gespîln
 485 nâch dem juncherren alzehant.
 Thessáliam daz wilde lant
 begunde si dô schouwen
 und kam mit ir juncfrouwen
 gestrichen fûr Schÿrônes hol,
 490 der minneclichen unde wol
 enpfîenc dar vor die kûnigîn.
 er fuorte si mit im dar in
 und bôt ir zuht und êre,
 wan er sich vröute sêre
 495 von ir clâren angeiht.
 Achilles was dâ heime niht,
 dô sîn muoter kam alsus.
 er und sîn friunt Patroclus,
 der sîn trûtgeselle was,
 500 ze walde wâren, als ich las,
 geloufen bî den stunden.
 swaz si dâ wildes funden,
 daz wart gevellet von in zwein.
 ze naht sô brâhten si dâ hein,

120 swaz si des tages viengen.
 si ciummen unde giengen
 über mangen böhen vünn.
 der walt der muoste in geben zins,
 von manger hande tiere:
 125 des wurden si vil schiere
 von ir snellekeit gewis.
 und dô die vrouwe Thëtis
 in Schÿrdnes hol gesaz,
 mit ir ougen si dô moez
 130 die chäsen und den stein iest.
 si nam des war, ob iender dâ
 ir sun Achilles wære.
 nû daz die wunnebare
 des juncherren dô niht kôs,
 135 dô wart ir herze vrödelôs,
 was si gedächte in hân verlor.
 die vrouwe schorne und üz erkorn
 mit irre sprach Schÿrdne zuo:
 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150
 140 was ir herze so vil
 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150
 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150
 142 143 144 145 146 147 148 149 150
 143 144 145 146 147 148 149 150
 144 145 146 147 148 149 150
 145 146 147 148 149 150
 146 147 148 149 150
 147 148 149 150
 148 149 150
 149 150
 150

120 sieht man in balde klimmen.
 die starken und die grimmen
 tier bestât er mit gewalt.
 125 wer tuot im schaden manicvalt,
 wan er si vaste plnet.
 daz er sô vrevel schinet,
 daz ist mir üzermâze leit.
 sô gerne ein knabe nie gestreit,
 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140
 130 alsam er tuot noch hiute. 84
 vrech unde starke liute
 sint uns gesezzen nâhe bi,
 die sint genant Zentauri,
 den wüestet er heid unde mos.
 135 die selben sint man unde ros
 und sint an sterke mir gelich.
 doch sint si nie sô krefte rich,
 noch sô frevel, noch sô balt,
 Achilles der entuo gewalt
 140 in allen, swenne er welle.
 si clagent ungevelle
 dicke und ofte mir von im.
 vil grözen schaden ich vernim,
 der in geschehe von siner hant.
 145 wer äebet rouben unde brant
 in ir laude creige.
 ir ohsen und ir geize
 die tribet er aleins dan.
 er wirt ein wunder z'eime man,
 150 sol er zuo sînen jâren komen.
 er hât die kraft an sich genomen,
 daz er mit tracken stritet,
 kein grife sin erbîtet,
 noch kein löuwe, noch kein ber,
 155 sin herze und alle sine ger
 hât er ûf kampf gerichtet.
 daz er sô gerne vibtet,
 daz ist mir ein vil swærez dinc.
 er ist ein schœner jungelinc
 160 und hât gar ellentrîche maht.
 daz ir gesehent wol ê naht,
 swenne er üz dem walde vert
 und in an wilde hât verhert.'

Diu frouwe von der rede erschrac.
 580 ze herzen ir daz mere lac,
 daz ir sun sô gerne streit,
 wan si vorhte, ob ez geseit
 den Kriechen wûrde bi' der zit,
 daz er mit in an den strit
 585 ze Troye kâren müeste.
 des wolte in ûz der wüeste
 mit kûndeclîchen sinnen
 sin muoter dô gewinnen
 und in verbergen eteswâ.
 590 zuo Schÿrone sprach si dâ
 gezogenlichen alzehant:
 'sit daz Achilles hât gewant
 ze strite sin gemüete gar,
 sô wil ich mit im eteswar
 595 nû strichen unde' kâren,
 dur daz ich im gemêren
 sin heil und sine wûnne
 mit arzene kûnne,
 diu für alle wunden tûge.
 600 daz ieman in versniden mûge
 von dem houpte unz an den fuoz,
 weizgot, daz wil ich unde muoz
 mit kûnsten noch erwerben.
 solt er an strite sterben,
 605 sô müeste ich iemer leidic sîn,
 und ist ez mit dem willen dîn,
 daz er mit mir hinnen vert,
 sô wirt sîn junger lip genert
 vor aller hande wunden.
 610 ich hân den list befunden,
 der touc für strites smerzen.
 an libe noch an herzen
 mac nieman in versêren,
 wil er von hinnen kâren
 615 und volgen mînem râte.
 dâ von sô lâz in drâte
 mit mir strichen unde varn.
 ich sol sîn edel verch bewarn
 vor slegen und vor stichen.
 620 schôn unde listeclichen

hân ich funden im ein bat.
 ein brunne stêt an einer stat,
 zuo dem ich in nû fûeren sol.
 ich weiz ân allen zwivel wol,
 625 ob er dar inne wirt gebadet,
 daz im kein wâfen denne schadet.'
 Schÿron der rede antwârte bôt.
 'frouwe,' sprach er, 'im ist nôt
 rillicher arzene.
 630 swaz in an wunden vrie,
 daz ûgent an im alzehant, 64a
 sit daz sîn herze si gewant
 ze nihte wan ze strite.
 daz er bi' dirre zite
 645 mit iuch von hinnen kâre,
 daz râte ich unde lêre,
 wan ez ist wol der wille mîn.
 doch lânt in niht ze lange sîn
 ûz mîner meisterschefte,
 650 swenn er an sîner krefte
 hât von listen zuo genomen,
 sô heizent in her wider komen,
 daz ich in aber mûege sehen.'
 'vil sælic friunt, daz sol geschehen,'
 655 sprach wider in diu kûnigîn.
 sus liezen si die rede sîn,
 die si dô nider leiten.
 Schÿron der hiez bereiten
 des mâles ein unbilde
 660 von mauger hande wilde,
 dar ûz ein wirtschafft werden mac.
 der walt bi' sînem steine lac
 und stiez an sine clûse,
 dô stuont vor sînem hûse
 665 daz mer gar michel unde grôz,
 die beide er alsô vaste nôz,
 daz er von ir gerâte
 vleisch unde vische hæte,
 swie rehte dicke er wolte.
 670 swaz man eht haben solte
 von ûz erwelter spise,
 daz hiez der meister wise

dá sieden unde bráten.
 sîn hol stuont wol beráten,
 675 des Thêtis von im dá genôz,
 nû der ábent zuo geflôz,
 dô kam ir sun Achilles.
 geloubent endeliche des,
 daz in diu frouwe gerne sach.
 680 er was ir ougen ein gemach
 und ir herzen wunnespil.
 geloufen hete er alsô vil 844
 nâch den tieren allen tac,
 daz under sînen ougen lac
 685 stoup unde sweiges wunder.
 ouch was sîn cleit dar under
 mit bluote gar betroufet,
 ûz sîner hût gesloufet
 het er ein jungez lôuwelîn,
 690 daz dans er ûf dem rücke sîn
 und bráht ez bî den stunden.
 verhouwen und beschunden
 truoc ez der jungelinc derhein
 und warf ez nider in den stein.
 695 Dâ von erschrac sîn muoter dô,
 daz er beschunden unde ró
 ze hûse ûf im den lôuwen truoc.
 daz gap ir herzen vorhte gnuoc,
 wan si gedáhte sâ zehant,
 700 erschülle in aller Kriechen lant,
 daz der vil werde jungelinc
 tet alsô vrevelfchiu dinc,
 sô wûrde man in suochende;
 dá von wart si geruochende,
 705 daz er von dannen môhte komen.
 ouch hete er schiere dô vernomen,
 daz si was diu muoter sîn.
 des wart von im diu künigtn
 empfangen wol mit gruoze.
 710 lieplichen unde suoze
 hâte si den jungen
 vil gerne z'ir betwungen.
 dô trat er allez hinder sich,
 al sîn gebâr was úzerlich

715 und wider si gar wilde.
 nâch lieber kinde bilde
 wolte er lützel arten.
 er liez im wenic zarten
 mit rede und mit gebærde.
 720 daz was ir ein beswærde
 und gar ein michel herzesêr.
 wag touc hie lange rede mêr?
 ez wart ir minnecliche erboten. 85a
 wiltpræt gebráten und gesoten
 725 truoc man ir des máles für.
 mit willecliches herzen kûr
 wart si gehandelt schône
 des nahtes von Schýrone.
 Swaz wunne heizet unde spil,
 730 des treip er vor der guoten vil
 und lie si gnuoc beschouwen des.
 Patroclus unde Achilles
 die muosten ir die stunde
 mit handen und mit munde
 735 dá kürzen und vertriben.
 ir und ir kamerwîben
 wart dô vil gesungen,
 geschirmet und gesprungen,
 geharpfet und gelfret.
 740 daz niht ir sun gevîret
 hete bî Schýrone,
 daz wart bewæret schône
 mit der behendekeite sîn.
 er lie die werden künigtn
 745 und ir kamervrouwen
 dô wonders vil beschouwen,
 daz er gelernet hâte.
 nû daz diu göltn stæte
 der kurzewile gnuoc gesach,
 750 dô leite sich an ir gemach
 daz schône wîp, daz hære ich jehen.
 vil gerne hâte si gesehen
 und âne spot verhenget des,
 daz sich ir sun Achilles
 755 slâfen hâte z'ir geleit,
 wan si wolt in ir tougenheit

mit im geköset gerne hân:
 des wart ir state niht getân
 von dem juncherren wunneclich.
 760 zuo sinem meister leite er sich
 uf einen flins hert unde breit,
 der stach zen orten unde sneit
 alsam ein scharpfez wâfen.
 si wâren beide entslâfen
 765 vil harte schiere enwette.
 pfülw unde linder bette
 was Achilles niht gewent.
 ein edel materaz gedent
 wart ê vil selten under in,
 770 des vlôch er von dem bette hin,
 dar uf sîn muoter, als ich las,
 geleit vil senftecliche was.
 Sanft unde wol was si geleit,
 iedoch kund ir die senftekeit
 775 des bettes niht dar zuo gefromen,
 daz si ze slâfe möhte komen,
 wan si wart in gedenke brâht.
 diu frouwe in sorgen lac verdâht,
 wâ si verbürge ir lieben sun.
 780 si dâhte alsô: 'verbirgest dun
 lis unde tougenliche niht,
 dîn ouge schiere an im gesiht,
 dâ von dîn lip muoz jâmer doln.
 dû solt in fûeren unde holn
 785 verre in ein vremdez lant.
 ein riche ist Trâciâ genant
 und ist unmâzen wilde,
 dar in verbirc sîn bilde
 und sînen clâren süezen lip!
 790 waz rede ab ich vil tumbez wip?
 kæm er dâ hin, er wære tôt,
 wan er des grimmen tôdes nôt
 von strite dâ ze jungest lite.
 ez wart nie volc, daz gerner strite,
 795 denn ouch diu selbe lantdiet.
 ir muot von kampfê nie geschiet
 noch ir herze, noch ir sin.
 ich fûere in z'einem lande hin,

daz heizet Mâcedônia.
 800 birg ich den ellentrîchen dâ,
 daz ist mir nû daz beste dinc,
 wan daz des selben landes rinc
 hât ungetriuwer liute vil.
 in valsche brinnet âne zil
 805 ir herze und ir gemüete
 als in des fiures glüete
 ein wilder salamander.
 der künic Alexander
 von ir lande was geborn. 85c
 810 ze herren hetens' in erkorn
 und brâchen doch ir triuwe an im.
 dur daz sô kêre ich unde nim
 von ir kreize mînen muot.
 mîn sun liutsælic unde guot
 815 wirt niht geflîchet in ir lant.
 Lemnos ein insel ist genant,
 dâ niht wan frouwen inne sint,
 dar in sol ich mîn liebez kint
 nû fûeren unde bringen.
 820 im kan niht misselingen
 bi wunneclichen wîben,
 diu zuo der manne lîben
 tragent weder sin, noch ger.
 vernement aber si, daz er
 825 ist ein juncherre wol getân,
 er muoz den lip verloren hân
 und ist ân allen zwîvel tôt.
 si brâhten alle ir man ze nôt
 hie vor in alter zlte,
 830 durch daz si z'eime strite
 von in ze lange fuoren.
 si lopten unde swuoren
 des alle sunder lougen,
 daz iegeltchiu tougen
 835 ir wirt ze tôde slüege.
 den mort vil ungeflüege
 begiengens' an ir mannen
 dar umbe, daz si dannen
 ze lange wâren under wegen.
 840 vil manic ellentrîcher degen

wart von in verhouwen.
 tet ich zuo disen vrouwen
 mîn liebez kint Achillesen,
 ez müeste dâ stn ende wesen,
 845 wan er verdürbe sâ zehant.
 Délos ein insel ist genant,
 dar inne mac er sicher stn.
 ich wæne, daz ich in dar in
 verbergen welle tougen.
 850 ich lâze in sunder lougen
 den kreiz ân angest biuwen.
 nein aber ich, entriuwen,
 ich sol in vlæhen anderswar. 85d
 von mir enwirt er niemer dar
 855 gefüeret in den selben creiz,
 wan ich daz âne zwîvel weiz,
 daz nie kein volc an siner art
 sô rehte gar unstæte wart
 sô daz lantgesinde.
 860 daz man ez dicke vinde
 valsch unde wandelbære,
 daz ist von ime ze mære
 an gnuogen steten mir geseit.
 im wirt zehant von herzen leit,
 865 daz im gewesen ist vil zart,
 des wirt mîn sun dâ vor bewart,
 daz er dâ hin ze lande iht kome.
 der jungelinc vrech unde vrome
 wirt sicherlichen anderswâ
 870 von mir verborgen denne dâ.
 Sus lac diu frouwe minneclich
 gedenkend allez wider sich,
 war si getet Achillen.
 si wolte gar mit willen
 875 vor schedelichen sachen
 stn leben dô bewachen
 und sinen wunneclichen lip,
 dâ von daz hôchgeborne wîp
 dar uf begunde trachten,
 880 daz si den wol geslahten
 verholne dannen bræhte
 und eine stat erdæhte,

dâ nieman würde sin gewar.
 nû daz ir muot dan unde dar
 885 in manic rîche wart gewant,
 seht, dô gedâhtes' an ein lant,
 des ein vil werder künic wîelt,
 der hûs mit êren drinne hielt
 und stn gewalteclichen pfîac.
 890 ez was ein insel unde lac
 in dem mer tief unde naz.
 stn herre, der dar inne saz,
 der lebte in hôher wurde gar.
 von megden hete er eine schar,
 895 die sine tohter wâren,
 und alle kunden wâren
 riliches lobes in ir jugent.
 ir iegeltchiu manic tugent 86a
 nam an sich besunder,
 900 iedoch was einiu drunder,
 diu schein ir aller bluome
 an werdeclichem ruome
 und an liutsælikeite
 ir lop lanc unde breite
 905 des landes massente.
 si was Dêdamte
 genennet und geheizen.
 in al der welte kreizen
 lepte ein schœner maget niht.
 910 diu wârheit sprichet unde gîht,
 daz wîplich créatiure
 nie würde alsô gehiure,
 noch sô bescheiden, sô si was.
 swaz ich von megden ie gelas,
 915 der ûbergulde was ir lip.
 ir tugent schein vûr alliu wîp
 durchlihtic und durchsihtic,
 des wart ir lobes gîhtic
 vil manic wîsiu zunge.
 920 ir swester samenunge
 was gar michel unde grôz.
 ein wîtiu pfallenz umbeslôz
 des küniges tohter alle.
 dâ lepten si mit schalle

~~925~~ und mit fröuden inne.
 si wären stolzer sione
 und höbes muotes vil gewis:
 dá von diu frouwe Thétis
 kerte dar uf iren sin,
~~930~~ daz dá beliben under in
 möhte ir sun Achilles.
 der künic Lycomédes
 der megde vater was genannt,
 und hiez Scyros daz einlant,
~~935~~ dar inne er sich lie schouwen.
 mit üz erwelten frouwen
 stuont sin küniclicher sal
 sô wol gezieret über al,
 daz niender dá kein palas
~~940~~ mit megden baz geblüemet was. 86b
 Er hete schœner tochter vil,
 die sich uf maniger wunne spil
 mit hôhem vlîze twungen.
 si tanzten unde sungen
~~945~~ und wären hübsch unde vrô.
 zuo disen megden wolte dô
 Thétis Achilles fûeren.
 dô si begunde rûeren
 mit ir gedanke in manic lant
~~950~~ und si dekeinez drunder vant,
 dá si den knaben wol getân
 wolt inne bi der zite lân,
 dô kam der küniginne
 ze herzen und ze sinne
~~955~~ der insel, der ich hân gedâht.
 daz ir sun dar würde brâht
 in einer megde glaste,
 dar uf sô wart si vaste
 verflizzen und versunnen.
~~960~~ si hete muot gewonnen
 mit im zuo dem einlande hin.
 si dáhte alsô: 'gefûer ich in
 in einer megde bilde dar
 und wirt er in der frouwen schar
~~965~~ getüschet und verborgen,
 so endarf ich des niht sorgen,

daz er dá werde funden.
 ich füege in kurzen stunden,
 daz er dá hofgesinde wirt
~~970~~ und daz im zuht und êre birt
 der künic Lycomédes.
 mln lieber sun Achilles
 beliben sol niht langer hie.
 mit den gedenken si dô gie
~~975~~ hin ab dem bette sâ zehant.
 si leite an sich lis ir gewant
 und wahte ir ingesinde.
 sanft unde niht geswinde
 den juncherren si dô bat
~~980~~ uf nemen ab der bettestat
 und hiez in tragen zuo dem mer.
 dá wider het er keine wer, 86c
 wan er sô grimmenlichen slief,
 daz er sich zuo dem wâge tief
~~985~~ lie dinsen üz der clûse.
 von sines meisters hûse
 wart er in der naht verstoln.
 man wolte in bringen unde holn
 verborgenlichen anderswar.
~~990~~ Thétis gefûeret hete dar
 mit ir einen ledersac,
 der uf einem vische lac
 und ab im was geschunden:
 dá stiez si bi den stunden
~~995~~ slâfend in ir liebez trût.
 mit listen was diu selbe hût
 gemachet lûter unde clâr.
 man hete wol ein cleinez hâr
 gesehen durch ir blankez vel:
~~1000~~ noch wîzer denne ein krîdenmel
 schein ir glanz geверwet.
 si was sô wol gegerwet,
 daz durch si kein wazzer gienc.
 ein snuor an ir von sîden hienc,
 mit der man si z'ein ander zôch.
 der jungeling von adele hôch
 wart dar in gestôzen.
 mit starken und mit grôzen

listen kam er über sê.
 10 ir hant daz wol vernomen é,
 wan ez iu wart mit rede schln,
 daz Thétis diu muoter stn
 was ein mergötinne
 und daz si tet dar inne,
 15 swaz ir herzen wol geviel.
 si kunde biuwen âne kiel
 diu wazzer mit gewalte.
 ir kunst mit zouber stalte
 dar inne wunderlŧchiu dinc:
 20 des brâhte si den jungelinc
 von dannen verre deste baz.
 hin zuo dem mer tief unde naz
 gie diu wîse künigîn.
 ein visch der heizet delfin,
 25 der hiez si für sich viere
 dâ komen harte schiere, 86a
 wan si mit zouber si beswuor,
 daz ir iegelicher fuor,
 als im von ir geboten wart.
 30 daz wîp von küniclicher art
 behenedelichen nam den sac,
 dar inne der juncherre lac,
 den si dâ schiere und alzehant
 hienc zwein vischen unde bant
 35 mit starken riemen umb ir kragen.
 si muosten fûeren unde tragen
 den jungelinc ân allen haz.
ausf. Engellorin 143 si selbe ûf einen visch dô saz
 und ir juncfrouwe ûf einen.
 40 geltch zwein wilden feinen,
 die wunder liste kunnen.
 sus fluzzens' unde runnen
 ûf ir strâze von dem stade,
 sô daz dekeiner slahte schade
 45 widerfuor in allen drîn.
 die vische truogens' âne pln
 vil senfteclicher denne ros.
 die rihte gegen Scÿros
 fuor sus diu küniginne,
 50 dâ Lycômêdes inne

saz dô mit hôhen éren.
 man sach si rehte kôren
 dar in stn künicriche.
 vil ebene und geltche
 55 kam si dâ hin geflozzen,
 wan si was geschozzen
 in einer kurzen wîle
 des wâges manic mtle.
 Nû si kam in diz einlant,
 60 dô was erwachet ouch zehant
 ir sun, der hübsche Achilles,
 und wart gewar vil schiere de
 daz er in einer hiute lac,
 wan der liderîne sac
 65 sô clâr und alsô heiter was,
 daz er durch in als dur ein gl
 daz mer und manic wunder k
 erschrocken unde fründelôs
 begunde er umbe sich dô seh
 70 er dâhte: 'waz ist mir geschehen
 weder slâfe ich oder wache?
 ein wunderlŧchiu sache
 mich fûeret an ir zoume.
 mich dunket, daz mir troume
 75 daz fremde unbilde, daz ich s
 waz brâhte mînen ougen für
 daz wilde wunder anders?
 nû bin ich Alexanders
 geselle doch niht worden hte,
 80 der in daz tiefe mer sich lie,
 dur daz er sêhe vremdez dinc
 wâ bin ich tumber jungelinc?
 wie var ich, sô mir got ergaz
 ich fürhte, daz mich etewaz
 85 von ungebiuren dingen
 ûz sinnen welle bringen
 mit der gougelfuore sin.
 ich lige doch bf dem meister
 ûf einem vlinse herte.
 90 waz ist diz ungeverte,
 daz mich alsus betriuget
 und sich zo schaden biuget

mir unde mīner angesiht?
 bin ich Achilles oder niht,
 swer kan mich underwīsen des?
 jā, zwāre ich bin Achilles.
 waz möhte ich anders sin, denn er?
 mīn muoter ist doch kōmen her
 und wont mir hie ze hūse bi.
 swie mich bedunke, daz ich si
 dort in dem engestlichen mer
 25 und in ein vremdez rīche ver, 11-11:
 doch weiz ich und erkenne wol,
 daz ich in Schf̄rōnes hol
 105 uf einem rāhen steine lige.
 ruow unde slāfes ich hie pflige
 und wāne doch dā zwischen,
 daz ich zwein wilden vischen
 si gebunden an ir kragen,
 110 die mich in eime ledere tragen
 senfteclichen über sē.
 wart ie sō vremdez wunder mē,
 sō daz ich hie ze hūse bin 87b
 und ich doch wāne, daz ich hin
 115 dort swimme z'einer vremder habe
 waz rede ab ich vil tumber knabe?
 wil ich gelouben, daz ich si
 Schf̄rōne mīnem meister bi
 und daz ich slāfe in sinem hol,
 120 sō wāne ich anders, denne ich sol,
 und habe unrehte zuoversiht.
 bi mīnem meister slāfe ich niht,
 wan ich in wazzer swimme.
 sit daz ich mīne stimme
 125 wol hōre sunder lougen
 und ich mit beiden ougen
 sih alsō manic wunder,
 sō bin ich worden munder
 und ūz dem slāfe erwachet.
 130 swer diz joch habe gemachet,
 daz ich bin von hūse kōmen?
 man hāt Schf̄rōne mich genomen,
 der muoz mich leider hān verlorn.
 owē, daz ich ie wart geborn!

135 wer hāt dem wāge mich gegeben?
 wie muoz mit jāmer sich mīn leben
 verzollen und verzinsen!
 ich vūrhte, daz mich dīnsen
 die vische wellen in den tōt.
 140 lit ich von strīte doch die nōt,
 diu mir von wazzer ist bereit,
 daz diuhte mich ein selikeit
 und wāre mir ein liebez dinc.
 ich wolte gerne in einen rinc
 145 ze kampfē treten unde gān
 und mungen vrecken man bestān,
 dur daz ich niht wurd in daz mer
 alsus versenket āne wer.
 Die rede treip der jungelinc.
 150 in dūhte ein angestbære dinc
 und ein vil grōz unbilde,
 daz zwēne vische wilde
 in zugen ūz dem tobenden sē,
 wan er gedāhte, daz im wē
 155 von in geschehen solte.
 von erste er wānen wolte, 87c
 daz er diz wunder spāhe
 in einem troume sēhe,
 dar nāch verstuont er und vernam,
 160 daz niht von einem troume kam
 diu wunderliche sache.
 er lepte in ungemache,
 biz daz er kōs die muoter sin.
 zehant als er die künigin
 165 mit vollen ougen an gesach,
 lieplīche er wider si dō sprach:
 'Ach frouwe und muoter, wā bin ich?
 war umbe hāst dū lāzen mich
 von mīnem lieben meister kōmen?
 170 dur waz hāst dū mich dem benomen,
 der mīn sō tugentliche pflac?
 wie bin ich sus in einen sac
 von dir gestōzen und getān?
 waz wilt dū mit mir āne gān?
 175 daz tuo mir, sēlic frouwe, erkant.
 dū fūerest mich in vremdiu laant,

von wâren schulden ich des gihe,
 wan ich des berges niht ensihe,
 des ich nû lange was gewon.
 180 wâ lit der hôhe Pêlton,
 dar under ich erzogen bin?
 ich var an ein gebirge hin,
 daz ich vil selten hân gesehen.
 ich wânde, swaz mir ist geschehen,
 185 daz wære mir getroumet gar.
 nû bin ich worden êrst gewar
 der endelichen mære.
 ich was in grôzer swære,
 ê daz ich dich gesæhe nû.
 190 sprich an, vil sælic frouwe dû,
 war sol ich komen, hôhiu fruht?
 'dâ wil ich hoveliche zuht
 dich heizen lëren,' sprach si dô.
 'belip ân allez trûren vrô!
 195 dû wirst ein sælic jungelinc,
 dû hâst behendelchiu dinc
 gelernet unde striten wol.
 swaz man von kampfê trîben sol,
 des kanst dû wunder unde vil,
 200 dâ von ich gerne fûegen wil, 87d
 daz dû gelerneest ouch die kunst,
 mit der man reiner wîbe gunst
 gewinnen mûge ûf erden.
 ze hôhen und ze werden
 205 juncfrouwen fûere ich dînen lip.
 ich wil dich cleiden als ein wîp
 und in ir schar dich mischen.
 dar under und dâ zwischen
 gelerneest dû wol zûhtic sîn.
 210 dîn lip und daz gemûete dîn
 sint worden gar ze wilde,
 des wil ich frouwen bilde
 dich lâgen kiesên unde sehen.
 und mac dir daz heil geschehen,
 215 daz dû von in gezemet wirst,
 wan dû vermidest und verbirst
 vil manganen site vrevêlich,
 den Schÿron hât gelêret dich.'

Antwârte bôt Achilles
 220 der frouwên hovelichen des
 und sprach ir sinnecliche zuo: ,
 'daz dû mich alsô rehte vruo
 von Schÿrone hâst genomen,
 daz mac mir wol ze schaden komen
 225 und ze leider ungeschiht:
 wan er mich anders kunde niht
 wan frumekeit gelêren.
 wie liez er mich sus kêren
 ûz sîner meisterscheffe spor?'
 230 'sich, sun, dô seite ich im daz vor,
 daz ich baden wolte dich
 in einem wazzer lûterlich,
 daz fûr gesunde wære
 nûtz unde helfebære
 235 und dich niht lieze wunden.
 sus wart er bi den stunden
 von mir betrogen, sùezer knabe,
 daz dû wûrde ûz sîner habe
 gefûeret nahtes unde brâht.
 240 ich wart in manic wis verdâht
 alsam ein angesthaftêz wîp,
 war ich getæte dinen lip, 88a
 dâ man dich zuht gelêrte.
 jô warf ich unde kêrte
 245 in alliu rîche minen sîn:
 ich dâhte her, ich dâhte hin,
 wâ dû wûrde wol behuot.
 ich tete reht als der vogel tuot,
 der sîne fruht wil bringen vûr
 250 und eine stat vil gerne kûr,
 diu z'eime neste wære
 im âne schaden gebære.
 Er flûget hin, er flûget her.
 holz unde velt versuochet er,
 255 big er den boum dâ vinde,
 ûf dem er vor dem winde
 und vor dem slangen sicher wese,
 alsô, daz dâ sîn fruht genese
 und er si wol behûete.
 260 daz er sîn eiger brûete

an angest, daz wil er bewarn.
 sus hât ouch umbe nû gevarn
 dur dich min herze in manic lant.
 hin unde her ist ez gewant,
 285 biz ich ein rîche hân ordâht,
 dar in dû wirst vil schiere brâht
 an alliu schedelfchiu dine.
 ich hân des selben landes rinc
 vor allen kreizon ûz erwelt,
 70 dur daz dû drinne, junger helt,
 die fuoge merkest und den site,
 dâ man sich frouwen liebe mite
 und man ir gruoz gewinne.
 gelernest dû dar inne,
 75 daz dû den wîben wol behagest
 und ir vil hôhen gunst bejagest,
 so enist an dir kein breste mê.
 des hân ich dich her über sê
 gefüeret, herzeliebez kint.
 290 st daz hie schône vrouwen sint
 und stolzer megde ein wunder,
 sô tuon ich dich dar under
 in wîbes bilde sâ zehant.
 ich gibe dir frouwelich gewant
 295 und mache dich gar minneclich,
 dar umbe, daz man lâze dich 88b
 gern under in beliben.
 ich schicke dich ze wîben,
 dur daz dû mîdest ungedult.
 300 ich tuon ez dar ein ander schult,
 daz ich dîn leben sus verhile.
 urliuoges wirt ze Kriechen vile,
 vor dem wil ich mit listen
 dich schirmen unde vristen,
 305 wan ich des michel angest hân,
 wilt dû den Kriechen bî gestân,
 daz von Troiâren stirbest dû:
 dar umbe ich gerne schicke nû
 ze frouwen dich, geselle,
 310 ob man dich suochen welle,
 daz nieman triuwe, daz dîn lip
 hie si verborgen under wip

und man niht strîtes muote dir.
 nû volge eht eine wille mir
 305 und nim an dich wîpliche wât.
 sô diz urlinge nû zergât,
 daz sich vor Troye heben wil,
 und ez genomen het ein zil,
 sô füere ich dich vil schône
 310 hin wider zuo Schÿrône
 und bringe dich in kurzer vrist
 dâ hin, dâ dû genomen bist.
 Der junge hôchgeborne
 gap ir der rede mit zorne
 315 vil schiere sîn antwârte alsô:
 'frouw unde muoter,' sprach er dô,
 'dû môhtest wol mich lêren baz.
 wie stüende mannes êron daz
 und sîner werdekeite,
 320 daz ich durch vorhte leite
 wîplich gewant an minen lip?
 solt ich gebâren als ein wip,
 daz wære ein hôhiu missetât.
 Schÿron, der mich gelêret hât
 325 sô vrevelfchiu wunder,
 der môhte des besunder
 wol iemer haben sînen spot,
 daz ich behielte dîn gebot
 und wîbes cleider trûege. 88c
 330 wen diuhte diz gefüege,
 daz ich begunde alsus verzagen?
 swer vil dâ her in sînen tagen
 manheite hât begangen
 an grifen unde an slangen,
 335 an lûwen unde an swînen,
 ob der nû solte schînen
 ein zage in wîbes bilde,
 daz wære ein wunder wilde
 und ein betwungenfchiu nôt.
 340 ich müeste drumbe schamerôt
 vor minem meister werden,
 der mich hât ûf erden
 gelêret manic frumekeit.
 ich trage vûr einer frouwen cleit

125 billiche ein steheln gewant,
 mir zimpt ein swert in mîner hant
 rilicher, denne ein kunkel.
 mîn lop wûrd alze tunkel,
 daz gar durchliuhtic schinet,
 130 wûrd ich dar ûf gepinet,
 daz ich verhæle mîne kraft.
 ich sol ûf werde ritterschaft
 herz unde sinne stellen
 und wiben niht gesellen
 135 mîn leben unde mînen muot.
 dîn lère dunket mich niht guot,
 wan si mir sêre missehaget.
 ê daz ich wûrde z'einer maget
 und als ein wîp gebârte mich,
 140 frouw unde muoter, ê wolt ich
 ein her bestân aleine.
 kein slange ist als unreine,
 den ich niht gerner slûege,
 denn ich diu cleider trûege,
 145 diu wîben sint gebære.
 ez ist ein vremdez mære,
 daz dû mir râtest die getât,
 die mannen schemeliche stât.
 Der muoter was diu rede leit.
 150 beawæret sêre und ungemeit
 sprach aber z'im diu künigtn: 88d
 'sun, wie mac dir só zorn gesîn,
 daz ich verbergen wolte dich
 in wibes bilde minneclich
 155 und in ir kleider wunnesam?
 dû trûegest wol ân alle scham
 wîpliche forme und ir gewant.
 dû wærest dâ mit ungeschant,
 daz man dich sæhe vûr ein wîp.
 160 vil manges werden mannes lîp
 truoc wilent frouwen cleider an:
 her Jûpiter der hôhe man,
 ein got ob allen gôten starc,
 in frouwen bilde sich verbarc
 165 vor schedelichen sorgen.
 in wibes cleit verborgen

wart er von siner muoter.
 sun, lieber unde guoter,
 man seit uns ouch, daz Hercules
 170 sich niht schamen wolte des,
 daz er trûege frouwen cleit.
 er het ez ouch an sich geleit
 und wart gebildet als ein maget.
 der selbe ritter unverzaget
 175 hât vrechheit mê begangen
 an risen und an slangen,
 denn ieman ûf der erden.
 gelich moht im nie werden
 an kreften wede wîp noch man.
 180 er gât só vremdez wunder an
 mit kampfē und ouch mit strlte grôz,
 daz niendert lebte sin genôz
 noch lîhte niemer wirt geborn.
 sit nû der helt vil ûz erkorn
 185 und ouch mîn friunt, her Jûpiter,
 der noch vil hœher ist, denn er,
 geruochten frouwen cleider tragen
 und megde hiezen in ir tagen,
 war umbe dunket denne dich
 190 diz dinc só rehte schemelich,
 daz man dich sæhe vûr ein wîp?
 swenn alsô werder manne lîp
 getragen hete frouwen cleit, 89a
 só möhte ouch âne smâbeit
 195 dîn bilde brûchen wibes wât.
 ich weiz ir mangen, der sich hât
 in frouwen schln gestecket
 und sich dâ mite verdecket
 vor angestbæren sachen.
 200 waz wonders wiltû machen
 ûz dirre sache unspæhe?
 dû twest, als nie geschæhe
 diz unbilde, daz ein man
 leit eines wibes cleider an.'
 205 Achillen muote disiu rede,
 wan si was im ein überlede
 und sines herzen bûrde.
 man seit, daz er dâ wûrde

von zorne røster denne ein gluot.
 35 sin varwe lüter unde guot
 enbran alsam ein zunder
 und wart sin muot dar under
 vil grøezer, denne er wære vor.
 40 ðz siner clären ougen tor
 45 als ein grimmer löuwe er sach.
 mit zorne er zuo der muoter sprach:
 'dû hâst gesaget mir von zwein,
 der lîp in frouwen bilde erschein
 und ir gewant getragen hât.
 440 durch waz die truogen wibes wât,
 daz weiz ich und erkenne wol,
 gelîchen man ir leben sol
 niht zuo minem lebetagen.
 si muosten frouwen bilde tragen
 445 und ir gewandes beide pflegen,
 wan si wæren tôt gelegen,
 hæten si'z niht an genomen.
 ze sölher nôt bin ich niht komen,
 daz ich des lîbes angest habe.
 450 her Jûpiter der was ein knabe
 und ein kleinez kint, dô man
 im leite frouwen cleider an
 und in verhal dar inne.
 sin muoter ein götinne
 455 barc in dur rehte vorhte alsus.
 der vater sin Sâturnus
 wolt in ze tôte hân erslagen, 89b
 wan er hört einen wîssagen
 von dem kinde sprechen,
 460 ez solte für in brechen
 an sælden und an wîrdikeit.
 dis ére was dem vater leit,
 daz für in drünge sin geburt
 und hete si ze tôte ermurt,
 465 ob niht verborgen wære
 daz kint gar wunnebære
 in einer megde bilde.
 diu vorhte ist mir noch wilde,
 daz ich müeste mich verheltn.
 470 esich müeste ouch bergen unde steln

Hercules in wibes wât
 dur die vil angestbaren tât
 und die mortlichen lâne,
 daz sin stiefmuoter Jâne
 475 in wolte hân ersterbet.
 er müeste sin verderbet,
 hæten im niht einer megde cleit
 verborgenlichen an geleit
 diu muoter sin Alcmêne.
 480 man solte mir die zwêne
 gelîchen niht ûf erden.
 war umbe sol ich werden
 genôzet disen beiden,
 die sich mit wibes cleiden
 485 durch vorhte hân verdecket?
 jô bin ich unerschreckt
 von allen den, die lebende sint.
 die zwêne wâren dennoch kint,
 dô man ir bilde alsus verbarc,
 490 sô bin ich frevel unde starc,
 noch fürhte keiner slahte dinc.
 er ist ein bløeder jungelinc
 und ein herzeløser zage,
 swer flühet, ê daz man in jage
 495 und ê man im iht leides tuo:
 jô wîrde ich dennoch alze fruo
 geflœhet und verborgen,
 swenn ich beginne sorgen
 umb den lîp und umb daz leben.
 500 mir ist ein vrier muot gegeben
 und bin noch unbetwungen.
 dur waz solt ich verdrungen
 als ein verzagtiu bâte ligen, 89c
 sit daz ich löuwen angesigen
 505 mac unde grimmen wûrmen?
 ich triuwe in allen stürmen
 genesen und erwerben mich.
 vrow unde muoter lobelich,
 ziuch mir niht mê die zwêne für,
 510 die man in wibes bilde kûr
 und in juncfrouwen schîne
 ir leben und daz gîne

gehellent weder sus, noch sô.
 sach man für wîp die zwône dô,
 515 waz gât mich an nû, vrouwe, des?
 her Jûpiter und Hercules
 si beide sint geheizen
 in al der welte creizen,
 sô bin Achilles ich genamt.
 520 nû sich, wie die gehellent samt
 und merke ir drter underbint.
 als ungelich die namen sint,
 sus ungelich ist unser leben.
 mir ist ein ander muot gegeben,
 525 denne in beiden st beschert.
 mîn herze alrêrst von sprunge vert
 und ist reht als ein vogel vrl.
 waz grimme sorge und angest st,
 daz wil ich wîzzen cleine,
 530 dâ von dû, frouwe reine,
 lâ disen rât belliben,
 daz ich iht under wiben
 mîn vrliez leben slizze
 und mich ir cleides flizze,
 535 wan ez mir ungebære
 und mîner crefte wære.
 Nû daz diu frouwe Têtis
 wart an ir sunes rede gewis,
 daz er weder sus noch sô
 540 volgen wolte ir lère dô,
 vil trûric dô diu schône was.
 si wâren ûf ein grûenez gras
 ze lande bî der zite komen.
 ouch heten urloup dâ genomen 89a
 545 die vische, die si truogen dar.
 geschehen was in ûf der var
 von wazzer keiner slahte schade.
 ein tempel an dem selben stade
 stuont von marmelsteine,
 550 daz was mit golde reine
 gewieret und mit gimmen
 und wart mit sîezen stimmen
 dick unde wol bedænet.
 diz betehûs beschœnet

555 vil gar mit hôher koste was,
 wan diu gôtinne Pallas
 enpfîenc dar inne vil bejages.
 ir hôchgezît des selben tages
 begangen werden solte.
 560 man brâhte ir unde holte
 dar in daz tempel wol erkant
 vil mangan schœnen prisant
 und opfers ein vil michel teil.
 wîp unde man die wâren geil
 565 dar inne dô mit schalle.
 des kûnges tochter alle,
 der ich gedâht hie vorne hân,
 die sach man ouch von hûse gân
 hin zuo dem tempel bî der zît.
 570 gezieret wol in widerstrît
 kam der liechten megde achar
 dur eine wîsen wunnevar
 gegangen vil gemeine.
 mit golde und mit gesteine
 575 sô wâren si gegestet.
 als ein gestirne glostet,
 sus kâmens' alle glitzende
 und sich gemeine flizgende
 ûf maniger hande wunne spil.
 580 si brâchen liechter bluomen vil
 und glanzer rôsen wunneclîch,
 dâ mite si den esterich
 des tempels wolten zieren.
 man wolte festivieren,
 585 dâ von wâren si gemeit.
 si truogen alle rîchiu cleit
 von mangerleie purper an, 90a
 der von ir liben schône bran
 und wunneclîche erlûhte.
 590 ir iegelfchiu dûhte
 sô rehte lûterbære,
 daz si gewesen wære
 mit êren ein gôtinne.
 die glanzen kûniginne
 595 brâchen vîol unde clê.
 ir honde wîz alsam ein snê

die pflegen der unmüezigkeit.
 daz wol geblüemet und beleit
 daz tempel von in wärde,
 60 daz was ir sitzes bürde.
 Si wären alle wunnevar,
 wan daz ir eine ir aller schar
 mit ir clârheite mahte bliet,
 diu was ein maget und ein kint
 605 sô schœner und sô reiner art,
 daz nie sô schœnes niht enwart
 noch sô reines nie gesehen.
 man sach si lûhten und enprehen
 vür alle ir swester ûz genomen
 110 als einen mânen vollekomen,
 der für alle sternern glanz
 sin licht durchlihtic unde gans
 kan breiten unde mêren.
 nâch vollenclichen êren
 615 ir iegeltchiu lûter was,
 doch schein ir aller spiegelglas
 diu reine wandels vrie.
 si was Dêdamte
 genennet, als ich hân geseit.
 620 der Wunsch der het an si geleit
 vür alle megde sinen vltz.
 ir wandel und ir itewtz
 die wären alze cleine.
 Pallas diu was ein feine,
 625 der hœchgezît man dâ begie.
 diu selbe wart sô lûter nie,
 noch sô clâr, noch alsô vîn,
 sô dise erweltiu künigtn
 an herzen und an lîbe schein. 90b
 630 ouch lûhte manic edel stein
 ûz ir küniclichen wât.
 si truoc den besten ziclât,
 der ie von golde wart gebriten,
 und was ze wunsche der gesniten
 635 nâch ir lîbe wol gestalt.
 diu sælde was sô manicvalt,
 der ein wunder an ir lac,
 daz ich mit rede niht enmac

ir lop entsliegen noch gezeln,
 640 wan swaz ein herze kan erweln
 von lebender wunne prise,
 daz truoc an ir diu wise
 und diu keiserliche maget:
 dâ von Achilles wart gejaget
 645 in seneclichez ungemach.
 dô der juncherre an ir gesech
 die wunderlichen clârheit,
 der an si wunder was geleit,
 dô wart sin herze an si verdâht
 650 und in gedenke dur si brâht
 biz ûf den grunt der sinne.
 ir lebendiu stueziu minne
 begunde in jâmers næten
 und mit beswærde tæten
 655 sin frigez hœchgemüete,
 daz in der jugende blüete
 mit fröuden stuont geloubet.
 er wart von ir heroubet
 vil schiere sinnes herzen.
 660 gar inneclichen smerzen
 enpfienec er von ir sâ sehant.
 enpfiammet wart er und enbrant
 von ir ougen blicke
 und mit ir minne stricke
 665 gehunden und gevangen.
 dô si kam êrst gegangen
 und ir sin ouge wart gewar,
 dô blicte er dar und aber dar
 an ir liutselic bilde,
 670 unz sin gemüete wilde
 wart von ir clârheite zam. 90c
 sô glanz und alsô lustsam
 diu wunnecliche erlûhte,
 daz den juncherren dûhte,
 675 daz nie sô clâres wûrde niht.
 sin leben und sin zuoversiht
 die wurden beide ûf si gewent.
 von grunde wart sin muot versent
 nâch der vil keiserlichen fruht.
 680 an ir lac alliu diu genuht,

- der man von spilender wunne gert: des er von kindes beine pflac.
 des wart er jâmers vil gewert: ez was ein wunneclich bejac,
 durch die vil reinen minne 725 den an sich diu minne zôch.
 der glanz der küniginne. ein jungelinc, der nie geflôch
 vor keime grimmen tiere,
 685 Er nam ir gar mit flîze war. der wart von ir dâ schiere
 ir clâren ougen spiegelvar und gâhes überwunden.
 dâ liutsæld unde minne 730 er was in kurzen stunden
 versigelt lâgen inne, die starte er an ze wunder
 die starte er an ze wunder von ir gewalt alsô verzaget,
 690 und liez ouch ie dar under daz in ein krestelôsiu maget
 an ir munt die blicke sîn, daz wart in der sorgen stricke
 der glanz als ein gar licht rubîn und mit ir ougen blicke
 und als ein rôtiu rôse gleiz. 735 sîn wildez herze kunde zamen.
 sîn glast durchliuhtic unde heiz er hete manigen freissamen
 695 Achille dur sîn herze bran. lûuwen é betwungen
 ez warf in unde stiez in an und wart von einer jungen
 daz wilde fur der minne. megde nû gar übersiget.
 daz wart in sînem sinne 740 diu minne des gewaltes pfiget,
 sô rehte schiere enzündet, daz nieman ir mac widerstreben.
 700 daz im der muot durchgründet in ir gebote mûezen leben
 von sîner hitze wart zehant die starken und die grôzen.
 und alsô tobeliche enbrant, wer kan sich ir genôzen
 daz er der sinne wart verhert. 745 an hôher meisterschefte?
 ein klac, der ûz dem donre vert, si twinget mit ir krefte
 705 sô rehte balde nie gesluoc, wtp unde mannes bilde.
 sô drâte sich diu minne truoc sô frevel noch sô wilde
 in sîn gemûete bî der stunt. wart nie mensehe ûf erden,
 verhouwen und ze tôde wunt 750 sîn hôchwart môhte werden
 von liebe wart der jungelinc, geneiget von der minne.
 710 der nie durch minneclichiu dinc si twinget alle sinne
 was ze nâeten komen é. gewaltecliche in ir gebot.
 von megden noch von wîben wê diz wart bewæret âne spot
 was im nie worden vor der zit. 90d 755 an dem juncherren ûz erwelt, 91a
 er kunde in einem walde wît der an dem lîbe was ein helt
 715 ein tier vil baz gevellen, und alsô vrech an sîner art,
 denn ûf den lôn gestellen, daz sîn gelich dâ niender wart
 den frouwen minne biutet. beschouwet in den landen.
 ern hete nie getriutet, 760 er wart der minne banden
 noch gemeinet sîne tage. als undertænic bî der vrist,
 720 dâ von diht in ein fremdiu clage, daz al sîn trôst und sîn genist
 daz er nâch wîben solte senen lac an der megde reine.
 und vries muotes sich entwonen, ze herzen und ze beine

763 wart im geleit ir kiascher ltp
 vür alliu wunneclchiu wlp.
 Seht, alsó wart Achilles
 betwungen von der minne des,
 daz er Dêdamien
 770 sich rouben unde vrien
 lie sines vrecken muotes vil.
 der für den holz flouc zuo dem zil
 und über tiefe tobele spranc,
 der wart dô sunder sinen danc
 775 sô träge von der minne,
 daz er mit sinem sinne
 kam einen fuoz niht ûz ir spor.
 er hete grimmen lœuwen vor
 ir welf gebrochen ab der brust,
 780 nû mohte niht sîns herzen lust
 von einer megde sich genemen.
 swaz einem helde sol gezemen,
 daz hete er allez é getriben
 und was ein zage nû heliben
 785 dur die juncfrouwen minneclich,
 wan sîn gemüete kunde sich
 ir süezen lîbes niht erwern.
 er lie die clâren sich verhern
 des herzen und der sinne gar.
 790 dô der juncherre wart gewar,
 daz alsó lebendiu clârheit
 an si von schœne was geleit,
 dô wart er missehandelt,
 diu varwe sîn verwandelt
 795 wart vil schiere sunder twâl.
 reht als ein rôter zendâl
 gespreit wær uf ein helfenbein, 91b
 seht, alsó gleiz im unde schein
 wîz varwe ûz sinen wangen rôt.
 800 vermischet wart von sender nôt
 sîn lichter wunneclicher schîn.
 ouch was daz lûter bilde sîn
 von hitze worden fluhte.
 seht, wie diu rôse liuchte
 805 genetzt von dem touwe
 in der geblûemten ouwe,
 sus wart ouch âne lougen
 naz under sinen ougen
 der jungelinc von sweize.
 810 im wart kalt unde heize
 von herzelicher pine.
 ir zweiger hande schîne
 diu minne im under ougen streich.
 nû rôt, nû aber denne bleich
 815 wart er gemâlet dicke
 und wurden sîne blicke
 trûeb unde senebære.
 von kumberlicher swære
 der clâre trûren dolte,
 820 des zôch er unde holte
 den âten bî der stunde
 verr ûz des herzen grunde.
 Diu minne schuof und ir getwanc,
 daz manic tiefer siufze lanc
 825 ûz sîner brüste wart gedent.
 ob ie nâch liebe wart gesent
 durnehteclichen anderswâ,
 sô wart von im getrûret dâ
 sêr unde starke dur die maget.
 830 sîn herze in angest wart gejaget
 ûz einem frien muote gar.
 und dô sîn muoter wart gewar,
 daz er begunde schouwen
 sô gerne die juncfrouwen
 835 und daz er an si dicke
 lie sîner ougen blicke,
 dô vrôte sich diu künigin.
 si kôs an der gebærde sîn
 unde an sîner varwe, 91c
 840 daz er enzündet gerwe
 nâch der megde minne was:
 dâ von si dô ze herzen las
 ein hôchgemüete wunneclich,
 wan si gedâhte wider sich,
 845 begûnde er sus nâch liebe queln,
 sô lieze er sich dâ gerne heln
 in eines wîbes wæte,
 dar umbe, daz er hête

- sines willen deste mér
 850 und er die kiuschen maget hêr
 beslâfen môhte deste bag.
 nû diu vil hôchgeborne daz
 bedâhte in ir gemüete alsô,
 zuo dem juncherren sprach si dô:
 855 getriuwer sun Achilles,
 hâst dû dich noch berâten des,
 daz dû wiplichiu cleider tragest
 und bi den frouwen hie betagest,
 die wol gestalt nâch wunsche sint?
 860 nû sage, vil herzenliebez kint,
 ob dir niht sanfte wære,
 swenn alsô lûterbære
 juncfrouwen von gebûrte vri
 dir wonten unde wæren bi
 865 den âbent und den morgen.
 já zwære, ob dû verborgen
 hie môhtest werden under in,
 dîn trûren daz gieng allez hin
 von manicvalter wûnne.
 870 der niht dur frouwen kûnne
 vergizzet sner swære,
 wie sol der frûdenbære
 von keiner sache werden?
 wip sint ûf al der erden
 875 des mannes leben und sîn lip:
 wan alle man sint âne wip
 an frûden unde an éren tót.
 der rede ir kein antwûrte bôt
 Achilles zuo dem mâle.
 880 er was von senender quâle
 verstumbet unde sorgen rich. 91a
 dem wolfe tet er vil gelich,
 der blicket zuo dem lambe hin,
 só man ze schuole setzet in
 885 und man diu buoch in léren sol.
 swie vil diu frouwe tugende vol
 dem jungelinge zuo gesprach,
 dô blicte er allez unde sach
 hin umbe zuo der megde clâr,
 890 noch verstuont des niht ein hâr,
 daz mit im dá geredet wart.
 diu minne diu het im verspart
 des herzen und der ougen tür.
 dá swungen unde fuoren für
 895 der wîsen kûniginne wort.
 sîn vröude und sner wunne hort
 lac an Détdamien.
 der kiuschen wandels vrien
 nam er só vltzgelichen war,
 900 daz nie sîn ouge spiegelvar
 von ir keinen wanc getete:
 dá von sîn muoter an der stete
 liez in dá sehen wibes cleit,
 des wart der jungelinc gemeit.
 905 Dar zuo sîn muot stuont niender é,
 dar nâch wart im nû balde wê
 mit herzen und mit sinne gar.
 daz er kæm in der megde schar,
 daz was im widerwertic vor,
 910 nû kam er ûf des willen spor,
 môht ez mit fuoge wol geschehen,
 daz er sich wolte lâzen sehen
 in ir gesellescheftē guot.
 als ob er bæte keinen muot
 915 zuo der wiplichen wæte,
 sus tet der knappe stete,
 wan er trat allez binder sich,
 dô stu muoter wunneclich
 bôt diu cleider im engegen,
 920 doch liez er si ze jungest legen
 im an stnen werden lip
 und wart geschepfet als ein wip
 vil kûmeltche und über lanc. 92a
 ez solte im über sînen danc
 925 geschehen, doch was ez im liep.
 er liez als einen minnediep
 sich in frouwen bilde steln
 und in ir wæte sich verheltn,
 diu rilich von gezierde schein.
 930 der aller besten purper ein,
 der ie ze Kriechen wart geweben,
 wart im an staem lip gegeben

und was im der sô wol gesniten
 nâch einer stolzen megde siten,
 935 daz frouwen cleit nie baz gestaunt.
 er tet als alle die noch tuont,
 die nâch liebe sint versent,
 und wart der wæte dô gewent,
 der ê sin horze was gehaz.
 940 des vrien willen er vergaz,
 des er von Kindes beime pflic.
 sin hôchgemüete daz gelac
 an herzen und an sinne,
 des wart er von der minne
 945 mit kreften ûbervohten.
 sin hâr daz wart gevlohten
 und ein borte drâf geleit,
 gezieret wol nâch rîcheit
 mit gimmen und mit golde.
 950 swaz man gezierde solde -
 nâch wunsche legen an ein wîp,
 daz wart geleit an sinen lip
 und stuont im daz sô rehte wol,
 daz man dekeine maget sol
 955 gezieren lîhte niemer mê,
 der alsô wunneclîchen stê
 gezierde und einer frouwen cleit.
 nâch frouwelicher wîpheit
 geschepfet wart sin bilde.
 960 wan daz ein teil ze wîlde
 was dennoch diu gebærde sin,
 sô truoc er einer megde schîn
 an allen dîngen anders.
 er hielt des salamanders
 965 ordenunge tougen.
 sin herze sunder lougen 92b
 in heizer minne fiure hran.
 nû daz er wîbes cleider an
 geleite dâ ze rehte
 970 und er von eime knehte
 nâch hôher und nâch rîcher art
 gebildet z'einer megde wart,
 dô nam sin werdiu muoter in
 und fuerte in zuo dem tempel hin,

975 dar in mit fröuden schalle
 des küniges tochter alle
 des selben mâles giengen
 und werdeckliche enpfiegen
 Achillen und die muoter sin.
 980 Têtis diu werde künigin
 begunde in lëren under wegen.
 si bat in wîbes zûhte pflegen
 und einer frouwen site hân.
 'sun lieber unde wol getân,'
 985 sprach si wider in zehant,
 'sit daz dû vrôuwelich gewant
 wilt tragen unde wîbes wât,
 sô merke rehte minen rât
 und habe ouch einer vrouwen site!
 990 wag hûlfe, daz dir wonte mite
 wîplicher schîn rein unde clâr,
 sô dû niht hætest den gebâr,
 den ein vrouwe solte hân?
 995 dû solt gezogenlichen gân
 elliu mâl und alle zit.
 louf niht ze balde, noch enschrit
 und habe die rehten mæge!
 ze hove und ûf der strâze
 pflic senfteclîcher genge! *77rit*
 15000 dîn schrit sol werden enge
 und setze lise dînen fuoz!
 dâ bi sô teile dînen gruoz
 den armen und den rîchen,
 sô maht dû dich geltichen
 5 wol reinen wîben dînen tac.
 dîn houbet zûhteclîchen trac!
 daz stêt wol reinen vrouwen.
 swâ dich die liute schouwen, 92c
 dâ soltû gerne schicken,
 10 daz dû vor wilden blicken
 behüetest wol dîn ougen.
 sich vür dich allez tougen
 und habe dîn houbet stille!
 getriuwer sun Achille,
 15 kein ûbel dû gelimpfe!
 unhovelicher schimpfe

niht lache, noch ensmiere!
 mit reiner tugende ziere
 din herze und dinen werden namen!
 20 dū solt dich böser worte schamen,
 swā man si vor dir sprechen wil.
 gerede ouch selbe niht zē vil!
 daz éret hōchgeborniu wip.
 vrāg ieman ihtes dinen ltp,
 25 des gip antwūrte im über lanc!
 lāz einen wīsen fūrgedanc
 behüeten al die sprūche dīn!
 dū solt der zūhte vltzic sīn
 mit sinne und mit gedanke.
 30 an ezzen und an tranke
 lā kiusche dich beschouwen!
 bī ritter und bī frouwen
 sitz āne missewende!
 dīn ūz erwelten hende
 35 gezogenliche vūr dich twinc!
 ūf alliu tugentlichiu dinc
 soltū kēren dinen vltz,
 dur daz dū sunder itewtz
 belibest hie zē lande.
 40 mit libe und mit gewande
 gebāre als ein wol zūhtic maget!
 swaz wīsen liuten wol behaget,
 des enlā dich niht bevilen.
 wart alle zit ūf die gespilen,
 45 wie si gebāren unde leben.
 ir zuht diu sol dir bilde geben
 ūf alle vrōuweliche site.
 volg unde wone ir rāte mite
 und lebe nāch ir lēre!
 50 die stimme dīn verkēre
 und lā si werden cleine!
 als ein juncfrouwe reine 92a
 al dīniu wort lancseime zīuch!
 von ungefüegen mannen flīuch,
 55 sō daz si dich niht rüeren:
 wan si vil libte erfüeren,
 daz dū wārest in gelich.
 alsō muost dū den künic rīch

und sīne tohter vil gemeit
 60 betriegen hie mit kündikeit,
 dur daz si den gelouben hān,
 dū sīst ein maget wol getān
 und si dich lāzen under in.
 dū maht die zit mit vrōuden hīn
 65 verjagen und vertriben.
 swie dū kanst hie beliben,
 dir wirt ein wunneclichez leben
 von stolzen megden hie gegeben.
 Diu lēre Achillen dūhte guot.
 70 er leite dar ūf sīnen muot,
 daz er behielte ir wīsen rāt.
 doch wizzent, daz er wībes wāt
 vil unsanfte mohte doln.
 im was als einem wilden voln,
 75 der gēt in sīner vrīheit.
 daz dem ein zom wirt an geleit
 unde ein satel ūfe sich,
 daz dunket in sō kumberlich,
 daz er beswāret drumbe wirt,
 80 wan er der sprūnge sīn enbirt
 ungerne bī den stunden.
 vil kūme er wirt gebunden,
 wan er sīn ē was ungewon.
 sus totē Achille diz gedon,
 85 daz er dā wider sīner art
 betwungen von der minne wart,
 daz er wībes bilde trinoc.
 er wart beswāret drumbe gnuoc
 und muoste iedoch ez liden.
 90 daz er dā solte miden
 die vrevelliche stūcke sīn
 und tragen einer megde schīn,
 daz gienc im an sīn herze.
 iedoch twanc in der smerze,
 95 den er von der minne leit,
 daz er den site dā vermeit, 93a
 des er dā vor gepflegen hete.
 ouch lēre in sīner muoter bete,
 daz er behielt dō sīne zuht,
 100 er was ir werden libes frucht,

dá von tet er, daz si gebôt.
 zer megde was im alsô nôt
 und zuo der clâren künigin,
 hæt er die lieben muoter sin
 105 niht an ir gêret bi der zit,
 si wære ân allen widerstrit
 von im gezücket und genomen.
 sin kraft diu was sô vollekomen,
 daz er âne ir aller danc
 110 die frouwen lûter unde blanc
 wol gefüeret hæte dan.
 dô sach er sine muoter an
 und wolte die niht swachen,
 noch mit unzûhte machen
 115 ir hôhen êre cleine,
 recht als ein maget reine,
 sus tet er und gebârte.
 gelimpfes er dá vâрте,
 der wibes êren tohte.
 120 doch kunde er, noch enmohte
 gebâren dá sô rehte niht.
 sin ouge lieze diu gesiht
 dick ûzer wege swingen.
 nâch wildenclichen dingen
 125 wolt er ze balde schriten,
 sô hiez in Têtis biten
 und sprach im aber tougen zuo:
 'niht alsô wildecliche tuo!
 var unde wirp gefuoge!
 130 niht ûz dem wege luoge
 und lâ din umbekapfen!
 mit lîsen fuozstapfen
 ganc für dich tougen unde slîch!
 diu cleider edel unde rich
 135 trag vorne mit der hende enbor,
 daz si niht hangen in daz hor.'
 Mit disen Worten unde alsô
 wârens' in daz tempel dô
 93b 180 zuo der hôchgezît getreten,
 140 dá Pallas inne mit gebeten
 wart gerüemet harte vil.
 ir wart dá manic seiten spil

ze prise erclenket lûte.
 mit bluomen und mit krûte
 145 bestrûuwet was der esterich.
 vil manic kerze wunneclich
 bran ir ze lobe enwiderstrit.
 nû man begienc die hôchgezît
 und daz fest ein ende nam,
 150 Têtis diu frouwe lobesam
 dô für den werden künic gienc,
 der si gar minnecliche enpfienç
 unde ir zuht und êre bôt.
 ûz wisem munde rôsenrôt
 155 sprach diu vil schône wider in:
 'ûf gnâde ich, herre, komen bin
 dá her in iuwer eigen lant.
 mich hât ein kumber ûz gesant,
 den bûezet iuwer tugent wol.
 160 helf unde rât ich suochen sol;
 diu beidiu lânt mir werden schîn!
 seht, herre, disiu tohter mîn,
 diu gar ein vrechiu maget ist,
 hân ich iu brâht ze dirre vrist,
 165 dur daz si kome in iuwer pflege
 und ir si lêren alle wege
 bescheidenheit und êre.
 vil tiure und ouch vil sêre
 wil ich iu muoten, herre, des.
 170 ir bruoder ist Achilles,
 der vrevel ist und ellentrich.
 nû schouwent, wie gar im gelîch
 diu sûberlîche maget si.
 swer nû in beiden wonte bi,
 175 der spurte an ir gelâge,
 daz wol in einer mâge
 wære ir zweiger bilde.
 ir beider muot ist wilde,
 daz schinet wol an ir getât.
 180 diu swester bi dem bruoder hât 93c
 gelernet vrevelichen varn,
 dá vor sô wil ich si bewarn
 und behüeten gerne.
 daz si die fuoge lerne,

185 diu juncfrouwen schöne stê,
 dur daz bin ich her über sê
 mit ir gestrichen, herre wert.
 diu tumbe muotet unde gert,
 daz si mannes site habe
 190 und mit ir bruoder als ein knabe
 gienc birsen in die welde.
 si wolte ûf einem velde
 nâch eime tiere gernê jagen
 und bogen unde pffile tragen,
 195 dann under wîben sitzen.
 mit kreften und mit witzzen
 hât si gestellet sich dar zuo,
 daz si gelich den frouwen tuo,
 die sint genant Amazonas.
 200 sam sich die vltzent alle des,
 daz si gewâpent riten
 und vehten unde strîten,
 sus tete ouch gerne disiu maget:
 des hân ich si dâ her gejaget
 205 und kûme des betwungen,
 daz si bî disen jungen
 megden hie beliben muoz,
 big ir mit zûhten werde buoz
 ir sites und ir wildekeit.
 210 wirt si ze schuole hie geleit,
 sô lernet si vil manic tugent,
 dâ mite ir leben unde ir jugent
 geblüemet wirt nâch êren.
 ich wil si heizen lêren
 215 wol næjen unde spinnen
 und alles des beginnen,
 daz hübescheit ist und gefuoc.
 ich hân dâ mite kumbers gnuoc,
 daz ir bruoder vehten wil:
 220 dâ von si vrôuwellichiu spil
 und wîbes werc muoz trîben.
 ist, daz ir si beliben
 hie lâzent, werder künic hêr,
 si wirt erhœhet iemer mêr 93a
 225 an sælden unde an werdekeit.
 sit daz man sprichet unde seit,

daz ir sint aller tugent rîch
 und iu kein fürste st gelîch
 an êren unde an hovesiten,
 230 sô wil ich muoten unde biten,
 daz ir die lieben tochter mîn
 hie lânt beliben unde sln
 bî dirre stolzen megde schar,
 unx si vergezze ir site gar
 235 und ir gebærde wildeclîch.
 ob ir des êrent hiute mich
 und ir si lânt beliben hie,
 sô wizzent, herre, daz mir nie
 geschach sô liebe, noch sô wol.
 240 die wile daz ich leben sol,
 verschulde ich gerne die getât,
 daz iuwer tugentlicher rât
 die maget vor unzühten spar
 und iemer si dâ vor bewar,
 245 daz si zuo dem mer iht gé,
 sô von den Kriechen über sê
 die kiele stôzen hie ze stade.
 ich fürhte sêre, daz mir schade
 vil lîhte an ir geschæhe.
 250 ob si diu schif gesæhe,
 diu von dem lande kêrent her,
 si füere enwec, des bin ich wer,
 und müeste ich haben si verlorn.
 vil werder künic hōchgeborn,
 255 dâ von beschirmet wol die maget!
 si birset leider unde jaget
 vil gerne z'allen stunden;
 des lânt si werden funden
 in stæteclîcher huote gar,
 260 dur daz si zuo dem walde iht var
 und iu dar ûz entrinne.
 daz si næj unde spinne,
 des si getriben lützel hât,
 daz ist mîn bete und ouch mîn rât.
 265 Der künic Lycomêdes
 sich vrôte in sinem muote des,
 daz er der êren wart gewis, 94.
 daz im diu frouwe Têtis

ir tohter lügen wolte.
 270 in dächte, daz er solte
 dá von getiuret iemer sîn,
 daz ein sô werdiu künigîn
 und ein götinne von dem mer
 geroachte ir kint in sine wer
 275 bevelhen unde antwürten.
 ir ougen beide spürten
 niht anders an Achille,
 wan daz sîn reiner wille
 und sîn gemüete gerte,
 280 dá von er dô gewerte
 die muoter sîn ir sūezen bete.
 erfüllet er vil schiere hete
 ir willen unde ir muotes gir
 und seite danc der éren ir,
 285 daz s' in dar zuo het úz erkorn,
 daz im ir tohter hōchgeborn
 bevolhen wūrde in sine p̄lege.
 er sprach, er wolte ir alle wege
 mit willen tuon daz beste.
 290 der künic tugentveste
 begunde vrāgen si zehant,
 wie geheizen und genant
 ir schœniu tohter wære,
 dô sprach diu wunnebære:
 295 'si heizet Jocundille
 und ist ir lip Achille
 sô gar gelich an allen siten,
 als ob si von im st gesniten
 und érst ab im gehouwen.'
 300 sus nam der künic die frouwen
 und ir sun, als ich ez las,
 der worden z'einer megde was,
 und fuorte si mit im dar hein.
 mit ganzen triuwen sunder mein
 305 bôt er in beiden hōhe zuht.
 sich huop dá frōude mit genuht
 und hovelichez schallen
 von den juncfrouwen allen,
 die sine tohter wāren.
 310 man sach si vrô gebāren

und ueben hōher wunne vil,
 dur daz in aber ein gespil
 was geschicket in ir schar.
 si liefen algeliche dar
 315 und umbestaonden si zehant.
 ir schœnen lip und ir gewant
 durlobten si besunder
 und sāhen z'einem wunder
 die clāren Jocundillen an,
 320 diu dá von eime jungen man
 gebildet z'einer megde was.
 úf si wart in dem palas
 ein luogen unde ein warten.
 die megde ir alle zarten
 325 begunden unde muosten jehen,
 daz von in wūrde nie gesehen
 kein maget sô lüterbære,
 diu zuo den brūsten wære
 sô wit und alsô rehte breit,
 330 sô diu juncfrouwe vil gemeit.
 Si wart dá wol gepriset
 und in ein lop gewiset,
 daz hōhen éren wol gezam.
 ouch schein ir lip sô lustsam
 335 und alsô gar liutsælic,
 daz die juncfrouwen alle sich
 von rehte ir lobes vlizzen.
 vür wār sult ir daz wizzen,
 daz ir dekeine schœner was.
 340 Dēldamie, als ich ez las,
 diu truoc ir aller wunne kranz,
 doch was ir lip kûm alsô glanz,
 sô der juncherre Achille,
 der sich dá Jocundille
 345 geheizen hete bi der zit.
 umb in huop sich dá michel strit,
 welch frouwe in haben solte.
 ir iegelichiu wolte,
 daz er wūrde ir trūtgespil.
 350 si tātē als dá tūben vil
 wont bi ein ander eteswā,
 kumt under si ein vremdiu dá 94e

geflogen und gegangen,
 si wirt vil schône empfangen,
 355 wan si loufent alle dar
 und umbestânt si mit ir schar
 gemeine und albesunder.
 si lânt gedænes wunder
 dá schellen unde erliuten.
 360 ir kôsen unde ir kiuten
 wirt mit ir vil manicvalt.
 ze jungest einiu mit gewalt
 si fueret ûz in allen,
 der ist só wol gevallen
 365 heid ir gebærde und ir getât,
 daz si mit ir ze neste gât
 und sich zuo ir gesellet.
 sus wart ouch umbestellet
 diu vremde Jocundille gar
 370 von dirre kiuschen megde schar,
 die zuo ir alle giengen
 und si liepfliche enpfliengen
 mit rede und mit gebære.
 ze jungest nam diu clære
 375 Déidamte bi der hant
 die stolzen maget unbekant
 und fuorte si besunder.
 si treip mit ir ein wunder
 geriunes unde wart iesâ
 380 mit worten ir só heimlich dá,
 daz si gelobten beide
 bi triuwen und mit eide,
 daz si gespilen wæren
 und allen valsch verbæren,
 385 der lip und ére swachet.
 ein sicherheit gemachet
 wart under in mit stæter craft
 und ein só ganz geselleschaft,
 daz nieman schiede ir zweiger dinc:
 390 des vrûte sich der jungelinc,
 der einer megde bilde pflic.
 sin leben und sin wunne lac
 gar an Déidamten,
 dá von er sich dá vrîen

385 wolt ir geselleschete niht. 944
 sin herze truoc die zuoversiht,
 si gebe síme leide ein zil;
 dar umbe er dô wart ir gespil
 und ir geselle gerne.
 400 si was im ein luzerne
 des herzen und der ougen.
 daz hal er doch só tougen,
 daz nieman dá wart innen,
 daz er si wolte minnen.
 405 Nû daz er sus gesellet wart
 der megde junc von hôher art
 und der vil clâren künigîn,
 dô nam Têtis diu muoter sin
 urloup ze Lycomède.
 410 gnâd unde danc die bêde
 seit im daz hôchgeborne wip.
 ir wunneclichen sunes lip,
 der Jocundille was genant,
 bevalch si tiure sîner hant
 415 und sîner küniclichen wer.
 si kërte balde zuo dem mer
 und ilte dannen schiere.
 den kreiz und die rifere,
 dar inne ir sun beliben was,
 420 slôz si ze herzen unde las
 vür al die welt besunder.
 rilicher sælde ein wunder
 und éren manger hande
 wart von ir dem lande
 425 gewünschet bi der stunde.
 mit herzen und mit munde
 die göte si vil tiure bat,
 daz si der ûz erwelten stat,
 der si bevolhen het ir kint,
 430 gelückes vil ân underbint
 zuo stigen und zuo fliegen
 von ir gewalte liegen
 und iren sun dar inne
 vor allem ungewinne
 435 geruochten vrîsten unde sparn
 und vor den kielen dá bewarn,

die dar von Kriechen fieren. 95.
 heim schiffen unde rieren
 begunde si geswinde
 440 und fuor mit ir gesinde
 ze lande bi den stunden.
 mit senedes herzen wunden
 was Achilles dort beliben.
 Dêdamle wart geschriben
 445 mit ganzer stæte iu sinen muot.
 er meinte si vür allez guot
 und was ir holt von grunde.
 er wonte z'aller stunde
 der schœnen missewende vrl
 450 gern unde willeclichen bl.
 An ir lac stnes libes rôst,
 in twanc dar ûf der minne rôst,
 daz er ûz der frouwen schar
 nam dekeiner megde war,
 455 wan eht ir aleine.
 mit herzeclicher meine
 wart ir sîn lîp gevære.
 ir iegeltchiu wære
 vil gerne worden sîn gespil
 460 und hete nâch im krieges vil,
 dar ûf enahte er niht ein hâr.
 er leite dar ûf sinen vâr
 und alles stnes herzen ger,
 daz Dêdamle und er
 465 besunder sament wæren
 und er die wunnebæren
 vünd alters eine dicke.
 er leite ir sîne stricke
 mit herzen und mit ougen,
 470 daz er si kunde tougen
 erværen unde liute bar.
 ouch nam diu minnecliche war
 mit triuwen sines libes.
 sit daz er eines wibes
 475 und einer frouwen bilde truoc,
 sô was ir daz gemæge gnuoc,
 daz si geselleschaft im bûte.
 daz sîn gemüete in leide sûte

nâch ir und nâch ir minne,
 480 daz was der küniginne
 vil gar ein wildez mære. 95b
 si wânje, daz er wære
 ein einvaltigi tohter.
 von dirre sache mohter
 485 deste baz ir wonen bl,
 wan si wart sîn ungerne vrl
 den âbent und den morgen vruo.
 si trat im unde sleich im zuo
 mit willecllichem muote;
 490 daz selbe tet der guote
 mit lüterlichen triuwen ir.
 sus truogen holdes herzen gir
 z'ein ander disiu beide.
 doch was ein underscheide
 495 ir zweiger minne dô gegeben.
 ir liebe diu wart underweben
 mit ungellichem willen.
 Dêdamle Achillen
 einvalteclliche meinte,
 500 si truoc im unde erscheinete
 der triuwen und der minne vil,
 diu z'einer frouwen ir gespil
 sol in geselleschæfte hân.
 seht, alsô was dô niht getân
 505 diu minne, der Achilles pflic.
 swaz liebe in sînem muote lac,
 diu schein geliutert als ein golt.
 er was ir in der mâge holt
 mit herzen und mit lîbe,
 510 als einem lieben wibe
 sol ein man von rehte sîn.
 solch minne was der künigin
 gar seltsæn unde wilde.
 si trouc sîn wîplich bilde,
 515 daz si gesworen hæte des,
 daz der juncherre Achilles
 ein maget lüterbære
 und ein juncfrouwe wære.
 Dâ von si nie von im geflôch.
 520 diu frouwe von gebürte hôch

wonte im alle stunde bī.
 si was vor ungemüete vrl
 unde er senender sorgen rīch: 95c
 ir leben daz was ungelīch
 525 unde ir wille und ir gedanc.
 sīn senedez ouge sich erswanc
 an der vil clāren dicke.
 und swenne er sīne blicke
 verliez an si besunder,
 530 sō wart im ie dar under
 sīn varwe missehandelt.
 sus unde sō verwandelt
 wart sīn wunneclīcher schīn.
 daz fur im in dem herzen sīn
 535 tac unde naht wiel unde sōt.
 daz kunde sīn antlitze rōt
 wol machen unde verwen
 und aber denne gerwen
 in bleichen unde in trūeben glast.
 540 ez was der sorgen überlast,
 daz er ir niht getorste clagen,
 daz er sō grimme swære tragen
 muoste dur si z'aller stunt.
 möht ir sīn ungemüete kunt
 545 von sīnem munde worden sīn,
 daz hæte im sīnes herzen pīn
 geringet harte sere.
 nū was der vrouwen ere
 sō grōz und des juncherren zuht,
 550 daz er niht sīne jāmersuht
 ir künden wolte, noch ensparn.
 er lie sīn ougen dicke varn
 hin an die maget wol gestalt
 und wart dar under nie sō balt,
 555 daz er nāch stnes herzen gir
 sīn leit getōrste clagen ir.
 Er het ē die getūrstekeit,
 daz er mit grimmen lōuwen streit,
 und was nū worden von der scham
 560 sō blūc und alsō vorhtesam,
 daz er niht einer megde guot
 getorste künden sīnen muot

und stnes herzen ungemach.
 an einem tage ez sō geschach,
 565 daz er nāch ir begunde senen
 und aber sich ōf jāmer wenen 95a
 dur die juncfrouwen reine.
 ze hornen und ze beine
 ir minne im alze nāhe gienc.
 570 daz houbet er dā nider hienc
 und saz beswæret bī der vrist.
 reht als ein man, der trāric ist,
 alsō kund er gebāren.
 sīn ougen trūebe wāren
 575 und sīn antlitze erblichen.
 nū kam für in geslīchen
 Dēdamle tougen
 und sach im under ougen
 lieplīche bī der stunde.
 580 mit rōsenrōtem munde
 sprach diu vil clāre wider in:
 'gespil, waz meinest, daz dīn sīn
 bekūmbert ist sō rehte gar?
 ein trūebe antlitze missevar
 585 daz biuteest dū mir unde gist.
 ich wæne, dū beswæret sīst
 dur dīne muoter ūz erwelt.
 nāch ir dīn herze sich verquelt
 und ist nū vrōuden worden vrl.
 590 daz dū niht solt ir wonen bī,
 daz ist dīn grōestiu swære.
 ob si dir nāher wære
 den ābent und den morgen,
 so enbātest dū niht sorgen
 595 und wære dīn gemüete vrō.
 der rede gap antwūrte dō
 mit sorgen ir der jungelīn.
 er sprach: 'dū merkest mīnā dīnc
 reht unde schōne, trūt gespil.
 600 ich hān dar umbe leides vil,
 daz ich der muoter sol enberē,
 diu mich hie vrōuden solte wern
 und inneclīcher triuwe.
 mīn jāmer und mīn riuwe.'

600 sint bitter unde swære,
 wan ich ir gerne wære
 nâh unde herzeclichen bl.
 sol ich ir lange wesen vri
 und iren trôst vermliden, 96a
 610 weizgot, sô muoz ich liden
 den grimmen angestbæren tôt.
 kein bli sô vaste nie gesôt
 ûf einer heizen glüete,
 sô starke mîn gemüete
 615 nâch ir siudet alle stunt.
 an vrôuden wirt mîn herze wunt,
 swenn ich ir hie niht schouwe:
 wan ez enwart nie vrouwe
 sô sælic, sô mîn muoter.
 620 ir lip rein unde guoter
 ist edel unde wunnevar.
 swie si mich seneder nôt gebar,
 dar in ich von ir schulde kam,
 doch kan ich ir niht werden gram
 625 und muoz ir holt von grunde stn.
 si liebûn sîeziu trœsterin,
 an der ich wandel nie gesach,
 erkande si mîn ungemach
 und al mîn jâmer, daz ich dol,
 630 sô triuwe ich ir genâden wol,
 daz si mîn ungemüete
 mit reiner tugent güete
 geruochte stillen alzehant.
 mir wûrde trôst von ir bekant,
 635 solt ich ir nâch dem willen mîn
 heimlicher unde nêher stn.
 Die rede treip Achilles.
 er jach der minneclichen des
 vûr ein gewislich mære,
 640 daz sîn gemüete wære
 nâch siner muoter ungemait.
 ouch het er wâr dar an geseit,
 daz er betrüebet was nâch ir.
 an ir lac sines herzen gir
 645 und sîn bestiu zuoversiht.
 iedoch meint er die muoter niht,

diu sinen werden lîp getruoc:
 er meinte die juncfrouwen cluoc,
 diu mit ir lîbe wunnevar
 650 ein niuwez leben im gebar
 und im sîn altoz bilde
 gemachet hete wilde,
 als ez der minne kraft gebôt.
 si was ein muoter siner nôt 96b
 655 und der figûren wîplich,
 in die verwandelt hete sich
 sîn vrecher lîp vil unverzagt.
 6 hæz er die koiserlichen magt
 niht beschouwet, noch besehen,
 670 sô kûnde niemer sîn geschehen
 an im daz wunderlîche dinc,
 daz sich der starke jungeliac
 gecleidet hæte in wibes wât.
 ez was ir schult und ir getât,
 685 daz er sich wîplich schouwen liez:
 dâ von si wol ein muoter hiez
 des bildes und des lebetagen,
 den er dur si begunde tragen
 und an sich nam in blüender jugent.
 670 in hete ir clârheit unde ir tugent
 gestalt nâch einem wîbe,
 des sprach er von ir lîbe,
 daz er nâch siner muoter lîte
 swær unde riuwelliche site.
 675 Alsô trouc er die reinen,
 daz er si wolte meinen
 sus z'einer muoter wolgetân.
 wie mohte des getriuwet hân
 diu kiusche wandels vrte?
 680 nû daz Dêidamfe
 den knaben sus beswæret vant,
 der Jocundille was genant
 unde Achilles hiez dô vor,
 dô wolte in ûz der sorgen spor
 685 diu minnecliche fûeren hin.
 diu reine sîeze diu nam in
 mit blanker hende wol getân.
 'wol ûf,' sprach si, 'wir inûezen gân

ze velde mit ein ander.
 690 dá singet der galander
 und diu liebe nahtegal.
 waz ob ir wunneclicher schal
 din ungemüete swachet.
 só dur din ouge lachet
 695 vil manic bluome in dinen muot
 und des vil liechten meigen bluot
 gelpf in dñ herze gltzet, 96o
 só swindet unde slizet
 din ungemüete garwe
 700 von manger hande varwe,
 die man dá schouwet uf dem plân.
 wer solte alsus beswärde hân
 dur siner muoter willen!
 dich schœnen Jocundillen
 705 sol man niht vinden ungemeit.
 mit disen worten überstreit
 diu clære den getriuwen,
 daz er sich dá von riuwen
 begunde scheiden bi der zit.
 710 uf einen plân grûen unde wît
 si giengen z'einer ouwe,
 diu mit des meien touwe
 vil sanfte was erfuhtet
 und wunneclich erliuhtet
 715 stuont mit bluomen und mit grase.
 ir ougen bar der grûene wase
 süez unde sanfte weide
 mit aller hande cleide,
 daz herze frôuwet unde sin.
 720 si giengen zuo den boumen hin
 und brâchen wol geblüemtiu rîs,
 mit den wart in dô manic wis
 vil sanfte und inneclichen wol.
 daz rîs blüet unde loubes vol,
 725 daz Achilles danne truoc,
 daz huop er uf lîs unde sluoc
 ez uf Dédamien.
 die kiuschen wandels vrien
 traf er dá mit dem aste,
 730 jedoch ruort er niht vaste

noch ze sêre si dá mite.
 er sluoc si nâch der liute site,
 die vol trûtschefte steckent
 und sich mit liebe zeckent,
 735 nâch dem si tougenlichen quent.
 só si vor schame ir leit verhelnt
 und ez mit rede niht enklagent,
 só zeigent si doch unde tragent
 daz werc und die gebærde,
 740 dá bi man die beswärde 96d
 der minne kiesen mûeze:
 dar umbe ouch dirre süeze
 und dirre werde jungelinc
 tet vil ofte manic dinc,
 745 dá bi diu reine guote
 wol mohte in irem muote
 gemerket hân die trûtschaft,
 mit der sîn herze was behaft
 verborgenlichen alle stunt.
 750 wie solt ir aber werden kunt
 diu tougenliche minne sîn,
 sit daz diu werde künigtn
 des wânde, daz er wære
 ein maget wunnebære.
 755 Der schœnen wâren sîniu dinc
 ein tougenlicher hælic
 und ein verborgenlich geschicht:
 dá von enwiste si des niht,
 daz er nâch ir minne ranc.
 760 ob ir mit worten sîn gedanc
 wære entsloggen und geseit,
 im hæte lîhte sîniu leit
 geringet diu getriuwe maget.
 nû was an schame alsô verzaget
 765 daz herze und daz gemüete sîn,
 daz er mit rede sînen pîn
 niht getorste künden ir.
 er wolte ir sînes herzen gir
 entsliegen mit gebære,
 770 dá von sluoc si der clære
 des mâles mit dem rîse
 und traf si doch só lîse,

daz ir der slac tet sanfte wê.
 dá nider úf den grünen clê
 775 warf si der knappe spêhe.
 als ez dur schimpf geschêhe,
 sus leite er úf ir brüsteln
 die linden blanken hende stn
 und wart denn iemer alsô rôt
 780 und alsô bleich von sender nôt,
 daz ez der minne wol geviel.
 sin herze in ungemüete wîel 97a
 unde in grimmer næte starc,
 daz er mit rede alsô verbarc,
 785 daz si niht mohte wizzen,
 daz er sô gar verflizzen
 was úf ir minne tougen.
 er tet ir mit den ougen
 und mit der wîzen hende sin
 790 als inneclîche tücke schîn,
 daz si wol mohte hân gesehen,
 daz im unsanfte was geschehen
 von ir und von ir lîbe.
 dô was eht einem wîbe
 795 sin clârez bilde sô gelîch,
 daz diu juncfrouwe tugentrich
 getriuwen mohte niht, daz er
 úf si trîeg eines mannes ger.
 Swaz schimpfes er mit ir begienc,
 800 den nam diu sælig unde enpfîenc
 vûr guot von im spât unde fruo,
 noch het arcwânes niht dar zuo,
 daz er mit ir was gemelich, 191
 dô si gefrônten sament sich
 805 úf der plânfe lange
 und von der vogeles sange
 ein hôchgemüete enpfîengen,
 dô kêrteus' unde giengen
 mit ein ander wider hein
 810 und kâmen des beid über ein,
 daz er si lérte künste vil.
 er sprach, 'mîn liebe trâtgespil,
 ich wil dich underwîsen des,
 daz mich dá lérte Achilles,

815 dô wir ein ander wâren bl.
 waz lîren unde harpfen st,
 daz solt dá kûnnen, werdiu frucht.
 ich lère dich sîn die genuht,
 wan ich kan ir beider vil.
 820 hie mite er si dô seiten spil
 begunde lèren alzehant.
 dô sich ir lîp des underwant, 97b
 dô gienc ez wol ze handen ir. *er hân*
 si wart mit reines herzen gir
 825 wol harpfend, als er wolte.
 swenn er si lèren solte
 die seiten mit den henden
 berüeren unde wenden,
 sô leite er dar úf sînen wîz,
 830 daz im ir cleinen vinger wîz
 ze râme kâmen eteswie
 und er gedrücken môhte die
 nâch stnes herzen luste.
 gütlichen er si kuste
 835 ze miete und z'einem lône,
 sô si geharpfet schône
 und lobelichen hete.
 als er ez drumbe tæte,
 daz si gelernet hete wol,
 840 sus wart ir munt heiz als ein kol
 von im gekûsset denne.
 ouch kuste er eteswenne
 ir hende lûter unde weich.
 er lérte singen einen leich
 845 die clâren kûniginne.
 dá wart Achilles inne
 gerüemet bî der stunde.
 er selbe von ir munde
 mit sange wart geprîset.
 850 er hete si bewîset
 vil schiere manger fuoge.
 tenz unde noten guouge
 begunde er si dô lèren.
 ouch wart er von der hêren
 855 dar úf gereizet und gemant,
 daz wîplich werc von stner hant

dá wart getriben und getân.
 si sprach: 'stt ich gelernet hân
 wol harfen unde lîren,
 860 so ensolt ouch dû niht vîren
 noch mûezic sitzen, trûtgespil.
 vil gerne sol ich unde wil 97c
 dich lîren des beginnen,
 daz dû wol künnest spinnen
 865 und næjen hovelfche.'
 sus nam diu tugentrichc
 ir siden unde ir tuoch herfür.
 den jungelinc von hôher kûr, 114c
 den lêrte si dá næjen
 870 und ûzer vlahse dræjen
 vil manigen vaden vil geslaht.
 ein kunkel diu wart im gemaht,
 ab der span er dá cleinez garn.
 er muoste nâch der mâze varn,
 875 daz niht der vaden wûrde grôz,
 und als in denne des verdrôz,
 sô warf er zuo der wende
 unwirlich ûz der hende
 beidiu kunkel und gespunst.
 880 wan in began wîplicher kunst
 zehant verdriezen und beviln.
 'wol ûf,' sprach er, 'wir mûezen spiln
 iht anders, tugentrichiu maget.
 diz werc mir sêre missehaget,
 885 ichn mac niht langer spinnen.
 wir sulen hie gewinnen
 ein ander an vil manigen biuz:
 her ûf ein bret dri wûrfel schiuz!
 dá pflegen kurzewile mite
 890 nâch zweiger jungen mogde site
 und lâzen spinnen altiu wîp!
 wer solte quelen sinen lîp
 mit sus getâner arebeit?'
 sus wurden wûrfel dar geleit
 895 und ein bret schen unde sleht,
 ûf dem der wunneclîche kneht
 dá spilte mit der kûnigin
 eintweder umbe vingerlîn

od umbe senfte biuze.
 900 mit worten ich entaliuze
 ir leben unde ir wunnespil.
 schimpflicher kurzewile vil
 triben si spât unde vruo.
 er sprach ir eteswenne zuo
 905 liepfliche sander lougen:
 'lâ sehen, ob dîn ougen
 sint lâter oder mîniu.
 mich dunket, daz dir dîniu
 sint vil wunneclîcher var.'
 910 hie mite blicte er denne dar
 in ir ougen unde kôs
 daz wilde wunder endelôs,
 daz von lebender minne
 versigelt was dar inne
 915 und im sîn herze mahte wunt.
 ouch mag er dicke sinen munt
 z'ir munde rœselehte,
 ob er im stüende rehte
 und alsô minneclîche als ir.
 920 swenne er dá nâch siner gir
 in ir ougen sich ersach,
 sô wizzent, daz im wol gescl
 und daz im wart sô sanfte nic
 vil manigen siufzen er dô lie,
 925 der ûz des herzen grunde ale
 er wart dô von geluste bleich
 und aber denne rœsenvar:
 sô sach diu sælig iemer dar
 und dâhte denne tougen:
 930 'waz meinest, daz mîn ougen
 sô dicke schouwwet mîn gespil'
 si luoget an mich harte vil
 und ist mir alze gerne bl
 mich wundert, waz der mære
 935 daz si mich alsô gerne siht.
 und wære si ein maget niht,
 ich môtte denken, daz ir lîp
 mich wolte meinen, als ein w
 gemeinet wirt von einem man
 940 der si von grunde meinan kar

und si von herzen trietet.
 si gît mir unde biutet
 oug über ouge z'aller stant,
 als ob ir si daz herze wunt
 945 von seneclicher swære.
 sus kan diu wunnebare
 vil manigen siufzen lügen
 und wil sich des niht mügen, 98a
 daz man dá küssen heizet.
 985 si locket unde reizet
 mich vil ofte zuo dem zil,
 daz ich nâch herzeliebe quil.
 Seht, alsô was diu guote
 in herzen unde in muote
 985 verdâht in manger stande,
 dur daz der senewunde
 juncherre si sô gerne sach.
 er leit dur si grôz ungemach,
 als ez der minne kraft gebôt.
 990 ouch tet ez im entriuwen nôt,
 daz an ir dô sîn leben lac,
 sît daz er kurzewile pflic
 mit ir, swie dicke er wolte.
 swaz liebe heizen solte,
 995 daz treip er mit der reinen,
 wan eht des alters einen
 daz niht diu schœne wart sîn wip.
 er umbevienc ir kinschen lip
 und kuste ir ougen unde munt:
 1000 dá von sîn herze wart enzunt
 nâch ir liebe deste mê.
 im tet wol tûsentstunt sô wê,
 daz im diu schœne wonte mite,
 denn ob diu reine wol gesite
 1005 von im gewesen wære.
 iedoch was im diu swære
 vil sîege, diu sîn herze truoc.
 in dâhte senstebære gnuoc,
 swaz er an sich beswærde las.
 1010 sie nêber im diu guote was,
 ie vaster im sîn herze bran.
 des werkes er dá niht began,

daz an der sîezen minne lac.
 er wîelt des schimpfes unde pflic,
 985 der liep ze liebe reizet
 und sere triuten heizet:
 dá von was im, geloubent mirs,
 nâch der vil clâren deste wîrs
 und deste nœter alle zît.
 990 ein strô, daz bi dem fiure lit,
 daz wirt enzündet sanfter an,
 denn ob ez verre dort hin dan 98b
 von im gelegen wære:
 sus wirt ein senendære
 995 von seneclicher marter
 enbrennet deste harter,
 daz im sîn liep wont nâhe bi
 und er doch sîner minne vrf
 dar under muoz beliben.
 1000 swaz er mit im getriben
 mac von schimpflicher sache,
 daz wirt im z'ungemache
 verkêret alle stunde:
 ein marterlichiu wunde
 1005 wirt im sîn gemellich gebâr, 189⁴
 wenn er daz spil sîez unde clâr
 vermidet, des sîn herze gert.
 ich meine, daz er niht gewert
 der wâren sîezen minne wirt,
 1010 diu vollekomene vrôude birt
 dem herzen und der andâht.
 swâ niht diu liebe vollebrâht
 mac werden mit getæte,
 dá wirt diu vrôude unstæte,
 1015 der man dá mit gebærde pflicht:
 wan si den schimpf dá wider wigt
 mit ernstlicher siure.
 doch ist alsô gehiure
 lieplich gebærde ân alle tât,
 1020 daz man den kumber gerne hât,
 den si dá gît spât unde vruo,
 swie rehte wê si dicke tuo,
 sô dunket si doch sîege gar:
 des wart Achilles wol gewar

25 bi siner frouwen ûz erkorn.
 er wolte ungerne hân verlorn
 swær unde kumberlichen pîn,
 dur daz er die gebærde sîn
 het ouch vermiten gegen ir.
 30 sîn wille und sines herzen gir
 gereinet wurden von der nôt,
 daz sîn gemüete in leide sôt
 unde in jâmer alle tage.
 daz er dur si truoc senede clage,
 35 dâ von was ir sîn herze holt. 98c
 als in der gluot ein edel golt
 wirt von hitze lûtervar,
 sus wart sîn edel herze gar
 von seneclicher swære
 40 an triuwen lûterbære
 und âne mein erkennet.
 sîn valsch wart ûz gebrennet
 in heizer minne fiure.
 diu bitterliche siure,
 45 diu sîn lip truoc unde hete,
 diu was im sîezzer denne mete
 und dûhte in alsô milteclich,
 daz er vil kûme hæte sich
 geloubet dor gebærde,
 50 von der im grôz beswærde
 und ein vil jâmerhaftez leben
 sîme herzen wart gegeben.
 Swie vaste er kumberhaft beleip
 dur mangan schimpf, den er dâ treip
 55 mit siner vrouwen wol gesite:
 doch was im alsô wol dermite,
 daz er niht drâne wolte sîn.
 in dûhte sînes herzen pîn
 ein wunneclîchiu sache.
 60 hin x'einem clâren bache
 si zwei vil ofte giengen,
 dar in si beide hiengen
 ir fûeze, des geloubent mir.
 'lâ sehen,' sprach er danne x'ir,
 65 'ob dîniu bein iht lihtent wîz.'
 sus leite er dar uf sînen wîz,

daz er gesehe ir hiute schîn.
 er huop uf mit der hende sîn
 der wunneclîchen daz gewant
 70 und greif ouch dar nâch mit der hant,
 swar in geluste bi der stunt.
 nû seht, ob er niht mōhte wunt
 von dem gebære werden.
 und solte ein man uf erden
 75 von keime dinge siechen,
 sô mōhte ouch wol dem Kriechen 98d
 von dirre sache wê geschehen.
 si liez in handeln unde sehen
 ir linden und ir blanken lîp
 80 und wart dar under niht sîn wîp,
 noch sîn âmle denne:
 des wolte im eteswenne
 zerspaltē sîn daz herze
 und was iedoch sîn smerze
 85 gemischet mit der sîezikeit,
 daz er die nôt vil sanfte leit,
 die sîn gemüete danne enpfîenc.
 sîn lieht erlasch im und zergienc
 vor liebe in sînen ougen:
 90 sô wol tet im daz tougen
 sîn kumberlichez ungemach.
 er lie vil sîufzen unde sprach
 der minneclîchen denne zuo:
 'ichn weiz, waz ich dar umbe tuo,
 95 daz ich dir bin sô rehte holt.
 vûr wâr dâ mir gelouben solt,
 wær ich ein man, des ich niht bin,
 ich wolte lîp, herz unde sîn
 an dich mit stæte kēren,
 100 wan dû mich kundest lēren
 der frōuden und der sælden hort.
 dîn lîp, dîn werc und dîniu wort
 gezieret sint mit reiner tugent
 sô wol, daz keiserlîchiu jugent
 105 nie baz mit êren wart beclit.
 der Wunsch der ist an dich geleit
 und alles heiles übermez,
 dâ von sô muoz mich riuwen ez,

dag ich niht manne bilde hân,
 100 old aber dû niht bist getân
 als ein juncherre, trâtgespil,
 dur dag wir hôher wunne vil
 mit ein ander solten haben.
 wer ich gebildet z'eime knaben
 110 old aber dû, vil reiniu fruht,
 dag würde uns ein vil grôz genuht
 an frôderlichen sachen.
 hey, kunde ich dag gemachen
 und wol gebringen über ein, 99a
 120 dag unser einiu von uns zwein
 würd ein liutselic jungelinc,
 sô môhten wir der minne dinc
 nâch wunsche wol getriben.
 an herzen unde an lîben
 125 würd uns ein wunneclichez leben
 von lieben dingen hie gegeben.
 Alsô getâne tegedinc
 der hoveliche jungelinc
 gap der getriuwen unde bôt:
 130 des wart diu liebe schamerôt,
 als ez gebôt ir kiuscher sin.
 bliuclichen sprach si wider in:
 'dû redest, dag mir grûset.
 ein tumber sin gehûset
 135 hât bî dir, gespile mir.
 môht aber des kein rât gestn,
 diz wunder müeste an uns ergân,
 dag unser einiu solte hân
menlichez bilde ân allen haz,
 140 sô gunde ich dir sin verre baz,
 denn ich ez selbe trûege.
 mich dûhte an dir gefûege,
 dag dû soltest sin ein man.
 dir stüende ritters orden an
 145 vil baz, denn ez mir tæte.
 swer dich in mannes wæte
 solte schouwen unde sehen,
 der müeste ân allen zwîvel jehen,
 dû trûegest einen vrechhen lip
 150 und wærest niender als ein wîp

KONRAD.

gestellet noch gebildet.
 swie vaste dir entwildet
 si menlicher orden,
 doch bist dû sêre worden
 155 ein ûz erwelten man gelîch.
 alsam ein ritter ellentrich
 bist dû gar wît zen brûsten.
 dich môhte wol gelûsten,
 dag dû soltest als ein man 99b
 160 harnasch und îsen fûeren an.
 Mit selhen worten unde alsô
 wart von in getriben dô
 diu zît und ouch diu stunde hin.
 si beidiu pflâgen under in
 165 geselleschefte ein wunder
 und hal iedoch dar under
 dag leben sin Achilles,
 sô dag er nie gedâhte des,
 dag er truoc mannes orden.
 170 ze jungest was dâ worden
 sin tougenheit schier offenlich.
 nû hœrent, wie dag hûebe sich,
 dag er ze melde kam iesâ.
 sich huop ein spil des mâles dâ,
 175 dag an dem vierden jâre
 wart ie begangen zwære
 dem gote z'einen êren,
 der win begunde mæren
 von êrst in allen kreizen.
 180 Bâchus er was geheizen *. 144¹ .*
 und schein sin lop breit unde wît.
 swer vaste luodert alle zît,
 der lebte gar in sime gebote.
 der tac, dar inne er z'eime gote
 185 ûf erden was empfangen,
 der wart dâ wol begangen
 mit ezzen und mit tranke.
 diz nam er dâ ze danke
 und z'einem hôhen prise.
 190 man vleiz sich guoter spîse
 und sûezer wîne zuo dem spil.
 der wart dâ beider harte vil

verswendet und verdæset.
 geblüemet und geræset
 185 wart dá krenze vil gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 daz man die selben hõchgezît
 ze walde ûf einem plâne wît
 begienge unmâzen schõne. 99c
 200 von wilder vogle dône
 wart si dô wol besungen.
 die clâren und die jungen
 megde wunneclîchgevar
 die kâmen ûz dem hove dar
 205 ze dirre hõchgezîte grõz:
 des wol der jungelinc genõz,
 der einer frouwen bilde truoc.
 dá wart sêr unde vaste gnuoc
 geboten und gebannen,
 210 daz sich dô von den mannen
 diu wîp dá sunder schieden.
 ein brâten unde ein sieden
 huop sich in dem gevilde.
 von zame und ouch von wilde
 215 wart dá gekochet wunder.
 die frouwen sich besunder
 gezogen heten bi der zît
 ûf einen plân grûen unde wît,
 der was becleidet wol mit grase.
 220 der selbe wunneclîche wase
 rîfliche stuont gezieret dá.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 was er von gelpfer blüete,
 diu von des meigen güete
 225 was in daz gras gemischet.
 erfuhtet unde erfrischet
 stuont er mit süezem touwe.
 in der geblüemten ouwe
 vlõz vil manic brunne kalt
 230 und gienc dar umbe ein hõher walt,
 der an diu wolken reichte
 und sich ze berge leichte
 mit esten und mit rîse.
 sô rehte lûte wîse

235 diu vögellîn dá sungen,
 daz in die lûfte clungen
 ir stimme und ir gedæne.
 vil gar unmâzen schõne
 was diu waltriviere,
 240 dar in diu frouwen schiere
 z'ir spil begunden gâhen. 99d
 kein lebender man genâhen
 den wîben dá getorste.
 si muosten in dem vorste
 245 besunder sîn gescheiden.
 der orden wart in beiden
 mit kreften ûf gesetzt hie,
 sô man daz selbe spil begie.
 Nû daz die frouwen alle
 250 zuo dirre fröuden schalle
 dar in den walt bekâmen,
 dô sach man si dá râmen
 vil maniger hande wunne zils.
 diu priesterin des selben spils,
 255 diu der hõchgezîte wîelt,
 diu faorte sunder unde schielt
 die frouwen alle nâch ir ger.
 si sprach: 'ist ieman komen her,
 der eines mannes zeichen trage,
 260 der striche fürder ûz dem hage
 und ile von uns frouwen,
 wan er sol uns niht schouwen,
 sô wir hie triben unser spil.
 von schulden muoz ich unde wil
 265 mîn gebot und mînen ban
 hie künden über alle man,
 die sich under uns verstellen
 und sich in wîbes bilde helm
 verborgenlichen wellen.
 270 ich wünsche, daz si vellen
 müez ein unsælic râche.
 des wînes got, her Bâche,
 des tac wir hiute hie begân,
 der wil des z'õime rehte hân,
 275 daz under uns kein man bestê,
 die wîle man sîn fest begê

und stner höchgezite schimpf.
 in dâhte ein michel ungelimpf,
 daz man bi frouwen wæren
 280 und niht ir lip verbæren,
 sô man hie festivierte.
 der rede tougen smierte
 Achilles der vil guote 100a
 und dâhte in stnem muote:
 285 swie vaste ez hie verboten si,
 daz man niht si den frouwen bi,
 doch wil ich under in bestân
 und mit in kurzewile hân
 von aller hande wunne spil.
 290 min leben ich hie wol verhil
 und mannes orden under in,
 sit ich von in gesehen bin
 für eine maget wunneclich.
 alsus gedâhte wider sich
 295 der jungelinc vil wol gesite
 und was im sanfte gnuoc dâ mite,
 daz er bi frouwen reine
 bellben mohte aleine,
 dô von in verre dort hin dan
 300 getriben wurden alle man.
 Ez dâhte in ein gelücke hôch.
 nû von den frouwen dô geflôch
 enwec ein iegelicher man,
 dô wart daz spil gevangen an
 305 mit frôuden und mit schalle.
 die werden frouwen alle
 begunden kurzewile hân
 und ir höchgezit begân,
 als in ir priesterin gebôt.
 310 man briet in wunder unde sôt
 von spise manger slahte.
 in wart dâ manic trahete
 vür gesetztet und geleit.
 ein tisch wart in zehant bereit,
 315 dar über si dâ sâzen.
 si trunken sere und âzen
 und wæren mit ein ander vrô.
 man schancte in unde gap in dô

mete, môrat unde win.
 320 swaz eht ein wirtschaft mac gestin
 von zame und ouch von wilde,
 des wart ein grôz unbilde
 getragen für die megde clâr.
 si triben stille und offenbâr
 325 vrôud unde wunneclichen spot,
 dâ mite wart des wines got
 geprîset und gerûemet. 100b
 ein schapeln geblûemet
 unde ein kranz geloubet
 330 het ûf ir werdegez houbet
 geleit ein iegelchiu maget.
 dâ wart gesungen und gesaget,
 geharpfet und gelîret.
 daz spil wart dâ gevîret
 335 mit tenzen und mit reigen.
 ouch wart in von dem meigen
 gesant rilichiu stiure.
 diu wise und diu plâniure
 mit boumen umbetûllet,
 340 die wurden schône erfüllet
 mit wilder vogelege sauge
 und von der stimme clange,
 diu von der frouwen munde
 gie bi der selben stunde.
 345 Sich huop dâ wunneclicher schal.
 des küniges tohter über al
 ir spil begunden gesten
 mit wol geblûemten esten
 schuzzens' über sich enbor.
 350 diu verre schôz in allen vor,
 der wart mit lobe gedanket des.
 und iemer swenne Achilles
 ein ris dâ brechen solte,
 dâ mite er schiezen wolte
 355 behendeclichen zuo dem zil,
 sô roufte er ganzer boume vil
 mit wurzeln ûz der erden,
 mit den sô muoste werden
 von im geschozzen danne.
 360 er schuof, daz in dem tanne

gerüemet wart sîn junger lîp.
 die frouwen und diu werden wîp
 die lobten in besunder
 und sâhen in ze wunder
 368 ie vaster unde ie vaster an.
 swes iegelicher dô began
 von manger hande wunne spil
 der treip er hundertstunt sô vil,
 als alle, die dâ wâren.
 370 des lobten si den clâren
 und tâten im grôz ére schîn. 100c
 'diz môhte ein vrechiu maget sîn,
 sprâchens' algeltiche.
 'ez wart in keime rîche
 375 sô vrischiu tochter nie gesehen.'
 alsu begunde man im jehen
 kreft unde rîcher tugent vil.
 Déidamie sîn gespil
 sîn lop mit worten hôte,
 380 wan ez ir trûren stôrte
 und allez ungemûete neit.
 si twanc ir reiniu tugentheit,
 daz im ir herze gûnstic was.
 swaz man von vrôuden ie gelas,
 385 des alles wart begangen vil
 ze dirre hôchgezîte spil
 und ûf des tages veste.
 dâ was dekein gebreste
 an spîse und an gerâte.
 390 ir aller besten wâte,
 der heten sich geflîzzen
 die megde wol verwîzzen
 und diu wunneclîchen wîp.
 dâ was gezieret manic lîp
 395 mit golde und mit gesteine.
 vil manic frouwe reine
 truoc dâ den besten purper an,
 den elliu diu welt ie gewan,
 und hete sich dar in becleit.
 400 si wâren vrœlich und gemeit
 in manger hande wise.
 dem gote z'eime prîse,

der luoders unde wines pflac,
 wart gevret dirre tac
 405 mit wunneclîchen sachen.
 der walt der mohte erkrachen
 von gemellichen dîngen.
 sich huop dâ michel ringen
 unde ein brehten unde ein toben.
 410 sus wolten si den herren loben,
 der Bâche was genennet. 1.197'j
 zerfûeret und zertrennet
 wart von sîden manic nât
 an der vil kûnîclîchen wât, 100d
 415 die beide megede unde wîp
 geleget heten an ir lîp.
 Ouch wart von blanker hende
 vil schapel und gebende
 verrûcket bî der stunde.
 420 dâ wart von rôtem munde
 gelâzen manic vrœlich ruof.
 von schimpfe man dâ wuoder schuof
 und von wîplichem spotte.
 in der juncfrouwen rotte
 425 hete Achilles guot gemach:
 ir schimpf er willeclîchen sach
 und fuor dâ ringend under in.
 diu eine her, diu ander hin
 wart von im geswenket.
 430 er hete sich gelenket
 und geschepfet nâch ir site.
 er wonte in gemelliche mite
 und bran iedoch dar under
 der heizen minne zunder
 435 in sînes herzen sinne.
 diu glanze kûnîginne
 Déidamie tet im wê.
 nâch ir sô bran er deste mê,
 daz ir vil hôchgeborner lîp
 440 ein bluome schein vûr alliu wîp,
 diu zuo dem feste wâren kômen.
 ûz sîme herzen wart genomen
 vil manic tiefer siufze lanc,
 des in diu minneclîche twanc,

445 diu sam ein glanziu feine
 durliuhtic unde reine
 verr ûz in allen lûhte.
 doch wizgent, daz si dûhte
 nie sô lûterbære,
 450 Achilles der enwære
 dennoch wol zwirent alsô clâr.
 sîn schœner lip und sîn gebâr
 der schein den frouwen allen obe
 an liehter clârheit unde an lobe.
 455 Der wunsch der was ûf in geleit.
 in dirre spilenden tobeheit,
 der man durch kurzewile pflac,
 begunde im als ein rôsenhac 101a
 sîn antlitze blûejen
 460 und von der minne glûejen,
 diu sîme herzen wouhte bî.
 die vrouwen, missewende vri,
 die jâhen albesunder,
 ez læge an im ein wunder
 465 von ûz erwelter sælikeit.
 sîn schapel und sîn frouwencleit
 stuont baz dô sîme libe,
 denn iender keime wîbe
 dâ stuont ir krenzel unde ir wât:
 470 des wart sîn lip und sîn getât
 vor in allen dâ gelobet.
 nû dâ mit vrôuden was getobet
 den langen tac biz ûf die naht,
 dâ wart ir schallen unde ir braht
 475 gestillet von den clâren:
 wan si dâ müede wâren,
 daz si niht mohten langer
 sich vrôuwen ûf dem anger
 mit wunneclichen dingen.
 480 ir tanzen unde ir springen
 was vil schiere dô gelegen,
 wan si begunden ruowe pflegen
 und slâfes alle enwette.
 ir leger unde ir bette
 485 wâren bluomen unde gras.
 daz grûene loup ir decke was,

dar under si dâ lügen.
 mit sange ir libes pflâgen *J. Nid. 177/11.*
 diu lérche und der galander.
 480 ie zwô und zwô z'ein ander
 heten slâfen sich geleit.
 dar under ouch niht langer beit
 der hôchgeborne Achille.
 heimlichen unde stille
 485 nam er Dêdamien.
 die kiuschen wandels vrien
 fuort er besunder in daz holz.
 er sprach: 'gespil schœn unde stolz,
 ich hân uns einen boum erwelt
 500 und z'eime leger hie gezelt,
 dâ suln wir slâfen under. 101b
 er hât von im ein wunder
 von bletern und von rise,
 dâ mange sîeze wise
 505 diu vögellin ûf singent
 und uns mit sange ringent
 swær unde trûren dise naht.
 ir schallen und ir sîezer braht
 ist edel unde manicvalt.
 510 ein brunne lûter unde kalt
 ûz einem velse gât derbî,
 der tuot uns aller sorgen vri
 mit sînem sîezen gange. *20. 11. 94, 18.*
 von sînes fluzzes klange
 515 sîn wir entslâfen schiere.
 in dirre waltriviere
 kein wazzer ist sô reine,
 ez clingelt ûz dem steine
 ze wunsche in unser ôren.
 520 wir tæten als die tôren,
 ob wir uns leiten zuo der schar,
 die slâfes unde ruowe bar
 muoz al die naht beliben.
 niht anders wil si triben
 525 wan toben unde wûeten,
 dâ vor suln wir uns hûeten,
 ob ez dir wol gevallet.
 swâ man ze vil geschallet,

dá wirt diu ruowe cleine.
 320 sus gie diu maget reine
 mit dem juncherren einen stfc,
 der truoc si, dá vil manic zwfc
 ab eime grünen boume gienc
 und si mit síme luftc enpficnc
 335 vil senfteclichen unde wol.
 er stuont der bleter alsó vol,
 daz im an loube niht gebrast.
 dô hete ein iegelicher ast
 sîn vogeltn besunder,
 340 diu sungcn dá ze wunder
 vil manic sűeze wűse
 uf dem geblűemten rűse.
 Dar under was diu ruowe guot.
 in bāren lōuber unde bluot 101c
 345 luftc unde reyneclichen smac.
 der wase wol geblűemet lac
 mit vfol und mit rōsen.
 ouch hōrte man dá kōsen
 diu wazzer unde rānen.
 350 den blanken und den brūnen
 bluomen schuof ez guot gemach,
 wan in sîn wunneclicher bach
 bar vil sűeze senftekeit.
 hie wart ein bette in zwein bereit
 355 schier under disem boume hōch.
 der jungelinc z'ein ander zōch
 bluomen, gras, loup unde krūt,
 dar uf er und sîn frouwe trūt
 des nahtes wolten slāfen.
 360 hæt in der Minne wāfen
 dá langer iht verseret,
 daz müest im sîn verkēret,
 von allen werden liuten.
 sīt daz er si dá triuten
 365 nāch sīnem willen möhte
 heimliche, als ez im tōhte:
 sō was ouch billich unde reht,
 daz der vil hōchgeborne kneht
 gæb aller sīner sorge ein zil
 370 und der vil reinen minne spil

begunde an ir vollenden.
 swer under sīnen henden
 het alsó wæhe sache,
 daz er von ungemache
 375 sich scheidet, ob er hāt geturst,
 der lesche sīnes herzen durst
 an liebe zuo den zīten.
 wan ob er langer bīten
 wil durch zegelichen sīn,
 380 ich fürhte, er neme den ungewin,
 daz sīn wille niht geschehe.
 ich rāte, ob er die state sehe,
 diu minneclicher sache tūge
 und im sīn leit geringen mūge,
 385 daz er sich niht ensūme.
 entwīchet er dem rūme,
 der im ze liebe wirt beschert, 101d
 sō wizzent, daz im widervert
 diu state līhte niemer mē,
 390 daz sīnes herzen muot ergē.
 Dar an gedāhte Achilles.
 in dūhte in sīnem muote des,
 er hete rīcher state vil
 dar zuo, daz er daz minnespil
 395 vollante bī den zīten,
 dá von der sűeze bīten
 wolte langer niht als ē;
 wan er in sorgen dô niht mē
 verborgenliche tūzete.
 400 daz er sīn heil verlūzete,
 des wolt er niht verhengē.
 in dūhte, daz sich lengē
 begunde daz gelūcke sīn,
 ob er die werden kűnigin
 405 von im gelāzen hete dô.
 līs unde tougenliche alsó
 gedāhte er wider sich zehant:
 'mich hāt der strengen minne bant
 nū lange zīt getwungen.
 410 ich hān mit nōt gerungen
 ze dicke und alsó mangan tac,
 des ich niht mē gelīdea mac,

- noch langer wil verdulden.
 von dirre mege schulden
 615 bin ich an vröuden gar verhert.
 und ist mir nû diu zît beschert
 und diu state hie gegeben,
 daz ich mîn jâmerhaftez leben
 mit fröuden kan gestillen,
 620 ich mac hie minen willen
 vollenden, bin eht ich sô balt,
 daz ich die mæget wol gestalt
 getürsteclichen rüere
 und an ir vollefüere
 625 mit liebe mînes herzen ger.
 daz ich geloschet hân dâ her
 in eines wîbes cleide
 mir selben z'einem leide, 102a
 daz ist vil sêre missetân.
 630 owê, daz ich gevolget hân
 der muoter mîn und ir gebote.
 ich bin der werden minne gote
 gewesen widerspænic,
 nû wil ich undertænic
 635 im werden hie mit triuwen.
 mich sol daz iomer riuwen,
 daz ich durch mîne blûcheit
 sô grimmen kumber ie geleit,
 als ich dâ her geliten hân.
 640 swer alsô vrechiu dinc getân
 hete, als ich bî sinen tagen,
 war umbe solte der verzagen
 an minneclichen dingen.
 sô ich getar betwingen
 645 mit kampfê und mit gestürme
 tier unde starke wûrme,
 weizgot, sô mac ich unde wil
 daz senfte sêeze minnespil
 wol üeben unde trîben ouch.
 650 ich wære ein sinnelöser gouch,
 ob ich dur mîner muoter bete
 sô grundelösen kumber hete,
 daz ich niemer wûrde geil.
 mir ist geschehen hie daz heil
 655 und daz gelücke, daz ich mac
 verheilen mînes herzen slac
 und die wunden mîner clage.
 wil ich nû sîn ein böeser zage,
 sô daz ich langer bîte,
 660 wie sol æ keiner zîte
 denne mir gelingen wol?
 nein ich, entriuwen, ich ensol.
 hie wirt vermiten alle bîte,
 ungerne ich langer hie vermite
 665 die clâren und die sêezen,
 der minne mir gebüezen
 mac trûren unde herzeleit.
 mich riuwet, daz ich ie gebeit
 sô vil und alsô lange.
 670 sol ich in dem getwange
 verswenden leben unde lîp, 102b
 daz man mich hâte vûr ein wîp,
 sô möhte ich lieber sterben.
 ich sol den prîs erwerben,
 675 daz man mich neme für einen man.
 des dinges, des ich nie began,
 des wil ich nû beginnen.
 beslâfen unde minnen
 muoz ich Dêtdamien.
 680 ich wil die wandels vrîen
 erwerben z'einem wîbe
 old aber von dem lîbe
 vil gæhes unde balde komen.
 wirt ez gehæret und vernomen,
 685 daz ich bin ein jungelinc,
 daz sint unschemeltchiu dinc
 und ist ein sache mûgelich.
 ich mac des schamen harte mich,
 daz ich wîbes bilde hân,
 690 denn ob ich als ein man getân
 und als ein vrechêr knappe sî.
 wird ich nû mîner sorgen vrî
 von mîner frouwen helfe niht,
 sô weiz ich wol, daz mir geschiht
 695 diu state lîhte niemer mê,
 daz an ir mîn wille ergê

- und ich von miner swære kume.
 ez si mir schade, ez si mir frume,
 ich wil an si genenden
 700 und minen muot vollenden
 an ir und an ir libe.
 wirt si mir hie ze wibe,
 sô muoz min trûric herze wunt
 an vrôuden iemer sin gesunt.
 705 Hie mite er dô genante.
 herz unde muot er wante
 dar ûf mit hôhem vlîze gar,
 daz er die maget wunnevar
 besliefe und ir gelæge bi,
 710 wan im der muot reht als ein bli
 wiel unde sôt in sender clage.
 sin vrôude und al sin lebetage
 mit ganzer stæte wâren
 versigelt an der clâren 102c
 715 und an der küniclichen frucht,
 iedoch begunde er sine zuht
 an ir swachen mit gewalt.
 er wart sô vrevel und sô balt,
 daz er die scham ze rücke dranc
 720 und mit der wunneclichen ranc
 umb ir vil werden minne.
 er greif die küniginne
 mit vrevelichen henden an;
 daz tet im nôt, sin herze enbran
 725 in seneclicher marter:
 dá von er deste harter
 wart des mâles ungezogen.
 er hete lange dá betrogen
 die juncfrouwen stæte
 730 in eines wibes wæte,
 daz was in dô geriuwen.
 gewislich unde entriuwen
 liez er bevinden si, daz er
 truoc mannes lip und mannes ger,
 735 wan er begunde bi der stunt
 ir wangen, ougen unde munt
 dá küssen unde triuten.
 swaz minnesiechen liuten
 vür senecliche swære.
 740 gemæze ist und gebære,
 des wolt er dô beginnen.
 nû daz si des wart innen
 und si der mære sich versan,
 daz er gelich tet einem man,
 745 dô sprach diu werde künigin:
 'waz nû, gespil, waz sol dig sin?
 waz tiuest unde meinst dû?
 mich dunket, dû gebârest nû
 reht als ein man und als ein kneht.
 750 wíplich natûre und wíplich reht
 verbieten sus getânen spot.
 lâ die gebærde sin dur got,
 diu frouwen lop getrüeben kan!
 sô dû mich triuest als ein man,
 755 sô weiz ich, wes ich denken sol.
 erkande ich niht sô rehte wol
 din art und alliu dîniu dinc, 102d
 ich wânde, daz ein jungelinc
 in wibes bilde ruorte mich.
 760 dîn ringen ist unfrôuwelich
 und alliu dîn gebærde.
 mir wahset grôz beswærde
 von dinen wilden tücken.
 dû wilt mir vrôude zücken
 765 und mines hôhes muotes vil.
 lâ stân dur got, min trûtgespil,
 geloube dich der sache,
 diu wibes namen swache
 und habe die schemelichen site,
 770 dá manic kiusche vrouwe mite
 blüeme ir leben unde ir jugent.
 scham ist ein krône reiner tugent,
 diu wibes lop beschænet
 und werde vrouwen krônnet
 775 an herzen unde an libe.
 kein tugent stât dem wibe
 sô wol sô vrouwelichiu schame,
 wan aller hôhen tugent name
 von schamerlichem muote wirt.
 780 scham ère und alle sælde birt

und ist für-schande ein obetach,
 daz beste, daz man ie gesach.
 Der minnewunde Achilles
 antwúrte gap der cláren des
 755 und wart gën ir mit rede balt.
 er sprach: 'wie schame st gestalt,
 des muoz ich nû vergezzen.
 ich was dá her besezzen
 mit schamerlichen sorgen
 790 und truoc ein leit verborgen,
 dá mite ich hân gerungen.
 mich hât úf schaden betwungen
 diu schame ein teil ze sére,
 des ich niht langer mére
 795 mac verswigen noch vertragen.
 ich muoz der schame hie widersagen
 mit werken und mit sinne:
 des twinget mich diu minne
 und ir gewalt hôch unde starc.
 800 swaz ich dá her vor dir verbarc, 103a
 daz sol dir werden offenlich.
 die liute ersáhen alle mich
 vür eine maget wol gezogen,
 dar an só wáren si betrogen,
 805 wan ich nie frouwen lfp gewan.
 ich bin ein minnesiecher man
 an herzen unde an lîbe
 und wil dich hie ze wîbe
 gewinnen unde erwerben
 810 old aber hînâht sterben
 dur dich, vil keiserlichiu maget.
 ich was dá her alsó verzaget,
 daz ich nie getorste dir
 entsliezen mínes herzen gir
 815 und míniu tougenlîchiu dinc.
 nû bin ich, seneder jungelinc,
 von dir só gar ze tóde wunt,
 solt ich verderben tûsent stunt,
 ich müeste dir mîn jámer clagen.
 820 daz ich só lange in disen tagen
 bin gesehen für ein wîp,
 daz ist getân dur dînen lfp,

den man só wunneclichen siht.
 Achillen swester bin ich niht,
 825 erweltiu maget wol getân,
 dû solt mich für in selben hân,
 wan ich bin endelichen er.
 min trôst und mínes herzen ger
 sint vil gar an dich geleit,
 830 des lá mich dîner sælikeit
 geniezen, hôchgeborniu frucht,
 und stille míne jámersuht
 mit der vil reinen minne dtn,
 wan ez enmac niht anders sîn,
 835 mîn wille muoz an dir geschehen.
 dá von lá dîne tugent sehen
 und dîne erwelten güete mich
 dar umbe, daz ich, frouwe, dich
 mit herzen und mit sinnen
 840 well êweclichen minnen.'
 Der rede erschrac diu guote.
 si wundert in ir muote
 der fremden niuwemære, 103b
 daz niht ein maget wære
 845 und ein juncfrouwe ir trútgespil:
 dá von des dúhte gar ze vil
 die cláren süezen künigin,
 daz ir só heimlich was gesân
 der edele und der lobesame.
 850 si wart von blûcheit und von schame
 rôt als ein niuwez rôsenblat
 und wolte gerne von der stat
 zen frouwen sîn gegangen.
 dá wart si dá gevangen
 855 von dem juncherren bî der hant.
 er sluoc die hende an ir gewant
 und lie si niht von dannen gën.
 die schœnen bat er stille stên
 und clagte ir aber síne nôt.
 860 er seite ir, daz er wære tôt
 an herzen unde an lîbe,
 ob er si niht ze wîbe
 gewünne bî den ziten.
 ein minneclichez strîten

865 vienc er aber mit ir an,
 als ein vil senesiecher man,
 der liebes gerne wirt gewert
 und minnelicher wunne gert
 von sines herzen trûte.
 870 ûf bluomen unde ûf krûte
 begunde er mit ir ringen,
 dur daz im dâ gelingen
 möht an ir lîbe minnelich.
 dô werte diu vil schœne sich
 875 mit hübschen worten unde sprach:
 'lâ stên, dû tuost mir ungemach
 mit frevelichen sachen.
 dû wilt an mir gemachen,
 daz ich dir niemer wirde holt.
 880 mit êren dû mich lâgen solt
 dur dine tugentrichen art!
 daz ich dir ie sô heimlich wart,
 daz ist mich nû geriuwen.
 wer möhte des getriuwen,
 885 daz dû der wærest, der dû bist?
 ich hân dir alze lange vrist 103o
 geselleschaft alhie geboten,
 des muoz ich glüezen unde roten
 in schemelicher nœte heiz.
 890 het ich gewist, daz ich nû weiz,
 ich hete niht verhenget dir,
 daz dû sô dicke nâhe mir
 gesezzen wærest und gelegen.
 dû hâst ze vil mit mir gepflegen
 895 heimlicher kurzewlle,
 nû ganc von mir und fle
 vil balde dtne strâze!
 des schimpfes mich erlâze,
 der mînen êren übel stê!
 900 dîn ringen tuot mir alsô wê,
 daz ich stn langer niht vertrage,
 wan ich ez klegeliche clage,
 daz dû mich niht mit vride lâst.
 swie dû niht von mir hinnen gâst,
 905 hie wirt ein grôz geschrei vernomen
 und muoz für mînen vater komen,

daz mich dîn vrevelich gewalt
 hât in angest hie gestalt
 und mich ze nœten bringet.
 910 swie mich dîn kraft betwinget,
 daz ich werden muoz dîn wîp,
 ez sol bînamen dînen lip
 dich kosten und dîn êre.
 dâ von dû hinnen kêre
 915 und lâ mit êren mich dur got!
 dû tribest ungefüezen spot,
 der hâhen muot mir leidet
 und mich ûz vrôuden scheidet.
 Diu rede was im swære:
 920 doch lie der tugentbære
 dar umbe niht stn ringen abe.
 er sprach mit jâmers ungehabe
 zuo der vil clâren aber dô:
 'niht rede, sælic vrouwe, alsô,
 925 daz dû vermelden wellest mich
 gein dînem vater lobelich,
 wan ich enlâze drumbe niht.
 swaz an dem lîbe mir geschicht
 und an den êren, doch wil ich 103a
 930 erwerben hie ze wibe dich
 und dînen minnen an gesigen:
 dâ von sô lâ die rede ligen,
 daz ich nû hinnen kêre!
 ich wâge é lip und êre,
 935 é daz ich von dir scheid.
 ich hân mit herzeleide
 durch dich gerungen aldâ her,
 des muote ich an dich unde ger,
 daz dîn erweltiu minne
 940 nû trœste mîne sinne
 und al mîn trôren bûeze.
 st daz dû, frouwe sûeze,
 bist ze trôste mir geborn,
 sô habe drumbe keinen zorn,
 945 daz dich erwelt mîn herze hât,
 wan stn ist keiner slahte rât:
 mîn angest muoz ein ende haben.
 in senender nôt bin ich begraben

gewesen lange stunde,
 950 nû sol mîns herzen wunde
 verheilet werden schône
 mit dîner minne lône
 und von 'der hôhen helfe dîn.
 hie mite er aber die kûnigîn
 955 begunde triuten alschant.
 der guoten er sich underwant
 mit herzen und mit henden
 und wolte an ir vollenden
 mit liebe sînen muotgelust.
 960 er twanc si nâhe an sîne brust
 und an sîn herze bî der stunt.
 ouch wart diu minneclîche enzunt
 sô vaste und alsô sêre,
 daz si niht langer mêre
 965 mit worten noch mit listen
 sich mohte dâ gevristen
 von sîner hôhen überkraft.
 ir lîp schœn unde tugenthafft
 wart in senende nôt gejaget.
 970 si was ein wol gewachsen maget
 und schein der sîezen minne frucht
 an ir sô zîtlic mit genuht, 104a
 daz si daz niht ungerne sach,
 daz er daz edel obez brach,
 975 daz in ir wunnegarten stuont.
 si tet als al die megde tuont,
 die sich von êrst begînnen wern,
 sô man der minne wil verhern
 ir kiuschen unde ir reinen lîp.
 980 ungerne wart si niht sîn wîp
 und werte sich doch vaste stn.
 in stiez diu werde kûnigîn
 von ir allez hinnen baz.
 si dûhte unschemelicher daz,
 985 er læge ir mit gewalte bî,
 dann ob diu kiusche wandels vrl
 gesprochen hæte wider in:
 'vollende dînes herzen sîn
 an mir und dînen willen.'
 990 si wolte gerne stillen

sîn trûren mit ir gûete
 und machen sîn gemûete
 vil hôher wunne rîche,
 doch tet si dem gelfche,
 995 sam si niht gerne sæhe,
 daz an ir dâ geschæhe
 sîn wille und stnes herzen ger.
 er wart von ir hin unde her
 gestôzen und gedrunge.
 1700 si vâhten unde rungen
 mit ein ander ûf dem grase
 sô lange, biz der grûene wase
 wart ir zweiger bettwâft
 und ein vil minneclîch getât
 5 ergîenc dâ von in beiden.
 diu schœne wart gescheiden
 von ir magetuome:
 ir kiuscheite bluome
 wart mit vrûnden ab genomen.
 10 sus wâren dâ ze liebe komen
 mit ein ander disiu zwei,
 doch wîzzent, daz sô lîte erschrei
 diu maget rîch von hôher kûr,
 ê si den magetuom verlûr,
 15 daz von ir stimme schalle 104b
 die werden frouwen alle
 erschrâken unde erwacheten.
 ir gnuoge sich ûf macheten
 und wânden vil gemeine,
 20 ir priesterinne reine
 diu hæte si gewecket
 und mit ir stimme erschrecket,
 dur daz man sliefe niht ze vil
 und man der hôchgezîte spil
 25 begunde trîben aber als ê.
 waz touc hie lange rede mê?
 der jungelinc schœne unde guot
 erkûelet hete sînen muot
 an der juncfrouwen lîbe.
 30 si wart im z'eime wîbe
 unde er wart ir z'einem man:
 si truogen beide ein ander an

lieb unde herzeclichen sin,
 si minnet unde meinnet in.
 25 daz selbe tet er si dâ wider.
 diu schœne leite ir zürnen nider
 und wart im herzeclichen holt :
 daz schuof der sűezen minne solt,
 der in beiden nâch ir art
 30 geliche dâ gewegen wart.
 In was vil herzelichen wol.
 si wurden ganzer wunne vol
 und wart ir liep gemeine.
 diu hôchgeborne reine
 35 wart swanger in der selben naht.
 ein kint gar edel und geslaht
 diu wunnecliche frouwe enphie,
 daz sît vil starkiu dinc begie
 mit ellenthafter hende.
 40 genomen het ein ende
 Dêdamien trûren,
 wan si begunde mûren
 ze herzen ganzer wunne spil.
 si truoc erwelter vrůde vil
 45 und wart vil hôhes muotes rîch,
 doch tet diu schœne dem gelîch,
 als ob si leidic wære
 der sache und dirre mære, 104^o
 daz ir enblüemet was der lîp.
 50 si kunde alsam ein schemic wîp
 gebâren wol und arten,
 wan si begunde zarten
 und ein vil lützel weinen,
 dô si verlôs ir reinen
 55 unde ir clâren magetuom.
 'owé,' sprach si, 'der wirde ruom,
 der von hôher kiuscheit
 an mich von kinde was geleit,
 der hât sich nû verendet.
 60 ich bin sîn hie gepfendet
 von dir ân alle mîne schult.
 dû hâst mit grôzer ungedult
 an mir zerbrochen dîne zuht
 und mînes magetuomes frucht

75 enpfüeret und gezucket mir.
 weizgot, ich möhte wol an dir
 gemerket mannes bilde hân,
 dô mir kunt von dir getân
 wart sô manic wilder tuc.
 80 mîn hant diu leit vil manigen druc,
 der zuo der minne sich gezôch.
 owé, daz ich von dir niht flôch,
 dô dû sô rehte dicke
 mir leitest dîne stricke
 85 mit rede und mit gebâre.
 dû gienge mir ze vâre
 den âbent und den morgen
 und lieze dich verborgen
 bî mir alle stunde spehen.
 90 dar an möht ich wol hân gesehen,
 daz dû fűer ûf der manne spor.
 mir was von dir diz allez vor,
 daz mir von dir geschehen ist
 und mohte doch ze keiner vrist
 95 mich vor dir behűeten.
 ich möhte in leide wűeten,
 dur daz ich bin gewachtet sus.
 wag solte mir vil manic kus,
 den ich von dîme munde enphie,
 100 swenn ich von dir getrogen hie
 wart in wîbes bilde.
 dir müeste sîn gar wilde 104^d
 gewesen mîn gesellikeit,
 het ich an dir die trűgenheit
 105 erkennet und verstanden.
 mîn lop in disen landen
 ze tôde wirt gewachtet,
 wirt iemer kunt gemachtet,
 daz ich worden bin dîn wîp.
 110 ouch muoz ich lîfte mînen lîp
 verliesen von der schulde dîn,
 bevindet ez der vater mîn,
 daz dû mich hâst beslâfen.
 ach wé mir unde wâfen!
 115 wie bin ich sus in angest brâht.
 hât mich Unsælde alsô bedâht,

daz ich ein kint beginne tragen,
 sô muoz ich weinen unde clagen
 big ûf mîner jâre zil.
 120 mich dûhte gar ein kundes spil,
 waz leides mir von dir geschicht,
 het ich des einen angest niht,
 daz ich hie swanger wûrde.
 mir ist der sorgen bûrde
 125 gefallen ûf mîn herze.
 noch twinget mich ein smerze,
 der mich ân ende drûcket.
 sit dû mir hâst gestûcket
 mîn lop und al mîn êre,
 130 sô fürhte ich harte sêre,
 daz dû ze lande strîchest,
 sô daz dû mir entwîchest
 und dû mich lâgest in der nôt.
 swie daz geschicht, sô bin ich tût
 135 und ist dâ hin mîn lebetage.
 von schulden weine ich unde clage
 in mînem herzen iemer.
 getrûren wolte ich niemer
 von keiner slahte swære,
 140 ob ich des sicher wære
 an der bescheidenheite dîn,
 daz dû bî mir hie woltest sîn
 und mir vûr wâr gehiezest,
 daz dû mich niht enliegest.
 145 Der hôchgemuote Achilles
 antwûrte gap der rede des 105a
 getriuwelichen bî der stunt.
 er kuste ir rösenvarwen munt
 und twanc si nâhe an stînen lîp.
 150 'erweltiu frouwe, sælic wîp,'
 sprach er zuo der kûnigîn,
 'dû maht des âne vorhte sîn,
 daz ich von hinnen kêre.
 dîn leben und dîn êre
 155 sol ich alsô bewachen,
 daz dû vor leiden sachen
 wirst beschirmet und behuot.
 wis vrœlich unde wol gemuot!

erfûere ez joch der vater dîn,
 160 daz an dir ist der wille mîn
 ergangen ûf der erden,
 ez solte guot rât werden,
 wan ich niht fürhte sîn getwanc.
 ich sol dich über stînen danc
 165 vor schaden wol behûeten.
 lâ senften unde gûeten
 dîn angest unde dînen zorn.
 ich hân ze frouwen dich erkorn
 ûz allen werden wîben
 170 und wil an dir helfben
 stæte big an mînen tût.
 mîn herze keiner slahte nôt
 kan von dir gescheiden.
 ein triuwe sol uns beiden
 175 unde ein wille sîn gegeben.
 lip unde guot, êr unde leben
 wil ich hie bî dir wâgen.
 gevorschen noch gefrâgen
 sol ich ze lande niemer
 180 die wîle, daz ich iemer
 kan alhie bî dir betagen.
 grôz angest muoz mich von dir tragen,
 ê daz ich hinnen scheidē.
 niht bringe ich dich ze leide
 185 mit sorgen, herzeliebez trût.
 verselwe dîne blanken hât
 und dîne liehte varwe niht,
 wan dir kein leit von mir geschicht
 an lîbe noch an êren.
 190 ich sol dir frûde mêren 105b
 und wil dir hôchgemuete geben
 die wîle, daz ich mac geleben.
 Dur den getriuwelichen trôst
 wart von ungemuete erlôst
 195 Dêdamie sâ zehant.
 ir beider trûren dâ verswant
 und wart ir jâmer cleine.
 vorht unde sorgen eine
 bî ein ander si beliben.
 200 die naht in vrôuden si vertriben

und lepten ouch mit liebe sit.
 ein ende nam diu hōchgezlt
 des morgens und der frouwen spil.
 si beide pfāgen wunne vil
 205 und was in herzeclichen wol.
 swaz liep bī lieben vrouwen sol,
 des triben si dā wunder
 und truogen daz dar under
 den liuten vor den ougen
 210 sō heimlich und sō tougen,
 daz nieman sīn wart innen.
 wie solte ir zweiger minnen
 iemer keiner muoter barn
 hān befunden unde ervarn,
 215 sit man des wānen wolte,
 daz der juncherre solte
 ein wunneclichiu maget sīn.
 Achilles und diu künigin
 vermiten allez herzesēr.
 220 si pfāgen hōher minne mēr
 und wart in grōzer vrōude erkant,
 danne īsōt und Tristant
 mit ein ander trūegen.
 vermelden noch verrūegen
 225 mohte nieman si durch haz,
 dā von sō was in verre baz
 mit liebe z'allen stunden,
 danne īsōt der blunden
 und ir Tristande wāre.
 230 si zwei mit senender swāre
 wāren alle zīt behaft:
 daz schuof der leiden huote kraft,
 die disen beiden tiure wart.
 si wāren weizgot alle vart 105c
 235 in vrōuden wol ein ander bī,
 wan si bestuonden huote vrf
 und lepten āne vorhte.
 daz in diu vrtheit worhte,
 diu von den schulden in geschach,
 240 daz man vār eine maget sach
 den jungelinc vrech unde fruoet.
 si truogen beide hōhen muot

und liten keiner sorge pīn,
 wan diu werde künigin
 245 beswāret wart vil dicke,
 swenn er sīn ougenblicke
 lie swingen an ein ander wīp.
 ir gie sīn kōsen an den lip,
 daz er mit ir gespilen pfāc.
 250 swie nāch im an sīn herze wac
 ir minne ob allen vrouwen,
 doch wolte er dicke schouwen
 der wunneclichen megde schar.
 diu nōt ir alters eine war
 255 noch ander keiner slahte zorn.
 het er diz eine dinc verborn,
 sō wāre si beliben geil,
 noch hete keiner sorgen teil
 geslozzen an ir herze.
 260 nū was eht ie der smerze
 den vrouwen vil gemeine,
 swaz in doch mōhte cleine
 gewerren, daz si nident daz.
 ir herze und ir gemūete lag
 265 wirt an vrōuden umb den wint.
 swie sicher si an dem manne sint,
 daz er in holde sinne trage:
 doch hazzent si daz alle tage,
 ob er ein ander wīp an siht.
 270 si wizzent wol, daz im geschicht
 kein liep, wan daz er blicket dar,
 und nident doch daz selbe gar
 mit herzen und mit sinne.
 sus birget in diu minne
 275 den angel in ir sūezkeit.
 ē daz si liep gar āne leit
 lieze in ganzer wunne sīn,
 ē stieze si den stift dar in 105d
 vil harte cleiner schulde.
 280 ez wāre ein ūbergulde
 der sēlden und der ēren,
 daz minne kūnde mēren
 vrōud āne kumberlichen haz.
 nein, si wil iemer etewaz

285 in daz gemüete stricken,
 daz liep kund underspicken
 mit sorgen eteswenne:
 dá von diu schœne denne
 truoc in ir herzen ungemach.
 290 sô der juncherre lihte sach
 ein ander wîp mit ougen an,
 diu guote sich des wol versan,
 daz im ir wunneclicher lîp
 was lieber vil dann alliu wîp,
 295 und was ir doch von herzen leit,
 daz er niht stœe blicke meit
 und daz kôsen, daz er tete
 durch kurzewile an manger stete.
 Waz touc hie lange rede mér.
 300 Dêidamien herzesêr
 was an den ziten anders niht,
 wan daz Achilles die gesiht
 lie dicke und ofte an ir gespîl.
 ouch wolte si der rede beviln,
 305 der mit in der hübsche pflac.
 er leit von ir naht unde tac
 dar umbe grôzen itewîz.
 si jach, er leite stœnen vltz
 an vremde minne tougen:
 310 sô bôt er ie sîn lougen
 dem wunneclichen wibe.
 ze herzen und ze libe
 het er mit triuwen si geleit.
 iedoch' twanc in sîn wildekeit
 315 zuo den vrlichen dingen,
 daz er sîn ougen swingen
 an minnecliche vrouwen lie.
 diu zit in mit ein ander gie
 sanft unde wunneclichen hin:
 320 si zwei die truogen under in
 lieb unde stæter minne vil.
 hie mite sol ich unde wil 106a
 si lân bellben beide,
 big daz ich iu bescheide,
 325 wie Troye was gebiuwen wider.
 ich lege ir zweiger mære nider

und entsliuze von der stat,
 wie keiserlichen man si hat
 ornieren unde stiften.
 330 wir lesen an den schriften,
 dô der juncherre Achille
 mit der juncfrouwen stille
 pflac der süezen minne alsus,
 dô hete ouch künic Prtamus
 335 die veste schône widerbrâht.
 si was mit bûwe alsô bedâht,
 daz ir kein stat dô was gelfch.
 nû hœrent, wie der künic rich
 mit vltze und mit geræte
 340 die stat gebiuwen hæte.
 Er hete ûz manigem lande
 wercliute manger hande
 gewonnen und besendet,
 mit den sô was vollendet
 345 der bû schœen unde stæte.
 die stat begriffen hæte
 ein harte wîter umbevanc.
 wol drier tageweide lanc
 was diu veste unckleine.
 350 ein mære ûz marmelsteine
 die stat vil schône alumbe zôch,
 diu was sô gar unmâzen hôch
 getriben ûf dur muotgelust,
 daz über si kein arembrust
 355 geschiezen mohte noch kein boge.
 wær al diu welt mit ir gezoge
 derfür gevallen bi der zit,
 der solte si kampf unde strit
 mit ir kraft gegeben haben.
 360 dá giengen umbe zwêne graben,
 die wâren ûzer mâzen tief.
 ein wazzer drinne alumbe lief,
 daz die graben mahte vol.
 mit türnen was gezieret wol 106b
 365 diu mære in allen enden.
 man warf wol mit den henden
 ab eime, dá der ander stuont.
 er tet alsam die tôren tuont,

swer si gedächte erstriten.
 370 man dorfte in keinen zten
 nie bezzer stat beschouwen.
 dá wáren an gehouwen
 úz marmel siben porten,
 die stuonden z'allen orten
 375 behuot vor itewtze
 und wáren gar mit vlize
 gezieret hinden unde vor.
 ein burc ob ieglichem tor
 stuont vil harte wunneclich,
 380 dar in gezogen hete sich
 ein fürste biderbe unde snel.
 in ieglichem kastel
 saz ein herzoge stete,
 der tûsent ritter hæte
 385 und geltes zehen tûsent marc.
 diu siben tor schœn unde starc
 alsus besetzt wáren.
 huot unde vride báren
 diu castel und die ritter in.
 390 die türne gên den lûften hin
 wáren úf ze berge erhaben.
 só vil erhœhet vür die graben
 was diu mûre wunneclich,
 sus vil erhœhet beten sich
 395 die türne vür die mûre glanz.
 die steine kreftic unde ganz,
 mit den diu mûre was bereit,
 die truogen schœner varwe cleit,
 daz liechten schîn den ougen bôt.
 400 si wáren gel, grûen unde rôt,
 wîz, brún und als ein lásúr blá.
 die türne stuonden alle dá
 mit blie wol bedecket
 und wáren dráf gesteckt
 405 knöpf überguldet schône.
 mit rîcher koste lône 106b
 gezieret was diu selbe stat.
 só lûterbære und alsó glát
 was ir gazzen esterich,
 410 daz man ersach dar inne sich

reht als in eime spiegel,
 wan er enwas von ziegel
 erziugert niht só reine.
 er was von marmelsteine
 415 geworht nâch rîchen sachen.
 swer Troye alsus hiez machen,
 der solte leben iemer!
 só rîche liute niemer
 in keiner stat gehûsent.
 420 dá wáren zehen tûsent
 burger inne sezhaft,
 die fürstenlicher hêrschaft
 dá wîelten algeltche.
 si wáren künige rîche,
 425 margráven unde herzogen.
 diu schrift enhât uns niht gelogen,
 diu von der stat die wárheit saget.
 kein hûs dar inne was betaget,
 daz iht anders wære,
 430 wan alsó wunnebære,
 daz ez niht schœner mohte sin.
 ez was eht allez marmeln,
 swaz von búwe drinne was.
 vil manic hôher palas
 435 stuont dar inne schône. enbor,
 an dem die louben wáren vor
 und der wende mûre
 mit golde und mit lásûre
 geverwet und gezieret.
 440 die steine wol gevieret
 von bilden wáren schône ergraben.
 dá was vollendet unde erhaben
 rîlichez werc in manige wîs.
 reht als ein irdisch paradîs
 445 diu stat erwûnschet dâhte,
 wan si gar schône lûbte 106a
 von rîchen dîngen manger slaht.
 si was nû bezzer vil gemaht
 denn ê, daz sont ir wîzzen.
 450 der künig wol geflîzzen
 het úf die veste wunneclich
 mit koste und mit gezierde sich.

Auch hete er einen turn gemaht
 ûz marmelsteine vil geslaht,
 455 der stuont enmitten in der stift.
 425ns seit von im diu wære schrift,
 er læge ûf einem velse hôch,
 des lenge sich ze berge zôch
 fünf hundert clâster über sich.
 460 ez wart nie turn sô vesticlich
 noch sô rehte schône erdâht.
 er was mit vltze vollebrâht
 ûz grôzen quâdersteinen.
 die gâben alle reinen
 465 und ûz erwelter varwe schîn.
 gesmelzet und gemâlet drîn
 was beidiu lâr unde golt.
 durch künichlicher êren solt
 was dar an besunder
 470 vil manic wildez wunder
 gebildet und gehouwen.
 die burger mohten schouwen
 ab sinen hôhen zinnen,
 swes ieman dâ beginnen
 475 kund in dem lande und ûf dem mer.
 kein werc noch keiner slahte wer
 moht in ervehthen mit gewalt.
 diu rîcheit was sô manicvalt,
 diu von gezierde lac dar an.
 480 ez hete manic wercman
 an im bewæret sinen list.
 swaz meister in den landen ist
hî Rîne und hî der Elbe,
 die kunden ein gewelbe
 485 von künsterichen sachen
 sô starkez niht gemachen, 107a
 als eingez an dem turne lac.
 mîn zunge niht ergründen mac
 mit worten sîne koste rîch.
 490 ez wart ûf erden sîn gelich
 nie beschouwet noch erkant.
 in manic wildez einlant
 gie durchliuhtic schîn dervon.
 der turn der was Yllon

KONRAD.

495 geheizen und geneenet.
 sîn name wîte erkennet
 von sîme glanzen schîne was.
 der künic einen palas
 gebiuwen hete nâhe dran,
 500 daz man nie schœner hûs gewan
 noch alsô keiserlichen sal.
 ûz marmel was er über al
 geworht nâch spâhen sinnen
 und schein gewieret innen
 505 mit golde und mit gesteine.
 von zêderholze reine
 was allez sîn gezimber.
 glanz unde niht ze timber
 diu venster alle wâren,
 510 diu lieht dem hûse bâren
 von dem wunneclichen tage.
 man dorfte nâch der schrift sage
 nie venster baz gezieren.
 von lûubern und von tieren
 515 wâren si gehouwen.
 swer wunder wolte schouwen
 von meisterlichen dingen,
 der lie sîn ougen swingen
 an ir siule sinewel,
 520 dâ manic vremdez capitel
 stuont an gesniten unde ergraben.
 der palas hôhe was erhaben
 und stuont enmitten in der stat,
 als in der künic setzen bat
 525 und sîne tugentriche sîne.
 ir sülnt gelouben, daz sîn bûne
 mit golde wol gezieret schein
 und daz vil manic edelstein
 dar ûz vil schône lûbte. 107b
 530 sîn esterich der dûhte
 von marmel ûzer mâze fîn.
 ein krône was gehenket drîn,
 dâ kerzen ûfe brunnen,
 diu gleiz gelich der sunnen
 535 von glanzen margariten.
 an orten unde an sîten

was der künicliche sal
 sô wol gezieret über al,
 daz man nie richer hâs gesach.
 540 schön übersilbert was sîn dach
 und schein als ein gestirne,
 wan er enwas niht virne,
 er lûhte gar niuw unde frisch.
 der sal enhete keinen tisch,
 545 der unedel möhte sîn.
 si wâren alle zïpressîn
 und wol ze rechter mâze breit.
 mit golde wunneclich erleit
 stuonden si gemeine
 550 und wol mit helfenbeine
 gespenget an den orten.
 wie künde ich iu mit worten
 den palas vollerüemen?
 mit rede ich niht geblüemen
 555 mac den küniclichen prîs,
 der an im lac in manige wis.
 Er was vil bezzer denne guot,
 wan in dur vrîen übermuot
 Prîant gebiuwen hete wol.
 560 swaz ich iu noch entsliegen sol,
 daz habent niht für einen troum!
 vor dem palas ein richer boum
 sich hete gar entspreitet
 und was sô wît gebreitet
 565 von künstericher sache,
 daz drunder mit gemache
 sâzen hundert ritter wol.
 der boum stuont vögellîne vol,
 diu sîeze dene sungen.
 570 gewahsen unde entsprungen
 was niht der boum von rechter art,
 mit listen er gemacht wart 107c
 vil rîlich unde wunnesam.
 des boumes wurzel und sîn stam
 575 diu beidiu wâren silberîn.
 sîn este lûter guldîn
 sach man dâ verre schînen;
 diu bleter ûz rubînen

und von smâragden wâren,
 580 diu gâben unde bâren
 erwelten unde reinen glast.
 dâ clanc ein iegelicher ast
 in wunneclicher wise,
 swenn er gerüeret lise
 585 wart mit handen eteswâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 diu vögellîn drâf glizzen.
 man hete sich geflizzen
 ûf si mit listen reine.
 590 si wâren von gesteine
 gewürket ûzer mâze vîn.
 diu selben glanzen vögellîn
 diu wâren des betwungen
 mit listen, daz si sungen
 595 den winter und die sumerzît.
 ir stimme lûte enwiderstrît
 den liuten in diu ôren clanc.
 swer dâ gehörte ir sîezen sanc,
 dem wart vil hôher muot gegeben.
 600 si stuonden sam si kunden leben
 und heten wunneclichen braht.
 seht, alsô wâren si gemaht
 von nigromantte.
 Prîant der wandels vrîe
 605 het an si koste vil geleit.
 swenne er wolte sîn gemeit
 und werden rehte vrôudenhaft,
 sô gienc er und sîn ritterschaft
 hin zuo dem boume wunneclich.
 610 dar under liez er danne sich
 ûf ein gestüele reine,
 daz was von helfenbeine
 erziuget und ûz golde licht.
 der Endiam und Ûztrieb
 615 erfüere und aller künige lant,
 ein richergz wûrde niht erkant 107d
 noch beschouwet drinne.
 nâch wîser liute sinne
 der boum und daz gestüele was
 620 sô wol gewürket, als ich las,

daz alle die des jâhen,
 die ez mit ougen sâhen,
 sô kûrlich werc enwûrde nie
 geworht ûf al der erden hie.
 25 An dem erwelten bûwe lac,
 swaz rîlich kost geheizen mac
 und edel werc genennet ist.
 man hete maniger bande list
 mit hôhem vltze drûf gewant.
 30 der palas wunneclich erkant
 gezieret was mit sinne.
 die gôte wâren drinne
 an silber unde an golde ergraben
 und ob in allen hôch erhaben
 35 der minne got, her Jâpiter.
 in hete wol nâch siner ger
 der kûnic dâ gezieret
 und allenthalp gewieret
 rnit glanzen gimmen schône.
 40 in eime rîchen trône
 Ob sine tische er hôhe saz.
 sô Priamus tranc oder az,
 sô sach er under ougen im.
 swaz ich von der hystôrje nim,
 45 daz kûnde ich hie ze tiute.
 sich heten wise liute
 geflizzen ûf daz bilde sn.
 daz gap sô liechtbâren schîn,
 daz mich sn iemer wundert.
 50 sin glanz wart ûz gesundert
 vor al der gôte bilden,
 diô man dâ spurte in wilden
 gebâerden an der mûre.
 sô wunneclich figûre
 55 wart nie bekant, des bin ich wer,
 als an im truoc her Jâpiter,
 der in dem sal gebildet was.
 swer in den schônen palas
 des morgens vruo gienc unde trat,
 60 der neic der wunneclichen stat, 108,
 dâ daz bilde wart gesehen.
 er wânde, im solte wol geschehen

den tac von siner heilikeit,
 swenn er von êrst dervûr geschreit
 65 und ez mit ougen an gesach.
 ez truoc von golde ein rîchez tach
 und eine decke reine.
 licht unde vremde steine
 dar ûz vil schône brunnen.
 70 nie bilde wart gewonnen,
 des clârheit im geltche.
 Priant der sælden rîche
 der hete an sinen bû geleit
 sô kûnicliche rîcheit,
 75 daz nieman in mit worten
 geprisen z'allen orten
 nâch vollerlicher wirde mac.
 unz an den jungestlichen tac
 wirt beschouwvet niemer mê
 80 kein veste, diu sô schône stê,
 sô Troye stuont, diu wltê.
 ouch wart bi keiner site,
 sit daz diu welt gestiftet wart,
 kein stat von alsô rîcher art
 85 gebiuwen ûf der erden.
 ir hôhen unde ir werden
 burger die wâren alle
 gefrîget vor dem valle,
 der mannes wirde letzet.
 90 ez wart nie stat besetzt
 mit frumen liuten alsô wol.
 si was der ritterscheft vol,
 die gerne z'allen zîten
 nâch êren kunden strîten.
 95 Nû daz der kûnic Priamus
 die stat gebiuwen hete alsus
 und allez, daz ich hân genant,
 dô wart erhôhet alzehant
 sin kûniclich gemûete.
 100 er frôte sich der gûete,
 der wunder an der veste lac.
 doch wizzent, swaz er wunne pflac
 diu was mit sorgen under
 in sine vrûde wart.

705 swær unde bitterliche nôt,
 wan er den angestbæren tót
 betrúrte, den sîn vater nam
 und manic ritter lobesam,
 den im die Kriechen sluogen.
 710 möht er sîn leit mit fuogen
 wol an in gerochen hân,
 daz hæte er gerne dô getân
 mit lîbe und mit dem guote.
 swenn er in sînem muote
 715 gedâhte an alte smerzen,
 sô dente er ûz dem herzen
 vil manigen tiefen siufzen lanc.
 wit unde breit wart sîn gedanc
 den âbent und den morgen.
 720 der helt begunde sorgen
 dar ûf mit ganzer stæte,
 wâ mite er wider tæte,
 waz von den Kriechen im geschach.
 daz man im sîne stat zerbrach
 725 und im sîn vater wart erslagen,
 daz wolte er niht sô tiure clagen,
 sô daz der künic Telamon
 mit sîner swester was gewon
 friuntschefte bl den jâren
 730 und daz man im die clâren
 gezûcket hete in roubes wis.
 daz laster und den unpris
 liez er im an sîn herze gân
 und hete gerne widertân
 735 die schemelichen smâheit.
 er wolte rechen sîniu leit
 und merte sînen kumber,
 sô noch vil manic tumber
 ein ungemüete brichet,
 740 biz er sîn leit gerichet
 ze manicfalter swære.
 swer alsô wise wære,
 swenn im ein schade geschæhe,
 daz er den übersæhe,
 745 dur daz im wirs gelünge niht:
 der möhte veiger ungeschicht 108c

wol eteswenne sich erholn.
 kan er vertragen und verdoln
 dekeiner slahte schedeln
 750 und wil des gerne vlizic sîn,
 daz er zehant gereche sich,
 sîn krankez leit wirt grözlich
 und wahset drûz ein grözger schade.
 der wise niht ze herzen lade
 755 sîn ungemach ze sêre,
 dur daz er niht gemêre
 mit leide sînen smerzen.
 swer allez daz ze herzen
 wil müren, daz im ist geschehen,
 760 der wirt vil selten vrô gesehen
 und muoz in sorgen alten.
 man lâze got des walten,
 des man gebüezen niht enkan.
 er dûhte mich ein tumber man,
 765 der allez daz wolt anden
 mit herzen und mit handen,
 daz im geschæhe z'aller zit.
 swem ungemach ze nâhe lit,
 der wirt an sælden heiser.
 770 weizgot, ein richen keiser
 mac allez daz gerechen niht,
 daz in den landen im geschicht.
 Diz wart an künic Prîamô
 bewæret unde erzeiget dô;
 775 dem wart sîn altiu riuwe
 sô vrîsch und alsô niuwe,
 daz er si gar ze vil gerach,
 wan sich diu räche sîn gebrach
 in grözgez ungelücke.
 780 sîn heil in armiu stücke
 ze jungest wart zerschrenzet.
 zersteret unde engenzet
 wart sîn erweltiu hêrschaft.
 ûf sîner veste magenkraft
 785 het er sô riche zuoversiht,
 daz er sich langer sânde niht 108d
 und er dô keine stunde beit.
 er wart zehant dar ûf bereit,

daz er sîn leit gereche.
 790 des huop er ein gespræche
 ze Troye in sîner schoener stat.
 er hiez dâ für sich unde bat
 die fürsten ûz dem lande komen,
 die wurden alle dâ genomen
 795 ûf sînen küniclichen sal.
 dar zuo besante er über al
 sîn ûz erwelte ritter.
 den grimmen schaden bitter,
 der von den Kriechen im geschach,
 800 clagt er in aber unde sprach:
 "ir herren algeliche,
 die mir und mînem riche
 ze dienste sint gebunden,
 ir hânt in mangan stunden
 805 mit ellentrîchen handen
 ze staten mir gestanden,
 dâ von getriuwe ich noch, daz ir
 gern unde willeclîche mîr
 geruochent helfe bieten.
 810 sît ir iuch mit mir nieten
 went übels unde guotes,
 sô bin ich ouch des muotes,
 daz ich niht von iu scheidē
 lip unde guot die beide
 815 die wîle, daz ich leben sol.
 ir wizzent leider alle wol
 den schaden und daz ungemach,
 daz von den Kriechen uns geschach,
 und wie daz ungerochen ist:
 820 des habe ich nû bî dirre vrist
 iuch her besant ûf minen sal.
 nû wil ich biten über al,
 daz ir gedenkent wol dar an,
 daz ir sint mine dienstman
 825 und mir nû helfent anden
 daz leit mit vrenchen handen, 109a
 daz uns allen ist getân.
 welt ir ze staten mir gestân,
 wir rechen uns in kurzen tagen.
 830 an ir guote und an ir kragen

werden si veig unde mat,
 wan Troye diu werlîche stat
 ist worden alsô veste,
 daz wir die vremde geste
 835 dar inne fürhten cleine.
 læg al diu welt gemeine
 dervor mit werken und mit her,
 wir möhten uns mit hôher wer
 dar inne wol gevristen.
 840 mit kreften noch mit listen
 wirt niemer si geletzet,
 ouch wart nie stat besetzt
 mit fromen liuten alsô wol.
 ob ich gerechen iemer sol
 845 mîn leit, daz mac nû wol geschehen,
 sît daz kein veste wirt gesehen
 sô werlîch ûf der erde,
 sô Troye diu vil werde
 an liuten ist und an ir kraft.
 850 nû dar! getriuwe ritterschaft
 und ûz erwelten fürsten,
 lânt iuch gemeine dûrsten
 in herzen unde in muote
 nâch der vînde bluote,
 855 der craft uns schaden hât getân.
 geruochent mir ze helfe stân
 und sprechent alle nû dar zuo,
 waz iu gevalle, daz ich tuo
 und wes ich nû beginne.
 860 mir râte ûz sîme sinne
 daz beste ein iegelicher man.
 waz grife ich nû zem êrsten an?
 des werde ich underwîset hie.
 sô durft enwart mir râtes nie,
 865 noch helferticher lère.
 mîn leben und mîn êre
 wil ich ûf eine wâge laden,
 old ich gereche minen schaden.
 Mit disen worten unde alsus
 870 der werde künic Prîamus 109b
 dô suochte sîner liute rât,
 daz er gereche die getât,

diu von den Kriechen im geschach. 915 und manic ander leit geschehen,
 und als er z'in alsus sprach,
 875 dô giengens' und berieten sich,
 waz si dem herren lobelich
 z'antwürte solten bieten.
 nû daz si sich berieten,
 dô gertens' algemeine,
 880 daz im Hector der reine
 entsliegen solte ir aller muot.
 'der gie dô zuo dem künige fruot
 und sprach alsus dô wider in:
 'der fürsten willen unde ir sin,
 885 herr unde vater, den sag ich,
 wan si des hânt gebeten mich,
 daz ich ir aller rede tuo.
 si wellent iu spät unde fruo
 mit triuwen undertænic wesen
 890 und mit iu sterben und genesen,
 als in daz reht gebiutet.
 si hânt mir daz betiutet
 und algemeine hie geseit,
 daz si mit kreften iuwer leit
 895 iu wellent helfen rechen.
 ich hôte si daz sprechen,
 swaz in dar umbe sol geschehen,
 daz si bi namen wellent sehen,
 ob si mit keinen dingen
 900 die Kriechen mügen bringen
 ze schedelichem valle.
 doch rätent si daz alle,
 daz ir geruovent balde z'in
 nû senden einen boten hin,
 905 der allez ir geverte spehe
 und ouch mit rede an in besehe,
 ob si ze buoze wellent stân
 des schaden, der iu si getân
 an liuten unde an mâgen.
 910 ir sult des heizen vrâgen,
 waz ir bezzerunge si
 dar umbe, daz ir worden vri
 sint iuwers vater von ir hant.
 iu si zerstøret iuwer lant 109c

915 und manic ander leit geschehen,
 daz wellent ir gar übersehen
 und allez lân belîben,
 dur daz si niht vertriben
 iuch von hôhen éren gar
 920 und iuwer swester wunnevar
 iu geruovent wider geben,
 diu lange ir tugentrichez leben
 dá sunder wirde swende,
 daz man ze Troye sende
 925 die clâren und die wol gesiten,
 des sult ir si gemeine biten.
 Ouch heizent in daz, herre, sagen:
 daz iuwer vater si erslagen,
 daz bringe iu leides niht sô vil,
 930 sô daz man si dá kebsen wil
 und anders hân, denn ir gezeme.
 der iu daz laster abe neme
 an der juncfrouwen hôchgeborn,
 ir welt belîben âne zorn
 935 und alle schult verkiesen.
 mûez aber si verliesen
 ir wirde aldâ ze lande,
 daz bringe iu manger hande
 leit vor aller swære.
 940 seht, herre, disiu mære
 enbietet in ir landes kreiz,
 sô prüeve ich daz wol unde weiz,
 daz si versmâhent diz gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot
 945 und machent alle drûz ir schimpf.
 daz wirt iu denne ein guot gelimpf
 dar zuo, daz man in widersage
 und man niht langer in vertrage
 den schaden und die schande,
 950 daz wir alhie ze lande
 wurden gar von in verheret.
 swenn iuwer bote z'in gevert
 und iuwers willen in vergiht,
 swaz in dar nâch von iu geschiht,
 955 daz wirt mit éren in getân,
 sô daz wir des kein laster hân, 109d

ob wir uns rechen an ir kragen.
 man sol in allen widersagen,
 é daz man si mit strite
 960 bestê ze dirre zite.
 Der rât den künic dâhte guot.
 der fürsten willen unde ir muot
 wolt er vollenden âne zorn.
 ein bote wart von im erkorn
 965 und von den herren allen,
 des herze was gevallen
 in witze und in bescheidenheit.
 diu sælde was ûf in geleit,
 daz er fuor ûf der êren spor.
 970 geheizten was Antenor
 der selbe ritter ûz genomen
 und was ein herre vollekomen
 an lîbe und an geslehte.
 er hete von lantrehte
 975 gelernet an der schrifte gnuoc.
 sin zunge ein edel sprâche truoc
 und was unzmâgen redehaft.
 ouch hete er eine grâveschaft
 und was des lîbes gar ein helt.
 980 ze boten wart er ûz gewelt
 von den fürsten alzehant
 und zuo den Kriechen hin gesant
 von Prlande ân underbint.
 er hete guoten segelwint
 985 und eine vranspûetige vart.
 der grâve wts von rîcher art
 nû daz er hin ze Kriechen kam,
 dô vant der bote lobesam
 die fürsten algelîche.
 990 er kôs dâ künige rîche
 und landes herren ûz genomen,
 die wâren dâ z'ein ander komen
 an ein gesprâche z'eime tage.
 si wurden nâch der schrifte sage
 995 vil samenthaft dâ funden
 und wolten bî den stunden
 des landes dinc berihten
 und eteswaz verslihten,

110a

daz bî der zît uneben stuont.
 1000 si tâten als die herren tuont,
 die landes unde liute pflegent
 und sich dar ûf mit vlîze wegent,
 daz guot gerichte werde schîn.
 ein lant daz heizet Salamîn,
 1005 dâ was genomen hin der tac.
 des selben künicrîches pfac
 her Thelamon, als ich ez las.
 gezogen daz gesprâche was
 dar in sîn hûs besunder.
 1010 von liuten was dâ wunder
 und ritterschefte ein michel teil.
 der dinge wart der bote geil,
 der zuo den Kriechen was gesant.
 daz er die landesherren vant
 1015 gemeine und algelîche,
 des wart er vrôuden rîche.
 Het er si bî den stunden
 niht samenthaft dâ funden,
 sô wære im kumber worden schîn,
 1020 wan er besunder müeste sîn
 z'ir iegelichem sîn geriten.
 er gie nâch tugentlichen sîten
 für si gezogenlichen dan.
 als der vil schône reden kan,
 1025 sus warp er sine boteschaft.
 er sprach: 'ir herren tugenthaft
 von Kriechen algelîche,
 der werde künic rîche
 von Troye, Priamus genant,
 1030 der hât ze boten mich gesant
 vûr iuwer angesiht dâ her,
 dur daz ich sînes herzen ger
 mit worten iu betiute.
 ir werden hôhen liute,
 1035 er hiez iuch vrâgen alle,
 wan iu daz wol gevalle,
 daz ir bûezent im den schaden,
 dâ mite er von iu wart geladen
 bî sînes vater zîte,
 1040 den ir an eime strite

110b

ze tōde sluogent āne schult.
 ez wart mit grōzer ungedult
 an im gefrevelt starke.
 sīn volc und sīne marke
 45 vertribent ir gar ūf ein ort.
 sīn guot und allen sīnen hort
 in roubes wīs ir nāment.
 ir fuorent unde kāmēt
 verholne sunder widersagen
 50 in sīn rīche bī den tagen
 unde erslichent sīne stat.
 an ēren unde an wirde mat
 wart im von iu gesprochen.
 zerstōeret und zerbrochen
 55 wart im sīn veste wunneclīch.
 er hāt von iu genietet sich
 verlūste manger hande:
 an liuten unde an lande
 wart im grōz ungemüete schīn.
 60 Estonā diu swester sīn
 von Troye wart gezūcket
 und ist ir lop verdrūcket
 noch hie ze lande sēre.
 daz riuwet in noch mēre
 65 denn allez, daz er hāt verlorn.
 daz man die frouwen hōchgeborn
 hāt anders, dennē ir schōne stē,
 daz tuot im alsō rehte wē,
 daz er dā von ze herzen
 70 vil manger hande smerzen
 und inneclīche swære treit.
 im ist vil manic herzeleit
 von iu getān, dar umb er nie
 dekeine bezgerunge enpfie
 75 noch keiner slahte buoze enpfant.
 dā von sō hāt er mich gesant
 her in diz künicrīche
 und heizet iuch gelliche
 und algemeine biten hie,
 80 daz ir geruochent eteswie
 ze buoze sīner hende stān
 der dinge, der im sī getān

110c

von iu gar unverschuldet.
 swaz er verlūste duldet
 85 an liuten unde an rīcher habe,
 daz wil er allez lāzen abe
 mit willeclīchen henden,
 dur daz ir widersenden
 geruochent im die swester sīn.
 90 wirt im diu werde künigin
 ze Troye wider heim gesant,
 er wil verkiesen alzehant,
 daz man den vater im ersluoc
 und swaz er schaden ie getruoc
 95 an liuten unde an lande wīt.
 sīt ir nū bī ein ander sīt,
 sō sprechent vil gelliche,
 waz ir dem künige rīche
 enbieten wellent alle.
 100 swaz iu nū wol gevalle,
 daz lānt mich wizzen hie zehant,
 sō tuon ich ez dā heime erkant.
 Den Kriechen was diu rede unwert,
 daz von Priande wart gegert
 105 buoz unde bezgerunge alsō.
 daz ieman z'in getorste dō
 dekeine vorderunge hān,
 daz dūhte si niht wol getān
 und wart ir muote swære.
 110 smāh unde gar unmære
 was in des grāven boteschaft.
 si giengen ūz dō samenthaft
 an ein gesprāche drāte
 und wurden des ze rāte,
 115 daz Thelamon der stāte
 ir aller rede tōte
 und er für si gemeine
 besunder unde aleine
 dem boten gābe antwūrte dā.
 120 sīt daz diu schōne Estonā
 was dā heime in sīner wer,
 sō dūhte reht der fürsten her,
 daz er umb ir getriuwez leben
 billiche antwūrte solte geben.

- ¹²⁵ Nû tet er ouch die gerne gnuoc.
 sîn herze in ûf den willen truoc,
 daz er gie zuo dem grâven hin. 110d
 er smierte in zorne wider in
 und sprach im vîentlichen zuo:
¹³⁰ daz ich der Kriechen rede tuo,
 des bin ich hie von in gemant.
 der iuch ze boten hât gesant
 und den ir hânt genennet,
 der ist gar unbekennet
¹³⁵ den herren allen unde mir.
 von eime künige sagent ir,
 der Prîant si geheizen,
 des name in disen kreizen
 seltsæne ist unde wilde.
¹⁴⁰ weizgot, wir hân sîn bilde
 beschouwet selten und gesehen.
 swaz im ze schaden ist geschehen,
 daz sûln wir spâte gelten.
 er sol von uns vil selten
¹⁴⁵ enpfâhen bezzerunge.
 der fürsten samenunge
 erkennet sîner dinge niht,
 ouch ist mir selber sîn geschicht
 gar vremde worden mîniu jâr.
¹⁵⁰ friunt, ich enahte niht ein hâr
 ûf in und sîner lande kreiz,
 iedoch erkenne ich unde weiz,
 wie Troye wart zerstorret.
 ich hân die schult gehæret,
¹⁵⁵ dur die si wart zerbrochen.
 ein laster wart gerochen
 an ir, daz uns aldâ geschach,
 dô man die selben stift zerbrach
 und man die schœnen stat gewan.
¹⁶⁰ seht, dô was ich der êrste man,
 der in die guoten veste reit.
 ich vaht des mâles unde streit
 sô werlîch und sô schône,
 daz man mir gap ze lône
¹⁶⁵ des küniges tohter wunnesam.
 ich fuorte drûz Estonam
 die glanzen und die clâren.
 si wart mir bl den jâren
 ze solde und z'einer stiuere.
¹⁷⁰ noch ist diu vil gehiure
 in mîner stætelichen pflêge.
 die sîezen wil ich alle wege 111a
 ze frouwen und ze wîbe hân.
 daz beste hân ich ir getân,
¹⁷⁵ des ich geflîzen kunde mich.
 daz dunket mich gar mûgelich,
 daz ich ir noch daz selbe tuo.
 dâ hæret nôt und angest zuo,
 daz man der schœnen mich verher.
¹⁸⁰ daz ich si gebe ûz mîner wer
 und ich si widersende,
 daz ist ein rede ân ende
 und ein gar ûppeclicher sin.
 wer gæbe ouch eine âmfen hin,
¹⁸⁵ diu schœner ist denn alliu wîp?
 ich sol ir wunneclichen lîp
 hân in vil hôher werdekeit.
 dâ von ist ez ein tumpheit,
 daz ieman in der welte gert,
¹⁹⁰ daz ich die küniginne wert
 lâzen sûle ûz mîner pflîht.
 zwâr, ich engibe ir von mir niht
 und solte ich leben iemer.
 gewinnen müeze ich niemer
¹⁹⁵ wird unde ritters êre.
 gevorschet iemer mære
 kein bote nâch der künigin,
 ez muoz sîn bitter ende sîn
 und wirt sîn grimmeclicher tôt.
²⁰⁰ iu selben ist vil harte nôt,
 daz ir von hinnen gâhent,
 durch daz ir niht enphâhent
 verlust vil manger hande.
 ob ir der Kriechen lande
²⁰⁵ genâhent iemer für diz mâl,
 sô wizzent, daz ir sunder twâl
 verloren hânt den lebetagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,

wan daz ir strîchent hinnen,
 210 é daz ir hie gewinnen
 müezent schaden unde leit.
 ich nim ez úf die werdikeit,
 diu ritters namen ist gegeben,
 eg wirt iuch kosten iuwer leben,
 215 ob ir gesant her über sé 111b
 ze boten werdent iemer mé.
 Der werde gráve Anténor
 dó kërte úf siner stráze spor
 und ilte snelleclîchen dan.
 220 er tet alsam der wise man,
 der lützel widerrede pfîgt,
 swá man sîn wort unhöhe wigt
 und man dar úf niht ahten wil.
 er dáhte, daz er schaden vil
 225 enphienge, ob er iht spráche mé:
 dá von gesweic er vil dest é
 und was ein michel witze daz.
 swer anders niht wan argen haz
 mit sinen worten mac erjagen,
 230 der mac vil gerne stille dagen
 und lützel rede trîben.
 diu wort láz er belîben,
 diu schaden bringent ande nit.
 dar an gedáhte bí der zit
 235 der gráve tugentrichgemuot.
 er hörte wol, daz man vür guot
 dá siner worte niht enphienc,
 dá von er hein ze schiffe gienc
 und sîne rede leite nider
 240 und ilte gegen Troye wider
 und kam ze Priámô gevarn,
 der in mit stnen hovescharn
 enphienc gar minneclîchen dó,
 wan er wart siner künfte vrô
 245 und al sîn werdiu ritterschaft,
 diu kam gedrunge herhaft
 und bôt im süezen willekomen.
 Priant der künic úz genomen
 dó vráget in der mære,
 250 waz von den Kriechen wære

enboten im her wider hein.
 dó sprach der künic sunder mein
 und áne valscheit wider in:
 'der Kriechen willen und ir sîn
 255 künd ich iu, herre tugenthaft.
 si wegent iuwer boteschaft
 liht unde ringe alsam ein spriu
 und wellen widerspænic iu 111c
 mit worten und mit werken sîn.
 260 si dühte ein schimpf diu rede mîn
 und swaz ich in geseite.
 und wære ich niht gereite
 von in gestrichen unde komen,
 ich müeste ein ende hân genomen
 265 und einen grimmelîchen tót.
 her Telamon daz lant verbót
 bí leben und bí lîbe mir,
 wan er niht wigzen wil, daz ir
 ein künic hie ze Troye stt.
 270 er sprach, daz er bí siner zit
 unde in allen sinen tagen
 nie von iu gehörte sagen
 noch gesingen, herre mîn.
 Esýonam die künigîn
 275 schön unde wunneclîch gestalt
 wil er dá triuten mit gewalt
 und iemer hân in stner pfîht.
 herr, ich enkan iu anders niht
 gesagen hie ze tiute,
 280 wan daz ir iuwer liute
 und iuch selber dar nách hánt,
 daz ir den Kriechen widerstánt
 und iuch an in gerechent.
 si jehent unde sprechent,
 285 swaz iu ze leide si getân,
 des wellent si ze buoze stán
 vil selten oder niemer.
 weizgot, ir müezent iemer
 áne ir bezzerunge sîn.
 290 des ráte ich úf die triuwe mîn,
 daz ir gedenkent wol dar zuo,
 daz man den schaden widertuo,

der iu geschehen ist von in.
 ir sult dar uf herz unde sin
 295 mit hôhem vilge wenden,
 daz wir mit vrecken henden
 ein urling an gevâhen.
 doch sult ir iuch vergâhen
 ze sere niht bi dirre zit.
 300 gedenkent, herre, wie der strît
 enphâhe ein lobelichez zil.
 swer sich des underwinden wil,
 daz er bestê griualtchiu dinc, 111a
 der trahte, wie der ursprinc
 305 ze sælelichem ende kume.
 jô lit an aller dinge drume
 pris oder missewende.
 wie stât ein armez ende
 an einem rîchen urhabe.
 310 man tuo sich des beginnes abe,
 des man niht vollebringen mûge,
 sô daz sîn zil den êren tûge
 und werdeclichem pris.
 der biderbe und der wise
 315 der ahte, wie sîn anevanc
 gewinne guoten ûzzanc,
 sô mac er leides sich entladen.
 wir hân gonomen grôzen schaden,
 den suln wir alsô rechen,
 320 daz nieman dÛrfe sprechen,
 daz unser leit gemêret si.
 belibet uns diu sælde bi,
 daz wir den vînden an gesigen,
 sô wirt verdrÛcket und verswigen,
 325 swaz uns ze laster ie geschach.
 wir mûgen allez ungemach,
 daz wir nû lange dulden,
 mit vrôuden ûbergulden,
 wirt uns ein rîlich ende schîn.
 330 herr, ez enmac niht anders sîn,
 wan daz wir setzen uns ze wer.
 geloubent, daz der Kriechen her
 versmâhet iuwer hôch gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot

335 und iuwer vorderunge z'in.
 des kâren leben unde sîn
 dar uf bi disen zilten,
 daz wir alsô gestrîten,
 swenn unser krieg ein ende neme,
 340 daz er den êren wol gezeme.
 Prtant der künic lobesam
 als er gehôrte und er vernam,
 daz im die Kriechen sus noch sô
 ze buoze komen wolten dô
 345 noch ze bezzerunge stân,
 dô wart diu varwe sîn getân
 bleich unde rôt von zorne.
 der werde hôchgeborne 112a
 daz houbet nider sancte;
 350 sîn herze in sorgen wancte,
 wan ez uf ungemûete swal.
 'ir herren,' sprach er, 'über al
 und ir fürsten wol gemuot,
 die mit mir ûbel unde guot
 355 durch iuwer triuwe hânt geliten,
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz iu mîn kumber si geklaget.
 erwelten ritter unverzaget,
 rein unde ganzer tugende vol,
 360 ir hânt gehœret alle wol,
 daz mich beswêrde vellet an,
 und daz ich reht noch gnâde kan
 erwerben an den Kriechen.
 des muoz mîn herze siechen
 365 an vrôuden alle mîne tage,
 ist, daz ich niht daz heil bejage,
 daz ich geriche mîniu leit.
 waz uns Antênor hât geseit
 her wider ûz ir lande wit,
 370 daz hânt ir wol bi dirre zit
 gehœret und gemerket:
 dâ von sint nû gesterket
 dar uf, getriuwen liute,
 daz iu mîn angst hiute
 375 ze herzen und ze lîbe gê.
 mir tuot diu smâheit alsô wê,

die mir die Kriechen hant getân,
 daz ich dekeine ruowe bân,
 é daz mîn wille mac geschehen.
 380 man solte uns alle sterben sehen,
 é daz wir trüegen smæhen pin.
 uns möhte verre lieber sîn,
 daz wir mit éren lægen tót,
 dann ob wir lasterliche nôt
 385 iemer von den Kriechen liten.
 doch sîn wir niht sô gar versniten
 an guote und an den éren:
 wir mûgen wol gemêren
 mit kreften unser werdikeit.
 390 wirt iuwer helfe mir bereit, 112b
 uns mac noch allen wol geschehen.
 wir hân der liute vil gesehen,
 die sigelôs gelâgen
 und aber denne pfâgen
 395 der sigenûfte in kurzen tagen.
 man sol dar umbe niht verzagen,
 ob man verliuret z'einer stunt.
 jô vindet man gewinnes funt
 vil dicke nâch verlûste grôz.
 400 gelücke ist gar ein wildegez lôz,
 daz dicke walzet an und abe.
 sô maniger wænet, daz sich habe
 heil unde sælde z'ime geleit,
 sô nâhet im unsælikeit
 405 und ein verlûsterlicher schade.
 swer hiute sitzet ûf dem rade,
 der stiget morne drunder.
 uns mac noch heiles wunder
 und hôher éren widervarn.
 410 ob wir die vînde niht ensparn
 und alter schulde an in gehügen,
 sô wizzen, daz wir aber mûgen
 sitzen ûf gelückes rat.
 Troy ist ein alsô werlich stat
 415 an liuten unde an rîcher habe,
 daz ich bin gar des zwîfels abe,
 daz ieman si gewinne.
 och hân wir ouch dar inne

gerâtes unde spîse guoc.
 420 ob uns gebûte niemer pfuoc
 fünf jâr, doch wolte ich sicher sîn,
 daz si brôt, fleisch unde wîn
 uns allen gæbe mit genuht.
 dá von sô mûgen wir âne fuht
 425 den Kriechen wol gesitzen,
 mit kreften und mit wîtzen
 von hinnen kêren alzchant.
 wir schiffen heimlich in ir lant
 und machen uns verholne dar.
 430 é man des werde an uns gewar,
 daz wir in ir lant sîn komen,
 é wirt der schade von uns genomen, 112 c
 der si muoz in ir herzen
 von schulden iemer smerzen
 435 und si tuot sorgenrîche.
 si wellent algelîche
 belîbep dirre vorhte vri,
 daz ieman sô gewaltic sl,
 daz er getûrre si bestân:
 440 dá von wir deste wæger hân
 dar in ir lant ze varne.
 é daz man si gewarne,
 é werden si von uns vertriben,
 und ist in allen dô belîben
 445 schad unde sorge bitter.
 ahý, getriuwen ritter,
 vrech unde von gebûrte vri,
 gestât mir iuwer helfe bi
 und iuwer craft und iuwer lide,
 450 son wil ich niemer tac noch vride
 gewinnen mit der Kriechen schar,
 é daz ich in ir lant gevar
 und ich gerochen wurde an in.
 nû dar! ob ir getriuwen sîn
 455 ie gewunnet wider mich,
 sô helfent alle mir, daz ich
 erküele mînes herzen muot,
 durch daz ich weder lîp noch guot
 von iu gescheide niemer.
 460 diu beide wil ich iemer

mit iu verswenden mine tage.
 ob ez iu allen wol behage,
 sô tuont, als ich gesprochen hân.
 tumpheit noch witze wirt getân
 465 von mir niemer mêre,
 wan der mich iuwer lêre
 und iuwer rât berihtet.
 ich hân dar ûf gesihtet
 mit stæte willen unde muot,
 470 swaz iu gemeine dunket guot,
 daz mir daz wol gevalle.
 dâ von sô sprechent alle,
 waz ir wellent, daz ich tuo,
 dâ kêre ich minen willen zuo.
 475 Diu rede in allen wol geviel,
 wan ir gemüete in zorne wiel 112a
 ûf die von Kriechen starke,
 dur daz in was ir marke
 von in zerstœret unde ir lant:
 480 dâ von si riefen alzehant
 gemeine und algelîche:
 'vil werder künic rîche,
 wir alle sint dar zuo bereit
 mit vltzgelicher arebeit,
 485 daz wir die reise niht ensparn
 und mit iu willeclichen varn
 biz in den bitterlichen tût.
 uns mac dekeiner slahte nôt
 von iu gescheiden niemer.
 490 wir lîden, weizgot, iemer
 mit iu beid ûbel unde guot
 und rêren durch iuch unser bluot,
 swenn iu sîn, herre, nôt geschiht.
 des sûment iuch nû langer niht,
 495 vil werder künic wandels vrl!
 swaz iuwer muot dar umbe sl,
 daz tuont, dâ helfen wir iu zuo,
 wan ez ist reht, daz man iu tuo
 stæt unde ganze triuwe kunt.
 500 der rede seite im bî der stunt
 der künic rîch gnâd unde danc.
 dar nâch sô was vil harte unlanc,

é daz er ûf des sales bûne
 vûr sich besante sine sûne
 505 und er mit in dâ redende wart.
 'vil werden kint von hôher art,'
 sprach er dô wider in zehant,
 'ich hân iuch her fûr mich besant
 durch helfe und durch getriuwen muot.
 510 ir sit mîn vleisch, ir sit mîn bluot.
 dar an nû lît mîn bestiu wer,
 dur daz bevilhe ich iu mîn her,
 daz mir nû sol ze helfe stân.
 ich wil iu machen undertân
 515 mîn volc und mine ritterschaft.
 diu sol beschirmen iuwer craft
 sô vltzgelichen alle wege,
 daz iuwer iegelicher pflege
 mit sinen creften einer schar 113a
 520 und si mit huote alsô bewar,
 daz er sîn lop gewinne.
 er pflege ir ûze und inne
 mit witzzen und mit vrechher hant.
 mîn schade iu nâher ist gewant,
 525 dann ieman ûf der orden.
 dâ von daz her sol werden
 ûf strît von iu gewîset.
 die fûrsten hôch geprîset
 sult ir ze kampfe kêren
 530 und si daz beste lêren
 mit rede und mit getæte.
 sit an ir helfe stæte
 und schirmet in êr unde leben.
 ir sult iu lîhen unde geben,
 535 sô sint si willic ûf den strît.
 swer milte ist unde gerne git,
 der wil die vînde swachen.
 waz kan die ritter machen
 sô vrech als edeliu miltekeit?
 540 ez wart sô werlich wâpencleit
 vûr alle vînde nie geweiben,
 sô daz ein herre künne geben
 und willic machen sine schar.
 swer milte wesen wol getar,

545 der überwindet alle nôt.
 sich wâget maniger in den tôt
 durch sines vrien herzen gibe.
 er schepfet wazzer mit dem sibe,
 swer âne vrie milte
 550 mit sper und mit dem schilte
 ervehten wil êr unde lant.
 des fürsten und des küniges hant
 muoz offen z'aller zite stân,
 der grôziu dinc wil ane gân
 555 und sine vînde twingen sol.
 dâ von sô râte ich iu daz wol,
 daz ir versmâhent kargez leben.
 lânt sehen, wer getürre geben
 under iu doch aller meist,
 560 dem gibe ich hôhen volleist
 von silber und von golde.
 swer aller meist ze solde
 der ritterscheft biutet,
 der wirt von mir getriutet 113b
 565 und vür iuch alle gêret.
 sich hât mîn hort gemêret
 und ist gewahsen lange zît.
 swer under iu den allen gît
 getürsteclichen sinen wec,
 570 der dunket mich frum unde quec
 und ist mîn kint von rechter art:
 swer aber mîne gûlte spart
 und er bellbet milte vrf,
 der wizze, daz er niht enst
 575 mîn sun von küniclicher ê.
 dâ von sô gebent destê mê
 der ritterscheft z'aller zît.
 dem künige, der ungerne gît,
 wie sol dem êre werden schîn?
 580 daz rîche mac niht veste sîn,
 daz milte niht bestâtet.
 ein boum niht wol gerâtet,
 der in der wüeste aleine stât.
 swenn er dâ liute niht enbât,
 585 die dicke niezent sine frucht,
 sô wirt an im grôz ungenuht

geschepfet und gebildet:
 wan er sô gar erwildet,
 daz er ze jungest wenic birt
 590 und er kein obez tragende wirt,
 daz edel unde nütze si.
 dâ neme ein rîche bilde bt,
 des guot niht st gemeine.
 ez muoz ze jungest eine
 595 beliben küniclicher habe.
 an hôher gûlte gât im abe,
 sô nieman sine gâbe zert.
 swer sich der vînde gerne wert,
 der muoz hân milteclichen muot.
 600 dar an gedenkent, helde guot,
 und gebet willeclichen solt!
 sô werden iu die ritter holt
 und gât iu niemer nihtes abe.
 daz iuwer iegelicher habe
 605 ein her in sîner huote,
 des ger ich unde muote
 mit herzen und mit sinne.
 Hector, den ich dâ minne
 mit veterlicher stæte, 113c
 610 nû volge mîner ræte,
 sô daz dû dich ze strîte wegest.
 ich wil, daz dû der rotte pflegest
 vil gar mit dem gebote dîn
 und dîne werden bruoder sîn
 615 all under dîner meisterschaft.
 swie vaste ir iegeliches kraft
 ein her bewachen mûeze nû,
 doch ger ich, lieber sun, daz dû
 stst ir aller houbetman.
 620 dîn rât in ungemüete kan
 wol ringen unde bûezen.
 die fürsten alle mûezen
 dir werden undertænic.
 nieman sol widerspænic
 625 beliben, herre, dîne gebote.
 mîn herze minnet dich nâch gote
 vür allez, daz ich ie gesach.
 dâ bist vür sorge ein obedâch

und vür trüren mir ein büne,
 530 dá von só pflic dú mner süne,
 die dine lieben bruoder sint.
 Hector, vil herzeliebez kint,
 m'n tróst an d'ner helfe stát.
 sol mines leides werden rát,
 535 daz muoz von d'ner lère komen.
 só kürlich und als úz genomen
 wart nie kein ritter, só dú bist.
 des mac d'ín helferlicher list
 verswenden al m'n herzenseer.
 540 nú dar! getriuwer degen hér,
 gebüge, daz ich d'ín vater bin
 und kère dar úf d'inen sin,
 daz wir den Kriechen widerstán,
 der craft uns schaden hát getán.
 545 Hector, der hübsche jungelinc,
 als er vernam die tegedinc,
 dá stuont er úf geswinde gnuoc.
 ein schapel, daz er úfe truoc,
 von gimmen und von golde fin,
 550 daz nam er ab dem houbte sin.
 dar nách só leite er unde twanc
 s'ín úz erwelten hende blanc
 vür sich gezogenliche. 113d
 der cläre tugentriche
 555 antwürte sinem vater bót.
 er kunde reden wol ze nót
 und sprach vil selten anders iht.
 mit bæser zal enwolte niht
 vergáhen sich der stæte
 560 und kunde mit getæte
 niht sūmen sich dar under.
 an im lac tugende wunder
 und keiserlicher wirde.
 mit reines herzen girde
 565 sprach er zuo sinem vater dó
 schön unde minnecliche alsó:
 'herr unde vater, künic wert,
 ir hánt der dinge an mich gegert,
 der ich ze tump noch leider bin.
 570 ich hán dar úf ze kranken sin,

daz ich verrihte ein michel her
 und ez úf ellenriche wer
 mit mine ráte kère.
 hæet aber ich die lère
 575 und den sinnerichen muot,
 daz ich ze strite wære guot
 und ich dar zuo vervienge,
 só rite ich unde gienge
 durch iuch mit willen in den tót.
 580 man darf ze stritteclicher nót
 witz unde hóber creste wol.
 swer vehten unde urlügen sol,
 der muoz wls unde küene sin.
 herr unde lieber vater m'n,
 585 der beider mir gebriestet.
 ich bin dá vor gevristet,
 daz ich rát unde witze habe,
 wan ich der járe bin ein knabe,
 der lützel guoter sinne treit.
 590 m'n herze ist mit bescheidenheit
 niht wol geblüemet noch erlúht.
 s'it aber iuch des hát gedúht,
 daz ich daz her geleiten müge
 und ich ze houbetmanne tüge
 595 den fürsten und der ritterschaft,
 só sol ich alle mine kraft
 dar úf mit vilze wenden,
 daz ich nú müge vollenden
 al iuwer bete und iuwer gir. 114a
 700 swaz ir gebietet, herre, mir,
 daz leiste ich gerne sá zehant.
 ist, daz ir in der Kriechen lant
 nú wellent kèren, als ir jehent,
 só ráte ich wol, daz ir besehent,
 705 daz man só kreftecliche dar
 und alsó witzecliche var,
 daz man mit éren wider kome.
 wan ez enwart nie volc só frome
 ze strite, só der Kriechen her.
 710 in ir gewalt und in ir wer
 hánt si vil úz erweltiu lant.
 Európe und Asiá gr

zwei grôzju künicriche sint.
 diu beidiu stént ân underbint
 715 in ir gewalteclîche pflege
 und sint bî namen alle wege
 der besten ritterscheftē vol,
 die man ze strîte haben sol
 beid an dem lande und ûf dem sê:
 720 wan si niht anders trîbent mē,
 wan daz man si dô vehten siht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich entsitze ir grimmekeit.
 man sol dekeine zageheit
 725 an mir kiesen unde sehen.
 dur daz ieman des dürfe jehen,
 daz ich die reise wende.
 mit willen ich vollende
 die vart hin ûf der Kriechen schaden.
 730 daz wir mit kumber si geladen,
 dar ûf sô wende ich mîne gir.
 nû volgent, werder künic, mir,
 sît ich daz her muoz leiten,
 sô heizent uns bereiten
 735 kiel unde schiffe ein michel teil!
 ob uns geschehen sûle daz heil,
 daz wir ze Kriechen iemer komen,
 sô muoz uns helfen unde fromen
 schiffunge manger hande.
 740 hin zuo der vînde lande
 kein strâze gât wan ûf den sê.
 dâ von gewînnent deste mē
 kiel unde guoter barken,
 wir sulen z'in mit starken 114b
 745 schiffen ûf dem wazzer varn
 und si mit ellentrichen scharn
 sô crestclîche an strîten,
 daz nie bî keinen zîten
 gevohten wart sô sêre.
 750 ir leben unde ir êre
 diu mûezen si verliesen
 und alle ein ende kiesen
 dar umbe, daz uns ie geschach
 von in sô bitter ungemach.'

755 Nû daz Hector die rede getete,
 dô stuont zehant ûf an der stete
 der stolze werde Pârts.
 er sprach: 'mîn bruoeder ist sô wis,
 daz er daz beste rætet.
 760 Hector der ist bestætet
 an ritterlichen êren.
 er kan wol tugende lêren
 und ist sîn rât gar sinneclîch;
 doch hœrent ouch ein wênic mich,
 765 herr unde vater ûz genômen,
 sît wir des über ein sîn komen,
 daz wir die Kriechen wellen
 nû veigen unde vellen
 an êren unde an guote,
 770 sô ger ich unde muote,
 daz ich nû werde z'in gesant
 und daz ich strîchen in ir lant
 mit ritterscheftē mûeze,
 dur daz ich uns gebûeze,
 775 swaz uns ze schaden ist geschehen.
 ich lâze iuch schouwen unde sehen,
 ob ich dâ hin gestriche,
 daz ich daz selbe rîche
 enterbe sîner werdikeit.
 780 sîn êre nider wirt geleit,
 kum ich in sîner lande creiz.
 dâ von ich daz merk unde weiz,
 daz hœrent algelîche,
 vil werder künic rîche,
 785 ir wizzent wol und iuwer diet,
 daz ich umb einen apfel schiet
 mit mînen worten einen strît.
 ir wârent zuo der hôchgezît
 ûf der gekrieget wart alsus 114c
 790 und mir diu vrouwe Vênus
 gelopte z'eime solde,
 daz si mir geben wolde
 Helênen von der Kriechen lant.
 dur daz si dâ von mîner hant
 795 den apfel hete enphangen,
 sît mûeste mich belangen

nâch der vil reinen minne.
 ze herzen und ze sinne
 slôz ich ir wunneclichen lip
 800 und meinte si vür alliu wip
 mit lüterlicher andâht.
 ich wart in die gedenke brâht
 den âbent und den morgen,
 daz ich begunde sorgen,
 805 wie mir diu schœne würde.
 vil senender swære bürde
 luot ich âf daz herze mîn.
 daz mir der minne meisterin
 ze soldo ir werden lip gehiez
 810 und mich ir lônnes âno liez,
 des wart mîn herze selten vrô.
 nû kam ez anders tages sô,
 daz ich mîne hûnde nam
 und in die cleinen Yndiam
 815 dur kurzewille jagen reit.
 vertriben wolte ich mîniu leit
 mit vrôuden gerne bî der zit.
 ich kam dur ein gevilde wît
 in einen wunneclichen walt,
 820 dâ manic tier snel unde balt
 het inne wonung unde leger.
 aldâ begunden mîne jeger
 nâch eime hirze gâhen,
 den si dâ vor in sâhen
 825 und rehte komen âf ir spor.
 er lief in snelleclichen vor
 und fliten si geswinde nâch.
 in wart von mir sô rehte gâch,
 daz ich in volgen wolte niht.
 830 ich lie si balde âz mîner pfliht
 dô kâren unde rîten.
 und erbeizte ich bî den zîten
 dâ nider âf ein grûenez gras,
 daz vol mit lichter blüete was 114d
 835 gemischet und bestrûwet.
 der Meyge dâ gefrûwet
 het alliu wildiu vögellin.
 von der vil suezgen künfte sîn

KONRAD.

gezieret was heid unde walt.
 840 dâ flôz ein lüter brunne kalt,
 der schône âz eime velse klanc,
 bî dem wolt ich die stunde lanc
 mit ougenweide kürzen.
 in bluomen unde in wûrzen
 845 saz ich dâ nider âf den clê.
 mir was von dem geheize wê,
 den Vênus hete mir getân.
 daz ich des mangel solte hân,
 daz mir wart von ir gelobet,
 850 des was ich nâhe in leide ertobet
 und saz aldâ versunnen.
 ich hete zuo dem brunnen
 mîn ougen dô gekêret.
 mich hete nôt gelêret,
 855 daz ich Helênen meinte.
 mîn wange ich under leinte
 vil riuwelliche mit der hant,
 âf trûren was mîn sîn gewant
 und allez mîn gemüete alsus.
 860 'hey,' dâhte ich, 'vrouwe Vênus,
 wie hâst dû mich alsô betrogen,
 daz dû mîn herze hâst gezogen
 âf einen minneclichen wân
 und ich nû keine vrôude hân
 865 von dîner helfe râte!
 ich wæne, ich alze spâte
 von dir âz sorgen würde brâht.
 dû hetest mir des zuo gedâht,
 dû woltest mir ze lône geben
 870 daz schænste wip, daz möhte leben,
 daz sûmest dû ze lange vrist.
 wâ nû dîner helfe list?
 der schînet wider mich ze laz,
 nû daz ich in den sorgen saz
 875 und in mîn herze trûren zôch,
 dô kam her âz den lûften hêch
 vür mich ein stolzer jungelinc,
 der an dem hâre mangan rinc
 von krâsen lûcken hâte. 115a
 880 in wunneclicher wæte

liez er sich vür mich uf daz gras.
 gestellet er nâch wunsche was
 an libe und an gewande.
 vil schiere ich daz erkande,
 885 daz er was der göte bote
 und er von mangem werden gote
 in alliu riche wart gesant.
 Mercurius was er genant,
 als er mir selbe dá verjach.
 890 er kniete für mich unde sprach:
 'friunt herre, ich tuon dir mære kunt.'
 alsus begunde er sá zestunt
 entsliezen eine búhsen cluoc,
 dar inne er guote briewe truoc,
 895 die mir gesendet wâren.
 mit wîzen und mit clâren
 henden bôt er mir si dar.
 dô las ich uf ein ende gar,
 swaz mir enboten was her dan.
 900 dá stuont alsus geschriben an:
 'Pâris, dû lâ dîn trüren sîn!
 Vénus, der minne meisterin,
 diu wil erfüllen dîne gir.
 swaz dir geheizen ist von ir,
 905 daz wil si leisten alzebant.
 dû solt bald in der Kriechen lant
 nû strichen unde kéren.
 dá maht dû wol gemêren
 dîn lop und dîne wirde.
 910 dû solt nâch dîner girde
 dá vinden ein erwünschet leben.
 Helène diu wirt dir gegeben
 ze wibe und z'einer frouwen.
 an der solt dû beschouwen,
 915 daz ir wunneclicher lip
 vil schœner ist denn alliu wîp,
 diu man siht uf der erden.
 dir sol ze teile werden
 an ir der Kriechen rîchtuom.
 920 der fürsten und der künige ruom
 den fûerest dû mit dir von dan.
 dá von helfp ein frœlich man

und ile uf dîne strâze.
 daz dich vrou Sælde lâze 115b
 925 mit fröuden und mit éren
 ze lande wider kéren!
 Diz mære seite mir der brief,
 dá von ich mîner sorgen tief
 gefriet dá vil schiere was.
 930 nû daz ich alleg daz gelas,
 daz ich vor mir geschriben vant,
 dô fuor der bote sá zehant
 von dannen bî den stunden.
 er was vor mir verschwunden
 935 noch balder denne ein windes brût.
 seht, vater unde herre trût,
 dis áventiure mir geschach.
 dá bî mîn herze sich versach,
 daz sich noch hiute muoz versehen,
 940 daz mir ze Kriechen mac geschehen
 vil éren, unde kom ich dar.
 ob ich dá hin alsus gevar,
 uns wirt noch aller swære buoz,
 wan ich von dannen fûeren muoz
 945 der künige besten prîsant.
 daz riche wirt von mir gepfant
 an éren unde an ruome,
 sô mir der lande bluome
 von dannen volget über sê.
 950 wag touc hie 'lange rede mê?
 wirt Helenâ diu schœne mir,
 sô daz ich kère dan mit ir,
 sô wirt daz laster widertân,
 daz wir hie mangel müezen hân
 955 der wunneclichen basen mîn.
 Esyonâ diu künegin
 wart uns gezücket und genomen.
 die smâheit suln wir überkomen
 mit einer schemelichen tát.
 960 ob mir Gelücke bî gestât,
 daz ich Helénen fûere dan,
 sô wirt daz lop uns vallend an,
 daz denne wirt gesprochen,
 wir hân uns wol gerochen.'

35 Páris nû der alsus gesprach
 und sinem vater dá verjach,
 er wolte gogen Kriechenlant,
 dô sprach Déffebus zehant:
 'mîn bruoder hât uns wâr geseit. 115a
 50 er sprichet hie die wârheit
 und ist gar endelich sîn rât.
 mîn herze sich des wol verstât,
 ob er ze Kriechen strichet,
 daz uns diu sorge entwîchet,
 55 mit der wir lange sîn beladen.
 wir überwinden allen schaden
 und werfen unser angest nîder.
 Esfônâ diu wirt uns wider,
 der wir nû lange darben hie.
 60 Páris der schicket eteswie,
 daz wir uns noch gerechen.
 ich hêre in rehte sprechen
 und ist sîn lère uns nütze gar.
 dá von er balde hinnen var
 65 und füere mit im liute vil.
 'des râtes ich niht volgen wil,'
 sprach Helenus der wise,
 der wol nâch ruomes pîrse
 gelernet hete sine tage.
 70 er was ein junger wîssage
 und weste künfteclichiu dinc.
 der selbe wise jungelinc
 begunde reden schiere dô.
 zuo sinem vater Prîamô
 75 sprach er nâch sines herzen gir:
 'herr, ich enrâte niht, daz ir
 Párisen lâgent hinnen varn.
 welt ir vor schaden uns bewarn,
 sô heizent in beliben hie.
 1800 swaz ich geseite dinges ie,
 daz ist boliben allez wâr.
 ich hân daz stille und offenbâr
 in mînen trôumen wol vernomen,
 daz wir ze sceten mûezen komen,
 85 swie nâ mîn bruoder hinnen vert.
 ob im se Kriechen wirt beschert

ein frouwe, als er uns hât geseit,
 sô wizzent vûr die wârheit,
 daz wir komen ze grimmer nôt
 10 und wir geligen alle tôt
 an êren unde an lîbe.
 ist, daz im wirt ze wîbe
 Helène von der Kriechen lant,
 sô wirt liut unde guot verbrant 115d
 15 und swaz iu, herre, an hêret.
 zergonget und zerstôret
 muoz Troye werden alle.
 hie komen z'eime valle
 beginnet Ilfôn der turm
 20 dur mangan angestlichen sturm,
 der von den Kriechen dran geschîht.
 die stat man si von grunde siht
 ûz wurzeln unde brechen
 und mac niemas gerechen
 25 daz laster und daz grimme leit.
 ir kraft diu wirt dar ûf bereit,
 daz si mit jâmer uns gelade.
 si daz niht wâr, daz dirre schade
 werde uns hie gesamnet,
 30 sô mûeze ich sîn verdamnet
 und werde in pulver hie gebrant,
 alsô daz man niht ûf daz lant
 beginne sæjen in den wint.
 alt unde junc, wîp unde kint
 35 verderbeat hie geltche,
 swie von der Kriechen rîche
 Páris ein wîp gewinnet.
 ob er Helénen minnet,
 wir mûezen alle sîn verlorn.
 40 dá vor man, herre hêchgeborn,
 vil starker huote wol bedarf.
 swaz ich noch lôzes ie gewarf,
 daz ist dar ûf gevallen,
 daz wê geschîht uns allen,
 45 swie Páris vert in Kriechen lant.
 ich hân die gôte vil gemant,
 daz ich an ir antwûrte
 gar endelichen sp

daz Troye wüde wüeste,
 20 ob daz geschehen müeste,
 daz Páris hinnen káme
 ze Kriechen und dá næme
 die wunneclichen Helenam.
 den grimmen schaden freissam
 25 sol man behüeten und bewarn.
 Párisen láze man niht varn
 ze Kriechen, welle man genesen.
 ich hân von allem dem gelesen,
 daz ie geflôz und ie geflouc,
 30 dar umbe ich iu noch nie gelouc, 116a
 swenn ich begunde wíssagen.
 ich hân den glanzen himelwagen
 und daz gestirne alsô besehen,
 daz uns vil schaden sol geschehen
 35 an liuten und an landen.
 wirt ez niht understanden,
 wir müezen kumber liden.
 man sol die ráche mîden,
 diu schaden úf den rücke ladet.
 40 swer alsô richet, daz er schadet
 im selben, der ist wise niht.
 swá von dem manne wirs geschíht,
 denn im geschehen solte,
 ob er sich hüeten wolte,
 45 dá vor sol er sich warnen.
 wir müezen alle garnen,
 daz mîn bruoder eine tuot,
 wirt von uns balde niht behuot,
 daz er hin zuo den Kriechen vert
 50 und eine frouwen dá verhert,
 diu schœner ist denn alliu wîp.
 ez kostet leben unde lîp,
 Troyære, ob manz geloubet,
 wirt Helená geroubet
 55 und über sê gevüeret her.
 dá von só ráte ich unde ger,
 daz er die reise mîde,
 von der man kumber lîde,
 und diu noch müge ze valle
 60 mit kraft uns bringen alle.'

Nâch disen worten allez daz
 gesweic, daz vor dem kúnege ~~sa~~^{sz}
 und was erzaget von der rede.
 die ritter dûhte ein überlede
 65 und ein gar swære bürde,
 ob an Troyæren wüde
 diu prophétte erfüllet sus,
 diu der wíssage Helenus
 hete in allen vür geleit.
 70 in was vil ofte wár geseit
 von sinem wîsen munde,
 dá von si bî der stunde
 geloubten im vil deste baz.
 Príant sîn vater selbe saz
 75 verdâht in sorgen bî der zit. 116b
 si swigen alle enwiderstrit
 und sprâchen niht ein wörtelîn.
 ir herze leit vorht unde pîn
 von dirre wíssagunge.
 80 nû Tróilus der junge
 ir aller zageheit ersach,
 sô daz ein wort ir keiner sprach,
 seht, dô wart er ungemêit.
 im was gar inneclîche leit,
 85 daz Príamus der guote
 an ritterlichem muote
 von rede solte erwînden.
 von allen stnen kînden
 was er der jungest, als ich las.
 90 doch sult ir wízzen, daz er was
 des lîbes ein bewæret helt.
 der selbe ritter úz erwelt
 suor úf der êren stráze
 und mohte in sîner máze
 95 wol geltichen Hectorf.
 vrech unde missewende vrf
 was er, dâst áne lougen.
 rôt under sînen ougen
 wart er von zorne bitter.
 100 'hey,' sprach er, 'werden ritter,
 wie sint ir alle alsus gedaget?
 war umbe síht mán iuch vorzaget

durch eines blæden phaffen wort,
 der strites selten hât bekort
 125 und lützel kumbers ie geleit?
 er hât von trôumen hie geseit
 und wil mit valschen mæren
 beziugen und bewæren,
 daz uns niht wol gelingen mûge.
 130 niht kérent iuch an sine trûge
 und an sin gougel, daz er kan.
 sin kunst enhæret uns niht an
 und al sin zouberte grôz.
 swer sich an eines phaffen lôz
 145 wil hân, der ist ein tôre.
 er sol ûf eime kôre
 wol singen hôhe wise
 und mit rilicher spise
 vil schöne mesten sinen lip:
 150 sô muoz ein ritter durch diu wtp 116c
 und umb sin selbes êre
 lip unde guot vil sêre
 an strite wâgen alle frist.
 sin leben und daz unser ist
 155 in manige wis besundert.
 dá von mich sêre wundert,
 daz man iuch durch in siht verzagen.
 waz kan er uns gewissagen
 von sturmes und von strites kraft?
 160 im ist von einer wirtschafft
 ze redene baz gemæze.
 ein phaffe lieber æze
 stark unde veste mursel,
 denn er ze kamphe wûrde snel
 165 unde ûf ritterlichen strit.
 ir herren, daz ir sælic sit!
 swaz Helenus min bruoder seit,
 daz ist vil gar ein ûppikeit
 und ein lâchente.
 170 sin valsche prophétie
 kan niht erwenden unser heil.
 sint alle frœlich unde geil!
 uns mac gelingen harte wol.
 Pâris min bruoder kéren sol

175 ze Kriechen, als er hât geseit,
 sô wirt gerochen unser leit
 und manic schade widertân,
 den wir dá her geliten hân
 an liuten unde an guote.
 180 wer solte an ritters muote
 sin durch phaffen trôume laz?
 manheit stât werden mannen baz
 danne ein gar verzagter lip.
 an trôume sol ein altez wip
 185 gelouben unde ein ritter niht.
 ich hân des riche zuoversiht,
 vert Pâris in der Kriechen lant,
 daz wir gerechen alzehant
 daz laster und die grimme clage,
 190 die wir hie liden alle tage.
 Diu rede manlich unde quec
 treip alle zageheit enwec,
 die mænger hete an sich genomen.
 ze frechem muote widerkomen
 195 die ritter wâren drâte. 116d
 daz schuof mit sinem râte
 der ellentriche Trôilus.
 het er geredet niht alsus,
 diu reise wære wendic,
 200 dar ûf Pâris genendic
 mit herzen und mit lîbe wart.
 si jâhen, daz sin ûbervart
 gar nütze wære in allen.
 ir muot der was gevallen
 205 gemeinlich ûf den einen sin,
 daz er ze Kriechen solte hin
 dô schiffen âne widerstrit.
 hie wart bewæret bi der zît,
 daz ein frecher man ze wer
 210 mit worten bringet wol ein her
 und ez ûf strit kan reizen
 mit rede und mit geheizen,
 die werlich unde vreveil sint.
 des hôchgebornen kûnges kint,
 215 daz Trôilus genennet was,
 geschuof, daz mænger an sich las

sin herse und sin gemaine wider,
 daz in gevallen was demider
 von zegelicher verlate.
 20 ein rede in allen werke
 manheit und ellenrichen muot.
 ein rât die ritter dülte guot
 und sinen vater iz erwolt.
 dâ von Pâris der junge holt
 25 wart bereit uf eine vart.
 der rede doch betrieobet wart
 ein herse, der hiez Pantbas.
 daz Trôilô gevolget aus
 wart von ir aller muode,
 30 des truoc er bi der stunde
 swar unde bitter ungemach.
 der selbe zuo dem künge sprach,
 als der vil schône reden kan:
 'herr, ich bin iuwer dienstman,
 35 der inich vor schaden behüteten sol.
 ich weiz daz unde erkenne wol,
 daz ich an allen sachen
 maoz iuwer êre betracken
 vor lasterlicher ungeschicht.
 40 swer sinen herren warnet niht 117a
 vor schodelicher riswe,
 der brichet sine triuwe
 und sine hêbe statelich,
 dâ von mir iuwer schande leit
 45 und iuwer schade ware.
 seht, herre tugentbare,
 jô het ich einen vater kalt,
 der was wol hundert jâre alt,
 ê daz er tût gelêge.
 50 man seit mir, daz er phlêge
 witz unde grôzer wisheit.
 an in was rlich kunst geloit,
 daz er beschouwen dicke hiez,
 Eusebias der herre hiez,
 55 als ich in hôte nennen.
 er kunde wol erkennen
 daz niuwe und ouch daz virno
 und hôs an dem gestirne,

swaz künstlic von sin linden.
 60 entlicgen und betinten
 hêrt ich in wilder trêume vil.
 swaz er gesprach, daz man ein zi
 schier unde vil gerete.
 kein dinc er nie geseite,
 65 was daz ze voller verheit dann
 und ein sô rehteyz unde man,
 daz nie wart gelene dar an.
 der selbe sinerliche man
 wis unde listebare
 70 seit uns hie vor ze mere,
 ze Troye wûrde ein heit gubere.
 von dem zerstorret und verbern
 daz rîche wûrde in alle wis
 und daz er solte Pâris
 75 geboizen werden und gemat.
 'vir wâr tet er von im erkant,
 ob im ze kîriochen wûrde ein wip.
 daz müeste an leben unde an lip
 des luten hie ze Troye gûn.
 80 daz mere wart mir kunt gotên
 von mines vater muode
 und mangem bi der stunde,
 dem er dâ wolte wissagen. 117b
 ouch hôte ich sprechen hi den tagen.
 85 swer mit gemache sêze,
 dem solte sin gemêge
 vrid unde ruowe bi der zît,
 sô daz er ûpperlichen strît
 niht koufte noch ensnochte
 90 und krieges niht gernochte,
 die wile er drîne mohte wesen.
 herr unde künic iz erlesen,
 dia rede triflet inich für wâr.
 si gêt in stille und offencâr
 95 sêr unde volleclichen an.
 ir sint ein sanfte lebender man,
 des rîche mit gemache stêt
 und einen vriden fride hât
 an luten unde an lande.
 100 nû seht, daz maagor hande

verlust niht werde uf iuch geleit
 und iuwers landes vriheit
 niht valle in grôzen unprîs.
 wan swie mîn herre Pâris
 295 nû strichet gegen Kriechen,
 ir mûezent iemer siechen
 an êren unde an guote,
 dâ von sint in der huote,
 daz er helibe an dirre zit.
 300 niht suochent urlug unde strît,
 die wîle ir drâne mûgent leben.
 im wirt ein swacher lôn gegeben,
 wer selhen lôn verschuldet,
 dâ von er selbe duldet
 305 ein schedelichez ende.
 wê der vertânen hende,
 diu nâch dem lône wirbet,
 dâ von ir kraft verdirbet
 und ir gewalt sich krenket!
 310 swer willeclichen senket
 sîn rîch in armen lebetagen,
 wer sol daz weinen oder klagen,
 ob im niht wol gelinget?
 sît daz er selber ringet
 315 nâch kumberlicher swære,
 sô wirt im wol gebære 117c
 schad unde kumberliche nôt.
 vil manger ist gelegen tôt,
 der langer mühte hân gelebt,
 320 het er nâch tôte niht gestrebt.
 Nû daz der wîse Pantus
 ze Priamô sprach alsus,
 dô wart ein brehten unde ein ruof. 325
 sîn wîse rede in allen schuof
 330 swær unde grôzen urdruz.
 swie rilich êre und manic nuz
 an sînem râte læge,
 doch wâren si vil træge
 ze sîner volge bî der zit.
 340 si riefen alle enwiderstrît,
 sîn lêre endihte si niht guot.
 Pâris, der herre wol gemuot,

der solte gegen Kriechenlant
 von dannen kêren alzohant
 245 mit liuten und mit schiffen.
 si viengen unde griffen
 die reise willeclichen an.
 Hector der tugentriche man,
 gevriet vor unkûsten,
 250 hiez dô die kiele rûsten,
 dar inne Pâris dannen schiet.
 er unde sîn erweltiu diet
 kêrt uf daz wilde tobende mer
 mit einem kûniclichen her,
 255 daz nâch dem wunsche was becliet
 und wol ze strîte was bereit
 nâch ritterlichem prîse.
 des kûnges tohter wîse,
 diu Cassander was genant,
 260 nû diu vernam und si bevant,
 daz Pâris dannen kêrte,
 dô kam diu wol gelêrte
 geloufen zuo des meres stæde.
 si wiste wol, daz grimmer schade
 265 von sîner reise wûrde schîn.
 dâ von diu hôhe kûnegîn
 uf trûren leite grôzen vîz.
 ir hende lûter unde wîz
 begunde si z'ein ander slâhen. 117d
 270 si rêrte mangan heizen trahen
 ûz ir ougen lichtgemâl
 und rief mit leide sunder twâl:
 'Pâris, nû var von hinnen!
 dîn vart sol uns gewinnen
 275 sêr unde bitterliche nôt.
 weizgot, wir mûezgen alle tôt
 geligen von der reise dîn.
 wirt Helenâ diu kûnegîn
 von Kriechen dir ze wîbe,
 280 daz gêt vil manigem lîbe
 ze Troye an sînen lebetagen.
 die liute werden alle erslagen
 und daz rîche enterbet.
 diu stat diu wirt ver^d

385 und alsò gar gevellet nider,
 daz si gebiuwen niemer wider
 mit keime liste werden mac
 biz an den jungestlichen tac.
 Diu rede was ir aller spot.
 390 des küniges bete und sin gebot
 daz wart erfüllet alzehant.
 si vuoren gegen Kriechenlant
 mit hôher und mit richer wer.
 dà von daz kûneclîche her
 395 sît vrôude wart beroubet.
 und heten si geloubet
 der megde wis und Helenô
 und ouch dem herren Pantô,
 sô wære ir sælde worden schîn.
 400 nû wolte in widerwertic sîn
 gelücke z'allen orten.
 dà von si wâren worten
 gelouben niht enwolten.
 si vuoren unde holten
 405 verlust und êwiclichen schaden.
 ir kiele wâren wol geladen
 mit koste manger hande.
 der kûnic, der si sande,
 der hêrschaft hete wîten grif.
 410 si fuorten vier und zweinzic schif
 getregedes unde liute vol. 118a
 berâten rilich unde wol
 die boten fuoren allez dan.
 Pâris, der was ir houbetman,
 415 wan sîn vater Priant
 der hete si des ê gemant,
 swaz er gebûte in allen,
 daz in daz wol gevallen
 begunde sunder widerstrît.
 420 und daz si teten alle zit
 den willen sîn gar âne zorn.
 drî landes herren hôchgeborn
 diu vuoren mit dem klâren.
 wie die genennet wâren,
 425 daz kûnde ich iu mit rede alsus.
 der eine was Dêlfebus,

der ander hiez Polimodas
 und der dritte Ênêas,
 die kêrten mit in über sê.
 430 dennoch sô vuorte er fûrsten mê,
 der ich niht aller mac gezeln.
 swaz man von râte kan erweln,
 des heten si grôz überkraft,
 wan ez geschiet nie ritterschaft
 435 von lande mit sô richer zer.
 nû daz si fuoren ûf daz mer,
 dô volget in guot segelwint.
 Pâris der kêrte ân underbint
 geswinde z'einer schœnen habe.
 440 dà kom sîn herze sorgen abe,
 dà mite ez was gebunden ê.
 dà lac ein insel bi dem sê,
 geheizen Citarêa,
 zuo der begunde er ilen sâ
 445 und stiez aldâ ze lande.
 ûf einem schœnen sande
 liez eine wîfe sich daz her
 durch banken nider bi dem mer.
 Dar nâch diu rotte wart becleit;
 450 ir wurden kleider an geleit,
 diu verre lûhten über al.
 von liuten einen grôzen schal
 heten schiere si vernomen;
 die wâren dà z'ein ander komen
 455 vil snelleclîchen und gerade.
 dà stuont ein tempel bi dem stade, 118b
 von marmel, ûzer mâgen wît.
 dà wolten's eine hôchgezit
 begân des tages inne
 460 ze prise der götîne.
 diu Vênus was geheizen.
 zuo der riviere kreizen
 wâren si dur schallen
 ûz den bîlanden allen
 465 gestrichen und gekêret.
 Vênus wart von in gêret
 mit aller hande wunnespil.
 man hôrte dà pusnen vil

und harphen unde liren.
 455 wolten si dâ viren
 der werden süezen Minne tac.
 daz tempel wol gezieret lac
 mit golde und mit gesteine,
 und was mit bluomen reine
 465 beströuwet und mit grase wol;
 gedænes unde sanges vol
 wart ez von hellen stimmen
 und gleiz von liechten gimmen
 gelich der glanzon sunnen;
 470 vil kerzen drinne brunnen
 schön unde wunnecliche.
 nû daz der tugentriche
 Pâris und die gesellen sîn
 daz tempel sâhen alsô fîn
 485 und si den schal vernâmen,
 dô vuorens' unde kâmen
 mit willen in daz einlant:
 si wolten alle ir prisant
 den göten ouch dar inne geben,
 490 durz daz vor schaden werde ir leben
 ze Kriechen von ir kraft behuot.
 si leiten an ir kleider guot
 gemeine und algeliche;
 diu sach man alsô rîche
 495 dâ liuhten unde gleston,
 daz si den werden gesten
 stuonden wunneclichen an.
 Pâris ir aller houbetman
 dur guften und dur schallen
 500 gecleidet vor in allen
 wart mit keiserlicher wât.
 er truoc den besten ziclât, 118b
 der ie ze Kriechen wart gesehen,
 dar ûz man liuhten unde enbrehen
 505 sach beide gimmen unde golt,
 wan er hete dar geholt
 gezierde manger hande.
 an libe und an gewande
 was er nâch wunsche vollebrâht.
 510 er hete sich des wol bedâht,

daz er dâ wolte schouwen
 vil manige liechte frouwen,
 diu zuo der höchgezite kam.
 des wart der ritter wunnesam
 515 gezieret verre deste baz,
 wan er sîn selbes dâ vergaz
 an keiner slahte dinge,
 daz eime jungelinge
 schön unde werdeclichen stât.
 520 er hete küniclichen rât,
 dâ mite er wart gegestet.
 sîn lîp was überlestet
 mit ûz erwelter sælikeit;
 dâ von daz keiserliche kleit
 525 im staont vil werdeclichen an.
 sîn gürtel und sîn fûrspan
 unde ein schapel, daz er truoc,
 diu wâren tiure und edel gnouc
 von küniclicher rîcheit.
 530 sîn hâr was krispел unde reit 238
 und gleiz als ein gespunnen golt.
 durch hôher wirdikeite solt
 het er diu liechten kleider an.
 er schuof, daz er und sîne man
 535 den Kriechen wol gevielen.
 si kâmen ûz den kielen
 gegangen in daz tempel dô,
 dar inne manic herze frô
 was mit hôher wunne spil.
 540 man dorfte liute nie sô vil
 beschouwen, sô dar inne was.
 der eine sanc, der ander las,
 als in dâ was gemæze.
 man seit, daz nieman sæze
 545 dâ müezic bi der stunde.
 mit handen und mit munde 118a
 triben si dâ manic dinc,
 daz Pâris der jungelinc
 dô lopte in sînem muote.
 550 der edele und der guote
 brâht ûf des tempels alter
 mit zûhte manicvalter

sîn opher dâ vil schône
 der Minne z'eime lône,
 555 die man des tages êrte;
 dar nâch der hübsche kêrte
 für daz betehûs zehant,
 dâ man des mâles veile vant,
 swaz man von krâme wolte.
 560 swes man bedürfen solte,
 des alles was dâ market.
 gewalsen und gestarket
 was dâ gedrengē bî der zit;
 iedoch wart im gemachet wît
 565 von allen samenungen.
 si trâten unde drungen
 schier unde balde hinder sich,
 dô si den ritter wunneclîch
 mit ougen an gesâhen.
 570 man hôrte in wol enphâhen
 mit gruoze frouwen unde man,
 diu sâhen in ze wunder an
 und lopten alliu sîniu dinc.
 si jâhen, daz der jungelinc
 575 an antlitz unde an hâre,
 an lîbe und an gebâre
 wær aller fûrsten krône,
 und daz nie man sô schône
 gekleidet wûrde ûf erden.
 580 den hôhen und den werden
 lopte manger muoter kint.
 'jâ, herre,' sprâchen si, 'wer sint
 die geste rilich unde klâr?
 wir haben selten unser jâr
 585 sô werde ritter hie gesehen.'
 sus hôrte man dâ wîrde jehen
 den gestalten algemeine. 119a
 durliuhtic unde reine
 wart der manicvaltic prîs,
 590 den bî der stunde Pâris
 enphienc mit ganser stæte.
 swaz er gesellen hæte,
 die wâren sælîkeite vol;
 ir iegelicher wære wol

595 ein fûrste lîbeshalp gesîn,
 des muost ir wunneclîcher schîn
 den Kriechen wol gevallen.
 iedoch schein ûz in alten
 Pâris an schœnen dîngen,
 600 als ûz vil kîselîngen
 ein glanziu margarite.
 swaz ûf der hœchgezîte
 was ougen unde sinne,
 die wâren ûze und inne
 605 bekûmbert dâ mit sînem lobe.
 sîn wîrde flouc den allen obe,
 die mit im kâmen ûber sê,
 wan ez enwas nie ritter mê
 beschouwet dâ ze lande
 610 an lîbe und an gewande
 sô kûrlîch unde als ûz erkorn.
 man hæte des dâ wol gesworn,
 er wære ein got und niht ein man:
 des wart er vil gekapfet an.
 615 Er gap sô liechtebernden glast,
 daz man den hœchgebornen gast
 ie gerner unde ie gerner sach.
 sîn klârheit diu dranc unde brach
 in manic herze tougen.
 620 er was ir aller ougen
 ein spiegel bî der stunde;
 ouch wart er von dem munde
 lieplîche dâ gemeinet.
 geliutert und gereinet
 625 was er an allen dîngen.
 er kunde ez dar zuo bringen,
 daz sîn lop wart genæme.
 dâ stuonden rîche krâme:
 dâ gie der werde ritter in
 630 und koufte den gesellen sîn
 kleincste maniger slæte.
 sîn frûmekeit diu mahte, 119b
 daz er vil hôhen prîs enphienc.
 nû daz er kræmend alsus gienc,
 635 dô wart sîn kûnt vermæret
 und schiere goffenberet

der frouwen, diu des landes wíelt
 und hús mit grózen éren hielt
 úf einer burc dá náhe hl.
 650 daz dise geste wandels vri
 dar in daz tempel wáren kómen,
 daz hete si von sage vernómen
 úf ir kastelle bf der stunt.
 man seite ir unde tet ir kunt
 660 ze mære und ouch ze tiute,
 ez wáren vremde liute
 geschiffet úf dem wáge dar,
 daz ritter nie sô wunnevar
 noch sô kúrlích wúrde.
 670 si trúegen al die búrde,
 die man von sælden móhte hán.
 dá bí sô wart ir kunt getán,
 ein herre der wær under in
 gegangen in daz tempel hin,
 680 der sich úf éren fligze
 und úz in allen glizze,
 dúrlúhtic als ein engel,
 und sam ein rósenstengel
 an herzen unde an muote
 690 in frischer tugende blúote.
 Des mæres wart diu reine vró.
 si wart ze ráte schiere dó,
 daz si die geste wolte sehen,
 den riches lobes dá verjehen
 700 und alsó mænger tugende wart.
 diu sælig, einer bitevart
 nam sich dá willeclíchen an.
 si jaoh, si wolte kéren dan
 durch opher in den selben creiz
 710 und leisten eiden antheiz
 den góten und der Minne.
 si was ein kúniginne
 des landes und des riches,
 und lepte ir niht gelíches
 720 an éren unde an líbe.
 ein blúome glanzér wíbe
 schein diu vil wunnebære. 119c
 wie si genœnnet wære,

daz kúnde ich iu mit rede sá:
 690 ez was diu lúter Helená,
 diu Párise was gelobet.
 ir lop noch allen frouwen obet
 ze Kriechen unde ouch anderswá.
 man rúemet hie, dort unde dá
 700 ir lip, ir leben unde ir art,
 daz mir der kumber ist gespart,
 daz ich hie sage ir hóhen príf,
 dar zuo bin ich niht vollen wís
 an sinne und an vernúnste.
 710 ich dúrfte wol der kúnste,
 der Salomónes herze pfar,
 solt ich den ruom, der an ir lac,
 entsliegen gar ze tiute.
 des bite ich werde liute,
 720 daz si mir niht verkéren,
 ob ich nách vollen éren
 ir lop niht máge ergrúnden.
 ir príf den wil ich kúnden
 mit wóten, als ich beste kan.
 730 des sol ein wol bescheiden man
 erkennen unde merken bi,
 daz min gemúete lúter si
 und ich daz beste gerne tuo.
 leg ich der werke niht dar zuo,
 740 doch tuon ich reinen willen schín
 und lobe die glanzén kúnigín
 gern unde wol nách míner státe.
 reht als ein troum und sam ein schate,
 sus wáren alliu schœniu wíp,
 750 swá man ir tugentlíchén lip
 begunde rehte schouwen.
 si kunde liehte vrouwen
 mit ir clárheite blenden.
 nú seht, wie von den wenden
 760 erschine ein tót gemælde blint,
 swá lebende créatiure sint,
 sus wáren alle varwe
 tót unde erloschen garwe,
 sô man ir lebendeg bilde kôs.
 770 ir schœne was sô bodenlós, 119d

gestalt?

daz man niht grundes drinne sach.
 swaz man von frouwen ie sprach
 an buochen unde an lieden,
 dá lopten unde schieden
 765 die wîsen ûz ir schœnen lip
 für alliu minneclichiu wip.
 Ir name an êren unde an lobe
 fuor ie den besten frouwen obe
 und muoz ouch ob in iemer varen
 770 gellich dem wilden adelaren,
 der sweimet in den wolken.
 swaz ie von wîbes molken
 ze fleische und ouch ze heine wart,
 daz was ein wint an reiner art
 775 big an daz spilnde wunder,
 daz an ir lac besunder
 von ûz erwelter clârheit.
 der Wunsch der hete an si geleit
 mé sitzes denne uf alliu wip.
 780 er wolte ir leben unde ir lip
 uns allen z'eime urkûnde geben,
 sô daz er niemer wîbes leben
 für si geschepfen wolte baz.
 dô sin gewalt ir bilde maz,
 785 dô leite er an si manic model.
 der paffen schrift, der jûden rodel,
 und aller Sarrazine brief
 diu agent von dem wunder tief,
 daz von êren und von tugent
 790 was an ir keiserlichen jugent
 und an ir werden lip gewant.
 ouch hete si liut unde lant
 und was ein kûniginne rich:
 nieman ze Kriechen was gellich
 795 dem kûnige Menelâo,
 der si ze wîbe hete dô
 mit liuterlicher stæitikeit.
 diu kûnigin stolz und gemeit,
 dô si Troyære kunft vernam,
 800 dô wart diu frouwe minnesam
 dar uf bereit geswinde,
 daz si mit ir gesinde

dar in daz tempel kæme
 und ouch dá war genæme
 785 der fremden ritterscheft clâr.
 dô man ir seite daz vûr wâr,
 si wæren schœne und ûz erkorn, 20
 dô hete ungerne si verborn
 die reise zuo der hôchgezt.
 790 si zierte sich enwiderstrit
 mit manger hande rîcheit
 und fuor des endes unde reit,
 dá si die werden geste vant,
 die schœnen lip und rîch gewant
 795 ouch heten unde truogen.
 si wolte ir dinges luogen
 und ir geverte schouwen.
 si kam mit fûnfzic vrouwen,
 die wol gezieret wæren;
 800 doch wæren si der clâren
 an liehter schœnheit ungelich.
 Pâris der junge kûnic rich
 wart ir zem êrsten innen,
 wan si begunde brinnen
 805 und liuhten in sin ougen
 sô verre sunder lougen,
 daz er was der êrste man,
 der si von ir kastle dan
 sach komen dô mit ir gezoge:
 810 des wart er als ein regenboge
 geverwet von der minne
 der glanzen kûneginne,
 der schœne durch sin herze brach.
 wan dô sin ouge ir bilde ersach,
 815 dô was sehant diu minne dá
 und tet im kunt, daz Helenâ
 dá kæme bi den stunden.
 swie selten er die blunden
 gesehen hete in sinen tagen,
 820 iedoch begunde im wîssagen
 sin herze tugentbære,
 daz si diu selbe wære,
 diu Vênus im geheizen
 het in der lande creigen, 120b

805 dā von im der vrouwen strit
 gescheiden wart zer höchzeit.
 Er dāhte wider sich alsō
 still unde tougenlichen dō:
 'waz frouwen möhte diz gesin,
 810 wan Helenā diu künegīn,
 die man ze solde mir gehiez,
 dō man den krieg an mich geliez,
 der umb den apfel wart getān?
 ich wil gelouben sunder wān,
 815 daz si diu selbe frouwe st,
 diu lange mīnem herzen bi
 gewont mit ganzer stæte hāt.
 swaz got an sīne hantgetāt
 rīliches wunders hāt geleit,
 820 daz allez ist ein kunterfeit
 biz an den wunderlichen fīz,
 den er ān allen itewtz
 an ir figūren hāt gewant.
 ein wildez wunder hāt sīn hant
 825 mit vlīze an ir gebildet;
 ir schōnheit überwildet
 und überwundert allen schīn,
 der von klārheitē mac gesīn
 an wīben unde an frouwen.
 830 wer mac den glanz geschouwen,
 der ūz ir varwe schntet?
 geliutert und gefinet
 vor wandel ist ir reiner lip.
 nū gēnt eht slāfen alliu wīp
 835 und tuon sich under an ir lobe.
 Helēne vert in allen obe
 an éren unde an werdekeit;
 Helēne ir aller spiegel treit,
 diu vrouwen heizent unde sint;
 840 Helēne ist ein erweltez kint
 an herzen unde an lībe,
 wan ez enwart von wībe
 nie sō reines niht geborn;
 und hete sīn der Wunsch gesworn,
 845 er wolte bilden schōner wīp 120c
 und schepfen alsō clāren lip,

als Helenā min frouwe treit;
 er müeste brechen sīnen eit,
 wan er enkūnde niemer
 850 und solte er bilden iemer
 geschepfen wunneclīcher frucht.
 an ir līt alliu diu genuht,
 die man von éren iē gesach.
Helēne ist aller wunne dach
 855 und aller frōuden klūse,
 dar īn sich hāt ze hūse
 heil unde sēlden vil gezogen.
 Vēnus enhāt mir niht gelogen,
 diu von ir clārheit seite mir.
 860 erfüllet si mīns herzen gir
 an ir vil reinen minne clār,
 sō dunket ez mich allez wār,
 swaz mir von ir liutsēlīkeit
 und von ir tugenden ist geseit.
 865 Alsus gedāhte Pāris,
 dō man die küniginne wīs
 gezieret sach dort kōmen her.
 si was nāch edels herzen ger
 an éren unde an lībe
 870 ein wunder z'eime wībe
 und ein erwūnschet bilde.
 si zierte daz gevilde,
 dar über si des māles reit;
 ir schīn den hete si zerspreit
 875 bin unde her, dan unde dar.
 ir frouwen minneclīchgevar
 die wāren schōne und wol gesite;
 si fuoren ir des māles mite
 schōn und in spilnder wunne.
 880 si kam reht als diu sunne
 dort her durlīubteclīchen schīne
 und mit ir in daz tempel hīne
 wolt alle sterne wīsen.
 des dūhte dō Pārisen,
 885 daz er nie wīp gesēhe
 sō lūter noch sō wēhe,
 sō diu vil wol getāne.
 man sach si zuo dem plāne

erbeizen harte schöne. 120a
 885 si kërto vür daz fröne
 tempel unde wolte drin.
 Páris und die gesellen sin
 die stuonden vor den kræmen,
 dur daz si war genæmen
 890 sir wunneclichen lîbes.
 mit ougen wart nie wibes
 só rehte vil gewartet;
 ouch wart ir gnuc gezartet
 mit herzen und mit sinne.
 895 Páris wart von ir minne
 sin selbes dô beroubet.
 ir wunneclichez houbet
 daz trnoc si zühteliche enbor
 und lie daz von der stráze tor
 900 niht wenken eines háres breit.
 si wolte in schamender bliucheit
 dá kèren in daz betehús.
 ir hár was crispel unde krús 233 t
 und schein só liechtebære,
 905 als ez gespunnen wære
 úz golde von Árabíá.
 sich heten umbe ir óren dá
 geringelt zwène löcke reit,
 die glizzen áne kunterfeit
 910 reht alse goldes dræte.
 ir stirne wandels hæte
 niht só tiure als umbe ein ei.
 si truoc der schönsten ougen zwei,
 der ie kein frouwe mé gepflac,
 915 dar úz der ósterliche tac
 mit lebender wunne spilte.
 got was gezierde milte,
 der si beide schuof nâch lobe.
 zwô bráwen heten sich dar obo
 920 gewelbet und gekrûmbet wol,
 die wâren swarz reht als ein kol
 und glizzen alsó kleine,
 als ob ein vaden reine
 von siden wære dar gezogen.
 925 ein lützel stuonden si gebogen

der wolte z'eime wunder
 und schein só licht dar under
 der ougenspiegel, høre ich jehen, 121a. 190 t
 daz man sich drinne mohte ersehen:
 885 alsam in eime werden glase. 1. Nully. 37,3:
 daz wol gepriset werde ir nase,
 dar zuo bin ich vil gar ze tump;
 niht hoverhte noch ze krump
 geschepfet was ir forme glast;
 890 an ir dekeines dinges brast,
 daz einer nasen wol gezimet.
 swaz wirde und ére frouwen nimet,
 daz het Heléne cleine.
 ein glanziu varwe reine
 895 was ir gestrichen under
 und was diu z'eime wunder
 mit wîze und ouch mit rôte
 vermischet só genôte,
 daz dá weder rôt noch wîz
 900 bewæren mohte steen flîz
 mit volleclichem schíne.
 diu lüter und diu fine
 truoc liechteberndiu wangen,
 diu wâren umbevangan
 905 mit rôte an iegelicher stat;
 si lûhten als ein rôsenblat,
 daz sine hollen hát zertân
 und érst dar úz beginnet gân
 des morgens in dem touwe.
 910 diu keiserliche frouwe
 het einen munst licht unde heiz,
 der bran noch vaster unde gleiz
 denn ein rabîn durluhtic rôt.
 er bar den ougen unde bôt
 915 vil schœner aneblicke;
 er was eng unde dicke
 und lac versigelt driane
 daz siur der stægen minne
 unde ir fröuden honietranc. 121b
 920 samal unde cleine zene blanc
 dar úz vil schœne lûhten,
 die wîz geverwet dâhten

als ein niuwevallen sné.
 si kunden herzelichez wé
 973 wol mit ir schéne swachen.
 só si begunde lachen
 güelliche z'etelicher stant,
 só glizzen dá zen unde munt
 an der vil hóchgemuoten,
 980 als ob da liljen bluoten
 und liechte rósen úz erwelt.
 si was gefriet und geschelt
 vor wandelbærem meine.
 - in rechter máze cleine
 983 láhte ir kinne dort her dan
 und stuont ein kerbeln dar an,
 daz gar liutsæclliche schein.
 glat als ein altez helfenbein
 und wízer denne ein kridenmel
 990 was ir daz neckel unde ir kel.
 Si truoc zwò linde hende blanc.
 dá stuonden kleine vinger lanc
 schön unde lusteclichen ane.
 ir arme glizzen als ein swane
 993 úz lúterlichem vollen
 und wáren ir gewollen
 alsam ein kerze sinewel.
 weich unde glat was ir daz vel
 an vleische und an gebeine.
 1000 si was enmitten cleine
 und umb den gürtel wol gedrát.
 swaz schóne und adelichen stát,
 des lac an ir ein wunder.
 wie móht ich gar besunder
 1005 entsliezen ir geverte! 121c
 schœn als ein wünschelgerte
 kam si geslichen úfrehet.
 ir bein diu wáren bêdiu sleht
 unde ir siten bêde smal.
 1010 si was erwünschet über al
 an lbe und an geláze.
 ir flúeze in rechter máze
 stuonden ir geschepfet wol,
 si wáren tapfer unde hol

15 enmitten ein vil cleine.
 si was gar wandels eine
 und alles ungelúckes arm.
 kein sumer der wart nie só warm
 von manicvalter hitze,
 20 man fünde an ir antlitze
 und an ir bilde niuwen sné;
 ouch wart só kalt nie winter mé,
 man spurte vrische rósen dran. 240
 ich meine, daz nie wip gewan
 25 só róten munt, só wíse kelen.
 ir lobes wil ich niht verhelen,
 só verre ich mich versinne.
 an ir lac úze und inne
 gar aller sælden überfluz.
 30 ir áten als ein muscátruz
 kund adellichen dræhen.
 só glanzen noch só wæhen
 lip kein frouwe nie getruoc.
 si was bî namen alsó kluoc
 35 und alsó fin und alsó clár,
 solt ich si prisen túsent jâr,
 ir lobes kæme ich z'ende niht.
 swer si mit siner angesiht
 geruorte z'einer stunde
 40 und si mit rótem munde
 sach lachen unde smieren, 121d
 der muoste dar nách zieren
 mit tugenden iemer sinen lip
 und éren alliu werdiu wip
 45 mit hóhem flíze sine tage.
 jô wirt noch hiute von ir sage,
 só man si nennen hœret,
 sorg unde leit zerstœret
 eim iegelichen manne.
 50 sin herze im eine spanne
 wirt hóher úf gerúcket,
 swá man ze liechte zúcket
 ir namen unde ir sælikeit,
 der wunder an si was geleit.
 55 Si truoc von purper eine wát.
 diu was der beste plíât

den ie gesach kein ouge.
 von golde tûsent bouge
 niht möhten in vergolten hân.
 5 man sach in stotzen unde stân
 von golde an allen enden.
 er was von wîsen henden
 rîcheite niht verstôgen.
 in Indiâ der grôzen
 10 wart er gewûrket und bereit
 mit zouberlicher wîsheit
 und mit sô vrenden listen,
 daz Sarrazin noch Kristen
 nie gewap sô wæhez werc.
 15 in worhte ein heidenisch getwerc
 und leite ûf in der künste funt,
 daz er des tages sibentunt
 verkêrte sine varwe.
 er wart gestellet garwe
 20 reht als ein frîschiu rôse rôt.
 diu meisterschaft im daz gebôt,
 diu von zouber lac ðar an, 122a
 daz er in blüender rœte bran
 und sich verwandelte dar in.
 25 dar nâch verkêrte er stoen schîn
 in kurzer wîle, niht ze lanc,
 und wart geverwet alsô blanc,
 daz nie kein lilje wart sô wîz.
 durch sîner wandelunge fîz
 30 vergaz ein herze sîner klage.
 sus endert er sich alle tage
 und lie sich zweier hande spehen.
 ze sibem zîten blanc gesehen
 und ze sibem zîten rôt
 35 wart er von künsterlicher nôt,
 dâ mite er was getwungen.
 zwischen den wandelungen
 schein ie der selbe plâz,
 von sîden alsô wol zernât,
 40 daz man gesach mit handen
 in al der welte landen
 nie wæher werc gebîlden.
 des zamen und des wilden

ein wunder was dar an geleit.
 100 daz stuont in glanzer rîcheit
 geschepfet, als ez künde leben.
 ouch wâren lûber unde reben
 dar ûf genât mit golde frîsch.
 daz tier, der vogel und der visch
 105 stuont ûf dem tuoche reine
 und lac erwelt gesteine
 dar under und dâ zwischen.
 daz kunde wol gemîschen
 zuo dem rîchen werke sich.
 110 sîn glanz rein unde wunneclîch
 wart zuo der sîden glaste
 und zuo dem golde vaste
 getempert und gesellet.
 swaz ouge wol gevellet 122b
 115 und eime herze fröude gît,
 daz lac ze vil enwiderstrît
 an dem plâze wol gestalt.
 kein winter der wart nie sô kalt,
 daz ieman lite keinen frost,
 120 der diz gewant von hôher kost
 an sîme libe trûege;
 ouch wart als ungefüege
 nie kein sumer noch sô heiz,
 man hete wol ân allen sweiz
 125 dar inne küele gnuoc gehabet.
 gelîstet und gebuochstabet
 was ez von wîsen henden
 an orten unde an enden
 mit hôher künste ruoche.
 130 ûz dem rîlichen tuoche,
 daz ich mit lobe krône,
 truoc Helenâ diu schône
 des mâles mantel unde roc.
 der mantel hete ein underzoc,
 135 daz ein sô vrendez werden
 mac niemer ûf der erden
 big an den jungestlichen sent.
 ein lant daz lit in Ôrient
 und ist genant Cefaliâ.
 140 die liute, die man vindet dâ,

die vâhent einer hande tier
 mit listen in der lantrifer,
 von dem seit uns diu schrift alsus,
 ez st genant Dindtalus
 145 und pflege als adellicher art,
 daz nie kein tier als edel wart
 von zame noch von wilde.
 durch siner hiute bilde
 wirt im geleit des Tôdes stric.
 150 der lichten clâren sunnen blic 122c
 der glenzet in des landes creiz
 sô gar unmægeclichen heiz,
 daz man dâ luftes bresten hât.
 kein boum in der riviere stât,
 155 der senften küelen schaten ber,
 dâ von daz tier, des bin ich wer,
 von hûze lîdet kumber.
 sîn muot ist alsô tumber,
 daz ez betrogen sanfte wirt.
 160 daz im kein boum dâ schaten birt,
 daz ist im âne mâze leit,
 des wirt ein lâge im dâ bereit
 und sîner glanzten hiute.
 des selben landes liute
 165 beginnent sîn dâ warten
 und bringent ûz dem garten,
 dâ der balsem inne wirt,
 vil loubes, daz in schaten birt,
 und bergent sich dar under,
 170 durch daz si dâ besunder
 daz edel tier verlûste saten,
 wan alzehant, swenn ez den schaten
 des ûz erwelten loubes siht,
 180 sûmet ez sich langer niht.
 175 ez leit sich dran schier unde lît
 dar under alsô lange zît,
 daz ez beginnet slâfen;
 sô wirt zehant ein wâfen
 durch ez gestochen und geslagen:
 180 alsô muoz man diz tier bejagen
 und an dem schaten vâhen.
 kein ougen nie gesâhen

KONRAD.

kein alsô wunneclichez vel,
 sô daz wilt schen unde sael
 185 an sime erwelten lîbe treit.
 sehs varwe sint ûf ez geleit, 122d
 die glîzent nâch dem wunsche dâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 siht man von im dâ schinen.
 190 sîn hût ob allen sînen
 vellen ist gewæhet.
 si riuchet unde dræhet
 den besten wûrzen vil gelich.
 ez ist vil manger tugende rîch
 195 und izzet niht wan edel krût.
 ûz sîner wunneclichen hût
 was daz underzoc gemaht
 des riches mantels vil gesaht,
 den Helenâ des mâles truoc.
 200 zwei tassel von gezierde kluoc
 sach man von im dâ schinen,
 diu wâren ûz rubînen
 geworht mit hôhem sitze gar.
 ein borte ûz sîden lichtgevar
 205 der zierte disen mantel ouch;
 er was noch grûener denne ein louch,
 dem ab geschrôten ist der kil;
 sich lie dar an gesteines vil
 durchliuhteclichen schouwen.
 210 der mantel stuont der frouwen
 ze lobelichem wunder
 und was der roc dar under
 getwenget an ir lindez vel,
 sô daz ir brûste sinewel,
 215 alsam zwei kûgellîn gedrât, *Krûgelmîn*
 enbor die keiserliche wât
 gelûpfet heten über sich,
 als ob zwên epfel wunneclich
 ir wâren dar gestecket.
 220 ir stuont diu kel enblecket,
 wan ir des rockes houbetloch
 sô michel was geschepfet doch,
 daz sich ir hût dâ niht verhal. 123e
 ez was geschrôten hin ze tal

225 und üz gelenket alsò vil,
 daz minnelicher varwe spil
 den ougen bôt ir lüter vel.
 dá sich diu brüstel und diu kel
 z'ein ander welbent under in,
 230 dá was ein glanz gegozzen hin,
 der schein durliuhteclichen wîz,
 daz siner blanken varwe fîz
 kein ouge mohte erliden.
 ez kunde wol die siden,
 235 daz golt und daz gesteine
 mit sinem glaste reine
 getöteten unde erblenden.
 daz kleit was an den enden
 bestellet wol in alle wis.
 240 ez rinnet üz dem paradîs
 ein wazzer lüter unde frisch,
 daz biuwet einer hande visch,
 der hât an im ein edel hût.
 mit sinem glanzen velle trût
 245 gestemmet stuont diu rîche wât.
 sô wunneclichen schînât
 getruoc nie ritter noch gebâr.
 noch blâwer danne ein flû lâsâr
 schein dá sîn varwe reine
 250 und glizzen tropfen cleine
 von golde üz sinem velde blâ,
 die wâren von in selber dá
 gewahsen an der hiute
 und heten si niht liute
 255 getröufet noch gemachet drîn.
 mit dem schînâte vischîn
 stuont diz gewant gebrâmet
 und was nâch ir geschrâmet
 mit hovelicher fuoge. 123b

von golde an beiden enden.
 von ir juncfrouwen henden
 was si gezieret wol dermite,
 270 wan ez ist noch der Kriechen site,
 daz si mit rîchen tuochen
 bewinden und beruochen
 ir houbet wellen gerne.
 dá von der tugende sterne
 275 und aller vrouwen sunnenschîn
 truoc uf ein cleinez tüechelin,
 daz was von siden alsò clâr,
 daz man durch ez ir guldîn hâr
 und ein schapel, daz drûfe lac,
 280 sach liuchten schône als einen tac,
 der durch diu wolken schînet.
 daz sich mîn zunge pinet
 sêr uf ir lop, daz tuot mîn nôt,
 sît daz den bitterlichen tót
 285 durch si leit sô manic lip,
 daz nie durch keiner slahte wîp
 verdarf sô manic hôher man.
 ir clârheit manigem an gewan
 êr unde lip, sêl unde lehen,
 290 der sît dem tôde wart gegeben
 dur daz rîtche wunder,
 daz an ir lac besunder
 vor allen vrouwen üz erkorn,
 die noch zer welte sint geborn 123c
 295 und iemer uf der erden
 geboren müezen werden.
 Si kam dort her geslichen
 gestrichet und gestrichen 1.90^{1/2}
 reht als ein wilder siticus,
 300 dem sîn gevider sô noch sus
 zerfûeret noch zeschenket lit.
 vil hôhes muotes bî der zit
 wart von ir kunft gewonnen.
 als von der heizen sunnen
 305 versmelzen muoz der rîfe kalt,
 sus wart dá sorge manicvalt
 verswendet von ir bilde.
 nû merkent, wie daz wilde

cleine süeze vogellin
 110 kan dingen uf den morgenschin
 und sich des tages fröuwen muoz,
 sus wart gehoffet uf ir gruoz
 und uf ir kunft gedinget.
 vil trüren wart geringet,
 31: dō si kōm zuo des tempels tor.
 sich lupfte manic herze enbor,
 daz in leide was gelegen.
 Pāris der hōchgeborne degen
 stuont dā mit den gesellen sīn
 32: und sach die werden künegin
 mit minneclichen ougen an.
 sīn herze nāch ir minne brān
 und wiel von hitze sam ein blī,
 daz eime fiure ist nāhe bī
 33: und angestlichen siudet.
 daz dā sō vil gegiudet
 wart mit ir schōne und mit ir lobe,
 des twanc der heizen minne clobe
 sīn herze in angest bitter.
 33: swaz ē der werde ritter 123d
 geliten hete rīuwe,
 diu wart frisch unde niuwe,
 dō sīn ouge ir lip gesach.
 ouch wizzent, daz ir wē geschach
 34: von sīnem aneblicke.
 si wart ouch in dem stricke
 der minne dō gevangen;
 wan dō si kam gegangen
 und si gesach daz wunder,
 34: daz an im lac besunder
 von schōnheit über alle man,
 dō wart enzündet unde enbran
 ir herze von der minne heiz,
 sīn varwe diu lūht unde gleiz
 35: in ir gemüete vaste.
 si wart von sime glaste
 verseret und ze tōde wunt,
 wan si des dūhte bī der stunt,
 kein ritter wārde nie geborn
 36: sō lūter unde als ūz erkorn,

sō der vil clāre wære:
 dā von diu wunnenbære
 gruozt in nāch wunneclicher art.
 ir houbet im geneiget wart
 35: und aller siner ritterchaft;
 des wart der frouwen tugenthaft
 gnād unde hōher danc geseit.
 si gie nāch voller werdekeit
 dō für sich in daz tempel hin.
 36: ir muot begriffen unde ir sīn
 wart mit gedenken sere:
 daz schuof der minne lere
 und ir gewalteclicher rāt,
 der mannes herze sinne hāt
 36: schier unde in kurzen stunden
 mit siner nōt gebunden.
 Dar nāch der künic selber kam 124
 mit einer rotte wunnesam
 ab sinem hūs dort her gezoget.
 37: des rīches und des landes voget
 was er mit hōhen ēren
 und wolte ouch gerne kēren
 zuo dirre hōchgezeit alsus.
 geheizen Menelāus
 37: der ūz erwelte künic was.
 ze herzen slōz er unde las
 Helēnen gar vūr alliu wip:
 si was sīn leben und sīn lip
 und aller siner wunne spil.
 38: er brāhte ritterschefte vil
 und kam geriten ouch zehant.
 die geste er vor dem tempel vant
 schōn unde werdeclichen dō,
 des wart er von ir künfte vrō,
 38: wan er si willecliche sach.
 mit gruoze in ēren vil geschach
 von sīnem werden munde.
 Pāris wart hī der stunde
 empfangen alsō rehte wol,
 39: daz man enpfāhen niemer sol
 sō rehte schōne keinen gast.
 durch sines clāren bildes glast

und durch sîn ritterlichez kleit
 wart im geboten wirdikeit
 385 und êre von der hoveschar.
 der künic der gie selber dar
 und vuorte in mit der hende sîn
 für Helenam die künegîn,
 der höher tugende niht gebrast.
 400 'seht, frouwe,' sprach er, 'dirre gast
 und sîne werden liute
 der sol geladen hiute
 von iu ze hûse werden. 124b
 die wîle er unser erden
 405 geruoche biuwen, sô wil ich,
 daz er hie nider lâge sich
 und unser gast belibe.'
 dem edelen schœnen wîbe
 was diu rede niht ze leit;
 410 si wart der worte vil gemeit
 und in ir herzen sêre frô.
 Pârisen luot diu reine dô
 mit herzen und mit munde.
 si bat in bî der stunde
 415 mit sîezen worten ûz erlesen,
 daz er geruochte ir gast dô wesen,
 die wîle er solte dâ bestân
 in ir rîfiere wol getân.
 Der bete von im gêret wart
 420 diu frouwe rîch von hôher art
 mit reinem willen gerne.
 si was ein leitesterne
 ûf aller sîner wunne phat,
 dâ von tet er, des in dô bat
 425 ir liechter munt durchliuhtic rôt.
 sîn herze nâch ir minne sôt
 in jâmer unde in sender klage.
 er wart vil ofte bî dem tage
 geverwet rôt, grûen unde bleich.
 430 ir clârheit durch sîn ougen sleich
 biz ûf den grunt der sinne.
 ouch wart diu küniginne
 durch in bleich unde rôsenvar.
 si blicte im under ougen dar

435 des mâles harte dicke.
 ir zweier ougen blicke
 gewehselt wurden under in:
 si flugen dar, her unde hin,
 sam si gevidert wæren.
 440 der clâren wunnebæren 124c
 wart verirret ir gebet:
 swaz si den gôten ophers het
 mit ir in daz tempel brâht,
 daz wart in sunder andâht
 445 gegeben von ir hende blanc.
 ir muot, ir sîn und ir gedanc
 die lâgen an dem gaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz ir gebet wart cleine:
 450 wan ûf in alters eine
 gevallen was ir herze.
 si beide twanc der smerze,
 den si von der minne liten,
 daz si vil kiumelîche erbiten,
 455 biz man daz ambet dâ getete.
 nû man den gôten an der stete
 gediente, als ez in wol gezam,
 der künic dô Pârisen nam
 und fuorte in ûf die veste hin.
 460 er und diu werde künegin
 dô giengen ûf mit im ze fuoz.
 swaz man erbieten wirde muoz
 eim edeln gaste rîche,
 die butens' im gelîche
 465 mit rede und mit gebære:
 gûetlîche wart der clâre
 gevraget dâ der mære,
 von welchem lande er wære.
 Des antwurt in dô Pâris
 470 als ein bescheiden herre wîs,
 der sîn geverte muoz verbeln
 und vor den liuten wil versteln
 daz leben und den namen sîn:
 'herr unde werdiu künegin,'
 475 sprach er gezogenlichen dâ,
 'ich wart erzogen ze Lybiâ, 124d

dà sint noch mîne mäge.
 gebeizen ist Kartháge
 ein stat, von der ich bin geborn.
 180 liut unde lant hân ich verkorn
 und wil si mlden gerne,
 durch daz ich hie gelerne
 êr unde rehte frumekheit.
 man hât mir ie von iu geseit,
 185 sit ich gewuohs von Kindes jugent,
 daz an iu lige riltchiu tugent
 und manicvaltiu wirde;
 des hân ich mîne girde
 dar ûf geleit ân allen vâr,
 190 daz ich mit iu vertribe ein jâr
 und ich iu wonen müeze bi,
 durch daz ich deste werder si,
 swar ich der lande kêre.
 ob iuwer reiniu lêre
 195 mich wiset ûf daz rehte,
 daz hilfet mîn geslehte
 an êren iemer unde ouch mich.
 ûf iuwer tugende keiserlich
 bin ich gestrichen aldâ her
 200 und muote des, herr, unde ger,
 daz ir genâde an mir begânt
 und ir mich hie beliben lânt
 sô lange, biz mich iuwer rât
 gewise ûf edelliche tât
 205 und ûf ein tugentrichez leben.
 an iuwer lêre ich wil ergeben
 mîn herze und mîne sinne,
 durch daz ich noch gewiune
 bescheidenlicher witze craft.
 210 mîn volc und mine ritterschaft
 diê sende ich hein ze lande wider
 und lâge ich mich hie bi iu nider, 125a
 ob irs geruochent, herre wert.
 ist, daz mîn iuwer gnâde gert,
 215 sô wil ich gerne hie bestân
 und iu beliben undertân,
 biz ich von iu gelernen müge
 die zuht, diu ritters êren tûge.'

Der künic Meneldus
 220 sagap im der rede antwürte alsus
 bescheidenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz mir nie geschach
 sô liebe an keiner sache mêr,
 sô daz ir, junger degen hêr,
 225 geruochent hie beliben.
 welt ir die zit vertriben
 in mines landes ringe,
 daz ist vor allem dinge
 ein sunderlitchiu froude mir.
 230 stât iuwer herze und iuwer gir
 mit willen zuo dem hove mîn
 und wellent ir hie bi mir sin
 ûf mîner bürge veste,
 sô tuon ich iu daz beste,
 235 des ich kan gefttzen mich.
 daz iuwer ritter lobelich
 beliben ouch, daz râte ich wol.
 dekeiner von iu kêren sol,
 und volgent ir der lêre mîn.'
 240 'nein, herre, des enmac niht sin,'
 sprach aber dô Pâris zehant.
 'si müezen wider in mîn lant
 nû strichen unde kêren,
 ir guotes unde ir êren
 245 dâ pflegen unde walten.
 wird ich alhie behalten
 selb ander, des benüezet mich.
 und wizzent, herre mîn, daz ich 125b
 iu dar umbe dienen wil
 250 unz an mines tôdes zil
 mit libe und mit dem guote.'
 sus wart der wol genuote
 Pâris gesinde dô zehant
 des küniges rich von Kriechenlant,
 255 der in gar willeclliche enpfie.
 der gast dô mit dem wirtie gie
 ze hûse bi den stunden.
 er hete gnâde funden
 an stner hant gewaltic.
 260 diu zuht was manic'

diu Pârise wart geboten:
 wiltpræt gebrâten und gesoten
 daz truoc man in des mâles für.
 sîn wart nâch edels berzen kûr
 563 gepflögen hêrlich unde wol.
 die tische wurden alle vol
 wirtschefte dur den willen sîn.
 dem künige und der künegin
 was er ein vil genæmer gast.
 570 dâ von dekeiner dinge brast,
 diu wirtschaft ûf der erden
 geheizen künne werden.
 Und dô der tisch erhaben wart,
 dô hiez Pâris ûf eine vart
 575 bereiten sine liute sich.
 die werden geste lobelich
 fuort er besunder unde sprach:
 'swaz uns ze schaden ie geschach,
 daz wirt nû wol gerochen.
 580 daz Troye wart zerbrochen,
 daz gilte ich in vil kurzer stunt,
 ist, daz ich lîphaft und gesunt
 beliben sol ûf erden.
 sit uns niht wider werden 125c
 585 mac Esÿonâ mîn base,
 diu sich in reiner tugende glase
 unde in spiegel hât besehen,
 sô muoz ein ander dinc geschehen,
 590 daz wirt ein êwlicher slac
 den Kriechen an ir êren.
 wie künde ich baz gemêren
 ir laster unde ir schande,
 denn ob icht ûz ir lande
 595 füert aller frouwen überhort?
 ir lîp vertribe uns iemer dort
 mit dem erwelten glanze sîn
 swær unde kumberlichen pîn.
 Der rât in allen wol geviel.
 600 von dannen kærtens' in ir kiel
 mit urloub algelîche.
 der hôhe künic riche
 bat ir gelückes walten.
 gefüeret und geschalten

nû kêrent eteswâ hin bi,
 daz ez sô rehte heinlich si,
 605 daz nieman ûf der erden
 mûg iuwer innen werden
 und iuch aldâ beschouwe.
 wir fuoren vûr ein ouwe,
 dâ wir nû strichen dort her dan,
 610 dâ richet unde stözet an
 ein grôz gevilde bi dem mer,
 dar inne mac sich iuwer her
 wol bergen und vertuschen.
 kein ouge mac vor bûschen
 615 noch vor stûden ez gesehen.
 daz ieman iuch dâ künne erspêhen,
 des lâgent allen zwîvel abe!
 wan für die selben wüesten habe
 hât sich ein ganzer berc gezogen.
 620 swenn ir dâ hinder sint versmogen, 1 25
 sô mûgent ir ân angest sîn.
 nû kêrent algemeine drin
 und bergent iuch drin eteswie.
 Pollimadas belîbet hie,
 625 den sende ich hin nâch iu zehant,
 swenn ich berouben wil diz lant
 der glanzten küneginne.
 ist, daz ich si gewinne
 und si ze lande bringen mac,
 630 daz wirt ein êwlicher slac
 den Kriechen an ir êren.
 wie künde ich baz gemêren
 ir laster unde ir schande,
 denn ob icht ûz ir lande
 635 füert aller frouwen überhort?
 ir lîp vertribe uns iemer dort
 mit dem erwelten glanze sîn
 swær unde kumberlichen pîn.
 Der rât in allen wol geviel.
 640 von dannen kærtens' in ir kiel
 mit urloub algelîche.
 der hôhe künic riche
 bat ir gelückes walten.
 gefüeret und geschalten

rden ritter wurden abe.
 e kértens' in die habe,
 si Párls mit ir scharn
 stríchen unde varn,
 iu nú gesaget hán.
 e wart von in getán
 gebot erfüllet.
 len umbetúllet
 men und mit rôre,
 keins menschen ôre
 ein ouge wart gewar.
 n si dá mit ir schar 126a
 ein bote kæme.
 er vil genæme
 ler bí dem künge lie,
 z'eim ingesinde enpfie
 gar willeclíchen sach.
 in allen unde sprach
 gewislich mære,
 ze namen wære
 n Alexander.
 wurde vander,
 im dó ze hûse bôt.
 den jâmer unde nôt,
 der minne truoc sin lip
 felenam daz schœne wíp.
 nne tet an im wol schin,
 gewaltic wolte sin
 craft ist manicvalt.
 c in des mit ir gewalt,
 guot, liut unde leben
 tiure müeste geben
 daz allez wágete,
 az er dá gelágete
 es und der stunde,
 enâ diu blunde
 von dannen kæme
 si dá genæme
 nige Menelâô,
 doch zuht und ére dó
 e in sime hûse bar.
 e in sorgen sich verwar

und in der Minne stricke
 sô sére und alsô dicke,
 daz er dar úz niht mohte komen.
 690 Heléne diu het im benomen
 sinen muot, frôud unde kraft.
 er wart dar úf gedanchaft 126b.
 mit herzen und mit libe,
 daz er dem clâren wibe
 695 den kumber sin geklagete.
 er bibent unde wágete
 vor sorgen als ein espin loup.
 daz im sin herze niht zercloup
 vor marterlicher swære,
 700 daz was ein fremdez mære
 und ein grôz wunder wilde.
 swenn er sich in ir bilde
 und in ir ougen mohte ersehen,
 sô muoste er denken unde jehen,
 705 daz im geschæhe nie sô wol.
 ouch wart sin herze jâmers vol,
 durch daz er muoste blicken an,
 daz ir gûetliche tet ir man
 mit rede und mit gebærde.
 710 er leit dá von beswærde,
 daz er daz keiserliche wíp
 twanc eteswenne an sinen lip
 und er si vor im kuste.
 sin herze von geluste
 715 zerspringen denne wolte,
 dur daz er niht ensolte
 daz selbe tuon der reinen.
 er kunde si wol meinen
 mit flizgelicher andâht.
 720 er hete si des innen brâht
 vil gerne z'etelicher stunt,
 daz von ir lac sin herze wunt,
 dó was diu reine guote
 begriffen sô mit huote,
 725 daz im der state dá gebrast,
 daz ir der hôchgeborne gast
 geclagete sinen smerzen.
 des muoste in sime herzen 126c.

sîn marc von nœten dorren.
 730 er wart in leit verworren
 als in ein garn die vische.
 er saz dick ob dem tische,
 daz er sîn selbes gar vergaz.
 zeimâl het er ein trincvaz
 735 mit wine an sîner hende blanc,
 und wart als irre sîn gedanc,
 daz im daz hîrne alumbe wîel
 und im der kopf dâ nider wîel
 von sinnelôsen dîngen.
 740 swenn er sîn ougen swingen
 liez an die keiserlichen frucht,
 sô viel der minne tobesuht
 sô starke in sîne stirne,
 daz im herz unde hîrne
 745 von hitze wurden wüetic.
 diu nôt wart überflüetic,
 die Pâris dur Helênen truoc.
 ouch hete dô beswârde gnuoc
 Helêne dur Pârisen.
 750 si bêde kunde wîsen
 der Minne reizel unde ir kraft
 in grundelôse trûtschaft.
 Diu liebe was ân ende,
 die sunder missewende
 755 si zwei ze samne truogen.
 und môhten si mit fuogen
 der minne brunst erleschet hân,
 daz heten gerne si getân
 mit herzen und mit libe.
 760 dem ûz erwelten wîbe
 getorste niht der herre guot
 mit rede entsliezen sînen muot
 vor huote und vor gevârde.
 doch hete er die gebârde,
 765 dâ bî si mohte schonwen, 126d
 daz er dur si verhouwen
 was biz ûf der sinne grunt.
 er tet ir dâ mit schrifte kunt,
 daz in ir minne ûf jâmer treip.
 770 'amô' daz wort er dicke schreip

mit wine lâter unde frisch
 für die vil clâren ûf den tisch,
 dâ bî wart si des iunen,
 daz er si kunde minnen
 775 für allez guot und allen hort.
 'amô' daz liebe sîege wort,
 daz sprach alsus ze tiute:
 'ich minne iuch unde triute
 und wil iuch liep von herzen haben.'
 780 sus tet er si mit buochstaben
 gewis, daz er si meinte.
 und dô diu wol gereinte
 kust eteswenne ir tohterlîn
 gütliche vor den ougen sîn,
 785 sô sleich er tougenlichen dar,
 sô nieman sîn dâ wart gewar,
 und nam daz kint ûf sîne schôz.
 mit armen er ez umbeslôz
 und treip mit im vil manic spil.
 790 er gap im ouch der kûsse vil
 dur die liebe manicvalt,
 die sîner muoter wol gestalt
 dô truogen sîne sinne.
 und swâ diu kûneginne
 795 liutsælic unde stæte
 vor im gesezzen hete,
 dâ saz er hin, als ich ez las.
 die stat, dâ si gestanden was,
 die kuste er mit dem munde
 800 oft und ze manger stunde.
 Diz treip er dicke tougen. 127a
 mit minneclîchen ougen
 begunde er ûf si kapfen.
 er kuste ir fuozstapfen
 805 und neic ir stîgen unde ir wegen.
 Pâris der minnesieche degen
 was von ir ze tôde wunt.
 nû wart ir amme z'einer stunt
 lîs unde stille des gewar,
 810 daz er daz kint vil wunnevar
 gütliche twanc an sîne Brust
 und ez vil dicke wart gekust

liepfliche von dem munde sin.
 ouch was ir tougen worden schin,
 815 daz er geküset hæte
 die stat, dá diu vil stæte
 Helène was gestanden é.
 dá von enbeit si dô niht mê,
 dô si vernam des herren sin.
 820 si kërte zuo ir frouwen hin
 und seite ir die gebærde sin.
 'vernement,' sprach si, 'frouwe mîn,
 wes iuwer gast beginnet:
 er triuret unde minnet .
 825 vil herzeclichen iuwer kint.
 ich weiz, daz im geküset sint
 von im alliu stniu lit.
 ouch wizzent, daz im iuwer trit
 liep unde wert beliben muoz:
 830 swâ sich gesezet iuwer fuoz,
 die stat die küset er zehant,
 swenn ir von dannen sint gewant
 und er belibet eine.
 waz er hie mite meine,
 835 des muoz mich iemer wunder hân.
 daz er diz dicke hât getân,
 daz hân ich tougenliche ersehen. 127b
 war umbe ez aber st geschehen,
 daz ist ein fremdiu sache mir.
 840 sin, muot und sines herzen gir
 hât er dar ûf gekêret,
 daz von im werde gêret
 iuwer name und iuwer lip
 für alliu minneclichiu wip.'
 845 Die frouwen tugendebære
 diu rede ein wildez mære
 in ir gemüete dûhte gar.
 si nam des jungelinges war
 dá vaster, dan si tete vor.
 850 daz mære durch ir ôren tor
 was ir geslichen in die Brust.
 des wart ir herzen muotgelust
 geleit ûf in vil harter.
 si truoc dô sende marter

855 durch in, als er durch si dô leit.
 vil harte kûme si gebeit,
 daz ir die state wart getân,
 dá si mit im begunde hân
 ir rede und ir gespræche dô.
 860 dem künige Menelâo
 wart enboten hein ze hûs,
 daz Castor unde Pollûs,
 die sine swæger wâren,
 urlinges wolten vâren
 865 mit einem künige rîche.
 des bâten si geliche
 den herren stæte und ûz genomen,
 daz er geruohte ir lande komen
 ze trôste bi den ziten
 870 und er in hülfe strîten
 mit vester und mit hôher craft.
 nû daz der künic ellenthafft
 vernam diu selben mære, 127c
 dô fuor der tugendebære
 875 von dannen vil geswinde.
 sin wip und sin gesinde
 begunde er underwîsen,
 daz si den gast Pârisen
 in liezen wol bevolhen sin.
 880 er bat die werden künegin,
 daz si mit hôhem flîze gar
 sin geruohte nemen war
 und sin vil schône hieze pflegen.
 der schœnen gap er sinen segen
 885 und îlte ûf sine stræze.
 er nam der verte mâze
 ze siner swæger lande dô.
 der reise wurden beide frô
 diu frouwe und der getriuwe gast.
 890 im was der wirt ein überlast
 gewesen dá ze hûse;
 dá von der frôuden clûse
 wart ir herzen ûf getân,
 daz si die state solten hân,
 895 daz si ze rede môhten komen.
 mit flîze wart dá war genomen

des werden jungelinges.
 man kërte ûf in vil dinges,
 daz wirde und êre heizen sol;
 900 ouch kunde er daz geschulden wol
 mit rede und mit gebære.
 der sælig und der clære
 geschuof mit adellicher tugent,
 daz man dâ lopte sine jugent
 905 und sine keiserlichen art.
 der frouwen er sô heinlich wart,
 daz er dick an ir sîten saz
 und ofte sunder allen haz
 gienc in ir kemenâten. 127a
 910 er wart von ir berâten
 mit richer handelunge dô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz er gesaz der schœnen bî
 frôud unde spilender wunne vrl,
 915 wan er sich nâch ir sente
 und sîn gemûete wente
 ûf jâmer durch si tougen.
 mit inneclichen ougen
 begunde er an ir bilde sehen.
 920 im was diu state dâ geschehen,
 daz si vereinet wâren gar,
 dâ von diu frouwe minnevar
 sich kërte zuo dem gaste hin.
 gûetliche sprach si wider in:
 925 Vil werder man, wes trûrent ir?
 lânt iu niht swære sîn, daz ir
 hânt des wirtes bresten!
 wan allez, daz wir westen,
 daz iu ze frôuden kâme
 930 und trûren iu benæme,
 daz wirt iu gar von uns getân.
 ir sult iu niht verdriezen lân
 der stunde alhie ze lande.
 ir tribent maniger hande
 935 wunnespil dâ heime,
 des mûgent ir lancseime
 iuch leider nû gevrouwen hie.
 vil sælic friunt, nû sagent, wie

stêt iuwer ahte und iuwer dinc?
 940 dur waz hânt ir des landes rinc
 geschouwet und gesuochet?
 entsliezen mir geruochet,
 waz iuch her tribe in disen creiz.
 ich merke daz wol unde weiz,
 945 daz iuwer sîn iht anders jaget, 128a
 dann ir dem wirt hânt gesaget
 und mir von iu gekündet sî.
 daz lant, dem ir dâ wârent bî,
 daz hât an êren die genuht,
 950 daz ir durch keine hovezuht
 dar ûz gestrichen sît dâ her.
 swes iuwer jugent anders ger,
 dur lêre kôment ir niht ûz.
 alsam sîn ei der wilde strûz
 955 mit sînen ougen brüetet,
 sus hânt ir tugent behüetet
 mit iuwers herzen angesiht,
 dar umbe endurfent ir daz niht,
 daz man iuch wirde lêre.
 960 mich wundert harte sêre,
 waz iuch her tribe in disiu lant.
 iuch hât bî namen ûz gesant
 ein seltæen âventiure.
 friunt, herre, vil gehiure,
 965 der lânt mich innen werden!
 wan allez, daz ûf erden
 iu ze sælden und ze fromen
 von mîner helfe môhte komen,
 des wolte ich gerne fîzic sîn.
 970 daz nim ich ûf die triuwe mîn.
 Pâris der rede wart gemeit.
 Heléne wolte er hân geseit
 vil gerne sînen kumber é,
 dâ von frôut er sich deste mê,
 975 daz im erlobet was, daz er
 entsliezen solte sine ger
 und sînes herzen willen ir.
 iedoch sult ir gelouben mir,
 daz er mit nôt ze rede kam.
 980 er wart von senelicher scham

- geverwet als ein rōse rōt. 128b
 minn unde blūcheit im gebōt,
 daz im der muot in leide qual.
 der munt der wuobs im unde swal,
 985 ê daz er möhte sprechen.
 ûz im begunde brechen
 hitz unde schemelicher sweiz.
 diu minne tet im alsô heiz,
 daz er vil manigen siufzen lie.
 990 nû daz er stne rede gevie
 mit nœten und mit sorgen an,
 dô sprach der ninnesieche man
 zuo dem erwelten wibe guot:
 'ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 995 sît daz ich sol und ich getar
 entsliezen iu mîn herze gar
 und mînen willen ûf ein ort,
 sô ruochent hœren miniu wort,
 als ez gezeme der sælekeit,
 21000 der wunder ist an iuch geleit
 von êren und von reiner tugent.
 ich hân dâ her von kindes jugent
 dur iu gesorget und gesent.
 mîn leben ist dar ûf gewent,
 5 daz ich muoz trûren unde queln
 und mac ich des niht mé verheln
 noch verswigen noch verdagen.
 wolt ich iu niht mîn jâmer clagen,
 wie gar ich bin von iu verwunt,
 10 iu wûrde an mînem bilde kunt
 mîn sorge und mîn beswærde.
 iu zeigtet mîn gebærde,
 daz ich leb âne liebes trōst.
 wer mac des heizen fiures rōst
 15 verbergen und verdecken?
 ez kan sich wol enblecken
 und œugen mit dem glanze stn. 128c.
 jô meldet ez sîn selbes schîn,
 swie vaste ez under sî getân.
 20 sus wil der kumber, den ich hân,
 sich selber offenbæren
 und sîne kraft bewæren
 mit varwe und mit gebære.
 ich hân vor mangem jâre
 25 mit nôt dur iuch gerungen.
 ir hânt mich des betwungen,
 daz ich von mînem lande schiet.
 diu mir zuo dirre verte riet
 und mich bekûmbert hât alsus,
 30 daz ist diu vrouwe Vênus,
 ein muoter aller minne.
 diu kêrte mîne sinne
 dar ûf, daz ich ellende wart.
 si gap mir vranspfietige vart
 35 und guoten segelwint dâ her,
 dâ von sô bite ich unde ger,
 daz mir noch baz ir helfe tuo
 und mir diu sælde wîse zuo,
 daz mir an iu gelinge,
 40 sô daz ir stiure bringe
 mich zuo des geluckes rade
 und ich gelende zuo dem stade
 der gnâden iuwers libes.
 ach, spiegel manges wîbes
 45 und aller frouwen krône,
 ich bin nâch rîchem lône
 dâ her gefûeret und geholt.
 ich vorder an iuch grôzen solt,
 den ich doch wol verdienet hân,
 50 wan ich hân dur iuch verlân
 witz unde hôher gûlte schaz,
 der mir ân allen widersaz
 für iuch gegeben wære.
 diu vart was mir niht swære, 128d
 55 der ich dur iuch begunde,
 wan mich erwenden kunde
 kein angst ûf dem wilden sæ.
 die winde tâten mir niht wê
 noch keiner slahte freise.
 60 ûf dirre verte reise
 fuor ich mit lichtes herzen ger
 und bin dur daz niht komen her
 daz ich beschouwe disiu lant;
 wan ich stet unde bûrge vant

65 dá heime, die vil schœner sint.
 ich bin durch iuch, erweltez kint,
 gestrichen her in disen kreiz.
 daz schuof diu minne und ir geheiz,
 70 diu mich gewiset hât dar an,
 daz ich geruowen niht enkan
 von senelicher swære.
 der liumet und daz mære,
 daz mir wart von iu geseit,
 hât mich in dise nôt geleit,
 75 daz mîn gemüete brennet.
 iuch hât mîn herze erkennet,
 ê daz mîn ouge ersæbe
 daz wilde wunder wæhe,
 daz iu von klârheit wart gegeben.
 80 ich vinde reiner iuwer leben
 dann iuwer lop in alle wis.
 sô lûter was niht iuwer pris
 als iuwer lip und iuwer jugent.
 vil græzer ist noch iuwer tugent
 85 denn iuwer name wære.
 der liumet und daz mære,
 diu von iu dicke sint geflogen,
 hât sere mir an iu gelogen,
 wan si vil kleiner sîn gewesen
 90 dann iuwer zuht vil ûz erlesen 129,
 und iuwer liechte clârheit.
 ich habe an iu die wârheit
 erkennet mit den ougen mê,
 denne ich rede gehœret ê
 95 von iu mit den ôren habe.
 des krieges kum ich niemer abe,
 man vinde iu maniger sælde bi,
 dann ie von iu geheizen si
 wird unde tugentlichiu tât,
 100 wan iuwer lip gelegen hât
 mit sigenuft den worten obe,
 diu gesprach ie von dem lobe,
 daz an iu wart mit stætekeit
 von manigem wîsen man geleit.
 105 Der welte wunsch ist iu gegeben,
 sô daz man iuwer reinez leben

ân alle missewende siht,
 dá von enwundert mich des niht,
 daz Théseus der wîse man,
 110 der aller künste sich versan,
 leit an iuch sines herzen muot
 und daz in iuwer minne guot
 dar ûf begunde reizen,
 daz er ûz disen kreizen
 115 iuch vrevellichen fuorte.
 er nam iuch und beruorte
 doch iuwer reine kiusche nie.
 der tôre gap iuch unde lie
 von im ân aller slahte mein.
 120 er sante iuch âne wandel hein
 und fri vor allen minnen.
 daz er iuch fuorte hinnen,
 des hât mich lützel wunder;
 daz aber er dar under
 125 iu lie belliben kiusche
 und âne valsch getiusche 129
 gap wider iuch dem lande,
 des wonders maniger hande
 kan ich vergezzen niemer.
 130 ich wil ez ahten iemer
 für alliu wunder wilde.
 daz er liez iuwer bilde,
 des wâren sîne sinne toup.
 wer solte als ûz erwelten roup
 135 sô lîhteclichen wider geben?
 und hæt ich iuwer reinez leben
 gezûcket und beroubet,
 ich lieze mir daz houbet
 mit eime swerte slahen abe,
 140 ê daz ich alsô rîche habe
 von mir lieze ân alle frucht.
 weizgot, ich bræche mîne zuht
 yil herter denne Théseus.
 ein umbevangên unde ein kus
 145 diu bêdiu wûrden iu getân.
 möht ich niht anders von iu hân,
 doch müeste ich haben disiu zwei.
 daz künde erwenden kein geschrei

noch keiner hande smerze.
 130 solt aber ich mîn herze
 erküelen völlerliche an iu,
 sô ahtet ich niht umbe ein spriu
 dar ûf, swaz mir geschæhe.
 frouw edel unde wæhe,
 135 ir sit mîn leben und mîn lip,
 wan ich hân iu vûr alliu wip
 geminnet ûf der erden.
 iuch hôhen unde iuch werden
 nam ich für wisheit unde hort.
 140 diu bêdiu hete man mir dort
 gegeben in Teasaliâ,
 dur daz ir von mir wærent dâ 129c
 versprochen, hêriu künegin.
 Pallas der künste meisterin
 145 und Jûne, diu des schatzes pfîgt,
 die wolten mich hân übersigt
 mit witze und mit geræte,
 daz ich gescheiden hæte
 von iu willen unde muot.
 150 vrô Jûne diu gebiez mir guot
 und Pallas hôhe wisheit.
 den bêden wart dâ widerseit
 durch iuch von mînem munde,
 wan ich was iu von grunde
 155 sô gar durchnehtelichen holt,
 daz ich versprach ir bêder solt
 und ich von ir gebote schiet.
 ich tete, daz mir Vênus riet,
 und viel an iuwer minne wert.
 160 der hân ich iemer sit gegert
 mit innecllichem muote.
 vor witze und ouch vor guote
 minnet iuch mîns herzen sin,
 dar umbe ich her gestrichen bin
 165 und suoche an iu genâden trôst.
 sit daz ich in der minne rôt
 bin dur iuch gevallen
 und ich dar inne wallen
 sô rehte jâmerlichen muoz,
 170 sô füegent, daz mir werde buoz

des grimmen jâmers, des ich dol.
 mit êren mûget ir mich wol
 ze friunde erkiesen und ze man.
 mir wont richeit und adel an
 180 und ist ein künic der vater mîn,
 der under dem gewalte sin
 hât vil gar ein schœnez lant.
 in siner küniclicher hant 129d
 stêt Asyâ daz riche,
 185 dem nie gestuont geliche
 kein lant ûf al der erden.
 nie riche dorfte werden
 als edel nôch sô frûhtic.
 ez ist sô gar genûhtic
 190 an werden liuten alle stunt,
 daz sin boden und sin grunt
 daz volc vil kûme enthaltet,
 daz sines kreizes waltet
 und dâ biuwet sinen rinc.
 195 frouw, aller sælden ursprinc,
 daz riche daz wirt iu beschert,
 ob mir die gnâde widervert,
 daz mîn wille an iu geschibt.
 ouch wizzent, daz ich iuwer niht
 200 wil ze hûbischeite gern.
 welt ir der minne mich gewern,
 nâch der mir ist von grunde wê,
 sô wil ich hân ze rehter ê
 mit triuwen iuch für alliu wip.
 205 hey, waz sich iuwer reiner lip
 genieten muoz von êren!
 ist, daz ir hinnen kêren
 geruochent in mîns vater lant,
 iu wirt lop und zuht erkant
 210 und muoz iu liebes vil geschehen.
 ich lâze iuch Troye dâ gesehen,
 diu lieht von marmel schînet.
 mîn vater hât gepinet
 dar ûf mit hôher koste sich.
 215 ir glanzen decher wunne-
 mit golde sint g
 ir werden gri

- beschouwen, ob ir koment dar.
 ez wart nie stat sô wunnevar 130a
 235 noch kein rîche als edel noch.
 daz rede ich niht dar umbe doch,
 daz ich bestrâfe disen creiz,
 wan ich kein lant sô sælic weiz,
 sô diz, dar inne ir sint geborn.
 240 ez dunket mich gar ûz erkorn,
 dur daz ir im hie wonent bi.
 swie rehte guot ez aber sl,
 doch ist ez iu vil gar ze swach.
 ir solten bezzer hûsgemach
 245 unde ein lant vil rîcher hân.
 wirt iuwer sin alsô getân,
 daz ir nû kêrent hinnen,
 ich lâze iuch dort gewinnen
 frôud unde ganzer wirde schîn.
 250 ahÿ, wag iu der vater min
 beginnet éren bieten!
 mîn muoter sol iuch mieten
 mit cleincet und mit krâme wert.
 ob iuwer herze des begert,
 255 daz ir mir volget über sé,
 man biutet iu dá zûhte mé
 und manicvalter wûnne,
 dann ich entsliezen künne.
 Daz man iuch ére dá dur mich,
 260 daz dunket mich gar mügelich,
 wan ir mîns herzen frouwe sit.
 ach, got, wag hân ich iemer sit
 getrûret, sit ich kam dá her!
 mîn wille und mînes herzen ger
 265 versenket wurden in verlust,
 swenn iuch der wirt an sine Brust
 vil nâhe und minneclîche twanc.
 daz er umb iuch sln arme swanc
 und ich daz ane muoste sehen,
 270 dá von ist dicke mir geschehen 130b
 sér unde marterlîche wé.
 mîn frôude smalz alsam der sné
 von manicvalter hitze nôt,
 swenn iuwer munt durliuhtic rôt
- 275 von im gekûsset wart vor mir.
 ez was mîn tôt, daz er und ir
 gütlicher dinge pfâgent
 und iuch ob tische wâgent
 ûf liebe sunder lougen.
 280 ich hielt dá vîr mîn ougen
 den kopf mit wîne dicke,
 dur daz iuch mîne blicke
 niht sæhen dá gebâren sus.
 jô dranc mir iuwer beider kus
 285 aldur mîn herze sam ein swert.
 ich kêrte mich hin dannewert,
 swenn er sich leite ûf iuwer schôz.
 mîn herze heize trehene gôz
 von herzelicher ungehabe,
 290 die kunde ich denne wûschen abe
 in tougenlicher wise.
 ich hal mîn jâmer lise,
 dur daz der wirt niht innen
 wûrd an mir, daz ich minnen
 295 wolt iuwer reinez leben hôch.
 vil siufzen ich von grunde zôch
 und sach denn iemer zuo iu dar,
 ob ir mîn iht dá næment war
 mit ougen und mit herzen.
 300 sô wâgen ir den smerzen
 vil ringer, den ich denne leit.
 ich hân iu dicke vor geseit
 von minne senende bischaft
 dar ûf, daz ir gedanchaft
 305 geruochtent an mîn jâmer sîn.
 von swem ich seite, daz er pîn 130c
 und angest von der minne lite,
 dá meinete ich mich selber mite
 und hæt iu des gern innen brâht,
 310 daz mîn herze was verdâht
 vil gar ûf iuwer minne.
 dô gienc eht iu ze sinne
 diu bischaft alsô cleine,
 daz niender iuwer meine
 315 zuo mîner rede was gewant.
 vrouw, edel unde schône erkant,

ich hân den crieë dur iuch geliten,
 daz ich mich selber an gestriten
 hân mit gedénke dicke,
 320 durch daz ich ûz dem stricke
 der sorgen mich enbûnde.
 sô daz mîn herze fûnde
 ruow unde ganze fröude hóch.
 mîn ougen ich her wider zôch,
 325 swenn ich si dar an iuch verlie,
 dá mite sô versuohte ich ie,
 ob mich daz mé versêrte,
 daz ich si zuo z'iu kêrte,
 ald ob ich an iuch sæhe niht;
 330 und als ich denne die gesiht
 von iu geworfen hete dan
 und iuch niht wolte blicken an,
 sô wart mir tûsentstunt sô wê,
 sô mir daz was gewesen ê,
 335 dô mîn ougen sâhen dar:
 alsô verstrichte ich und verwar
 in græzer leit mîn herze.
 seht, frouwe, dirre smerze,
 den ich durch iuch geliten hân,
 340 ist aller mir dá von getân,
 daz ir sô rehte schône sit.
 sol ich erwerben liebe zît
 und überwinden mîniu leit, 130d
 sô muoz sich iuwer clârheit
 345 betrüeben ûf der erden,
 ald iuwer sin muoz werden
 ê senfte und milte gegen mir.
 eintweder iuwer stæte gir
 geneiget wirt ein cleine,
 350 old iuwer bilde reine
 verwandelt stuen clâren schîn:
 der zweiger der muoz einez stû
 od ich bin endelichen tôt.
 mîn trûren und mîn sende nôt
 355 diu beide sint niht cleine;
 si dringent mir ze beine
 und zuo der sêle grunde.
 mîn herzeclîche wunde

ist ûzer mâzen bitterlich.
 360 dig lant muoz âne zwivel mich
 ze stætem ingesinde haben:
 wan ich wil werden hie begraben
 old ich fûer iuch von hinnen.
 ich muoz iuch hie gewinnen
 365 ze frouwen und ze wibe
 old ich wil von dem lîbe
 schier unde balde scheiden.
 wie mac iu sus geleiden
 mîn lip, daz ir mir sint gehaz!
 370 ir sulent, sælic vrouwe, daz
 bedenken und betrahten,
 daz mîn der wirt hiez ahten,
 dá er von hinnen kêrte.
 er bat iuch unde lêrte,
 375 deich iu bevolhen wære.
 nû bin ich iu unmære,
 wan ir mîn lützel ahte hânt.
 owê, daz ir iuch niht verstânt,
 daz Menelâus iuwer man 131a
 380 iu lützel hôhes liebes gan,
 sit im an triuwen sô gebrast,
 daz er iuch einen fremden gast
 enphâhen hiez in iuwer pfliht.
 trüeg iu sîn herze triuwen iht
 385 und inneclicher stæte,
 sô wizzent, daz er hæte
 bevolhen niht in iuwer hant
 mich fremden man vil unbekant.
 Geloubent, vrouwe, daz vûr wâr,
 390 daz wider iuch niht alsô clâr
 sîn herze ist, als ir'iu versehent.
 daz merkent ir wol unde spehent
 dá bi, daz er dig hât getân.
 sit wir nû bêde funden hân
 395 ze süezer minne state vil,
 ach, frouwe, mînes herzen spil,
 wes lânt ir quelen denne mich?
 jô fûeget ir nû wol, daz ich
 von sorgen werde enbunden.
 400 wir hân die zît nû funden,

dag uns hie nieman irret.
 kein huote uns beiden wirret,
 wan der wirt ist sinen wec
 und hât uns hie der lâge stec
 405 geworfen und gevellet abe,
 des lœsent mich von ungehabe
 und endent mîne zuoversiht!
 diu naht, bî der an iu geschiht
 der minnegernde wille mîn,
 410 diu muöz mir iemer schœner sîn,
 dan der liechtebernde tac.
 ob ich mîn herze erküelen mac
 unde erfüllen mîne ger,
 sô bin ich sæleclichen her
 415 geschiffet und gerüeret. 131b
 ir werdent hein gefüeret
 ân allen kumber herte.
 und ob ir iuch der verte
 und der minne wellent schemen,
 420 sô lânt mich zücken unde nemen
 iuch in roubes wise,
 durch dag ir in dem prise
 beltbent und ich habe die schult.
 vorht unde scham ir lâzen sult,
 425 wan ich füere iuch alzehant
 mit fride in mînes vater lant
 und in sînes rîches habe.
 ir mügent sîn der angest abe,
 dag uns ieman erwende des.
 430 ir wizzent wol, dag Hercules
 die stolzen Dÿanîram,
 ir vriunden roubet unde nam
 und er si von in fuorte,
 sô dag im nieman ruorte
 435 mit schiffen ûf der verte nâch:
 sus wirt ouch keinem manne gâch
 ûf uns bî dirre wîle.
 dag ieman uns ertle,
 des fürhte ich harte cleine.
 440 ouch wizzent, frouwe reine,
 ob nâch uns aller Kriechen her
 begunde strichen über mer,

dag man sîn dört vil sanfte erbite
 und man in allen wol gestrite
 445 mit ellentrichen handen,
 wan in mîns vater landen
 ist alsô grôziu ritterschaft,
 dag man der Kriechen übercraft
 entsitzet dâ niht umbe ein ei.
 450 geloubent, frouwe, dag wir zwei
 dâ werden niht gesuochet. 131c
 ob iuwer sîn geruochet,
 dag er von hinnen kêren wil,
 wir mügen leides âne zil
 455 beltben iemer ungewon.
 Médêam fuorte Jâson
 von Kolcos ûz dem lande,
 dag er dekeiner hande
 kumber ûf der verte leit
 460 von striteclicher arebeit
 und von ir vater zorne.
 vil reine wolgeborne,
 ist, dag wir hinnen kêren,
 sô werden mir mit éren
 465 gefüeret hein geswinde.
 ê dag man hie bevinde,
 dag man iuch roubes hât genomē
 ê sint wir dort ze stade komen
 und ûz gestôzen an dag lant.
 470 iu wirt dâ rilich wirde erkant
 unde erboten zûhte mér,
 dann ich mit worten, frouwe hêr,
 entsliezen müge ze tiute.
 wan mînes vater liute
 475 die wænent algemeine,
 ir sît ein niuwe feine
 und ein götinne wilde,
 der leben unde bilde
 sül angehetet werden
 480 für alliu wîp ûf erden.
 Helêne von den worten
 wart sêre z'allen orten
 beswæret in ir muote,
 wan diu vil reine guote

de sich der rede schamen.
 vaste si den lobesamen
 welichen meinte, 131a
 wart diu wol gereinte
 bet durch die bete sin.
 ighenthafte künegin
 in trüren dô geleit.
 anc wîplichiu blûcheit
 f, daz si beswærde truoc.
 gen si dá nider sluoc
 hemelichen unde sweic.
 luot ir in ir varwe seic
 vart alsô gemischet drîn,
 antlitze als ein rubin
 durliuchteclichen rôt.
 irte si Párise bôt
 ede kúmeclichen dô.
 hæne diu begunde alsô
 ime sprechen wider in:
 an dar zuo ze kranken sin
 st ze tump dar úf mîn leben,
 ch antwürte künne geben
 larken tegedinge,
 ir ein misselinge
 mîner wurde breit.
 t ein grôz getürstekeit,
 r mit rede gríftent an
 unde mînen werden man,
 ch muoz triuten iemer mê.
 inser liuterlichen ê
 in gast betrüeben,
 nuoz ich trüren üeben
 st mîn swære manicvalt.
 hiez iuch werden alsô balt,
 inser zweiger êre
 von iu gar ze sêre
 achet an uns beiden?
 nt ir doch bescheiden
 an allen dingen wîs.
 umbe welt ir mînen prîs
 nachen wandelbære? 132a
 liumet und daz mære,

daz von mir fliuget über lant,
 sint lâter unde reine erkant,
 als wîbes êren wol gezimt,
 330 dá von mich iemer wunder niunt,
 wer iuch dar úf gewiset habe,
 daz ir getürrent brechen abe
 mîn lop mit worten vrevelich.
 ir wænet lhte, daz ir mich
 335 gezücken mûgent von hinnen
 und ir mich sult gewinnen,
 als mich gewan her Thêseus.
 nein, herre, ez mac iu niht alsus
 ergân als im, entriuwen.
 340 in was zehant geriuwen,
 daz er mich nam in roubes wîs,
 dá von er sîner tugende prîs
 und sîne zuht an mir begie,
 sô daz er mich her wider lie
 345 gar âne missewende.
 von sîner frechen hende
 mîn kiusche niht berüeret wart.
 sîn werder lip von höher art
 dekeines dinges mich betwanc,
 350 wan daz ich über mînen danc
 geküset wart ein cleine.
 vor allem wandel reine
 sante er mich her wider hein,
 des wærent ir niht über ein
 355 sô rehte willeclîche komen.
 wær ich alsô von iu genomen,
 ir hæten anders mir getân.
 ine wære niht von iu verlân,
 als ich von im verlâzen wart,
 360 und ist er doch von richer art
 und michels hœher, danne ir sit. 132b
 sîn lop gât für iuch alle zît,
 als ich von sage wol vernjme.
 ob iu gelünge baz dann ime
 365 an mîme lîbe wunneclich,
 daz müeste iuch iemer unde mich
 dur wære schulde riuwen,
 sit daz er wolte erniuwen

an mir sine reine zuht
 270 und er mich äno minne fruht
 lie von im scheiden bi der zit.
 war umbe solte ich denne sit
 só lhte erfüllen iuwer gir?
 mich wundert, daz ir muotent mir,
 275 daz ich end iuwer zuoversiht:
 doch ist ez ein unbilde niht,
 daz iuwer herze minnet mich.
 bin ich só rehte wunneclich
 und alsó lúterbære,
 280 als al diu welt ze mæro
 seit von mînem bilde,
 son ist daz niht ein wilde
 sache und ein soltsænez dinc,
 ob ein beachelden jungelinc
 285 sent nâch mîner minne sich.
 diu niht só schône wære als ich,
 man lite jâmer umbe ir lip,
 dá von wær ich ein tumbez wîp,
 wolt ich verbieten iu, daz ir
 290 ein holdez herze truogen mir.
 Mich dunket ungefüege niht,
 daz an mir iuwer zuoversiht
 mit ganzer stætekeite lit.
 ob ir mir holt von herzen sit,
 295 daz lâge ich allez hine gân,
 daz iu dar umbe wirt getân
 dekeiner slahte minne kunt. 132o
 mir hât entslozen iuwer munt
 mit worten hie ze rehte,
 300 daz iuwer hôch geslehte
 vil edel unde riche si.
 swie gar ez nû von adel fri
 und von gebûrte schine,
 doch sint die friunde mîne
 305 vil gar an êren im gelich.
 mîn werdez künne ist alsó rich,
 als iuwerz, des bin ich sîn wer.
 mîn vater ist her Jâpiter,
 der allen edeln kûngen obt.
 310 der werde got vil hôch gelobt

ist iu só nâhe sippe niht,
 swie man doch sprichet unde gihet,
 daz er iuwer neve si.
 vil werder gast, dá spûr ich bi,
 315 daz ich als edel bin, als ir.
 verwisen dârfent ir niht mir
 die mäge und daz geslehte min.
 ich bin von art ein kûnegin
 in mîner lande creizen.
 320 ir hânt mir ouch geheizen
 vil rîcheit unde guotes,
 nû bin ab ich des muotes,
 daz ich sîn ruoche cleine.
 daz golt und daz gesteine,
 325 daz iuwer lant geleisten kan,
 daz siht mîn herze lützel an,
 wan ich niht ahte ûf iuwer guot.
 hæt ich den willen und den muot,
 daz ich wolt enden iuwer gir,
 330 só wære daz vil lieber mir,
 daz ir mir sint von herzen holt,
 dann alle gûlte und allez golt,
 daz ieman kûnde mir gegeben. 132d
 mich dûhte bezzer iuwer leben
 335 und iuwer lip, dann iuwer habe.
 guot unde schaz den lieze ich abe,
 ê daz ich iuwer stüende fri.
 swie vîgent iu mîn herze si,
 durch daz ir hânt beswæret mich,
 340 doch wizzent, herre min, daz ich
 næm iuwer stæte friuntschaft
 vûr alles hordes übercraft,
 den ieman hât ûf erden.
 müest ich dur einen werden
 345 jungelinc mîn êre geben,
 só wolte ich lip, wird unde leben
 durch iuwer minne wâgen.
 nû wil mich des betragen,
 daz ich mîn ê zerbreche
 350 und mînen man verspreche
 durch iuch bi dirre stunde.
 daz ir mich hânt von grunde

gemeinet, des geloube ich wol,
 dar umbe ich doch mîn êre sol
 655 und mînen man niht übersehen.
 ah!, wie rehte ich künne spehen,
 daz ir mir truogent holden sin,
 swenn ir iuch ob dem tische hin
 verholne von mir kértent
 660 und mangan trahen rértent
 von mîner schulde tougent!
 als an mich iuwer ougen
 vil seneclichen sâhen dar,
 sô tet ich, als ich keine war
 665 næm iuwer mit der angesiht,
 dur daz ir des gedæhtent niht,
 daz iuch mîn herze meinte
 und iu dâ mite erscheinete,
 daz an iu læge mîn gedanc. 133a
 670 swenn ich ûz eime kopfe tranc,
 sô flizzent ir iuch dâ zestunt,
 swâ mir gestanden was der munt,
 daz ir dâ trunkent ie nâch mir:
 dâ bt sô kôs ich wol, daz ir
 675 mir truogent holde sinne gar.
 ouch nam ich des vil dicke war,
 daz ir niht mûezic dâ belibent,
 wan ir mit wîne vor mir schribent
 einthalben an des tisches ort
 680 'âmô' daz minnecliche wort.
 Bt dem verstuont ich alzehant,
 daz ûf mich iuwer sin gewant
 mit lûterlicher stæte was.
 ze herzen slôz ich unde las
 685 vil manger hande zeichen.
 ich sach iuch dicke reichen
 mit dem vinger an die brust,
 dar an erkande ich den gelust,
 den ir dur minne truogent.
 690 ir hiengent unde sluogent
 vil ofte nider iuwer brâ,
 daz tet mir kunt vil schiere dâ,
 daz ir beswæret sâgent
 und daz ir mîn vergâzent

695 vil selten in dem muote.
 mîn lip vor allen guote
 was iuwer bestez wunnespil.
 mir ist bezeichnunge vil
 erôuget von iu tougen.
 700 sus hân ich mit den ougen
 gelernet reden âne munt.
 daz iuwer herze sî verwunt,
 des wil ich iu gelouben wol, 133b
 wan daz man keinem manne sol
 705 getriuwen, daz er spreche wâr.
 der manne rede und ir gebâr
 sint bezzer vil, denn ir getât.
 ir minne lûzel triuwen hât
 und ist ir herze trûgehaft.
 710 wolt ich umb iuwer bîschaft
 und durch vil manic zeichen
 mîn herze lân erweichen,
 und an iuch wenden mîne ger,
 sô möhte ich vil an iu dâ her
 715 bezeichnunge erkennet hân,
 dâ bt mir wære kunt getân,
 daz ir gemeinet hætet mich.
 vil sælic herre, nû bin ich
 des muotes und der sinne,
 720 daz ich ûf iuwer minne
 wil haben keine zuoversiht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ir mir niht gevalent wol.
 ein wîp, diu liebe pflegen sol,
 725 diu mac iuch gerne triuten.
 vor allen werden liuten;
 schœn unde clâr ist iuwer lip,
 dar umbe ein minnegerndez wîp
 von schulden werde an iuch verdâht.
 730 swie vaste ir aber vollebrâht
 an lîbe und an den êren slt,
 doch ist mir lieber alle zit,
 iuch minne ein ander wîp, denn ich.
 durch iuch sen iegelliche sich,
 735 des gan ich ir von herzen wol,
 wan ich enwil iuch noch ensol

niht meinen noch enminnen.
 ir sult ûz mînen sinnen
 gestœret werden und gejaget. 133c
 740 swie manger sprichet unde saget,
 daz schœniu wîp unstæte sln,
 doch wizzent, lieber herro mtn,
 daz gnuoge sint dar under,
 diu stætekeit ein wunder
 745 an sich mit willen hânt gelesen.
 der lâzent ir mich eine wesen
 und gerent mînes libes niht!
 iuch hilfet iuwer zuoversiht
 an mir vil harte cleine.
 750 von mîner minne reine
 sult ir die sinne kâren.
 mîn blschaft sol iuch lêren,
 daz ir mangel mûgent hân
 der schœnen sache wol getân,
 755 der iuwer herze welle gern.
 daz man des dinges mac enbern,
 daz guot ist unde wol gestalt,
 daz ist ein tugent manicvalt
 und gar ein adellichez dinc.
 760 vil hœchgeborner jungelinc,
 ir wænent lîhte, daz ich si
 gewerbes unde bete fri
 biz an disen tac beliben?
 nein, zwære, manger hât getriben
 765 red unde bete wider mich.
 ir sint der êrste niht, der sich
 mit worten hât an mich versuoht.
 mîn hât ouch liute mê geruoht,
 dann ir, daz wizzent offenbâr,
 770 der ougen dûhte ich alsô clâr
 als iuwer, des geloubent mir!
 si sâhen alsô wol als ir,
 waz an mir sælikeite lac,
 wan daz ir zunge niht enpfac 133d
 775 sô vrier sprûche wider mich.
 ir muot schein alsô græglich
 als iuwer herze schtne.
 si truogen scharpfe pîne

dur mich und was in ouch vil wê.
 780 wan daz ir mundes traget mê,
 dann under den dekeiner,
 son wâren si niht cleiner
 an ir gemüete, danne ir sit.
 ob an mir iuwer herze lit,
 785 vil kleine mich des wundert.
 ir ist wol zehen hundert,
 die mînes libes hân gegert
 und sint beliben ungewert
 doch alle biz an einen,
 790 den ich für si wil meinen
 und in ze stæte hân genomen.
 und wærent ir geswinde kômen
 mit eime snellen schiffe,
 ê daz ich den begriffe,
 795 den ich ze rehte haben sol,
 ich hæte iu mîne minne wol
 für tûsent man gegunnen,
 die nâch mir alle brunnen
 als in dem fur ein durre spân.
 800 sit ir mich gerne wellent hân,
 sô kôment ir ze träge.
 ze mîner helfe wâge
 ist iu geworfen ab der stec.
 ez hât ein ander man enwec,
 805 dar nâch sich pînet iuwer lip.
 ir suochent ein bekûmbert wîp,
 diu mit der ê besezzen ist,
 dâ von ger ich bi dirre frist,
 daz iuwer bete erwinde.
 810 mîn vrechcz herze linde 134a
 sol âne sêr beliben:
 zervüeren und zertriben
 lânt ez niht iuwer rede alsus!
 mîn herre Menelâus,
 815 der mtn getriuwelichen gert,
 hât mich niht alsô gar unwert,
 daz ich des wûnschen welle,
 daz ir mîn slâfgeselle
 werdent unde ich iuwer brît.
 820 ich bin gewesen im ze trât

unde ein teil ze liep dar zuo,
 daz ich des iemer iht getuo,
 daz in beswäre uf erden.
 des lant beschirmet werden
 825 vor schemelicher missetät
 daz heil, daz mir gegeben hât
 Fortâne diu vil lobesame.
 niht zücent mir von mîner schame
 dekeinen lasterbären roup,
 830 durch daz mîn lop niht werde toup
 an kiuscheclicher stætekeit.
 ir habent mir hie vor geseit,
 wie dri götinne wunneclich
 ergâben dem gerichte sich,
 835 daz über si von iu geschach.
 swaz urteil iuwer munt sprach,
 der wolten si gehôrsam sîn.
 iu wart geheizen von in drîn
 grôz miete an allen widersaz.
 840 diu êrste diu gelobte iu schaz,
 und diu ander wîsheit,
 diu dritte wolte iu lân bereit
 mich werden z'eime wibe.
 swaz an ir drier lîbe
 845 lac hôher wirdekeit grôz,
 der wolten si belîben blôz,
 dur daz si crieges wûrden vrl. 134b
 daz aber diz ergangen si
 ze rehte, als ir mir hânt geseit,
 850 des mac ich für die wârheit
 vil kûme nû gelouben.
 daz dri götinne rouben
 sich wolten hôher wirde lân
 und iu sich machen undertân,
 855 daz mac wol sîn ein trûgeheit.
 nû si daz wâr, daz si geleit
 in iuwers mundes urteil
 ir wirde beten unde ir heil,
 doch hânt ir mich dar an getrogen,
 860 daz mîn name dô gezogen
 wûrd in sô rîches lobes wort,
 daz man vûr wîsheit und für hort

mich bûte dâ ze solde.
 vor wîtzen und vor golde
 865 wart ich dâ niht geprîset sus,
 dâ diu götinne Vênus
 ob allen feinen græzlich
 niht wac sô rehte hôhe mich,
 noch hete mich niht alsô wert,
 870 daz mîn solde dâ gegeri
 für wîstuom werden und vûr guot.
 ouch ist mîn leben und mîn muot
 sô vollebrâht an wirde niht,
 daz ich die rîchen zuoversiht
 875 gehaben uf mich selber mûge,
 daz ich ze lône ieman tûge
 vor wîtzen und vor schatze rîch.
 den êren wart ich nie gelîch
 an lîbe noch an sinne,
 880 daz mînen prîs götinne
 mit worten solten blûemen.
 daz mich die liute rûemen, 134c
 dâ mite dunket mich sîn gnuoc.
 ez wære ein michel ungefuoc,
 885 daz mich ein feine lopte sus;
 hât aber mich frô Vênus
 gerüemet, als ir hânt verjehen,
 sô mac ich mich dâ bî verjehen,
 daz si mîn vâren welle
 890 und mir die lâge stelle
 mit ir lobe sûeze,
 dar in ich vallen mûeze.
 Bin ich von ir geprîset,
 dâ von wird ich gewiset
 895 ze seneclicher arebeit.
 iedoch enist mir daz niht leit,
 ob ich si dunke lobes wert.
 des dinges, des mîn herze gert
 mit guotem willen alle stunt,
 900 war umbe solte daz mîn munt
 versprechen und diu zunge mîn?
 mîn stimme sol dâ wider sîn
 mit worten und mit rede niht,
 daz mîn gemûete gerne siht

985 und ez vil sanfte duldet.

hân ich daz heil verschuldet,
daz mich diu minne loben wil,
daz sol mich dunken niht ze vil,
wan ez ist mir ein liebez dinc.

990 ir sprechent, sælic jungelinc,
ir hânt versmâhet dur min leben
die kunst, die Pallas mac gegeben,
und den hort, des Jûne pfiget,
dâ von sô rehte hôhe wiget

995 iuwer herze mîne jugent:
des bin ich worden iuwer tugent
und iuwer küniriche wert.
hât iuwer edel muot gegert
vür alsô tiure sache mîn, 134a

1000 sô muoz ich sîn gar stehelîn
und herter, denne ein tsen,
wil iuch mîn helfe wîsen
niht von senelicher clage.
swie vaste ich aber iu versage,

1005 doch ist mîn herze stahel niht.
ich hân eht sus die zuoversiht
und den vesteclichen muot,
daz ich der sûezen minne guot
wil mit strite widerstân.

1010 daz ich niht mac ze rehte hân,
des sol sich mîn gemüete wern.
mit eime pfuoge wolte ich ern
ûf einem herten griene,
swenn ich ze herzen spiene

1015 daz dinc, daz mir niht werden sol.
ir wizzent, herre, selber wol,
daz man verliuret alzehant,
waz man gesejet ûf den sant,
wan dâ niht frûhte wirt gesehen.

1020 seht, alsô möhte ouch mir geschehen,
leit ich an iuch mîn herze,
mir wüehse niht wan smerze
und schedeliche zuoversiht,
wan ir ensult ze rehte niht

1025 mir frûde bringen unde bern.
dâ von wil ich niht iuwer gern

mit lîbe noch mit sinne.

ouch bin ich zuo der minne
vil gar unkündic noch beliben.

1030 ich hân der âkust niht getriben,
der man sich vltzet ûf ir spil.
bezingen ich mit gote wil,
daz ich ze valsche wênic touc,
wan ich getriuwen man betrouc

1035 nie mit dekeime liste noch, 135a
swie man uns frouwen zîhe doch,
wir triegen unde lösen.

daz wir hie bêdiu kôsen
mit ein ander hiute,

1040 daz wæne ich al die liute
die sehen uns mit ougen
und denken, daz wir tougen
zer minne tragen stæte pfliht.
ouch lît mîn wân unrehte niht,

1045 wan ez 'ist âne zwivel wâr,
daz man stille und offenbâr
von uns murmelt unde redet:
dâ von diu starke vorhte ledet
swær unde sorge ûf minen lip.

1050 Ethrâ, mîn liebez kamerwip,
hât nû vil lange mir geseit,
dem volke dem si vür geleit
unser gewerp und unser dinc.
des lâzent, werder jungelinc,

1055 al iuwer hôhe bete stân,
und mûgent ir sîn niht verlân,
sô sult ir doch gelîchsen.
well an iuch minne rîchsen
und iuwer langer vâren,

1060 sô suleut ir gebâren,
als ob iu niht dar umbe si.
bellbent ungebærde fri
und werbent heinlich iuwer spil!

1065 wir hân zer minne stæte vil,
dar umbe ensint doch niht ze balt!
ir sult des mundes hân gewalt
und redent in der mûge!
der wirt ist sîne strûze,

als im diu rehte schult gebôt.
 990 in twanc dar ûf urlinges nôt, 135b
 daz er den wec niht mohte sparû.
 er zwîvelt, ob er wolte varn,
 dâ von ich dô gefrâget wart,
 ob er solte ûf sine vart
 995 mit mînem willen kêren hin.
 seht, dô begunde ich wider in
 sprechen minneclichen dâ:
 'var unde kum her wider sâ!
 Der rede wart sîn herze geil.
 2200 in dûhte ein vrôudenrtchez heil,
 daz ich in bat sô schiere komen.
 gedrûcket wart ich und genomen
 getriuweliche an sine brust
 und ze lône dâ gekust
 5 von sinem munde dicke.
 er sprach zuo mir: 'nû schicke
 des hoves dinc ze rehte!
 mîn hûs und dine knehte
 bewache wol mit dîner pflege
 10 und lâ besunder alle wege
 dir bevolhen sîn den gast!
 leg ûf in hôhes fitzes last
 und pflic sîn wol mit stæte!
 der rede ich gerne hæte
 15 gesmieret bî der stunde.
 vor spotte ich mit dem munde
 enthielt mit grôzzer nœte mich.
 ez dûhte mich sô gemellich,
 daz er mich iuwer pflegen hiez,
 20 daz ich mîn lachen kûme liez
 und ich gereden mohte niht,
 wandazich sprach: 'friunt, ez geschih,
 des iuwer herze hât gegert.'
 sus kêrte dô der künic wert
 25 vil snelleclichen über sê.
 dar ûf sult ir niht deste mê 135c
 getürstekeite sîn gewon.
 geloubent, daz iu niht dâ von
 sîn alliu dinc gemæze gar,
 30 daz er mit snelleclicher var

von hinnen ist gescheiden.
 sîn huote doch uns beiden
 wont vil harte nâhe bî,
 swie verre uns sîn antlitze sî.
 35 ûf sine vart stt niht ze balt!
 ist iu niht kunt, daz der gewalt,
 der hôhen künigen ist beschert;
 sô wite sweimet unde vert,
 daz er herûeret manic lant.
 40 jâ zwâre, werdes küniges hant
 diu reichet harte verre.
 swie nû der wirt, mîn herre,
 sî gestrichen von uns zwein,
 sîn huote langet doch her hein
 45 und sîn gewaltecliche craft.
 er ist dur mich vil angesthaft
 und sorget umbe mînen lip.
 stt daz ich heize ein schœnez wip
 für manige stolzen frouwen hêr,
 50 sô fürhet er mîn deste mêr
 billiche in sinem muote.
 sîn lâge und al sîn huote
 sint dâ von ûf mich geleit,
 daz ich sô liechter clârheit
 55 hân gespulget aldâ her.
 der kiusche mîn getriuwet er
 und mîner glanzen forme niht.
 daz man mich alsô lûter siht,
 daz gît im angestbæren sin;
 60 daz aber ich sô stæte bin,
 daz tuot sîn herze sicher.
 er sol mîn fitzelicher
 durch wære schulde nemen war, 135d
 denn ob ich niht sô lichtgevar
 65 und alsô lûter wære.
 daz wip sint wunnebære,
 daz muoz in dicke schade sîn:
 ir schœne ist in ein michel plû
 und wirt in von ir lobe wê,
 70 wan man ir hûetet deste mê,
 daz ir lip ist wol getân;
 ir frîheit mügent si niht hân

dar umbe, daz in ist gegeben
 êr unde ein hôchgepriset leben.
 75 ein wîp schœn unde wolgestalt
 mac niht ir selber hân gewalt.
 sô volleclichen, als ein wîp,
 diu niht sô wunneclichen lip
 und alsô liechte varwe treit.
 80 mir swachet mîne frtheit,
 daz ich bin alsô wunnesam:
 wan mich enlât vorht unde scham
 niht erfüllen iuwer gir.
 Ich wolte, wes ir muotent mir
 85 mit sœuzer bete manicvalt,
 daz ich des môhte mit gewalt
 von iu betwungen werden,
 sô wûrde ich ûf der erden
 unschuldic wider mînen wirt.
 90 den frouwen eteswenne birt
 êr unde lop gewaltes flîz,
 wand er in scham und itewfz
 vil senfteclichen tœtet,
 der si der dinge nœtet,
 95 der si doch gerne volgen went.
 dar ûf sich ir gemûete sent,
 swer in daz abe twinget,
 der lîhtet unde ringet
 ir laster mit gelimpfe wol. 136a
 100 owê, daz ich niht haben sol
 daz heil in kurzen stunden,
 daz ich wûrd überwunden
 von iu gewalteclichen noch
 der dinge, der ich muote doch!
 105 War umbe rede ich aber daz?
 ich hæte wol gewünschet baz,
 wær ich bescheiden unde wîs.
 mîn zunge swachet mînen prîs
 mit worten alze sêre.
 110 dur waz solt ich mîn êre
 durch iuch hie wâgen und mîn leben?
 ich sol der minne widerstreben
 mit stæteclicher triuwe.
 ir craft ist noch sô niuwe,

115 daz ich si wol geswache
 und alsô cranc gemache,
 daz si mir cleinen schaden birt.
 ein fiur, daz êrst enzûndet wirt,
 daz ist zehant zergenet.
 120 swer drûfe ein lûtzel sprenget
 von wazzer, ez erlischet wol.
 alsô muoz ich der minne kol,
 daz an mir ist enbrunnen,
 erleschen mit dem brunnen
 125 wîplicher stætekeite.
 ob ich mîn herze leite
 an iuch, vil werder jungelinc,
 daz wære ein ûppiclichez dinc,
 wan iu vil schiere wûrde
 130 mîn lip ein swære bûrde.
 Diu minne fremder geste
 heltbet selten veste
 und ist vil gar ze wilde.
 reht als des gastes bilde
 135 sich hôher stætekeite wert 136
 und irreclichen umbe vert
 dan unde dar, hin unde her,
 sus wanket siner minne ger
 ouch z'allen zîten ûf und abe.
 140 si vert in ungewisser habe
 ûf einem grundelôsen sê,
 des ist geziuc Esipfilê
 unde Adriagnê diu maget,
 die bêde wurden ouch gejaget
 145 ze leides ungewinne
 dur eines gastes minne,
 der si verlâzen hæte,
 als ir dur grôze unstæte
 Cœnonem ouch liezent,
 150 der ir vil wol gehiezent
 und an ir triuwe brâchent.
 noch wizzent, waz ir râchent
 an ir lîbe reine,
 wie daz ir sus mit meine
 155 diu wîp ir minne roubent.
 swie cleine ir sîn geloubent,

mir ist doch iuwer leben kunt.
 ich hân dick und ze manger stunt
 gefrâget iuwer tougen,
 160 ê daz ich mit den ougen
 iuch sâhe biuwen disen creiz:
 dâ von erkenne ich unde weiz,
 daz ir sint gar unstete.
 ob ich nû gerne tete,
 165 des mich iuwer herse bite,
 sô wærent ir alsô gesite,
 daz ir mich liegent alzehant.
 swenne ich hæte ûf iuch gewant
 herz unde muot ân underbint,
 170 sô kæme ein guoter segelwint,
 der iuch ze lande von mir tribe, 136c
 sô daz ich in der nôt belibe
 und ich müest iuwer âne sin.
 enmitten in der frôude mîn
 175 gewünne ich herzeleides kouf,
 wan sô diu minne ir sîezen louf
 an mir begûnde trîben,
 sô müeste ich gar beliben
 ir lónes itel unde wan.
 180 ich weiz wol, daz sich iuwer man
 ûf eine vart bereitent
 und si niht anders beitent,
 wan senfter segelwinde.
 kæm ein guot weter linde,
 185 daz si dort ligent in der habe,
 sô wûrde mir geworfen abe
 der frôuden und der minnen stec:
 wan iuwer minne fîere enwec
 mit der windê sîse
 190 und müeste ich hie ze hûse
 vil jâmers unde trûrens hân.
 wûrd aber mir daz heil getân,
 daz ir mich fûertent über sê,
 sô wûchse mir dort leides mê,
 195 denn ich hie môhte erliden,
 wan ich begunde miden
 vil dicke mîner friunde trôst.
 wer tæte mich von leide erlôst

und kæme dâ ze helfe mir,
 200 ob ir dur iuwers zornes gir
 mich eteswenne slüegent
 und mir vergebene trüegent
 vil dicke und ofte smæhen haz?
 wie môhte den von Troie daz
 205 gefallen, kæme ich z'in alsus?
 waz spræche kûnic Prîamus
 und iuwer muoter danne, 136d
 swenn ich von mînem manne
 mit iu ze lande fûere?
 210 diu welt gemeine swüere,
 daz ich wære ein swachez wîp,
 swenne ich mînes mannes lip
 und reiner vrouwen stete
 durch iuch versmâhet hæte.
 215 Dâ wûrde ein vingertiuten
 von iuwers vater liuten
 dur wære schulde ûf mich getân.
 ouch müeste ich von iu selber hân
 vil itewîzes alle stunt,
 220 dâ von sô wûrde ich ungesund
 des lîbes und des verhes.
 geuele ein halm entwerhes,
 mir wûrde manic bæse hût
 von iu stille und überlût
 225 gesprochen und gemezzen.
 ir hætten gar vergezzen,
 daz ich unschuldic wære:
 ich müeste grôze swære
 gar unverdienet dulden.
 230 von iuwer selbes schulden
 begûnde ich iu dâ leiden.
 ir hætten mich gescheiden
 von êren und von manne
 und wærent der ouch danne,
 235 der mir verwîzze dicke daz.
 ich lite von iu smæhen haz
 und grimmes leides überlast.
 bekæme in iuwer hûs ein gast,
 ir wûrdent denkend alzehant,
 240 mîn herze stüende ûf in gewant

und aller minner sinne craft.
 ir næment dar an bischaft,
 daz ich hæet iuwer hie gegert
 und woltent wænen, daz ich wert 137a
 245 dâ von hæet alle werde man.
 die mich mit ougen sâchen an,
 die müesten ir arcwænic haben,
 daz mîn herze an in begraben
 læge und mîn gemüete.
 250 der göte kraft mîn hûete,
 daz mir daz laster niht geschehe,
 daz man mich in den ougen sehe,
 daz ich unstæte st genant.
 ê daz ich werde alsô geschant,
 255 ê müeste ich von der erden
 zehant verslunden werden.
 ich weiz wol, kæme ich über ein,
 daz ich mit iu ze lande hein
 von minen friunden kêrte,
 260 daz ich mîn trûren mêrte
 mit angestlicher næte dâ.
 gedenkent, wie Mèdèâ
 vil herzeleides wart gewon,
 dô si der valsche Jâson
 265 schiet von ir vater lande!
 sin zunge ir manger hande
 êr unde wirdekeit gehiez,
 daz brach er allez unde liez
 unstæte die gelûbde stn:
 270 dâ von ir jâmer unde ir pîn
 begunden sich dâ mêren.
 si muoste dannen kêren
 mit schanden und mit leide.
 mâg unde vater beide
 275 getorste si dô niht gesehen
 dar umbe, daz ir was geschehen
 daz laster und daz smæhe dinc,
 daz si der valsche jungelinc 137b
 dur ein ander w'p verkôs.
 280 seht, alsô mōhte ich frōudelōs
 beliben ûf der erden,
 fūr ich von minen werden

ze fremder lande kreige.
 wæz hûlfen die geheige,
 285 der mir ein wunder ist getân,
 wûrd ich von iu alsus verlân,
 daz ich von dannen müeste varn?
 mîn heil sol mich dâ vor bewarn,
 daz ich ze Troie kêre,
 290 wan ich ensitze sêre,
 daz sich der troum bewære dâ,
 den iuwer muoter Ekubâ
 kôs unde sach, vil sælic man.
 ich meine, dô diu vackel bran
 295 ûz ir tugentricher brust.
 ich fürhte, daz vil grôz verlust
 Troieren wahse noch dâ von.
 ouch muoz der turn Ylton
 noch vallen zuo der erden.
 300 er sol zerstæret werden,
 daz ist fūr wâr gewîssaget:
 diu bêdîu tuont mich sô verzaget,
 daz ich daz niht gewâgen tar,
 daz ich mit iu von hinnen var
 305 ûf ûppecliche zuoversiht.
 mîn wirt der ist sô träge niht
 und mîne bruoder lobelich,
 daz si von hinnen lægen mich
 iuch fûeren sunder alle wer.
 310 man strichet nâch uns ûf daz mer,
 schied ich mit iu von lande,
 und wûrde uns manger hande 137c
 verlust erscheinet und getân:
 sô müeste ein bitter ende hân
 315 von herten scharpfen swerten
 diu minne, der wir gerten.
 Der næte wil ich uns erlân.
 wan ir sint niht alsô getân,
 daz ir mûgent uns ernern.
 320 ir kûnnet iuch mit strîte erwern
 gar lûtzel unde cleine,
 wan iuwer herze reine
 getar niht stn z'urliuge balt.
 ir sint zer minne baz gestalt,

- 325 denn ir getân ze kampfê alt.
 Hector sol vechten alle zît
 vür iuch mit grimmen liuten
 und ir sult frouwen triuten,
 daz ist iu wol gebære.
- 330 ich muoz vil manic swære
 entsitzen unde schaden vil,
 ist, daz ich hie beliben wil
 und ich die vart beginne sparn.
 wil aber ich von hinnen varn
- 335 an alle widerkêre,
 sô muoz ich scham und êre
 ze rücke schalten hinder mich,
 noch keinen kumber angestlich
 erfürhten unde entsitzen.
- 340 betrachte ich hie mit wîzen
 und wil vürdenken und besehen,
 waz mir dort schaden mac geschehen,
 sô wirt min reise wendic:
 wird aber ich genendic
- 345 und wil mit iu ze lande kômen,
 sô muoz ich schaden unde fromen
 z'einer hende lâzen gân. 137d
 eintweder wirt von mir getân,
 daz ich ûf al min êre
- 350 mit iu von hinnen kêre
 und ich gelige an wirde tôt,
 old ich entsitze manic nôt
 und ich der verte werde frî.
 hie mite gannoc der rede st,
- 355 die wir triben, ir und ich.
 friunt, ir endürfent wider mich
 niht anders sprechen hie zestunt.
 mir ist daz alleg worden kunt,
 des ir wolten sîn gewert.
- 360 wes an mich iuwer herze gert,
 daz weiz ich unde erkenne wol,
 dar umbe endarf ich noch ensol
 niht fûrbaz hœren iuwer clage.
 daz iuwer leit min trôst verjage,
 365 daz ist in rehter zîte niht.
 vollante ich iuwer zuoversiht,
- daz wære ein teil ze frîeje.
 daz êrst diu minne blûeje
 an iu, daz spûr ich mit genuht,
 370 dâ von sol iuch ir lônês frucht
 ein wênic langer miden.
 daz ir dâ woltet sntden
 von herzeclicher triuwe,
 daz ist noch in der niuwe.'
- 375 Hie mite was diu rede hin,
 die si dâ triben under in
 von ir zweiger dinge.
 dem werden jungelinge
 tet der schœnen minne wê.
 380 daz er mit ir niht solte mê
 teidingen unde kôsen,
 daz mahte in sigelôsen 138a
 an lieber zuoversiht.
 dar under von geschibte
- 385 wart daz spengelln enthaft,
 daz mit sines dornes craft
 beslôz Helênen houhetloch,
 dâ von kam er in swære doch
 unde in bitter ungemach;
- 390 wan dô der jungelinc ersach
 ir kelen und ir blôze hût,
 dô wart geverwet ûher lût
 sîn bilde alsam ein tôte gel.
 ir lûter und ir blankez vel
- 395 geschuof, daz er ûf jâmer wiel
 und er in unmaht nider viel,
 als im geswunden wære.
 dar nâch der tugendebære
 wart mit jâmer ûf genomen,
- 400 wan daz gesinde was dô kômen,
 daz in fuorte an sîn gemach.
 und alzehant dô diz geschach,
 daz er ze creften wider kam,
 dô wart der ritter lobesam
- 405 dar ûf gedenkend alle stunt,
 wie im diu state werde kunt,
 daz er mit sînen mannen
 die schœnen bræhte dannen.

Er hete ir rede gemerket:
 410 des wart sîn muot gesterket
 an der gelustekeite sîn.
 diu werde sîege künigîn
 dâ vor gesprochen hæte,
 si wolte, swes er hæte,
 415 daz er si des betwûnge noch.
 dâ von der ûz erwelte doch
 heilliche wart ze râte,
 daz er si wolte drâte 138b
 dannen zûcken unde stein.
 420 den willen er begunde heln
 vor der vrouwen minnesam.
 er fuorte dâ Pollidamam
 an eine tougentliche stat
 und hiez in heimlich unde bat,
 425 daz er kërte zuo der habe
 still unde tougentlichen abe,
 dâ sine ritter wæren,
 und er die tugentbæren
 geswinde kumen hieze.
 430 und daz er niht enlieze,
 in wûrde von im kunt getân,
 sô der tac begûnde ûf gân,
 daz alle kæmen snelle
 und si vor dem kastelle
 435 der kûneginne rîche
 zuo stiegen algeltche
 und si dâ kërten an daz lant.
 ouch hiez er kûnden in zehant
 und bat in allen werden schîn,
 440 daz ir segel solte sîn
 wîz unde swarz geverwet wol.
 er solte halber als ein kol
 und halber als ein krîde wesen.
 diz wart den gesten ûz erlesen
 445 von Pârîse enboten sus,
 wan dô sich Menelâus
 schiet von dem kastelle dan,
 dô bant er einen segel an,
 der het ouch zweier hande vîlz.
 450 er was geverwet halber wîz

und stuont ouch halber swarz gemâk
 dâ von Pârîs dô sunder twâl
 hiez sînen werden liuten
 Pollidamam betûnten, 138c
 455 daz si dar zuo gedæhten
 und einen segel bræhten,
 der gelich dem segele schîne,
 den Menelâus fuorte hine.
 Sus wolte er mit den zeichen
 460 erlinden unde erweichen
 die kûneginne spæhe,
 sô si den segel sæhe
 wîz unde swarz gebunden an,
 daz si gedæhte, daz ir man
 465 dâ kæme ân allen widerstrît
 und si begunde bî der zit
 hin zuo dem stade gâhen
 und in dâ wolte enpfâhen,
 als ez ir wol gezæme.
 470 und sô si denne kæme
 zuo den schiffen an daz lant,
 daz si dar in wûrd alzehant
 gesûcket balde in roubes wîs.
 nû daz der hûbsche Pârîs
 475 enboten hete siner schar,
 daz si geswinde kæmen dar
 geschiffet, als ich hân geseit,
 dô wart diu ritterschaft bereit
 dar ûf mit willen und dar zuo,
 480 daz si kam des morgens fruo
 geriuschet und gerûeret.
 ein segel wart gefûeret
 von den gesten ûf dem sê,
 der schein halp wîz alsam der snê
 485 und halber swarz alsam ein brant.
 nû was ouch Pârîs dâ zehant
 gegangen zuo der kûnigîn.
 'ich wæne,' sprach er, 'frouwe mîn,
 der wirt, mîn herre, kume dort.
 490 vernement rehte mîniu wort! 138d
 ich hân diu zeichen sîn gesehen.
 welt ir die wârheit selber spehen,

80 kèrent an die sinnen!
 den segel, den er hinnen
 495 fuorte, den kius ich vür wär.
 sus gie diu küniginne clâr
 hin an die sinnen bî der stunt.
 der geste segel wart ir kunt,
 der zweier hande lûhte:
 500 dâ von diu frouwe dûhte,
 daz Menelâus kæme.
 diu clære und diu genæme
 wart in ir gemüete frô.
 mit Pârise gienc si dô
 505 von dem kastelle sâzehant.
 hin an des wilden meres sant
 begunde si dô gâhen.
 si wolte ir man enpfâhen
 und willekomen heizen stn.
 510 des wart diu glanze künigin
 schier ûf gezûcket und genomen,
 wan die kiele wâren komen
 bî der stunde zuo dem stade:
 dar umbe Helène vil gerade
 515 gevüeret wart ze schiffe.
 mit einem snellen griffe
 ir suezger lip von hôher art
 geroubet von Pârise wart.
 Ouch wurden in diu schif genomen
 520 die frouwen alle, die bekommen
 wâren mit ir ab dem hûs.
 des meres unden unde ir sûs
 die kiele treip von dannen.
 Pârîs mit stnen mannen
 525 die küniginne fuorte hin.
 die marnner heten under in 139a
 guot weter unde snelle var.
 é daz man wûrde stn gewar,
 daz si gezûcket hæten
 530 die clâren und die stæten,
 dô wâren si mit ile
 des wâges manic mtle
 gestrichen und geflozzzen.
 reht als ein pfil geschozzzen

525 kômens' ûf ir strâze,
 si wolten ûz der mâze
 geswinde dannen gâhen,
 dur daz Pârîs enpfâhen
 bogûnde suezger minne lôn.
 530 ein stat geheizen Tenadôn
 lac vor in ûf der verte pfade,
 dâ stiegen balde si ze stade
 und ilten in daz kastel,
 daz grüene, blå, rôt unde gel
 535 was von marmelsteine.
 eht sibem mile cleine
 lac diu stat von Troie,
 dâ si mit grôzer joie
 die naht belîben solten
 540 und ruowen gerne wolten
 nâch ir verte kumberlich.
 die geste nider liezen sich
 mit hôher wunne krefte.
 in wart von wirtschefte
 545 gebrâten wunder und gesoten.
 Pârîs der saute sine boten
 geswinde gegen Troie dô
 und hiez dem künige Priamô
 diu mære künden unde sagen,
 550 daz er wære bî den tagen
 mit éren kumen in daz lant
 und daz er hôhen prisant 139b
 mit im gevüeret hæte,
 wan Helenâ diu stæte
 555 diu kæme dâ mit im gezoget.
 des mæres wart des landes voget
 und alle die von Troie geil.
 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si dâ solten schouwen
 560 den bluomen aller frouwen.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 Pârîs der hübsche jungelinc
 ze Tenadôn hielt grôz gemach,
 wan daz er strengez jâmer sach
 565 an der küniginne rich.
 si tet benamen dem goltch,
 si tet benamen dem goltch,

- daz si betrüebet wære.
 si kunde clagende swære
 den gesten wol erscheinen,
 500 wan si begunde weinen
 und marterliche sich gehaben.
 ir herze in leide was begraben
 unde in ungemüete gar.
 si want ir hende liehtgevar
 505 erbermeclichen unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 daz ich zer welt ie wart geborn!
 ich armiu, wie hân ich verlorn
 man unde kint, ér unde guot!
 510 got riuwe, daz des meres fluot
 niht slant mich hiute in sinen giel,
 dô mich der sædelôse kiel
 von Kriechen truoc zuo dirre habe.
 war umbe bin ich komen abe
 515 des landes und der gûlte mîn?
 dur waz sol ich verweiset sîn
 der manicvalten wirdikeit,
 der wunder was an mich geleit 139c
 von küniclichem prîse?
 520 mîn lop in swacher wîse
 verenden sich nû schiere kân:
 hei, waz mîn herzelieber man
 nû jâmers unde leides pfliget,
 swenn er vûr alle schande wiget
 525 daz laster, daz im ist geschehen.
 ich weiz wol, daz er wirt gesehen
 an frôuden gar ze tôde wunt.
 beswæret ûf der sêle grunt
 wirt er von mîner hinevert.
 530 owê, daz ich ie schône wart
 und ich gewan ie clâren lip!
 des muoz ich, sædelôsez wip,
 betrüeben mîne stætekeit.
 die gûte hânt ûf mich geleit
 535 erbermecliche râche.
 owê der lantsprâche,
 in der mîn künne wart geborn!
 die muoz ich leider hân verlorn
 und fremde zungen üeben.
 540 die friunde mîn betrüeben
 mac wol diz schemelliche dinc,
 daz mich ein fremder jungelinc
 ir lande hât entzucket.
 ir wirde muoz verdrucket
 545 von mîner swacheit iemer sîn.
 owê, getriuwen bruoder mîn,
 wie tuot iu diz sô rehte wê,
 daz ein gast sol über sê
 mich fûeren sus ze lande.
 550 ez wirt ein êwic schande
 den Kriechen algeliche,
 daz von ir künicriche
 wirt alsus gezucket hin
 der beste roup, der under in
 555 bî tûsent jâren wart gesehen. 139d
 daz in diz laster si geschehen
 und mir diu grôze unsêlikeit,
 daz si den gôten iemer leit
 und muoz in tiure sîn geclaget,
 560 wan daz man sprichet unde saget,
 ez si der sêle ein êwic nôt.
 ich tæte ê selber mir den tôt,
 ê daz ich mînen man verkûre
 und al mîn êre alsus verlûre.'
 565 Helêne dise clage treip.
 si brach ir vinger unde reip
 ir ougen liechter denne ein glas.
 ist, daz ir ungemüete was
 sô grimme als ir gebærde,
 570 sô lac vil grôz beswærde
 versigelt in ir herzen.
 si lie den jâmersmerzen
 an ir libe schouwen,
 daz mit ir alle frouwen
 575 begunden trûren unde clâgen.
 grôz weinen unde hantslagen
 ir megde triben unde ir wip.
 si leiten marter an ir lip
 und wart ir ungemüete grôz.
 580 Pârisen vaste des verdrôz,

wan ez im ouch beswärde bar.
 dá von der junge herre dar
 für die küniginne trat.
 mit worten er si tiere bat,
 665 daz si dur got verhäere
 ir clageliche swære
 und ir vil streagez ungemach.
 gütlichen er zer lieben sprach:
 'vrouw unde werdiu künigin,
 670 lânt iuwer hóhez trûron sin
 und iuwer inneclichez clagen! 140a
 wer möhte erliden und vertragen
 daz jámer, daz ir üebent?
 mit sorgen ir betrüebent
 675 mich unde mine ritter.
 diu clage ist gar ze bitter,
 die man iuch, frouwe, trîben siht.
 gehabent iuch só übel niht
 dur iuwer hóben sælikeit!
 680 ïch swer iu des vil mangen eit,
 daz iu vil éren wirt bekant.
 ïr kument in ein bezzer lant,
 dann iuwer künirliche si:
 dâ tuot man iuch beswärde vri
 mit fröuden und mit wirde.
 swar nâch sich iuwer girde
 und iuwer edel herze sent,
 des wirt nâch wunsche dá gewent
 mit éren iuwer süezer lip.
 ïr werdet dá, vil sælic wip,
 mit liebe ergetzet harte
 der wunne, diu ze Sparte
 ïu wart erboten aldâ her.
 ich wil erfüllen iuwer ger
 mit lîbe und mit dem guote,
 des lânt iu wol ze muote
 dur iuwer tugende werden!
 kein jámer sol ûf erden
 iuch séren noch verhouwen.
 700 ouch trœstent iuwer frouwen
 und iuwer megede beide!
 ze schaden noch ze leide

wirt in ze Troie niht getân.
 ist, daz ir muot beginnet stân
 705 ze Kriechen wider in ir lant,
 si werden von mir hein gesant 140b
 mit fröuden und mit éren.
 min vater lât si kéren
 gern unde willecliche dan.
 710 ist aber, daz si wellent man
 zer stæte nemen und zer é,
 die git man in, waz sol des mê,
 nâch volleclicher werdekeit.
 êr unde guot daz wirt hereit
 715 in allen umbe ir minne.
 si werden herzoginne
 und landes frouwen ûz erkôrn,
 ob si belibent âne zorn
 gemeine und algeliche
 720 ze Troie in minem rîche.'
 Nû daz die frouwen disen trôst
 vernâmen, dô wart in erlöst
 von sorgen ir gemüete.
 si twanc ir wiplich güete,
 725 daz si dá vielen alle
 mit einem snellen valle
 Pârise für die fûeze.
 der guoten rede süeze
 seitens' im gnâd unde danc.
 730 Heléne diu sprach über lanc
 erbermeclichen aber dô:
 'jô stêt ez umbe uns leider só,
 daz wir genâde dürftic sin.
 der göte wille ist worden schîn
 735 an uns mit frevelicher kraft.
 als ez gebôt ir meisterschaft,
 als ist ez umbe uns nû gevarn.
 wir selbe möhten uns bewarn
 vor disem ungelücke niht,
 740 wan swaz si wellent, daz geschiht
 und muoz erfüllet werden. 140c
 swer sine gnâde ûf erden
 dar über an uns wendet,
 der tuot wol unde sendet

745 ze gote sîn almuosen.
 die gēren und die buosen
 sînt uns verlūste worden vol,
 dā von bedürfen wir des wol,
 daz eteswer uns armen
 750 nū lāze sich erbarmen
 und uns genædeclichen tuo.
 seht, herre, dā gedenkent zuo,
 sît unser heil ist iu gegeben.
 al unser ére und unser leben
 755 hât besozzen iuwer pfiht.
 gewaltic sîn wir unser niht,
 noch mûgen selbe niht getuon.
 wir sîn daz blæde rephuon,
 daz ein sperwer mit sîner craft
 760 in sîne clāwen hât behaft
 und an im sînen willen tuot.
 ir mûgent übel oder guot
 an uns erzeigen, wellent ir.
 swaz iuwer herze und iuwer gir
 765 gebieten wil, daz muoz geschehen:
 des lânt uns iuwer tugende sehen
 und ðugent an uns iuwer zuht.
 sît unser heil ist mit genuht
 in iuwer hant gevallen,
 770 sô tuont genāde uns allen.
 Pāris der rede antwūrte bôt.
 er sprach: 'der bitterliche tôt
 mîn jungez leben veige,
 swenn iu mîn craft erzeige
 775 dekeiner slāhte swære.'
 sus nām der hovebære 140a
 Helēnen bî der hende wîz.
 er leite dar ûf sînen sîz,
 daz er si bræhte dannen.
 780 von wîben und von mannen
 fuort er die schœnen bî der zît
 in eine kemenāten wît.
 dā stuont ein bette wol bereit,
 dar ûf ein purper was gespreit,
 785 der schein gar edel unde guot.
 die frouwen tugentrichgemuot

bat er dā nider sîzen.
 mit worten und mit wîzen
 begunde er trœsten ir den lip.
 790 er sprach: 'genāde, sælic wîp,
 lânt iuwer strenggez trāren abe!
 gedenkent, vrouwe, daz ich habe
 dur iuwer minneclîche gunst
 versprochen rîcheit unde kunst
 795 und ich der bēder wolte niht,
 dur daz ich mîne zuoversiht
 mōhte an iu vollenden.
 ez mac nieman erwenden,
 mîn rîche mûeze iu werden
 800 gar undertān ûf erden
 und allez, des ich hān gewalt.
 êr unde guot vil manicvalt
 daz wirt in iuwer hant gegeben,
 dā mite sult ir iemer leben,
 805 als iu gevalle, reiniu frucht.
 wird unde keiserlîche zuht
 wil ich iu bieten mîne tage,
 dā von sô lāzen iuwer clage
 und sînt dur got genædic mir!
 810 geruoochen mines herzen gir 141a
 vollenden, sūeziu frouwe mîn!
 lânt mich, erweltiu künigîn,
 hie werden iuwer êlich man!
 ob mir des iuwer herze gan,
 815 daz mîn gelust an iu geschiht,
 sô wizzent, daz ich niemer niht
 getuon, daz iuch beswæren mûge.
 ich sol erfüllen āne trûge,
 swaz iuwer munt gebiutet,
 820 wird ich von iu getriutet
 und als ein man gemeinet,
 der lange hât geweinet
 umb iuwer sūeze minne
 mit ongen und mit sinne.'
 825 Helēne diu sprach aber z'ime:
 'an disen worten ich vernime,
 daz ich sol werden iuwer wîp.
 des muoz ich leben unde lîp

ergeben, herre, in iuwer pfliht,
 830 wan ich enmac mich leider niht
 vor iu beschirmen noch ernern.
 möht ich gewaltes mich erwern,
 ich würde iu widerspēnic:
 sus muoz ich undertānic
 835 iu werden über minen danc.
 dar nāch mīn wille nie geranc,
 des wirde ich überwunden.
 ich sol bi disen stunden
 iu leider volgen alze vil
 840 und wellen, des ich niht enwil
 mit lībe noch mit sinne.
 owē, daz ich der minne
 muoz werden hie gehōrsam.
 mir ist gelücke worden gram,
 845 daz kiuse ich unde merke wol:
 dā von sō wil ich unde sol,
 swie leide mir dar an geschih̄t, 141b
 erfüllen iuwer zuoversiht
 und iuwer girde nū zehant.
 850 ir hānt mich brāht in iuwer lēnt
 und ist gewalt an mir getān,
 dā von möht ich iu widerstān
 kūm unde gar lancseime.
 wār aber ich dā heime,
 855 sō wizzent, daz niht iuwer craft
 möht an mir werden sigehaft.
 Diu wort diu minneclīche sprach.
 geloubent, daz ir dā geschach
 wol unde wē die beide:
 860 wē von dem herzeleide,
 daz si verlōs ēr unde man;
 wol unde liebes vil dar an,
 daz ir Pārls ze friunde wart.
 diu frouwe rīch von hōher art
 865 frōud unde trāren sament leit.
 si was betrūebet und gemeit
 mit ein ander bi der zft.
 in ir gemūete wart ein strit
 von liebe und ouch von leide.
 870 si viel ān underscheide

KONRAD.

in leides unde in liebes stric,
 doch nam daz liep an ir den sic,
 wan si des leides gar vergaz.
 ir tet dis ēre verre baz,
 875 daz ir Pārls dā gerte z'ē,
 denn ir daz laster tete wē,
 daz si verlōs ir werden man
 und swaz si geltes ie gewan
 von kūniclicher rīcheit.
 880 si saz eht allez unde beit
 des heiles und der stunde,
 daz ir der minnewunde
 friuntliche bi gelāge
 und mit ir liebe pflāge 141c
 885 lieplicher kurzewile.
 nū was mit sneller lē
 Pārls ouch worden innen,
 daz si von sinen minnen
 was enbrennet als ein kol
 890 und si vertragen hāte wol,
 daz ir der ūz erwelte degen
 güetlīche wāre bi gelegen.
 Er sach wol an ir ougen
 und an ir varwe tougen,
 895 daz ir herze sente sich.
 wan dō der herre wunneclīch
 die clāren umbe ir minne bat,
 dō wart alsam ein rōsenblat
 ir bilde rōt geverwet .
 900 und aber dō gegerwet
 in einen bleichen schīn zehant.
 nū daz der hōchgeborne vant
 an ir der minne zeichen,
 daz si begunde bleichen
 905 und roten von der bete sin,
 dō wart diu glanze kūnigīn
 von im gehelset und gekust.
 er twanc si nāhe an sine Brust
 und umbevienc ir schōnen lfp.
 910 daz sūeze minneclīche wip
 vertruoc daz allez und versweic.
 āmehtic si dā nider seic

von herzeclichen sachen.
 hin uf daz deckelachen
 915 und uf daz bette si dá viel.
 diu schœne diu bran unde viel
 von minnen gar ze grunde.
 sô vaste si begunde
 erhitzen unde erwarmen,
 920 daz under sinen armen
 diu guote nider sleif zehant. 141d
 von rehter liebe ir dô geswant
 und wart von trûtscheft ir wê.
 wes môhte Pâris langer mé
 925 dô bîten unde warten?
 die clâren und die zarten
 lieplîche er an sîn herze 'twanc,
 dar nâch sô was vil harte unlanc,
 daz si ze krefte wider kam
 930 und er die frouwen minnesam
 gewan dá z'einem wibe.
 er wart schier an ir lîbe
 und an ir minne sîghaft.
 frôud unde lebende trûtschaft
 935 diu vant er an ir unde kôs.
 sîn wunne diu wart grundelôs
 und daz liep ân endes zil,
 daz im von ir minnespil
 und von ir lîbe wart gegeben.
 940 in beiden ein gewûnschet leben
 von ganzer frôude widerfuor.
 ir herze tougenlîche swuor,
 daz nie gelieben wûrde baz.
 diu minne wac in unde maz
 945 geltche ir wunnebæren solt.
 si wurden beide ein ander holt
 und âne mâge gûnstic.
 mîn zunge ist niht sô kûnstic,
 daz si betiuten kûnne
 950 die manicvalten wûnne,
 die si dá funden beide.
 swer ie nâch herzeleide
 liep unde frôude an sich gelas,
 der mac wol wizzen, daz in was

955 wol unde sanfte bî der zit.
 si frôuten sich enwiderstrit
 und wart ir trûren cleine.
 swaz Helenâ diu reine 142a
 verlûste hete enpfangen,
 960 diu was vil gar zergangen,
 wan si dá volle frôude vant.
 man unde kint, liut unde lant
 lie si dá z'einer hende gân
 und wolte lûtzel abte hân
 965 ir êren unde ir guotes.
 ouch wart Pâris des muotes,
 daz er dekeine swære entsaz,
 sîn herze des vil gar vergaz,
 daz Troie werden solte
 970 zerstœret, ob er wolte
 Helênen z'einem wibe hân.
 ê daz er hæte si verlân
 und er ir wolte hân verborn,
 sîn lant daz hæte er ê verlorn
 975 und alle sîne mâge.
 er liez uf einer wâge
 Troi unde sîne friunde sîn,
 und lepte er bî der kûnigtn
 mit hôher wunne manger slaht.
 980 in frôuden lâgen si die naht
 biz an den liechten morgen.
 ir trûren wart verborgen
 und swaz in leides ie geschach.
 nû daz der morgen uf gebrach
 985 und der wunneclîche tac,
 Pâris dô langer niht enlac,
 noch Helenâ diu guote.
 mit frôudenrîchem muote
 giengen si ze schiffe dô.
 990 si vuoren frœlîch unde frô
 von dannen gegen Troie stt
 und kômen bî der tagazit
 schier unde snelleclîche dar.
 Pâris nam uf der verte war 142b
 995 der frouwen sîn vil dicke.
 mit mangem ougenblicke

begunde er warten uf ir ltp,
 dá wider sach daz schone wip
 den werden hóchgelopten man
 2000 güetliche und minneclichen an.
 In was vil herzeclichen wol.
 si wáren hóher wunne vol
 des nahtes worden beide,
 dá von ir ougenweide
 5 wart stüeze in manige wise.
 Heléne wart Pártse
 ein glanzer spiegel úz erkorn:
 Pártis enwas ouch niht ein dorn
 Helénen in ir ougen.
 10 ir blicke fuoren tougen
 dar unde dan, hin unde her.
 si truogen herzecliche ger
 z'ein ander uf dem wilden sé.
 sus wáren si, waz sol des mé,
 15 ze Troie komen schiere.
 nú si die lantriviere
 mit der gesichte ruorten,
 ir kiele si dó fuorten
 fröelichen hin ze stade wert.
 20 ros unde wunneclichiu phert
 diu wáren in bereit zehant,
 wan si wolten über lant
 ze Troie bi den ziten
 von dannen gerne ríten.
 ¶ Ouch het Heléne ir bestiu cleit
 des máles an ir ltp geleit
 und was gezieret alsó wol,
 daz man gesehen niemer sol
 ein wip, diu baz gegestet si.
 25 besawerde und aller sorgen vri 142c
 si béde fuoren dannen.
 Príant mit stnen mannen
 von ir künfte wart gemeit.
 dri mîle er in engegen reit
 30 mit rítern und mit frouwen.
 Pártisen liez er schouwen
 und wolte in werden lán gewar,
 daz in stn ougen lichtgevar

gar willeclichen sáhen,
 40 wan er begunde enpfáhen
 den süezen werdecliche.
 sin muot was fróudenriche
 von stner kunft, des bin ich wer,
 nú daz Heléne kam dort her
 45 geriten mit Pártse.
 nú si Príant der wise
 und al sin hofgesinde sach,
 weizgot, dó dáhte er unde jach,
 daz er nie wip gesáhe
 50 só lúter noch só wáhe,
 só die vil cláren kúnigín.
 si gap só liehtbernden schín
 und was ir dinc als úz erkorn,
 daz die von Troie wol gesworn
 55 des heten algemeine,
 daz in diu sunne reine
 mit spilender frónde engegen schíne.
 si kérten zuo z'ir alle hín
 und sáhen si ze wunder an.
 60 si kunde frouwen unde man
 ir sinne dó berouben.
 man wolte des gelouben,
 daz menschlich créatiure
 nie würde só gebiure,
 65 noch só kúrlích als ir ltp. 142d
 man hete si niht für ein wip:
 man wánde, daz si wære
 ein engel wunnebare
 und ein durchlihtic himelbote,
 70 oder von dem almehtigen gote
 wær in daz lant gesendet.
 ahý, waz dá verendet
 mit rede und mit gedenken wart
 von der liutsæleclichen art,
 75 die man kós an ir bilde!
 reht als ein wunder wilde
 wart ir ltp gekapfet an.
 geriten kam si dort her dan
 vil sanfte als ir gemæze was,
 80 wan si fuorte Enéas

und pflac ir uf der sträge
 in alsó rícher máge,
 als ez ir éren wol gezam.
 Priant der küníc lobesam
 85 Párisen minneclíche enpfie.
 der seite im uf ein ende, wie
 sich heten siniu dinc getragen.
 betiuten und ze rehte sagen
 begunde er im diu mære,
 90 daz Helenâ dô wære
 geroubet von der hende sîn.
 er tete im sîn gelinge schîn
 und al sîn âventiure kunt
 mit rede gar big uf den grunt.
 95 Priant der küníc wise
 nú daz er von Párise
 vernam diu lieben mære,
 daz allen Kriechen wære
 Heléne alsus enpfiehet:
 100 dô wart sîn muot erhœhet 143a
 unde erfroot daz herze sîn.
 die frouwen lâter unde sîn
 begunde er schône grüezen,
 er hiez die clâren süezen
 105 im und den gôten úz erlesen
 vil tiure willekomen wesen
 und bôt ir werdeclíche zuht.
 er nam die keiserlíche frucht
 lieplichen under stânen arm.
 110 ir hant snéwíz reht als ein harm
 beslôz er in der hende sîn
 und gap der werden künigtn
 mit rede minneclíchen trôst,
 dur daz von leide wûrde erlôst
 115 ir herze und ir gemüete dô.
 'nú, vrouwe,' sprach er, 'wesent vrô
 und lâzent allez trûren abe!
 mîn rich und allez, daz ich habe,
 daz setze ich hiute in iuwer pflege,
 120 dar über sult ir alle wege
 gebieten und gewaltic sîn
 als ein erweltiu künigtn,

uf die vil éren ist gewant.
 niht sorgent mér uf iuwer lant,
 125 dá von iuch Páris hât genomen.
 ir sit alrêrst ze lande komen
 und ze friunden beide.
 ich swer iu tûsent eide,
 daz man hie niemer niht getuot,
 130 wan daz gebiutet iuwer muot
 und iuwer herze gerne siht.
 swes ir geruochen, daz geschicht
 und wirt big uf ein ende brâht
 mit sitzeclícher andâht.'
 135 Der rede Heléne antwûrte bôt.
 'trût herre,' sprach si, 'mir tuot nôt,
 daz man mir hie genædic si,
 sit daz ich mîner máge vri
 und mînes landes worden bin.'
 140 sus triben si die stunde hin
 mit worten uf der sträge.
 an lîbe und an geláze
 Heléne muoste in allen
 von schulden wol gevallen,
 145 wan si was ir ougen spil,
 von dem si ganzer wunne vil
 enpfingen unde nâmen.
 nú si ze Troie kâmen,
 dô wart diu stat gezierde vol.
 150 Heléne wart mit gruoze wol
 und edelíche enpfangen.
 geriten und gegangen
 kam gegen ir vil manic schar:
 man unde frouwen lichtgevar
 155 enpfingen si besunder.
 der zûhte was ein wunder,
 die man ir bôt enwiderstrft.
 die gazzen und die strázen wît
 mit rôsen wurden alle
 160 bestrôuwet von dem schalle,
 daz Heléne kam geriten.
 vil manic purper wol gesniten
 von loubern und von tieren
 sâch man die wende zieren

- 163 ir ze ruome und z'eime lobe.
 daz lop was allen éren obe,
 daz ir ze prise wart getân.
 diu welt diu muoz alsô zergân,
 daz man enpfâhet niemer mër
- 170 sô rilich eine frouwen hër,
 als Helenâ ze Troie wart
 empfangen dur die reinen art,
 diu von erwelter clârheit 143c
 an si nâch wunsche was geleit.
- 175 Âlt unde junc, man unde wip
 enpfienç ir wunneclichen lip
 mit cleinœt und mit gruoze.
 sich huop dâ grôz unmuoze
 in der vil keiserlichen stift.
- 180 ir wart gegeben hantgift
 von manger hande krâme dô,
 wan die burgære wâren frô,
 daz in diu sælde was geschehen,
 daz si die clâren solten sehen,
- 185 diu glanz für alle frouwen schein,
 alsam ein licht karfunkelstein
 ûz kiselingen schinet.
 man hete sich gepinet
 dar ûf mit hôhem sitze gar,
- 190 daz man ir dinges neme war
 nâch volleclichen éren.
 man kunde ir frönde mëren
 mit wunneclichen dingen.
 Priant der hiez ir singen,
- 195 tambûren, harpfen, gîgen.
 der tac begunde ir sigen
 enwec ân allez sorgen.
 und dô der ander morgen
 schön unde wunnecliche erschein,
- 200 dô wart mit triuwen under ein
 Pâris und Helenâ geweben
 unde ein ander z'é gegeben
 von des küniges handen.
 man pflic des in den landen:
- 205 swer stn wip nam einem man
 und im si roubes an gewan,
 daz er ze stætelicher ê
 si möhte haben iemer mër 143a
 unde ir wonen solte mite.
- 210 ich wæne, daz der selbe site
 noch in der heidenschefte wer,
 dâ von Pâris mit reiner ger
 nâch der gewoneheite faor.
 nû daz der jungelinc geswuor
- 215 Helënen ganze stæte
 und si gemahelt hæte,
 dô wart ein hôchgezît gemaht
 unde ein hof, der siben naht
 mit hôhen éren werte.
- 220 swaz ieman vröuden gerte,
 diu vant er dâ mit voller craft.
 ez wart sô ganze wirtschaft
 nie beschouwet noch bekant,
 sô man zer hôchgezîte vant,
- 225 diu ze Troie dâ geschach.
 dâ funden kûneclich gemach
 die kunden und die geste.
 vröud unde wunne veste
 si truogen mit ein ander.
- 230 diu wissagîn Cassander,
 des küniges tochter reine,
 was trûric alters eine.
 Sich fröute dâ man unde wip
 biz an ir wunneclichen lip,
- 235 wan si weste wol den schaden,
 der ûf Troie sît geladen
 wart von dem briuteloufte.
 des sluoc sich unde roufte
 diu werdiu kûnecliche frucht
- 240 und lie vil strenge jâmersuht
 an ir beschouwen über lût.
 si zarte ir ræselehte hût
 ab ir wangen und daz vel. 144a
 ir hâr alsam ein stde gel
- 245 ûz der swarten si dô brach.
 si rief mit jâmer unde sprach:
 'ach mir armen unde owê!
 wâfen hiute und iemer mër!

wag sol ze Troie noch geschehen,
 250 sô man die stat beginnet sehen
 zerbrochen und zervallen?
 diu hōchgezt uns allen
 muoz komen gar ze sūre.
 die porten und die mūre
 255 zerstœret man dur die geschiht,
 daz man Pârisen hiute siht
 hie mit Helēnen briuten.
 man hœret noch erliuten
 vil jâmerliche stimme
 260 dur die beswærde grimme,
 die manic herze lidet.
 sô man ze tōde sndet
 mit swerten unser liute,
 sô mûezen wir der briute
 265 engelten alsô sêre.
 owé mir iemer mêre!
 wag muoz ich jâmers dulden
 von mīner mâge schulden,
 die man vor mīnen ougen
 270 verderbet âne longen
 unde ir bluot muoz hie verschūten!
 ob ez die gōte mir gebūten,
 sô wolte ich gerne sterben é,
 dur daz ich niht daz grimme wé
 275 mūest an ir lībe schouwen.
 ahls, ir frien frouwen
 unde ir hōchgebornen wīp,
 wag sol sich iuwer reiner līp 144^b
 genieten swære umb iuwer man,
 280 sô man in strengē marter an
 und engestlichen schaden tuot!
 hie wirt ir edelez tiurez bluot
 erbermeclīche fliegende
 und allenthalp begiegende
 285 die strāze und ouch die gazzen.
 ich wil die frōude hazzen,
 die man vor mir hie stiftet.
 betrūebet und vergiftet
 wirt si mit herzeleide.
 290 owé der ougenweide,

der manic līp hie wirt gewo
 sô der turn līton
 zerstœret wirt von grunde
 und manic tiefe wunde
 295 hie werden muoz geschrōten
 hei, wag ich armiu tōten
 muoz schouwen unde kiesēn
 owé, daz ich verliesēn
 sol mīne werden bruoeder!
 300 hie wirt vil manic fuoder
 von bluote noch verrêret
 und manic līp versêret
 dur disen veigen briutelouft.
 diu minne tiure wirt gekouft
 305 der Pâris und Helēne pfīget
 ein trâren si noch wider wī
 daz niht gebūezet werden n
 biz an den jungestlichen tac
 und iemer êweclīchen wert.
 310 owé, daz man der frōude g
 diu sich mit jâmer endet.
 zervūeret und verswendet
 wirt hie ze Troie manic sal
 dur disen hovelīchen schâl,
 315 der sich nū leider hât erhah
 vil manic herze wirt begrab
 in grundelōser nœte gar,
 vil manic wange rōsenvar
 wirt betrūebet unde bleich
 320 dur den vertânen hīleich,
 den Pâris hât gestellet.
 sīn frōude wirt vergellet
 mit bitterlicher siure.
 mit swerten und mit fūre
 325 wirt gerochen sīn getât,
 daz er diz wīp gezūcket hâ
 in roubes wīs den Kriechen:
 des muoz an êren siechen
 diz künecrlīch an endes zil.
 330 sīn lebelichez wunnespil
 mit sorgen wirt getœtet,
 sô Troie wirt gerœtet

vil gar mit bluotes touwe.
 ich wil, daz manic frouwe
 335 ir blanken hende lînde
 dur stae fröude winde
 und umbe in weinen müeze.
 sîn hōchgemüete süeze
 betrüebet manger muoter kint.
 340 owê, daz alle, die der sint,
 niht helfen clagen dise nôt
 und den verlustebæren tôt,
 der hie ze Troie sol ergân!
 owê, daz ich verloren hân
 345 muoz vater unde muoter!
 wê, daz nieman sô guoter
 wirt funden hie ze lande,
 der mir diz manger hande
 jâmer helfe schrien,
 1444
 350 daz noch in dirre vrien
 stat sol werden offen.
 ich wolte mich versloffen
 hân zuo der helle danne,
 sô man hie manigem manne
 355 lip unde leben zûcket:
 dur daz ich niht gedrûcket
 wûrd in die bitterlichen nôt,
 daz ich mîg unde friande tôt
 vor minen ougen sehe ligen.
 360 sch, bruoder, wes hât uns gezigen
 dîn übertart in Kriechenlant!
 daz rîche werden muoz gepfant
 an küniclichen êren
 dur dîn vertânez kêren,
 365 daz dû von Troie tæte.
 Priant mîn vater stæte
 und Ekabâ diu muoter mîn
 verwîset müezen iemer sîn
 ir landes unde ir lînte gar
 370 von dîner schedelicher var.
 Cassander dise rede treip.
 ân alle fröude si beleip
 und tet sich hōchgemüetes abe.
 ir jâmer unde ir ungehabe

375 die wurden alsô bitter,
 daz vrouwen unde ritter
 mit ir beswæret wæren,
 dâ von Priant die clâren
 hin ab dem wege fûeren hiez.
 380 in ein gaden er si stiez
 und bat si drîn besliezen,
 wan in begunde erdriegen
 ir clegeliche swære.
 man wânde, daz si wære
 385 unsinnic worden bî der stunt, 145a
 dô wart in allen schiere kunt,
 daz si vil schône sich versan,
 wan ir rede sich began
 bewæren in vil kurzen tagen.
 390 ir lôzen unde ir wîssagen
 erfüllet wurden ûf ein ort.
 man sparte schiere, daz ir wort
 belîben muosten ungelogen.
 diu mære wæren dâ geflogen
 395 ûber al der Kriechen lant,
 daz mit gewalteclicher hant
 Helêne was gezûcket.
 dâ von wart dâ verdrûcket
 fröud unde hōchgemüete.
 400 man clagte ir reine güete,
 ir schœne, ir adel unde ir zuht.
 als die von Troie mit genuht
 erfröuwet wurden umbe ir lip,
 sus wæren dur daz werde wip
 405 betrüebet alle Kriechen.
 an hōhem muote siechen
 begunde frouwen unde man.
 si viel sô strengez jâmer an
 dur die küniginne hêr,
 410 daz man sô grimmez herzesêr
 dur keine frouwen nie geleit.
 dô wart gesprochen und geseit
 von manigem rōten munde:
 'owê der leiden stunde,
 415 daz uns von Kriechen si genomien
 der tugent spiegel vollekomen

und aller êren überhort.
 dâ flugen jâmerlîchiu wort
 über hof und über lant
 430 dar umbe, daz mit siner hant
 Pâris gevrevelt het alsus. 145b
 der künic Menelâus
 was ze lande widerkomen
 und hete selber dô vernomen
 435 daz leide niuwemære,
 daz im gezûcket wære
 Helêne von Pârîse:
 dâ von der künic wise
 wart betrüebet sere.
 440 sîn wîp und al sîn êre
 begunde er clegelichen clagen.
 er kêrte balde bî den tagen
 zuo siner lieben swæger hûs,
 die Kastor unde Pollûs
 445 geheizen wâren beide,
 und klagte dâ mit leide,
 daz im genomen wære
 ir swester wunnebære
 und er verloren hæte die.
 450 ze herze daz in beiden gie
 und brâhte ir muot ûf leides spor.
 ein fürste, der hiez Nestor,
 dem klagte er ouch die swære sîn.
 nû daz er disen allen drîn
 455 geleite sînen schaden für,
 dô fuor der helt von hôher kûr
 ze Sparte wider hein ze lant.
 er hiez besenden alzehant
 den bruoder sîn vil ûz erkorn,
 460 der was ein künic hôchgeborn,
 an dem wîtz unde manheit lac.
 sîn herze ganzer triuwen pfac
 und was der êren ie gewon.
 geheizen Agamennon
 465 der selbe riche künic was.
 stæt als ein herter adamas
 und als ein vester marmelstein
 sîn wille an hôhertugende schein. 145c

Nû daz der selbe künic dô
 460 dar hein ze Menelâô
 was komen in sîn eigen lant
 und er in sus beswæret vant
 dur sînes wibes willen,
 seht, dô begunde er stillen
 465 mit trôste dô sîn ungemach.
 er fuorte in sunder unde sprach
 lîs unde tougen wider in:
 'wirf, bruoder, allez trûren hin
 und lâ din wîplichez clagen!
 470 wer sæhe dich alsus verzagen
 unde in ungemüete leben!
 man sol den sorgen widerstreben
 mit hôher mannes crefte.
 wie stêt daz ritterschefte,
 475 dâ man sus blædedliche tuo.
 beswærde hæret niht dar zuo,
 daz man verlust gereche.
 der biderbe und der vreche
 sol bî den liuten sîn gemeit
 480 und lâze im doch sîn herzeleit
 dar under alsô nâhe gân,
 daz von im werde widertân,
 swaz im ze laster sî geschehen.
 die wîsen hære ich alle jehen,
 485 daz trûren harte wênic tûge
 und nieman überwinden mûge
 mit clage sînen smerzen.
 ûz ougen unde ûz herzen
 sol man niht giezen wazzers trahen
 490 man sol verrêren unde slahen
 ûz tiefen wunden bluotes regen.
 sich, bruoder, alsô muoz ein degei
 sînen schaden überkomen.
 dîn weinen mac dich niht gefromen, 1
 495 dû muost dich anders rechen.
 gebâren noch gesprechen
 solt dû niemer dem gelich,
 als din gemüete sorgen rich
 und dîn gedanc hier umbe si.
 500 beltp vor aller clage vri

und öuge die gebärde,
 als ob dir kein beswärde
 ze herzen und ze libe wone
 und ziuch betalle dich dervone,
 505 daz dû belibest jâmerhaft.
 witz unde starke ritterschaft
 muoz uns trôren bûezen.
 wir sûlen unde mûezen
 dar nâch mit vltze ringen,
 510 daz wir Troiære bringen
 ûf alsô lesterlichen schaden,
 als ûf uns Pâris hât geladen.
 niht anders hêret nû dar zuo,
 wan daz man schaden wider tuo
 515 mit schedelicher sache
 und man die vnde swache
 mit vrentlicher swære.
 diu schande lesterbære,
 die wir geliten bêde hân,
 520 diu wirt mit schaden widertân
 old ich wil drumbe sterben.
 wol ûf! wir mûezen werben
 nâch helfe in allen enden,
 mâc unde friunt besenden,
 525 der craft ze staten uns gestê.
 sus biten si niht langer mê,
 si vuoren smelleclîche dan.
 ir ritter unde ir dienstman
 z'ein ander si dô nâmen.
 530 si riten unde kâmen
 ze vürsten und ze kûngen hêr,
 den allen wart ir herzesêr 146a
 unde ir laster kunt getân.
 daz in ze helfe ruochte stân
 535 ir trôst, des wurden si gemant.
 alsus wart aller Kriechen lant
 beweget von ir zweier bete.
 swer alter oder jugent hete
 und ie gewan ze strîte muot,
 540 der wart enbrennet als ein gluot
 ûf die von Troie in zornes wis.
 daz laster, daz in Pâris

het êrouget und getân,
 daz liez im dô ze herzen gân
 545 alt unde junc, wip unde kint.
 si wurden alle ân underbint
 bereit ze strite bl den tagen.
 swaz stangen oder stap getragen
 dô mûhte vor uncreften,
 550 daz wolte sich beheften
 mit kampfze zuo den zîten.
 an die von Troie striten
 müest al diu lebende menscheit,
 diu daz kûnicriche breit
 555 und sîn gewalt alumbê slôz.
 von kîelen ein gerûste grôz
 erhuop sich dô ze lande.
 wercliute manger hande
 bekûmbert wurden bl der frist.
 560 dô wart unmûezig manic list
 ûf wazzer unde an velde.
 die wilden œden welde
 ze schiffen wurden ab gedrumt.
 swaz in der welt iemanne frumt
 565 ze striteclîcher arebeit,
 daz wart gemachet und bereit
 von wercliuten ûz erkorn.
 holz, îsen, leder unde horn, 146b
 zin, stabel, kupfer unde bli
 570 beleip dô niht unmuoze vrl,
 wan ez wart allez nûtze.
 gewâfen und geschûtze
 begunde man dô balde smiden.
 nieman enmohte dô gefriden
 575 die reise gegen Asiâ.
 man wolte die von Troie dô
 berouben und beschätzen,
 triböcke, bliden, katsen,
 tarrande, lœdingære
 580 dur schedeliche swære
 gezimbert wurden ûf die var.
 gefûllet und geladen wart
 mit dem geziuge manic kiel,
 der zuo dem strîte wol geviol

585 den Kriechen algeltche.
 die werden künige riche,
 die des landes pfägen,
 die vliżzen unde wāgen
 sich uf die vart enwiderstrit.
 590 man sach enweder é noch sīt
 nie sō maniger muoter barn
 uf eine reise mé gevarn,
 als ūz dem lande kerte.
 daz man sīn leit gemerte
 595 Prfande mit verlūste,
 dar uf wart grōz gerūste
 gemachet und gebriuwen.
 die Kriechen hiezgen biuwen,
 swes man ze sturmes nōt bedarf.
 600 swaz ungeftege steine warf
 und angestltche pflē schōz,
 daz allez wart mit künste grōz
 riltche erziuget alzehant.
 ouch wurden künige dā besant 146c.
 605 dur helfe ūz fremden richen.
 dar fien unde strichen
 begunde maniger muoter barn.
 man sach dā kēren unde varn
 vil hōchgeborner fürsten,
 610 die gitecltche dūrsten
 begunde nāch ir bluote,
 daz Prfamus der guote
 in herzen unde in lībe truoc.
 getregede unde spise gnuoc
 615 wart ze schiffe dō geleit.
 sich hete uf einen strit bereit
 man unde ros, tier unde vihe.
 von wāren schulden ich daz gihe,
 daz nie sō grōze reise
 620 dur schedeltche freise
 wart uf geleit den liuten.
 wie kunde ich iu betiuten
 vil manic dinc besunder,
 der iegeliches wunder
 625 wart ze schiffe dō getragen.
 mīn zwelvo mōhten niht gesagen

die manicvalten sache,
 die man z'eim ungemache
 Troisæren hiez gewinnen.
 630 mit listen und mit sinnen
 wart erziuget allez dinc,
 daz eines landes umberisc
 mit strite mac verwūesten.
 daz die von Troie mūesten
 635 verswenden leben unde guot,
 dar uf staont aller Kriechen muot.
 Si flizzen sich in alle wts,
 daz der vil hübsche Pāris
 wūrd ab ir kunft beswæret.
 640 hie wart der troum bewæret
 und sīn bezeichnenlicher schin, 146d
 der Ekubam die künegīn
 mit sīme glauze erlūhte.
 ich meine, dō si dūhte
 645 bescheidenliche z'eiaer stant
 ein bluotic vackel wære enzunt,
 diu von ir herzen brande
 Troisæren unde ir lande
 ze kumber und ze nœten,
 650 dā von der künic tæten
 Pārisen hiez die knechte sīt,
 dem si dō liegen bī der zit
 sīn leben vil gehiure
 und in von aventure
 655 vant ein hirte reime,
 der in von kindes beine
 zōch lange in dem gevilde.
 der troum von sīnem bilde
 wart érat z'eim ende vollebrāht.
 660 dō dirre verte was erdāht,
 diu von den Kriechen wart erhaben-
 der apfel guldn unde ergraben,
 den Discordiā dur strit
 brāht uf der gōte hōchgest
 665 unde in warf drin feisen vūr,
 ich wæne, daz der nū verlūr
 ouch alle sīne bischaft.
 swaz sīt bezeichnenlicher craft

Troiären von im künftic wart,
 670 daz wart erfüllet von der vart,
 der sich die Kriechen flizzen.
 ouch sult ir alle wizzen,
 swaz Prötheus der wissage
 geseite bi dem selben tage,
 675 dô man sêr umb den apfel streit,
 daz sich dâ mit bezeichnenheit
 nâch dirre vart bewârte.
 mit worten er vermârte, 147.
 daz ein kint vil ûz erkorn
 680 wûrd an der hôchgezit geborn,
 daz stt vor Troie wûrde erslagen.
 diz endeliche wissagen
 gezôch sich ûf Achillen,
 der dur beschirmens willen
 685 geflicchet wart vil schône,
 dô man in zuo Schifrone
 fuort in sin hol, der in dâ zôch,
 big er von siner künste hôch
 kam ûf bescheidenlichiu dinc.
 690 von dannen wart der jungelinc
 brâht ûf der megde palas,
 in dem er noch behîben was
 und stt vor Troie ein ende kôs.
 daz er sin leben dâ verlôs,
 695 daz kam von dirre verte schult.
 daz her Jâson mit ungedult
 nam einen bitterlichen tôt
 und er daz vel von golde rôt
 ûz dem einlande vuorte,
 700 daz traf ouch unde ruorte
 dis engestliche reise:
 wan ob diu grôze freise
 dô niht ergangen wære,
 daz der vil tugendebære
 705 Jâson ze Kolcos wære komen,
 sô hete ein ende niht genomen
 Priandor vater Lâmedon,
 der jâmerliche stârp dâ von,
 daz Jâson nâch dem velle streich.
 710 daz Pâris durch Helênem bleich

von herzeliebe dicke wart
 und er die veigen übervart
 nâch ir zuo den Kriechen tete,
 daz wart ze Troie vor der stete 147.
 715 von dirre vart gerochen ouch.
 sus nam diu vachel unde ir rouch
 mit grôzer missewende
 bezeichnenliche ein ende.
 Swaz von ir schines crefte
 720 lac hôher blâschefte,
 daz wart erfüllet schiere:
 wan Troie diu riviere
 vil starke wart besetzen
 und alzehant gemezzen
 725 vol angestlicher swære.
 Cassander diu gewære
 und Helenus ir brueder wis
 ir wârheit unde ir worte pris
 mit valsche niht verschrieten,
 730 dô si daz widerrieten,
 daz Pâris in Kriechenlant
 ir wissagunge sâ zehant
 bewæret wart mit vollen,
 dô maniger sich verzollen
 735 begunde mit dem lebetagen,
 der von den Kriechen wart erslagen
 und ze Troye tôt gelac.
 big an den jungestlichen tac
 wirt sô grimmedelichez mort
 740 begangen weder hie noch dort,
 sô bi der selben zit ergie.
 swaz man gelas von jâmer ie,
 daz ist vil gar ein kleinez dinc
 big an des leides uraprinc,
 745 der sich erhuop nâch dirre vart,
 die von der Kriechen rîche wart
 getân des mâles über sê.
 man sol gedenken iemer mê
 des mordes und der slahte grôz,
 750 diu mangem dô sin bluot vergôz,
 der jâmerliche ein ende nam 147.
 nâch dirre verte freissam.

Waz touc hie lange rede von?
 der künic Agamennon
 765 der was mit Meneláo
 dem bruoder sin gestrichen dô
 ze gēsten und ze kunden
 und hete bl den stunden
 erworben starke ritterschaft
 770 und alsó rīche magencraft
 von aller hande liuten,
 daz man ir zal betiuten
 mit rede mac ze keiner zīt.
 ein stat vil kostbær unde wīt
 775 geheizē was Athēne,
 dar hiezen dise zwēne
 gebuoder al ir friunde kōmen,
 die sich des heten an genomen,
 daz in ir helfe wūrde schtn.
 780 ir samenunge solte sin
 des máles in der selben stift.
 mir seit der wāren buoche schrift,
 daz kiele vil dar kēmen
 und ir gelende nēmen
 785 vor dirre guoten veste.
 sich heten wol die geste
 gewarnet höher lipnar.
 her Agamennon bráhte dar
 geladen wol zwei hundert schif,
 790 er hete wīten umbegrif,
 dá von kam er rīliche alsus.
 sin bruoder Meneláus
 bráht alsó manic schif als er,
 diu gefüeret wurden her
 795 úz Sparte von dem lande sin.
 Aschalafus und Áltn,
 zwēn úz erwelten herzogen, 147a
 mit hundert kielē dar geflozen
 kámen von Cumentē.
 800 der künic von Boézte,
 der Archeláus was genant,
 kam dar mit helferīcher hant,
 wan er fuor úf der éren spor.
 er und der künic Prothénor

795 zuo kërten unde vielen
 mit sehs und sehzic kielē,
 die liute fuorten unde ros.
 her Cedius und Epistros,
 zwēn edelfrīten hōchgebōrn,
 800 die wolten ouch der Kriechen ~~=====~~ orn
 dá rechen vil genóte.
 si bráhten von Desóte
 geladen fūnfzic barken,
 die truogen alle starken
 805 harnasch und edel ritterschaft.
 Ajax ein herre tugenthaf,
 des kúniges Thelamónes kint,
 wol ahzic schif án underbint
 dar vuorte in éren schne.
 810 er kam von Salamīne
 schön unde werdeckliche dar.
 Pollixinart in stner schar
 fuor mit ritterlicher won;
 Anfmachus und Dorion
 815 und der herzoge Théseus
 die kámen ouch mit im alsus
 mit hundert kielē úz erwelt.
 Nestor der alte kúene helt
 der bráhte dar von Píse
 820 wol niunzic schif mit spise,
 dá liute ein wunder inne was.
 der werde künic Dóas
 der fuorte von Tholte
 mit vrecher massente 148a
 825 wol hundert barken in daz lant.
 ein herre, Cileus genant,
 unde Ajax der kleine
 wol vierzic schif gemeine
 von Demonte bráhten,
 830 wan si nâch wirde váhten,
 als ez in wol gezēme was.
 Santippus und Filithóas,
 von Calcidon ein künic wert,
 die bēde heten ouch gegert,
 835 daz si ze Troie fūeren.
 ze stáde sach man rüeren

mit hundert kielen si zehant.
 künec Merion von Crétenlant
 und Diomèdes der helt
 940 wol ahzic barken üz erwelt
 ze lande schöne stiegen dá.
 só bráhte dar von Tráciá
 wol fünfzic schif Ulixes,
 dar inne vant man alles des
 945 ein teil, des man ze stríte gert.
 von Tygerlant ein gráve wert,
 Emelius geheizen,
 kam zuo der lande creizen
 mit zweinzic kielen üz erkorn.
 950 ein edel barún hóchgeborn
 der stiez ouch dar ze lande sus,
 er was geheizen Porchtatus
 und kunde in éren schinen,
 vier und drizic galtnen
 955 in stner pfiht er schouwen liez,
 Prothesolaus ein künec hiez,
 geboren von Notariá,
 der schielt mit niunzic kielen dá
 vil werdeclichen an daz lant.
 960 ein fürste, Macaon genant, 148b
 der kam mit zehen kielen dar.
 man spurte in stner werden schar
 vil manigen helt, des sint gewis.
 ein künec hiez Leopolis,
 965 der bráhte dar ein michel her.
 üz einer insel bf dem mer
 der selbe herre búrtic was.
 mit vierzic kielen, als ich las,
 kam er geschiffet dar alsus.
 970 ein künec, genant Euripilus,
 der bráhte sehzc schif dá hin.
 vest unde starc was im der sin
 an éren als ein quáderflins.
 Polipétes und Leverzins
 975 geheizen wáren zwéne
 herzogen, die z'Athéne
 wol ahzic kiele fuorten.
 si kórten unde ruorten

von Larise dá zehant.
 970 Boriolus ein künec genant,
 geboren von Larigiá,
 der stiez mit niunzic kielen dá
 ze lande, nú geloubent des!
 der gráve Politétes
 980 von Melibé der bráhte dar
 zwelf kiele und eine gróze schar
 von ritterschaft dar inne.
 Troiæren z'ungewinne
 kam dá hin vil maniger sus.
 985 der künec Decipeneus
 zuo schielt in ritterlicher wer.
 mit sibenzic barken uf dem mer
 kam er dá hin geflozzen.
 Patroclus unverdrozzen
 990 an éren unde an wirde gar,
 der bráhte fünfzic kiele dar 148c
 vol ritter hinden unde vor.
 ein künec hiez Accapador,
 geboren von Capadiá,
 995 ze lande stiez rlichen dá
 mit niun und ahzic kielen.
 in zorne vaste wielen
 die Kriechen uf Troiære schaden,
 dá von só bráhten si geladen
 1000 mit liuten manic schif alsus.
 her Castor und her Pollus
 der reise wáren flizic.
 ein hundert unde drizic
 kiele bráhten si zehant.
 1005 Cursalion üz Ungerlant,
 ein künec rích von höher art,
 gesehen dá mit kielen wart,
 der wáren hundert unde drf.
 von Riuzen künec Manbrí
 1010 kam dar mit ahzic barken.
 Achel von Tenemarken,
 der eines künecríches wíelt,
 der kam geriuschet unde schielt
 mit niunzic kielen zuo dem stade.
 1015 dar flte ein künec vil gerade,

der hiez Lerant von Schotten.
 er kam mit werden rotten
 und brächte fünfzig kiele groß.
 von Engellant zuo balde flöz
 285 ein künig Anachél genant.
 mit hundert kielien in daz lant
 fuor der höchgeborne degen.
 Margalius von Norwegen,
 der zepter unde cröne truoc,
 290 der brächte ritterscheste gnuoc
 in ahcz kielien über sê.
 von Orchardte Cursabré, 1484
 der ouch ein werder künig hiez,
 mit kielien dá ze lande stiez,
 295 der wären fünfzig, hère ich jehen.
 mit fünfzig kielien dá gesehen
 ein künig wart von Írlant.
 er waz geheizen Colebrant
 und wart vil schône empfangen.
 300 ein künig rîch von Spangen,
 Urgenius geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 mit hundert kielien úz genomen.
 man sach dar einen künig komen
 305 mit sehcz kielien sunder twâl,
 der hiez Floranz von Portigâl
 und was bescheiden unde wis.
 dar kam ein künig Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 310 mit hundert kielien dar gezoget
 was der höchgeborne man.
 dar kam der künig Urian,
 der von Navarre hürtic was.
 er fuorte dar, als ich ez las,
 315 wol sehcz kiele schône.
 swer zepter unde cröne
 mit éren truoc hie dissit mers,
 der brächte dar ein wunder hers
 in vilten großen schiffen.
 320 Athéne si begriffen
 mit kielien bt der selben frist.
 diu welt in driu geteilet ist

und aller künigriche lant.
 ein teil Europe wirt genant
 325 und daz ander Asiá,
 geheizen ist Affricá
 daz dritte, als ich geschriben las
 swaz in den zwein von liuten was, 149
 die strites mohten walten,
 330 die sach man alle schalten
 mit großen kielien über sê,
 dur daz Troieren würde wê
 von schedelicher swære dá.
 swaz volkes wonte in Asiá,
 335 daz muoste kumber dulden
 von dirre liute schulden,
 die von Europe ruorten
 und von Affricá fuorten
 ir kiele mit gewalte dar.
 340 daz eine teil der welte gar,
 daz michel unde wil erscheinen,
 bestanden wart von disem zwein,
 die gröezer wären, denne ez schin-
 345 akt unde junc daz kerte hine
 gemeine und algekke
 úf Asiam daz rîche,
 dar inne Troie was gelegen.
 Prlant der künigliche degen
 und al stu lantrifere
 350 wart dá besezzen schiere
 von sinen widerwarten.
 úz Pülle und úz Lamparten
 besaz in manic muoter barn.
 355 der tiutschen lande ritterschaft,
 diu wol mit ellentricher craft
 nâch werde hât gerungen.
 man sol der tiuschen zungen
 ungerne alhie vergezzen,
 360 wan si den pris besezzen
 und den gewin ervohten hât,
 daz ir lop vil hêhe stât
 und ob den liuten allen vert, 149
 die sich an strite hân erwert.

5 Nû daz der werden künge schar
 grôz unde strîtbêrlichgevar
 z'Athêne wart gesamnet,
 dur daz von in verdamnet
 Troiære wûrden unde ir laut,
 10 seht, dô begunden si zehant
 von dannen kêren samenthast.
 si fuoren mit ir ritterschaft
 und mit ir liuten manievalt
 in einen wunneclichen walt,
 15 der was geheizen Aulidâ.
 man sach dekeinen anderawâ,
 der alsô michel wære.
 daz mer vil angestbære
 mit sinen wazzern in beslôz,
 20 dâ stuonden inne boume grôz,
 der man dar inue ein wunder vant.
 er lac reht als ein einlant
 und als ein insel in dem mer.
 sich lie dar in der Kriechen her
 25 dur ruowe bi den siten
 und wolte driame lhten
 gesindes unde liute mê.
 nû si gestiegen ûz dem sê
 zuo disem walde bi den tagen,
 30 dô reit dar in der künic jagen,
 der Agamennon was genant.
 ein hinde diu lief im zehant
 engegen von geschichte grôz,
 die traf der künic unde schôz
 35 mit einer strâlen bi der stunt
 sô sêre, daz si wart verwunt
 und si gelac vil schiere tôt.
 der schuz in angestliche nôt
 und in der sorgen âhte
 40 die Kriechen alle brâhte. 149c
 Si wâren von dem tiere
 dâ komen harte schiere
 ze grôzem ungewinne.
 Diâne diu gôtinne,
 45 diu der jegerie wîelt
 und in ir schirme dâ behielt

diu wilden tier gemeine,
 diu tet dâ frônden eine
 die Kriechen, des geloubent mir!
 50 diu selbe hinde diu was ir,
 diu von dem künge erschozzen wart.
 si was ir liep gar unde zart
 gewesen, deist gar ungelogen,
 wan si hete si gezogen
 55 in ir gewalte manigen tac.
 dâ von si dâ beswerde pfac,
 dur daz si was alus verlorn.
 si muote daz und tet ir zorn,
 daz si der hinden wol getân
 60 solt in ir hûse mangel hân
 und âf der waltriviere.
 dô wolte si dô schiere
 sich rechen an der Kriechen her.
 ein got gewaltic in dem mer,
 65 der Neptûne was genant,
 vil tiure wart von ir gemant,
 daz im ir schade wære leit.
 si bat in dur stn edelkeit
 und dur stn êre manievalt,
 70 daz er geruohte den gewalt
 ir hende lhten unde geben,
 daz beide fliegen unde sweben
 diu wazzern müesten alle
 vil gar nâch ir gevallê
 75 und nâch ir willen bi der zit.
 der bete wart diu frouwe stt 149d
 von im gewert an allen spot.
 dar nâch bat si des weters got
 vsst unde sêre in stnem hûs,
 80 daz der vil starken winde sûs
 ir dienen müeste drâte
 und bi der zite wâte
 naht unde tac nâch ir gebote:
 des wart si gêret von dem gote
 85 schier unde willeclichen ouch.
 wint, regen, nebel unde rouch
 ir undertânic wurden gar.
 nû diu gôtinne wunnevar

empfangen hete den gewalt,
 80 daz wazzer unde winde kalt
 ir muosten undertænic sin,
 dô rach der tiere künigin
 Dyâne sich geschwinde.
 dem wazzer und dem winde
 95 gebôt diu wunnebære,
 daz si ze grimmer swære
 die Kriechen bræhten unde ir her,
 sô daz si niemer ûf daz mer
 getorsten ûz dem walde komen.
 100 alsus wart in ir vart genomen
 unde ir reise für den tan.
 ergiezen sich daz mer began
 und wart als ungehiure,
 daz man mit keiner stüure
 105 geschiffen drûf getorste.
 si muosten in dem vorste
 bellben algemeine.
 ir sorge was niht cleine,
 wan daz mer sich vaste ergôz.
 110 ouch wart der sturmewint- sô grôz
 und alsô rehte grimmeclich, 150
 daz nieman ûz dem walde sich
 gebieten mohte zuo dem sê.
 daz is und der vil kalte snê
 115 begunde si dâ mûejen.
 swie man die boume blûejen
 doch sæhe bi den stunden,
 si lügen unde funden
 sorg unde bitter ungemach,
 120 daz von den schulden in geschach,
 daz diu götinne hôchgeborn
 ir hinden hete dô verlorn.
 Sus lepten si tac unde naht.
 von ungewiter maniger slacht
 125 daz her wart umbegriffen.
 in kielen unde in schiffen
 nieman getorste dannen varn.
 si lügen stille mit ir scharn
 und wâren sorgen rîche.
 130 si wânden algelîche,

des meres got Neptânus,
 der wolte si verderben aus
 mit sinem wazzer manicvalt.
 der selbe got und sin gewalt
 135 half Troie wider machen,
 dô si mit richen sachen
 Prîant begunde biuwen:
 des wolten im getriuwen
 die Kriechen lützel guotes.
 140 sit daz er wart des muotes,
 daz er die stat half machen w^{ider},
 sô wânden si, daz er si nider
 niht wolte lügen brechen
 und an in wolte rechen
 145 dar umbe sinen grimmen zorn,
 daz diu vil schœne stat verlorn
 niht wûrde von ir reise. 1=50
 si wânden alle ir freise
 von siner sache dulden.
 150 daz von der hinden schulden
 in wart daz grimme leit getân,
 des heten si dekeinen wân
 und was in allen wilde.
 der walt und daz gevilde
 155 wart ungewiters vol geladen.
 den starken ungewüezen schaden
 die Kriechen liten alle dô.
 nû kam ez z'einer zît alsô,
 daz in wart ein trôst gegeben
 160 umbe ir angestlichez leben,
 daz mit grimmer nôte ranc.
 dâ stuont ein boum schœn unde las,
 mit esten michel unde breit.
 ez was ein volwe, sô man seit,
 165 den ougen wol ze lobene.
 an sinem tolden obene
 was von loube kein gebrest.
 ein vogel hete drûf sin nest
 gemachet nâch den siten sin,
 170 und lügen ahte vogellîn
 dar inne, als ich geschriben las.
 ir muoter dô der niunde was

und wolte siner jungen pflügen.
 er hete sich dar uf gewogen,
 173 daz er in bræhte spise.
 nû kam ein slange lise
 geslichen zuo dem boume hin,
 der schuof der vogel ungewin,
 wan er in dâ gevære was.
 180 noch verre grüener denne ein gras
 sach man dâ glenzen sinen balc.
 der selbe mortgtige schalc 150c
 steic uf den velwen unde clam,
 biz er hin zuo dem neste kam
 185 der jungen wilden vogellin.
 lîs unde sanfte sleich er drîn
 und az vil gar in sinen munt
 dis ahte voegele bl der stunt.
 Des wart der niunde gar unfró.
 190 den jungen het er gerne dó
 den lip beschirmit und daz leben.
 ob in dâ sweinen unde sweben
 begunde er nâch getriuwer art,
 dâ von er ouch gezücket wart
 195 dó von dem slangen alzehant,
 der in verslicket und verslant,
 als er die jungen alle tete.
 diz sâhen an der selben stete
 die Kriechen albesunder.
 200 des nam si michel wunder,
 waz betiuten möhte daz.
 niun voegele, die der slange fraz,
 begunden si betrahten
 und in ir herzen ahten,
 205 waz bischaft an in læge.
 waz uf si diz dinc wæge,
 des nam dâ goume ir aller sin.
 nû wonte ein wissag under in,
 der was geheizen Kalcas.
 210 er kunde wunder unde was
 ein alter lâchenære,
 der manic wildez mære
 mit sner gougelwise erfuor,
 wan er die göte alsó beswuor,

KURRAD.

215 daz si vollanten slne ger.
 der selbe mit der Kriechen her
 was komen in den wilden tan
 und sach mit sinen ougen an, 150d
 daz dirre veige serpent
 220 niun vogellin alsó verslant
 und si vil gæhes hete gâz.
 dâ von sprach er ân underlâz:
 'ir herren alle, wesent geil!
 uns nâhet ein vil hóhez heil,
 225 daz uns vil manic wunne birt,
 wan Troie gar zerstøret wirt
 von uns ân allez lougen.
 diz wunder, daz mîn ougen
 uf disem velwen hânt gesehen,
 230 daz lát mich wizzen unde spehen,
 daz wir Troisæren an gesigen.
 niun jâr diu müezen wir dâ ligen
 vor der stat, des dunket mich.
 daz wirt dar an bezeichnenlich,
 235 daz dirre grimme serpent
 niun vogellin alsus verslant
 und daz si von im s'n verzert.
 uns wirt diu schœne stat beschert,
 daz weiz ich also minen tót.
 240 doch wirt uns manicvaltich nót
 dâ vor niun jâr geschehende,
 und swenne sich daz zehende
 gevâhet an, sô werden wir
 mit sturme sigehaft an ir.'
 245 Die Kriechen alle wâren dó
 der lieben wissagunge fró,
 diu dâ geschach von Kalcase.
 doch was in leit, daz uf dem grase
 und uf den boumen lac der sné.
 250 von ungewitere was in wé,
 daz si dô truogen unde lîten:
 dâ von begunden si dó biten
 'gemeine den prophéten,
 daz er an den planéten 151a
 255 und an dem himele sæhe,
 wâ von diz dinc geschæbe,

dag si niht dannen möhten komen
 und in ir vart wæc ab genomen
 von wazzer und von winde.
 260 sus gienc er dô geswinde
 besunder ûz in allen.
 an sîn gebet er vallen
 begunde nider ûf diu knie.
 gar sitzeclîche bat er die
 265 gôt unde ir hôhe stiure.
 mit worten er vil tiure
 beswuor den got Apollen,
 dag er geruohte ervollen
 die bete sîn gereite
 270 und im ze rehte seite,
 wâ von den Kriechen wære
 diz ungewiter swære
 gewahsen ûf der erde.
 des antwurt im der werde
 275 got Apolle sâzehant.
 er sprach: 'sit dû mich hâst gemant
 sus tiure, sô tuon ich dir schin,
 wâ von den angestbæren pîn
 die Kriechen lîden unde ir her,
 280 dag si niht mûgen über mer
 geschalten noch geschiffen.
 ir mûezen sîn begriffen
 mit leide noch vil manic zit.
 ir wænet alle, dag ir sit
 285 beswæret von Neptûne,
 der wol des meres lûne
 erkennet und der wazzer site.
 nein zwære, friunt, dag ist niht mite,
 sîn râche tuot iu niht gedon.
 290 der kûnic Agamennon 151b
 schôz eine schœne hinden,
 diu lât iu schaden vinden
 und wirfet iuch in manic nôd.
 ze sorgen bringet iuch ir tôt
 295 mit grôzem ungewinne.
 Dyâne diu gôtinne,
 diu der jegerie pfliht,
 des tieres tôt vil hôhe wigt,

wan ez was ir eigen
 300 und wil iu nôd erzeigen,
 dur dag sîn lip verderbet ist.
 ir mûezent kumber manic frist
 von der gôtinne dulden,
 ob ir niht wellent hulden
 305 iuch alle mit ir schiere.
 in dirre waltriviere
 vil nœte ir lîden mûezent,
 ist, dag ir niht enbûezent
 der wunneclîchen megde,
 310 dâ man ir mit gejegde
 ir hinden hât gevellet,
 nâch der si jâmer stellet
 und michel trûren ûebet.
 ir herse ist gar betrûebet
 315 dur dag tier vil ûz erlesen:
 dag sûenet, wellent ir genesen!
 Calcas der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'uns wære frides nôd
 und einer suone stæte.
 320 west ich, waz man ir tæte
 ze huoze, dag wûrd ir getân.
 ir sult mich, herre, wizzen lân,
 waz man ir bezzerunge tuo,
 dur dag uns ir genåde zuo
 325 nû mûeze stigen unde ir trôst.
 wie man ir zornes wûrde erlôst, 151
 dag sol mich lêren iuwer kunst.'
 'ich sage dir, friunt, wie man ir gunst
 erwirbet,' sprach Apolle dô.
 330 'welt ir von ir beliben frô
 und ir genåde vinden,
 sô muoz man vûr die hinden,
 die der kûnic hât gejjaget,
 ir bringen z'opfer eine maget,
 335 diu lûter unde reine si:
 wan diu gôtinne wandels vri
 stæt unde kiusche minnet ie.
 dâ von wil si ze suone hie
 niht anders, denne ein megetîn.
 340 die wunneclîchen tohter sîn

der künic s'opfer geben
 wilden tieres leben,
 rschôz ân underbint,
 rzeliébecz kint,
 Effigenniâ.
 r darf man anderswâ
 n geben unde wein.
 niht pînen unde queln
 zer und die winde kalt,
 diu maget wol gestalt
 nt werden schiere
 wen, diu der tiere
 jegerie pfligt.
 me tót an iu gesigt,
 les küniges tohter niht
 fer in ir hôhen pfliht.
 der wise Calcas
 daz im gekündet was
 llen munde,
 er bî der stunde
 r zuo der Kriechen schar
 in ûf ein ende gar,
 ornomen hæte, 151d
 götinne stæte
 n Effigenniam
 tier vil wunnesam
 fer wolte kiesen.
 daz si verliesen
 n alle solten,
 it bringen wolten
 ges tohter alzehant,
 si wûrde ein prisant
 wen, diu des wildes pflac.
 dem schuzze tót gelac
 daz entslôz er in,
 si grôzen ungewin
 e liten bî den tagen.
 ii von dem wissagen
 a disiu mære,
 vil angestbære
 gemeine und über al.
 daz ein leides val,

daz diu götinne wol getân
 kein opfer anders wolte hân,
 385 wan des vil werden küniges fruht,
 diu beide clârheit unde zuht
 het an ir schœnen lip genomen.
 si sprâchen, wie man überkomen
 den hôhen künic solte,
 390 daz er die tohter wolte
 z'eim opfer lâzen bringen.
 er lieze in sorgen ringen
 daz her unz an stu ende,
 ê daz von siner hende
 395 diu maget lâzen wûrde;
 ez wære ein swæriu bûrde,
 daz er stu hôchgebornez kint
 gæb in den tót ân underbint
 und ez verderben lieze alsô. 152a
 400 des rieten alle Kriechen dô
 gemeine bî der selben zit.
 doch wurden si ze râte sît,
 daz man versuochen solte,
 ob Agamennon wolte
 405 verhengen, daz diu tohter sin
 lit eines grimmen tódes pîn,
 dur daz si kæmen alle
 von strenger nœte valle
 und si getórsten übergarn
 410 hin gegen Troie mit ir scharn.
 Nû dirre dinge sich beriet
 der Kriechen manivaltic diet
 und über ein was komen des,
 dô wart erwelt Ulixes
 415 der biderb und der stæte
 dar zuo, daz er dá tæte
 ir aller rede geliche
 und er dem künige rîche
 mit worten leite ir willen für.
 420 sus gie der helt von hôher kûr
 für Agamennonem zehant,
 den er an eime gespræche vant
 und in besunder vuorte dan.
 er seite im als ein wiser man

425 der Kriechen willen unde ir sin.
 'trüt herre,' sprach er wider in,
 'die fürsten und die künige wert
 hânt mîn ze boten hie gegert,
 dur daz ich künde ir aller muot.
 430 nû sult ir hân von mir verguot,
 daz ich iu sage ir boteschaft.
 wir sîn gewesen angesthaft
 nû leider alze lange zit
 ûf dirre waltrifere wit,
 435 wan ez uns umb daz leben stât.
 wie sich diu nôt gevüegert hât,
 daz hât Apolle uns hie gesaget. 152b
 ein hinde, diu von iu gejaget
 unde erschozzen wart alhie,
 440 diu schuof, daz wir sît mochten nie
 geschiffen ûf daz tohende mer.
 Dyâne, diu des wildes her
 hât in ir huote z'aller zit,
 diu zürnet, daz ir hinde lît
 445 von iu sô vrevelichen tût
 und wil uns jâmer unde nôt
 mit ir gewalte briuwen,
 alsô daz wir mit riuwen
 ân ende leben müezen,
 450 ob wir niht balde büezen,
 swaz ir ze schaden ist getân.
 si wil ein opfer von uns hân
 und sol daz iuwer tohter sîn.
 niht anders mac diu künigin
 455 versüenen, wan der megede bluoht.
 herr unde künic wol gemuot,
 nû heizent iu die Kriechen sagen,
 daz ir geruochent von in jagen
 ir angst unde ir hôhen pin:
 460 sît daz si dur iuch komen sîn
 ze schedelichem valle,
 sô muotent si des alle,
 daz ir si leides machent vrl.
 si sprechent, daz vil bezzer st,
 465 daz iuwer tohter süeze
 alleine sterben müeze,

dann ir und allez iuwer her.
 daz weter und daz wilde mer
 verderbent uns gemeine,
 470 swie man die maget reine
 z'eim opfer niht enbiuotet.
 ob iuwer herze triuotet
 lip unde guot, liut unde lant, 1 152
 sô lânt für einen prisant
 475 die tohter bringen unde geben. —
 ist, daz ir aller Kriechen leben
 mit einem kinde læsent,
 ir blüement unde ræsent
 mit sælden iuwer hôhen art:
 480 wan nie sô guotes niht enwart, —
 sô daz man trage erbermekeit.
 swer milte in sîme herzen treit, —
 der überguldet alle tugent.
 ein kint ir wol gewinnen mugen. —
 485 lânt ir die maget sterben.
 muoz aber hie verderben
 daz her und iuwer selbez leben. —
 wer sol iu danne widergeben
 den lip und alsô mangen helt?
 490 ez wart nie volc als ûz erwelt, —
 noch sô kürlich ritterschaft,
 als iuwer hôhiu magencraft
 z'ein ander hât gesamnet.
 sol diu nû sîn verdamnet
 495 und alle hie geligen tût,
 daz ist ein jâmerlîchiu nôt
 und muoz ein trûren iemer weset. —
 Troiære mûgent wol genosen,
 verderbent ir und iuwer man.
 500 seht, herre, dâ gedenkent an
 und helfet uns von hînnen,
 dur daz wir dort beginnen
 die vinde stœren unde ir lant.
 ir mugent einen prisant
 505 hie gerne lægen unde geben,
 dur daz wir læsen unser leben
 und alle tûsentvalten hort
 erstriten unde erwerben dort.'

Der künic Agamennon
 510 betrüebet sere wart hie von, 152a
 daz man der rede im zuo gewuoc,
 wan ez in dühte swære gnuoc,
 daz er die schœnen tohter sin
 515 gæb in des grimmen tódes p'n
 vür sich und alle sine schar.
 sin lip wart höher wunne bar
 und aller fróuden eine,
 er hiez die maget reine
 ungerne alsus verderben.
 520 ouch möhte er selber sterben
 vil kúme und al sin ritterschaft.
 betrüebet unde jámerhaft
 besante er sine hovediet,
 mit der besprach sich und beriet
 525 der wise künic stæte,
 waz er des máles stæte,
 daz im daz beste wære.
 dó wart der hovebære
 von sner liute ráte
 530 des underwiset dráte,
 daz er die tohter wunneclich
 für alle Kriechen und für sich
 z'eim opfer bringen hieze
 und er si tóten lieze,
 535 daz wære im bezzer túsentstunt,
 daz er und al sin volc verwunt
 an fróuden lange solte ligen
 und an im müeste doch gesigen
 ze jungest der vil grimme tót.
 540 alsus wart er mit manger nót
 von wiser liute zungen
 vil kúme des betwungen
 und überredet, daz er dá
 gebót, daz Effigenniá
 545 wart in den walt besendet,
 dur daz an ir vollendet 153a
 wúrd aller Kriechen wille gar.
 si wart gevüeret schiere dar
 mit jámer und mit leide.
 550 in einem ríchen cleide

die schœnen bráhte man hin für,
 daz si daz leben dá verlür
 und z'einem opfer wúrd bráht. / . 293^{am}
 dar úf sô wurden si verdáht
 555 gemeine und algeliche:
 wan in der Kriechen ríche
 und über aller heiden lant
 was der site alsô gewant:
 swaz man den gúten opfers bót,
 560 daz man dem tet den grimmen tót
 und ez dar nách verbrande.
 man gap in unde sande
 den rouch ze p'riac bi den tagen,
 dá von diu maget ouch erslagen
 565 des máles werden solte.
 verbrennen man si wolte,
 sô man si tót geslüege.
 diu clære und diu gefüege
 mit sorgen wart gefüeret hin,
 570 daz si der marter ungewin
 solt unverdinet liden.
 man wolte si versndten
 mit eime scharpfen swerte blöz.
 dá von huop sich ein trüren gröz
 575 und ein vil starkez weinen.
 man clagte die vil reinen
 mit flizelicher andáht.
 dó wart vil manic herze bráht
 ze jámer und ze noeten,
 580 dar umbe daz man tóten
 solt eines edelen küneges frucht.
 man weinte ir adel unde ir zuht, 153b
 ir clárheit unde ir kiuschen art.
 besweret und bekümbert wart
 585 ir vater bi der stunde
 dur si vil gar ze grunde.
 In allen tet ir schade wê:
 doch wolten si verderben é
 die wunneclichen maget lán,
 590 é daz ir liben an getán
 wúrd ein grimmeclicher tót.
 nú daz man si mit grimmer nót

sin für daz tempel brächte,
 lô si des tôdes âhte
 volt âne schulde hân getragen,
 lô wart diu marter âf geslagen
 ler klâren küniginne.
 Dyâne diu götinne
 len schaden liez erbarmen sich,
 laz man die maget wunneclich
 verderben solte ân alle schult.
 si dûhte ein milteclich gedult
 unde ein grôz demüetikeit,
 laz der künic wart bereit
 âf den willen und den muot,
 laz er siner tohter bluot
 lâ wolte lân vergiezen.
 er muoste des geniezen,
 laz er ze bezzerunge hôt
 ler glanzen küniginne tôt
 ür eines wilden tieres leben.
 Dyâne diu begunde geben
 sin miltez ende ir zorne,
 lô sich der hôchgeborne
 künic wolte neigen
 und ir geruochte zeigen
 lie grôzen buozen manicvalt.
 ler kiuschen maget wol gestalt 153e
 wâlf si zehant, daz si genas.
 dâ hin, dar si gefüeret was,
 sin wolken unde ein nebel kam
 sô trüebe und alsô tunkelsam,
 laz ir die niht ensâhen,
 von den si wolte enpfâhen
 ein bitterlichez ende.
 si wart dô von ir hende
 enwec gezücket alzehant
 und in Thesauricam daz lant
 gefüeret von Dyânen.
 si nam die wol getânen
 von grimmer nête grûse.
 in einem betehûse,
 daz der götinne gordent was,
 wart diu juncfrouwe, als ich ez las,

655 gewlhet z'einer priesterin,
 sô daz si drinne solte sin
 gewaltclîche in allen obe,
 die dâ ze prise und z'eime lo~~be~~ be
 des tempels wielten mit ir pf~~eg~~ ego
 660 und ez behuoten alle wege.
 Sus wart diu minneclîche erne~~ret~~.
 ir lîbes wâren die verheret,
 die si verderbet sôften hân.
 der nebel von in wart getân,
 665 der si verirret hæte.
 dâ diu juncfrouwe stæte
 was gestanden in daz holz,
 dô wart ein blankiu hinde stolz ~~shen,~~
 des mâles funden unde ersehen = :
 670 die branten si, daz hære ich jef~~shen,~~
 an der kiuschen megde stete.
 daz wunder diu götinne tete,
 dur daz den künic milte
 der buoze niht bevilte, 153e 534
 675 diu von ir âf gesetzet wart.
 die Kriechen âf ir reise vart
 dâ wurden alzehant bereit.
 daz ungewiter wart geleit,
 daz si gesûmet hete dô.
 680 si kërten fröclîch unde vrô
 von dannen gegen Troie sit.
 nû was ouch bî der selben sit
 der wilde liumet vûr geflogen.
 ze Troie het er sich gezogen
 685 und seite, daz der Kriechen her
 begunde kêren âf daz mer
 mit aller siner magenkraft.
 ê diu vil starke ritterschaft
 wær in diu schif gedrungen,
 690 dô was ir kunft geswungen
 Troiæren in daz ôre.
 verr in der lûfte kôre
 der liumet het gehûset,
 dar ûz kam er gesûset
 695 und seite disiu mære,
 wan er ist irrebære

und alsô rehte wilde,
 daz sich vor sîme bilde
 nieman lebender mac bewaren.
 650 er kan ervorschen unde ervaren,
 swaz ieman schicket unde tuot.
 er wil beid übel unde guot
 den liuten in daz ôre tragen.
 von himele kan er mære sagen
 655 und ûz der helle krâften.
 er wont hôh in den lûften,
 dar in hât er sîn hûs gemaht.
 wol tûsent venster manger sleht
 diu sint dar in gehouwen.
 660 sîn hof lât sich beschouwen 154.
 vil offenbære und âne tûr.
 mân gêt dar in und ouch dâ vûr
 tac unde naht ân alle wer.
 den himel siht er und daz mer
 665 und allez, daz ûf erden ist.
 sîn umbeswanc wirt alle vrist
 gehæhet und genideret:
 wan er ist wol gevideret,
 er riuschet mit dem winde.
 700 sîn volc und sîn gesinde
 daz lâget unde lûzet,
 ez loschet unde tûzet,
 ez forschet unde frâget vil.
 in sîme hûs muoz unde wil
 705 vil harte grôz unmuoze sîn.
 dur sîner wende vensterlîn
 vil manic mære flüget.
 man seit wâr unde liuget
 ûf sînes hoves plâne.
 710 dâ wirt mit rede ûf wâne
 vil manic dinc ze liechte brâht
 und ist dâ wunders vil gedâht,
 daz nie geschach bî keiner frist.
 der liumet ûf der erden ist
 715 für alle vogele worden snel.
 1282 reht als der windes briute mel
 kan er wol stieben über velt.
 sîn wirde und al sîn beste gelt

daz lit ûf krieges acker.
 720 er ist z'urliuge wacker,
 dar in kan er sich mischen.
 er flüget ie dar zwischen
 und wont den strîten allen bî.
 ê daz ein krieg erhaben si,
 725 sô kûndet er den ursprinc.
 zerteilen kan er manic dinc 154b
 und machet zwei von eime.
 vil selten er dâ heime
 geruowet und gesizet.
 730 er ist dar ûf erhizet,
 daz er stifte manigen zorn.
 sîn ingesinde hât versworn
 triuw unde stâtes herzen gir.
 'nû rûne mir, sô rûne ich dir,'
 735 daz sprichet al sîn hoveschar.
 man wirt in sîme hûs gewar
 frôud unde leides grimmeclich.
 des einer dinne frôuwet sich,
 des ist der ander leidic.
 740 sîn volc ist gar ze freidic
 und alze missehelle.
 ez machet z'eime spelle
 die liuterlichen wârheit
 und wirt ein lûge von im geseit
 745 vûr ein gewislich mære.
 sîn rede sagebære
 diu wahset unde mêret sich:
 sus kan der liumet irrecklich
 hûs in den lûften halten.
 750 er sach die Kriechen schalten
 mit kielen ûf daz wilde mer,
 des wart von im daz starke her
 schier und zehant vermeldet.
 er hete sich geveldet
 755 ze lande wert vil drâte,
 reht als ein wint, der wâte,
 ze Troye in einer kurzen stunt.
 dô tet er dise reise kunt,
 diu von den Kriechen sich erhuop.
 760 ir kunft in sorgen dô begruop

die burger und den künic hér.
 si liten angestlichiu sér 154a
 und heten alle uf trúren pfiht;
 doch wárens' ungewarnet niht
 765 beliben an den stunden.
 ze fremden und ze kunden
 hete künic Priant
 brieve unde boten úz gesant
 dur helfe in allen enden.
 770 mác unde friunt besenden
 began der tugentriche.
 die bat er algeltche,
 daz im ir stiure wúrde bráht.
 gewarnet unde vor bedáht
 775 wart er ze strite in alle wis.
 und alzehant dó Páris
 hete erworben Helenam
 und er mit ir ze Troye kam
 geschiffet uf dem wilden mer,
 780 só bót s'n vater dó ze wer
 und wac uf ein urluge sich.
 der werde künic lobelich
 erkande wol der Kriechen sin.
 daz si daz laster niemer hin
 785 gar ungerochen liegen,
 daz seiten und gehiezen
 im alle sine witze.
 ir strengen zornes hitze
 entsaz er, als der wise tuot,
 790 der vor hin úbel unde guot
 in sine herzen ahtet.
 er hete ir kunft betrachtet
 unde ir reise hí der zit,
 dá von wart er uf einen strit
 795 gewarnet schiere und alzehant.
 er hete kútege vil besant
 und rícher fürsten lobesam.
 swaz über allez Asiam 154d
 erwelte ritterscheste was,
 800 daz nam z' ein ander unde las
 Priant der künic úz erwelt.
 nú wirt von mir ein teil gezelt

der herren, die mit ritterschaft
 ze helfe kámen siner craft.
 805 Im bráhte zehen túsent man
 der ríche werde soldan
 Sareht von Babylónje;
 der künic von Laucónje,
 der Sarpedon geheizen was,
 810 fúnf túsent ritter, als ich las,
 und fuorte die Pftande.
 von Liciá dem lande
 bráht im dur ritterliche wer
 Amfimachus ein michel her,
 815 der wáren sehzic hundert.
 vil ritter úz gesundert
 dar inne wol gezieret reit.
 si fuorten richiu wápenclait,
 dar an vil hóher koste lac.
 820 Samiledch von Baldac,
 der heiden bábest úz erkorn,
 vier túsent ritter hóchgeborn
 ze Troye bráhte in siner schar.
 só fuorten sibenzic hundert dar
 825 Adrastus unde Húpolt,
 die wurden von in zwein geholt
 Pftande von Colabiá;
 der eine was ein gráve dá
 und ein herzoge der ander.
 830 der künic Flórdimander,
 geboren von Égyptenlant,
 der kam mit helfericher hant
 Troyseren ouch ze hóhen staten.
 mit stahelringen und mit platen 155a
 835 bráht er in sibén túsent man.
 ein amiralt von Carsian
 tet in vil starke helfe schín:
 niun túsent werder Sarrazin,
 die bráhte er in ze stiure sá.
 840 der künic rích von Persiá,
 Panfilias geheizen,
 began ze Troye erbeizen
 mit einlif túsent heiden,
 die gar mit liechten cleiden

- 845 kámen in die stat gezogt.
 Fürsilyon, der Méden vogt,
 ein wunder liute bráhte
 den Kriechen z'einer ábte
 und z'einem schaden bitter.
- 850 vierzehen hundert ritter
 fuort er dá hin ze lande,
 dá frecher sarjande
 sehs túsent wáren under.
 der künic Palimunder
- 855 der bráhte dar vil manigen helt,
 zwei túsent ritter úz erwelt
 die fuorte er von Panfilje.
 ein herre von Sicilje,
 der künic Pandalus genant,
- 860 der kam gezioret in daz lant
 gar schóne alsam ein engel.
 niun túsent fuozgengel
 fuort er in stner werden schar,
 zwelf hundert ritter wunnevar
- 865 dar in gemischet wáren.
 ir wápenclieder báren
 den ougen wunnebernden schin.
 dar kam der künic Margalín
 dur hóher wirde gábe;
- 870 er fuorte von Árabe 155b
 fünf túsent ritter in daz lant.
 Rémus ein künic was genant,
 geboren von Zeloniá,
 der lie beschouwen sich aldá
- 875 mit ahzic túsent mannen,
 die kunden bogen spannen
 und wáren schützen alle.
 den Kriechen z'einem valle
 kam ze Troye ein fürste wís,
 der was ein rícher markís,
 geheizen Alchimeliar.
 er bráhte in stner rotte dar
 fünf hundert ritter wol bereit,
 die fuorten richiu wápenclit
- 880a licht unde maniger leie.
 der künic von Schaldeie,
- Florminius genennet,
 ze Troie wart erkennenet
 mit einer rotte vollekomen.
- 885 wol túsent ritter úz genomen
 in siner kost er schouwen liez.
 Archilogus ein künic hiez
 und was von Grossiá geborn.
 der bráhte ein her vil úz erkorn
- 890 ze helfe dò Priande.
 er fuorte úz sime lande
 vier túsent werder Sarrazin.
 von Marroch künic Pelagrín,
 der bráhte dar zwelf túsent man,
- 895 die fuoren werdecliche dan
 in siner massente.
 der künic von Barberte,
 Panthelamon geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
- 900 mit einer wunneclichen schar.
 drizehen túsent bráhte er dar 155c
 von stnes landes marke.
 dar kam Nestor der starke,
 ein herzog úz Agrimonís,
- 905 und der gráve Lifronís
 von Cesariá geborn.
 zwelf hundert ritter úz erkorn
 die zwéne bráhten in den kreiz,
 von Culmente Panfileiz
- 910 sehs túsent ritter bráhte dar,
 wan er mit hóher wirde gar
 truoc zepter unde diadém.
 ein künic von Jerusalem
 geheizen was Aureliant,
- 915 der bráhte ritter in daz lant,
 der an der zal ein túsent was.
 dar kam der herzog Esoras
 von Aggaron gestrichen,
 der bráhte werdeclichen
- 920 vier túsent werder liute,
 die fuorten an ir hiute
 gewáfen lüter unde glanz.
 ein künic der hiez Olifranz

und was von **Éthiopia**,
 930 der hete in siner rotte dá
 wol zehen túsent móre.
 Clarencius von Póre,
 der einer grávescheste wíelt,
 ze Troie sine stat behielt
 935 mit aht hundert schützen,
 die kunden wol genützen
 den bogen und daz arembrust.
 dar kam durch ritterliche just
 Achalmus von Indiá,
 940 der hete vrechre ritter dá,
 der was vier túsent an der zal.
 wer mac die fürsten über al 155:
 ze rechenunge bringen,
 die man ze Troye dringen
 945 sach in die wanneclíchen stat.
 ez müeste sîn ein breitez blat,
 dá man geschribe ir namen an.
 mîn zunge ir aller niht enkan
 gedenken hie besunder.
 950 von ritterschaft ein wunder
 Priande kam ze stiure
 dur strites áventiure.
 Ouch hete er selber liute vil,
 der namen ich verswigen wil,
 955 wan ich ir aller niht enweiz.
 vil maniger werder ritter fleiz
 zuo siner starken helfe sich.
 gar michel und gar grözlich
 wart sines volkes magenkraft,
 960 doch was der Kriechen ritterschaft
 wol zehenstunt só manicvalt.
 die geste biderb unde balt
 herberge enpfliengen in der stat,
 die Príamus in lihen bat
 965 rilíche und úzer mázen wol.
 liut unde ritterscheste vol
 die gazzen wurden und diu stift.
 in wart vil edel hantgift
 und éren manger hande
 970 geboten von Príande,

der hiez ir aller schöne pflegen.
 er hete sich dar úf gewegen
 mit sitze stille und offenbár,
 daz er spise manic jár
 975 moht in der schóenen veste hán.
 des wart in allen wol getán
 mit rícher handelunge,
 die siner samenunge 156:
 ze helfe stuonden bî der frist.
 980 von werken maniger hande list
 was in der stat getihtet,
 die stuonden úf gerihtet
 ze schedelíchen wúrfen.
 swes ieman sol bedúrfen
 985 ze strítedlíchen sachen,
 des hiez ein wunder machen
 Príant der kúníc stæte.
 geboten mit geræte
 wart den gesten manic zuht.
 990 dá was von liuten gröz genuht,
 für wár sult ir gelouben des.
 ein kúníc hiez Epistroples,
 der fuorte dar ein fremdez her.
 úz einer insel bî dem mer
 995 kam er dá hin beswærde vrl.
 sîn ríche lac dem lande bî,
 dá niht wan frouwen inne sint.
 er bráhte maniger muoteg kint
 gar seltsæn und gar wilde.
 25000 mit wunderlichem bilde
 was ir frecher lip behaft.
 daz oberteil an ir geschafft
 was gestellet als ein man,
 und schein daz underteil dar an
 5 vih oder tiere vil gelfch.
 si wáren fremder forme rích
 sus unde só geschaffen.
 ir sprechen unde ir claffen
 wart kúme dá verstanden.
 10 man sach si zuo den landen
 mit ir kúnege balde zogen;
 si truogen starke hornbogen

und kunden alle schiezen.
 ze Troie nider liezen 156b
 15 die egebären liute sich,
 wan si der künic lobelich
 gern unde willeclliche sach.
 er schuof den allen guot gemach,
 die zuo der veste wâren komen.
 20 er het in sine stat genomen
 von ritterschefte mange schar.
 der eine der was komen dar
 dur sinen küniclichen solt,
 sô was der ander frouwen holt
 25 und wolte bi den ziten
 dur si nâch lobe striten.
 Ouch suoren zuo dem rîche
 des mâles etesliche,
 die den künec entsâzen
 30 und niht getorsten lâzen
 die reise dur sîn starc gebot.
 ir sumeliche ân allen spot
 dur hôhen muot dar siten,
 daz si dâ kurzewiltzen
 35 und die zit vertriben hin.
 daz her dur maniger hande sîn
 kam in die stat mit sneller var,
 doch vuor diu meiste menge dar
 dur des werden küniges hete,
 40 wan er gewaltes wunder hete
 und er gefriundet sêre was:
 sô nam er an sich unde las
 von liuten grôze magenkraft.
 nû daz diu werde ritterschaft
 45 ze Troie sus z'ein ander kam
 und in der schœnen stat genam
 herberge nâch ir werdekeit,
 dô gie ze râte, sô man seit,
 Priant der künic stete.
 50 waz er des mâles tæte, 156c
 daz im daz beste wære,
 des kam der tugentbære
 mit sinen fürsten über ein.
 Hector, der gar ein spiegel schein

55 kûrlicher manheit vollekomen,
 der wart ze meister dâ genomen
 und z'einem pfleger überz her.
 bevolhen wart in sine wer
 diu ritterschaft gemeine,
 60 sô daz er alters eine
 gewalt ir aller dâ gewan.
 er solte sîn ir houbetman
 mit werken und mit Worten,
 wan si dô z'allen orten
 65 erfüllen wolten sîn gebot.
 fünf teil diu wurden âne spot
 von im gemachet ûz dem her.
 der einez nam in sine wer
 der bruoder sîn Déifebus
 70 und daz ander Trôilus;
 Pâris zuo im daz dritte zôch;
 Pollidamas der fürste hôch
 an sich die vierden rotte las;
 der fünften schar Êndas
 75 mit siner pflege sich underwant.
 swaz man dâ fuozgengel vant,
 der nam Priant sich selber an.
 er unde zehen tûsent man,
 vil wol geriten alle wege,
 80 die solten ir dâ mit ir pflege
 und mit ir huote walten.
 sus wart daz her zerspaltzen
 und geteilet ûf den strit.
 Hector den rotten bi der zit
 85 was z'einem obeman gegeben,
 wan er nâch wurde kunde streben
 unde an ritterschefte was 156d
 vest als ein herter adamas.
 Nû was ouch dô der Kriechen her
 90 gewaltecllichen ûf dem mer
 geruschet manic mîle.
 ez kam in sneller île
 ze Tenadôn gerunnen.
 daz wart von im gewonnen
 95 unde erstûrmet schiere.
 diu stat und ir rifere

mohte sich dâ niht erwern.
 zersteren unde gar verhern
 begunde man die veste.
 100 die fremden leiden geste
 man unde wip ersluogen.
 si fuorten unde truogen
 ûz der stat vil grôzen hort.
 und dô si jâmer unde mort
 105 begiengen in dem kastel,
 dô kértens' ûf dem wâge snel
 von dannen vil geswinde
 daz wazzer und die winde
 ze Troie brâhte si zehant.
 110 wie si gestiegen an daz lant,
 daz was ir angest aller meist.
 si fuorten rîchen volleist,
 der in ze strîte wol geviel.
 man sach dâ mangel witen kiel,
 115 der harnasch unde liute dans.
 eins iegelichen schiffes grans
 was mit isen wol beslagen,
 von stuhele het er einen kragen,
 der beide lanc was unde breit
 120 und sam ein scharpfez wâfen sneit
 zen orten und zen siten.
 dur vehten und dur strîfen
 fuoren si bereit alsô.
 die kiele wâren alle dô 157a
 125 gewarnet, als in wol gezam.
 hin ûf dem wâge freisam
 bekâmen si geflozzen.
 vil erker ûz geschozzen
 wâren oben an der were,
 130 dar inne saz der schûtzen here
 mit arenbrusten und mit bogen,
 die wâren von in ûf gezogen
 mit handen und mit hôher craft.
 ouch hete sich diu ritterschaft
 135 gewâpent algemeine;
 ir vorhte was niht cleine,
 dô si wolten zuo dem stade.
 dô muoste ergân der êrste schade

an liuten unde an guote,
 140 dâ von sô wart ir huote
 gar michel unde manger slabt.
 mit kielen was daz mer bedah
 und stu wîter umbegrif.
 man sach niht anders danne sch-
 145 wol einer tageweide lanc.
 ein segel swarz, der ander blan
 schein ûf dem tobenden wilden
 der dritte grüne alsam ein clê
 vil wunneclîche erlâhte,
 150 der vierde rœter dûhte
 denne ein vrischiu rôse rôt,
 vil gelwen schîn der fûnfte bôt
 und gap der sechste blâwen schîn
 si wâren alle pfellein
 155 unde ûz siden wol geweben.
 man sach si fliegen unde sweber
 ûf dem sê nâch rîchen siten.
 der künge wâpen drîn gebriten
 was mit golde wunneclîch, 157b
 160 wan iegelicher hete sich
 gezierde vil geflîzzen.
 hin gegen Troie glîzzen
 die segel und die schilte.
 die burger des bevilte,
 165 daz man dâ sach sô mangel kiel.
 ir herze in ungemüete wîel
 und wart ir fröude gar ein troum.
 sô manic hôber mastboum
 wart nie beschouwet noch gesehen
 170 als man des mâles mohte spehen
 ûf der Kriechen übertart.
 der Swarzwalt und der Spehteshart
 die tannen künden niht getragen,
 die man ûf sach ze berge ragen
 175 in den kielen über sich.
 diu glanzan banier wunneclîch
 dan unde dar sich wurren;
 ouch hôrte man dâ snurren
 der manicvalten segele tuoch,
 180 der was sô vil, daz an ein buoch

geschriben würde káme ir zal.
 als ob daz ertrfch über al
 erbibente unde erkrachte,
 sus huop sich unde machte
 185 von yanen ein geriusche gröz
 und ein sô krefteclicher dôz,
 daz den von Troie grâsen
 wol mohte von ir süsen.
 Nû daz die burger sâhen,
 190 daz in ir vînde nâhen
 begunden alsô drâte,
 dô wurden si ze râte,
 daz si zogten ûz der stift.
 swær unde sûre hantgift
 195 die wolten si den gesten geben 157c
 und in mit strite widerstehen
 als ellentricho liute balt.
 ir wâpencleider manicvalt
 unde ir harnasch leitens' an.
 200 Prîant der hôchgeborne man
 und Hector stnes libes frucht
 die zwêne brâhten mit genuht
 ze velde ir wanneclichez her.
 si wolten mit vil starker wer
 205 die Kriechen irren der geschicht,
 daz si ze lande möhten niht
 geschalten und gestôzen.
 mit langen und mit grôzen
 rotten fuorens' an den sé:
 210 des wart von strite mangem wê,
 der nâch hôhem prise warp
 und jæmerliche drumbe starp,
 ê daz er kæme von dem stade.
 sich huop dâ mortgrimmiger schade
 215 und ein verlusteclicher val.
 mer unde velt wart über al
 verdecket und begriffen:
 man kunde dâ vor schiffen
 wâc unde wazzer niht gespehen,
 220 noch wart vor liuten niht gesehen
 der anger noch des stades griez.
 Prothesolaus ein künic hiez,

der was ein ritter ûz erwelt
 und ein sô gar bewæret helt,
 225 daz er der aller êrste wart,
 der an der Kriechen ûbervart
 ze lande kôrte bi der zit.
 er was ûf einen grimmen strit
 gewarnet herlich unde wol.
 230 mit hundert kielen ritter vol
 ze stade fuor der künic wert. 157d
 er kunde wol sin edel swert
 gebrûchen und genûzen;
 er hete mangan schûtzen
 235 geschicket an der kiele bort,
 die stalten jâmer unde mort
 mit strâlen und mit pfîlen.
 ouch wâren bi den wilen
 verwâpent sîne ritter gar.
 240 dâ stuont vil maniger harnaschvar,
 als der die vînde hazzet.
 die schilte si gevazzet
 des mâles heten alle.
 Troiæren z'einem valle
 245 ze strite wâren si bereit.
 Prothesolaus der nie vermeit
 êr unde werdeclichen pris,
 der mante alsam ein künic wis
 die ritter dô ze strite.
 250 er bat si bi der zite,
 daz âne vorhte si beliben
 und si diu schif ze lande triben
 mit unverzagtem muote gar.
 Hector der mante ouch sîne schar
 255 und sînes werden vater her,
 daz si mit ritterlicher wer
 die Kriechen wider slûegen,
 noch in des niht vertrûegen,
 daz si bekæmen an daz lant.
 260 dâ wurden beidenthalp gemant
 die ritter albesunder,
 daz si ze strite munder
 und z'eime kampfe wûrden.
 sich huop ein grimmez mûrden

285 und ein erbermeclicher schade,
 ê man geschifte zuo dem stade.
 Protheselaus der künic hôch, 158a
 der nie dur zageheit geflôch,
 nû daz er die von Troie sach
 270 ûf stues herzen ungemach
 im an daz mer enegen varn
 und er begunde ir künfte warn,
 dô wart im zuo dem lande nôt.
 sêr unde vaste er dô gebôt,
 275 daz nieman solte fliehen.
 ûf rihthen unde ûf ziehen
 hiez er die segele sâzehant
 und die marner an daz lant
 die kiele drâte wenden.
 280 er bat si mit den henden
 die ruoder vaste rüeren,
 dur daz si balde füren
 zuo dem stade ân underbint.
 ouch wart sô rehte grôz ein wint,
 285 der ûf daz mer des mâles kam,
 daz er die kiele für sich nam
 und si gewalteclichen stiez.
 er treip hin an des landes griez
 diu schif bereit ûf kampfes bil,
 290 alsam diu senwe tuot den pfl,
 der ûz der nûzze snellet.
 geworfen und gevellert
 wart nider manic brücke sâ,
 diu zuo dem lande solte dâ
 295 ros unde liute dinsen.
 sîn leben dô verzinsen
 begunde manger bi dem tage,
 der mit des grimmen tôdes klage
 müeste ein bitter ende hân.
 300 swer ûz den kielen wolte gân
 oder rîten an daz lant,
 der wart empfangen alzehant 158b
 mit swerten und mit spiezen,
 wan die von Troie stiezen
 305 ir lanzen unde ir scharpfen sper
 dur manigen lîp, der sine ger

wolt ûf ir schaden wenden.
 ir gnuoge muosten enden
 mit einem snellen valle,
 310 wan die meisten alle
 verdurben schiere und alzehant,
 die zem êrsten an daz lant
 bekâmen ûz den schiffen.
 mit swerten wol gesliffen
 315 wart in daz verch verhouwen.
 Troiære liezen schouwen
 vil manigen wunden siechen,
 si valten vil der Kriechen,
 der leben schiere ein ende enpflê ~~nc~~
 320 ouch wizzent, daz sich niht vergi ~~nc~~
 grôz schade bi der wile.
 die strâlen und die pffle
 die wurden under si gesant.
 die regentropfen ûf daz lant
 325 sô dicke nie gevielen,
 als ûz der geste kielen
 diu schoz ûf die von Troie flugen -
 die schützen valten unde zugen
 vil manigen in den grimmen tôt:
 330 sich huop dô jâmer unde nôt
 von angestbâeren dingen.
 dâ wart sô michel dringen
 von den schiffen an daz griez,
 daz dirre den ze tôde stiez
 335 und jener disen valte nider.
 dâ wurden tôtwunde lider
 gemachet bédenthalben,
 diu mit dekeiner salben 158c
 verheilert werden mohten.
 340 erstriten und ervohten
 wart dô durluhteclicher pris.
 Protheselaus der künic wis
 was ûf sîn ors gesezzen,
 alsam ein helt vermozzen
 345 kam er gesprenget an daz lant;
 er fuorte ein sper an stner hant
 sêr unde wol gespitsset;
 sîn herze was erhitzet

uf einen bitterlichen sturm;
 350 er kam recht als ein lintwurm
 geschozzen uf Troiere dar.
 von siden wunneclich gevar
 sin wápencleit gebriten was;
 ez schein noch grüener denne ein gras
 355 in einem niuwen glanze vrisch.
 von golde was vil manic visch
 dar uf gestrouwet áne trüge,
 der hete vetech, als er flüge,
 und wáren die von silber wtz.
 360 vil manicvalter koste fliz
 an dem erwelten künige lac.
 big an den jungestlichen tac
 sol man klagen sinen tót.
 er was ein helt in rechter nót,
 365 daz wart an im des máles schin.
 der hócgeborne Sarrazin
 nam sin ros mit scharpfen sporn:
 uf die von Troie wart im zorn,
 wan in was sin herze gram.
 370 den érsten, der im dá bekam,
 den valte er uf des landes griez.
 die lanzen stach er unde stiez
 im alzehant in sine Brust.
 dar nách vil maniger nam verlust,
 375 den er dá sit ze tóde sluoc. 158d
 mit bluote er jemerlichen twuoc
 kis unde sant. des meres stade
 Troieren gap er z'oinem bade,
 der maniger nam ein ende
 380 von siner vrenchen hende.
 Ouch gelt er mit den stnen,
 die man begunde plnen
 mit striteclicher marter.
 dá wart gevohten harter,
 385 denn ich entsliegen künne.
 man seit, daz ér gewünne
 Priant der künic alsò guot,
 daz er big an des wáges fluot
 die vinde wider umbtribe,
 390 sò daz besozzen dá belibe

der Kriechen ritterlichez her.
 zwischen Troieren und dem mer
 die geste wurden umbeslagen:
 dá von si muosten alle tragen
 395 sorg unde swære grimmeclich,
 wan si niht mohten hinder sich
 noch für sich dò gewenken.
 ir ougen sahen swenken
 dá rückeshalp den wilden sé,
 400 vor dem enkunden si niht mé
 gewichen hinder sich noch komen.
 aus was in ouch diu fluht genomen
 von den von Troie vorne,
 die si mit strites zorne
 405 dò váhten grimmeclichen an.
 si mohten weder dar noch dan
 vor liuten noch vor wáge.
 in tet mit siner láge
 der tót in allen enden wê,
 410 doch váhten si vil deste mé,
 daz si niht vlihen mohten. 159a
 vil bezzer was gevohten
 denn áne wer gelegen tót.
 daz mer alsam ein lösche rót
 415 wart von bluote bl dem stade,
 wan dá geschach mortgrimmer schade
 ze béden siten uf dem wal.
 daz her viel nider áne zal,
 daz dò ze lande was bekomen,
 420 sich hát des maniger an genomen,
 daz er Troiere wolte slahen,
 der sines bluotes mangan trahen
 verréte von ir henden.
 dá lac in allen enden
 425 ross unde liute ein wunder tót.
 nú daz die Kriechen in der nót
 dá váhten unde rungen,
 dò kam ein her gewungen
 uf dem wazzer aber sit,
 430 daz was gewarnet uf den strit
 mit liuten hinden unde vor.
 ein künic, der hiez Prothénor,

und Archelaus sin bruder,
 die brähten manic fuoder
 435 von ritterschefte dá ze schaden.
 mit abzic kielen wol geladen
 fluzzen si ze lande wert
 und heten sére des gegert,
 daz den von Troie würde wé.
 440 dó si die Kriechen bi dem sé
 mit nôt begriffen sáhen,
 dó liezen si dar gáhen
 und dar náher strichen.
 schier unde snelleclichen
 445 wöltens' in ze helfe stán.
 den schiffen wart só nôt getán
 mit ruodern und mit winde, 159b
 daz man si gar geswinde
 sach zuo dem lande schiezen.
 450 si bráchen unde stiezen
 die kiele, die dá stuonden é,
 só daz si vielen in den sé
 mit hóher und mit rícher habe.
 daz mer gefüllet als ein grabe
 455 wart von dem gerúste gróz,
 daz von den schiffen allen schöz
 und ab den wíten kielen,
 die dá ze grunde vielen,
 dó si zerstözzen wurden gar
 460 von der vil snelleclichen var,
 diu von zwein kúnigen dó geschach,
 die man ze helfe kómen sach
 den Kriechen bi der selben zít.
 von holze wart ein stráze wít
 465 gemachet über an daz stat,
 die man dá reit wol unde trat,
 als ob dá wære ein brúcke lanc.
 liut unde guotes vil ertranc
 und wart versenket manic last,
 470 der ab den schiffen allen brast,
 diu daz wazzer machte vol,
 daz man dar über mohte wol
 des máles ríten unde gán.
 daz heil den gesten wart getán,

475 daz si ze lande kámen
 und ir gelende námen
 sit michel sanfter danne vor.
 der werde kúnic Prothénor
 und Archelaus der bruder sim
 480 mit harnasch edel unde fin
 bereit ze stríte wáren.
 si gáben unde báren
 dá mit ir wápenleide
 den ougen liehte weide. 159c
 485 Si kunden wol nách wirde str
 ir kovertiure was gewebe -eben.
 úz stiden unde ir wápenroc.
 ein zobelswarzer steinboc
 der was ir zeichen ie gestin.
 490 in eime schilte wíz hermin
 wart er von in gefúeret dar.
 si beide kámen lichtgevar
 gesprenget úz ir schiffen.
 ir lanzen wol gesliffen
 495 vertáten si mit éren.
 man sach si balde kéren
 hin zuo dem angestríchen her,
 daz umbeslozzgen zuo dem mer
 mit wazzer und mit liuten hielt. -3
 500 ir zweier schar Troisere spielt
 unde ir starke rotte enzwei,
 des huop sich jæmerlich geschrei -4
 von mangem wunden siechen.
 die burger und die Kriechen
 505 die wurden balde vehtende,
 dar under wart sich vlechtende
 mit kreften aber sit ein her,
 daz kam geríuschet úf dem mer
 dur ganzer werdekeite lón.
 510 der kúnic Álín und Aggalón,
 der ouch mit éren króne truoc,
 die zwéne kámen schiere gnuoc
 gesúset úf dem wilden sé.
 grúen als ein niuwebrochen clé
 515 von purper was sin wápenleít,
 dá rôsen wáren úf geleít

von golde lüter unde fin.
 ir liechten wunneclichen schin
 sach man dá verre giesten. 1594
 520 den schilt den wil ich giesten,
 den Aggalón dó fuorte dá.
 sin velt erlúhte lásárblá,
 dar inne stuont von golde ein strúz,
 dem hienc ze sinem snabel úz
 525 ein silberwiz rotsen.
 man sol si béde prisén,
 wan si nách wirde rungen.
 si kerten unde drungen
 úz den kielen an den strit,
 530 des wart Troieren bi der zit
 von ir künfte wê getán.
 vier kúnege, die sich úf den plán
 des máles heten lázen,
 die fulten unde mázen
 535 heid unde sant.vol bluotes.
 si wáren freches muotes
 und des lbes ellenthaft,
 dá von Troieren magencraft
 wart gewsachet bi der stunt.
 540 verhouwen und ze tóde wunt
 wart ir zehant ein michel teil.
 den giesten widerfuor daz heil,
 daz si dó niht verzagten
 und si die burger jagten
 545 mit swerten úf der flúhte spor.
 si muosten wider zuo dem tor
 entwichen unde entwenken,
 wan si begunde crenken
 ir schar vil harte sere.
 550 mit sneller umbekere
 wurden si gejaget wider.
 ir was ein michel teil dernider
 gefallen und gestrúchet.
 dó wart vil wol gebrúchet
 555 sper unde swert, pfil unde boge.
 Effiments der herzoge,
 ein spiegel aller vúrsten, 160a
 lie sich dá sere dúrsten

nách maniger Kriechen bluote,
 560 wan in von herzen muote,
 daz si die burger umbe triben
 und ir gewaltic dó beliben
 mit creften úf dem volde.
 in offentlichen melde
 565 kam er gesprenget úz der stat.
 noch røster denne ein rósenblat
 sin wápenclait erlúhte,
 daz verre bezzer dáhte,
 denn ieman kunde wizzgen.
 570 úf sinem schilte glizzgen
 erwelte inargariten.
 er kerte bi den ziten
 vil húrteclichen úf daz wal.
 daz wart vil maniges Kriechen val,
 575 den er zehant dá nider stach.
 die rotten spielt er unde brach
 alsam ein ackerman die furch.
 dá kam der helt gedrunge durch
 úf sinem stufen rosse gróz.
 580 sin hant dá bluotes nider góz
 vil manigen egebæren trahen.
 man sach in stechen unde slahen,
 als ob er tobic wære.
 sin lop wart lüterbære
 585 und úz erwelt sin hóber pris.
 der werde fúrste Effiments
 aleine treip mit siner wer
 vier kúnige wider zuo dem mer.
 Er koufte ganzer wirde lón.
 590 dá kerte Álin und Aggalón
 vor im ze sneller flúhte spor.
 ouch wart der kúnic Prothénor
 und Archelaus von im gejagt. 160b
 mit vrenchen handen unverzagt
 595 treip er die viere zuo dem sé;
 noch lie si dá niht langer mé
 vor Troie mit gewalte sin.
 in wart von siner hende schin
 swær unde bitterlicher schade.
 600 Protheselaus, der zuo dem stade

was zem êrsten ûz geværn,
 der wart von sîner liute scharn
 mit jâmer dâ gescheiden.
 dem ûz erwelten heiden
 605 wart al sîn ritterschaft erslagen,
 die muoste wol von schulden clagen
 der werde künic lobelich.
 'owé mir,' sprach er, 'wie bin ich
 von mîner schar gesundert.
 610 ich brâhte her wol hundert
 kiele ritterscheste vol
 und uf den strît gezieret wol,
 der bin ich aller worden vri.
 wer sol mir hie mit helfe bi
 615 gestân uf anger unde uf wisen,
 ensihe ich weder den noch disen,
 der ûz durch mich von lande schiet?
 owé mir aller mîner diet,
 wie bin ich der verweiset hie!
 620 daz Helenâ Pârisen ie
 gesach mit lichten ougen,
 daz hân ich sunder lougen
 mit schedelicher stiure
 vergolten hie vil tiure.
 625 Ich hân hie manigen helt verlorn,
 der mir ze dienest was geborn
 mit liuterlichen triuwen.
 ich muoz in herzeriuwen
 êweclichen sîn begraben
 30 und endelôsez trûren haben 160
 dur mîne werde liute.
 doch wirt gerochen hiute
 ir verch von mîner hende,
 ald ich wil schiere ein ende
 635 begrifen unde enpfâhen.'
 alsus begunde er gâhen
 enmitten in der vinde schar,
 dar in flabt er sich unde war,
 als in daz warf sich wirret wevel.
 640 er schuof mit sîner hende frevel,
 daz maniger schadehaft beleip.
 Troiære brâhte er unde treip

ze grimmer sorgen âhte.
 wan daz in helfe brâhte
 645 der fürste, Effiménis genant,
 sô wærens' aber dô zehant
 gar flühtic zuo der stat getriben,
 ald aber tût aldâ beliben.
 Effiménis, der clâre
 650 mit lîbe und mit gebâre,
 warp dâ nâch hôhem prise.
 ein lîuwe nâch der spîse
 in hungernôste nie geranc
 sô sêre, als er nâch lobe dranc
 655 mit herzen und mit cresten.
 der Kriechen ritterschesten
 was er ein übel nâchgebûr.
 alsam der hagel und der schûrt
 daz obez und der boume frucht
 660 dâ nidervellent mit genuht,
 sus kunde er liute rêren.
 er wolte manigen sêren,
 noch wolte in niht benüegen des.
 hier under kam Ulixes
 665 mit stnen kieln zuo geværn.
 er sach, daz an der Kriechen scharn
 Effiménis gienc wunder an, 160^a
 dâ von der hôchgelopte man
 wart leides unde zornes vol.
 670 gewarnet zuo dem strite wol
 kam er gesprenget uf daz lant.
 er fuorte ein stehelîn gewant,
 daz hete spiegelvarwen schîn.
 daz ellentriche herze sîn
 675 bran sêre uf die von Troie.
 sîn schilt reht als ein gloie
 was gemâlet wol gevar,
 dar inne stuont ein adelar
 wîz als ein niuwevallen snê.
 680 werlliche schielt er ûz dem sê
 mit kieln und mit barken.
 er kam uf eime starken
 orse balde hin geflogen
 und lîte zuo dem herzogen

685 Effimense säzehant,
 den er behaft mit strite vant
 als einen man, der strites gert.
 sin edel und sin kürlich swert
 enschönte weder dis noch des.
 690 und dô der helt Ulixes
 den fürsten alsô vekten sach,
 dô reit er zuo im unde brach
 mit vientliches herzen ger
 ûf im enzwei sin starkez sper.
 695 Den schilt spielt er im und zerkloup,
 sô daz dâ von diu varwe stoup
 und er sich brach ze stücken.
 dar nâch begunde er zücken
 ein swert ûz siner scheiden,
 700 daz beste, daz ein heiden
 an siner siten ie getruoc:
 mit dem sô traf er unde sluoc
 Effimensen durch den helm
 sô vaste, daz des flures melm 161a
 705 dar ûz begunde wischen
 und man sich drunder nischen
 daz rôte bluot geswinde sach.
 daz swert daz dranc im unde brach
 durch daz houbet hin ze tal,
 710 alsô daz im diu hirmeschal
 und der gebel spielten:
 dâ von Troiëre wielten
 vil herzeclicher swære.
 Effimense der mære
 715 seic nider ûf den grünen clé,
 sus wart er von Ulixê
 beroubet sines lebetagen,
 daz maniger dô begunde clagen,
 dem sîn tugent was erkant.
 720 Troiëre nâmen in zehant
 und fuorten in mit jâmer in.
 si truogen sinftbæren pîn
 von des herzogen valle.
 ze strite wurden alle
 725 gereizet dâ daz sinen têt.
 ze kampf wart in alsô nôt,

daz si dâ mangan Kriechen
 têt wunden unde siechen
 begunden vellen ûf daz lant.
 730 nû kam eht aber dô zehant
 ein her, daz im dâ tet gedon.
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sîn,
 die zwêne tâten helfe schin
 735 den Kriechen zuo dem mâle.
 si kâmen sunder twâle
 mit ir kielen zuo dem stade
 und lîten an den strît gerade
 mit ir liuten wol bereit.
 740 ir zimier unde ir wâpenleit
 wil ich mit rede niht verbeln.
 in eime schilte rôt von keln 161b
 fuorten si, geloubent mirz,
 von zobel einen swarzen hîrz,
 745 der zwischen dem gehürne sîn
 truoc eine krône guldin,
 gesteinet und gewieret.
 si kërten wol gezieret
 ûf die von Troie bî der stunt,
 750 des wart ze tôte maniger wunt,
 der verlust von in gewan.
 ouch gulten si mit mangem man,
 den si dô brâhten in den kreiz.
 Troiëren wart ûf strît sô heiz,
 755 dur daz Effimense verdarp,
 daz balde ir hant nâch prise warp
 unde erzürnet wart ir muot.
 der geste leben unde ir bluot
 verguzzens' und verrêten.
 760 si brâhten unde kërten
 die Kriechen aber ûf die flucht,
 sô daz ir manicvalt genuht
 mit vrecken henden unverzaget
 hin zuo den kielen wart gejaget.
 765 Dâ muosten si ze nœten komen.
 nû kam ein ritter ûz genomen,
 geheizen Dolamides.
 für wâr salt ir gelouben d

daz er niht fuor alleine.
 770 der Kriechen her gemeine,
 daz dennoch was dort hinden,
 daz lieg sich allez vinden
 in siner ritterlicher pflege.
 bald uf des wilden wâges wege
 775 kam er hin zuo geflozzen
 und als ein pfl geschozzen
 mit stnen kielen an daz lant.
 des kerte er an den strit zehant 161c
 alsam ein helt verwâpent wol.
 780 von purper swarz reht als ein kol
 was sîn wâpencleit gesniten
 und manic strange drin gebriten,
 der silberwitz vil schône gleiz.
 er wac sich dar uf unde fleiz,
 785 daz er bejagte liechten pris.
 mit zorne rief der fürste wis
 hin zuo den Kriechen allen:
 'wie stt ir sus gevallen
 in zageliches herzen muot,
 790 daz iuch mit strite alumbe tuot
 ein swachez unde cleinez her!
 war umbe stt ir an daz mer
 entwichen unde entrunnen?
 ir helde wol versunnen,
 795 nû balde sterkent iuwer lider!
 empfâhent iuwer manheit wider
 und iuwer ellentrichen craft!
 ich bringe uns al die ritterschaft,
 diu dort hinden was beliben.
 800 mit den sol werden hie vertriben
 vil maniger uf des tôdes val.
 Troiare guften unde ir schal
 der muoz geligen hiute.
 wir hân ein wunder liute
 805 und alsô vrochen manigen man,
 daz man ze strite nie gewan
 erwelter ritter alsô vil.
 ob iuwer craft ervehten wil
 êr und darliuchteclichen fromen,
 810 sô lât niemer einen komen

ze Troie wider in die stat.
 verhouwen und ze tôde mat
 ir leben müezen si verzern,
 ob wir uns endelichen wern.
 815 Die Kriechen von der lere 161d
 gesterket wurden sere
 an ir gemüete und an ir craft.
 ir stade und al ir ritterschaft
 z'ein ander was dô komen dar.
 820 aht, waz wunneclicher schar
 wart dô beschouwet unde erkant.
 dâ gleiz daz stehelin gewant,
 daz maniger hete dô geholt;
 dâ schein daz silber und daz golt,
 825 der purper und diu side;
 man sach daz lieht gesmide
 durchliuchteclichen gleston.
 sich huop dâ von den gesten
 hurtieren unde stôzen.
 830 si vlâhten sich mit grôzen
 rotten in Troiare schar.
 hin unde her, dan unde dar
 wart gekeret und geriten.
 die kovertiure wol gebriten
 835 von siden und von golde glanz
 enpbiengen manigen witen schranz,
 dô sich die rotten wurren.
 man horte banier snurren
 von stritebæren sachen
 840 und liehte schilte crachen
 von hürteclichen stôzen.
 als uf den anebæzen
 wart ein getemer unde ein schal,
 sô man drûf tengelt âne zal,
 845 sus huop ein lût geschelle sich,
 dô manic schar vil wunneclich
 z'ein ander sich mit nide vlâht
 und alsô vientlichen vaht,
 daz man gesach daz wunder ni
 850 der eine dort, der ander hie
 ze valle wart gewiset.
 als ab dem boume riset 1

daz dürre loup in garten.
 halsberge sich dô zarten,
 855 die lüterbære glizzen,
 die platen sich dô rizzen
 und cluben sich die helme.
 dô wart von stoubes melme
 diu cläre sunne timber.
 860 von holze guot gezimber
 an schilten wart verschertet.
 diu swert vil wol gehert
 dô lâte erclungen über al.
 mit rôtem bluote wart daz wal
 865 begozzen unde erlihtet.
 diu zimier wol erlihtet
 mit glanzer varwe glaste,
 diu wurden alle vaste
 zervüeret bi der wile.
 870 die strâlen und die pflle,
 die flugen dô snêdicke.
 des wilden fures blicke
 ûz dem gesmide sprungen.
 dô vâhten unde rungen
 875 nâch prîse junge und alte.
 man treip dô mit gewalte
 vil manigen ûf des tôdes pfat.
 zwischen dem wazzer und der stat
 gevohnten wart mit grimme.
 880 man hôrte manic stimme
 die wunden ûz in lâzen
 und ors dâ lâte grâzen,
 diu man ze strîte mante.
 dô zuo dem stade gelante
 885 der Kriechen her gemeine,
 dô wart vil manger eine
 des lîbes und des lebetagen.
 swaz dô ze tôde wart erslagen 162^b
 von rossen und von liuten,
 890 wer môhte daz betiuten
 mit worten hie besunder?
 sô vîentlichiu wunder
 von strîte niemer mê geschehen,
 sô dâ vor Troie wart gesehen.

885 Man leit dô nôt in mange wîs,
 dô wart dur ritterlichen prîs
 vertân rîlicher koste gelt.
 dô wart gestrôuwet ûf daz velt
 golt, silber und gesteine,
 890 daz ab den schilten reine
 und ûz den helmen wart geslagen.
 man sach dâ fliehen unde jagen,
 verliesen und gewinnen.
 mit creften und mit sinnen
 895 vil manger dâ nâch wirde reit.
 swaz aber ieman dâ gestreit
 in al der Kriechen ritterschaft,
 der het an prîse cleine craft
 und wart gewegen ringe
 900 an lobe und an gelinge
 big an die wirde manger slaht,
 die Protheselaus erwaht,
 der von êrst ze lande schielt.
 ze tôde sluoc er unde spielt
 905 liut unde ros diu beide.
 Troiæren tet er leide
 und schuof in bitter ungemach.
 sîn volc er an ir lîbe rach,
 daz von in lac êrtœtet.
 910 mit bluote wart gerœtet
 daz velt von siner hende.
 genomen hete ein ende
 Prîandes her gemeine,
 wær im Hector der reine 162^c
 915 mit ellentrîchen handen
 ze trôste niht gestanden.
 Hector der hêchgeborne
 mit creften und mit zorne
 Troiære dâ von leide schiet.
 920 er lôste dô sîns vater diet
 von angestlicher swære.
 der starke strîtebære
 den sînen wolte helfen.
 man seit, daz sînen welfen
 925 nie wilder wolf gestüende
 sô vaste nâch ir pfrüende,

als er nâch siner liute fromen.
 den schaden hete er êrst genomen,
 den Protheselaus dô schuof.
 840 der wunden und der veigen uoif
 lût in sîn ôren im erschal.
 des kam er sôsund ûf die wal,
 als ûf daz mer ein sturmwint.
 sîn kunft vil maniger muoter kint
 845 begunde in angest wîsen,
 sîn harnasch nnd sîn isen
 licht unde lûter glizzen.
 er hete sich geflizzzen
 ûf aller Kriechen herzeleit.
 850 ein ors er wolgemuote reit,
 daz man sô vrechtes nie gesach.
 ûf dem sô lac ein rîchez dach
 ûz einem purper wol gesniten.
 in sîn wâpenkleit gebriten
 855 mit golde was zam unde wilt.
 in grüener varwe sînen schilt
 sach man dâ verre glisten.
 ich muoz in hôhe gesten,
 stt daz er was sô tiure gar.
 860 mit smaragden grasevar 162a
 sîn velt stuont überdeckt
 und was dar in gestreckt
 ein lôuwe von rubinen,
 den sach man rœter schinen,
 865 denne ein fiur, daz glimmet.
 seht, alsô was vergimmet
 der schilt rilich und ûz erwelt,
 mit dem Hector der küene helt
 ze strîte balde ruorte.
 870 daz er den lôuwen fuorte,
 daz was im wol gemæze.
 sô frech und alsô ræze
 wart nie grimmer lôuwe als er,
 swenn er mit vîentlicher ger
 875 ûf sine widersachen fuor.
 der hagel eines kornes fluor
 niht sô balde neiget,
 sô drâte wart geveiget

der Kriechen her von siner just.
 880 er hete vür die linken brust
 den glanzen schilt getwungen
 und einen schaft geswungen
 schön under sînen zeswen arm.
 dem orse wart von hitze warm,
 885 daz in vermezzenlichen truoc,
 wan er mante ez unde sluoc
 mit sporen zuo den stîten
 sô sêre bî den zîten,
 daz im dâ wart von schulden heiz.
 890 daz rôte bluot, den siuhten sweiz
 twanc er im ûz der hiute.
 gelich der windesbrîute
 kam er geriuschet ûf den plân.
 sîn sper vil schiere wart vertân,
 895 daz er geswinde dô zerstach.
 die rotte spielt er unde brach 163a
 reht als ein kiel den blanken schûm,
 den des wîlden wâges strûm
 z'ein ander hât geswellet.
 9000 der grien der wart erschellet
 von sînem orse an maniger stat,
 wan ez sô grimmeclichen trat,
 daz von den flinsen herte
 daz fiur nâch sîner verte
 5 begunde springen in den luft.
 Hector der koufte ruomes guft
 mit sîner kunft unmâzen snel.
 die Kriechen als ein windes mel
 zerstuben dâ von sîner kraft.
 10 ein strâze durch ir ritterschaft
 wart von im gehouwen,
 biz er begunde schouwen
 Protheselausen bî der zît,
 der was enmitten in den strit
 15 gedrunzen und gebrochen.
 sîn her het er gerochen
 an manigem werden ritter.
 schad unde leit vil bitter
 Troiæren was von im geschehen.
 20 nû daz in Hector hete ersohen

und bi dem schilte erkennet,
 dô kâm er z'im gerennet
 vil smelleclîche, als ob er flûge.
 man seit, daz er daz swert ûz zûge
 25 mit sîner ritterlichen hant.
 kopf unde helmes nasebant
 schriet er enzwei dem künige wert,
 alsô daz im daz scharpfe swert
 dur stahel und dur houbet dranc
 30 und im ze tal dur beide sanc
 big ûf sîn ellentrîchen brust:
 dâ von wuohs im tœtlich verlust 163b,
 und endelôser smerze.
 sîn kûneclîchez herze,
 35 daz in den êren bluote,
 spielt im Hector der guote
 in sînem clâren lîbe enzwei:
 dâ von sô huop sich grôz geschrei
 von manges Kriechen munde,
 40 sîn angestbære wunde
 wart alsô tief und alsô grôz,
 daz si mit bluote dâ begôz
 ûf der geblûemten heide
 gras_ unde krût die beide.
 45 Seht, alsô wart ze tôde erslagen
 Protheselaus, der ie getragen
 het aller tugende krône:
 nâch werder wîbe lône
 ranc er mit flîze sîne tage.
 50 er wart gevellet von dem slage
 hin zuo dem plâne grûene.
 und dô Hector der kûene
 gesach den frîen kûnic tût,
 dô sprach er: 'friunt, iu was ze nôt
 55 her ûz den kielen an daz lant.
 daz iuwer tac in mîner hant
 versigelt solte werden,
 daz muoz mich ûf der erden
 erbarmen hiute und iemer.
 60 kein ritter mac iu niemer
 an êren sich gelichen.
 ir hânt mit ellentrîchen
 kreften iuch alsô gewert,
 daz iuwer lop durchlihtic vert
 65 und iemer swimmen sol enbor.'
 alsus begunde in Hector
 dô clagen unde schiet von dan.
 ouch weinte manic hôher man 163c,
 erbermeclichen sînen tût,
 70 wan sîn verlust den Kriechen bôt
 gar schedelichen ungewin.
 mit leide er wart gefûeret hin
 zuo den kielen ab dem wal.
 sich huop dô jâmer âne zal,
 75 daz sînen friunden wart gegeben.
 daz er verlôs sîn werdez leben,
 daz was ein klegelich verlust.
 er truoc ein herze in sîner brust,
 daz an sich mîlte und êre zôch.
 80 daz er dem slage niht envlôch,
 den im Hector der kûnic tete,
 daz wirt noch hiute an manger stete
 dur wâre schult beweinet.
 nû daz der helt gereinet
 85 vor aller missewende
 genomen hete ein ende,
 dô was enzwei der Kriechen trôst.
 Hector enbrennet als ein rôst
 wart ûf bitterlichen zorn.
 90 von sîner hende wart verlorn
 swaz er liut unde rosse traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 vil gar unmæzeclîchen nider,
 veig unde tôtwundiu lider
 95 begunde er machen ûf der wîsen.
 dort sluoc er den, dâ stach er disen,
 hie machte er jenen flûhtic,
 als ob er tobesehtic
 wær unde birnewûetic.
 100 sîn ellent übermûetic
 Troiæren stuont mit helfe bi.
 nû merkent, wie daz lînde blî
 versmelze vor des fîures craft,
 alsô verswein diu ritterschaft 163d

108 der Kriechen dá vor sner hant.
 er treip si wider úf den sant
 hin zuo den kielen aber sit.
 aldá wart érst ein niuwer strit
 von der hende sin erhaben.
 110 in griene maniger wart begraben,
 den er dá nider valte.
 mortgrimme nôt er stalte
 mit hóher mannes crefte.
 swaz ie von ritterscheftē
 115 verlüsteclicher nôt geschach,
 daz was ein klegelich gemach
 biz an die swære bitterlich,
 der maniger Krieche muoste sich
 dá nieten bi des wáges stade.
 120 ach got, wie grimme wart der schade,
 den Hector des máles brou!
 der Meie lát den küelen tou
 ze linden bluomen fliegen,
 só kunde Ector dá giezen
 125 daz heize bluot úf herten kis.
 mich tuot diu wárheit des gewis,
 daz nie kein ritter mē gevaht
 mit alsó vesteclicher maht,
 als er dó bi den kielen tote.
 130 sñ ors daz wart im an der stete
 ze tóde erslagen under ime.
 dá bi verstén ich und vernime,
 daz er betalle was ein helt.
 ein gráve rich und úz erwelt,
 135 Sarsencius geheizen,
 schuof, daz er muoste erbeizen
 und er ze fuoz dá nider kam.
 mit euer lanzen freisaam
 daz ors er im ze tóde stach.
 140 vil wol er daz an im gerach, 164^a
 wan er sluoc im die selben hant,
 diu zuo dem stiche wart gewant,
 mit sñem swerte murzes abe.
 dar nách begunde er hin ze grabe
 145 vil manigen tóten wisen.
 er schriet dá liute und isen,

golt, silber, sñden unde leder,
 als úf der wisen tuot ein meder
 die bluomen und daz grüene gras.
 150 swer im ze náhe kumen was,
 dem wart des lebetagen buoz.
 er streit só sere dá ze fuoz,
 daz sñ iemer wundert mich;
 iedoch só wart er hinder sich
 155 von den Kriechen dó getriben.
 unsanfte möhte er sñ beliben
 dó bi den schiffen langer.
 er kerte dur den anger
 hin zuo der stete búrgetor
 160 und gie den Kriechen allen vor
 mit slegen und mit stichen,
 biz daz er was entwichen
 zuo der vil küniclichen stat.
 dar in der küene degen trat
 165 und wolte drinne beiten,
 biz daz er sich bereiten
 möhte wider úf ein ros.
 er hete grien, hoid unde mos
 bestrúuwet wol mit ásen
 170 und manige freche másen
 gemachet dá mit sñer hant.
 biz an die letze nách gerant
 was im der Kriechen ritterschaft-
 des wart vil manger schadehaft,
 175 der für die letze kam alsus:
 wan Páris unde Tróilus 16
 die grendel vaste werten.
 mit scharpfen und mit herten
 swerten hielten si dá vor,
 180 noch liezen keinen zuo dem tor,
 der in ze schaden wolte kómen.
 von ir zweier hant genomen
 wart verlust vil manicvalt;
 iedoch behielten mit gewalt
 185 die Kriechen anger unde plán.
 Troiáere wurden in getán
 biz an die letze von ir kraft.
 si kerten alle samenthaft

des mâles in die veste.
 190 die leiden fremden geste
 daz wal besâzen und daz velt.
 ir hütten rîch und ir gezelt
 die wurden ûf geslagen dâ.
 der âbent der begunde sâ
 195 zuo sigen unde gâhen,
 dâ von die geste enpfâhen
 herberge wolten bî der zit.
 diu naht diu schiet den grimmen strîf,
 der bî dem tage wart gesehen.
 200 ze bêden sîten was geschehen
 verlust vil manger hande.
 swaz armer sarjande
 was in der Kriechen ritterschaft,
 die wurden sere statehaft
 205 an guote bî den stunden,
 wan si dâ ligende funden
 gesteine, silber unde golt.
 vil hôhen unde starken solt
 enpfîngen si geliche
 210 und wurden alle rîche.
 Alsus belac der Kriechen her 164a
 daz velt des mâles âne wer
 mit rossen und mit lîuten.
 wer mac die nôt betiuten,
 215 diu bédenthalben was geschehen?
 ahf, was vor der stat gesehen
 wart gezelte bî der zit,
 die manic herre enwiderstrîf
 rîliche ûf die plânte spien!
 220 bedecket wart heid unde grien
 mit lîchten pavîlûnen,
 ûz blanken unde ûz brûnen
 samîten wol geschrôten,
 der gelwen und der rôten
 225 gezelte was vil manigez dâ;
 man kôs ouch etelichiu blâ,
 von zendâle wol gebriten,
 und wâren gnuoge dâ gesniten
 ûz grûnem purper schône.
 230 von rîcher kaste lône

lac dar an ein michel teil.
 ir snûere wâren unde ir seil
 ûz sîden wol gespunnen,
 ir knöpfe schône brunnen
 235 von gimmen und von golde:
 aus wâren si mit solde
 erziugert âne riuwe.
 si glizzen alle niuwe
 und was dekeineoz virne.
 240 reht als ein glanz gestirne
 bârens' ûz erwelten schfn.
 dâ gleiz vil manic rôt rubfn
 und manic licht karvunkel.
 diu naht wart nie sô tunkel,
 245 man hete wol dâ bî gesehen.
 man sach si lîhten unde enbrohen
 des mâles gegen Troie hin.
 als ob dar in diu sunne schin 164a
 unde ein wolkenlöser tac.
 250 herscheft man ein wunder pfîac
 in den gezelten bî der zit.
 die werden künge enwiderstrîf
 gastunge pfîagen in der naht. 957
 rîliche kerzen maniger slâht
 255 die wurden ûf gezündet.
 Troiæren wart gekündet,
 daz dâ gezierde wære vil.
 man hôrte manic seitenspil
 dâ clingen unde erhellen,
 260 pusûnen vil erschellen
 begunden ûf der heide
 Troiæren dâ ze leide
 und den Kriechen z'einem lobe.
 der kûnic, der in allen obe
 265 für einen herren wart bekant
 und Agamennon was genant,
 der hiez die fürsten ûz genomen
 für sich ze sinem râte komen
 und leite in sinen willen für.
 270 'ir herren,' sprach er, 'sît ich spûr,
 daz iuwer ellenthafter muot
 daz beste willeclîchen tuot,

sô râte ich, ob ez iu behagt,
 daz wir morne, wenne ez lagt,
 275 Prifande enbieten in die stat,
 ob er niht welle an prise mat
 unde an êren iemer sîn,
 daz er die glanzen künegin
 Helênen für die veste gebe
 280 und er dá wider niht enstrebe
 mit herzen noch mit henden:
 alsô, daz er uns senden
 die clâren wider müeze
 und uns dá zuo gebüeze 165a
 285 daz laster, daz uns si getân.
 well er ze bezzerunge stân
 uns allen hie gelsche,
 wir lâgen im sîn rîche
 beilben unzerstœret.
 290 ist, daz er danne erhœret
 mit zûhten unser hôch gebot
 und uns den schemelichen spot
 wil bûezen, den wir hân geliten,
 sô kêren von im ungestriten
 295 und râmen im sîn eigen.
 geruochet er sich neigen
 und sûenet sine schalde,
 daz wirt ein übergulde,
 diu schaden uns benemen kan.
 300 wâ man den schadebæren man
 betwinget, daz er bûezen muoz,
 dá wirt dem schadehaften buoz
 der schedelichen sware
 und muoz der schadebære
 305 von im in schaden sîn geleit.
 ez ist kein krankiu werdekeit,
 die man alsus gemêret,
 daz man sich selbe entêret
 mit schedelichen sachen;
 310 ob wir daz hie gemachen
 mit gewalteclicher drô,
 daz die von Troie werden frô.
 daz uns Helêne wider wirt,
 daz bringet uns êr unde birt

315 Prifande ein êwic laster.
 er wirt gehoschet vaster
 von uns, denn er uns habe geschant.
 wan ez wirt sprechend allez lant
 mit vil gemeiner zungen,
 320 wir haben des betwungen 165b
 Troiære mit gewalte,
 daz uns diu wol gestalte
 Helêne wider si gegeben.
 alsô muoz Prifant denne leben
 325 in schemelichen schanden,
 ob wir ûz disen landen
 den roup vermezzenlichen hoin,
 der zegeliche uns wart verstoin.
 waz touc uns denne mê gestriten?
 330 dá von gebieten unde biten
 gewalteclichen morne fruo,
 daz man daz laster widertuo,
 daz uns von Troie si bekomen.
 werd ez mit êren uns benomen,
 335 sô kêren hein ze lande;
 well aber unser schande
 nieman ze rehte bûezen,
 ir werden unde ir sûezen
 gesellen unde künge rîch,
 340 sô tuont aber dem gellich,
 daz wir uns wellen rechen.
 vûrbaz wil ich niht sprechen,
 ir werden fürsten alle,
 ob ez iu wol gevalle,
 345 sô tuont, als ich gerâten habe,
 und lâgen allez vehten abe,
 biz unser boteschaft besehe,
 waz bezzerunge uns hie beschehe.
 Der rât begunde in allen
 350 von herzen wol gevallen
 und dôhte si gemeine guot.
 zwên edel künge wol gemuot
 ze boten wurden ûz genomen,
 dur daz si früeje solten komen
 355 ze Troiæren in die stat
 und man si beide reden bat, 165c

daz solten si durgründen
 und mit botscheftē künden
 Priande, dem vil lobesamen.
 330 ich ze le iu dirre künige namen:
 ir einer hiez Ulixes,
 der ander Diomēdes
 was gebeizen und genant.
 si zwēne kērtē alzehant
 365 gezieret wol für diu gezelt,
 dô man den morgen uf daz velt
 sach liuhten unde lachen.
 ze kleide brūn scharlachen
 fuortens' an ir lihe wert
 370 und riten apfelgrisiu pfert,
 diu wol enzeltes giengen.
 in sluogen unde hiengen
 die mene verre hin ze tal.
 von golde glizzen über al
 375 ir zōume und ir gereite guot,
 wan si durch hōhen übermuot
 rftlichen wāren vollebrāht.
 die zwēne künige wol bedāht
 die boten hēde solten sin.
 380 si fuorten grūeniu schapelln,
 geflohten ūz lōrzwiēn,
 mit den die wandels vrien
 erzeigen solten bī der zīt,
 daz si dā suochten keinen strit,
 385 wan daz si frides gerten.
 gesundert von ir swerten
 si kērtē uf ir strāze pfat
 und lften frūeje für die stat
 gewāfens itel unde blōz.
 390 dô man die porten uf entslōz
 und man ersach des tages schin,
 dô kāmen si geriten in
 ze Troie sunder twāle. 165a
 des wart dā zuo dem māle
 395 gar vil uf si gewartet
 und wart in wol gezartet
 von gnuoger liute munde.
 man lopte bī der stunde

ir lip und ir gebāren.
 400 daz si ze boten wāren
 des māles in die stat gesant,
 des wart vil schiere an in bekant
 und an ir krenzen grūene,
 die man die ritter kūene
 405 sach fūeren uf ir houpten.
 man kōs an ir geloupten
 schapellinen bī der stunt,
 daz si dā fride tāten kunt
 und daz si bī den alten
 410 ungerne wolten strften.
 Nū daz si kāmen in die stat,
 mit liechten marmelsteinen glat
 gemūret rftlich über al,
 dô sāhen si vil mangen sal
 415 und manigen hōhen palas,
 der ūzen wol gezieret was
 mit kūneclicher richeit.
 daz an die fenster was geleit
 vil glanzer ougenweide,
 420 daz mōhten si dô beide
 wol prūeven unde schouwen.
 zam unde wilt gehouwen
 was dar an durch hōhen pris:
 des nāmen dô die künige wis
 425 sēr unde ftzgeclichen war
 und jāhen, daz sō wunnevar
 kein stat nie wūrde uf erdon.
 die clāren und die werden
 vūr sich dô kērtē allez hin. 166a
 430 vil starke loptens' under in
 die wunneclfche veste.
 und ē die werden geste
 für Priandes sal geriten,
 dô was der lange tac geschriten
 435 enwec big uf die nōne.
 man sach si beide schōne
 erbeizen vor dem palas,
 der alsô wol gezieret was,
 daz si daz beide muosten jehen,
 440 mit ougen wūrde nie gesehen

kein hûs sô küniclichez mér.
 die boten edel unde hêr
 für den palas dá giengen dan
 und sâhen dá ze wunder an
 445 den boum, des ich hie vor gewuoc,
 der loup und este beidiu truoc
 von golde und von gesteine
 und dá die vogele cleine
 von listen áfe sungen,
 450 als iu von mîner zungen
 dá vorne wart entlozzen.
 die boten unverdrozzen
 nú si den boum gesâhen
 und rîcheit im verjâhen,
 455 dô giengens' áf Prílandes sal,
 der sîne fürsten über al
 vür sich hete dô besant.
 der werde künic Príant
 des selben máles sich beriet
 460 mit sîner wîsen hovediet,
 waz im daz beste wære.
 der clâre tugendebære
 saz dá gezieret schône
 in sînes rîches krône
 465 und wâren vor im sîne süne. 166b
 die boten áf des sales bûne
 für in gelîche tráten.
 vrflichen si dá táten
 ir rede, ob ir geloubent des.
 470 der under in Ulixes
 was geheizen und genant,
 der sprach mit zûhten alzehant:
 'Herr unde künic lobelich,
 mit gruoze sol ich éren dich
 475 von allen Kriechen unervorht.
 nú hát dîn übermuot verworht
 ir willen unde ir hulde.
 dîn frevelîche schulde
 verdienet hát ir vřentschaft:
 480 dá von dú, herre tugenthaf,
 ir gruozes solt von mir enbern.
 ich wil des muoten unde gern,

daz dú vernemest mîniu wort
 und dú verkiesest áf ein ort,
 485 ob ich niht schône reden kan,
 wan ich leider bin ein man,
 der wítze selten ist gewon.
 der künic Agamennon,
 der Kriechen houbet unde ir voget,
 490 der ist für dîne stat gezoget
 und hát mich her zuo dir gesant,
 daz ich dir sînen muot bekant
 und allen sînen willen tuo.
 dá von gedénke nú dar zuo,
 495 daz dú verstêst ze rehte mich.
 in dunket sêre unmügelich,
 daz ie dîn übermüetikeit
 getorste werden alsó breit,
 daz er von dir beswâret wart.
 500 erkandest dú sîn edel art
 und sînes rîches magencraft, 166c
 du enhâtest sîne vřentschaft
 und sînen haz verschuldet niht.
 dar umbe er sprichet unde gihet,
 505 sît dir diu tórheit st geschehen,
 daz er von dir wûrd übersehen,
 daz dú dich niderest wider in
 und dînen hôchvertigen sîn
 demüeticlichen neigest,
 510 und meinet, daz dú zeigest
 die buoze sînen handen,
 daz er zuo sînen landen
 mit éren wider strîche.
 wilt dú dîn künicrîche
 515 niht vellen éwîclichen nider,
 sô gip Heléne balde wider,
 noch sûme daz dekeine stunt!
 dar nách sô tuo die buoze kunt,
 diu mînem herren wol behage,
 520 wan swie dú niht bî disem tage
 ir manne gist daz clâre wip
 und dînen küniclichen lip
 ze bezzerunge setzest,
 dú stârest unde letzest

525 dîn rich an allen ôren.
 wilt dû dich des behêren,
 daz dû versüenest dine schult,
 sô wirt mit strîtes ungedult
 dîn missetât gerochen:
 530 daz hât der künec gesprochen,
 der mich zuo dir hât gesant,
 dar umbe antwürte mir sehant
 und künde mir den willen dîn!
 den tuon ich kunt dem herren mîn.
 535 Prîant der künec hôchgeborn
 enpfîenc sô grimmeclîchen zorn
 von dirre botescheste, 166a
 daz sich von leides crefte
 sin varwe dà verkêrte.
 540 wan daz er kûme entêrte
 sin hûs an fremden gesten,
 si müesten beide ir lesten
 und ir jungestlichen tac
 gelebet hân; ir rede wac
 545 vil hôhe der getriuwe.
 mit zorneclîcher riuwe
 sprach der künec tugenthaft:
 'ir hânt mir fremde boteschaft
 gefüeret ûf mîns hoves rinc.
 550 ez ist ein wunderlichez dinc
 und ein gar wildez mâere,
 daz ich sô manige swære
 von den Kriechen hân geliten
 und daz si mich geturrent biten,
 555 daz ich in bezgerunge tuo.
 si wellen spotten mîn dar zuo,
 daz si mir schaden hânt getân.
 si môhten ungeschimpfet lân
 mit ir botescheste mîn,
 560 sit daz ich laster unde pin
 von ir gewalte dulde.
 swer mich nâch sîner hulde
 mit buoze werben heizet,
 swenn er mich hât gereizet
 565 ze grimmer nôete schedelich,
 der hât vür einen tôren mich

und wil, daz ich sin affe al.
 mich hân die Kriechen landes vrt
 gemachet unde liute,
 570 daz ich mîns vater hiute
 muoz darben unde mangel hân.
 den schaden hânt si mir getân,
 wan si den sluogen âne reht. 167a
 vil manic ritter unde kneht
 575 verlôr ich von ir schulden ouch.
 man sach hie maniges fîures rouch
 in dirre lantriviere,
 dô si vür Troye schiere
 gewalteclîchen kêrten
 580 und mîne stat versêrten
 an liuten unde an rîcher habe.
 die veste brâchen si mir abe
 und nâmen roubes mînen hort.
 si tâten jâmer unde mort
 585 an mînem ingesinde schîn.
 Estonam, die swester mîn,
 die fuorten si von hinnen
 und liezen mich gewinnen
 vil strenge nôt und arebeit.
 590 mîr ist vil maniger hande leit
 von der Kriechen hant geschehen,
 daz wolte ich allez übersehen
 mit willeclîches herzen gir,
 und bæten si die swester mîr
 595 gesant mit ôren wider hein.
 ich kam des willen über ein,
 daz ich enbôt der Kriechen schar,
 daz si die frouwen minnevar
 mîr geruochten widergeben.
 600 ich wolte in ir friuntscheste leben
 und alle schult verkiesen.
 diu wort muost ich verliesen
 und mîne zimeliche bete.
 swaz ich in dar geschriben bete,
 605 daz wart versmâhet alzehant.
 ich hete boten z'in gesant,
 die tribens' ûf der flûhte spor.
 der grâve rîch Anthênor

tet wider si die rede min, 167b
 610 dar umbe er schedelichen pin
 von in begunde enpfâhen.
 man hiez in daanen gâhen
 und balde fürder strichen.
 hæet er sich üz den richen
 615 vil drâte niht gemachet,
 er müeste sin gewachet
 an êren unde an libe gar.
 sus bin ich von der Kriechen schar 620
 in manige wis beswæret.
 620 ir vrientschaft bewæret
 hânt si mir spät unde fruo
 und wellent nû, daz ich in tuo
 buoz unde bezzerunge.
 weizgot, daz sol min zunge
 625 vrlîchen wider sprechen
 und min gesinde rechen
 mit hôhen cresten iemer,
 wan ich erlâge niemer
 die Kriechen mines zornes.
 630 die wile ich sô vil kornes
 geleisten unde wines mac,
 daz ich min leben eimen tac
 gefristen kan uf erden,
 sô wil ich niemer werden
 635 den Kriechen holt noch gûnstic.
 ich sol in sin enbûnstic
 mit herzen und mit sinnen,
 und flent balde hinnen
 von minner ougen angesiht.
 640 wan ob ir boten wærent niht
 und kûnge rich von hôher art,
 ir fûeret bêde ein ûbel vart.
 Antwûrte gap mit zorne des
 der kûnic Diomêdes,
 645 wan er der boten einer was, 167c
 der uf Priandes palas
 von den Kriechen was gesant.
 er sprach dâ wider in zehant:
 'wilt dâ daz zûrnen, kûnic wert,
 650 taz unser fûrsten hânt gegert

der starken bezzerunge din,
 sô maht dû lange zûrnic sin,
 wan dir hie zornes nôt geschiht.
 stêst dâ ze buoze drâte niht
 655 den Kriechen dâer unzuht,
 sô wirt dîn schade mit genuht
 geméret von uns allen hie.
 swaz dir geschach ze laster ie,
 daz ist vil gar ein kindes spil
 660 biz an die nôt, die man dir wil
 nû briuwen unde bringen.
 nû lât dîn ougen swingen
 dur die fenster an daz velt
 und sich, wie manic rich gezelt
 665 dir st ze schaden uf geslagen.
 dich suochent heime in disen tagen
 kûng unde werde fûrsten,
 die lânt sich alle dûrsten
 nâch dînes herzen bluote.
 670 dir muoz vil wê ze muote
 von ir gewalte hie geschehen,
 wilt dû dar zuo niht balde sehen,
 daz dû von in gewinnest fride.
 dîn volc muoz hûezen bf der wide,
 675 ob dû niht wirbest umbe ir gunst.
 hie sol des heizen fures brunst
 verswenden leben unde guot
 und manges edeln herzen bluot
 grien unde heide mâlen.
 680 mit swerten und mit strâlen
 wirt dîn hôchvart geletzet, 167d
 ob man uns niht ergetzet
 der verlûste, die wir doln.
 daz uns Helêac wart verstoln,
 685 daz wirt mit êren widertân.
 ob Troye wil vor uns bestân
 und allez ir gemiure gauz,
 si muoz enpfâhen manigen schrauz,
 swie dû siht bezzerst dînen mein.
 690 man lât dir niendert eimen stein
 beliben in dem grunde,
 wirt uns in kurzer stunde

daz laster niht geringet,
 daz alle Kriechen twingot.
 685 Páris im des antwúrte bót.
 'ir reden übel sunder nót,'
 sprach er zuo Dioméde.
 'ob ir niht boten béde
 und zwéne kúnege wærent,
 700 ir mitent und verbærent
 al iuwer hóchvertige zal.
 man solte in werder kúnige sal
 niht als ungezogen sin.
 ob man ez dur den vater mîn
 705 und dur zuht niht lieze,
 sô wizzent, daz man hieze
 gewigen iuch der mære,
 diu kúnige dunkent swære
 und si mit zorne tuont behaft.
 710 ir möhten iuwer boteschaft
 hân vermiten unde enborn,
 wan ob ir selbe sin gesworn
 und alle Kriechen hâten,
 daz ir Troyæren tæten
 715 daz aller wirste úf erden,
 doch möhte iu niemer werden
 diu wunaeliche Elêne wider. 168^a
 die wile ich hân gesundiu lider
 und einen tac geleben kan,
 720 sô wil ich iæmer sin der man,
 der Heléne triutet.
 daz man uns her enbiutet,
 daz ich si wider sende,
 daz ist ein rede ân ende
 725 unde ein üppeclich geschicht.
 ir mügent lán die zuoversiht,
 daz ich die clâren von mir tuo.
 ich hân ze kâme si dar zuo
 gewonnen úz ir landen,
 730 daz ich von mînen handen
 si lîhteclichen lâze.
 strichent iuwer strâze
 von mînes vater oagen!
 ir hânt hie sunder lougen

735 vor im gefrevelt sére,
 daz lát man dur sin ère
 beliben ungerochen.
 ir solten hân gesprochen
 bescheidenlicher wider in,
 740 daz diuhte mich ein edel sin.'
 Antwúrte gap Ulixes
 Pártse zühteclichen des,
 wan er was ein bescheiden man.
 er sprach: 'niht kérent iuch dar an,
 745 daz mîn geverte hât geseit,
 wan im dur zornes tobeheit
 diu zunge dicke wirt ze snel.
 hânt sine rede vür ein spel
 und ahten staer worte niht!
 750 ich bin úf lîbes zuoversiht
 und durch guot dá her geriten
 und wil des muoten unde biten,
 ob man niht bûegen welle 168^b
 ir schaden ungevelle
 755 den Kriechen algeltche,
 daz doch Priant der rîche
 ruoch eines tages uns gewern.
 ich wil an in eins frides gern,
 dar inne man hie bringe
 760 ze guoter tegedinge
 daz urlîug und des krieges nót.
 liut unde rosse ein wunder tót
 gelegen ist ze béder stt,
 dá von sô diuhte mich des sit,
 765 daz man den strît úf slüege,
 dar umbe daz man trüege
 den krieg dar under über ein.
 ân allen falsch und âne mein
 muot ich. eins frides hiute,
 770 den mich doch unser liute
 niht bâten hie gewinnen.
 möht ich den krieg ze mînnen
 und z'einer suone hie getragen,
 dar nâch wolt ich bi disen tagen
 775 mit hóhem flîze werben.
 ich lâze ungerne sterben

ze beiden siten manigen man.
 dá sol Priant gedenken an
 durch sine milteclichen site.
 760 er ére mich, des ich in bite,
 und láze uns machen einen tac,
 ob der krieg dar under mac
 gescheiden werden áne strit.
 ob er mir einen fride gít,
 765 den lánt die Kriechen státe,
 swie sin doch áne ir ræte
 von míner zungen st begert.
 ir fürsten edel unde wert,
 nú sprechen alle samt dá zuo, 168c
 770 daz Priant, iuwer herre, tuo,
 des ich dur guot gebeten hân,
 daz mac ze smelden im ergân.
 Sit alsó gerte Ulixes
 sêr unde sitzclichen des,
 775 daz dá wúrde ein tac gemaht,
 der tugentriche bote vaht
 nách einem fride státe,
 swie sin doch niht enhæte
 geheizen Agamennon.
 800 sin herze sêre wart dá von
 betrúebet zuo den ziten,
 ob man dá solte striten,
 daz manic man gelæge tót.
 dá von er tac Priande bót
 805 und wolte frides muoten,
 dar under er mit guoten
 teidingen versuonte sich.
 Hector der ritter lobelich
 antwúrte bót der rede sin.
 810 er sprach: 'Priant, der vater min,
 mac iu niht einen fride versagen.
 er sol diz dinc hie lázen tragen
 durch iuwer bete minneclich.
 von sine rehte enhát er sich
 815 dar umbe niht enphlæhet,
 ob man ze tage nú zæhet
 daz urling und des krieges strit.
 ich weiz wol, daz bi dirre zit

wirt eines vrides hie gegert,
 820 durch daz sich iuwer künige wert
 an ir gemach hie lázen nider,
 big daz ir strites müediu lider
 geruowent algemeine
 und man daz velt gereine
 825 von tóten und von siechen. 168d
 sus wellen nú die Kriechen
 vor smacke tuon die heide vrf.
 swiez aber nú dar umbe st,
 man sol hie machen tages frist,
 830 wan uns ouch durft des selben ist,
 daz wir geruowen alle.
 ein fride wol gevalle
 dem vater min, daz ist min rá.
 st daz der Kriechen wille stát
 835 noch gáhes niht von hinnen,
 só mügen wir hie gewinnen
 ze strite quoter státe vil.
 ez dunket mich ein wunnespil,
 daz si sich wellent nider lán.
 840 ist, daz ir ritterschaft bestân
 vor Troye lange wíle sol,
 só mac sich daz gefúegen wol,
 daz wir den schaden úberkomen,
 den wir hân von in genomen
 845 ze dicke und alze lange vrist.
 uns allen verre bezger ist,
 daz si beliben mit ir scharen,
 dann ob si gæhes hinnen varen
 und uns diz ríche rámen.
 850 des sol man sich niht sámen,
 ein vride werde in ein getragen
 und daz urling úf gelágen,
 big si gelázen sich hie nider
 und sich bestaten, daz si wider
 855 ze lande niht enstríchen.
 daz si von uns entwíchen,
 daz ist min angest aller meist.
 wir hân só ríchen volleist
 an ritterscheft wandels vrf,
 860 bellbent si dem lande h,

daz wir gerechen wol an in
 den schedelichen ungewin, 169a
 den wir hân vor mangan tagen
 an alle schult von in getragen.
 965 Nû disiu rede geschehen was,
 dô sprach der fürste Ênêas:
 'ob ich die wârheit sagen sol,
 sô stüende ez eime künge wol,
 den man dâ heime suochte,
 870 daz er niht frides geruochte,
 noch keines tages phlæge,
 die wîle daz man læge
 ûf sinem eigen mit gewalt.
 mich wundert, daz ieman sô balt
 875 und alsô frevel mac gesin,
 daz er getar dem herren min
 des frides muoten hiute,
 den er und sine liute
 mit sine laster mûeze geben.
 880 der mines râtes wolte leben,
 ein strîten wûrde niht gespart.
 wir sin ze kamphes alsô bewart
 mit ritterschofte manicvalt,
 daz wir den Kriechen mit gewalt
 885 gemeine und allen widerstreben.
 der in dar über welle geben
 frid unde tac, den volle got.'
 der rede eht aber gap durch spot
 antwûrte Diomêdes.
 890 er sprach: 'herr, ob iuch dunket des,
 daz ir ze strîte sint bewart,
 wes sûment ir denn iuwer vart
 und iuwer reise langer?
 ir mûgent ûf den anger
 895 durch âventiure kêren.
 waz ob sich dâ gemêren
 mac iuwer werdeclicher pris?
 ze kampfe stt ir wol sô wis, 169b
 daz iuwer lop dâ wirt bewart.
 900 ouch wizzent, daz ir gegenhart
 ûf der plânfe vindent,
 ist, daz ir niht erwindent

an ritterlicher joste.
 dâ lit in hôher koste
 905 sô manic rîcher künic wert,
 daz eteslicher iuch gewert
 justierens, daz ir suochent.
 ob ir nû kamphes ruochent,
 sô kêrent für daz bûrgetor!
 910 glt man iu strîtes niht dâ vor,
 sô verwîzgent mirs her nâch.
 ist iu ze vehten alsô gâch
 mit werken sô mit worten,
 sô hûetent vor den porten
 915 die Kriechen sich gemeine,
 daz iuwer kraft aleine
 niht in allen an gesige
 und strîteclîche in obe gelige.'
 Alsus getâner rede vil
 920 von ernest und von schimpfes spil
 geschach des mâles ûf dem sal.
 man treip dâ manger hande zal,
 der ich niht aller kan gesagen,
 iedoch wart über ein getragen
 925 frid unde tac ein halbez jâr.
 den gap Priant der künic clâr
 ungerne bi den stunden.
 er wart kûm überwunden,
 daz er den fride gelobete dâ.
 930 die boten beide fuoren sâ
 mit willen ûf ir strâze phat
 und îlten balde für die stat
 hin zuo den Kriechen in daz velt.
 den wart der fride in ir gezelt 169c
 935 von in gefüeret alzehant.
 swaz in gezierde was erkant
 ze Troye worden bi der stunt,
 die tâten si mit rede kunt
 den fürsten algelîche.
 940 die zwêne boten rîche
 nû si für Agamennonem
 bekâmen unde ouch si von dem
 gefrâget wurden mære,
 dô sprach der hovebære

945 Ulixes wider in alsus:
 'von Troye künic Priamus
 hât keinen willen noch dar zuo,
 daz er dir bezzerunge tuo
 und er dir büezen welle
 950 des schaden ungevelle,
 der uns von im ist geschehen.
 ich hörte in spreken unde jehen
 gewaltecliche uf sine sal,
 er welle siner järe zal
 955 verswenden unde sine tage,
 só daz er niemer dir getrage
 friuntlichen muot noch holden sin.
 ich was für in gegangen hin
 und seite im dine boteschaft,
 960 dô wart mit zorne alsó behaft
 sin herze von der rede mîn,
 daz ich niht mē der bote dîn
 sol werden für sin angesiht.
 geloube, daz er niemer niht
 965 ze bezzerunge dir getuot!
 sin wille und sines herzen muot
 ze keiner buoze sint gewant.
 der werde künic Priant
 der hât só freche ritterschaft
 970 und alsó grôze magencraft 169a
 von starken liuten ûz erlesen,
 daz er getriuwet wol genesen
 vor allen Kriechen iemer.
 ich wæne, daz ich niemer
 975 só mangan ûz erwelten man
 gesehe mit mînen ougen an,
 als ich vor im ze Troye tete.
 ouch wizzent, daz der selben stete
 kein veste uf erden ist gelich.
 980 ahý, wag man gezierde rich
 an si mit koste hât geleit!
 ich sach dá manige richeit,
 der ich vil hôber wirde jach.
 swaz richeit aber ich dá sach,
 985 diu was vil gar ein kleine dinc
 biz an den richen jungelinc,

der Hector ist genennet.
 der wirt só rîche erkennet
 an lóbelicher wirdekeit,
 990 daz sines lobes rîcheit
 kan überheben alle tugent.
 er ist ein man von blüender jug- ent,
 der sich niht übersprichet
 und doch den schaden richet
 995 mit flîzgelicher andâht.
 der Wunsch der hât in vollebrâht
 nâch prise an allen orten.
 er schinet an den worten
 kiusch unde zûhtic als ein maget- ent
 2700 und ist an werken unverzagot
 alsam ein eber wilde.
 ich spurte an sine bilde
 kraft unde ritterliche wer.
 ouch hât er gester in dem her
 5 sin ellent wol erzeiget.
 gevellet und geveiget 170
 wart von im dá manic lîp.
 ich wæne, daz nie lebende wip
 dekeinen sun gebære,
 10 der alsó rîche wære
 des herzen und des muotes.
 an im lît wunder guotes,
 des ich niht alles mac gezelen.
 der einen ritter solte welen
 15 für alle ritter ûz erkorn,
 só müeste werden noch geborn,
 der im gelichen sollte.
 swer die von Troie wolte
 mit creften überwinden,
 20 der müeste ouch einen vinden,
 der alsó manhaft wære,
 als Hector ist der mære.
 wan swic man des niht haben rac- ent
 só muoz der jungestliche tac
 25 sich enden und diu leste zît,
 alsó daz man die veste wît
 mac niemer übervehen.
 Hector der kan mit rehten

und mit starken dingen
 30 sin lop ze liehte bringen
 und lüterbære machen.
 er tuot den widersachen
 mit höher crefte vil godon.
 ich sage dir, Agemennon,
 35 rlicher künic höchgeborn,
 wiltù gerechen dinen zorn,
 só muost dû vinden einen holt
 des libes só gar üz erwelt
 und des herzen alsó frome,
 40 daz er mit manheit überkome
 den ellentrichen Hectorem
 und daz er hie gestritte dem 170b
 mit herzen und mit handen.
 wilt dû von disen landen
 45 mit küniclichen êren
 ze Kriechen wider kôren,
 só wirp nâch eime ritter ê,
 der mit gewulte hie bestê
 des höchgebornen küniges sun.
 50 geloube, und überwindest dun,
 daz dû die stat gewinnest wol.
 ist aber, daz man niht ensol
 erwerben eteslichen degon,
 der sine craft mac widerwegen,
 55 só müezent alle Kriechen
 an êren iemer siechen
 und leben unde guot verzeren,
 ê daz man Troye müge verheren
 mit manheit und mit witzon.
 60 swie lange wirz besitzen,
 daz ist ein gar verlornes dinc,
 die wile Ector der jungelinc
 sin höchgebornes leben hât
 und uns mit creften widerstât.
 65 Seht, alsó riet Ulixes
 der Kriechen vogte, daz er des
 niht under wegen lieze,
 sin hôch gebot enhieze
 den suochen in den landen,
 70 der wol mit frechen handen

künd Ectorem getwingen
 und im en allen dingen
 gar übercrefte wære.
 ouch seite er im ze mære,
 75 daz er den künic Priant
 mit sinen worten überwant,
 daz er im einen tac gehiez
 und einen fride machen liez, 170c
 der weren solte ein halbez jâr.
 80 Troiære sin und ir gebâr
 entslôz er im gar uf ein ort.
 und dô der künic siniu wort
 vernam und disiu mære,
 dô wart er zornebære,
 85 durch daz von Troie Priant
 niht wolte buezen siner haat
 und er entsaz niht sine drô.
 doch wart sin muot des frides vrô,
 wand er in allen nütze was.
 90 mit tôten lac heid unde gras
 bestrôuwet vil geliche,
 die bat der künic rîche
 nâch ir wirdekeit begraben.
 ouch wurden gâhes uf gebaben
 95 die müeden und die wunden,
 die truoc man bî den stunden
 an ir gemach in diu gezelt.
 gereinet wart grien unde velt
 durch sîn gebot vil drâte,
 100 dar nâch gienc er ze râte,
 wâ man den solte vinden,
 der wol möht überwinden
 den ellentrichen Hectorem.
 man jehe, daz kein ritter dem
 105 gelich ze Kriechen wære,
 sit Hercules der mære
 den lip verloren hæte.
 nû sich der künic stete
 beriet, wâ man den solte ervarn,
 110 von dem Hector, Priandes barn,
 möhte in angest werden brâht,
 dô wart des heldes dâ gedâht,

der Achilles was genant.
 er viel den Kriechen dá zehant 170a
 115 geliche und allen in den muot.
 si sprächen, daz er wære guot
 dar zuo, daz er si ræche,
 wan er betalle bræche
 für Hectorem an hóher craft,
 120 kein ritter lebte als ellenthaft,
 só der vil starke jungelinc,
 ouch hete Pròtheus daz dinc
 für wár von im gewissaget,
 daz er mit handen unverzaget
 125 vor Troie vehten müeste
 und daz si würde wüeste
 von der crefte sin geleit.
 sus wart gesprochen und geseit
 von Achille bi der stunt,
 130 iedoch enwas niemanne kunt,
 wá der vil tugentbære
 von siner muoter wære
 verborgen bi den jâren,
 dá von die Kriechen wâren
 135 ir trahte dá vil schiere bráht. ●
 si wurden mange wis verdáht,
 wá man in suochen wolte
 und wie man vinden solte
 den knappen schœne und ûz erlesen.
 140 daz er von kinde was gewesen
 bi Schitrône in sinem hol,
 daz wisten alle Kriechen wol,
 wan ez was offenbære:
 war aber komen wære
 145 der jungelinc von dannen,
 daz was wib unde mannen
 ein vremede sache wilde.
 daz einer megede bilde
 der belt an im lie schouwen
 150 und in behielt bi vrouwen 171a
 der kunic Licomèdes,
 wer môhte hân getriuwet des?
 In allen ez gar vremede was.
 dá von der wise Calcas

155 für die Kriechen wart besant
 und innecliche dá gemant,
 daz er die gôte beswüere,
 biz er an in erfüere
 und uf ein ende kæme des,
 160 wá sich der küene Achilles
 des máles hete versloffen.
 er solte in machen offen
 sin tougenlichez bilde,
 daz seltsæn unde wilde
 165 den Kriechen allen wære dó.
 si sprächen wider in alsó:
 'Calcas, vil hóher wissage,
 wir hân dich alle dine tage
 durch dine kunst geminnet,
 170 din zunge wol versinnet
 kan vremede sache entsliegen:
 des lâze uns hie geniezen
 und underwise uns alle des,
 wá sich der küene Achilles
 175 verborgen habe in disen tagen.
 wir hörten ê daz alle sagen,
 daz er Schitrône wonte bi:
 war aber nû bekomen si
 der starke stritebære,
 180 daz ist ein fremedez mære
 der Kriechen und der fürsten her.
 dá von die gôte dû beswer
 mit worten und mit eiden,
 daz si dir hie bescheiden,
 185 wá man den frechen vinden süle.
 die kunst ûz dime herzen hüle, 17:
 dar inne man dich siht betagen.
 wir haben dich dur wissagen
 gefüeret in des landes rinc.
 190 uf alle künftebæriu dinc
 sol uns din zunge wisen.
 wir biten dich kein fsen
 noch kein wâfen üeben.
 kein harnasch sol betrüeben
 195 noch beswæren dinen lip.
 bis âne kampf reht als ein wip

und ziere wol dñ houbet!
 geblüemet und geloubet
 sol iemer sñ dñ schapelln!
 200 lāz uns mit strlre unmüezic sñ
 und pflic dū dñes hāres!
 swie vil dū wizzest wāres,
 daz künde uns allen ūf ein ort!
 wir halten uns an dñiu wort
 205 und ahten cleine ūf dñen strit,
 dā von ervar bī dirre zit,
 war Achilles komen sī!
 des heldes zageheite vñ
 bedürfen wir ze rechter nōt.
 210 an ēren sñ wir alle lōt,
 ob man sñ niht envindet,
 wan er wol überwindet
 den ellenthaften Hectorem.
 kein ritter mac gelichen dem
 215 an creften wan er eine:
 dā von schrl unde weine
 die gōte flīzeclichen an,
 daz si dir zeigen disen man,
 der uns mūg alle bringen
 220 ūz angestbāren dingen.
 Nū der prophēte Calcas
 gebeten von den Kriechen was 171c
 des dinges, des ich hān gezelt,
 dā viel der wissag ūz erwelt
 225 an sñ gebet vil tougen.
 die gōte er sunder lougen
 tiur unde flīzeclichen bat,
 daz si begunden an der stat
 ūf in ir gnāde neigen
 230 und im geruochten zeigen
 den frechen helt Achillen.
 die brust begunde er villen
 vil starke mit der fiuste,
 dur daz dar an dā siuste
 235 der wāren lāchenie geist
 und aller gōte volleist,
 die nūte wāren zuo der kunst.
 nū daz er dā gewan ir gunst

und er enpbiene ir stüere,
 240 dō wart er von ir flure
 gemachet als ein lōsche rōt
 und aber sit von rechter nōt
 geverwet als ein esche bleich.
 diu kunst diu dranc im unde sleich
 245 zehant durch alliu stñiu lider.
 āmehteclichen seic er nider,
 als im gewunden wāre.
 der alte lāchenere
 lac dā stille sam ein stampf.
 250 sñ bilde sich von nēten rampf
 reht als ein altez lesevel.
 in sime kophe wurden gel
 sñ ougen als ein niuwez wahs.
 daz hār begunde im und der vāhs
 255 ze berge strūben unde ragen,
 sō daz man im flie löcke tragen
 sach daz schapellin enbor,
 daz durch gezierde was dā vor 171d
 dar ūf gesetzt und geleit.
 260 der lāchente tobeheit
 het in dā hin verdrūcket.
 sñ unde craft gezūcket
 was im von ir gewalte:
 265 seht, alsō lac der alte
 āmehtic und unspreche.
 man seit, daz er sich brāche
 dar unde dan, her unde hin,
 biz im dā lfp, herz unde sñ
 der geist mit sñner craft erfuor,
 270 den er mit worten ē beswuor,
 daz im sñ helfe wūrde schfn.
 er leit dā vremeder nēte pfn,
 den schuofen im sñ appetgōte.
 zerblæjet wart er als ein krōte,
 275 daz wizzent āne lougen!
 daz wtze an beiden ougen
 begunde er ūz dā līzen.
 von nēten muoste er switzen
 und als ein eber schūmen.
 280 sich wolte an im niht sō

der wissagung meisterschaft.
 man seit, daz er dá von ir craft
 vil wunderliche swære lite.
 ez was der lächenære site
 285 hie vor in alten jâren,
 daz man si sach gebâren
 alsus nâch wildeclicher art.
 swenn in der geist gesendet wart,
 der zuo z'ir künste hôrte,
 290 ir craft er in zerstôrte
 und nam in ir bescheidenheit.
 si wurden marmels hin geleit
 vil harte lange wîle;
 dar nâch mit aneller fle 172a
 295 bekâmen si ze sinne wider.
 dá von ouch der wissage nider
 wart dá gevellet hî der frist.
 und dô der lächenie list
 ze rehte an im erfüllet was,
 300 dô nam er wider unde las
 sin unde craft geswinde
 und wart von eime kinde
 dá wider z'einem alten man.
 er sach die liute blinzend an
 305 und nam ir dinges goume,
 als der ûz eime troume
 wirt aller êrst erwecket.
 gepinet unde erschrecket
 von âmehtigen sachen
 310 begunde er sich ûf machen.
 Sta hâr wart im gesihtet.
 nû daz er ûf gerihet
 sich hete von der tobeheit
 und an in wart diu kunst geleit,
 315 der man zer lächenie darf,
 dô tet er ûf wît unde warf
 beid ougen unde mundes giel.
 sîn herze, daz von künsten wîel,
 wolt er mit lufte erküelen.
 320 reht als ein ohse brüelen.
 begunde er mit der stimme.
 er was von leides grimme

gescheiden und von smerzen.
 lancseime er ûz dem herzen
 325 vil mangen stuofzen holte.
 als er âkôsen wolte,
 sus tet er dá, des sit gewis!
 'wâ nû?' sprach er, 'vrô Thétis,
 waz welt ir wunders ane gân?
 330 Achillen heten ir getân 172b
 zuo Schÿrône in sînen stein
 und sit nû komen über ein,
 daz ir in dannen fûerent.
 ir gâhent unde rûerent
 335 mit im an den wilden sê.
 wes lânt ir in niht langer mé
 hî sîme lieben meister sîn?
 wer sol in, werdiu künigin,
 behendekeit nû lêren?
 340 muoz er von dannen kêren
 ze vrouwen für Schirônes berc
 und üben einer megde werc,
 daz ist mir hiute und iemer leit.
 in sol verdecken wîbes kleit.
 345 dur waz welt ir verhengen des?
 der künic Licomédes
 der wil enphâhen sînen lip
 und in behalten für ein wip
 in sîner schœnen tohter sal,
 350 ûf dem si lebet über al
 mit hôhen vrôuden âne strit.
 ouwê, daz man dem helde git
 nû wîbes werc ze handen!
 er solte in disen landen
 355 erstriten liehtebâren pris.
 nû muoz sîn lop in alle wîs
 beliben dort vil tunkel.
 ein spinnel unde ein kunkel
 gezement niht der hende stn.
 360 er solte ein swert hie nemen drin
 und einen ritterlichen schaft,
 sit daz er mac mit sîner craft
 gerechen alle Kriechen.
 war umbe sol er ziechen

365 mit golde mæjen danno?
 wie stêt daz vremodem manne 172^c
 und einem knaben unvorzaget,
 daz er sol leben als ein maget
 und als ein wip gebæren?
 370 er solte strifes vâren
 und rîten ûz erwoltin ros.
 nû vert er gegen Týros
 und midet dâ si bède.
 dem künige Licomédo
 375 wirt er x'eim ingesinde.
 swer in nû gerne vînde,
 der suoche in dâ ze lande.
 mit listen mænger hande
 hât in diu muoter sin verstoien
 380 und wil in fûeren unde hochen
 von ritterlicher wûnne.
 in eime balge dûnne
 verstricket man den frischen.
 man hât zwein wilden vischen
 385 den helt gebunden umbe ir kragen,
 die mûezent in ze laede tragen
 durch daz tiefo tobende mer.
 wer læset hie dor Kriechen her
 ûz angestæren sorgen,
 390 sit daz er dort verborgen
 wirt in wibes wæte
 und eine vrouwen stæte
 mit herzen und mit sinnen
 wil meinen unde minnen?
 395 Die rede treip der wissage.
 man hôte in claiffen bi dem tage
 in eime lâtun galme,
 als der ûz eime twalme
 unsinnedlichen schallet
 400 und mit im selber kallet,
 als ob in triege ein wilder alp.
 er was bestanden allenthalp 172^d
 mit hōhen werden luten,
 den kunde er sus hetluten
 405 ir vremede vrāge spæche.
 er tet, als er dâ sæche

Achilles mit den ougen
 und seite sunder lougen
 den Kriechen allin sein diac.
 410 den ellenrichen jungelinc
 den liez er unverneldet niht,
 als der in eime swerte siht *1. Genes. 15, 24g.*
 die sache, die man hât verstoien,
 sus tet er sein werc verholen
 415 mit rede kunt der Kriechen schar.
 des wart ir herze sorgen bar
 und bōchgemüetes rîche.
 si rieten algeliche,
 daz man in solte suoehen,
 420 und dō man des genuochen
 mit boteschaften wolte,
 daz man besenden solte
 den starken und den froehen:
 seht, dō begunde spruchen
 425 der künic Diomēdes:
 'irb wæne, friunt Ulixes,
 daz wir zwên aber mûezen
 mit boteschæfte bûezen
 den Kriechen sorge und arebeit.
 430 uns wirt der kumber ûf geleit,
 daz wir nû strichen bède
 zem künge Licomédo
 und daz wir dâ beschouwen,
 ob under sinen vrouwen
 435 si der vil kûene Achilles.
 vergich mir, trût geselle, des,
 ist, daz wir suoehen mûezen
 den starken und den sūezen? 173^a
 wie sol er funden worden?'
 440 'des nîmt mich ûf der erden
 clein angest,' -prach er wider in.
 'wird ich nâch im gesendet hin,
 er wirt von mir wol funden,
 wan ich in kurzen stunden
 445 sin tougenlichez bilde erjage.
 eintweder dirre wissage
 der mûeze uns alle triegen
 old ich wil âno liegen

und âne valschen willen
 450 ervorschen wol Achillen.'
 Nû disiu rede von den zwein
 geschach, dô wâren über ein
 die Kriechen ouch vil schiere komen, 465
 daz si ze boten ûz genomen
 455 von in dô wurden bêde.
 dar heim ze Lycoméde
 bat man die werden strichen,
 daz si den ellentrîchen
 Achillen snochten in dem sal,
 460 der mit juncfrouwen über al
 schön unde wol geblüemet was.
 daz man si kôs béd unde las
 ze boten ûz besunder,
 des neme iuch lützel wunder,
 465 wan si des wirdic wâren.
 manheite kunde vâren
 der künic Diomêdes;
 sô was der helt Ulixes
 wis unde redebære.
 470 daz er gespræche wære,
 daz wart vil ofte erzeiget.
 ir beider muot geneiget
 wart mit willen ûf die vart.
 ein schif in zuo der verte wart 173b
 475 vil snelleclîchen dâ bereit
 und wart vil krâmes drîn geleit,
 als ez gebôt Ulixes,
 wan er bedürfen wolte des
 ân alles krieges widersaz.
 480 vil manger hande koufschaz
 bat er im tragen in den kiel.
 swaz wibes ougen wol geviel,
 daz allez wart geleit dar in.
 er hiez vil mangan soumschrîn
 485 dâ mit keincæten fûllen.
 snûer unde kleine hûllen,
 hentschuohe, horten, stûchen,
 die vrouwen solten brûchen,
 hiez er dar in gewinnen.
 490 geworht mit spâhen sinnen

vil tuoche wart dar in geleit,
 diu von goldes rîcheit
 dâ glizzen wunnebære.
 der haspel und diu schære,
 495 diu spinnel und diu kunkel
 glanz unde niht ze tunkel
 getragen wurden ouch dar in.
 ez gap rilicher varwe schîn,
 swaz man dar in kleincetes warf.
 500 swes man ze wibes werke darf,
 daz koufte gar der wise man.
 ouch wizzent, daz der helt gewan
 daz dinc, des man ze strite gert.
 halsperge und ûz erweltiu swert,
 505 helm unde lichte schilte
 bat im der künic milte
 dô tragen zuo dem schiffe.
 man seit, daz umbegriffe
 sîn kiel vil maniger hande dinc,
 510 des wol ein frecher jungelinc 173c
 bedürfen mac ze kampfes wer.
 den kiel den stiez er ûf daz mer
 mit der gesellescheft sîn.
 genomen hete er z'im dar in
 515 ouch einen meister ûz erkorn,
 der kunde blâsen wol daz horn
 und was gar vollekomen des.
 geheizen was Agirres
 der selbe pusûnære.
 520 man wolte, daz er wære
 nûtz ûf der boten reise,
 die sunder alle freise
 von dannen kërten alzehant.
 si kâmen in daz einlant,
 525 daz man Scÿros nant unde hiez.
 ir schif aldâ ze stade stiez
 und wart gelendet schiere.
 der selben lantrifere
 phlac Lycomêdes über al,
 530 der sîne tochter in dem sal
 schön unde werdeclichen zôch.
 die boten von gebûrte hôch

nû si ze stade gestiegen,
 ir knehte si dô liezen
 535 bî dem schiffe dâ bestân,
 biz daz in wûrde kunst gotân,
 daz si ze hove kâmen.
 man hiez si, daz si namen
 mit in des krâmes prisant,
 540 swenn in den kiel ein bote gesant
 in wûrde von in beiden.
 die künige wol bescheiden
 sus kêrten von ir linte schor.
 si nâmen der rîfere war
 545 und des landes ringes.
 gelûckes und golinges
 ir ougen bêdiu vârtên.
 si tâten und gebârten
 als zwêne wolwe wilde,
 550 die bêde ûf ein gevilde
 durch ir bejac gestrichen sint
 unde in hungernæte ir kint
 verlâzen hânt dâ hoime.
 sanft unde gar lancseime
 555 siht man si werben unde gân,
 si kunden die gehærde hân,
 als in gar trage sîn diu lider.
 daz houhet senkent si dâ nider
 und lânt ir ôron hangen.
 560 si koment dar gegangen,
 daz si gewinnes sich versehent.
 ir ougen dieplich umbespehent,
 wie si gezûcten eteswaz.
 ir ganc und ir gebærde laz
 565 wirt dar umbe erkennet gar,
 daz nieman triuwe, daz si dar
 ûf schaden sîn gestrichen.
 sus kâmen dô geslichen
 in zweiger wolwe wise
 570 die zwêne boten lise
 und siten für den palas,
 dâ Lycomédes inne was
 mit sînen vrouwen minneclich.
 die künge tougen umbe sich

1734

575 begunden bêde ougen,
 wie si mit hûbeschen ougen
 getâten eteslichen schâch.
 in bêden was dâ niht ze gâch,
 wan si lancseime trâten
 580 und dem geltche tâten,
 als ob si nieman wolten arhaden.
 mit sorgen wâren si geladen, 174
 wie si getâten bî der stant,
 daz in Achilles wûrde kunst,
 585 des bilde ir ougen was verspart.
 nû daz si wâren ûf der vart
 und schaden wolten stellen,
 dô sprach zuo sime gesellen
 eht aber Dîomédes:
 590 'nû sage mir, trât Ulixes,
 wie stêt nû dines herzen ger?
 waz woltest dâ des krâmes her,
 der in dem schiffe lâzen ist?
 swaz wibes werc und wibes list
 595 an hêret unde trifftet,
 mit dem bist dû geschiffet
 dâ her in dirre lande kreiz:
 dâ von ich rehte niht enweiz,
 wes dû beginnen wilt dormite.
 600 ez dunket mich ein vremeder site,
 daz dû mit dem getregede,
 des gerne spulgent mogede,
 wilt suochen vrechen jungelinc.
 wart ie sô wunderlichez dinc,
 605 sô daz dû, sælic man, gehûgest,
 daz dû mit wibes dinge mûgest
 Achillen hie vermæren?
 mit kunkeln und mit schæren
 maht dû niht vinden einen man,
 610 der wibes werc niht ûeben kan
 und der niht hât getriben des.'
 antwûrte gap Ulixes
 der rede minneclichen ime:
 'geselle,' sprach er, 'ich vernime,
 615 daz dû vil tumber sîne bist,
 sit dû niht merk

und mines herzen willen.
 jô vinde ich wol Achillen 174b
 mit dem geziuge wiplich,
 680 des ich hahe gewarnet mich
 und den ich hân gefüeret her.
 ich lâze schouwen dich, daz er
 wirt hie vermeldet hiute.
 der krâm, den ich ûz biute,
 685 der zeigt mir sîn bilde,
 daz seltsen unde wilde
 ist allen Kriechen worden.
 ist er in wbes orden
 ûz mannes sîs gesloffen,
 690 daz wirt gemachet offen
 mit dem kleinöte wol getân,
 daz ich dâ her gefüeret hân.
 Hie mite was diu rede hin,
 die si dâ triben under in
 695 von ir heimlicher sache.
 Ihs unde vil gemache
 die künige schriten bêde,
 biz si ze Lycoméde
 geslichen für sîn hürgetor.
 700 dâ stuont der ûz erwelte vor
 mit sînem ingesinde guot.
 die zwêne boten hôchgemuot
 enphienc er wol mit gruoze.
 lieplichen unde suoze
 705 wart im gedanket des von in.
 si giengen für in bêde hin
 und sprâchen wider in zehant:
 'uns hânt die Kriechen her gesant,
 dar umbe, daz wir hie besehen,
 710 ob in ze schaden iht geschehen
 von dîner lantrifiere mûge
 und wir versuochen âne trûge,
 wie dîn gemüete sî gestalt.
 ist, daz dîn künlich gewalt 174c
 715 den Kriechen z'ungevelle
 Troiæren helfen welle,
 daz künde uns hie bî dirre zit!
 dû weist daz urling und den strît,

der under in sich üeben sol,
 680 des darf man hédenthalben wol,
 daz man bereite sich ze wer
 und man die strâze slûf dem mer
 mit starker huote wol bewar:
 dar umbe entsliuz uns, herre, gar
 685 den willen und daz herze dîn!
 lâ dîn gemüete werden schia
 den Kriechen algeliche!
 ob in ûz dînem rîche
 kein ungemach geschehen sol,
 690 sô triuwent si genesen wol
 vor allen den bîländen,
 diu sich mit frechen handen
 und mit ellentrîcher Brust
 gewegen hânt ûf ir verlust.'
 695 Der künic Lycomédes
 den boten gap antwürte des
 gezogenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz kein ungemach
 den Kriechen wirt von mir getân.
 700 sin dürfen des kein angest hân,
 daz ich in iemer iht geschâde.
 kein schif von mines landes stade
 sol si durch übel suochen.
 ir zwêne sult geruochen,
 705 daz ir tâlanc beliben hie,
 wan ich sô liebe geste nie
 gewan bî minen jâren.'
 der rede wart dem clâren
 von in gedanket sêre.
 710 daz in geschach dis êre,
 daz si der werde künic luot, 174d
 daz brâhte in beiden hôhen muot,
 wan si doch gerne dâ beliben.
 den tac mit vrôuden si vertriben
 715 ûf dem vil wunneclîchen sal,
 der mit juncfrouwen über al
 gezieret und geblüemet was.
 diu pfalenz und der palas
 beschouwvet wurden wol von in,
 720 und dô dîn mære kâmen hin

en juncvrouwen ûz erkorn,
 wêne Kriechen hōchgeborn
 ten wæren dar gesant,
 mens' alle sâ zehant
 aer kemenâten
 ret und berâten
 ûniclicher wæte.
 nde mantel hæte
 urper iegeltchiu dâ.
 brûn, rôt, gel, grûen unde blâ
 leider schōne glizzen,
 ich die megede flizzen
 ie si truogen bî der zit.
 rden alle enwiderstrît
 et durch die werden boten.
 ach si blûrjen unde roten
 amelicher blûcheit.
 chuof der geste vremdekeit,
 mit gruoze enphiengen
 lle für si giengen,
 ; ir vater in gebôt.
 rden alle schamerôt
 der geste willen
 n den helt Achillen,
 chamte sich aleine
 itzel und gar kleine. 175a
 emie was sîn bilde,
 sîn gebâr schein wilde
 offen unde tongen.
 piegel stner ougen
 eclichen umbe swanc.
 te unrôuwelichen ganc
 chreit ûf eines mannes spor.
 ubet truoc vil hōhe enhor
 fiene wandels vrte,
 laz Dêdamie
 rte stnen wilden site
 m dâ gienc mit zûhten mite,
 wæte erkennet in zehant.
 rt mit rede von ir gemant,
 r bliucheite wielte
 ich wtplichen hieltę

mit rede und mit gebære.
 swenn Achilles der cläre
 745 sîn arme unzûhtelichen truoc,
 sô twanc si mit ir hende cluoc
 Dêdamie im allez nider
 und stiez in tongentliche wider,
 swenn er ze balde wolte gân.
 750 und hæte si des niht getân,
 sô wære unlange für ein wtp
 erkennet dâ sîn starker lip,
 der schōne was und ûfroht.
 nû daz den wunneclichen kneht
 755 die boten heten an gesehen
 und si begnuden bēde spohen,
 daz er unrôuwelichen tete,
 dô sprach vil tougen an der stete
 zuo sînem friunde Ulixes:
 760 'geselle Dÿomēdes,
 hâst dû des niht genomen war
 an dirre megede wunnevar, 175b
 daz ir gebærde ist wilde?
 mich danket an ir bilde
 765 und an ir angesichte des,
 si mûge wol sîn Achilles,
 nâch dem wir sîn gestrichen her.
 ist under disen vrouwen er,
 sô muoz er sîn benamen diz.
 770 nû merke ir ougen unde mig
 ir ganc und ir gebâren!
 wtplicher site vâren
 und vrouwen zûhte reine
 kan si vil harte cleine,
 775 wan ir gebâr ist irre.
 geloube, daz ez dirre
 juncherre ân allen zwivel ist,
 des wir hie gern bî dirre frist.
 Die rede mit geriune treip
 780 der hote, wan er dâ beleip
 vil schiere bî den stunden,
 er hete Achillen funden
 in wibes bilde ân allen haz,
 jedoch wolt er versuochen haz,

785 ob ez der selbe wære.
 dar nâch der tugenthære,
 der wirt aldâ ze hove schein,
 gütliche sprach zuo disen zwein,
 die z'im gesendet wâren:
 790 'swer alsô wol gebâren
 mit herzen und mit libe kan,
 daz er geheizen ist ein man
 des muotes und der krefte,
 der mac der ritterscheste
 795 von schulden gerne wonen bi,
 diu wandels unde meines vri
 sich hât für Troie nû geleit.
 môht ich ze kamphe sîn bereit, 175c
 als ich was eteswenne doch,
 800 sô wizzent, daz ich kûme noch
 die ritterschaft verbære,
 diu mir sô nâhe wære
 gelegen unde bi gewant.
 kûnd ich mit ellentricher hant
 805 nû striten, als ich wîlent streit,
 den Kriechen wûrde niht vorseit
 mîn helfe noch mîn stiure:
 nû sint mir leider tiure
 kraft unde manheit worden.
 810 mir hât des âlters orden
 gewachtet sere mîne jugent.
 ich bin verweiset aller tugent,
 diu strites muoten solte.
 swie gerne ich dienen wolte
 815 den Kriechen, sô bin ich ze lag,
 wan ich bedarf nû ruowe baz,
 denn ich ze strîte kêre.
 krancheit gît mir die lêre,
 daz ich den Kriechen fremede bin.
 820 ouch hân ich keinen sun, der in
 für mich ze helfe nû gestê.
 daz tuot mir alsô rehte wê,
 daz ich ûz vrôuden scheidē.
 ir werden geste beide,
 825 ir sehent wol, daz mîniu kint
 juncfrouwen unde tohter sint

und ir dekeiniu striten kan.
 dâ sult ir nû gedenken an
 und hazzent mich dar umbe niht,
 830 daz man mich hie belfben siht
 und ich ze Troie niht enkome.
 wær ich sô frech und alsô frome,
 daz ich dâ nütze môhte sîn,
 sô füere ich, ûf die triuwe mîn, 175d
 835 vil harte willeclichen dar
 und merte dâ der künge schar'
 Antwûrte bôt Ulixes
 dem wirtē minneclîche des
 und sprach mit zûhten über lanc:
 840 'rilicher künic, habent danc,
 daz iuwer lip clâr unde wert
 des dinges muotet unde gert,
 des er von rehte muoten sol.
 iu stêt daz hêrlîch unde wol,
 845 ob iuwer craft ist kleine,
 daz iuwer herze reine
 doch schinet willic unde guot.
 er müeste sîn gar ungemuot
 und aller tugende lære,
 850 swer dâ niht gerne wære,
 dâ man siht mangan hôhen man,
 der lichten pris erwerben kan
 mit herzen und mit handen.
 ahf, waz von den landen
 855 ist fürsten unde künige dâ!
 man kûnde niemer anderswâ
 sô mangan starken helt gespehen,
 sô nû ze Troie wirt gesehen
 vor der vil schœnen veste.
 860 die werden vremden geste
 begênt dâ manger slachte dinc,
 daz gerne ein frecher jungelinc
 mac schouwen unde kiesen.
 gewinnen und verliesen
 865 siht man dâ manigen ritter.
 nû sêze und danne bitter
 wirt diu verlust und der gewin.
 dan unde dar, her unde hin

lá geflohen und gejaget.
 in sælden ist betaget, 176a
 vor Troie mac gesin.
 iht dá liechtebernden schin
 anzen wápenkleider geben.
 den banier wol geweben
 nan dá snurren lúte
 des rôres krúte
 belichen winde sús.
 hen ist von sinem hús
 oie maniger úf daz velt,
 ivilúne und des gezelt
 olde schinet als der tac.
 n, der dá geligen mac
 nger ritterlicher schar,
 ich unde wunnevar
 át verlázen úf den plán!
 rt der scheffe vil vertán
 anic schilt durchstochen.
 rt daz leit gerochen
 lentrichen handen,
 on der Kriechen landen
) wart gezúcket.
 1 junger man sich drúcket
 á für Troie niht envert,
 noz an wirde sin verheret
 an éren siniu jár.
 tac durliuhtic unde clár
 sen guoten wíben
) her nách beliben,
 sich nú só gar verlit,
 r niht suochet einen strít,
 raft für alle stúrme wiget
 llen striten obe gesiget?
 lisen worten unde alsó
 lte wolte locken dó
 riechen bote Achillen.
 ip durch sinen willen 176b
 de und dise tagedinc,
 mbe daz der jungelinc
 rde úf kampf gereizet.
 wart sin muot erheizet

ze strite von den worten
 só sére z'allen orten,
 daz er vil kúme dá vermeit,
 daz er niht zuo den boten schreit
 915 und in enbarte sinen muot.
 von hitze enbrán er als ein gluot
 und wart alsam ein rôse var.
 sin éren bót er allez dar,
 dó von dem strite wart geseit.
 920 in schemelicher blúcheit
 sach man dá sitzen sín gespiln,
 wan die begunde des beviln,
 daz man des kamphes dá gewuoc.
 ir herze unsanfte daz vertruoc,
 925 daz si von strite hörte sagen.
 dó kunde oz aber wol vertragen
 der ellenthafte Achilles:
 wan in geluste sére des,
 daz er für Troie kæme
 930 und an sich dá genæme
 wird unde liuterlichen pris.
 er vaht nách lobe in alle wis,
 dem er dá wol geliche tete:
 wan er enkunde an einer stete
 935 daz houbet stille niht gehán.
 sín borte wunneclich getán
 wær im gevallen zwære
 ab sime gelwen háre,
 wan daz Déldámte,
 940 diu stæte, wandels vrie
 dem úz erwelten knehte
 daz schapellin dó rehte 176c
 mit ir hende leite wider.
 nách strite rungen siniu lider
 945 und fuoren als ein vögellin,
 daz érst beginnet flúcke sín
 und úz dem neste swingen sol.
 iedoch was er gevidert wol
 an ellentricher manheit,
 950 wan er dá vor vil dicke streit
 und gnuoc gevohten hæte,
 die wíle daz der stæte

wont in Schýrónes steine
 und mangen lóuwen eine
 965 bestuont mit siner hóhen craft.
 úf strít was er gedanchaft
 mit herzen und mit sinnen gar.
 und dô des an im wart gewar
 der Kriechen hote wíte erkant,
 970 dô sprach er aber sá zehant:
 'Troi ist mit liuten umbelegen.
 die Kriechen hánt sich dar gewegen
 mit richer und mit hóher craft.
 swaz hœren sol ze ritterschaft,
 985 des wirt dá guote war genomen,
 wan dar ist wunder in bekommen
 der halsperg und der schópe.
 swaz volkes in Európe
 und in Affricá mohte wesen,
 990 daz ist gesament und gelesen
 z'ein ander für die schœnen stat.
 er müeste an hóher wirde mat
 beliben, swer niht füere dar.
 grien unde plân sint bêde gar
 995 mit liuten überspreitet.
 ze Troie wart geleitet
 von Kriechen alsó manic schif,
 daz man des wâges umbegrif 176a
 von kielen mohte niht gespehen.
 1000 er mac dá vremedez wunder sehen,
 swer nú dar vert geswinde,
 wan unser lantgesinde
 rilichen lit ze velde.
 die Kriechen hánt ir welde
 1005 gemachet holzes eine.
 golt, silber und gesteine,
 zendál und edel side
 und allez daz gesmide,
 daz man in Kriechen solte sehen,
 1010 daz lát sich nú vor Troie spehen
 úf der plânie wunneclich.
 alt unde junc hánt allez sich
 ze stríte dar gemachet,
 dá von wúrd er geswachet

1015 an allen sinen êren,
 swer dar niht wolte kêren,
 dá man mit ougen sæhe
 vil manic wunder spæhe,
 dá von dem herzen wol geschih.
 1020 daz rede ich doch dar umbe niht,
 friunt herre Lycomêdes,
 daz man dir muoten welle des,
 daz dû für Troie binnen varst.
 ich wil, daz dû dîn hús bewarst,
 1025 daz ist der êren überhort.
 dû bist hie nützer denne dort,
 dá von belip hie heime!
 wer solte muoten eime
 rilichen hóhen wirtē,
 1030 daz manic man sîn irte,
 der sîn bedarf ze rehter nót?
 dû solt den gësten hie dîn brót
 gar minnecliche teilen mite
 und dîne tohter wol gesite 177a
 1035 beráten unde ziehen.
 nieman dich heize fliehen
 dîn hús dur urling und dar strít,
 wan dû bist kómen úf die alt
 und in daz alter, sælic man,
 1040 daz man dir des gemaches gan,
 daz dû mit stæter ruowe lebest
 und dînen tohtern manne gebest,
 die schœne und edel sint von art
 ob si dîn hóher fliz bewart,
 1045 daz sol dir nieman wizen.
 dû maht dich gerne flizen
 ir êren unde ir sælekeit:
 der wunsch der ist an si geleit
 für alle glanzen vrouwen.
 1050 man dorfte nie beschonwen
 só rehte keiserlîchiu kint,
 só dîne tohter alle sînt.
 Der wirt der rede antwúrte bôt.
 er sprach: 'mir ist gemaches nót,
 1055 daz wirt an mir vil harte schin.
 ouch sîa dic clâren tohter mîn

gebildet alle wol dar zuo,
 daz ich in rât mit helfe tuo
 und ich si werden mannen gebe.
 40 ich wæne, daz kein herre lebe,
 der wunneclicher tochter habe.
 ich bin der vorhte kômen abe,
 daz in kein wandel tuo gedon.
 daz rede ich zwære niht dâ von,
 45 daz si von ert mir sippe sint.
 und sehent ir die selben kint,
 sô si begênt ir hôchgezît
 und sich gezierent widerstrit,
 ir sprechent sunder lougen,
 50 ez wûrde nie mit ougen 177^b
 sô wunneclich geburt gesehen.
 ich lâge iuch morne frûeje spehen,
 daz an in schînet kein gebrest,
 wan si begânt ein hôhez fest,
 55 daz ie genæme uns allen was.
 der künste vrouwe Pallas
 diu wirt hie morne gêret,
 dâ von sich danne mêret
 diu klârheit der juncvrouwen.
 60 si lâzent sich beschouwen
 in ir gezierde wunnevar,
 sô werdent ir an in gewar
 mit offenlicher angesiht,
 daz iuch min zunge triuget niht
 65 und daz ich wâr gesprochen hân.
 in wirt daz tempel ûf getân,
 dar in si kêrent frûeje.
 wie danne ir jugent blûeje
 in hôben selden âz erwelt,
 70 daz prûevent, hôchgeborner helt!
 Der rede wart Ulixes
 gemeit, wan er gedâhte des,
 daz er dâ sunder allen haz
 daz dinc gewûrbe doste haz,
 75 daz er dâ werben wolte.
 daz man dâ viren solte
 des morgens eine hôchgezît,
 des vrêuten sich enwiderstrit

die zwêne vremede geste.
 80 der wirt vil tugentveste
 der was einveltic unde guot,
 dâ von het er in sinen muot
 und sinen willen für geleit.
 ir manicvalten kûndekeit
 85 erkande niht daz herze sîn.
 er tet in zuht und êre schîn 177^c
 und bôt in minneclich gemach.
 in beiden liebes vil geschach
 von richer handelunge.
 90 der megede samenunge
 wart ouch von der gelûbede geil,
 daz Lycomêdes in daz heil
 zuo fliegen lâzen wolte,
 daz man dâ viren solte
 95 die hôchgezît mit schalle.
 die werden vrouwen alle
 enphiengen vrôudenrichen muot.
 vil manicvalter wunne bluoit
 wuohs ûf ir jugende zwie,
 100 wan daz Dêïdamte
 wart in trûren dâ gejaget.
 ir hete ir sin gewissaget
 unde ir muot verjehen des,
 daz ir geselle Achilles
 105 ir vremde werden solte,
 dâ von si doch niht wolte
 vrôud unde hôchgemüete haben.
 ir sendez herze wart begraben
 in leide und in beswærde.
 110 ir friundes ungebærde
 und sine tûcke wilde
 geschuofen, daz ir bilde
 wart riuwic unde jâmerhaft.
 man gap dâ grôze wirtschafft
 115 von manger hôhen trahte,
 des man si lûtzel abte,
 wan si vil kûme des erbeit,
 daz der tiſch wart hin geleit
 und man ze bette wolte gân.
 120 ein zeichen wart von ir getân

nâch einer meisterinne site,
 dâ tet si kunt den vrouwen mite, 177d
 daz si von dannen giengen
 und ein urloup enphiengen
 125 von den gesten bî der zît.
 sus butens' âne widerstrît
 den werden boten guote naht
 und giengen, als in was gesaht,
 130 wan daz Achilles dâ gewan
 vil manicvalte swære.
 gewesen er dô wære
 Ulixê gerne langer bî.
 daz er sîn werden solte vri,
 135 des wart sîn trôst zerstôret.
 er hete dâ gehôret
 die rede sîn vil gerne.
 reht als der morgensterne
 der leste ob den planêten ist
 140 und des tages langer frist
 denn alle sternen bîten kan,
 seht, alsô beit der junge man,
 biz alle die gespilen sîn
 ir lichten unde ir clâren schin
 145 gar under dâ getâten
 und in ir kemenâten
 geslichen algemeine.
 der starke, wandels 'eine
 schiet von den gesten kûme,
 150 wan er mit langer sûme
 unsanfte sich von in gebrach.
 Ulixen er dick ane sach,
 ê daz er kêrte sînen wec.
 er hôrte von dem strîte quec
 155 den helt sô gerne kôsen,
 daz er mit vrûdelôsen
 gebârdan an sfn bette gienc.
 daz sich der morgen an gevienc, 178a
 des wart erbiten kûme dô,
 160 wan si des alle wâren vrô,
 daz man dâ solte vîren
 mit harphen und mit lîren
 in sûezer stimme dône
 daz hôchgezît vil schône.
 165 Si vrôuten sich gemeine,
 wan daz eht alterseine
 Dêdamte leides phlac.
 dô man gesach den schœnen tac
 âf schînen unde gleston,
 170 dô gienc mit sînen gesten
 der kûnic zuo dem tempel abe,
 daz stuont in einer schœnen habe
 mit rîcher kost gewieret.
 ouch heten sich gezieret
 175 mit golde und mit gesteine
 die vrouwen dô gemeine
 und giengen in daz betehûs:
 des wart vil maniger stimme sûs
 gehôret von pusûnen.
 180 man wolte dâ niht rûnen
 noch tougenlichen kôsen.
 mit bluomen und mit rôsen
 daz tempel was bestrôuwet.
 vil manic herze ervrôuwet
 185 wart von gesange drinne.
 nû daz man die gôtinne
 mit opfer hete gêret,
 dô wart dar ûz gekêret
 von der clâren megede schar,
 190 die sam ein sunne lichtgevar
 dâ gâben lûterbâren glanz.
 dâ wart ein wunneclîcher tanz
 von in gemachet bî der zît,
 der nâch dem wunsche enwiderstrît 17
 195 wart dâ gesprungen und getroten,
 wan si gebârde ein wunder heten
 diu wol ze tanze hôrte
 und ûz dem herzen stôrte
 beswârde manger leige.
 200 ez wart nie schœner reige
 gemachet von dekeiner schar,
 si wunden sich dan unde dar
 und brâchen sich her unde hin.
 man hôrte lûten under in

205 tambûren, schellen, pfeifen.
 lis uf den fûezgen stiften
 und dar nâch balde springen
 wart dâ mit hûbischen dingen
 an in beschouwet unde erkant.
 210 man sach vil mange wîze hant
 ir vinger dâ blenkieren.
 die trite wandelieren
 begunde man sus unde sô.
 si phlâgen alle zûhte dô,
 215 wan daz aleine Achilles
 gar lûtzel wolte vâren des;
 daz er dâ zûhtic wære.
 die tenze brach der mære
 des mâles harte dicke
 220 und want sich ûz dem stricke
 der vrôuwelichen mâze.
 stu lîp was an gelâze
 und an gebærde wilde
 fûr aller megede bilde,
 225 diu mit im phlâgen tanzes.
 vil schœnes unde glanzes
 gesteines an ir kleide lac.
 swaz von gesierde ein herze mac
 erdenken unde ertrahten,
 230 daz truogen die geslahten 178c
 juncfrouwen al besunder.
 dâ bi sô lac ein wunder
 clârheit an in, geloubent des!
 doch wizzent, daz Achilles
 235 clâr ob in allen dûhte
 und fûr die besten lâhte
 reht als ein golt fûr trûebez glas.
 sô vil Dêdamle was
 diu schœnste vor in allen,
 240 seht, alsô vil gevallen
 was fûr Dêdamten
 schœn uf den wandels vrten,
 der Achilles was genant.
 er wart gemerket unde erkant
 245 durch sine unvrôuwelichen site.
 er trat als irreclliche trite
 KONRAD.

und was sô rehte getelôs,
 daz man die wârheit an im kôs
 und alzehant Ulixes
 250 gedâhte, ez wære Achilles,
 der sus gebâren kunde.
 swaz man dâ spils begunde
 von gemelichem schimphe,
 der wart mit ungelimphe
 255 von im begangen und getriben:
 dâ von die geste dâ beliben
 an dem gelouben stæte,
 daz man dâ funden hæte
 an alles krieges widerstrit
 260 Achillen bi der selben zit.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 dô sich zerlie des tanzes rinc
 und daz fest ein ende nam,
 dô wart den vrouwen wunnesam
 265 geboten von ir meisterin, 178d
 daz si ze hûse wider in
 gemeine und alle slichen.
 die clâren wunneclichen
 begunden ir dô volgen des.
 270 dar under hete Ulixes
 nâch sine krâme dâ gesant,
 den er gefûeret in daz lant
 des mâles hete durch gewin.
 er was von sinen knechten hin
 275 ûz dem kiele dâ getragen
 und uf den schœnen wec geslagen,
 den die juncvrouwen solten gân.
 die stolzen megede wol getân
 die funden uf der strâze
 280 kleinestes eine unmâze,
 des man ze wibes werke darf.
 man leite in ouch fûr unde warf
 geziuges vil, des ritter gerent
 und sin vil kûme denne enberent,
 285 sô si ze stritte wellent varn.
 dâ lac der haspel und daz garn,
 diu kunkel und diu schære.
 die borten wunnebære,
 22

der megede wellent spulgen,
 290 die leite man ûz hulgen
 für die juncfrouwen stæte.
 vil seckel wol genæte
 mit ûz erwelter slden,
 die funden ouch die bliden
 295 des mâles in dem krâme.
 dá lac der zuckersáme,
 diu muscât und daz negellfn;
 ouch hete man geleit dar in
 hentschuohe, spiegel, snüere
 300 und allez daz gevüere,
 daz werde vrouwen hæret an.
 dá bi lac allez, des ein man 179a
 bedarf ze ritterscheste wol.
 swaz man ze strîte füren sol,
 305 des wart man schône dá gewert.
 dá lâgen halsperg unde swert,
 schoz, helme, schilte, lanzen:
 diz allez was mit glanzen
 gezierden in den krâm geleit.
 310 dá lac diu græste richeit,
 diu von koufschatze ie wart gesehen.
 man lie die vrouwen alle spehen,
 swes man bedürfen solte.
 swaz iegelichiu wolte
 315 nâch wunsche, man si werte des,
 wan ez gap in Ulixes
 ân allen kouf, des bin ich wer.
 'ir vrouwen,' sprach er, 'ilent her
 und nement, waz iu wol behage!
 320 ich wil, daz man ez hinnen trage
 vil gar ân alles koufes gelt.
 sit daz ich ûf des plânes velt
 alrêrst ûz mime schiffe gie,
 sit hât mich iuwer vater hie
 325 gehandelt alsô rehte wol,
 daz ich durch stnen willen sol
 iuch éren algeliche.
 swie diz cleinæte riche
 niht von schulden heize mîn,
 330 doch bin ich só gewaltic stn,

daz ich dar über gebiute,
 wan dise koufliute
 sin mîne lantgenôzen,
 des kan ich wol mit grôzen
 335 phenningen wol vergelten in
 den krâm, den ir hie tragont hin. — —
 Sus gie der clâren megede schar — — r
 zuo dem cleinæte wunnevar 179 — — 9
 und nam dar ûz, daz ir gezam.
 340 swaz iegelichiu dá genem,
 des gunde ir wol Ulixes.
 und dô der helt Achilles
 ân aller missewende râm
 was ouch getroten in den krâm
 345 und des gesmides inne wart,
 daz wol nâch ritterlicher art
 erzuiget was ze rehte,
 dô wart dem küenen knechte
 zuo dem gewæfen alsô nôt,
 350 daz er dar an sin ougen bôt
 und stnes herzen willen.
 man sach den helt Achillen
 an daz gesmide luogen dar.
 des dinges nam er kleine war,
 355 des von den vrouwen wart geger — — — —
 halsperge, lanzen unde swert,
 helm unde liehte schilte
 besach der knappe milte
 mit fltzeclichen ougen.
 360 dá von stn herze tougen
 ze strîte wart gereizet
 und alsô vaste erheizet,
 daz im diu hitze truoc enbor
 daz hâr an stner stürne vor
 365 und ez im ûf ze berge zôch.
 der kneht von edelkeite hôch
 wart als ein gluot enbrennet,
 wan als er hete erkennet
 die schilte glanz von golde stn
 370 und er gesach daz bilde stn
 dar inne wider glisten,
 dô wart zehant den gesten

sîn vil grimmer zorn,
 juncherre hōchgeborn 179c
 in sinem muote des:
 der küene Achilles,
 fyon erzogen hāt,
 ze ich denne wibes wāt
 er megede kleider?
 ich solte ir beider
 muoten unde gern.
 awen unde wilde beru
 en mac mit stner hant,
 ein vrōuwelich gewant
 noch gebære niht.
 e ich tugentlöser wiht?
 hān ich mich sus verschamt?
 ich doch ein man genant,
 be lebe ich als ein wip?
 rag einen frechen lip,
 : entuon ich danne
 iht einem manne?'
 edāhte Achilles.
 an im Ulixes,
 von zorne was enbrant
 ; sîn ouge stuont gewant
 isch und ze swerte.
 dā strites gerte,
 rt gemerket bi der stunt.
 varwer rōter munt
 ne wuohs im unde swal;
 wen hienc er hin ze tal,
 ie warf er die blicke
 gewæfen dicke
 e sitzeclichen des.
 der wise Ulixes
 idelunge an im ersach,
 h er zuo z'im unde sprach:
 geselle hōchgeborn,
 ; Kriechen hānt erkorn 179a
 den und ze sælecheit?
 dū dich niht der smāheit,
 bist ein gewahsen man
 doch wibes kleider an

415 und einer megede bilde treist?
 ouwê, daz dū niht selbe weist,
 waz an dich êren ist gewant!
 dū mōhtest mit dīn eines hant
 vil manic herze enbinden.
 420 wê, daz man dich sol vinden
 in wibes cloide tougen.
 niht biut mir des dīn lougen,
 daz dū sist Achille!
 béd offen unde stille
 425 erkenne ich wol, daz dū bist er.
 ich bin nāch dir geseudet her
 und hān gesuochet dinen lip.
 nū wirstū funden als ein wip.
 wie stêt daz dīner crefte?
 430 swer zuo der ritterschefte
 sô wol gebildet ware,
 dem solte niht gebære
 sîn ein vrouwelichiu wāt.
 daz wibes kleit dir ūbel stāt,
 435 des solt dū sîn von mir gewis.
 dū bist doch der, den Thêtis
 truoc āne missewende
 und der mit stner hende
 begangen hāt vil starkiu dinc.
 440 dū bist der freche jungelinc,
 den Schÿron der wise zōch.
 dur waz hāst dū dīn künne hōch
 geleit in schemelichen spot?
 her Jāpiter, der werde got,
 445 der dīner muoter bruoder ist,
 muoz sich des schamen alle frist, 180a
 daz dū gebārest als ein maget.
 kūrlicher dogen unverzaget,
 wirf balde von dir diz gewant!
 450 dīn beitet aller Kriechen lant
 und hāt ūf dich gewartet.
 ob nū dīn herze unartet
 und in ze helfe niht enstāt,
 daz ist ein êwic missetāt
 455 unde ein schemelichiu nôt.
 dū bist an êren iemer tôt,

swie dū für Troie niht enverst
 und ez mit creften niht verherst,
 als von dir ist gesprochen.
 460 der Kriechen leit gerochen
 von dīner hende werden sol.
 doch wizzent die prophēten wol,
 von den man hāt gehœret,
 daz Troie noch zersteret
 465 von dīner crefte werden müge.
 daz soltū wizzen āne trüge,
 daz dīn gewaltelicher trōst
 mac alle Kriechen tuon erlōst.
 Nū daz diu wort Ulixes
 470 gesprach, dō wart Agirtes
 sīn pusnære des ermant,
 daz er dā lieze sā zehant
 erschellen sīn vil kreftic horn.
 diz tet der meister āne zorn:
 475 er blies dā bī der zīte,
 als ob man z'eime strite
 solt fien iegenōte,
 dā manic veiger tōte
 gevellet solte werden.
 480 er blies, daz ūf der erden
 rilicher nie gehūrnet wart.
 und dō der helt von hōher art 180b
 Achilles daz erhōrte,
 dō brach er unde stōrte
 485 mit ungebærden wībes zuht.
 er tet in sīner touben suht
 alsam ein lōuwe freissam,
 den ūz eime tiere zam
 sīn schate machet wilde.
 490 swenn er sīn selbes bilde
 in eime spiegel hāt ersehen
 und er die craft beginnet spehen,
 der wunder ist an in gewant,
 weizgot, sō brichet er diu bant,
 495 dā mite er ist gebunden,
 und schrenzet bī den stunden
 den meister sīn ze stücken.
 an grimmelichen tücken

erzeiget er im dā mit craft,
 500 daz er dekeine meisterschaft
 fürbaz geliden von im mac.
 der sīn dā vor mit lēre pblac,
 der dunket in ze swach dar zuo,
 daz er durch in iht danne tuo,
 505 swenn er beschouwet sīnen schin
 sīn meister muoz der ērste sīn,
 der im ze spīse wirt bēschert,
 wan er sīn leben dā verzert
 und er in frizzet alsō rō.
 510 dem tet gelīch der knappe dō,
 der Achilles was genant.
 sīn bilde frevellich erkant
 het in erzūrnet unde ergremet-
 er was dā vor vil wol gezeme
 515 ē der juncherre milte
 in eime glanzen schilte
 gemerket hete sīne craft.
 ūf sīner muoter meisterschaft
 begunde er ahten kleine,
 520 dō sīn antlitze reine
 gesach der wol gemuote.
 ir lēre und alle ir huote
 begunde er ringe mezzgen:
 er hete dō vergezzgen
 525 wīplicher zuht, des sīt gewis!
 swaz im diu vrouwe Tētis
 dā vor geboten hæte,
 daz liez er gar unstæte
 mit creften und mit sinne.
 530 sīn muoter und diu minne
 ūz sīnem herzen wāren komen.
 Dētdamie wart genomen
 ūz sīnem muote bī der zīt.
 er was ūf urlīng unde ūf strīt
 535 verdāht sō rehte sēre,
 daz er dā nihtes mēre
 gedāhte bī den stunden,
 wan daz er wūrde funden
 vor Troie in ellentrīcher state.
 540 in hete sīnes bildes schate

et unde Ulixes,
 : vergaz schier alles des,
 a sîn muoter ie gebôt.
 te wart im alsô nôt,
 : begunde sâ zehant
 xchen henden sîn gewant
 chen und zerschrenzen.
 ach von golde glenzen
 n gesteine siniu kleit,
 rte in siner wildekeit
 der tugenthêre.
 er vrouwen lêre
 er langer dâ gelosen.
 ste balsperc unde hosen, 180
 dâ lâgen bî der zit,
 ite an sich diu bêdiu stt,
 ne helde wol gezam.
 o begreif er unde nam
 ert und einen glenzen schilt.
 s sêre des bevilt,
 sô lange bî den tagen
 ier megede schîn getragen.
 gewarp der jungelinc.
 e uf strîteclichiu dinc
 de willen dâ geleit.
 phe stuont er dâ bereit,
 er stürmen solte
 zent vechten wolte
 mbe lip und umbe guot.
 : enbrennet als ein gluot
 fnes herzen arke.
 n Hector der starke
 en dô ze handen,
 ste sîn bestanden
 s, dâst âne lougen.
 urte an sînen ougen,
 dô was ze kampfê nôt.
 den im dô bêde rôt
 rne sam ein wildez fiur.
 ad des strîtes âventiur
 on im ze herzen.
 zgen minne smerzen

und siner vrouwen trûtschaft,
 die liez der ritter ellenthaft
 585 ûz sinem muote slifen,
 wan er begunde grifen
 daz swert und daz gewâfen an
 für allez, daz er ie gewan
 von herzenlieben dîngen.
 590 mit glenzen stabelringen 181
 stuont er dâ wol gegestet
 und hete sich entlestet
 wîplicher wæte garwe.
 von vrôuwelicher varwe
 595 gescheiden wart sîn bîlde.
 nû sîn gebâr sô wilde
 was bî der zîte worden,
 daz er sich ûz dem orden
 der vrouwen und der wibe zôch,
 600 dô kêrte von im unde flôch
 der wunneclîchen megede schar.
 dô man des wart an im gewar,
 daz er die wât brach unde reiz,
 diu schône von gezierde gleiz,
 605 dô wânden algeltche
 die vrouwen tugentriche,
 daz er unsinnic wære.
 die megede lâterbære
 entsâzen sînes zornes haz,
 610 dâ von si dort hin dane baz
 dô kêrten unde entwîchen.
 die clâren von im slichen,
 alsam die vorhtesamen tuont.
 Dêidamte sich verstuont
 615 aleine sînes willen.
 daz si den helt Achillen
 verliesen müeste bî der stunt,
 daz tet ir sîn gebærde kunt.
 Si kôs an im des mâles wol,
 620 daz sîn gemûtete strîtes vol
 und al sîn wille was geladen,
 dâ von erschrac si durch denschaden,
 daz si dô müeste sîn enbern.
 ir herze kûnde in ie geweru

180 durnehteclicher triuwe:
 des wart mit senender riuwe 181b
 bevangen ir gemüete gar,
 sô si des an im wart gewar,
 daz gegen Troie stuont sîn ger,
 180 wan si versach sich wol, daz er
 niht schiere widerkæme.
 si flouch zehant die kræme,
 dâ daz cleinæt inne lac.
 181 uf jâmer sich ir herze wac
 unde ir tugentlicher sin.
 von dannen gienc diu clære hin
 und barc in einen winkel sich,
 dâ si mit leide marterlich
 ir schœnen lip begunde quelen.
 182 mîn sunge möhte niht gezelen,
 wie vil si jâmerunge treip.
 an alle vröude si beleip
 von herzeclicher swære.
 ir hende lûterbære
 183 begunde sî dâ winden.
 si lie sich trûric vinden,
 wan si vil heize weinte
 und clage vil erscheinte
 durch den erwelten jûngelinc.
 184 nieman ir tougenlichez dinc
 erkande, wan er eine.
 diu hœchgeborne reine
 clâr unde wol versunnen
 het einen sun gewonnen
 185 bî dem juncherren in den tagen
 und alsô tougen den getragen,
 daz ir geburt dâ was verholen.
 daz kint den luten wart verstolen
 sô gar verborgenliche vor,
 186 daz uf ir zweiger minne spor
 nieman von sinen schulden kam
 und ez der künic niht vernam, 181.
 daz si geworben hete sus.
 daz kindelîn wart Pirrus
 187 genant, als ich gelesen habe.
 er was ein wunneclicher künbe,

der sît mein unde schande vlôch.
 ein amme tougenliche zôch
 die selben künicliche frucht.
 180 Déidamie mit genuht
 beswæret wart dur sinen lip,
 wan daz vil keiserliche wip
 het angest unde vorhte des,
 daz ir geselle Achilles
 181 von dannen kërte an underbirn
 und si daz wunnecliche kint
 dâ ziehen müeste vaterlôs.
 dâ von man si dâ trûric kôs
 an herzen unde an muote.
 182 noch weinde diu vil guote
 des mâles zweier hande leit.
 si vorhte, daz ir tougenheit
 ir vater wûrde kunt getân
 und si dâ von begunde hân
 183 gar êweclichen sinen haz.
 diz was daz ander, daz entsaz
 diu sælig und diu wunnesame.
 daz dritte was, daz si mit sch
 dâ von gebunden solte sîn,
 184 daz si gewan daz kindelîn
 verholne bî dem knechte,
 und daz ir hœch geslehte
 gewachet solte sîn dâ mite.
 sus wurden clagebære site
 185 drivaltecliche an si geleit.
 diu schœne diu was ungemeit
 an herzen unde an sinen.
 nû wart Achilles inuen 18
 ir klegelichen swære.
 186 man solte im dâ ze mere,
 daz Déidamie
 diu clære wandels frte
 sêr unde vaste weinte.
 dâ von der wol gereinte
 187 liez erbarmen sich ir môt,
 als im diu minne dâ gebôt
 und sinen herzen triuwe.
 sus wart er von ir riuwe

ret zuo dem mâle.
 te sunder twâle
 comêden alzehant.
 unde stohellin gewant
 diu traoc er dennoch
 te zuo dem künge doch.
 lûhte ein wunderlichez dinc,
 ch in einen jungelinc
 adelt solte ein maget hân.
 juncherre wol getân
 ir in gegangen hin,
 nach der knappe wider in:
 unde vater hôchgeborn,
 ch diz dinc niht wesen zorn,
 h mit iu wil reden hie.
 chulde wart sô michel nie,
 were zuo genâden vil:
 ich nû gedingen wil,
 verkiesent alle schult.
 nan iu mit ungedult
 dekeiner slahte leit,
 nt durch iuwer edelkeit
 ich sunder zornes haz.
 ûlfe, ob ich nû hæle daz,
 an iu doch her nâch vergiht?
 iz ist komen von geschicht, 182a
 h und iuwer tochter hân
 kel wider iuch getân:
 l vergezzen iuwer lip.
 n daz wunnecliche wip
 on tougenlichen hie,
 z si mine triuwe enphie,
 ch ze stæteclicher ê
 te minnen iemer mê
 iu wip ûf erden.
 hren und die werden
 ch ze vrouwen ûz erkorn.
 erze daz hât ir gesworn
 unde ganze stæte:
 l der missetæte
 zzen werden an uns zwein,
 ir sîn komen über ein

der minne sus verholne.
 wir hân ein kint verholne
 gewonnen, sælic herre trût!
 daz mac wol werden über lût
 755 ein hôher unde ein werder man.
 friunt lieber, dâ gedenkent an
 durch iuwer tugentlichen site
 und sint beswæret niht dâ mite,
 daz iuwer tochter minneclich
 760 ze manne hât vertriuwet mich
 und ich si z'einem wîbe!
 jô bin ich ir an lîbe
 gemæge und an gebûrte wol.
 ob adel unde sterke sol
 765 iht helfen, sô weiz ich bi namen,
 daz ir iuch des niht dürfen schamen,
 daz ich Dêdamten
 die schœnen wandels vrien
 ze rehter ê geminnet hân.
 770 ich bin der vrouwen wol getân 182b
 gebære wol, des sint gewis!
 mîn muoter ist vrô Têtis
 und mîn æheim her Jûpiter.
 nû sprechent, herre, ob ich dâ her
 775 von hôher art niht komen si!
 jâ zwære, mîn geslehte ist vrf
 vor aller missewende grôz.
 dâ von bin ich wol ir genôz
 an lîbe und an den êren.
 780 nieman sol ir verkêren,
 daz si mich hât ze man genomen,
 wan si von mir wart ûberkomen
 mit creften und mit listen.
 wie mûhte sich gefristen
 785 vor mir ein âmehtigez wip?
 ich hân doch einen starken lip
 und bin sô gar ein frecher helt,
 daz mich ze kemphen hânt gezelt
 die Kriechen biderb unde wert.
 790 man hât vor Troie mîn gegert
 dar zuo bi disen ziten,
 daz ich dâ müese erstriten

die stat vil mehtic unde frume.
 ist, daz ich für die veste kume
 795 und ich von hinnen kère,
 des hânt ir iemer ère,
 wan iu dar umbe wirt geseit
 lop unde ganziu werdekeit,
 daz iuwer hûs und iuwer lant
 800 mich hânt ze helfe dar gesant
 den Kriechen algeliche.
 jô wirt diz künicriche
 an prîse deste wæher,
 daz ir, getriuwer swæher,
 805 hânt einen jungelinc erzogen,
 des lip an creften unbetrogen 182c
 mac Troie noch gewinnen.
 var ich ze strite hinnen,
 des danket iu der Kriechen schar.
 810 ist ez iu liep, ich kère dar,
 durch daz Troiæren missegê;
 welt aber ir, daz ich bestê,
 daz tuon ich willeclichen ouch.
 swie gar ich si der witze ein gouch,
 815 doch weiz ich unde erkenne wol,
 daz ich erfüllen gerne sol,
 swaz ir gebietet über mich.
 wan iuwer tochter wunneclich
 hât mich dar zuo gebunden,
 820 daz ich iu z'allen stunden
 wil undertænic heizen.
 von dirre lande kreizen
 gescheide ich niemer, ê daz ir
 Dêdamten unde mir
 825 geruochent iuwer hulde geben.
 den lip verlûre ich und daz leben,
 ê si von minen schulden
 solt iemer iht gedulden,
 dâ von si trâric müeste wesen:
 830 wan ich wil sterben und genesen
 mit ir, daz ist ein ende.
 ich hân mit stæter hende
 gegeben ir die triuwe min,
 daz si min êlich vrouwe sin

835 mûez iemer al die wile ich lebe.
 daz man mir si ze wibe gebe
 mit ôffenlicher melde noch,
 des ger ich unde muote doch,
 swie mir diu wol getâne si
 840 gelegen tougenlichen bi.'
 Die rede treip Achilles.
 den wirt bat er genôte des, 183c
 daz er dâ lieze sinen zorn.
 und dô die boten hôchgebore
 845 vernâmen rehte sinen muot,
 dô vielen si dem wirtu guot
 zehant für sine fûeze.
 si sprâchen: 'herre sûeze,
 sist âne vientlichen haz!
 850 dir stât genâde verre baz,
 dann ungenædeclichez dinc.
 lâ disen werden jungelinc
 bejagen dine hulde!
 Dêdamten schulde
 855 geruoche an ir verkiesen!
 diu clære sol verliesen
 dinen gunst dar umbe niht,
 daz ir ze vrouwen hie vergibt
 und z'eime wibe Achilles.
 860 dû maht dich iemer vrôuwen
 daz er sol dine tochter hân.
 er mac ze staten dir gestân
 mit helfe manicvalter
 und sol dich in dem alter
 865 vor ungemûete vrien.
 sit er Dêdamten
 wil hân ze stæteclicher ê,
 sô wirt gehæhet iemer mê
 din name und al din riche:
 870 wan niemer sin geltiche
 wirt funden in den landen.
 er sol mit frechen handen
 Troiæren an gestriten,
 daz wart vor mangen ziten
 875 für wâr von im gewissaget.
 er ist des lîbes unverzaget

und der gebürte ein edel kint.
 die göte sine máge sint 183a
 und manic höher künic wert,
 880 durch daz wirt sîn von dir gegert
 billiche z'eime tohterman.
 sich, herre, sitzgelichen an
 sîn ellentriche sterke!
 dà bi sîn adel merke
 885 und sinen wunneclichen lip!
 dîn tohter daz vil schœne w'p
 hât übel niht an im gevaren.
 er mac dich unde si bewaren
 vor schedelichen dingen.
 890 heiz für dîn ougen bringen
 Dêdamien alzehant!
 diu clære werde her besant
 für unser aller angesiht.
 geschehen mac hie zornes niht
 895 mit der vil schœnen tohter dîn.
 ez sol versüenet allez sîn,
 swaz ir dîn herze nides treit.
 ir schulde werde hin geleit
 und si dîn vrentlicher zorn
 900 durch unser zweiger bete verlorn.
 Der künic Locomédes
 die zwêne boten êrte des,
 dar umbe er dô gebeten wart.
 durch sine milteclichen art
 905 wolt er Dêdamien
 dà sines zornes vrien
 und siner hulde tuon gewis
 swie diu götinne Têtis
 dar umbe zornic müeste wesen,
 910 daz er den helt Achillesen
 lie kêren zuo dem strite,
 doch tet er bi der ste
 der boten willen unde ir ger.
 in dûhte wæger vil, daz er 183b
 915 der vrouwen haz trüeg iemer,
 denn im genêdic niemer
 die Kriechen wûrden unde ir schar.
 die tohter wunneclich gevar

hiez er für sich besenden.
 920 diu brâhte in blanken henden
 und an ir armen lûter
 den sun, der ir vil trûter
 von wâren schulden muoste sîn.
 Pirrum, daz schœne kindelln,
 925 daz tuoc si dar mit vorhten.
 scham unde bliucheit worhten
 der vrouwen angeslicke nôt.
 si kam reht als ein rôse rôt
 geverwet zuo dem vater hin.
 930 daz kint daz wart geleit für in
 in eime tuoche sîdîn.
 und dô daz schœne kindelin
 sô clâr der werde künic sach,
 dô liez er dà sîn ungemach
 935 vil deste baz gestillen.
 die tohter unde Achillen
 begunde er gütlich ane sehen.
 swaz tougenlichen si geschehen
 von in beiden lange stunt,
 940 daz wart den liuten allez kunt,
 die dà ze lande wâren.
 die werden und die clâren
 die gap er offenlichen sâ
 zer ê dem jûngelinge dà.
 945 Si wurden bi den stunden
 zesamene sô gebunden
 mit triuwen und mit eiden,
 daz iemer ungescheiden
 belibe ir leben unde ir lip.
 950 er wart ir man, si wart sîn w'p 183c
 mit ôffenlicher stætekeit.
 daz an im einer frouwen kleit
 getragen hete Achilles
 und er gestaten môtte des,
 955 daz in sîn muoter dà verbarc,
 daz dûhte ein grôz unbilde starc
 w'p unde man gelfche.
 die fürsten ûz dem rîche
 die wurden schiere und alzehant
 960 zuo siner hêchgezit besant

und wart ein rilich hof gemaht,
 dá kurzewille maniger slah
 und fröuden wunder wart gesehen.
 sich liezen schouwen unde spehen
 965 in höhern muote junc und alt
 durch den juncherren wol gestalt
 und durch die wunneclichen brát.
 nû si mit vröuden über lût
 den tac ge'ebten alle,
 970 dô wart in zwein mit schalle
 geholfen an ein bette,
 daz mit gezierde enwette
 was nâch wunsche wol bereit.
 zesamen wurden si geleit
 975 in vröuden, als in wol gezam.
 doch wizzent, daz ein ende nam
 ir hõchgemüete sâ zehant.
 ir spilende wunne dô verswant
 des mâles an in beiden.
 980 si wurden umbe ir scheiden
 vil jâmers unde sorgen rîch.
 ir zweiger sin stuont ungelîch,
 wan er gehal dá niht in ein.
 zwivalter muot was an in zwein
 985 und an ir beider sinne.
 si gerte stæter minne, 183a
 sô wolte er gerne strîten:
 alsó was bi den zîten
 ir bêder muot gesundert.
 990 ze kamphe wart gemundert
 sin wille sunder lougen.
 vor stînes herzen ougen
 was niht wan urlîug unde strit.
 'ah!, gedâhte er bi der zît,
 995 wie man vor Troie vihtet!
 waz man dá werke âf rihtet,
 diu werfen mûezen in die stat!
 wie manic höher künic mat
 wirt an prise dá geleit!
 29000 hey, waz dá kiele was bereit
 zuo snurret und zuo flîuzet!
 ach got, wie man dá schîuzet

mit arenbrusten und mit bogen!
 waz höher geste wol gezogen
 5 âf strit dá wirt bereit!
 bedeket und bespreitet
 mit pavilânen wirt daz velt!
 vil manic küniclich gezelt
 dá schînet unde glenzet!
 10 waz man dá schilte engenzet
 und helme siht verschrôten!
 mit wunden und mit tôten
 beströuwet wirt der grüene plân.
 dá wirt des dinges vil getân,
 15 daz ougen vröuwet unde sin.
 got helfe schiere mir dá hin,
 daz ich versuoche mine craft
 an manheit unde an ritterschaft!
 Alsus gedâhte er bi der vriest.
 20 versunnen wart âf kamphes list
 der starke wandels frie.
 sô was Dêdamie 184a
 vil anders dá gesinnet.
 si tet als der dá minnet
 25 mit herzen und mit muote.
 diu sælig und diu guote
 was trûric umb daz scheiden,
 daz sich dá von in beiden
 des morgens solte vâben an.
 30 si twanc den ellentrîchen man
 ze herzen und ze lîbe.
 dem ûz erwelten wîbe
 vil trehen ûz den ougen flôz.
 dem helde si dá mite begôz
 35 diu wangen und des herzen Brust.
 er wart des mâles dá gekust
 von ir ze manger stunde.
 mit rôsenvarwem munde
 diu schône erbermeclîchen sprach:
 40 'ouwê, geselle, und iemer ach,
 wie muoz ich dîn sô schiere enboren!
 dîn vart mich jâmers kan geweren
 und senket mich in herzeleit.
 si wil mich aller sælekeit

- 15 berouben und zerteilen.
 ich solte mich ergeilen
 noch htnaht dñer minne.
 nû trûrent mine sinne
 sô sêre und alsô rehte vil,
 20 daz ich dekeiner minne spil
 ze herzen mac gesliez n.
 zuo sigen und zuo fliezen
 beginnet uns der morgen fruo
 sô balde, daz mir niht dar zuo
 25 wil unde state wirt gegeben,
 daz ich die kurzen naht geleben
 mit dir nâch mñnem willen müge.
 sô grimmer sorgen ich gehûge, 184b
 daz man nie strenger leit getruoc.
 30 ich hân noch kûme stunde gnuoc
 dar zuo, daz ich erweine mich
 und dñe vart vil klegelich
 betrûre in mine herzen.
 ach got, wie senden smerzen
 35 muoz dulden ich vil armez wîp!
 friunt, sol ich niemer dñen lip
 getwingen mêr an mine brust,
 daz wirt an vrôuden grôz verlust
 dem herzen und der sêle mñn.
 40 ich solte mich der minne dñn
 alrêrst genieten, herre trût,
 und üeben an dir über lût,
 des ich dâ phlac ver stolene.
 ich truoc dir ê verholene
 45 getriuwez herze an allen vâr.
 daz tet ich nû wol offenbâr,
 ob dû helften woltest hie.
 sô rilich state wart uns nie
 ze minne kunt getân, sô nû.
 50 die sælekeit versmâtheit dû
 und wilt von hinnen scheiden.
 owê, daz dir niht leiden
 diu reise zuo den Kriechen-wil?
 daz krenket mñner wunne spil
 55 und ist an vrôuden mir ein slac.
 st daz nieman gescheiden mac
 von Troie dñes herzen gir,
 sô lâ mich kêren dar mit dir
 durch alle dñe sælekeit.
 60 dû trûege durch mich vrouwen kleit
 und hâst gebâret als ein wîp,
 des wirde ich, herzesûezor lîp,
 durch dñen willen z'einem man
 und lege wâfenleider an 184c
 65 und ile mit dir an den strîf.
 ein kunkel diu wart lange zît
 durch mich von dir gespunnen
 und werkes vil begunnen,
 - des stolze megede künnent phlegen!
 70 dû von lâ mich, getriuwer degen,
 ouch üeben mines libes craft!
 jô stât mir, sælic lîp, ein schaft
 baz denne dir ein schwære.
 ein swert ist mir gebære
 75 als dir ein haspel ist gestn.
 des lâ mich, trût geselle min,
 mit dir für Troie kêren!
 mit alsô grôzen êren
 mac ich dâ bî dir strîten,
 80 als dû zuo mangan ziten
 bî mir hie gespunnen hâst.
 swie dû mich hie helften lâst,
 sô kome ich aller vrôuden abe,
 wan ich des michel angest habe,
 85 daz ich dich niemer mê gesehe
 und daz mir leides vil geschehe
 an dir von manger vrouwen.
 sô dich beginnet schouwen
 ze Troie manic schœnez wîp,
 90 sô wirt mir dñn vil sûezor lîp
 gar tiure und al ze wilde.
 dñn lûterbærez bilde,
 daz manges ougen spiegel wirt,
 weizgot, daz git mir unde birt
 95 vil ungemüetes danne.
 dû wirst vor mangem manne
 gekapfet an dur dñen schin.
 nâch der vil werden minne dñn

wirt manic wip ertœret.
 130 sô man die stat zerstœret 184d
 an guote und an getregede,
 sô werden stolze megede
 dâ kriegend umbe dich iesâ.
 ich fürhte, daz Helêne dâ
 135 dich selben minnen welle:
 sô wirde ich, trût geselle,
 enterbet und beroubet dîn.
 ich muoz dîn iemer danne sîn
 verweiset und verarmet.
 140 ob dich daz niht erbarmet,
 sô bist dû herter danne ein kis.
 ich bin dîn leider ungewis,
 lâst dû mich hie ze lande sîn.
 und obe dû dort vergizzest mîn,
 145 friunt, sô gedenke an dînen sun!
 sliuz in dîn edel herze dun
 mit reinem willen âne trûge!
 dâ bt, vil sælic man, gehûge,
 daz ich lip, êr unde leben
 150 durch dînen willen hân gegeben
 vil dicke ûf eine wâge
 und ich friund unde mâge
 von dînen schulden hie verkôs.
 beltp an mir niht triuwelôs,
 155 noch vergiz mîn, herre, niht
 durch keiner vrouwen angesiht,
 diu dich ze Troie kieset!
 ê daz ich dich verliese
 von keines wibes schulden,
 160 ê mûeze ich, armiu, dulden
 den grimmen angesthæren tôt.
 ich hân dich hie mit manger nôt
 ernarnet wol in mîner jugent,
 des solt dû dort durch dîne tugent
 165 gedenkên unde kum her wider,
 sô man die stat gebreche nider 185a
 und si gevellet werde
 von dîner craft zer erde.
 Die klagertichen tegedinc
 170 lie sich der werde jûngelinc

erbarmen in dem herzen.
 der vrouwen jâmersmerzen
 begunde er mit ir weinen.
 der clâren und der reinen
 175 gehiez er dâ gesellekeit
 und nam daz hôhe ûf sînen e ~~m~~ t,
 daz er dâ widerkæme,
 swenn êrst der strlt genæme
 ein ende von der helfe sîn.
 180 der jâmerhaften kûnigin
 gelobte er âne widersaz
 den hort ze geben und den ~~s~~chaz,
 den er ze Troie erwûrbe,
 sô manic lip verdûrbe
 185 und in verlust dâ gienge.
 er sprach, waz er gevienge
 von ritterscheffe bi den tagen
 und swaz er môhte dâ bejagen ~~er~~,
 daz solte in ir gebote wesen.
 190 diu vrouwe schœne und ûz erl ~~er~~ -lesen
 getrœstet wart von im alsus.
 er gap ir mangan sûezen kus
 und twanc daz minneclîche wip
 vil nâhe an sînen werden lip
 195 mit henden und mit armen,
 wan er lie sich erbarmen
 ir sendez trûren klagelich.
 von ir schiet er unsanfte sich
 als ein gar minnesiecher man,
 200 doch kêrte er niht sô kûme dan,
 daz er beliben wolte dâ.
 der tac vil heiter unde grâ 185b ~~er~~
 begunde ûf dringen schiere
 und wart diu waltriviere
 205 vol sanges unde dcene.
 und dô der morgen schœne
 lieht unde wunneclîch erschein,
 dô wart ein scheiden von in zweis ~~in~~
 mit jâmer ane gevangen.
 210 Achilles kam gegangen
 mit sorgen abe dem bette dô.
 sîn edel herze was unfrô

durch die vil keiserlichen fruht.
 im gienc ir sende jammersuht
 215 ze herzen und ze lîbe;
 er schiet sich von dem wîbe
 und von ir vater hûse.
 wâg und der winde sîse
 wart sin vil hôchgebornez leben
 220 zehant bevolhen unde ergeben.
 Er und die boten bêde
 dem künic Lycoméde
 ir segen buten unde ir gunst.
 die marnr fuorten mit ir kunst
 225 von lande si geswinde.
 daz wazzer und die winde
 den kiel von dannen stiegen.
 man sach si halde fliegen
 des mâles gegen Troie hin,
 230 dâ von erbermeclichen sin
 gewan Dêldamte.
 diu clâre wandels frô
 begunde in leide brinnen.
 an eines turnes zinnen
 235 gie si dô sunder lougen
 und liez ir spilenden ougen
 hin ûf daz wazzer swingen.
 ze klagebâren dingen 185c
 wart dem erwelten wîbe gâch.
 240 ir friunde si begunde nâch
 clâ lougen unde warten.
 ir blanken unde ir zarten
 hende si vor leide want.
 geloubent, daz ir dâ geswant
 245 durch inneclicher liebe gir.
 wan daz ir swester hîlfen ir,
 daz si ze kreften wider kam,
 sô müeste ir leben tugentsam
 von jâmer sin verendet.
 250 ir vrûde wart verswendet
 mit leide bî der stunde.
 si sprach ûz rôtem munde:
 'ouwê, geselle trûter,
 wie gar mîn ougô lûter

255 muoz trûebe nâch dir werden.
 jô sol ich ûf der erden
 iemer siufzen unde klagen
 und endelôsen kumber tragen,
 durch daz dû von mir bist gevorn.
 260 ich wil durch dich die vrûde sparn,
 der ich zer welte solte leben.
 mîn trôst muoz iemer underweben
 mit jâmer und mit leide sin.
 ach, herre friunt, geselle mîn,
 265 wie lât dû mich in riuwe!
 wie hâst dû dtue triuwe
 an mir zerbrochen, herre guot!
 war umbe wirt mîn sender muot
 von dir in trûren bie gejaget?
 270 mir hât mîn sin gowîssaget,
 daz dû mîn ahtest kleine.
 sô manic vrouwe reine
 dich minnet unde triutet! 185d
 275 dîn vart mir jâmer biutet
 und ist mir worden alze snel.
 dû wirst ûz mir ein hovespel
 in dîner vrûden machende.
 mîn schimpfend unde lachende
 hêert man dich sprechen denne:
 280 'ich hete ouch eteswenne
 verborgenlîche ein herzetrût.
 sich, alsô muoz ich über lât
 dîn spel dâ werden unde stn.
 niht anders dû gedenkest mîn
 285 in dîner wunne wan alsô.
 dû bist dort bî der welte frô,
 sô muoz ich, arniu, trûren bie.
 die gôte erbarme, daz ich ie
 mit ougen dich gesêhe!
 290 dîn lîp clâr unde wêbe
 kam her z'eim ungelûcke mir.
 sit ich gescheiden muoz von dir
 sô schiere und alsô frûeje stn,
 ich wâne, daz ich spâte dîn
 295 gebezzert werden müeze.
 dîn reine minne sîeze

wirt nû mir leider alze sûr.
 ach, herzelieber nâchgebûr
 des lîbes und der sinne,
 300 waz jâmers ich gewinne
 von dîner verte mîne tage!
 ich wirde in grundelôse klage
 ân ende nû versenket.
 mîn herze an dich gedenket,
 305 sô dû vil kleine mîn gehügest.
 daz dû mîn niht gedenken mügest,
 des twinget dich diu wære schult.
 dû wirst mit strîtes ungedult
 sô gar unmüezic alle zit,
 310 daz dir mîn clage ze herzen lit 186a
 gar lützel und vil kleine.
 dir gât mîn nôt ze beine
 vor Troie leider selten.
 ich muoz vil sêre engelten,
 315 daz an dir lit sô grôziu craft.
 und wærest dû niht ellenthast,
 man hæte dich verlâzen mir.
 daz ich gescheiden bin von dir
 und ich bi dir niht mac gestn,
 320 des muoz daz sende herze mîn
 an vrôuden iemer siechen.
 ouwê, daz ie den Kriechen
 Helêne wart gezücket!
 dû von wird ich gedrûcket
 325 in alsô bitterliche nôt,
 daz ich den angestbæren tôt
 vil gerner unde sanfter lite,
 denn ich die lenge dich vermite.
 Die klage treip diu guote.
 330 mit ougen und mit muote
 sach man si heize weinen.
 ouch hete niht der reinen
 Achilles dô vergezzen.
 stn herze vol gemezzen
 335 was inneclicher swære,
 durch daz diu wunnebære
 in leide was von im verlân.
 er lie stn ougen allez gân

hin wider an die veste,
 340 dar inne er si dô weste,
 diu sîn ze guote niht vergaz.
 beswæret der getriuwe saz
 von senender mæte klegelich.
 alsus gedâhte er wider sich:
 345 'ouwê, Dêidamfe,
 wie gar ich vrôuden vrie 186b
 dîn herze und dînen reinen muot!
 ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 wie dîn gemüete nâch mir sem!
 350 ich weiz wol, daz dû bist ge ~~went~~
 tœtlicher herzeswære.
 dîn triuwe lûterbære
 vil jâmers dir gebiutet.
 daz dû mich hâst getriutet
 355 mit durnehtiger andâbt,
 des bin ich von dir innen brât ~~ent~~
 dick und ze manger stunde.
 in mines herzen grunde
 solt dû versigelt iemer stn
 360 durch die vil hôhen-stæte dîn,
 der an dir lit ein wunder.
 für alliu wîp besunder
 muoz dich mîn herze minnen.
 got lâze mich gewinnen
 365 daz heil, daz ich gedanke dir
 der reinen triuwe, die dû mir
 erzeiget hâst in dîner jugent.
 an dir lit adellliche tugent
 und aller sælden überhort.
 370 ist, daz mir wol gelinget dort,
 ich mide unlange dînen lîp.
 ich schouwe dich, vil sælic wîp,
 sô Troie wirt ervohten.
 mit liebe alsô geflohten
 375 ist z'ein ander unser leben,
 daz ich niemer sol entweben
 mîn herze von der minne dîn.
 wir beidiu müezen iemer stn
 an triuwen ungescheiden.
 380 ein wille sol uns beiden

und ein gemüete sin beschert.
 swie nû mîn lip von binnen vert, 186c
 mîn herze ist doch bi dir beliben;
 und hæte mich von dir getriben
 385 der göte wille niht sô gar,
 sô wizzest, daz ich mîner var
 enbære an disen ziten.
 ich muoz vor Troie striten,
 als ez nû lange wart geseit,
 390 und wære ez mir niht ûf geleit,
 daz ich dâ kamphes müeste pflegen,
 sô hæte ich mich niht dîn bewegen
 sô schiere und alsô früeje.
 daz dîn gelücke blüeje
 395 und sich dîn sælde mære,
 des wünsche ich, swar ich kère!
 Alsus gedächte er bi der stunt.
 sin herze gar big ûf den grunt
 an vröuden was beroubet.
 400 sin wunnebærez houbet
 begunde er nider senken
 und lie sin ougen swenken
 sô lange nâch der vrouwen sin,
 big er die senden künigin
 405 niht mē gesehen mohte.
 swaz herzeleide tohte,
 des phlac er bi der zite.
 swie gar sin muot ze strite
 des måles wære enbrunnen,
 410 iedoch het er gewonnen
 zuo der getriuwen stæte pfliht,
 noch mohte ir dô vergezzen niht
 in herzen unde in sinne.
 ir tugent unde ir minne,
 415 die twungen sin gemüete des.
 und dô der wise Ulixes
 den jüngelinc beswæret sach,
 gütliche er wider in dô sprach: 186d
 'wâ nû, geselle, wie bist dû
 420 betrüebet und beswæret nû!
 wer hât ûf trüren dich gewent?
 ich wæne, friunt, dû bist versent

nâch dîner vrouwen minne.
 wer sol sin liep ze sinne
 425 und für sin herze spannen,
 swenn er zuo frechen mannen
 këren wil an einen strit!
 man sol niht trüren bi der zft,
 sô man ze kamphe gâhet.
 430 st daz dîn herze smâhet
 vorht unde zagelichen sin,
 sô tuo wtpliche sorge hin
 und sist vor ungemüete fri!
 daz dû sô lange vrouwen bi
 435 verborgenliche wære,
 daz ist ein vremedez mære
 und ein unnuëgelic geschiht.
 Têtis dîn muoter wæde niht,
 daz man dich vinden solte.
 440 mich wundert, daz si wolte
 verbergen dine clære jugent.
 ob dînes starken lîbes tugent
 verdeckel lange wære,
 daz wære ein übel mære
 445 und ein gar schedelichez dinc.
 dû solt, vil werder jüngelinc,
 die Kriechen alle vröuwen
 und den von Troie dröuwen
 mit vtenlichen sachen.
 450 diu stat muoz alle krachen
 von dîner krefte manicvalt.
 si mac verderben dîn gewalt
 an liuten unde an richen habe:
 dâ von lâz allez trüren abe 187a
 455 und vröuwe dich der sælekeit,
 der wunder ist an dich geleit!
 Den tröst gap im Ulixes.
 dar nâch begunde in vrâgen des
 der bote unwandelbære,
 460 wie sin geverte wære
 gestellet bi Schÿröne.
 daz wart im harte schône
 von sinem munde entslozzen.
 er seite im, wie geflozzen

463 sin leben allez wære hin.
 wie der vil starke meister in
 züg in dem holen steine,
 des lie der knappe reine
 die boten werden innen
 470 und seite in von den minnen,
 die Dêldamte und er
 mit innecliches herzen ger
 getragen heten lange stunt.
 sin dinc tet er in allez kunt
 475 mit hübischer rede besunder.
 des nam dô michel wunder
 die zwêne künge stæte.
 si sprächen, daz er hæte
 rilichen sine tage verzert.
 480 gelückes wære im vil beschert
 und hôhe sælde ûf in gewant.
 sus kâmen si dô sâ zehant
 ze Troie in sneller île.
 si triben kurzewîle
 485 mit hövelichen mæren,
 biz die vil tugentbæren
 ze lande dâ gestiegen.
 man sach ze stade fliegen
 die boten und den jüngelinc.
 490 daz dûhte ein wunnebærez dinc 187b
 der Kriechen her geltche.
 si wurden vröuden rîche
 und hôhes muotes alle.
 enphangen wart mit schalle
 495 von in der biderb und der frume.
 ahf, wie manic willekume
 des mâles im engegen flouc!
 swaz êren unde wurde touc
 eim ûz erwelten gaste,
 500 daz wart an im dô vaste
 beziuget und bewæret.
 sin kunft diu was vermæret
 viel schiere in aller Kriechen schar,
 die zuo im balde kâmen dar
 505 und in mit gruoze enphiengen.
 si kërten unde giengen

durch schouwen durch sin bilde.
 reht als ein wunder wilde
 wart sin îp gekaphet an.
 510 in lobete manic hôher man
 dur sinen wunnebæren schîn.
 Patroclus, der geselle sin,
 der mit im erzogen was,
 ze herzen und ze sinne las
 515 von stner künfte vröuden vil.
 er truoc vil hôher wunne spil
 durch sinen starken frechen îp -
 kein vrouwe noch kein werdez
 wart ir kinde; nie sô vrô,
 520 sam er des jüngelinges dô
 begunde in sinem muote wesen -
 den helt an kreften ûz erlesen
 enphienc er schône und alsô w
 daz kein geselle niemer sol
 525 so getriuweliche ûf erden
 mit gruoze enphangen werden. 
 Si wæren durch ein ander geil
 und triben vrâge ein michel teil
 von ir zweiger dinge.
 530 ir sache und ir gelinge
 ein ander si dâ seiten.
 mit rede si für leiten
 den fürsten von gebürte hôch,
 wie si Schÿron ir meister zôch
 535 mit îtze in sine steine.
 den Kriechen algemeine
 wart entlozzen und geseit,
 wie gar si mit gesellekeit
 gelebet heten in ir jugent.
 540 Patroclus seite von der tugent
 und von der kraft in allen,
 der wunder was gevallen
 ûf sinen friunt Achillen.
 dâ von wart er mit willen
 545 beschouwet von der Kriechen schak
 si nâmen sin genôte war
 mit herzen und mit ougen.
 dâ wart vil dicke tougen

t von mangem manne des:
 iz der helt Achilles,
 rinnen löuwen freissam
 lfer ab der brüste nam?
 hât er denne crefte!
 ic mit ritterscheffe
 ren schaden vil geweren,
 z er löuwen unde beren
 t erzeiget, sweane er wil.
 uns allen vröuden vil
 ueven unde machen.
 rgen widersachen
 von im wabsen gröz verlust.
 ein löuwe ist er gebrust 187a
 ls ein Hiune wol gelidet.
 riec belibet ungefridet,
 vir mit den von Troie hân,
 z der degen wol getân
 llentricher mannes wer
 men her in unser her.
 vart gedâht dô bi der zit.
 ten alle enwiderstrit
 rme und die figüre sîn,
 siner liechten varwe schln
 ap ir ougen schönen glâst.
 öhen und den werden gast
 âtons' algemeine,
 r geruochte ein kleine
 erke sîn bewâren
 r in offenbâren
 de ein lützel siner craft.
 vart von im diu ritterschaft
 t in kurzen stunden.
 sin ellent kunden,
 arke wandels vrie.
 asse gröz von blie,
 wære und ungefüege wac,
 âles âf dem velde lac,
 acte er âf geswinde.
 riechen ingesinde
 r sin ellent merken.
 reften. und mit sterken
 .D.

warf er daz blî ze berge dô.
 von im wart ez sô rehte hō
 gewenket in der lûfte kreiz,
 daz im diu hēhe tet sô hoiz,
 388 und ez versnalz, ê daz ez nider
 kâm âf den grünen plân her wider.
 Die Kriechen albesunder
 des warfes nam dô wunder 188a
 in herzen unde in muote.
 390 si sprâchen, daz der guote
 wær übermægeclichen starc.
 sîn ellent er dâ niht verbarc,
 noch sines libes magencraft.
 er lie die werden ritterschaft
 395 beschouwen frevellîchiu dinc.
 der ellenthafte jûngelinc
 lief sô balde, als ob er flûge.
 man seit, sô man die bogen zûge
 und man dâ schiezen solte,
 400 daz er die strâlen wolte
 mit sîne sprunge erllen,
 wan er kam vor den phîlen
 geloufen iemer zuo dem zil.
 er tet behendekeite vil,
 405 die inanger fûr sîn ougen zôch.
 kein pavilûne was sô hōch,
 noch kein tobel dâ sô wît,
 man sêhe in drüber an der zit
 gewalteclichen springen.
 410 des wart von sînen dîngen
 geriunes vil begangen.
 daz lop het er enphangen
 vil gâhes in der Kriechen schar,
 daz man dâ nam sîn eines war
 415 fûr alle ritter ûz erkorn.
 man seit, ez wûrde nie geborn
 kein jûngelinc sô frech als er.
 dan unde dar, hin unde her
 vlouc stnes namen werdekeit.
 420 ze Troie wart von im geseit,
 daz er dâ komen wære,
 des wart Hector der mære

von herzen siner künfte vrô,
 wan sin gemüete gerte dô, 188b
 635 daz in sin ouge solte sehen.
 er hörte sine namen jehen
 sô manivalter werde,
 daz er mit aller girde
 nâch siner angesichte streit
 640 und er vil kûme des erbeit,
 daz im diu state geschæhe,
 daz in sin ouge ersæhe.
 Seht, alsô was Achilles
 für Troie komen, wan er des
 645 mit hôhem flîze gerte,
 daz man in kamphes werte
 und daz er solte strîten.
 er tet dâ bi den zîten
 behendeclîchiu wunder.
 650 hie mite und ouch dar under
 der tac gevlozzen schiere kam,
 daz der vride ein ende nam,
 den Priamus der stæte
 mit den von Kriechen hæte
 655 ein halbez jâr gemachet.
 dâ von sô wart gewachet
 ûf daz urlîuge bi der zît.
 si wurden aber ûf den strît
 gewarnet bêdenthâben.
 660 dem anger und den alben
 wart unmuoze vil beschert.
 die welde wurden und der wert
 bekûmbert aber schiere.
 des riches lantriviere
 665 gar inneclîchez leit gewan.
 sich huop dâ nôt und angest an
 und wart dâ jâmer gûebet.
 diu stat diu wart betrûebet
 bêd innerhalben und dâ vor.
 670 ir türne und alle ir bûrgetor 188c
 besetzt wurden wol mit wer.
 ouch wart bereit der Kriechen her
 ze strîte, als im dô wol gezam.
 des tages, dô der fride nam

675 ein ende, als iu nû wart geseit,
 dô wurden bêdenthâp bereit
 jen ûzern und dis innern.
 die grôzgen mit den minnern,
 die jungen zuo den alten
 680 ze strîte sich dô stalten
 mit werken und mit worten.
 sich heten vor den porten
 gewarnet wol die geste;
 ouch wurden in der veste
 685 die burger werlich funden.
 diu zimier ûf gebunden
 dô wâren algemeine
 und daz gesmide reine
 gesliffen unde wol geveget.
 690 mit starken brücken überstege
 die graben wurden und diu m
 diu wâfenkleider und diu ros
 bereit nâch wunsche wâren.
 man wolte strîtes vâren,
 695 swenn ûf der morgen bræche.
 Priant an ein gespræche
 mit sinen fürsten gienc zehant,
 die wurden alle dô gemant
 bi siner stæten hulde,
 700 daz si der Kriechen schulde
 geruochten balde rechen.
 ûf slâhen unde ûf stechen
 gereizet wart ir aller muot
 mit worten und mit rede guot.
 705 Hector der ûz erwelte degen
 der ritterscheste solte phlegen 188d
 mit siner lêre z'aller stunt.
 als ich iu tet dâ vorne kunt,
 sô was der junge starke helt
 710 von sinem vater ûz erwelt
 in allen z'eime houbetman:
 des nam er sich des strîtes an
 mit herzen und mit lîbe dâ.
 des kûnges sun von Licîâ,
 715 Glaukûn geheizen und genant,
 der wart von im dar ûf gemant

egen worten ûz erlesen,
 · sin helfer solte wesen,
 er die rotte scharfe
 f den strit bewarte
 hter ordenunge.
 ichgeborne junge
 iden gar und ellenthaft
 ir sich dô die ritterschaft
 es hoves platze.
 riechen z'eime tratse
 r sich dá rottieren.
 en schar teilieren
 er begunde er sâ zehant.
 uoder, Trôilus genant,
 sten rotte muoste phlegen,
 der hôchgeborne degen
 nen worten ûz beschiet.
 n die ritterlichen diet
 es schirmes huote,
 r sich in dem muote
 lentricher sinne fleiz.
 'erse künic Misereiz
 n der schar der beste.
 erze tugentveste
 ûf der vrouwen minne.
 wâren zwêne drinne, 189a
 an in ganzer wirde vant:
 pus einer was genant
 ler ander Alchamis.
 rf durch ritterlichen pris
 ueste gerne tâten.
 rden wol berâten
 lanzen wâpenkleiden.
 lfe in ûz bescheiden
 tûsent ritter wâren,
 rrites wolten vâren
 ritsen und mit krefte.
 elben ritterscheste
 st an frechen muote niht.
 n in siner huote pfliht
 Hentrîche Trôilus.
 r sprach wider in alsus:

'dis ersten schar bevilhe ich dir.
 760 nim war mit hôhen triuwen ir
 und leite si ze velde!
 in offenlicher melde
 var ûf des plânes acker
 und sist ze strite wacker,
 765 sit dû der aller êrste bist.
 wol an gerant halp vohten ist,
 dar an soltû gedenken.
 lâ dine schar niht krenken
 an herzen noch an sinne!
 770 jô git ein guot beginne
 vil dicke sûezen ûzgang,
 sô bringet swacher anevanc
 vil ofte ein ende bitter.
 dá von, getriuwer ritter,
 775 be!p ein unverzageter man!
 swer sich der êrsten juste kan
 reht unde wol enthalten,
 den siht man dicke walten 189b
 mit ellenthafter hende
 780 des siges an dem ende.'
 Âlsus wart Trôilus gemant.
 mit triuwen er sich underwant
 der êrsten rotte wunnevar.
 dar nâch wart dô diu ander schar
 785 vil ordenlichen ûf geleit.
 Hector, der tugent nie vermeit,
 der selben rotte phlegen bat
 ouch einen ritter von der stat,
 der kebeshalp sin bruoder was.
 790 doch wizzent, daz er an sich las
 êr, unde manheit was gewon.
 geheizen Margariton
 der selbe ritter was ze namen.
 dem werden und dem lobesamen
 795 diu ander schar bevolhen wart.
 ein künic rîch von hôher art,
 Hûpolt geheizen und genant,
 wart in der selben rotte erkant
 für einen ritter ûz erwelt.
 800 ouch fuor dar inne ein ander helt,

der Cupesus genennet was.
 die zwéne, als ich geschriben las,
 an prise wáren vollekomen
 und für die besten úz genomen,
 895 die daz ander teil enthielt.
 ir zweiger samenunge wielt
 vier túsent ritter úz erlesen,
 die mit in sterben und genesen
 des máles wolten gerne.
 900 ir strites leitesterne,
 der Margariton was genant,
 nam si dá-zuo im alzehant
 und ílte gegen dem velde hin.
 Hector der sprach dô wider in: 189c
 905 'nú dar, getriuwer bruoder mín!
 lá dine manheit werden schin
 und leite alsô diz ander teil,
 daz wir der sigenúfte gcil
 von dir beliben hiute!
 910 phlic dirre werden liute
 mit witzen und mit creften!
 swer sich mit nôt beheften
 beginne, den erlæse!
 ein venre niht ze bæse
 915 solt dû der rotte schinen.
 lá sich din herze pinen
 ze schaden allen Kriechen!
 wan swá daz houbet siechen
 beginnet an der parte,
 920 dá mac der widerwarte
 wol sigehaft beliben.
 dû solt ze kamphe triben
 mit werken und mit worten
 die schar in allen orten,
 925 daz wirt an éren din bejac.
 durliuhtic lop erwerben mac
 an strite nieman alsô wol,
 sô der ein houbet heizen sol
 und einer rotte waltet.
 930 ob er si wol enthaltet,
 man priset in für mangen man,
 wan er dá wirt gekaphet an

mit fize vor den allen,
 der lop dá muoz gevallen
 895 den ougen und dem herzen.
 man sol den kumbersmerzen
 vil gerne liden unde tragen,
 der wirde und ére kan bejagen
 für manigen helt. besunder,
 900 der was ze strite munder.' 1 89d
 Seht, alsô wurden bí der zit
 zwô schar geschicket an den ~~st~~ ~~rit~~
 mit ordenlichen worten.
 diu dritte z'allen orten
 905 wart ouch bereit úf kamphes ~~sp~~ ~~or~~,
 wan si der edel Hector
 dô von der ritterscheft spielt.
 Pollidamas, der tugende wielt
 fürstenlicher werdekeit,
 910 der wart ir phleger, sô man ~~leit~~,
 unde ir houbetherre dá.
 der künic von Colonia,
 Rémus geheizen, als ich las,
 ein orthab in der rotte was
 915 und schein der tiurste drinne.
 mit creften und mit sinne
 kund er bejagen hóhen pris.
 Pamfilias und Amantris,
 die fürsten rîch und úz erwelt,
 920 ouch wáren in der schar gezelt
 für zwéne ritter ellenthafft.
 diu rotte grôze magencraft
 von liuten hete an sich genomen
 fünf túsent ritter vollekomen
 925 dar in geteilet wáren,
 der wáfenleider báren
 den ougen liechter varwe schin.
 Pollidamas der solte stu
 ir leiter unde ir houbetman,
 930 den rief Hector des máles an
 mit worten unde sprach im zuo:
 'Pollidamas mit willen tuo
 daz wægest und daz beste!
 die werden hóhen geste

885 mit dīner huote dū bewar
 und leite alsó die dritten schar, 190a
 daz man si werlich vinde!
 var úf den plān geswinde,
 noch sūme dich niht langer!
 890 hilf uns, daz wir den anger
 zem érst besitzen und beligen!
 wir mūgen deste baz gesigen,
 ob wir daz velt gewinnen,
 é daz dar úf beginnen
 895 die Kriechen sich erspreiten.
 daz wir mit ruowe beiten
 der widersachen úf dem wal,
 daz gít in schedelichen val
 und mac in werden ein verlust.
 900 é si bereiten sich zer just
 und wizzen, wie si wellen varen,
 é sīn wir an si mit den scharen
 sò rehte sinneclīchen brāht,
 daz wir uns hānt dar úf bedāht,
 905 waz uns daz beste danne sī.
 wir machen si des siges vrl,
 sò wir gewarnet halten
 und nihtes mēr enwalten,
 wan daz wir trahten und gehūgen,
 910 wie si den prīs verlieren mūgen.
 Mit disen worten unde alsó
 wart diu dritte rotte dó
 ze strite wol bereitet
 und úf daz velt geleitet
 915 rīlichen mit gezierde.
 dar nāch sò wart diu vierde
 geschicket balde für die stat,
 die wīsen unde fūeren bat
 Hector den bruoeder sīn zehant,
 920 der was Dēlfebus genant
 und leite úf éren sīnen sītz.
 er wart ān allen itewīz 190b
 der vierden rotte leitestap,
 wan im daz heil vrou Sælde gap,
 925 daz er des lbes hiez ein degen.
 der schar begunde er schöne phlegen

und nam sich ir mit willen an.
 dá wāren inne zwēne man,
 die wol nāch prīse rungen.
 895 ir lop daz was erklungen
 für manigen ritter úz erkorn.
 si wāren herren hōchgeborn
 verr unde wite erkennet.
 geheizen und genennet
 900 der eine was Prethomesus,
 sò hiez der ander Estreus
 und was des muotes gar ein helt.
 zwei tūsent schützen úz erwelt
 die brāhte man des über ein,
 905 daz si ze velde mit den zwein
 begunden rīten unde zogen.
 si fuorten alle starke bogen
 erziuget wol úz horne.
 Hector der hōchgeborne
 910 bevalch die schar Dēlfebō.
 gūtelichen sprach er z'im alsó:
 'der vierden rotte, bruoeder, phlic!
 hilf uns hejagen hie den sic
 und uebe dīner jugende craft!
 915 dū bist ein ritter ellenthaf
 und ein vermezzen jūngelinc,
 dá von die schar ze velde brīnc,
 als ez gezēme ir éren!
 lá zuo der flūhte kéren
 920 dekeinen, der dar under sī!
 . jō wirt ein her des siges frī
 dur einen herzelōsen man.
 ein zage vil mangan ritter kan 190c
 erwenden sīner degenheit,
 925 dá von sò sīst dar úf bereit,
 daz ir dekeiner fliehe!
 dīn rāt ze kamphe ziehe
 die werden vremenen geste.
 dū selbe tuo daz beste,
 930 durch daz si bī dir bilde nemen
 und sich der zageheite schemen!'
 Hector der úz erwelte man
 den bruoeder sīn alsus began

dá lèren unde wîsen.
 970 die vierden schar mit îsen
 bereit und mit geschütze
 die nam an sich der nütze
 und der getriuwe jüngelinc.
 975 uf strît wart aller sîn gerinc
 und sînes herzen muot geleit.
 diu fünfte rotte wart bereit
 dar nâch in kurzer wîle.
 Hector mit sneller île
 formieren si begunde,
 980 wan er si bilden kunde
 vil schône, als ir gemæze was.
 ein ritter hiez Pÿctagoras,
 der ouch sîn kebesbruoder schein
 und âne wandelbæren mein
 985 wart stæte an êren funden,
 den hiez er bî den stunden
 der fünften rotte walten,
 wan er si wol enthalten
 mit hôher wîtze mohte.
 990 swaz lobe und êre tohte,
 des lac an im ein wunder.
 er was ze strîte munder,
 daz er beschouwen dicke liez.
 Esdras ein werder künic hiez 190a
 995 von Grossiâ genennet,
 den hete man erkennet
 für den besten in der schar.
 sîn wirde schein durliuhtic gar
 alsam ein spiegel niuwe.
 30000 noch wart ein helt getriuwe
 beschouwet in der parte,
 der fleiz sich êren harte
 durch minneclicher wîbe lôn.
 er was geheizen Filiôn
 3 und hete gar ein rîchez lant.
 Doglas der herre was genant,
 von dem er dar gesendet was.
 er und der künic Estras
 die tiursten wâren in der schar.
 101 si brâhten einen wagen dar

und einen karrich alsô rîch,
 daz dá dekeiner sîn gelich
 wart gefüeret uf den wec.
 ûz ebenô dem holze quec,
 15 daz niemer kan uf erden
 erfüllen noch erwerden,
 diu reder wâren und die naben,
 und was dar in nâch wunsche ergrabe
 rîlicher bilde zeichen.
 20 erzuget sîne speichen
 ûz helfenbeine wâren,
 die blanken schîn gebâren
 und als ein kride lûhten wîz.
 swacheit und aller itewîz
 25 dem wagen was entwahsen.
 sîn dihsel und sîn ahsen,
 die wâren lûter silberîn.
 an dem erwelten glanze sîn
 wart ein ouge niht betrogen.
 30 gesoten leder was gezogen 191
 dar über z'eime tache rîch,
 dem an gezierde was gelich
 dekeiner slabte kovertiur.
 ez bran von golde sam ein fûr
 35 in eime rôten glaste
 und was gewieret vaste
 mit lichten margarîten,
 die glizzen bî den zîten
 verr unde schône dort her dane.
 40 vorn uf dem wagene was ein vane
 gestecket, der schein grüene
 und was ein lôuwe küene
 von blâwer sîden drîn geweben.
 der stuont, als ob er künde leben,
 45 und was gekrônnet schône.
 von golde schein sîn krône
 gar wunneclîche, sô man seit.
 sehs tûsent man ze fuoz bereit
 sach man des wagens warten,
 50 die truogen hallenbarten
 sêr unde wol geslîffen.
 swaz si dá mite ergriffen,

- daz** was ze tóde gar verlorn.
die selben heten des gesworn,
 55 **si** wolten é geligen tót,
 é si durch keiner slakte nót
sich von dem wagene liegen schaben.
daz wal daz wolten si behaben
 und sic úf im erwerben
 60 **od** aber alle ersterben
 des tages úf dem grünen plân.
seht, alsó was ir muot getân
 und ir aller sin gestalt.
 só frech und alsó rehte halt
 65 **fuozgengel** wurden nie gesehen.
sich liezen under in dá spehen 191b
 fünf hundert ritter höchemuot,
die riten ors unmaßgen gnot
 und fuorten richiu wáfenkleit.
 70 **diu** fünfte rotte wart bereit
 alsus nâch hóhen príse.
Pyctagoras der wise
der nam si balde in sine phloge.
 er lte zuo der stráze wege
 75 **als** ein getúrstic houbetman.
Hector rief in des máles an
 und sprach dó wider in zehant:
 "nú, sælic bruoder, sist gemant,
daz dú die rotte lérest
 80 **und** si ze strite kérest
 mit ordenlichen witzen!
si mac daz wal besitzen
 mit éren manger hande.
 die vrecken sarjande,
 85 **die** mit dem wagene strichent,
 mit hóber maht gerichtent
 an mangem ritter úf dem plân.
 wer mac ir creften widerstân
 und ir gewáfen, daz si tragent?
 90 **geloube**, daz si príse bejagent,
 ob si niht werden underriten!
 dú solt si manen unde biten,
 daz si hélfbent samenthast
 alsó, daz ir geselleschaft
 95 mit strite nieman scheidet:
 só wirt diu grüene heide
 geréret gar mit bluote.
 an liuten unde an guote
 begént si mortgrimmigen schaden.
 100 **daz** velt mit tóten wirt geladen
 von ir barten grimmeclich.
 ob si niht hiute scheident sich 191c
 und sich z'ein ander haltent,
 ze stücken si dá spaltent
 105 úf der geblüemten heide
 ros unde man diu beide.
 Sus fuor diu fünfte rotte hin.
Hector der kérte sinen sin
 wislichen úf die sehsten schar.
 110 **diu** wart mit hóhen sitze gar
 von im geschepfet und bereit
 und ordenlichen úf geleit,
 als ez gemæze ir príse was.
 der ellentriche Énéas
 115 **der** wart ir leiter unde ir voget.
 er was úf mangen strit gezoget
 und kunde ir wol ze tróste komen,
 des hete in Hector dó genomen
 ze pfleger über si zehant.
 120 **ein** herre drinne wart erkant
 für einen werden Sarrazin,
 der kunde ein edel ritter sin
 des lîbes und des guotes.
 er schein só freches muotes,
 125 **daz** er zen besten wart gezalt.
 er was ein rîcher amiralt
 und was geheizen Cardes.
 sin herze fleiz sich alles des,
 daz lop hiez unde frumekeit.
 130 **wol** siben túsent man bereit
 nâch ritterlichen éren,
 die sach man dur in kâren
 mit willen in die sehsten schar,
 der solte Énéas nemen war
 135 **und** si ze strite leiten hin.
Hector der sprach dó wider in

wialliche, als im gebære was:
 'vil werder fürste Ênéas, 191a
 der sehsten rotte nim dich an!
 140 phlic ir als ein getürstic man,
 der mangen strit gesuochet hát!
 jô mac si dîner künste rât
 wol uf daz beste këren.
 dû kanst si baz gelëren,
 145 denn ich bewîsen künne dich.
 an dîn vil starkez ellent sich
 und leite si ze strite alsô,
 daz wir des siges werden vrô!
 'Dig twon ich, herre,' sprach er z'ime.
 150 'mit willen ich dîn wort vernime
 und leiste gerne dinen muot.'
 sus wart diu schste schar behuot
 und ouch geschicket uf die vart.
 dar nâch diu sibende rotte wart
 155 geschephet und gebildet.
 Hector, dem unverwildet
 êr unde ganziu wirde schein,
 bevalch die schar ân allen mein
 dem bruoder sîn, Pârise.
 160 sît er nâch höhern prise
 mit flîze kunde ringen,
 sô muoste er si dâ bringen
 ze velde ritterlich alsus.
 ein helt, geheizen Perseus,
 165 des libes ein beweret degen,
 wart in der selben schar gewegen
 für mangen ritter höhgeborn.
 er was ein herzog ûz erkorn
 und hete glanzon pris bejaget.
 170 driu tûsent ritter unverzaget
 und schützen drîzic hundert
 dâ wurden ûz gesundert
 ze helfe sîner frechen hant.
 diu sibende rotte wart gesant 192a
 175 mit êren sus ze velde.
 in offenlicher melde
 nam si Pâris ze handen.
 Hector, vor allen schanden

gereinet unde lûter,
 180 der sprach: 'geselle trûter
 und ûz erwelter bruoder mîn,
 die schar lâ dir bevolhen sîn,
 sô daz dû si ze strite maunst!
 sît daz dû selbe schiezen kanst,
 185 sô fûege, daz die schützen
 wol brâchen unde nützen
 ir bogen unde ir strâlen.
 die schicke z'allen mâlen,
 daz si vor der rotte varen
 190 und si die ritterschaft bewaren
 vor angestbâren phîllen,
 die drunder wellen flen
 von den vertânen Kriechen.
 si machent mangen siechen,
 195 der sich vor in niht hûetet.
 ir volc mit schozzen wûetet,
 diu man erfûrhten gerne sol.
 gelûppes und vergifte vol
 sint alle ir scharpfen gêre.
 200 dâ von dû, bruoder, lêre
 die schützen algeliche
 mit dîner helfe rîche,
 daz si niht laz belîben
 und von der schar vertriben
 205 die leiden Kriechen hinder sich,
 die mit ir phîllen engeslich
 der sêle manigen lip verherent,
 ob ez niht unser schützen werent
 unde ir schoz niht wider wegent
 210 mit grimmen strâlen, der si phlegont!
 Hie mite wart diu sibende schar
 geschicket uf ir strâze var
 und uf ir snellen verte spor.
 des wart des mâles Hector
 215 der ahten rotte flîzhaft,
 die spielt er von der ritterschaft
 mit rechter ordenunge.
 si bat der freche junge
 dô këren für daz bûrgetor.
 220 oder werde grâve Anthênor

wart ir ze phleger dô gezelt,
 wan er des lîbes was ein helt
 und sich vil hôher wîsæ fleig.
 ein künic, der hiez Panflmeiz,
 225 und Agrimanz der markta,
 die zwêne lîterbæren pris
 erwarben in der ahten schar:
 si wæren vollekomen gar
 an herzen unde an lîbe.
 230 durch willen stolzer wîbe
 wolten si ze strîte komen
 und heten craft an sich genomen
 ûf kampfes åventiure.
 si liezen hôbe stiure
 235 der ahten rotte werden schin.
 mit in geteilet wæren drîn
 fünf tûsent ritter wol bereit,
 die fuoren alle, sô man seit,
 gezieret wol als engel.
 240 zwei tûsent fuozgengel
 die wæren z'in verstricket.
 sus wart diu schar geschicket
 in gråven Anthênoris phlege.
 Hector der mante in ûf dem wege,
 245 daz er daz beste riets
 der ritterlichen diete 192o
 und si ze velde bræhte,
 alsô daz man gedæhte
 an sinen namen iomer
 250 noch sin vergezze niemer
 bîz an die jungeslichen zit.
 or wart gereizet ûf den strîf
 ûl sêre bî der stunde
 on sime wîsen munde.
 ar nâch sô wart diu niunde schar
 ereit mit hôhem sitze gar,
 als ez ir wirde wol gezam.
 Hector der ritter lobesam
 begunde si formieren
 und ûf den strîf bildieren
 mit worten und mit handen.
 den vater sin Prîfanden

behûeten er die rotte bat.
 die fuozlint alle von der stat,
 255 der sin gewalt nâch prise wîelt,
 nam er dâ für sich unde spielt
 dar ûz ein ungefüege schar.
 daz volc wart z'einer rotte gar
 von im geschephet alzehant
 260 und wart der vater sin gemant
 ûf sine stæten huote.
 wîslichen sprach der guote:
 'phlic, vater, dirre liute
 und schicke si noch hiute
 275 werlichen an daz bûrgetor!
 beliben lâz dû si dâ vor
 und heiz die porten si bewaren,
 daz wir niht werden hindervaren
 noch underdrungen aber nû!
 280 gedenke, vater mîn, wie dû
 verlustbæren schaden kûr
 und dise guoten stat verlûr, 192d
 durch daz die porten alle
 Troiæren z'eime valle
 285 beliben wæren unbewart.
 der vater dîn von hôher art
 enphienc den grimmen tût dervon.
 der werde künic Lamedon
 ein bitterlichez ende kôs,
 290 durch daz die Kriechen huotelôs
 erwårten dise veste.
 die schadebæren geste
 zuo den burgæren drungen in,
 dâ von diu state muoste sin
 295 ån allen widersaz verlorn.
 herr unde vater hôchgeborn,
 dâ von solt dû dich nû bewarn.
 heiz für diu tor die liute varn,
 die man ze fuoz hie vinde,
 300 und lâ der stete gesinde
 dâ beiten unde harren
 der grendel und der barren, 1. Martin Gutz. 13
 der sol ez hûeten unde phlegen, 1. 408.
 und haltâ dû, getriuwer degon,

305 dâ vor mit tûsent mannen,
 der bogene sîn gespannen
 unde ir strâlen ûf geleit!
 ze keime dinge wis bereit,
 wan zuo der sache aleine,
 310 daz dû diu tor gemeine
 mit den fuozliuten wol bewarst
 und mit in an die grendel varst.
 Der werde künic Prîant
 mit guoten willen dô zehant
 315 erfulte sînes sunes hete.
 swaz im Hector gerâten hete,
 daz tet er vil geswinde.
 Troiære fuozgesinde 198a
 gemeine und algeltche
 320 nam dô der künic rîche
 und lîte für die porten,
 diu wart in allen orten
 von im behuot mit flîze gar.
 seht, alsô was diu niunde schar
 325 bescheidenlichen ûf geleit.
 dar nâch diu zehende wart bereit,
 der Hector selbe wolte phlegen.
 der ellenthafte wise degen
 an sich vil ritterlîche las,
 330 swaz burger in der veste was
 ze ros, die nam er an sich gar.
 ûz in begunde er eine schar
 dô schepfen unde machen
 und wolte die bewachen
 335 mit der vil starken huote sîn.
 ein wunder liute wart dar in
 geleget und geschicket,
 der zal mit rede entstricket
 unsanfte möhte werden.
 340 si müezen ûf der erden
 von mir helliben ungezelt.
 Hector gewan sô mangen helt
 in sîner samenunge,
 daz weder munt noch zunge
 345 ir namen kan betiuten.
 swaz von strîthæren liuten

ze ros in Troie funden wart,
 die nam der helt von hôher art
 in sîne ritterlichen phlege,
 350 sô daz diu stat doch alle wege
 mit huote was bewachtet.
 diu zehende schar gemachet
 wart sus von im ân allen haz
 und mit gezierde michel baz 193b
 355 gegestet und bereitet.
 schön über si gespreitet
 wart sînes hôhen herzen büne.
 wol drizic unêlicher süne
 Prîant sîn vater hæte,
 360 der nam Hector der stæte
 sich ein teil des mâles an.
 ûz in las er wol zehen man
 ze helfe in sîne rotte starc.
 ir name, der sich nie verbar
 365 wirt von mir hie kunt getân —
 ir einer hiez Casibilân
 und der ander Êdron,
 der dritte was Dinodaron
 von mangem man genennet.
 370 der vierde wite erkennt
 geheizen was Anthônje.
 der fünfte hiez Odônje
 und wart sîn ellent wite erkant
 Dolunt der sechste was gemant,
 375 der sich in éren schouwen lie
 Rodamulus der sibende hiez
 und was ein ritter ûz erwelt.
 Dolotalus der shte helt
 was geheizen, als ich las.
 380 der niunde sun genennet was
 ân allen spot Sinfliens.
 der zehende hiez Quintiliens
 und hete lichten prîs bejaget.
 die werden burger unverzaget
 385 die nam Hector in sîne schar,
 dur daz diu parte wunnevar
 beschirmet wære deste baz.
 sîn rotte an creften niht ze lag

o gröz erlächte,
 des niht endächte, 193c
 die schar gemeine
 in möhte alleine.
 z Hector der küene helt
 in schar vil üz erwelt
 eteilet hæte,
 ich der degen stæte
 i suo gemeine:
 ven helde reine
 enthaften liute,
 min vater hiute
 ker helfe an iu versiht
 iu des getriuwet niht,
 belibent zagehaft,
 ont iuwer magencraft
 wer höhen degenheit
 rudent im alsó bereit
 febæren sachen,
 beginne wachen
 mit êweclicher hüge,
 iu des gedanken müge,
 durch in hie lident!
 z ir hiute mident
 unde zagelichen muot,
 z durch iuch lip unde guot
 llen iemer wâgen.
 ie von sinen mâgen
 den wirt dur strîtes nôt,
 l er unze an sinen tót
 in an den êren
 re gülte méren
 le, daz er leben sol.
 in des ergetzen wol,
 ze schaden wirt getân:
 geruochent im gestân
 unwen uf der heide wlt!
 er, die ze Troie st 193d
 re nû gesezzen,
 des niht vergezzen,
 diz wunnecliche lant
 de näher ist gewant,

dan ez den gæsten allen st,
 die niht der stat gesezzen hî
 mit hûse und mit geslehte sint:
 dá von beschirment iuwer kint
 435 und iuwer guot und iuwer lebem,
 nâch dem die Kriechen wellen streben
 gewaltelichen alle!
 ir sult iuch vor dem valle
 behüeten algelîche,
 440 daz iuwer heimisch rîche
 bekome in vremeder liute hant.
 já sol man umb daz vaterlant
 sweiz unde bluot verrêren.
 ê man sich lâge kêren
 445 mit keiner slahte crefte
 von rechter eigenschefte,
 ê sol man drumbe ligen tót.
 des lânt iuch nâch dem bluote rôt
 der Kriechen balde dûrsten!
 450 ir künge und alle ir fürsten,
 die minem vater hî gestânt,
 sît daz ir iuch gemüejet hânt
 durch in üz fromeden landen her,
 sô kêrent dar uf iuwer ger,
 455 daz ir sin rîche helfent weren,
 dur daz er iemer dur iuch geren
 lip unde gülte müeze.
 getriuwen helde sêze,
 erschreckent von der sache niht,
 460 daz man der Kriechen wunder siht
 vor dirre schœnen veste ligen!
 daz reht daz hilfet uns gesigen 194a
 und vellet si die schulde gröz,
 daz si des schaden nie verdröz,
 465 den wir gar unverdienet lîten.
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz ir helfent unverzaget
 und nieman uf die flucht gejaget
 werd under iu noch hiute.
 470 gedenkent, höhen liute,
 daz ir von adele sint geboren
 und rechent mines vater zorn

mit ellentrichen handen!
 ein ritter muoz in schanden
 475 an ende sin vermæret,
 uf dem diu fluht bewæret
 eht z'oinem måle werden kan.
 der edele hõchgeborne man
 mit èren sol daz velt behaben
 480 old aber tõt dar in begraben
 werden sunder alle fluht.
 ez swachet stines lîbes frucht
 und sinu kint an werdekeit,
 ob man von im ze mære seit,
 485 daz man in fliehen sæhe:
 dà von ist alsò wæhe,
 daz er mit èren tõt gelige,
 denn iemer schande an im gesige
 und êwelichez laster.
 490 wir stilen doste vaster
 nâch hõhem prîse werben,
 daz wir niht alle ersterben
 an ritterlicher werde.
 mit freches herzen girde
 495 sol man durch ère tragen pin.
 ich wil der aller êrste sin,
 der uf den strit sich wâget.
 min herze niht betrâget 194b
 gewinnes noch verlûste,
 500 wan ez in mîner brûste
 mit einer lanzen wirt durchgraben,
 ê daz den sic an uns behaben
 die Kriechen uf dem plâne
 und wir sta werden ânê.
 505 Mit disen worten kêrte für
 der jûngelinc von hõher kûr
 und lîte enwec mit stner schar.
 ouch heten sich ze strîte gar
 die Kriechen dô geslîhtet.
 510 ir volc daz was gerîhtet
 in rehter ordenunge teil.
 fûnfzehen schar durch siges heil
 dar ûz geschephet wâren,
 die strîtes wolten vâren

515 und den von Troie tuon gedon.
 der kûnic Agamennon
 der hete alsò daz her geschart
 und sine ritterschaft bewart,
 als ein gar ellentricher degen.
 520 der êrsten rotte solte phlegen
 Patroclus unde Achilles,
 die wurden beide sizic des,
 daz si den prîs behielten
 und si des siges wielten
 525 uf der plânie grûene.
 niun tûsent ritter kûene
 in beiden yurden undertân,
 die mit in solten uf den plân
 in ir geleite kêren.
 530 seht, alsò wart nâch èren
 diu êrste schar wol uf geleit-
 diu ander rotte was bereit
 ouch ordenliche bî der zit
 und wol gezieret uf den strî 19
 535 durch ganzer werdekeite lôm -
 ir phlac der kûnic Meriôn
 und ein herzoge wit erkant,
 der was Menosteus genant
 und hete strîtes ie gegert.
 540 der selbe rîche fûrste wert
 was bûrtic von Athêne.
 'daz ander teil die zwêne
 behûeten solten under in.
 dur si ze strîte fuoren hin
 545 sehs tûsent ritter ellenthaft,
 die gerne wolten mit ir craft
 verschulden werder wibe gru
 zwelf tûsent man bereit ze fu
 gemischet wâren drunder.
 550 der dritten schar besunder
 Ascalapfus der werde phlac,
 der sich ze hõhem prîse wac
 mit der vil starken hende sta-
 ein helt geheizen Âltin
 555 half im der rotte walten.
 der kunde in èren alten

mit unverzageten muote.
 sin edel herze bluote
 schön uf der tugende zwle.
 > der künic von Kumente
 der was sin vater von gebart.
 er wart in éren dá gespurt
 mit ellentriches herzen ger.
 der küene Ascalaphus und er
 555 die dritten rotte lérten,
 dar in durch helfe kérten
 driuzehen túsent man bereit.
 die fuorten richiu wáfenkleit
 und stahelringe lichtgevar.
 570 nú merkent, wer die vierden schar 194^d
 dá leiten solte uf strítes spor!
 dag tet der künic Prothéaor
 und Archelaus der milte.
 fünf túsent liechter schilte,
 575 die glanzen schín gebáren,
 dar in geteilet wáren
 ahte hundert arembrust.
 die fünfte schar uf strítes just
 von Sparte Menelaus enthielt,
 590 der zehen túsent ritter wíelt
 dar inne z'einer stiare,
 die fuorten kovertiare
 von síden und von golde fln.
 der sehsten rotte phleger sin
 595 ein künic dá begunde,
 der wol gebrúchen kunde
 uf stríten harnasch unde ros.
 er was geheizen Epistros
 und schein getúrstic unde wís.
 600 der werde fürste Schelopffs,
 von Fotiliá geborn,
 der hete im helfe dá gesworn
 und half der sehsten rotte phlegen.
 si zwéne heten sich gewegen
 605 vil harte kostbærlichen dar.
 si fuorten in der sehsten schar
 vier túsent ritter an den strft,
 die lobes und éren bi der stt
 vil gerne wolten váren.
 610 niun túsent schútsen wáren
 der ritterschaft gesellet.
 seht, alsó was gestellet
 diu sehste rotte wunnevar.
 bevolhen was diu sibende schar
 615 in eines werden herren phlego,
 der vaht nách éren alle wege 195^a
 dur minneclicher wíbe lón:
 ez was der künic Telamón,
 der króne truoc ze Salamin.
 620 in der gesellescheste stn
 vier amiralde fuoren,
 die lobten unde swuoren
 stiur unde helfe síner hant.
 si wurden mir alsus genant.
 625 Der eine hiez Pollixenon,
 und der ander Dorion,
 só hiez der dritte Amúleus,
 und was der vierte Theseus
 genennet und geheizen.
 630 verr úz ir lande kreizen
 wáren si gestrichen dar.
 mit in beleip diu sibende schar
 gezieret wol nách werdekeit.
 vierzehen túsent man bereit
 635 dar inne kérten uf den plán.
 diu ahte rotte wol getán
 besetzt wol nách éren was.
 ir phlac der künic Dóas
 und Ajax der kleine.
 640 ir zweiger helfe reine
 diu wart der ahten rotte schtn.
 zwelf túsent ritter wáren drín
 geteilet bi den stunden.
 diu niunde rotte funden
 645 wart in eines herren hant,
 der was Ipomenes genant
 und lebte in hóhem príse.
 Filithóas der wise
 der half behúeten im die schar.
 650 zwelf túsent ritter wunnevar

in beiden wurden undertân,
 die kerten mit in uf den plân 195
 schier unde in kurzer wile.
 Nestor geborn von Pile,
 645 des lbes ein kürlicher degen,
 der sehenden rotte muoste phlegen
 mit sibem tûsent mannen,
 der bogen uf gespannen
 ze strîte wâren harte.
 650 in dirre selben parte
 driu tûsent ritter fuoren,
 die zageheit verswuoren
 und sich ze strîte wâgen.
 der eilften rotte phlâgen
 655 zwên ûz erwelte künige rîch,
 der beider wille stuont gelich,
 wan si gesellen wâren.
 si kunden wirde vâren
 mit frecher und mit frîer hant.
 660 als ich von in geschriben vant,
 sô hiez der eine Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was genennet schône.
 nâch werder wibe lône
 665 ir hant vermezzenlichen streit.
 ahtzehen tûsent man bereit
 si zwêne fuorten uf daz wal,
 die wol gezieret über al
 dô kerten an des strîtes vart.
 670 der zwelften rotte phlegende wart
 der künic Palomides,
 der selbe fleiz sich alles des,
 daz lobe und êren wol gezam.
 sehs tûsent ritter lobesam
 675 im wâren ûz gesundert.
 fuozgengel abzic hundred
 sich heten drin gemischet,
 der herze was erfrischet 195
 unde erniuwet wol mit craft.
 680 zwên edele künge tugenthâft
 die phlâgen der drîzehenden schar
 und nâmen ir mit flîze war

durch hôher werdekeite prîs.
 Urielus und Delonts
 685 geheizen wâren si ze namen.
 den werden und den lobesamen
 sach man dâ volgen uf dem plân
 690 fünf tûsent ritter wol getân
 und sarjande unmâzen vil,
 695 der zal ich hie betiuten wil
 uf zweinzic tûsent man ze fuoz, ~~195~~
 die gerne kumbers tâten buoz
 den Kriechen mit ir helfe dô.
 ein künic von gebûrte hô
 700 was Cappadon genennet,
 der wart ze vogte erkennet
 über die vierzehende schar.
 uf die plânie wunnevar
 solt er si leiten an den strit.
 705 dâ fuoren innê bi der zît
 niunzehen tûsent man bereit,
 der lip nâch hôher wirde streit
 und freches muotes was gewon.
 der künic Agamennon
 710 der fünfzehenden rotte wîelt,
 dar inne er drîzic tûsent hielt
 erwelter manne wol geriten,
 die gerne durch sîn êre striten
 und im ze helfe wolten stân
 715 mit hôhen creften uf dem plân.
 Sus was der Kriechen her bewan
 und ordenlichen dâ geschart
 in fünfzehen rotte.
 ze schaden und ze spotte 195
 720 wolten si Troizeren kômen.
 ir houbetherre si genomen
 hete für sich an der zît
 und mante si vast uf den strit
 mit rede und mit geheizen.
 725 er wolte si dâ reizgen
 mit worten uf des kampfes spor.
 dâ von seit er in allen vor,
 daz er guot, êr unde leben
 wolt uf die wâge dur si geben

unzen triawen iemer mër,
 nbe daz sin herzesér
 ten würde von ir hant.
 re wurden si gemant
 wren und mit eiden,
 geruochten scheiden
 ruoder sin von schanden
 mit frechen handen
 ten teten vil gedon.
 olte in Agamennon
 ot ze strite wenden.
 erzen und mit henden
 or si balde vechten.
 ttern und von knechten
 a der Kriechen ritterschaft
 ste grôziu magencraft,
 ich sin iemer wundert.
 wart vil manic hundert
 en bi dem wilden mer,
 it ir craft und mit ir wer
 rmen solten diu gezelt.
 lte kërten uf daz velt
 oier und die Kriechen,
 iz vil wundersiechen
 urden bêdenthalben,
 it dekeiner salben 196a
 let möhten werden.
 lte kam uf erden
 manger muoter barn,
 den plân begunde varn
 ten siten an der stunt.
 art vil manger ungesunt
 n unde an creften.
 unzen und von scheften
 nan des mâles riche state.
 ide wuohs dà michel schate,
 diu banier bâren,
 ol ûz siden wâren
 n und gespunnen
 iht die clâren sunnen
 zen gleston uf daz wal.
 art beschetewet über al

von rossen und von liuten,
 der zal ich niht betiuten
 mit worten uf ein ende mac.
 70 die schilte lûhten als der tac
 den ougen und dem muote engegen.
 dô man die schar begunde wegen
 uf die vil stritteclichen vart,
 ah!, waz dà gesehen wart
 75 rilicher wâfencleide!
 man kunde niht der heide
 beschouwen noch des grienes breit
 vor der manicfaltekeit
 der glanzen kovertiure.
 78 als ob der plân mit fiure
 wær angestôzen unde enzunt,
 sus bran von golde bi der stunt
 daz velt und daz gevilde.
 vil manic wunder wilde
 785 von vogeln und von tieren
 sach man die decke zieren 196b
 und diu rilichen kursit.
 gesteine lûhte enwiderstrit
 über tal und über berc.
 790 dà gleiz daz liechte stahelwerc
 nâch wunsche und daz gesmide.
 diu wunnecliche stide
 dà zierte mangan wâfenroc.
 ein ritterlicher ûzzoc
 795 ze bêden siten wart gesehen.
 man sach dà glenzen unde enprehen
 vil mangan schilt gesteinet.
 der himel was gereinet
 mit einer blâwen varwe
 800 und schein diu sunne garwe
 durliubteclichen über al,
 dà bi den anger und daz wal
 gras unde bluomen zierten.
 die Kriechen pusûnierten
 805 und die von Troie mangan dôn.
 swaz Dâvit unde Salomôn
 erdâhten ie von seiten spil,
 des wart gehœret alze vil,

dô si zesamene kërten.
 810 schal unde braht si mërten
 ûf stigen unde ûf strâzen.
 diu ros man hørte grâzen
 und mangan vr^{f 402}meden krie ^{may 2 1/2}
 815 *age frömd*
v. l. l. l. l.
02 1/2
 dâ ruofen die storie,
 die sich z'ein ander wurren.
 man hørte banier snurren
 alsam die segel ûf dem mer.
 man sach die vientlichen her
 z'ein ander balde gâhen
 820 und schaden vil enphâhen,
 dô si zesamene kërten
 und mangan lip versërten, 196c
 der von verlüsteclicher nôt
 beleip ûf der plânte tôt.
 825 Hector der stritegerende man
 der zogete von der stat hin dan
 mit einer langen rotte breit.
 sin schar ze jungest wart bereit
 und muoste iedoch diu êrste sin.
 830 mit wâfenkleiden sîdin
 kam er gezieret ûf daz velt.
 ez lac vil hôher koste gelt
 an siner kovertiure.
 ze helferlicher stiure
 835 begunde er sine ritter manen.
 ein fürste fuorte sinen vanen,
 der was ein rîcher markis;
 geheizen was er Anfelis
 und hete ûf êre sich gewegen.
 840 des vanen kunde er wol gepflegen,
 der mit golde was gebriten
 unde ein lôuwe drin gesniten
 von samite rôsenrôt,
 der lichten glast den ougen bôt
 845 mit sime tiuren schînen.
 Hector und al die sinen
 ze velde schône kâmen.
 si zogeten ûf den sâmen
 mit einer rotte wunnevar.
 850 ouch hete sich diu êrste schar

der Kriechen dâ bereitet,
 diu schône wart geleitet
 ze velde von Achille.
 sin ellentrîcher wille
 855 der phlac ir wol mit huote.
 der starke wol gemuote
 si fuorte von dem wilden sê.
 vrilichen zuo dem grünen klê 196d
 wart si von im gewiset.
 860 ein ritter hôch gepriest
 sin banier fuorte bi der zit,
 daz was ein brâner samit
 und swebte drinne ein blanker swan,
 der lûhte silberwitz her dan,
 865 als ob er lebende wære.
 der ritter adelbære,
 der in dâ fuorte in siner hant,
 der was Achimanis genant
 und mohte sin mit êren pflegen.
 870 nû daz Hector der küene degen
 die Kriechen sach ze velde komen,
 dô wart ein just von im genomen
 und ein geswinder punreiz.
 der vinde schaden er sich fleiz,
 875 wand er gereizet was ûf zorn.
 durch sine ritter hôchgeborn
 reit er des mâles unde dranc.
 wol eines bogenschuzzes ianc
 begunde er ûz in allen fûr
 880 nâch ellentrîches herzen kûr
 dâ sprengen unde gâhen sus.
 dâ von der helt Patroclus
 enphie dô bitter ungemach.
 wan als er Hectorem gesach
 885 ûz siner rotte gâhen,
 dô wolte er in enphâhen
 mit einer ritterlichen just.
 er hete fûr die linken brust
 gedrûcket einen tiuren schilt,
 890 der was sô rîch, daz mich bevi³
 der koste sin betalle.
 gevar als ein kristalle

ar ūfe ein rīchez tach,
 173 man einen grifen sach 197a
 174 sten unde schīnen,
 175 inde ein ouge pīnen,
 176 er im sīnen glast gebōt.
 177 s mit trackenbluote rōt
 178 et āf des schīltes brete.
 179 nes werden herren bete,
 180 n mit hōhem sītze phlac,
 181 rīfe in einem velde lac,
 182 ras von golde ūz Arābin
 183 ap der heide glanzen schīn
 184 offen unde stille.
 185 ch was ein berille
 186 en alsō dünne gar,
 187 er grīfe rōtgevar
 188 en lāterbāren stein
 189 r durlīnhteclichen schein,
 190 i niht taches lāge drobe.
 191 hilt gezieret was ze lohe
 192 den unde an orten
 193 chein mit tiuren borten
 194 riclicher wise
 195 zet wol nāch prīse.
 196 schilt Patroclus fuorte.
 197 ite er balde ruorte
 198 em orse wunnesam,
 199 lner crefte wol gezam
 200 n dō was zer joste reht.
 201 n lēhparte sprickeleht
 202 i geverwet im sīn vel;
 203 is vil ūzer māgen snel
 204 ac ūf im ein samit,
 205 an bī keiner jāre zīt
 206 ren pheller nie gesach.
 207 del und daz rīche tach
 208 i noch grīener denne ein klē.
 209 art geworht ze Tasmē 197b
 210 n der heiden landen
 211 vas von wībes handen
 212 ter grifen drūf genāt.
 213 n sō keiserliche wāt

933 dā fuorte in al der Kriechen schar.
 gesant was ez nāch prīse gar
 von sīner vrouwen hōchgemuot,
 dā von was sīn gezierde guot
 und sīner wāpenkleide schīn.
 940 ich sage iu von der koste sīn
 ein wunder, welt ir sīn gelosen.
 er fuorte halsperc unde hosen
 durslagen rōt von golde.
 nāch hōher wirde solde
 945 si beide stuonden āf geleit.
 mit sītze wāren si bereit
 von einem künsterichen smide.
 in kokatrillen unslide
 het er si wol geherttet,
 950 doch wurden si gescherttet
 des māles unde bī der frist.
 Hector, der aller tugende list
 in sīme herzen truoc begraben,
 zer joste hete sich erhaben
 955 fūr alle sīne ritter,
 des wart der schade bitter,
 des Patroclus wart gewert,
 der sīn ouch hete dā gegert
 mit herzen und mit ougen.
 960 si kāmen sunder lougen
 ūf ein ander dā geflogen,
 alsam ein pfl von einem bogen
 sēr unde balde swenket.
 dā wart zetal gesenket
 965 diu versen mit unmuoze
 und wart mit holem fuoze 197c
 der stegereif dā wol getreten.
 als ob ir bein gevider heten,
 sus fuoren si dā fliegende
 970 ūf und zetal gebiegende
 nāch hūrteclichen sachen.
 geltich zwein wilden trachen
 zesamen si dō swungen.
 die frechen und die jungen
 975 sō hūrteclichen trāfen
 ein ander ūf diu wāfen,

daz die gemâlen schefte
 zerspielen von ir crefte
 ze tûsent hundert stücken.
 dar nâch begunde zûcken
 Hector mit blanker hende wert
 ûz sîner scheiden ein guot swert,
 daz lûter sam ein spiegel schein.
 den Kriechen dur daz ahselbein
 sluoec er zetal entwerhes,
 daz sînes edeln verhes
 ein wunder wart geschert.
 daz swert was wol gehert
 in einer guoten smitten:
 Patroclus wart enmitten
 enzwei dâ mite gespalten.
 den clâren wol gestalten
 Hector des tôdes dô beriet.
 ros unde man er dâ verschriet
 mit eime grimmelichen slage.
 dâ von huop sich dâ jâmers klage
 und ein erbermeclichez dinc.
 der hôchgeborne jûngelinc
 geweinet wart durch sîne tugent,
 man clagte sîne blûende jugent
 und sînen wunnebâren lip,
 der ie durch minneclichiu wip
 in sîner jâre ziten
 nâch wurde kunde strîten.
 Den Kriechen schade an im geschach,
 die sînes lîbes ungemach
 vil sêre dâ betrûrten
 und sich mit leide stûrten
 durch sîne clârheit ûz erwelt.
 man seit, daz im Hector der helt
 den harnasch abe dem lîbe zûge:
 daz wil ich hân fûr eime lûge,
 daz er sîn hete niht gegert,
 swie doch vil manger marke wert
 sîn glanz gesmide wære.
 man truoc durch in dâ swære
 und jâmera ungevelle.
 Achilles, sîn geselle,

betrûebet wart durch sînen tô.
 sîn ougen lûter wurden rôt
 durch in von herzeleide.
 er clagte in ûf der heide
 getriuwelichen unde sprach:
 'Patrokel, durch din ungemach
 sol manic lip verderben!
 got lâge mich erwerben
 daz heil, daz ich gereche dich!
 din triuwe lûter wider mich
 gewesen ist von kinde,
 dar umbe ich niht erwinde
 mit lîbe noch mit herzen,
 ê daz ich dînen smerzen
 Troiâren hie vergilte.'
 seht, alsô wart der milte
 von Achille dâ geklaget.
 und dô der ritter unverzaget
 was ze tôde alsus versniten,
 dô kam diu ander schar geriten,
 die Meriôn dâ fuorte,
 der von den Kriechen ruorte
 noch balder denne ein wisentier.
 daz den erwelten beschelîer
 Hector verhouwen hæte,
 daz wolte an im der stæte
 mit willen hân gerochen.
 des wart ûf im gebrochen
 mit craft sîn ungefüegez sper.
 ûf Hectorem kam er dort her
 geriuschet mit vil sneller just
 und traf in an die rehten Brust,
 daz diu lanze sich zerspielt
 und Hector kûme sich enthielt,
 daz er niht abe dem rosse vlouc.
 den stich er im dô niht erlouc,
 den im sîn craft erzeigete.
 den rûcke er im dâ neigete
 ein wenic hinder sich zetal.
 in hete nâch ûf einen val
 bereit der kûnic Meriôn.
 des stiches er vil tiuren lôn

enphangen hete schiere,
 wan im Hector der ziere
 begunde näher dringen
 und sluoc in mit der klingen
 65 sô vaste ûf den gezierten helm,
 daz im des wilden fures moelm
 dar ûz begunde stieben
 und er sich muoste klieben
 hiz ûf die beckenhâben starc,
 70 diu dar under im verbarc
 den schedel und die hirneshal.
 er wolte in ûf des plânes wal
 des mâles hân gevellet
 und hete sich gestellet 198a
 75 dar ûf mit hôhem fltze gar,
 daz er im aber slüege dar
 mit creften einen grimmen slac.
 ûf sinen schaden er sich wac,
 durch daz er dâ gelæge tôt.
 80 nû daz er sich ze slage bôt,
 dô kam gerant Achilles.
 der hete war genomen des,
 daz er ûf Meriônen sluoc.
 sîn ors in hürteclichen traoc
 85 an Hectorem den küenen.
 den krieg wolt er niht süenen,
 der ûf dem plâne werte.
 mit eime blôzen swerte
 kam er gesûset an den helt.
 90 'ir garnent,' sprach er, 'daz ir welt
 verlust den Kriechen briuwen!
 Patrokel muoz mich riuwen,
 den ir ze tôde hânt erslagen.
 ich sol in weinen unde clagen
 95 von schulden unze an mfnen tôt.'
 der rede antwürte Hector bôt
 vermezzenlichen unde sprach:
 'friunt, wellent ir sîn ungemach
 hie rechen, sô beginnent sîn!
 100 iu wirt hie michel state schîn
 ze kamphe und z'eime strîte.
 ir sint her an die wîte

gestrichen ûz eim engen sal,
 des lânt noch hiute ûf disem wal
 100 uns iuwer ellent schouwen!
 ir wænent lîhte vrouwen
 und meged under henden hân.
 nein, ir müezent umbe gân
 mit rittern und mit mannen.
 110 ist iu der muot gespannen 198c
 ûf ellentricher sinne ger,
 sô kèrent, vriunt, geswinde her!
 man tuot, des ir geruochent.
 ir vindent, swaz ir suocheat
 115 an jungen unde an alten.
 sol sîn gelücke walten,
 man git iu kampfes hiute,
 uns breste denne liute
 und burger unde geste
 120 an velde und in der veste.'
 Achille was diu rede zorn.
 daz ors begunde er mit den sporn
 ûf Hectorem dâ twingen.
 sîn muot der wolte ringen
 125 nâch der verlüste sîn zehant.
 si wurden bède ûf strît gemant
 mit herzen und mit willen,
 dâ von Hector Achillen
 mit hôhen kreften ouch bestuont.
 130 si tâten sam zwên ebere tuont,
 die sich ze kamphe setzent
 und bède ir zene wetzent,
 sô si ze strîte wellent gân.
 ir swert nâch wunsche wol getân,
 135 diu von golde truogen mâl,
 diu sluogen si dâ sunder twâl
 ûf harnasch unde ûf wâfen.
 ein ander si dâ trâfen
 ûf helme und ûf die schilte.
 140 der slege si wurden milte
 und zegelicher flühte karc.
 si wâren kreftic unde starc
 und des muotes ellenthaft,
 des wart von in mit hôher kraft

145 gestriten und gevohten.
 si täten, waz si mohten
 ein ander dâ ze leide.
 sleg unde stiche beide
 enphiengens' unde nâmen.
 150 Achilles kunde râmen
 wol sines widerwarten.
 ûf Hectorem den zarten
 sluoc er, als ob er tobete.
 des galt der hôchgelobete
 155 mit craft dem edelen jungem.
 ûf in die lûfte klungen
 ir slege, die si dâ täten.
 ring unde spæne sâten
 die ritter ûf daz grüne gras.
 160 in beiden gûch ze strite was
 mit herzen und mit handen.
 ez wart in keinen landen
 sô vaste nie gekempfet.
 der harnasch wart gestempfet
 165 Achille in sine blanken hût,
 wan in Hector, Prîandes trût,
 mit slegen druhte in sinen lip.
 Têtis, daz minnecliche wfp,
 diu wise wazzerfeine,
 170 sîn fleisch und sîn gebeine
 mit listen hete alsô bewart,
 daz im sîn verch von hôher art
 beleip vil unverschert.
 der was von ir gehertet
 175 in heilawâges brunnen.
 des hete si gewonnen
 mit witzten harte grôzen,
 von ir was er gestôzen
 dar in biz an der fûeze solen:
 180 dâ von mohte er dâ gedolen
 dekeiner slahte wunden.
 doch sluoc in bi den stunden 199a
 Hector, der junge degen snel,
 daz im der harnasch in daz vel
 185 und in daz fleisch gestempfet wart.
 diu zwei beliben unverschert,

198a

iedoch enphiengen si den pin,
 daz die ringe swunken drin
 als in ein wazs daz ingesigel.
 190 Hector, ein slûzzel unde ein rigel  
 manheite und aller tagende wert,  
 der sluoc ûf in sîn edel swert
 sô sere und alsô dicke,
 daz keines dunres blicke
 195 nie brâhten alsô liechten schin,
 als ûz dem stahelwerke sîn
 der glanz des wilden fures stou  
 den schilt spielt er im unde clo  
 ze stücken vor der hende.
 200 er hete ein snellez ende
 enphangen bi den stunden,
 môht er dekeine wunden
 von sime swerte hân geliten.
 si zwêne vâhten unde striten
 205 sêr ûf der heide grüene.
 si wâren beide kûene
 und ellentriches muotes,
 iedoch enwart ir bluotes
 des mâles niht vergozzen.
 210 der sweiz kam in geflozzem
 durch die ringe lichtgevar.
 ouch wâren anderswâ die sch 
 niht mûezic bi den ziten.
 man sach dâ mangem striten
 215 dar sûezer minne tiuren lôn.
 der werde künic Meriôn
 vergezzem hete niht des slages 
 den er enphienc des selben tages 199b
 von Prîandes kinde.
 220 dâ von kam er geswinde
 an in gestuzet aber her.
 mit eime stohelfnen sper
 begunde er dô z'im stechen.
 den slac wolt er dâ rechen
 225 mit eines stiches schranze,
 dô misseriet diu lanze
 an siner hurteclichen just
 und wart gedrungen in die br 

dem orse bi dem huoge vor:
 dâ von der edel Hector
 ze fuoz dâ wart gesetzt.
 im wart sin ors geletzet,
 daz under im dô tôt gelac
 und é vil sneller sprünge phlac.
 Alsus kam er ze næten.
 iedoch begunde er ræten
 daz velt dâ sunder twâle.
 ez wart mit bluotes mâle
 genezet unde erluchtet
 und jæmerliche erluchtet
 von sîner frochen hende.
 Jâ nâmen gnuoge ein ende,
 Sie niht vor im genâsen.
 mit wunden und mit mâsen
 begunde er mangan firmen.
 wer möhte sich beschirmen
 vor sime swerte grimmeclich?
 er stuont ze fuoz und werte sich
 vil starke vor Achille.
 Icz orsen âne tille
 remachet wart ein stülze,
 Ier sêuze wart ein stülze
 vil mangan frochen meiden,
 Ien er begunde scheiden 199c
 von büegen und von goffen.
 Iuch wart von im dâ troffen
 vil manic ritter hêchgeborn.
 Icz was ze tôde gar verlorn,
 waz er des selben mâles traf.
 Iâ muoste giezen rôtez saf
 nan unde ros von sîner hant.
 Icz tôten mahte er eine want
 und einen grôzen hûfen.
 in eigen bluot dâ sûfen
 begunde mangan uf dem wal.
 Iiu ros diu sluoc er âne zal
 und die ritter lobesam.
 Iuch wizzent, daz er drumbe nam 310
 vil swæren unde sûren lôn!
 Achilles unde Meriôn

die vâhten in mit creften an.
 daz er dâ kumbers vil gewan,
 daz schuofen dise zwêne.
 der herzog ûz Athêne,
 275 Menesteus genennet,
 der kam ouch zuo gerennet
 mit frochen liuten ûz erwelt.
 er unde Meriôn der helt
 die wâren sament komen dar,
 280 wan in was diu ander schar
 der Kriechen undertænic,
 dâ von si widerspænic
 Prîandes frûhte wâren.
 uf Hectorem den clâren
 285 si beide sluogen mangan slac,
 daz er vil tiure widerwac
 mit ellentrîcher degenheit.
 von in wart uf den plân geleit
 von Clerimanz ein grâve wert,
 290 der was geheizen Gillebert 199d
 und hete lichten pris bejaget.
 mit vrten henden unverzaget
 stach er in uf dem rosse tôt.
 von Campfelto Parcilôt
 295 wart ouch von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prise dar gesant.
 dâ viel der herzog Olifrant
 von siner crefte zuo dem grase,
 300 geverwet was der grüene wase
 von sime swerte in rôten schîn.
 ein barûn hiez Portilagrin
 und was geborn von Swâles,
 den sluoc er ouch des mâles
 305 und einen hôhen dienstman,
 der was geheizen Flordigan
 und schein getürstic unde wis.
 Brandilogus der markts,
 der bûrtic was von Clîre,
 310 und Ambrius von Tîre
 die zwêne tôt gelâgen ouch.
 daz bluot vor siner hende rouch

ze berge durch die lüfte.
 verr in der helle crüfte
 215 sant er vil mange sêle.
 dem fürsten Josuéle,
 von Agricolanz geborn,
 wart ouch sîn leben dá verlorn
 von Príandes kinde.
 220 der Kriechen ingesinde
 vil harte wé von im geschach.
 ouch leit er strengez ungemach
 des máles von gedrange.
 im wart getân vil ange
 225 mit swerten und mit spiezen.
 dan unde dar in stiezen 200a
 die rotte dá besunder.
 úf in wart manic punder
 gestôzen und gedrúcket.
 230 in angest wart gezúcket
 Hector der wol gemuote.
 sîn verch in hitze gluote
 gelfch den salamandern.
 ein schar gap in der andern
 235 enwiderstrít als einen bal,
 gedrengé leit er úf dem wal
 von hürteclicher presse.
 grünen als ein burnekresse
 fuorte ein ritter einen schilt,
 240 dar inne stuont ein rótez wilt
 alsam ein hirz gestellet,
 der hete in nâch gevellet
 mit eime stôze grimmeclich.
 vor im enthielt er kúme sich,
 245 daz er sich niht ze valle bôt;
 jedoch in aller dirre nôt
 wert er sîn hóchgebornez leben.
 ein hac wart umbe in dá geweben
 von liuten unde ein dicker zûn.
 250 des wart der burcgráv Ascalûn
 von Troie dá beswæret.
 diu nôt was im vermæret,
 die sîn junger herre leit:
 dá von só kerte er unde reit

255 geswinde gegen Tróilô,
 der kam mit siner rotte dô,
 wan im was ze stríte gâch.
 diu ander schar im zogete nâch,
 die solte er leiten bi der stunt,
 260 als ich iu tet dá vornen kunt.
 Nú daz in Ascalûn ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach: 200a
 'wie koment ir sus träge,
 swenn iuwer lieben máge
 265 und iuwer bruoder lident nôt!
 Hector, min herre, der muoz tót
 beliben von gedrange,
 ob man sich iht ze lange
 an siner helfe sámet.
 270 der im niht balde rúmet,
 só wizzent, daz er sterben muoz.
 der helt bestanden ist ze fuoz
 und lidet angestbæren pin,
 doch hát er mit dem swerte sîn
 275 verschróten manger muoter barn.
 welt ir vor schaden in bewarn,
 só kérent dar geswinde,
 dá man den herren vinde
 in angeslicher nœte alsus.'
 280 nú daz der künic Tróilus
 vernam diu leiden mære,
 daz mit gedrange wære
 behaft sîn bruoder Hector,
 dô mante er úf des strítes spor
 285 die schar und ilte balde für.
 sîn ors von edellicher kûr
 begunde er twingen mit den sporen.
 alsam ein ritter úz erkoren
 kért er geswinde zuo dem wal.
 290 er hete gerne úf leides val
 der Kriechen einen dá gewent,
 des wart dô wider in gedent
 geschütze und manic hornboge.
 Menesteus, der herzoge,
 295 von Athéne bürtic,
 wart im entgegenwürtic,

wan als er in begunde sehen,
dô liez er sine manheit spehen 200c
und sinen ellentrichen sin.

~~er~~ kërte von dem strîte hin,
dar umbe daz er Trôillô
begegent ûf der vorte dô
mit hurteclicher juste craft
und im dâ gæbe ritterschaft
~~mit~~ sper und mit dem schilte.
Menesteus der milte
kam ûf den plân gesprenget
und hete dô verhenget
dem orse ûf einen gæhen louf.

410 er was dur ganzer wirde kouf
nâch hôhem prtse kriegende:
dâ von er balde fliegende
kam als ein vrter adelar.
nû wart ouch Trôilus gewar,
415 daz in der fûrste meinte,
dâ von er sich voreinte,
daz er im an den zîten
begunde engegen rîten.

Der kërte ûz siner rotte fûr
420 alsam ein helt von hôher kûr
und lîte zuo dem herzogen.
noch halder kam ûf in geflogen
Trôilus der snelle,
dan ûf dem mer diu welle
425 ze stade schieze ân underbint,
sô si der wilde sturmewint
vor im tribet unde jaget.
si bède wâren unverzaget
des herzen und der sinne,
430 dâ von si nâch gewinne
vermezzenlichen rungen.
sweiz unde bluot si twungen
den orsen ûz der hiute.
geltich der windeshriute 200d
435 sach man si bède riusachen her.
diu scheftê wurden und diu sper
schôn unde wol von in vertân,
alsô daz nider ûf den plân

diu ros gesâzen beide
und ûf der grünen heide
gelâgen bî einander tôt,
wan si von hurteclicher nôt
ein snellez ende nâmen.
ze stôze si dâ kâmen
440 sô starke mit der brûste,
daz si der tôt verlûste
gewerte ân allen zwîvel dô.
dem ellentrichen Trôillô
wart sin helm gestochen abe,
445 der viel dâ zuo des plânes habe
in bluomen unde ûf grûnez gras.
nû daz diu just ergangen was,
dô kam ein jûngelinc gerant
und brâhte ein ander ros zehant
450 Menesteô dem herzogen.
dar ûf saz er vil unbetrogen
alsam ein helt frech unde frum,
den jungen herren Trôilum
gevienc er in daz hersenier.
455 oder fûrste rîlich unde zier
mit der gupfen in begreif
und warf in âne stegereif
ûf einen starken meiden.
den ritter wol bescheiden,
460 der ie was biderb unde quec,
fuort er gevangen sinen wec.
Êr kërte mit im über velt.
daz er in bræhte in sîn gezelt,
dar zuo wac er sich unde fleiz.
470 nû was der kûnic Misereiz 201a
mit Trôillô ze velde komen
und hete goume des genomen,
daz man in fuorte dannon:
des rief er sînen mannen
475 lût unde zornelichen dô:
'wâ nû,' sprach er, 'wie tuont ir sô?
went ir den werden herren mîn
alsus gevangen lâzen sîn,
den man dâ fûeret balde enwec?
480 uein, helde biderb unde quec,

geruochent im ze helfe komen!
 wirt uns hie Trôilus genomen,
 wir sin gewachet iemer,
 wan sin geltch wirt niemer
 485 beschouwet an den éren.
 alsus begunde im kéren
 diu ander schar geswinde nâch,
 der wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz Trôilus dâ wûrde erlôst.
 490 im brâhte dâ vil mungen trôst,
 der im doch nie wart sippe.
 der werde künic Santippe
 und Alchamis die zwêne
 dem fürsten von Athéne
 495 mit nide kâmen zuo gerant.
 er wart erilet alzehant
 von in beiden ûf der vart.
 dar umbe ein grôz patelle wart
 von ellentrichen handen.
 500 Menesteus bestanden
 wart mit ritterschefte alsus.
 der hôchgeborne Trôilus
 begunde sich mit creften
 dô læsen unde entheften
 505 von dem erwelten herzogen.
 ein sarjant mit einem bogen 201b
 schôz den fürsten in daz diech,
 daz er an sinem beine siech
 wart sêre bi den stunden,
 510 doch liez er durch die wunden
 niht sin grimmez vechten abe.
 er valte zuo des plânes habe
 ros unde liute ein wunder.
 ze strite was er munder
 515 und werte dâ sin vrlez leben.
 ein ors wart Trôilô gegeben
 von sinem ingesinde,
 dar ûf spranc er geswinde
 und kërte zuo dem strite.
 520 sich huop dâ bi der zîte
 ûf den herzogen grôz gedranc.
 vil manic swert dâ lûte erklanc,

daz man ûf in stach unde sluoc.
 den schilt den fuorte er unde truoc
 525 von zobeleswerzer denne ein brant,
 dar in ein blanker helfant
 von hermine was geleit.
 Menesteus, der nie vermeit
 rlichen prîs nâch ére,
 530 der wart begriffen sêre
 mit nœten an den stunden.
 als vor den jagehunden
 ein eber stât ze bîle,
 sus werte er bi der wîle
 535 lip unde guot diu beide
 ûf der geblüemten heide.
 Hie wart alrêrst gevohten
 und rotte in schar geflohten
 als in daz warf des garnes wevel.
 540 die Kriechen übel unde frevel,
 dô si des wurden inne
 mit ougen und mit sinne, 20
 daz der helt Menesteus
 bestanden was mit nide alsus
 545 und man ûf in stach unde sluoc
 dô wart im starker helfe gnuoc
 gesant mit sneller ile.
 si liezen hi der wîle
 den ellenthaften Hectorem
 550 und kâmen dô ze helfe dem
 herzogen sunder allen sùm.
 Hector gewan sô witen rûm,
 daz er einen grâven hôch
 ab sime rosse nider zôch
 555 und er dar ûf saz unde spranc.
 die schar durchbrach er unde d
 durch ruowe bi der zîte,
 wan er was von dem strite
 und von gedrange müede gar.
 560 ûf der plânte wunnevar
 enthielt er verre dort hin dan,
 biz daz er sine craft gewan
 und allez sin gemüete wider.
 dar nâch begunde er aber sider

chten in der vnde schar.
 It sich in die rotte war,
 t ir craft Menesteó
 fe wáren komen dó
 gestuonden úf dem wal.
 nop dá schedelicher val
 rítebæren sachen.
 örte sper dá krachen
 anic swert erklingen.
 en unde dringen
 les máles niht vermiten.
 iechen mit Troiæren striten
 áren ungescheiden.
 har dá von in beiden 201a
 sten érst gesamnet,
 só wart verdamnet
 nic líp, der tót gelac.
 ze stríte sich dá wac
 rzen und mit henden.
 de liute swenden
 diu sunne tuot den snê.
 ten leite er úf den klê
 nic veigez fuoder.
 vizzent, daz sin bruoder
 dá balde streit.
 ert vil mangan dá versneit,
 n im gevellet wart.
 uris gráve Bedevart
 von stner hende tót,
 örte in eime schilte rôt
 erswin von golde licht.
 ilomís von Alitricht
 art von im gevellet ouch.
 ilt was grüener denne ein louch,
 be geschróten ist der kil,
 uont dar inne ein vederspíl
 vet als ein valke brún.
 ius und Amakún
 véne wurden úf den sant
 st ouch von stner hant.
 llentriché Tróilus
 her gegenheit alsus

schuof manges líbes ungemach,
 dar under im ein schade geschach,
 durch den er sich úf trüren fleiz.
 600stn friunt der künic Misereiz,
 der mit im ze velde kam,
 verdarp des máles unde nam
 ein bitterlichez ende.
 in sluoc mit siner hende 202a
 605Menesteus der küene
 und valte in úf daz grüene
 gevilde jæmerlichen tót.
 dá von erbermechtiche nôt
 der werde Tróilus gewan.
 606er gie dur in vil jâmers an
 und clagete sine clære jugent,
 diu geblüemet was mit tugent
 als eime helde wol gezam.
 dar nách diu dritte rotte kam
 608von Troie dá ze welde.
 reht als die wilden welde
 sint manger slaht geverwet,
 sus hete sich gegerwet
 diu dritte schar in mangan schin.
 610si was gel unde weitín
 rôt, grüene, wíz, brún unde blá.
 den Kriechen si mit stríte dá
 wolt alle gerne tuon gedon.
 si fuorte Margariton,
 615der mit ir dó kam gevarn.
 er was Prílandes kebesbarn
 und was iedoch den éren holt.
 mit im fuor künic Húpolt
 und Cupesus der wise.
 620Jie zwéne von Laríse
 geboren wáren, só man seit.
 si fuorten richiu wáfenkleit
 und mangan ritter úz genomen.
 nú daz diu dritte rotte komen
 625von Troie was ze velde gar,
 dó kam der Kriechen dritte schar
 ze stríte gegen in geriten,
 dá wápenkleider wol gebriten

von siden wāren under
 630 und werder liute ein wunder, 202^b
 die strītes wolten vāren.
 der rotte phleger wāren
 Ascalafus und Ālīn.
 die zwēne wāren ie gesīn
 635 gar ellentrīch erkennet.
 si beide fūr gerennet
 des māles kāmen ūf den plān,
 dur daz ir sper von in vertān
 . dā wūrd an der ērsten just.
 640 Ascalafus fūr sine Brust
 het einen schilt gedrūcket,
 der was in driu gestūcket
 und hete drier hande schīn.
 die wunneclīchen varwe sīn
 645 wil ich mit rede niht verhelen.
 sīn ober teil was rōt von kelen,
 daz under swarz von zobeleschein
 und lac enmitten bī den zwein
 ein strich, der was gar wīz hermīn.
 650 ūf disen velden allen drīn
 von golde swebte ein adelar,
 der schein dar ūz vil lichtgevar
 und stuont dā wunneclīche alsus.
 den schilt den fuorte Ascalafus
 655 vor sīner kūener Brust ze wer.
 er kam ūz sīner rotte her
 noch balder denne ein snellez wīlt.
 Ālīn fuort einen rōten schilt
 mit rubīnen ūberspreit,
 660 dar īn enmitten was geleit
 von smāragden wol getān
 ein grasegrūener papīgān.
 Den schilt fuort er mit ēren.
 man sach īn balde kēren
 665 ze joste mit Ascalafō.
 si kāmen rītterlīchen dō 202^c
 der dritten rotte zuo geflogen,
 die man dort her von Troie zogen
 schön unde werdeclichen sach.
 670 dō leit vil manger ungemach,

der eines valles wart gewon,
 sich hete Margariton
 der dritten rotte houbetman
 dar ūf gefīzzen und dar an,
 685 daz er begegente den zwein,
 die kōmen wāren ūber ein,
 daz si zuo rīten sīner schar.
 ūz sīner rotte kam er dar
 īn beiden schöne engegenwert.
 700 er hete ir kūnfte dō gegert
 mit herzen und mit henden.
 sīn sper wolt er verswenden
 nāch höher wīrde solde.
 sīn schilt der was von golde,
 705 den rīlich kost verdahte.
 ein blāwer lōuwe strahete
 dar īnne von lāsūre fīn.
 er hete mit der hende sīn
 geneiget vornen sīnen schaft
 710 und kam mit hūrteclīcher kraft
 gesprenget ūf den acker.
 die zwēne kūnge wacker
 Ascalafus und Ālīn
 die wāren vrō der kūnfte sīn
 715 und wurden ir dā leidic sīt.
 si kērtē balde bī der zīt
 dem helde rītterlīche engegen,
 dā von er si dā bēde legen
 begunde zuo dem grūenen plān.
 720 sīn sper mit ēren wart vertān,
 wan er si zwēne valte
 zer erden mit gewalte 202^d
 und si dō stach geswīnde nīder.
 der īn ze ros niht hete wider
 725 geholfen schiere und alzehant,
 sō müeste ir leben sīn verswant
 und hete ein ende dā genomen.
 man sach īn ūz ir rotte kōmen
 ze trōste ir īngesinde,
 730 daz half īn ūf geswīnde
 und lōste si von swāere.
 swie des getān niht wāre

und in kurzen stunden,
 ste si tót funden
 geblüemten heide.
 te sich dô beide
 nder wolten mischen,
 iren si dá zwischen
 n unde tót gelegen,
 die stiure niht gewegen
 sinde dráte.
 m in dar ze ráte
 lf in wider úf diu ros.
 rt heid aber unde mos
 t unde rôtegevar.
 urren die zwô dritten schar
 nder bi den ziten,
 h man sament strlten
 itterlichen éren.
 izen und mit géren,
 erten und mit philen
 on dá bi den wílen
 ngen lip verschróten.
 lt mit niuwen tóten
 ber dô beströuwet.
 anic herze unvröuwet,
 irt dá güebet wunder
 aht vil manic punder 203a
 nder hie, dort unde dá.
 ilte rôt, grüen unde blá
 rden sére engenzet
 ápenkleit zerschrenzet
 anzer síden wol gebriten.
 sten werlich unde striten
 ste úf der pláne breit.
 eren hán ich é geseit
 ge ich iu nú von den zwein,
 h dá wurren under ein
 tteclicher presse.
 ein halbe messe
 en möhte werden,
 dá zuo der erden
 t manic hundert.
 te wart gewundert

775 von manger ellentlicher hant.
 der fürste, Cupesus genant,
 den Margarton bráhte dar
 von Troie in siner werden schar,
 der koufte dá vilichen pris.
 780 sin ros, gevorwet aphelgris,
 truoc úf im eine decke rich,
 diu frischen rósen was ge'lich
 an schíne und an der varwe.
 si was beströuwet garwe
 785 mit glanzan liljen silberwiz.
 úf ére leite er sinen sitz
 und valte mangan an der stete.
 daz selbe sin geselle tete,
 der werde künic Hápolt.
 790 ér unde ritterlichen solt
 bejagte er úf der heide.
 von sinem wápenkleide
 erlúhte ein harmblanker schín
 und was gesniten schöne drín 203b
 795 von schínáte ein swarzer wider.
 er valte mangan man dar nider,
 den er mit sime swerte
 des grimmen tódes werte.
 In den zwein rotten wunneclich,
 800 die dô z'ein ander heten sich
 geworren úf dem pláne,
 wart manic ritter áne
 des líbes und des lebetagen.
 ein Krieche wart dar inne erslagen,
 805 der was ein edel barún.
 er fuorte in eime schilte brún
 ein eberswin gar wizgemál,
 geheizen was er Panfigál
 und wart vil tiure dá geklaget.
 810 er hete in siner zit bejaget
 durliuchtecliche werdekeit.
 Hápolt der sluoc in und versneit
 ze tóde bi den stunden.
 noch wart ein Krieche funden
 815 von siner frechen hende tót,
 der was geheizen Carsilót

und was ein rîcher markîs.
 dâ stârp der grâve Malatris,
 den sluoc der fûrste Cupesus.
 821 den Kriechen wé geschach alsus,
 wan si dâ liute vil verluon.
 ouch wizzent, daz Troiære kurn
 verlust vil manger hande.
 in stârp vil sarjande
 825 und manic werder ritter.
 dâ kôs ein ende bitter
 ein helt, genant Amigdalûr,
 der was Troiære nâchgebûr
 und was Prianthes schatelân.
 830 er wart gevellet ûf den plân 203c
 gar âne spiez und âne swert.
 man seit, daz in ein fûrste wert
 mit einem phile erschûzze,
 den snurren ûz der nûzze
 835 lie von im ein sneller boge.
 Gormigdalus, der herzoge,
 von Antalie hûrtic,
 maht im sîn herze fûrtic
 und sines werden lîbes bluot,
 840 wan durch ez diu strâle wuot
 und in versneit ze tôde gar.
 sit kam alrêrst diu vierde schar
 von Troie, diu gar michel was.
 der kûnic wîs Pollidamas
 845 der was ir leitesterne
 und wolte si dô gerne
 ze velde bringen schône.
 von golde stuont ein crône
 ûf sime glanzen helme erhaben,
 850 diu was gewieret unde ergraben,
 daz si gar wunneclîchen schein
 und lûhte manic edel stein
 dar ûz an allen enden.
 man dorste nie gesenden
 855 sô rîchen helm ze strîte:
 in fuorte bî der zîte
 Pollidamas mit êren.
 die vierden rotte kêren

sach man ze velde in siner phlege,
 860 die mante er ûf der verte wege
 ze kamphe wîslich unde sprach:
 'ir herren, die daz ungemach
 Prianthes wellent rechen,
 geruochent iuwer frechen
 865 manheit wol bewâeren,
 alsô daz wir beswâeren 203d
 die leiden widersachen
 und wir hie minner machen
 ir bluotes unde ir verbes.
 870 man sol die schar entwerhes
 an kêren mit gemeiner ger,
 die zuo dem strîte brâhten her
 Ascalafus und Âltin.
 ich wil des gerne flizic sîn,
 875 daz ir hie wahse kleiner frume,
 wan ich urschiltet an si kume ^{cylich}
 und si bestân mit zorne. ^{2, 4}
 die wîle si dâ vorne ^{sein!}
 unnûezic ist mit mangem man,
 880 sô kêre ich si zer siten an
 und wirt mir ûf ir schaden gâch:
 des kêrent ir mir alle nâch
 und sument iuch niht langer!
 von bluote muoz der unger
 885 vil mangel runs gewinnen.
 ê daz diu schar werd innen,
 daz wir eneben an si komen,
 ê wirt der schade von uns genomen
 mit scharphen swerten und mit speren,
 890 der âne zal muoz iemer weren.
 Der rât geviel in allen wol.
 Pollidamas, der tugende vol
 und ellentrîcher sinne schein,
 der lie dâ fliegen sînû bein
 895 bî sînem rosse ûf und zetel
 und flite zuo des strites wal
 geswinde mit der vierden schar.
 er kam sô hûrteclîchen dar
 entwerhes an die Kriechen,
 900 daz er vil mangel siechen

von siner künfte werden liez.
 an siner just er nider stiez 204
 der dritten rotte ein wunder,
 der Älta phlac besunder
 905 unde Ascalafus der helt.
 die ritter wären ungezelt,
 die man sach rîsen uf daz gras.
 und dô diu just ergangen was,
 dô kam der Kriechen vierdiu schar
 910 geriuschet ouch mit zorne dar
 und wolte pris gewinnen.
 si wart des schaden innen,
 den Pollidamas dâ tete,
 und ilte balde zuo der stete,
 915 dâ si den ellentrîchen vant.
 der künic, Prothênor genant,
 und Archelaus die beide
 die vierden schar ze heide
 in ir geleite fuorten.
 920 si kërten unde ruorten
 mit grôzer ritterschêfte dar,
 dâ sich in ir geselle schar
 Pollidamas verstrichte
 und vreislich wunder schichte
 925 mit ellentrîcher magencraft.
 sich huop dâ michel ritterschaft
 von ahte rotten schiere.
 von Troie wären viere
 und viere von der Kriechen lant:
 930 des wart dâ grimmer schade erkant
 an liuten und an rîcher habe.
 des libes kam vil manger abe,
 der tôt dâ nider strûchte.
 Pollidamas der brûchte
 935 sîn swert mit frecher hende.
 vil manger nam ein ende,
 den er mit craft ze tôde sluoc.
 ouch leit er ungemaches gnuoc 204,
 von unverzageten handen.
 940 mit nide er wart bestanden
 uf der plânle grüne,
 wan Archelaus der küene

und sîn geselle Prothênor
 die lâten hinden unde vor
 945 mit hôhen croften im zô heiz,
 daz im der angestbære sweiz
 aldurch die stahelringe flôz.
 von slegen bitter unde grôz
 was er vil nâch verdamnet.
 950 des wurden êrst gesamnet
 uf einen strît dis ahte schar.
 Hector der küene wart gewar,
 daz der helt Pollidamas
 in engeslicher nête was:
 955 des ilte er zuo im an den strît
 und stuont im dâ ze helfe sit
 mit ellentrîcher hende alsus.
 sîn werder bruder Trôilus
 der kërte mit im ouch dâ hin.
 960 den grimmen strît, der under in
 ê was gewesen anderswâ,
 den liezen si beliben dâ
 und ilten her an disen kampf,
 dâ manger sich von slegen rampf,
 965 den si ze tôde schrieten.
 helf unde stiure bieten
 begunden si Pollidamase.
 sus kâmen uf dem grünen grase
 z'ein ander êrst dis ahte schar.
 970 Troiêre fuoren alle dar,
 dâ Trôilus und Hector
 in kërten unde riten vor.
 Den êrsten kampf si dâ vermiten.
 die Kriechen, die in ê dort striten, 204.
 975 die kômen her ouch snelle
 gerant zuo der patelle,
 die sich erhaben hete dô.
 mit disen dingen und alsô
 wart manger an dem libe mat.
 980 der strît der wart an einer stat,
 der ê gewesen was an zwein.
 sich huop dâ von in allen ein
 vermezzenlichez vehten.
 man sach sich rotte flehten

10 und sehar in sehar dâ mischen.
 Inr under und dâ zwischen
 wart manne Kriechen dâ verlor.
 Hector der ritter iz erinorn
 begreue mit strîre wunder.
 20 in wart vil manne pander
 von im gespiten schiere enkwai.
 er mohte jernertlich geschrei
 und wolte sich nîht mîzen dan.
 daz selbe tet Achilles
 30 mit siner frechen hande.
 Troiare nam ein ende
 von stov mogencrêfte vil.
 ez was vil gar ein kindes spil,
 swaz si gêtiten alle
 40 mit grimmer slachte valle
 biz an dîe zwêne man,
 die giengen tertlich wunder an
 des mâles unde bi der zit.
 si tohten beide enwiderstrî
 50 an rossen unde an lîuten.
 alsam die boume iz rîuten
 kan der wilde sturmwînt,
 sus wart dâ manger muoter kînt
 von disen zwein gevellet.
 60 diu heide wart erschellet 204
 von ir swerte clauge.
 si tâten gnuogen ange
 mit hârteclîchen stâzen.
 von heizen blâotes stâzen
 70 daz velt si lîrten riechen.
 Hector der slouc die Kriechen
 und die von Troie Achille.
 sus wart ir beider wille
 mit grimmekeit erfîllet.
 80 von lîuten umbetîllet
 wart der helt Pollidamas.
 daz er des mâles io genas,
 vil sêre mich des wundert.
 in in dranc manic hundert,
 90 der sich mit slegen herte
 der ellentriche werte.

Lint unde ros er valte.
 mit craft und mit gewalte
 vil mangen er ze tôde sluor.
 10 mit blâote narze er unde twuo
 den anger bi den zîten,
 wan im gar sêre strîten
 half Trôilus und Hector
 und mangen, den ich hân dâ ✓
 20 mit werten in genennet.
 mi kam och dâ gerennet
 diu fînfte schar dâ Kriechen
 und sach vil wundersiechen
 dâ lîgen vor Pollidamase,
 30 die von im wâren zuo dem gram
 gevellet und gestrôuwet sus.
 von Sparte Menelâus
 die fînften rotte fuorte,
 diu zuo dem strîte ruorte
 40 noch balder denne ein wîndes wî
 und dô der werde kûnic snel 205
 die Kriechen in der nôete sach,
 dô rief der edel unde sprach
 zuo siner ritterschêfte grôz:
 50 ir heide, sît iuch nie verdrôz
 des schaden und der swære mîn,
 sô lînt in leit die schande sîn,
 die mir Troiare hânt gefrumet.
 der mir ze stete hîate kumet
 60 mit ellentrichen handen,
 der wîrt in mînen landen
 erberbet an den êren,
 dar zuo sô wil ich mêren
 sîn gelt, die wîle daz ich lebe.
 70 swer welle, daz ich iemer gebe
 durch in âf eine wâge
 mîn leben und die mâge,
 der helfe rechen mînen schaden,
 sô daz ich leides werde entladen
 80 und ich erkûele mînen lip.
 Helêne, mîn vil schônez wîp,
 die man mir hât gezûcket,
 diu twînget unde drûcket

mîn herze in engesliche nôt.
 70 nû dar! wer mines goldes rôt
 well iht geruochen unde geren,
 der lle ûf die mit scharphen speren
 und ouch mit swerten grimmerlich,
 die sere an mînem wibe mich
 75 in jâmer hânt gesetzt.
 der sager sol genetzt
 mit bluote werden hiute!
 wir hâa sô vreche liute,
 daz wir Troiere in angst jagen.
 80 wil iuwer herze niht verzagen
 an ellentrichen sinnen,
 wir mûgen bie gewinnen 205^b
 pris unde ganze werdekeit.
 ich fûere ûf disen strît bereit
 85 wol zehen tûsent ritter,
 die tuont den schaden bitter,
 daz man gedenket iemer dran,
 ob ir getriuwen dienstman
 mit ellentrichen herzen gir
 90 erzeigen iuwer helfe mir.
 Mit disen worten unde alsus
 der kûnic Menelâus
 die fûnfte rotte mante,
 daz si ze strîte rante
 95 mit ellentrichen sinnen.
 er wolte pris gewinnen
 od aber dâ geligen tât.
 ouch tet im daz entriuwen nôt,
 daz er Troieren was gehaz
 100 und er des leides niht vergaz,
 daz im geschehen was von in.
 im was sîn wîp gezûcket hin
 von ir gewalte bi den tagen,
 die môhte er wol von schulde klagen,
 105 wan schœner wîp wart nie geborn.
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 twanc er sîn ros ze sprunge.
 vor sîner samenunge
 begunde er kâren an den strît,
 110 des wart ein kûnic bi der zit

gewar vil schiere und alzehant:
 Rêmus der selbe was genant
 und warp nâch hôhem prise.
 sin edel herze wise
 115 was ûf manheit ie verdâht.
 Pollidamas der hete in brâht
 ze veldo in sîner ritterschaft.
 und dô der kûnic tugenthaft 205^a
 schôn unde rehte war genam,
 120 daz Menelâus geriten kam
 sô balde mit der fûnfte schar,
 dô kërte er im engegen dar
 mit ellentriches herzen ger.
 vertuon wolt er ûf im ein sper
 125 durch hôhen pris und dar bejâc.
 ze sîme schaden er sich wac
 mit creften und mit sinnen.
 nû wart ouch gâhes innen
 von Sparte Menelâus,
 130 daz sîn der kûnic Rêmus
 mit einer joste vârt
 und daz er dâ gebârte,
 als er in wolte vellen:
 dar umbe er sich dâ stellen
 135 begunde wider in zehant.
 er kam engegen im gerant
 werlichen bi den siten.
 si beide zuo den siten
 diu ros mit bluote mâlten.
 140 geloubent, daz si vâlten
 des mâles an der joste niht!
 si trâfen beide von geschicht
 ein ander mit den lanzen
 sô vaste, daz die glansen
 145 schilte bêde sich zercluben
 und die gemâlen schefte stuben
 ze schivern und ze sprigen.
 dar nâch sich kampfes sitzen
 begunden si mit swerten,
 150 durch daz si dâ gewerten
 ein ander schedelicher tât.
 spænen unde ringe vil gesât

wart uf des grünen plānes creiz.
 si lāten beide ein ander heiz 205^a
 155 mit slegen und mit stichen.
 ez wart sô grimmeclichep
 nie gevohten noch gestriten.
 diu wāpenkleider si versniten
 mit creften und mit nide.
 160 der purper und diu side
 dar abe in stückelnen risen.
 ouch viel dar ūz hin uf die wisen
 daz golt und daz gesteine.
 der strit enwas niht kleine,
 165 der von zwein kungen dā geschach.
 der eine sluoc, der ander stach
 sêr unde vaste bt der frist.
 si kunden bēde kampbes list
 vermezzenlichen triben,
 170 dā von sô wart ir liben
 von slegen und von stichen wê.
 si wolten in den grünen klê
 daz rôte bluot dā mischen.
 hier under und dā zwischen
 175 erslagen wart ein fürste wis,
 der hete lichtebernden prîs
 ervohten in den landen.
 stu herze sich vor schanden
 rein unde lüter vinden liez.
 180 er was genant Merein von Biez
 und hete ein herzogentuom.
 man gap im höher wurde ruom
 dur siner glanzen tugende schin.
 sîn nifel was diu künigîn
 185 Helêne, als ich geschriben las.
 in sluoc der helt Pollidamas
 ze tōde bt der stunde.
 im wart von im ein wunde
 mit eime stiche dā gegeben,
 190 diu gie dem fürsten uf daz leben 206^a
 und leite in jæmerlichen tōt.
 er fuorte in eime schilte rôt
 drî blanken striche silberwîz.
 sich huop dā grimmer nœte flîz,

195 dur daz er was ze tōde erslagen.
 man hōrte in weinen unde clagen
 der Kriechen her vil harte,
 wan Menelaus von Sparte
 was im dar umbe holt gesin,
 200 daz Helenâ diu künegîn
 was von geburt sîn sippebluot.
 dur in betrüebet wart sîn muot
 vil gar biz uf des herzen grunt,
 daz er ze tōde lac verwunt
 205 und er verderbet wart alsus:
 des muoste engelten Rêmus,
 der dā mit Menelâo vaht
 alsam ein ritter vil geslaht.
 Dô Menelaus von Sparte sach,
 210 daz man den helt ob im erstact
 der sînem wîbe sippe was,
 dô nam er an sich unde las
 getürstekeite deste mê.
 sîn sterben tet im alsô wê,
 215 daz er von zorne wart enbrant.
 ze Rêmô sprach er alzehant,
 der mit im des mâles streit:
 'ir garnet, daz hie tôt geleit
 mîn friunt ist uf daz grüne gras.
 220 daz in ersluoc Pollidamas,
 des mûezent ir engelten.
 Merein der hât vil selten
 nâch schanden hie geworhen.
 daz er nû lît erstorhen,
 225 des sol mîn herze jâmer hân.
 sîn tôt muoz über iuch hie gân 206^b
 und sîn verlüsteclicher schade.
 ich sol iu bluotes z'einem bade
 uf schüten unde giezen.'
 230 Rêmus liez sich verdriezen
 der rede, wan ez tet im nôt.
 antwûrte er Menelâo bôt
 mit zûhten unde mit gedult:
 'engilte ich,' sprach er, 'vremeder schu
 235 daz ist ein wunderlich geschicht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,

daz ich vürht iuwer drüwen.
 ich sol mich des unvrüwen
 gar lützel unde selten,
 150 ob ir mich lânt engelten,
 daz ein ander man getuot.
 ich hân den willen und den muot,
 daz ich niht ahte uf iuwer brogen.
 wert ir mit worten wol gezogen
 155 und rechent iuch mit der getât,
 wan ez niht ritterlichen stât,
 daz man drüw unde bäge.
 swaz iuerm kenemâge
 von vremeden liuten ist getân,
 160 muoz ich des ze buoze stân,
 daz lâzent alzehant geschehen!
 ir sult beschouwen und besehen
 die bezzerunge min alsus!
 hie mite sluoc dô Rêmus
 165 uf Menelâum einen slac,
 der sine starken lîbe wac
 vil nâhe bî den siten.
 er traf in zuo der siten
 mit eime slage entwerhes
 170 und wolte stnes verhes
 ze tôte ein wunder hân gesniten.
 dô schuof ein hemedewol gebriten 206
 ûz blanker palmâtsiden,
 daz er in dâ versniden
 175 niht möhte mit rîlicher stete.
 diu wâpenkleider und diu plate,
 diu nâch hôher wirde lobe
 der künic bêde truoc dar obe,
 diu wurden sêre entrennet.
 180 Rêmus vil wite erkennet
 von küniclicher werdekeit
 schier unde balde si versneit
 mit siner starken hende frech.
 den halsperc und der platen blech
 185 schriet er enzwei geswinde.
 het im daz hemedelinde
 getân niht starke helfe schîn,
 sô müeste dâ gelegen sîn

der künic tôt von Sparte.
 180 Rêmus sîn widerwarte
 maz im den slac mit nîde:
 doch half diu palmâtside
 dem herren der geniste.
 des galt er bî der vriste
 185 Rêmo den grimmeclichen slac.
 ze sinem schaden er sich wac
 mit frecher hende milte.
 Rêmus in eime schilte
 mit golde wol beschœnet
 190 fuort ein pantier gekrœnet,
 daz hete lāsûrblâwen schîn.
 sîn krône lûter silberîn
 ûz eime glanzen spiegel var.
 den schilt mit sinem swerte bar
 195 der künic Menelaus verschriet,
 sô daz der selbe slac geriet
 Rêmo dur stner brüste hein.
 sîn edel herze ân allen mein 206
 beleip im unverhouwen,
 200 doch liez er sich beschouwen
 âmehtic von der wunden,
 sô daz er bî den stunden
 ab sinem rosse nider viel.
 daz bluot im durch die ringe wiel
 205 vil rœter denne ein rôse rôt.
 er lac, als ob er wære tôt,
 noch stiller denne ein quâder,
 sô daz er niender âder
 geruorte an sime bilde snel.
 210 man sach sîn rœselehtez vel
 dâ bleichen unde swarzen.
 dur siner brüste warzen
 het er enphangen einen schranz,
 iedoch was im beliben ganz
 215 dennoch daz herze drunder:
 dâ von enwas kein wunder,
 ob er genas des selben slages.
 sîn val der hete noch des tages
 Troiæren schaden vil getân.
 220 dô sine ritter uf den plân

den künic sähen vallen,
 dô wart vil nôt in allen
 ze flühte durch sîn ungemach.
 und dô Pollidamas gesach,
 285 daz si begunden këren
 zer flühte dur den séren
 und dur den wunden künic sâ,
 dô rief der ellentrîche dâ:
 'waz tuont ir, werden liute?
 290 welt ir verzagen hiute
 dur einen ritter alle?
 von eines mannes valle
 sol niht erschrecken alliu diet.
 swer iuch den willen ie geriet, 207a
 295 daz ir der flühte kunnet geren,
 der wil iuch schanden hie geweren
 und harte lützel éren.
 geruochent widerkëren,
 vil üz erwelten ritter!
 300 ir sult den schaden bitter
 nû rechen vil gemeine,
 den iuwer herre aleine
 von Menelâo hât genomen.
 jô mac er noch ze libe komen
 305 und zuo siner krefte wider.
 ein man der strûchet dicke nider,
 der niht verdirbet dur den val.
 nû balde wider uf daz wal
 und helfent im, daz er geneso!
 310 ich meine, daz er an sich lese
 die craft, der sîn gemüete si
 von disem valle worden vri.'
 Mit disen worten hæte
 Pollidamas der stæte
 315 die flühteberenden dô gemant,
 daz si begunden alzehant
 hin wider këren an den strît.
 dar nâch sô rief er 'Troie' sit
 und nam daz ros mitscharphen sporen.
 320 alsam ein ritter üz erkoren
 ilt er des mâles unde reit,
 dâ Rémus uf den plân geleit

was von Menelâo wunt.
 umb in het er in kurzer stunt
 325 vil wîten rûm gehouwen.
 er lie sîn ellent schouwen
 und sînen ritterlichen muot.
 hin uf sîn ros unmâzen guot
 zuht er den künic unde swanc
 330 ân aller siner vînde danc 207b
 hin zuo der stat an sîn gemach,
 dâ zuo der wunden im geschach
 rîlicher arzente rât.
 Pollidamas durch die getât
 335 vil hôhe wart geprîset
 und uf den plân gewîset
 ze ganzer wirde lichtgevar.
 dar nâch sô kam diu fûnfte sc
 von Troie dar gestrichen,
 340 die fuorte ritterlichen
 Dêlfebus der küene.
 uf die plânfe grüene
 brâht er si bi der selben zif.
 mit im sô kerten an den strît
 345 der grâve rich Prothemesus
 und der herzog Estreus;
 die wâren ritter vollebrâht.
 si heten sich des wol bedâht
 unde ir sîn dar uf gewant,
 350 daz si mit ellentrîcher hant
 Dêlfebô gestuonden bi.
 beschouwet hetens' alle dri,
 daz Menelaus der künic wert
 het alsô wol sîn edel swert
 355 genützet und gebrûchet,
 daz nider was gestrûchet
 von im der künic Rémus.
 nû si den ellentrîchen sus
 nâch lobe gesâhen strîten,
 400 dô wurdens' an den zîten
 zuo der verlûste sîn bereit.
 die fûnften schar lanc unde
 mit worten si dâ manten.
 ze Menelâo ranten

esellen schiere.
 der ziere 207c
 uf sime schilte brach.
 sus ouch einen stach
 rosse dá zehant,
 an im ein richez lant
 ein herre kurteis.
 ras er Polimatreis
 ze in eime schilte blanc
 einen bláwen schranc,
 in wol einer spannen breit.
 uf den schranc geleit
 e was ein róse rôt,
 en schin den ougen bôt
 zierde wunneclich.
 sus gap einen stich
 r, der si fuorte.
 er uf in ruorte
 só hürteclicher kraft,
 en ungefüegen schaft
 kophe dá zercloup
 ein langiu spitze schoup
 helmes barbier:
 ler hübesche betschilier
 von dem stiche
 snellecliche
 alsus geletzet.
 e dá gesetzet
 g Estreus zehant
 chen einen uf den sant,
 ein edel markis.
 was er Lifronis
 p nách wibes ruome.
 ein ringelbluome
 ein wápenkleit gebriten,
 r schlben uf gesniten
 r grüener denne ein gras.
 her schiben was 207d
 rtwlger sterne:
 onls ein kerne
 höher degenheit,
 ein richez wápenkleit

an im des máles funden.
 doch wære er bl den stunden
 von siner wirde bráht alsô,
 450 daz Estreus der künic dô
 die lanzen stn uf im zerbrach
 und in vermezzenlichen stach
 ab sinem rosse wandels frí.
 seht, alsô wurben dise dri
 455 Prothemesus und Estreus
 und der helt Dêifebus
 nách ganzer wirde lóne.
 ir sper diu wurden schöne
 vertân des máles und verzert.
 460 dar nách mit swerten wart gebert
 uf die von Kriechen von ir hant.
 die fünften rotte, diu gesant
 was von Troie dar mit in,
 die kunden si ze stríte hin
 465 nách volleclichen éren
 dô leiten unde kéren.
 Si gáben ir die blschaft,
 daz si mit witzten und mit kraft
 begunden vehten uf dem plán:
 470 des wart dô schaden vil getân
 ze béden sften uf der wisen.
 só rehte dráte nie gerisen
 die nüzze, die man abe swanc,
 só balde tót dá nider sanc
 475 der ritter manicfaltekeit.
 ros unde man Hector versneit
 alsam daz gras diu sichel.
 ouch wart der schade michel, 208a
 den Achilles dá begie.
 480 der eine dort, der ander hie
 sluoc unde stach enwiderstrít.
 si giengen uf der heide wít
 mit slahte grimmez jámer an.
 ouch was dá manic ander man,
 485 der ellentrích wart funden.
 man seit, daz vil der wunden
 zuo der pláne viele.
 der marnr úz dem kiele

sô vaste ein ruoder nie gezôch,
 480 swenn er die tobenden winde flôch,
 sô sere sich diu ritterschaft
 ze beider stt mit hôher craft
 des grimmen tôdes werte.
 der strit der wart sô herte,
 485 der von der fünften rotte ergienc,
 daz manger dâ stn ende enphienc
 und einen bitterlichen tôt.
 geloubent, daz in bluote rôt
 ir etelicher dâ versanc
 500 und drinne jâmerliche ertranc,
 der siner wunden swære
 vil wol genesen wære,
 het in verderbet niht daz bluot,
 daz als ein wildiu wâges fluot
 505 ûf dem gevilde swebete.
 Déifebus der strebete
 nâch lobe an allen enden.
 mit herzen und mit henden
 vaht er umb ere sam ein helt.
 510 ein kûrlich ritter ûz erwelt
 der wart von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prise dar gesant
 unde ûz sîden mit ir hant 208b
 515 al stniu wâpenkleit geweben.
 von wilden tieren und von reben
 mit golde wâren wol zernât.
 er fuorte ritterliche wât
 und was ein phallenzgrâve hér,
 520 geheizen was er Pladêr
 und vaht nâch hôher werdekeit.
 Déifebus ze tôde sneit
 sîn edel verch von frîer art,
 alsô daz er gevellet wart
 525 von siner frechen hende zier.
 er sluoc in dur daz miusenier
 sô tiefe in sînen linken arm,
 daz im daz bluot heiz unde warm
 dar ûz begunde wallen
 530 und er dâ muoste vallen

zuo der plânfe grasevar.
 der slac im die beswærde bar,
 daz er dem tôde kam ze hûs:
 wan im verschrôten wart diu mûs,
 535 sô werte unlange sîn genist.
 er starp in einer kurzen frist
 und manic ritter ander.
 der helt Gurdimalander,
 der kûnic was ze Manziplôr,
 540 stn werdez leben ouch verlôr
 des selben mâles schiere gnuoc.
 Achilles in ze tôde sluoc
 Troiæren z'eime leide,
 mit den er ûf die heide
 545 durch helfe was gerennet.
 sîn wâpenkleit erkennt
 wart für mange tiure wât.
 ez was ein rîcher triblât
 sô vremede und alsô wæhe,
 550 daz keiner nie sô spæhe 208c
 gesehen wart vor Troie.
 gewerwet als ein gloie
 was siner wâpenkleider schîn.
 geweben und gedrunge drîn
 555 von golde wâren tracken,
 die sach man drinne stracken
 ûf eime netze reine,
 daz drîn von berlîn kleine
 mit hôhem flîze was geleit
 560 durch daz rîliche netze breit,
 daz lûcherehte dûhte,
 des phellers varwe lûhte,
 diu sam ein gloie was getân.
 er kam gezieret ûf den plân
 565 hêrlichen unde schône gnuoc.
 für stahel fuorte er unde truoc
 golt unde lûter silber an.
 sîn swert daz hete ein wîser man
 geworht in siner smitten.
 570 reht in dem strite enmitten
 begegert im Achilles.
 'geniezen sult ir wênic des,'

h er dô wider in zebant,
 ir ze helfe sin gesant
 ren uf der Kriechen schaden.
 darf iuch niemer mé geladen
 ime strîte für diz mál. -
 uop er uf dô sunder twál
 lel swert, des er dô wielt,
 em sô kloup er unde spielt
 unde gebel im enzwei,
 uop sich jâmerlich geschrei
 inem fürsten hôch geborn.
 r dá muoste sin verlorn,
 lde si daz râchen.
 ogen unde stâchen 208d
 riechen vil ze tôde.
 hete in eime sôde
 niht wazzers funden,
 g der veigen wunden
 notes jâmerlichen flôz,
 diu malte wart sô grôz,
 muoge ir ende nâmen.
 riechen êrst dá kâmen
 lde mit zwivalter schar.
 rtens' eine und eine dar,
 âhten si zwô samenthaft,
 daz Prîandes ritterschaft
 e sigelôs iedoch.
 wan fûnf rotte wielt er noch
 lie von Kriechen zehen schar,
 volten si zwô schicken dar
 1er eine mit gewalt:
 vart gemachet zwivalt
 ehste rotte wunnesam,
 t von in ze velde kam.
 âhten mit ein ander dô
 ller schênsten rotte zwô,
 an mit ougen ie gesach,
 ine wunneclichiu dach
 ute fuorten und diu ros.
 verde künic Epistros
 blac der einen parte
 vas gezieret harte

615 durch lichten und durch hôhen pris.
 im half der künic Stelophis
 der selben rotte walten.
 diu ander schar enthalten
 wart von Thelamône,
 620 der zepter unde krône
 mit êren truoc ze Salaphin.
 in der gesellescheste sin 209a
 vier amiralde wâren,
 der wâpencleider bâren
 625 den ougen spilende gnâde.
 si wâren von ciclâde
 gesniten úzer mâzen fin.
 einhalb si gâben rôten schîn
 und anderhalben grüenen glanz.
 630 von golde manic rôsencranz
 was uf daz grüene teil geleit
 und uf daz rôte velt gespreit
 von silber manic vrouwe.
 in wunneclicher schouwe
 635 bekâmen die zwô rotte dar.
 ouch hete sich diu sehste schar
 von Troie dá bereitet,
 diu schône wart geleitet
 zuo der plânke velde.
 640 geblüemet als die welde,
 die Meie wol gezieret hât,
 kam si mit ritterlicher wât
 gesnurret und geswungen.
 ir kleit daz was gedrunge
 645 úz siden mit den spelten.
 ich wæne, man nû selten
 sô tiure wert vergillet.
 diu rotte fuor beschiltet
 nâch wunsche und ouch besetelet.
 650 man hete niht erbetelet,
 swaz si gezierde brâhten dar.
 si was mit rîcher koste gar
 schôn unde wol erzuget.
 ein valke niht enflüget
 655 sô balde, sô diu rotte kam.
 mit einer presse wunnesam

wart si gewiset uf daz gras.
 der wise fürste Ênéas 209b
 der fuorte si, geloubent des!
 680 ein amiralt biez Cardes,
 der half die schar im leiten
 und uf den strit bereiten
 mit werken und mit sprüchen;
 des wart von speres brüchen
 685 dá löcherechte manic schilt.
 den val mîn zunge niht verhilt,
 der in der sehsten schar geschach.
 dô si ze velde komen sach
 zwô rotte von der Kriechen her,
 690 dar kêrte si mit hôher wer
 in beiden schône engegenwert:
 des wart gezûcket manic swert
 und lanzen vil geneiget.
 gevellet und geveiget
 695 wart vil manger muoter barn
 von den zwein ungefüegen scharn,
 die zuo der einen schuzzen
 und si vil gar beguzzen
 mit schîbelehter krümbe.
 700 beslagen ümbe und ümbe
 wart si von beiden harte
 reht als ein wurzegarte
 mit eime zûne dicke.
 des wurden fiures blicke
 705 ûz helmen dá gedroschen.
 ein zunder vaste erloschen
 daz hete man dá wol enbrant.
 man schriet dá steheln gewant
 mit swerten und mit spiezen.
 710 si drungen unde stiezen,
 si zarten unde brâchen,
 si sluogen unde stâchen,
 si wurfen unde schuzzen.
 vil bluotes si verguzzen 209c
 715 bêde uf grase und uf dem kise.
 ze tôde sluogen jene dise
 und dirre den besunder.
 Troisième viel ein wunder

verhouwen uf daz grüne gras;
 720 wan daz der helt Ênéas
 vil gar vermezzenlichen streit,
 diu schar müest anders sîn geleit
 geliche und algemeine tót.
 sîn craft der sehsten rotte bôt
 725 helf unde stiuere manicvalt.
 Cardes der edel amiralt
 leit ouch ze strfte sinen sitz.
 er fuorte in eime schilte wîz
 gemâlet einen swarzen môr.
 730 alsam der sturmewint daz rôr
 mit creste neiget in daz mos,
 alsô kund er man unde ros
 mit siner hende drücken.
 er schriet dá mange lücken
 735 und mahte im selber wîten rû .
 ûz sinem rosse dranc der sch
 und der vil angstbêre sweiz.
 von Geinte grâve Cacudeiz
 verdarp von siner creste dá,
 740 des schilt erschein gel unde bl
 von lászur und von zinober.
 sîn under teil und ouch daz ob
 gezieret was mit bilden.
 daz ober zweier wilden
 745 serpande licht von golde wîelt,
 daz under teil an im enthielt
 von silber einen adelaren.
 der selbe grâve was gevaren
 mit den von Kriechen uf den t.
 750 in sluoc des amiraldes bant 209d
 ze tôde bi den stunden.
 er schriet im eine wunden
 durch siner siten rippe.
 Tanchréte von Agrippe
 755 viel ouch verhouwen uf daz gra
 den sluoc der helt Ênéas
 mit ellentricher degenheit.
 der fuorte ein blankez wâfenklei
 gesniten von hermine vrisch,
 760 dar uf gestrôuwet manic visch

chînâte lâhte,
 warz geverwet dûhte
 als ein zitic hrâmber.
 art mit ritterlicher wer
 lerstrit gevohten;
 char in zwô geflohten
 105 ete ân allez underbint:
 tarp dá manger muoter kint
 ac erbermedlichen tót.
 char leit angest unde nôt,
 omen was von Troie.
 rimmen swære boie
 110 ide ir herze twingen.
 hörte swert dá klingen
 chefte vil erkrachen,
 nes zûnes spachen,
 er wint kan derren.
 115 erge sach man zerren
 ganze schilte clieben.
 sach dag fiur dá stieben
 hten helmen hôhe enbor.
 art eht aber Hector
 120 unde balde des gewar,
 nes vater sehste schar
 125 sten was gebunden:
 uont er bi den stunden 210a
 lfe sner diete stolz.
 m als ein gevidert bolz,
 z der nûzge snellet.
 130 iner kunft gevellet
 vil manger in verlust.
 mc mit hurteclicher just
 135 roge zuo dem sâmen.
 ter nâch im kâmen
 t ûf siner verte hin,
 ner bien manic bin
 olgen, diu si wiset.
 r, der hôch gepriset
 s für alle ritter,
 140 enger nôete bitter
 nde dô gewerte.
 me glanzen swerte

maht er vil wundersiechen.
 er flte zuo den Kriechen
 785 als under schâf ein illeber,
 der si mit giteclicher ger
 zerschrenzet und verslicket.
 diu sehste rotte erquicket
 wart von sime trôste.
 790 von sorgen er si löste
 mit sner frechen hende wert.
 man flôch sin bitterlichez swert
 alsam den bitterlichen tót.
 swenn er sich dá ze slage bôt,
 795 sô wart gemachet im ein rûm
 sô wît, dag nâch im âne sûm.
 gezogen wære ein michel wagen.
 swaz aber dá von im erslagen
 wart ellentricher liute,
 800 dag kûnde ich iu ze tiute
 mit rede kûme entstricken.
 man sach in wunder schicken 210b
 mit grimmer slahte bi der zit.
 dar nâch sô kâmen aber sit
 805 zwô rotte von der Kriechen her,
 die wol mit ritterlicher wer
 gezieret wurden, ûf dag velt.
 si kerten ûz für diu gezelt,
 diu schöne stuonden offen
 810 und kâmen drûz gesloffen
 mit wâfenkleidern lichtgevar,
 alsam der glanzen bluomen schar
 des morgens ûz dem grase tuot.
 der einen parte wol behuot
 815 mit hôhem flîze reine
 wíelt Ajax der cleine
 und der kunic Dôas.
 nâch êren ouch beschirmt was
 dag ander teil, geloubent des!
 820 sin phlac der fürste Ipomenes
 mit sner ellentricher hant.
 ein helt, Filithoas genant,
 half im die rotte wîsen.
 mit purper und mit tsen

325 gezieret si ze velde reit.
 ir decke und al ir wäfenkleit
 die gäben liechteberenden schln.
 si wären edel baldekin
 und üz erweltiu sîde gar.
 330 nû kam ouch dâ diu sibende schar
 von Troie alrêrst gebürtet.
 ûf rossen wol begürtet
 wart si gefüeret an den strit.
 si fuorten lichten samlt
 335 und manger hande zendâl.
 rillichiu zimier lichtgemâl
 verr ab ir helmen glizzen.
 diu rotte sich gefizzen 210a
 het ûf gezierte schilte.
 340 die künge niht bevilte
 zerunge, des sit sicher!
 sich liez ir iegelicher
 den strit vil gerne kosten,
 dâ von sach man dâ glostent
 345 kleinete manger leige var.
 von Troie kam diu sibende schar
 rillichen unde schône gnuoc.
 zwô rotte, der ich é gewuoc,
 des endes fuoren alzehant,
 350 daz vil der Kriechen ûf den sant
 Hector mit nide valte.
 die rotte mit gewalte
 zuo der patelle drungen.
 von den zwein samenungen
 355 Hector in angest wart getriben.
 ich wæne, er müeste sin beliben
 des mâles ûf der heide tût,
 hæet im geholfen üz der nôt
 diu sibende rotte niht zehant,
 360 diu von Troie was gesant.
 Si kam ze stiure siner kraft.
 dô si den ritter ellenthaft
 begunde in neten schouwen,
 dô wurden ors gehouwen
 365 mit sporen wol gezieret,
 dô wart geschenkelieret

von ritterlichen beinen.
 diu glanzen und diu reinen
 banier von golde lichtgemâl
 370 diu wurden schiere sunder twâl
 geneiget bl der zlte.
 diu sibende schar ze strite 210a
 geschozzen kam vil snelle,
 sam ûf dem mer diu welle
 375 ze stade vert ân underbint,
 sô si der wilde sturmewint
 in siner tobeheite jaget.
 die schar kreftic und unverzaget
 Pâris der wol bedâhte
 380 in siner huote brâhte
 ze velde ritterliche alsus.
 im half der fürste Perseus
 ze strite si dâ fûeren.
 hin an die vînde rûeren
 385 begunde si mit sneller maht.
 si war sich drunder unde flah
 mit ellentlicher magencraft.
 Pâris der werde sinen schaft
 mit êren dâ verzerte.
 390 er stach die lanzen herte
 ûf einen ritter üz genomen,
 der was im an der verte kome-
 dur hôhen prls engegenwert
 und hete jost an im gegert
 395 dur sinen ritterlichen sin:
 des nam er grôzen ungewin,
 wan er in dur sin herze traf,
 daz im daz rôserôte saf
 dar üz begunde dringen.
 400 der helt von Canselingen
 was geheizen Parcilôt.
 sin schilt der was mit kelen rôt
 bedeckt und bevangen.
 dri zobelswarze spangen,
 405 die man leite ûf eine tûr,
 dar üz erlûhten und dâ fûr,
 als ez dem schilte wol gezam.
 der selbe ritter lobesam 21

sin barûn vil hōchgeborn
 ete sinen lip verlorn
 ales alsô schiere,
 n Pâris der ziere
 mit eime stiche
 den snellecliche.
 lte in zuo dem plâne breit.
 tch sô kërte er unde reit
 vil angstbæren strit
 ahte im selber alsô wit
 æzen hurtebære,
 r ân alle swære
 nem bruoder hin gedranc,
 ngestilchiu swære twanc
 anicvalter ritterschaft.
 mit hōher übercraft
 ales hielt bevangen.
 e dâ begangen
 ten grōz unbilde.
 stuont daz gevilde
 uwet wol mit âsen.
 unden und mit mâsen
 den Kriechen alsô wê:
 eit, daz vor im ûf dem clê
 not unmægeclichen sige.
 rkent, wie daz korn gelige,
 er hagel hât gebert,
 t er ûf des plânes wert
 ten liute vil geleit.
 lt des mâles unde streit
 mâlîe enmitten.
 ahel in der smitten
 elt nie sô sêre wart,
 der helt von hōher art
 erten wart gebliuwen:
 was er entriuwen 211b
 wære schulde mûede.
 Pâris entlüede
 rzen, des bedörfte er wol.
 itze gluote sam ein kol
 stn edel barnasch,
 n stus bruoder helfe erlasch.

Pâris der ûz erwelte
 ze bēden stten quelte
 stn ors mit bluotevarwen sporn.
 daz truoc den herren hōchgeborn
 985 durch die vil dicken presse.
 jô sach er unde wesse,
 daz Hector in næten hielt.
 dâ von sô brach er unde spielt
 die rotte in kurzer wile,
 990 sam der mit eime kille
 zerklûbe grōzîu blōcher.
 schrenz unde witiu lōcher
 schriet er durch liehte schilte,
 sô lange biz der milte
 995 gedranc zuo stnem bruoder,
 des hant vil manic muoder
 verschrōten hete sunder twâl
 an wâfenrōcken lichtgemâl
 und an gewâfen stehelin.
 970 Pâris der lie dâ werden schin,
 daz er des lîbes was ein helt.
 als ein guot ritter ûz erwelt
 begunde er strîten alzehant
 und leitē mangan ûf den sant,
 975 der stnem bruoder tet gedon.
 der phallenzgrâve Anthilion,
 von Salmonē bûrtic,
 der hielt engegenwûrtic
 und alsô rehte nâhe bi
 980 dem ellenthaften Hectori, 211c
 daz er ûf in stach unde sluoc.
 Pâris niht langer des vertruoc,
 wan im was leit stn ungemach.
 mit zorne rief er unde sprach:
 985 'Niht slahent mē den bruoder mîn!
 iu wirt ein bitter ende schîn,
 ob ir niht mâgent iuch der slege.
 daz iuwer kraft hie nider lege
 als ûz erwelten jûngelinc,
 990 daz sol ein ungehœret dinc
 belîben ûf der erden.
 ir mûegent frecher werden,

- 6 daz iu dirre prfs gezeme,
 daz ein sô kûrlich ritter neme
 105 von iu verlûsteclîche nôt.
 ze selten ist von bluote rôt
 dar zuo gegerwet iuwer swert,
 daz ir ûf minen bruoder wert
 sô frevellichen soltent beren.
 1100 môht er sich selben niht erweren,
 sô wizzent, daz ich iu doch niht
 vertrûge, daz er kumbers iht
 von iu begunde lîden.
 liez ich in hie versniden,
 5 sô wære ich krenker denne ein wip.
 sin ist ze vil, daz iuwer lîp
 nâch sinem ungewinne sene.
 ir mûezent iuwer fûlen zene
 verstôzen anders denne ûf ime.
 10 ich hære selten und vernime
 von iu sô freche manheit sagen,
 daz ich iu welle daz vertragen,
 daz Hector von iu kome ze nôt.
 der grâve des antwûrte bôt,
 15 als im dâ was gemæze.
 er sprach: 'der iuch entsæze 211c
 durch iuwer claffen ûppeclîch,
 der dûhte wol ein tôre mich,
 wan iuwer rede ist âne kraft.
 20 ir selber sint als ellenthaft
 gewesen iuwer tage niht,
 daz ir mir hie bedûrfent iht
 verwîsen mîner zageheit.
 ob iuwer hant ie lop erstreit,
 25 daz ist ze liechte wênic komen.
 daz ir Helénen hânt genomen
 der Kriechen lande in roubes wis,
 daz ist der aller meiste prfs,
 den iuwer manheit ie gewan,
 30 und lît doch lûzel êren dran,
 daz man den kûngen vrouwen stilt.
 stit iuch der wirde an mir bevilt,
 daz ich mich iuwers bruoder wer
 und ich ûf in slah unde ber,
- 35 sô kérent selbe her zuo mir
 und strîten sement ich und ir,
 daz ist gemæze uns beiden gar -
 wir sint gar selten bluotgevar
 in kamphe bêde worden,
 40 dâ von ist unser orden
 geltich an ritterschefte wol.
 swie kleine ich hôher wirde zo
 in minen jâren hân bejaget,
 iedoch sô wart ich sô verzaget
 45 an lîbe noch an muote nie,
 daz ich iu welle entwîchen hie.
 Pârls der sprach: 'daz wirt bese
 ein strît der muoz von uns gesche
 stit wir gemæze ein ander sîn.
 50 hie sol noch hiute werden schin,
 wer under uns den prfs bejage.'
 sus bôt er schiere sich ze slage
 mit creften und mit henden.
 sîn ros begunde er wenden
 55 hin ûf den ritter ûz erkorn.
 er twanc ez mit den scharphen sp
 ûf einen hurtelîchen sprunc.
 ouch wolte sich der grâve junc
 Anthilion niht sûmen.
 60 die stat begunde er rûmen,
 dar ûf er strîteclîche enthielt.
 sîn frechez ros, des er dâ wîelt,
 daz kunde er ûf Pârlsen
 ouch wenden unde wîsen
 65 mit sporen und mit zoume.
 er nam des rehte goume,
 daz er ûf in geruorte.
 den schilt von silber fuorte
 der phallenzgrâve Anthilion.
 70 dâ lûhte in swarzem achne von
 ein wildiu katze von dem mer.
 der helt in ritterlicher wer
 wart bî namen nie gesehen.
 swie Pârls dâ niht wolte jehen,
 75 daz manheit an im læge,
 doch was er niht ze træge,

110an nâch hôher wurde Streit.
 ot mit silber überleit
 uf dem glanz helme sin.
 tangen phâwenvederîn
 nem rôtén samit edel
 den uf biz an den wedel
 ch man haften unde kleben
 n rilichen huote ebenen,
 gewachsen wâren dran.
 me glanz helme dan
 115diz kleinæte fin.
 120der widersache sin 212b
 sinen schilt von golde,
 hôher wurde solde
 st und verdecket,
 sô was gestreckt
 iwe von rublînen,
 ch man rôt erschinen
 dem wilden fure.
 nê pheller tiure
 n ros und er verdaht.
 e uf sinen helm gemaht
 fnes schiltés wâpen
 renkel mit den tâpen
 uwen, den er drûfe truoc,
 ionden zwêne schône gnuoc
 enket drûf in kriuze wis
 âren die durch hôhen prîs
 gen rôt von golde fin.
 iwen glizzen silberîn,
 n den tâpen lâhten
 sô lâter dûhten,
 e kein spiegel wart sô klâr.
 geprenget offenbâr
 f den grâven ûz erwelt;
 lbe tet der küene helt
 125ider an Pârîsen.
 l si beide prîsen
 ir ritterlichen art:
 her nie geprenget wart
 te, dan si tâten.
 e wol berâten

mit zwein erwelten swerten,
 130der si dâ bôde gerten
 mit handen ellentrîche.
 si wurden ûz gelîche
 von in gezûcket alschant
 und uf ir stehelîn gewant 212c
 135sô vaste dô geswungen,
 daz in die lûfte sprungen
 dar ûz des fures gneisten.
 si mohten wol geleisten
 manheit und ellentrîchen sin:
 140des wart verschrôtén als ein zin
 dô stahel von ir henden.
 gevegte ringe senden
 begunden si der heide:
 si vâhten sêre beide
 145nâch lâterbârem prîse.
 Anthilion Pârîse
 mit nide sluoc vil mangan slac,
 den wol mit siegen überwac
 Pârîs Anthiliône.
 150si rungen nâch dem lône
 durchliuchteclîcher êren,
 dâ von sach man si rêren
 die gimmen ûz den schiltén.
 die clâren und die milten
 155die valten bî den ziten
 vil glanzér margarîten
 dâ nider uf den grünen plân.
 si schrieten abe dâ mangan spân,
 der von gesteine truoc ein tach.
 160der eine sluoc, der ander stach,
 als er unsinnic wære.
 die ritter adelbære
 sô grimmer siege werten
 ein ander mit den swerten,
 165daz in daz verch von bitze sôt.
 nû si mit strîteclîcher nôt
 wurden lange alsus verquelt,
 dô sluoc Anthilion der helt
 Pârîsen uf des schiltés rant,
 170daz er sich cloup von siner hant 212d

und einen wîten spalt enphienc.
 wan daz er an den borten hienc,
 dâ mite er wol geriemet was,
 sô müeste er nider ûf daz gras
 155 in stücke sîn gesprungen.
 der slac wart im gewungen
 mit creften unde alsô geslagen,
 het er des schiltes niht getragen,
 er wære enzwei geschrôten
 170 und müeste man in tôten
 ûf dem anger hân gesehen.
 nû daz im was der slac geschehen,
 dô tet er, des ein helt bedarf.
 den schilt von im der küene warf,
 175 wan er im mê niht tohte.
 sîn swert, daz im dâ mohte
 zuo sîner nôete wol gefromen,
 daz wart gezûcket und genomen
 von im ze bédene henden.
 180 mit dem begunde er enden
 gar einen griuwelichen slac,
 zuo dem er sich mit nîde wac
 ûf dem gevilde grüne.
 er sluoc den grâven küene
 185 mit dem vermezzenlichen slage,
 daz im daz houbet und der krage
 bestürzet mit dem helme
 zuo der plânle melme
 dâ vielen unde sprungen.
 190 daz swert was im gedrunge
 durch daz gollier entwerhes hin,
 dâ von truoc er den ungewin,
 daz er ein bitter ende kôs
 und sînen werden lîp verlôs,
 195 der ie mit ritters muote
 schön in den êren bluote. 213a
 Pâris nû daz er in ersluoc
 und er daz grüne velt getwuoc
 mit sînem bluote rôtgevar,
 200 dâ nam er sînes bruoder war
 und lîte balde hin zuo dem.
 den ellentrîchen Hectorem

vant er mit strîte noch behaft.
 er was mit hôher übercraft
 205 bestanden, als ich hân geseit,
 und hielt in grôzer müedekeit
 vor sînen widerwarten.
 si sluogen ûf den zarten
 als ûf den anebôz die smide.
 210 daz er enphienc vor in dâ vriden
 und einen wîten rûm gewan,
 daz schuof Pâris der werde man
 der im gestuont mit helfe bi.
 si tâten bède ein ander vri
 215 gedranges unde swære.
 Pâris der tugentbære
 und Hector der getriuwe
 geschuofen, daz mit riuwe
 die vînde wurden überladen.
 220 in bluote muoste manger baden,
 den si dâ nider valten.
 si worhten unde stalten
 mortgrimmeltche nôt alsus.
 in half der starke Perseus,
 225 den Pâris brâhte zuo dem plân,
 daz wê den Kriechen wart getân
 mit swerten und mit lanzen.
 si dri mit einer ganzen
 jostiure brâchen durch ir schar,
 230 die si mit hürteclîcher war
 zertranten und zerspielten.
 zwô rotte, der si wîelten 213b
 des mâles unde bi der zît,
 die wâren von ir helfe sît
 235 sô kreftic worden schiere,
 daz die schar alle viere,
 die dô striten gegen in zwein,
 der flûhte kâmen über ein
 und zuo dem mer in diu gezelt
 240 begunden flen über velt.
 Si wolten wider zuo dem sê,
 von dem si komen wâren ê,
 drât unde schiere entwîchen
 dô wart in snelleclîchen

irke helfe zuo gesant.
 nen aber dâ zehant
 rotte engegenwert geriten,
 er schulden si vermiten
 it, dar ûf si wâren komen.
 ir ir zageheit benomen
 en zwein ritterlichen scharen,
 on den Kriechen her gevaren
 er plânte kâmen.
 e zuo dem sâmen
 in vil kurzer wîle
 r, genant von Pflle,
 ir ein edel ritter schein.
 nder rotte von den zwein
 et wart schön ûf den sant
 wein gesellen wite erkant
 nger lande kreizen:
 net und geheizen
 iner Diomêdes,
 nder hiez Ulixes
 vas ein herre wise.
 wirdeclichem prise
 ette wurden beide
 et zuo der heide 213c
 uo des plânes melme.
 sperg unde ir helme
 iben lûterbâeren glast.
 gezierde nihtes brast
 hôher koste lichtgevar.
 lben zwô geblûemten schar,
 an sach komen schiere,
 ôsten jene viere,
 10 der flûhte kërten.
 nt si dâ mërten
 lfe bî den stunden.
 an der flûhte erwunden,
 'urbens' unde schuofen,
 in begunde ruofen
 lentrîche Ulixes.
 ach: 'wie sint ir alle des
 ngen, stolze helde wert,
 der flûhte hânt gegert

und iuch zwô kleine rotte-jagent.
 daz ir sô lîbteclîche erzagent,
 des mûgent ir iuch sêre schamen.
 220 vier schar die môhten wol bî namen
 geveheten und gestriten zwein.
 erwelten ritter âne mein,
 sit ir nâch êre wurbent ie,
 sô lânt iu niht gebresten hie
 225 an ritterlichem orden!
 ir sint nû zagen worden,
 daz widertuont mit degenheit,
 od ir sint iemer hin geleit
 an werdeclichen êren.
 300 diu ros hin umbe kêren
 sult ir mit zoumen lichtgevar.
 wir bringen zwô sô michel schar,
 daz wir die vînde mit gewalt
 ûf schaden trîben manicvalt.' 213d
 305 Die schar, die flûhtic wâren ê,
 ze strite wider ûf den klê
 dô kërten alle viere.
 si wurden harte schiere
 von Ulixê des ermant,
 310 daz si begunden alzehant
 mit zôumen und mit henden
 diu ros hin umbe wenden
 und aber lîten ûf daz wal.
 gemêret hete sich ir zal
 315 mit zwein ungefüegen scharen,
 dâ von si dô getorsten varen
 ze strite verre deste baz.
 Hector der starke niht entsaz
 ir manicvalten übercraft,
 320 wan er mit sîner ritterschaft,
 der ebt zwô rotte wâren,
 begunde ir schaden vâren
 und ir verlûste in alle wis.
 Ênéas unde Pâris
 325 und Perseus der küene
 zuo dem gevilde grüene
 der Kriechen valten wunder.
 ouch gulten si dar under

mit ir ritterlichen diet,
 330 der man ze grunde dâ verschriet
 hût unde fleisch, marc unde bein.
 sehs rotte vâhten hie mit zwein
 sêr unde cresteclîche.
 der strît was ungelîche
 335 geteilet bî den stunden.
 wær Ector dâ niht funden
 und Pârls unde Ênéas
 und Perseus, der mit im was
 gerennet zuo der heide,
 340 die rotte müesten beide 214a
 verdorben sîn vil schiere.
 die starken alle viere
 begiengen jâmer unde mort:
 der eine hie, der ander dort
 345 viel dâ von in zuo der wîsen,
 daz dârre bleter nie gerîsen
 sô balde ab einer linden,
 sô mit den kalten winden
 grôz ungewîter an si vaht.
 350 dô wart mit ellentrîcher maht
 ze bêden stten wol gestriten:
 Troîsere nôt und angst lîten,
 sô tâten ouch die Kriechen.
 von heizem bluote riechen
 355 sach man den anger lichtgevar.
 alrêrst dô kam diu ahte schar
 von Troie zuo gesprenget.
 si hete die kunft gelenget
 ze sêre bî der zîte.
 360 si fuorte zuo dem strîte
 der werde grâve Anthênor.
 ouch îlte mit ir ûf ir spor
 ein herre, der sich wirde fleiz,
 der was genennet Panfîmeiz
 365 und hete ervohten lîchten prîs.
 ein hôchgeborner markîs,
 der was geheizen Agrimanz,
 und fuor ouch mit der rotte glanz,
 diu zuo der ahten was gezelt.
 370 mit wâfenkleiden ûz erwelt

reit si ze strîte drâte.
 si kam ein teil ze spâte
 und kam iedoch sô spâte niht,
 von ir geschêhe grôz geschîht
 375 an rossen unde an mannen.
 mit bogen ûf gespannen 214b
 ir schûtzen wâren fûr gerant,
 die niderstrûuten ûf den sant
 ros unde liute ein wunder.
 380 ze strîte wart vil munder
 ir houbetherre Anthênor.
 sîn ors zuo den von Kriechen vor
 begunde springen mangan sprunc.
 reht als ein ar ûf gense junc
 385 in hungernæte stôzen kan,
 alsô kam er die Kriechen an
 mit einer hûrteclîchen just:
 des viel dâ maniger in verlust
 von sîner starken hende vrech.
 390 ûz pheller swarz reht als ein bech
 fuort er deck unde wâpenroc,
 dar ûz vil manic rêchboc
 erlûhte von samite blanc.
 sîn sper daz rêch er unde dranc
 395 durch einen ritter ûf dem plân,
 der was ein werder schatelân
 und was geheizen Ekubert,
 der hete jost an im gegert.
 daz wart im gar ze siure,
 400 er stach dem schateliure
 die lanzen in zer wüeste.
 daz er dâ vallen müeste,
 des twanc er in mit strîtes nôt.
 sîn schilt der was goverwet rôt
 405 alsam ein niuweg rôsenblat,
 dar ûf sô was von golde ein rat
 erhaben ein vil kleine enbor.
 nû daz der grâve Anthênor
 den schatelân gevalte,
 410 dô flabt er mit gewalte
 mit der ahten rotte sich
 in die patelle ritterlich 214c

und war sich balde drunder.
 sich spielt vil manic punder
 415 von sner hürteclicher art.
 ahi, wie dá gestriten wart
 von sner frechen hende stare!
 sîn ellent er dá niht verbarc,
 wan er sich ritterlichen fleiz.
 420 im half der fürste Panfimeiz
 und Agrimanz der markts,
 daz er dá mohte liechten pris
 ervehten uf der heide.
 man sach die hêrren beide
 425 nâch hôher wurde ringen.
 hurtieren unde dringen
 wart aber dô beschouwet.
 genetzt und betouwet
 mit bluote wart des plânes meln.
 430 man kloup dá mangan liechten helm
 durch ruomes und durch lobes guft.
 diu swert dá klungen in den luft
 mit vrentlichem dôze.
 von glanzzer schilte bôze
 435 wart dá gehôret lâter klac,
 als ob der wilde dunreslac
 dá spielte durre buochen.
 dá wart von rîchen tuocheu
 engenzet manic kovertiur.
 440 die gneisten flugen und daz für
 ûz dem gewâfen hôhe enbor.
 dá schuof der grâve Anthênor
 den Kriechen bitter ungemach.
 ouch wizzent, daz im wê geschach
 445 an sner ritterscheffe,
 die sluoc mit hôher crefte
 der ellentriche Ulixes.
 er unde Diomêdes
 214a Troisæren tâten leide,
 450 wan die gesellen beide
 sich grimmer sege flizzen.
 halsperge si zerrizzen
 mit lichtgemâlen swerten.
 vil mangan si gewerten

455 des argen tôdes bitter.
 si valten zwêne ritter,
 der einer hiez Ilâtrân
 und was der ander Pristalûn
 geheizen und genennet.
 460 ir edel verch entrennet
 wart von ir zweiger handen.
 si wâren in den landen
 ze lûterberem prise komen
 und heten schiere dá genomen
 465 ein bitterlichez ende
 von der gesellen hende.
 Si zwêne stalten jâmers klage.
 dá wart vergolten stich mit slage
 und slac mit stiche widertân.
 470 wer môhte dá geruowet hân,
 dá man sô grimmedlichen streit?
 dá wart von grôzer müedekeit
 vergozzen wunder sweizes.
 des fürsten Panfimeizes
 475 gewâfen lûter unde glanz
 enphienc dá mangan wîten schranz
 von swerten wol gesliffen.
 bevangen und begriffen
 wart er mit nôt besunder.
 480 uf in ein ganziu punder
 der Kriechen wart geschicket,
 dar in wart er verstricket
 als in daz wippe ein garnes vaden.
 gedrenge truoc er unde schaden 215a
 485 von liuten manicvalteclich.
 dô werte alsô der kûene sich,
 daz er ze tôde mangan spielt.
 gezieret er nâch wunsche hielt
 alsam ein glanzzer engel.
 490 er leit vil grôz getengel
 alsam diu segens uf der wîsen.
 dá sluoc er den, hie stach er disen
 und werte sich der vînde alsus.
 wan daz in löste Persêus
 495 und im tet hôhe helfe schîn,
 sô müeste er doch verdroben slîn.

swie degentliche er vœhte.
 man seit, daz er im brœhte
 stiur unde ritterlichen tröst.
 500 reht als daz wazzer einen röst
 kan stillen unde erlöschen,
 sus wart von stner röschen
 justiare senfter unde schwach
 dô Panfimeizes ungemach.
 505 Der ellentrîche Perseus
 reht als ein wilder siticus
 mit friem muote kam geflogen.
 sin swert daz hete er ûz gezogen
 und fuorte ez an der hende bar.
 510 enmitten brach er in die schar,
 diu Panfimeizen umbeslôz.
 sin ros gap ir sô mangen stôz,
 daz si ze stücken sich zerkloup
 und als ein kleinez mel zerstoup,
 515 dar in die winde rüerent
 und ez vil balde fûerent
 dar unde dan, her unde hin.
 diu punder, diu des mâles in
 mit ir betwange alumbe greif,
 520 diu wart zergenget und zersleif, 215b
 dô Perseus kam zuo gerant,
 wan er mit ellentrîcher hant
 die vînde kunde walken.
 diu rephûenr einen valken
 525 gefluhen nie sô balde
 ze stûden und ze walde,
 sœm in die Kriechen tâten.
 sin herze was berâten
 mit hôher krefte manger slaht,
 530 dô von wart im ein rûm gemaht
 des mâles unde ein wîter kreiz,
 sô daz der fûrste Panfimeiz
 erlœset was von stner kunft.
 er hete nâch des tôdes zunft
 535 enphangen in dem strîte.
 im wâren bî der zîte
 sô gar erqueschet siniu lider,
 daz man in kûme brâhte wider

mit arzenre manicvalt.
 540 er wart ze ruowe mit gewalt
 von Perseô gefüeret,
 der aber sit gefüeret
 kam wider in den grimmen strît
 und mangen valte bî der zît,
 545 der tût ûf die plânre reiz.
 dô viel der schenke Lippatreiz
 und Agulant sin bruoder,
 die reiner tugende fuoder
 ze herzen truogen beide.
 550 si wurden zuo der heide
 von Perseô gevellet.
 gesnurret und gesnellet
 zwô rotte kâmen aber sit,
 die von den Kriechen bî der zît
 555 gesant ze velde wâren.
 ir wâfencleider bâren 215
 den ougen liechteberenden solt.
 si fuorten silber unde golt,
 gesteine und edel sîden an.
 560 der einen phlac ein hôher man,
 geheizen Palomides.
 sin herze fleiz sich alles des,
 daz guot und edel was von art.
 diu ander schar ze velde wart
 565 gefüeret von zwein herren wis.
 Urtolus und Delonis
 die brâhten si ze strîte
 mit êren bî der zîte.
 Die rotte beide kâmen
 570 geriuschet ûf den sâmen
 gelich der windesbrûete.
 vrech unde starke liute
 dar inne fuoren ûf daz velt,
 die wolten strîtes widergelt
 575 Troiâeren bieten alzehant,
 von den ze velde wart gesant
 des mâles ouch ir niunde schar,
 diu kam vil ritterlichen dar
 mit craft gestrichen und gevarn.
 580 Casiliân, Prîandes barn,

der kebeshalben was sin kint,
 die niunde schar an nderbiat
 dô brâhte uf daz gevilde.
 diu truoc zam unde wilde
 gesniten uf ir wâpenkleit.
 gezieret si nâch wunsche reit
 zuo der geblüemten heide.
 der Kriechen rotte beide
 begunden ir engegen varen.
 sus wart eht aber von zwein scharen
 mit ellentrichen handen
 ein rotte dô bestanden, 215
 diu von Troizeren kam geriten.
 des wart gevohnten und gestriten
 sêr unde vaste bi der stunt.
 erslagen und ze tôde wunt
 ir gnuoge vielen uf daz gras,
 daz schiere dà geverwet was
 in rôten schîn, geloubent des!
 der fürste Palomides
 und der helt Cassiliân
 die liezen dà ze samene gân
 uf snellen rossen ûz den scharen.
 man sach si dà z'ein ander varen
 mit hôher mannes crefte.
 des brâchen si die schefte,
 daz dà von die sprtzen flugen,
 dar nâch sô roustens' unde zugen
 diu swert bald ûz den scheiden,
 mit den wart von in beiden
 gevohnten sêre bi der zit.
 si rungen vaste enwiderstrît
 nâch prise, des si gerten.
 si tâten mit den swerten
 ein ander nôt und ange
 und triben daz sô lange,
 daz ein punder von ir scharen
 kam dar enzwischen si gevaren
 und si dô von ein ander schiet.
 Casiliân den schilt verschriet
 sô vaste Palomide,
 daz im des swertes snide
 KOHRAD.

aldurch die stahelringe dranc
 und im an siner hiute blanc
 begunde erwinden von geschilt.
 ob si diu punder hæte niht
 gescheiden bi der selben zit,
 sô wizzent, daz ein grimmer strît 216.
 ergangen wære von in zwein.
 dri schar sich wurren under ein
 uf der plânte wunnesam,
 dar ûz ein michel presse kam
 geriuschet unde in werte
 den strît unmâzen herte,
 des si dà phlâgen under in.
 zwô schar, die zuo dem plâne hin
 bekâmen ûz der Kriechen her,
 die triben uf die fluht mit wer
 dis eine rotte schiere,
 diu zuo der veltriviere
 von Troie was geschicket.
 in sorgen si verstricket
 wart alsô mit übercraft,
 daz si dô zuo der ritterschaft
 begunde entwichen alzebant,
 dar inne man Pârlsen vant
 und Hectorem den bruoder sin.
 ir was dar under und dar in
 vil harte schiere worden gâch,
 des lten ir geswinde nâch
 der Kriechen rotte bêdesam.
 hie wart eht aber schiltes amt
 und ritters orden gûebet.
 von smacke wart betrûebet
 der luft des selben mâles ouch,
 daz bluot dar in ze berge rouch
 von tôten und von wunden.
 sich huop dà bi den stunden
 erbermeclîchiu riuwe,
 dà wart ein slahte niuwe
 beschouwet unde ein frischiu tât.
 alsam gevellet und gemât
 daz hâu wirt uf dem velde nider,
 seht, alsô wurden mannes lider 216

663 geströuwet zuo dem pláne.
 dá wart vil Kriechen áne
 des líbes und des lebetagen;
 ouch wart Troiere vil erslagen,
 der manic hundert dá verdarp.
 670 ein junger helt des máles starp,
 der was geheizen Plurimanz.
 in eime róten schilte glanz
 fuorte er einen swarzen wider.
 in valte zuo der heide nider
 675 Casilián der veste.
 der leiden fremeden gesto
 verdarp von sner hende mé.
 von Clarion Cursilabré
 gelac von im des máles tót,
 680 der was ein helt in rehter nót
 unde úf alle stríte snel.
 er fuorte in eime schilte gel
 von lásúr einen bláwen gr.
 Ascalinor von Cloramr
 685 die zwéne rach mit sner hant,
 die nider úf des plánes lant
 Casilián dá valte.
 die lanzen mit gewalte
 dranc er im in zer stén
 690 und hete in bí den zítén
 vil nách ze tóde erstochen,
 wær im der schaft zerbrochen
 von sner hende niht enzwei.
 Casilián der mohte ein ei
 695 für sín leben hán genomen.
 der schaft begunde sich zerdromen
 und wart in zwei gestúcket,
 iedoch was im gedrúcket
 durch sine blanken hüt daz sper.
 700 daz fuorte in siner stén er 216c
 ze Troie wider in die stat,
 dar in dó balde fúeren bat
 Páris sín brúoder alsó wunt
 und galt den stich in kurzer stunt
 705 dem helde Ascalinóre.
 den backen und daz óre

valt er im nider úf den meln,
 wan er spielt im den ganzen helm
 und sluoc die zwei besunder
 710 im abe dem kópfe drunder.
 Sus wart gerochen dirre stich.
 mit eime slage grimmeclich
 Páris des máles in vergalt.
 gröz wunder wart von im gestalt
 715 an liuten unde an rossen frech.
 er spielt die rotte sam daz sech
 die schollen úf dem acker.
 Hector sín brúoder wacker
 half im die vínde stóren.
 720 wuof unde schrei man hören
 dó mohte úf der plánte. *vau. fründel*
 man rief dá vremede krie *in rime 4.*
 von manger spráche wilde. *f. 366.*
 von slegen daz gevilde
 725 mit gneisten wart erliuhtet
 und mit dem bluote erfuhtet,
 daz von der wunden líbe ran.
 dá vielen ros beid unde man
 erslagen und ze tóde wunt.
 730 nú kamen aber dá ze stunt
 zwó rotte von der Kriechen her,
 die fuorten ritterliche wer
 und liehtiu wáfencleider an.
 der einen phlac ein hóher man,
 735 der zepter unde króne truoc, *216d*
 er hete werdekeite gnuoc
 und was geheizen Cappaden.
 der künic Agamennon
 daz ander teil bráht úf den p *1. 216d*
 740 nú daz die rotte wol getán
 ze velde bède kámen,
 ir kère si dá námen
 zuo der patelle grimmeclich
 und fláhten mit gedrange sich
 745 zehant dar under und dar in,
 daz aber dá begunde sín
 vil manges bitterlicher tót.
 sich huop dá marterliche nót

von hartebaren stægen.
 die Kriechen sich erschægen
 begunden al ze vaste;
 mit grözem überlaste
 Troiere sich dá inoden:
 dá von an croften muoden
 ir liute muosten harte,
 den wuchs vil manic scharte
 an lîbe und an geliene.
 fünfzechen rotte áf nieme
 dá sluoogen slege bitter:
 des twanc Priandes ritter
 vil strenger næte boie.
 diu zehende schar von Troie
 ze strîte dá niht wolte komen.
 Priant der hete si genomen
 in stîne ritterlichen phlege
 und wolte mit ir alle wege
 die grendel und diu tor bewaren,
 dá von Troiere mit ir scharen,
 der niune wâren úz geriten,
 vil angestlicher næte lîten.
 Si truogen swære maniger slaht.
 der Troier iemer einer vaht 217.
 an zwêne Kriechen bi der stunt,
 des wart des lîbes ungesunt
 vil maniger bi den stîten.
 die schar ze beiden stîten
 z' ein ander alle wâren komen
 und wart dá von der schade genomen,
 der gnuoge sunder ende smars.
 von slegen wart vil manger swarz
 an sîner blanken hiute weich,
 dá wurden rôtîu wangen bleich
 und lûter ougen trûebe gar,
 wan die zwô jûngeslichen schar,
 die von den Kriechen strichen,
 die giengen dá mit stichen
 und mit slegen wunder an.
 si schuofen, daz vil manic man
 tœtlicher swære wart gewon.
 der kûnic Agamennon

des mâles ritterlichen streit.
 sîn scharphiu klinge dá versæit
 Priandes scheaken úf dem wal,
 der was geheizen Perfigal
 und hete lichten prfs bejaget.
 mit frechen henden unverzaget
 maht in der werde kûnic siech.
 er sluoc in twerhes dur daz diech
 und schriet daz linke bein im ube,
 alsó daz er des plânes habe
 mit einem valle dô begreif.
 den schenkel und den stegereif
 sluoc er im bédesament hin.
 gevohten hete er wider in
 und tet mit slegen im gedon,
 dar umbe in Agamennon
 von sînem linken beine schiet.
 ouch wizzent, daz er dá verschriet 217,
 Troiere noch ein michel teil.
 sîn manheit diu gap im daz heil,
 daz er begienc rîliche tât.
 den aller besten plât,
 den ie geworhte Sarraxin,
 den fuort er an dem lîbe sîn
 und was dar úf mit sinnen
 von werden kûniginnen
 zernæjet wol zam unde wilt.
 bedeket was sîn grüener schilt
 mit smaragden grasevar,
 dar úz erlûhte ein adelar,
 der gap der heide rôten schîn.
 von golde licht úz Aráblin
 was er in daz gesteine
 mit houbetlisten reine
 gevelzet harte schône.
 von sime kophe ein krône
 erlûhte niht ze michel,
 diu was ein glanz onichel
 und hete wunnebæren glast.
 rîlicher koste niht gebrast
 dem herren Agamennonê.
 sîns bruoder schade tet im wê

des mâles unde bi der zit,
 dâ von sluoc er enwiderstrit
 885ros unde man diu beide
 und valte zuo der heide
 Troiære vil mit siner craft.
 dâ was diu græste ritterschaft
 z'ein ander bēdenhalben komen,
 890von der gehæret und vernomen
 ie wart bi keinen stunden:
 des wurden tiefe wunden
 gehouwen und geschrōten.
 mit veigen und mit tōten 217c
 895bestrouwet wart der grūene klē.
 die vleckē von dem kalten anē
 gevielen nie sō dicke nider,
 alsam die strālen von gevider
 uf die plānte tāten.
 900hey; waz die schūtzen sāten
 der phlle uf daz gevilde!
 diu schoz snel unde wilde
 sach man dâ snurrend umbevarn,
 als bi den sūezen bīnekarn
 905vil manic tūsent bīen.
 sich huop von den stōrten
 sō hūrteclīch gedrenge,
 daz gnuogen wart als enge,
 daz si vor tamphe erstlīcten.
 910die rotte sich verstrīcten
 z'ein ander sō mit liuten frevel,
 daz in daz warf des garnes wevel
 nie vaster wart geflohten.
 ahl, wie dâ gevohten
 915mit herzen und mit lībe wart!
 diu swert diu wurden niht gespart
 noch diu lanze noch der boge.
 dâ streit vil manic herzoge
 und vāhten hōhe künge wert.
 920mit bluote wart grien unde hert
 begozzen dâ, dort unde hie,
 daz diu ros biz an diu knie
 dar inne wuotēn über al.
 uf der plānte und uf dem wal

925wart ein sō griuwelīcher kampf,
 daz sich der nebel und der tampf
 ze berge wunden in den luft,
 als ob der tiefen helle kruft
 sich hete gar entalozzen ouch
 930und ir vertānen fīures rouch 217d
 uf ir dâ lieze timphen.
 wer mac die nōt gelimphen,
 diu von strīte dâ geschach?
 swaz man von jāmer ie gesach,
 935daz alleg was ein kleinez dīnc
 biz an des mordes ursprīac,
 der sich huop von des kamphes wer.
 dō sich diu vrentlīchen her
 gesamnet heten beide
 940und uf der wīten heide
 ir schar z'ein ander wurren,
 dâ grāzten unde schurren
 diu ros in der patelle sūr,
 dō manic heller tambūr
 945mit craft schal in ir ōre.
 von holze noch von rōre
 wart nie gehœrt sō lūter klac,
 sō drīn gesluoc der dunreslac,
 als von den scheften wart vernō ~~nen,~~
 950dō si ze sprīzen und ze dromē ~~nen,~~
 vil manic hant geswinde kloup.
 dâ wære ein griuwelīcher stou ~~nen,~~
 gesehen uf dem plāne breit,
 hæt in des mâles niht geleit
 955daz rōte bluot heiz unde naz,
 des man sō vil dâ nider maz
 mit dem gewāfen stehclīn,
 daz vor der fuhtekeite sīn
 der plān niht mohte stīeben.
 960der strit begunde in lieben
 ze sēre bēdenhalben.
 uf bergēn unde uf alben
 die slege wider hullen,
 die von den swerten schullen
 965und von den glanzēn helmen.
 von lūter stimme gelmen 217e

dá gehæret michel dôz,
 daz getemer was sô grôz
 rimmen slegen ûf dem wal,
 1 die stat ze Troie schal
 verte griuwelicher klanc.
 ren unde grôz gedranc
 h des mâles schouwen.
 irt sô vil gehouwen,
 ch diu swert von slegen bugen
 ber die burcmære flugen
 reisten von dem fiure,
 an ûf der plâniure
 ûz den stahelringen.
 hten scharphen klingen
 man ors unde liute enzwei.
 rt sô jæmerlich geschrei
 igen und von wunden
 et bf den stunden,
 der stat die vrouwen
 arten und dur schouwen
 loben an die zinnen.
 nzen küniginnen
 ide gar von höher art
 ftes wol geluoget wart.
 rt vil manic edel wîp
 ret dur ir mannes lip
 fen unde tougen.
 den lûter ougen
 ben schln gegerwet.
 und bleich geverwet
 â vil manic wange rôt,
 g ûf der plânie tôt
 sô manic ritter.
 10p ein trâren bitter
 tren kûnges kînden.
 ch dá megede winden 218b
 ken hende lichtgevar.
 diu kam selbe dar
 juncvrouwen ûf die wer
 ch diu vftentlichen her
 b daz leben strlten,
 si bf den ziten

gedâhte: 'ouwê mir, armez wîp,
 960 daz alsô manic hôher lip
 von mîner schulde wirt verlorn!
 daz ich zer welte ie wart geborn,
 daz ist ein ûbel mære,
 wan ez vil bezzer wære,
 965 daz man mich hæte nie getragen,
 denn ieman hiute wûrde erslagen
 von hôher und von reiner art.
 ach got, daz ich ie schæne wart
 und ie sô clâren lip gewan!
 970 des muoz engelten manic man,
 der mln genozzen wenic hât.
 ouwê der jæmerlichen tât,
 daz edele werde vrouwen
 zerhacket und zerhouwen
 975 ir man hie sehen mûezen
 und daz ich in gebûezen
 der grimmen swære niht enmac.
 daz ich gelebte ie disen tac,
 daz riuwe got den reinen!
 980 man solte mich versteinen
 dur die vil hôben sûnde grôz,
 daz alsô manic bluotes flôz
 hie rinnet von der schulde mln.
 wie sol ich armin kûnigin
 985 die missetât verstûenen,
 daz man ûf dirre grûenen
 plânte mangen wundet,
 der niemer mê gesundet 218c
 und âne zil muoz siechen?
 990 daz Pâris ie den Kriechen
 gezuhte mich vil armez wîp,
 daz garnet hiute manic lip,
 der sin vil hôchgeborneg leben
 muoz eime grimmen tôde geben.
 995 Die clage treip diu guote.
 in herzen unde in muote
 beswæret sî von grunde wart.
 vil manic wîp von hôher art
 was mit ir komen ûf die wer,
 10000 dá saz ein wunneclichez her

von lüterbæren vrouwen.
 sich lie dâ mangiu schouwen,
 diu nâch wunsche was gestalt.
 doch lûhte Elêne mit gewalt
 5 din schœnste vor in allen.
 diu clârheit was gevallen
 ûf ir anlitze reine,
 daz si den plân gemeine
 dâ zierte mit ir glaste,
 10 als ob diu sunne vaste
 dar ûf durliuhtelichen schine.
 si lûhte zuo dem anger hine
 den Kriechen alsô clâr engegen,
 daz si ze stichen und ze slegen
 15 sich deste vaster vlizzen,
 wan si begunden wizzen
 mit ougen und mit muote,
 daz Helenâ diu guote
 ob in sæz an der warte:
 20 des wurden si vil harte
 von ir gereizet ûf den strîf.
 si vâhten alle bî der zîf
 vil herter, dan si tâten vor.
 dô si daz lichte wip enbor 218a-
 25 gesâhen an der zinnen,
 dô wurdens' in ir sinnen
 ermant ir alten riuwe.
 ir smerze wart sô niuwe
 und alsô vrisch gemachet,
 30 daz von in wart gewachet
 Troiære starkiu ritterschaft,
 die triben si mit hôher craft
 und mit gewalte von dem grase.
 den Kriechen wart der grüne wase
 35 gerûmet von Troiæren.
 dô man die lüterbæren
 Helênen an geblicte,
 dô schuof man unde schicte
 mit strîfe marterliche nôt.
 40 dâ wart vil manger in den tôf
 gedrûcket und gedrunge.
 Troiære samonunge

Helêne wart ze sâre.
 si wurden zuo der mûre
 45 und an die grondel hin gejaet.
 nû seht, wie von dem winde wâget
 ze walde manic tanne,
 sus wart von mangen manne
 gewegeget manic lanze.
 50 von liechter schilte glanze
 den ougen wuohs grôz überlast.
 in schein der kovertiure glast
 und daz gesmide engegenwert
 dâ glizzen halsperg unde swert
 55 ein ander an enwiderstrîf:
 der purper und der samîf,
 daz golt und daz gesteine
 die bâren vil gemeine
 dem plâne liechteberenden schîn.
 60 swaz aber glanzes mohte sîn 219a
 ûf der geblüemten heide
 von rîcher ougenweide,
 daz allez was reht als ein wânt
 und dûhte gar ze tôde blint
 65 biz an den schîn aleine,
 den Helenâ diu reine
 dâ kunde mit ir bilde geben.
 dô sich ir glast begunde webe
 in der wâfencleide glanz,
 70 dô truoc ir schîn der wirde cr
 für allez daz gesmide.
 die gimmen und diu stide,
 daz silber und daz edel golt,
 daz ûf die heide was geholt,
 75 daz wart an sime schîne
 erlôschet, dô diu flîne
 Helêne dran begunde sehen.
 si kunde liuhten unde enbrehen
 für alle die gezierde rîch.
 80 kein varwe ir schîne was gelîch
 daz wizgent âne lougen!
 si bar der Kriechen ougen
 durliuhtelicher wuone spil
 und gap ir herzen crefte vil,

85 Si mahte si genuothaft.
 des wart dâ gûebet ritterschaft
 rilicher vil denn anderswâ.
 wer hæte willeclichen dâ
 gestriten und gevohlen,
 90 dâ sich nâch wunsche mohten
 oug unde herze erwittern.
 erkrachen unde erzittern
 solt anger unde heide wol
 dur den erbermerlichen zol,
 95 den manger dâ von strite onphie.
 wan swer gevahnt nâch êren ie, 219b
 der muoz mir hie der volge jehon,
 swâ der man beginnet sehen
 liep unde leit diu beide,
 100 daz von der ougeaweide
 sîn herze wirt erheizet
 und deste mê gereizet
 ûf einen grimmoelichen strit.
 die Kriechen sâhen bi der zit
 105 liep unde leit, daz got wol weiz.
 ich meine, daz Helêne gleiz
 ûf die geblâemten heide,
 von der si truogen beide
 swer unde hôchgemûete dô.
 110 si wâren des gemeine vrô,
 daz si die clâren solten sehen,
 und was in wê dâ von geschehen,
 daz in diu schône wart genomen.
 sus wâren si dô von ir kômen
 115 ze sorgen und ze wûnne.
 ir bruoder unde ir kûnne,
 ir swâger unde ir ôlich man
 die sâhen si des mâles an
 vil gerne durch daz wunder,
 120 daz an ir lac besunder
 von lûterlicher schônheit.
 ir glanz der mahte si gemeit
 und leite dâ ir vrôude nider,
 daz si niht kômen solte wider
 125 in ir landes umberinc.
 dar diu swivalteclîchiu dinc

die Kriechen wurden ûf den sturm
 gereizet sam ein ûbel wurm
 und als ein grimmer slange,
 110 der engesliche und ange
 vil gerne ræche sinen zorn,
 swenn er sîn eiger hât verlorn, 219.
 dar ûz er brüetet sîne frucht.
 in wart diu wilde tobesucht
 115 in daz hirne sô geslagen,
 daz si mit craft begunden jagen
 Troiere von dem velde,
 dô si mit liechter melde
 vor in begunden schouwen
 120 ir glanzes landesvrouwen.
 Prtandes ritterlîchiu diet
 begunde entwîchen unde schiet
 von dem gevilde grüne.
 wan daz Hector der kûene
 125 ein her dâ zen Troieren bôt,
 si wâren anders alle tût
 gelegen bi der zite.
 er kerte ir muot ze strite
 beid offen unde stille.
 130 reht als ein cocatrille
 ûz eime dicken rôre vert
 ze schâfen unde ir gnuoc verzert,
 swâ man si weidet bi dem mer,
 sus ilte er in der Kriechen her
 135 ûz sîner dicken ritterschaft
 und mahte ir gnuoge schadehaft
 an êren unde an guote.
 Prlant der wol genuote,
 der vor der letze selbe enthielt,
 140 und dâ mit sîner buote wîelt
 der grendel und der porten,
 der wart in allen orten
 ermant ûf bitterlichen zorn:
 dô sîne ritter ûz erkorn
 145 die flucht begunden kieson.
 er sprach: 'solt ich verlieson
 die stat und allez, daz ich hân,
 ich müeste selbe zuo dem plân 219d

nú gáhen unde kéren.
 170 wer lieze alsus von éren
 sich flühtlichen stózen?
 sus nam er eine grózen
 und eine michel rotte an sich.
 swaz ritterscheftelöbelich
 175 des máles vor der litze was,
 die zócher an sich unde las
 und lte balde úf sine vart,
 jedoch liez er dá wol bewart
 361 1/2 die grendel mit fuozliuten.
 180 erzeigen und betiuten
 wolt er in kurzer stunde,
 daz er noch striten kunde
 mit handen und mit creften.
 sich flehten unde heften
 185 begunde er in der vînde schar.
 daz er só wackerlichen dar
 mit einer grózen rotte kam,
 daz brach den Kriechen unde nam
 den sic des máles úz der hant.
 190 der werde künic Prîant
 lie dá sin ellent schouwen:
 vil manger wart verhouwen
 von siner frechen hende quec.
 ze strîte wider in den wec
 195 kund er die sinen wîsen.
 die schrieten holz und isen,
 golt, silber, siden unde leder.
 Prîant der was den Kriechen scheder,
 dann ieman anders bî der zit.
 200 er kam gerüeret an den strît
 mit einer presse wunneclich:
 des treip er wider hinder sich
 die vînde mit gewalte.
 ir gnuoge er nider valte 220.
 205 beide úf gras und úf daz krût.
 er und Hector, sins herzen trât,
 enphiengen lüterbâren prîs;
 daz selbe tet ouch Pâris
 und sin bruoder Trôilus.
 210 Ênéas unde Perseus

in hulfen sêre vehten.
 gróz wüefen unde brehten
 wart eht aber dá getân.
 man sach die wunden úf dema plân
 215 sich rimphen und grisgrammekn -
 dá sprungen fures flammen
 úz helmen alsó dicke,
 als ob des donres blicke
 ân underláz dá fûeren.
 220 Prîant begunde rüeren
 sin altez ellent bî der stunt:
 des wart ze tôde manger wunt
 von siner ellentricher hant.
 der werde künic Prîant
 225 daz velt mit bluote mahte naz.
 des endes dá diu clâre saz
 Heléne bî der selben zit,
 dá wart der grimmeclîche strît
 gedrúcket hin besunder,
 230 wan sich dá manic punder
 z'ein ander vîentlichen slóz.
 von slegen alsó rehte gróz
 wart diu málie dá zehant,
 daz in den wolken widerwant
 235 der swerte scharpfe klingen.
 hin unde her sich dringen
 begunde dá vil manic schar.
 sich dranc z'ein ander unde war
 der künige massente.
 240 vil manic gróz storie
 wart under ein gefohten.
 ich wæne, daz gevohnten
 nie würde vaster denne dá.
 diu wâfenkleit grûen unde blâ,
 245 brûn unde blanc, gel unde rôt
 von kamphes und von strîtes nôt
 sich zarten unde riggen.
 dá sluogen unde biggen
 diu ros in dem gedrange.
 250 dá wart von swertes klange
 diu heide wol bedânet
 und michel baz beschônet

ler gezierde glaste.
 re wāren vaste
 gemüete wider komen;
 des kunft het in benomen
 ;elichen vorhte.
 igeiht diu worhte
 vunder an ir crefte,
 i von ritterscheftē
 1den prīs enphāhen.
 den herren sāhen,
 den si kāmen uf daz velt,
 art vil strengēz widergelt
 friechen dā von in geboten.
 æten muoste manger roten,
 diu sunne ir hitze lēch.
 weize wart ir harnasch vēch
 on dem bluote mederfn.
 roste werden unde sin
 trite grōz unfuoge.
 1ōrte schrien gnuoge
 augen jæmerlichen spruch.
 unde slac, stōz unde bruch
 iere sach man triben.
 nōhte gar geschriben, 220c
 1ōher liute dā verdarp?
 el des māles unde starp
 ius von Trāse,
 nie kein lastermāse
 en jāren wart beschert.
 te uf der plānte wert
 mit siner hende.
 s von im ein ende
 1āles ouch Emargalūn.
 ar und Atamūn
 r von im des māles vri.
 āren herren alle drī
 unde rīche erkennt.
 og vil ungenennet
 n, die Priant ersluoc.
 s sō vil und alsō gnuoc,
 h verswtigen muoz ir namen.
 re dorften sich niht schamen

225 ze herren und ze künge sīn:
 er tet in starke helfe schīn
 mit vrechē henden ūz erwelt.
 ze tōde sluogen mangan helt
 Hector und er, si zwēne.
 300 dīz jāmer sach Helēne
 mit lūterbāren ougen an,
 daz durch si manic hōher man
 beroubet wart des libes:
 dā von des clāren wibes
 305 ungemüete wart vil grōz.
 daz rōte bluot ze herge schōz
 gegen der hōhen in den luft.
 dā streit vor dur des lobes guft
 vil sere manic ritter.
 310 in der mālte bitter
 kam ez von āventiure alsō,
 daz Menelaus Pārten dō 220a
 begunde merken unde spehen.
 nū daz er in het an gesehen,
 315 dā blicte er an Helēnen ouch
 und wart dā grūene sam ein louch
 und als ein wahs geverwet gel.
 sīn ors gar frevel unde snel
 begunde er zwicken mit den sporn.
 320 er twanc ez dā durch sīnen zorn
 ze hurtebāren stōezen,
 wan er begunde im flōezen
 daz bluot ūz beiden siten.
 ez truoc in bt den zften
 325 dur die pressiure manicvalt
 und brāhte in schiere mit gewalt
 des endes, dā Pāris enthielt
 und mangan lip ze tōde spielt
 ūz ritterlichen creften.
 330 mit rede sich beheften
 begunde wider in alsus
 der künic Menelāus.
 Er sprach: 'entriuwen, her Pārts,
 ir hānt niht wol in gastes wts
 335 behalten iuwer stæte an mir.
 nū sprechent an, wie mōhtent ir

getuon sô lasterlichen ie,
 dô sich ûf iuwer tugent lie
 mîn herze wider alle fluht,
 340 daz ir dâ brâchent iuwer zuht
 und iuwer adel wider mich?
 wer hæte des versehen sich,
 daz edel gast sîn êre
 sô gar unmâzen sêre
 345 zerbrâche an sime wirtē?
 daz iuch ein bæser hirte
 von kinde zôch, daz kiuse ich wol.
 gelouben ich des kûme sol, 221
 daz iuwer art schin ûz erkorn.
 350 und wærent ir von im geborn,
 des man iu z'einem vater giht,
 ir hætent iuwer triuwe niht
 gevelschet und gewachtet.
 ir hânt an mir gemachet,
 355 daz iuwer lop enist niht guot.
 ich hæte baz vor iu gehuot
 des wibes und der êren mîn,
 wær ich gewis an iu gesîn
 untriuwen unde meines.
 360 ich wände, niht sô reines
 jûngelinges wære als ir.
 ir swuoront unde seitent mir,
 ir wærent von Karthâge.
 mit alsô valscher lâge
 365 wart ich von iu gevangen.
 ich hete an iu den slangen
 gehûset für daz lembelîn,
 dô mînes herzen kûnign
 ze lande wart von iu gestolen.
 370 ich zôch für einen zamen volen
 an iu den tracken wilde.
 ir hânt sô grôz unbilde
 von meine an mir gebriuwen,
 daz ich des wil getriuwen
 375 den gôten algeliche,
 daz ich mîn kûnicrîche
 beschouwe niemer, é daz ich
 gerache an iu sô vaste mich,

daz ich mîn herze erküele.
 380 ich kume an disem brüele
 mit iu ze rechenunge wol.
 nieman uns zwêne scheiden so
 é daz ir mir den zins gegeben
 daz ir mit mîme wibe lebent 221
 385 nû lange, als iu gevellet.
 ir hânt iuch mir gesellet
 ze lesterliche uns beiden.
 diu friuntschaft muoz gescheid
 noch hiute werden ûf dem pl
 390 ir möhtent baz gewîbet hân
 und werdeclicher denne alsus. —
 hiez iuch der kûnic Priamus
 mir stelen mîne vrouwen,
 sô wolte er iuch verhouwen
 395 ér unde lop ân endes zil:
 wan swer iemanne schaden w
 der solte im widersagen é.
 mir tuot daz laster iemer wé,
 daz ir mich an den triuwen
 400 gewîset hânt ze riuwen
 und ze schemelicher nôt.
 ez muoz benamen iuwer tôt
 hie werden oder mîn verlust,
 daz ir mit valscher âkust
 405 zuo mîme hûse kâment
 und mir dar ûz benâment
 den aller besten prisant,
 den ie gezuhte diebes hant.
 'Ir redent übel,' sprach Pâris,
 410 'und swechent sêre kûnges pris,
 stt ir mich z'einem diebe zelt.
 an disen worten ûf entwelt
 und mâzent iuch der sprâche!
 dur vrentfliche räche
 415 faor ich in iuwer hûs benamen
 und wil mich niemer des gescham
 daz ich iu laster drinne tete.
 man sol an iegelicher stete
 dem vînde mêren sîniu leit.
 420 ia was nû langest widereit 221

von mir und von dem vater min.
 dô man die lieben swester s'n
 Estonam niht sante wider
 und man uns Troie brach dervider,
 225 dô mohtent ir ouch wizzen,
 daz ich und er uns flizzen
 uf aller Kriechen herzeser.
 wer solte in widersagen mër
 denn iuwer selbes missetât?
 230 swer ane schult gefrevelt hât,
 der woiz ouch unde erkomet wol,
 daz er sich vor dem hâeten sol,
 an dem der frevel ist gescheben.
 kein man sich guotes sol versehen.
 235 der übelliche tuon geter.
 mîn base wunneclichevar
 wart uns in roubes wis genomen:
 den schaden hân wir überkomen
 mit einer semelichen tât.
 240 her Thelamon ze wîbe hât
 Estonam die künigîs:
 dâ wider muoz mîn vrowe sin
 Helenâ, die wîle ich lebe.
 daz ich die clâren von mir gebe,
 245 daz wirt noch herter denne ein flîns.
 welt ir von mir sol oder zins
 ze lande fûeren unde tragen,
 cler sol gemûnzet und geslagen
 mit swerten hiute werden.
 250 ir hânt mir uf der erden
 gesprochen an mîn êre
 ze vaste und alze sere:
 daz gilte ich, swenne ez mac gesin.
 daz Priant was der vater min
 255 und niht ein hîrte, der mich vant,
 daz wirt uf iuch mit mîner hant 221,
 bewæret und behertet.
 mîn lep hânt ir verschertet
 mit worten uf dem grûenen plân,
 260 daz wirt mit alegen widertân
 od ich gelige dar umbe tât.
 in was mit rede uf mich ze nôt,
 daz priet iuch vil seiten.
 ir soltent mich niht schelton,
 265 und were in kûnges êre liep.
 ir habont mich fûr einen diep
 und s'eines hîrten sun gezelt:
 ob ir nî sint ein fromer heit,
 sô werent iuch, went ir genesen,
 270 wan ez enmac niht anders wesen
 an uns beiden, denne ein strît.
 Helêne muoz bi dirre alt
 mîn oder iuwer werden
 verweist uf der erden.
 275 'Dîz lobe ich,' sprach dô sâ zobant
 der künig, Menelaus genant,
 und bôt vil schiere sich ze wer.
 reht als ein marnet uf dem mer
 kan zuo dem ruoder gâben,
 280 swenn im beginnet nâhen
 ein grimmeclicher sturmewint,
 alsô greif er an underbint
 ze strite bi den stunden.
 ein sper von im gewunden
 285 wart eime ritter ûz der hant:
 als er im daz dar ûz gewant,
 dô kêrte er von Pârise hin
 und wolte gerne wider in
 dâ ritterlicher joste phlegen.
 290 und dô Pârls der kûene degon
 wart sines muotes innen,
 dô bat er im gewinnen 222a
 schier unde balde eht einen schaft
 und wart dar uf gedanchaft,
 295 daz er vollante sine ger.
 der eine hin, der auder her
 begunde drâte kêren sider
 und wurfen aber umbe wider
 diu ros mit dem gezûume glanz.
 300 die schefte michel unde ganz
 ze tal si vornen sancten.
 vrlichen si dâ sprancten
 uf den vil wunneclichen plân.
 diu ros diu wurden ane verlân

545 mit ritterlichen beines slegen.
 uf und ze tal geswinde regen
 begunden si die schenkel:
 des wart dá bi dem enkel
 von bluote naz ietweder spor,
 550 daz in die lüfte wart enbor
 den orsen üz gesprützet,
 diu beide wol genützet
 dá wurden und gebrüchet.
 von in wart niht gestrúchet
 555 uf der plánfte stráze,
 wan si die rehten máze
 des loufes dô behielten.
 die steine ir húfe spielten
 und dráschen wildez siur üz in.
 560 die künge béde kámen hin
 gesurret bi der wíle,
 geltch dem snellen phíle,
 der üz der nütze wischet.
 ir zweiger muot erfrischet
 565 was mit vientlicher ger.
 Páris der kunde wol sin sper
 uf Meneláó brechen,
 wan er begunde stechen 222b
 uf in den ungefüegen schaft,
 570 daz er enmitten wart behaft
 uf sinem schilte lichtgevar.
 er stach in só geswinde dar,
 dá die vier nagele stuonden glanz,
 daz er enphienc vil wíten schranz
 575 und manic schiver ab im stoup.
 ouch wizzent, daz der schaft zerkloup,
 den Menelaus dá fuorte.
 Párisen er bernorte,
 dá man den helm dá stricket,
 580 daz er vil nách genicket
 was üz dem satele hinder sich.
 daz im der angestbære stich
 benam niht sinen lebetagen,
 daz schuof die gollier, daz den kragen
 585 verdecket hete mit siner kraft.
 zerbrochen wart ietweder schaft

nách ritterlichem príse
 und in der besten wíse,
 der man uf rehter joate ger.
 590 dar nách só rouften si diu swert
 und sluogen uf ein ander hin
 só töbeliche, als in der sin
 war üz der máze wüetic.
 si wurden übermüetic,
 595 daz schuof Helénen bilde,
 daz vor in daz gevilde
 mit síme glanze erlúhte.
 si beide wol bedáhte
 gemæze bi den zítén,
 600 daz man si balde stríten
 dá sáhe vor der cláren.
 ir man si beide wáren,
 dá von si deste harter
 des grimmen kamphes marter 222a
 605 dá liten unde truogen.
 si stáchen unde sluogen
 uf daz erwelte stahelwerc,
 daz heide, grien, tal unde be^c
 bedonet wurden und der waf
 610 von grimmen slegen manicval~~le~~
 die von ir swerten hullen
 und über sich erschullen
 ze berge und zuo den wolken
 wtz als ein blankez molken
 615 dranc in beiden üz der sweiz~~er~~
 nú seht, wie von dem Isen he~~er~~
 uf einem anebóze var
 vil manic gneiste rôtgevar,
 alsus begunde springen
 620 üz ir gevegeten ringen
 vil manic wildes flures blic.
 si kunden béde wol den bic,
 der von den swerten sol gesche~~hen~~
 ob got von himele solte sehen
 625 von zwein kemphen einen strí~~ft~~
 er móhte ir vehten bi der zít
 beschouwet hán mit éren.
 ring unde spæne rêren

an die künge milte.
 asch unde ir schilte
 n gröz getengel.
 t sam zwén engel
 r' an den strit gevarn.
 mmen einen adelaro
 ret grasegrüene
 Menelaus der küene
 e schilte rôt guldn.
 Páris des máles tu
 nde stiche manicvalt.
 rgariten ungezalt 222a
 er dar úz mit grimme
 hnof, daz manic gimme
 rt gestrüuwet úf den klé.
 n vaste ein ander wé
 :gen úf der heide.
 z die künge beide
 lágen starker biusche,
 n ein gröz geriusche
 sten úf si zwéne dar.
 ngel wart ein michel schar
 gedrücket alzehant,
 z ein sneller sarjant
 me scharphen spieze trat,
 t sin ors Párise mat.
 anc in sime zorne
 z die lanzen vorne
 alte ez mit dem stiche
 ite snellecliche
 om geblüemten anger,
 áris mohte langer
 f im gesitzen.
 eften und mit witzen
 sich der ellentríche drabe
 te zuo des plánes habe
 me snellen sprunge.
 irt der edel junge
 ogliuten bestanden
 rst von sarjanden
 immer nôt gewiset.
 ben höchgepriset

geleit wart úf die wáge.
 im wáren sine máge
 und sin bruoder verre komen,
 der helfe mohte im niht gefromen,
 635 wan si niht wisten stner nôt.
 ze wer sazt er sich unde bôt 223.
 aleine wider mängen man.
 ze ros vaht in der künic an,
 der Menelaus was genant,
 640 und wart vil manic sarjant
 ze fuoz úf in geschicket:
 alsó wart er verstricket
 in angeslicher swære.
 Páris der tugentbere
 645 beleip dar umbe niht verzaget,
 sin ellent sére wart gejaget
 ze stríte an allen enden.
 er gap ze bédén henden
 sin edel swert, daz er dá truoc:
 650 dá mite erstach er unde ersluoc
 ze tóde manger muoter kint.
 er valte liute sam der wint
 daz durre loup kan réren.
 mit lanzen und mit géren
 655 wart úf in ein gestürme,
 als ob vil binenwürme
 dá füeren umbe ein honicvaz.
 alsó was er durch nides haz
 mit liuten umbegriffen.
 660 vil manic sper gesliffen
 wart dó geneiget wider in,
 diu schriet er unde sluoc dá hin
 mit stner klingen herte,
 als obe der hagel herte
 665 dá nider mängen durren halm.
 von schriften wart umb in ein galm
 und ein gebrehte lúte erkant.
 der künic, Menelaus genant,
 der rief den sarjanden zuo:
 670 'swer des gerouche, daz ich tuo
 den willen sin, die wíle ich lebe,
 und iemer im lih unde gebe, 223b

der helfe mir an dem gesigen,
 von dem wir algemeine ligen
 675 in lasterbæren schanden.
 er sol von uns bestanden
 hie sîn mit vîentlicher ger.
 nû seht, ir herren, daz ist der,
 von dem ich hân mîn wîp verlorn.
 680 swer an im richet mînen zorn,
 der wirt gewaltic wes ich hân.
 ez sol im an sîn leben gân,
 ê man gescheide uns zwêne.
 diu kûnegîn Helêne
 685 verliuret an im ir âmls!
 'wer kan daz wîzzen,' sprach Pâris,
 'ob si mich hie verlieren sol?'
 'zwâr ich enweiz ouch niht sô wol,'
 sprach der kûnic aber z'ime,
 690 'sô daz ich iu daz leben nime,
 ê daz ir von ir kûnnet komen.
 mit helfe mûhte iu niht gefromen
 der tiufel noch der gûte craft,
 daz ir von mir gesunthafft
 695 und âne schaden koment hie:
 wan ez enwart unwæger nie
 dekeinem man der lebetage.
 ir sint alsô mit eime hage
 von liuten umbehalten,
 700 daz iuwer heil muoz walten,
 ob ir gesunt mit êren
 von uns beginnent kêren.'
 Pâris der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'entriuwen, mir ist nôt,
 705 daz mir ein wênic baz geschehe,
 dan iuwer herze sich versehe
 und iuwer munt geheize mir.
 hæt ich den willen und die gir, 223c
 daz ich von rede wolte erzagen,
 710 sô wære ich hiute lange erslagen
 und hæte alhie den lîp verzert.
 nû stêt ez sô, daz mich verbert
 niht iuwer rede an mîner kraft.
 ir mûezent anders sîghafft

715 an mir hælîben danne alsô,
 wan ich enahte ûf iuwer drô
 sô tiure niht als ûf ein grûz.
 hie mite st daz bâgen ûz,
 des wir beide phlegende sîn.
 720 ger ieman hie des schaden mîn,
 der kêre an mich geswinde.
 swaz er hie nutztes vinde,
 den striche er balde an sînen st ~~st~~ stein
 swie vaste ich komen st ze bein ~~bein~~
 725 und ze fuoz, sô bin ich doch
 gefangen niht sô sêre noch,
 daz ich erschrockenlichen stê.
 sus rette Pâris dô niht mê
 zuo sînen widersachen.
 730 sîn swert begunde machen
 vil schedelicher wunden,
 die schriet er bî den stunden
 mit unverzageten handen.
 vor starken sarjanden
 735 wert er mit kraft daz leben sîn ~~sîn~~ in,
 alsam ein grimmez eberswîn
 den lîp vor snellen bracken.
 zerhouwen und zerhacken
 sach mân den helt Pârsen
 740 des mâles holz und isen,
 tuoch, leder, fleisch, hût unde ~~unde~~ bein.
 dâ wart bewæret unde erschein ~~erschein~~,
 daz er wol schirmen kunde.
 dâ mite er dâ begunde 2 ~~2~~ 223d
 745 sich fristen ûf der heide.
 sleg unde stiche beide
 enphîenc er schône ûf sînen sch ~~sch~~ hilt.
 man sach in springen als ein w ~~w~~ wilt
 dar unde dan, her unde hin.
 750 nieman dâ kunde treffen in
 ûf sîniu lit blanc unde weich.
 dâ stuont ein wol gewachsen eic ~~eic~~ ich,
 diu was im ein gelücke.
 an si kêrt er den rûcke
 755 und hete von ir schirmes gnuc ~~gnuc~~ ec,
 sô daz in nieman hinden sluoc

in dá rúckeshalben schôz.
 n sô rërte er unde gôz
 lnde bluotes deste mér.
 :nelaus der kunic hêr
 : engegen im gedranc,
 er iemer einen swanc
 me swerte stebelîn
 rse zuo dem mûle sîn,
 :z begunde schiuhên
 ich niht langer diuhên
 triben úf Párisen liez.
 ent, daz er mangan spiez
 oc mit siner klingen abe!
 ichte gnuoge zuo dem grabe,
 nes schaden gerten.
 anzen und von swerten
 umb in ein michel hac,
 me stuont er unde phlac
 unde stiche manger slaht.
 z er alterseine vaht
 mit manigem manne starc
 r sich vor dem tóde barc
 lme glanzen schilte,
 um alrêrst der milte 224a
 univalter næte spor:
 Pollux unde Castor
 Achilles dise dri
 n im sô náhe bi
 máles vón geschichte,
 i mit der gesichte
 hiere wurden sîn gewar.
 n si balde kámen dar
 enelâô dá gerant
 prâchen wider in zehant:
 iz von Troie Páris,
 ns verstal in diebes wîs
 en von dem lande,
 irt an im diu schande
 hen, die wir dulden.
 wir von sînen schulden
 den angest unde nôt,
 wirt sîn endelicher tót

und sîn verlust vil bitter.
 200 nû dar, getriuwen ritter,
 daz er niemer hinnen kome!
 'nein,' rief Menelaus der frome,
 'erslahent in ze tóde niht!
 daz er uns werde in unser pfiht
 205 gevangen und gebunden,
 daz ist bi disen stunden
 vil wæger, denne er tót gelige.
 wan ich mîn trûren übersige
 vil baz mit sîme lebetagen,
 210 dan er von uns wûrde erslagen
 und er verlûre sînen lip.
 Helêne, daz vil schœne wip,
 diu wirt uns wider noch gegeben.
 ob wir Párisen lâgen leben
 215 und in verderben niht zehant,
 uns gît sîn vater Priant 224b
 umb in die kûniginne wider:
 ist aber, daz er tót hie nider
 gevellet zuo dem plâne,
 220 wir mûezen iemer âne
 ir bildes úf der erden
 beliben unde werden.'
 Seht, alsô wart vil drâte
 dô Menelaus ze ráte
 225 mit sînen friunden úf dem plân,
 daz er Párisen wolte lân
 gevangen werden bi der zît,
 dar umbe daz Helêne sît
 im wider môhte werden.
 230 er truoc ir úf der erden
 'sô lûterlîche stæte,
 daz er des máles hæte
 verlâgen allen sînen zorn.
 dur daz ir lip vil ôz erkorn
 235 im wære dô gegeben wider,
 dá von wart im ze muote sîder,
 daz er Párisen váhen hiez
 und in niht sîne swæger liez
 erslahen dá ze tóde alsus.
 240 nû Castor unde Pollus

vernâmen unde Achilles,
 daz Menelaus geruochte des,
 daz man Pârtsen vienge,
 dâ wurben si, daz gienge
 565 sîn wille für sich alzehant.
 si wurden alle drt gemant
 dar ûf in kurzen stunden,
 daz Pârts dâ gebunden
 von in gefüeret würde hin.
 570 ir einer sprach dô wider in:
 'ergebet iuch, went ir genesen!
 ir müezent hie gevangen wesen, 224c
 welt ir behalten iuwer leben:
 dâ von geruochent iuch ergeben
 575 vil schiere in unser drier pfliht!
 'entriuwen, des entuon ich niht,'
 sprach aber dô Pârts zehant.
 'ê daz ich mich in iuwer hant
 gevangen welle bieten,
 580 ê wil ich mich genieten
 des tôdes ûf dem plâne.
 ich stên hie wunden âne
 und aller bande ledic noch,
 dâ von gæb ich ungerne doch
 585 gevangen mich dekeinem man.
 die wile ich kraft geleisten kan,
 sô were ich leben unde lfp.
 liez ich mich vâhen als ein wlp,
 sô wære ich guoc âmehtic.
 590 ich wil dar ûf betrehtic
 in herzen unde in muote stn,
 daz ich den lebetagen mtn
 schirm al die wile, daz ich mac
 gesunt beliben einen tac.'
 595 Pollux der rede antwürte hôt.
 'nû schirment iuch! daz tuot iu nôt,'
 sprach er mit zorne wider in.
 sus kërte er an Pârtsen hin
 und wolte ûf in dâ dringen vor.
 600 Achilles unde Castor
 die wurden ouch ûf in gewant.
 si kâmen alle drt zehant

ûf den erwelten man gehurt.
 mit starken orsen wol gegurt
 598 dô kërten si den ritter an.
 der künic Menelaus began
 mit den herren allen drin
 Pârtsen widerwertic stn 224
 und tet im mit gedrange nôt.
 600 nû sazte er aber unde hôt
 mit vrechere hende sich ze wer.
 si viere wâren im ein her
 und manic sneller sarjant,
 der ouch mit ellentricher hant
 605 dâ wider in vaht unde Streit.
 er truoc des mâles unde leit
 vil kumbers von gedrange,
 doch gienc er in sô lange
 mit slegen und mit stichen vor,
 610 daz Pollux unde Castor
 und der helt Achilles
 in ir gemüete jâhen des,
 daz er sich vaste werte.
 swaz man ûf in geberte,
 615 daz galt er wol nâch stuer state.
 dâ wart der halsperc und diu plex
 von im engenzet und der schilt.
 sîn lop mtn zunge niht verhilt
 und sînen ritterlichen prîs.
 620 der hôchgelobte Pârts
 sô vaste dâ sluoc unde stach,
 daz im in sîner hende brach
 sîn edel swert, daz lûter schein.
 Achille wolt er hân daz bein
 625 geschrôten und geswungen hin,
 dô traf er ûf die schiben in
 des kniewelinges herte,
 diu sich des slages werte
 sô sere mit ir vestekeit,
 630 daz ir daz swert dâ niht veran
 und ez von ungelücke
 begunde sich in stücke
 dâ brechen ûf der schiben,
 alsô daz dâ beliben

25 Párise möhte in stner phliht
 des guotes swertes anders niht,
 wan knophes unde helzen.
 diu klinge von ir volzen
 unde ir sunden sich dô schiet:
 30 dá von Párisen dô beriet
 des grimmen zornes tobesaht,
 diu schôz des máles mit genuht
 schier unde balde in stnen koph.
 die helzen warf er und den knoph
 35 Achille engegen mit der hant
 und traf in úf des schiltes rant,
 daz dá von diu varwe stomp
 und er in stücke sich erkloup.
 Seht, alsô wart dô Páris
 40 von sinem swerte in alle wis
 gescheiden und gesandert.
 er hete vor gewundert
 mit legen an der Kriechen her,
 nú muoste er werden áne wer
 45 ze sorgen dá gedrungen.
 wer im onzwei gesprungen
 daz swert in stner hende niht,
 dá müeste ein grinwelich geschicht
 von slahte sín ergangen,
 50 é daz man in gevangen
 hæet úf dem pláne grüene.
 nú daz Páris der küene
 stuont áne spiez und áne swert,
 wie solte sich der künic wert
 55 beschirmen dô iht langer?
 er muoste von dem anger
 sich lán gevangen fúeren.
 úf in begunde rúeren
 dô Castor unde Achilles
 60 die várten béde sament des, 225b
 daz er von dannen káme sá.
 von in wart er geworfen dá
 mit kreften úf ein ors zehant.
 dô man den ellentrichen vant
 65 gar áne werc und áne wer,
 dô wart er gehes úz dem her
 KONRAD.

von in gefüeret úf daz velt.
 hin zuo dem mer in ir gezelt
 begunde man dá wísen
 wden vrechen helt Párisen,
 dô wolte man in fúeren in.
 des wart diu glanze kúneglin
 Heléne dô beswarret.
 ir tugent wart bewarret
 75 unde ir triuwe an im zehant.
 ir hende si vor leide want
 erbermeclichen unde sprach:
 'ouwè, Páris, und iemer ach,
 nú bin ich armiu dín verbert!
 80 wag mir nú leides widervort
 an herzen unde an líbe!
 ach mir ellenden wíbe,
 daz ich gewan mín leben íe!
 wie sol ich zweiger manne hie
 85 verweist und beroubet wesen?
 Páris, den ich het úz erlesen
 für alle man úf erden,
 der muoz mir tiure werden
 und dar zuo Menelaus mín wirt.
 90 sol ich ir beider sín vorirt
 und doch ir wlp nú sín genant,
 sô riuwe got, daz mich verslant
 daz wilde mer niht under wegen,
 dô mich Páris der küene degen
 95 ze Troie úz Kriechen bráhte.
 ich wúrde in leides áhte 225c
 begraben unze an mínen tót
 und wære daz ein ringiu nôt,
 der mich in sorgen lieze leben.
 1000 mir wirt von schulden hie gegeben
 ein bitterlichez ende súr,
 sint mínes herzen náchgebúr
 enwec alsus gefüeret íst.
 mir lát unlange die genist
 105 Priant der werde künic wís,
 swenn er bevindet, daz Páris
 wirt ze tóde líhte erslagen.
 wer lieze mir den lebetagen,

swenn er verdorben wære?
 10 ouch ist mir alsô mære,
 daz ich ersterbe in kurzer stunt,
 sô daz man lâze mich gesunt
 in sorgen iemer alten.
 ouwé, daz mir zerspaltē
 15 daz herze niht von leide kan,
 dur daz ich mînen lieben man
 alsus gevangen sêhe niht.
 daz er zuo mîner angesiht
 muoz liden angest unde nôt,
 20 daz tuot mir wîrs, denn ich den tût
 hie selbe dulden solte.
 daz man mich tœten wolte
 fûr in, daz dûhte mich ein heil,
 wan ich enwirde niemer geil
 25 noch frœlich âne sinen lip:
 dâ von wolt ich vil armez wîp
 fûr in mit willen tût geligen.
 wes hânt die gôte mich gezigē,
 daz si bî ganzer clârheit
 30 die räche hânt ûf mich geleit,
 daz nie kein wîp von hôher art
 sô rehte gar unsêlic wart, 225a
 als ich ellendiu vrouwe bin.
 Pârts hât mîn gelücke hin
 35 und alle mîne sêlekeit.
 mîn heil, daz was ûf in geleit,
 daz ich nû leider hân verlorn,
 durch in het ich mîn lant verkorn
 und alle, die mir sippe sint.
 40 ich lie durch in man unde kint
 und muoz ich nû sîn mangel hân,
 wan im der grimme tût getân
 wirt von den Kriechen alzehant.
 daz er enterbet hete ir lant
 45 des bildes und der schœne mîn,
 daz muoz sîn bitter ende sîn!
 Helêne dise clage treip,
 ân alle vröude si beleip,
 dô man Pârtsen fuorte dan.
 50 si sach in jæmerlichen an

und blicte im inneclichen nâch.
 den Kriechen wart von dannen gâ ~~er~~
 mit im des mâles über velt.
 daz man in bræhte in ir gezelt,
 55 des wolten si dô vltzig sîn.
 dô wart im starkiu helfe schîn
 getân vil gæhes under wegen.
 Hector der ellenthafte degen
 mit willen im ze tröste kam.
 60 er hôte sagen und vernam,
 daz er gevangen wære:
 dâ von der strîtebære
 vil drâte kam gesurret.
 sîn ors was niht ergurret
 65 an loufe noch an sprunge.
 der hôchgeborne junge
 twanc ez ûf eine snelle just,
 dâ wart den Kriechen ein verlust 226a
 und ein vil grôzer ungewin.
 70 den helt Pârtsen nam er in
 und bræhte in ûz ir phlîhte sp ~~er~~.
 Achilles unde Castor
 die mit im kërten ûz dem her
 und in dô fuorten in ir wer
 75 gevangen und gezöumet hin,
 die muosten beide lâzen in
 ûz ir gewaltlichen phlege:
 wan in Hector kam ûf dem w ~~er~~ ege
 mit nde zuo gesprenget.
 80 er hete ûf si gehenget
 sô drâte bî der wîle,
 daz si mit sneller fle
 von im ervolget wâren
 und bède von dem clâren
 85 Pârse muosten scheiden.
 er kunde wol in beiden
 den bruoder sîn entheften.
 mit wîzen und mit creften
 gap er in zwein sô grimmen str ~~er~~,
 90 daz si Pârtsen bî der zit
 dâ liegen vil gemeine
 und Hectorem alsîne

bestuonden herfes kamphes.
 hie wart eht aber tamphes
 95 beschouwet unde fiures gnuoc,
 daz man dâ tengelt unde sluoc
 ûz harnasch unde ûz isen.
 nû man verlie Pârtzen
 und Hector hete erlceset in,
 100 seht, dô begunde er sinen gin
 dar uf mit ftze wenden,
 daz er zuo sinen henden
 ein swert gewinnen möhte,
 daz im des mâles töhte 226b
 105 ze kamphe und z'eime strite.
 nû lac dâ bi der zfte
 ein ritter siech und ungesund,
 der was verseret und verwunt
 uf die plânte alrêrst gehurt
 110 und hete ein swert umb in gegurt,
 daz was vil manger marke wert.
 und dô Pâris daz selbe swert
 dâ bi dem wunden man ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach:
 115 'Herr, ðugent an mir iuwer zuht!
 ob ir des swertes mit genuht
 ze kamphe niht gebrûchen mûgent,
 sô denkent dar an und gehûgent,
 daz ir ein edel ritter stt,
 120 und lthent mirz bi dirre zft,
 dar daz ich hie ze strite kome
 und ich dem bruoder mîn gefrome,
 den man hie grimmes kamphes wert.
 ist, daz ir mir daz selbe swert
 125 geruochent lthen, herre trât,
 ich diene iu stille und über lût
 mit willen biz an mînen tût.
 der wunde des antwürte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 130 'friunt herre, stt daz ich ze schwach
 ze strite leider worden bin,
 sô nement unde enphâhent hin
 daz swert von mîner hende!
 ob iuwer strit ein ende

135 mit lohe und mit gelinge neme,
 sô tuont mir, als iu wol gezeme,
 und helfent mir ze lthe wider!
 der mir verbûnde mîniu lider,
 ich möhte noch vil wol genesen,
 140 des lânt mich iu bevollen wesen 226c
 und ruochent mir genædic sîn!
 'diz tuon ich uf die triuwe mîn'
 sprach dô Pâris der kûnic wert.
 daz edel und daz guote swert
 145 enphienec er willeelichen dô
 und wart als inneclichen vrô
 nie von dekeiner gâbe mê.
 ze strite kërte er uf den klê
 mit ellenthaften muote dan.
 150 Hector von sîner kunft gewan
 rlichen trôst, geloubent des!
 wan Castor unde Achilles
 mit nîde vâhten wider in.
 daz wart ir beider ungewin,
 155 dô Pâris kam ze strite.
 man sach in bi der zfte
 dem bruoder sîn ze helfe stân.
 si zwêne wurden uf dem plân
 von disen zwein bestanden.
 160 dâ wart mit vrenchen handen
 gestriten von den vieren,
 si kunden wol geziehen
 den kampf mit stichen und mit slegen.
 man sach si craft und arme regen
 165 ze stritebæren dingen.
 man hôrte ir swert erklingen
 uf in diu wolken hôte enbor.
 dâ streit Pâris und Hector
 mit ellentrîchen wîllen.
 170 Castôren unde Achillen
 die vâhten in des mâles an.
 si triben si dar unde dan
 uf der geblûemten heide.
 ouch wizzent, daz si beide
 175 sich grimmecliche werten!
 si sluogen unde berten 226d

nâch vrechtes herzen lère
 ûf die gebrüeder sêre.
 Nû si mit strite ritters ampt
 180 dâ triben alle viere sampt,
 dô wart ir zal gemêret.
 dar under sit gekêret
 kam der künic Thelamôn,
 dur daz er hôher wurde lôn
 185 mit kamphe môhte enphâhen.
 sîn ougen beide sâhen
 und heten war genomen des,
 daz Castor unde Achilles
 und Hector unde Pâris
 190 nâch lobe in manger hande wis
 mit croften rungen unde striten.
 des kam er under si geriten
 durch kamphes âventiure.
 Achille z'einer stiure
 195 begunde er îlen schiere
 dâ hin, dâ man die viere
 sach vehten mit rîlicher craft.
 er unde sîn geselleschaft
 ir schar geswinde mêrten.
 200 mit im ze strite kërten
 vier amiralde wîte erkant,
 die wurden mir alsus genant:
 der eine hiez Pollixenon
 und was der ander Dorion
 205 geheizen und genennet,
 der dritte wîte erkennet
 was genant Amfileus
 und hiez der vierde Thêseus
 ze namen und ze tiute.
 210 si wâren hôhe liute
 und lebten ie gar schône.
 dem künic Thelamône
 begunden si dâ volgen,
 des herze was erbolgen
 215 Pârîse gar von grunde,
 dur daz von im diu blunde
 Helêne was gezûcket ê.
 ze strite kam er ûf den klê

mit den vier amiralden,
 220 der muot begunde halden,
 swar sîn gebot geruochte.
 kampf unde strît er suochte,
 die beide er volleclichen vant.
 Pâris und Hector in zehant
 225 der zweiger dâ gewerten.
 er wart mit scharphen swerten
 enphangen von in beiden.
 wie künde ich iu bescheiden
 mit worten hie besunder
 230 daz frevelliche wunder,
 daz Hector des mâles tete!
 ze tôde sluoc er an der stete
 die werden amiralde,
 die zuo dem strite balde
 235 mit Thelamône kâmen.
 er valte zuo dem sâmen
 die selben gar ze schiere.
 si wurden alle viere
 von im gerêret ûf daz wal.
 240 durch den erbermeclichen val
 wart Thelamôn betrûebet.
 Hector der hete gûebet
 an in sô vrevellichiu dinc,
 daz den erwelten jûngelinc
 245 muost allez her entsitzen.
 swenn er begunde bitzen
 und in bestuont sîn grimmer 207a,
 sô was ze tôde gar verlorn, 227b
 swaz er dô traf mit sîner hant.
 250 kein lûuwe noch kein serpent
 nie wurden alsô bitter,
 sô der kûrlîche ritter
 in sîner grimmekeite was;
 dâ von dô nider ûf daz gras
 255 vier amiralde vielen.
 die viere dar in kiolen
 gestrichen wâren ûf dem mer.
 Hector mit ritterlicher wer
 nam in dô lip und êre.
 260 si viere wâren sêre

let und gezieret.
 ilte wol gewieret
 zzen vil gemeine.
 olde und mit gesteine
 i si gar überleit
 ähten alle ir wápenkleit
 iclâtsteden wol gebriten.
 i den tót sò balde liten,
 re daz die Kriechen rou.
 r der gôz für einen tou
 ot úf daz geblüemte gras.
 helamón sîn vient was
 von wáren schulden.
 r dá müeste dulden
 n den bitterlichen tót,
 f wart sîner hende nôt.
 id der küene Achilles
 den béde váren des,
 r kãm úf des tódes spor.
 lentriche Castor
 lben ouch dá gerte.
 r drier swerte
 lf sînen schaden gách.
 gespræche ir zunge schách 227c.
 i ir hant gelérte mat,
 urbens' an der selben stat
 de vaste enwiderstrit.
 wart er von in bî der zit
 n hinder sich mit wer,
 az er zuo sime her
 unde snelleclîche entweich.
 uor mit im unde streich
 les úf der verte,
 ich sîn leben werte
 ein ritter úz erwelt.
 ' als ein tiurlicher helt
 ruoder sîn dá striten.
 e zuo den ziten
 mphe müede wáren,
 i si ruowe váren
 len vil gelîche.
 ter ellentrîche

entwichen zuo Troiazren,
 dar umbe daz si wáren
 305 von in beschirmet unde ir lider
 bekâemen an ir kreftē wider.
 Si wolten under in dá sîn,
 dar umbe daz in ruowe schin
 dá wúrde bî den stunden,
 310 der si doch wénic funden,
 wan dá was angest unde nôt.
 si muosten für den grimmen tót
 sich bieten aber sît ze wer,
 iedoch sò wurdens' in daz her
 315 vertüschet und vermischet,
 daz si von den gewischet
 dá wáren, die si triben dar.
 die zwéne drier wurden bar,
 die nâch in sîten úf ir spor.
 320 Achilles unde Castor 227d
 und der künic Thelamón
 dur höher wirdekeite lôn
 ze strite kâmen anderswá.
 dô si gescheiden wáren dá
 325 von Páris und von Hectoré,
 die wider an ir kraft als é
 von kleiner ruowe kâmen
 und aber úf dem sâmen
 kampf unde strit gewonnen.
 330 die bruoder wol versunnen
 niht lange mûezic hielten,
 wan si die rotte spielten
 vrlichen mit gedrange sît
 und aber in den grimmen strit
 335 dô kérten unde brâchen.
 si sluogen unde stâchen
 ros unde man diu beide
 und tâten gnuoc ze leide
 den Kriechen bî den stunden.
 340 vil tóten unde wunden
 wart von in zwein gemachet:
 ir ellent was erwachet
 und wolte mé niht slâfen.
 swaz si dá lebendes tráfen,

545 daz muoste balde sterben.
 si kunden alsó werben,
 daz man si hörte prisen.
 daz Helená Párisen
 begunde lebende schouwen
 550 und er niht was verhouwen
 noch gefangen bi der stunt,
 daz mahte sî biz úf den grunt
 von herzen vrœlich und gemeit.
 den gôten wart von ir geseit
 555 lop unde ftzeclicher danc.
 ir ouge sîn gevider swanc 228a
 vil ofte nâch dem bilde sîn.
 ouch wizzent, daz diu künegîn
 von im beschouwet dicke wart.
 560 sîn kraft beleip dá niht verspart
 noch sîn vermezzenlicher sîn.
 Hector und er die sluogen hin,
 swaz in dô kam ze henden.
 si kunden liute swenden
 565 alsam diu sunne tuot daz is.
 'hey', dâhte Helená, 'Páris,
 wie möhte ich hân getriuwet dir,
 daz dû mit vrechtes herzen gir
 só balde kundest striten,
 570 ich meine, bi den ziten,
 dô nâch mir dîn gemüete ranc.
 ich sprach zuo dir, daz dîn gedanc
 ze kamphe wénic töhte
 und er baz minnen möhte,
 575 dan er ze strite wære guot:
 nú kiuse ich, daz dîn vrfer muot
 kan vehten unde minnen.
 ich bin des worden innen,
 daz dû des libes bist ein helt.
 580 dîn leben daz ist úz erwelt
 an zweiger slahte sachen:
 dû kanst die vnde swachen
 mit hôhen mannes kreften
 und maht dîn liep beheften
 585 an herzen unde an sinne
 mit durnehtiger minne.'

Alsus begunde prisen
 Heléne dá Párisen
 in ir gemüete stille.
 590 dô Castor unde Achille
 und Thelamôn von im geschiet,
 dô valte er nider unde schriet 228b
 von liuten manic fuoder,
 daz selbe tet sîn bruoder
 595 Hector der ellentrîche man.
 si giengen bède wunder an
 mit slegen und mit stichen
 und váhten grimmeclichen
 vor Helénen angesiht.
 600 Páris vergezzen hete niht
 des wunden úf dem pláne,
 der in dô sorgen áne
 mit sime swerte mahte.
 in hete in siner ahte
 605 der ellenthafte jüngelinc,
 wan er begunde siniu dinc
 bedenken unde kerte
 dá hin, dá der versérte
 ámehtic úf der heide lac.
 610 er was für einen grüenen hac
 gekrochen abe der sunnen
 und hete dá gewonnen
 gemaches ein vil kleine.
 Páris der vant in eine
 615 dá ligen bi den stunden
 und wáren sîne wunden
 mit rótem bluote gar besigen.
 nú daz in Páris aber ligen
 verséret úf der heide sach,
 620 dô reit er zuo im unde sprach:
 'friunt guoter, wie stát iuwer dinc?
 wer bráhte iuch in des landes rinc,
 vil tugentrîcher sieche?
 durch got, sint ir ein Krieche
 625 od ein Troiære genennet?
 daz hæte ich gerne erkonnnet
 dur anders niht wan dur die suht,
 diu mir geboten mit genuht 228c

n iu, trát geselle wert.
 r mir lihent iuwer swert,
 virt verdienet, sol ich leben.
 runde dirre worte geben
 : antwürte dô began.
 rach: 'herr unde werder man,
 z beliben áne zorn!
 in von Kriechenlant geborn:
 ede sunder lougen ist.
 n ist harte mîn genist
 ver hende nû gegeben,
 ich verlieren muoz mîn leben.
 ment ez, Troiære,
 ch in schadebære
 en gerne wolte sin.
 mir niht iuwer helfe schîn,
 ich áne zwîvel tót.
 n geheizen Panfilót
 vart geborn ze Clerimûn.
 ater ist ein hôch barûn,
 em ich wart gesendet her.
 n verwant von eime sper
 ste, daz ich stirbe
 lzehant verdirbe,
 ich von hinnen fûeret niht:
 mbe ist al mîn zuoversiht
 ch geleit, getriuwer helt.
 z ir mir noch helfen welt,
 ac genesen harte wol,
 ich in herzesére dol.'
 der sprach im aber zuo:
 uch gesunt mîn helfe tuo,
 winget mich diu rehte schult.
 en ir des, herre, sult,
 von hinnen werdent bráht.'
 im der künic wol bedáht 228a
 ' sin ors den wunden
 aorte in zuo den stunden
 ber grien und über gras
 ráhte in, dá er sicher was
 bes vor Troiæren:
 vart dem tugentbæren

Párlse danc von im geseit.
 er lte dannen unde reit
 vil dráte wider an den strft.
 sin helfe kunde bl der zit
 475 Troiære wol gesterken.
 hie sult ir aber merken
 von kampfē marter unde pin,
 wie manic helt daz leben sin
 verlôr durch ritterlichen prfs.
 480 seht, innen des dô Párls
 gehalf enwec dem wunden,
 dô wart in kurzen stunden
 gevohten alsó sére.
 Pollidamas durch ére
 485 von strite kam in grôze nôt.
 er was vil nách gelegen tót
 dur hôher werdekeite lôn,
 wan Menelaus und Thelamôn
 und der künic Epistros
 490 die drte kâmen wol ze ros
 úf in gerant geswinde.
 ir manicvalt gesinde
 daz umbeslôz in und begreif.
 dá wart vil manic stegereif
 495 getreten im ze sûre.
 als von dem wilden schûre
 gerámet eines boumes wirt,
 der edel obez gerne birt,
 alsó wart dá gevâret sin
 500 mit scharphen swerten stehelîn 229a
 und ouch mit lanzen spitsic.
 er was ze strite witzic
 und lac an im grôz ére,
 dá von wart sin dá sére
 505 gerámet von der Kriechen her.
 úf in mit hurteclicher wer
 gedrunge wart von disen drtn.
 iedoch wert er daz leben sin
 mit alsó rîcher magencraft,
 510 daz er die vinde schadehaft
 begunde machen úf der wîsen.
 die veigen und die wunden risen

von siner hende zuo dem plân:
 dâ wart vil mangem wê getân,
 515 der nider wart von im gevalt.
 ouch wizzent, daz er tiure galt,
 swaz er den Kriechen dâ gelêch.
 si wâren im dur daz gevêch,
 daz er sô rehtes muotes was.
 520 der fürste rich Pollidamas
 wart sêre dâ gebliuwen.
 die vogele z'eime hiuwen
 sô balde nie gestiegen,
 sô drâte ûf in mit spiezen
 525 und mit swerten manger dranc.
 er leit sô marterlich getwanc,
 daz mich der næte sîn bevilt.
 im wart von siner hant der schilt
 big an die riemen hin geslagen.
 530 man sach in einen lôuwen tragen
 dar inne, der was grüene:
 den truoc der fürste küene
 ûf einem velde rôsenrôt.
 er leit von slegen starke nôt
 535 und hete nâch den lip verzert.
 mit swerten wart ûf in gebert 229b
 von werden liuten unverzaget,
 in grôz gedranc wart er gejaget,
 als in daz netze ein wildez tier.
 540 im wart big ûf daz hersenier
 helm unde beckenhûbe entrant,
 diu beide vielen ûf den sant
 in stücken abe dem houbte sîn.
 sus leit er marter unde pin
 545 und wart vil grimmer nôt gewert.
 er werte sich, big im daz swert
 in siner hende brach enzwei.
 dar nâch entohte niht ein ei
 sîn wer und aller sîn gerinc.
 550 sîn craft diu wart ein toubez dinc,
 dô sînes swertes im gebrast.
 von liuten kam der überlast
 ûf in gedrungen ûz dem her,
 daz er von in dekeine wer

555 gewinnen möhte noch gehân:
 des wart er schiere von dem plân
 gezôumet und gewiset.
 den fürsten hôchgepriset
 begreif der künic Epistros
 560 und fuorte ritter unde ros
 gefangen schiere sinen wec.
 der fürste biderb unde quec
 beschirmen kunde sich niht mêr,
 wan Thelamôn der künic hêr
 565 und Menelaus die beide
 begunden abe der heide
 mit im dô kêren unde zogen.
 ouch wizzent, daz nâch im geflo
 vil manic ander helt bekam,
 570 der im die widerkêre nam
 und in liez niht entrinnen.
 nû wart sîn Hector innen, 229c
 daz der helt Pollidamas
 gefangen und gezôumet was
 575 und man in dannen fuorte,
 dâ von er balde ruorte
 dem helde grimmeclichen nâch.
 im wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz er von im dâ würde erlôst.
 580 sîn lère was Priandes trôst,
 wan er was sîn râtgebe
 und bluote in êren als ein reb
 die man siht bringen edel frucht
 dur sîne ritterlichen zuht
 585 het in Hector geminnet ie,
 dâ von im an sîn herze gie
 sîn kumber âne lougen.
 von zorne ûz sînen ougen
 daz flur begunde springen
 590 und als ein funke dringen
 aldur des helmes barbarier.
 ein tracke noch ein wisentier
 geschuzzen nie sô drâte,
 sô balde er im ze râte
 595 und z'einer helfe dô gestuont.
 er tet als alle friunde tuont

und liez sich mæjen sinu leit.
 ze helfe wart er im bereit,
 wan er began mit kreften
 600 erlæsen unde entheften
 den werden herren hõchgeboren.
 sin ors daz twanc er mit den sporn
 und mit der starken beine slegen: 645
 ûf und zetel begunde er wegen
 605 fûez unde schenkel in den hosen.
 hin ûf den künic Epistrosen
 sin wille dô gekêret wart.
 ûf siner hürteclicher wart 229d
 dem orse wart von hitze warm,
 810 sô starke sluoc er ûf den arm
 den künic von gebürte hõch,
 der Pollidamasen zõch
 enwec mit sime zoume guot,
 daz er den fürsten wol genuot
 615 begunde læzen schiere.
 des wart diu veltriviere
 eht aber dô von bluote naz.
 Hector, der manheit nie vergaz,
 wart sere dá bestanden.
 620 mit ellentrîchen handen
 het er erlõst Pollidamasen
 ûz sorgen ûf dem grünen wasen
 und kam er selbe in grõze nõt.
 er was vil nâch gelegen tõt
 625 von manicvalter ritterschaft,
 wan er was aber dô mit craft
 ze völleclichen überladen:
 doch muoste in bluote manger baden,
 den er begunde vellen.
 630 man sach in jâmer stellen,
 als er vil dicke tet dô vor.
 er sluoc, daz in die lûfte enbor
 die slege sin erhullen.
 ze berge si dá schullen
 635 und gâben vientlichen dôn.
 künec Menelaus und Thelamón
 die kërten ûf in al ir maht.
 er eine wider mangen vaht

ûz hõher manneskreftē,
 640 des wart an ritterscheftē
 von siner hant gewundert.
 der Kriechen sluoc fünf hundert
 Hector ze tõde bi der stunt
 und leite ir alsõ mangen wunt, 230a
 645 daz si beliben âne zal.
 ouch wizzent, daz er ûf dem wal
 ze grimmeclicher næte kam
 von mangem ritter lobesam,
 der im dá tet mit slegen heiz
 650 und sich ûf sinen schaden fleiz.
 Ach got, wag truoc er swære!
 der êren marterære
 vil nâch verdorben was ze fruo.
 die Kriechen balde kâmen zuo
 655 geriuschet allenthalben,
 als abe den hõhen alben
 die wilde beche rüerent
 und in ir rünse füerent
 stein unde flinse hin zetel.
 660 seht, alsõ kâmen ûf dem wal
 die rotte z'im geriuschet hin,
 die mangen ritter under in
 ûf sinen schaden brâhten
 und in mit nîde vâhten
 665 sêr unde strîteclichen an.
 geloubent, daz er nie gewan
 sô grimme nõt an keiner stete,
 als er des selben mâles tete
 von angestbæren dîngen.
 670 ûf in geschach grõz drîngen
 von slaben und von stechen.
 man hõrte mangen sprechen:
 'nû dar, getriuwen helde guot!
 daz übermæzecliche bluoht,
 675 daz Hector hie vergozzen hât,
 daz rechent hiute mit getât
 an sime starken libe,
 wan ez enwart von wibe
 nie sô vrecher man geborn.
 680 ist, daz sin leben wirt verlorn, 230b

Troiere sterbent alle.
 seht, alsô wart mit schalle
 ûf Hectorem geschriet.
 wan daz ûf in gezwiet
 685 was aller manheit übercraft,
 er möhte sîn dô zagehaft
 von ir gebrehte worden.
 ez wart nie ritters orden
 getriben vaster denne dâ.
 690 diu wâfenleit grûen unde blâ,
 wîz unde brûn, gel unde rôt
 die lîten aber grôze nôd
 des mâles in der enge.
 ir wart dâ von gedreng
 695 ze stücken vil zerret.
 Hector wart umbesperret
 mit lanzen wol gesliffen,
 als ob in umbegriffen
 hæte ein walt von langen speren.
 700 der flûhte möhte er niht gegeren
 weder für sich noch eneben.
 diu stete wart im niht gegeben,
 daz er entwichen möhte sîn:
 des truoc er angestbâren pîn
 705 und marter bi der wîle.
 der strâlen und der phîle
 geschozzen wart ûf in sô gnuoc,
 daz er vil kûme dô vertruoc
 den schilt von überlaste.
 710 er wart ein teil ze vaste
 beswæret von geschütze.
 des heizen bluotes pfütze
 gap im dô kumberlichen rouch,
 wan ez im in die nasen ouch
 715 ze berge jæmerlichen dampf.
 er lie sich urling unde kampf 230c.
 ein teil ze sere kosten.
 im was vil nâch gebrosten
 an kreften unde an muote,
 720 wan er von hitze gluote
 sô vaste in dem gedreng,
 daz dur diu löcher enge

der stahelringe dranc der sweiz,
 daz im von strîte wart ze heiz,
 725 vil kleine mich des wundert:
 ir was sô manic hundert,
 die von staer hende slage
 ze valle kâmen bi dem tage,
 daz mich niht wunder nemen sol,
 730 daz er von hitze sam ein kol
 in starker müedekeite bran.
 er truoc vil guot gewæfen an,
 daz im den lip generte.
 wære alsô rehte herte
 735 sîn edel harnasch niht gewesen,
 ern möhte niemer sîn genesen
 der grimmen slege manicvalt,
 der maniger ûf in mit gewalt
 ûz aller stner krefte drasch.
 740 kein swert dur sînen harnasch
 moht im daz verch versenden;
 doch muoste er angst lîden,
 wan im der lip erqueschet wart.
 sîn fleisch von tugentlicher art
 745 enpfîenc dâ manic biulen.
 gellch den marmelsiulen
 was er an éren veste,
 dâ von tet er daz beste
 und werte sich nâch sînen staten.
 750 hæet er gehabet küelen schaten
 und einen luftebâren wint,
 sô müeste maniger muoter kint
 von im dâ sîn gelegen tôt. 230d
 von hitze kam er in die nôd,
 755 daz er vil nâch verdorben was.
 nich wundert, daz er ie genas,
 sô grôz wart umbe in der gedranc.
 in sorgen vaht er unde ranc
 reht als ein marnere unde ein ver,
 760 den sturmeweter ûf dem mer
 in eime schiffe cleine
 bestanden hât aleine.
 Man tet ûf in dâ mangen slac,
 den er mit slegen widerwac,

dô beste kunde.
 eit, daz er begunde
 rde vaste muoden.
 riechen überluoden
 ôhen creften sine maht.
 z er in der nôete vaht
 r mit sorgen ranc alsus,
 art ein helt, hiez Téseus,
 rimmen swære stn gewar,
 am von âventiure dar
 ach in grôzer nôete phlegen.
 elbe was ein junger degen
 ete in éren niht bevilt.
 âr het er getragen schilt
 vas von Kriechen bürtic.
 gent wart nie fürtic
 ete grundes niht an ir.
 h, daz Hector sine gir
 it mit willen kêrte
 an dô vaste mêrte
 egen sines verhes nôt,
 n gap er im unde bôt
 unde trôst mit lêre.
 nders kunde er mêre
 âles im ze staten komen. 231a
 unde friunt, hânt ir vernomen,
 r dô lûte wider in,
 uwent grôzen ungewin
 ber und des lîbes tôt,
 mit alsô grimmer nôt
 htent unde ringent.
 eig wol, daz ir bringent
 ben âf des tôdes spor.
 allentrîcher Hector,
 it ir sus bestanden?
 sent hundert handen
 riechen âf iuch dreschent.
 rbent unde erleschent
 eften unde an éren,
 niht wellen kêren
 manicvaltikeit.
 schent, ob iu si bereit

diu state, daz ir von in koment.
 ich sihe, daz ir dô mite froment
 iu selber harte cleine,
 230 daz iuwer lîp aleine
 sô manic tûsent kempfet an.
 gedenket, hôchgeborner man,
 daz Troiære sælikeit
 âf iuwer leben si geleit,
 231b und wâgent niht den lîp alsus,
 wan iuwer vater Prtamus
 und alle, die ze Troie sint,
 verdürben schiere ân underbint,
 gelâgen ir aleine.
 232 dar an sol iuwer reine
 bescheidenheit gedenken.
 ob ir dem kampfes entwenken
 hie kunnent, daz versuochet!
 beschirmen iuch genuochent
 233 vor schedelicher ungeschicht! 231b
 und ob ir âz dem strite niht
 gescheiden iuch hie muget noch,
 sô schriften iuwer zeichen doch
 und schouwent, ob her ieman kome,
 234 der iu mit sime trôste frome
 und iuch vor sorgen mache bar!
 Troiære sint her unde dar
 zertrennet von der vînde kraft
 und ist ir lützel samenthaft
 235 beliben âf dem velde wît:
 des werde 'Troie' alhie geschrit
 von iu mit einer stimme lût.
 vernement si daz, herre trût,
 daz ir mit nâsten sint behaft,
 236 si kêrent dar âf alle kraft
 mit herzen und mit sinnen,
 daz man iuch lœsse hinnen.'
 Hector wart von der lêre sâ
 dar âf gereizet, daz er dô
 237 begunde blicken umbe sich.
 stn ougen licht und adellich
 liez er âf unde nider spehen,
 ob er ieman kunde ersehen,

der im ze helfe stüende.
 850 nû seht, wie nâch der pfrüende
 ein wilder valke warte,
 swenn in beginnet harte
 der grimme hunger twingen,
 reht alsô lie dá swingen
 855 Hector sin ougen úf den plân
 und allenthalben umbe gân
 nâch helfericher stiure.
 nû sach der helt gehiure
 der kebesbruoder sîn zehant
 860 wol fünf und zweinzic, die gerant
 ze strite wâren samenthaft. 231c
 si fuorten starke ritterschaft
 in einer langen rotte grôz,
 des Hector dô vil wol genôz:
 865 wan als er hete si bekant,
 dô rief er 'Troie' dá zehant
 und schrei sîn zeichen lûte.
 Priandes sun der trûte
 lie sînen friunden werden kunt,
 870 daz er mit nœten an der stunt
 was umbegriffen und behaft.
 nû sîner hellen stimme kraft
 die bruoder sîn vernâmen,
 ze helfe si dô kâmen
 875 dem herren ellenriche.
 dô wurden snellecliche
 diu ros mit sporen getwungen;
 dá von si verre sprungen
 und balde liefen, sam si flugen.
 880 bein unde schenkel si dá bugen
 úf und zetal mit krefte.
 ze starker ritterschefe
 vil maniger îlen dá began,
 als úf dem mer ein schifman
 885 in winde zuo dem ruoder.
 die fünf und zweinzic bruoder
 und alle ir samenunge stolz
 sach man geswinde als einen bolz
 an die patelle snurren.
 890 diu ros von nœten kurren

und liefen sam ein snellez wilt.
 des endes dá vil manic schilt
 von golde glitzet unde gleiz,
 dô wart ir aller punceiz
 895 und ir just gekêret hin.
 der fünf und zweinzic bruoder sîn
 dar úf stuont bî den stunden, 231d
 daz Hector würde enbunden
 úz angeslicher swære,
 900 dá von die ritter mære
 dô kêrten vil gemeine dar,
 dá liechte schilte wunnevar
 und glanze helme glizzen.
 swâ sich die platen rizzen
 905 und sich halsperge zarten,
 dá hin sach man si warten
 und mit ir rotten îlen:
 des wurden si mit pflîen
 enphangen und mit swerten.
 910 mit flîze si des gerten,
 daz Hector würde erlœset.
 gebliemet und gerœset
 ir wâfencleider lûhten,
 die nâch dem wunsche dûhten
 915 geverwet und gestellet.
 der plân der wart erschellet
 von ir kunft reht als ein bûne.
 die fünf und zweinzic kebessûne,
 die von Priande wâren komen,
 920 begunden helfen unde fromen
 ir bruoder mit ir krefte,
 der was mit ritterschefe
 begriffen und mit kampf. e
 von stoube und ouch von dampf e
 925 was umbe in alsô michel nebel,
 daz man im weder brust noch g
 ze rehte mohte erkennen.
 wan daz man dô sach brennen
 úz sime schilte reine
 930 die gimmen und die steine,
 son hæte man sîn niht erkant.
 als ob ein kalc dá wære enbrant

was ob im rouches vil,
 under máge und áne zil
 ougen sínen glanz verbót. 232^a
 ouwen von rubínen rôt,
 iz sínem schilte bran,
 nach man dur den nebel dan
 rënic lihten unde enbrehen;
 wart Hector dô gesehen
 erkennet kúme.
 st an cleinem rúme,
 umbe in was gedreng,
 wart er üz der enge
 hieze zuo der wíte bráht.
 ne bruoder wol bedáht
 sichen sáhen dur den melm,
 art gestricket manic helm
 schefte vil geneiget.
 orsen wart erzeiget
 renger unde grimmer zorn.
 rden sére mit den sporn
 ber dô gezwicket
 in den strít geschicket
 reften hóchgepriset.
 friechen vil gewíset
 náles wart ze valle.
 ebesbruoder alle
 irret kámen an daz her,
 wie die wellen úf dem mer
 ogen só geswinde
 ade vor dem winde,
 si dô schuzzen an den strít.
 gelicher bl der zít
 einen Kriechen úf daz gras.
 ebesbruoder einer was
 bnius genennet.
 am von érst gerennet
 ler patelle grimmeclich.
 ste wol nách éren sich
 ht mit halsperg und mit hosen. 232^b
 f den künic Epistrosen
 met er mit nde kam
 stach den herren lobesam

975 alsó geswinde an sínen kropf,
 daz im daz houbet und der kopf
 geneiget wurden hinder sich
 und in zehant der selbe stich
 mit kraft und mit gewalte
 980 zuo der plánie valte.
 Nú daz der künic Epistros
 wart gevellet underz ros
 und in Anthónjus schiet dervon,
 dô kam gerennet Édron,
 985 der ouch der bruoder einer was.
 man sach in sprengen úf daz gras
 werlichen unde schóne.
 dem künige Thelamóne
 wuohs von im schedelich verlust.
 990 er ilte úf in mit sneller just
 noch balder denne ein bolz gevider
 und stach in ab dem orse nider
 mit vester und mit hóher craft.
 die lanzen brach er und den schaft
 995 enmitten úf dem schilte sín.
 seht, alsó wart von Salaffin
 her Thelamón gevellet.
 dar nách dô kam gesnellet
 der dritte bruoder alzehant,
 3000 der was Donosdaron genant
 und lepte in ganzer werdekeit.
 stu lop was michel unde breit,
 wan er vil maniger tugende wíelt
 und brach des máles unde spielt
 3005 enzwei die rotte mit gewalt.
 Pollixenon der amiralt
 begegnet im an siner kunft, 232^c
 dá von muost er des tódes zunft
 enpfáhen von der hende sín:
 3010 den helm durslagen stehelin
 stach er im ab dem houpte.
 als er in des beroupte
 und er zerbrach die lanzen,
 dô kërte er mit dem glanz
 3015 und mit dem scharpfen swerte dar.
 daz sluoc er blôz und alsó bar

uf sines kopfes hirneschal
 und schriet den herren hin zetal
 big uf die zene aldur den gebel:
 20 dá von des heizen bluotes nobel
 ûz im begunde riechen.
 man sach den werden Kriechen
 dó strúchen uf den grúenen plán.
 Donosaron het im getán
 25 den tót mit siner hende.
 nú daz er hete ein ende
 von siner krefte dá genomen,
 dó sach man ritterliche komen
 der bruoder aber einen,
 30 der hete niht ze kleinen
 prtis ervohten und bejaget.
 er was ein ritter unverzaget
 verr unde wite erkennt.
 Dolunt was er genennet
 35 und hete lobes ie gegert.
 Áltn der hóhe künic wert
 wart von im abe gestochen.
 den wolte hán gerochen
 mit hóhen creften Agalón,
 40 dó wart im ouch der selbe lón
 geboten uf dem grúenen plán.
 in stach der helt Cassilián,
 der ouch der bruoder einer was,
 daz er dó nider uf daz gras
 45 begunde stürzen alzehant. 232a
 dar nách ze stríte kam gerant
 Quintiliens der küene,
 der gap der heide grúene
 des tages vil der tóten
 50 und hete dó verschróten
 vil maniger platen muoder.
 er was der sehste bruoder
 und hete sich gefizzen des,
 daz im der helt Ulixes
 55 ze ráme káme an siner just.
 den schilt begunde er für die Brust
 dá twingen unde drücken.
 er swanc dort her mit flücken

und mit snellen beinen.
 60 Ulixen wolte er meinen
 der sin ouch hete dá gegert.
 er líte im balde engegenwert
 uf eime stufen orse gróz,
 dem an die Brust ein grimmer stöz
 65 vil hurteclíche wart getán.
 ez hete nider uf den plán
 Quintiliens geleit zehant.
 der kam sô balde dar gerant
 mit einer joste bitter,
 70 daz beide ros und ritter
 von im ze valle kámen.
 daz ors lac uf dem sámen
 schier unde snelleclíchen tót.
 sin herre der genas mit nôt
 75 des stózes und des valles,
 dá wuohs ein wunder schalles
 von sachen strítebære.
 Dolotalus der mære,
 der ouch der bruoder einer hiez,
 80 der stach dernider unde stiez
 den künic Dioméden:
 alsô was disen bédén 233a
 gesellen misselungen.
 dar nách sô kam geswungen
 85 Rodomalus der küene
 zuo der plánte grúene,
 diu von heizem bluote rouch.
 er was der bruoder einer ouch
 und lepte in éren huote.
 90 man sach mit frien muote
 den helt ze stríte gáhen.
 mit jost wolt in enpháhen
 der junge Théseus zehant,
 den ich mit worten iu genant
 95 und mit sprúchen hán dá vor.
 daz dá mit kreften Hector
 ûz sorgen wart enbunden,
 daz het er hí den stunden
 geschicket harte sere,
 100 wan er gap im die lere,

- daz er sîn zeichen schritte,
 old aber ûz dem strîte
 geruochte balde wenken.
 er kunde wol bedenken
 105 sîn engesliche swære,
 swie von den Kriechen wære
 der selbe jungelinc geborn,
 sô was er doch als ûz erkorn
 an êren unde an triuwen,
 110 daz er sich lie dâ riuwen,
 daz Hector leit sô grimme nôt.
 der selbe junge degen bôt
 mit willen sich ze joste.
 sô gar mit rîcher koste
 115 Rodomalus gerennet kam,
 dem werden ritter lobesam
 sît er engegen ûf daz velt,
 dâ von enphienc er sûrez gelt 233b
 und einen kumberlichen solt.
 120 halp silberwîtz und halber golt
 was der schilt, des er dô pfîac.
 in dem guldînen velde lac
 ein blâwer lônwe schône,
 der einer glanzen krône
 125 von gimmen ûf dem kopfe wîelt.
 daz silberwîtze teil enthielt
 dri zobelswarze striche.
 sich hete dâ ze stiche
 bereit der junge Thêseus.
 130 nû liez in dâ Rodomalus
 vil harte kleinen prîs bejagen.
 er traf in twerhes an den kragen
 und stach in ûz dem satele hin.
 ze tôde wolte er slahen in
 135 und hete schiere des gegert,
 daz er durch sîn edel swert
 dâ drînge mit gewalte.
 nû daz er in gevalte
 und er sîn mit dem swerte
 140 sêr unde vaste gerte,
 dô wart sîn Hector innen,
 daz er im ab gewinnan
- den lîp dâ wolte gerne.
 und dô der tugende sterne,
 145 Prîandes sun, alrêrst gesach,
 daz alsô vîentliche stach
 ûf Thêseum Rodomalus,
 dô rief er wider in alsus:
 'Lâ stân, vil werder bruoder mîn!
 150 lâ dir ûf disen ritter sîn
 mit strîte niht sô rehte nôt!
 sîn lère mir die stiure bôt
 und den getriuwelichen trôst,
 daz ich von sorgen wart erlôst 233c
 155 und ich den lîp behabet hân.
 er hete an mir wol schîn getân,
 daz er von triuwen nie geschiet,
 sît daz er mir daz beste riet
 und doch mîn widersache was.
 160 sîn rât half mir, daz ich genas,
 des muoz ouch er geniezen wol.
 sîn ors er wider haben sol
 und ûf ez sitzen wol gesunt.
 seht, alsô lie dâ bî der stunt
 165 Rodomalus den helt genesen.
 sîn frechez ors vil ûz erlesen
 gap er im wider sunder haz,
 dar ûf der ellentrîche saz
 und kêrte wider in den strît.
 170 Hector der hete bî der zit
 vergolten im die triuwe sîn,
 er liez an im dô werden schîn,
 daz man getriuwelicher tât
 vil selten ungedanket lât,
 175 swâ man bescheidenheite pfîigt.
 der wîse gerne widerwîgt
 mit lône, swaz man im getuot.
 ez sî denn ûbel oder guot,
 er kan sîn wol gedenken.
 180 dâ von dem tôde entwenken
 liez Hector den getriuwen,
 der in ûz kampfes riuwen
 mit sîme râte erlôste.
 nû daz Hector ze trôste

185 gestuont dem herren Théseó,
 geswinde kam eht aber dô
 der bruoder einer zuo gerant.
 Simpfilien was der genant
 und kunde wirde vâren.
 190 er hete in sinen jâren 233a
 vil selten prîs gehazzet.
 den schilt für sich gevazzet
 het er nâch strîtes orden
 und was geneiget worden
 195 sîn sper ein wênic hin zetal.
 er kam geswungen ûf daz wal
 geswinde alsam ein adelar.
 Castor nâm siner künfte war
 und wolte in joste dô gewern.
 200 si trâfen beide mit den spern
 ûz rîcher unde ûz hôher craft.
 Simpfilien brach sinen schaft
 und stach den helt Castôren
 205 ³⁷⁰ urschiltes zuo den ôren,
 daz in der ungefüege stich
 bald ûz dem satele nebet sich
 zuo dem gevilde brâhte nider.
 Pollux sîn bruoder wolte sider
 mit kreften in gerochen hân.
 210 dô liez ûf in geswinde gân
 der werde Margarîton,
 der hôher tugende was gewon
 und an sich lop und ére las.
 der kebesüne ouch einer was
 215 der selbe ritter ûz genomen.
 Pollux was im ze râme komen
 von âventiure bi der zît,
 des wart er zuo dem plâne wit
 gevellet und gelûpfet.
 220 dô man den helm dô knûpfet,
 traf in der stolze degen zier
 und schriet im abe der collier
 enzwei der hintriemen stric.
 daz er im niht ab stach den ric,
 225 daz was ein michel sælikeit:
 doch wart er ûf den plân geleit 234a

von siner kraft geswinde.
 Prîandes kebeskinde
 gelungen was an im zehant.
 230 dar nâch vil schiere kam gerant
 Cassiliân der wise,
 der ie mit hôhem prîse
 an sich vil wirdekeite las
 und ouch der bruoder einer was,
 235 die lop aldâ gewonnen.
 der ritter wol versunnen
 zuo der patelle sprancie,
 den schaft er nider sancte
 und kam gesnurret an den strî.
 240 Nestor der alte bi der zît
 begegnet im ûf siner vart,
 dar umbe er dô gevellet wart
 sô balde, daz mich sîn bevilt.
 Cassiliân ûf sinen schilt
 245 den schaft sô grimmeclichen stach,
 daz er in manic stücke brach
 und uf ze berge vlouc enbor.
 dô von der alte Nestor
 niht langer mohte sich enthân.
 250 er viel dô nider ûf den plân
 und zuo dem wunneclichen klê.
 doch wizzet, daz er selten é
 von stichen was gevallen.
 den kebeskinden allen
 255 gelanc an ir justiare.
 von heiles âventiure
 stach einen iegelicher abe
 und valte in zuo des plânes habe
 mit siner ellentrîcher hant.
 260 ein teil ist ir von mir genant,
 die lobes dô gewonnen vil.
 niht mêr ich iu der bruoder wil 23
 mit namen hie durchgründen.
 solt ich besunder kûnden,
 265 swaz iegelicher dô begie,
 der rede wûrde ein wunder hie
 von ir gelinge manicvalt.
 ich wil die lâgen ungezalt,

ch hie niht genennet sint.
 chgebornen küniges kint,
 lant geheizen was,
 ten bluomen unde gras
 ten bi den stunden.
 der wart enbunden
 rloeset mit gewalt,
 irt der schade manicvalt,
 den Kriechen aber tete,
 s er wider an der stete
 sten und ze ruowe kam,
 oc er vil mangan man
 ogen leben unde guot.
 en vrevellichen muot
 o der helt besunder
 ahte grimmez wunder.
 de sine bruoder
 ten manic fuoder
 den uf die heide.
 gulten si dá beide
 ssen und mit mannen.
 gen wol gespannen
 oge dó versérten,
 hozzen si verérten
 uote manic vollez mez.
 iechen dá gewunnen ez
 er alsó rehte guot,
 gesterket wart der muot
 niht zagehaft beliben.
 sten aber unde triben 234c
 e wider zuo der stat,
 art von bluote manic bat
 n uf gegozzen.
 art alrérst geschozzen,
 hen und gehouwen.
 e dá jámer schouwen
 en unde an liuten.
 ac die nôt betiuten,
 i geschach von morde!
 úrsten Hiltedorde,
 scalle bürtic,
 íá sin herze fürtic
 d.

mit einer lanzen sá zehant.
 dá starp der gráve Pelifrant,
 der ouch Troiæren helfe bar.
 dá wart erslagen Elichar
 315 und Efranes, der bruoder sin.
 dá viel der herzog Ebruin
 verhouwen zuo dem pláne.
 von Protheis Plafigáne,
 der ein barún gar edel was,
 320 dem wart sin houbet uf daz gras
 gevellet bi der zíte:
 dis alle dar ze strite
 mit Troiæren wáren komen.
 vür starke ritter úz genomen
 325 erkennet hete man si gar:
 dá von Priande sére war,
 daz si verdurben an der zit.
 dó wart ein patell unde ein strit
 gar bitter unde strenge.
 330 sich huop dá gróz gedreng
 von prease hürtebære.
 dá wart gemachet lære
 vil manic satel wunnevar.
 sich vlah in ein schar unde schar 234d
 335 und wurren sich die rotten.
 ez gienc in úz dem spotten,
 wan si twanc michel ernst.
 si wolten aller gernest
 daz velt mit tóten fúllen.
 340 Troiære zuo den túllen
 der grondel wurden in getán.
 dá wart der helt Casilián
 erslagen jámerlichen vor,
 dá von sin bruoder Hector
 345 gewan vil grimmedlichen muot.
 vergozzen wart sin edel bluoet
 und sínes cláres verhes saf.
 ein franschuz in des máles traf,
 der in sin herze kam geflogen
 350 von eines sarjandes hogen,
 der in der Kriechen rotte was.
 er viel dó nider uf daz gras

und lac erbermeclichen tót.
 daz bráhte in angestbære nót
 355 die geste und in gröz ungemach,
 wan als Hector den bruoder sach
 uf der plánte tót geligen
 und in mit bluote vant besigen,
 dó wart er zürnic mit genuht.
 360 in twanc dar uf diu tobesuht,
 daz er begienc unbilde.
 reht als ein lóuwe wilde
 mit grimme richet siniu kint,
 só si vor im erslagen sint,
 365 alsó rach er den bruoder sîn.
 des fires und der flammen schîn
 von zorne im üz den ougen spranc.
 kúen unde vrech wart sîn gedanc
 uf die von Kriechen alle,
 370 daz er si dá ze valle 235a
 mit slahte möhte bringen.
 dar nách begunde ringen
 der starke biderb Ector.
 mit vlitze vaster denne vor
 375 begunde er wunder enden.
 er gap ze beiden henden
 sîn edel swert, des er dó wíelt.
 mit dem zerschriet er unde spielt,
 swaz er dá lebender sache vant.
 380 er sluoc mit sîner vrîen hant
 ze tóde maniger muoter barn.
 swer im ze ráme kam gevarn,
 der kôs ein bitter ende.
 mit sîner vrechen hende
 385 bráht er ze fluht aleine
 der Kriechen her gemeine.
 Dó man ersach die tobeheit,
 daz er liut unde ros versneit,
 alsam der meder tuot den klê,
 390 dó kërten wider zuo dem sê
 die Kriechen von der veste.
 die schadebæren geste
 sîn swert entsázen als den tót,
 dá von wart in ze flúhte nót

395 gemeine und algeltche,
 wan daz der ellentriche
 und der vil kúene Achilles
 begunde aleine vâren des,
 daz er dá vèhte wider in.
 400 si zwêne kërten aber hin
 z'ein ander bî der zíte
 und kâmen dó ze stríte
 mit hóher manneskrefte.
 si pflâgen ritterscheste
 405 mit handen und mit swerten,
 wan si dá beide gerten 235b
 wird unde sigenúfte.
 ir slege uf in die lúfte
 erklungen über sich enbor.
 410 dó treip Achillen Hector
 gewalteclichen hinder sich;
 er tet uf in só manigen stich
 und alsó grimmer slege vil,
 daz er niht eines louches kil
 415 noch eine bônen umb sîn leben
 des máles dorfte dó gegeben,
 ob man in möhte hân verwunt.
 nú was er uf des herzen grunt
 gehertet, als ir hânt vernomen,
 420 daz im kein wâfen kunde komen
 ze verhe durch die ganzen hâl,
 iedoch tet im Priandes trût
 mit starken biulen alsó wê,
 daz er von dem geblüemten
 425 dó kërte zuo dem sande wid - klê
 Hector der hete im sîniu lid - et.
 zequeschet und zerbliuwen,
 dá von ilt er entriuwen
 von der plánte zuo dem mer, 235c
 430 dó Troiær und der Kriechen
 ze beiden sîten balde striten
 und angestbæren kumber lîten 235d
 Hey, waz verlúste dó gescha - 235e
 dó vlöz von bluote manic bac - 235f
 435 erbermeclichen uf daz grien.
 der eine schöz, der ander spie - 235g

der dritte stach, der vierde sluoc.
 Priant dá rach gewinde gnuoc
 den sun, der im erschozzen was.
 440 er valle manigen úf daz gras
 den Kriechen dó ze leide.
 mit isen wart diu heide 235c
 bestrouwet aber und daz mos.
 dó vielen ritter unde ros
 445 snédicke zuo dem sande.
 die vrenchen sarjande,
 die mit den helnbarten
 des wagenes solten warten,
 des iu dá vorne wart gedáht,
 450 die schuofen, daz vil manger bráht
 wart in den bitterlichen tót.
 si stalten jámer unde nót
 mit ir mortgrimmen wáfen,
 wan swaz si lebendes tráfen,
 455 daz viel erstorben úf daz gras.
 der werde herzog Esdras,
 der den wagen bráhte dar,
 gewarp alsó mit siner schar,
 daz man sîn noch gedenket.
 460 der Kriechen her gekrenket
 wart dá von siner stiure.
 die blicke von dem fiure
 dá sprungen úz dem isen.
 man sach vil ringe risen
 465 úz halspergen unde úz hosen.
 wer dá geschreies wolte losen,
 der mohte sîn vil hâeren.
 got in den himelkeren
 den môhte hân erbarmet
 470 die nót, daz dá verarmet
 só maniger wart des lebetagen.
 grisgrammen unde hautslagen
 wart dó beschouwet bi dem mer.
 Hector brach dur der Kriechen her
 475 alsam der doure dur den stein.
 holz, leder, isen unde bein
 verschriet er bi den stunden.
 die tóten und die wunden 235d

die kunde er hûfen úf den klê,
 480 reht als der kalte wint den snê,
 den er zesamene blâjet
 und úf ein ander wâjet
 mit kreften an dem velde.
 daz jámer ich iu melde,
 485 daz er mit stuer hende brou.
 sîn bruoder in só vaste rou,
 Casilián der guote,
 daz er an manges bluote
 begunde rechen sinen tót.
 490 wer mac die marterliche nót
 getihten und geschriben,
 der an der Kriechen liben
 ein wunder wart begangen?
 swen Hector mohte erlangen,
 495 der koufte siufzebâeren lôn.
 im kam der kunic Meriôn
 von ungelücke zuo gerant,
 des wart er schiere und alzehant
 von im gevellet úf den klê.
 500 der selbe kunic hete im é
 getân só rehte leide,
 daz er dó zuo der heide
 sîn edelichez bluot vergôz,
 vor an dem êrsten kampfe grôz
 505 was er úf Hectorem geriten
 und hete im nâch den lip versniten
 mit siner lanzen gére:
 vil úzer mâzen sêre
 was er von im gestochen.
 510 daz wart nú dá gerochen,
 wan als er in altrést gesach,
 mit zorne er wider in dó sprach:
 'Ich wæne, mîn her Meriôn,
 ir müezen des enphâhen lôn, 236a
 515 daz iuwer tórheit hât gefrumt.
 ze gelte ez etewonne kumt,
 daz ein gebûr dem andern tuot.
 lânt sehen, ob ir nú gemuot
 sit, als ir wârent wider mich,
 520 dó mir gestochen wart ein stich

von iu mit eime scharpfen sper?
 wes bitent ir? wol aber her!
 wir hân ze strîte rûmes vil.
 vûr wâr ich iu daz sagen wil,
 575 daz ir mich sluogen âne schult.
 ze buoze ir mir des kômen sult,
 ê daz ir kêrent binnen!
 der rede mit unmînnen
 gap Meriôn antwûrte alsô:
 580 'friunt herre,' sprach er, 'iuwer drô
 sol mich niht tuon sô zagehaft,
 daz ich vergezze miner kraft
 und ich ân alle wer bestê.
 den selben willen, den ich ê
 585 truoc wider iu, den hân ich noch.
 swie vrevel man ich schouwe doch,
 hie muoz gevohten werden,
 wan ich enmac ûf erden
 noch in den himel vor iu niht.
 590 ich bin, swaz mir dâ von geschiht,
 der selbe, der ich hiute was.
 swer ie genante, der genas:
 dar ûf hân ich gedinge,
 daz mir niht misselinge
 595 durch iuwer drôuwen vîentlich.
 swes iu ze muote wider mich
 nû sl, daz grîftet gâhes an,
 wan ich wil iemer sîn der man
 die wille, daz ich leben muoz,
 600 der niemer einen halben fuoz 236b
 entwîchen wil dur zageheit!
 'hie mite si mir gnuoc geseit!
 sprach aber Hector wider in
 und îfte ûf in mit zorne hin
 605 alsam ein tobesûhtic man.
 er streit in vîentlichen an
 mit grimmen slegen herte.
 der kûnic sich dô werte,
 als er dô beste mohte.
 610 swie lûzel ez im tohte,
 doch tet er vrecken willen schîn.
 mit sime swerte steheln

sluoc er ûf Hectorem den helt.
 sîn vrieg leben ûz erwelt
 565 het er beschîrmet gerne dô.
 nû stuont ez leider niht alsô,
 daz er gefristen môhte sich.
 Hector der kûnic lobelich
 was ûberkrestic sîner maht,
 570 dâ von er in ze tôde vaht
 mit sîner ellentrîcher hant.
 er sluoc in ûf daz nasebant
 des helmes mit der klingen,
 daz im entwerhes dringen
 575 daz swert begunde dur den kopf.
 diu stirne wart im und der schopf
 sô gar verschrôten ûber al,
 daz helmes boden und diu schal
 des hirnes vielen ûf daz gras,
 580 und Meriôn erstorben was,
 ê daz diu wâren beide
 gevallen zuo der heide.
 Alsus beleip der kûnic tôt:
 des wurden lûter ougen rôt
 585 von jâmer in der Kriechen her,
 die wâren sêre an hôher wer
 gekrenket von dem valle sîn.
 Hector liez an im werden schl
 daz schulde lit und rastet niht
 590 man richet ofte die geschicht,
 der man vergezzen wâenet hân
 des wart gevolltet ûf den plân
 der werde kûnic Meriôn,
 der ie dur stolzer wtbe lôn
 595 nâch lûterbârem prîse warp.
 daz er des mâles ie verdarp,
 daz wart der Kriechen unge
 ir gnuoge zagehaften sîn
 von sime tôde erwurben,
 600 alsô daz si verdurben
 und âne wer sich liezen slah
 Hector vergôz dâ mangen tra
 der fremeden geste bluotes.
 er wart sô grimmes muotes,

- 605 daz nieman dô vor im genas,
 der im sô nâhe komen was,
 daz er in môhte ergrifen.
 als von dem kalten rifen
 sich manic bluome velwet,
 610 sus wart von im geselwet
 vil manic lebendez bilde,
 daz tôt zuo dem gevilde
 vor siner angesichte schôz.
 615 alsam der luft den nazzen regen.
 noch was dô manic ander degen,
 der ouch nâch wurde ranc alsus.
 dâ vaht sîn bruoder Tróilus
 und koufte lüterbâren prîs.
 620 dâ streit der hûbische Pâris
 mit hôher manneskrefte
 und phlac wol ritterschefte 236:
 uf der plânte grüne.
 Dêssebus der küene
 625 der valte manigen in daz gras.
 dâ vaht der helt Pollidamas
 vil ritterlichen an der stete.
 Prîant der künic selbe tete
 den Kriechen vil ze leide.
 630 Enêas uf der heide
 nâch êren kunde ringen.
 man sach in manigen bringen
 uf des vil grimmen tôdes spor.
 der werde grâve Anthênor
 635 liez ouch sîn ellentrîchen :
 ors unde liute houwen
 sach man den ellentrîchen man.
 dâ streit nâch lobe der soldan
 Sareht von Babilônje.
 640 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 der valte manigen uf daz gras
 mit siner vrechén hende dâ.
 Amfimachus von Liciá,
 645 der wol mit êren krône truoc,
 der Kriechen vil ze tôde sluoc,
 wan er vil hôher krefte pfac.
 Samiledoch von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erwolt,
 650 des mâles valte manigen helt
 und koufte ganzer wirde solt.
 Andrastus unde Hûpolt
 die zwêne vâhten sêre,
 si kouften lüter êre
 655 und hulfen beide ein ander.
 der künic Flordimander,
 geboren von Êgíptenlant,
 der tet mit ellentrîcher hant 237:
 den Kriechen schaden manicvalt.
 660 von Carsian der amiralt,
 ein hôchgeborner Sarrasin,
 der stalte mit der krefte sîn
 vil mordes unde nêste dâ.
 Panfilias von Persiá,
 665 der eines künicrîches wíelt,
 der Kriechen vil ze tôde spielt
 und sluoc dô liute ein wunder.
 der künic Palimunder,
 der von Panflje hûrtic was,
 670 der valte manigen uf daz gras,
 der im ze nâhe was gezoget.
 Fursilion, der Méden voget,
 vaht ouch mit ellentrîcher hant.
 ein herre, Pandalus genant,
 675 der tet verlust den Kriechen schîn.
 dô streit der künic Margaltn,
 ein künic von Arábe,
 und gap vil sûre gâbe
 mit siner hôher krefte dâ.
 680 der herre von Zeloniá,
 Rêmus geheizen und genamt,
 begie dâ ritterlichez amt
 und wart sîn wirde lichtgevar.
 der margrâv Alchimeliar,
 685 der von Klamte was geborn,
 der tet mit kresten ûz erkorn
 dô schaden maniger leie.
 der künic von Caldeie,

Florminius geheizen,
 680 der kunde gnuoge reizen
 ze bitterlicher næte dá.
 Archilogus von Grossiá
 liez ouch sin ellent werden schín.
 von Marroch künic Pelagrín 237^b
 685 was ein guot ritter uf dem plán,
 von im wart leides vil getán
 der Kriechen massenie.
 der künic von Barbarie,
 Panthelamon genennet,
 700 des máles wart erkennet
 für einen ellentríchen degen.
 dá kunde ritterscheste pflegen
 der herzog úz Agrimonis.
 dá streit der gráve Lifronis,
 705 von Zesariá geborn:
 alsam ein helt vil úz erkorn
 vaht er mit unverzageter hant.
 der künic rich Aureliant
 von Jerusalém dó streit
 710 nách lüterlicher werdekeit,
 als im wol gezème was.
 der küene herzog Esoras
 von Aggaron dá sere vaht.
 dá streit mit ellentrícher maht
 715 von der Mórlanden Olifranz.
 er koufte liechter wirde glanz
 und was iedoch ein móre.
 Clarencius von Póre,
 der einer grávescheste wíelt,
 720 ros unde man ze stücken spielt
 mit siner hóhen krefte dá.
 künic Achalmus von Indiá
 der vaht des máles als ein helt.
 mit vrenchen hendén úz erwelt
 725 sach man in wirde váren.
 dis alle künige wáren,
 herzogen unde gráven rich.
 si táten sere dem gelích,
 daz si mit kraft Troiæren
 730 gestanden gerne wáren;

ir helfe in gróze stiure bót. 237^c
 ouch kámen si ze starker nót
 und liten angestbæren traz,
 wan si vil strengen widersaz
 735 an den von Kriechen funden.
 uf si vaht bi den stunden
 und tet mit slegen in gedon
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sin.
 740 den beiden wart gróz helfe schín
 von werden künigen ouch getán.
 in half dó stríten uf dem plán
 her Castor und her Pollus.
 von Cumenté Ascalafus
 745 und Álin dise beide
 die vahten uf der heide
 an die von Troie starke.
 Achel von Tenemarke
 der sluoc dó ritter unde ros.
 750 her Cedius und Epistros
 die kouften hóher wirde lón.
 dó streit der künic Thelamón
 und Archelaus der vrie:
 der truoc ze Boézie
 755 die króne mit vil hóher maht-
 Polixinart dá sere vaht
 und tet Troiæren vil gedon.
 Amfimachus und Dorion
 und Théseus dis alle drí
 760 des lþes táten manigen vri
 mit vrenchen handen úz erwelt-
 Nestor der alte küene helt,
 der vóget was ze Pise,
 ranc dá nách hóhem prise
 765 mit siner massenie.
 künic Dóas von Tholte
 und Ajax der kleine
 liut unde ros gemeine
 mit stríte valten uf daz gras.
 770 Santippus und Filithóas,
 von Calcidon genennet,
 die wurden beide erkennet

vür zwêne frome ritter dá.
 der fürste rich von Tráciá,
 775 geheizen Diomédes,
 und der vil wíse Ulixes
 die váhten ouch mit vrecher hant.
 Emelius von Tigerlant,
 ein gráve rich und úz erwelt,
 780 der streit als ein getürstic helt
 und koufte ganze wirde alsus.
 Prothénor unde Porchthatus
 die zwêne künige mære
 geschuofen, daz Troiære
 785 dá wurden schaden vil gewis.
 von Thelaneis Leopolis
 unde Euripilus der degén
 die kunden beide strítes pflegen
 úf der plánte grüne.
 790 Polipétes der küene
 und der fürste Leverzins
 die wurden als ein quáderfins
 dá veste an hóhem príse:
 si wáren von Laríse
 Troiseren dá ze schaden kómen.
 dá streit mit kreften úz genomen
 Boriolus der künic hér.
 von im leit angest unde sêr
 Priandes massente,
 sîn lant hiez Ilarte,
 von dannen was er kómen dar.
 Der gráve missewende bar,
 geheizen Politétes, 238a
 heiz sich benamen alles des,
 daz manheit heizen solte:
 mit stríte er koufen wolte
 dá minneclicher wíbe kus.
 der künic Decipeneus,
 der króne truoc ze Manríul,
 der was reht als ein marmelsúl
 dá veste an rehter degénheit:
 er vaht só werlich unde streit,
 daz man in wirde niht verstiez.
 Accapador ein künic hiez,

815 von Capadiá geborn,
 der schuof, daz maniger wart verlorn
 von siner ellentrichen hant.
 Cursalion úz Ungerlant
 des líbes tet dá gnuoge vri.
 820 von Riuzen künic Manbri
 kund ouch dá ritterscheffe pflegen.
 Margalius von Norwegen
 und Anachél von Engellant
 die wurden úf dem pláne erkant
 825 in éren mit ir rotten.
 der künic Lerant von Schotten
 der valte manigen úf den klê.
 von Orchardte Cursabré,
 der ouch mit éren króne truoc,
 830 Troiære vil ze tóde sluoc
 und hete pris enphangen.
 Urgenius von Spangen
 der valte ir manigen úf daz wal.
 Floranz der künic von Portigal
 835 enpfie dá lüterbaren pris.
 dá streit mit kreften Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 dis alle wáren dar gezoget
 úf die von Troie bi der zit
 840 und heten an den grimmen strít 238b
 liut unde ros ein wunder bráht.
 swaz ich ie künige hân gedáht
 und die vor iu genennet sint,
 die valten maniger muoter kint
 845 zuo der plánte mit gewalt.
 ich hân ir halber niht gezalt,
 die tót vil manigen sluogen
 und alle króne truogen
 mit éren in ir jâren.
 850 wie vil der fürsten wáren,
 die sich mit stríte kunden queln,
 wer mac ze rehte daz gezeln
 und úf ein zil geschriben?
 ir muoz ein teil beliben
 855 von mir ungerechent.
 nú sagent unde sprechent,

ob dá niht solte werden
 gevohten úf der erden,
 dá sich sô maniger muoter barn
 880 mit rotten und mit grôzen scharn
 z'ein ander vientlichen vaht!
 já wart eht ie von strites maht
 schad unde grôz verlust gesehen,
 885 dá man sô maniges küniges her
 sach vehten bi dem wilden mer.
 Sich huop dá grimmez striten.
 die schar ze beiden sîten
 des mâles wâren samenthaft.
 890 ir state und al ir ritterschaft
 was bi ein ander úf dem kîse.
 dá von geloube ich, daz dá rise
 vil maniger in den grimmen tôt.
 die vanen brûn, gel unde rôt,
 895 wîz, grüne und als ein lāsûr blâ,
 die sach man unde hôrte dá 238c
 snurren sam daz segeltuoch.
 reht als der wint in einen bruoch
 daz rôr mit snem sûse weget,
 900 sus wurden banier dá gereget
 und fuoren dá rûschierende
 kîs unde gras flôrierende
 mit glanze manigor leie,
 alsam der liehte meie
 905 kan blüemen daz gevilde wît.
 ahf, wie manic rich samit
 fuor an dem sande fliegende,
 dá mit ein ander kriegende
 sô vil der künige wâren.
 910 ir wâfencleider bâren
 vil manicvalte wunne.
 dá schein diu clâre sunne
 úf den guldînen schiltten.
 glanz unde glast dá spilten
 915 den ougen und dem muote engegen.
 dô wart von vientlichen slegen
 der plân erschellet über al.
 dá bibent anger unde wâl

dur daz getemer engeslich,
 900 daz in diu wolken über sich
 gie von den swerten steheln.
 und wærez mûgelich gesîn,
 daz der himel dá zehant
 von gneisten möhte sîn verbran ~~ni~~
 905 er solte bi der selben stunt
 sîn an gestôzen unde enzunt
 von maniges fuores blicke,
 der hôche und alsô dicke
 úz dem gesmide vlouc dar in.
 910 und wære niht an im gesl
 sô manic sterne virne,
 dô möhte ein glanz gestirne ~~238~~
 úz niuwen flammen sîn geborn
 man schriet dá leder unde horn
 915 golt, silber, isen unde hein.
 dô wart vil manic edel stein
 getengelt úz den helmen.
 von wunder liute gelmen
 huop sich dô wüefen und gesc ~~238~~
 920 als ob der doure slüege enzwe ~~238~~
 mit kreften einen ganzen walt,
 sus wart ein brasten manicvalt
 von scheften und von lanzen.
 die vesten und die glanzten
 925 halsperge sich dô rîzzen.
 diu swert, diu schöne glîzzen,
 diu sprungen dá ze stücken.
 hurtieren unde drücken
 wart aber niht verlâzen.
 930 man hôrte ros dá grâzen
 und vientliche weien.
 dá möhte sîn von schreien
 vil manic ôre worden toup.
 diu varwe úz liechten schiltten ~~238~~
 935 und flouc ir alsô vil dervon,
 daz si den ougen tet gedon
 mit ir gestüppe manicvalt.
 sô mortlich jâmer nie gestalt
 von kampfes noch von strîte war ~~238~~
 940 als manic helt von hôher art

des mâles kunde stiften.
 verlüppet mit vergiften
 die strâlen dâ snêdicke flugen,
 die manigen brâhten unde zugen
 335 in einen egebâren tât.
 man gôz sô vil dâ bluotes rôt
 ir gnuogen z'ungewinne,
 daz vrechin ros dar inne 239.
 biz an diu knie dâ wuoten.
 350 verawitzen und verbluoten
 vil maniger sich begunde,
 der niht genesen kunde,
 swenn im daz verch von hitze wiel.
 man unde man dâ niht enviel,
 355 dâ vielen hundert samenthaft.
 ach got, waz vrter ritterschaft
 und hôher fürsten dâ verdarp!
 dâ viel des mâles unde starp
 Curialion ûz Ungerlant,
 360 der mit gar ellentrîcher hant
 den Kriechen tet vil helfe schin.
 von Marroch künic Pelagrin
 der sluoc im abe daz houbet.
 365 sin rîche an im beroubet
 wart tugende manger leie.
 370 der künic von Kaldeie,
 der ouch Troiâren komen was,
 der valte nider ûf daz gras
 Margaliam von Norwegen
 375 nd spielt den küniclichen degen
 biz ûf die sene hin zetel.
 Floranz der künic von Portugal,
 der in der Kriechen rotte schein,
 380 der wart dur siner brüste bein
 mit eime sper ze tôte sér.
 dur in stach siner lanzen gér
 der herzog ûz Agrimonts.
 der werde grâve Lifronis,
 von Cesariâ geborn,
 385 der wol mit kreften ûz erkorn
 Troiâren stuont werlichen bt,
 der mahte ouch einen künic vrt

des lîbes und des lebetagen:
 ze tôte wart von im eralagen 239,
 390 Urgenius von Spangen.
 vil mordes wart begangen
 an lîben unde an sêlen.
 den künic Anachêlen,
 geborn von Engellanden,
 395 den sluoc mit sinen handen
 Panthelamon der vrte,
 der krône in Barbarte
 truoc, als edele künige tuont,
 und den von Troie bt gestuont
 400 mit hôhen kreften vollebrâht.
 die fünfe, der ich hân gedâht,
 gelâgen ûf dem griene tât:
 dâ von huop sich jâmers nôt
 und inneclîchez herzesêr,
 405 wan si wâren künige hêr
 und heten liechten pris bejaget.
 si wurden tiure dô geklaget
 von aller Kriechen ritterschaft.
 sich huop von strite jâmers craft
 410 des mâles ûf dem sande.
 verlust vil maniger hande
 ze beiden stien wart vernomen.
 wie môhte ich ûf ein ende komen
 mit rechenunge und mit der zal,
 415 waz man dô volkes ûf dem wal
 ze tôte jâmerlichen sluoc.
 ir was sô vil und alsô gnuoc,
 daz mich ir hôhen zal bevilt.
 dâ lac verhouwen manic schilt
 420 gezieret wol mit gimmen.
 diu ros dâ lîten grimmen
 unde bitterlichen schaden.
 ir wart gestrouwet und geladen
 ûf den plân vil manigez tât,
 425 daz wol mit liehtem golde rôt
 an allen vieren was beslagen.
 man hôrte weinen unde klagen 239.
 vil manigen tiure stien mâc.
 von bluote wart ein rôter wâc

uf der plante swebende.
 die geste würden gebende
 des måles jæmerlichen zol.
 gestr uwet wart diu heide vol
 ir verhes unde ir  ae.
 30 d  wuohs vil manic m se
 ir hiuten unde ir velle,
 wan in Hector der snelle
 vil strenge n t erzeigete.
 er valte ir unde veigete
 35 s  vil mit siner hende,
 daz nieman kunde ein ende
 der slahte w zen uf dem pl n,
 diu von im einen wart get n.
 Die Kriechen er ze schaden treip.
 40 er schuof, daz maniger d  beleip
 vers ret h  den stunden.
 si wurden überwunden
 von im und von den sinen.
 ir kraft begunde swinen
 45 und m rte sich ir zageheit.
 in wuohs d  laster unde leit,
 wan si die fluht begriffen
 und alle zuo den schiffen
 d  k rten von dem lande.
 50 si fuoren ab dem sande
 durch zageliche vorhte;
 der schade in angest worhte,
 den Hector in des m les tete.
 sin leit daz het er an der stete
 55 gerochen allez an ir kragen,
 w r ungel cke niht geslagen
 zuo siner sigen fte h ch.
 239a sin heil uns lde nider z ch
 und irte daz gelinge sin.
 60 bin zuo den kielen und dar in
 wurden si von im gejaget
 und wären alle s  verzaget,
 daz si von Troie mit ir scharn
 vil gerne wolten sin gevarn.
 65 d  wart erwendet von geschiht,
 daz si von dannen k men niht

und si bestuonden langer,
 der krieg w r uf dem anger
 gescheiden anders h  der zit
 70 und h ete niht s  maniger sit
 lip unde leben d  verzert.
 Troi ren was diu n t beschert
 und der verlfstecliche pin,
 daz man ir stat sch en unde vin
 75 mit kraft zerst eren solte.
 d  von ir heil sich wolte
 d  s men unde lengen.
 got wolte niht verhengn,
 daz von der guoten veste
 80 die schedelichen geste
 dannoch begunden flen;
 des wart d  bi den wiln
 ir fluht vil g hes uf geslahn.
 ein vride was in ein getragen
 85 schier unde in kurzen stunden,
 von dem die geste erwunden
 und aber langer d  beliben.
 d  si gejagten und getriben
 Troi ren zuo den kielen
 90 und si dar an gevielen
 dur helferliche stiure,
 d  rief Hector n ch fure
 s r unde l te s  zehant.
 diuschif diu wolt er h n verbrant 24#
 95 gemeine und algeltche,
 wan ez der ellentriche
 mit kraft und mit get te
 s  guot gewinnen h ete,
 daz si der ruoder v rten
 100 und dem geltch geb rten,
 daz si von dannen wolten varn.
 niht anders m hten si bewarn
 den lip wan mit der fl hte.
 von grimmer n ete s hte
 105 begunden si d  siechen.
 n  die verzageten Kriechen
 sich heten uf die vart bereit
 und Hector wolte h n geleit

in alle ir kiele wildez flur,
 110 dô schuof ir beiles aventiur,
 daz si bestuonden bi dem stade
 und den burgæren michel schade
 von ir hende sit geschach.
 Troiæren wuohs grôz ungemach
 115 von ir gewalte vientlich.
 nû merken, wie daz hûebe sich,
 daz si beliben an der zit
 und aber strîtes pfâgen st!
 Dô si gefluhen in diu schif
 120 und si des landes umbegrif
 dâ wolten hân gerûmet,
 dâ wart ir vart gesûmet
 von aventiure, als ich ez las.
 ein ritter under in dô was,
 125 der hete manheit unde kraft.
 Hector der helt von sippeschaft
 sîn rechter mâc vil nâhe schein.
 Priant der was sîn wêhin,
 als uns diu wære istôrje swuor.
 130 ir wizzent wol, wie daz gefuor, 240b
 daz Thelamôn Estonam
 in roubes wis ze Troie nam
 und si ze wibe hete erkorn.
 Sit was der helt von ir geborn,
 des ich mit worten hân gedâht.
 sîn name was ze lichte brâht
 in manger lande kreizen.
 Ajax was er geheizen
 und kunde in êren blûejen.
 er lie die nôt sich mûejen,
 daz al die Kriechen mit genuht
 dâ kèren wolten uf die fluht
 und Hector jagete si von dan.
 daz der vil ûz erwelte man
 sô nâhe was sîn sippebluot,
 daz was dem herren wol genuot
 dennoch vil unrekennet.
 er wart uf zorn enbrennet
 dar umbe, daz der Kriechen
 135 sô vil begunde siechen

an lîbe und an dem guote.
 er dâhte in sînem muote:
 'wie mac geschehen diz wunder,
 daz uns ein man besunder
 135 von hinnen algemeine jaget?
 war umbe sîn wir hie verzaget
 sô vaste und alsô sêre?
 ê daz ich sunder êre
 sô lasterlichen vliehe,
 140 ê wil ich, daz mich ziehe
 der grimme tôt ze valle.
 st daz die Kriechen alle
 zer flûhte wellent kèren,
 sô wil ich eine rêren
 145 min bluot mit willen uf dem plân
 old aber âne fluht bestân, 240c
 als ez den êren wol gezimet.
 ob mir ein edel ritter nimet
 den lip, daz ist unlesterlich.
 150 mich dunket wæger vil, daz ich
 mit êren hie verderbe,
 dann ich die nôt erwerbe,
 daz ich von wirde scheid.
 pris unde lop diu beide
 155 wil ich verschulden und bejagen
 old aber minen lebetagen
 an aller flûhte schande
 verliessen uf dem sande.'
 Sus hete sich der junge degon
 160 zehant uf einen strît gewegen
 mit herzen und mit krefte.
 er wolte ritterschefte
 mit êren dâ beginnen
 old einen tôt gewinnen,
 165 der âne laster wære.
 Ajax der tugentbære
 spranc von dem kiele an underbint.
 er was Priandes swester kint,
 daz wart an siner krefte schîn.
 170 Estonâ diu kûnigin
 het in bi Thelamône
 getragen harte schône,

als ich in seite alrêrst dâ vor.
 doch wiste er niht, daz Hector
 185 des mâles an die Kriechen streit.
 mit sweize was sin wâpenkleit
 geverwêt und mit bluote
 sô vaste, daz der guote
 erkante niht des kûenen.
 200 er ilte zuo der grûenen
 plân'e ûz sinem schiffe.
 man seit, daz er begriffe 240a
 gar einen ungefüegen stein,
 der alsô rehte grôz erschein,
 205 daz er wol fuodermæzic was.
 er zuhte in ûf, als ich ez las,
 von der plânie grieze,
 daz er in dâ gestieze
 ûf Hectorem den clâren.
 210 des wolte gerne vâren
 der junge ritter milte.
 den stein hin zuo dem schilte
 warf er mit kreften dort her dan
 und warf in alsô vaste dran,
 215 daz Hector ab dem orse viel.
 der helt gesprungen fûr den kiel
 was im engogen ûf den sant.
 dô wart er von im alzehant
 geworfen alsô vaste,
 220 daz von des steines laste
 der ellentriche nider kam
 und einen val des mâles nam,
 der in beswârte sêre.
 iedoch gap im die lêre
 225 sin craft, daz er geswinde ûf spranc
 und er mit hôhem vlîze ranc
 dar nâch, daz er geræche sich.
 hin an den ritter lobelich,
 der in geworfen hæte,
 230 geloufen kam der stæte
 mit einem snellen sprunge.
 nû was ouch dâ der junge
 sin neve bl der zite
 gewarnet z'eime strite

235 und hete schiere war genomen.
 daz Hector an in wolte komen
 und daz er kam geloufen.
 dâ von begunde er roufen 4
 mit vrecher hant sin edel swer
 240 und ilte drâte engegenwert
 dem ûz erwelten ritter.
 des wart ein vehten bitter
 beschouwet von ir beider kraf
 mit strite wurden si behaft
 245 sêr unde lange wile.
 si giengen dâ ze bile
 geltch zwein wilden bêren.
 versicherten und versêren
 ein ander wolten si diu lit.
 250 geloubent, daz ein kupfersmit
 ûf einen kezzel herte
 sô balde nie geberte
 als ûf ir helme wart geslagen.
 der plân von stichen mohte w
 255 und von den slegen manicvalt,
 die si dâ beide mit gewalt
 ein ander tâten under in.
 si truogen adelbâren sin
 und wâren beide muotes rich.
 260 ir zweier wille stuont geltch
 ze ritterlicher werdekeit.
 si sluogen ûf diu wâpenkleit
 und ûf daz isen manigen slac,
 der in dâ beiden nâhe wac
 265 ze herzen und ze beine.
 die kampfgesellen reine
 spên undê ringe sâten.
 Ajax der was berâten
 mit einem wâpenleide guot,
 270 daz als ein vrischiu rôsebluot
 in einem rôten schine bran.
 er truoc den besten purper an,
 den ie kein Sarrazn gewap.
 der bôt den ougen unde gap 2
 275 rlichen schin ze solde.
 gebriten wol mit golde

was dar in zam unde wilt.
 ouch truoc er einen tiuren schilt,
 der gleiz von margariten.
 er schein dá bi den ziten
 durliubtic rôt als ein rubin
 und was ein lêhparte drin
 geleit von golde schöne,
 des houbet eine króne
 von smáragden úfe truoc.
 rilliche er was gezieret guuoc
 beid úzerhalp und innen.
 sin wápen sach man brinnen
 den ougen z'einem wunder
 und schein sin herze drunder
 kúen unde richer tugende vol.
 sin mác dó vrentlichen zol
 von siner kraft begunde tragen.
 swaz Hector ie bi sinen tagen
 von strite grimmer nôt getruoc,
 daz dúhte in allez kleine guuoc
 und ein gefúege sache
 gèn disem ungemache,
 daz im stu junger neve brou.
 der helt úf in só vaste blou
 mit vrecher hende lobesam,
 daz er daz wunder nie vernam
 von keime jungelinge.
 er schriet in sine ringe
 vil manic wíte lúcken
 und spielt ze kleinen stúcken
 vor sinen handen im den schilt.
 sin lop min zunge niht verhilt,
 wan er úz ellentricher maht
 mit im só vrentlichen vaht, 241c
 daz Troier und der Kriechen schar
 ir zweier kampfes námen war
 und dó niht anders píflágen.
 si wolten beide wágen
 lip unde guot dur lobes guft.
 dó wart gesendet in den luft
 vil maniges rôtes fiures blic.
 ez stuont an zwível, wer den sic

dá möbte enpháhen under in.
 dar unde dan, her unde hin
 ein ander jagetens' úmbe
 und machten wilde krúmbe
 und wunderliche kreige.
 in beiden wart só heize,
 daz in daz verch wiel unde sût.
 Hector kam in só grimme nôt
 und leit só bitter ungemach,
 daz der getriuwe degen sprach
 ze siner hasen kinde:
 benamen, ich enpfínde,
 daz min geslechte wider mich
 vil starke slege und manigen stich
 mit vrevellericher hende tuot.
 mich stritet an min sippebluot
 und mines náhen kúnnes verch.
 ze krumbe ist worden und ze twerch
 min heil an dirre álte,
 wan mir enwart mit strite
 nie só harte nôt getán.
 swaz ich dá her geliten hán
 von kampfes strenger arebeit,
 daz dunket mich ein krankez leit
 biz an die swáre manicvalt,
 der ich nú wurde mit gewalt
 getwungen und genótet.
 ich hán min swert gerótet 241d
 in maniges heldes bluote,
 der mich só vil genuote
 mit kampfes nie só dirro man.
 ir herre lieber, sprechent an
 und sagent hie ze tiute mir,
 von waz geslehtes koment ir
 oder wie sint ir genau?
 tuont iuwer kúnne mir bekant
 und iuwer hóch geslehte!
 zwár ich enwart nie rehte
 mit strite mé bestanden,
 wan sit ir mir ze handen
 hie káment úf dem griene.
 dur daz ich iemer diene

mit willen iu, getriuwer degen,
 sô lânt uns eines vrides pflegen
 mit ein ander bêde samt.
 sô lange, biz ir iuch genamt
 385 und ich gehêre ân allen strit,
 von wannen ir geboren sit.
 Ajax der rede antwürte bôt.
 er sprach üz einem munde rôt
 gezogenlichen wider in:
 390 'sit ich von iu gevraget bin
 des künnes und der friunde min,
 sô tuon ich iu mit rede schin
 die muoter, diu mich hât getragen.
 ich wil iu minen namen sagen
 395 und min vil hôch geslechte.
 vernement mich ze rehte
 und merkent alliu miniu dinc!
 ir wizzent wol den ursprinc,
 wie Troie wart zersteret
 400 und habent wol gehêret,
 daz Thelamôn dar inne
 zuht eine küniginne, 242a
 diu was genant Esionâ:
 si was des küniges swester dâ
 405 und wart von Thelamône
 dar heim gefüeret schône,
 dô nam er si ze wibe.
 sit wart ich von ir libe
 und von ir zweier kraft geborn.
 410 si bêde hân ich üz erkorn
 ze vater und ze muoter.
 friunt lieber unde guoter,
 sus bin ich Thelamônes barn.
 min name ist an daz licht gevarn
 415 in manger lande kreizen.
 Ajax bin ich geheizen
 und ist Priant min wêhein.
 wir sin verstricket under ein
 mit nâher sippescheffe
 420 und gar mit nides krefte
 gesundert und gescheiden.
 ein wille solte uns beiden

unde ein triuwe sin gegeben=
 nû zweiet sich vast unser leb ~~en~~
 425 an willen unde an triuwen.
 got lâze sich daz riuwen
 unde erbarmen, daz wir trag ~~en~~
 sô grôzen krieg bl disen tagen,
 daz wir durch vrentlichen pin
 430 ze fremde ein ander mûezen ~~sin.~~
 Hector wart dirre mære vrô.
 gûetlichen sprach er aber dô
 zuo sinem mâge wol gezogen:
 'sô hêre ich wol, daz mich betrogen
 435 an iu min herze niht enhât.
 sit ez umb iuwer leben stât
 alsô, daz ir mir sippe sit:
 mich hât gelêret iuwer strit 242b
 min verch ze rehte schouwen.
 440 min swert sol iuch niht houwen
 noch salden, friunt geselle.
 wir hân grôz ungevelle
 von strite erliten umb den wint
 wan ir sint mîner basen kint
 445 von sippescheffe erkennet.
 Hector bin ich genennet
 und ist Priant der vater min.
 hie sol ein stete suone stu
 enzwischen uns geflohten.
 450 wir hân nû gnuoc gevohnten
 und mit ein ander hie gestriten.
 hât ich an iu min verch versnit ~~en~~
 und min vil hôhez künne erslag ~~en~~
 sô müeste ich weinen unde klag ~~en~~
 455 umb iuch von schulden iemer m ~~en~~
 wol mich, getriuwer degen hêr,
 daz iu von mir niht si geschehen
 ahf, wie rehte kunde ich spehen
 dô mich bedûhte, sælic man,
 460 ich wûrde albie gevohnten an
 von minem sippebluote.
 mir ist daz komen ze guote,
 daz iuch min onge hât erkant.
 mich hât gelücke. her gesant

st mir hie gestanden bi.
 erden bēde kampfes vri
 āzen riuwēn unser lide.
 ione lūter unde ein vride
 chet werde von uns zwein.
 †ant iuwer cōhein
 nfn getriuwer vater ist,
 103 benamen alle vrist
 s ein ganziu liebe sn.
 rzetrūter neve min 242c
 lz erwelter kampfsenōz,
 uwer houbet werden blōz
 ūssent mich an minen munt,
 rt mir hōhiu frōude kunt.
 lisen worten und alsō
 lanzen helme wāren dō
 ehes ab gebunden.
 en bi den stunden
 nder minneclīche engegen.
 ; begunden si dā legen
 ir vrentschaft dā nider.
 ten ougen unde lider
 nder mit dem munde
 nder unt tūsent stunde
 mbeviengen ofte sich.
 ichez kōsen minneclīch
 sich von in beiden.
 r der helt bescheiden
 de sprechen aber dar:
 ouwent, wie der Kriechen schar
 men her in unser lant
 nit gewalteclīcher hant
 vil vertriben āne schult.
 vewelicher ungedult
 en grōz gewalt geschiht.
 eide ich doch dar umbe niht,
 h erschricke von ir kraft.
 nde friunt vil tugenthaft,
 olte niht, si wāren hie,
 nir enwart sō sanfte nie,
 : nū wirt bi disen tagen.
 l mich rechen an ir kragen

vil gar mit kampfes hīle.
 mir ist ein kurzewīle,
 daz ich ir bluot verrēre
 480 und ir sō vil versēre, 242d
 daz si belibent āne zal,
 die nider ūf des plānes wal
 von miner hende strūchent.
 swaz si des guotes brūchent,
 485 daz uns hie wirt ervohten an,
 daz garnet manic hōher man,
 der mir ist bekomen her.
 min frōude und mines herzen ger
 llt an ir ungewinne.
 500 sich hēhent mine sinne
 und lachet mir daz herze,
 sō sich ir libes smerze
 von miner hant gemēret.
 swaz ir von hinnen kēret
 505 gesunt, der solte wēnic sin.
 wan lebe ich und die brūoder min,
 si mūezen uns verzollen
 mit schedelīchem vollen
 des rīches lantriviere.
 510 daz si von uns vil schiere
 entwichen wellen mit ir scharn
 und si ze gēhes hinnen varn,
 daz ist mīn angest aller meist.
 ez wirt ein hōher volleist
 515 an frōuden minem muote,
 daz ich hie mit ir bluote
 den anger sol begiezen.
 betrūren und bedriezen
 muoz vil maniger muoter kint,
 520 daz ūf dem mer der segelwint
 die Kriechen her gefūeret hāt.
 ir verch daz sol man unde ir brāt
 mit swerten sō verhouwen,
 daz umbe ir lip die frouwen
 525 an frōuden mūezen siechen.
 vil manic wīp ze Kriechen 243a
 ir mannes wirt verweist,
 der sich dā her gerciset

dur vrentliche missetât
 536 Troiëren z'ungewinne hât.
 Die rede treip Hector der helt.
 mit sime neven ûz erwelt
 begunde er kôsen bi der zit.
 si wâren bêde ân allen strit
 538 ein ander holt, liep unde wert.
 Hector gap sinem mâge ein swert,
 des er mit hôhem flîze pflac.
 die gâbe er schiere widerwac
 mit eime gûrtel reine.
 540 von golde und von gesteine
 gap er im einen borten,
 der was in allen orten
 sô tiure und alsô rîche,
 daz niemer sin geltche
 542 an hôber koste wirt gesehen.
 ein lûter suone was geschehen
 von in beiden an der stat.
 dar nâch umb einen vride bat
 Ajax den lieben neven sîn:
 544 dâ von Troiëre grôzen pîn
 und schaden vil gewonnen.
 Hector der helt versunnen
 liez einen vride machen,
 der in begunde swachen
 546 dar nâch an sinem lebetagen.
 der strit wart von im ûf geslagen
 den tac biz an den morgen fruo,
 der in dâ solte komen zuo
 mit sinem lichten glaste.
 548 des vrides von dem gaste
 flîzgelichen wart gegert,
 daz im Hector der kûnic wert 243b
 verzîhen niht enmohte.
 swie lûzel ez im tohte,
 550 doch êrte er in dô siner bete.
 und dô den vride gelobet hete
 Hector mit siner stæter hant,
 dô kërten wider ûf daz lant
 die Kriechen ûz den kielen.
 552 in diu gezelt si vielen

und leiten sich an ir gemach.
 owê, daz in daz heil geschach, — a,
 daz si daz lant begriffen!
 si wâren in den schiffen
 573 verbrant des mâles mit ir schak ~~ern~~,
 od müesten dannen sîn gevarn
 mit laster ûf dem wâge:
 ob Hector sinem mâge
 des frides hete dâ verzigen.
 580 nû solte er leider niht gesigen,
 wan ez was gotes wille,
 daz er sît von Achille
 sîn werdez leben dâ verlûre
 und ein ze snellez ende kûre.
 582 Nû daz der vride von den zw ~~ein~~
 wart aus getragen über ein,
 biz in der ander tac erschine,
 dô wurden ab dem velde hine
 die kranken und die wunden
 584 geflûeret bi den stunden
 unde an ir gemach getragen.
 man hôrte weinen unde klagen
 vil manigen tiure sînen mâc.
 mit bluote was der wilde wâc
 586 geverwet und gerôtet.
 erslagen unde ertôtet
 lac dâ sô manic hundert,
 daz mich des iemer wundert, 243c
 wie si dar alle mohten komen.
 600 nie grimmer slahte wart vernomen
 noch beschouwet noch gesehen,
 als ûf dem plâne was geschehen
 und ûf dem jâmerlichen wal.
 die tôten lâgen sunder zal
 602 und âne mâge dâ versniten.
 ze beiden stæu was gestriten
 vil sêre und ouch vil starke,
 doch kërten von der marke
 Troiëre mit der sigenuft.
 610 ir schalles unde ir dônes guft
 was beide michel unde grôz.
 man hôrte lûter stimme dôz

en von ir munde.
 s in bi der stunde
 beliche ergangen.
 ten heim gevangen
 nigen werden höhen helt.
 öhte ir namen hân gezelt
 ir aller hân gedâht,
 n Troiären wurden brâht
 gen in die veste?
 gelösen geste
 rten ouch in ir gezelt.
 rger heten in daz velt
 eften ab gewonnen.
 : der helt versunnen
 as der jungest in der stat.
 st als ein rösenblat
 note was sin wâfencleit.
 en er ze hüse reit
 wart riliche empfangen.
 n und gegangen
 engegen junc und alt.
 öude was vil manicvalt,
 in von siner kunft;gewan. 243a
 sprâchen vrouwen unde man,
 st, der uns erlœset hât!
 lner degenlichen tât
 zir die sigenuft bejaget:
 der ritter unverzaget,
 m al unser ére lit.
 o; sin unser höchgezit
 nser vröude ân ende,
 n sin eines hende
 nser heil und unser tröst.
 üz sorgen uns erlöst
 öhen kreften üz erkorn.
 ir, Hector, daz dû geborn
 rde von der muoter din!
 kubâ diu künigîn
 ide erwürbe dînen lip,
 üezen alliu reiniu wip
 et werden iemer,
 lta gelich wirt niemer

D.

555 beschouwet in den landen.
 dû kanst mit vrecken banden
 • die Kriechen under wol getuon.
 si fliehent dich, als ein rephuon
 den habich in den hürsten.
 660 hey, prinze ob allen fürsten
 und aller künige keiser,
 dîn lop sol niemer heiser
 von keiner stimme werden
 und muoz dîn name ûf erden
 665 für alle namen sîn gezelt.
 sus wart Hector der küene helt
 mit prise dâ geblüemet.
 sîn craft diu wart gerüemet
 von lüterbæren vrouwen. 244a
 670 ein kapfen unde ein schouwen
 wart ûf sîn clârez bilde,
 als ob ein wunder wilde
 dâ kæme üz fremeden landen.
 mit herzen und mit banden
 675 wart empfangen wol sîn lip.
 Andromachâ sîn élich wip
 und Ekubâ diu künigîn
 die wurden von der künfte sîn
 vil sêre und inneclichen vrô.
 680 geloubent, daz ir trüren dô
 von sime antlitze gar verswein!
 er wart entwâpent von in zwein
 und an ein bette dô geleit.
 er was von strites arebeit
 685 und ouch von sinen wunden
 sô müede bi den stunden,
 daz im dô was gemaches nôt.
 swie vil man im dô zûhte bôt,
 daz hete er wol erarnet.
 690 sîn muoter was gewarnet
 mit einer tiuren salben,
 diu wart im allenthalben
 des mâles angestrichen:
 dâ von er snelleclichen
 695 bekam ze siner krefte wider.
 im wurden alliu sîniu lider

gesunt gemachet unde heil:
 daz schuof der arzenie teil,
 die mit ir blanken hende weich
 700 diu cläre an sine wunden streich.
 Im wart geboten rich gemach.
 geloubent, daz im dô geschach
 lieplicher handelunge vil,
 wan er was ir vröuden spil
 705 unde ir tröst und ir gewin. 244b
 Priant sin vater über in
 kam selber dô gegangen.
 in muoste des belangen,
 daz er in wunt dá ligen sach.
 710 güetliche er wider in dô sprach:
 'sun lieber, wie gehabestú dich?
 dur got, nú sage mir unde sprich,
 bistú verwunt iht sêre?'
 'nein, vater,' sprach der hêre
 715 und der getriuwe jungelinc,
 'mîn sache und alliu miniu dinc
 die stént nâch ungenâden wol.
 genesen ich vil sêre sol
 der wunden und der swære mîn.
 720 sô man den liechten morgen schîn
 beginnet schouwen unde spehen,
 sô wirt zehant an mir gesehen,
 daz ich gefüegen smerzen dol.
 den Kriechen ich bewæren sol,
 725 daz mîne wunden kleine sint.'
 'des lobe ich got, vil trûtez kint,'
 sprach aber künic Priamus.
 mit disen worten unde alsus
 gienc er uf stnen palas wider.
 730 aldâ saz er ze tische nider
 mit siner ritterschefte grôz.
 der hôhen koate in niht verdrôz,
 diu dem gesinde wart geboten.
 wiltpræt gebrâten und gesoten
 735 wart âne mâze für getragen.
 wer mac daz wunder volle sagen,
 daz man dô gap von wirtschaft?
 si wâren alle fröudenhaft

des siges worden unde geil.
 740 swer het erworben lobes teil,
 des name wart ze liechte brâht.
 ir aller wart dô wol gedâht,
 die den tac nâch wirde striten
 und durch êre kumber liten
 745 uf der plânie grüene:
 doch wart Hector der küene
 gerüemet vor in allen.
 der beste prîs gevallen
 was uf in alterseine.
 750 si lopten in gemeine
 mit herzen und mit munde.
 sus triben si die stunde
 mit fröuden und mit rede hin.
 die Kriechen heten under in
 755 des mâles schaden unde leit.
 in flôz mit clagender arebeit
 diu naht erbermecliche enwec -
 sô vaste und alsô rehte. quec
 was ir verlusteclicher val,
 760 daz si dekeiner wunne schal
 gewinnen mohten noch gebân.
 des morgens, dô der tac uf gâ
 begunde mit dem glanze sin
 und siner liechten varwe schîn
 765 wart in die stat gespreitet,
 dô was Hector bereitet
 uf strit mit aller siner kraft.
 er und sin werdiu ritterschaft
 ze velde wolden sin gezoget.
 770 dô wart des hôhen landes voge
 mit boteschaft erwendet.
 die Kriechen dar gesendet
 heten Diomêdem
 und den helt Ulixem,
 775 dur daz si wûrben alzehent,
 daz si der künic Priant
 ruocht eines vrides dô gewern,
 der under in dô möhte wern 244d
 drî mânot gar mit stûtekeit.
 780 diu rede was Priande leit,

gestriten gerne hete.
 icken wolte er hân ir bete
 bi den stunden.
 er überwunden
 burgæren allen,
 der vride gevallen
 über stnes herzen danc.
 , daz si worden kranc
 müede wæren,
 nâch grôzen swæren
 s dôrften alle wol.
 der künic tugende vol
 hete ir aller muot,
 er sich ir rede guot
 n unde ir willen.
 te lâgen stillen
 : zwelf wochen under in.
 > wart den Kriechen hin
 von im und gesant,
 :e er dô mit stner hant
 t, als sin wart gegert.
 n edel unde wert
 nen kërten über volt.
 e wart in ir gezelt
 schen von ir munde brâht,
 t in vrœlich andâht
 höher muot gegeben,
 vil gerne wolten leben
 mberlicher sache
 ve und mit gemache.
 as in des vil harte nôt.
 in ir liben ruowe bôt,
 ten si des mâles wol.
 e lac gestrôuwet vol 245a
 n und von âsen,
 ens' unde lâsen
 blânie grüene.
 c ritter küene
 æmerliche erslagen.
 t gedunsen und getragen
 gevilde sâ zehant
 den Kriechen dâ gebrant,

als ez dô was gewonelic.
 die burger ouch dô fligzen sich,
 245 daz si des selben pfâgen.
 ir tóten, die dâ lâgen,
 die branden si vil schiere,
 sô daz diu waltriviere
 von smacke wart gereinet.
 250 ir friunde wol beweinet
 dô wurden bi den stunden.
 ouch hetens' alle ir wunden
 des mâles in die stat geholt.
 dâ lac gesteine und edel golt
 255 gestrôuwet ûf der hoide,
 diu wurden ouch dô beide
 gefüeret und gelesen drabe.
 daz arme volc mit richer habe
 gemacht wart vil statehaft.
 260 sich lie der Kriechen ritterschaft
 an ir gemach in ir gezelt,
 wan si den anger und daz velt
 gereinet heten bi der zit.
 die burger in der veste wit
 265 ruow unde frôude wielten.
 den fride si behielten,
 den si dô heten under in.
 die Kriechen her, Troiære bin
 z'oin ander giengen bi der stunt.
 270 in wart vil kurzewille kunt,
 der si dô sament pfâgen. 245b
 ûf dem gevilde lâgen
 die sigelösen geste
 und kâmen ûz der veste
 275 die burger z'in gegangen sider:
 sam giengen ouch die geste wider
 zuo den burgæren in die stift.
 uns seit der wâren buoche schrift,
 daz offen stuonden alle ir tor.
 280 die wille, daz her Hector
 in kreften unde in libe was,
 sô wart diu stat, als ich ez las,
 beslozzen nie zuo keiner zit.
 die burger wâren âne strift

385 mit den gēsten ofte vrō.
 390 nū kam ez eines māles sō,
 395 daz die Kriechen sāgen
 und leides gar vergāzen
 von hovelichen mēren.
 400 si wurden ūz ir swāren
 mit worten und mit rede brāht.
 vil maniges wart von in gedāht,
 der bi den alten zīten
 nāch wirde kunde strīten.
 405 Nestor der grīse kŭene helt
 vil recken hete dō gezelt,
 der lip nāch hōhem prise warp,
 wie der genas und der verdarp,
 des wart von im gekŭndet gnuoc.
 410 der helde er aller dō gewuoc,
 wan daz er niht gedāhte des,
 wie der vil biderb Hercules
 sīn werdeg leben het verlorn.
 diz was den fŭrsten allen zorn,
 415 daz er mit lobe sīn vergaz
 und er sō manige vrōude maz
 vŭr stnen pris gar licht erkant. 245o
 si sprāchen wider in zehant:
 'wie fŭeget sich, her Nestor,
 420 daz ir uns hānt sō manigen vor
 mit worten und mit rede gezalt
 und Hercules der degen balt
 niht wart ze rechenunge brāht?
 ir solten sīn baz hān gedāht
 425 denn aller der besunder,
 von den ir hānt ein wunder
 manheit entlozzen und gesaget.'
 Nestor der ritter unverzaget
 bōt in der rede antwŭrte alsō:
 430 'ir herren alle,' sprach er dō,
 'ich lāze iuch wizzzen und verstān,
 war umbe ich des vergezzen hān,
 den ir mir hānt genennet hie.
 vil schaden ich von im enpfie,
 435 wan er sluoc mir mīnen māt.
 durch disen vientlichen bāt

wil ich gedenken spāte sīn.
 swer mich an dem gealchte nū an
 betrŭebet und beswāret,
 390 der wirt von mir vermāret
 mit hōhem prise niemer.
 vergezzen sol ich iemer
 in herzen unde in muote
 des namen sīn ze guote.'
 395 Nū daz Nestor die rede getet e,
 dō saz ein ritter an der stete
 und hōrte sīne tegedinc.
 der selbe stolze jungelinc
 was Isolaus genennet
 400 und wart dā vor bekennet,
 daz Hercules der mære
 sīn rehter vater wāre
 und er sīn sun von vrier art. 45d
 daz sīn aldā vergezzen wart,
 405 daz was im leit und ungemach
 dā von der hovebære sprach
 zen Kriechen algeliche:
 'ir herren tugentriche!
 sīt Nestor niht wil sagen des,
 410 waz mīn vater Hercules
 wird unde lobes erwŭrbe
 und wie sīn lip erstŭrbe,
 sō sult ir alle flizic wesen,
 daz ir Philothétesen
 415 iu sagen heizen sīnen tōt,
 wan er bekennet s'ine nōt
 und weiz wol alliu sīniu dinc.
 der ellentriche jungelinc
 blōz aller missewende
 420 was an mīns vater ende
 und half bestaten sīnen lip.
 wie der vil kŭene dur ein wip
 verdŭrbe, daz vernemet hie,
 wan ez enwart gehēret nie
 425 sō rehte bitterliche nōt,
 sō der vil angestbære tōt,
 den er dur minne hāt geliten:
 des sult ir Philothétem bīten,

iu sinen jāmertagen
 nen pin geruoche sagen.
 riechen elfentriche
 en algeliche
 erden Filothêtem,
 den starken Herculem
 1gepriset lieze sin
 mit rede tete schin
 t, dá von sin lip erstarp.
 ze, wie der belt verdarp,
 er, 'welt ir gelouben des. 246a
 b der edel Hercules
 : maniger frūmekeit
 mit siner tugent erstreit
 lzen Dīantram,
 nem willen er dō nam
 ren und die hēren
 olte mit ir kēren
 vater in stn lant.
 nde sin het er gewant
 wren uf ir reinen lip,
 z enwart nie schōner wīp,
 uch diu selbe vrouwe schein:
 olte er si ze lande hēn
 rgen unde leiten.
 vart bereiten
 le sich der küene sá
 hiet von Calcidoniá
 r vil keiserlichen frucht.
 lt geblüemet wol mit zuht,
 en wandel ie verswuor,
 ; er uf der stráze fuor,
 n er an ein wazzer tief,
 sō rehte balde lief,
 an ez gar unsanfte wuot:
 i der ritter hōchgemuot
 genôte was verdáht,
 lantrá würde bráht
 er wazzer áne sēr.
 hte, daz diu vrouwe hēr
 me z'ungemache
 on dem tobenden bache

begunde erschrecken unde erkomen.
 und dō der ritter úz genomen
 dis angest umbe ir lip gewan,
 dō kam ein ungetriuwer man,
 246b der in dō bī dem wazzer vant. 246b
 Nessus der selbe was genant
 und stuont sin herze uf hōhen mein.
 ros unde man sin bilde schein
 und vlez sich maniger ákust.
 246c enphangen hete er in der brust
 des máles einen argen list,
 den liez er schouwen bī der vrist.
 wan dō sin ungetriuwer lip
 daz junge minneclliche wīp
 246d und Herculem ir friunt ersach,
 mit valsche er wider in dō sprach:
 'friunt lieber, trátgeselle guot,
 diz wazzer und des baches fluot
 diu sint als ungefüege,
 246e daz Dīantram trüege
 dīn lip dar über kúme:
 dá von dū dich niht sáme,
 gip mir die wunnecllichen her,
 sō fūere ich si mit vrier ger
 246f sanft über disen wilden bach.
 daz ir geschehe von mir gemach,
 des sol mīn ellent hie gestaten.
 diz wazzer kan ich wol gewaten
 mit dirre vrouwen sūeze,
 246g wan ich hān rossefüege
 und mac si wol gedinsen,
 sō daz ir von den vlinsen
 dekeiner slahte leit geschicht,
 diu man dar inne loufen siht
 246h und tobelichen walzen.
 sō lamē noch sō halzen
 lāz ich niht schouwen mīnen lip,
 daz ich daz minneclliche wīp
 niht über künne bringen.
 246i mit senftbæren dingen
 wirt si ze stade von mir geholt: 246.
 dá von dū mir die clāren solt

mit willen bieten unde geben,
 sô wirt ir hōchgebornez leben,
 35 dem tugende niht gebristet,
 vor schaden hie gevristet.
 Der starke biderb Hercules
 der wānde ān allen zwīvel des,
 daz im dā Nessus seite wār.
 40 die vrouwen lāter unde clār,
 diu Dtantrā was genant,
 bōt er mit willen im zehant
 und lieg in fūeren si von dan.
 den bach, der tobelichen ran,
 45 wuot er dō vrēlich unde geil,
 wan sines lībes under teil
 schein als ein ros gebildet:
 des wart im sorge entwildet
 und angst āf der verte.
 50 ān allez trūren herte
 brāht er die frouwen zuo dem stade,
 sô daz ir keiner slachte schade
 von dem wazzer dā geschach.
 si kam ān allez ungemach
 55 ze lande bī der stunde,
 iedoch wart si von grunde
 dar nāch beswāret alzehant:
 ir tugentrichez herze vant
 vil jāmer unde riuwe.
 60 Nessus der ungetriuwe
 begunde valscher tūcke pflegen
 und wolte gerne sīn gelegen
 bī der vrouwen minneclich,
 wan er gedāhte wider sich,
 65 ē daz Hercules ir man
 ze helfe kēme ir lībe dan
 und ūz der tobenden flūete 246a
 dar ūber z'im gewūete,
 ē wāre an ir sīn wille
 70 beid offen unde stille
 erfüllet unde ergangen.
 den valsch het er empfangen
 in sīner tugentlōser Brust.
 von im gehelset und gekust

75 wart daz minnecliche wip.
 er wolte ir wunnebāren līp
 dā lobes und ērēn vrien.
 seht, dō begunde schrien
 diu vrouwe schōene und ūz ~~e~~ ~~welt~~:
 80 dā von wart Hercules der heil ~~e~~
 begriffen dā mit zorne.
 sīn boge starc von horne
 der wart ūf einen schuz gew ~~e~~:
 er hete in schiere dā gedent
 85 und āf gespannen bī der vris ~~e~~,
 wan er kunde wol den list,
 der schützen ist gemēze.
 den schalc hēn unde rāge
 schōz er in kurzer wile
 90 mit einem snellen pflē,
 daz er des tōdes wart gewis
 und ūf des herten grienes kis
 begunde sigen zuo dem bach.
 diu strāle im in sīn herze brach
 95 und dranc im dur sīn rückebein-
 sus wart vergolten im der mein-
 den er dō wolte stiften.
 verlūppet mit vergiften
 was der pflē, der in dō traf.
 100 in eines slangen eitersaf
 het Hercules gestōzen in,
 dā von enpfien den ungewin 246b
 Nessus der ungetriuwe man,
 daz er den grimmen tōt gewan.
 105 Und dō der arge sich vorsach,
 daz im ze sterbenne geschach
 und er genesen mohte niht,
 dō nam der triuwelōse wih
 sīn hemde bī den stunden
 110 und naztez in der wunden
 mit bluote genzlich unde gar.
 er bōt ez Dtaniren dar
 und sprach der minneclichen zuo:
 'wilt dū, daz dīnen willen tuo
 115 dīn hōher vriedel Hercules
 und daz er niht begiāne des,

r beswære dñen muot,
 daz kleit nütz unde guot
 ge im daz an sinen lîp!
 er sich dur ein ander wîp
 ner minne enpfremde,
 p, daz im daz hemde
 e sine blôze hât,
 st dâ sines herzen trût
 e vrouwen ûz erwelt.
 iz wol, daz der starke helt
 sen dich beginnet
 unige für dich minnet,
 1 im sagen hœret.
 ft vil wibe ertœret
 ies muotes degenheit:
 soltû diz selbe kleit
 n x'eime crâme.
 der minne râme,
 ne herzen niht behage,
 in, vrouwe, daz er trage
 en willen diz gewant!
 mit künstericher hant 247b
 emachet und geworht,
 belibest âne vorht
 nder angest alle wege,
 dekeiner minne pflege
 ner alterseine.
 diz hemde kleine
 an sinen blôzen lîp,
 et dich für alliu wîp.
 was si von im betrogen.
 mde dur sîn bluot gezogen
 der tôtwunde man.
 pte gifte ein wunder an,
 1 dem pfile was bekomen,
 gezûcket und genomen
 en hete bî der zit.
 e, sô daz hemde st
 e brûchen Hercules,
 engelten müeste des
 dâ von gelæge tôt.
 t, mit sinem bluote rôt

bekleibet, hete sich dar in.
 160 diu junge sîege künigin
 einvaltic unde tugentsam
 daz hemde bî der zit nam,
 daz si vil tougenlichen barc.
 Nessus verlôr sîn leben arc
 165 und lac dâ jâmerlichen tôt:
 des kam sît Hercules ze nôt
 und kôs ein bitter ende.
 der starke und der behende
 der huop sich in des wâges fluot.
 170 dar über gienc er unde wuot
 ze sinem schœnen wibe
 und kêrte mit ir libe
 ze lande bî den stunden.
 den tôten und den wunden
 175 liez er dô ligen bî dem bach, 247c
 der wolte, daz sîn ungemach
 an im gerochen wûrde sît:
 des wart sîn hemde bî der zit
 gegeben Dianren.
 180 Hercules niht wolte vîren
 noch mûezic ûf der strâze sîn:
 er fuor, unz er die künigin
 ze sîme lande brâhte.
 dâ lie der wol bedâhte
 185 sich mit ir ze hûse nider.
 dar nâch begunde er aber sider
 mit herzen und mit sinnen
 ein ander vrouwen minnen,
 diu was geheizen Iolê.
 190 dur si truoc er vil jâmer ê
 und hete ir ouch dâ vor gegert.
 ir vater ist ein künic wert
 und wirt uns Euritas genant.
 den sîn het Hercules gewant
 195 an Iolem, die tochter sîn.
 dur si truoc er vil jâmers pîn
 und senende jâmers bûrde.
 ê Dianrâ wûrde
 sîn wîp ze ganzer stœtikeit,
 200 ê was im Iolê geleit

ze herzen und ze sinne
 vür aller vrouwen minne.
 Er was ir holt von grunde
 und hete lange stunde
 205 nâch ir gerungen und getobet.
 ir vater der het im gelobet
 ze wîbe die vil clâren frucht,
 und brach an im dô sine zuht
 und siner stætekeite pfiht,
 210 wan er im wolte geben niht
 die tohter, die er im gehiez. 247a
 unstæte er sîn gelübede liez
 und sine wârheit bî der zît,
 dâ von sô wart der künic sît
 215 verderbet an dem guote:
 wan Herculesen muote,
 daz im geschach diu smâcheit,
 daz im wart îolê verseit
 und si doch im gelobet was.
 220 ze herzen slôz er unde las
 vil zornes dur die schande
 und kêrte zuo dem lande,
 des Euritus der künic wîelt.
 dar ûz treip er in und verschielt
 225 von êren sine magenkraft.
 er wart an im dô sigehaft
 mit ellentrîcher degenheit.
 liut unde guot wart im geleit
 von siner hende wüeste.
 230 er selbe entrinnen müeste ?
 ûz siner lantriviere:
 sus hete sich vil schiere
 gerochen Hercules an dem.
 die wunneclîchen îolem,
 235 diu des küniges tohter was,
 die nam er an sich unde las
 ir minne dô ze herzen.
 den alten jâmersmerzen,
 den er mit langer stæte
 240 dur si geliten hæte,
 den wolte er mit der süezen
 vertriben unde hüezen

und leit an si muot unde lip,
 alsô daz er sîn êlich wîp,
 245 diu Diantrâ was genant,
 ûz sine herzen lie zehant
 und ir betalle dô vergaz. 248a
 ir hôhen minne er ringe maz
 und hete drûf kein ahte mê,
 250 wan im diu lâter îolê
 was lieber dô denn alliu wîp.
 er hete ir wunneclîchen lip
 ir vater dô gewonnen abe
 und in ûz aller siner habe
 255 mit kreften harte grôzen
 gedrunge und verstôzen.
 Nû Diantrâ hôte sagen,
 daz Hercules si bî den tagen
 alsus verkebet hæte
 260 und îolê mit stæte
 von im gemînet wære,
 dô wart diu wunnebare
 betrüebet in ir herzen.
 si leit vil strengen smerzen,
 265 dur daz er hete si verkorn.
 ir lip, von hôher art geborn,
 beswæret wart von der geschicht
 doch hete si des hemdes niht
 vergezzen gar genôte,
 270 daz ir Nessus der tôte
 dâ vor gegeben hæte:
 wan ez diu vrouwe stæte
 nam ûz ir schrîne sâ zehant
 und wolte gerne daz gewant
 275 ir friunde senden bî der zît
 dar umbe, daz er wûrde sît
 gereizet ûf ir minne als ê.
 si wânde, daz im îolê
 wûrd in dem muote vremde,
 280 swenn er daz veige hemde
 geleite an sînen blôgen lip.
 daz wunneclîche süeze wîp
 hiez einen kneht dô vür sich komen, 2
 der von ir tougen wart genomen

'einer verte dô gemant.
 der selbe was gemant
 was ir kamerære.
 17gte ir hôhen swære
 ir vil strengez jâmer im.
 hemde, trâtgeselle, nim,
 ich si dô wider in zehant,
 I füere ez mit dir in daz lant.
 5 Hercules ervohten hât!
 nic im die selben litwât
 id sage dem herren wol gesât,
 12 ich in vilgeclichen bite
 nd ich in aller triuwe mane,
 laz er dur minen willen ane
 daz hemde lege und er ez trage!
 dô bi sô künde im unde sage,
 ez si für alle swære
 sô rehte helfebere,
 daz in kein wâfen drinne
 mit siner kraft gewinne
 30 an vleische noch an hiute!
 dû sage im ouch ze tiute.
 er si ein vrecher jungelinc,
 der alliu wunderlichiu dinc
 well üben und versnochen,
 40 dô von sül er geruoehen
 des hemdes und des kleides,
 dar umbe daz im leides
 geschæbe niht uf erden.
 swenn er an sinen werden
 lip die selben wât getuo,
 'prich, daz im niemer angest zuo
 50 festige noch gewlieze,
 h er daz hemde nieze
 nd er dar in gesliefte blôz. 248e
 60 ime, ez si mit künsten grôz
 für schedelichen pin geworht,
 r wüge heliben unrevorht
 or grimmen nœten alle tage,
 70 ve nn erz an sinem lîbe trage.'
 80 as der tet, daz si gebôt.
 90 hemde gar mit bluote rôt

daz nam er unde kërte dan.
 diu gift verholne klepte dran,
 daz was in beiden fremde.
 10 diu vrouwe lie daz hemde
 von dannen fûeren dur daz dinc,
 daz Hercules der jungelinc
 verdâht wûrd an ir minne.
 daz eiter læge drinne
 20 verborgen bi dem bluote,
 des wânne niht diu guote
 und daz vil minnecliche wip.
 hât ir getriuwer suezger lip
 die leiden gift dar inane erkant,
 30 son were niht von ir gesant
 daz cleit dem ritter ûz erwolt.
 Litas der vant den worden helt
 des mâles in den landen,
 daz er mit vrechen handen
 40 ervohten hote bi den tagen.
 er wolte bringen unde tragen
 ein opfer in ein tempel dô,
 dar umbe daz er worden vro
 der hôhen sigenûfte was.
 50 und dô der hote Litas
 den herren funden hâte,
 dô gienc er mit der wæte
 vûr den erwolten ritter.
 daz kleit mit gifte bitter
 60 entreinet und verlûppet gar 248d
 hôt er dem jungelinge dar
 und sprach dô wider in iesâ:
 'min vrouwe Diantrâ,
 diu dich von herzen triuotet,
 70 ir minne dir enbiuotet
 und ir getriuwelichen muot.
 diz hemde für gesmlde guot
 hât si gesant ze krâme dir
 durch innedlicher liebe gir
 80 und heizet dir daz, herre, sagon,
 daz dû daz cleit geruoehest trager
 ze huote dur ir willen an.
 si giht, dû sist ein vrecher man,

der griuwellichiu dinc bestê,
 370 dâ von dû verre deste mê
 bedürfest, daz dû hütetest dich
 und für gewæfen grimmeclich
 diz hemde brüchest alle vrist.
 mit listen ez gemâchet ist
 375 vür alliu schedelîchiu dinc.
 nim ez, getriuwer jungelinc,
 und lege ez an ze blôzer hât!
 daz heizet dich mîn vrouwe trût
 dur dîne tugende vlêhen.
 380 é dir an dîner zêhen
 solte ein cleiner schade geschehen
 und si daz an dir müeste sehen,
 é lite si grôz ungemach.
 ir liebe ist gegen dir niht swach
 385 noch ir triuwe cleine.
 mit lûterlicher meine
 kan dich ir herze triuten
 und wil vor grimmen liuten
 mit dirre wæte listen
 390 dîn leben gerne vristen.
 Daz hemde rôt von bluote 249.
 nam Hercules der guote
 mit willen unde leite ez an.
 der ellentrîche starke man
 395 der wânde, ez wære nütze
 vür angestlich geschütze
 und für gewæfen maniger slaht.
 er wart bekleidet und bedaht
 mit der vertânen wæte.
 400 der helt kûen unde stæte
 der slouf dar in bar unde blôz:
 des er vil kleine dô genôz,
 wan ez im an sin leben traf.
 dô der verworhten gifte saf
 405 an sîner hiute erwarmete,
 zehant er dô verarmete
 an lîbe und an dem herzen,
 wan er gewan den smerzen,
 der im biz ûf die sêle dranc
 410 und in sô grimmeclichen twanc

an vleische und an der hiute,
 daz ich iu niht ze tiute
 sîn angest mac entsliegen.
 diu gift begunde im fliegen
 415 ze verhe und zuo dem beine
 und ûz dem hemde unreine
 biz ûf daz marc dâ dringen.
 von angestbæren dîngen
 vergôz er dô bluot unde sweiz -
 420 im wart sô bitterlichen heiz
 an vleische und an dem velle,
 daz Hercules der snelle
 dekeine ruowe mohte hân:
 gesitzen kunde er noch gestân
 425 vor nœten an dekeiner stat.
 er lief dô manigen wilden pfaet
 beid über gras und über krût.
 daz hemde klepte im an der hât 249b
 alsam ein harz und als ein bech.
 430 der jungelinc kûen unde vrech
 gewan erbermeclîche nôt.
 diu leide gift wiel unde sôt
 an dem erwelten manne
 und sunkelt als ein pfanne,
 435 dô man spec inne smelzet.
 gekleibet und gevelzet
 wart in sîn verch diu voige wæ
 und in gedrûcket dur daz brât
 biz ûf daz bein ze grunde.
 440 ûz siufzebærem munde
 der helt erbermeclîchen sprach =
 'owé mir hiute und iemer ach,
 wie muoz ich armer sterben!
 sol ich alsus verderben
 445 und âne strit geligen tôt,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und ein erbermeclîch verlust.
 owé der grôzen âkust,
 die Dîantrâ funden hât,
 450 diu mich mit dirre lînwât
 dem argen tôde hât gegeben!
 diz hemde was niht wol geweb ~~en~~,

mir hât gesendet,
 ; von im verswendet
 ben wirt mit riuwe.
 e wfplich triuwe
 side an mîr gebrochen.
 ât ir lfp gerochen
 lsche an mînem lebotagen?
 ch an eime strite erslagen
 nic ander mîn genôz,
 lhte mich ein sælde grôz
 n sô rilich wünne,
 In vil hôhez künne 249a
 ic solt iemer vîren.
 n von Dianiren
 gen jemerlichen solt.
 i mir ie von herzen holt,
 ine ich des genôzen hân.
 ât si rehte mir getân,
 ; ich triuwe an ir zerbrach
 h die clâren übersach
 emder wibe minne.
 ac unsteter sinne,
 ât si mir vergolten.
 lachen alle solten
 n enphâhen, den ich nime!
 richet keine triuwe an ime,
 ete und ère schiuhet
 ne âmfen fluhet,
 die minne hân geflohen.
 laz ich niht als die vohen
 an verslieden in den hert,
 z mîn lfp kûen unde wert
 elche an dirre zft
 be niht ân allen strit!'
 agebâeren tegedinc
 lercules der jungelinc
 rzen und mit zungen.
 t was im gedrunge
 den kern des marges.
 i leit er vil arges
 gesliches pînes.
 en wâc des Rînes

495 ûf in gogozzen hæte dô,
 man hæte an sînem vleische rô
 verlôschet niht der hitze kraft,
 mit der sîn herze was behaft
 und alliu sînû starken lider.
 500 daz velt lief er ûf unde nider,
 als ob er tobic wære 249d
 und hæte staer swære
 dâ widerstanden gerne,
 wan er was zuo dem kerne
 505 des marges dâ verseret.
 sîn leit daz wart gemeret
 ie vaster unde ie harter.
 und dô sîn strengre marter
 niht wolte sich verenden,
 510 dô zarte er mit den henden
 daz hemde von der hiute sîn,
 daz im ze grunde was dar in
 gekleibet und gedrûcket.
 ez wart dar ûz gefûcket
 515 nâch eime grimmeclichen site.
 brât unde vleisch brach er dermite
 ab sime vleische lînde
 und zarte sô geswinde
 die veigen engeslichen wât,
 520 daz im daz verch biz ûf den grât
 wart schiere endecket unde enbart
 und im daz bein enbløzet wart,
 daz ê mit vleische was bekleit.
 sô grimmeclichez herzeleit
 525 getruoc nie man noch ritter.
 sîn angest wart sô bitter,
 daz er sîn reidez valwez hâr
 mit sîner blanken hende clâr
 brach ûz sîner swarten.
 530 er quelte sînen zarten
 und sînen werden lîp mit nôt.
 sîn bluot von starker hitze sôt
 reht als ein blf von glâete.
 vrôud unde hôchgemûete
 535 wart im tiur unde fremde.
 Lîcas, der im daz hemde

von Dianiren brächte,
 der sorget und gedächte,
 daz er ze töde in slüege
 540 und im des niht vertrüege;
 daz er im gap die lînwât.
 er vorhte sine missetât
 unde entsaz dâ sine schult.
 als er des herren ungedult
 545 mit beiden ougen an gesach
 und sîn vil strengez ungemach,
 dô kërte er von im unde vlôch.
 er îlte an ein gebirge hôch,
 dâ slouf er in ein tiefez hol
 550 und wände sich dar inne wol
 verborgen an den stunden.
 dô sach in zuo der schrunden
 geswinde gâhen Hercules
 und wolte niht verhengē des,
 555 daz er genæse drinne.
 ze grözem ungewinne
 begunde er nâch im flen
 und cripfte bî den wîlen
 den boten bî dem hâre.
 560 'dû garnest,' sprach er, 'zwære
 den jâmerlichen prisant,
 den mir dîn vrouwe hât gesant.'
 Sus warf er in geswinde
 mit sime vaschlinde
 565 von dem gebirge bî der zit.
 verr in daz mer tief unde wit
 wart er von im geswenket
 und in dem wâge estrenket
 von siner starken hende.
 570 Licas der nam ein ende
 und einen bitterlichen solt,
 dur daz er hete dar geholt
 daz hemde bî den zîten.
 schier ab des berges lîten
 575 kêrt Hercules in einen walt.
 boum unde stâden manicvalt
 die roufte er ûz der erden
 und liez ein siur dâ werden

250a von im gestôzen drunder.
 580 est unde holzes wunder
 begunde er legen an den rôst
 von sere wolte er sich erlôst
 dâ machen in dem fiure
 und ûz der gifte siure
 585 sich lösen unde gar entladen.
 dô disen angesthæren schâden
 leit der getûrstig Hercules,
 dô was ich Filothêtes
 bî dem erwelten ritter
 590 und sach die swære bitter,
 die der getriuwe degen truoc.
 sîn lîp het ungemaches gnuoc
 und marterlicher ungehabe,
 der wolte er aller kômen abe
 595 des mâles in dem fiure grôz
 und sinen lîp bar unde blôz
 verbrennen gar dar inne.
 an herzen unde an sinne
 wart er beswæret ûf den grun~~nt~~.
 600 und dô der rôst wart an gezun~~nt~~
 und daz siur dâ wart enbrant,
 dô sprach er zuo mir alzehant: =
 'geselle Filothêtes,
 erwenden kan mich nieman des. ~~nt~~
 605 ine welle mich verbrennen,
 dur daz ich niht erkennen
 mûez iemer dise grimme nôt.
 ich læge ê tûsent warbe tôt,
 denn ich diz jâmer lange lîte: ~~nt~~ 2
 610 dâ von sô tuo, des ich dich bite ~~nt~~ 3c
 und wis hie mînem ende bî!
 swenn ich in disem fiure st
 gebrant ze pulver kleine,
 sô nim dû mîn gebeine
 250b 615 und mînes tôten lîbes mel!
 diu solt dû, junger degen suel,
 bestaten in der erden,
 sô daz si beide werden
 von keinem manne funden.
 620 ich hân ze manigen stunden

Troiæren alsô wê getân,
 ob si min eschen möhten hân,
 si ræchten mine missetât.
 si wûrde alsô von in zersât,
 525 daz si der wilde tobende wint
 zefüerte gar ân underbint
 und alsô vastô si zetriben,
 daz ir niht samenhaft belibe
 sô tiure als umbe ein kleinez hâr.
 530 des lâ niht werden offenbâr
 daz pulver mines libes tât!
 sô sich mit angelicher nôt
 min leben hie verendet habe,
 sô werde tongen hin zo grabe
 535 min esche hie von dir gezogen.
 dar zuo verbirc dâ minen bogen
 und alle mine pffle!
 man hât vor maniger wile
 gesprochen und gewlassaget,
 540 daz Troie werden sol bejaget
 von mîner schozze stiure.
 diu stat muoz iemer tiure
 den Kriechen werden unde sin,
 ob dû niht daz geschütze min
 545 wilt zeigen unde wîsen. 250!
 daz man dich müese prisen
 dur dine ritterlichen art,
 sô lâ verborgen und verspart
 hie werden alliu mine schoz!
 550 din herze ist aller tugende sloz.
 der hôhen sælde wis gemant
 und brinc die pffle sâ zehant
 swenn ich verbrenne minen lîp,
 dur daz si weder man noch wîp
 555 beschouwe niemer noch gesehe!
 daz den von Troie iht mê geschehe
 ze leide von der schulde min,
 daz sol erwert noch hiute sin
 und von der helfe din behuot.
 560 ich hân dur minen übermuot
 in schaden vil erzeiget,
 dâ von wird ich geveiget

dur mine schulde manicvalt.
 der göte kraft und ir gewalt
 565 hânt minen mein gerochen.
 daz Troie wart gebrochen
 des êrsten mâles, daz tet ich,
 und riuwet nû daz sêre mich,
 wan ich ir hân gewalt getân.
 570 sit daz ich dich geminnet hân
 über alle friunt besunder,
 sô tuo min eschen under
 und miniu schoz gemeine. .
 diu sint mit gifte unreine
 575 sô gar verlüppet ûf den grunt,
 swer versêret und verwunt
 wûrd eines hâres breit dâ mite,
 daz er ein bitter ende lîte
 und er genesen möhte niht.
 580 dur dise nôt und die geschicht
 heiz ich die strâlen dich verbeln 251.
 und allen Kriechen vor versteln,
 daz den von Troie niemer mêr
 von in geschehe leit noch sêr.'
 585 Sus wart ich überwunden
 von im in kurzen stunden,
 daz ich erfulte sine beto.
 nû daz ich im gelobet hete,
 daz ich erfulte sinen muot,
 590 dô kêrte er in die heigen gluot
 und zuo des fures rôste.
 sin kleit er balde löste
 ab sime starken libe snol.
 er truoc an im ein rûhez vel
 595 und eines grimmen lûwen hât,
 die spreite min geselle trât
 des mâles ûf die heigen koln.
 den tât wolt er dar ûfe doln
 unde ein ende bitterlich.
 700 mit sime schilte dahte er sich
 und leite zuo dem houpte sin
 ouch sinen kolben steheln,
 den er ze kampfe truoc dâ vor.
 und als er ûf den rôst t

705 bekam und sich geleite nider,
 dá wáren alliu sñiu lider
 versmolzen schiere und alzehant.
 sin lip ze pulver wart gebrant
 und z'einer eschen reine:
 710 des nam ich sñu gebeine
 und daz gestüppe sñer hüt.
 dur wasen und dur grüenez krüt.
 wart von mir ein gruobe wít
 des máles unde bi der zít
 715 gegraben und betolben.
 dá leite ich sñen kolben
 und alle sine strálen in. 251b
 ouch warf ich daz gebeine sñu
 und al sñu pulver in daz gras.
 720 seht, alsó jæmerlichen gap
 mñu friunt ein ende bi den tagen,
 den elliu herzen solten klagen.
 Sus seite Filothètes,
 wie jæmerlichen Hercules,
 725 sñu friunt, verdorben wære.
 daz wart den Kriechen swære
 gemeine und algeltche.
 vil manic fürste riche
 dô klagefe sñen grimmen tót
 730 und die vil angestbære nót,
 die der getriuwe hete erliten.
 er wart nách clagebæren sñen
 beweinet von ir gnuogen,
 wan si von im gewuogen
 735 vil maniger hóher frúmekeit.
 si jáhen, daz an in geleit
 wær aller éren úbercraft
 und daz er sñe ritterschaft
 mit ellentrícher stæte
 740 só wol geblüemet hæte,
 daz michel schade wære
 und ein gar úbel mære,
 daz er só jæmerlichen ie
 solt áne strít verderben hie.
 745 Nû daz Hercules der helt
 von hóhen fürsten úg erwelt

alsus vil tiure wart geclaget,
 dô wart der ritter unverzaget,
 der Achilles was genant,
 750 vil herzeclicher nôte ermant
 dur sñen friunt Patroclum,
 der ouch gar biderb unde frum
 in sñen járen was gesin 25
 und des vil strenges tódes pin
 755 geliten hete bi den tagen.
 Hector het in ze tóde erslagen,
 als ich in dá vor gewuoc:
 dá von sñu trútgeselle gnuoc
 was dô dur in beswæret.
 760 er stuont vor im gebæret
 mit angestbæren wunden.
 man hete in alrêst funden
 bi den tóten úf dem wal
 und für die fürsten úber al
 765 in ein gezelt mit leide bráht:
 des wart des heldes dô gedáht
 mit jámer und mit manger nót.
 Achilles clagte sñen tót
 mit herzen und mit munde.
 770 er wart vil gar ze grunde
 dur in betrúebet dá zehant.
 dem helde dicke ob im geswámt
 von herzeclicher ungehabe.
 er zarte sñen wangen áne
 775 daz liehte ræselehte vel
 und roufte úz sime háre gel
 die löcke bi den stunden.
 er twuoc im sime wunden
 mit wazzer áne lougen,
 780 daz im úz sime ougen
 vil gar unsmægeclichen vlöz
 und alsó vaste dá begöz
 den ritter edel unde guot,
 daz im sñu rósewarweg bluot
 785 vil manigen bitterlichen trahen
 begunde ab sime verhe twahen
 und sime wunden reinte.
 só vaste nie gewointe

or, als Achilles tete.
 mit jâmer an der stete 251^d
 baren hende sin.
 trâtgeselle mîn,
 getriuweliche dô,
 in herze niemer vrô
 e tôde werden.
 Ir dich uf erden
 friant gewinnen,
 ner niht geminnen,
 lem manne vrôude gît.
 ich alle mîne zit
 marterlichiu sêr.
 hiute und iemer mêr,
 nîn leben ie gewan,
 unselchafter man,
 gelücke ruochet!
 ich sô verfluochet
 is verwâgen ie,
 lich alters eine lie
 vrô ze strite komen,
 in leben hât genomen
 i wunnebaren lip,
 mîneclichen wip
 an klagen solten,
 lenken wolten,
 lîr hôber wirde lac.
 ich ze tôde mac
 ner niht geweinen,
 ih dînen reinen
 iemer hân verlorn,
 ze friunde hete erkorn
 en und dem sinne mîn!
 mîn, sô was ich dîn
 u welt besunder.
 ide was ein wunder,
 dîn lip geblüemet schein.
 ein vester marmelstein 252^a
 und der triuwen:
 ; m'î herze in riuwen
 versigelet iemer ligen.
 ich armer dich gezigen,

daz ich alleine sente dich
 zuo der patelle grimmeclich,
 dá dir dîn leben an gewan
 Hector der morigltige man
 und dich ze tôde sluoc alsô?
 wær ich bi dir gewesen dô,
 dîn lôt der müeste sîn erwant.
 ich hâte dich mit mîner hant
 vor schaden wol gevristet.
 ouwê, daz überlistet
 und überkomen si dîn jugent!
 ach got, daz ie so reiniu tugent
 in dir verderben solte!
 ahÿ, wie gerne ich wolte
 wâr dich ze tôde sîn oralagen!
 ich rîche dînen lebtagen
 mit unverzageter hende,
 sô wil ich schiere ein ende
 enpfâhen unde liden.
 Hector muoz mich versolden,
 old ich slah in ze tôde gar.
 vil manic ritter harnaschar
 sol dînen lôt hie garnen.
 Troiere wil ich warnen,
 daz si sich vor mir hüteten.
 mîn swert muoz an in wüteten
 und mîn unmuozgeclicher zorn.
 vil manic fürste hôchgeborn
 des libes wirt beroubet.
 ich wil noch tûsent houbet
 von starken liden schrôten,
 dar umbe daz ich lôten 252^b
 dich alters eine vinde.
 an maniger muoter kinde
 gerochen wirt dîn jungez leben,
 daz mir ze trôste wart gegeben
 und mich ie mahte frûdehaft.
 jô gap mir dîn geselleschaft
 in leide wunnebaren muot,
 wan ez enwart nie frunt sô guot
 noch alsô rehter lôter.
 ich wil, geselle trûter,

bewæren unde lāzen sehen,
 daz mir ze leide ist gnuoc geschohen
 875 an dīme tōde erbermedlich,
 wan ich wil dem tōde mich
 ze pfande bieten unde geben
 old aber dīn erweltez leben
 an den von Troie rechen.
 880 waz mac Schron nū sprechen,
 der uns beide sament sōch,
 sit daz dīn vrtez leben hōch
 sus jæmerlichen ist verlorn?
 ich weiz wol, daz im leides zorn
 885 al sīne frūde stōret.
 swenn er diz mære hōret,
 daz dū vor Troie wūrde erslagen,
 sō mac er von schulden klagen
 dur maniger hande tugent pris.
 890 dū wære manhaft unde wīs,
 getriuwe, schōne, milte.
 mit helme noch mit schilte
 wart ritter nie bedecket,
 der alsō dicke erwecket
 895 wūrde uf adeliche zuht.
 an dir lac hōher ēren frucht
 und aller sælden übermez.
 daz ie vūr Troie diz gesez 252c
 von den Kriechen wart genomen,
 900 daz ist dir alze frūeje kōmen
 ze schedelicher vreise.
 owê, daz disiu reise
 wūrd uf geleit ze valle dir
 und z'einem ungelücke mir,
 905 daz ich vor allen sorgen
 den ābent und den morgen
 mit grundelōser herzeclage
 muoz dulden mīner jāre tage.
 Die clage treip Achilles.
 910 geloubent sicherlichen des,
 daz im vil ofte dā geswant!
 vor leide brach er unde want
 die sīne hende uf unde nider.
 doch kam der ellenthafte wider

915 ze herzen und ze muote sit
 und hiez mit frōuden bī der zit
 dem friunde sīn dā wachen
 und kurzewile machen
 die naht bī stner bāre.
 920 ez was dā site zwāre,
 swenne ieman gebāret wart
 von hōher und von rīcher art,
 daz man im michel ēre bōt.
 man hiez im wachen else tōt
 925 und treip umb in dā wunne vil.
 dā von wart ouch mit manigern spī
 Patrokel dā gevīret.
 geharpfet und geltret
 wart sīner bāre durch die nahē
 930 des morgens wart ein sarc gezē
 ūz edelem marmelsteine.
 dar in sō wart der reine
 Patrokel schōne dā geleit.
 in hiez nāch hōher wirdekeit
 935 sīn friunt Achilles dō begraben
 ouch wart vil maniger uf geha
 der im an ēren was gelich
 und wol mit hōher koste rīch
 bevolhen wart der erden.
 940 die tiuren und die werden
 bestatet wurden alle
 nāch hōher wirde schalle,
 als in daz was gebære.
 daz velt wart tōten lære,
 945 wan man ir uf ein wunder huop
 swaz man ir aber niht begruop,
 die wurden alle dō verbrant.
 der werde kūnic Priant
 ze Troie in die rīlichen stat
 950 ouch fūeren sīne tōten bat,
 die dennoch wāren uf dem plān.
 sīn werder sun Casiliān,
 der uf der heide lac erslagen,
 mit herzeleide wart getragen
 955 in die vil schōne veste guot.
 der kūnic tagentrichgemuot

hiez im dá wúrken einen sarc
 úz marmel edel unde starc,
 dar in er dó versigelt wart
 950 und wol nách siner hóhen art
 betrúret und beweinet.
 vil jámers wart erscheinet
 dur den vil úz erwelten man.
 umb in vil manic herze bran
 965 in grözem ungemúete,
 als in des fures glúete
 der wilde salamander.
 diu wissagin Cassander,
 des kúniges tochter schæne,
 970 wart alsó rehte hæne, 253a
 dur daz si clageten alle,
 daz si mit zornes schalle
 Troiære begunde stráfen.
 si sprach vil lúte: 'wáfen!
 975 waz gánt ir frouwen unde wan
 unbildes unde wunders an
 mit clagelicher arebeit?
 ich hete in doch diz vor geseit,
 daz ir verderben müesten.
 980 ir vrien unde wúesten
 an fróuden iuch vergebene,
 sit daz ir schóne und ebene
 gewarnet wáren alle
 vor dirre næte valle,
 985 dar in ir leider sit gejaget,
 und wart von mir gewissaget
 diz jámer und diz herzeleit:
 dá von ist ez ein úppikeit,
 daz ir nú clagent iuch alrérst.
 990 ir solten iu behuot zom érst
 vor disem ungelúcke hân,
 son wúrde iu niht só wê getân,
 als iu noch allen muoz geschehen.
 ich láze iu schouwen unde sehen,
 995 daz iuwer lúzel hie geniset.
 den tót vil manger an sich liest,
 der jæmerlichen stirbet.
 diu stat vil gar verdirbet

KONRAD.

von angeslicher swære.
 3000 swer alsó wise wære,
 daz er entrinnen wolte
 mortlicher nôt, der solte
 von hinnen balde sich verstein,
 ê daz er ringen unde queln
 30 begunde mit des tódes craft.
 ir werden ritter ellenthast, 253b
 wes sáment ir iuch langer mér,
 daz ir daz mortliche sér
 niht fliehent, daz iu náhet?
 35 swer niht von hinnen gáhet,
 der stirbet an den éren
 und muoz sin bluot verréren
 mit herzeclicher ungehabe.
 diu stat diu wirt gebrochen abe
 40 und sol vil gar ze valle komen.
 daz ie den Kriechen wart genomen
 Heléne daz vil schóne wlp,
 daz garnet noch vil manic lip,
 der von erbarmelicher nôt
 45 ze Troie muoz geligen tót.
 'Cassander dise rede tete.
 wan daz man schiere aldá ze stete
 úf eime turne si beslôz,
 só wære in zageheit vil gröz
 50 diu ritterschaft von ir bekommen.
 ouch hæte ein ende dá genomen
 der vride, als ich geschriben las,
 der under den von Troie was
 und zwischen den von Kriechenlant.
 55 dá von só giengen alzehant
 ze ráte bédenthalp diu her,
 wie si mit ritterlicher wer
 generten úze und inne sich.
 der Kriechen fürsten lobelich
 60 an ein gespræche tráten
 und wolten sich beráten,
 waz in ze tuone wære.
 dô sprach der tugentbære
 künic Palomides:
 65 'ir herren, mich

daz unser aller houbetman
 daz her ze rehte niht enkan 253.
 gewisen noch gelêren.
 ze strite solte uns kêren
 45 der künic Agamennon
 und wiset harter uns dervon,
 denn er uns bringen müge dar zuo.
 gegeben wart er uns ze fruo
 vür einen houbetherren hôch,
 50 sit er ze strite uns nie gezôch
 mit ellentricher degenheit.
 sin helfe uns spâte wirt bereit,
 -swenn uns sin rât sol werden schîn.
 55 er wil des hers gewaltic sin,
 und ist doch manic fürste bie,
 der im getet noch hulde nie,
 noch im gehôrsam nie geswuor.
 dô von der Kriechen lande fuor
 diz her und dennoch kleine was,
 60 dô nam erz an sich unde las,
 wan ez im undertænic wart:
 sit ist von hôchgeborner art
 vil manic künic her bekommen,
 der in ze vogete niht genomen
 65 hât über sich und sine schar.
 dur wag sol er nû wesen gar
 im undertænic alle vart?
 sit daz er im dô niht enwart
 gehôrsam bi der êrsten zit
 70 und im getete nie hulde sit,
 war umbe solte er danne
 in hân ze houbetmanne,
 ob er in hât ungerne?
 daz er mû leitesterne
 75 sit, des wil ich niht gestaten.
 ich wil die halsperg und die platen
 gefüeren alsô wol als er.
 dar zuo bin ich, des bin ich wer, 253d
 an allen êren im geltich,
 80 wan ich heiz ouch ein künic rîch,
 der zepter unde crône treit:
 dá von wil ich niht sin bereit
 noch undertænic siner kraft.
 ich kan der Kriechen ritterschaft
 85 gewisen baz dann er benamen.
 ich wolte mich sin iemer schamen,
 ob ich an allen dingen
 für in niht solte dringen,
 swâ man nâch êren vihtet.
 90 diz her ist unverrihtet
 mit siner helfe stiure.
 ze strites âventiure
 kan er sich niht verwalten.
 die schar mac er enthalten
 95 ze rehte weder só noch sus.
 sin bruoder Menelâus,
 dur den wir alle kômen her,
 niht zürnen sol dar umbe, ob er
 den vürsten missevalle
 100 und ob wir kiesen alle
 ze herren anders etewen:
 eintweder disen oder den,
 der uns ze vogete baz gezeme—
 daz man mich z'eime pfleger n
 105 old etelichen fromen helt,
 daz sol den künigen ûz erwelt
 und den fürsten wol behagen.
 des strites bürde ich mac getra
 baz denn Agamennon.
 110 wil man ze herren mich dá von
 und z'eime houbetmanne weln,
 só wil ich plânen unde queln
 mich dar umbe z'aller zit,
 daz ich daz urluig und den strit 253e
 115 mit helfe alsô bewache,
 daz man Troiære swache
 an êren unde an lîbe
 und man ir stat vertribe
 biz uf den grunt der mûre.
 120 Pfrande wirt ze sûre,
 daz die Kriechen her sint kômen,
 wird ich ze houbetman genomen.
 Hie mite was diu rede hin.
 ir eteslichen under in

5 des küniges teidinc wol geviel,
 der muot dar uf bran unde wiel,
 daz er dô wûrde ir houbetman.
 ouch wolve ir gnuoge niht dar an
 beliben gerne stete,
 130 daz man ze herren hæte
 den künic Agamenonem
 und man niht Palomidem
 erwelte z'eime vogete.
 dar nâch ze velde zogete
 135 der Kriechen her geliche.
 Prîant der künic rîche
 der hiez ouch stoe ritterschaft
 mit ellentrîcher magonkraft
 ûz Troie balde rîten.
 140 dur vehten und dur strîten
 si bêdenthalp ûz kêrten,
 dar umbe daz si rêrten
 vil sweizes unde bluotes,
 sô manger vrechtes muotes
 145 dâ kûr ein bitter ende.
 Achilles der behende
 kam zogende vor der Kriechen her
 und fuorte in stner hôhen wer
 nâch ritterlicher werdikeit
 150 wol sibem tûsent man bereit
 mit stahelringen lichtgevar. 254b
 der künic fuor in stner schar,
 der Palomides was genant
 und brâhte mit im uf den sant
 155 sehs tûsent ritter hôchgemuot.
 sî wurden bêde wol behuot
 mit ellentrîchen mannen.
 ir schûtsen uf gespannen
 ir bogen heten alle
 160 und siten ouch mit schalle
 ûz ir geselten uf den plân.
 von lichten vanen wol getân
 wuoch dem gevilde tunkel schate.
 dar nâch kam aller Kriechen stete
 165 und alle ir maht ze velde,
 der sal ich niht vermeldo,

wan ich ir summe niht enweiz.
 ahz, wie manic banier gleiz
 des mâles uf der heide!
 170 waz rîcher wâfenkleide
 dâ gap vil wunnehâren schin!
 Hector und ouch der bruoder sin,
 der Trôilus geheizen was,
 ze strite kâmen uf daz gras
 175 mit ritterlicher schoie.
 si kâmen ûz vûr Troie
 vil wol gezieret uf daz wal.
 diu ritterschaft was âne sal,
 diu mit in ûz begunde zogen.
 180 als ob der engel schar geflogen
 dâ kâmen ûz dem paradîs,
 sus kam daz her in alle wis
 geblûemet ûz der veste.
 die burger und die geste
 185 z'ein ander sich dâ wurren.
 man hôrte ir banier smarren
 alsam daz rôr und sam daz semt, 254c
 dur daz ein wint gar ungezemt
 beginnet riuschen in dem mose.
 190 dâ wart vil manic îsenhose
 von bluote bî dem enkel naz,
 dô si dur vîentlichen haz
 diu stufen ors vil ûz erkorn
 z'ein ander triben mit den sporn
 195 und si zesamene jageten,
 grien unde plân erwageten
 dur daz gedæne, daz sich huop,
 dô man dur manic herze gruop
 mit lanzen und mit arembrust.
 200 ze beider sit geschach ein just
 mit senftem anogenge,
 die gnuogen alze strenge
 wart dâ ze jungest leider.
 schilt unde wâfenkleider
 205 enpfîngen aber wîten schram
 dâ samenthaft ur¹
 diu starken her
 und sich ze /

Dô wart geneiget manic sper.
 210 der Kriechen rotten kâmen her,
 Troiære schar die kërten hin.
 sich huop ein krachen under in
 von dÿrren, starken scheften,
 als ob mit sinen kreften
 215 der donre manigen boum zerclÿbe.
 ich wil, daz liehtiu varwe stÿbe
 ûz richen schilten an der jost,
 die wol nâch edelicher kost
 erziugert wart mit vltze!
 220 ich wæne, manic sprÿze
 den lÿften wart gesendet.
 ein ganzer walt verswendet
 môht an der joste sin von spern. 254a
 nÿ merkent rehte, wie von schern
 225 ein gras mit erde wirt beleit,
 alsô wart ûf den plân gespreit
 von tôten manic hûfe grôz,
 dô manic hurtelicher stôz
 an der justiore was geschèhèn,
 230 diu dâ zem êrsten wart gesehen,
 dô si z'ein ander swungen.
 si vâhten unde rungen
 nâch prise wol ze beider sît.
 diu swert diu wurden bî der zît
 235 geroufet und gezÿcket.
 dô si vil gar zerstücket
 die lanzen heten und diu sper,
 dâ wart mit fries herzen ger
 geslagen und gestochen
 240 und manic schar durbrochen
 mit kraft ze beiden sîten.
 Helène bî den zîten
 saz ûf der mÿre zinnen,
 diu glenzen unde brinnen
 245 kund als ein lÿter morgenrôt.
 si gap den ougen unde bôt
 des mâles wunneberen schîn.
 Polixinâ diu kÿnigin,
 Priandes tochter vil gemeit,
 250 diu vil nâch an der clârheit

Helènen mohte sîn gelîch,
 diu was der vrouwen tugentrich
 vil nâhe bî gesezzen.
 die ritterschaft vermezzen
 255 si beide wolten schouwen,
 dar umbe daz den vrouwen
 wÿrd ir gemÿete ringer.
 Helène mit dem vinger
 begunde ir friunt Pârisen 255a
 260 dâ siner swester wîsen.
 dâ wider lie Polixinâ
 vil manigen si beschouwen dâ,
 des si niht hete war genomen -
 die tugentrichen und die vrom 255b
 265 die wol gepriset wâren,
 begunde si der clâren
 ouch mit dem vinger zeigen.
 si zwô vil manigen veigen
 dâ mahten ûf der mÿre,
 270 der sich an ir figÿre
 sô lange dô verkapfte,
 daz einer ûf in stapfte
 und ungewarnet in ersluoc.
 si beide tâten schaden gnuoc
 275 des mâles mit ir bilde.
 ir schœne ûf daz gevilde
 vil gar durliuchteclîchen schein.
 si wâren vil nâch ein und ein
 an lichter varwe reine,
 280 wan daz Helène ein cleine
 dâ lÿhte vÿr Polixinam.
 ob ich die vrouwen minnesam
 nÿ lopte mê, waz solte daz?
 sîn selbes maniger dô vergaz,
 285 der si zwô willeclîche sach.
 ein strîten von in zwein geschack
 daz nie sô grimmes wart vernom
 von âventiure was ez kômen,
 daz Hector unde Achilles
 290 gevâret vaste heten des,
 daz si ze samen kâmen
 und ûf ein ander nâmen

sine vientliche just.
 childe wurden vür die brust
 icket von in beiden. 255b
 ijter wol bescheiden
 get heten beide ir sper
 kämen zorneclichen her
 irret als ein blenswarm.
 gen hetens' under arm
 chefte wol geverwet
 wären baz gegerwet
 en denne ie ritter mé.
 ileit was grüne alsam ein klé,
 Hector fuorte hi der zit.
 as der beste samit,
 n der welte ie wart gebriten,
 wären löuwen druf gesniten
 rper als ein röse röt.
 zelt fuorte er maniges töt
 er ellentrichen hant.
 elt mit nide kam gerant,
 im Achille engegen floc,
 m die joste niht erlouc
 uch gesüset kam her dane.
 lber was ein blanker swane
 en brünen schilt geworht.
 de kämen äne vorht
 rend uf ein ander fluges,
 si verdröz des widerzuges
 m gezöume riche.
 lle stuont gelliche
 en vientlichen sturm.
 tracke noch kein lintwurm
 hte balde nie geswanc,
 i diu ros ân allen wanc
 lf ein ander brähten.
 arken wol bedähten
 en zageheite bar.
 r sô hurteclichen dar
 hillen kam gerant, 255c
 r dô nider uf den sant
 nde man ze hüfen stiez.
 eide er ligen sament liez

335 und nam ir fürbaz keine war.
 er ilte zuo der Kriechen schar,
 dur die sô dranc er unde brach.
 ze tôde sluoc er unde stach,
 swaz im begegen uf der var.
 340 waz aber dô gevellet wart
 von siner hende Kriechen!
 daz velt begunde riechen
 von næten unde dimpfen.
 vil wunden unde schrimpfen
 345 Hector vermezzenlichen schriet.
 vil geste er von dem libe schiet
 mit sime scharpfen swerte blöz.
 nie slahte wart sô rehte gröz,
 sô diu sin hant des mâles brou.
 350 daz heize bluot vür küelen tou
 göz er mit vollen uf daz gras.
 kein lebender mensche dô genas,
 der im geriet ze râme.
 die bluomen und der sâme
 355 mit tôten wurden überladen.
 er tet sô mortgrimmen schaden,
 daz man daz jâmer nie vernam.
 dar nâch uf ze rosse kam
 Achilles harte schiere.
 360 dar uf die veltriviere
 wart im ein ros gefüeret,
 daz hete nie berüeret
 dekeiner slahte breste.
 nieman sô vrechtes weste
 365 noch sô wunneberes.
 ez wart im alsô leres
 verdecket schöne dar geholt. 255d
 sin kovertiure diu was golt
 und lûhte druf gesteine
 370 gar edel unde reine,
 daz bôt den ougen tiuren schin.
 nie decke wart sô rehte fin
 noch kein gereite nie sô guot,
 sô daz dur frten übermuot
 375 was uf daz edel ros geleit.
 Achilles saz druf unde reit

schier unde snelleclichen dan.
 sin vrecher muot in zorne bran,
 dar daz er was gevallen.
 380 den widersachen allen
 wart er gebaz von der geschiht
 und sparte sine räche niht
 mit kreften noch mit handen.
 sin leit begunde er anden
 385 an den von Troie bi der stunt.
 erslagen und ze tóde wunt
 wart ir gevellet maniger hin.
 er wände vinden under in
 den ellentrichen Hectorem.
 390 den suochte er unde hete dem
 vergolten gerne sinen val.
 weizgot, dô was ouch uf dem wal
 unmüezic niht der Kriechen her,
 daz rerte er nider áne wer,
 395 alsam diu fruht der wilde schür.
 Achilles truoc ein herze súr
 und argen muot dá wider in.
 dan unde dar, her unde hin
 begunde er warten unde spehen,
 400 ob in sin ouge möhte ersehen
 des máles an dekeiner stete.
 dá bi só worhte er unde tete
 Troiæren bitter ungemach. 256a
 er sluoc ir wunder unde stach
 405 ze tóde manigen uf der vart.
 daz velt von siner hende wart
 geverwet wql mit bluote.
 nú daz der wol gemuote
 gestalte jámer unde mort,
 410 dô spurte er unde kôs in dort,
 uf den sin wille stuont gewant.
 des endes kerte er alzehant,
 dô der vil höchgeborne reit
 und maniges Kriechen lip versneit
 415 mit sime scharpfen swerte.
 kein valke nie gegerte
 só vaste keines wildes,
 alsam dô sines bildes

Achilles kunde vâren.
 420 kein ros in allen jâren
 wart nie vrechters überschriten,
 sam daz er hete dá geriten.
 Daz treip Achilles mit den sporn
 dar uf den ritter úz erkorn
 425 und kam só hürtecliche uf in
 gesnurret und gesúset hin,
 daz er im an der selben just
 den schaft engegen siner brust
 só rechte vrentliche stach,
 430 daz im daz sper dranc unde brach
 dur sinen glanzen tiuren schilt
 und im zerspielt daz rôte wilt,
 daz als ein lóuwe stuont dar an.
 in traf der ellentriche man
 435 mit alsó kresteclichen staten.
 im dranc dur halsberc unde plæen
 der stich biz uf die blózen hüt,
 só daz Hector Príandes trút
 mit aller marter sich enthielt,
 440 daz er niht eines valles wíelt
 und uf den anger strúchte.
 daz sper Achilles bráchte
 rilichen, daz er bráhte dar.
 ez wart ze kleinen sprízen gar
 445 von im gestúcket bi der zit.
 daz galt im Hector schiere slt
 mit handen und mit herzen.
 des grimmen stiches smerzen
 rach er mit ellentricher maht,
 450 wan er nâch sime schaden vabt
 mit allen sinen sinnen.
 gar tobelichen brinnen
 begunde er uf den ritter junc,
 als uf den man ein wilder unc
 455 mortgítedelichen wúetet,
 swenn er sin eier brúetet
 und man in stæren wil dervon.
 der helt dô zornes wart gewon
 und ellentricher degenheit:
 460 dá von só kerte er unde reit

des mâles von Achille enwec
 und warf mit vrter hande quec
 daz ros hin wider unde st.
 daz sper daz sancte er bi der zit
 485 und huop sich aber an den helt.
 mit hôhen kreften ûz erwelt
 twanc er daz ros âf einen louf
 sô vaste, daz dô nider trouf
 ûz slæc hât schûm unde sweiz.
 490 Hector der nam den paneiz
 âf sinen vrient unverzaget,
 daz von dem winde nie gejaget
 wart ein gestâppe cleine,
 sô balde sô der reine
 495 dort her âf in gereunet kam. 256c
 sin herze was dem helde gram,
 daz offenliche an im erschein.
 er fuorte schenkel unde bein
 bi sinem rowse âf unde nider,
 500 als ob si waren wol gevider
 und als ein valke flücke.
 sin sper im manic stücke
 mit hôhen kreften er dô bouc.
 daz wilde fur spranc unde flouc
 505 ûz kiselingen herte
 nâch stner snellen verte.
 Sus kam er als ein degem balt.
 den stich er dô geswinde galt,
 den im Achilles tet dâ vor.
 510 in traf der edel Hector
 mit einem ungefitegen sper
 sô sere an sinen kragen her,
 dô man den helm dâ stricket,
 daz er zehant gonicket
 515 was über sinen satelbogen
 und ab dem orse kam geflogen
 Of den geblüemten anger.
 Hector enbeit niht langer,
 daz ros nam er, dar âf er saz,
 520 mit vrter hende gap er daz
 des mâles eime knehte,
 der wart sin vrô von rehte,

wan ez endorfte âf erden
 kein ros nie bezzer werden,
 505 denn ouch daz selbe was benamen.
 Achilles der begunde schamen
 des valles sich vil harte.
 daz in sin widerwarte
 gestochen hete zwirent abe,
 510 daz wart in ein grôz ungehabe,
 wan ez im an sin herze gie.
 sô zürnic wart kein lûwe nie, 256d
 swenn in der hunger sere twanc,
 sô sin gemüete und sin gedanc
 515 wurden von dem stiche.
 schier unde snelleliche
 began der helt âf springen
 und wolte dar nâch ringen,
 daz er geræche sinen val.
 520 gestochen hete in âf daz wal
 Hector, daz wolte er anden
 und gap ze beiden handen
 sin kûrlich swert, des er dô pfac.
 ze slage bôt er unde wac
 525 sin arme und alliu stniu lider.
 er huop sich an den helt hin wider,
 der in het âf den plân geleit.
 sin ros, daz er des mâles reit
 und daz in vrevlichen truoc,
 530 daz traf Achilles unde sluoc
 dur schedel und dur hirne,
 daz im kopf unde stirne
 zespielten âf dem mûle sich.
 der slac unmaßgen grimmeclich
 535 mit craft und mit gewalte
 daz ros dâ nider valte,
 daz Hector solte riten.
 si beide zuo den ziten
 dâ vielen âf den plân ze hâf.
 540 iedoch was Hector wider âf
 vil schiere dâ gewipfet
 und hete balde erkripfet
 schilt unde swert in stne pfliht.
 diu liez er ungebrûchet niht,

545 wan er hielt für sich den schilt
 und lte sam ein snellez wilt
 an sinen widersachen,
 der ouch begunde machen 257a
 im engegen sich zehant.
 550 ir beider herze wart ermant
 des mâles unde bi der zit
 uf einen bitterlichen strit.
 Den viengen si mit willen an.
 Hector vil schiere kërte dan
 555 und lte Achilles balde hin.
 sich huop mit swerten under in
 ein stechen unde ein houwen.
 si liezen bêde schouwen
 ir ellentrîchen degenheit.
 560 der eine vaht, der ander streit
 mit kreften und mit nide.
 daz isen und diu stede
 begunden aber dulden
 von scharpfer swerte schulden
 565 vil kumberlicher dinge.
 spænen unde stahelringe
 dâ nider vielen uf die wisen.
 die steine zuo dem mâle risen
 ûz ir gezierten schilten.
 570 die werden und die milten
 mit strite schuofen wunder.
 dâ möhte wol ein zunder
 enbrinnen von dem fiure sîn,
 daz si mit swerten stehelin
 575 ûz dem gewæfen twungen.
 uf in die lûfte clungen
 die slege, der si pfâgen.
 die vrouwen ob in lâgen
 und sâhen ir geverte.
 580 des wart unmâzen herte
 von kampfe ir zweier marter.
 si wurden deste harter
 nâch prise, daz Heléne
 sach vehten wol si zwêne
 585 und ir begunde luogen.
 si stâchen unde sluogen
 ein ander sêre enwiderstrit.
 Hector geslagen bi der zit
 von Achille wart alsô,
 590 daz er vil nâch gestrûchet dô
 was nider uf des plânes melm.
 er traf in oben uf den helm
 sô vaste sunder lougen,
 daz im daz fiur zen ougen
 595 von inneklicher næste ûz gie.
 der slac der brâhte in uf diu knie,
 daz er gestrûchet wolte sîn.
 wan daz er an die kûnigîn
 und an die frouwen blicte,
 600 der glanz sîn herze erquicte,
 sô müeste er anders uf den plân
 schier einen val genomen hân
 und wære an kreften libte erzaget.
 Polixinâ diu clâre maget
 605 und diu lûter Helenâ,
 die gâben im gemüete dâ,
 wan er sich vor in schampte
 und niht an krefte erlampte,
 dô sîn ouge ir bilde ersach.
 610 er spranc uf wider unde rach,
 waz im ze leide was geschehen-
 er liez dâ schouwen unde sehe-
 daz im der slac vil nâhe gienc.
 ze beiden handen er gevienc
 615 sîn edel swert mit willen,
 daz sluoc er uf Achillen
 ûz aller sîner krefte maht.
 den schilt, dâ mite er was verd-
 und den halsperc, den er truoc,
 620 verschriet im Hector unde sluoc 25
 des mâles dur si beide.
 zuo der geblüemten heide
 der schilt wol halber wart gevalt
 und daz gewæfen licht gestalt
 625 big uf daz verch zerschrenzet.
 wan daz sîn hût engenzet
 niht mohte werden noch verwunt,
 sô wære Achilles bi der stunt

gescheiden von dem lebetagen.
 330 der slac der hete sich getragen
 dem herzen und der brust engegen.
 mit sus vermezzenlichen slegen
 si zwêne vâhten under in.
 der eine her, der ander hin
 535 wart getrihen und gejaget.
 der plân der möhte sin erwaget
 von ir kampfes bile.
 si schuofen bi der wile
 ein ander bitter ungemach.
 640 der sweiz in ûz der hiute brach
 und daz fur zen ringen ûz.
 sich möhte ein hungermælic strûz
 gesaten und geplsen
 mit dem gevegeten isen,
 645 daz si mit swerten schrieten hin.
 si zwêne wurben under in,
 daz dâ gelege ir einer tût.
 nû daz si rungen mit der nôt,
 dô wart ir kampf gescheiden,
 650 wan in begunde heiden
 stiur unde grôze helfe komen.
 zwelf hundert ritter ûz genomen
 die brâhte Diomêdes,
 dar umbe daz Achilles
 55 dâ wûrde bi den stunden
 von ir gewalt enbunden 257c
 und von ir helfertchen hant.
 dar nâch kam Trôilus zehant
 gerennet und gehürtet.
 60 ûf orsen wol gegürtet
 fuort er ein wunneclichez her.
 vierzehen hundert man ze wer
 schön unde wol bereitet
 het er ze lant geleitet
 65 des endes, dô der bruoeder sin
 von strite kumher unde pin
 vil unerschrockenlichen truoc.
 er unde Achilles heten guoc
 mit ein ander dâ gestriten.
 70 des wart enzwisehen si geriten

und von ir liute handen
 ir vehten understanden.
 Ir zweier ritterliche diet
 den strit mit maniger punder schiet,
 675 des si des mâles pfâgen sus.
 der ellentrîche Trôilus
 der kârte ûf Diomêden:
 des wart dô von in bêden
 ein puneiz unde ein just genomen.
 680 man sach si fliegen unde komen
 z'ein ander ûf dem grieze,
 alsô, daz si die spieze
 in rechter mâze sancten
 und ordenlichen twancten
 685 diu ros mit grimmen scharpfen sporn.
 die ritter kûene und ûz erkorn
 alsô geswinde kâmen her,
 daz si diu vîentlichen sper
 heid ûf den schiltten brâchen
 690 und zuo der heide stâchen
 ein ander hurteclichen abe.
 si wurden zuo des plânes habe 257d
 gevellet ûf den anger.
 doch lâgen si niht langer,
 695 si sprungen ûf, geloubent des!
 der kûnic Diomêdes,
 zem êrsten ûf sin ros gesaz.
 an Trôilum sô reit er daz,
 der dennoch was ze fuoz erkant.
 700 er kam geswinde ûf in gerant
 und wolte im briuwen ungemach.
 mit nide sluoc er unde stach
 ûf in, der ritter ellentrîch.
 ir zweier kampf was ungeltech:
 705 wan einer wol geriten was
 und der ander ûf daz gras
 gestellet was ze fuoze.
 si zwêne cleiner muoze
 dâ pfâgen bi den ziten.
 710 ein ritterlichez striten
 huop sich mit swerten under in.
 der eine her, der ander hin

sluoc unde stach mit krefte.
 kürlicher ritterscheste
 715 ir beider vrtez herze wiert.
 den schilt für sich ze schirme hielt
 der werde Tróilus dur nót,
 dar uf só gap im unde bót
 sin widersache manigen slac,
 720 den er mit slegen widerwac
 und ouch mit snellen stichen.
 dó wart só grimmeclichen
 gevohten hî den stunden,
 daz einer starken wunden
 725 daz ros vil schiere wart gewar,
 daz Diomêdes hete dar
 geriten und gerennet.
 sin brust wart im entrennet 258a
 von Tróilô dem küenen,
 730 der valte ez uf die grüenen
 plânie dá mit siner craft.
 ein stich, dá mite ez wart behaft,
 der tet im aller crefte buoz:
 des kam der ritter ouch ze fuoz,
 735 den ez getragen hete dar.
 si hêde wurden rosse bar
 gemachet bî der zlte
 und giengen dá ze strite,
 sam die niht rosse wielten.
 740 die schilte si zerspielten
 mit grimme und daz gewæfen.
 si vârtten, daz si træfen
 und dicke ein ander slüegen.
 noch wolte niht benüegen
 745 die vrecken jungelinge des.
 hier under Diomêdes
 gewan ez alsô rehte guot
 von starken liuten wol gemuot,
 die mit im wâren kolen dar,
 750 daz Tróilô wart von ir schar
 só heiz und alsô nót getân,
 daz man gefangen wolte hân
 den hôchgebornen jungelinc.
 umb in von liuten wart ein rinc

755 gemachet bî der wile,
 vor den stuont er ze bîle
 reht als ein eber wilde
 und stalte grôz unbilde
 mit sime scharpfen swerte,
 760 daz niht wan bluotes gerte
 und engestlicher wunden.
 doch müeste er bî den stunden
 gefangen sin von übercraft,
 wan daz im ouch sin ritterschaft 258b
 765 dô kam ze staten bî der zit.
 im wart geholfen, daz er sit
 kam uf ein ros gar ûz erwelt,
 dá von sich Tróilus der helt
 als inneclichen vrôte,
 770 daz er dá nider strôte
 mit siner hant besunder
 ross unde liute ein wunder.
 Er sluoc ze tóde manigen man
 und gienc mortlichez jâmer an
 775 mit grimmer slahte in alle wis.
 nû wart sin bruoder Pâris
 in der patelle sin gewar:
 des kam der hôchgeborne dar
 mit siner ritterschaft geflogen.
 780 sin swert daz het er ûz gezogen
 und fuorte ez bar an siner hant.
 uf siner vart nâch im gerant
 Troiære ein wunder kâmen,
 die mit ir künfte nâmen
 785 den Kriechen hôchgemüete,
 alsam der schûr der blâete
 mit siner crefte schaden tuot.
 dô wart vergozzen tiurez bluo
 und edel verch verhouwen.
 790 die nót hegunde schouwen
 der künic Menelâus,
 daz die von Kriechen liden sus
 vil engestlicher swære:
 des kam der adelbære
 795 mit grôzer presse zuo geriten,
 diu wart geflohten und gebriten

des mâles in Troiære schar.
 ein her sich in daz ander war
 mit stæzen hürtebare.
 250 dō wart eht aber lere 258c
 vil manic satel rîche.
 man sach vil tōter lîche
 bestrōuwen anger unde mos.
 dā vielen ritter unde ros
 255 ûf dem gevilde grüne,
 wan Trōilus der kûene
 der schōnte weder dîs noch des.
 ein kûnic hiez Poestes
 und was von Tenebrî geborn,
 260 sîn prîs darlîhtic unde erkorn
 schein als ein morgensterne.
 den Kriechen wolte er gerne
 ze helfe sîn gestanden.
 sîn lîp vor allen schanden
 265 was gevriet offenbâr.
 er kunde in êren sînîu jâr
 wol grîsen unde grâwen.
 sîn wâpencleit mit pflâwen
 stuont wunneclîchen überleit,
 270 die wâren ûf ein tuoch gespreit,
 daz was ein gelwer samit.
 er kam geblîemet an den strit
 und wolte prîs gewinnen.
 dō wart sîn Hector innen
 275 und lîte im balde engegenwert.
 ûf in sluoc er sîn edel swert
 mit creften und mit mîde,
 daz in diu scharpfîu snide
 von sîme lebetagen schiet.
 280 daz ahselbein er im verschriet
 und sluoc in dur die brust zetal:
 dâ von sô nam er einen val
 ab sîme snellen rosse nider.
 daz kripfte bî dem zoume sider
 285 Hector der ûz erwelte man. 258d
 er fuorte ez sîne strâze dan
 und wolte ez eime knehte geben,
 sît daz er sînes herren leben

dervon gescheiden hete alsus.
 290 ein kûnic hiez Archilogus,
 der hete war genomen des,
 daz der helt Poestes
 von Hectorê den lîp verlôs.
 er sach, daz er sîn ende kôs
 295 erbermerlîchen ûf dem plân:
 des wolte er in gerochen hân,
 wan er sîn z'eime mîge jach.
 gerennet kam er unde stach
 ûf Hectorê sîn sper enzwei:
 300 des wart dō jâmerlich geschrei
 gehûret von dem valle sîn.
 mit sîme swerte stehelln
 sluoc im Hector sîn houbet abe.
 er valte in zuo des plânes habe
 305 und hete in schiere tôt geleit.
 daz ros, daz ê der kûnic reit,
 daz fuorte er ouch dō sînen wec.
 sîn herze rîlich unde quec
 wîelt beide manheit unde craft.
 310 ietweder hant wart im behaft
 mit einem orse bî der zit,
 diu heide gap er von im sît
 und wart ir lîel unde bar.
 er kërte wider in die schar
 315 und schuof mit strîte wunder.
 Achilles ouch dar under
 vil harte cleiner muoze pflac,
 wan er sich ûf Troiære wac,
 der vil sîn hant versêrte.
 320 ir volc er nider rêrte
 alsam daz dûrre loup der wint.
 Dolostalus, Prîfandes kint, 259a
 der niht von rechter ê was komen,
 der hete schiere dō genomen
 325 von Achille ein ende.
 mit sîner vrechen hende
 sluoc in der hôchgeborne
 ze tōde in sîme zorne.
 Er was im bî der zite
 330 begegenet in dem strîte

- und wolte in kampfes hân gewert.
 der helt der hete sin gegert
 mit einer scharpfen lanzen.
 Achilles dur den glanzen
 885 schilt von im gestochen was:
 des hete er in schier uf daz gras
 gevellet alsô tôten.
 er wart enzwei geschrôten
 enmitten von Achille:
 890 dâ von Troiære wille
 enbrennet wart uf grimmen zorn.
 daz sinen werden lip verlorn
 Dolostolus der stæte
 sô jâmerlichen hæte,
 895 daz müeste garnen manic lip.
 dâ wurden ritterlichiu wip
 heroubet werder manne vil.
 ez was vil gar ein Kindes spil,
 swaz Trôilus und Hector
 900 manheit begangen heten vor,
 wan die si beide tâten,
 dô si verloren hâten
 Dolostolem. ir bruoder.
 von tôten manic fuoder
 905 si zwêne luoden uf daz wal.
 die Kriechen wurden âne zal
 gevellet und geveiget.
 verlust wart in erzeiget 259b
 von ir gewalt in manige wis.
 910 ouch streit ir bruoder Pâris
 sêr als ein ritter ûz erkorn.
 von sîner hende wart verlorn
 der Kriechen wunder uf dem grase.
 geloubent, daz Pollidamase
 915 vil hôhes lobes wart verjehen!
 er lie in êren sich dâ sehen,
 wan er sô ritterlichen streit,
 daz maniger wart von im geleit
 erbermeclichen uf daz gras.
 920 der ellentrichen Ênéas
 begie des mâles hôhe tât:
 daz velt mit tôten wart besât
- von sîner vrien hende.
 ze bitterlichem ende
 925 treip er der Kriechen her alsus.
 Prîandes sun, Dê'febus,
 den bruoder sîn mit flîze rach.
 ze tôde sluoc er unde stach
 vil manigen ritter ûz erwelt,
 930 wan er benamen als ein helt
 und als ein kûrlîch degen vabt.
 sich huop dâ wüefen unde brabt,
 grisgrammen unde grînen.
 man sach dâ banier schînen
 935 und liehte schilte glenzen.
 halasperge sich dâ schrenzen
 begunden unde zerren.
 gras unde bluomen derren
 muost aber daz vil heize bluot,
 940 daz als ein nazze regensfluot
 wart uf den plân gegozzen.
 geworfen und geschozzen,
 gestochen und gehouwen
 wart vor den glanzen vrouwen 259c
 945 mit hôher magencrefte.
 sich huop von ritterscheste
 dâ michel übermâze.
 dâ wart vil manic strâze
 gehouwen dur der Kriechen het,
 950 des wunder valte ân alle wer
 mit hôhen creften Hector.
 nû sach der helt Prothênor,
 der crône werdeclichen truoc,
 daz alsô manigen lip ersluoc
 955 Prîandes sun der küene
 und er die heide grüene
 mit rôtem bluote mahte naz.
 gerochen hete gerne daz
 der kûnic missewende bar,
 960 dâ von sô brach er dur die sch
 mit sinem stiuferen rosse frech
 und spielt die rotte sam daz sec
 die schollen uf dem acker.
 mit sînen boinen wacker

1r daz ors ze sprunge.
 hgeborne junge,
 verzagte an keiner stete
 daz beste gerne tete,
 r des endes unde reit,
 igen lip ze tóde sneit
 genlichen Hector.
 der künic Prothénor
 lde was genáhet,
 : úf in gegáhet
 r joate ritterlich.
 or wart úf einen stich
 it aller siner ger
 an Hectorem dort her,
 r flücke wære.
 ke tugentbære 259d
 n im wunder enden
 gunde er wenden
 mit síne zoume
 a des rehte goume,
 in abe gestæche
 im dô geræche
 iges Kriechen ungewin.
 2s kam er dar úf in
 r lanzen stehelín
 f in zuo dem óren ín
 en an daz houbet,
 vil nách beroubet
 es unde verhes.
 von im entwerhes
 gewarnet troffen,
 t der schade im offen,
 zuo der plánte sleif.
 et im der stegereif,
 leclichen valles buoz,
 beleip der eine fuoz
 3 bñ der stunde,
 3e er niht enkunde
 en dá gestrúchen abe.
 . sich zuo des plánes habe
 e mit der hende sín.
 in ellent werden schín

und stniu jungen starken lider.
 er warf sich in den satel wider,
 dar inne er aber dô gesaz.
 10 sín edel herze wart gebaz
 dem künige, der in traf alsó.
 geloubent, daz er sére dô
 des stiches sich begunde schemen!
 des muoste empfangen unde nemen
 15 von siner vrien hende
 sín widersache ein ende. 260a
 Mit zorne kërte er úf in her.
 'den stich den garnent ir,' sprach er,
 'daz sult ir gerne wizzen!
 20 daz ir iuch hánt geflizzgen
 só vaste der verlúste mìn,
 daz muoz hie werden unde sín
 benamen iuwer grimmer tót.'
 hie mite er sich ze slage bót
 25 úz allen sinen kreften.
 daz swert wolt er beheften
 in vleische und in gebeine,
 wan er den künic reine
 só rehte vientlichen traf,
 30 daz im des nazzen bluotes saf
 und daz siur rôt unde bleich
 dur den vil egebæren streich
 úz síne kopfe wáten.
 der slac was im geráten
 35 dur beckenhúben und dur helm.
 vil griuweliches dônes gelm
 von síne erwelten swerte clanc,
 daz dem rñlichen künige dranc
 dur schedel und dur hirneshal
 40 und im dur allen lip zetal
 vür sich big úf den satel wuot.
 der wart ouch von dem helde fruo
 verschróten mit der clingen.
 daz swert begunde dringen
 45 dur ros, dur ísen und dur man,
 alsó daz dá sín ort began
 gestecken in der erden.
 wie kunde erziuget werden

Nû daz Troizere mit gewalt
 der Kriechen rotte manicvalt
 getriben heten ûf die fluht,
 220 dô kÛrtens' alle mit genuht
 in fröuden zuo der veste.
 die schadehaften geste
 die vuoren ouch in ir gezelt.
 erleret wart daz wite velt
 225 von siechen und von wunden.
 die wurden bi den stunden
 gefüeret alle an ir gemach-
 rât unde helfe in dô geschach
 mit binden und mit salben.
 230 die fürsten hêdenthallen
 dô liezen an die ruowe sich.
 Hector der künic lobelich 261c
 mit fröuden wart empfangen.
 geriten und gegangen
 235 wart im engengen ûz der stift.
 er wart rilicher hantgift
 und hôhes krâmes dô gewert,
 wan siner künfte wart gegert
 von liechter vrouwen bilde.
 240 recht als ein wunder wilde
 wart er beschouwewet und besehen.
 hey, waz im lobes wart verjehen
 von clâren wiben hôchgeborn
 dur sine manheit ûz erkorn,
 245 der wunder was ûf in geleit!
 man bôt im hôhe wirdekeit
 mit richen handelunge.
 Troizere samenunge
 diu lepte in schalle manger slaht.
 250 si was in fröuden al die naht
 dur daz vil manicvalte heil,
 daz si des siges wâren geil
 des tages worden ûf dem wal.
 gelegen was der Kriechen schal
 255 in den gezelten bi der stunt.
 an fröuden was ir herze wunt
 von ir verlûste manicvalt.
 dâ trûrte hêde junc und alt,

wan daz her Agamennon
 260 aleine vröuden was gewon,
 dur daz si wurden sigelôs.
 sit man ze herren in verkôs
 und z'eime houbetmanne,
 dô ruochte er, ob si danne
 265 verzerten leben unde guot.
 geloubent, daz ein hôher muot
 an im begunde richsen!
 iedoch wolt er gelichsen 261d
 mit rede zuo dem mâle,
 270 dur daz man sunder twâle
 dâ wider an in kâme
 und in ze herren nâme
 und z'einem stâten houbetman.
 er vienc dâ mit den fürsten an
 275 ein sprâchen unde ein kôsen.
 dur smeichen und dur lösen
 sprach er dô wider si zehant:
 'ir herren alle sit gemant,
 daz ir von adele sit geborn
 280 und lânt iu sîn den schaden zorn
 und die verlust von herzen leit,
 daz wir von dem gevilde breil
 sô zagelichen sîn vertriben,
 daz die von Troie sint beliben
 285 gewaltic unser hiute.
 owê der werden liute,
 die man uns leider hât benomen!
 wir sîn ze swârem valle komen
 und in grôz ungemach bi namen.
 290 suln wir uns des niht iemer schamen,
 daz uns ein einic ritter
 all in den schaden bitter
 kan wîsen unde kâren,
 daz wir an hôhen êren
 295 beroubet werden unde an habe?
 Hector der helt der hât uns abe
 gebrochen alterseine
 daz lop, daz wir gemeine
 und algeltche solten hân.
 300 ach got, waz hât er uns getân

ze schaden und ze schanden!
 von sinen vrenchen handen
 wir alle sîn gewachtet:
 des smieret unde lachet
 305 vil rôter mûnde an sinen lip. 262_a
 Andromachâ, sîn êlich wîp,
 mac in vil gerne schouwen,
 swenn unser aller vrouwen
 uns ûbellichen sehent an,
 310 dar umbe daz ein einic man
 sol twingen uns gemeine.
 Polixinâ diu reine
 und Helenâ diu clâre
 die mûgent in ouch zwâre
 315 liepliche enpfâhen under in,
 stt er sô manigen ritter hin
 mit sîner hant gevellet hât.
 nâch wirde ringet unde stât
 sîn ellentricher wille.
 320 herr unde friunt Achille,
 waz mac Dêdamîe
 diu glanze wandels vrie
 nû sprechen, wenn ir wirt geseit,
 daz iuch her Hector hât geleit
 325 an êren unde an kreften nider?
 ich weiz wol, daz er iuwer lider
 het alsô gar zerdroschen,
 daz iuwer prls erloschen
 muoz vor allen vrouwen stân.
 330 wirt daz niht schiere widertân,
 des iuch sîn ellent hât gewert?
 er mohte ûf iu sîn edel swert
 ze stûcken hân gebliuwen,
 wan ich gesach entriuwen
 335 nie vaster keinen man gebern.
 welt ir iuch niht des schaden wern
 und widertuon daz laster?
 ir sint gehœnet vaster,
 denne ie wûrde mannes lip.
 340 wie sol iuch iemer werdez wîp
 mit willen an geblicken, 262_b
 geruochet ir niht schicken, .

daz ir gerechent iuch an ime?
 jô prûeve ich daz wol und vernime,
 345 daz Troie in kurzen stunden
 von uns wirt ûberwunden,
 wan daz Hector si vristet.
 sîn manheit ûberlistet
 und ûbersterket unser kraft.
 350 diu stat und alle ir ritterschaft
 uns Kriechen wære ein kleinez dinc,
 ob der vil starke jungelinc
 wære alterseine tôt gelegen.
 verdûrbe Ector der kûene degin,
 355 wir hætten alzehant gesiget.
 Troiære zuoversiht diu liget
 und al ir sælde in sîner hant.
 ir heil daz ist ûf in gewant
 und ir genædedlicher trôst.
 360 diu stat von sorgen wirt erlôst,
 die wille er hât den lebetagen.
 welt ir den sic von hinnen tragen
 mit uns, geselle Achilles,
 sô vltzent iuch vil harte des,
 365 daz Hector hie ze schaden kome!
 daz wirt benamen unser vrome,
 wan disiu lantriviere
 verdirbet von uns schiere
 an liuten unde sô richen habe.
 370 diu stat diu wirt gebrochen abe
 und muoz hie komen ze valle:
 dâ von sô werbent alle
 und ir ze vorderst, daz wir mûgen
 mit kreften und mit starken zûgen
 375 des kûniges sun ersterben!
 ist, daz wir in verderben
 alsô, daz er belibe tôt, 262_c
 wir ûberwinden alle nôt.
 Der kûnic Agamennon
 380 den Kriechen riet alsus dâ von,
 daz er gevieler in deste baz
 und er dô wûrde ân allen haz
 gesetzet wider an sîn ampt.
 er wolte sich in allensampt

385 mit worten lieben gerne,
 dur daz ir leitesterne
 niht würde Palomides.
 nû si verhancten alle des,
 daz er belibe ir houbetman,
 390 die fürsten an ir ruowe dan
 dô giengen unde leiten sich.
 nû sich der morgen wunneclich
 wolt ûf die heide machen
 und êrst begunde lachen
 395 dur den himel ûf daz velt,
 dô kêrten ûz für diu gezelt
 die Kriechen algelîche.
 ir wâpencleider rîche
 die ritter heten an geleit
 400 und wâren alle dô bereit
 ze kampfe und z'einem strite.
 ir schar si bî der zîte
 rottierten, als in wol gezam.
 Troiære tâten ouch alsam

405 und fuoren ûz der veste.
 die burger und die geste
 ze velde schône kâmen.
 si zogeten ûf den sâmen
 ze beiden stten wol bewart.
 410 Hector der hete dô geschart
 sin her und sine ritterschaft
 und kam mit werlicher kraft
 zogende gegen den Kriechen, 262^d
 der er só manigen siechen
 415 machte mit siner vrenchen hant.
 ouch wart gnuogen dô bekant
 von im der bitterlîche tât.
 dâ lîten angest unde nôt
 die Kriechen von Troiæren.
 420 ouch sach man si beswæren
 sêr an ir grôzen ritterschaft,
 wan ir werlichiu kraft
 in tet dô vil ze leide
 ûf der geblüemten heide.

3 Kriechen sähen,
 gunden nâhen
 n Troiære,
 helde mære
 1 gegen in ze wer.
 lande und von dem mer
 ein nütlicher strît,
 der in ze heider sit
 2 lagendiū herzesêr.
 ez an der helde rêr,
 3 mahte vielen tôt.
 umber unde nôt,
 riechen nâmen vil.
 egunden an dem zil
 on der arebeit.
 die Kriechen bereit
 en ie sit ûz den scharn
 a uf Troiære gevarn
 eruweter ritterschaft.
 1 si mit vrecher kraft
 rotte drungen.
 n si si twungen,
 1 schaden wichen
 1 und von stichen,
 enund von wûrfengrôz. 263_a
 f und dirre schôz,
 e maniger dô sin leben
 1 lben strîte geben
 les starkes strîtes nôt
 merlichen tôt.
 er tugenderîche helt,
 an manheit ûz erwelt,

ze helfe kam den sinen.
 er lie werlichen schînen
 wer unde manlichen prîs.
 460 I dippe ein stolzer degē wis
 dranc ûz der Kriechen rotte uf in.
 des muoste im nâhen ungewin,
 wan er wart an der selben stunt
 von siner hant sô sêre wunt,
 465 daz er sit lange dulde nôt.
 ouch lac von sinen handen tôt
 Leonzius ein degē hêr.
 dar zuo leit von im herzesêr
 Stenelus der wigant,
 470 den stach der degē witê erkant
 Hector, des lop ie virric schein,
 mit kreften dur daz hüffsbein,
 daz er vil kûme sit genas.
 nû diz alsus geschehen was,
 475 Hector in dem strîte sluoc
 einen helt, der ellent truoc,
 der was geheizen Cyneus.
 von Crite Ydomenêus
 wart ouch von im vil sêre wunt.
 480 ouch mahte sin hant ungesund
 Cifen den kûnic hêre.
 mit manigem herzesêre
 vuoct er den Kriechen grôze not 263_b
 und leit in mangan degē tôt.
 485 Mit sus getâner manheit
 Hector den hôhen prîs erstreit
 an manigem helde mære.
 dô behabeten Troiære

die wal mit alsô grôzer craft,
 490 daz in der Kriechen ritterschaft
 den sig zen selben ziten
 niht mochten an erstrîten.
 von siner vrevellicher wer
 dô was der wîsen Kriechen her
 495 anderhalp Troiær an komen
 und hâten an die schar genomen
 under in die besten ritterschaft.
 mit wer mit überwiegender craft
 wart mit ritterlichen siten
 500 Troiære der sig an gestriten,
 sô daz si die fluht huoben dâ.
 die Kriechen jagten ûf si sâ
 und sluogen ir vil ûf der vart.
 in der fluht gevangen wart
 505 Ippone und ouch Pilêus.
 zwêne fürsten hiezen sus
 und heten ritterlichen pris.
 ir lant daz was genant Laris,
 dâ man si künige nante dô.
 510 Asius von Sestô
 der hôhgeborne ûz küniges frucht
 wart ouch gevangen ûf der fluht.
 der fürste Diomêdes vie,
 dô disiu schimpfentiure ergie,
 515 zwelf edel Troiære ûz erkorn.
 Ajax der fürste hôchgeborn
 vierzic mit den sînen vie. 263o
 dar zuo wurden gevangen hie
 des küniges süne zwêne dô
 520 von Troie, die hiezen sô:
 Pise unde Evander.
 manic degen ander
 wart dô gevangen unde erslagen,
 dô man sach die Kriechen jagen
 525 Troiær wider unz an ir tor.
 dô geschach vil schaden vor
 in beiden hern ze beider st.
 sus was gescheiden der strît
 und wâren Troiær komen in
 530 mit grôzgem schaden und ungewin,

den si genomen hâten dâ.
 ir porten versparten si dô sâ
 und versasten ir gewer.
 ûzwendic hiez der Kriechen her
 535 die tôten in diu wazzer tragen,
 die si dâ hâten dô erslagen
 in Troiær helfe und under in,
 und hiezen si dô werfen drin
 Troiæren dô beide
 540 ze laster und ze leide.
 Vruo dô der ander tac erschein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si die gevangen gar
 bræhten vür Achillen dar,
 545 daz er an in sînen zorn
 ræche. der fürste wol geborn
 in einer unmuoze was.
 daz pulver er zesamene las,
 daz ûz Patrokel wart gebrant.
 550 der êregernde wigant
 hiez daz pulver in ein vaz
 versigeln und vermachen daz,
 mit grôzgem jâmer daz geschach, 263i
 daz er die gevangen sach
 555 und si kâmen in sin gewalt.
 si hiez der edel degen balt
 vüeren an die stat zehant,
 dâ Patroclus wart verbrant,
 und hiez si alle tœten dâ.
 560 des küniges süne hiez er ouch sâ
 Pisen unde Evandern
 tœten mit den andern
 ze ræche dur den werden helt,
 den er ze gesellen het erwelt
 565 ûz al der welte besunder dan,
 ze trûtgesellen für alle man,
 als ich é gesprochen hân.
 die tôten hiez er ligen lân
 an den selben stunden
 570 gefügeln unde hunden
 dur rechten spot ze spise.
 der edele fürste wîse

iz sich des vil sére,
 r iemer mére
 vil unwerde
 úf der erde,
 iz er den gesellen sin
 re und sinen grôzen pin
 inen clagebâren tót,
 n dá jâmers vil gebôt.
 râch schiere in kurzen tagen
 n heimlîch und hórte sagen
 olze degen Achilles,
 ie vrenchen Amasónes
 helfe dô gesant
 Troiâeren in daz lant
 ôger helferlicher craft
 az diu selbe ritterschaft
 mit rîchen dîngen 264a
 igne bringen,
 ez Pentesileâ,
 az die ritterschaft aldâ
 : der ellens rîche
 heimelîche
 iner schar enpfâhen dar.
 nêre wurden gar
 elde erspêht mit wârheit
 ir gewêrlichen geseit
 imelicher botschaft.
 nge degen ellenthaft
 e sich heinlîche dô
 nbe warp sich alsô,
 vil balde gewan
 ril. er reit von dan,
 die vart in allen stal.
 leit er sich in ein tal,
 stor bî den zîten
 in dá solte rîten,
 m mit lâge in sine pflege
 stege unde wege,
 mohte entrinnen niht,
 er kâeme an ir gesiht.
 z diu lâge was geleit
 ntlicher kûndikeit

613 bî einem wazzer, daz dá flôz,
 daz was vûrtic und niht ze grôz
 in einem dicken stûdach,
 dá si verborgen niemer sach,
 Hector der edel degen wis,
 620 an den der Wunach der welte prîs
 mit zuht, mit ritters manheit
 nâch wunsche hete gar geleit,
 begunde dá zuo gâhen
 und mit den sinen nâhen
 625 hin, dá die Kriechen lâgen 264b
 und sich mit lâge pfâgen
 úf sinnes lebenes ungewin.
 als er kômen was zuo z'in
 und úz dem vurte wolte
 630 rîten, als er solte,
 Achilles unde sine man
 den edeln degen kômen an
 und umbe sluogen vil gar
 den fûrsten wert und sine schar,
 635 alsô daz nieman under in
 mit flûhte mohte kômen hin,
 wan daz der man sich werte
 und sich mit strite nerte,
 sô vil als er dô mohte
 640 und im diu wer iht tohte.
 Achilles vuor den sinen vor
 des endes hin, dô Hector
 ouch vor den sinen kam geriten.
 er kam mit vîentlichen siten
 645 úf in gevarn und stach zehant
 den edelen degen wît erkant
 dur den lip, daz er daz leben
 dô von der wunden muoste geben.
 swie er dannoch werte sich,
 650 sô manic slac, sô manic stich
 geschach úf in, daz er lac tót.
 die sinen lîten grôze nôt,
 die wurden ouch erslagen dá.
 bî der schar begreif dô sâ
 655 der fûrste wîs und wît erkant,
 Achilles der wigant,

Hectoris bruoder einen hie.
 als er den basthart gevie,
 er hiez Troiæren ze leide
 660 im sine hende beide
 abe slahen und sant in hin 264c
 gegen Troie wider und hiez in
 dá sagen diu rehten mære,
 wie ez ergangen wære.
 665 der knappe schiet mit jámer dan.
 Achilles der werde man
 gedáhte an daz laster breit
 und an daz clegeliche leit,
 daz im Hector het getân,
 670 als ich ê gesprochen hân,
 mit spotte an dem liebsten man,
 den er ze friunde ie gewan,
 und hiez im binden sâ zehant
 hend unde fûeze an starkiu bant
 675 und hiez diu bant, hörte ich sagen,
 an einen lîhten rossewagen
 binden durch spötlîchiu gelt
 und hiez in vüeren über velt
 spötlîche in grôzer jámer kûr
 680 vor Troie wider unde vûr,
 her unde hin, dar unde dan,
 daz ez Troiære sâhen an,
 die dannoch umbe die geschiht
 westen endelichen niht
 685 mit endehafter wârheit,
 ê daz ir hêren wâpenkleit
 die Kriechen liezen schouwen gar
 und si dá brâhten vûr si dar
 ze leide in dur spötlîche site,
 690 daz si ir spotteten dá mite
 und in leides machten mër,
 sô daz si ir hêhsten herzesêr,
 daz in dá vor was le geschehen,
 mit ougen muosten ane sehen.
 695 Nû zwivelten Troiære doch
 an disen mæren dannoch
 und hetens rehte niht vernomen. 264d
 nû was mit jámer wider kômen

der knappe, des ich ê gewuoc,
 700 dem Achilles abe sluoc
 sine hende beide
 Troiæren dô ze leide,
 und tet in an der selben stunt
 diu endehaften mære kunt,
 705 wie si hâten verlorn
 Hectorn den degen ûz erkorn,
 an dem eime lac ir heil
 und ir hêhsten sælden teil,
 wie der erslagen wære.
 710 diu wârheit dirre mære
 sâhens' an im selben an,
 do begunde wip unde man,
 junc, alt, arm unde rîche
 sô rehte jâmerliche
 715 schrîen unde wüefen,
 clagen unde rüefen,
 toben unde unsinnen,
 sô senender clage beginnen,
 daz der dôz und der schal
 720 her ûz der stat sô lûte erhal,
 daz ez diu kriechischen her
 ûf dem velde und ûf dem mer
 toubte und betôrte,
 daz nieman rîht gehôrte,
 725 solich geschrei was aldâ.
 die Kriechen begunden sâ
 dá wider heben solchen schal,
 daz die vogele úberal
 ob dem her und ob der stat,
 730 alsô diu wilte was gesat,
 gebeiten môhten niht dá wider,
 si vielen under si dá nider.
 Dô der schal und ouch der dôz 26^e
 in der stat was alsô grôz,
 735 daz nieman dô gehôrte niht,
 dô vuocete ez sich von geschiht
 daz nâch wunderlicher art
 ein swigen und ein stillen wart
 daz nieman hôrte ir stimme.
 740 mit jâmerlichem grimme

huoben aber wider an
 daz geschrei wip unde man
 mit clagelicher herzenôt.
 daz grôze jâmer in gebôt,
 745 daz rich und arm und al diu schar
 nâmen dô dekeine war
 750 ⁷ gastunge und grôzer hôchvart.
 mit jâmer dâ erlöschet wart
 vrôude und hôchgemüete.
 750 in clagendes jâmers glüete
 ir hôher muot betrochen wart.
 von vorhten wurden dô verspart
 umb al die stat diu bûrgetor.
 diu man ê nie beslôz dô vor
 755 die zit in al den jâren,
 daz si besezzen wâren,
 diu wurden nû besozzen sâ.
 sô michel vorhte was aldâ,
 daz beide wip unde man
 760 begunden zwîveln dar an,
 daz si die stat, mûr unde graben
 môhten mit ir wer behaben,
 sit in der was enpfallen,
 der einic under in allen
 765 mit kraft, mit wisheit was ir wer,
 ir schilt, ir schirm gegen dem her,
 daz si besezzen heten alwâr
 dô mër denne ahte jâr,
 und im aleine lie den prîs 265b
 770 sô manic tûsent helde wîs
 und alsô manic stolzer degin.
 des was ir vrôude nû gar gelegen,
 dô in der houbetman gelac,
 der aller ir hêhesten swelden pfiac.
 775 Die clagenden Troiære
 vorhten in ir swære,
 daz wider in dô wolte sîn
 der Amazônén kûnigtn,
 diu in ze helfe wolte komen,
 780 als ir habent ê vernomen,
 und daz si dur Achillen
 und durch der Kriechen willen

si wolte an disen zîten
 an strîten und an rîten,
 785 dur daz in Hector was erslagen.
 hie von begunden si verzagen
 mit vorhte, mit zwîvel an ir wer
 gegen dem kriechischen her,
 daz si ze kleiner ahte gar
 790 hâten ê genomen war,
 ob si den degin ûz erkorn
 heten ze trôste niht verlorn,
 an den einic was geleit
 ir hêchstes trôstes sælikeit
 795 und ir gelückes bestez teil.
 si getriuweten niemer heil
 gewinnen noch erwerben.
 an in began verderben
 al diu vrôude, die ieman
 800 in hôhgemüete nie gewan,
 wan Hector der eine was
 ir aller tugende ein spiegelglas
 an râte, an wer, an mannes kraft.
 dar zuo was er tugenthafft,
 805 daz sîner tugende niht was gelich. 265c
 den richen was er ebenrîch
 und ebenstrenge an guote,
 den armen an muote
 was er genædic unde reht,
 810 dêmüete, guot und ebensleht
 an genædeclichen sîten.
 ouch was an im niht vermiten,
 er meinte und minnte reinu wîp,
 er êrte reines wîbes lîp,
 815 wan er ze minnen was gestalt.
 der ellenthafte degin balt
 hâte in sîner stûezen jugent
 alsô vollekome ne tugent,
 daz bî der selben zit nie man
 820 sô hôhen prîs mit lobe gewan.
 Nû diz ze Troie alsus geschach,
 die Kriechen man mit vrôuden sach
 vrœlichen leben sunder leit,
 diu mit clagender arebeit

825 Troiären muoste sin benomen.
 dó Achilles was bekommen
 mit Hector wider zuo dem her
 und er in bráhte zuo dem mer
 alsó tóten vür die schar,
 830 si liefen allenthalben dar,
 daz si möhten den gesehen,
 von dem in ofte was geschehen
 só manic leit und herzesér.
 dó si den ellentdegen hér
 835 vor in sáhen tóten
 ligen und verschróten,
 missehandelt unde blöz,
 ir herzevróude was só gröz,
 daz si vergázen dó vil gar,
 840 swaz in herzeleides war,
 dó in Patroclus wart gesant 265a
 erslagen unde gar geschant
 an dem lbe, als ich iu é
 sagete, alsó rehte wé
 845 in dó was, só wol wart in,
 dó alsó tóter zuo in bin
 Hector der junge helt was komen,
 als ir selber hánt vernomen.
 die Kriechen háten vróuden vil
 850 al die zít, diu selben zil,
 dó die vrenchen Troiære
 liten gróze swære
 mit jæmerlicher herzenót,
 daz in ir hœhster tróst was tót.
 855 den Kriechen liep, Troiären leit
 sère wuohs und wart só breit,
 daz man ez bédenthalp dá kós.
 Troiære wáren sigelós
 an fróuden, dó was sigehaft
 860 der Kriechen her mit fróuden kraft
 begunden sère wíten.
 dó wurden an den zítén
 die Kriechen vil dráte
 under in des ze ráte,
 865 sit daz in kein vorhte
 ir vróuden vltz entworhte,

daz si dur frœlichen schimpf
 huoben ritterlichen gelimpf
 ze éren den helt Achillen
 870 und dur sinen willen
 samenten von aller schar
 die besten algeliche dar,
 daz sich urbort ein ieclich man
 mit mañnes manheit ie dar an,
 875 daz er mit lobe was úz genomen
 und wol nách prise vollekomen,
 der an manlicher craft, 266a
 der an werlicher ritterschaft,
 der mit snelheit springen,
 880 der mit sterke ringen,
 der behedeclichen ritende,
 der mit kreften strítende,
 der retwungen nách den siten,
 als si dó bî den zítén stríten,
 885 der slagende, der stechende,
 der schiezende, der brechende
 schefste unde schilde,
 der gáhende über gevilde,
 dirre schiezen úf diu zil,
 890 daz ieklich man sin tagaltspil
 nách siner kunst erzóugete dá.
 Achilles hiez dó machen sá
 den herren gestúele wít,
 dá si an der selben zít
 895 die tagalt selbe sáhen
 und denne dem manne jáhen,
 wie er hete pris bejaget.
 der edel degen unverzaget,
 Achilles der wise,
 900 dem man nách sinem prise
 ie nách der wirde, in der er was,
 als man gepríset in úz las,
 vil werden lón háte bereit
 dem man nách siner wirdekeit
 905 mit edeln kleinóten rich,
 diu hóhem lóne wáren gelich.
 Nú diz wart úf geleit alsó,
 die wísen Kriechen hiezén dó

die schar von al dem her
 sin bereit ze wer,
 behütet wæren
 ile von Troiseren,
 die tagalt und daz spil 266b
 ouden bræhten uf daz zil,
 von in was uf geleit.
 g allez was bereit,
 sten gar von aller schar
 algeliche dar,
 ich den pris behielten dá.
 ise Achilles hiez dó sá
 n und üz legen zehant,
 len lónes wære benant,
 er pris dá würde bezalt.
 lenthafte degem balt
 xhsten alle sitzen bat
 r saz an die hœhsten stat
 allen under in.
 n fröuden kam dó hin
 nnon und Menelâus,
 des und Eumelius,
 unde Meriôn,
 jageten hœhen prises lôn
 erlichen werken dá.
 ise Pfilotêtâ
 hiezen dá den pris gewan,
 uoc er des aleine dan.
 sagent diu mære alsus,
 jax Oilêus
 is bejaget an snelleheit.
 m was dó der pris bereit
 alleheit einem werden man,
 te lobes vil gewan,
 ez Polipœtes,
 t der fürste Achilles
 drumbe hœhen lôn
 veltstrite Machaon,
 wtge Euripilus,
 ingen Telepolemus
 ntiloch der degem wis. 266c
 xhste lop, den hœhsten pris,

des ieman mohte dó gegern,
 aldâ bejagte mit den spern
 Ajax Thelamonius.
 nû diz geschehen was alsus,
 985 Achilles fuoete in allen dó
 ir aller lôn nâch prise alsó,
 daz es der tugentriche man
 gemeinen pris und lop gewan.
 dó wart ouch schâchsabel erdâht
 990 und wart ouch für die herren brâht,
 und der die selben listen vant,
 der was Nisus genant,
 ein helt an künsten üz erwelt.
 der selbe künsterliche helt,
 995 der die kunst erdâhte und daz spil,
 dur den krieg, der alliu zil
 nder in mit urliuqe was,
 üz den urliuqen er las
 beide lâge unde strit
 997 und dar zuo striteclichen nit
 und al die vientlichen site,
 die den urliuqen wonent mite,
 daz noch bezeichent daz spil.
 nâch der zit in kurzem zil
 998 fuor ze herberge mengelich,
 dó daz spil verendete sich
 und iellicher den lôn enphie,
 des er was worden wirdic hie.
 Nû diz geschehen was alsus,
 999 von Troie künic Priamus,
 den daz grœste herzeleit
 mit riuwiger jâmerkeit
 besezzen hâte, daz ieman
 bi sinen ziten mê gewan,
 999 mit trûrigen muote wart in ein, 266d
 dó der ander tac erschein,
 daz er sin heil versuochte dó
 und er zuo den Kriechen só
 füere und Achillen bæte,
 999 daz in der degem stæte
 sin liebez kint dó gæbe wider
 und im dá mite leite nider

ein teil der herzeclichen nôt,
 diu im sîn riuweclicher tôt
 988 gap mit herzesére.
 mit grôzes jâmers lère
 pînd er mit clage sînen lîp.
 er nam sîns tôtes sunes wîp
 und mit zwein Andromachâ
 11000 solte und diu schœne Polixinâ
 mit zwein Hectoris kinden,
 daz nieman kunde vinden
 zwei kint sô gar an Kindes tugent
 vollekomen an Kindes jugent.
 5 Aminactis was genant
 der elter sun, Leodomant
 alsus hiez der ander.
 der künic under wander
 sich, und der vrouwen, daz er mit in
 10 füere zuo den Kriechen hin,
 daz man durch si daz tæte
 deste gerner, des er bæte.
 Dô der künic was bereit,
 ob er nâch küniges rîcheit
 15 vüer, als ein künic varen sol:
 nein er niht, er was sô vol
 mit jâmer clagelicher nôt,
 als im sîns sunes tôt gebôt,
 daz er nam dekeinen war,
 20 daz er gastlich kæme dar.
 der arme hôhes muotes,
 küniges namen und guotes
 und edilkeit der rîche
 fuor alsô jæmerlîche,
 25 daz sîn riuweclich gewant
 sînen jâmer tet bekant
 allen den, die in sâhen dâ.
 an Hectors wîbe kôs man sâ
 ouch clagende pîne manicvalt.
 30 nâch jâmer was ir lîp gestalt,
 wan si den werdesten man,
 der bi der zît ie prîs gewan,
 den si ze trâte hete êrkorn,
 sô jæmerlîche het verlorn.

267a

35 den wolte si, môht ez geschehen,
 alsô tóten noch gesehen
 und in wider gewinnen
 in alsolichen sinnen,
 daz ir die state tóhte,
 40 daz si sich aber môhte
 erclagen nâch ir willen
 und ir leides gestillen
 ein teil nâch irem willen mite
 und daz er ouch nâch küniges site,
 45 nâch küniclicher edilkeit
 begraben wûrde und geleit.
 der edel künic rîche
 vuorte ritterlîche
 mit im an dem selben zil
 50 silbers unde goldes vil,
 ob er mit bellichen sîten
 sîn kint niht môhte wider erbiten,
 daz er mit dem solde
 in wider koufen wolde,
 55 ê daz er in lieze dâ.
 von Troie vuor der künic sâ
 hin gegen Kriechen über velt,
 und als er kam vür diu gezelt, 267b
 dô der werde Achilles lac
 60 mit grôzer herschaft, der er pînc
 ûf dem lande und ûf dem mer,
 als er hin zuo den Kriechen her
 began mit komene nâhen
 und in die Kriechen sâhen,
 65 in dem her und über al
 wart ein murmel und ein schal,
 dâ mite schiere was vernomen,
 daz mit geleite wære komen
 der alte künic von Troie dar.
 70 die rîchsten und die hœhsten gar
 vil sere wundern began,
 durch waz der edel werde man
 komen wære dar zuo in.
 dô gâhten balde dâ hin
 75 die hœhsten dur diu mære,
 dur waz er kômen wære.

deln fürsten rîche
 ngen minneclîche
 inic nâch sîner wirdikeit.
 nte in aber sîn herzeleit
 vers in dem herzen.
 merlichem smerzen
 e weinen er began.
 lel künic, der werde man
 raten an der selben stat
 merlichem muote bat,
 durch sinen willen
 1 zuo Achillen
 1 und im hûlfen des,
 1 der helt Achilles
 nd dur si tæte,
 in mit in bæte,
 1 gesprochen hân hie vor.
 tse werde Nestor 267a
 zewâriu mære,
 er künic wære
 unneclîcher küniges tugent
 alter von sîner jugent
 llekomener wurde komen
 rie an lohe wær ûz genomen
 an küniges prise
 del werde wîse,
 lle daz der degen balt
 lbes mohte hân gewalt
 1 die süne an der geschiht
 vrevell irten niht.
 1 widerrette daz
 ach dur vîentlichen baz,
 et er dô vergegzen gar,
 1 Kriechen heten dar
 em urlinge in sîn lant
 schaft an in gesant,
 r die ze Troie enpfie
 vie smâlîch er si lie,
 nam si wolte erslagen hân.
 art Achilles kunt getân,
 ler künic dur in dar kam.
 mit wârheit daz vernam,

Aucumedon er sante hin
 120 zem künige und hiez laden in,
 daz er bl im belibe aldâ.
 daz geschach. dô giengen sâ
 die hœhsten fürsten alle gar
 mit dem edeln künige dar
 125 dur geselleclîchez gelt
 in Achilles gezelt.
 der saz und hâte jâmer grôz.
 er hâte genomen ûf sîn schôz
 Patrokels gebeine dô.
 130 daz mahte in trûric unde unfrô 267a
 und vuocte im jâmers herzeser.
 iedoch gruozt er den künic hêr
 und tet im nâch den zûhten sîn
 vil werden gruoz mit zûhten schîn.
 135 des sagete im der künic dô
 gnâde grôz und was vil vrô,
 daz er sô lieplîch in enpfie:
 zuo sînen gnâden er sich lie.
 mit jâmer sprach er disiu wort:
 140 swaz ich noch leides hân bekort
 und ungelückes, des hâstû
 mir allermeist gemachet nû,
 und vil der gote, dô die sich
 erbarmen solten über mich,
 145 dô vuocten si mir kumbers vil
 in mines lesten alters zil
 und dar zuo jâmerliche tage
 mit mæniger riuweclîcher clage,
 die ich mit clegelichen sîten
 150 nâch minen sînen hân erliten,
 die ich ze frôuden hâte erkorn
 und si nû leider hân verlorn,
 wan si alze sêre
 nâch vrecher kintheit lêre
 155 nâch êren und nâch guote
 wurben mit hôhem muote,
 daz si drumbe muosten geben
 beide lip unde leben
 und mir ouch leit und ungewin
 160 hânt geflûget nû nâch in

- und dar zuo clegelichiu jâr.
 nû ist daz âne zwivel wâr,
 swenn daz alter nâhet,
 daz ez diu jugent versmâhet
 165 und sich vil kleine wendet dran:
 daz schneit an mir armen man, 268a
 wan miniu kint dem râte mîn
 nie getâten volge schîn.
 Ist aber, daz diu werden kint
 170 mîne süne, die noch lebende sint,
 überhœrent minen rât
 aber mit maniger missetât,
 leider dâ von sô muoz ich
 antwurten dem tôde mich,
 175 dem ich muoz sicherheite jehen,
 und muoz ouch an mir lâzen sehen
 mit jæmerlicher sorgen pfliht
 die unseligesten angesiht,
 die mit herzeleide ieman
 180 in senenden sorgen ie gewan.
 sît ich muoz in den tagen mîn
 ein achwent allen liuten stn,
 ez sî man oder wip,
 dâ von mahtû minen lip
 185 und mîn verdorben leben nemen,
 ob dich des wil gegen mir gezemen.
 geschiht, daz ich enruoche,
 niht anders ich nû suoche,
 wan vâch mich oder tæte mich!
 190 daz sî nû gar verlân an dich,
 sît daz ich wil, daz al mîn heil
 und mîns gelückes bester teil,
 mîn name und al mîn wirdekeit
 mit Hectori ist gar hin geleit,
 195 und muoz nû sîn verdorben,
 sît daz er ist erstorben,
 der eine hâte in siner hant
 unser aller sælde und diz lant.
 hete nû mîn eines rât
 200 gerâten alle die missetât,
 diu alle den Kriechea ist geschehen,
 sô müesteman von schulden jehen, 268b
- daz ich der selben ræte
 sô sêre engolten hâte,
 205 daz ich ez iemer mêre
 müeste mit herzesêre
 und mit clagelichem schaden
 in mînem herzen sîn beladen,
 wan mir die liebesten kint
 210 in disem urluge erslagen sint,
 diu ie kein mîn genôz gewan.
 wilt aber dû mich schuldic dran
 hân, sô êre doch die gote,
 die dir hânt mit ir gebote
 215 sælde und wirdeclichez leben
 nâch dem wunsche gegeben,
 und lâ nâch mînes herzen gir
 eine cleine gûete an dir
 an dînen gnâden vinden
 220 und gip nû disen kinden
 verweisen unde cleinen
 und alles liebes einen
 ir vater alsô tôten wider
 und lege in ouch dâ mite nider
 225 ein teil ir sorge, ir clagende ph!
 gedenke an den vater dîn,
 wie gar der ie daz beste tete,
 und hœre dar an unser bete
 dur manlicher tugende site
 230 und ergetze uns dâ mite
 ein teil des leides, des nû mir
 und in geschehen ist von dir!
 Dô der künic daz gesprach,
 sîn jâmerliche riuwe brach
 235 die vröude gar des herzen stn.
 er tet alsolichen jâmer schîn
 mit ungehabe, der er pfiac,
 daz er viel nider unde lac 268c
 von unmaht unversunnen gar.
 240 Fênix der degen lief dô dar
 und rihte in ûf und leinde in sâ
 an sich, unz er begunde dâ
 die craft in sînen sinnen
 wider als ê gewiannen,

r sich wider als é versan,
 r die sinne wider gewan,
 daz leit hât é benomen.
 ach: 'owê, war ist nû komen
 riechen rehte erbarmekeit,
 ie was biz her bereit
 ie man ie vant stæte an in,
 h der nû verstôzen bin
 aer bete aleine.
 rren algemeine,
 shen und die armen
 sîn leit erbarmen
 e, daz si weinden,
 vil clage erscheinend.
 te erbarmeliche site
 sînen siten mite
 ôzem ungemüete gar,
 nem clagenden herzen war.
 lse degen Achilles
 rte kurzeclichen des,
 wltze er sprach alsô:
 künec, dû soltest, dô
 ere in dîner besten kraft,
 und hæber meisterschaft
 an dîne süne hân,
 heten niht getân
 gewonliche mein,
 ir schulde mælic schein,
 die Kriechen griffen an,
 ltest als ein wise man
 eft sîn des meiles,
 ides, des unheiles,
 r biz her an dise vrist
 mit dir geschehen ist.
 rger leitlichen geschicht
 re vor zehen jâren niht
 ter komen in die unkraft.
 e und dîn meisterschaft
 si hân baz erzogen,
 wâr und niht gelogen,
 i wâren bî der zit,
 niht anders wan durch nîf

den Kriechen guot und ére
 nâmen und sich sére
 flizzen, daz si durch ein wip
 und durch eines wibes lip
 Pelopis künne hân vertriben
 wolten und sider sint beliben
 in sollichem wâne, daz sie
 âne wer gedâhten ie
 des küniges ére und rîcheit
 vergeben alsô hân in geleit.
 dar umbe solte iu mére
 leides und unêre
 geschehen sîn, des muoz ich jehen,
 von rehte und sol iu noch geschehen,
 daz unbillichet dekein man,
 der reht ze rehte erkennen kan.
 nû ist uns allen wol bekant,
 stt wir kômen in diz lant,
 daz uns noch iemê stt den tagen
 nie dekein man wart erlagen,
 er wûrde begraben und geleit
 ungeschant nâch sîner wîrdikeit,
 als ie der site was dâ vor,
 daz brâht an uns Hector
 und tet vil grôz unfuoge schîn
 an dem trût gesellen mîn,
 daz was Patroclus der degen.
 dô der von im was tôt gelegen,
 hiez er mit grôzem meine
 im schenden sîn gebeine
 und hiez in spotlicher kûr
 in ziehen wider unde fûr,
 daz er in spotlichem site
 im schante sîn gebeine mite.
 bînamen daz des ie wart gedâht,
 daz hât uns in den willen brâht,
 daz wir ouch iemer mére
 volgen der selben lêre,
 als ir uns habent geléret.
 wer under iu wirt versêret,
 wirt der uns, er muoz ouch hân,
 daz uns érst wart von iu getân.

dá bi sont ir gewis stn,
 330 daz Helená diu künigtn
 mit fúhte roubeckliche
 wart bráht in dig ríche,
 diu von ir man verstolne entran.
 durch die geschíht noch dur ir man
 335 kámen wir niht in dig lant,
 daz die schulde unser hant
 ræche. doch ez wære
 billich unde érbære.
 wir kámen durch den unfuoc,
 340 daz iuch des dúhte niht genuoc,
 dô ir alsô dar káment,
 daz ir dem künge náment
 stn wíp, daz ir durch übermuot
 im dar zuo ére unde guot
 345 náment unde woltent nemen.
 durch den unfuoc wolt uns gezemen,
 daz wir friunt, wíp unde kint,
 die uns aller liebest sint,
 liezen und noch haben gelán,
 350 daz an iu werde widertán,
 daz ir uns dort unde hie
 getátén herzeleides ie,
 daz an iu sére errochen ist.
 wá ir her biz an dise frist
 355 sit hánt in iuwer moute
 iuch gefróut mit fremdem guote,
 daz duldent nú, als ez nú sté,
 si iu geschehen nách liebe wé,
 und lánt iuch daz niht wesen zorn,
 360 habe iuwer gewin verlust erkorn.
 Mit sus getánen worten,
 die ze itewíze hörten,
 stráfte der fürste hère
 den edelen künic sére
 365 und vermag sich ouch dá bi sá,
 daz er wolte ligen dá,
 biz daz si mit werlicher hant
 beide liut unde lant
 geviengen und zerbræchen
 370 und an in gar geræchen,

wag in dá leides ie geschach.
 er wac al daz ungemach,
 daz er mit clegelichen siten
 aldá vor Troie hete erliten,
 375 ringe und harte cleine
 unz an daz leit aleine,
 daz im Patroclus was erslagen,
 den er iemer müeste clagen,
 wan er den degen wolgeborn
 380 ze trütgesellen háte erkorn.
 liuta- und lant und friunde enbem
 und der zuo sehen niht begern
 mit söllicher liebe kraft,
 daz si mit geselleschaft
 385 wáren under in beiden
 aller liebe ungescheiden,
 die mit stæter liebe ie man
 gegen sinem besten friunde gewan.
 Dô disiu rede alsô geschach,
 390 der fürste Achilles zuo im sprach,
 den herren dá vil dráte
 zuo einem besundern ráte,
 des in der künic bæte.
 wie er daz mit fuoge tæte,
 395 dô rieten si algeliche alsô
 mit einmüetigem willen dô,
 daz er daz silber und daz golt
 und den rílichen solt,
 den im der künic bræchte dar,
 400 mit fuoge möhte nemen gar
 und in érte doch dar an,
 daz er im den tóten man
 gebe wider umb daz guot
 und dar an fróute sinen muot.
 405 er hete sich genuoc dennoch
 errochen wol nách leide doch
 und wol verendet sinen muot.
 daz dúhte si algeliche guot
 und schieden von dem ráte dá.
 410 diu schone Polixená
 für Achillen dô gie
 und lie sich nider úf ir knie

it sich im ze dienste dar
 inea herzen willen gar,
 ir gæbe irn bruoder wider.
 ich lie für in nider,
 enthafte wigant
 t zühten ir die hant
 ich si uf dá zestunt.
 rt sô vil jâmers kunt,
 dá mit ir weinte,
 ir clage erscheinete
 in ir liebe gar vergaz,
 r truoc irn friunden haz,
 ; er nâch irs herzen gir
 sinen muot gën ir.
 was der künic hêre
 ôgem herzesêre
 gen und mit clagender nôt.
 ôze jâmer im gebôt,
 niht wan trûrens pfâc
 ler frôuden sich erwac,
 il in der stolze degen
 ôste bæte frôuden pflegen,
 rrach, er wolte niemer frô
 n mër, dô jach alsô
 s mit frôudensiten,
 er künic in wolte biten,
 ürde niemer getân,
 lte denn sin trûren lân
 ner clage vergezzen.
 in mit im ezzen
 llez trûren lâzen,
 il der clage mâzen,
 r hete vil gepflegen.
 der ellenthafte degen
 erkoren, daz er sin
 flæge und im tæte schîn
 tenestlicher lêre
 unde künclîch êre,
 ile und er dá wære.
 werde unwandelbære
 ûnec in sine huote nam
 flac sin wol, als im gezam,

45 und bôt im al die selben zil
 hofzuht und grôzer êren vil.
 dô man ezzen wolte
 dar nâch und ezzen solte,
 der edel tugentriche
 460 bôt ez vil wirdeclîche
 dem rîchen kûnege und tet im schîn
 grôz êre nâch der wirde sin,
 big daz man gaz. dô daz geschach,
 Achilles zuo dem kûnge sprach:
 465 'werder kûnec, nû wîse mich
 ein teil, des ich wil frâgen dich.'
 er sprach: 'gerne ich sage ez dir.'
 'sô wîse mich und sage mir,
 wie was iuwer sin sô kranc,
 470 daz iawer tumber gedanc
 sôlicher unwitzze ie gepflac,
 daz ir big her an disen tac
 über unsern willen woltent-
 anders, denne ir soltent,
 475 uns vor behaben die kûnegîn,
 sô dicke als ir vil grôze pîn
 von ir schulden hânt erliten
 und iuch mit angestlichen siten
 von ir schulden alle tage
 480 niht wuohs wan nôt und jâmers clage
 an mannen und an mâgen,
 die in dem strîte lâgen
 tôt erslagen unde wunt,
 und ir ie von stunt ze stunt
 485 sâhent swînen iuwer kraft
 an wer unde an ritterschaft
 und wir iuch guot, lant unde habe
 stet unde bûrge brâchen abe?
 an dirre selben geschicht
 490 was alsô unbilliches niht,
 sô daz ir bruoder, die noch sint
 eines hôhen gotes kint
 und gote reht von hôher art,
 niht dar an geschônnet wart,
 495 daz si uns roubes wart genomen.
 des siht man uns ze heile komen

ir helfe z'allen ziten
 an allen unsern striten,
 wan uns ist z'allen ziten bereit
 500 ir helfe unde ir sicherheit
 und ouch ir zorn und ir haz.
 man sol an iu wol strâfen daz,
 dâ si sô grôze missetât
 begie durch ir tumbes herzen rât
 505 und alsô lasterlich ir man
 durch kranken muotwillen entran
 und iuch dô ze unheile
 schuldic mit sôlichem meile
 dâ her wart brâht in iuwer lant
 510 und ir si dô dâ zehant
 durch die schantlichen schande
 niht tribent von iuwerm lande,
 wan si daz grôze mein begie
 und daz ir si woltent hie
 515 ân unsern danc behalten.
 nû waz sîlnt die alten,
 die alsô kranker sinne sint,
 daz si niht wîsent iriu kint,
 wie si behûeten solten sich,
 520 daz si alsô tegelich
 strît versuochent, dâ von in abe
 gât an lîbe unde an habe,
 an guote, an lieben mâgen,
 sô si begînnen wâgen,
 525 daz in danne ie missegât
 unde ir niht si danne lât
 ir muot an allen dîngen
 tuon unde vollebringen.
 Dîz mohte niht alsô geschehen,
 530 wan daz man wol mac an iu sehen,
 daz iuwer muot an dirre frist
 verfluochet von den goten ist.
 daz ist an mangen dîngen schîn.
 waz môtte wunderlicher sîn,
 535 dann daz vil grôze wunder,
 daz under iu al besunder
 was und ist mit grôzer kraft
 sô krefterîche hêrschaft,

und daz man niender liute vant
 540 über al die stat, über daz lant
 under alsô mehtigem her,
 der sich vaste ze wer
 gegen alsô grôzer missetât
 und des helfeclîcher rât
 545 unbildete die schande
 und daz hie disem lande
 erbunnen wolte und dirre stat,
 daz iu wûrde an sâlden mat,
 wan daz ir algelîche
 550 beidiu arme und rîche
 wurben umb verderben,
 umb zergân unde umb sterben.
 daz ist an disen dîngen schîn.
 umb daz êrbære alter dîn
 555 wil ich nâch dînes herzen gir
 Hectores lip antwûrten dir.
 durch daz hân ich die wârheit
 alsô wârlichen dir geseit,
 'wie mich des wîse doch mîn sîn,
 560 daz ich des selben schuldic bin,
 des ich mit wârheit âne wân
 gestrâfet an mînen vînden hân.'
 Dô disiu rede geschach alsô,
 der kûnec mit niuwem jâmer dô
 565 vil grôze clage erscheinete.
 er siufzte sêre und weinte,
 als in betwanc grôz ungemach.
 in clagelîcher wîs er sprach:
 'wan den liuten liebes iht
 570 oder leides iht geschîht,
 daz muoz geschehen von dem gebote
 und von der ordenunge der gote.
 sô hât der hêchste got
 ein gewalt und gebot
 575 über ûbel und über guot,
 daz er einic aleine tuot
 an allen dîngen alliu zil,
 waz er gebînet oder wil
 und erlobet niht wan guotes.
 580 vîentliches muotes

1 gewalt durch vrentschaft
 annes wer in stner kraft
 erhenget doch des wol,
 geschehen den liuten sol,
 2 unzweifelliche ergât,
 in gewalt vor geordnet hât,
 3 chnet offenlich an mir.
 4 as nâch mines herzen gir
 5 t nâch wunschlicher genuht
 6 lden lobelicher frucht,
 7 niht wandelbæres stiez.
 8 as gewaltic unde hiez
 9 versâmliche jâr
 10 fûnftic sune alwâr
 11 ir leige wiben,
 12 n die sach vertriben
 13 theit in kintlicher jugent.
 14 hsen mit solicher tugent,
 15 nieman bekaute,
 16 an irn namen nante,
 17 ler in ie daz beste sprach.
 18 ir diu sælde geschach,
 19 wæste sîn, als ez die gote
 20 in ir hôch gebote
 21 ent ô und ûf geleit.
 22 lle ir hôhe wîsheit
 23 er sælden gunde
 24 er frôudebæren stunde,
 25 t ich hôher frôude vil
 26 wille unz ûf daz zil,
 27 2er die gote für brâhten,
 28 i gegen mir gedâhten
 29 unde lîhte dur ir zorn.
 30 cten, daz mir wart geborn
 31 in, der mir aleine brach,
 32 mir frôuden ie geschach.
 33 es nâch muoterlicher art
 34 vlp, sîn muoter, swanger wart,
 35 t diu künigîn,
 36 umte, als dô solte sîn
 37 i wærlichen dûhte,
 38 on ir herzen lîhte

ein vackel, von der dô sâ
 der grôze walt in îdâ
 328 verbrennet wûrde und diu stat
 ze Troie und waz drîn wære gesat 268a
 bethiuser, dâ den goten
 vil êren in wart geboten,
 daz solte gar von ir hant
 330 ze aschen werden und verbrant.
 inwendic unser bûrgetor
 Anchises unde Anthênor
 der zweier veste solten wesen
 von dem fiure genesen
 332 und beliben unverbrant.
 dô der troum wart mir bekant,
 bat ich mir wise liute
 den troum tiuten ze tiute.
 dô sageten mir ân underbint,
 334 daz der troum betiute ein kint,
 von dem hie algeliche
 stat unde künirliche
 müesten mit manger arebeit
 wüeste werden und geleit.
 336 dô twanc mich des diu vorhte,
 daz ich an im entworhte
 vaterlicher liebe kraft.
 mich twanc des zwîvels meisterschaft,
 daz ich gebôt der künigîn,
 338 sô si gebær daz kindelîn,
 daz ez wûrde sâ verlorn.
 als daz kint dô wart geborn,
 ez was mit wârheit âne wân
 sô schône und sô wol getân,
 340 daz sîn minneclicher schîn
 ze kinde niht dorfte schœner sîn.
 nû mir kâmen diu mære,
 daz mîn vrouwe genesen wære
 eines sunes, und ich daz bevant,
 342 zwêne knechte ich sâ zehant
 vûr mich besante, den ich gebôt
 bî mîner hulde und an den tût, 269a
 daz si daz kint dô nâmen
 und etswar mit im kâmen,

- 665 daz ez ein bitter ende kür
 und den lip von in verlür,
 dur daz ich sicher wære
 der sorgen und der swære,
 diu von dem troume mir wären bekant.
- 670 sus nâmen si daz kint zehant
 und truogen ez vil balde
 hin ze einem walde,
 dâ si ez mürden solten.
 und als si ez tœten wolten
- 675 und einer daz swert dô ûz gezôch
 und über ez hâte sô hôch
 und dur ez wolte stechen dâ,
 daz kint erlachete dô sâ
 sô minnelich die zwêne man
- 680 von dem schin des swertes an,
 daz si sichs hinder kâmen
 und daz kint dô nâmen
 und leiten ez vil schône nider
 in dickez rîs und kâmen wider
- 685 ze mir und seiten alsô,
 daz si ez ertœtet heten dô,
 und liezen mich eine zungen
 sehen, die si einem jungen
 vogelhunde dô ûz gesniten.
- 690 sus wând ich, daz alsus vermiten
 der tôt niht hete daz leben sîn.
 sus lac daz cleine kindelîn
 verborgen in dem walde,
 dâ zuo z'im kam vil balde
- 695 geloufen eine hinde,
 diu sich zuo dem kinde
 hâte und liez ez sügen sâ 269b
 von ir diu lipnarunge dâ.
 Nû ez wol drige tage gelac
- 700 in dem walde, daz sîn pflac
 nieman wan diu hinde dô,
 dô kam ez von geschicht alsô,
 daz ein hirte kam aldar,
 der wart des kindelîns gewar.
- 705 an sinem geschreie, daz ez tete,
 wan diu hinde zer selben stete
 was noch niht zuo ime kômen,
 und alsô er hete vernomen
 sîn weinen, er ilte dar
- 710 und nam des kindelînes war
 und nam ez ûf und truoc ez ^{hein.}
 sîn varwe sô liutsælic erschein
 und was sô schœne im der lip,
 daz er ez hiez sîn êlich wip
- 715 ziehen schône ân underbint
 fûrbaz denn alliu sîniu kint,
 biz er gewuohs nâch rebte
 ze einem starken knehte,
 sô daz er sines vihes pflac.
- 720 beide naht unde tac
 was er dar ûf gevligzen
 und alsô wol verwigzen,
 daz er die liute kunde
 von kriege ze aller stunde
- 725 gescheiden unde wîsen,
 dar umbe man in prîsen
 muoste für die gesellen sîn.
 er tet sô manige tugende schîn
 beide armen unde rîchen,
- 730 sô daz si im gelîchen
 funden einen namen zehant,
 sô daz er Pâris wart genant, 269c
 wan si in rihtic erkanden,
 dâ von si in Pâris nanden.
- 735 Nû daz er sîne zlt vertreip
 bi dem hirten und er beleip,
 ichn weiz, wie manic jâr, aldâ,
 dar nâch wart vernomen sâ
 von einer hôchgezite.
- 740 her Jûpiter vil wîte
 sîne brieve sande
 von lande ze lande,
 ze goten und ze gotinnen,
 ze künigen und ze küniginnen,
- 745 ze herzogen und ze grâven werf,
 als sîn muot dô hete gegert,
 daz der brâtlouf solte sîn,
 daz er Têtis die muoter dîn

dem künige Péleó,
 ater dín. nû diz alsô
 n und vernomen wart,
 rt niht langer gespart,
 fûere ouch zuo der hôchgezit, 785
 h bi der selben zit
 ein missehelle grôz
 inen apfel, den dar schôz
 diâ daz übel wîp,
 abe daz ir bæser lîp
 uch geladen was aldar
 er wunneclichen schar
 zo der grôzen hôchgezit.
 n huop sich ein michel nit
 den apfel sâ zehant.
 i diu schænste was erkant,
 lte er sîn, daz las man dran.
 lmen sich die gotinne an
 , Pallas und Júnô. 269d
 sltche wolte dô
 hænste sîn zer hôchgezit
 vlt in hân, dâ von der strit
 lptiter gezogen wart,
 er nâch götlicher art
 sô hôher wisheit,
 n sô wart im vür geleit
 rouwen krieg, dâ von er sâ
 pfel solte geben dâ,
 i diu schænste wûrde erkant.
 iren si im sô gewant
 ehter sippescheft alsô:
 was sîn swester dô,
 der stolzen vrouwen lîp
 in swester und sîn wîp,
 diu was diu tohter sîn,
 n er dô des krieges pin
 in niht wolte scheiden.
 rhte, daz er sich leiden
 wein müeste und si verlür,
 die dritten dar zuo kûr,
 i diu schænste wære.
 seite er in ze mære,

daz er ein hirten wiste,
 der pfæge solcher liste
 und sô hôher wisheit,
 swaz krieges im wûrde für geleit,
 785 daz er den scheiden kunde.
 sus wart er an der stunde
 halde dô ze hove brâht.
 als im des krieges wart gedâht
 und er den scheiden solte,
 800 Júnô im geben wolte
 schaz und Pallas wisheit,
 sô wolte im Vênus sîn bereit 270a
 mit ir minnen stiure.
 si sprach, daz diu gehiure
 805 Helenâ von Kriechenlant
 ime ze wibe wûrde erkant,
 ob er erfülte ir herzen gir,
 sô daz er gæbe den apfel ir.
 sus vielen sîne sinne
 810 vil gæhes an die minne.
 schaz unde wisheit er verkôs,
 des Vênus gegen im genôz,
 wan er gap den apfel ir.
 dar nâch wart Pâris dâ mir
 815 von ir hant gegeben dâ.
 ich fuort in dan und brâht in sâ
 gegen Troie in min rîche,
 daz ich in minneclîche
 zôch vil schône, als im gezam.
 820 dar nâch ich ander mære vernam.
 vil nâch über ein halbez jâr
 kam der hirt, daz ist wâr,
 ze Troie in gegangen,
 wan in vil sere belangen
 825 begunde nâch Pârise.
 seht, dô kam der wise
 hirt von ungeschiltte sâ
 in eines wirtes hûs, der dâ
 was der knehte einer dô,
 830 die daz kint solten alsô
 ermûrdet und ertötet hân.
 der wirt begunde disen man

vrågen dô der mære,
 waz sines gevertes wære
 835 old dur waz er komen wære dar.
 sus seite er im die sache gar,
 wie er vant den knappen guot 270b
 und wie ern suochte in sinem muot.
 der wirt die rede schiere nam.
 840 der mære er sich hinder kam
 und dâhte, daz dô wære
 Pâris der lobebære
 daz kint, daz ich in tæten hiez.
 des nahtes er dô niht enliez,
 845 dô er sich slâfen leite,
 sinem wibe er seite
 diu mære unz an ein ende.
 dô lac eht an der wende
 der hirte und lôte allez zuo.
 850 des morgens huop er sich vil fruo
 für minen schœnen palas,
 und als er dô dar komen was,
 dô vant er Pârîsen dâ
 schirmende mit Hector iesâ,
 855 der sich dô des mit zorne wac,
 daz er im einen grimmen slac
 wolte geben dô zehant.
 und als der hirte daz bevant,
 daz in Hector mit nîde dô
 860 wolte slahen, dô sprach alsô
 der hirte zuo Hector guot:
 'niht slahent iuwer sippebluot,
 vil tugenthafter jungelinc!
 vernement baz umb sîniu dinc,
 865 é ir in ze tôte slahent hie!
 'wie ist den mæren danne? wie?'
 sprach Hector dô wider in zehant.
 sus tet der hirte ime bekant,
 daz Pâris wære der bruoder sîn.
 870 ouch wolte er im dô machen schîn,
 daz er niht gelogen hæte,
 der einen vride stæte
 dem gæbe, mit dem er wolte dô 270c
 diz dinc beziugen alsô,

875 und in tete dar umb kein leit,
 swaz si geseiten ûf ir eit.
 Nû Hector dise rede vernam,
 mit dem hirten er dô kam
 gegangen für mich alzehant
 880 und tet mir sine rede erkant,
 wie Pâris wær der bruoder sîn
 und daz ich lieze werden schîn
 dem einen vride, den er sâ
 diz dinc beziugen wolte dâ,
 885 daz er mîn sun dâ wære.
 ich fröute mich der mære
 und was sîn inncelichen vrô.
 zehant ich einen vride dô
 in gap und hiez nâch in zehant
 890 vil balde gân. nû daz erkant
 mir wart der wirt, vil sere ich dô
 erschrac und wart als unvrô
 von herzeleide, daz nieman
 sô grôz herzeleit gewan,
 895 wan ich gedâhte alzehant,
 wie ez umb in dô was gewant,
 daz Pâris wær daz kindeln,
 daz er und der geselle sîn
 ertætet solten haben dô.
 900 nû disen mæren allen sô
 was und der wirt seite
 von der gelegenheite,
 wie ez allez komen was,
 diu mære ich gar ze herzen las
 905 und hinder kam des troumes mich.
 zehant vür mich gesnipfte ich
 und saz verdâht als ein man,
 der weder sîn noch rede kan,
 und verstummete sô gar, 270d
 910 daz ich wart als ein tôte gevar.
 Nû daz ich lange alsô gesaz
 und gedâht, wie er genesen was
 und mir von im diu wârheit
 sô gewærlich wart geseit,
 915 swaz wunders was an im geschehen,
 und als ich daz begunde sehen,

er mir was wider bráht,
 ich gegen im bete gedáht
 sel in mínem muote,
 verkérte ich im ze guote
 was ze kinde sin só fró,
 ch in veterlichen dó
 veterlicher liebe zóch,
 alle missewende in vlóch
 er an schóene als úz genomen
 und an wunsche vollekomen,
 hte ich, daz dó wære
 roum dó lúgebære
 man gelouben solte niht
 ume vil, ez wære enwiht,
 si betrígen der liute vil.
 ách in vil kurzem zil
 innet sin werder lip
 am daz schóene wíp,
 n in stuen sinnen
 eplichen minnen
 re liehte, daz si twanc
 manlichen gedanc,
 r sich dar an wande,
 r von lande ze lande
 und hóher ére
 æhers lobes mére
 anheit dó bejagete.
 t in dó betragete,
 r ze Kriechen in daz lant 271a
 hóchgemüete wart gesant.
 annen volget im dó sá
 inigín vró Helená.
 m her in diz ríche
 cheit só ríliche,
 die liute mit fróuden hie
 neclíche enpfe,
 iz si bráhte her mit ir
 nser aller herzen gir
 heit an guote
 ách der jungen muote
 oler juncfrouwen clár.
 pbt ir kómen her für wár,

und was uns allen willekomen.
 260 dó daz ze Kriechen wart vernomen,
 si táten, als si solten,
 si santen her und wolten
 die vrouwen wider hán genomen
 und daz mit ir her was kómen
 265 und wolten dur daz varen lán,
 swaz in lasters was getán
 von uns, als ich iu hán verjehen.
 dó des niht mohte geschehen,
 si riten uns an mit ir her.
 270 dó háten wir só gróze wer
 und só werlich ritterschaft,
 daz wir mit werlicher craft
 heten wol vor in erwert,
 daz si uns niht móhten hán verbert
 275 noch hie mit craft gesuochet,
 wan daz wir verfluochet
 von den goten müesen sin,
 die vuocten uns den grózen pín
 mit vorbedáhtem zorne gar.
 280 hie bt soltú nemen wár,
 daz elliu diuc mit ir gebote 271b
 vüegent vor hin gar die gote
 und den liuten nihtes niht
 án ir vorgedanc geschiht.
 285 Al daz selbe ist mir geschehen.
 dá von muoz ich von wárheit jehen,
 daz ich dulden muoz vür wár
 míniu zit und míniu jár
 und elliu míne lebende zil,
 290 swaz ir gebot mir vüegen wil,
 als ich biz her in mínen tagen
 dulden muoste und vertragen,
 swaz mir von in wart úf geleit,
 ez wære liep, vróud oder leit.
 295 sol ich verliesen mnen lip,
 dar zuo guot, ére oder wíp,
 als ich hán liebiu kint verlorn?
 hánt si gegen mir grózen zorn
 und haz mit unwillen,
 3000 wie sol ich daz gestillen?

ich muoz dulden sunder spot,
 swaz ir wille und ir gebot
 wil gebieten über mich.
 nû habe ich underwîset dich,
 5 wie cleine schulde ich des hân,
 daz mine süne hânt getân,
 wan daz ez alsô muoste sîn,
 daz si mir vuoceten clagende pln,
 in selben kumber unde nôt,
 10 ze jungest lîhte den tôt,
 und beide stat und lande
 kumber unde schande
 und clagelichez herzeleit
 mit iemer swærender arebeit,
 15 diz müesent allez die gote
 gefüegeet hân mit ir gebote.
 dô der künic Priamus 271c
 die rede vollebrâhte alsus
 mit trûriclichem muote,
 20 der wise und der guote
 Achilles im aldâ verjach
 der worte volge, diu er sprach,
 und jach der wârheit in alsô.
 der künic hiez dâ nâher dô
 25 für den degen hôchgemuot
 diu cleinœte tragen und daz guot,
 daz er dô hâte mit im brâht
 und dâ mite er hât gedâht
 læsen 'sinen sun umb in.
 30 Achilles hiez dô tragen hin
 daz guot und hiez es walten.
 und als ez was behalten,
 er antwurte dem künige sâ
 sinen tóten sun aldâ
 35 nâch siner bete, als er in bat.
 dô hiez in an der selben stat
 mit küniclichen sachen
 der künic schône îf machen,
 als siner edelkeit gezam.
 40 der künic sine tohter nam,
 Polixenam die schænen,
 diu man ie hôrte krœnen

mit lobe und hôhe prisên.
 er bat den werden wisên,
 45 daz er die vrouwen næme
 und in durch si gezæme,
 daz er niht mére fürbaz
 in vuocete vîentlichen haz
 und daz er ouch Troiære
 50 liez âne alle swære
 von im vridelichen leben
 und im geruochte fride geben. 271d
 Der edel werde wigant
 der rede antwürte gap zehant.
 55 'herre,' sprach er, 'künic, dâ
 solt dine tohter nû
 mit dir fûeren hein, wan ich
 wil des fürbaz bedenken mich,
 wie ich si denne alsô geneme,
 60 daz ez uns beiden wol gezeme,
 beide Troiærn unde mir,
 der juncfrouwen unde dir,
 daz wir uns allenthalp bewarn,
 wie wir mit éren dran gevarn,
 65 daz ez nieman verkére.'
 dô hiez der künic hêre
 îf laden sinen sun zehant.
 der rîche degen wîf erkant
 nam urloup und wart des in ein,
 70 daz er gên Troie wider hein
 kêrte mit den sinen gar,
 die mit im wâren komen dar.
 Dô die werden Troiære
 verieschen disiu mære,
 75 diu ir alhie habt vernomen,
 daz ir herre wider komen
 was dô von den Kriechen dar
 und sinen willen hete gar
 vollendet, als er wolte
 80 und als er wûnschen solte
 nâch stues herzen muote,
 noch an lîbe noch an guote
 nieman in beswârte,
 nâch siner éron vâрте,

sinem schaden dar noch dan.
 und arm, wîp unde man
 n der Kriechen güete. 272a
 üetlichem gemüete
 sten si ir werden goten,
 n dô êre wart erboten,
 ir zwîvellicher wân
 nuoste zwîvel gegen im hân,
 i'z getâten iemer
 n benamen niemer
 wurten Hectores lip,
 si ouch in des küniges wîp
 age vor behielten
 lne reht ir wielten
 nfuoge in ir lande
 ster und ze schande.
 iz geschehen was alsô,
 lmer trûric und unfrô
 n Troiere dar
 ler stat die besten gar,
 n, ritter unde frouwen.
 r künic lie schouwen
 ebez kint, den tôten degen,
 es tôde was gelegen
 fe und aller sælden trôst,
 i des wâren dô belôst
 hte jâmerlîche,
 alt, arm unde rîche
 en und zarten alle für wâr,
 gewant, hût unde hâr
 nde unde wuofende,
 rde. unde ruofende,
 ahende hende und denne brust.
 uden und ir heiles verlust
 n si mit jâmer dâ.
 del künigîn Ekubâ
 : einsît mit der frouwen schar.
 uwelichichen siten gar
 r clage sô jâmerlich, 272b
 r si dô verclageten sich,
 iz müeste erbarmen
 chen zuo den armen,

die armen bi den rîchen.
 sich kunde niht gelîchen
 der grôzen clâge, diu dô geschach.
 130 dô dulten clagendez ungemach
 mit jâmer die dâ wâren.
 vil riuweclich gebâren
 huoben anderhalp die man.
 sô der jâmer began
 135 ein wîle stille geligen
 und si denn ein wîl geswigen,
 sô huop sich aber dô der schal,
 daz jâmerlicher galm erhal
 in die ôren, in clagende herzen
 140 mit trûriger herzen smerzen.
 Dô si ûz der mâge zil
 geweinden mêr denne vil
 und dann ir clagende willekûr
 weinende geleite vûr
 145 sine vollekome ne tugent
 nâch wunsche in stner sûezen jugent
 an mannes prise, an mannes craft,
 mit ritters kunst an ritterschaft,
 mit küniges hôchgemüete
 150 in gensêdeclicher güete,
 und wie gar nâch prise was
 ir aller wunsches spiegelglas,
 wie gar si wâren ê gesat
 von im ûf des gelückes rat,
 155 sô daz ir aller sælde teil
 und ir gelückes hôhstet z heil
 was an im erstorben,
 erslagen und verdorben,
 sô wart in vil wîrs denne wê 272c
 160 und weinden lûter vil denn ê
 und huoben aber ir alten clage.
 diu clage werte zehen tage
 von der zît, daz diu sunne ûf gie,
 biz daz diu naht aber an vie,
 165 daz si dô ûf der selben vart
 bezzer nie noch senfter wart,
 denne dô si wîp unde man
 mit clagenden herzen huoben an,

als ir vernomen habent hie vor.
 170 der edel degen Hector
 wart dô nâch küniges werdekeit
 schöne und rlich geleit
 als siner edelkeit gezam.
 den jungesten dienst er dô nam,
 175 den er von den sînen ie
 mit dienstlichem rehte enpfie,
 als noch allen den gesiht,
 die man nâch tôde legen siht.
 Dô der degen wit erkant,
 180 Hector der edel wigant,
 nâch s'ner wirde wart geleit
 nâch küneclicher richeit,
 dô brâhte ritterliche craft
 mit helferlicher ritterschaft
 185 Troiæren dar ze helfe sâ
 vrô Pentesileâ,
 der Amazônen künigin.
 als si wolte komen sîn
 Hector ze liebe dar mit wer,
 190 alsô kam si nû mit her
 ze helfe Troiæren in daz lant.
 sich samneten mit vrecher hant
 zuo z'ir die umbesæzen gar 272a
 und brâhten zuo z'im grôze schar
 195 und hôchgemuoter ritter vil.
 si zogeten in der tage zil
 ze Troie werlich in die stat.
 der künic gebôt unde bat
 den beuten, daz si gegen in riten
 200 und si mit ritterlichen siten
 enpfingen schöne. dô daz geschach
 und man si in zogen sach,
 si enpfingen lobeliche
 beide arm unde rîche
 205 mit hôber wirde schöne
 nâch dienste ze lône.
 diu künigin dô alrêrst vernam,
 dô si al dar ze Troie kam,
 daz Hector der stolze degen
 210 erslagen was und tôt gelegen.

des wart ir nû diu wârheit
 mit jâmer êrst dâ geseit,
 wie er was gelegen tôt.
 der jâmer vuocete ir soliche nôt,
 215 dazs' aller frôuden sich bewac
 und solcher ungehabe dô pfac
 mit weinen alle stunde,
 daz si nieman enkunde
 getrœsten. dô wart si in ein
 220 von jâmer, daz si wider hein
 mit ir helfelichen scharn
 wolte dannen sîn gevarn,
 wan daz der stolze degen wis,
 der ellenthafte Pâris,
 225 mit sô grôzem solde
 von silber und von golde
 behabte dâ, wan er gap ir
 der beider vil. nâch gernder gir
 wart Pentesileâ 273.
 230 diu künigin behabt aldâ
 ze helfe Troiæren dô.
 des wardens' algeliche vrô,
 wan si wol bereite schar
 mit ir hete brâht aldar.
 235 Swer niht rehte hât vernomen
 und dem es ist niht mære komen,
 waz lutes die Amazônes
 si, die wil ich wîsen des,
 als ich an einem buoche las,
 240 daz von Alexander was
 geschriben und diu wârheit
 von im hât und von in geseit,
 an dem ich die wârheit vant.
 in Asiâ dâ lît ein lant,
 245 ein insel michel unde wit.
 mit dem mer beslozzen lît
 daz selbe künicrîche
 einsît, vil vesteclîche
 besliuzet anderhalb daz lant
 250 ein hôch gebirge veste erkant,
 mit engen klûsen wol verspart,
 al vesteclîch und wol bewart,

- wan ez besliegen veste wege.
daz selbe lant hânt in ir pflēge
- 285 Amazōnes mit ganzer kraft.
diu werliche ritterschaft
mit frevellichem muote git
den bilanden vil ofte strit
mit vrentlichen siten gar.
- 290 diu ellenthafte werde schar
hât manigen kûrlichen ltp.
diz sint doch allez niht wan wip
und ist dekein man under in,
die sint gesezzen von in hin.
- 295 ein ander lant grôz unde wlt 273b
ensit der vrouwen lande ltt,
ichn weiz, wie verre hinan dan,
dô sin inwonende ir man
und ist bî den dô wibe niht.
- 300 einest in dem järe geschicht
ir bæhesten gotes hôchgezit.
frælich und âne widerstrit
komen alle geltiche gar
die vrouwen gegen ir mannen dar
- 305 und gegen den frouwen dar die man.
dâ nimet sich iellicher an
sines wibes und hât mit ir
drztic tage nâch siner gir
vrûde und kurzewile vil.
- 310 swelh frouwe an dem selben zil
bî ir man dô tragende wirt,
als si z'ir tagen daz kint gebirt,
ist ez ein kuabe, ez wirt gesant
dem vater sîn hein in sîn lant,
- 315 dâ die manne inne wonende sint;
ist aber ein tohterlîn daz kint,
diu muoter nimet ez iesâ
und zihet ez vil schône dâ.
sô diu muoter daz kint gebirt
- 320 und ez denne ein tohter wirt,
unlange si daz midet,
si flet unde snidet
im abe daz mæwe brüsteln,
daz ez behende mûge sîn
- 325 ze strite gegen der siten,
dâ ez sol kunnen striten,
und daz ez hin unde her
beide swert unde sper
geleiten kunne als ein man,
330 der manlich wol striten kan.
under in dô über al daz lant 273c
ist diu brust amazôn genant,
dar nâch die vrouwen und diu kint
Amazōnes geheizen sint,
- 335 die mit werlicher craft
sô vrech sint und als ellenthaf,
daz mit vrentlicher hant
nieman betwingen mac ir lant,
ob si bî disen jâren
- 340 noch sint, als si dô wâren
und dô vor ê und lange sit
bî den tagen und in der zit,
dô der Kriechen ritterschaft
Troie hete mit ir craft
- 345 besezzen werlich und belegen
und der stolze wise degen
Hector über alliu lant
von ritters prise wart erkant
sô wert und sô gar ûz genomen,
- 350 daz nieman wær sô vollekomen,
und disiu mære erschullen dâ.
vrô Pentesileâ,
diu dô was künigln überz lant,
gedâhte, als si diu mære enpfant,
- 355 daz si dem stolzen helde wis
wolte dur ritterlichen pris
ze helfe mit ir helfe komen.
sus was sî, als ich hân vernomen,
Troizæren helfelche
- 360 dar komen in daz rîche.
Dar nâch über etelichez zil
tac und wochen niht ze vil
ordente wîslichen gar
diu edel küniginne ir schar,
365 wie si solten striten.
an ir zeswen siten

- scharfe si der schützen her 273a
 mit ir geschütze ze wer;
 ze fuoz der sarjanden schar,
 340 die si mit ir brähte dar,
 hiez diu wise künegîn
 zer winstern sitte bi ir sin,
 daz si dâ werlichen striten.
 zwischen zwein scharn enmiten
 345 wolte si selber striten
 und hiez dô mit ir rîten
 die si ze orse hâte aldâ.
 diu freche Pentesileâ
 vuocht alle zite und alle tage
 350 den Kriechen leides vil mit clage
 an liuten und an guote.
 mit werlicher huote
 muosten si gewarnet sin
 gegen der vreden künigîn,
 355 und enwære Diomêdes,
 si und ir Amazônes
 hâten mit manlicher craft
 enschumpfiert ir ritterschaft
 und wær in mit werlicher hant
 360 in die herberge gerant,
 hete'z mit werder helde schar
 der wise degen niht undervarn
 an einem tage, dô er si sach
 den Kriechen füegen grôz ungemach,
 365 dô si in vil rîche habe
 mit manheit brach und êren abe
 an liuten und an guote
 mit vrientlicher huote.
 Die künige und al die fürsten gar,
 370 die hœhsten von der Kriechen schar
 giengen dô vil drâte
 ze manigem sunderrâte,
 wie si dô wider tæten 274a
 und welich wer si hâten
 375 gegen der frouwen ritterschaft,
 diu si tegelich mit ir craft
 an reit und in sô grôze habe
 brach sô vrientlichen abe,
 daz si mit verlusteclichen siten
 380 ofte schaden von ir liuten
 an liuten und an guote.
 mit gelichem muote
 rieten al die fürsten sus,
 daz der künic Menelâus,
 385 Teucer und Ulixes
 und Meriôn dâ pfliægen des,
 daz si mit flizenlichen siten
 an der vrouwen schützen striten
 mit vreden wîganden.
 390 gegen den sarjanden
 sollte Ajax Oileus
 und Ajax Telamonius
 und Diomêdes der helt,
 der ie was wert und ûz erwelt,
 395 als man was ie von im gewon,
 und der künic Agamemnon,
 der helt an manheit unverlegen,
 und Telepolemus der degen
 und die gebrüeder zwêne
 400 Ascalaph und Jaméne
 solten halten unde striten
 an der winstern siten.
 Der edel degen hœchgeborn
 Achilles dar zuo wart erkorn,
 405 daz er und die andern fürsten gar
 solten striten gegen der schar,
 diu dâ ze rosse was bereit.
 dô daz alsô wart ûf geleit,
 diu zit gar kûrzeclich erschein, 274b
 410 daz diu künigin wart in ein,
 daz si wolte ûz rîten
 ûf die vînde und strîten
 einen offenlichen veltstrît.
 si wânden an der selben zit
 415 den Kriechen wider rîten
 mit craft und in gestrîten;
 sô werlich was ir craft aldâ.
 vrô Pentesileâ
 sich hâte ûf einen strît bereit.
 420 si zogte, giht diu wârheit,

ir diu tor uf strites gelt.
 begeten gegen ir uf daz volt
 Kriechen nâch manlicher art.
 si sich hâten ê geschart,
 enbrâhten si aldar
 irn drin scharn dri ander schar
 die ir schar dô an der zit
 si leiten in den strit.
 ir wesen solte
 sich dô heben wolte,
 diu küniginne hielt,
 ir manlicher frecheit wielt,
 ir top mit ritterlicher craft
 ir thalp diu ritterschaft
 ir trit mit ritterlichen siten.
 ir sit den sarjanden striten,
 ir ennon, die fürsten wis,
 ir bejagoten hôhen pris,
 ir und der gename sin
 ir manlichen schîn
 ir n sarjanden
 ir s zornes anden,
 ir i dô gegen in truogen.
 ir then unde sluogen
 ir der sarjande 274c
 ir der Amazónen lande,
 ir i in wichen sunder danc.
 ir riechen kraft si underdranc,
 ir o si nâmen schaden vil
 ir ô vil ûz der mâze zil,
 ir il nâch ir craft in ein
 ir enharter mâze schein,
 ir laz der Kriechen wisheit
 ir wfslichen streit,
 ir mit wfslichen siten
 ir uch mit craft den sic erstriten
 ir i uf die mitteln schar
 ir wntlichen riten dar,
 ir vor in dô lâgen
 ir irer niht mêre pflâgen
 ir ht wan vliehens mohten pflagen,
 ir was ir dô tût gelegen.

Achilles der wigant
 in richer wer mit heldes hant
 465 uobte wisliche craft
 an der vrouwen ritterschaft.
 hin und her durchbrach er gar
 mit sinen rotten al die schar
 und leit in manigen degen tût.
 470 dô wart mit clegelicher nôt
 betrüebet manic werder lîp.
 die ritter wert, diu stolzen wîp,
 die manlich dar in daz lant
 wâren dur ir pris gesant,
 475 die vielen dicke und dicke
 in manigem breiten blicke
 tût und erslagen uf den sant.
 dô si mit werlicher hant
 doch an den Kriechen gulden sô,
 480 daz si mit jâmer sit unfrô
 manic herze müeste sin. 274d
 grôz leit und dar zuo clagende pin
 wuohs in dem herze beider sit,
 dô dur brach mit kraft den strit
 485 Achilles der wigant.
 des endes gâhte er alzehant,
 dô er die küniginne sach.
 er neigte daz sper unde stach
 die frouwen von dem orse hin,
 490 sô verre daz si under in
 ir vreehen helfer sâhen ligen,
 wan frôuden wer ir was verzigen.
 Diu frouwe eines sôlichen valles pflac,
 daz si gar uuersunnen lac
 495 und halber tût uf der erde
 mit grôzem unwerde,
 daz hât ir hant gedienet wol,
 wan si mit clegelicher dol
 manigen degen uf den sant
 500 tût frumte mit ir eines hant
 in wibes namen mit mannes kraft.
 dô flôch der vrouwen ritterschaft
 und gâben sich dô sigelôs,
 dô si der sigo gar verkôs,

505 daz si gar wurden ane wer,
 swie si dô hâten mit ir her
 gemachet dô den Kriechen
 tôtwunden und tôtsiechen
 und alsô manigen degen tôt,
 510 daz al daz velt von bluote rôt
 schein und gar begozzen.
 der degen unverdrozzen,
 Achilles der wise man,
 kêrte in die wal hin wider dan,
 515 dô er die küniginne vant
 in strîte ligen. alzehant
 sluoc er ze tôde si vür wâr. 275.
 umb slue hant wand er ir hâr
 und zôch si leitlichen pfat
 520 nâch im dan ûz der walstat,
 dô die Kriechen alsô gar
 gesigten an der vrouwen schar,
 daz si niht wer dá vunden mê,
 als ich hân gesprochen é,
 525 wan daz si huoben die fluht.
 dô schônden dur manfche zuht
 und dur wîplichen namen
 den werden reinen lobesamen
 der vrouwen, als diu wârheit giht,
 530 und tâten in nie leides niht.
 swâ si aber die man
 kâmen unde sâhen an,
 die viengens' unde sluogen gar
 diu entworhte sigelôse schar,
 535 diu dô mohte entrinnen
 und die fluht gewinnen.
 lantliute oder geste
 die fluhen gegen der veste
 und sluzzen nâch in zuo diu tor,
 540 ûf die gewer gegen in enbor,
 die ir dô pfâgen mit der wer
 und schuzzen drabe gegen dem her
 mit alsô werlichen siten,
 ob die vinde si an riten,
 545 daz si stat, mûre unde graben
 möhten deste baz behaben.

Úzwendic bi den Kriechen dá
 lac Penteseleá
 diu edele künigin erslagen.
 550 gnuoge kêrten dan dur klagen
 daz edel hôchgeborne wîp,
 gnuoge dur klagen iren lip,
 der in wibes bilde streit 275.
 sô grôzen prîs mit manheit
 555 und daz in wîplichem namen
 sich kunde noch enwolte schamen,
 si übergriffen ir reht dar an
 und strite manlich als ein man
 mit vrevelliches muotes spehe.
 560 dô was vil nâch ir aller johe,
 sit daz si anders denn ein wîp
 verworht und verloren hât ir lip,
 sô ensolte man niht als ein wîp
 êren ir verworhten lip.
 565 man solte si besenken
 in daz wazzer und ertrenken
 an des wazzers grunde
 old aber für die hunde
 und für daz gefûgel dar
 570 werfen. under aller schar
 wart nieman funden, wan der daz
 dur zorn erteilte und ouch dur haz,
 si jâhen algemeine,
 wan Achilles der eine
 575 der wolte nâch ir werdekeit
 si hân begraben und geleit.
 diz warp der werde Achilles.
 dem enwolte Diomêdes
 dem fürsten des gestaten niht.
 580 der hiez si, als diu wârheit giht,
 ziehen gegen dem wazzer hin
 und hiez versenken si dar in
 Troiæren zuo geværde
 und zuo leitlicher beswærde
 585 in und ir helfæren,
 daz si gemant des wæren,
 swen man under in gevienge,
 daz ez im alsô ergienge,

n si lange gegen ir kraft
 sich mit vrentschaft 275c
 biz her heten getân.
 uosten Troiære hân
 undes herzeleides vil
 age und alle zil
 rzen und in muote,
 ten und an guote
 n allerteglich.
 eigte an manigen dingen sich. 650
 rrou Pentesileâ
 ide guot verlôs aldâ,
 mit ir brâhte dar,
 r helfære gar,
 iht geschehen wære,
 teten Troiære
 t dekeines glückes teil,
 it in ir unfuoge ir heil
 ort an disen dingen,
 auost in misselingen.
 nâch in kurzen ziten, dô
 eschehen was alsô,
 samnete riliche
 del künic riche,
 was geheizen Mennon.
 ater der hiez Tilon,
 uoter hiez Aurorâ.
 nt und Indiâ
 vârheit wâren sunder wân
 it dienste undertân,
 er dô künic und herre was.
 dem gebirge Caucasas
 er mit werlicher craft
 helfe und umb ritterschaft
 sin künicriche,
 er gewalteclîche
 e bringen über mer
 uren sô krefteclîchez her, 275d
 lnem namen gezæme,
 n er in ze helfe kæme,
 eg in hülfe ûz aller nôt.
 z niht wante in der tôt,

sô wolt er in ze helfe komen.
 des hât er sich dô an genomen
 durch sinen namen werdekeit,
 in dem er manigen pris erstreit
 655 dô her und in den ziten,
 in vromeden landen witen,
 dô von der wise wigant
 was verre in hôher wurde erkant.
 Dô Mennon der riche
 660 mit craft harte werliche
 zesamen brâhte sinu her,
 über lant und über mer
 fuor er mit alsolicher craft,
 daz sich gein stner ritterschaft
 665 nieman gesetzen mohte,
 daz ez gegen wer iht tohte.
 daz her bevalch er uf dem wege
 in eines stolzen heldes pflege,
 der was Phala genant.
 670 hin ze Rode in daz lant
 kam dô der künic mit sinen scharn
 in sô werlicher craft gevarn,
 daz si des landes âne wer
 gewaltic wâren. dô daz her
 675 rehte kôs und bevant,
 daz den Kriechen was daz lant
 gelegen und die vesten undertân,
 si begunden sich dô nider lân
 und gewunnen schiere dô
 680 des landes houbetstete zwô
 und nâmen grôzen roup aldâ.
 Calix und Camirâ 276a
 sus wâren die zwô stete genant,
 sô mehtic und sô rich erkant,
 685 daz al daz her dô riche wart
 von gewinne uf der selben vart.
 Dô Rodær heten vernomen,
 daz diz her wolte komen
 ze helfe Troiæren,
 690 ez begunde si beswâren
 und heten gerne erwendet daz
 Troiæren ze leide dur den haz,

daz Páris der wigant
 Sidonje háte ir houbetlant
 675 sô vrentlichen an geriten
 und guot und êre in an erstriten
 und des landes künic erslagen
 in den ziln und in den tagen,
 dô er die küniginne nam
 680 von Kriechen und dannen mit ir kam
 und uf der vart dar in daz lant
 kam und mit vrentlicher hant
 sô grôzen roup in nam aldâ.
 si besameten sich sâ
 685 und wolten si bestanden hân,
 des wolte mit helfe in gestân
 Fénix daz lant, daz rîche craft
 an wer hát und an ritterschaft,
 die si in wolten hân gesant.
 690 der gedanc kürzeclich erwant,
 wan si mochten dekeine wer
 hân gegen Mennones her.
 iedoch versuochten si'z an in
 dur des guotes gewin,
 695 daz die geste heten gebrâht.
 an den gewinnes was gedâht,
 daz vil kleine si vervie,
 wan daz lantliute enpfie 276b
 von den gesten grôzen schaden,
 700 des si dô wurden überladen,
 dô si bestuonden si mit wer.
 der künic Mennon und sin her
 nâmen an dem selben zil
 in dem lande guotes vil,
 705 daz si dô teilten under sich.
 von Rode uf stuer verte strich
 vuor über lant und über mer
 Mennon der künic mit sîme her
 für Troie in Frigiam daz lant
 710 mit alsô werlicher hant
 und mit sô creftelicher craft,
 daz der Kriechen ritterschaft
 daz her nie mohte übersehen.
 si jâhen unde muosten jehen,

715 daz si berc, velt unde tal
 bedecket heten über al
 und mit rîlicher vriheit
 daz lant heten sô gar beleit,
 daz nieman des tôhte,
 720 der übersehen möhte
 daz grôze her und ouch die schar,
 die Mennon hete brâht aldar.
 Die ellenthaften geste
 leiten sich vor der veste
 725 uf daz wite gevilde.
 ros, wâpenkleit und schilde,
 helme und ir bereitschaft
 reiten die helde werhaft
 dar nâch, als ez dô solte sin.
 730 sô liechten glast, sô glanzen sch
 und alsô virne liechtez brehen,
 daz man sich drinne mohte seh.
 bôt ir gezoc den ougen
 mit wârheit sunder lougen, 2
 735 daz ez die Kriechen vordrôz,
 wan ez in manige vorhte grôz
 in zwîvellichem muote bôt.
 si twanc diu vorhtliche nôt,
 daz si mit vorbesiht dur daz
 740 ze in selben sâhen deste baz
 beide fruo und spâte.
 mit stîzgellichem râte
 bereiten si sich gegen dem her
 mit vil wislicher wer,
 745 und wære in heiles also vil
 niht vor geschehen alliu zil,
 sô wâren si in zwîvel komen
 und wære ir frôude in gar benomen.
 Dô wart, ichn weiz wie lange zft,
 750 under beiden hern der strit
 mit fride uf gehalten gar.
 dá pfâgen beidethalp die schar
 âne ruowe unmuoze vil
 tac und naht und alle zil,
 755 wie si ze wer bereiten sich.
 ir grôz gezierde ritterlich

10 bereit, als ez gezam.
 vride ein ende nam,
 e bereiten sich ze wer.
 n der künic und sin her
 a nâch ritters werdekeit
 lger craft ze wer bereit
 den vinden uf den plân.
 rt Troiæren kunt getân,
 ze râte wurden ê.
 e sûnten des niht mê,
 sten sich wisliche.
 de muotes rîche
 n gester schöne riten
 le mit wislichen siten 276a
 harten zuo z'in schöne ir schar
 itters ordenunge gar.
 ler was ouch der Kriechen her 276b
 im ritterlicher wer
 si zogeten lise
 licher wise
 den vinden, dô si hielten
 ôger crefte wielten.
 do strites wolten gern,
 geworfenen spern
 n si z'ein ander sâ.
 rt der strit erhaben dâ.
 e drungen uf die schar,
 ters muote dan und dar
 den si den Kriechen
 und abe liechen
 nigen ellenthaften man,
 craft dâ von began
 en unde swînen.
 n dô mit den sinen
 mit ritterlicher craft
 Kriechen ritterschaft
 uoc in manigen werden helt.
 10 gen an manheit ûz erwelt
 r sô werlich under dranc,
 im wichen âne danc.
 ngen leite dô sin hant
 de wunt dô uf den sant.

Dô lac vil manic tûsent tôt.
 20 als manic tûsent leit dô nôt
 von tiefen tôtwunden,
 daz die Kriechen begunden
 zwiveln an werlicher wer.
 iedoch enthielt mit craft daz her,
 30 sô daz si siges jâhen niht
 und z'ir vinden angesiht 278a
 gegen ir letze entwichen dan.
 manigen ellenthaften man
 und werde helde hôchgeborn
 40 hâten si sô vil verlorn,
 daz si vil kûme erwerten
 mit swertes slegen herten,
 mit schüzzen und mit stichen
 in der zit, dô si wichen
 50 und dâ vor der strit geschach,
 daz man si sigelôs niht sach
 an lîbe, an êre, an guote.
 Mennon der hôchgemuote
 hæt den Kriechen âne wer
 60 an gewonnen uf dem mer
 diu schif und het si in genomen,
 wær in diu naht ze hant komen;
 sô wis an wer, an mannes craft
 was der degen ellenthaft.
 70 Dô der strit alsus ergie
 und mengelich sich nider lie
 an beiden hern an sin gemach,
 die tôten man begraben sach
 und uf heben die siechen.
 80 ze Troie und bi den Kriechen
 was der unmuoze vil.
 alle zit gar und diu zil
 von der êrsten stunde,
 von der sich êrste begunde
 90 daz urlinge heben an, .
 dannen brâhte nie kein man
 die Kriechen in alsôlichiu sêr
 noch in sô grôzen zwivel mêr,
 denne der ellenthafte degen.
 100 vür daz Hector was tôt gelegen, 278b

dô stritens' âne zwîvel gar,
 big daz Mennon was komen dar
 und mit in dô hâte gestriten
 mit sô vrevellichen siten,
 845 daz si's in zwîvel kâmen.
 die Kriechen zuo in nâmen
 die hæsten und die besten gar
 under in zehant von al der schar
 und berieten sich alsô,
 850 wie si in den zîten dô
 gesasten werlichen ze wer
 gegen Mennon und sîme her
 und wen si kiesen solten,
 dem si bevelhen wolten,
 855 daz er an der selben zît
 gegen in hielte an den strît,
 big man im ze helfe kâme
 dar nâch, als daz gezæme.
 Ze râte samenden si sich dô
 860 und berieten sich alsô,
 daz ieclicher den nande,
 den man gegen im dô sande
 und der in mit werlicher craft
 bestüende und daz diu ritterschaft,
 865 die si zuo im dô scharthen,
 âf in dâ solte warten,
 und daz si solten ir leben
 umb sinen lîp ze wâge geben
 und ez wære ir hæster gewin,
 870 môht er aleine werden in,
 wan er sô sêre ir craft verschriet.
 Agamennon dô geriet
 für die andern alsus,
 daz der künic Menelâus
 875 gegen den stnen hielte,
 dô er strîtes gegeg in wîelte,
 sô wolte er im ze helfe dar
 bringen helfeltche schar 278c
 und in mit wer gewinnen dan.
 880 der ellenthafte werde man
 Idomeneus geriet,
 daz in bestuont ûz al der diet

Ulixes der werde helt.
 ze jungest wart von in erwelt
 885 Ajax Telamonius
 und wart daz âf geleit alsus,
 daz er bestüende den degen
 und sîn mit huote solte pflegen
 Idomeneus und Ulixes
 890 und der degen Achilles,
 der ie mit heldes manheit
 den prîs in dem urlüege erstreit.
 Dô diz wart âf geleit alsô,
 dar nâch vil kürzedlichen dô
 895 bereiten sich ze heider sit
 diu her wîslichen âf den strît,
 als si hâten gerâten,
 dô si mit ruowe hâten
 wider brâht als ê ir craft.
 900 der werden Kriechen ritterschaft
 fuorten ritterliche
 die helde muotes rîche
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Telamonius,
 905 Idomeneus und Ulixes,
 Ajax und Achilles,
 dô si ûz wolten rîten
 und mit Troiâren strîten,
 die sich hâten ouch hereit.
 910 mit manlicher manheit
 vuorte si ze velde dâ
 Mennon von Êtiopiâ,
 Pâris unde Trôilus, 278d
 sîn bruoder und Dêffebus,
 915 die stolzen helde alle dri.
 den rîten werde helde bi
 werlich, wîs und ellenthaf,
 an kunst, an werlicher craft
 gemeinlich gar ûz genomen,
 920 an prîse und gar vollekomen,
 daz ritters namen êret
 und mannes manheit lêret.
 dô sich gesamneten diu her
 mit rîcheit rîlich ze wer

925 bereit und gegen dem strite,
 dô si gein solicher wite,
 als noch ein swinder senewen slac
 mit eime bogen getriben mac,
 zesamene si dô drungen
 930 die ellenthaften jungen
 und brâhten werliche schar
 mit ritterlichen siten gar
 und huoben dô ze beider sit
 mit vientlicher craft den strît
 935 slahend unde stehende,
 schar unde schar durch brechende,
 strôuwende die veigen.
 dá begunde erzeigen
 Mennon der ellentriche
 940 sin craft sô ritterliche,
 daz er den Kriechen vuocte nôt.
 er leite in manigen degen tôt.
 mit siner ellenthafter hant.
 der hõchgemuote wigant
 945 sluoc den Kriechen manigen helt
 an ritters manheit ûz erwelt
 unde an heldes manheit.
 der hõchgeborne degen erstreit
 den pris dá in dem strite,
 950 daz man im lie die wite, 277a
 swâ er wolte kêren hin.
 dá wuohs den Kriechen ungewin.
 daz sach der degen Antilõch,
 Nestores sun, ein fürste hõch
 955 an geburt und an richeit,
 als uns diu wârheit von im seit.
 sin manheit in dô lêrte,
 daz er vil balde kêrte
 ûf Mennon den werden man.
 960 als er kam den degen an
 und si mit manlichen siten
 mit ein ander vil gestriten,
 Mennon sluoc den wigant
 mit gewalteclicher hant,
 965 daz er gelac von im dá tôt.
 vil manigen vuocte er grõze nôt

und iemer werendiu herzesêr,
 Mennon, der edel künic hêr.
 den er dô sluoc mit siner hant,
 970 der edel degen wert erkant,
 Ajax der vürste riche,
 kôs balde und wîsliche
 und nam bescheidenlichen war,
 wenne er solte komen dar,
 975 wan er dar zuo was erkorn,
 daz er den degen wol geborn
 mit strite solte dô bestân,
 als ich ê gesprochen hân.
 Nû hielten dem helde bi
 980 die hõchgebornen fürsten drî,
 Idomeneus und Ulixes
 und der werde Achilles.
 die mante aldâ der wise degen,
 daz si sin dá solten pflegen
 985 und daz si warten ûf in.
 die lopten daz. dô kêrte er hin, 277b
 dô Mennon mit manheit
 den Kriechen vuocte grõziu leit
 an manigem stolzen helde cluoc,
 990 die er in dem strite sluoc,
 nâch dem sit jâmer wuohs vil grõz.
 Ajax den edeln fürsten schõz
 in die siten dur den schilt,
 daz mit dem schuzze wart gezilt
 995 ein wunde in siner siten.
 ze hant und in den ziten
 lie Mennon mit den sinen
 werlichen willen schinen,
 alsô daz er brach dur die schar
 10000 ûf den wisen fürsten dar
 und wolte sich errochen hân.
 dá begunde im widerstân
 Ajax der edel degen wîs.
 dô wart umb ritterlichen pris
 5 geworben schedeliche
 an manigem helde riche,
 der dar umbe muoste geben
 bêde lip unde leben,

und sô nâch prise wurben,
 10 daz si nâch prise ersturben.
 Nu begunde Troiæren komen,
 als ich von wârheit hân vernomen,
 soliche koverunge dar,
 daz si der frechen Kriechen schar
 15 wider triben mit grôzer craft
 unz an ir besten ritterschaft,
 dâ von si grôzen schaden kurn.
 vil tûsent helde si verlurn,
 die in dem strite lâgen tôt.
 20 als Achilles dise nôt
 dulden sach der Kriechen schar,
 er gâhte frevellichen dar 277c
 und kam ûf Troiæ gevarn
 mit der Mirmidoneisen scharn,
 25 des manic degen kam in nôt,
 der sich mit Mennône bôt
 gegen den Kriechen dâ ze wer.
 dô dranc ûz Troiære her
 Mennon ûf sines lîbes kost
 30 mit einer vîentlicher jost
 ûf den degen Achillen
 mit frevellichem willen.
 Achilles gegen im kêrte her
 und stach in mit eime sper
 35 durch den lîp, daz er zehant
 vor im tôt viel ûf den sant
 und hâte er doch dô an der stunt
 Achillen alsô sêre verwunt,
 daz im der ellenthafte man
 40 muost ûz dem strite entwîchen dan.
 do begunden Troiære
 mit clagelicher swære
 an strite und ouch an wer verzagen,
 wan in der eine was erslagen,
 45 an dem ir trôst, ir herze lac
 und der ir hêchsten sælde pflac
 an wer, an manheit unde an craft.
 sô dranc der Kriechen ritterschaft
 ûf Troiæ alsô sêre,
 50 daz si mit widerkêre

den werden Kriechen richen
 mit fluht begunden entwîchen
 und sasten sich mit wer dannoch
 in der fluht gegen den Kriechen doch.
 55 als si der degen Trôilus,
 Pâris und Dêifebus,
 die hôher manheit wîelten,
 in dem strite ûf enthielten,
 des maniger mit dem tôde engalt, 277d
 60 dô wurden Troiære gevalt
 sô vil, daz ez gar âne zal
 beleip. dâ kêrte in der wal
 der vrece helt Polidamas,
 der von art ein fûrste was,
 65 und tet den Kriechen schaden grôz.
 des er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in gâhte sâ zehant
 Ajax der wise wigant
 und sluoc in, daz er tôt gelac.
 70 daz was Troiærn ein michel slac.
 Der junge stolze Glaucus
 ein fûrste was genemmet sus,
 des vater was Anthênor,
 den ich genemmet hân hie vor,
 75 der kêrte in dem strite wider
 und sluoc den werden Kriechen nider
 manigen degen ellenthaf.
 ûf den kêrte mit ritterschaft
 Diomêdes der degen.
 80 dô wart mit herter wer gepflegen
 vîentlichen under in
 von einem her, von andern hin
 hazzes unde nides vil.
 gar âne senstez kindes spil
 85 erzeugte ir manliche craft
 under in vil grôze vîentschaft,
 die si ein ander tâten kunt.
 dô kam an der selben stunt
 gevaren hurteclîche
 90 Agamennon der rîche
 und schôz den Troiæ wite erkant,
 daz er viel nider tôt zehant

in dem selben schuzze erslagen. 135
 n begunden gar verzagen 279a
 erden Troiær unde ir her.
 idersaz und åne wer
 ne koverunge genuht
 si ir her ze fluht.
 ich der unde dirre
 iht loufen irre
 iz ros und dort den man.
 um der den andern an
 luoc in nider. als daz geschach 145
 r den andern fliehen sach,
 nte im nâch und sluoc in nider.
 e sasten sich dâ wider
 rolten ê mit wer ir leben
 erliesen unde geben,
 fer wer verderben.
 n unde sterben
 en mit jâmer dâ
 ôre von Êtiopiâ
 ie werden Troiære.
 lde unwandelbære
 rrlust, mit jâmerlichen siten
 schimpfentiure erliten
 e, an êre, an guote.
 inden unde an muote
 in si leitlichen gar
 impfieret unde ir schar
 ôzem schaden manicvalt.
 ahte vrevellîche balt
 iechen unde ir ritterschaft.
 en alsó zuo mit craft,
 er vil wénic dô genas.
 mit Troiæren dô was,
 it vil nôt od er lac tót.
 luote wart daz velt só rôt,
 z mit rôter varwe gar
 yen schîn den ougen bar, 279b
 ieman an dekeiner stat
 nohte getreten noch getrat,
 ere in einer varwen gar
 luote naz und rôtgevar.

Von dem tage unz uf die zit,
 daz sich von êrste huop der strit
 und daz urluoge under in,
 gewonnen sôlichen ungewin
 Troiær mit schaden nû dâ vor
 140(åne den tac, dô Hector
 ir houbetherre erslagen wart)
 als si gewonnen uf der vart,
 wan Idomenêus
 und Ajax Oilêus
 145 und der degen Achilles,
 Diomêdes und Ulixes
 und Ajax, Thelamônes barn,
 kômen mit grôzer schar gevarn
 uf die werlichsten schar,
 150 die Troiær heten brâht aldar,
 in der mit werlichen siten
 drizehen des küniges süne striten
 werbende umb hôhen prises lôn.
 dâ vor was Diorens und Chemôn
 155 der schar mit craft alsunder danc.
 der wise Ulixes underdranc
 und sluoc die herren beide sâ
 ze tôte in dem strîte aldâ
 vil werlich und niht åne wer.
 160 dô drungen iz Troiære her
 der juncherren zwêne dar
 und fuorten vil werliche schar,
 der si mit manheit striten vor,
 der hiez einer Pfilenor,
 165 der ander hiez Ilioneus.
 Ajax Oilêus,
 des herze ie manlich ellent truoc, 279c
 die juncherren dô beide sluoc.
 Hie huop sich nôt und arebeit,
 170 angst und grôz herzeleit
 mit riuwe in clegelicher nôt,
 dô die juncherren lügen tót,
 von Troie des werden küniges kint,
 diu alle hie genemmet sint,
 175 an den Troiæren leit geschach.
 der vier juncherren ungemach

mit werdem smerzen ûf der vart
 an manigem helde errochen wart,
 der ûf hôhen pris gesant
 180 was mit den Kriechen in daz lant
 und dar nâch sere wurben dâ.
 der junge Driapisbiâ
 und Eritâ der bruoder sîn
 tâten ritters ellent schîn
 185 und frumten dô den Kriechen
 tôtwunde und manigen siechen
 ze râche umbe ir bruoder.
 manic verschrôten muoder
 wart verschrôten ûf den sant
 190 von der zweier juncherren hant,
 wan si durch brâchen die schar
 mit ellenthaftem muote gar
 hin und her, dort unde dâ.
 dô kam mit grôzen rotten sâ
 195 ûf die edelen wîsen jungen
 gehürtet und gedrunge
 der degen Idomenêus.
 dô geuocete ez sich alsus,
 daz die juncherren bède dort
 200 von sînen handen lâgen ermort.
 Nû diz was alhie geschehen,
 anderhalb liezen sich spehen
 werlich in dem strîte hie 279d
 der juncherren ouch zwêne, die
 205 den Kriechen vuoceten manic leit.
 an ritterlicher werdekeit
 was ir pris vil wîte erkant.
 die herren wâren sus genant
 Telestes und Tiestes.
 210 der wise Diomêdes
 kam mit weilichen sîten
 ûf si gehürtet, dô si strîten,
 und durch brach mit grôzer craft
 manlich die vrechen ritterschaft
 215 und sluoc in vil manigen helt.
 der fürste an manheit ûz erwelt
 sluoc die juncherren beide dô.
 des wurden Troiær vil unfrô,

wan si verloren hâten dâ
 220 ir besten trôst. dô kâmen sâ
 der juncherren viere
 mit wer gehürtet schiere
 ûf der Kriechen ritterschaft
 und machten si sô schadehaft
 225 an manigem stolzen degen wis,
 der dicke hâte hôhen pris
 bejaget in manigem lande.
 sus hiezgen die wigande
 Antipus und Agavus,
 230 Agaton unde Glaucus,
 die dicke mit manlichen sîten
 ritterlichen pris erstrieten.
 Dô kam gehürtet und gevarn
 Ajax, Thelamônes barn,
 235 ûf der juncherren schar,
 die mit ritter muote gar
 nâch manlicher lêre
 werten lip und êre,
 dar zuo lant, liut unde guot. 280b
 240 der edel degen hôchgemuot
 die vrechen Troiær underdranc,
 sîn craft die rotte des betwanc,
 daz si im muosten wîchen.
 mangan degen rîchen
 245 an êren unde an guote
 und an manlichen muote
 verluren si ze beidèr sît.
 é daz verendet wart der strît,
 dô lâgen, als ich hôrte sagen,
 250 die herren alle vier erslagen,
 die Ajax der wigant
 sluoc aldâ mit sîner hant.
 dar umbe manic stolzer degen
 was in dem strîte tôt gelegen,
 255 der dâ ze gelte muoste geben
 Troiærn den lip und ouch daz leben,
 é daz si wurden dâ entworht.
 der stolze degen unrevorht,
 Achilles der fürste hêr,
 260 frumt ouch vil manic herzesêr

mit wer, mit manlicher craft
 an Troiærn und an ir ritterschaft.
 der ellenthafte wise man
 kam der juncherren einen an,
 265 der was ouch wert und lobesam.
 Asteropéus was sîn nam,
 der tet werlichen pris erkant.
 den edelen vreden wîgant
 sluoc Achilles der degen.
 270 dô der helt was sus gelegen,
 dô was gescheiden dô der strît,
 daz sich an der selben zît
 nieman ûz Troiære her
 mê gegen den Kriechen bôt ze wer.
 275 Troiære an wer verzageten, 280a
 si fluhen. die Kriechen jageten
 si hin unz an ir veste.
 die lantliut und die geste
 ze ruowe sich dô leiten.
 280 nâch grôzen arebeiten
 kunrierten si ir müede lide.
 dá wart gemachet ein vride
 drîzig tage, daz si die zît
 ir tôten ze beider sît
 285 ûf nâmen unde ûf hüeben
 und die dar nâch begrüeben.
 Fruo an dem andern tage
 bârten mit vil grôzer clage
 die Kriechen Anthilôches hîp,
 290 den beide man unde wîp
 weinten unde clageten.
 den edelen unverzageten
 machten si ûf nâch ir sîten.
 dô wart grôz jâmer niht vermiten,
 295 dô er nâch clagelicher art
 geantwûrtet sinem vater wart,
 Nestore, der in dô sande
 wider heim ze lande,
 dô er nâch sîner wirdekeit
 300 nâch fürsten rîcheit wart geleit,
 als sîner edelkeit gezam.
 sînen friunt ieclicher nam

und leite in nâch der wirde sîn.
 nû tâten clagelichen schîn
 305 die trûrigen Troiære
 mit jâmer clagender swære,
 dô si Mennônem branden
 nâch ir site unde in sanden
 wider heim in sîn lant.
 310 der edel wise wîgant
 nâch sîner wirde wart begraben. 280b
 dô wart ein sô grôz clage erhaben
 von hôchgemuoten liben,
 mannen unde wiben,
 315 daz des clagendes galmes schal
 über al diu nâhesten lant erhal.
 sô tugentriche was sîn hîp,
 daz beide man unde wîp
 in dar nâch lange clageten sît
 320 in manigem künirriche wît.
 Die Kriechen lopten sêre
 mit frôudenrîcher lère
 Achillen den werden degen,
 von des hant was tôt gelegen
 325 Mennon der edel degen wîs,
 der an im hâte solichen pris
 mit ir schaden dô bejaget,
 an jungen helden unverzaget,
 der herze manlich ellent truoc,
 330 die in der wise degen sluoc,
 wan si Achilles an im rach.
 die Kriechen man mit frôuden sach
 prisen des fürsten hôhen pris.
 Ajax der edel degen wîs
 335 von in mit lobelichez art
 sô vil mit lobe geprîset wart,
 daz si mahten sîn genôz
 ir gote und den ebengrôz
 an wirde dur die manheit,
 340 die an Mennône ir hant erstreit,
 der in leides tet sô vil.
 ouch wart an dem selben zîl
 Ajax Oiléus
 unde Idomenéus,

- 245 Agamennon unde Ulixes
 und mit den Diomèdes
 und die andern degen alle 280d
 mit fürsteclichem schalle
 nâch hôhes prises bejage
 250 vil gehœhet al die tage,
 in den der vride solte sîn.
 man tet in pris mit lobe schîn,
 der prislich pris sô was betaget,
 daz er dô hâte pris bejaget.
 255 al die zit und al die tage
 lepten mit leitlicher clage
 die werden Troiære.
 mit jâmerlicher swære
 leiten si mit clagender kûr
 260 ir herzen jâmerlichen für
 vil manigen degen hôchgeborn,
 den si hâten verlorn.
 die ir gelückes wielten
 und si mit wer ûf hielten,
 265 daz was der degen Hector,
 des pris mit hôhem lobe enbor
 an mannes prise swehete,
 die wîle daz er lebete,
 daz er ir aller spiegelglas
 270 an ritterlicher tugende was
 und ir schirmeschilt mit craft
 an werlicher ritterschaft.
 nâch dem si sêre clageten
 die wîsen unverzageten,
 275 die si verlorn hâten dâ,
 Sarpedon von Liciâ,
 den ir craft ze ieclicher nôt
 für eines mannes helfe bôt.
 ouch clageten si die andern
 280 von Celia künic Pandern
 unde Euforben den degen,
 der solicher manheit kunde pflegen,
 daz er ir craft an helfe was. 281.
 Glaucus und Polidamas
 285 ir clage wurden für geleit
 mit jâmerlicher trûrikeit,
 ouch clageten si für grôze pln
 der Amasônen künigin,
 vrou Pentesileâ,
 290 diu bi in wart erslagen dâ
 und dur si den lip verlôs.
 bi in ein werlich ende kôs
 mit jâmerlichem lône
 der künic der Paflagône,
 295 daz was der helt Pilemenes,
 den in sluoc Achilles,
 der wart von in geclaget vil.
 ouch clagetens' an dem selben zil
 einen künic, der hiez Résus,
 300 und einen, der hiez Cignus,
 die bêde crône truogen,
 die in die Kriechen sluogen,
 und Asachen von Joppitê.
 dar zuo tet in mit jâmer wê,
 305 daz ir künic hâte verlorn
 sô manigen basthart ûz erkorn
 an ritterlicher manheit,
 den mannes pris was unverseit:
 ich meine sîniu kebskint,
 310 diu dicke ê genemmet sint,
 der ahte und zwênzic in den tagen
 wâren in ir strite erslagen.
 disen und ander mangel degen,
 der bi in dô was tôt gelegen,
 315 clageten si von herzen
 mit clagendes herzen smerzen
 sô sêre gar, daz al daz her
 verzwiwelt an manlicher wer,
 wan si den hâten verlorn,
 320 den si hâten in erkorn 281b
 ze trôste und ouch ze helfe gar
 vür al die vürsten von ir schar,
 Mennon von Êtiopiâ,
 der in nû was erslagen dâ,
 325 wan der edel degen guot
 vuort allen ir werlichen muot
 mit sînem tôde ze grave,
 alsô daz si liegen abe

ir hôhes muotes ein teil,
 430 an dem si dá vor wâren geil,
 und wâren gar verzagt an wer,
 die houbetherren und ir her,
 wan Pâris und Déifebus
 und der degen Tróilus,
 435 der an manlicher craft
 sô starc was unde als ellenthaft,
 als Hector was, der bruoder sin
 und daz tet vil ofte schîn
 dá und in manigem lande.
 440 die wîsen wigande,
 die werden Troiære
 von zwîvelicher swære
 si mit trôste lösten,
 an wer si sô wol trôsten,
 445 daz diu zwîvelhafte diet
 ein teil von zwîvels wâne schiet,
 wan in daz heil mohte geschehen,
 daz man in muoste siges jehen,
 dô der fride ein ende nam
 450 und uf daz zil daz ende kam,
 daz man wol in den zîten
 solt âne vride strîten.
 die Kriechen mit werlichen siten
 tegelich für Troie riten,
 455 reizende Troiære, 281c
 ob in ze muote iht wære,
 daz si wolten ûz riten
 und mit in wolten strîten.
 daz wart versuocheſ tegelich.
 460 do bereiten eines tages sich
 Pâris und Déifebus
 unde ir bruoder Tróilus,
 der degen ellentrîche,
 und zogeten werliche
 465 und ordenliche ûz für diu tor,
 dá die Kriechen hielten vor.
 Agamennon von Micène
 und Achilles die zwéne
 die wâren werlichen dar
 470 komen mit werlicher schar

vil wol bereit uf strîtes wer.
 der Mirmidoneisen her
 bráhte Achilles uf den strî.
 dô hurte an der selben zit
 475 Tróilus mit grôzer schar
 uf die Mirmidoneisen dar
 und sluoc ir vil und mé denn vil.
 er háte in vil kurzem zil
 ir besten schar alsô durslagen,
 480 daz si begunden verzagen
 und vor dem ellentrîchen
 in rôres wis entwichen.
 Tróilus der degen hér
 frumt in sô manic herzesêr
 485 mit slegen und mit stichen,
 daz si im sêre wichen
 mit fluht und ouch den sînen.
 dô lie manlichen schînen
 Achilles der degen guot
 490 sînen degenlichen muot
 und kêrte uf den Troiære dar. 281d
 dô dranc ouch gegen im durch dieschar
 Tróilus der wigant
 und sluoc in mit sîner hant
 495 ein wunden grôz, als er wart wunt,
 dô underdrungen dô ze stunt
 die schar die beiden herren wîs.
 do bejacte alsô hôhen prîs
 Tróilus der wigant,
 500 daz im der prîs dô wart benant,
 des maniger an dem lîbe engalt,
 der tót wart uf den sant gevalt,
 des lange dar nâch was grôz clage.
 daz werte alsô siben tage,
 505 daz alle tage ze aller zit
 was under in ein herter strit,
 von der zit daz diu sunne uf gie
 biz daz der âbeat ane vie.
 daz ie Troiære den sic erstriten
 510 mit alsô vrevelichen siten,
 daz si dan schieden sigehaft,
 des half in mit sîner craft

Tróilus der wise
 an fürsteclichem prise.
 515 Dô diu zît verendet was
 unde Achilles wol genas
 der wunden, die er dort enpfie,
 und aber diu sunne eins tages ûf gie,
 die Kriechen mit werlichen siten
 520 die werden Troiæer aber an riten,
 und hâten ouch sich geneiget dar
 mit degenlichem muote gar,
 daz si den sic erstriten
 wolten an den zîten
 525 oder sigelôs beliben dâ.
 der wise Achilles mante sâ
 die Mirmidoneisen, 282a
 daz si sich gegen den vreisen
 sasten sô manliche,
 530 daz in der ellenriche
 Tróilus der wise man
 den sic iht solte erstriten an.
 dar ûf bôt er in al sin leben,
 beide lhen unde geben
 535 und in drumb iemer mêre
 vüegen guot und ére,
 als tet ouch Agamennon.
 dâ wurden sô geherzet von
 die Kriechen gegen der freise
 540 und die Mirmidoneise,
 daz si dô an der selben zît
 huoben manlichen den strit
 mit herten starken hürten grôz,
 des maniger wenic dâ genôz,
 545 der mit den hürten ûf der vart
 ze heider sit zerslagen wart.
 Mit vrechen helden jungen
 kam dô mit craft gedrunge
 Tróilus der wigant
 550 und sluoc aldâ mit siner hant
 der Kriechen vil und mêre
 und sô vil, daz si sere
 gegen im verzageten mit der wer.
 der Mirmidoneisen her

555 und der kriechischen diet
 sin hant ir craft sô sere verscriet,
 daz si dô mungen werden helt
 an mannes manheit ûz erwelt
 in dem strite aldâ verlurn,
 560 daz si ez an ir rotten kurn
 mit schaden clegeliche.
 die degen ellenriche
 striten nâch der wârheit sage 282b
 biz lange hin nâch mittem tage.
 565 dô kam ein schar gedrunge
 mit frechen helden jungen
 hin, dâ Tróilus dô streit
 mit ûz erwelter manheit,
 und sluogen im der sinen vil.
 570 daz galt er an dem selben zil
 an vrechen helden sere.
 dô gienc ez an die rére,
 wan dô ran verschrôten
 vil clagebærer tôten,
 575 die man dar nâch in manigen tagen
 in witen landen muoste clagen.
 dô machte clagende weisen
 der Mirmidoneisen
 Tróilus der wise degen,
 580 der kunde sôlicher manheit pflegen,
 daz si im wichen sunder danc.
 als er si ûf die fluht betwanc,
 dô kam gevaren Supacias,
 der ouch von art ein fürste was,
 585 mit sô werlichen rotten dar,
 daz sich erkoverten die schar
 und noch mit vrentlichen siten
 gegen Troiæere sere striten,
 den Tróilus mit richer maht
 590 alsô manlich vor vaht,
 daz im nâch ritters orden
 der sigende sic wær worden,
 wan daz im an der selben stunt
 sin ros wart alsô sere wunt,
 595 daz ez viel tût ûf den sant,
 wan daz der edel wigant

under in dô muoste vallen,
 dô begunde schallen 282c
 der Mirmidoneisen schar.
 600 Achilles kam dô balde dar
 uf den degen mit niuwen scharn
 in dem strite gevorn
 und liez in, als diu wârheit giht,
 sich aber ze wer verrihten niht,
 605 ê daz er in hâte erslagen.
 dô muosten an ir wer verzagen
 die werden Troiære.
 mit clagelicher swære
 huoben si die fluht von dan,
 610 dô si verlurn ir houbetman.
 In der fluhteclichen vart
 Licaon erslagen wart,
 der ouch mit wârheit, als ich las,
 des küniges sun von Troie was,
 615 den man ouch sêre clagete sider.
 dô lac vil manic degen nider,
 nâch den Troiæren alle ir tage
 jâmer wuohs und sende clage
 und grôz gebrest an helden wis,
 620 die dô bejageten mangen pris
 in dem urluige biz dar.
 dô fluhên Troiær unde ir schar
 hin wider gegen der veste.
 die kriecheschen geste
 625 leiten sich, (waz welt ir's mê?)
 als si dâ vor sich leiten ê
 uf dem velde und uf dem mer.
 die Kriechen hâten unde ir her
 vil mangen frœlichen schal,
 630 daz si hâten dô die wal
 des tages behabt und der was tôt
 gelegen, der in die grœsten nôt
 vuocte aldâ mit siner hant,
 diu in ie wart aldâ bekant
 635 sit den ziln und nâch den tagen, 282d
 daz in Hector was erslagen,
 an dem ir beste wer verdarp
 und ir hœsteg heil erstarp,

Dô der edel wise degen
 640 Trôilus was tôt gelegen,
 in clagten Troiære
 mit sô clegelicher swære,
 daz der jâmerliche schal
 und der dôz sô lûte hal,
 645 daz man ez verre hôrte.
 ir jâmers galm zerstôrte
 hôchgemuoten lîben
 mannen unde wiben
 fröude und allen hôhen muot,
 650 wan der stolze degen guot
 was an ritterlicher tugent
 vollekomen in siner jugent.
 er was getriuwe und milte
 mit sper und ouch mit schilte.
 655 ze strite und mit dem swerte
 was er, als man sîn gerte,
 vollekomen und unbetrogen.
 er was gewære und wol gezogen
 und aller missewende ein gast,
 660 wan nihtes niht an im gebrast,
 dâ mit ein man sol ûz genomen
 sîn unde an wunsche vollekomen.
 sus wart der degen unverzagt
 von Troiærn alsô vil geklagt,
 665 daz elliu fröude under in verswant.
 der degen wert und wîte erkant
 wart nâch siner wirde geleit
 mit küniclicher rîcheit
 und die andern alle geltîche
 670 beide arm und rîche
 wurden nâch ir wirdekeit 283a
 ze beider sit al dâ geleit
 ze Troie und bî den Kriechen dâ.
 diu künigin vrô Ecubâ
 675 sô grôze riuwe naht und tac
 mit jâmerlichen siten pfîac,
 daz si eine stunde
 getrœsten nieman kunde
 nâch ir sînen beiden,
 680 die von ir wâren gescheiden

mit jâmer dâ und é dô vor.
 Tróilus und Hector,
 die beide Achilles hâte erslagen,
 die sach man si sô sêre clagen,
 685 daz si aller vrôude gar vergaz,
 und dâ gegen alle ir sinne maz,
 wie si die liste erdæhte,
 daz si ez dar zuo bræhte,
 daz si wol nâch ir willen
 690 an dem fürsten Achillen
 errochen werden solte
 nâch ir leide, als si wolte.
 Diz warp dur vîentlichen nit
 tac unde naht und alle zît
 695 diu werde künigin Ekubâ.
 nû hâte vor der stat aldâ
 daz apgot Apollô
 ein betehûs, dâ solte dô
 werden ein grôz hôchgezît,
 700 als uns diu schrift urkûnde gît,
 dâ beide wîp unde man
 daz abgot solten beten an,
 als dô des landes site was.
 diu hôchgezît, als ich ez las,
 705 diu solte bî den zîten sin.
 dô wart hin zuo der künigin
 Pâris der wigant 283b
 mit ir boteschaft gesant
 und Déifebus sin bruoder.
 710 grôz herzeleides luoder
 ir herze ûz frôude kêrte,
 als si der jâmer lêrte
 in senendes leides ungemach.
 diu künigin mit jâmer sprach
 715 nâch grôzem herzeleide:
 'vil lieben süne beide,
 gedenkent, waz in kurzer frist
 ze leide uns nû geschehen ist,
 des uns Achilles hât getân!
 720 nû sult ir in dem muote hân,
 wie ir an im gerechent daz.
 diz gevuocte sich nie baz,

denn ez in disen zîten tuot,
 ob ir hânt rechennes muot
 725 iuwer lasterlichen schaden,
 des uns Achilles hât beladen.
 daz kan niemer sô wol beschehen,
 als ich iu wil alhie verjehen.
 Des merkent eben minen rât!
 730 Achilles mir enboten hât,
 er welle mine tohter nemen
 ze wibe, ob uns daz welle gezemen,
 daz wir in wellen ir gewern,
 sô enwil er niht anders gern,
 735 wan ir, und wil mit stæter kraft
 iemer stæte friuntschaft
 gegen uns hân mit sicherheit
 und hât daz mit uns âf geleit,
 daz er wil gegen der botschaft kômen,
 740 swâ von uns wirt daz zil genomen.
 dô sende ich mine boten hin
 und enbiute im minen sin,
 als ez si des küniges wort, 283c
 in dem betehûse dort.
 745 dar kumt er sâ, daz ist sin gir.
 gegen der botschaft sô sult ir
 mit iuwern liebesten mâgen
 ligen und sult des lâgen
 heimlich, ob daz mûge sin.
 750 ob ir iuwern elagenden pin
 an im gerechen mûgent, daz tuot!
 er hât sô werlichen muot,
 daz ir den ellentrîchen man
 sô gæhes mûezen kômen an,
 755 é daz er kome gein iuch ze wer.
 kumt er ze wer, der Kriechen bet
 tet im alsolîche helfe erkant,
 daz ir müesten sâ zehant
 den lip verliesen und daz leben
 760 den Kriechen umb die schulde geben.
 Uns sint sô jâmerlichiu leit
 von im geschehen und arebeit,
 daz ich biz âf mins endes tac
 sin friunt niemer werden mac.

765 wie möhte er ergetzen mich
 des grôzen leides, des ich
 von im an mînen kinden hân,
 der ich gar âne bin getân
 mit jâmerlichem sêre.
 770 nû volgen mîner lêre
 und tuont, als ich iu hân gesaget!
 die helde wert und unverzaget
 der vrouwen râtes wâren frô.
 si gelopten ir alsô,
 775 si wolten gerne sîn bereit
 der rede, als si was ûf geleit
 mit gemeinem râte aldâ.
 diu wîse künigin Ecubâ
 sant einen boten sâ zehant, 283d
 780 der was Ideus genant,
 zuo dem fürsten Achillen
 und enbôt im, sînen willen
 wolte si verenden sâ
 mit der schœnen Pollixenâ
 785 und hete daz getragen an
 mit dem künige, ir lieben man,
 daz er si im wolte geben,
 dar ûf daz si ir beider leben
 gefriunde iemer wâren
 790 und allen haz verbæren
 under in mit stæter sicherheit
 und daz er alsô wær bereit,
 daz er des andern morgens kæme
 zem betehûse und dâ nême
 795 ir tohter wert, die schœnen maget,
 von der ich iu hân hie gesaget.
 Als Achilles vernam
 die botschaft und si zuo im kam,
 er frôte sich der mære,
 800 wan der unwandelbære
 minnete von herzen ie
 die schœne maget, die sich nie
 von sînem herzen geschiet.
 für daz der minne craft geriet,
 805 daz er ir minnelichen lîp
 ze liebe erkôs für alliu wîp,

für daz er ir kunde gewan
 und si êrst sach mit ougen an,
 dô was im diu guote
 805 in herzen unde in muote
 biz ûf die zit. dar nâch zehant
 bereite sich der wigant
 gegen dirre boteschaft aldar,
 daz ez nieman wart gewar, 284a
 815 wan nieman hâte dô vernomen,
 daz im was diu botschaft kômen.
 doch hâte Diomêdes,
 Ajax unde Ulixes
 den boten dâ bî im gesehen.
 820 die begunden sich versehen,
 swaz der degen stæte
 mit Troiære boten hâte
 gesprâches. des möht er von in
 gewinnen grôzen ungewin,
 825 wolt er in sîn ze heimelich.
 doch berieten si sich,
 daz si hin zuo im kæmen
 und rehte von im vernæmen
 die endehaften kuntschaft,
 830 waz Troiær unde ir boteschaft
 ze râte werden wolten
 und mit im enden solten.
 In dirre naht, dô diz was sus,
 Pâris und Dêifebus,
 835 die bruoder ellentrichen,
 besamenten heimeliche
 ein teil ir manne, ir mäge
 und mahten eine lâge
 in dem betehûse aldâ.
 840 vruo an dem andern morgen sâ
 was Achilles bereit
 heimliche, als ez was ûf geleit,
 und gâhte, als er solte,
 hin, dâ er nemen wolte
 845 die clâren minnelichen magt.
 die stolzen helde unverzagt,
 Ajax und Diomêdes
 und der werde Ulixes

nách im heimlichen gáhten.
 850 als si zem forste náhten, 284b
 dar in daz bethús was gesat,
 si kámen schier hin an die stat,
 dó man solte gân dar in.
 dó schiet Achilles von in drin
 855 und lie dá vor beliben sie.
 als er in daz bethús gie,
 gegen im gie Délfebus,
 als er im wolte friundes kus
 erzögen minneclíche.
 860 den degen ellentríche
 begreif er und druht in an sich,
 als diu wárheit wíset mich,
 só sere, daz der vrece man
 von im niht mohte entwíchen dan.
 865 Álæ Páris daz ersach,
 úz der láge er balde brach
 und lief hin úf den wígant.
 mit zorne er truoc an síner hant
 ein spitzez niuwesliffen swert,
 870 daz stach er dur den degen wert,
 daz er viel úf daz esterich.
 als si dó sáhen, daz der stich
 sîn ende solte und muoste wesen
 und daz er mohte niht genesen,
 875 si vorhten, daz der Kriechen schar
 der schulde wúrde aldó gewar
 und dannen balde kæme
 und in daz leben næme
 ze räche in vrentlicher kúr.
 880 dó liefen si zer andern tür
 úz unde gáhten balde
 gegen der stat von dem walde
 flúhteclíche. als daz geschach,
 ez sach Ulixes unde sprach:
 885 'sint gewis án allen wán,
 daz si etwaz hánt getán, 284c
 daz gróze schulde meinert.
 ir fluht mit wárheit scheinert,
 daz si etesliche schulde hánt,
 890 dar umbe si ze flúhte lánt

sus flent von dem walde.'
 dó gáhten si vil balde
 gegen dem bethús zehant.
 den fürsten wert und wíte erkant
 885 funden si halp tóten
 ligen und só verschróten,
 daz im von sere swerender nót
 begunde náhen der tót.
 Dó die helde sáhen
 890 dem edelen fürsten náhen
 sîn ende in jámerlicher nót
 und im náhete der tót,
 si erschráken unde clageten
 den edelen unverzageten
 895 só sere sunder lougen
 mit weinenden ougen,
 daz alle fróude an in verdarp,
 daz an dem jungen fürsten starp
 só hóher prís mit reinen siten.
 900 die herren alle fróude miten
 dur des fürsten ungemach.
 Ajax der wise fürste sprach:
 'owé, wie ist nú diz geschehen
 nú muoz man doch von wárheit jeh
 905 daz in der welte dekein man
 getórste sich des nemen an,
 daz er mit wer bestüende dich!
 owé, wie sehen wir nú dich
 alsó jámerlichen ligen!
 910 wer móhte sus an dir gesigen
 áne untriuwe, nú weiz ich
 vil wol, wie ez ist umbe dich 28—
 an disen grózen dingen komen.
 dir hát niht den líp benomen,
 915 wan dín vil gæhiu vreceit,
 diu hát leider dich geleit
 in alsó jámerlichen pln.
 daz hóhe tragende herze dín
 und dîner vreceit strenger rát
 920 daz leben dir benomen hát.
 dar an habe ich zwívels niht,
 des mîn herze mir vergiht.'

es der halptôte man
 rsten sach mit jâmer an.
 ach: 'mich hât geleit alsus
 und Dâifebus,
 ir den schaden tâten.
 nt mich nû verrâten
 swester libe,
 mir ze wîbe
 en unde wolten geben.
 ochte ich hie, daz hât mîn leben
 rrrâten und den lîp.
 nâ daz schœne wîp
 e ir schulde ertœtet mich,
 lurch ir liebe wânde ich
 : besant. sus bin ich komen,
 z leben ist mir benomen
 dscher liste trûgeheit,
 gen mir wurden uf geleit
 ir nû hânt den lîp verlorn.'
 lel fürste hôchgeborn
 r rede alsus erstarp.
 : vrecher lîp verdarp,
 rsten bârten in aldâ
 rorten in von dannen sâ
 nen schiffen gegen dem mer
 enbuten in daz her 285a
 'nen, daz si kâmen
 : herren tôten næmen,
 gezæme ir wirdekeit.
 nen wâren schiere bereit
 kâmen schiere dar
 aniger jâmer clagender schar.
 ie stolzen helde wis
 us und Pârls
 die wider kâmen
 roiære vernâmen,
 r was gelungen,
 rûden si dô sungen
 slichiu wîcliet.
 reite sich alle diet,
 i berieten sich ze wer,
 laz si der Kriechen her

975 Achillen næmen uf der vart.
 dô wart langer niht gespart,
 é daz si sich bereiten dar
 mit maniger werlicher schar,
 mit den si zogeten für diu tor.
 980 dô hâten sich werlichen vor
 die Kriechen mit ir wîsheit
 werliche uf einen strît bereit,
 wan si mit wârheit âne wân
 daz ze gewisse wolten hân,
 985 môhten si in Achillen
 genemen ân ir willen,
 daz si benamen tæten daz
 ze leide durch spôtlichen haz,
 und als der degen Hector
 990 geflüeret was von in dá vor,
 daz si in ouch fuorten alsô.
 diz widerriet in wisliche dô
 der wise künstig Elenus,
 des küniges sun, und seite in sus, 285b
 995 wolten si an den ziten
 umbe Achflen strîten,
 daz si schaden næmen dran.
 swie Helenus der wise man
 hâte wizzenden geist
 mit vollekomenen volleist,
 4400 si überhörten sére
 sinen rât und sine lére
 und kërten sich gar wênic dran,
 swaz in riet der wise man.
 5 Die werden Troiære,
 die vrechen helde mære
 zogeten mit werlicher craft
 uf der Kriechen ritterschaft,
 die mit werlichem her
 10 sich hâten ouch bereit ze wer,
 wan si sich wol versâhen
 gewærlîch und des jâhen,
 Troiære heten willen,
 môhten si in Achillen
 15 genemen und gewinnen hie
 mit ir craft, daz tæten sie.

Dur daz bereiten si sich dâ.
 der fürste Ajax bevalch dô sâ
 Achillen sinen mannen,
 20 daz si in fuorten dannen
 und zogeten gegen Troiæren dar
 mit maniger wol bereiten schar.
 dô huoben dâ ze beider sit
 beidenthalp diu her den strît
 25 mit vrevelllichem zorne.
 Ajax der höchgeborne
 dursluoc mit creften her und dar
 die vrechen Troiære unde ir schar,
 dâ von er grôzen schaden gewan.
 30 in dem strite kam in an 285c
 Asius der wigant.
 Climant des vater was genant
 und was ein künic in Frigiâ.
 sin swester daz was Ecubâ,
 35 von Troie diu künigîn.
 der tet dô ritters ellent schîn
 Ajax Oiléus.
 der kërte hin, dô Asius
 mit ellenthaftem muote streit.
 40 in ritterlicher wisheit
 warp er nâch ritters prise.
 Ajax der werde wise
 sluoc dô den helt mit siner hant,
 daz er viel tût ûf den sant
 45 und mit im an dem selben zil
 ellenthafter helde vil,
 die manlich ellent truogen
 und alle ein ander sluogen.
 dâ man den degen vallen sach,
 50 Dorastes und Ampfimach,
 zwên fürsten rich von Cariâ,
 kâmen zehant gehürtet sâ
 hin, dâ Asius der degen
 was in dem strite tût gelegen,
 55 und wolten in errochen hân,
 daz ouch benamen wær getân,
 wan daz Ajax Oiléus
 und der fürste Stenelus

die werlichen dâ hielten wider.
 60 geslagen und gestôzen nider
 und tût ûf den sant gevalt
 wart dô vil manic degen balt.
 Dorastes und Ampfimach
 liten grôz swære und ungemach
 65 mit jâmerlicher herzenôt,
 wan si dô beide lâgen tût. 285d
 Den Kriechen in der selben wal
 geschach aldâ sô grôzer val,
 daz si gar âne zal beliben.
 70 der strît mit zorne wart vertriben
 unz an die naht den tac vil gar.
 mit schaden kërten dô die schar
 von ein ander dô ze beider stt.
 dô schiet der âbent dâ den strît
 75 und kërten mit vil vrecher wer
 von ein ander diu her,
 die lantliut und die geste,
 Troiære in ir veste,
 die Kriechen in ir letze wider
 80 und liegen sich ze ruowe nider.
 Troiære bewarten wol ir stat,
 ir letzen wurden schiere besat,
 ir mûre und alle ir zinne.
 mit grôzen frôuden drinne
 85 lebten die helde mære.
 alsô herzeclîche swære,
 sô si hâten é dâ vor,
 dô der edel Hector
 erslagen was von Mennon
 90 und der künic Sarpedon,
 alsô frœlîche lepten sie
 mit frôudenrichem schalle hie,
 daz si gar nâch ir willen
 wâren an Achillen
 95 errochen, der in leides mê
 hâte getân mit strite é,
 denn in iemer wære beschehen,
 als ich vil ofte hân verjehen.
 die Kriechen arm und rîche
 100 clageten ouch jâmerlîche

Achillen den degen balt,
 an dem in was gar abe gevalt 286a
 ir hæsten trôstes houbet.
 daz si des wâren berouhet,
 105 an des rât und an des craft
 sich habete ir beste ritterschaft,
 und der mit stær manheit
 in sælde, guot und êre erstreit,
 den clagten si mit clagender clage.
 110 nâch dem zil die drie tage
 wart der fürste wite erkant
 ze pulver nâch ir ê verbrant
 und wart mit grôzer rîcheit
 daz selbe pulver dô geleit
 115 ze Patroclô, dem gesellen sin,
 in einen sarc, was silberin,
 und wart dô wider in sin lant
 mit grôzgem jâmer gesant.
 dô wart ez mit rîcheit
 120 in Siget dô geleit,
 einer siner houbetstat,
 als er si dâ vor ê bat,
 daz si ez bi dem liebesten man
 begrûeben, den er ie gewan.
 125 Dô der ellenthafte degen
 Achilles was tôt gelegen,
 die Kriechen an den stunden
 zwiveln begunden
 an ir wer und an ir craft,
 130 wan an sin eines meisterschaft
 unde an siner manheit
 was mit wisheit geleit
 ir beste helfe, ir bester rât,
 wan er mit prislicher tât
 135 was nâch wunsche vollekomen,
 an allen tugenden ûz genomen,
 als ich von siner manheit
 mit wârheit ofte hân geseit. 286b
 dô ich von im diu mære las,
 140 daz in nû der genomen was,
 dô vuocete in soliches zwivels wanc,
 daz ir zwivellioher gedanc

vil sêre zwiveln began,
 ob si von dem gesæze dan
 145 von dannen kêren wolten
 oder ob si fürbaz solten
 mit ir her beltben dâ.
 ze râte wurden si dô sâ,
 daz si frâgeten ir gote,
 150 waz aller beste in ir gebote
 wære, daz si daz tæten
 und des ir wisheit bæten,
 daz si in an der selben stunt
 ze rehte ir willen teten kunt,
 155 wie si gebieten wolten,
 daz si nû werben solten.
 Dô wart den Kriechen geboten
 und sô geantwürtet von ir goten,
 wolten si Troie twingen,
 160 ir urliuze ze ende bringen,
 daz môhte niemer ergân;
 si müesten in ze helfe hân,
 ze vollenden irn willen,
 des künnes von Achillen
 165 einen man, der von im wær geborn.
 sit daz si hoten in verlorn,
 sô müeste in sines kindes hant
 tuon endeliche helfe erkant,
 ân den môhte ez niht geschehen.
 170 als in der botschaft wart verjehen
 nâch ir gote lère,
 si wunderte vil sêre,
 ob der degen stæte
 iht süne oder tohter hæte. 286c
 175 daz si daz hiezen ervarn,
 daz solten si niht langer sparn,
 daz ir krieg würde vollebrâht,
 als von in dô wart gedâht,
 dô si kômen in daz lant.
 180 Agamennon sprach zehant:
 'Achilles der hât kinde niht,
 als man von im die wârheit gihet,
 wan ein kint, heizet Pirrus.
 er ist ouch Neoptolemus

185 mit einem zuonamen genant,
 dem suln wir liute unde lant,
 daz er im ze erbe hât verlân,
 allez machen undertân.
 dar nâch vrâgeten si in mære,
 190 wâ der behalten wære.
 dô antwürte er in alsô.
 er sprach: 'in hât in Cîrô
 erzogen Licomêdes.
 dô der degen Achilles
 195 was ein kint, er wart gesant
 dem selben künige in daz lant,
 do erkôs er im ze âmien
 sîn tochter Dêdamien,
 diu im den selben sun gewan.
 200 daz ist nû gewahsen ze man,
 dar zuo an manheit unbetrogen,
 den hât vil liepliche erzogen
 Licomêdes sîn an.
 swie uns der des heldes gan,
 205 sô vollevert mit wârheit,
 daz uns der gote wârheit seit,
 wan werder helt von vrecher art
 nie bî disen zîten wart
 von manlicher frucht geborn.
 210 des sol ze bote sîn erkorn 286a
 der künic Menelâus.
 Pirrus Neoptolemus
 mac uns anders werden niht,
 an dem alle unser zuoversiht
 215 unser gote wisheit
 uns hât ze sâlden âf geleit
 und mit sîner werden kauft
 unsers heiles sigenunft.
 Dô Menelâus âf die vart
 220 erkorn und bereitet wart,
 er fuor in Cîrum daz lant.
 als Licomêdes daz bevant,
 daz er kam in sîn rîche,
 er enpfien in minneclîche
 225 und bôt im grôzer êren vil.
 dar nâch in vil kurzem zil

vrâgte er in der mære,
 dur wag er komen wære
 zuo z'im dar in sîn rîche.
 230 des antwurte zûhtecliche
 der degen Menelâus.
 er sprach: 'mich hânt ze boten ûz
 die Kriechen her zuo dir gesant,
 daz ich dir von in tuon bekant,
 235 daz alle ir sælde und âl ir heil
 und ir gelûckes hœster teil
 lît gar an den genâden dîn,
 sît si verweiset mûezen sîn
 Achilles nû bî dirre vrist,
 240 der in leider erslagen ist
 und mœrtlichen gewonnen an,
 des si nû mûezent mangel han,
 wan alle ir trôst verdorben
 ist an im unde erstorben.
 245 dâ von soltû si trœsten.
 unser gote die hœsten
 mit prophezie hânt geseit 287
 den Kriechen sô die wârheit,
 daz si niemer gesigen an
 250 Troiæren, si mûezen danne hân
 den knaben, der von im sî
 geborn, der machê si wol vri
 vor schedelicher swære,
 alsô daz si Troiære
 255 betwingen gar mit sîner craft.
 si sulen werden sîgehaft
 an in, ist, daz in wirt gesant
 Pirrus von dîner milten hant,
 Achilles sun, sô muoz zergân
 260 alle ir zwîvellicher wân.
 Nû daz dô Menelâus
 die rede volleseite aus,
 dô sprach Licomêdes:
 'owê und ist Achilles
 265 erslagen und verworden,
 sô muoz ich iemer horden
 in mîn herze leides ptn.
 wer kunde eht alsô vrech gesin,

der sich gegen im saste ze wer?
 270 jâ weiz ich, daz ein ganzeg her
 er niht entsezzen hæte.
 ez müezen böse ræte
 sinen lip hân genomen.
 ich weiz wol, wer in wære ankomen
 275 mit offentlichem strite
 in enge od in der wîte,
 daz ers entsezzen hæte niht,
 ez müeste sus von ungeschicht
 komen, daz er verliesen
 280 müeste unde kiesen
 sinen tót, des bin ich wer.
 dá von sô bite ich unde ger,
 daz ir mir kündent die getât, 287b
 wie sîn junger lip nû hât
 285 ein ende genomen unde wie,
 der künic Menelaus dô vie
 die rede an unde seite
 von der gelegenheite,
 wie Ecubâ diu künigîn
 290 von Troie z' Achille sante hin
 ir boten, daz er kæme
 und sô von ir vernæme
 ir rede tougenliche,
 und wie der sælderiche
 295 heimlichen sich bereite,
 als ich dá vor nû seite,
 und zuo ir in den walt bekam
 zem bethûse, dô im nam
 Pâris und Dêifebus
 300 sinen vrenchen lip alsus:
 diz seite er an ein ende gar,
 als ez was dô komen dar.
 Alsô dô Licomédés
 vernam, wie Achilles
 305 verdorben unde erslagen was,
 in sîn herze er dô las
 trúren unde herzeclage.
 ouch vernam ez bi dem tage
 Dêtdamte daz schône wip.
 310 ir zarter wunneclicher lip,

KONRAD.

der ie bluot als ein rôse rôt,
 der wart vil bleich. si viel für tót
 nider, sô daz ir geswant.
 ir juncfrouwen dar zehant
 315 und hulfen ir, sô daz si kam
 ein wenic wider. dô vernam
 man niht von ir wan: 'ach owê!
 Achilles, sol ich niemer mé
 dich umbevâhen, zarter lip? 287c
 320 des muoz ich fründelôsez wip
 nâch dir senedez jâmer hân.
 owê, herzelieber man,
 wie bin ich dîn verweiset sus!
 sol mir niemer lieplich kus
 325 von dînem munde werden?
 des muoz ich âf der erden
 aller fröude mich bewegen.
 man siht mich niemer mé gepflegen
 wan jâmers unde senender clage
 330 binnen hin von disem tage
 unz an mines tódes zil.
 owê, des leides ist ze vil,
 daz mir an dir nû ist geschehen!
 ich muoz von ganzer wârheit jehen,
 335 daz nie ein armez wip gewan
 einen herzelieberen hân,
 denp ich verloren hân an dir.
 sol ouch nû dar zuo von mir
 Pirrus nû varn ze Kriechen,
 340 mîn sun, sô muoz ich siechen
 an herzen unde an libe.
 ach mir vil armen wibe!
 wirt Pirrus Neoptolemus
 von Troiê nû verloren sus,
 345 sô wære wæger mir der tót,
 denn ich sus lebte in clagender nôt.
 Nû daz si dise clage getreip,
 in grözem ungemüete beleip
 allez, daz dô bi ir was.
 350 Pirrus ir sun ouch an sich las
 swær unde bitter ungemach.
 zuo z'im selber er dô sprach:

'hânt mir Troiære nú benomen
 den vater mîn, môht ez sô komen, 287a
 385 daz ich ez rechen môhte
 od ich dar zuo iht tôte,
 ich ræche ez willeclichen,
 mir müeste denne entwichen
 swert unde hende und alle wer.
 390 ir gnuoger leben ich verzer,
 lát mich der liebe vater mîn,
 mîn an, vür Troie kèren hin,
 Licomèdes der werde.
 ich verliese denne úf erde
 395 beide leben unde lip.
 ez muoz vil manic schœnez wip
 beriezen mines vater tót.
 Troiære komen sîn in nôt,
 dar zuo Páris und Dêffebus,
 400 die im sîn leben hânt alsus
 sô mortlichen gewonnen an.
 lát mich Licomèdes mîn an
 dar kèren, si müezen drumbe geben
 beide ir lip unde ir leben.'
 405 Nû si die clage getriben sus,
 dô kam eht Menelâus
 gegangen zuo dem künige dô
 Licomède und sprach alsó:
 'vil werder künic riche,
 410 nû tuo eht tugentliche
 und gehabe dich wol, als ez nú stât,
 wan ez eht mac kein ander rât
 gesîn, ez muoz ergân;
 des sol man tróstuenge hân,
 415 wan waz der gote wille ist,
 daz geschiht nú und alle vrist.
 daz mac nieman erwenden.
 dá von geruoche senden
 den Kriechen dîne stiure,
 420 alsó daz der gehiure
 288a
 Pirrus der stolze jungelinc
 mit uns var, an dem ir dinc
 nú stât unde ir hœster tróst.
 er sol von sorgen tuon erlóst

385 die Kriechen algemeine.
 sît er nú ist der eine,
 der in wol gehelfen mac,
 sô wære im daz ein michel slac
 an wirde und ouch an èren,
 400 ob er niht wolte kèren,
 dô vil manic hôher man
 mit im daz getrûegen an
 und im ze helfe stüenden des,
 wie sîn vater Achilles
 405 alsó gerochen würde,
 daz sines herzen jâmers bürde
 gesenftert würde wol dá mite.
 vil werder künic wol gesite,
 dû lág in mit uns kèren!
 410 daz frümet im an èren
 und muoz deste werder iemer sîn
 dû und daz geslehte dîn.'
 Licomèdes der guote
 mit trûrelichem muote
 415 der rede antwûrte bót
 Menelâó. er sprach: 'ze nôt
 den Kriechen ist úf mînen schaden,
 ich bin ze vaste überladen
 inneclicher swære.
 420 in wart ze helfære
 mîn tohterman Achilles
 dar umb gesant, daz ich des
 wände von in sicher sîn,
 daz ich und daz künne mîn
 425 getiuret von im wæren
 und si iemer verbæren
 alles schaden gegen mir. 288b
 sol nú Pirrus mit dir
 von mir varn zuo den Kriechen,
 430 sô muoz ich iemer siechen
 an herzeleide mîniu jâr.
 beide stille und offenbâr
 muoz ich sîn ein verdorben man,
 wan ich niht mére kinde hân,
 435 wan sîn, den ich gelâzen müge
 mîn künicrich, sô daz ez tûge

ze erbenne mannes hende.
 des ich ungerne sende
 Pirrum Neoptolemun,
 440 minner tochter sun, sô daz er vram
 den Kriechen dâ ze keiner nôt.
 und wære, daz er gelæge tôt,
 swenne ich daz vernæme,
 in sôliche nôt ich kæme,
 445 daz ich dar umbe mäeste geben
 beide lîp unde leben.
 'Rîcher künic, niht rede sô,'
 sprach Menelâus aber dô,
 'und tuo als ein verwizzen man
 450 und tröeste uns alle dar an
 und mich ze vorderst, wan die schar
 der Kriechen dur mich komen dar
 sîn und maniger hôher man,
 der mir mines leides erban
 455 und dur mich ist für Troie komen,
 als dû wol selbe hâst vernomen,
 ze rechenne daz laster mîn,
 daz Helenâ diu künigin,
 mîn wip, wart roubelîche
 460 genomen in mînem rîche
 von Pârise dem ungetriuwen,
 der ouch in leides riuwen
 an Achillen gesetzt hât, 288c
 des vil helferîcher rât
 465 mit craft uns bî gewesen ist
 sît der stunde und der frist,
 daz er von himnen kêrte,
 als in sîn manheit lêrte,
 und hin ze Troie zuo uns kam,
 470 dâ vil manic hôher man
 unde manic vrecher dagen
 von sîner hant ist tôt gelegen
 und noch vil manigem vuocte pân,
 mûhte er hân daz leben sîn,
 475 des er leider beroubet ist.
 ich wil nû ze dirre vrist
 dir sagen mînes willen gar.
 âne sun ich leider var,

dem ich ze erbenne müge gelân
 480 mîn rîche, ein tûchterlîn ich hân
 und leider ander kinde niht mê,
 den mîne crône gestê
 ze erbenne und dar zuo mîn last.
 sît ez nû ist alsô gewant,
 485 daz ouch dû niht maht gehân
 mê kinde, den dû gelân
 mügest dîn künicrîche,
 sô sol der hovelîche
 Pirrus mîne tochter nemen.
 490 des sol nû mir und dir gezomen,
 daz er minne ze stæter ê
 mit ganzen triuwen iemer mê
 Armionem die schæne maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 495 daz si schænre künde sîn,
 denn Helenâ diu künigin,
 ir muoter, diu noch ist erkant
 diu schænste gar über alliu lant.
 Sît ez sich nû gefüege hât, 288d
 500 daz ez umbe uns beide stât
 alsô, daz wir niht mêre hân
 kinde, den wir mügen gelân
 unser krône und unser rîche,
 sô suln wir minnelîche
 505 des hie komen über ein,
 wie ein friuntschaft under uns zwein
 alsô getragen werde,
 daz hie ûf dirre erde
 Pirrus und Armiones
 510 gewaltic werden alles des,
 des wir herren geheizen sîn.
 ich wil im und der tochter mîn,
 sô si ze samen komen sâ,
 undertænic machen dâ
 515 mîn halbez künicrîche,
 sô daz vil ruowelîche
 Pirrus sîn gewaltic sî
 und ich sîn dâ müege vrl
 wesen unz an mîn ende.
 520 dar nâch sol in ir hende

daz ander teil beliben gar
 nâch minem tôde, daz nû var
 Pirrus mit mir von hinnen.
 des mac er wol gewinnen
 525 beide guot und ére.
 ich wil in iemer mére
 unz an mîn ende rîchen.
 jone mac im niht gelîchen
 kein kûnic denne ûf erden.
 530 dur daz er sinen werden
 vater verclage deste baz,
 sô wil ich fûegen allez daz,
 daz im ze nutze mac bekomen.
 und ist, daz er mir nû wil fromen
 535 ze mîner nôt, die ich nû hân, 289a
 sô daz er uns wil bî gestân,
 daz wir Troiære twingen,
 ze allen sinen dîngen,
 dâ mîte sich hœhen sol sîn leben,
 540 wil ich im rât und helfe geben.
 Waz hülfe hie von ze sagene mé?
 swie inneclîchen tete wê
 Licoméde Achilles tôt,
 doch vorhte er, daz er kâme in nôt,
 545 ob er dô niht entæte,
 des Menelaus in bæte
 umb Pirrum, siner tohter barn,
 ob er in niht lieze varn
 von dannen zuo den Kriechen dô.
 550 ouch bedâhte er sich alsô,
 daz Pirrus sô wol niht möhte
 komen, dô ez im tôhte
 ze wîbe, als ez dô was gewant,
 wan er der hœhste wære erkant,
 555 der ûf erden möhte leben.
 dar umbe er deste gerner geben
 möhte Pirrum der tohter sîn,
 sit er im wolte machen schîn
 sîn crône und ouch sîn rîche.
 560 nû er sich vil wîslîche
 bedâhte in sinem muote,
 waz ze ûbel oder ze guote

im möhte dâ von ûf gestân,
 dô dûhte in wæger getân,
 565 daz Pirrus Neoptolemus
 Menelâus tohter alsus
 nâme, denn daz er von in
 iemer müeste dannen hin
 sorgen guotes und éren.
 570 er solte in lâzen kêren
 vûr Troie mit Menelâo. 289b
 dar nâch sô wart gesworen dô,
 Pirró die maget ze gebene
 und daz bî sînem lebene
 575 Menelaus der rîche
 halbez sîn kûnicrîche
 im solte machen undertân.
 diz wart gelohet ân allen wîn.
 Licomêdes lobte ouch dô
 580 dâ wider Menelâo,
 wenne er niht enwære,
 daz der sældenbære
 Pirrus siner tohter kint
 solte haben ân underbint,
 585 beide krône, liut und lant.
 nû disiu mære wurden erkant
 Dédamîen der clâren,
 do begunde si gebâren,
 alsam si wære ein tobic wîp.
 590 ir zarter wûnneclîcher lip
 wart bleich und als ein tôte var.
 si zarte ir selber ûz daz hâr
 vor jâmer unde sprach alsô:
 'ach lieber vater, wie tuostû sô,
 595 daz dû bedenkest niht mîn leit,
 daz mîn riuwîc herze treit
 an Achillen, minem lieben man.
 ich muoz zwivalten schaden hân
 an Pirró, dem sunne min,
 600 des ich verweist ouch muoz sîn.
 ist, daz Menelâus
 vûr Troie in mit im vuorte alsus,
 sone kan ich niemer mé gesehen
 sînen lip. ich wil des jehem,

- 600 daz der gote gewalt
 ir ungenâde manicvalt
 hânt geleit ûf mich ze grôz.
 ich wæne niht, daz mîn genôz 289^a
 ûf erden werde funden,
 610 diu ze disen stunden
 trage sô bitterlichen pîn,
 als nû hât daz herze mîn
 und mir muoz iemer sîn beschert,
 ist, daz Pirrus von mir vert,
 615 mîn sun, von dem ich âne wân
 trôst unde fröude solte hân
 und ich ergetzet wânde sîn
 Achillen, des trûtgesellen mîn.
 Dirre clage vil getriben wart.
 620 ouch wart niht langer gespart,
 der künic Licomêdes
 überwant Dêdamien des,
 swie grôz ir herzeswære
 umbe Achillen wære,
 625 swaz er gelobet hete dâ,
 daz si daz müeste liden sâ,
 sô daz mit Menelâo
 fuor dannen bi den zîten dô
 siner tochter sun zehant.
 630 Pirrus der junge wîgant
 lopt im die vart und leiste ez ât.
 alle dise selben zît
 daz urlinge mit fride stuont.
 nû tâten Troiæ, als die tuont,
 635 den herzeliep geschehen ist.
 alle zît und alle vrist,
 tac unde naht und alliu zil
 hâten si schal und fröude vil
 mit hôchgemüete in alle wis.
 640 der ellenthafte Pâris
 wart mit lobe zuo den goten
 in fröudenrichem lobe geboten,
 daz er ir leit, ir ungemach
 sô wislich an Achillen rach, 289^a
 645 der im vil siner bruoder sluoc.
 ouch wart Dêifebus genuoc
 mit in gelobet und gesat
 aldâ an die hœsten stat
 mit lobelicher werdekeit,
 650 durch daz si ir herzeleit
 sô wol hâten errochen dô.
 des was daz volc mit fröuden frô,
 wan si tac und naht und alliu zil
 heten gebracht und fröuden vil.
 655 In disen selben zîten, dô
 diz geschehen was alsô,
 kam mit gewissên mæren
 den werden Troiæren
 endehaftiu boteschaft,
 660 in wolte komen dar mit craft
 von Mêsîd Euripilus,
 Telêfen sun, dem Prîamus
 von Troie der künic rîche
 hâte vil rîliche
 665 cleinçete und grôzen hort gesant,
 daz er mit werlicher hant
 ze helfe im kæme in siner nôt.
 vil grôze nôt er im enbôt,
 die er mit kumberlichen sîten
 670 leit unde lange hete erliten
 an kinden, an liuten, an lande.
 ze prîsande er im sande
 und ze küniclicher küniges gebe
 ein durslagen wîtrebe
 675 von edelem golde rîche,
 diu was vil rîliche
 nâch küniclicher rîcheit
 mit edeln steinen gar durleit
 und meisterlich gezieret.
 680 diu rebe was gewieret 290^a
 mit frucht, diu dar an solte sîn.
 triubel, diu gâben solichen schîn
 mit edelem gesteine manicvalt,
 daz ez manic tûsent marke galt.
 685 Der rîchen gâbe rîcher solt
 hete Troiære schier erholt
 grôzer helferlicher craft.
 von friuntschaft und von sippeschaft

kam in der edel werde man.
 680 von Troie der künic was sin an,
 Páris was sin ohein,
 dá von wart er schiere in ein,
 daz er im ze helfe kæme,
 als ez under in gezæme
 685 heide sinen mannen und in.
 mit wárheit ich bewiset bin,
 daz der junge degen wis
 háte alsó vollekomenen prís,
 daz nieman über alliu lant
 700 alsó jungen degen vant
 só gar an príse vollekomen,
 an lobe só príslih úz genomen,
 só der junge degen hère
 was nách des wunsches lère,
 705 des im mit volge jâhen
 alle, die in sâhen
 und in mit namen erkanden
 dá in den nêhsten landen,
 hin unde her, hie unde dá.
 710 von sinem lande Mésia
 kam er mit werlichen scharn
 Troiæren dar ze helfe gevarn
 und mit kûneclichem her
 beid über lant und über mer.
 715 Mit vrôudenrícher vrôudencraft
 enpfíngen wol die ritterschaft 290b
 die wísen Troiære dó.
 si wâren ir kunft von herzen vrô,
 als in von rehte gezam.
 720 ir kunft in sorgen vil benam
 und zwívellicher sorgen vil.
 nú kam ouch in dem selben zil
 der künic Menelâus
 zen Kriechen unde Pirrus,
 725 Achilles sun, ein wíser helt,
 der ouch was só gar úz erwelt
 an ritterlicher werdekeit.
 an mannes manheit, als man seit,
 er só hôhes lobes wíelt,
 730 daz er den prís aleine hielt,

swie ieman ritter wolte
 od helde prísen solte,
 daz er vil ofte erzeigte,
 swá er sich hin geneigte,
 735 daz was der unverzagete,
 der ie den prís bejagete
 mit werdekeit über alliu lant.
 dó den Kriechen wart bekant
 und rehte háten vernomen,
 740 daz er kam und solte kómen,
 si enpfíngen in mit frôuden gar.
 der Mirmidoneisen schar
 ergap sich dem juncherren dá
 und kuren in ze herren sá.
 745 Nú was dennoch niht der sarc,
 dá man é dá vor inne barc
 Achilles pulver, niht gesant
 von Troie in Achilles lant,
 ez was dennoch beliben dá.
 750 Pirrus der degen gie dó sá
 mit grôzer clage hin an die stat,
 dó der sarc was dar gesat, 290c
 dar in sin vater was geleit.
 mit jâmerlicher trûrikeit
 755 tet er clagenden jâmer schîn
 und weinde sere den vater sín,
 den er háte aldá verlorn.
 Fénix der degen wol geborn
 vuort in von dannen über velt
 760 in Achilles gezelt,
 daz er Ipothamien,
 sines vater âmien,
 diu sine cleinoste behielt
 und der getriuwelichen wíelt,
 765 als si der sêzen clâren
 von im bevolhen wâren
 und ir mit huote solte pfíegen.
 den fürsten wert, den wísen dege
 enpfie diu minneclíche
 770 schön unde tugentlíche
 und bôt im manige ére.
 dó sûnden sich niht mère

die Kriechen, wan sin kómen
hin zuo im, dó si vernómen,
775 daz er was zuo z'in kómen dar.
mit fróude enpfüenc in dó diu schar
und sáluierten in daz lant
den tugenderichen wigant.

Pirrus der unverzagete
780 den fürsten allen sagete
gnáde nâch dem gruoze.
mit gütlicher unmuoze
buten si im an dem zil
wirdekeit und éren vil
785 und trósten in nâch leide wol,
als man den trûrigen sol
trósten in siner ungehabe.
mit tróste nâmen si im abe 290a
sîn clagelichez ungemach.

790 Pirrus der edel fürste sprach:
'ich weiz wol, daz die werden gote
füegent mit ir gebote,
daz sol man zûhteclichen clagen
und mit manlichem muote tragen.

795 dá bi sprich ich mit wârheit,
swie mir daz gróeste herzeleit
si geschehen, daz ieman
bi sînen zîten ie gewan,
só sol und muoz mîn clagende pin

800 dar umbe deste ringer sîn,
daz mîn vater niht sîn leben
in strite hât alsó gegeben,
daz im niht ein einic man
habe mit wer gesiget an,
805 und daz er wart erværet
und daz ist offen bewæret,
daz tiurer degen nie wart geborn
noch baz an manheit úz erkorn,
alsó mîn vater Achilles

810 sit der zît, daz Hercules
der ellenthafte degen starp,
der ie den hœsten prîs erwarp.
Dò disiu rede alsus ergie,
Agamennon dó niht lie,

815 er luot die herren alle gar
und al die besten von der schar
und bôt in michel ére.
dur disen fürsten hêre
macht er den fürsten vróuden vil
820 und aller hande fróuden spil.
dá von was Menelâus
und Ajax Thelamonius
und der wise Ulixes,
der degen Diomédes 291a

825 und gasten sich mit flîze gar
dur disen jungen fürsten dar
mit künedlicher wirtschaft.
von sines vater tugende craft
seiten si im an dem zil
830 manliches prises alsó vil,
daz dem edelen fürsten wis
diu mære und sines vater prîs
enzunten sîn gemüete só,
daz er begunde denken dó,
835 wie er ouch in sînen tagen
môhte solichen prîs bejagen,
daz man nâch sînes libes zil
im jæbe prises alsó vil,
als man dó sînem vater bôt.
840 diz wolte er unz an sînen tót
mit flîze werben iemer
und des erwinden niemer,
im wûrde ouch der prîs genant,
der im dó wart von im bekant.

845 Nâch ezzen, dó man gaz aldâ,
ze herberge fuoren sâ
künige und fürsten über al.
Pirren sîn gemüete swal,
wie er alsolichen prîs erstrite,
850 daz er geprîset wære mite
und wie daz wûrde vollebrâht.
des was er sére bedâht
vil gar die naht unz an den tac.
alsolicher gedenke er pflic,
855 biz daz der ander morgen kam.
der vride under in ein ende nam,

der under in was gemachet ê.
 Pirrus der sümde sich niht mê,
 er kam mit siner ritterschaft
 880 bereit gegen werlicher craft. 291b
 er wände, daz man striten
 solt an den selben ziten.
 do bekam im Diomédes
 und der fürste Ulixes,
 885 die gruozten in, als tet er sie.
 dô heidenthalp der gruoz ergie,
 si vrâgeten in der mære,
 waz sîn wille wære.
 er sagete in, daz er wolte,
 890 ob man dâ striten solte,
 mit den sinen riten
 und in ir helfe striten.
 Dô tâten im die fürsten kunt,
 si heten en der selben stunt
 895 fürbaz gemachet einen vride,
 daz die sinen ir müeden lide
 mit ruowe bræhten wider als ê.
 wan daz mer hât in sô wê
 dâ ûf der selben vart getân,
 900 daz si ruowe muosten hân,
 ê daz si wider kæmen
 und ir craft wider genæmen,
 des solte er biten ouch mit in.
 ûf der selben ruowe gewin
 905 kært er ze herberge wider
 und liez an sîn gemach sich nider.
 dô sich die sinen êsierten,
 mit ruowe sich kunrierten
 und sich bereiten al die zît,
 910 als si dô solten, ûf den strît
 nâch ordenlichen siten gar,
 sîn her und al der Kriechen schar
 bereiten ouch ir wâpenleit,
 swâ si wâren unbereit.
 915 alsô tâten ouch Troiære,
 den Pirrus der mære
 vuocte vil grôzer vorhte. 291c
 die vorht in doch entworhte

Euripilus, der in was komen
 900 ze helfe, als ir ê hânt vernomen,
 der machte in hôch gedinge
 und ir hôhe vorhte ringe,
 wan alsô gar an im ie was
 der welte wunsch, als ich ê las,
 905 daz sîn craft ze ieclicher nôt
 den friunden trôst mit helfe bôt.
 Dô der vride bi der zît
 ein ende nam und der strît
 nâch dem fride was geleit,
 910 dô wâren werliche bereit
 ûf den strit der Kriechen her.
 mit ritterlicher ritters wer
 zogeten si schön über velt
 gegen der stat. ûf strîtes gelt
 915 bereiten ouch Troiære ir schar.
 mit ellenthaftem muote gar
 scharte si Euripilus.
 er ordente die schar alsus,
 daz er mit den sinen rite
 920 zwischen den scharn und dâ strite,
 wan ouch Pirrus der degen
 des selben hete sich bewegen,
 daz er mit den sinen dar
 zwischen den scharn mit siner schar
 925 wolte an die von Mésiâ
 mit den sinen striten sâ,
 dur daz si wâren in daz lant
 ze ruome ûf ritters prîs gesant
 dur hôhes muotes werdekeit.
 930 Ajax bi sinem neven streit
 Pirren, dem ellenthaften man.
 er hâte sich sîn genomen an,
 wan nie zwêne herren baz
 wurden geliebe ân allen baz,
 935 denn er was unde Achilles,
 als ich bin bewiset des.
 Nû der strît sus geordent was, 291d
 der edel fürste Ênéas
 wolt an den selben ziten
 940 mit Troiæren niht ûz riten

lag unbilde und den zorn,
 : degen wol geborn
 i den selben tagen
 iillen der erslagen
 bethüse, dó
 c was Apolló,
 mit schirme unz an den tac
 : vogetlien pflac,
 nie dran entéret wart,
 :lte er úf der selben vart
 iieren ríten niht.
 en, als diu wárheit giht,
 echen gèn Troiæren kómen,
 en sich úz genómen,
 werlichen kámen
 : úf den sámen
 ier Kriechen ritterschaft.
 t mit ritterlicher craft
 h ze beider sit
 m erhaben. sich huop der strit
 ne grimmeclíche.
 ;en ellensríche
 ir rotten sère,
 eclicher lére
 i vil kurzem zil
 n scharn der besten vil.
 nge küníc von Mésíá
 is der vuote dá
 iechen manic herzeleit. 292a
 iof mit siner manheit,
 im wichen áne danc.
 her site er úf si dranc,
 e er mit siner hant
 iigen tóten úf den sant
 wunt biz úf den tót.
 iechen vuote er solche nót
 den helden unverzaget,
 wart sère sit beclaget
 anden und von mágen.
 dem stríte lágen,
 s vil mère denne vil.
 i in dem selben zil

gehürtet Peneléus
 des endes, dó Euripilus
 988 mit ellenthaften siten streit.
 mit wíslícher manheit
 der stolze degen kérte her.
 gegen im neigte er daz sper
 und stach in dur den líp zehant.
 990 alsus viel tót úf den sant
 der fürste Peneléus.
 der wise degen Teréus
 wolt in dó hán gerochen dá,
 den ouch aldá von Mesiá
 998 Euripilus der degen sluoc,
 der manlich ellent mit príse truoc.
 Von dem jámerlichen schaden,
 des die Kriechen überladen
 wáren an zwein fürsten hér
 45000 vuote clagende herzesér
 den vrechen Kriechen unde ir her.
 si wáren vil nách an ir wer
 verzaget und an ir besten craft.
 dó kam mit vrecher ritterschaft
 5 Pirrus, Achilles sun, gevarn. 292b
 mit der Mirmidoneisen scharn
 vrunt er Troiæren gróze nót.
 er valte in manigen degen tót
 und alsó mangan stolzen helt,
 10 an mannes manheit úz erwelt,
 daz er ir rotte in underdranc,
 niht kurzeclíche, ez was vil lanc,
 è si der wise junge
 mit stríte underdrunge,
 15 wan er mit ungewinne dran
 grózes schaden vil gewan
 an frechen helden úz erkorn,
 die er dó muoste hán verlorn,
 die Troiær valten úf daz velt
 20 für ir schaden widergelt,
 des si dó hâten vil genómen.
 dó mit craft was úf si kómen
 Pirrus, der mit siner hant
 tet sínes vater site erkant

25 mit ritterlicher manheit.
 sin hant nâch solicher wurde streit,
 also dem edelen wîsen man
 was ritters manheit geerbet an.
 des muoste engelten unde engalt
 30 Euripilus der degen halt,
 der edel hôchgeborne,
 an lobe der ûz erkorne,
 wan er des endes kêrte,
 als in sin manheit lêrte,
 35 dô Pirrus der degen streit
 und Troiæren grôz herzeleit
 tet mit siner vreden hant.
 die helde wert und wite erkant
 hurten beide ein ander an,
 40 beide ros unde man 292c
 und ir herwagen, ûf den si striten,
 in stürmen aller dickeste riten,
 niht von ein ander mohten komen.
 dô wart schaden vil genomen
 45 an werden helden, die mit craft
 uobten werde ritterschaft
 mit mannes manheit genuoc.
 Euripilus der fürste sluoc
 vil manigen hôchgemuoten man.
 50 dô kam ouch in mit creften an
 Pirrus der degen und sluoc in sâ,
 daz er in dem strite aldâ
 lac tût von siner werden hant.
 über alle nêhsten lant
 55 clageten man und werdiu wip
 sinen êregernden lip,
 der dô bi sinen zîten
 nâch prise kunde striten,
 daz bi siner zît nieman
 60 hœhern pris mit lobe gewan.
 Die werden Troiære
 mit clagelicher swære
 clageten dô des herren tût.
 sin tût in vuocete alsoliche nôt,
 65 daz si verzageten an ir craft.
 Troiære unde ir ritterschaft

wâren âne wer entworht,
 wan die degen unervorht
 Pâris und der bruder sin,
 70 Dêifebus, die tâtten schin
 mit manheit vrevelliche wer
 unde erkoverten daz her,
 daz si strackes fluchen niht.
 doch wîchens', als diu wârheit giht,
 75 wider gegen der veste.
 die lantliut und die geste 292d
 hâten an dem selben zil
 genomen schaden alsô vil,
 daz in unwendic was der strit
 80 mit grôzem schaden ze beider sit
 an mannen unde an mâgen,
 die dâ erslagen lügen
 und ander vil verdorben.
 Troiæren was erstorben
 85 ir bester trôst, ir helfe aldâ.
 die geste wert von Mésiâ,
 die trûrigen wigande,
 ir selben unde ir lande
 hâten verlorn ir tiursten man,
 90 den ir lant ie vor gewan.
 Dô sich der strit alsus geschiet,
 sich berieten bédenhalp die diet,
 Troiær und die Kriechen,
 daz si ir tûten unde ir siechen
 95 herren, ritter, knechte
 behielten nâch ir rehte.
 den wunden ungesunden
 heilten si ir wunden.
 die tûten wurden begraben.
 100 ab dem velde wart gehaben
 der fürste Penelêus
 und der werde Terêus,
 die dâ wâren tût gelegen,
 unde Euripilus der degen
 105 wurden nâch ir site verbrant.
 Euripilus der wart gesant
 sinem vater wider hein.
 die Kriechen wurden des in ein,

daz si der triuwen liezen
 110 den vater sîn geniezen,
 die er in minneclîche
 bôt in sînem rîche, 293a
 dô si, als ir habt é vernomen,
 in sîn rîche wâren komen
 115 und er in manige ére bôt.
 die dá gelegen wâren wôt,
 den wart, als ich gesprochen hân,
 ir reht ze beider sît getân
 gar mit clegelichen sîten,
 120 der dô vil wênic wart vermiten.
 Dô daz geschehen was alsus,
 von Troie der wise Helenus,
 des küniges sun, der wissage,
 kam heimelich an einem tage
 125 zem bethûs, des Crises
 pflac, dar inne Achilles
 erslagen wart, und tet im kunt,
 daz er wolt an der selben stunt
 die Kriechen gesprechen dá.
 130 Crises der éwarte huop sich sâ
 hin zuo den Kriechen zehant
 und tet in disiu mære erkant
 and riet in dá inne drâte,
 daz si wûrden ze râte,
 135 daz si in beleiten dar
 und sînes gewerbes næmen war,
 daz möhte in wol ze guote komen.
 ze geleite wurden im genomen
 der wise werde Ulixes
 140 und mit im Diomédes,
 die vuorten Crises mit im dan
 hin zuo dem edlen wîsen man,
 dem wîssagen Helenô.
 des künfte wâren si sô vrô,
 145 daz si in fuorten dan mit in
 wider zuo den Kriechen hin
 und besanten alle die hœsten gar
 künige und ouch die fürsten dar, 293b
 daz si hörten diu mære,
 150 war umbe er kommen wære.

Helenus enpfangen wart
 vrœlich úf der selben vart.
 die Kriechen bâten in zehant,
 daz er ze rehte in tet erkant
 155 sîn gevorte. dô sprach er:
 'daz ich zuo z'iu bin komen her,
 daz ist âne sache niht geschehen.
 ich hân leider rehte ersehen,
 daz alle, die ze Troie sint,
 160 der künic, mîn vater, und sîniu kint
 mit unfuoze ân reht ein teil
 beide sælde, ér unde heil
 in selben hânt vil gar verworht
 und leider des sint unervorht.
 165 si enwelledent fürbaz mære
 verwürken lip und ére,
 als si mit vlîze vllzent sich.
 von tage ze tage tegelich
 werbent si umbe der gote haz
 170 unvôrhteliche ie baz und baz
 und umb irn zorn in alle wîs.
 Dêifebus und Pâris
 hânt aber nû sô gar die gote
 entêret wider ir gebote,
 175 daz ir zorn über unser leben
 hât endelliche urteil gegeben,
 sô daz kürzeliche nâhen wil
 unde uns nâhen muoz daz zil,
 daz manige zit und manige frist
 180 von Troie gewissaget ist.
 Wand ich daz weiz von wârheit wol,
 daz ez muoz sîn und wesen sol,
 sô bin ich úf genâde her
 zuo z'iu komen unde ger 293c
 185 der genâden nû, daz ir
 gebent dises landes mir
 etelichen teil, dá ich
 nider müge gelâzen mich
 und die mînen, die ich hân,
 190 die mir sint dienstes undertân,
 alsô daz wir des sicher wesen,
 daz si mit fride bî mir genesen,

swenn ir gewinnent die stat.
 daz er gerte unde bat,
 195 daz lopten im die Kriechen dô.
 dar nâch bätens' in alsô,
 daz er si solte wizzen lân,
 wenn unde wie diz solte ergân,
 daz er in daz dâ sagete.
 200 dô sprach der unverzagete,
 der vorwizzende Helenus:
 'sit Pâris und Dêlfebus
 verworhten mit ir schulde
 der hœsten gote hulde
 205 und gedienten ir unwillen,
 wan si sluogen Achillen,
 der in ir bethûs was,
 Antênor unde Ênêas
 wâren gegen Troie sit
 210 gevêch biz ie sit der zît
 und hânt zesamen sich gezogen. 294d
 diz ist wâr und niht gelogen,
 daz si dar zuo sint benant,
 daz disiu stat, liut unde lant
 215 ûf troianischer erde
 mit dir verrâten werde.
 Daz kan nieman erwenden,
 ez enmuoz sich sus enden,
 wan ez nû manige lange frist
 220 verwûrket und vor geordent ist.
 swie wol ich in den sinnen min
 weiz, daz ez muoz alsô sîn,
 so enmac ich doch erwenden niht.
 von der selben geschiht
 225 hân ich her dise vart getân, 295a
 daz ich muoz lâzen unde lân
 vater, muoter, bruoder, lant
 und swaz mir friunde sint bekant.
 daz ist umb anders niht geschehen,
 230 wan als ich hân hie verjehen
 und iu die wârheit für geleit.
 dur keine ander zageheit
 hân ich nû lip unde leben
 an iuwer gnâde hie gegeben,

235 daz niemer wûrde getân,
 solte ez niht alsus ergân,
 und ob ie manne tôte,
 der ez erwenden mühte,
 daz leider ist unwêrlich.'
 240 dô samneten die Kriechen sich
 beide arm unde rîche
 und frâgten algeltche,
 waz disiu rede wære.
 dô seite in diu mære
 245 Crises der êwarte gar.
 des vorhte sich der Kriechen schar,
 wan si hâten gedingen,
 in solte wol gelingen;
 ouch was ir zuoversihte wân,
 250 ir arbeit solte ein ende hân,
 als in dâ vor gekündet was.
 der vorwizzende Calcas
 het in ouch dâ vor geseit.
 si bewanten wol ir arebeit,
 255 sô daz si sich wol râchen,
 Troie die stat zerbrâchen
 und daz solte gar geschehen,
 als in was dâ vor verjehen
 von Helenô dem wîsen man.
 260 gegen Troie kêrte wider dan 295b
 Helenus der wise dô.
 die Kriechen wâren alle frô
 der lieben niuwen mære.
 mit frôude ân alle swære
 265 lepten si vrœltche
 beide arm unde rîche,
 biz daz si vollebræhten,
 des si dâ vor gedæhten
 und daz ê was vorgeordent gar,
 270 ê daz si wâren komen dar.
 Umb alle die selben geschiht
 wisten Troiær wênic iht
 und wart in doch mit wârheit
 dicke und ofte vor geseit.
 275 sô kêrten si sich wênic dran,
 wan der hôchgemuote man

der ellenthafte degē
 sich des niht bewegen.
 101te sīn āmīen hān
 volte si dur nieman lān,
 102te was ir liebe craft
 · lieplich geselleschaft,
 i sich von in beiden
 nieman wolten scheiden,
 niemans bete, rāt noch drō.
 103estuonden im alsō
 friunt, māt unde man.
 104ten sich gescheiden dan
 105lffe und ouch mit muote,
 106be und mit dem guote,
 107inst und ouch mit rāte,
 108fruo und spāte
 109or und Ênéas.
 110veder dā wider was
 111vīder redeten genuoc
 112abildes ungefuoc, 295c
 113den Kriechen was geschehen. 294b
 114unden ofte jehen,
 115eg den Kriechen niht benomen,
 116rūeste in ze unheile kōmen,
 117alleg sīt ergie.
 118as ir rede. si wāren, die
 119ren līp, guot unde leben
 120ite solten hine geben.
 121die Kriechen āne wān
 122mit wārheit wolten hān,
 123ec solte verenden sich,
 124urben si daz tegelich,
 125i mit vīentlichen sīten
 126ren nāher baz geriten.
 127urben si mit sītze gar
 128tze ze tage. si drungen dar
 129i diu tor und an die graben.
 130irt manic strit erhaben,
 131n si ze beider sīt
 132haden nāmen alle zit,
 133riechen her, Troiære hin.
 134ōzen schaden ungewin

muote Troiær sere.
 320 mit manlicher lere
 wurden si dō vil drāte
 eines strites dō ze rāte.
 Pāris und Déffebus
 die berieten sich alsus,
 325 daz si des andern tages riten
 ūz und mit den Kriechen striten
 und daz ein ende liezen hān,
 wie ir gelücke solte ergān
 und wie sich enden wolte 294c
 330 der krieg und enden solte
 zwischen den Kriechen unde in.
 in die stat her unde hin
 hiezen si künden den strit
 ūf des andern tages zit,
 335 und fruo an dem andern tage
 zogeten nāch der wārheit sage
 Troiære ūz für diu tor.
 dā funden si bereit dā vor
 mit ritterlicher ritters craft
 340 der Kriechen vrece ritterschaft
 mit maniger wol bereiten schar.
 die werlichen fuoren dar
 Ajax Oiléus
 und der degē Pirrus
 345 und manic degē ander.
 Pāris Alexander
 brāhte Troiære schar
 und hurtet ūf die Kriechen dar
 und warf in nider mit siner haut
 350 vil manigen tōt ūf den sant.
 ouch rēte er dō der sīnen vil.
 biz hin ūf mitte tages zil
 werte des strites herte
 mit sō hertem geverte,
 355 daz ez die besten brāhte in nōt.
 in dem strite lāgen tōt
 Troiære vil, der Kriechen mēr.
 Ajax der edel fürste hēr
 ūf Alexandern kēte,
 360 als in sīn manheit lēte,

und sluoc im eine wunden grôz,
 daz er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in kêrte Pâris,
 der ellenthafte degen wis,
 305 und stach in dur die siten, 294^d
 daz er niht mêr gestriten
 mohte in dem strîte aldâ,
 mit flûhte kêrte er dannen sâ.
 Alsus werte dirre strit
 310 biz vaste hin ze nône zît,
 daz sich diu sunne neigete.
 vil manic man dô veigete
 gegen stnem ende, daz er hie
 mit gâhes tôdes künfte enpûe,
 315 die im von vîentlicher hant
 vîentliche wart erkant
 ze beider site in beiden scharn.
 mit heldes muote kam gevarn
 ûz der Kriechen rotte sâ
 320 der fürste Pfiloctétâ
 hin, dâ mit solicher manheit
 Pâris der edel streit,
 daz er mit degenlichen siten
 hâte nâch den sic erstriten,
 325 het ims der vürste niht erwant,
 der hâte mit im in daz lant
 brâht an dem selben zil 293^o
 gelüppeter schozge vil,
 dâ mite tet er vil schaden dâ.
 330 ein tier, daz heizet Idrâ,
 mit des bluote, giht diu schrift,
 machet man sô starke gift,
 swaz andendes an stnem snite,
 wirt gelüppet dâ mite,
 335 wie wênic man dekeine stunt
 wirt von dem selben wâfen wunt,
 der muoz tût sin und ungenesen. 293^d
 der schozge hete z'ime gelesen
 der fürste vil, dâ mite er schôz
 340 manigen stolzen degen grôz
 an edelkeit, an guote
 und wert an mannes muote.

Von Muten der fürste wis
 Pfiloctétâ, der den prîs
 405 mit ritterlicher wirdekeit
 dâ und in manigem lande erstreit
 und bi der zît vor Troie aldâ,
 der dranc ûf Alexandern sâ
 und schôz den degen wite erkant
 410 entwerhes dur die zeswen hant,
 daz im von des schuzges craft
 diu hant wart an dem swerte behaft,
 dâ mite er in den selben tagen
 sinen vînden hâte erslagen
 415 manigen werden wîgant.
 dô der stolze helt bevant
 der gift und daz diu wunde
 swellen ûf begunde,
 mit grimme er gâhes ûf gesach.
 420 ein ander schuz hin z'im geschach
 mit alsolichen creften grôz,
 daz er in in daz houbet schôz
 dur die gesiht zen ougen in,
 daz nam im dô sô gar den schin,
 425 daz der hôchgeborne man
 in tobenden sinnen began
 kêren hin, her unde dar.
 er enwiste rehte, war
 er in dem strîte wolte
 430 od war er kêren solte.
 sus kêrte er dan vûr unde wider,
 in touben sinnen sluoc er nider
 dennoch manigen Kriechen dâ. 294^d
 der fürste dranc ûf in iesâ
 435 und schôz in dur ietwedern fuoz.
 im wart sô gar der krefte buoz
 von der gift, daz der edel man
 ze valle neigen sich began,
 wan der tût im nâhete.
 440 der fürste ûf in dô gâhete
 und sluoc in nider ûf den sant,
 daz er viel nider tût zehant.
 dô sich der degen stæte
 alsô vergolten hâte,

445 daz den werden Kriechen
 muoden unde siechen
 muosten an manlicher craft
 in wer ir werlich ritterschaft,
 verkrenket solte der strit
 450 sin gewert noch lenger zit
 und daz urluige under in.
 Troiær mit kreften drungen hin,
 dô Pâris was gelegen tót.
 dá galt mit angeslicher nôt
 455 manic man den stolzen degem,
 der aldâ was tót gelegen.
 Den edeln tóten vuorten dan
 ûz dem strite sine man
 die werden Troiære.
 460 clagende in grôzer swære
 gulten si in ouch sére.
 nâch manlicher ére
 vuoceten si in kurzem zil
 den Kriechen herzeleides vil
 465 an manigem ellenthaften man.
 dô kómen ouch ein ander an
 Dêffebus der degem wis
 unde Ulixes, der den pris
 bejacte in allen striten. 294b
 470 dô unde in allen ziten
 erstreit ie hôhez lop sin hant.
 Dêffebus der wigant
 den werden degem niht vermeit.
 mit degemlicher manheit
 475 frumten die helde wise
 mit manlichem prise
 ein ander grôze nôt mit schaden,
 des si dá wurden überladen
 beide von ein ander.
 480 Pâris Alexander
 errochen wart an mangem dá.
 in dem strite wurden sâ
 die helde von ein ander wunt.
 kurzliche unde an der stunt
 485 wurdens' underdrungen gar
 von menger schar. dô brâhte dar

Ajax Thelamonius
 und der degem Pirrus,
 die mit geruoweten scharn
 490 kâmen ûf Troiære gevâr
 sô werlichen gar, daz sie
 muosten von in wichen hie.
 Dennoch werte mit kraft
 der strit und die ritterschaft,
 495 biz daz der tac ein ende nam.
 dar nâch dô der âbent kam
 und des lichten sunnen glast
 zergienc und dem tage gebrast,
 Troiær die überkraft betwanc
 500 und ir verlust, daz si âne danc
 den Kriechen ellens rîchen
 mit fluht begunden wichen.
 si fuhen alsô sére,
 daz si ze wer niht mære
 505 sich buten in dem strite dar.
 alsô wart verlorn an wer ir schar,
 daz si gar sigelôs belihon.
 die Kriechen sich nâch jagende triben
 sunder wer unz an die stat.
 510 ûf der fluht wurden die pfat
 geverwet gar nâch bluote rôt.
 dá gelac Troiære tót
 manic degem ellenthaft.
 die Kriechen drungen mit kraft
 515 sô vaste unz ûf ir graben hin
 und an ir mûre, daz sie in
 sô nâhe nie gedrungen.
 die Kriechen si betwungen,
 daz si vil kûme diu tor
 520 erwerten, dá si ansturmten vor
 mit kraft, mit stritlicher maht
 den âbent volle unz an die naht
 und wâren, als ich hân verwomen,
 nâch in die veste mit in kómen.
 525 Nû seit diu wârheit alsus,
 daz Ajax Thelamonius
 hât alsô nâhe dar gejagt,
 daz der degem unverzagt

sô nâhe an die mûre gienc,
 530 daz er uf sinen schilt enpfenc
 sô mangen wurf, daz er von dan,
 mit grôzer nôt vil kûme entran
 und vil nâch was beliben dâ,
 wan daz Philoctétâ
 535 in mit geschütze nerte
 und mit schiezen werte.
 Dem fürsten Philoctétâ,
 der sinen vater het aldâ
 den, die der zinnen pfâgen
 540 und ze wer dar ufe lâgen,
 daz si den ellensrîchen man
 muosten lâzen scheiden dan,
 daz doch mit grôzer nôt ergie.
 menclîch sich dô nider lie,
 545 die lantliut und die geste,
 Troiær hin in ir veste,
 in ir letze und uf dem mer
 lie nider sich der Kriechen her
 und hâten grôzer frôuden vil,
 550 mit schalle manger hande spil
 durch ir gelückes gewin.
 gemeinlichen under in
 lobten si den wigant,
 den fürsten, der mit siner hant
 555 ir houbet lasters ungemach
 an dem reht schuldigen rach,
 der in durch sinen hôhen muot
 genomen hâte êr unde guot.
 Pirrus der unverzagte
 560 danc und genâde ouch sagte
 sô manlichen errochen.
 under in zwein wart gesprochen
 ein iemer werende sicherheit.
 des swuor aldâ ir beider eit
 565 getriulich, alsô daz geschach
 des grôzen jâmers ungemach
 nâch sinem vater, der betwanc
 dem fürsten sinen gedanc,
 daz er alle frôude lie
 570 und aber zuo dem grabe gie

und der degen wîte erkant
 Fênix, den hâte in daz lant
 Achilles brâht mit im dar,
 und der Mirmidoneisen schar
 575 die naht mit im dâ lâgen.
 vil jâmers si dâ pfâgen,
 mit jâmer si dâ clagten,
 biz in der clage betagten
 unz an den andern morgen fruo.
 580 nû kômen den Kriechen zuo
 zwêne Troiære.
 von den sagent uns diu mære,
 ir vater der hiez Anthimach,
 der gegen der Kriechen boten sprach
 585 lasterlichiu scheltwort,
 dô si ir botschaft wurben dort.
 die hiezen si dô beide
 ir vater dâ ze leide
 versteinen vor dem burcgraben.
 590 dâ wart clage vil erhaben,
 wan si mit clagender swære
 clagten dô Troiære.
 Nû was ze Troie clage vil
 tac unde naht diu selben zil.
 595 arme unde riche
 clagten jâmerliche
 Pârisen Alexanders lip.
 in clagten man unde wîp,
 riche und arme und alle diet.
 600 sin tôt von allen frôuden schiet
 mit jâmerlichem smerzen
 ir jâmers rîchen herzen,
 in dem mit trûrikeit verswal
 ir jâmers pin, ir frôuden val
 605 mit grôzem leide geschach.
 in riuweclichez ungemach
 verviel ir hôchgemüete
 und verdorret in der blüete,
 dar inne ez dâ verbluote.
 610 diu edel hôchgemuote
 frou Helenâ diu künigîn
 tet solichen jâmer schîn,

daz nieman ir ungehabe
 mit tröste möhte nemen abe
 615 unde ir sendez herzen pin.
 der vater und diu muoter sin
 clagten in sô sêre,
 daz man den lip niht mêre
 getorste lân vor ir gesiht.
 620 man fuorte in, als diu schrift giht,
 anderhalb hin in die stat,
 als al daz volc mit volge bat.
 Nû was diu schœne Cœnônê,
 die er ze friunde hæte ê
 625 in siner jugent so Troie aldâ,
 ê daz diu künigin Helenâ
 mit im wær komen in daz lant,
 der wart des heldes lip gesant,
 daz si in begraben hieze
 630 und in geniezen lieze
 der grôzen liebe, diu ie schein
 mit liebe ganz under in zwein
 in ir beider kintheit,
 wie von wanke herzeleit
 635 mit semlicher swære
 von im geschehen wære.
 diu edel tugentriche
 enpfienc sô minnecliche
 irn lieben trûtgesellen doch,
 640 daz man ez von ir schribet noch.
 ir wiplich gebærde
 zeigte ir beswærde
 sô wiplichen, wer ez sach,
 daz der mit rehten triuwen jach,
 645 daz ir vast ernest wære.
 diu werde unwandelbære
 dar an verdenken sich began,
 wie si und der vil werde man
 lebten mit lieplicher kraft
 650 in lieplicher geselleschaft
 und wâ ir leit und ungemâch
 von sinethalben ie geschach,
 daz liez si ûz dem muote gar
 und nam gegen im dô nihtes war,

655 wan daz gegen im ir herze was
 herte als ein adamas
 mit wiplicher triuwe
 zuo allen ziten niuwe.
 Dirre senlich gedanc
 660 sô sêre ir sendez herze twanc,
 daz si dekeiner frôuden pfiac
 und ofte unversinnet lac
 in jâmerlicher riuwe.
 ir sendes herzen triuwe
 665 fuoete ir sô leitlich ungemâch,
 daz der jâmer ir zerbrach
 und ouch des leides smerze
 ir senlichez herze,
 daz si lac bi ir friunde tôt.
 670 dise jâmerliche nôt
 fuoete grôzen jâmer dâ.
 die lieben wurden beide sâ
 begraben mit ein ander,
 Pârls Alexander
 675 und diu getriuwe Cœnônê.
 von jâmer wart vil liuten wê,
 die dise frôuden armen
 muosten sêre erbarmen
 durch menschliche erbarmekeit.
 680 ir swære fuoete mangem leit,
 der ouch in dem herzen sin
 von minnen dulde senden pin,
 von herzen liebe kraft
 in lieplicher geselleschaft
 685 od sus von lieber zuoversiht,
 alsô noch vil liuten geschiht,
 den liebe machet herzeleit,
 mit frôuden sender arebeit
 senliche mære.
 690 noch füegent sende swære
 senden minnæren.
 von senlichen mæren
 wahsent sendiu herzen
 in sendes herzen smerzen
 695 mit frôuden jâmer unde nôt,
 mit liebe herzeleides tôt,

mit herzen fröuden sendez leben.
 die leben kan wol beide geben
 mit verlustechlichem gewinne
 700 diu minnecliche minne
 dem, der mit rehten sinnen
 kan minne rehte minnen,
 wan wer wislich gerne minnet,
 von minnen er gewinnet
 705 mit lieplichem gewinne
 lôn von lieplicher minne.
 minne âne wise sinnê
 lônnet mit ungewinne.
 in minne gerendes herzen sin
 710 nimet gewin und ungewin
 ie dar nâch er kan minnen
 minne in stnen sinnen.
 wislicher sinne
 bedarf diu rehte minne.
 715 wer daz an minnen übersiht,
 dem lônnet si nâch miunen niht,
 wan er mac wol nâch unminnen
 bössen lôn von ir gewinnen.
 Als ouch der degen wolgeborn
 720 der edel Pârls wart verlorn,
 wan er sich niht versinnete,
 wie er ze rehte minnete,
 dô im diu werde minne
 gelônnte mit ungewinne
 725 mit dem hæsten wibe
 an geburt, an schœne, an lîbe,
 an namen, an wirde, an guote,
 an hofficheit, an muote,
 diu vorderst und diu hêrste,
 730 mit gemeinem lop diu êrste
 über aller Kriechen lant
 was für die hæsten erkant.
 hæte er dô der minne
 mit wislichem sinne
 735 gevolget und der mæze
 mit mæglichem gelâze,
 sô hæte ouch in frô Mæze
 âf rehter minne strâze

brâht mit der minnen râte hin,
 740 sô het er êre und gewin,
 daz in des wolte gezemen,
 daz er si wolte wider nemen,
 der ir man ze rehte hiez
 unde er in von ir verstiez
 745 und ir dô wider gerte,
 dô si in schône werte
 ir minne und stn wille ergie,
 daz er si dô niht wider lie,
 des lônnte im diu minne
 750 mit grôzem ungewinne,
 sô daz er drumbe muoste geben
 beide lîp unde leben,
 liut unde guot, friunt unde lant,
 des er herre was genant.
 755 Dô diz alsus was geschehen
 und Troiæ begunden sehen,
 daz sich mit jâmerlicher clage
 von stunt ze stunt, von tage ze tage
 ir ungelücke mërte
 760 und sich sâ gar verkêrte
 ir heil, ir pris, ir êre,
 si begunden sich vil sêre
 mit friuntschaft zweigen under in.
 âf des kûnges ungewin
 765 wart heimlich ein sicherheit
 under Troiæren âf geleit.
 Anthênor unde Ênéas
 und was der andern fürsten was,
 die samneten sich drâte
 770 zuo einem sundern râte
 und berieten sich alsô,
 daz si in den selben zîten dô
 den Kriechen wider gæben gar,
 waz ir guotes wære dar
 775 mit der kûniginne komen,
 daz in Pârls hete genomen
 und ouch dar zuo diu kûnigîn
 wolte in des gevolget sin.
 der edel kûnic Priamus,
 780 alsô daz vernam Dêlfebas,

ez was im leit und alsô zorn,
 daz der degen wolgeborn
 den rât zerbrach und der geschicht
 volger wolte wesen niht,
 785 wan der wise degen hêre
 saste sich sô sêre
 beide fruo und spâte
 gegen der fürsten râte,
 daz ez dô niht mohte ergân,
 790 als si wolten hân getân
 ûf des landes bezzerunge.
 dô nam der edel junge
 Déffebus der wigant
 die küniginne dá zehant
 795 sines bruoders wip ze wibe,
 daz er dô mit ir lîbe
 zerfuorte gar der fürsten rât.
 wie nû daz wære ein missetât,
 sô was ez in dô niht verboten,
 800 wan si mit den apgoten
 dô in den selben jâren
 vil gar verkéret wâren
 gegen dem hœsten gote.
 in gotes ê, in gotes gebote,
 805 noch in der gotes lère
 lebte dô nieman mære,
 wan diu israhélsche diet,
 den got siner ê gebot geschiet.
 die heiden lebten ân gebot,
 810 wan daz die valschen abgot
 beide wip unde man
 êrten unde beteten an
 und pfâgen anders dô niht mê
 weder einunge noch ê,
 815 dá wære engegen ir site
 betwungen und gebunden mite.
 Dô die fürsten sâhen daz,
 si hâten zorn unde haz,
 daz ir rât sô versmâhet was.
 820 Anthênor unde Ênéas
 fuoren mit ein ander sâ
 ze hove unde wurden dá

ze râte, wie si tæten
 und welchen rât si hâten,
 825 der in der beste wære. 295c
 Ênéas der mære
 strâfte zorneclîche
 den edeln künic rîche
 und weiz in allez, daz er ie
 830 an disen dingen begie,
 swâ er dekeinen unfuoc
 sinen sünen ie vertruoc
 und daz er ofte mohte hân,
 er wânte, daz es niht wær getân,
 835 dá von im manic herzeleit
 wuohs mit clagender arebeit
 und im und al den sünen
 und in noch müeste schlnen
 fürbaz, denn in geschæhe ie mê
 840 in allen disen strîten ê,
 wan im und ouch in allen
 wær aller strîf enpfallen,
 in dem ir zuoversihte wân
 wær unde ir bester trôst verlân
 845 und die si hâten big dar
 mit ir wer ûf gehalten gar.
 Nû daz des zornes vil geschach
 unde Ênéas volle sprach,
 daz er dô sprechen wolte,
 850 dô tete er, als er solte,
 der edel künic hōchgeborn.
 die itewtze und den zorn
 verdult er, wan er schuldic was.
 dô geriet Ênéas,
 855 Antênor und die fürsten gar,
 daz si ir botschaft santen dar
 zen Kriechen unde leite in für
 mit wîsliches râtes kûr,
 ob si wolte des gezemen, 295d
 860 daz si eine suone wolten nemen,
 daz si die solten vinden
 von dem künige und des kinden
 und von allen Troiæren,
 in swellichem namen si wâren,

865 arm oder rîche.
 des wart gezogenliche
 der edel künic gevolget sâ.
 der botschaft wart ze boten dâ
 erkorn zuo den Kriechen hin
 870 der vürste Antênor von in.
 dem lobtens' und gebiezen,
 daz si gar stæte liezen
 sinen rât und siniu wort,
 als er ze râte wûrde dort,
 875 und daz si wæren bereit,
 swaz von im dort wûrd ûf geleit.
 Dô gie der fürste Antênor
 ûf die rîncmûre enbor
 und zeigete von der gewer
 880 ein vridzeichen gegen dem her,
 dâ hî si solten nemen war,
 daz er wolte zuo z'in dar
 mit vride in tegedinge komen.
 dô wart des zeichens war genomen
 885 und im ein anderz dar von in
 geboten gegen der veste hin,
 dâ hî der vride im wart erkant.
 dô bereite sich zehant
 der fürste Antênor unde reit
 890 mit fürsteclicher wirdekeit
 hin ûz gegen der Kriechen her.
 von dem lande und ab dem mer
 sammeten sich z'ein ander dâ
 künige und al die fürsten sâ
 895 und enpfingen minneclîche 296a
 den edelen fürsten rîche;
 als si die liebe gegen im twanc.
 si sageten im gûetlichen danc
 der triuwen und des guotes
 900 und des friuntlichen muotes,
 daz er ir boten tet erkant,
 dô si wûrden dar gesant,
 und daz er é generte
 den künic und daz werte,
 905 daz in Troiære slüegen niht,
 dô er umbe die geschiht,

daz sîn wîp im was genomen,
 was selbe dar ze Troie komen.
 Dô sprach der edel wise degen,
 910 er hete sich des ie bewegen,
 swaz Troiæer gegen im tæten,
 des si beswærde hæten,
 daz im daz wær von herzen leit
 und wolte iemer sîn bereit
 915 dienstlicher friuntschaft
 mit friuntlicher triuwe craft,
 ân alles valsches underswanc.
 des sageten im die Kriechen danc
 wislichen, als si kunden.
 920 die Kriechen dô begunden
 mit umberede in wisser kûr
 in kûndeclîchen legen für,
 wie si in wolden iemer
 hæhen unde niemer
 925 an friuntschaft im entwîchen
 und iemer wolten rîchen
 in unde nâch im siniu kint,
 daz er gegen in ân underbiut
 friundes triuwe pfæge
 930 und sich der friunde bewæge,
 die friunt mit namen hiezgen 296b
 und ze nôt ir friunde liezen,
 als sine friunde im tæten,
 sô wolten si im stæten
 935 friuntschaft mit wernder stætekeit,
 wolt er in triuwen sîn bereit
 und 94ie ze vînde hân dur sie,
 die im an friuntschaft wancten 9c
 Antênor der fürste sprach,
 940 dô disiu rede alsus geschach:
 'ez ist wâr, ich muoz daz jehe =
 sit ich ez êrst begunde sehen
 von kinde in mînen jâren,
 daz Troiæer ie wæren
 945 unmæziger, denn si solten,
 ob si der mâze wolten
 pflegen und die behalten,
 mit wîtzen mâze walten,

des si ze nôt sint ofte komen
 650 und dicke schaden hânt genomen
 und och jâmerlichen lôn,
 wie gewarp Lâmedôn,
 dô Jâson her in disiu lant
 unschedelichen wart gesant
 655 und er in dô von hinnen treip,
 daz ungerôchen niht beleip,
 wan Hercules mit vrecher hant
 reit mit den Kriechen in daz lant 660
 und wuoste ez algelîche.
 665 Lâmedôn der riche
 wart in dem urlîuge erslagen.
 Hercules brach in den tagen
 Troie, diu hiez Ilius.
 nû was der künic Priamus,
 670 sîn sun, in Frigiâ bi der zit,
 der wider bâte Troie st
 in al die wirde in stner vrist, 296c
 in der si sit gewesen ist.
 Doch was der Kriechen ande
 70 alhie in disem lande
 fürbaz mê gerochen,
 denne ich hân gesprochen,
 in der selben hervart.
 Estonâ gevangen wart,
 75 der vater was Lâmedôn,
 dur der schame geltes lôn
 wart Helenâ brâht in diz lant,
 dô Priamus mit siner hant
 begreif diz künicrîche.
 80 er zôch unmeisterlîche
 sîniu kint gegen werden siten.
 nâch swelhem dinge si strîten,
 daz was im lîhte, er liez ez sîn.
 daz ist an im nû worden schîn
 85 vil schedelichen unde an in.
 siner mâge ich einer bin
 von angeborner sippeschaft.
 diu mâcschaft und diu sippcraft
 kunden mir geholfen nie,
 90 er wær mit vlîze sitzic ie,

wie er mich und mîniu kint
 und alle, die im sippe sint,
 verdruchte, swâ im tôte,
 da er uns verdrucken môhte,
 905 dar an im her an diser vrist
 noch niht ze wol gelungen ist.
 Ich wil noch sprechen fürbaz
 mit rehter wârheit âne haz,
 daz Priamus und sîniu kint,
 910 diu tôt und noch lebende sint,
 uns mit hôchvart druhten ie
 und gehôhten si noch nie,
 die si hêben solten, 296d
 ob si reht erkennen wolten,
 915 des hânt si dicke und manie zil
 gewonnen grôzes schaden vil,
 dô von uns ie was und noch ist
 deste ringer alle vrist,
 swaz in leides geschîht.
 920 diz spriche ich in dem muote niht,
 ich welle in der triuwen craft
 werben hie die boteschaft,
 in der ich bin dô her gesant
 und des ich bote bin genant.
 925 nû koment über ein, wen ir
 ze râte wellent vûegen mir,
 mit dem ich nû berâte mich
 nâch wtser lêre, wie ich
 gewerbe, daz ich werben sol,
 930 wan ir wizzent daz vil wol,
 daz wtser rât niht rehte kumt
 und niht ze hôhen dingen frumt,
 mit wîsen liuten enger rât
 die besten craft an râte hât,
 935 wan die kunnan wol verdagen,
 daz von in wirt über ein getragen.
 Dô die Kriechen hórten daz,
 in begunde ie baz und baz
 des vürsten rede gevallen.
 940 dô wurden von in allen
 vier edel herren hôchgeborn
 an den selben rât erkorn,

Agamennon und Diomèdes,
 Idomeneus und Ulixes.
 35 der wortwisen degen wert,
 der wart ze râtgeben gewert,
 daz si mit dem wîsen man
 an ein gespræche hin dan
 ze râte giengen. daz geschach. 297a
 40 der fürste Antênor dô sprach:
 'nû suln wir hie vil drâte
 werden wol ze râte,
 wie nit solicher wîsheit
 ein suone hie werd ûf geleit,
 45 daz beide stat, liut unde lant,
 von den ich bin her gesant,
 mit fride mûgent blîben hie,
 wan sit diz urlîug aue vie,
 so enwûrde ze allen stunden
 50 Troiære nie mêre funden
 gefûeger, denne in disen ziln.
 wil iach nû fuoge niht beviln,
 ir vindent, swaz ir went, an in.
 als ich von in gescheiden bin
 55 und ze boten her gesant,
 als tuon ich iu ir rede bekant.'
 Mit einem munde antwurten dô
 die Kriechen dâ der rede alsô:
 'swâ Troiære des wil gezemen,
 60 daz si geruochent uns benemen
 daz læster unde ein des schaden,
 des wir von in sîn überladen,
 si mugent an uns mit lieber craft
 wol vinden alle friuntschaft,
 65 daz wir gelouben kûme doch,
 wan wir nie funden an in noch,
 daz si uns stæte ie liezen
 iht, des si uns gehiezen,
 swie gefuoge wir an sie
 70 gefuoges gerten noch ie.
 daz kunde uns nie vervâhen niht,
 von der selben geschicht
 mugent wir uns an si niht lân.
 woltest dû nû von uns hân.

75 fride, gemach und êre 297b
 • mit guote iemer mêre
 dir, nâch dir dinen kinden,
 sô mōhtestû wol vinden
 an uns, daz wir nû zehant
 80 machten undertân diz lant
 ze minneclîchem lōne
 und gæben des landes crōne
 einem dîner sūne hie,
 daz er in kûniges namen die
 85 von uns mit rehtem erbe trage
 ûff al sîn kûnne sîne tage,
 zuo dem geheize wellen wir
 mit gelîchem teile dir
 teilen alle des kûniges habe,
 90 daz dir dar an niht rîset abe.
 wir teilen mit dir gemeine,
 ez si grōz oder kleine,
 liut unde guot und swaz er hât,
 dar zuo sol gar swaz dir gestât
 95 guot unde liute vride hân,
 wilt dû mit triuwen uns gestân
 und wiltû geben uns die stat.
 wir wîsen ûf der sælden pfat
 dich sô, daz al daz kûnne dîn
 100 muoz iemer mê gehæhet sîn
 an êren unde an guote,
 und wirt ez dir ze muote,
 wir geben dir die sicherheit
 mit wârheit gar ûf unsern eit,
 105 die ieman kan erdenken,
 daz wir dar an niht wenken.
 wir leisten gar nâch dîner gir,
 swaz wir geheizen guotes dir
 ze lōne umb ðie helfe dîn.
 110 wil ouch Ênêas mit uns sîn
 mit friuntlichen minnen, 297c
 swaz wir denne gewinnea,
 hie guotes unde rîcheit,
 des wirt sîn teil ouch im bereit.
 115 Dar zuo sol allez, daz er hât
 und im ze dienste iht bestât,

ez si man, wip oder kint,
 die in slaem dienste sint,
 von uns mit triuwen fride hân
 120 und wellen si mit vride lân
 varn, war ir wille gort.
 diz wirbe uns an dem fürsten wert
 in den triuwen, alsô wir
 der boteschaft getriuwen dir,
 125 und nim daz rehte in dinen muot,
 ob dir diu hêrschaft und daz guot
 alsô wol behage, daz dû
 uns mit triuwen wellest nû
 mit diner helfe gestân
 130 sunder zwivellichen wân,
 also wir den triuwen din
 getriuwen, alsô soltû sin
 mit triuwen uns gestendic
 und bis dar an genendic,
 135 daz dû mit triuwen uns gestêst
 und dû uns niht des abe gôst
 ûf die gewisheit, daz wir
 al die êre fûegen dir,
 der din herze ordenken kan.
 140 Antênor zwiveln began
 sô sêre in sinem muote
 nâch den êren, nâch dem guote
 und nâch der grôzen rîcheit,
 die si im hâten fûr geleit,
 145 daz im in den gedenken
 der muot begunde wenken.
 Also des die wîsen Kriechen gar 297a
 genâmen an sinen siten war,
 mit bete lâgen si im an,
 150 big daz er volgen began
 unde in swuor mit sicherheit,
 er wolte in iemer sin bereit
 ir willen und nâch ir muote.
 mit lîbe und ouch mit guote
 155 swuor er in helfe sin bereit.
 ouch swuoren si im mangan eit,
 daz si niht des liezen,
 des si im ê gehiozen,

alsô daz si stner hant
 160 und slaen kînden daz lant
 ze dienste mahten undertân.
 Antênor sprach: 'nû sula wir hân
 vil wislichen rât dar zuo,
 wie ich mit disen dîngen tuo,
 165 waz ich nû Troiâren sage,
 dâ mit ich zesamen trage
 iuwarn willen, daz tuon ich.'
 si sprâchen: 'des bedenke dich!
 wir lâzen dir vil stæte gar,
 170 waz dû in bringest mære dar.'
 'daz kan ich ûf gelegen wol,'
 sprach Antênor, 'als ich sol.
 gebent mir eteswen, der dar
 mit mir in disen zten var,
 175 der von iu mit mir bote st
 und mir stê mit wârheit bl,
 swaz ich in iuwer botaschaft sage 300
 und uns ze sagen beste behage.'
 Dô wurden si ze râte sâ
 180 mit dem verrâter aldâ,
 daz er Troiâren seite
 und in die rede fûr leite,
 die Kriechen wolten sich mit in
 sîenen dô ûf den gewin,
 185 daz si wider gâben gar
 die vrouwen und swaz mit ir dar
 wære kômen und in genomen,
 daz solt in allez wider kômen.
 dar ûf wolten si zehant
 190 die stat êren und daz lant
 mit kûneclîchen sachen
 und wolten heizen machen
 mit rîcheit rilîche 300
 von holze ein ros sô rîche,
 195 von solicher koste sô guot erkant,
 daz beide stat und ouch daz lant
 und ir gotin Minervâ
 müest iemer sin gehôhet dâ
 mit wirde iemer mære.
 200 nâch der Kriechen lêre

wart erkorn Talabius,
 ein wiser man, der hiez alsus,
 ze dirre botschaft, daz er
 mit Anténor wære ein wer
 205 ze Troie dirre botschaft.
 mit wislicher wisheit craft
 wart disiu botschaft uf geleit
 und die boten dan bereit
 gegen Troie mit den mæren,
 210 diu mit dem wandelbæren
 verräter wæren uf geleit,
 als ich iu hân hie vor geseit.
 Nû muoz ich hier under
 den jâmer und daz wunder
 215 von herzen clagen und die clage,
 die ie stt dem êrsten tage,
 daz got geschuof den êrsten man
 und diu welt huop mit im an,
 ie was und ist und iemer ist
 220 uf der erde ze aller frist
 leider biz noch hiute.
 der meiste teil der liute
 alsô besinnet und gemuot,
 daz si dur weltlichez guot
 225 und dur zergenclich êre
 vergezzent alze sêre
 ir triuwen unde ir êren,
 dâ mite si gemêren
 ir pris, ir êre solten,
 230 ob si êre erwerben wolten,
 wan triuwe mêret sêre
 gotes lôn und weltlich êre.
 dâ von muoz mich riuwen,
 daz ieman mit untriuwen
 235 valschliche und anders denne wol
 guot und êre erwerben sol.
 êre niht, er mac wol guot
 gewinnen mite. swer ez tuot,
 der mac wol guot erwerben,
 240 sîn êre muoz verderben
 und ouch von dem gotes gebote
 verfluochet iemer sîn von got.

Ein man, der grôz untriuwe tuot,
 der mac wol mit gewinnen guot
 245 an êren gar, der im niht wirt,
 ob er triuwe an im verbirt.
 mit untriuwen dekein man
 mit êren guot erwerben kan.
 ân êre mac ein man wol guot
 250 gewinnen, der untriuwe tuot,
 doch ist diu welt alsô gemuot,
 swie ein man gewinnet guot,
 daz man im volge alle zit
 êre bi dem guote git,
 255 daz mit untriuwe und valscheit
 wirt zesamene geleit.
 daz ist daz unguot guot,
 daz sêle und wirde schaden tuot
 und ouch den êren tæte,
 260 der triuwe und êre hæte.
 swer durch weltlichez guot
 lasterlichen untriuwe tuot,
 wirt des hie vergezzen,
 sô wirt ez doch gemezzen
 265 hin uf die endelôsen vart, 301
 dâ lônnes nie vergezzen wart,
 dâ got ie nâch den werken git
 gedienten lôn ân endes zit
 ze ûbel und ze guote,
 270 nâch werken und nâch muote,
 als ez der man gedienet ie
 nâch werke und nâch muote hie
 Daz ich diz hie gesprochen hân
 daz hân ich dur daz getân,
 275 wan der swach gemuote
 mit untriuwen nâch guote
 dô warp der valsche Anténor.
 swie bi der selben zit hie vor
 untriuwe unwerder wære,
 280 denn nû, doch gehent diu mære,
 daz er dur gotes miete
 stat und daz liut verriete
 uf den gedinge und uf den wân,
 daz er daz laht dô wolte hân,

300d

285 sô al die liute wûrden erslagen,
 daz ieman bi den selben tagen,
 dô man triuwe und êre pflic,
 sich triuwen umbe guot bewac
 und al diu welt sit tegelich
 290 an triuwen alsô swechet sich,
 daz die liute und ouch ir kint
 nû swecher unde krenker sint,
 denne si dô vor wæren.
 nû muoz mich beswæren,
 295 daz ich von wârheit sprechen sol
 und daz mac ersingen wol,
 daz bi dirre jâre zil 301a
 untriuwen worden ist sô vil,
 daz si niemer wart sô wert,
 300 si ist hiure werder denne vert.
 dá von muoz mich wunder hân,
 wie ez sol noch uns ergân,
 wan der tac hiute ist ein tac
 der bæste, der ie mê gelac,
 305 und der beste, wæne ich wol,
 der imer mære werden sol
 gegen triuwen und gegen êren.
 nû ruoche uns got gemêren
 mit triuwen sælde und êre
 310 nâch stnes gebotes lere,
 als nâch sinen gnâden stêt!
 nû grifen an diu mære als ê
 und sagen aber fürbaz hie,
 wie ez ze Troie dort ergie.
 315 Dô diz wart uf geleit alsus,
 Anténor und Talabius
 ze Troie wider kâmen.
 also daz Troiære vernâmen,
 si gâhten algeltche dar
 320 zuo z'in dur diu mære gar
 mit mangan samenungen.
 die alten zuo den jungen
 mit ein ander gâhten hin
 durch ervarn, wag si in
 325 brâhten guoter mære,
 an den iht trôstes wære,

daz si in daz teten kunt.
 Anténor hiez si sâ ze stunt,
 daz si mit gûellichen siten
 330 unz an den andern morgen biten
 und danne kâmen sâ zehant, 301c
 sô tetens' in diu mære erkant.
 ze guoten frœliche
 beide arm unde rîche
 335 ze herberge kërten,
 als si die boten lërten,
 die ouch mit ein ander dá
 ze herbergen fuoren sâ
 mit Anténor. als daz ergie,
 340 Anténor vil wol enpfie
 der Kriechen boten wert erkant,
 der mit im was aldâr gesant.
 Des nahtes, dô si sâzen
 ze tische und frœllich âzen,
 345 Anténors süne stuonden dá,
 die hiez er und gebôt in sâ,
 daz si durch in solten
 tuon, swaz die Kriechen wolten,
 und daz si wæren in undertân.
 350 si solten si geniezen lân,
 daz mit friuntlicher craft. 299a
 under in was ie ein friuntschaft,
 diu sich geschiet der liebe nie,
 sit daz si under in ane vie
 355 von alter dar dô bi den tagen.
 dá bi begunde er in daz sagen,
 wie er Antimachs süne versteinet sach
 und er den Kriechen ûbel sprach,
 wie ieclicher ûz genomen
 360 was und rehte vollekomen,
 den si erkennen solten 299b
 mit dienest, ob si wolten
 wider dienest in ir tagen
 mit solicher wirdekeit bejagen,
 365 daz si mit wirde in alle wis
 bejacten hôhes lobes pris
 gegen ir umbesæzen,
 den vrenchen und den ræzen,

die gegen in vorhte muosten hân.
 370 wolten die Kriechen in gestân,
 die wæren in sô getriuwe,
 an triuwen alsô niuwe,
 daz nieman in gestüende nie,
 wan den ouch sie gestüenden ie
 375 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit ungewanctem muote.
 Dô er in dis gesagete vil
 mit lobe gar ûz der mâze zil,
 si lopten mit stætekeit
 380 den Kriechen dienstes sîn bereit
 mit triuwe, swâ si kunden.
 dar nâch in kurzen stunden,
 dô der lichte tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 385 daz si ze hove kâmen
 und die botschaft vernæmen,
 diu in was von den Kriechen kômen.
 der künic hât ouch zuo im genomen
 die fürsten gegen dem râte
 390 mit den sînen, die er dâ hâte,
 und dar zuo waz der sînen was,
 und der fürste Ênéas
 und die andern Troiære gar.
 nû was ouch kômen gegen im dar
 395 Anténor und Taltibius.
 dô huop sine rede alsus
 Anténor der wise man.
 vil kündeclichen huop er an
 sîniu wislichen wort, 299c
 400 wan er hâte an wîlzen hort
 und kunde ouch guoter rede gnuoc,
 die er in sînen sinnen truoc.
 Er sprach vil wisliche:
 'friunt, mâc, arm unde rîche,
 405 fürsten, mîn genôze,
 mit werden namen grôze
 und swie ir geheizen stt,
 ir wîzzet wol, daz ûf uns lît
 der græste krieg in vîentschaft,
 410 in vîentlicher übercraft,

der vor unsern sîten é
 liut oder lant gewan ie mê
 oder iemen nsc gewinnen.
 uns wahset mit unminnen
 415 von tage ze tage ie strenger nôt,
 dann uns noch ieman hie gebôt,
 wan wir hân dur ein wîp verlorn
 vil friunde, die von uns geborn
 wæren unde wir von in.
 420 des hân wir grôzen ungewin
 an liuten unde an guote erliten
 und wirt ouch wærlîch niht vermiten,
 ez enmüeze aller tegelîch
 unser dinc noch swechern sich,
 425 stt daz uns nieman vînder ist
 nû unde lange in maniger frist,
 danne die mit stæten triuwen
 vesten unde niuwen
 uns aller holdest solten sîa,
 430 als uns ist ofte worden schîn,
 swie wir mit jâmerlicher kâr
 uns selben wellen legen vûr,
 waz uns nû leides ist geschehen,
 sô müezen wir von wârheit jehot,
 435 daz nie stat noch lant erleit 299d
 sô jâmerlichiu herzeleit,
 stt daz diz urlîug ane vie.
 nû wâ geruoweten wir ie?
 wenne betaget uns der tac,
 440 daz nieman hie unfrôuden pflic 9
 wenne weinten wir niht
 an friunden leitlich angesiht?
 wenne wæren wir âne verlust?
 wenne wæren wir under brust
 445 mit frôuden unsern herzen
 âne jâmerlichen smerzen,
 den wir mit clagendes jâmers sê
 nâch unser liebesten friunden lîc
 die uns stt tôt gelegen sînt?
 450 nû wie hân ich mîn liebez kint
 Glaucum, mînen sun, verlorn,
 der mir ze kinde was erkorn,

den ich mnoz iemer mére clagen? wan Prtamus und ainu kint,
 den tac, dó mir der wart erslagen, die von érst wáren und noch sint
 enclagete ich só sére niht, anevanc an disen schulden,
 só die leitliche geschiht, diz spriche ich mit ir hulden,
 daz er mit Párisen fuor dá von si des græsten schaden
 zen Kriechen, dá uns gar verswuor. 100 sint von den schulden überladen,
 die selde und al die ére, den ieman hie gewonnen hát.
 an die Troier iemer mére an dirre grózen missetát
 geschiht oder sol geschehen, hát den schuldigen ltp
 daz wir von wárheit mægent jeben. vrou Helená daz schæne wip,
 Ná môte uns des wol gesemen, 105 nú die behaben fürbaz
 daz wir bilde solten nemen alhie úf der Kriechen baz,
 man den, die umb ir schult ir leben só wirt des lasters desto mé 300
 in den tót hie hánt gegeben, nú gegen den Kriechen als ouch é,
 unde bezgern uns bl in, só wirt irs lasters und irs schaden
 wan die Kriechen hánt den sín, 110 úf uns mit flíze iemer geladen,
 daz si dar an sint niuwe, só man uns ie unschuldiger siht.
 an daz man si getriuwe swie daz geschiht, son wil ich niht
 und stete ze allen ziten siht 300. ze Troie alhie belliben mé.
 und dar an kunnen wenken niht. doch hie vor disen ziten é
 des mac der künic selbe jehen, 115 daz vrêlichste beliben was,
 den si ir güete liezen sehen, daz der wunsch ie úz gelas,
 70 dó in an uns nâch wunsche gar wan hie was éren unde guot,
 gelangen was und er was dar kurzewille und höher muot,
 zuo z'in úf genáde komen. ze ernst und ze schimpfe,
 wie wart im dó von in benomen 120 mit frêlichem gelimpfe,
 sin ungemüete und al sín pin. daz leider nú an dirre vrist
 80 si tâten im ir triuwe schin, zergangen und verdorben ist.
 wan nieman anders niht dó tete dar zuo hát unser schulde
 gegen im, wan nâch stner bete verworht der goto hulde,
 des in dar nâch in kurzer zít 125 die wir bân verséret,
 von uns wart gelónet sit in ir bethús entéret,
 90 anders, denne ez solte, daz uns den græsten schaden tuot. 297a
 der triuwe erkennen wolte, nú wolte mich daz dunken guot
 des Anthimach dar nâch zehant und rehte in mínen sinnen,
 wart gepfant, só daz wir geschant 130 möhten wir gewinnen
 an im dó wurden sére noch daz guot und solche habe,
 an nâch jæmerlicher lère. dá mite wir uns möhten abe
 100 Daz uns nú alsó manic vrist koufen nót und arebeit, 298a
 só sére misselungen ist angst, kumber, herzeleit,
 an den liebesten friunden hie, 135 daz wir dá mite nú zehant
 die wir ze friunde gewonnen ie, lösten liute unde lant

von angestlichen sorgen.
 solten wir ez borgen
 ûf die gezierde unser gote,
 540 daz doch wær wider ir gebote,
 wir solten'z niemer gelân,
 möhten wir'z niht anders gehân,
 daz wir uns getrôsten,
 uns von den Kriechen lösten,
 545 daz wir ân angest noch beliben,
 uns selben fürbaz niht vertriben,
 dann alsô wir verderbet sîn
 unde an uns ist worden schîn
 nâch grôzem herzesere
 550 mit schaden gar ân êre.
 Nû hân wir noch in disem zil
 alhie ze Troie liute vil,
 die alsô rîches guotes sint,
 daz si den lip, wîp unde kint,
 555 friunt unde lant noch lœsent wol
 von vorhtlicher clagender dol,
 die sulen alle stiure geben,
 daz wir ân angest fürbaz leben
 und âne kumberlichen pîn.
 560 vrou Helenâ diu künigin
 sol ouch den Kriechen wider komen
 und swaz in wart mit ir genomen,
 ob wir ez mûgen vinden an in,
 sô hân wir sælde und ungewin,
 565 wan die noch bî den Kriechen lebent,
 die den besten trôst in gebent
 und si mit râte habent enbor,
 Calcas unde Nestor
 sint gar ir besten râtgeben. 298b
 570 mit worten rihten si ir leben,
 die in niht misselingen lânt
 mit ir witzzen, die si hânt,
 dâ mite si'z ûf habent ie.
 dar zuo lebent noch alle die
 575 sterksten alle, die mit wer
 noch habent ûf der Kriechen her,
 Agamennon und Menetâus
 und Ajax Thelamonius

und der wise Ulixes,
 580 Ajax und Diomedes,
 die uns vil leides hânt getân
 und noch ze tuonne haben wân.
 Dâ wider sint uns tôt gelegen,
 die unsers râtes solten pflegen
 585 und ouch mit wer solten bewarn.
 leider die sint uns vervarn,
 Hector unde Pâris
 und Trôilus der degen wis
 und ander manic werder gast,
 590 dem mannes manheit nie gebrast
 hâch wunsche in rîlicher tugent,
 ez wære in alter oder in jugent,
 sô hâten wir die hæsten craft,
 die ieman hâte an ritterschaft,
 595 die wir mûgen nû niht gehân.
 des sult ir alle iuch verstân
 und suochen wîsen rât dar zuo,
 wie man zuo disen dingen tuo.
 mûgen wir mit unser habe
 600 die grôzen nôt uns koufen abe,
 die wir mit hôber vorhte hân,
 daz dunket mich sô guot getân,
 daz ich ez benamen râten wil.
 den man sol dunken niht ze vil,
 605 swâ mite er sich gefristen mac 298c
 mit êren jâr oder tac.
 welle ieman under uns allen
 mîn rât hie missevalen,
 der lêre unde râte daz,
 610 dem volge ich gerne sunder haz.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 mit einem munde riefen dô
 beide arm unde rîche,
 si wolten algeliche
 615 gerne vruo und spâte
 sîn mit im an dem râte,
 ob si sich möhten und daz lant,
 vriunt unde lip mit gebender hant
 erlesen mit ir guote.
 620 des wære in wol ze muote,

daz si'z benamen tæten,
 dar nâch si state hæten
 und noch fûrþaz mære.
 hier über riefen sære
 625 die jungen zuo den alten,
 die witze kunden walten,
 wan der junge Ampfimach,
 des küniges kebessun, der sprach,
 dá wider wolte er iemer wesen
 630 und von den Kriechen genesen,
 dar nâch als es im töhte,
 daz er genesen möhte,
 ê daz er in guot wolte geben
 ze lidegunge umb sîn leben,
 635 daz wære ein schantlich miete,
 und jach, wer im daz riete,
 der müeste sîn ein bösewiht
 und wolte im es ouch volgen niht,
 er wolte mit werlicher hant
 640 schirmen sîn liut und sîn lant
 und sus den Kriechen angesigen
 od aber tót von in geligen.' 298a
 Der wise fürste Ênêas,
 der wise und guoter rede was,
 645 mit senften worten dô began
 sweigen den vil werden man
 und riet vil vlizgeclîche,
 daz er stat und daz rîche
 lieze læsen und daz lant
 650 und manigen stolzen wigant,
 den si dennoch hæten.
 swaz si mit êren tæten,
 daz solde mit anêren
 in nieman dann verkêren.
 655 daz selbe riet Pollidamas,
 der ouch von art ein herre was
 unde strâfte umb den zorn
 den edelen herren wolgeborn
 und jach, swer's widerriete,
 660 daz in der gar verschriete
 êre, sælde unde guot.
 âf stuont der degem wolgemuot

der alte künic Priamus.
 in zorne antwurte er in alsus:
 665 'diz müet mich sære und dunket mich
 swær unde harte wunderlich,
 daz die mîn dinc verkêrent hie,
 die mit ir râte wurben ie
 beide vruo und spâte
 670 mit hete und ouch mit râte,
 daz ich des niht solte lân.
 mit urluige solte ich bestân
 die Kriechen, als ez ist geschehen.
 die beginnent des nû jehen,
 675 al diu nôt, in der wir sîn,
 diu schulde sî aleine mîn.
 ir wizzent daz alle wol,
 als ich ez an iuch ziugen sol, 299a
 wie diz urluige ane vie,
 680 dô mir alsô mîn dinc ergie
 hie vor in mînen jungen tagen,
 daz mîn vater wart erslagen
 und die Kriechen disiu lant
 wuosten mit gewaltiger hant
 685 und Ilius zerbrochen wart,
 dise stat, und ûf der vart
 mîn swester Estionâ
 genomen wart. ich hûte sâ
 die stat wider mit aller craft
 690 nâch kûneclîcher hêrschaft,
 als si biz her nû komen ist.
 dô begunde ich alle vrist
 mînen schaden den mînen clagen,
 daz mir mîn vater wart erslagen
 695 und mîner werden brunder drî,
 den manheit was und ellent bî.
 dô rieten mir die mînen gar,
 daz ich mîne boten dar
 ze Kriechen sante, daz si mir
 700 nâch gefüeclicher gir
 benæmen mîne swære,
 als den gefüege wære
 nâch eteslichen êren,
 daz mir nieman verkêren

760möhte und mînem lande
 die schantlichen schande,
 die mir, als ich nû hân verjehen,
 von den Kriechen ist geschehen.
 Dô wart Anténor hin gesant,
 770der kam her wider und tet erkant,
 er wær sô lesterliche
 und als unminneclîche
 enpfangen von den Kriechen,
 daz ich müest iemer siechen
 775an éren und verderben
 und lasterliche sterben,
 ob ich ez in vertrûege,
 den dûhte doch gefüege,
 daz ich mîn laster werte, 301a
 780mit her die Kriechen herte
 oder etewaz in tæte,
 des ir lant laster hæte.
 daz riet er mir, des volget ich.
 der wil nû vor den andern mich
 785an disen selben sachen
 mit worten schuldic machen
 und doch mit sîme râte ergie,
 swaz mîne süne getâten ie,
 des ich gegen sîner state doch
 790vil cleine hân genozzen noch,
 wan er ie wankend an uns was.
 ouch geriet Ênéas,
 daz Pâris zen Kriechen kam
 und die künigîn dâ nam
 795und fuor er selber mit im dar.
 mit sîn eines râte gar
 wart diu künigîn Helenâ
 genomen und gezûcket dâ.
 des bin ich schuldic unde ouch sie.
 800her under sô was ich doch ie
 des muotes nû und ouch hie vor,
 dô Pâris unde Hector
 und mit den andern mîniu kint
 lepten, die mir nû leider sint
 805mit dem tôde benomen,
 swes ir über ein wærent komen,

daz ich daz hæte getân
 willeclîche An allen wân.
 nû woltens' in die schulde mich
 765legen und dar ûz sliegen sich.
 des mac alsô niht sîn, wan ich
 hân des vil gar vereinet mich,
 ich si gevolget iu, swes ir
 mit rehten triuwen râtent mir
 775ûf eine suone, dâ wil ich 302a
 lip unde guot und selben mich
 antwurten âne widerstrît,
 swes ir dar über gerende sît
 ze boten hin ze Kriechen dar,
 780den wil ich sîn gevolgic gar,
 swes si ze râte werdent dâ.
 von dem râte schiet dô sâ
 der edel künic rîche
 mit grimme zorneclîche
 785und lie den rât doch gar an sie
 mit volge und ouch mit râte hie.
 Dô der künic von dannen schiet,
 Anténor wart von al der diet
 erkorn ze boten, als er é was,
 790und mit im der fürste Ênéas
 und swen si heide mit in
 ze boten wolten fûeren hin,
 und sicherten den ûf ir eit,
 swaz von in dort wûrd ûf geleit,
 795daz si daz stæte liegen gar.
 von hove schiet dô alliu schar,
 ein ieclich man fuor wider heîm.
 si wæren komen über ein,
 swaz si die boten hiezen,
 800daz si daz stæte liegen
 und daz dur nieman solten lân
 noch was, als ich gesprochen
 der künic gegen in mit zorne.
 der edel hôchgeborne
 805besante Ampfimachen zehant,
 sînen sun, den wigant,
 besunder ûf den palas.
 nieman mêre bî in was.

er sprach: 'sun, nû rât her zuo,
 750 wie ich zuo disen dingen tuo!'
 'wie, vater mîn?' 'daz sag ich dir, 302^b
 ich fürhte sêre, daz mir
 dise boten guot und êre
 verrâten. sun, nû lêre,
 765 wie daz werde undervarn,
 daz wir mûgent uns bewarn!
 Der junge degen Ampfimach
 mit zûhten zuo dem vater sprach:
 'swaz dû wilt, vater, daz tuon ich.'
 800 er sprach: 'sô si gesamenen sich
 morne ze etelichem zil,
 als ich si besenden wil,
 sô soltû komen mit d'iner schar
 gewâpent wol und slâch si gar
 805 und lâ dekeinen genesen,
 wan al diz liute daz wil wesen
 gevolgic nâch ir râte nû!
 lieber sun, dâ von solt dû
 tuon, als ich gesprochen hân!'
 810 'vater, daz sol sîn getân.'
 'nû tuo, sô mûgen wir sicher wesen,
 daz wir noch harte wol genesen
 von den Kriechen und von in,
 daz wir ân allen ungewin
 815 haben mit werlicher hant
 noch hiute guot, liut unde laut,
 daz uns verrâten wil ir rât,
 ob ir wille für sich gât.'
 dar nâch, als si hânt ûf geleit,
 820 mit alsolicher sicherheit
 schieden sich die herren dô,
 die diz geleiten ûf alsô, 302^c
 wan si dûhte beide guot
 der rât, der wille und ouch der muot,
 825 des si hâten dô gedâht,
 daz der wûrde vollebrâht.
 Nû wâren, als ich hân vernomen,
 des selben tages zesamne komen
 Antênor und Pollidamas,
 830 oder dritte was Ampfidamas,

der vierde hiez Ucalegon
 und der werde man Dolon,
 an einen rât besunder hin
 und wurden ze râte under in,
 835 daz si mit einem muote,
 mit lîbe und ouch mit guote
 ein ander solten des gestân,
 möhten si von den Kriechen hân
 beid ir guot unde ir lîben,
 840 ir kinden unde ir wîben,
 ir mâgen unde ir mannen
 vrid und geleite dannen,
 daz si ûf den selben sîn
 die zuo z'in wolten lâzen in,
 845 wîst dem künige wonten mîte
 alsô vrevellichen site,
 daz er wolt ê verderben
 und mit den sînen sterben,
 ê daz in wolte des gezemen,
 850 daz er wolte suone nemen,
 dâ von er vride hæte.
 swaz aber der künic tæte,
 si solten, möhten si genesen,
 in einer sicherheit des wesen,
 855 daz si guot, lîp und êre
 mit ein ander helfe und lêre
 bewarten unde fristen
 mit wer, mit wîsen listen. 302^d
 Antênor pruohte sêre
 860 mit râte und ouch mit lêre,
 daz under in ir gemeiner eit
 verstrichte alsô die sicherheit,
 daz si beliben stæte dran.
 Antênor der wise man
 865 enpfie die sicherheit aldâ
 und sante sînen boten sâ
 hin, dô der fürste Ênêas
 ir râtgenôz des râtes was,
 und enbôt im, wie diu sicherheit
 870 under in aldâ was ûf geleit
 und swie si mit gemeiner pfliht
 dar an vollêfieren niht,

daz si verrieten die stat.
 man tete in aller fröuden mat,
 875 wan der künic wære gegen in
 sô zornic ûf ir ungewin,
 daz er si niemer mære
 deweder guot noch ère
 gewinnen liege. er wante ez in,
 880 swâ mite er möhte danne hin,
 ob si in liegen komen wider,
 sô druhte er si iemer nider,
 und daz si sæhen sô dar zuo,
 daz si des andern morgens fru
 885 zuo den Kriechen vüeren dar
 und den rât vollefuorten gar,
 wan swaz des povels wære erkant,
 der gunst gestüende in alzehant.
 Do enbôt hin wider Ênéas,
 890 daz in der naht Pollidamas
 hin zuo den Kriechen füere
 und in heimlichen swüere,
 daz si mit stæter stætekeit
 den Kriechen wolten sîn bereit 303a
 895 mit ir lîbe, ir guot, ir craft
 ungewancter friuntschaft,
 daz doch von den ir lîp, ir guot
 mit ir geleite wær behuot,
 als er dâ vor geordent was.
 900 diz geschach. Pollidamas
 hin zuo den Kriechen fuor zehant
 und tet die eitgenôze erkant,
 die in wolten dâ gestân.
 dô wart im sicherheit getân,
 905 daz die vride hæten,
 die mit werken und mit ræten,
 mit triuwen an in wolten sîn
 unde in tæten helfe schîn,
 als in gehiez Anténor.
 910 Ulixes unde Nestor
 und Pirrus der wigant
 die sprâchen wider in zehant,
 daz si dâ gegen müesten hân
 zwîvellichen arcwân,

915 daz si möhten sich versehen,
 daz ez möhte alsô geschehen,
 wan si geloubten niemer,
 daz si in gehülffen iemer
 friunt unde lant verderben sâ,
 920 als si gelobet hæten dâ.
 Daz versichert in zehant
 der dar ze bote was gesant,
 der fürste Pollidamas,
 der gehiez in, daz Ênéas
 925 unde Anténor kæme dar
 unde in vollefuorten gar,
 swaz er gelobet hete aldâ.
 gegen Troie wart mit im dô sâ
 sîn ein wert degen gesant
 930 an die fürsten zehant, 303b
 die den eit hæten getân,
 als ich hie vor gesprochen hân,
 daz er gewærlichen den eit
 enpfie und die sicherheit
 935 und den eitgenôzen ûf ir leben
 frid unde suone solte geben,
 daz si friuntlichen solten
 varen, swar si wolten
 in ir geleites huote
 940 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit mâgen, kinden, wîben
 sicher gar belîben
 vor allem leide, daz ergie
 sô heinlich ze Troie hie,
 945 daz ez nieman wart gewar,
 wan si, die ez gerieten gar
 und pruofsten mit ir eiden,
 als ich iuch hân bescheiden.
 Nû hæte ouch vrou Helenâ
 950 diu künigin vernomen sâ,
 daz Anténor wolte
 zen Kriechen und dâ solte
 ein suone bringen über ein.
 si kam, dô diu naht erschein,
 955 in sîn hûs zuo z'im geriten.
 er enpfie si wol mit vrœlichen siten

als eine vrouwen rîche.
 si bat in vlêholtche
 mit weinenden ougen
 280 dâ under in beiden tougen,
 daz er durch sîner tugende gir
 und dur ir liebe gegen ir
 getriuwelichen tæte
 und er die Kriechen bæte,
 285 daz si genædic wæren
 und des niht verbæren 303c
 dur ir genâden hôch gebot,
 si hulfen ir dur ir got,
 daz der künic snen zorn
 290 Menelaus der wolgeborn
 gegen ir gar abe lieze
 und er si niht verstieze
 von küniclicher wirdekelt,
 ûf die rede, daz ir eit
 295 im sicherte ûf ir êre,
 daz er iemer mêre
 gên ir ân angest wære
 ze herzelicher swære.
 Dâ bi seit im daz werde wîp,
 300 sit daz Pâris stnen lip
 dur si verlûre, sô wær si ie
 unliep, unwert, und wûrde nie
 für die zit dô genæme;
 swie daz ir manne gezæme,
 305 daz er in sîne hulde
 gæb und vergæze ir schulde,
 si wolte in mit lieplicher craft
 erzeigen sô mit friuntschaft
 sîner grôzen swære,
 310 daz er ir iemer wære
 mit triuwen holt, als er was é,
 wan ir entete niht sô wé
 sô der itewtze vorhte,
 daz si gar verworhte
 315 sîne hulde mit ir missetât.
 swâ daz Vênus unde ir rât
 gefrûmeten ie, dâ solte man
 desto unschuldiger sin dar an

KONRAD.

an disen selben dîngen hân,
 3000 wan mit wârheit sunder wân
 müeste der gote wille stn,
 daz wære ouch an ir worden schîn, 303d
 daz wolte si nû bûezen sô,
 daz Menelâus iemer vrô
 5 mit ir wesen solte,
 wan si im fûegen wolte
 alsolicher friuntschaft gewin,
 daz si niemer danne hin
 10 under in wûrde gescheiden
 der herzeliebe an beiden,
 in der si iemer mêre
 heten sælde und êre.
 Anthênor gûetliche enpfie
 der vrouwen bete. als daz ergie,
 15 si kêrte von im wider hein.
 des morgens, dô der tac erschein,
 Antênor unde Ênéas,
 an die der rât gelâzen was,
 bereiten sich zehant aldâ
 20 und fuoren zuo den Kriechen sâ
 und seiten in diu mære,
 wes die burgære
 ze râte wâren worden dô.
 der mære wâren die Kriechen vrô
 25 und nâmen si besunder hin,
 an die si heten under in
 den rât gelâzen é dâ vor,
 die nam zuo z'im Antênor
 unde Ênéas der degen,
 30 die Troiær râtes solten pflegen.
 dô leite in wislicher kûr
 Antênor den herren vûr
 al die rede, die mit bete
 gên im diu kûniginne hete,
 35 diu schuldenhafte Helenâ,
 und sagete in gewærlichen sâ,
 wie si nâch ir schulde
 wolte zuo ir mannes hulde 304a
 komen und iemer mêre
 40 mit flîze werben sêre,

daz si niemer niht getæte,
 daz er beswærde hæte.
 Dô die herren hörten daz,
 do entwelten si niht fürbaz,
 45 si bâten algeliche
 den edeln künic rîche,
 daz er lieze sînen zorn,
 sit daz diu vrouwe hôchgehorn
 wolte nâch ir schulden
 50 komen ze sînen hulden,
 wan swaz die götinn und die gote
 wolten mit ir gebote
 gebieten dô, daz müeste eht sîn.
 alsô wær ouch der künigîn
 55 an dirre missetât geschehen,
 dur daz solte er über sehen
 dest ê der vrouwen missetât;
 daz wær ir bete unde ir rât,
 sit daz diu frouwe ûz erkorn
 60 wær von der gote frucht geborn,
 als in wær ofte worden schîn.
 nu began des küniges senender plîn,
 der im von jâmer manigen tac
 nâhe in sînem hersen lac,
 65 mit lieplichen triuwen
 in sînem herzen niuwen
 unde in den gedanken
 sîn gemüete wenken;
 diu friuntliche geselleschaft,
 70 die er in truoc mit liebe craft,
 enzunte sîne sinne
 in sînes liebes minne,
 alsô daz im daz herze sîn 304b
 enbrante in minnen stænen schîn
 75 sô sêre, daz er gar vergaz,
 ob si gediende sînen haz
 und dur ir liebe craft der zorn
 wart von im gar gên ir verkorn.
 Nû diu grêze unamîne
 80 gegen der künigîname
 mit friuntlicher sicherheit
 verstüenet wart und hîn geleit,

ir rât si vollefuorten gar,
 dar umb si wâren komen dar.
 85 Troiære den Kriechen swuoren sî,
 daz si in die stat antwurten dâ,
 daz ouch ir guot unde ir lip,
 ir mâge, ir liute unde ir wîp
 von dannen vride solten hân
 90 und si daz lant solten lân
 Anténor unde Helenô.
 dar zuo wart in gelobt alsô,
 daz der fürste Ênêas
 nam, swaz des küniges' was,
 95 den halben teil an guote
 und mit friuntlichem muote
 von dem lande fuorte daz.
 die boten gerten fürbaz,
 daz mit in füere Ulixes,
 100 Ajax und Diomédes.
 in die stat ze Troie hin,
 daz aldâ wûrden mit in
 ûf geleit und vollebrâht,
 des dâ ze tuonne was gedâht.
 105 Als Troiær dô vernâmen,
 daz von den Kriechen kâmen
 ûf eine suone boten dar,
 si frôuten sich der mære gar,
 wan ir gedinge was vil grôz, 304c
 110 daz si aller swære wûrden blôz
 und mit den selben mæren
 von nôt gescheiden wæren,
 die in die Kriechen brâhten.
 mit frôuden si gedâhten,
 115 ir arbeit solte ein ende hân.
 diu zuoversiht, der liebe wân
 vil schiere gesamenet hæte
 dar zuo dem selben râte
 von der stat die besten.
 120 mit willekomen wart den gæsten
 erboten manic êre aldâ.
 der rât huop sich. si sprâchen sî,
 ê daz si wolten reden iht
 umb dekeiner suone zuoversiht,

üeste Ampfîmach zehant
 hat veraweren und daz lant,
 i daz künicriche,
 er sô lasterliche
 friechen verkêrte gar,
 umb si ie gesanten dar.
 ; si vollefürten daz,
 velten si niht fûrbaz,
 ze râte giengen.
 den rât an viengen,
 ni hâten ûf geleit,
 hinter einvaltekeit
 en Troiere,
 ez gar alsô wære.
 unde riche
 gen algeliche
 dinge zuo den boten dar
 rûdenrichem muote gar.
 die boten tâten kuant,
 ehant und an der stunt
 naneingrôzgeschrei, daz was 304a
 s küniges palas
 sine wuofe, der was grôz,
 alsô grôz, daz der dôz
 e stat vil wite erhal.
 ie boten disen schal
 menen dâ, dô wânden sie,
 n gelâget wære hie,
 lûhen von dem râte.
 alde und harte drâte
 n si mit flûhte iesâ
 a bethûs aldâ,
 m dô wip unde man
 lîn eine betten an,
 was Minervâ genant.
 am ein bote sâ zehant,
 ni mit mæren trôste
 gar von sorgen lôste,
 eite in dô, ez wære niht,
 ute ein ander geschicht.
 Helenâ diu künigta
 driu hûbesche kindelîn

unde ir edel trût âmis
 der junge degen Pâris.
 dâ diu slâfen lâgen
 170 und senfter ruowe pfâgen,
 dô slûege si ze tôde ein want,
 und dô man si tût vant,
 dô wart daz geschrei ob in.
 des grôzes jâmers ungewin
 175 hâte gemacht disen schal,
 der dâ sô jâmerliche erhal
 ob dem kinden bi der zît.
 Sunom unde ouch Caratit
 und der dritte Idoneus
 180 die juncherren hiezgen sus,
 die dô dem lip alsus verlurn
 und jâmerlichez ende kurn, 305a
 als ich gesprochen hân alhie.
 der fûrate Antênor des niht lie,
 185 er enladete ze hûse aldâ
 zuo z'im der Kriechen boten sâ
 und schiet daz povel sich. dô wart
 der rât biz morgen vruo gespirt,
 unz aber sich gesamenten dar
 190 an den rât die besten gar
 und die hœsten von der diet,
 die daz geschrei von dannen schiet,
 an die der rât von aller stat
 gemeinlichen was gesat.
 195 Antênor der riche
 bôt ez vil minneclîche
 dem gesten, dô si sâzen
 und dar nâch und si gâzen.
 er sagete in ze mære,
 200 daz Troie gestiftet wære
 alsô von dem êrsten man,
 der si êrste stûfen began,
 der wær geheizen Ilius,
 dem hâten sine gote alsus
 205 âne widerrede geseit
 mit endehafter wârheit,
 wërde brâht dar in die stat
 ein hûlzîn ros, daz was gesat

in ein bethûs aldâ.
 200 diu creftige Minervâ,
 des landes gotinne,
 wart angebeten inne.
 dâ hiez Ilius machen
 mit sô rilichen sachen,
 215 daz er's niht hete vollebrâht.
 dar nâch, als er sin hete gedâht,
 swie daz wûrde gar bereit
 ze rehte nâch stner rîcheit 305b
 und wûrde denne dâ genomen,
 220 als man ez ze Troie sêhe komen,
 sô wûrde si mit wârheit
 zerstœret unde wüeste geleit.
 swie si daz bilde bræhten dar,
 so geschæhe aldâ ir wille gar.
 225 Die Kriechen mit gemeinen siten
 begunden Antênoren biten,
 daz er gegen in tæte,
 als er begunnen hæte,
 wan si wüesten an im wol,
 230 er wær sô stæter triuwen vol,
 daz er in stæte lieze,
 swaz er in gehieze.
 Daz lopte er in mit triuwen dô.
 dar nâch sprach er aber alsô:
 235 'als wir nû komen an den rât,
 als unser rât gerûnet hât,
 sô sult ir wizzen, swaz ir
 wider Troiær herzen gir
 hie vordernt, daz ich daz vil gar
 240 widerrede von der schar,
 daz si gên mir niht mûgen hân
 dekeinen valschen arcwân,
 daz si iht gejehen mûgent, daz ich
 gegen in missehüete mich,
 245 sô mac ich verre deste baz
 gegen iu vollefüeren daz,
 daz ich iu nû gelobet hân.'
 'swaz dû wilt, daz si getân,
 sprâchen zuo z'im die Kriechen sô.
 250 si wâren der geheize frô,

die si hâten dâ vernomen.
 zehant dar nâch, dô man sach komen
 den tac nâch gewonten siten,
 der Kriechen boten wider riten 305c
 255 und tåten an der selben stunt
 den herren disiu mære kunt.
 Antênor unde Ênéas
 und swaz der andern fürsten was
 ze Troie, dô die kêrten sâ
 260 ze hove unde kunden dâ,
 die Kriechen wolte gezemen,
 wolten in Troiære benemen
 ein teil ir lasterlichen schaden,
 des si si hâten überladen,
 265 si wolten âne zwivels wân
 gegen in vil gerne suone hân
 mit einer werden friuntschaft
 und wolten mit al ir craft
 ze lande wider kêren
 270 und ir götinne ze éren.
 daz lobelichste offer lân,
 daz ie götinne wart getân
 ze lobe oder daz ie goten
 ze éren wûrde nie geboten
 275 ûf solicher friuntschaft gewin,
 daz si sich suonden noch mit in
 und jâhent, swer dur sînen haz
 oder dur nit wante daz,
 der sêhe gerne, daz daz lant,
 280 liut unde guot wûrde geschant
 und benamen diu stat hin geleit
 an prise, an craft, an werdekeit.
 dâ von wære ir aller rât
 mit triuwen âne missetât,
 285 swie si zen selben stunden
 die suone mit éren funden,
 daz si des wol geruochten
 benamen, swaz si suochten.
 Dô diu rede alsô geschach 305d
 290 und der künic selbe sach,
 daz der rât in allen
 begunde wol gevallen,

ch des, swaz si teten
 verken oder mit ræten,
 wær wol in dem willen sîn
 et in's gerne volge schîn.
 as im leider unbekent,
 si im liut unde lant,
 inde kint unde wîp
 Jar zuo sîn selbes lip
 egeben hâten
 ralschlichen verrâten.
 liez er gar den rât an sie.
 nieden sich. der künic begie
 iht nâch küniges rîcheit,
 liu kint wurden geleit
 rbermeclicher clage.
 nâch an dem dritten tage
 Ideus gesant
 den fürsten sâ zehant,
 ar, als ir ê hânt vernomen,
 r botschaft wâren komen,
 und Dîomédes
 ler wîse Ulixes,
 lie ze Troie kâmen
 'roieren rede vernâmen
 anne rihten sich dar nâch.
 eschach. dô wart al gâch
 lenthafte fürsten drin
 botschaft gegen Troie hin.
 si wâren komen dar,
 und arme und alle schar
 esamenet hâten
 si sich berâten
 nlichen solten, 306a
 die suone wolten
 emen und si stæten,
 dar nâch hâten
 en fride und gemach.
 mpus ein werder vürste sprach,
 den Kriechen leides ie
 ch oder ungemüetes hie,
 iren wir an der geschicht
 he schuldic niht,

als man uns schuldic haben wil.
 ir ist hie mære denne vil,
 die dirre schulde unschuldic sint,
 swie doch der künic und sîn kint
 si smæhelic ab ir râte triben,
 die schuldic an ir tât beliben,
 wan die suone wellent gern,
 die sol man suone wol gewern.
 ez wære ein berlich ungefuoc,
 swer mit willen ie getruoc
 wâpen gegen den Kriechen hie
 und nie unfuoc gegen in begie,
 wan als er betwungenliche tete
 mit triuwen gar an frundes hete,
 ob die niht vinden solten
 suone, ob die wolten.
 Der rede gevolgeten im dô
 die besten algeliche alsô
 und jâhen im mit wârheit,
 er hete reht und wâr geseit.
 ez wær gemeinliche dort
 ir aller rede, ir aller wort,
 man solte si wizzen lân,
 wie die suone solte ergân,
 daz si in daz teten kunt.
 dô sprach an der selben stunt
 Dîomédes der degen: 306b
 'wir hân uns gegen iu des bewegen,
 welt ir uns mit gâbe entladen
 des manicvalten grôzen schaden,
 der uns von iu geschehen ist,
 sô gebent uns an dirre vrist
 fünf tûsent pfunt goldes
 und dannoch mære soldes
 mit zal silbers also vil.
 ob iu des gezomen wil,
 sô geben uns slehtes kornes,
 guotes und ûz erkornes
 hundert tûsent malter.
 mit zal vil manicvalter
 hân wir gerochen für wâr,
 daz wir disiu zehen jâr,

diu wir sîn gelegen hie,
 sit daz urluog ane vie,
 daz uns daz zehende teil daz guot
 300 unschadenhalp niht mit gûlte tuot.
 Do geswigens' algeltche,
 beide arm unde rîche,
 daz nieman niht dâ wider sprach.
 ir ieclicher zem andern jach,
 305 des unfuoges wære gar ze vil.
 ûf stuont an dem selben zil
 Antenor der fûrste dô.
 der sprach zen Kriechen alsô:
 'alrêrst habent ir hie mite
 310 verschrôten iuwer alten site,
 der ir biz her noch pflâgent ie.
 wir kunden iuch noch vinden nie,
 ir heten gegen uns rehten fuoc.
 swie dicke unfuoc uns von iu sluoc,
 315 des nemen wir nû vil cleine war.
 ir habent als unmægedlichen gar
 alhie gevordert unser habe. 306
 welt ir der gir niht lâzen abe,
 sô wizzent an uns solichen muot,
 320 é daz wir geben iu daz guot,
 sô liezen wir stat unde lant
 allez abe ze einer hant
 und branden hie ze dirre vrist,
 swaz hie bethinser ist,
 325 und die stat, als si ist gelegen,
 und wolten dann uns des bewegen,
 daz wir in wâge wolten geben
 uns selben, lîp, guot unde leben,
 sô daz man uns hinnen fûr
 330 âne guot verdorben kûr.'
 Mît witzen antwurte im des
 der wise Diomêdes.
 ersprach: 'ir mûget wol hân vernomen,
 daz wir dur daz niht her sîn komen,
 335 daz wir gesehen iuwer stat,
 wie hêrlich diu si besat
 und wie si st gezieret,
 nâch wunsche geformieret

mit liuteu und mit guote,
 340 mit vesteclicher huote.
 wir kômen her, daz ist eht sleht,
 daz wir an iu daz unreht
 und daz unbilde rechen hie,
 daz Pâris an uns begie,
 345 des noch ist ein teil geschehen.
 noch muoz man uns hie langer sehen
 gên iû mit strîte, biz daz wir
 nâch unsers herzen wunsches gir
 an liuten unde an lande
 350 gerechen hie die schande,
 daz leit und daz grôz ungemach,
 daz uns ân nôt von iu geschach,
 ez sl, daz ir mit iuwer habe 306
 uns den schaden kouften abe,
 355 in dem wir hân sô vil verzert.
 ouch ist in daz vil kûme erwert,
 wir lâzen iuch wec unde pfat.
 ob ir went brennen iuwer stat,
 daz tuot! wir wenden ez iu niht
 360 und wellent doch dur die geschicht
 gerûmen niemer hie diz lant,
 é daz wir mit werlicher hant
 alhie gerechen unser leit.
 dâ bi si iu vûr wâr geseit,
 365 daz ir gar mûezent varen lân,
 swaz wir iu schaden hân getân.
 Die rede underfuor zehant
 ein herre, was geheizen Pant.
 er bat die Kriechen, daz si in
 370 gæben vrist von dannen hin
 biz an den andern morgen fruo.
 si bedorften râtes wol dar zuo,
 welch antwûrte si hætten
 und wie si alsô getæten,
 375 daz si unachuldich beliben
 und ouch die Kriechen niht vertriben
 mit unfuog unde ân ende.
 sunder missewende
 liezen in die Kriechen dô
 380 biz morgen vruo die vrist alsô,

si in danne tæten kunt
 twürte. sâ zestunt
 zuo z'im Anténor
 Kriechen hote als dá vor
 vuorte si mit im hein
 wart des mit ir ráte in ein,
 er getæte ir willen dá.
 m vuorte er si dô sâ
 is bethûs vor der stat, 307a
 manige zlt was in gesat
 palladium, daz in
 ère füegen und gewin.
 was daz ros, mit dem der stat
 rehen solte an sælden mat.
 er dan dô daz ergie,
 er stat ze Troie lie
 ein grôzeg wunder sehen,
 Troiæren was geschehen,
 i ir opfer dá ir goten
 ten nâch ir é geboten
 si daz brennen wolten,
 i ez opfern solten,
 i daz vor verbranden é.
 was in leit und tet in wê,
 mohtes, als diu wârheit gih,
 fer grôz enbrennen niht.
 note, daz ez was geschehen,
 olten lâzen hân gesehen
 heimeliche die boten.
 manige ère si ir goten
 en dá gebieten,
 anden oder brieten,
 was verlorn und gar enwiht,
 opfer wolte brinnen niht.
 wâren si leidic unde unfró.
 engen mit dem opfer dô
 ipollen altære.
 næme und undancbære
 ir abgote ir opfer gar.
 am geswungen ein ar
 z'in dar in daz bethûs.
 m fluge wart ein sûs

sô grôz, daz si erschráken gar.
 des opfers fuorte in dô der ar
 305 ein stücke und fuorte ez áne wer 307b
 hin zuo den schiffen úf daz mer
 und liez ez under in allen
 in diu schif nider vallen.
 Alsô daz Troiære sâhen,
 310 si erschráken unde jáhen,
 daz wær ein übel zeichen in.
 ir gote hote úf ir ungewin
 und úf ir herzeclichen pin
 geschicket daz wortzeichen sin.
 315 mit disem fremeden zeichen
 dur spotlichez smeichen
 bat si Diomédes
 und der wise Ulixes,
 daz si niht trûric wæren
 320 und trûren gar verbæren
 und heten fróuderichen muot.
 diz zeichen tiotet niht wan guot
 unde friuntschaft under in.
 dur die stat her unde hin
 325 ritzen die wîsen geste,
 schouwende die veste
 und ir gezierde manicvalt.
 nú was sô wunschlichen gestalt
 diu stat, swâ si die sâhen,
 330 daz si mit wârheit jáhen,
 daz niender úf der erde
 in alsô werdem werde
 dekeine veste wær gelich
 an wer, an rîcheit ebenrich,
 335 noch mit küniclicher craft
 sô mehtic an ritterschaft,
 als Troie diu rîche,
 des jáhen si wærlîche.
 Dô zuo den Kriechen der ar
 340 hâte brâht daz opfer dar,
 si vróuten sich und wâren fró. 307c
 mit frâge brâhten si ez dô
 hin an die stat, dá Calcas
 ir wiseste wissage was,

- 545 daz er in rehte erscheinete,
 waz diz wunder meinte.
 er sprach: 'daz wil ich iu sagen,
 gehabt iuch wol, in kurzen tagen
 sult ir gewalteclichen hân
 550 Troie. ez wirt iu undertân
 beide mit guote und ouch mit craft
 und mit aller ir hêrschaft,
 die si mit guote habent dâ.'
 ze Troie diu künigîn Ecubâ
 555 erschrac ouch sêre, daz die gote
 ir opfer gar mit ir gebote
 versmâhten alsô sêre.
 si sümde sich niht mêre,
 si brâhte ouch rîliche
 560 ir opfer grôz und rîche
 Minerven unde Apollen ir goten.
 also daz viur wart geboten,
 ez lasch und wolte brinnen niht
 von ir ze ir aller angesiht.
 565 daz was ir clage. nû was aldâ
 diu prophêtin Cassandrâ,
 diu wart gefrâget mære,
 wâ von diz zeichen wære.
 Si sprach: 'daz wil ich iu sagen.
 570 swaz man alhie bi disen tagen
 Apollen opfers bringen siht,
 des wil er enpfâhen niht,
 dur daz er hie entêret
 wart und sîn muot versêret
 575 an Achillen, der sîn leben
 in dem bethûs muoste geben,
 dô man sîn lop sanc unde las. 307a
 wan des Hector unschuldic was,
 sô sol man ob sime grabe
 580 des gotes zornes komen abe
 mit dem opfer. daz geschach.
 als man daz opfer bringen sach
 und ob dem grabe zunden an,
 ez verswant unde enbran.
 585 des wâren Troiære frô.
 nû diz geschêhen was alsô,
 der tac verswein, der âbent kam,
 Antênor sîne geste nam
 zuo z'im und fuorte si hein.
 590 ze naht, dô der tac verswein,
 die geste er dâ heime lie.
 ze Minerven bethûs er gie,
 des bi den selben ziten dâ
 diu êwartinne Tannâ
 595 pflac mit grôzer wisheit,
 als diu schrift uns hât geseit.
 Hie bat der fûrste rîche
 mit ernste vîgezêliche,
 daz si dur ir êren frum
 600 im gâbe daz Palladium,
 daz in dem bethûs dô was.
 ein gôltin diu hiez Pallas,
 der was ez zem êrsten gedâht
 und was dennoch niht vollebrâht.
 605 daz wolten vollebringen
 mit rîlichen dingen
 die Kriechen dô nâch rehte gar
 und woltens denne senden dar
 ze opfer der gôttinne zehant,
 610 der ez was von êrst benant
 durch Troiære êre und wolten ir
 lônên nâch ir hêrzen gir,
 daz si sich lieze des gezemen, 308,
 daz si daz bilde lieze nemen
 615 und nûz dem bethûs fûeren dan.
 ir gehiez der wîse man
 sô rîche gâbe und alsô vil,
 daz si im an dem selben zil
 daz bilde erloubete dô iesâ,
 620 daz er daz solte nemen dâ
 und fûeren, swâ er wolte hin.
 ûf der miete gewin,
 die er ze gebene ir gehiez,
 daz bilde si im gûetlîche liez,
 625 wan sîn geheize dô
 ir gemüete machte vrô.
 Dô Antênor erbat
 daz bilde, kêrte er gegen der stat

zuo den Kriechen wieder hein
 650 und seite disen fürsten zwein,
 daz er daz bilde hete erbeten.
 sô werden wir von nôt erweten,
 sprâchen der Kriechen boten dô.
 si wurden des ze râte alsô,
 655 daz si balde santen dar,
 é daz sîn ieman würde gewar,
 und daz bilde nemen dá
 unde ez hiezen fûeren sâ
 zer Kriechen letze über velt
 660 in Ulixes gezelt
 bi sô getriuwer liute hant,
 daz ez iemân würde erkant,
 der in schaden wolte dran.
 daz geschach. dô sante dan
 665 Antênor sine botschaft
 heimlich unde hiez mit craft
 daz bilde ûf guot gedingen
 den Kriechen balde bringen
 bi der naht, dennoch vor tage. 308b
 670 dô wart nâch der wârheit sage
 genomen dá daz bilde
 und gezogen überz gevilde
 hin vür Ulixes gezelt.
 der êwartinne wart ir gelt
 675 gesant, daz ir Antênor
 ze miete é gehiez dá vor.
 Dô der ander tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 daz si zesamen kâmen
 680 und rât dar über næmen,
 wie si gemachten stæte dô
 die suone under in alsô,
 dô si belibe ouch stæte dá.
 gegen der Kriechen boten sâ
 685 sprach Antênor dá ir wort.
 die suone brâhte er ûf daz ort,
 alsô daz die Kriechen sâ
 lopten ze nemene dá
 silbers unde goldes
 690 gelfich geliches soldes

gewegen dar zwei tûsent pfunt,
 als uns diu wârheit machet kunt,
 daz under in diu suone ganz
 belibe ân alles wandels schranz
 675 ze beiden siten under in.
 wider zuo den Kriechen hin
 kerten die boten sâ zestunt
 und tâten die suone kunt,
 wie diu gesetzet wære,
 680 diu endehaften mære,
 wie si wâren wider komen
 und waz si hâten dort vernomen
 und wie daz bilde in was gegeben,
 in des bîzeichen sâhen sweben
 685 diu wâge, diu Troiære wac 308c
 ir sælde, ir wandel und des pfac,
 daz sîn geschach ir lebenes lôz
 mit ir gote ordenunge beslôz.
 Schiere wart daz mære,
 690 wie ez geschehen wære,
 in al der Kriechen her bekant.
 dô wart Helenus besant,
 des küniges sun, von Troie dar,
 der mit wârheit wiste gar
 695 und kuntlichen wol kunde verjehen,
 waz den liuten solte geschehen.
 der was é zuo den Kriechen komen,
 als ir habent hie vor vernomen,
 und hete in lip unde leben
 700 an ir gnâden ze vride ergebn,
 von dem was er gar verholn.
 diu rede was im vor verstoIn,
 sô daz die Kriechen wolten niht,
 daz er befunde die geschicht
 705 und sine friunde iht warnte dran.
 doch was ez dem wîsen man
 alsô wol kunt mit wârheit,
 als ez mit im wær ûf geleit,
 und sagte ez den Kriechen sâ,
 710 reht als wær er gewesen dá
 unde ez hete gar vernomen.
 dá bi seit er, ez wær nû komen

diu zît, daz Troie müeste
 zersteret werden und wüeste,
 715 ir craft diu wær zelt an ir drum,
 sit daz si daz paladium
 hâten bi der zît verlorn,
 daz in ze schirme was erkorn.
 Dâ bi seit er, ez solte komen
 720 allez, als ir habt vernomen,
 und werden, als ez was geschehen,
 als man den urhap hâte gesehen. 308d
 daz ende würde ouch alsô erkant.
 der wær Antênor genant,
 725 an dem sich solte heben daz.
 Troie niht mê fürbaz
 weren solte an siner craft
 und an ir werden ritterschaft,
 wan ez alsô wær gedâht,
 730 swenn daz bilde würde brâht
 gegen der rincmûre dar,
 daz man die besten mûre gar
 dâ gegen müeste brechen nider.
 die würden niht gemachet wider,
 735 é daz si solichen schaden kurn,
 daz si lant unde stat verlurn,
 daz müeste eht leider alsô sin
 vater, muoter, bruoder p'n
 und siner friunde wânlich tôt
 740 vuoct im mit jâmer soliche nôt,
 daz im von leide dô geswant.
 Pirrus der edel wigant
 nam in ûf und trôste in wol
 nâch clagelicher seneder dol
 745 und bat in guot gemüete hân,
 ez möhte wol umb in ergân.
 doch schihte er im huote zuo,
 daz er spâte oder fruo
 siner friunde an der geschiht
 750 möhte vor gewarnen niht.
 Helenus der wise sprach,
 dô er bi im die huote sach,
 alsô Pirrus dô gebôt,
 diu huote wær vil gar ân nôt.

755 er wolte gerner bi in leben,
 denn den lip bi den sinen geben,
 und daz er mit wârheit
 gelobte, daz ûf sinen eit, 309a
 swâ daz für in kæme,
 760 des in dô hæle næme,
 des endorfte er niht sorgen,
 ez wær bi im verborgen,
 daz er'z. niemer gesagete
 bi namen und ez verdagete,
 765 und swenne si stat unde lant
 zerstereten gar dar nâch zehant,
 wolt er mit in ze lande varn
 und dâ niht mër noch langer sparn
 und allez sin leben dannen hin
 770 aldâ helben bi in
 getriuweliche ân allen haz.
 als er versichert ime daz
 gar nâch vester triuwen art,
 ze machenne begunnen wart
 775 daz ros, daz ez gar vollebrâht
 würde, als ez was é gedâht,
 als Helenus den urhap
 in an des rosses bilde gap,
 alsô begunden si'z zehant.
 780 der edel werde wigant
 Ajax Oilêus
 brâhte dar und Epius,
 swes man bedörfen wolte
 und dar zuo haben wolte.
 785 U Under dan wart ûf geleit
 mit endehafter sicherheit,
 wie man die suone geswüere,
 sô daz si vollefüere,
 des wurden zehen fürsten wert
 790 hie zuo erkorn. der wart gegert,
 daz si gegen Troie vüeren
 und dô die suone swüeren
 in der gelimde valscheit,
 als si von in was ûf geleit. 309b
 795 daz was Diomédes
 und der wise Ulixes

unde Idomeneus
 und Ajax Thelamonius.
 Nestor der vünfte was,
 800 Meriönes sun, und Töas,
 Pfiloctétâ und Eumelus.
 der zehende daz was Pirrus,
 Achilles sun. die fuoren sâ
 gën Troie unde wurden dâ
 805 empfangen sô güetliche,
 daz nie in keime rîche
 boten wurden dâ vor é
 sô lieptliche empfangen mé.
 von der stat des povels schar
 810 zogete allenthalben dar
 gegen der Kriechen botschaft.
 vrœlichen unde in fröuden craft
 was ir muot, ir herze vrô,
 wan si versâhen sich alsô,
 815 daz si mit wârheit âne wân
 nâch arbeit solten ruowe hân.
 Nû was ouch, als ich hân vernomen,
 gegen der Kriechen boten komen
 Prtamus der rîche
 820 und enpfie si minneclîche
 und bôt in grôzer êren vil.
 zehant in dem selben zil
 bat er si vltzegtliche alsus,
 daz in sin sun Helenus
 825 wol bevolhen wære,
 wan in der degen mære
 was liep durch sine wisheit.
 im wær mit wârheit geseit,
 er wære worden des in ein,
 830 daz er mit in wolte hein 309.
 und bî in sterben und genesen,
 des solte er in bevolhen wesen.
 daz lopten si im mit wârheit.
 nû was daz ezzen bereit,
 835 der edel künic rîche
 ladete vltzegtliche.
 dô hâte si Anténor
 dar hein geladen als dâ vor

und bôt in manige ére.
 840 ouch vltzegen sich vil sére
 von der stat die besten,
 daz si'z den werden gesten
 buten wol mit werden siten,
 daz vil unsanfte wær vermiten,
 845 wan si niht wänden, daz si sô gar
 ûf untriuwe kæmen dar.
 Fruo an dem andern tage
 kômen nâch der wârheit sage
 zesamene alle die besten.
 850 die burger mit den gesten
 samneten sich zesamne gar
 in Minerven tempel dar.
 dô rette aber Anténor
 ir aller wort, als é dâ vor,
 855 wan er der botschaft was ein wer.
 er sprach: 'nû hânt die Kriechen her
 der hæsten zehen gesant,
 die' für die besten sin genant,
 ûf solich tegedinc, daz sie
 860 mit uns die suone stöten hie.
 daz sehen, wie wir geantwurten in,
 daz ez si ére und gewin
 und unserem künicrîche.'
 dô sprâchens' algeltliche:
 865 'fuorent in wislicher kûr
 die boten zuo uns allen für 309a
 und nemen ir sicherheit von in
 und si von uns die eide hin,
 mit den die suone vollevar!'
 870 al die besten von der schar
 den rât gerieten. ez geschach.
 zehant man sich zesamen sach
 ze râte in einem palas,
 daz Minerven bethûs was.
 875 dâ wart versichert under in
 mit triuwen her unde hin,
 daz diu suone sunder schranz
 belibe lûter unde ganz,
 als si dô was zesamen brâht.
 880 ouch hâten Troiære gedâht,

daz mit solicher valscheit
 sô velschlichen wær uf geleit
 sô valscher list, dá mit ir leben
 sô velschliche was hin gegeben
 885 und ouch ir küniriche.
 dô rietens' algeliche,
 an den ir rât, ir lere lac,
 daz si big uf den andern tac
 den rât beifhen liegen
 890 und danne zesamne hiegen
 arm und rich und alle schar
 gegen dem selben râte dar,
 dô man die suone wolte
 vollenden, als man solte,
 895 und daz man uf daz velt enmiten
 altære mahte nâch ir siten,
 dá man dô úfe swüere,
 daz diu suone vollevüere,
 der si ze râte worden
 900 dô wâren. nâch ir orden
 solten si stæten mit ir goten
 die suone, als ez dô was geboten. 310a
 alsô solten si ir eit
 stæten und die sicherheit.
 905 Nâch der rechten wârheit sage
 wart vruo an dem andern tage
 gemachet ein altære dá,
 den wihthen si ir gote sâ
 und brâhten drûfe ir opfer gar.
 910 gemeinliche von al der schar.
 swie si wâren dô genant,
 samneten sich dar zehant,
 wan ir zuoversihtic wân
 versach sich, daz si solten hân
 915 vrid unde suone sunder leit.
 den eit, der suone sicherheit,
 solte sweren Ulixes
 und mit im Diomêdes,
 die wurden dar zuo beide erkorn.
 920 die wisen fürsten wol geborn
 mit valsche und ouch mit wârheit
 swuoren dô den selben eit.

si swuoren, swie Anténor
 die suone hâte dá vor
 925 mit in uf geleit, daz sie
 stæte wolten behalten die,
 daz des ir wârheit wære ein wer
 der hæste got, her Júpiter,
 sunne, mâne und erde
 930 nâch ir helfelichem werde
 und aller créatiure geschaf,
 diu dá enzwischen wonhaft
 was big der sunne uf gie
 big vesper, da er sich nider lie.
 935 Dô die fürsten wol geborn
 die suone hâten sus gesworn,
 der hæsten Kriechen sicherheit
 versicherte der fürsten eit, 310b
 sô daz er stæte wære.
 940 dô swuor ouch für Troiære
 die selben suone Anténor,
 als die Kriechen swuoren vor,
 daz si'z behielten stæte gar.
 dô wuohs aldâ vor aller schar
 945 von vrôuden ein vrœlich geschrei.
 dô wart in zwêne teil enzwei
 daz opfer dô geteilet von in.
 den einen teil den truogen hin
 die Kriechen gegen den schiffen sâ
 950 und liezen Troiæren dá
 den andern, daz was dô site,
 daz man versicherte dá mite
 diu dinc, diu stæte solten sin.
 dem site tâten volge schîn,
 955 die in den selben jâren
 in heidischer é dô wâren,
 beide dá und anderswâ.
 mit friuntschaft mischten sich dô sⁱ
 Troiær under der Kriechen her.
 960 Troiære giengen zuo dem mer
 mit friuntschaft und mit guote him
 und si friuntlichen z'in
 mit friuntlichen gebærdern gar.
 der suone vröute sich diu schar.

965 Swâ der fūrste Antēnor
 hin vuor, dâ huoben in enbor
 mit lobe. Troiær als ein got.
 dô wart geboten ein gebot
 an Ithe, an loben in beiden horn,
 970 daz man dem povel hieze wern,
 daz si zesamene giengen iht
 und der alten geschiht
 mit kriegen iht gefüegen
 und die suone alsô zerslüegen, 310^e
 975 daz lichte wūrde getân,
 wolten si zesamen gân,
 dur daz werten ez diu her.
 under dan wart bi dem mer
 daz ros mit grôzer liste craft,
 980 mit meisterlicher meisterschaft
 gemachet und mit wisheit
 grôz und hôch, vil wît und breit,
 mit starken taveln hülzn,
 die sere bezozzen müesten sîn
 985 von stahel und von isen.
 von listen wūrken wisen
 wart ez zesamne geleit
 mit meisterlicher kûndikeit,
 als ez meisterte Elenus.
 990 alsô mahte ez Epîus
 der listwūrke schiere.
 ûf breiter schîben viere
 wart ez gerihet durch die site,
 daz man ez deste lîhter mite
 995 zûge, war man wolte,
 dar man ez ziehen solte.
 Nû daz bilde wart bereit,
 offenlichen wart geseit
 und wart ein gemeiner schal
 10000 bi den Kriechen ûber al,
 nieman môhte erwenden,
 die Kriechen wolten senden
 nâch lobelichem gewinne
 Minerven der gôtinne
 hin ze Troie in die stat,
 dar in ir bethûs was gesat

dur ir lobes ere.
 dô sûnden sich niht mēre
 Antēnor unde Ênēas.
 10 daz golt, daz silber, daz dâ was 310^d
 geheizen von den Kriechen dâ,
 daz samneten si zesamne sâ
 und biezgen an den selben tagen
 in Minerven tempel tragen,
 15 dar wart ez gesamnet gar.
 do enbuten sâ die Kriechen dar
 Troiæren, daz si kæmen
 und daz bilde næmen
 mit diemûetlichen dingen
 20 und ez dô hiezen bringen
 Minerven ze offer von in.
 si hâten'z gegen der veste hin
 gegen in gezogen nâher baz.
 als Troiære sâhen daz,
 25 si gâhøten gegen dem bilde dar
 mit vrevellichen muote gar
 beide arm unde rîche
 und enpfiegen'z vrœliche.
 Mit grôzem schalle drungen
 30 die alten zuo den jungen
 hin ûf daz gevilde
 gegen der stat zuo dem bilde
 und brâhten ir grôz offer dar.
 mit frœudenrichen muote gar
 35 zugen si daz bilde hin
 vrœlichen gegen der stat mit in.
 und als si ez brâhten in die graben,
 ez was sô grôz, sô hôch erhaben,
 daz si'z niht mohten bringen
 40 mit dekeinen dingen
 zem halben teile dur daz tor.
 dô liezen si'z belîben vor,
 biz daz si sich bedæhten,
 wie si'z zem tor in bræhten.
 45 wan dâ sasten sich dô wider
 diebesten, daz si'z bræchennider, 311^a
 wan die wisen vorhten,
 ob si diu tor entworhten,

si næmen lihte schaden dran.
 50 daz ander volc dô began
 dá wider kriegon sére.
 dô was ir aller lère,
 daz si an der selben zît
 dem bilde mahten alsô wît,
 55 daz si ez möhten bringen hein.
 dô si wurden des in ein,
 daz bürgetor, die türne grôz,
 die rincmüre, diu die stat beslôz,
 slihtens' unde brächen nider,
 60 daz in kam ze schaden sider.
 In disen selben stunden,
 dô Troiere begunden
 die rincmüre brechen und diu tor
 und dar ob die türne enbor,
 65 Neptünus unde Apollô
 ir werden gote hâten dô
 zwei grap vor in, diu wâren rîch
 und grôzer rîcheit gelîch,
 diu in gewihet wâren ê
 70 nâch ir ordenlicher ê.
 die brächen ouch aldâ ir schar
 mit maniger guoten veste gar.
 beide türne und palas
 und waz in ûf dem wege was,
 75 daz brächen si biz ûf den grant.
 alsô wart dô den Kriechen kunt,
 daz si wol möhten mit ir her
 komen in die stat an alle wer,
 daz si sô unwerhaft wâren.
 80 si enbuten Troieren
 gemeinliche, als diu wârheit giht, 311b
 daz si daz bilde fürbaz niht
 fuorten, ê daz si daz golt
 und der suone zinses solt,
 85 der in wær geheizen ê,
 bereiten gar. dô wart niht mê
 gesûmet noch fürbaz gespart,
 ê daz in gegeben wart.
 Nû zugen an der selben zît
 90 daz bilde sére enwiderstît

in die stat wîp unde man.
 ein sît die man, diu wîp hin dan
 mit grôzem schalle und ouch mit spil.
 türne und guoter veste vil
 95 brächen si nider und machten sleht,
 swaz ûf ir wege stuont úfroit,
 wan ez was ein sô grôzez werc,
 als ob si einen gefüegen berc
 zügen in die stat mit in.
 100 ûf ir grôzen ungewin
 was vil liute drin geleit
 gewâpent unde wol bereit,
 die ein tor mit listen grôz
 an dem bilde dô beslôz,
 105 dô diu verborgen hâlschar lac.
 Sinon des selben slüzzels pfac,
 der solte entliezen in die tûr
 in der zît nâch rehter kûr,
 sô die Kriechen kâmen
 110 und daz zeichen von in næmen,
 daz si ûf Troiere leben
 ze wortzeichen im gegeben
 hâten unde er in aldâ.
 Ulixes nam ze Troie sâ,
 115 waz er zimberliute vant
 und fuorte si mit im zehant
 in die habe zuo dem mer 311c
 und lônste in wol von al dem her,
 daz si den schiffen büesten gar,
 120 swaz in dran schedeliches war.
 Dô daz geschehen was alsô,
 die Kriechen kërten balde dô
 mit ir gezoge hin ûf daz mer.
 al die herberge, dá daz her
 125 gelegen was, die zuntens' an
 und branten si und kërten dan
 in Sigéum die habe.
 ir enker wurfen si dô abe,
 die wurden schiere behaft,
 130 dô enkerte diu ritterschaft
 in der habe Sigéd.
 diu selbe habe lac alsô,

daz nieman enwuste noch ensach
 von Troie dô, waz dâ geschach,
 135 daz den hæsten ungewin
 und den græsten schaden vuocete in,
 wan si wänden åne wân,
 ein suone wære aldâ getân,
 mit der si solten sicher wesen
 140 und alles leides sîn genesen.
 dô was ez anders uf geleit
 mit ungetriuwer valscheit,
 daz der ellenthaften diet
 lip unde guot und lant verriet.
 145 der Kriechen wislich kûndekeit
 Troiære einvaltikeit versneit,
 alsô daz si ir ritterschaft
 überlisten mit ir liste craft.
 Alsus lac der Kriechen her
 150 den tac verborgen uf dem mer,
 daz ez nieman innen wart.
 gèn Troie einer widervart
 wurden si mit valsche in ein. 311a
 dô kam diu naht, der tac verswein.
 155 Mit fröuden sunder swære
 liegen sich Troiære
 mit ruowe nider an ir gemach,
 wan ir gedinge sich versach,
 ir sorge, ir nôt, ir arebeit
 160 wær in mit vröuden hin geleit
 und wänden sîn nâch leide frô.
 ouch hâten si den tac alsô
 mit arbeit verararbeitet sich,
 alsô diu wårheit wiset mich,
 165 daz in diu müede nam die craft.
 ouch hâten si mit wirtschaft
 beide arm unde rîche
 gelebet sô rîliche
 ån alle vorhtlichen pîn,
 170 daz si diu wirtschaft und der wîn
 uf slâf nâch grôzer müede twanc.
 uf ruowe stuont gar ir gedanc
 und wänden vri vor sorgen sîn.
 ze naht, dô sînen liechten schîn

175 gelie der wunnebære tac
 und mangelich mit ruowen lac
 und sich Troiære geliegen nider,
 die Kriechen slichen balde wider
 von der habe heimliche dar,
 180 daz ez nieman wart gewar,
 und wâpenten sich über al
 gar verholne ån allen schal.
 Dar nâch dô scharten sich die schar
 nâch ordenlichen sîten gar
 185 alle werlich uf einen strit.
 an des êrsten slâfes zit,
 sô alle welt mit ruowe lebt
 und in der besten ruowe swebt,
 Sinon, der dar zuo was gesat, 312a
 190 daz er verriete die stat
 durch der Kriechen gâbe grôz,
 vil heimelich daz bilde entslôz
 und liez dar ûz vil gar die schar,
 die drinne komen was aldar
 195 und dar zuo wâren ûz benant,
 die underwunden sich zehant
 des teiles, des Ênêas
 und Antênor dâ herre was,
 die hâten heimelich genomen
 200 ir liute z'in und wâren komen
 in ir sunderveste hin
 verborgen heimelich zuo z'in,
 daz si behielten in den lip
 beide man, kint unde wip,
 205 der driu tûsent und vier hundert was,
 der herre was Ênêas.
 zwei tûsent hâte Antênor,
 die ouch bewarten sîniu tor.
 tûsent und zwei hundert
 210 hete im ouch ûz gesundert
 Helenus der wise degen.
 ir liute sach man ouch dâ pflegen
 die andern, die dâ hâten
 Troie die stat verrâten,
 215 zuo den kërte dô diu schar,
 die in dem bilde kômen dar,

daz si in vride bæren
 unde ir schirmer wæren.
 Ston der bôt ûf zehant
 200 ein licht und tet dâ mite erkant
 den Kriechen, daz si solten komen.
 daz zeichen hâte er ê gæuomen
 von den Kriechen dur aie site,
 daz er zeigete dâ mite,
 225 wenn si solten komen dar. 312b
 des zeichens nâmen si dô war
 und alsô schiere si'z gesâhen,
 si lften balde gâhen
 gegen der stat mit grôzer craft.
 230 diu ellenthafte ritterschaft
 Troie vant ân alle wer.
 in der stat teilt sich daz her
 in die gazzen hin und dar.
 als sich zerteilten die schar
 235 beide dort, hie unde dâ,
 stiegen an und branden sâ
 die stat alumbe in alle sit,
 do enmohten an der selben zit
 Troiær, als diu wârheit giht,
 240 sich ze wer bereiten niht,
 daz si gegen ir vinden striten.
 si vuoren ûf in touben siten
 und liefen wider unde vür
 unversunnen in der kûr,
 245 als ob si wæren âne sin,
 wan si wânden vliehen hin
 unde entrinnen der nôt,
 dô muosten si belîben tôt.
 Der sluoc den, die sluogen die.
 250 beide dâ, dort unde hie
 was anders niht wan slahâ slach
 und stichâ stich, ouwê und ach.
 leit, ângest, kumber unde mort
 wuohs hie und dâ, dort unde dort.
 255 hie lac ein schar, diu ander dâ,
 diu dritte aber anderswâ
 ûf strâgen unde in gazzen tôt.
 swâ sich dekeiner her für bôt,

der hâte dô den lîp verloru.
 260 er wære unedel od hôchgeborn,
 beide die vrechen und die zagen 312c
 wurden allenthâlp erslagen.
 in vihes wis sluoc man si nider.
 dô enmohte nieman wider
 265 niht gebieten wan daz leben,
 daz ieclicher muoste geben.
 bethiuser, strâze, stîge, wege,
 hiuser, winkel, brücke, stege
 was algeliche ein unde ein,
 270 sô daz dô niender vride schein,
 wan swâ ieman hin entran,
 der wart erslagen oder verbran.
 swâ ouch dekeiner wart bekant,
 ûf den wart ein geschrei zehant
 275 und ein zuolouf, wan mangelich
 versuochten an in mit slegen sich.
 gewihte stete nâch ir ê
 hâten niht anders vrides mê,
 wan ein lidic vrfez velt.
 280 do enmohte nieman dekein gelt
 für sich selben gelân,
 wan den lîp verloren hân.
 daz was in allen als ein wint,
 hie sach der vater, daz sîn kint
 285 muoste bi im lîden nôt.
 ze tôde slahen unz ûf den tôt
 sach daz kint den vater sîn.
 nôt lîden, arbeit unde pin
 der bruoder sîne bruoder sach.
 290 gemeine wart daz ungemach
 und der jâmer über al.
 daz geschrei, des jâmers schal
 über al die stat vil lûte erdôz.
 daz geschelle wart vil grôz.
 295 von jâmerlicher swære
 riefen dô Troiære 312d
 in riuwelicher jâmers nôt.
 swar sich ûf genâde bôt,
 ir dekeiner ieman,
 300 oder erbarmet leider niemen,

wan als ein schellic wilder hase
 od eines wilden wolves base,
 die man ungerne genesen lát,
 swá diu jage ze ráme stát.
 305 Diu stat dar zuo mit kreften bran.
 swá man si mohte gezúnden an,
 dó bran ez vil sére über al.
 dó daz geschrei und ouch den schal
 der künic Priamus vernam,
 310 er flóch in stiner fluht, er kam
 geloufen vür des tódes suht
 in daz bethûs mit fluht,
 daz er érst stifte und dá er
 sinen hæsten got, der Júpiter
 315 was genant, dó betet an.
 úf des genáde er dar entran
 und wánde sicher sîn aldá.
 die andern fluhén anderswá
 in diu bethûs der gote
 320 von der angest gebote,
 die si dá bî in sáhen.
 mit fluht begunde ouch gáhen
 in Minerven tempel dá
 diu wíssagin Cassandrá,
 325 diu des küniges tohter was
 und künftic dinc wol künstic las,
 alsó daz si wol kunde sehen,
 waz dar nách solte geschehen.
 hie wurden algeliche
 330 der arme als ouch der ríche. 313a
 geliche arm, geliche rích
 und mit wirdekeit gelich,
 alsó daz man den ríchen
 mit wirdekeit gelichen
 335 dem armen mit glícher nót began.
 swelicher kam den ríchen an,
 der kunde in niht erbarmen,
 wan als die swechsten armen,
 si wáren in gelícher maht.
 340 unz an den tac vil gar die naht
 werte diu jæmerlîche nót.
 in diu bethûs vlóch den tót

KONRAD.

vil manger degen dur genesen,
 der dá genesen wánde wesen
 345 und dar úf dá verborgen lac.
 dar nách kürzeclich dó der tac
 mit sinem gráwen liehte schein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si des küniges palas,
 350 dar úfe dó behalten was
 vró Helená diu künigin,
 diu dem lande disen pín
 vuocte und die vil gróze nót
 und manges werden mannes tót
 355 frumete mit ir minne craft
 mit stürmen und mit ritterschaft.
 Nû wart unlange dá vermiten,
 die Kriechen dá mit sturme striten
 an des küniges palas,
 360 der áne wer besezzén was,
 wan dar úf was dekein man,
 wan der dem tóde dar úf entran
 nacket und áne wáfen.
 die dó wánden sláfen
 365 mit ruowe, die sach man wecken
 und jæmerlîche erschrecken, 313b
 der was der palas áne wer,
 den gewan der Kriechen her
 gæhes und áne widerstrít.
 370 dó wart an der selben zit
 genomen und gevangen dá
 diu künigin frou Helená
 unde ir juncfrouwen zwó.
 bî den wart ouch gevangen dó
 375 Déifebus, der ir ámis
 wart, dó sîn bruder Páris
 verlós in stríte den lip,
 dó nam er daz schæne wíp,
 als ich iu hân hie vor gesaget.
 380 des jungen, heldes unverzaget
 sich Meneiaus underwant
 und hiez im sniden sá zehant
 diu óren ábe, nas unde munt
 und hiez in dar nách sá zestunt

385 an henden unde an armen
 stümbeln, dem edeln armen
 hiez er alle sine lide
 abe slahen, und äne vride
 er ze jungest dô gebôt,
 390 daz man im tet den tôt.
 Daz geschach. ez muoste sin.
 dô der degen dise pîn
 und die grôzen arebeit
 mit des tôdes nôt erleit,
 395 swaz anders volkes dô was
 gevangen ûf dem palas
 in mannes namen, daz wart dâ
 verderbet unde ertœtet sâ,
 daz ir dekeiner genas.
 400 dô gâhte dur den palas
 mit den sinen Pirrus,
 Achilles sun, dâ Prfamus 313a
 der alte künic verborgen
 lac mit grôzen sorgen
 405 in einem betehûs, dâ er
 wânde, daz im Jûpiter
 sin werder got hülfe genesen,
 des wânde er alsô sicher wesen,
 daz er dar ûf genâde entran.
 410 dô der edel alte man
 die vînde sach zuo gâben
 und si begunden nâhen,
 er gâhte balde unde gie
 für den altære und umbevie
 415 in sere und druhte sich dar an.
 Pirrus bedenken dô began
 mit grimme an sines vater tôt.
 sin zorn, sin vrechheit im gebôt,
 daz er zürnen began
 420 und sin gemüete in zorne bran,
 und in dem selben zorne
 lief dô der hôchgeborne
 zuo dem altære dar
 mit grimme und nam des cleine war,
 425 daz der künic bî siner zit
 was ân allen widerstrît

libes unde guotes,
 tugende und hôhes muotes
 sô vollekomen und ûz genomen
 430 und in sin alter alsô komen,
 daz er mit lobe in alle wis
 behielt mit wirdekeit den pris
 und in dem lobe was worden grâ,
 des warte harte cleine dâ
 435 Pirrus der stolze degen wert.
 mit zorne huop er ûf daz swert
 und sluoc den künic durch gerich,
 daz er viel ûf den esterich 313a
 tôt unde erslagen von siner hant.
 440 swaz er dâ manne bî im vant,
 die liten ouch die selben nôt.
 si muosten alle ligen tôt
 dur des fürsten gebot.
 daz betehûs und ouch der got
 445 entêret wurden sere.
 mit schedelicher unêre
 entêrten si'z an manigem man,
 der zuo z'in ûf genâde entran.
 Nû diz ergangen was alsus,
 450 Ajax Oilêus
 für Minervens tempel kam,
 in dem er gevangen nam
 Cassandern die wîsen,
 die man des hôrte prisên,
 455 daz si hete wîsheit vil.
 nû wurden an dem selben zil
 die Kriechen ze râte alsô,
 wie si bî den zitên dô
 gegen den solten gebâren,
 460 die dâ entrunnen wâren
 in diu bethûs zuo den goten
 und sich heten den geboten
 ûf ir genâde dur genesen
 und sô genesen wolten wesen
 465 in dem betehûs aldort.
 dô was gelich ir aller wort,
 daz si si mit gewalte dâ
 nâmen und si tœten sâ,

daz Troiær namen niemer më
 470 gewurzete in s'ine craft als ê,
 den solten si verderben,
 vertilgen unde ersterben
 sô gar und alsô sêre,
 daz fürbaz niemer mëre
 475 ieman von Troie wære genant,
 daz des geslehte wære erkant,
 von den in sô grôz ungemach,
 leit und daz laster geschach,
 daz man niemer dannen hin
 480 ze mëre müeste sagen von in,
 wie grôz laster si in irn tagen
 von Troiæren müesten tragen.
 ob si die selben geschicht
 ræchen an Troiæren niht,
 485 des kômen si gar über ein.
 dô der rât in ir willen schein,
 zem bethûs si giengen
 gemeinlich unde viengen,
 waz liutes drin die naht entran.
 490 die man schieden sich hin dan
 und hiezen, als diu schrift giht,
 als ein vihe und anders niht
 tœten und verderben sâ.
 nieman vriesch ê anderswâ
 495 in dem lande hie und dort,
 alsô erbermeclichez mort
 noch alsô leitlich ungemach,
 als an Troiæren dô geschach,
 wan wenn ein man gemeine her
 500 werlôs wirt und âne wer,
 des solte man genâde hân,
 er hete denne gar missetân.
 daz wart an Troiærn übersehen.
 die schrift der wârheit hôrte ich jehen,
 505 daz die Kriechen liezen
 nieman dâ geniezen
 ellendes, edelkeit noch zuht,
 alters noch angeborner frucht,
 ez müeste allez ligen tôt,
 510 alsô der Kriechen gewalt gebôt,

âne kint und âne wlp.
 den liezen si durch daz deu ltp,
 daz si in eigenliche
 dienten in ir rîche.
 515 Die Kriechen dannoch niht vermiten,
 in yientliches zornes siten
 suochten si dort, hie und dâ
 und aber dâ und anderswâ,
 in winkeln unde in œden
 520 verborgen unde in snœden,
 wâ ieman des tœhte,
 daz er sich verbergen mœhte,
 dâ ersuochten si sô gar,
 daz nieman des wart gewar,
 525 ob dekein Troiære
 lebete oder lebende wære,
 der des liutes niht enwas,
 daz Anthênor und Ênéas
 in ir schirme hete dô,
 530 die heten sich behuot alsô,
 daz si nie kômen für ir tor,
 daz ieman vinde si dâ vor,
 wan si sô manige strenge nôt
 sâhen und sô manigen tôt,
 535 der jâmerliche arebeit
 in clagelichem pine leit.
 Dô diz geschehen was alsô,
 die Kriechen in erkurn dô
 eine stat alsô gefüege,
 540 daz man zesamen trüege
 beide daz silber und daz golt
 und des gewinnes rîchen solt,
 den si gewonnen heten dâ.
 ein ander stat 'erkurns' ouch sâ,
 545 daz si zesamen leiten gar
 wât unde wâfen unde ez dar
 bræhten gar und daz sie
 den roup ein ander teilten hie
 nâch siner wirdekeit dem man.
 550 ander weide stiezens' an
 und branden, waz beliben was,
 ez wære hûs od palas,

· daz wart gebrochen allez nider.
 dar nâch kurzlichen sider,
 555 dô diu stat was worden sleht
 und allez, daz é stuont úfreh, t,
 mit fiure wart verslibtet gar,
 dô begunden dá die schar
 den roup zerteilen under sich,
 560 dar nâch ez was gelegenlich
 dem man nâch siner wirdekeit.
 zem érsten wart an den teil geleit
 wip unde kint. dar nâch zehant
 golt, silber, harnasch, ros, gewant
 565 und anders manic grôz gewin,
 die si gewonnen under in.
 In dem selben teile dá
 wart diu künigin Helenâ
 vor úz gegeben ze teile ir man,
 570 des herze nâch ir minne bran,
 wan waz si wandels ie begie,
 si verlôs doch gegen ime nie
 mit dekeiner schulde
 friuntschaft noch sin hulde,
 575 sô holdez herze truoc er ir.
 nâch freundlicher minne gir
 was si im trût, holt unde zart.
 Polixenâ gegeben wart
 Pirrum dem lobesamen
 580 in sins vater Achillen namen,
 der durch si verlôs sin leben.
 Cassandrâ diu wart gegeben
 dem künige Agamennône.
 ze dienst und ze lône
 585 wart diu künigin Ecubâ
 gegeben Ulixé dá.
 dar nâch ir iechlichem wart
 gegeben úf der selben vart
 ie dar nâch, als im gezam
 590 und ouch an wirde was sin nam
 unde an siner edelkeit,
 sô was sin teil im dá bereit,
 daz er den nam nâch dienste sâ.
 als im sin lôz erzeigete dá,

595 sô zôch er an sich unde las
 den teil, der im gevallen was.
 Nû diu teilunge alsus ergie,
 ein kriegen sich dô ane vie
 umb daz bilde rîche.
 600 si kriegten algelîche
 mit grôzen kriegen under in,
 wer ez solte fûeren hin,
 wenn ez mit solicher rîcheit
 was zesamene geleit,
 605 daz grôz guot dar an lac mit fram.
 umbe daz paladium
 bat Ajax Thelamônes
 niht fûrbaz hœhers lônés
 umb alle die grôzen arebeit,
 610 die er ie durch si erleit,
 daz si ez ze gâbe im liezen
 und in liezen geniezen,
 daz in mit manigem dienste grôz
 der grôzen arbeit nie verdrôz,
 615 dá mite er in vil ofte erstreit
 mange hôhe werdekeit,
 dá von ir kraft sô wite erschein.
 dô wurdens' algelîche in ein,
 der fûrste wære der gâbe wert,
 620 sit er hete dô gegert,
 und daz man in gewerte
 noch fûrbaz, wes er gerte,
 daz erteilten im vil gar
 rîche und arme und alle ir schar
 625 und daz umb alsô krankez guot
 nieman beswærte sinen muot,
 der in sô grôzliche alle zil
 het úf der vart gedienet vil.
 Daz widerrette Ulixes
 630 und mit im Diomêdes
 und jáhen, ez wære in worden nie
 noch gegeben und weren sie.
 Ajax widerrette daz.
 er sprach, daz ez niht fûrbaz
 635 Anténor erwürbe dar
 durch ir willen, wan durch al die schar,

dá von wolte er ez billicher hân,
 ob im ez die besten wolten lán,
 des kriegete er dô niht mære.
 640 den krieg liez durch sîn êre
 der fürste Diomédes.
 noch kriegete vaste Ulixes
 und Ajax der fürste ûz erkorn.
 durch irn vrentlichen zorn
 645 zweigete sich dô zehant
 zuo in, waz friunt in was benant.
 als ich iu nû bescheide,
 die gebrüeder beide
 Menelaus und Agamennon
 650 wolten sich scheiden niht dá von,
 si gestuonden mit ir schar
 Ulixen dis krieges gar,
 durch daz wan Ajax aller diet
 ûf die küniginne riet,
 655 durch die sô manic helt verdarp
 und alsô manic helt erstarp,
 daz man daz hócgeborne wip
 slüeg unde ir nême den lip
 durch den lasterlichen wanc,
 660 der si ze solichen nœten twanc.
 Des fürsten rât als er geriet,
 die hœsten von al der diet
 lobeten des, ez dûhte si sô guot,
 daz dar nâch stuont ir aller muot,
 665 wie si die künigîn slüegen
 und ir des niht vertrüegen,
 daz sô manic fürste ûz erkorn
 durch si hete den lip verlorn,
 des ir ungetriuwer lip
 670 gebezzern solte manic wip,
 die dar an solten bilde nemen,
 daz in niemer solte gezemen,
 daz si des iht getæten,
 dá von si laster hæten
 675 und ir künne geswechet wære.
 dirre starken mære
 erschrâken dô vil sêre
 die gebrüeder hère

Menelaus und Agamennon
 680 und nâmen vaste dá von
 die fürsten sô, daz si liegen
 ir zweiger si geniezen,
 sô daz-si ir niht entâten.
 hie under sich berâten
 685 die herren dô begunden
 an den selben stunden,
 daz si ze gerichte kæmen
 und ofte dá vernæmen,
 wem daz her ze solde
 690 daz bilde geben wolde,
 dá von den fürsten beiden
 ir krieg würde gescheiden,
 den si hæten under in.
 wie si den geleiten hin,
 695 dar umbe samneten sich gar
 die hœsten von al der schar
 zesamen an ir besten rât.
 vil manic lobelich getât,
 die in dem urluige hie
 700 Ajax der fürste begie
 mit sîner hant ûf der vart.
 durch sines lobes êre wart
 der helt sô wol und sô vil
 gepriset ûf des lobes zil,
 705 daz si gemeinliche
 den edeln fürsten rîche
 jáhen, man solt in gewern,
 wes er mit fuoge wolte gern,
 daz hete mit manlichen siten
 710 sîn hant vil dicke wol erstriten.
 Doch dá bi jáhen si des,
 daz bilde solte Ulixes
 ze rehte gar ân allen wân
 vil billicher mit rehte hân,
 715 dann er, wan ez der wise man
 mit sînen witzon gewan,
 dô er schuof, daz Anthênor
 ir antwurte é dá vor
 ûf ir sæleclichen frum
 720 ze liebe daz paladium,

daz si die stat gewonnen mite.
 durch des billiches fuoges site
 verlôs der wise wigant
 Ajax daz bilde, wie sin hant
 725 dem her mit mannes wirdekeit
 gefüere und êre dicke erstreit,
 als ich in von im hân gesaget.
 der fürste wert und unverzaget
 vil êre zürnen began
 730 und nam sich des ze laster an,
 daz er alsô was überstriten.
 mit vîentliches zornes siten
 trôuwet er des râtes râtgeben
 vil griuwelichen an daz leben,
 735 von der râte daz was komen.
 daz im daz bilde was benomen,
 des müesten si engelten dô,
 daz dise niemer wurden frô
 an êren noch an guote,
 740 an lîbe noch an muote.
 Alsus widersagete er in
 von dem tage hinnen hin
 dienest unde friuntschaft
 von aller siner friunde kraft,
 745 der bi im was sô vil aldâ,
 daz er mit gewalt iesâ
 in allen friuntschaft verzêch,
 wann er wart gegen in gevêch
 und widersaget alsus,
 750 daz Agamennon und Menelâus
 und der fürste Ulixes
 müeste sich bewegen des,
 daz si wichen im von dan.
 gein dem werden wîsen man
 755 müesten si mit al ir maht
 gein im mit huote sin die naht,
 die dô mit ir trûebe schein.
 die fürsten wurden des in ein,
 daz si mit gemeinen siten
 760 mit den künigen beiden striten
 und mit Ulixes ritterschaft
 und ir gewalt und ouch ir kraft

zerfüerten an dem andern tage.
 beide durch des fürsten clage,
 765 die er hâte dô gein in,
 und durch den unwîsen sin,
 daz si an schriden in ein wîp,
 von der schulden manic lîp
 verderbet was ân alle wer
 770 und ouch mit verberne al daz he
 mit volge und ouch mit râte
 zem tôde verteilet hâte,
 daz andern wîp müeste gezemen,
 daz in ir bilde müesten nemen
 775 und wîsten, waz si tæten,
 daz si angest drumbe hæten.
 Dô warp vil flizeclîche
 Ajax der fürste riche
 gemeinlich mit al der schar,
 780 daz si mit einem muote gar
 jâhen, alt daz ein wîp
 unde ir schuldehafter lîp
 lieber wær denn allez her,
 sô wolten si ouch mit ir wer
 785 durch in die künigin bestân
 oder man müeste im si lân
 die frouwen âne irn willen dô.
 diz warp Ajax der fürste alsô
 ze leide uf die künigin sâ,
 790 wann er moht in niht leider dâ
 getuon, wan ob er fuoete, daz
 man die frouwen durch irn haz
 in âne ir willen næme,
 daz würde in widerzæme
 795 und alsô leit, daz si es zehant
 iemer müesten sin geschant.
 er wiste wol, daz si den lîp
 verlûrn, ê daz der künic sin wîp
 daz her liez verderben sus.
 800 Ajax Thelamonius
 warp uf die künigin al die naht
 mit aller siner friunde maht
 unde erwarp, daz alle diet
 mit im uf ir leben riet,

805 sô daz si im gehiezen,
 daz si in mit helfe niht liegen.
 Fruo dô der ander tac erschein
 und diu vinsten naht verswein,
 Ajax der edel fürste wis,
 810 dem ie mit lobe ritters pris
 nâch fürsteclicher wirdekeit
 in sinen ziten was bereit,
 wart an den selben stunden
 tôt unde ermürdet funden
 815 und wiste nieman rehte, wie
 daz geschach, wie ez ergie
 und wer ez tet und wer ez geriet.
 des fürsten tôt von fröuden schiet
 die hæsten und die besten gar.
 820 mit jâmer wart über al die schar
 vil riuweclich ein grôz geschrei.
 in brach sîn tôt ir fröude enzwei,
 wan si jâhen alle
 mit jâmerlichem schalle,
 825 die mortlichen missetât
 geriete dô der künige rât
 und der grimme Ulixes
 und der edel Palomides,
 den er ouch sluoc und in verriet.
 830 an der vil riuwigen diet
 machte mit clagender riuwe
 ir grôzen jâmer niuwe
 und jâhen clegeltche,
 daz die fürsten rîche
 835 wæren durch ir frumkeit
 verrâten sus und tôt geleit,
 daz solte iemer alle tage
 ir râche sîn und ouch ir clage.
 Diu drouwelfche vorhte
 840 die künige beide entworhte
 an fröuden unde an muote.
 mit werlicher huote
 sasten si sich dô ze wer
 vil bi gën al der Kriechen her,
 845 den des edeln fürsten tôt
 den unwillen gëin in bôt,

daz si si gerne bi den tagen
 heten durch die meine erslagen,
 daz an dem fürsten geschach.
 550 als dô Ulixes daz ersach,
 daz im daz her truoc solichen haz,
 ir vorhte er alsô sere entsaz,
 daz er vil tougenlichen dan
 mit den sînen entran
 555 in Ysmarum daz lant,
 ein insel ist alsô genaht,
 und entsaget sich den fürsten aldâ.
 Pirrus der fürste hiez dô sâ
 pûlvern den neven sîn.
 560 in einen schrîn guldîn
 hiez er in dâ legen dô
 in der insel Swetrô
 mit jâmerlicher herzen clage.
 nâch der gewæren wârheit sage
 565 frumte des edeln fürsten tôt
 dem her sô clegeltche nôt,
 daz sich nâch im sâ gar die schar
 bewâgen aller fröuden gar.
 Alsô Ulixes dannen kam,
 570 der fürste Diomêdes nam
 daz bilde und hete ez âne strit.
 nû nâhet ez balde gegen der zît,
 daz die Kriechen mit ir scharn
 ze lande wolten wider varn
 575 und hugeten frölich ûf die vart.
 nâch der hæsten râte wart
 diu wissagin Cassandrâ
 zuo in besant, daz si aldâ
 in mit wârheit tet erkant,
 580 wie si solten in ir lant
 ze lande komen wider hein
 übel oder guot, an disen zwein
 bâten si die wîsen
 der wârheit si bewîsen,
 585 wie in solt ûf der vart geschehen.
 dô begunde si verjehen
 wisliche nâch wîser art,
 daz Agamennon ûf der vart

verlüre den Itp, liut unde guot
 588 und daz der degen höchgemuot
 Meneläus siniu Iant
 gewinne wider in sine hant,
 näch vil grözer arebeit
 gelücke, liep unde leit.
 593 wie sich daz füegen wolte,
 daz im gelingen solte,
 daz tet si an der selben stunt
 den herren algeliche kunt,
 alsó ez allez sit geschach.
 600 den si des übeln verjach,
 die zurnten an daz wise wip
 und hazzten drumbe irn wisen Itp.
 der fürste Anthénor der suonde daz,
 er leite hin der Kriechen haz,
 605 alsó dazs' alles zornes gir
 liezen fruntlichen gegen ir
 durch sinés rátes wise bete.
 alsó der fürste daz getete,
 mit frölichem schalle
 610 ladet er die fürsten alle
 und die hœsten von der ritterschaft
 und mit grözer wirtschaft
 fleiz er sich frölich gegen in.
 dar näch, als ich bewiset bin,
 615 teilte er an dem selben zil
 grözer cleinœte vil;
 mit manigem rîchen solde
 von silber und von golde
 und von gesmide rîche
 620 êrt er si algeliche
 näch iecliches wirdekeit.
 als ez wart von in ûf geleit,
 wenne und wie si wolten
 varn, sô si varn solten,
 625 des dô zit in den tagen was,
 nú wart der fürste Ênéas
 gebeten flizegelichen gar
 von al den besten von der schar,
 daz der fürste wite erkant
 630 mit in ze Kriechen in ir Iant

füere und wenne er kæme dar,
 si füegten im mit wirde gar
 sælde, guot und êre grôz.
 als sinen hœsten genôz
 635 wolten si iemer danne hin
 mit hôher wirde hœhen in.
 der edel fürste rîche
 danct in dô flizegeliche
 der êren und der wirdekeit,
 640 die si hâten für geleit
 durch ir êrangeruden pris.
 Pirrus der junge degen wis
 hât in gevancnisse aldâ
 Hectors süne, die gap er sâ
 645 lidic irn vettern dâ zehant.
 Helenus sich underwant
 der juncherren mit frôuden dô
 und was des herzeclichen frô,
 daz im der fürste sunder bete
 650 die grôzlichen gnâde tete,
 als in sîn edelkeit betwanc.
 ouch sageten im die besten danc,
 daz er die genâde begie
 an den edeln kinden hie,
 655 die sô verweist wâren
 in ir kintlichen jâren,
 und er näch solichen êren die
 ir edelkeit geniezen lie,
 als sîner wirde wol gezam.
 660 dô disiu frôude ein ênde nam
 mit fürstedlichem schalle,
 die hœsten kêrten alle
 mit trûriclicher ungehabe
 hin zuo des edeln fürsten grabe,
 665 dô mit grözer rîcheit
 Ajax der fürste was geleit,
 und zarten ab im dâ für wâr
 beide gewant und ouch daz hâr
 und swuoren über alle die
 670 mit einelichem nuote hie,
 die schulde an im dô truogen,
 die in mortlichen sluogen

und in alsus verräten
 mit valschen räten hâten,
 875 daz si muosten ze buoze stân
 des grôzen meines, der getân
 wart an dem fürsten rîche,
 dar umb si sicherlîche
 wâgen wolten ir leben,
 890 guot und êre dar zuo geben,
 si gerâchen denne des fürsten tôt,
 des tôt sô grôzen jâmer bôt
 in und dem her, dâ von si dô
 ze buoze muosten stân alsô,
 905 daz der welte gezæme,
 daz si bilde næme
 bi in, daz ein ieclicher mite
 solich mortliche site.
 Nû diz alsus gesworen wart,
 920 dar nâch sich balde ûf sine vart
 ieclicher dô bereite,
 sô daz er vil gereite
 ze lande füere wider hein.
 des wurdens' alle dô in ein,
 935 das si ze schiffe trûegen sâ
 allez daz, daz in aldâ
 was worden ûf der selben vart.
 dô wart niht langer gespart,
 si truogen ez ze schiffe gar.
 950 dô wart getragen zuo dem var
 vil manic rilich goltvaz,
 silber, harnaach, waz dô was
 von edelem gesteine,
 vil manic baldekîn reine
 5 geweben gar von golde,
 sam man ez wûnschen solde,
 sô stotzet ez gar guldîn.
 dô wart getragen ouch dâ hin
 dar zuo vil manic zendât,
 10 pfeller und vil rîche wât,
 manic ros unde pfert,
 diu vil manic marke wert
 wâren bi den zitn dô.
 si wâren herzeclîchen frô

15 ir glückes unde ir guotes,
 wan si gar hôhes muotes
 wâren bi der selben stunt,
 daz si Troie big ûf den grunt
 heten zerbrochen und verbrant
 20 und daz gerochen hâte ir hant
 daz laster, daz diu künigîn
 Helenâ was gefüeret hin
 dem künige Menelâo,
 an Pâris unde an Prîamô
 25 und an Troîseren allen,
 des dâ vil grôz ir schallen
 was an dem lande und ûf dem mer,
 und daz sô gar ân alle wer
 stat unde lant verdorben was
 30 und daz des küniges palas
 gevellet was ân underbint
 und dâ bi wîp unde kint
 mit in von lande fuorten dan
 und man dâ vor é nie vernam
 35 von alsô grôzem roube gar,
 als mit in fuorte der Kriechen schar.
 Waz touc hie von ze sagene mé?
 nû si gedrunge ûf den sê
 mit in daz si heten dô,
 40 si stiegen an und sunge hô
 ir wicleich gar frœlîche,
 vil manic segel rîche
 von zendât und von golde guot,
 dâ frôte sich maniges Kriechen muot,
 45 wan si gar schône glizzen.
 die marnere sich dô flizzen,
 daz si die kiele wanden
 hin balde gën den landen,
 danne si wâren komen dar.
 50 sus fuor frœlîche der Kriechen schar
 ieclicher dar er wolte dô.
 si wâren herzeclîchen frô,
 daz in sô wol gelunge was.
 hie bi wart ouch Ulixê daz
 55 endelîche enboten und geseit,
 daz die Kriechen daz geleit

zesamene hæten gesworn,
 sit der fürste hôchgeborn
 Ajax der ellentriche degen
 50 sô jæmerlichen wær gelegen
 tót, daz in daz iemer mé
 wære leit und tet in wê,
 wan si dar umbe wolten geben
 beide lip, guot unde leben,
 60 si geræchen alsô sinen tót,
 daz si müesten komen ze nôt,
 die schulde heten dô dar an,
 und daz er alsô wære dan
 geværn sô gar heimliche,
 70 daz wær wol dem geliche,
 daz nieman schulde mohte hân,
 wan er an dem frechen man,
 sit Ajax an den stunden
 sô mortlichen tót wær funden
 75 und er ouch mit den sinen
 flühtic sich lie schinen
 des nachtes dá von dannen
 heimlich mit sinen mannen,
 des hete sîn helfe und ouch sîn rât
 80 gefrumet die mortlich getât
 und daz der fürste úz erkorn
 sîn leben het von im verlorn.
 Nû daz er disiu mære vernam,
 in alsô grôze vorhte er kam,
 85 daz er sich mahte úf daz mer
 und entweich sô verre der Kriechen her
 unde ir zorne, daz er sich
 in manic insel wildeclich
 den Kriechen vor entsoite.
 90 er fuor eht vil gereite
 irrende úf dem wilden sê
 zehen jâr und dar zuo mé,
 daz er nie getorste komen
 ze lande, alsô ich hân vernomen,
 95 wan er die Kriechen sêre entsaz.
 hier under sô gefuocte sich daz,
 daz in warf ein starker wint
 in ein insel, dá eht sint

die Sirénen wonende.
 100 nû daz er kam dar tonende
 und in die winde sluogen dar,
 dô des die mæner wurden gewar,
 si seiten'z im. dô hiez zehant
 Ulixes der wigant
 105 diu ôren balde verschieben sâ
 mit beche und wahse allen dá,
 die bi im wâren, daz si niht
 gehôeren mochten, sô man giht,
 der frouwen singen sus noch sô.
 110 dar nâch an einen mastboom hô
 hiez er sich vaste binden sâ,
 dar umb daz er gehôeren dá
 môhte ir sûezeg singen.
 mit sus getânen dingen
 115 kam er von in und fuor zehant
 in manic insel wilde erkant,
 die in dem mer sint eht gelegen,
 wan er het sich des bewegen,
 daz er wolte iemer mé
 120 varen úf dem wilden sê
 und schouwen manic wunder.
 hie mite und ouch hier under
 barc er sich úf dem wilden mer
 vaste vor der Kriechen her,
 125 wan er ir guoten ritterschaft
 entsaz und ouch ir magenkraft,
 daz er nie getorste komen
 zuo in, als ich ez hân vernomen.
 Nû alsus fuor Ulixes
 130 und die Kriechen alles des
 nâch ir willen wâren komen
 zeim ende, alsô ir hânt vernomen,
 und ieclicher in sîn lant
 was komen hein und man bevant,
 135 wie Troie was gebrochen
 und daz alsô gerochen
 sich hete Menelâus,
 sô daz der künic Priamus
 verdorben was und siniu kint
 140 und daz sô gar ân underbiht

beide liute unde lant
 verderbet wāren und geschant
 und ouch diu künigin Helenā
 in wider worden was aldā
 145 und si ze lande brāhten die.
 von disen māeren viengen sie
 sō grōze frōude, daz nieman
 græzer frōude nie gewan,
 danne si hāten über al.
 150 an berge nnd in die welde erhal
 ir giuden unde ir grōz gebrāht.
 beide tac ude naht
 was niht wan tanzen, springen.
 harpfen, gigen, singen,
 155 maniger hande frōuden spil
 tribens' ūz der māze vil
 beide junge und alte diet.
 ir grōze frōude in ouch geriet,
 daz si irn goten brāhten dō
 160 grōz opfer unde in dancten hō
 der gnāden und der sēlikeit,
 die si heten an si geleit,
 sō daz ir gotliche kraft
 si hete gemacht sigehaft
 165 an ir vienden, sō daz sie
 sō gar verderbet heten die.
 Doch mohte ez alsō niht gestn.
 dō heten leitliche pīn
 beide mān unde wīp
 170 umbe ir lieben friunde līp,
 die dort beliben wāren,
 die sach man ouch gebāren
 vil harte jāmerlichen dō.
 dā bi sō saz ein ander frō
 175 und frōute sich vil sēre,
 daz sō grōziu ēre
 in an Troiāren was geschehen
 und daz man daz begunde jehen,
 daz die frucht von Priāmō
 180 und er verdorben wāren sō,
 daz man niemer dekeinen wān
 mohte mēr dar zuo gehān,

daz si geworhten iht fürbaz.
 in maniger hande frōude was
 185 daz liut beide sus und sō,
 der saz trūric, dirre gie frō,
 wan sīn liep was komen hein,
 des frōude diu was niht ze clein.
 dem aber sīn liep was beliben,
 190 des herze was alsō verkliben
 vor ungemüete, daz er niht
 zuo frōuden mōhte keine pfliht
 gehalten, wan daz er trūric was.
 doch muoz man sich gehalten baz
 195 der dinge, die man niht gehān
 wider mac, dā von ein mān
 sich zem wægaten haben sol,
 vertrōeste ez sich, sō tuot er wol,
 wan wer langez trūren leit
 200 in sīn herze und daz treit
 umb ein dinc, daz er niht enhāt,
 wider mac des missetāt,
 wan allez trūren ist ein wiht
 umb diu dinc, der man doch niht
 205 niemer wider gehalten mac.
 wer drumbe trūret, ist zwivalt slac,
 dar umb ein ieclich sēlic līp,
 ez si mān oder wīp,
 sich zem besten sol gehān
 210 und sol allez trūren lān
 und habe ze frōude zuoversiht.
 mān lebet hie doch sō lange niht
 an dirre welte, ez si bereit
 ie ein drivaltic leit
 215 dem menschen hie, wan im iht
 leides an dirre welt geschiht.
 Sus wāren in frōuden die Kriechen,
 wie doch in leide siechen
 begunde manigez schōnez wīp
 220 umbe ir lieben friunde līp,
 diu si verloren hete dā.
 des ahten vil wēnic sā
 die andern, wan wā ie der mān
 kam den andern an,

: 9. 76
 alem. 9

- 225 dô frâgte er in der mære,
 ob er umb Troiære
 und umb die Kriechen het vernomen,
 wie si von dannen wâren komen.
 sprach er nein, man seite ez nû sâ.
- 230 in allem dem lande dâ
 was disiu fröude über al
 und alsô grôz, daz âne zal
 ir nieman kunde ze ende komen.
 nû disiu mære het vernomen
- 235 der künic Thindarius,
 daz dâ Menelâus
 von Troie kam und mit im sâ
 kam ouch sîn tohter Helenâ,
 daz vil minneclîche wîp,
- 240 von der schulden manic lîp
 verderbet jæmerlichen wart,
 do enwart niht langer gespart,
 als er diu mære êrst bevant,
 er machte sich ûf sâ zehant
- 245 und enpfie si minneclîchen,
 die schœnen tugentrîchen
 Hermiones die clâren maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 daz si schœner kunde sîn,
- 250 dann Helenâ diu künigin,
 ir muoter, diu diu schœnste was,
 die man iender wiste, als ich ez las,
 die fuor ouch mit Tindariô,
 ir ene, dâ si mit fröude dô,
- 255 vater und muoter schône enpfie.
 mit ir reit unde gie
 beide frouwen unde man,
 der was sô vil, daz man gehân
 der wege kûme mohte dâ
- 260 vor liuten, die si enpfingen sâ.
 Nû daz Menelâus
 und der freche Pirrus
 und diu schœne Helenâ
 und Agamennon wurden dâ
- 265 enpfangen rîtch unde wol
 und daz lant was fröuden vol,
 daz si komen wâren,
 do begunde nâch der clâren
 megde frâgen sâ zehant
- 270 Helenâ, daz man erkant
 ir tete, wer si möhte sîn.
 si sprâchen, si wære ir tôhterlîn,
 diu junge hübsche Ermionâ,
 die si gelâzen hete dâ,
- 275 dô si von dem lande schiet.
 Helenâ ir tugent dô geriet,
 daz si die maget lustsam
 balde dô zuo ir genam
 und umbevienc ir schœnen lîp.
- 280 daz clâre minneclîche wîp
 kuste si minneclîche,
 dar zuo diu künigin rîche,
 Agamennon und Menelâus
 gâben ir vil manigen kus
- 285 und wâren ir ze sehene frô.
 dar nâch si sich schiere dô
 liegen balde an ir gemach.
 waz in ie dâ vor beschach,
 daz wart eht nû vergezzen gar,
- 290 man nam eht dô nihtes war
 wan fröude und kurzewile grôz,
 des lützel ieman dô verdrôz,
 wan daz lant mit fröuden was
 und alles leides gar vergaz,
- 295 durch daz in ir hêrschaft komen
 was wider, als ir hânt vernomen,
 dâ von ir leit verschwunden
 was hi den selben stunden.
 Dô sus die Kriechen wâren komen,
- 300 wider heim, als ir vernomen
 wol habent, und manglich sich lie
 wider an sîn gemach, dô gie
 der unverzagte Pirrus
 hin, dâ Menelâus
- 305 und Agamennon wâren dô
 und mante si der gelûbde hô,
 diu im geschehen wære,
 sô daz diu sældenbære

und diu schœne Ermionâ
 210 im ze wibe solte dâ
 gegeben werden, wan ie
 Troie gewonnen unde die
 ze lande kâmen wider hein.
 hier under dô hete über ein
 215 getragen der künic Thindartus
 die wile, daz Menelâus
 vor Troie was und daz er sâ
 Horestô solte geben dâ
 die maget wunneclîche
 220 ze wibe, wan der rîche
 junge künic Horestes
 mohte doch niht gepflegen des,
 daz ze ritterschaft tohte.
 vor jugent er niht enmohte,
 225 als ich die wârheit hân vernomen,
 für Troie mit den Kriechen komen,
 dâ von er dô dâ heim beleip,
 die sine zit er dâ vertreip,
 daz in daz minneclîche wlp,
 230 ich meine, der jungen megde lîp,
 minnte gar für alle man,
 wan dô si êrst diu mære vernam,
 war umbe wære Pirrus
 dar komen und Menelâus
 235 im hete daz gelobet sâ,
 daz er si solte geben dâ
 im ze wibe, daz was ir leit,
 wan si het in ir kintheit
 alsô vertriben iriu jâr,
 240 daz si stille und offenbâr
 Horestô holdez herze truoc.
 dâ wider der junge künic cluoc
 hete ouch senelîche pin
 nâch ir in dem herzen sîn.
 245 Nû daz die künige hörten dô,
 daz Thindarius alsô
 hinder in geworben hâte,
 sô daz mit triuwen stæte
 ir kint zesamen solten komen,
 250 als ich diu mære hân vernomen,

si wâren sîn vil ungemuot.
 ez hete si gedunket guot
 und wær diu gelübde niht geschehen
 mit Pirrô, als ich høre jehen,
 255 wan Horestes der was
 Agamennons sun, als ich ez las.
 dar umb Pirrus enwolte niht
 enbern, sô diu wârheit giht,
 man hete im dâ stæte,
 260 daz im gelobet hâte
 der künic Menelâus,
 wenne er kâme heim ze hûs,
 daz er im geben solte sâ
 Hermionem die schœnen dâ
 265 ze wibe, seht, daz muoste eht sîn,
 im wart diu junge künigin
 zehant gegeben. daz geschach.
 der künic einen hof sprach
 und besante sine friunde dar
 270 und gap die maget wunnevar
 rîlichen unde schône
 Pirrô dô ze lône
 umb den dienst, den er ie
 vor Troie durch in begie
 275 und ouch dar umb, daz im erslagen
 sîn vater wart, den er verclagen
 deste sanfter mohte dô,
 wan Achilles vor Troie alsô
 durch in sinen lîp verlôse,
 280 dâ von in dô des niht verdrôz.
 er machte in beiden sâ zehant
 beide liute unde lant
 undertænic. daz besach,
 alsô ez Pirrus vor sprach.
 285 daz er im gelobet hâte,
 daz hielt er im dô stæte,
 daz er doch ahte cleine,
 eht im diu maget reine
 ze wibe wart gegeben dô.
 290 des was er inneclîchen frô,
 wan im daz minneclîche wlp
 was sô liep sam sîn lîp.

Doch was er niht alsô zart.
 daz Horestes ir niht wart,
 385 ir veters sun, daz wart ir zorn
 und getorste si dâ hân verlorn
 vater und muoter hulde sâ.
 Pirrus der enwære dâ
 für Horestein geminnet niht
 390 von ir, als mir diu wârheit gihet,
 wan si vil balde sande
 hin engein dem lande,
 dâ Horestes solte sîn,
 und tet im mit botschaft schîn,
 395 wie ez alsô wære komen,
 daz ir vater si genomen
 im hete und wære Pirrô
 gegeben bi den ziteu dô,
 Achilles sun, der mit im sâ
 400 von Troie wære komen dâ,
 wan er im geholfen hete des
 und ouch sîn vater Achilles,
 daz sîn krefteclich gewalt
 Troiære hete alsô gevalt,
 405 daz si guot, lîp unde leben
 ze buoze im heten gegeben,
 umb daz ir muoter diu künigîn
 von Pârse wart gefüeret hin,
 daz er ir wölte lônên dô
 410 mit ir, dâ bi dô schreip si im alsô
 und mante in aller triuwen,
 daz er niht lange in riuwen
 si lieze unde in sorgen sîn
 und daz ir seneclicher pîn,
 415 den si nâch im trüege,
 würde noch gefüege
 und eteswie gedæhte,
 wie er si dannou bræhte,
 des si kein laster möhte hân,
 420 wan ir muoter unde ir an
 diu hōchgeborne Lédâ
 von Jûpiter ir gote sâ
 wær ouch gezûcket und genomen,
 als er wol selber het vernomen.

425 ouch solte er keinen zwîvel hân
 dar an, daz Pirrus ir man
 wær mit ir willen worden,
 wan si müest iemer horden
 in ir herze senende pîn,
 430 daz er niht bi ir mohte sîn,
 wan ir triuwe ic gegen im was
 lûter als ein spiegelglas,
 dâ von ouch er sîn triuwe
 nû solte machen niuwe
 435 gēn ir, daz si daz möhte jehen,
 daz im ouch leide wær geschehen
 dar an, daz si Pirrus
 für in wolte minnen sus.
 waz dô Horestes tæte,
 440 dô er vernomen hæte,
 daz diu schœne Ermionâ
 im genomen wære dâ
 und wære Pirrô gegeben,
 mit der er frœlichen sîn leben
 445 vertrihen solte und sînû jâr,
 des enweiz ich niht für wâr,
 wan ich sîn niht vernomen hân.
 wan dô der hof ein ende nam
 und diu rîtlîche hōchgezît,
 450 dô fuor ân allen widerstrîf
 menglich hein in sîn lant.
 nû nam ouch urloup zehant
 ze varen in sîn rîche
 Agamennon, der ritterlîche
 455 und wol gedienet hæte
 mit ganzen triuwen stæte
 dem bruoder sîn, daz sînû leit
 im alsô wâren hin geleit,
 daz er sîn niht wandel wolte hân,
 460 daz ouch der tugentlîche man
 Menelâus der rîche
 im dancte flîzeclîche
 der êren und der sælîkeit,
 die er het an in geleit,
 465 sô daz ir krefteclîche hant
 Troiære hât alsô geschant,

sô daz in worden wære wider
 sîn wîp und daz si heten nider
 sô gar geleit Troiære kraft,
 480 daz si wæren sigehaft
 an in dâ worden bî der zit,
 daz het ân allen widerstrîf
 sîn helfe und ouch sîn rât getân,
 und daz er wiste ân allen wân,
 485 wær er ze staten im niht komen
 mit manigem ritter ûz genomen,
 die er im brâhte in sîner schar,
 er entorste niemer dar
 für Troie sîn gevaren dô.
 490 dâ von sîn stæte triuwe hô,
 die er mit lûter friuntschaft
 und mit bruoderlicher kraft
 an in leite, schuof, daz er kam
 für Troie mit manigem frischen man,
 495 daz er im muoste iemer mê
 vil mér gebunden sîn dann é
 ze dienste, wan sîn rîlich trôst
 hete in von grôzer swære erlôst.
 Nû daz Menelâus
 500 sînem bruoder alsus
 dancte vil grœzliche,
 daz er sô tugentriche
 im geholfen hæte,
 dô nam der érenstæte
 505 Agamennon zehant
 urloup ze varen in sîn lant,
 dô er vil schône empfangen wart,
 wan Climestrâ ûf der vart
 sîn wîp in minneclîche enpfle
 510 und Horestes ir sun. ez gie
 unde reit mit in aldar
 manic wunneclîche schar
 und enpfingen in minneclîche.
 dar nâch der tugenderiche
 515 künic liez sich balde nider
 an sîn gemach und wolte wider
 komen sîner arebeit,
 die er aldâ vor Troie leit

und ûf der verte het erliten.
 520 nû hiez er im nâch hübschen siten
 ein bat bereiten sâ zehant,
 dar in der stolze wigant
 sich durch ruowe saste nider
 an einem tage, daz sîniu lider
 525 von müede wider kæmen dâ
 und im daz bat benæme sâ
 sîner arebeit ein teil.
 nû daz er frêlich unde geil
 lange wile gebadet alsô,
 530 daz in daz dûhte, ez wære dô
 zit, daz er ûz gienge dâ,
 dô hât im sîn wîp Climestrâ
 ein hemde dar bereit zehant,
 daz was âne houbetloch erkant
 535 mit langen ermeln wæhe
 genât sô rehte spæhe,
 daz es niht fremder möhte sîn.
 ez was gar lûter sîdîn,
 dar in er sich dô solte
 540 sloufen, wenne er wolte
 durch ruowe ûz dem bade gân.
 nû mac iuch des grôz wunder hân,
 war umbe ez von ir wære dô
 âne houbetloch gemachet sô.
 545 Ich sage ez iu, als ich daz weiz.
 diu künigin Climestrâ fleiz
 friuntschaft mit Egistô,
 die wîle daz vor Troie alsô
 was Agamennon ir man.
 550 Egistum si für in began
 mit herzen und mit sinnen
 sêr unde vaste minnen
 und hete daz ouch wol enborn,
 daz der fürste ûz erkorn
 555 niht wær von Troie komen hein.
 dâ von si dô kam über ein
 mit Egistô, daz er sâ
 heimlich solte komen dâ,
 wan er von ir daz hete vernomen,
 560 daz Agamennon an genomen

hete daz hemde sîdîn,
 sô solte er vil bereit des sîn,
 so er ûz dem bade wolte gân,
 daz er in danne solte slân,
 585 wan im dekein wer danne töhte,
 daz er sich erweren möhte,
 wan er sô gæhe möhte niht
 bevinden, sô diu wârheit gih,

daz âne houbetloch wær daz hemde.
 590 dâ müeste im sîn vil fremde
 al sîn ritterliche kraft,
 wan er würde sô behaft
 mit dem hemde, wenne er dâ
 daz houbetloch niht möhte sâ
 595 schier unde balde vinden,
 daz er in sam einen blinden
 ân alle wer erslüege alsô,
 dâ von si frœlich unde frô
 mit frönden solten danne sîn,
 600 lieplichen leben under in
 vil gar unz an ir ende.
 ob er die genende
 in sînem herzen trüege,
 daz er in sus erslüege
 605 in dem bade, sô möhten si
 aller swære wesen fri,
 die si zer minne irte;
 wie alsô irem wirtē
 daz leben würde von im benomen,
 610 sô möhte er noch wol dar zuo komen,
 daz beide liute unde lant
 wûrd allez stân in stner hant.
 Disen mortlichen mein
 truoc diu künigîn über ein
 615 heimlichen mit Egistô,
 daz ez nieman enwiste dô,
 wan si zwei dô bi den tagen.
 daz der künic alsô erslagen
 würde, dar ûf stuont ir sîn,
 620 wan dô si daz hemde hin
 im zuo dem bade sante,
 de enhet der hōchgenante

dekeinen arcwân dar an,
 daz daz hemde wol getân
 625 alsô gemachet wære,
 daz er dekeine swære
 solte liden dâ von,
 wan er was triuwen ie gewon
 an ir und wände des niht,
 630 daz im dekein ungeschicht
 von ir geschehen solte dâ.
 des nam er baldeclichen sâ
 daz hemde zuo im und warf ez an;
 und dô er an daz houbetloch kam
 635 und er sîn dâ niht envant,
 dô wart ez hin und her gewant,
 ob er ez vinden kunde dâ.
 mit dem sô lief ouch ûf in sâ
 Egistus unde sluoc in nider
 640 ze tōde dô, wan er dâ wider
 keine were mohte gehân.
 nû daz der tugentriche man
 sô jâmerliche wart erslagen
 und man diu mære begunde sagen
 645 Horestô, wie ez dar wær komen,
 daz sînem vater hete benomen
 daz leben sîn Egistus
 und daz sîn muoter im alsus
 verrâten hete sîn leben
 650 mit dem hemde, daz si im geben
 hiez, sô er wolte gân
 ûz dem bade, dâ von began
 Horestô swellen der muot.
 sô zornic wart der degen guot,
 655 daz er ûf der stat zehant
 lief, dô er Egistum vant
 und sîne muoter die künigîn.
 lip unde leben sô nam er in,
 wan er ze tōde si dô sluoc
 660 und in des mordes niht vertruoc,
 der an dem künige was geschehen,
 als ich hie vorne hân verjehen.
 Alsus rach Horestes dô
 sînen vater an Egistô

648 und an stner muoter der künigta,
 der vil ungetriuwer sin
 Agamennon hete geleit
 in des tódes arebeit,
 der sich ouch dó niht vergienc.
 650 ir ungetriuwer rât vervienc
 si wênic, den si hete alsó
 gebriuwen mit Egistó,
 wan Horestes an in rach
 ir morthheit, diu von in geschach,
 652 und wære ein billich mære,
 noch wá triuwe wære
 under mannen und under wiben,
 wer die wolte vertriben
 mit valschlichen dingen,
 654 daz den müeste gelingen,
 als in beiden dá gelanc.
 nú ist diu triuwe alsó kranc
 an dirre welte worden,
 daz man der valscheit orden
 656 vil sêre für si brechen siht.
 hete man si só werde niht,
 die untriuwe dá triben
 und niht bi triuwen bliben,
 só geschæhe ir niht só vil.
 658 nú ist der glimpfer áne zil,
 só vil die nú die bósheit
 minnent für die rehtekeit,
 wan wie gern ein bescheiden man
 triuwen wære undertân,
 660 só lágent in die valschen niht
 dar bi beliben. dá von geschicht
 nú mære mordes, denne ie mé
 bi unser siten, dann dá vor é
 beschæhe, wan in die glimpfer bi
 662 gestânt ir mordes, dá von st
 ze triuwen hânt kein minne.
 wer nú úz und inne
 niht parât, valscheit triben kan,
 der mac nú heizen niht ein man,
 664 des got erbarmen müeze,
 daz bósheit ist só süeze

KONRAD.

an dirre welte worden ná,
 daz er ist alsó geschú,
 der minnet triuwe und ére.
 666 hete man niht alsó hêre
 den hâesen ungetriuwen man,
 só sæhe man niht só vil begân
 untriuwe, als man nú leider siht,
 diu an dirre welt geschicht.
 668 Nú lâzen wir beliben daz
 und sagen aber fürbaz,
 dó diu künigin Climestrâ
 unde Egistus wurden sâ
 ertötet umbe ir grôzen mein,
 700 dó wart Horestes des in ein,
 daz er úf der stat zehant
 sich des riches underwant
 und ez nam in sine pfliht.
 nieman tet dá wider niht,
 702 si wâren stn ze herren fró.
 wie ez im dar nâch ergienge dó
 od waz er schuof bi sinen tagen,
 daz enkan ich niht gesagen.
 míne sinne ich dran niht wende,
 704 ich möhte im allem z'ende
 vil harte kâme komen hie,
 wie ez den allen ergie,
 die von Troie entrannen,
 é diu stat würde gewonnen
 706 und wá si sich nider liezen
 und wie die stete hiezen,
 die si stt bûweten und daz laut,
 und wie die herren wâren genant,
 von den sit grôze hêrschaft
 708 úf gestanden ist mit kraft,
 des würde gar und gar ze vil.
 dá von ich disem buoche wil
 balde nú ein ende gehen.
 ich hân geseit hie von ir leben,
 710 von den ouch disiu mære
 sint worden offenbære,
 wie Prîamus und stniu kint
 und Lâmedon verdorben sint,

sin vater, und wie ez dar ist komen,
 730 als ir wol selber hânt vernomen,
 wie Ecubâ der künigîn
 in einem tronme seite ir sin,
 wie von ir herzen gienge
 ein vackel, dâ von enpfienge
 735 Troie stat unde lant,
 sô daz si würden gar verbrant,
 und wie man ûf Pârisen sâ
 den troum begunde legen dâ,
 dâ von sit stat unde lant
 740 und manic fürste rich erkant
 verderbet unde erslagen sint
 und dar zuo maniger muoter kint,
 die in dar komen wâren
 ze helfe bî den jâren,
 745 und wie Hector der freche degen
 von Achillen ist tôt gelegen,
 der der zierste ritter was,
 von dem man sit und ê gelas,
 und wie die Kriechen râchen, daz
 750 Helenâ in genomen was
 von Pârisen dem fürsten guot,
 und wie der degen wol genuot
 Achilles der fürste grôz
 von Pârisen den lîp verlôs
 755 und wie ez dar nâch geschach,
 daz sîn sun Pirrus in rach,
 und wie Menelâus
 Hermionem sine tochter sus
 Pirrô lobte unde gap,
 760 und wie sich huop der urhap,
 daz Ênéas unde Anthénor
 mit einem bilde, daz dâ vor
 ê lange zit Minêrven was
 ze éren gemacht, als ich ez las,
 765 verrieten sô Troiære,
 daz si ze clagender swære
 si brâhten mit ir trugenheit,
 diu von in wart ûf geleit
 mit den Kriechen, daz si dâ
 770 liut unde guot verdarpten sâ

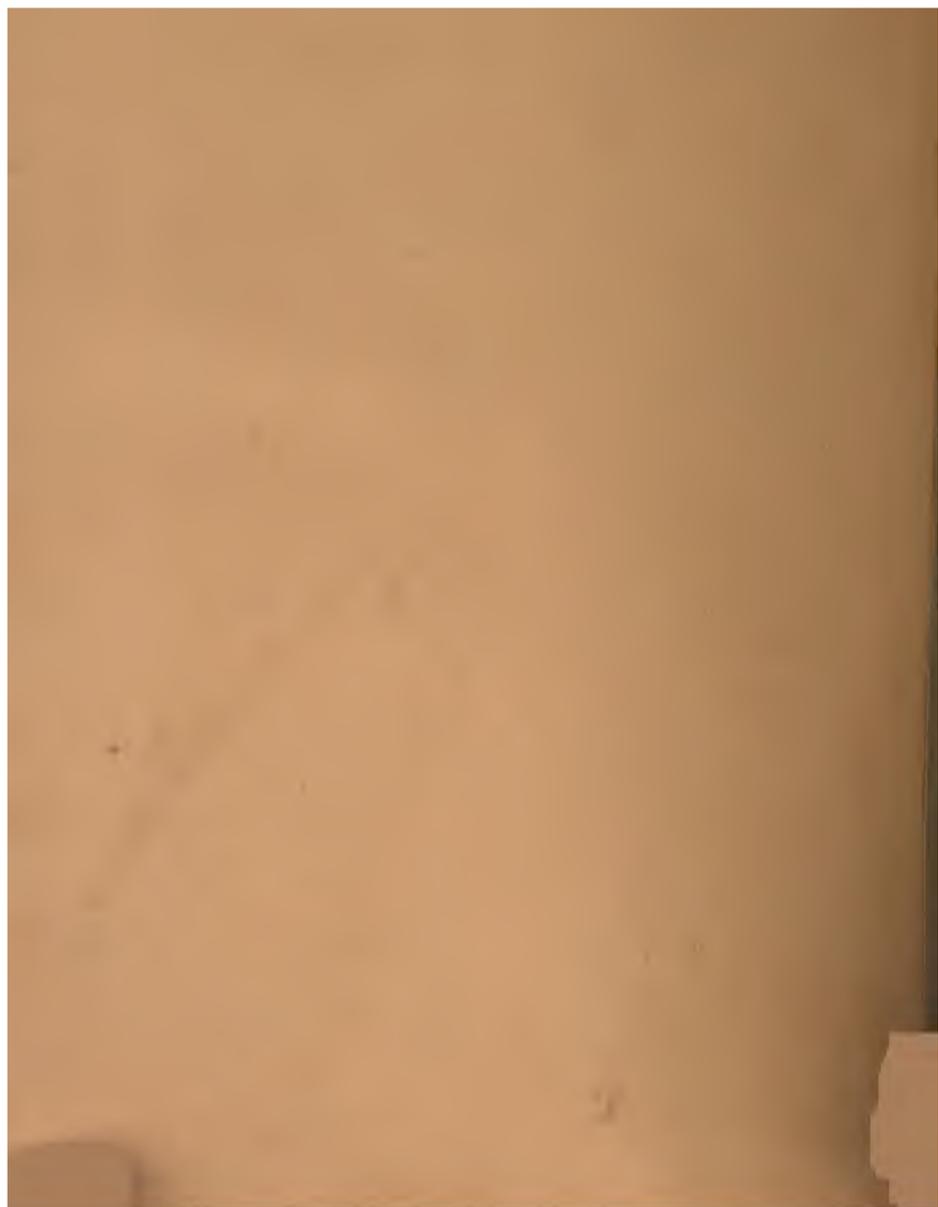
und dar zuo kint unde wîp
 unde manigen stolzen lîp
 mit in ze Kriechen fuorten,
 dô si von dannen ruorten,
 775 dar zuo vil manige riche habe,
 die si Troiæren brâchen âbe
 an golde und an gesteine.
 wen nû diz buoch ze cleine
 an disen mæren dunke hie,
 780 der tihte ez baz und sage, wie
 ez in allen ergangen sî.
 er sol dar umbe wesen frî
 mîns hazzes gar umb die getât,
 wan ez mich hie benüeget hât.
 785 Nû bittent alle durch sînen tôt
 den rîchen got, daz er in nôt
 dem kume ze helfe, die mich ie
 gestürten, daz ich ane vie
 diz buoch und disiu mære
 790 ze tihtene! helfebære
 müeze er ouch den in noeten sîn,
 die dar ûf kêrtên ir pîn,
 daz ez hie würde vollebrâht,
 wie si sîn doch habent gedâht
 795 mit werken und mit worten,
 dâ von er ze allen orten
 müeze alsô ir schirmer wesen,
 daz si an der sêle genesen,
 sô hie der lîp erstorben sî,
 800 daz si des himelrîches frî
 niemer müezen werden.
 ouch müezen si ûf erden
 besitzen hôhen richtuom
 und den weltlichen ruom
 805 an éren unde an wirde grôz
 und danne varn in sînen schôz
 der uns des het gewalt gegeben
 daz wir lîp unde leben
 und die sêle behalten
 810 wol mugent, ob wir walten
 sô guotes lebens hie,
 wan er die rehten nie verlie,

er enteilte in êweclichen dort
 stnen hôhen himelhort,
 813 den muoz er ouch in teilen sô,
 daz si gesetzet werden hô
 zuo der lichten engel scharn.
 ir sêle mûeze sô gevarn
 und diu minne ouch mit in,
 820 sô daz wir frælichen gewin
 empfâhen êwecliche
 dort in dem himelrîche,
 daz den rechten ist bereit
 mit iemer werender stætekeit.

825 dar zuo mûeze unser leiter ein
 diu vil reine kûnigin,
 diu manige sêle hât erlôst
 von der tiefen helle rôst,
 gotes muoter Mariâ,
 830 diu mûeze uns sô bewîsen dâ,
 daz wir werden der genôz,
 dem fræltche in sîne schôz,
 bevolhen sint diu lieben kint,
 diu gotes kint geheizen sint,
 835 ich meine den guoten Abrahâmen.
 nû sprechent mit mir 'âmen!'

Ich bitte ouch ftzeclichen alle, die 880 wie wol ich geschriben hân diu mer,
 diz buoch gelesen iemer hie,
 daz si die kiusche maget rein
 885 Marien bitten alle gemein,
 daz si erbarmherzelich
 über disen schrftber erbarmet sich, 888 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit
 ob ich iht von frowen geschriben hân,
 daz vil lhhte ist missetân,
 890 daz mir doch ist leit,
 wie wol ez mir ist vor geseit,
 man sol frowen niht só vil schelten,
 895 wenn man mac sîn wol engelten.
 dar umbe ich doch von herzen ger,
 daz mir volge erbarmherzekeit,
 wan mir in triuwen ist leit,
 waz von frouwen unheil ûf stuont.
 daz ist den liuten allez worden kunt,
 900 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit
 allez sament nider hât geleit
 und uns ouch gnâde erwerbe só
 an irem geminnten sune dô,
 daz er die êwige frôude mir
 905 zuo missewende gunne dort mit ir.
 Amen. Dêô grâtias!





schr
Mön
Versen
Alber
welch
bekar
leit
d

